Juni

Langener Zeitung

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

EGELSBACHER NACHRICHTEN - HAINER WOCHENBLATT

Nr. 45
100. Jahrgang

Tel.: 2 10 12 Redaktion; Fax 2 10 13
Tel.: 2 10 11 Anzeigen/Vertrieb

Dienstag, 4. Juni 1996

63225 Langen, Darmstädter Straße 26
D 4449 B

DM 0.80

Hausbesitzer fürchten nächsten großen Regen

Defekte Drainagen sorgen bei Eigentümern für Verdruß

Langen (ms) - Den Traum vom eigenen Häuschen haben sie alle etwas anders in Erinnerung. Die Familien, die seit Herbst 1994 ein Eigenheim in der Straße „Am Neuen Wald" auf dem Steinberg erstanden haben, sind stinksauer. Immer wenn es anfängt zu regnen, befürchten sie einen Wassereinbruch in ihren Kellern. „Seit ich hier eingezogen bin, habe ich mich die Hälfte meiner Freizeit wegen der Bauausführung rumgestritten", sagt Klaus-Jürgen Isbruch und sein Nachbar Manfred Kauf pflichtet ihm bei. Wo andere Leute einen Vorgarten haben, hat Kauf zur Zeit mal wieder eine Baugrube. Seine Haustür erreicht er nur über eine Holzbrücke.

Die Vorgeschichte: 1993/94 errichtete die Gemeinnützige Baugenossenschaft Langen 25 Reihenhäuser am Neuen Wald. Die meisten davon wurden bis Anfang 1995 verkauft und von den neuen Eigentümern bezogen. Im Januar '95 kam dann das böse Erwachen. Heftige Regenfälle brachten es an den Tag: Kellerwände waren schlecht isoliert, Drainagerohre schadhaft und vorhandene Sickergruben erwiesen sich als zu klein. Die Folge: In vielen Kellerräumen hieß es tagelang „Land unter". Die Baugenossenschaft ließ provisorische Pumpen installieren, die das Wasser aus den überlasteten Sickergruben in die Kanalisation beförderten. „Über mehrere Monate wurden da tausende Liter Wasser abgepumpt", erinnert sich Siegmar Neuner.

Zwar sind die Häuser mittlerweile wieder trocken, doch die Angst vor dem nächsten Regen bleibt, denn viel geändert hat sich in den vergangenen zwölf Monaten nicht. Zwei Probleme machen den Hausbesitzern Sorgen. Erstens: „Die Sanierung der Drainage wird systematisch verschleppt", ärgert sich Ottmar Püchert. Nachdem im vergangenen Jahr bereits einmal vor seinem Haus gegraben wurde, geschah lange Zeit wieder gar nichts. Jetzt wurde sein Vorgarten erneut aufgerissen. Irgendwann im Sommer, so fürchtet er, werde es dann hintern Haus weitergehen. Nach Meinung der Hausbesitzer sind diese Schäden einzig und allein auf eine schlampige Bauaufsicht zurückzuführen. „Wir haben die Baugenossenschaft während der Bauzeit mehrmals darauf hingewiesen", sagt Püchert. „Von Mitarbeitern einer Kanalbaufirma mußten wir hinter vorgehaltener Hand erfahren, daß sogar leere Bierflaschen in den Drainagerohren herumliegen", berichtet Brigitte Emmert-Püchert.

Das zweite Problem liegt den Anwohnern noch schwerer im Magen. Auf ihr Drängen hin hatte die Baugenossenschaft im vergangenen Jahr einen Gutachter beauftragt, eine Beurteilung der Entwässerungssituation am Steinberg vorzunehmen. Das Resultat bekamen sie kürzlich per Schlußbericht von der Baugenossenschaft zugestellt. Darin heißt es: „Fehler in der Planung der Gesamtanlage sind nicht erkennbar". Die ursprünglich provisorisch installierten Pumpen werden als Dauerlösung empfohlen, da solch extreme Niederschläge wie 1995 nur alle fünf bis zehn Jahre zu erwarten seien.

„Wir fühlen uns getäuscht", sagt Klaus-Jürgen Isbruch. Grund: Die Hausbesitzer haben erfahren, daß es zwei weitere Berichte des Gutachters gibt, sich diese besorgt und darin eine ganz andere Bewertung gefunden. So kommt der erste Bericht zu dem Ergebnis: „Eine Versickerung über die vorhandenen Schächte wird nach den vorhandenen Informationen als nicht praktikabel angesehen". Bei jedem Niederschlag sei mit Wasseranfall zu rechnen. Und im zweiten Bericht heißt es: „Es bleibt daher voraussichtlich als einzige Lösung die Schaffung eines möglichst großen Stauraumes mit Notüberlauf zur Kanalisation". Vorgeschlagen wurde die Anlage eines Flachbeckens unter dem städtischen Kinderspielplatz. Die Pumpenlösung wurde übrigens ausdrücklich als zur Zeit nicht genehmigungsfähig verworfen.

Die Widersprüchlichkeit der Berichte erkläre sich aus der Situation am Steinberg, die sich im Untersuchungszeitraum geändert habe, sagte Gutachter Dieter Klages gegenüber der Langener Zeitung. „Vor einem Jahr gab es hier noch zahlreiche offene Baugruben, die negativen Einfluß auf den Ablauf des Regenwassers hatten". Da die Gruben nun jedoch größtenteils geschlossen seien, normalisiere sich die Situation. Den Hausbesitzern erscheint diese Stellungnahme unterdessen etwas fragwürdig. Gewißheit werden sie wohl erst beim nächsten großen „Guß" bekommen.

Wassergraben und Holzbrücke - Eigenheimbesitzer Manfred Kauf (links) ist mit seiner Geduld bald am Ende. Auch Siegmar Neuner, Ottmar Püchert und Karl Imperatori (von links) hatten bereits Wasser im Keller ihrer Häuser. Seit einein-halb Jahren leben sie auf einer Baustelle. Der Baugenossenschaft Langen, von der sie ihre Häuser 1994 gekauft haben, werfen sie Fehlplanung und Schlamperei vor. Foto: Strohfeldt

„Zustellung erfolgt immer später"

Langener ist verärgert über die Post, stößt aber auf wenig Verständnis

Langen (fm) - Uwe Beuthin ist verärgert über die Briefzustellung der Post. „Seit der Privatisierung der Post ist ein steter Verfall der Dienstleistungsqualität unübersehbar. Die Zustellung erfolgt immer später. Im Augenblick kann ich mich glücklich schätzen, wenn die Post bei mir um 14 Uhr abgeliefert wird. Ich möchte deshalb höflichst die Frage stellen, ob Sie das für einen guten Service halten und wann damit zu rechnen ist, daß wir die Post erst abends bekommen." In einem Schreiben an die Post hat der Langener, der in der Weserstraße wohnt, seinem Frust Luft gemacht.

Seine Briefe wird Beuthin in Zukunft freilich kaum früher erhalten. „Die Zeiten haben sich geändert. Die Post muß sparen", erklärt Dieter Heinbuch, Pressesprecher der Deutschen Post AG in Frankfurt, auf Anfrage. In dem entsprechenden Bezirk sind nach seinen Angaben 1 363 Haushalte zu bedienen - und das von einem Träger. „Manche Haushalte liegen halt am Anfang und manche am Ende. Da kann es schon einmal später werden. Den Zustellern wird heute mehr abverlangt als früher", meint Heinbuch. Wenn eine Aushilfe unterwegs sei, könne sich sogar eine zusätzliche Verzögerung ergeben.

Doch nicht nur mit der Briefzustellung ist Uwe Beuthin unzufrieden. Bei Aufenthalten im Ausland habe er festgestellt, daß die Dienstleistung der Deutschen Post im Vergleich am schlechtesten und teuersten sei. „Ich schlage vor, daß Sie genau wie die Telekom - auf teure Werbung verzichten und dafür mehr Geld in eine Verbesserung der Dienstleistung investieren. Dazu gehört auch, daß Sie einem Großteil ihres Personals erklären, was gute Dienstleistung beinhalten sollte. Dazu gehört zum Beispiel auch eine freundliche Bedienung an den Schaltern", heißt es in seinem Schreiben.

Auf solche allgemein gehaltenen Vorwürfe reagiert Dieter Heinbuch allerdings allergisch. „Wenn jemand eine Klage vorzubringen hat, dann soll er sein Negativ-Erlebnis dezidiert schildern und Roß und Reiter nennen. Wir sind immer um Verbesserungen bemüht und gehen jeder konkreten Beschwerde nach. Aber in diesem Fall gibt es nichts Greifbares", sagt der Post-Pressesprecher. Wer Probleme mit der Post habe, könne sich auch an deren bundesweites Kundentelefon wenden, empfiehlt Heinbuch. Unter der Nummer 01802/33 33 ist es montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr und samstags von 8 bis 13 Uhr besetzt. Der Anruf ist gebührenfrei.

Autos gerammt und geflüchtet

Langen - Mit der Anhängerkupplung eines vermutlich roten Pkw beschädigte ein unbekannter Autofahrer auf dem Parkplatz des Kaufhauses Braun einen dort abgestellten Opel. Der Vorfall ereignete sich bereits am vergangenen Freitag gegen 16.30 Uhr. Das rote Auto, in dem drei junge Männer saßen, ist vermutlich unbeschädigt geblieben. An dem geparkten Fahrzeug entstand ein Schaden in Höhe von etwa 3 500 Mark.

In der Nacht zum Sonntag ereignete sich ein weiterer Fall von Unfallflucht. An der rechten Seite beschädigt wurde ein roter Fiat, den sein Besitzer zwischen 22 und 8 Uhr in der Straße „Im Birkenwäldchen" geparkt hatte. Der unbekannte Unfallfahrer verursachte einen Schaden in Höhe von rund 4 000 Mark.

Hinweise in beiden Fällen nimmt die Langener Polizei unter der Telefonnummer 2 30 45 entgegen.

Fest mit Musik, Tanz und Gesang

Anläßlich des Deutschen Musikschultags im Kulturhaus

Langen - Auf gutes Wetter am Samstag, 15. Juni, hoffen Musikschule, Volkshochschule und der Deutsche Kinderschutzbund. Anläßlich des Deutschen Musikschultags wird im Kulturhaus Altes Amtsgericht nämlich ein Fest gefeiert. Und wenn die Sonne scheint, geht das Fest im Garten über die Bühne. Los geht's in jedem Fall um 14.30 Uhr. Zum Programm gehören Musik-, Tanz- und Gesangsdarbietungen. Auch in kulinarischer Hinsicht ist Vielfalt angesagt. Der Eintritt ist frei.

Das Wetter schlägt Kapriolen: Am Freitag trieben einem Temperaturen von mehr als 25 Grad den Schweiß auf die Stirn. Ein leckerer Eisbecher oder ein erfrischendes Getränk kamen da gerade recht. Am Samstag war's dann mittelprächtig, während einem am Sonntag die Lust auf einen Ausflug glatt vergehen konnte. Heute soll die Quecksilbersäule wieder steigen. Wenn die Prognosen zutreffen, wird's bullig heiß. Foto: Borchard

Von Langen nach London

Jugendzentrum KOM,ma bietet eine Reise nach England an

Langen - Mädchen und Jungen aus Langen können an einer Reise nach England teilnehmen, die vom Jugendzentrum KOM,ma organisiert wird. Während des Aufenthalts vom 14. bis 24. August lernen die Jugendlichen unter anderem die englische Südküste, Langens Partnerstadt Long Eaton und natürlich London kennen. Mit der Videokamera wird ein Porträt der englischen Hauptstadt erstellt. Ein Besuch beim Jugendsender YCTV soll den Langenern zeigen, wie „Fernsehen gemacht wird". Und schließlich werden die Besucher aus Deutschland auch in die legendäre Londoner Musikszene eintauchen.

Für Flug, Übernachtung und Frühstück sind pro Person 500 Mark zu zahlen. Interessenten können sich unter der Telefonnummer 13 69 oder direkt im Jugendzentrum in der Nördlichen Ringstraße 98 über das detaillierte Programm informieren.

Hinweis in eigener Sache

Langen - Wegen des Feiertages am Donnerstag (Fronleichnam) ändert sich der Redaktionsschluß für die Freitagausgabe der Langener Zeitung. Mitteilungen, die nicht bis Mittwochmorgen bei uns eingetroffen sind, können nicht berücksichtigt werden. Wir bitten um Beachtung.

„Große" Politik einmal live erleben

Mit SPD-Bundestagsabgeordneter Uta Zapf zum Nulltarif nach Bonn

Langen - Interessierte Bürger können mit der Dreieicher SPD-Bundestagsabgeordneten Uta Zapf am 26. Juni nach Bonn fahren. „Ich möchte auch parteilich nicht gebundenen Bürgern aus meinem Wahlkreis die Möglichkeit geben, in Bonn einmal Politik pur zu erleben", so Uta Zapf.

Geplant sind die Teilnahme an einer Plenardebatte, der Besuch im Arbeits- und Sozialministerium, die Besichtigung des Hauses der Geschichte und vieles mehr. Abends können die Mitglieder der Reisegruppe bei einer Bootsfahrt auf dem Rhein mit Uta Zapf diskutieren. Für Fahrt (mit der Bahn), Unterbringung und Verpflegung entstehen den Teilnehmern keine Kosten. Start ist am Morgen des 26., Rückkehr am späten Nachmittag des 27. Juni.

Interessenten können sich im Wahlkreisbüro von Uta Zapf, Telefon 069/814 884, werktags (außer mittwochs) zwischen 8 und 13 Uhr anmelden.

Piloten aus dem gesamten Bundesgebiet erwartet der Modellflug-Club Langen am kommenden Wochenende zu seinem Viertakter-Treffen. Foto: p

Aus der ganzen Republik kommen Piloten angereist

Traditionelles Viertakter-Treffen beim Modellflug-Club

Langen - Am Samstag, 8., und Sonntag, 9. Juni, treffen sich Piloten aus dem gesamten Bundesgebiet mit ihren „tollkühnen Fliegern" zum inzwischen traditionellen Viertakter-Treffen des Modellflug-Clubs (MFC) Langen. Auf dem Vereinsgelände (verlängerter Wormser Weg) zeigen die Teilnehmer an beiden Tagen vormittags ab 10 und nachmittags ab 14 Uhr ihr Können.

Die Idee, eine solche Veranstaltung ins Leben zu rufen, entstand beim MFC zu einer Zeit, als der Einsatz von Viertaktmotoren im Modellflug noch eine Seltenheit war. Im Gegensatz zu Zweitaktern laufen sie mit niedrigeren Drehzahlen und sind dementsprechend leiser, schonen also das Gehör von Piloten und Zuschauern.

In Langen sind am kommenden Wochenende überwiegend Nachbauten (meist im Maßstab 1:4) von Originalflugzeugen zu sehen, die mit Ein- bis Neunzylinder-Viertaktmotoren angetrieben werden. Der Eintritt ist kostenlos. Für den Fall, daß es zeitweise regnet, stellt der MFC ein Zelt auf. Auch für die Verpflegung ist gesorgt.

Notdienst: Änderung

Langen - Beim ärztlichen Notdienst in Langen hat sich für diese Woche eine Änderung ergeben. Notdienst am morgigen Mittwoch, 5. Juni, hat nicht wie angekündigt Dr. Rosenkranz, sondern Dr. Drösner in der Darmstädter Straße 19 (Telefon 2 40 35).

Jahrgang '14/15/16

Langen - Wir treffen uns am Freitag, 7. Juni, um 17.30 Uhr in der TV-Gaststätte.

Beilagenhinweis
der heutigen Ausgabe, außer Postdrucken, liegt ein Prospekt der Fa. Proktikar, Offenbach, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Beilagenhinweis
Der heutigen Ausgabe, außer Postdrucken, liegt ein Prospekt der Fa. Möbal-Rollar, Kurt-Schumecher-Ring 2, 63329 Egelsbach, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Hainer Wochenblatt

Geschäftsstelle und Redaktion: Postanschrift: Postfach 1426, 63204 Langen. Hausanschrift: Darmstädter Straße 26, 63225 Langen, Telefon 06103/2 10 11
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Seggewiß (Ltg.), Frank Mahn, Andreas Flender
Anzeigen: Wilhelm Hüsemann
Verlag und Druck: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG, Postanschrift: Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach, Hausanschrift: Große Marktstraße 36-44, 63065 Offenbach, Telefon 069/8 06 30

Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbeilage rtv.
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Anzeigenpreise nach Preisliste 35, Gültig seit 1. 1. 1996.
Monetsbezugspreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Trägerlohn): LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 8.- DM (einschl. Trägerlohn und 7% Mwst)
Hainer Wochenblett (freitags): 4.50 DM;
Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG/Egelsbacher Nachrichten DM 10,- (einschließlich 7% Mwst)
Bankverbindung: Sparkasse Langen-Seligenstadt: BLZ 506 521 24, Konto-Nr. 26 007 880, Volksbenk Dreieich, BLZ 505 922 00, Konto-Nr. 3 113 000, Postgiro Frankfurt, BLZ 500 100 60, Konto-Nr. 110 675-607
Für die Herstellung dieser Zeitung wird ausschließlich Recycling-Papier verwendet.

Bei Suchfahrt spielt die Zeit keine Rolle

Auto-Rallye startet am Waldstadion

Langen - Eine Auto-Rallye wird am kommenden Samstag, 8. Juni, am Oberlindener Waldstadion gestartet. Organisatoren der „Suchfahrt rund durchs schöne Hessen" sind die Pächter der FC-Gaststätte. Bei der Rallye kommt es nicht auf die Zeit an. Vielmehr geht es darum, unterwegs verschiedene Aufgaben zu lösen. „Gutes Kartenmaterial und Nachschlagewerk können sehr hilfreich sein", empfehlen die Veranstalter.

Treffpunkt ist um 9 Uhr am Waldstadion. Nach der Rückkehr am Abend erwartet die Teilnehmer ein großes Büfett. Dann wird auch die Siegerehrung über die Bühne gehen. Der ganze Rallye-Spaß kostet pro Person 29 Mark. Weitere Informationen gibt's täglich (außer mittwochs) ab 18 Uhr unter der Telefonnummer 7 11 92.

Sauna drei Monate geschlossen

Langen - Die Sauna im Langener Hallenbad ist vom 1. Juni an für etwa drei Monate geschlossen. Während dieser Zeit wird sie renoviert und anschließend von der Stadt betrieben. Zehnerkarten verlieren ihre Gültigkeit. Sie können jedoch beim bisherigen Pächter, der weiterhin die Physikalische Therapie betreibt, eingelöst werden.

Nicht nur in der Aids-Forschung spielt das PEI eine Vorreiterrolle

Paul-Ehrlich-Institut feiert 100jähriges Bestehen / Seit 1990 in Langen

Langen - Am vergangenen Samstag wurde das Paul-Ehrlich-Institut (PEI), das seinen Sitz seit 1990 in Langen hat, auf den Tag genau 100 Jahre alt. Als „Institut für Serumforschung und Serumprüfung" wurde es am 1. Juni 1896 in Berlin-Steglitz gegründet. Sein erster Direktor war Paul, Ehrlich. Dessen Namen darf das Institut allerdings erst seit 1947 tragen.

Im Laufe der 100jährigen Geschichte hat sich aus dem kleinen Berliner Institut ein weltweit anerkanntes Prüfungs- und Forschungsinstitut entwickelt. Die Meinung und Kompetenz der PEI-Mitarbeiter wird in nationalen und internationalen Gremien geschätzt, viele Anregungen werden aufgegriffen und umgesetzt. Dies gilt beispielsweise für Anforderungen an Qualität und Unbedenklichkeit immunbiologischer Arzneimittel. Hier konnten die Vorstellungen des PEI in entsprechenden Regelungen der europäischen Arzneimittelagentur EMEA weitgehend umgesetzt werden.

Ein Schwerpunkt im Bereich der prüfungsbegleitenden Forschung ist die Entwicklung von Alternativmethoden zum Tierversuch. Daneben ist das PEI vor allem auf den Gebieten der Allergologie, Immunologie und Virologie aktiv und international anerkannt. Ein wichtiges Gebiet stellt dabei die Aids-Forschung dar.

Hervorgegangen ist das Institut aus einer „Kontrollstation für Diphtherieheilsera", die am 20. Februar 1895 als Teil der Berliner Charité eingerichtet worden war. Diese Kontrollstation mußte bald vergrößert werden, weil die Prüfungstätigkeit unter anderem durch ständig steigende Produktion des Diphtherieheilserums mehr und mehr zunahm. Auch ein Antiserum gegen Wundstarrkrampf, das Emil von Behring entwickelt hatte, mußte staatlich geprüft werden. Aus diesen Gründen machte man aus der Kontrollstation eine eigene Prüfungs- und Forschungsstätte - das „Institut für Serumforschung und Serumprüfung".

Das Steglitzer Institut erbrachte große Fortschritte auf dem Gebiet der Immunologie. Eine Vergrößerung und auch eine Verlegung des Instituts wurden notwendig. Die räumliche Nähe zur damaligen Hauptproduktionsstätte der Heilsera für Diphterie und Tetanus - zur Farbwerke Hoechst AG - erschien sinnvoll. So wurde das nun „Königliches Institut für experimentelle Therapie" genannte Institut im November 1899 nach Frankfurt am Main verlegt.

Im Laufe der Jahre wurde es zum „Staatlichen Institut . . ." und dann zur „Staatlichen Anstalt für experimentelle Therapie". 1972 schließlich wurde das Paul-Ehrlich-Institut per Gesetz zum „Bundesamt für Sera und Impfstoffe" und damit zu einer Bundesoberbehörde. Heute untersteht das PEI dem Bundesministerium für Gesundheit.

Der letzte Umzug des Instituts liegt sechs Jahre zurück. Im Mai 1990 fand die offizielle Einweihungsfeier des - inzwischen enorm gewachsenen - Paul-Ehrlich-Instituts in Langen statt. Eine ständig wachsende Zahl von Amtsaufgaben und der damit verbundene Bedarf an Räumen, Geräten und Personal hatten ihn notwendig gemacht. So waren allein im Juli 1994 mit der Übernahme der Verantwortung für Blut und Blutzubereitungen rund 5 000 Präparate für den Bereich „Zulassung" neu hinzugekommen. Seit 1. Januar 1996 unterliegen zudem auch diese Präparate der staatlichen Chargenprüfung durch das PEI. Derzeit bedeutet das jährlich rund 3 000 Chargenfreigaben.

Bei einem Tag der offenen Tür (Samstag, 15. Juni, 14 bis 18 Uhr) zeigt das PEI seine kleine Fotoausstellung mit den wichtigsten Stationen aus der Geschichte des Instituts. Nach der Sommerpause, wird dann das 100jährige Bestehen gefeiert.

Vor 100 Jahren wurde das Paul-Ehrlich-Institut gegründet. Seit nunmehr sechs Jahren ist es in Langen angesiedelt. Foto: Mehn

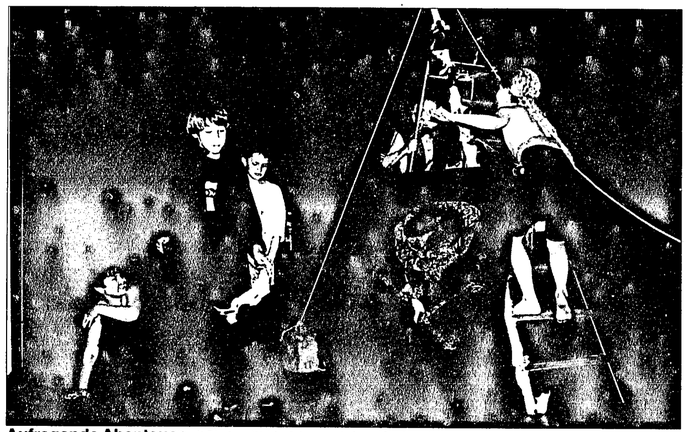
Kinder betätigen sich als Gärtner

Pflanzaktion am Einkaufszentrum Oberlinden / KiM hat Plätze frei

Langen (fm) - In Oberlinden gehen Kinder in der nächsten Woche unter die Gärtner. Die Mädchen und Jungen, die der Verein Kinder im Mittelpunkt (KiM) in den ehemaligen Räumen der Volksbank betreut, wollen am Mittwoch ab 11 Uhr in der Nähe des Einkaufsmarktes Blumen pflanzen. Derzeit sieht der Bereich etwas trostlos aus.

Bei ihrer Pflanzaktion erhalten die Nachwuchsgärtner Unterstützung von Mitarbeitern der Kommunalen Betriebe Langen. Sie lockern das Erdreich auf, damit die Kleinen gleich richtig zu Werke gehen können. Die Blumen hat eine Langener Gärtnerei gespendet.

In der Oberlindener Betreuungseinrichtung von KiM werden im Sommer übrigens Plätze frei. Das Angebot ist für Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren. Interessierte Eltern können sich mit Monika Hoppe unter ☎ 7 95 99 wenden.



Aufregende Abenteuer mit Pirsten, Waldgeistern und einem Spukschloß gab es am Freitag im Kulturhsus zu erleben. Dort präsentierte „Commedis", die Kinder-Theatergruppe der Musikschule Langen, großen und kleinen Zuschauern ihr neuestes Stück mit dem Titel „Bilderbuch der Abenteuer". Ungefähr neun Monate hatten die zehn Darsteller im Alter von acht bis zwölf Jahren unter der Leitung von Stephan Bsumgardt geprobt, bevor nun die erste Aufführung des neuen Teams gefeiert werden konnte. „Commedia" trifft sich jeden Donnerstag von 17 bis 19 Uhr im Kulturhsus zum Proben. Die jugendlichen Akteure suchen noch weitere interessierte Mädchen und Jungen, die Lust auf kreative Entfeltung beim Theaterspielen und Improvisieren hsben. Nähere Informstionen gibt's bei Stephan Bsumgardt unter ☎ 6 17 54 und in der Musikschule unter 910 470. Foto: Borchard

Umtausch empfiehlt sich im Urlaubsland

Tips zum Umgang mit der Reisekasse

Langen - Damit die „schönste Zeit des Jahres" ein ungetrübtes Vergnügen bleibt, gibt die Sparkasse Langen-Seligenstadt einige Tips für den Umgang mit der Reisekasse. Im allgemeinen ist es so, daß in Ländern mit schwacher Währung der Umtausch von Bargeld im Urlaubsland selbst günstiger ist als zu Hause. Allerdings sollte man neben dem optisch günstigen Wechselkurs auch berücksichtigen, daß normalerweise noch zusätzliche Gebühren erhoben werden. Außerdem kann der Kurs je nach umgetauschter Summe variieren.

Wenn Urlauber größere Bargeldbeträge mitnehmen, um erst bei Bedarf im Ausland zu wechseln, sollten sie sich immer auch der Gefahren (zum Beispiel Diebstahl) bewußt sein, die damit verbunden sind. Es empfiehlt sich daher, Bargeld nur in kleinen Mengen mitzuführen, da der Reisende das Verlustrisiko in aller Regel alleine trägt.

Als alternative Zahlungsmittel für den Urlaub bieten sich Eurocheques oder ec-Karten an, mit denen man fast überall bezahlen oder Bargeld bekommen kann. Doch auch hier ist Vorsicht anzuraten. So sollten Schecks und Scheckkarte immer getrennt aufbewahrt werden. Bei Verlust der ec-Karte kann diese umgehend telefonisch gesperrt werden. In Deutschland ist dies Tag und Nacht unter der Nummer 069/74 09 87 möglich. Bei Diebstahl der ec-Karte sollte auch die örtliche Polizei verständigt werden.

Ein weiteres beliebtes Reisezahlungsmittel ist die Eurocard. Sie zeichnet sich durch ihre einfache Handhabung aus, da eine Unterschrift zur Zahlung genügt. Ein weiterer Vorteil ist die Nutzung des weltweiten Bargeldautomatenservices. Bei Verlust verhindert eine sofortige telefonische Sperre unter der Nummer 069/7933 1910 eine mißbräuchliche Verwendung. Darüber hinaus ist die Haftung des Karteninhabers bei Verlust der Karte auf 100 Mark begrenzt.

Stadt-Spiegel

Wichtige Hilfe

Kinder sind begeisterte Radfahrer. In ihrem kindlichen Leichtsinn vergessen sie aber oft, daß Radeln im Straßenverkehr nicht ungefährlich ist. Viele Situationen können sie auch einfach noch nicht richtig einschätzen. Hier sind die Eltern in der Verantwortung. Sie müssen ihren Kindern zeigen, wie sie sich im Straßenverkehr zu verhalten haben. Der Automobil-Club Langen möchte ihnen dabei helfen. Seit vielen Jahren veranstaltet er ein Fahrradturnier, bei dem der Nachwuchs sich mit verschiedenen Aufgaben auf den „Ernstfall Straße" vorbereiten kann. In den vergangenen Jahren aber klagt der Club über sinkende Teilnehmerzahlen. Das ist unverständlich. Den Eltern muß doch daran gelegen sein, daß ihre Sprößlinge möglichst sicher im Sattel sitzen. Deshalb ist zu wünschen, daß es beim Turnier am 15. Juni wieder bergauf mit der Beteiligung geht.

Gefährliche Situationen erkennen und vermeiden

Automobil-Club richtet wieder Jugend-Fahrradturnier aus

Langen - Radfahrende Kinder gehören zu den am meisten gefährdeten Verkehrsteilnehmern. Bereits seit 1969 richtet der ADAC alljährlich einen bundesweiten Wettbewerb zur Verkehrserziehung aus. Seit 1973 beteiligt sich der hiesige Automobil-Club Langen (ACL) an der Aktion. Am Samstag, 15. Juni, ist es wieder soweit: Im Hof der Albert-Schweitzer-Schule organisiert der Verein das Jugend-Fahrradturnier für Mädchen und Jungen im Alter zwischen acht und 15 Jahren. Der Wettbewerb dauert von 9 bis 12 Uhr.

Der Wettbewerb hat zwei grundlegende Zielsetzungen: die Vermittlung und Vertiefung fahrpraktischer Fertigkeiten und die Überprüfung der von den Kindern benutzten Fahrräder. Außerdem sollen die Kinder vorausschauendes Fahren lernen und dadurch befähigt werden, unfallträchtige Situationen auf der Straße rechtzeitig zu erkennen und zu vermeiden.

Die Teilnahme am Jugend-Fahrradturnier ist kostenlos. Startberechtigt sind die Geburtsjahrgänge 1981 bis 1988, in drei verschiedenen Altersklassen und getrennt nach Jungen und Mädchen. Auf die Teilnehmer warten Urkunden, Aufkleber und Sachpreise. Die Besten erhalten Gold-, Silber- und Bronze-Medaillen.

Das Turnier beginnt mit einer Überprüfung der Fahrräder, wobei Mängel an Ort und Stelle behoben werden. Nach einem Trainingslauf erfolgt dann die Wertungsfahrt, wobei es darauf ankommt, die Aufgaben möglichst fehlerfrei zu bewältigen. Eine Zeitwertung gibt es nicht.

Die jeweiligen Gruppensieger sind dann zur Teilnahme am Hessenturnier berechtigt. Aus Langen haben sich schon Jugendliche über dieses Hessenturnier für das Bundesturnier qualifiziert. Ein Mädchen aus Langen hat auch bereits an einem Europa-Wettbewerb teilgenommen.

Aus ländlichem Kreis wurde eine „Großstadt im Grünen"

Vor 50 Jahren konstituierte sich der Offenbacher Kreistag

Langen - Am 17. Juni 1946 trafen sich im damaligen Offenbacher Landratsamt in der Herrnstraße 35 Frauen und Männer zu ersten Sitzung des Offenbacher Kreistages nach Kriegsende. Ein halbes Jahrhundert ist seitdem vergangen, in dem sich aus dem ländlichen Kreis mit 29 kleinen Städten und Gemeinden eine „aufgelokkerte Großstadt im Grünen" mit 13 Kommunen inmitten des Rhein-Main-Ballungsraums entwickelte.

50 Jahre Offenbacher Kreistag - das ist natürlich ein Grund zum Feiern. Und das geschieht am Montag, 17. Juni, im Sprendlinger Bürgerhaus. Die Feierstunde beginnt um 19 Uhr.

Wie man kreativ streitet

Thema bei Treffen Alleinerziehender

Langen - Einmal monatlich treffen sich alleinerziehende Väter und Mütter im Haus III. Franziskus in der Frankfurter Straße 36. Der nächste Termin ist am Samstag, 15. Juni, um 14.30 Uhr. Referentin ist Irmtraud Kluge vom Büro für staatsbürgerliche Frauenarbeit. Thema des Nachmittags: „Kreativ streiten". Für Kinderbetreuung ist gesorgt.

Wer mehr über die Gruppe erfahren möchte, kann sich an Maria Stock (Telefon 2 97 37) oder Petra Beißel (5 19 44) wenden.

Von Moskau nach Peking

Bilder einer abenteuerlichen Bahnreise

Langen - Faszinierende Bilder einer abenteuerlichen Reise zeigt Wulf Jonen am Dienstag, 11. Juni, auf Einladung der Kolpingfamilie im Pfarrzentrum St. Albertus Magnus. Jonen war mit der Eisenbahn von Moskau nach Peking unterwegs. Die „Nostalgie-Reise" führte von der russischen Hauptstadt über die transsibirische und transmongolische Bahnstrecke rund 7 500 Eisenbahnkilometer nach Peking. Der Diavortrag, zu dem alle Interessenten willkommen sind, beginnt um 20 Uhr.

Aus dem Geschäftsleben

Für die Zukunft gerüstet: Das Langener Unternehmen Krumm Telekom GmbH hat nsch mehr sls einjährlger Vorbereitung dle ISO-Zertifizierung für ein Qualitätsmanagementsystem sbgeschlossen. Firmenchef Günther Krumm (links) konnte vor wenigen Tagen die Urkunde entgegennehmen. Bis heute gibt es in ganz Deutschland erst knapp 10 000 Firmen, die zertifiziert sind - von mehr sls 500 000, dle dsfür in Frsge kommen. Foto: p

Frauenkreis auf Spuren der Heiligen Hildegard

Tagesausflug mit Besichtigung des Disibodenbergs

Langen - Auf die Spuren der Heiligen Hildegard macht sich der Frauenkreis der katholischen Kirchengemeinden St. Albertus Magnus und Liebfrauen. Am Mittwoch, 26. Juni, unternehmen die Frauen einen Ausflug, der zunächst nach Bermersheim bei Alzey führt. Dort nimmt die Gruppe an einer Messe teil. Anschließend geht's zum Mittagessen auf die Ebernburg in Münster am Stein.

Nachmittags besichtigen die Langenerinnen den Disibodenberg, das ehemalige Kloster der Heiligen Hildegard, alias heute Weingut und Museum ist. Dort besteht auch die Möglichkeit zum Einkauf im Hildegardis-Laden.

Abfahrt in Langen ist um 8.30 Uhr am Albertus-Magnus-Platz. Gegen 20 Uhr wird die Gruppe wieder in Langen eintreffen. Die Teilnahme kostet 20 Mark. Anmeldungen nehmen Elfriede Mannberger (Telefon 2 98 11) und Waltraud Schmidt (2 32 47) entgegen.

Seit 40 Jahren hält der Langener Hans Block der C. Adelmann GmbH (Buch- und Offsetdruck) in Frankfurt die Treue. Die Firma selbst besteht seit 150 Jahren. Seniorchef Dieter Traser, ebenfalls aus Langen, würdigte in einer kleinen Feier Blocks Engagement. Der begann 1956 als Schriftsetzerlehrling seine Berufsaufbahn und ist jetzt als kaufmännischer Angestellter mitverantwortlich in der Geschäftsleitung. Foto: p

Eine Reise mit vielen Höhepunkten

Langener Sudetendeutsche besuchten auch Bundestreffen in Nürnberg

Langen - Mehr als 120 000 Teilnehmer wurden über Pfingsten in Nürnberg beim Bundestreffen der Sudetendeutschen Landsmannschaften gezählt. Auch eine 48köpfige Gruppe aus Langen hatte sich auf den Weg gemacht, um sich an der Veranstaltung zu beteiligen.

„Das Recht wahren, die Zukunft gestalten" - so lautete das Motto des diesjährigen Bundestreffens. Ein Leitspruch, der auf gemeinsames Handeln hinweisen sollte. Die inhaltlichen Aussagen der Hauptredner Theo Waigel, Edmund Stoiber und Franz Neubauer bezogen sich in der Hauptsache auf die Forderung, die Betroffenen in die Gespräche einzubeziehen.

Die Teilnahme am Bundestreffen war aber nur ein Teil eines umfangreichen Besichtigungs- und Erholungsprogramms für die Gruppe aus Langen. Schon während der Hinfahrt bot sich die Gelegenheit zum Besuch von Schloß Pommersfelden, einer architektonischen Glanzleistung des berühmten Baumeisters Johann Dientzenhofer. Hier beeindruckte nicht nur die herrliche Barockbaukunst, insbesondere das berühmte Treppenhaus, sondern auch die riesige Sammlung von Ölgemälden.

Zum Programm gehörten weiterhin eine Führung in der Klosterkirche Banz sowie ein Rundgang durch die Coburger Altstadt. Coburg lebt immer noch von der Tradition. Das Geschlecht des Herzogtums Sachsen-Coburg-Gotha residierte hier im Hohen Schloß. Hoch über der Stadt auf der mächtigsten Veste Europas genossen die Langener einen wunderbaren Ausblick.

Die Landesgartenschau in Amberg war einen weiteren Ausflug wert. Die gelungene Gartengestaltung wurde entlang des gewundenen Vils-Verlaufs angelegt. Für die Besucher gab es unendlich viel zu sehen, und so mancher nahm Anregungen für den eigenen Garten mit. Auf Amberg kann man vom Mariahilferberg, wo eine schöne Wallfahrtskirche steht, herabschauen. Das Franziskanerkloster betreut die prächtig ausgestattete Kirche.

In Nürnberg besuchte die Gruppe nicht nur das Bundestreffen, sondern auch das Verkehrsmuseum. Dort konnten sich die Langener unter anderem ausführlich über die Anfänge der Eisenbahn und die Leistungen auf dem Gebiet des Bau-Ingenieurwesens mit kühnen Viadukten und Brückenbauwerken informieren. Die männlichen Reiseteilnehmer interessierten sich auch besonders für die riesige Modelleisenbahn-Anlage.

Auch die Abende im Hotel am Dechsendorfer See wurden abwechslungsreich gestaltet. Otto Klösel zeigte beispielsweise Dias über das Jagdwesen. An einem anderen Abend gab es eine Dichterlesung mit Christa Schmitt. Sie las aus ihren Büchern und plauderte über die Anfänge ihrer schriftstellerischen Arbeit. Selbstverständlich gehörte auch ein Besuch des Kirchbergfestes in Erlangen zum Programm, dem größten dieser Art in Deutschland.

Malkursus für Kinder ab acht

Langen - Einen Kreativkursus bietet die städtische Jugendförderung an. Am Montag, 17. Juni, können sich Mädchen und Jungen von 15 bis 18 Uhr im Jugendzentrum KOM,ma als Fortsetzung versuchen. Jeder Teilnehmer soll einen kleinen Spiegel mitbringen. Der Kursus ist für Kinder ab acht Jahre gedacht. Die Kosten betragen fünf Mark.

Wanderung um den Lohrberg

Langen - Eine Wanderung für Senioren rund um den Lohrberg organisiert der Langener Odenwaldklub. Die Teilnehmer treffen sich am Donnerstag, 13. Juni, um 12 Uhr am Langener Bahnhof. Von dort fährt die Gruppe zum Hauptbahnhof, weiter nach Seckbach und nach Atzelberg. Nähere Informationen gibt's bei Wanderwart Karl-Heinz Holstein unter der Telefonnummer 2 77 72.

Bei Druckfehlern keine Haftung. 23. Woche/HL

HL MARKT

BILLIG & NAH

Viva Italia – Italienische Woche!

Orig. Italienischer Parmaschinken
mindestens 12 Monate gereift, 100 g
4.44

Dr. Oetker Ristorante Pizza
beliebte Sorten, tiefgefroren
320/390-g-Packung
2.99

Pinot Grigio »Vaja«
ein trockener, angenehm fruchtiger Weißwein aus Venetien, 0,75-Liter-Flasche
3.99

Venetien Chardonnay Vaja V. D. T.
ein Rebsortenwein frisch und fruchtig
0,75-Liter-Flasche
3.99

Ravioli
in pikanter Soße, in Tomatensoße oder Vollkorn-Ravioli in pikanter Soße
800-g-Dose
1.97

Frascati Classico Superiore D.O.C.
ein trockener, fruchtiger Weißwein aus Italien
0,75-Liter-Flasche
3.99

Langnese Eiskrem Gino Ginelli
köstliche Sorten, 1,5-Liter-Packung
4.99

Ferrero Confetteria Raffaello
150-g-Packung
2.99

Spanische Pfirsiche
Hkl. I, 1000-g-Schale
2.97

Nescafé Cappuccino
10 Portionen
100-g-Packung
3.99

EGELSBACHER NACHRICHTEN

MIT DEN AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE EGELSBACH

Nachwuchs-Brandschützer verstehen ihr „Handwerk"

Großübung der Egelsbacher Jugendfeuerwehr / 20 Jugendliche mit drei Fahrzeugen im Einsatz / „Verletzter" geborgen

Egelsbach (hob) - Samstag nachmittag, 15 Uhr: Rauchschwaden quillen aus den Räumen im Egelsbacher Bürgerhaus. Das Treppenhaus des Gebäudes steht in Flammen - Auslöser des Brandes ist vermutlich ein defekter Stromverteilerkasten. Irgendwo im Bürgerhaus befindet sich noch ein Anwohner, der den Brand als erster entdeckt hatte, die Feuerwehr alarmierte und schließlich selbst versuchte, das Feuer zu löschen. Jetzt ist er verschwunden . . .

Glücklicherweise war dieses Szenario rund um den Berliner Platz am vergangenen Samstag nicht echt, sondern nur die vorgegebene Ausgangssituation für eine Großübung der Egelsbacher Jugendfeuerwehr. 24 Jungs und zwei Mädchen im Alter von zehn bis 17 Jahren gehören derzeit der Jugendfeuerwehr an.

Nach der Alarmierung sind die Nachwuchs-Brandschützer schnell zur Stelle. Rund 20 Jugendliche sind mit einem Mannschaftstransporter und zwei Großfahrzeugen vor Ort im Einsatz. Während ein Teil der Besatzung des ersten Löschfahrzeuges sofort den sogenannten „Innenangriff" - das Vordringen in das Bürgerhaus - vorbereitet, starten die restlichen Feuerwehrleute mit großen Schläuchen von außen die Löschmaßnahmen - den sogenannten „Außenangriff".

Hierbei muß jeder Handgriff sitzen - vom Wasseranschluß am Hydranten bis zum kräftigen Zupacken an den unter Druck stehenden Schläuchen. Verlorene Zeit gefährdet möglicherweise Menschenleben. Mittlerweile erhalten die zuerst eingetroffenen Feuerwehrleute Unterstützung durch die Besatzung des zweiten Tanklöschfahrzeuges.

Nachdem elle Schläuche verlegt und richtig angeschlossen worden sind, kann das Wasser fließen. Dieses Team an den Anschlüssen sorgt für die zum Löschen nötigen Wassermengen.

Den jungen Feuerwehrleuten im Gebäude gelingt es rasch, den verletzten Anwohner zu bergen. Dieser wird umgehend mit einer Trage ins Freie gebracht, wo bereits ein weiteres Team darauf wartet, Erste-Hilfe-Maßnahmen in die Wege zu leiten. Kleinere Brandwunden werden behandelt - alles halb so schlimm. Hinzu kommt jedoch noch der Verdacht auf eine Rauchvergiftung. Daher wird der Verletzte zur Beobachtung ins Krankenhaus gebracht.

Dann dauert es auch nicht mehr lange, bis die jungen Feuerwehrleute den Brand unter Kontrolle haben. Nach ungefähr 45 Minuten verkündet Einsatz- und Jugendleiter Markus Brahm sichtlich zufrieden über Funk: „Feuer gelöscht - Einsatz beendet". Nachdem alles Gerät wieder ordentlich verstaut ist, kann der Nachwuchs den Heimweg ins Feuerwehrhaus antreten.

„Mit der Arbeit in der Jugendfeuerwehr haben wir in den letzten Jahren sehr gute Erfahrungen gemacht", berichtet Brahm. „Die meisten Jugendlichen werden später in die Einsatzabteilung übernommen." Derzeit seien zwar alle Gruppen der Jugendabteilung voll ausgelastet, doch schon in naher Zukunft könne man voraussichtlich wieder einige Jugendliche aufnehmen. „Es wäre schön, wenn wieder einmal einige Mädchen Interesse zeigen würden", wünscht sich Brahm.

Auch die Erste Hilfe gehört zu den wichtigen Aufgaben der jungen Brendschützer. Während ihre Kemereden mit den Löecherbelten beechäftigt sind, kümmern eich dieee belden um einen „verletzten Anwohner".

Die Jugendfeuerwehr trifft sich jeden Mittwoch von 18 bis 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Frankfurter Straße 32. Zu dieser Zeit können interessierte Jugendliche gerne einmal vorbeischauen. Ansprechpartner sind der Einsatzleiter der Jugend, Markus Brahm, und dessen Stellvertreter Alexander Monze.

WGE diskutiert wieder vor Ort

Egelsbach - Einen Rundgang zum Thema „Verkehrssituation Ostendstraße - möglicher Verkehrsfluß nach Abstufung der B 3" unternimmt die Wahl-Gemeinschaft Egelsbach am Sonntag, 9. Juni. Treffpunkt für den einstündigen Rundgang ist um 10.30 Uhr der Parkplatz Ecke August-Bebel-Straße / Goethestraße. Alle interessierten Bürger sind zur Teilnahme eingeladen.

Wir gratulieren

Walter Dicken, Wolfsgartenstraße 27, zum 82. Geburtstag am Mittwoch, 5. Juni.

Susanne Gaußmann, Mainstraße 26, zum 90. Geburtstag am Donnerstag, 6. Juni.

Maria Heinbüchner, Schillerstraße 38, zum 84. Geburtstag am Donnerstag, 6. Juni.

Robert Wanitschek, Thüringer Straße 58, zum 83. Geburtstag am Donnerstag, 6. Juni.

Fahrt zur Saalburg

Noch freie Plätze für Senioren

Egelsbach - Noch sind Plätze frei für die Seniorenfahrt, die am Mittwoch, 12. Juni, zur Saalburg führt. Zum Preis von drei Mark kann das berühmte Römerkastell im Taunus besichtigt werden. Im nahegelegen „Landgasthaus Saalburg" besteht die Möglichkeit zum Kaffeetrinken und Abendessen. Abfahrt des Busses ist um 12.20 Uhr am Bahnhof, um 12.30 Uhr am Berliner Platz sowie um 12.35 Uhr in Bayerseich, Ecke Kurt-Schumacher-Ring / Kurt-Tucholsky-Straße. Anmeldungen für die Fahrt werden am Freitag, 7. Juni, zwischen 8 und 11 Uhr im Rathaus entgegengenommen.

Am Himmel sind Präzision und Pünktlichkeit Trumpf

„Rund um Egelsbach" wird bereits zum 39. Mal ausgetragen

Egelsbach (hob) - Am Samstag, 15. Juni, findet zum 39. Mal die Flugsportveranstaltung des Frankfurter Vereins für Luftfahrt e.V. „Rund um Egelsbach" statt. Sie ist nicht nur wegen ihres sportlichen Reizes, sondern auch wegen der attraktiven Preise bundesweit beliebt und wird seit Jahren als fester Bestandteil der Hessenliga ausgetragen.

Eine Besonderheit in diesem Jahr ist die erstmalige Ausrichtung des Wettbewerbs in zwei Klassen: Wie bisher gibt es die „Wettbewerbsklasse" für „alte Hasen" und Teilnehmer der Hessenliga. Neu hinzugegen ist die „Touristenklasse" für Piloten mit Fluggästen, die einmal in einen Wettbewerb hineinschnuppern möchten oder einfach Spaß am Fliegen und an Navigationsübungen haben. Die Touristenklasse unterscheidet sich vom Wettbewerb durch reduzierte Aufgabenstellung und einen anderen Flugkurs.

„Rund um Egelsbach" ist nach Angaben der Veranstalter eine Flugrallye, bei der nicht - wie bei vielen anderen Motorsportveranstaltungen - Geschwindigkeit und Geräuschentwicklung im Vordergrund stehen, sondern vielmehr Präzision, Pünktlichkeit sowie aktive und passive Sicherheit gefragt sind.

Die Sicherheit der teilnehmenden Flugzeuge wird einerseits dadurch gewährleistet, daß die Flugzeuge entsprechend ihrer Wettbewerbsgeschwindigkeit gestaffelt werden: Die schnellsten Flugzeuge starten auch als erste. Zum anderen erfolgen die Starts in einem Abstand von ein bis zwei Minuten, so daß sich das Feld innerhalb kurzer Zeit auseinanderzieht. Schließlich ist das unmittelbar vor dem Start stattfindende „Briefing" wichtig, bei dem alle Teilnehmer mit Besonderheiten und Flugbedingungen vertraut gemacht werden.

Präzision ist in erster Linie bei den Ziellandungen erforderlich. Das sichere Aufsetzen in einem zehn Meter breiten Streifen bringt dem Piloten die höchste Punktzahl. Bei der Lösung zahlreicher Navigationsaufgaben und der Übertragung der Ergebnisse in die Karte ist vor allem Genauigkeit Trumpf. Pünktlichkeit wird bei den geplanten Zeitüberflügen erwartet, bei denen entweder zu einer bestimmten Zeit ein ausgelegtes Zielband zu überfliegen ist, oder eine vorgegebene Strecke sekundengenau durchflogen werden muß.

Für den Fall, daß am 15. Juni Wetterbedingungen herrschen, die einen Flug unmöglich machen, hat die Wettbewerbsleitung ein sogenanntes „Schlechtwetterprogramm" ausgearbeitet.

Weseer msrech: Wähnend eine Gruppe bereits in das Gebäuds eingedrungen lst, starten diese Nechwuchs-Feuerwehrleute den sogenannten „Außenengriff" zur Bekämpfung dee Brendes.

Fotos(3): Borchard

Die TSC-Jezztenzformstion Poleon in Aktion. Mit einem nicht unbedingt leistungsgerechten elebten Pletz kehrten die Egelebacher Tänzerinnen vom Turnier in Ludwigeburg zurück. Die Zielsetzung der Formetion für dse letzte Turnier lst klar: Mit einer guten Plazierung will des Teem um Trainerin Tetjens Trsckl die Quelifikstion für die Zwslte Bundesligs-Süd schaffen, die vermutlich im kommenden Jehr eingeführt wird.

Foto: p

Im „kleinen Finale" überzeugt

TSC-Jazztanzformationen Impuls und Poison auf Turnierreisen

Egelsbach (hob) - Zwei Turniere im süddeutschen Raum standen kürzlich für die Jazztanzformationen Impuls und Poison des TSC Egelsbach auf dem Programm. Während der siebte Platz der Gruppe Impuls beim Turnier in Freiburg eine Bestätigung des gegenwärtigen Leistungsstandes brachte, fühlte sich die Gruppe Poison beim Turnier in Ludwigsburg mit der gleichen Plazierung deutlich unterbewertet.

Mit der Hoffnung auf eine Wiederholung der hervorragenden Ergebnisse der ersten beiden Bundesligeturniere fuhr die Tanzformation Impuls zum vorletzten Turnier nach Freiburg. Im sogenannten „kleinen Finele" um die Plätze sechs bis acht konnte man den zweiten Rang und somit in der Gesamtwertung den siebten Platz ertanzen. Wieder ein hervorragender Platz für die Egelsbacherinnen, die ja bekanntermaßen das einzige Team aus Hessen in der Bundesliga Jazz und Modern Dance sind, und im Gegensatz zu den anderen Spitzenklubs nicht regelmäßig trainieren können.

Sieger wurde, wie im ersten Turnier, der TSZ Royal Wulfen vor Boston Club Düsseldorf und Rot-Weiß Freiburg. Mit der Festigung des siebten Platzes in der Tabelle hat das Egelsbacher Team die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft und den Verbleib in der Bundesliga so gut wie sicher.

Die Gruppe Poison hatte sich beim Regionalligaturnier in Ludwigsburg ein ähnlich gutes Abschneiden wie in den ersten beiden Turnieren (fünfter und vierter Rang) zum Ziel gesetzt. Bis zum Erreichen der Zwischenrunde verlief das Turnier auch normal. Die Bekanntgabe der sechs Endrundenteilnehmer ohne den TSC Egelsbach ließ jedoch bei den jungen Tänzerinnen Enttäuschung aufkommen.

Im kleinen Finale zeigten die Mädels aber nochmals ihr Können und ertanzten mit einem Sieg den siebten Platz in der Gesamtwertung. In der Endrunde stellte der heimische 1. TC Ludwigsburg seine Dominanz wieder mit einem klaren Sieg unter Beweis. Zweiter bei dieser - von Organisation und Ambiente her einer Tanzhochburg wie Ludwigsburg nicht würdigen Veranstaltung - wurde das Team des TSC Rot-Weiß Freiburg gefolgt von Rocking Wormel Worms.

Die Zielsetzung der Gruppe Poison für das letzte Turnier ist klar: Nochmals einen sehr guten Platz unter den ersten Fünf erreichen, um sich für die vermutlich im kommenden Jahr eingeführte 2. Bundesliga-Süd zu qualifizieren.

Gruppe Impuls: Katja Bockwinkel, Nicole Hunger, Christiane Huthmann, Bettina Jani, Daniela Koch, Christina Meißner, Susanne Strauß und Iris Wannemacher (Choreographie und Co-Trainerin); Trainer: Chauncey Roberts.

Gruppe Poison: Berna Bargu, Fecadu Bokrezion, Indra Hessel, Konstenze Hertel, Petra Hoffmann, Beate Jost, Sina Kehm, Stefanie Kramer, Viola Leim, Yvonne Perner, Sandra Ryll, Yvette Schäfer, Michaela Marx, Katrin Schöw; Trainerin: Tatjana Trackl.

SG Egelsbach atmet auf: Klassenerhalt ist perfekt

3:0-Sieg beim FSV durch Tore von Rastiello (2) und Dacic

Egelsbach (leo) - Geschafft! Einen Spieltag vor Rundenende sicherten sich die Fußballer der SG Egelsbach mit einem 3:0-Erfolg bei Schlußlicht FSV Frankfurt den Klassenerhalt in der Regionalliga Süd. Bei nun fünf Punkten Vorsprung auf den SV Sandhausen können die Egelsbacher am Donnerstag (17 Uhr) locker ins letzte Saisonspiel gegen Wacker Burghausen gehen. Als zweiter Absteiger neben dem FSV Frankfurt stehen seit Sonntag die Amateure der Frankfurter Eintracht fest.

Die Egelsbacher hatten am Bornheimer Hang bereits im ersten Durchgang deutliche Vorteile, nutzten aber ihre Möglichkeiten gegen die schwachen Gastgeber nicht konsequent. Besser lief es nach dem Seitenwechsel, als Angelo Rastiello (61., 73.) und Slavisa Dacic (79.) den Schäty-Schützlingen den hochverdienten Erfolg sicherten.

Sportlich haben sich die Egelsbacher somit für ein drittes Jahr in der Regionalliga qualifiziert. Und auch finanziell scheint die SGE mittlerweile gerüstet. „Vor 14 Tagen war das Buch schon zu", erklärte Abteilungsleiter Hans-Peter Seng in der Jahreshauptversammlung am vergangenen Donnerstag im „Erzhäuser Hof". Nun aber stehen die Egelsbacher vor einem Vertragsabschluß mit einem weiteren Sponsor, der die Regionalliga finanzieren soll. Mit den Forderungen der Berufsgenossenschaft kommen auf die Egelsbacher große Zahlungen zu. Wie hoch diese letztlich jedoch sein werden, entscheidet sich voraussichtlich erst in einigen Monaten, nachdem Zweitligist Fortuna Köln und ein Regionalligist aus dem Südwesten einen Musterprozeß anstreben. Bisher verlangt die Berufsgenossenschaft zur Sicherung der Vereinsmitglieder eine Erhöhung der Beiträge um etwa 110 Prozent.

Wer für die SGE dann in der Regionalliga spielt, ist allerdings noch offen. Nach Mike Schmidt (SV Erzhausen), Sven Kresin (TSV 1860 München), Olaf Kirn (Hassia Bingen) und Slavisa Dacic (Viktoria Aschaffenburg) verläßt nun auch Jürgen Bellersheim (Germania Ockstadt) die SGE. Über Neuzugänge, Trainingslager und Vorbereitungsspiele verloren die Egelsbacher Verantwortlichen bisher noch kein Wort. Trainer Herbert Schäty wird jedenfalls auch in der Saison 96/97 am Berliner Platz das Sagen haben.

SG Egelsbach: Glasenhardt; Glaser, Caic, Bellersheim, Kresin, Kirn, Dacic, Zürlein, Stier (83. Butsch), Reljic (83. Schwarz), Curcic (46. Rastiello).

Hoch das Bein: Egelebechs Libero Stefen Gieser (rechte) spitzelte dem Frankfurter Rensto Levy das Leder vor der Nsse weg. Mit einem 3:0-Sieg beim Absteiger FSV sicherte sich die SGE einen Spieltsg vor Seleonende den Klassenerhslt in der Regionelliga Süd.

Foto: Orlowski

Junioren I mit weißer Weste

Tennis-Nachwuchs der SGE gewann 9:0 gegen Griesheim

Egelsbach (leo) - Die Tennis-Junioren II der SG Egelsbach unterlagen beim TC Erzhausen mit 3:6. Eine Vorentscheidung war beim Stande von 2:4 bereits nach den Einzeln gefallen. Jörg Wrobel (6:3/6:4) und Andash Daga (6:2/6:0) holten die Punkte für die SGE.

Besser machten es die Junioren I, die nach dem 9:0-Heimsplelsieg gegen den SVS Griesheim weiterhin ungeschlagen sind. In den neun Matches gaben die Egelsbacher lediglich einen einzigen Satz ab.

Die Knaben dagegen unterlagen im Gastspiel beim SV Weiterstadt II deutlich mit 0:6.

TELEGRAMME

FUSSBALL: Karl Heinz Feldkamp wird beim 1. FC Kaiserslautern künftig im Aufsichtsrat mitarbeiten. Wie die Rheinpfalz berichtet, soll am 9. Juli dann auch eine neue Satzung beschlossen werden.

FUSSBALL: Der Streit zwischen Hansa Rostock und seinem Sponsor Günther Krause (43) erreicht einen neuen Höhepunkt: Der Fußball-Club reichte gegen den ehemaligen Bundesverkehrsminister Klage beim Landgericht Rostock ein. Damit soll Krause gezwungen werden, die zugesagten 115 000 Mark Sponsorengelder an den Verein zu zahlen.

ALLGEMEIN: Die umstrittene Tourist Trophy auf der Isle of Man hat ihr viertes Todesopfer innerhalb von sechs Tagen gefordert. Der englische Motorrad-Rennfahrer Steve Tannock (39) verunglückte tödlich, als er bei hoher Geschwindigkeit die Kontrolle über sein Gefährt verlor.

Den Favoriten ins Wanken gebracht

4:5 der TKL-Juniorinnen gegen Weiterstadt / Junioren auf Titelkurs

Lengen - Erneut mit einer erfolgreichen Bilanz können die Nachwuchsmannschaften des Tennis-Klubs Langen aufwarten. Bei der männlichen Jugend waren beide Juniorenteams und die Knabenmannschaften I und II im Einsatz. Drei Siegen stand nur eine Niederlage - die der ersten Knaben - gegenüber. Die Gesamtbilanz bei der weiblichen Jugend war ausgeglichen: Sieg für die jüngeren Mädchen, Niederlage für die Juniorinnen.

Juniorinnen: SG Weiterstadt — TKL 5:4

Da war der hohe Favorit Weiterstadt sehr leichtsinnig, nur mit fünf Spielerinnen anzutreten, denn das wäre um ein Haar ins Auge gegangen. Das Spitzeneinzel gewann die Langenerin Sabine Krawietz in einem hochklassigen Match gegen die in der Rangliste nur kurz hinter ihr plazierte Claudia Lorenz sehr überzeugend mit 6:1, 6:3. Ein Einzel und ein Doppel gingen kampflos an die Langenerinnen, die auch noch das erste Doppel durch Krawietz/Simone Jendryssek gewannen. Und wenn Nicole Herrmann in ihrem dritten Satz etwas mehr Glück gehabt hätte, dann hätte das Ergebnis genau umgekehrt ausgesehen, und Langen wäre dem Klassenerhalt einen großen Schritt nähergekommen.

Mädchen: TKL — TC Klein-Krotzenburg 5:1

Nach dem Krimi der Vorwoche nun ein klarer Sieg. Janine Keller, Nicole Herrmann und Simone Ries gewannen ihre Einzel und Doppel in jeweils zwei Sätzen, und Nina Blum half dabei im zweiten Doppel.

Junioren: TC Lengenselbold — TKL I 3:6

Der Mitanwärter auf den Gruppensieg, Langenselbold, war der erwartete Prüfstein. Auf den ersten vier Positionen sind die Langener aber einfach zu übermächtig, auf fünf und sechs allerdings wurden den diesmal die Punkte abgegeben. Fast deckungsgleich verhielt es sich dann in den Doppeln: Die ersten beiden klar für Langen, das dritte ging verloren. Die Siegpunkte erzielten im Einzel wie im Doppel Aurel Abrudan, Bao Nguyen, Gregor Klisch und Francesco Scarpa.

Junioren: TKL II — TV Hausen I 9:0

Die Gegner werden stärker, die Ergebnisse bleiben - noch - gleich: Die Mitfavoriten kommen aber erst noch. Nachdem die Eizel sehr konzentriert und deutlich gewonnen worden waren, legten die Langener in den ersten beiden Doppeln den Schongang ein. Ehe man es sich versah, war jeweils der erste Satz weg. Dann besann man sich aber auf die eigene Spielstärke und gewann die nächsten beiden Sätze in überzeugender Manier. Beteiligt am 9:0-Erfolg waren Adrian Keller, Soenke und Malte Herzog, Benjamin Theiß, René Schäfer, Manuel Pritzel und Tobias Fimmel.

Knaben: Offenbacher TC I — TKL I 4:2

Wieder stand es nach den Einzeln 2:2 durch Siege des zur Zeit bestdndigsten Langener Bambino, Tobias Fimmel, sowie des erstmalig in der ersten Mannschaft eingesetzten Sascha Gebhardt. Obwohl die Doppel dann eigentlich ideal zusammengestellt worden waren, sprang kein Punktgewinn heraus.

Knaben: TC Heusenstamm II — TKL II 0:6

Das Vorspiel zum eigentlichen Favoritentreffen der anderen Gruppe in der nächsten Woche, Heusenstamm I gegen Langen III, war eine klare Angelegenheit für die spielerisch reiferen Langener. Peter Rosenkranz, Philip Sieger, Christian Rubba und David Scheidle gewannen ihre Einzel und Doppel fast ohne Mühe.

Schlechter Start für zweite Herren

Faustballer des TV Langen gingen dreimal als Verlierer vom Feld

Langen - Die zweiten Faustballherren des TV Langen erwischten einen denkbar schlechten Start in die Feldrunde der Bezirksliga A. Die Mannschaft spielte zwar zeitweise recht ordentlich, verlor aber alle drei Begegnungen.

Im Auftaktspiel gegen Oberlaudenbach fing Langen zwar recht gut an, paßte sich aber mehr und mehr dem Niveau des Gegners an. Leichte Fehler ermöglichten Oberlaudenbach einen steten Vorsprung zwischen zwei und vier Punkten. In der zweiten Halbzeit legten sich die Langener nochmal mächtig ins Zeug und holten den Rückstand fast auf. Wie schon so oft langte es aber nicht ganz, beim Schlußpfiff hatte der TVL einen Zähler weniger auf dem Konto.

Gegen den TV Gustavsburg begann der TVL konzentriert. Mitte der crsten Halbzeit ging Gustavsburg dann mit ein paar Punkten in Führung, und der TVL verlor den Anschluß. Schließlich resignierten die Langener völlig und verloren deutlich mit 14 Punkten Unterschied.

Gegen Darmstadt verschlief Langen die ersten Minuten und mußte gleich einem Rückstand hinterherlaufen. Der Angriff machte zu wenig Druck, und die Abwehr hatte Probleme mit der Annahme. Die Darmstädter zeigten eine geschlossene Mannschaftsleistung und gewannen am Ende sicher mit sechs Punkten Vorsprung.

Regionalliga Süd

Kickers Stuttgart — SSV Reutlingen	4:2
VfR Mannheim — Spvgg. Fürth	2:0
SSV Ulm — SV Sandhausen	0:0
TSF Ditzingen — Eintr. Ffm. Am.	3:3
FC Hessen Kassel — Vestenbergsgreuth	0:2
Wacker Burghsn. — Spvgg. Ludwigsb.	6:0
SC Neukirchen — FC Augsburg	1:2
SV Darmstadt 98 — B. München Am.	1:1
FSV Frankfurt — SG Egelsbach	0:3

1	Kickers Stuttgart	33	21	9	3	81:32	72
2	VfR Mannheim	33	17	10	6	68:40	61
3	SSV Ulm	33	15	12	6	55:40	57
4	SSV Reutlingen	33	16	7	10	51:39	55
5	TSF Ditzingen	33	15	8	10	67:50	53
6	Vestenbergsgreuth	33	13	13	7	43:33	52
7	Spvgg. Ludwigsb.	33	13	10	10	55:53	49
8	Spvgg. Fürth	33	14	6	13	57:59	48
9	Wacker Burghsn.	33	10	16	7	48:35	46
10	FC Hessen Kassel	33	12	8	13	42:54	44
11	FC Augsburg	33	11	8	14	41:45	41
12	SC Neukirchen	33	10	9	14	43:50	39
13	SG Egelsbach	33	10	8	15	44:61	38
14	B. München Am.	33	8	11	14	33:47	35
15	SV Darmstadt 98	33	7	13	13	52:66	34
16	SV Sandhausen	33	8	9	16	41:58	33
17	Eintr. Ffm. Am.	33	6	12	15	33:60	30
18	FSV Frankfurt	33	3	7	23	29:61	16

Am Donnerstag (Fronleichnam, 6. Juni, 17 Uhr) spielen: SG Egelsbach - Wacker Burghneuen, Eintracht Frankfurt Amet. - SSV Ulm 46, Spvgg. Ludwigsburg - Hessen Kassel, FC Augsburg - SV Darmstadt 98, TSV Vestenbergsgreuth - VfR Mannheim, SV Sandhausen - Stuttgarter Kickers, SSV Reutlingen - FSV Frankfurt, Bayern München Amat. - TSF Ditzingen, Spvgg. Fürth - SC Neukirchen.

SCHLECKER

Agfa Color HDC 100 Kleinbildfarbfilm 24+3 Aufnahmen 2-er Packung 9.49 je 6.99

Schauma Shampoo 400 ml, Spülung 300 ml 2.99 je 1.99

A$ Sonnenschutz SF 8, 500 ml 4.99

Delial Sensitive Sonnenbalm 200 ml, SF 12 18.99 Apres Balm 200 ml 18.49 je 15.99

Leibniz Butterkeks 200 g 1.49

Kaffee Hag klassisch, Mein Mild'Or 500 g je 7.49

Dash futur Nachfüllpackung 1,5 kg 9.99 7.99

Penaten Extra Comfort Feuchttücher / Ölttücher 6.49 80-er Nachfüllpackung je 5.49

Alete Früchte, 1.59 Vollkornfrüchte, Abendbreie 190 g 1.89 je 1.49

Duschdas 250 ml je 3.49 2.49

Credo Pro Aktiv Deo Spray 150 ml, Deo Roll on 50 ml je 2.49 1.99

Blendax Anti Belag 3 / Blend-a-med 75 ml je 1.99 1.49

Oral B Kinderzahncreme 75 ml 3.29 2.99

Oral B Kinderzahnbürste 4.79 3.99

SCHLECKER... jede Woche Sonderangebote

Internet-Zukunft: Wüste der Daten oder Paradies?

Zahl der Skeptiker wächst / Von Gefahren und Grenzen

Frankfurt (dpa) - „Multimedia" war das Wort des Jahres 1995. In diesem Jahr hat „Internet" alle Chancen, von den Sprachforschern zur beliebtesten Zeitgeist-Vokabel gekürt zu werden. Das weltumspannende Datennetz verspricht Kommunikation ohne Grenzen, den kinderleichten Zugang zu Wissen und Information, aber auch satte Profite und neue Jobs. Doch während Microsoft-Chef Bill Gates oder Nicholas Negroponte vom US-Eliteinstitut MIT in Boston das Internet als Wundermedium preisen, das die Welt ähnlich revolutionieren wird wie das Telefon, wächst die Zahl der Skeptiker.

Die Einwände gegen überzogene Euphorie kommen nicht mehr nur aus der technikkonservativen „Gutenberg-Fraktion", der die gesamte Computerwelt nicht geheuer ist. Zunehmend sind es auch Internet-Pioniere, die vor Grenzen und Gefahren der Datenautobahn warnen. So hat es schon Symbolcharakter, wenn sie ihre Einwände jetzt nicht nur in Computerforen oder im „E-Mail-Chat" unter „Usern" geltend machen, sondern den klassischen Weg des Buches gehen.

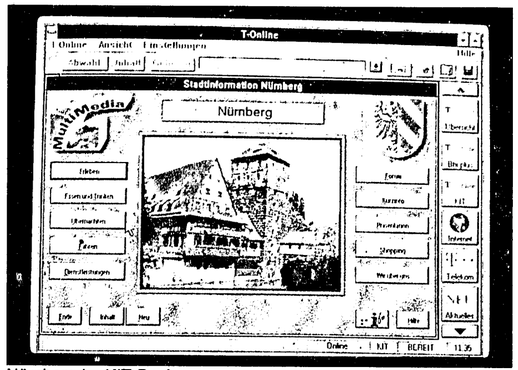
Die schärfste Polemik stammt ohne Zweifel vom Harvard-Astronomen Clifford Stoll. Der Forscher, Jahrgang 1951, war 1986 bekannt geworden, als er einer Gruppe deutscher Hacker auf die Spur kam, die geheime US-Computerdaten an den KGB verkaufte. In seinem Buch „Die Wüste Internet - Geisterfahrten auf der Datenautobahn" (S. Fischer Verlag, Frankfurt, 349 S., 38 Mark) beschreibt Stoll den nach seiner Ansicht durch blinde Online-Begeisterung drohenden Kulturverfall.

„Sie ist ein armseliger Ersatz, diese virtuelle Realität, die unendliche Enttäuschungen bereithält und in der - im geheiligten Namen von Bildung und Fortschritt - wichtige Bereiche menschlicher Beziehungen rücksichtslos entwertet werden", wettert der Querdenker. Stoll zerpflückt die angeblichen Segnungen der Online-Welt: Das Internet-Kaufhaus drehe einem nur Billigware an, der elektronische Briefkasten sei immer randvoll mit Unerbetenem und überhaupt fehle dem Medium jede Sinnlichkeit, die zu einem Leben unter Menschen gehört.

Ganz so hart mag der Computer-Publizist Peter Glaser mit dem Internet nicht ins Gericht gehen. Sein Buch „24 Stunden im 21. Jahrhundert" (Verlag Zweitausendeins, Frankfurt, 200 S., 20 Mark) ist ein hochinformatives Internet-Lesebuch. Glaser nimmt den Laien mit auf eine 24-Stunden-Reise durch den Datenkosmos, macht im lockeren Erzählton mit Grundlagen vertraut, verschweigt aber auch die Schattenseiten wie Anonymität oder Realitätsverlust nicht. „Computern ist alles andere als harmlos, es ist dramatischer Kult", verrät Glaser und läßt doch keinen Zweifel, daß er auf sein Modem nicht verzichten will.

Die Harvard-Studentin J.C. Herz, genau 20 Jahre jünger als Clifford Stoll, ist ein bekennender „Nethead" und seit kurzem in einer Selbsthilfegruppe für Internetabhängige. Herz hat einen Insiderreport geschrieben, der direkt in jene Studentenbuden und Arbeitszimmer führt, in denen zu nachtschlafener Zeit noch der Bildschirm glüht. „Surfen auf dem Internet" (Rowohlt Verlag, Reinbek, 317 S., 38 Mark) belegt in seiner unsortierten, ja mitunter chaotischen Erzählweise aber auch, daß die E-Mail-Kultur vermutlich keinen Literatur-Nobelpreisträger hervorbringen wird.

„Die Netzrevolution", herausgegeben von Martin Rost (Eichborn Verlag, Frankfurt, 231 S., 39 Mark), ist ein aktueller Praxisreport und gerade deswegen eine konkrete Auseinandersetzung mit Chancen und Risiken des Internets. Die Autoren halten es unter dem Strich vermutlich auch mit Clifford Stoll, der sich zwar auf die Zeiten freut, „wenn unser Internet jede Kleinstadt und jedes Wohnmobil erreicht", zugleich aber auch appelliert: „Allen Verheißungen virtueller Gemeinschaften zum Trotz. Es ist wichtiger ein wirkliches Leben in einer wirklichen Umgebung zu führen."



Nürnberg im KIT-Design: Ein ausgesprochen reiches Angebot findet sich über T-Online im Stadtinformationssystem von Nürnberg. Das Angebot, das auf Basis des noch jungen Multimediastandards KIT erstellt wurde, umfaßt u.a. die Kategorien Erleben, Essen & Trinken, Übernachtungen, Dienstleistungen, Kurzinfos zur Stadt, Shopping, Ämter und Behörden. Hinweise zu Veranstaltungen in der Stadt werden ständig aktualisiert. Ebenso finden können Anwender Adressen von Hotels, Gaststätten und Diskotheken. Zudem stehen aktuelle Fahrplaninformationen des Verkehrsverbundes Großraum Nürnberg zur Verfügung. T-Online-Adresse: #nbg# Foto: Telekom

§ AKTUELLES URTEIL §

● Datensicherung ist oberstes Gebot

Karlsruhe (cid) – Wer seine Daten nicht sichert, bevor ein beauftragtes EDV-Unternehmen neue Software auf den Rechner installiert, ist im Fall eines Datenverlusts selbst verantwortlich: Ein Anspruch auf Schadensersatz bestehe nicht, so das Oberlandesgericht Karlsruhe. Datensicherung sei „das oberste Gebot der Datenverarbeitung" und eine „allgemein bekannte Selbstverständlichkeit". Sie könne von einem Dritten, in diesem Fall die EDV-Firma, als „selbstverständlich erfolgt" angenommen werden. Damit wurde die Schadenersatzklage eines Mannes abgewiesen, der ein EDV-Unternehmen beauftragt hatte, auf seinem Rechner eine Scanner-Software zu installieren. Dabei ging die Kundendatei verloren. Der Kaufmann besaß keine Sicherheitskopie.
(Az.: 10 U 123/93).

Betriebssysteme für PC ein Renner

Markt boomt / Microsoft an Spitze

San Jose (dpa) - Betriebssysteme für Personal Computer erleben dieses Jahr einen Boom, schätzt das US-Marktforschungsunternehmen Dataquest (San Jose). Den Löwenanteil des Geschäfts werde Microsoft mit „Windows 95" einfahren können. Dem weltgrößten Software-Hersteller sagten die Marktforscher eine Verdreifachung des Absatzes voraus.

Dataquest schätzt, daß 1996 weltweit 90,1 (Vorjahr: 71,6) Millionen PC-Betriebssysteme verkauft werden. 1997 werde die 100 Millionen-Marke überschritten, allein von Windows 95 würden in diesem Jahr schätzungsweise 62,7 Millionen Einheiten installiert - im Vorjahr waren es 18,8 Millionen. Für 1997 glaubt Dataquest nur noch an einen geringen Anstieg auf 63,4 Millionen Einheiten.

Mit seinem Windows NT-Betriebssystem für Unternehmens-PC und -Server werde Microsoft einen noch rasanteren Aufschwung erleben. Nach 2,2 Millionen verwendeten Windows NT-Betriebssystemen 1995 rechnen die Marktforscher für diesen Jahr mit acht Millionen und für nächstes Jahr sogar mit 24,3 Millionen Stück.

Für Apple Computer rechnet Dataquest trotz Absatzsteigerungen mit dem Verlust von Marktanteilen. Das MacOS-Betriebssystem werde 1996 leicht auf 5,5 (4,9) Millionen Stück zulegen und sich 1997 auf 6,1 Millionen Auslieferungen steigern. IBM werde 1996 rund 1,8 (1,7) Millionen OS/2-Betriebssysteme ausliefern und 1997 etwa 1,9 Millionen Einheiten. UNIX-, NetWare- und sonstige Betriebssysteme teilten sich den Rest.

TELEGRAMME

● Filemaker Pro

Düsseldorf (cid) - Als Windows-Programm wird ab Juni '96 der Mac-Softwarеklassiker „Filemaker Pro" von Claris erhältlich sein. Auf einer CD-ROM findet sich dann die jeweilige Datenbankversion für Windows 3.1, für Windows 95 und auch für Windows NT.

● Schnellerer Zugang

Düsseldorf (cid) - Schneller wird „Microsoft Online". Die Telekom soll das Netz des US-Softwaremultis hierzulande ab Juni technisch aufrüsten: Zunächst wird es zwölf Einwahlknoten für ISDN- und Analog-Verbindungen mit 28 800 Baud geben.

● Neuer „Navigator"

Düsseldorf (cid) - Die dritte Neuauflage des beliebten Internet-Stöberprogramms „Navigator" von Netscape soll noch in diesem Quartal für 49 US-Dollar erhältlich sein.

● Preisgekrönt

Düsseldorf (cid) - Mehrfach preisgekrönt ist die Aufklärungs-CD-ROM „Bitte nicht stören" von Burda Multimedia Studios und Ravensburger Interactive. Nach der Auszeichnung „digita 95" und dem „EMMA-Award" heimste der Silberling für Jugendliche nun auch den „Deutschen Multimedia Award 1996" in Gold ein.

● Netzwerk-Messe

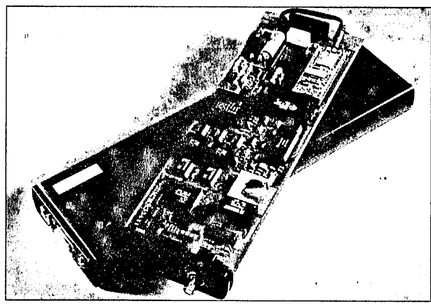
Frankfurt (cid) - Vom 11. bis 14. Juni steht Frankfurt ganz im Zeichen der Netzwerke: Neben Kongreß und Messeveranstaltung der „Networld + Interop 96" veranstaltet Softbank Expos auf dem Messegelände der Mainmetropole parallel auch die erste deutsche „DotCom". Hier steht das Internet im Mittelpunkt der Kongreßmesse.

Nintendos Game Boy bald im Miniformat

Tokio (AFP) - Der japanische Videospielprodukzent Nintendo will ab Mitte Juli in Japan eine Miniversion seines „Game Boy" auf den Markt bringen. Das neue Spielgerät mit dem Namen „Game Boy Pocket" wird nur halb so groß und schwer sein wie das derzeit verkaufte Modell. Der Taschen-„Game Boy" wird für umgerechnet hundert Mark zu haben sein. Ob und wann der neue „Game Boy" auch in Deutschland zu haben sein wird, konnte die Firma noch nicht sagen.

Chinas Haushalte im Computer-Fieber

Schanghai (AP) - In China werden mehr Personalcomputer verkauft werden als 1995. Wie das Elektronikministerium jüngst über die Nachrichtenagentur Xinhua verbreiten ließ, werden voraussichtlich 1,5 Millionen Geräte abgesetzt, 600 000 davon in Privathaushalten. 1995 wurden 1,1 Millionen Computer verkauft (1994: 700 000). Dem Bericht zufolge werden im Jahr 2000 etwa 18 Prozent aller chinesischen Haushalte über einen PC verfügen.



Schlaues Modem:

Ein intelligentes Modem, das in Netzwerken Routing-Funktionen übernehmen kann, hat das Fertigungs- und Servicezentrum Langen des Siemens-Bereiches Anlagentechnik vorgestellt. Anders als herkömmliche Modems arbeitet der mit einem eigenen Hauptprozessor und Betriebssystem ausgestattete Netz-Modem-Router als Stand-alone-Gerät und kann über eine eigene IP-Adresse von jedem Rechner im Netz direkt angesprochen werden. Das Gerät läßt sich unter allen Betriebssystemen einbinden. Der Preis (inkl. Software und Netzteil): 2390 Mark (plus Mwst.). Foto: Siemens

Fotos in der dritten Dimension

Programm schafft plastische Illusion / Rot-Blau-Brille notwendig

Frankfurt (AP) - Die Illusion dreidimensionaler Fotos zaubert ein neues PC-Programm auf den Bildschirm, das sich die optische Wirkung verdoppelter Bilder zu eigen macht. Die „3D Graphics Power Machine" erzeugt aus den eigenen digitalen Fotos die Effektbilder, deren Tiefenwirkung mit der beiliegenden Rot-Blau-Brille zur Geltung kommt.

Das Programm kann Aufnahmen in den Formaten BMP und GIF bis zu einer Maximalgröße von 1024 mal 768 Pixel umwandeln. Andere Formate, etwa die Bilder von einer Kodak-Photo-CD, müssen vorher mit einer anderen Bildbearbeitungssoftware in eines dieser Formate gebracht werden. Die Bilddatei wird geöffnet und nach Anklicken des Buttons „3D Create" mit Hilfe eines mathematischen Algorithmus neu berechnet. Dabei kann die Intensität des Stereo-Effekts frei gewählt werden. Beim Anschauen der mit dem Programm erzeugten Bilder durch die Rot-Blau-Brille werden beim einen Auge die Rot- und beim anderen die Blautöne herausgefiltert - so entsteht der Eindruck von zwei separaten Bildern und damit eine Raumwirkung, wie sie dem natürlichen Sehen entspricht.

Dem unter Windows 3.1 und Windows 95 laufenden Programm liegt ein einfacher Bildbetrachter bei, der die Ergebnisse auf den Bildschirm bringt. Die 3D-Aufnahmen können aber auch mit jedem anderen Bildbearbeitungsprogramm angesehen und weiterbearbeitet werden. Die CD-ROM enthält außerdem eine Auswahl von mehr als 50 dreidimensionalen Bildern aus den Themenbereichen Technik bis Erotik.

Die 3D Graphics Power Machine wird für 39,90 Mark von der Vertriebsgesellschaft Starcom in Haar bei München angeboten.

Java auch für Mac-OS

Basel (cid) - Nun will auch Apple Suns Internet-Sprache „Java" in seinem Betrichssystem Mac-OS unterstützen. Wie bei Microsofts „Windows 95" soll „Java" beim Macintosh-Betriebssystem noch vor Ende des Jahres 1996 eingebaut werden und nicht erst in der nächsten Programmversion „Copland", die Mitte 1997 erwartet wird. Damit wird es Anwendern von Maeintosh-Computern möglich, Java-haltige Programme aus dem Internet, die bisher nur mit dem Web-Browser der Softwareschmiede Netscape genutzt werden konnten, auch direkt auf einem Mac einzusetzen.

Timothy Leary inszeniert sein Sterben im Netz

Kultfigur der Flower-Power-Bewegung erlebt Comeback als Cyber-Guru

Los Angeles (AP) - Professor Timothy Leary hat sein Leben lang Tabus gebrochen. Wegen seiner Werbung für den Drogenkonsum nannte ihn einst US-Präsident Nixon „den gefährlichsten Mann Amerikas". Unheilbar an Krebs erkrankt, inszeniert der 75jährige jetzt in aller Öffentlichkeit sein eigenes Sterben und lädt die Welt im Internet zur Anteilnahme ein.

Die Art und Weise des eigenen Todes zu gestalten, das sei das Wichtigste, was man jemals zu tun hat", sagte Leary in einem Interview. So wie er seinen Studenten in den sechziger Jahren von der Bewußtseinserweiterung durch die Pilzdroge Psilocybin vorschwärmte, so feiert er jetzt die mit dem Tod erwartete Grenzüberschreitung.

Dabei geht es dem exzentrischen Wissenschaftler nicht so sehr um Lebenshilfe für Menschen in einer ähnlichen Lage, sondern vor allem um die eigene Selbstdarstellung. Internet-Surfer lädt er zu einem Rundgang durch sein Haus ein: Wohnzimmer, Bibliothek, Kunstkabinett, ein „Cyberspace-Zimmer" und einen Videoraum. In jedem dieser virtuellen Zimmer ist ein Bild von Leary zu sehen - so wie auch in seiner echten Wohnung im Prominentenviertel Beverly Hills von Los Angeles überall Fotos von ihm an der Wand hängen.

In seinem Internet-Wohnzimmer läßt er sich von einem Besucher eine Zigarette anzünden - eine von 50 am Tag, wie Leary im persönlichen Gesundheitsbericht seiner Internet-Zeitung „The Global Village Voice" angibt. Außerdem gehören zu seinem „durchschnittlichen Tageskonsum" an neuro-aktiven Drogen: zwei Tassen Kaffee, ein Glas Wein, ein Tequila, ein Wodka, zwei Marihuana-Plätzchen, ..." Leary erklärte in einem Interview, er empfinde keine Verantwortung für das weltweite Drogenproblem. Die Antwort auf Drogensucht und Rauschgiftkriminalität könne nur darin bestehen, den Konsumenten zu zeigen, wie sie Drogen nehmen könnten, ohne sich selbst zu schaden.

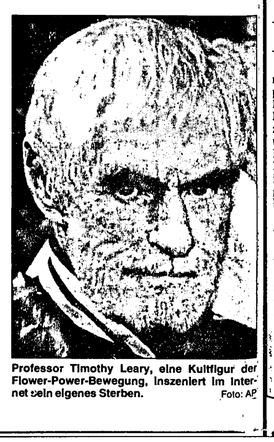
Kultfigur Leary ist einer letzten Überlebenden der US-Flower-Power-Bewegung, auf deren Höhepunkt er 1966 wegen des Besitzes von Marihuana zu 30 Jahren Gefängnis verurteilt wurde, das Strafmaß wurde später auf zehn Jahre herabgesetzt. Doch Leary floh 1970 aus dem Gefängnis bei San Luis Obispo. Seine Odyssee führte ihn über Algerien bis nach Afghanistan, wo er dann festgenommen und an die USA ausgeliefert wurde. Nach seiner vorzeitigen Haftentlassung Anfang 1977 wurde es stiller um Leary - bis er sich in den achtziger Jahren als Cyber-Guru neu in Szene setzte.

Die Nachricht von seiner Erkrankung an Prostata-Krebs frischte die Legende um den Ex-Harvard-Professor wieder auf.

„Derzeit scheint mein Krebs auf dem Wege der Besserung zu sein", schreibt Leary im Internet. „Ich kann mich aber nicht mehr ohne Rollstuhl bewegen." Die meiste Zeit beschäftige er sich mit „Hi-Tech Designer Dying" - den Möglichkeiten, „das endgültige Einsetzen von Schmerz, Koma, Hilflosigkeit und Verlust der Würde hinauszuschieben".

Mit der Hilfe von Freunden arbeitet Leary an seinem Internet-Vermächtnis: „Unser Haus ist noch im Bau", heißt es auf der Homepage, der Eingangsseite, von Learys Selbstdarstellung im World Wide Web.

Das virtuelle Heim von Timothy Leary kann besucht werden unter der Adresse: http://www.leary.com/home/Enter.html



Professor Timothy Leary, eine Kultfigur der Flower-Power-Bewegung, inszeniert im Internet sein eigenes Sterben. Foto: AP

1 WER, WAS, WO

Viele Menschen sammeln Briefmarken nebenbei. Wer allerdings mehr wissen will, systematisch sammeln und mit anderen tauschen möchte, kann sich an die Briefmarkenvereine wendet:

Darmstadt

Allgemeiner Postwertzeichen-Sammlerverein Darmstadt. Vorsitzender Joachim Winzia, Trierer Straße 2, 64293 Darmstadt. Tauschtage im Hotel Bockshaut, Kirchstraße 7-9 jeden ersten Sonntag im Monat.

Dieburg

Verein für Briefmarkenfreunde Dieburg, Kontaktadresse: Gerard Houtman, Steinstraße 57, Telefon: 06071 / 22 1 18.

Zur Zeit keine Tauschtage.

Dietzenbach

Briefmarken-Sammlerverein Dietzenbach, Reinhardsweg 3, 63128 Dietzenbach, Vorsitzender Manfred Wrzesniok, Telefon: 06074 / 2 35 05,

Tauschtage jeden zweiten Monat im Bürgerhaus.

Die Jugend tauscht jeden ersten und dritten Samstag im Monat, 15 Uhr, im kath. Pfarrzentrum.

Erlensee

Verein für Briefmarken- und Münzkunde Erlensee, Kontaktadresse: Klaus Hölzinger, Wächtersbacher Straße 5, 63505 Langenselbold, Telefon: 06184 / 38 30.

Tauschtage in der Erlenhalle in Erlensee am Hallenschwimmbad jeden ersten Dienstag im Monat, 19 Uhr.

Hanau

Verein für Briefmarkensammler Hanau 1890, Vorsitzender Werner Klieber, 63450 Hanau 1, Katharina-Belgica-Straße 1, Telefon: 06181 / 2 18 08.

Das Büro des Vereins ist in Hanau, Fischerhüttenweg 8. Es ist jeden Mittwoch von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

Vereinstauschtage jeden ersten und dritten Sonntag im Monat, 9 bis 12 Uhr, im Seitenfoyer der Stadthalle Hanau.

Langenselbold

Tauschtage des Briefmarkensammler-Schwerpunktes Langenselbold: Mitglieder im Verein der Briefmarkenfreunde Kinzigtal e.V., jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat ab 20 Uhr in der Fröbelschule, Schulgasse in Langenselbold. Die Jugend trifft sich von 17.30 bis 19.30 Uhr.

Langen

Briefmarkensammlerverein Langen, Vorsitzender des Vereins und Bundespressesprecher der Philatelisten Reiner Wyszomirski, 63225 Langen, Anemonenweg 24, Telefon: 06103 / 7 91 93.

Tauschtage in der Stadthalle, Clubräume 1 und 2, Südliche Ringstraße 77, jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat, 20 Uhr. Für die Jugend jeden ersten und dritten Mittwoch, 19 Uhr.

Mühlheim

Briefmarkenfreunde Mühlheim, Vorsitzender Horst Lotz, 63165 Mühlheim am Main, Ringstraße 6, Telefon: 06108 / 7 69 41; Post an Berthold Liegl, 63165 Mühlheim am Main, Postfach 12 22.

Tauschtage im Bürgerhaus Mühlheim, Dietesheimer Straße 60, jeden dritten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr.

Obertshausen/ Heusenstamm

Arbeitsgemeinschaft Philatelie Obertshausen, Vorsitzender Rolf Lochmann, 63179 Obertshausen, Bürgermeister-Kämmerer-Straße 12, Telefon: 06104 / 4 30 66.

Tauschtage im Bürgerhaus Hausen jeden zweiten Sonntag im Monat ab 9.30 Uhr.

Tauschtage in Heusenstamm jeden vierten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr, für Jugendliche und Erwachsene, Altes Rathaus, Schloßstraße an der Kirche.

Offenbach

Briefmarkensammlergilde Offenbach am Main, Vorsitzender Wolfgang Bubori, Bismarckstraße 37, 63065 Offenbach, Telefon: 069 / 81 88 93.

Tauschabende jeden dritten Dienstag im Monat, 19.30 Uhr, Tauschtage für Erwachsene und Jugendliche jeden ersten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr. Die Veranstaltungen sind im Kolpinghaus, Luisenstraße 53, hinteres Gebäude.

Rödermark

Briefmarkensammler-Verein Rödermark, Vorsitzender Klaus Karius, Albert-Schweitzer-Straße 5, 63322 Rödermark, Tel.: 06074 / 71 12.

Tauschtage jeden dritten Montag im Monat, 19.30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus Urberach, Wagnerstraße 35. Ab 17.30 Uhr Jugendgruppe.

Rodgau

Briefmarkensammler-Verein Rodgau-Nieder-Roden, Vorsitzender Albert Jung, 63110 Rodgau 3, Heusenstammer Weg 21, Telefon: 06106 / 7 54 83.

Tauschtage jeden ersten Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr, und jeden dritten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr, im Sozialzentrum am Puiseauxplatz in Nieder-Roden.

Seligenstadt

Briefmarkenfreunde Seligenstadt und Umgebung, Vors. Heinrich L. Thrin, 63533 Mainhausen 2, Hauptstr. 27, Tel.: 06182 / 18 94. Geschäftsführer Lutz Lang, Mainhausen, Friedensstr. 7, Tel.: 06182 / 2 42 24.

Tauschtage jeden letzten Sonntag im Monat, 10 Uhr, in der TG-Turnhalle, Grabenstr. 40 und jeden zweiten Dienstag im Monat, 20 Uhr, im Vereinsraum, Frankfurter Str. 35, Rückseite II. Stock.

„Klein Apollo" ist der erster Olympiasieger

Sport-Sondermarken haben das Thema „100 Jahre Olympische Spiel" zum Thema

Die Ausgabe von Sondermarken mit Zuschlägen zugunsten der „Stiftung Deutsche Sporthilfe", deren Schirmherr der Bundespräsident ist, soll die sozialen Belange und die Aufgaben der Stiftung in allen Bereichen des Sports unterstützen helfen. Die diesjährigen Sportmarken haben das Thema „100 Jahre Olympische Spiele".

Die Spiele der ersten Olympiade der Neuzeit in Athen dauerten vom 6. bis 15. April 1896. 295 Sportler aus 13 Ländern haben an insgesamt 43 Wettbewerben in neun Sportarten teilgenommen. Die Sommerspiele der XXVI. Olympiade, die Jubiläumsspiele „100 Jahre Olympische Spiele der Neuzeit" finden vom 19. Juli bis 4. August 1996 in Atlanta statt. An ihnen werden rund 10 000 Sportlerinnen und Sportler aus 197 Ländern in 271 Wettbewerben in 26 Sportarten teilnehmen.

CARL SCHUHMANN (12. Mai 1869 bis 24. März 1946), erster deutscher Olympiasieger 1896 (80 + 40 Pf.).

Am 6. und 7. April 1896 fanden im Olympiastadion von Athen Leichtathletik-Wettbewerbe statt. Der Deutsche Carl Schuhmann, 1,68 m groß, 142 Pfund schwer, wurde jeweils Sechster im Kugelstoßen und Achter im Weitsprung. Als er sich am 10. April als leichtester Wettbewerber im Ringkampf versuchte, bei dem es noch keine Gewichtseinteilung gab, gibt man ihm keine Chance. Zur allgemeinen Verblüffung erreichte er das Finale gegen den Griechen Georgios Tsitas. Der Kampf ging bis zum Einbruch der Dunkelheit und mußte am nächsten Tag fortgesetzt werden. Der Sieg von Carl Schuhmann war eine Sensation.. Man nannte ihn den „kleinen Apollo" und der griechische König bot ihm im Seherz den Posten eines Ministers an.

Aus historischer Sicht jedoch weitaus wichtiger als der Olympiasieg im Ringen war ein anderer Sieg: Am 9. April 1896 wurde Carl Schuhmann Einzel-Olympiasieger im Pferdsprung und damit erster deutscher Olympiasieger überhaupt. Mit der Mannschaft wurde er auch noch Olympiasieger im Reck- und im Barrenturnen und brachte damit insgesamt vier Olympiasiege aus Athen mit an die Spree.

Zum populärsten Sportler der Spiele wurde Schuhmann jedoch durch seinen Sieg im Ringkampf, wofür er vom griechischen König am Schlußtag der Spiele noch einmal besonders geehrt wurde. 1898 ging er als Turnlehrer nach London.

Er besuehte 1906 noch einmal Athen zu den Olympischen Zwischenspielen als Ehrengast des Kronprinzen und war gleichzeitig tätig als Betreuer und Helfer der Turnriege. Die Olympischen Spiele von 1908 in London begleitete er als Attaché der deutschen Mannschaft. Im gleichen Jahr nahm er noch mit 40 Jahren am Deutschen Turnfest in Frankfurt am Main teil.

1936 war er Ehrengast bei den Spielen in Berlin und turnte in der Ehren-Altersriege mit bei den Turnvorführungen der deutschen Turnerschaft am Abend des 9. August im Olympiastadion. Sein Name steht wie der der anderen deutschen Olympioniken auf der Stele der Sieger von 1896 am südlichen Rand der Stadion-Außenanlagen in Berlin.

JOSEF NECKERMANN (5. Juni 1912 bis 13. Januar 1992), zweifacher Olympiasieger (100 + 50 Pf)

Er ist praktisch mit Pferden aufgewachsen und sie blieben seine Passion sein Leben lang. Als 16jähriger mußte er mit dem Reiten aufhören, wie er es seinem verstorbenen Vater versprochen hatte; die Berufsausbildung bekam Vorrang, um bald die elterliche Firma übernehmen zu können.

Es vergingen dann fast 25 Jahre, ehe Josef Neckermann wieder mit dem Reiten begann. In einem Alter, in dem das Absatteln näherliegend gewesen wäre, stellte er sich auf Turnieren der jungen Konkurrenz. Zunächst als Springreiter, von 1953 an - nach einem schweren Sturz - als Dressurreiter.

Mit Erfolg: Jahrzehntelang gehörte er zur Weltspitze. Bei vier Olympischen Spielen in Folge (1960 bis 1972) gewann er sechs Medaillen; Gold 1964 (mit „Antoinette") und 1968 (mit „Mariano") im Mannschaftswettbewerb, Silber 1968 (mit „Mariano") im Einzel- und 1972 (mit „Venetia") im Mannschaftswettbewerb. 1960 hatte sich mit der Teilnahme an den Olympischen Spielen in Rom sein Jugendtraum erfüllt. Er war 48 Jahre alt und gewann mit „Asbach" Bronze im Einzel. 1972 in München holte er - immerhin 60jährig - mit „Venetia" Bronze im Einzel.

Als „Gentlemen in Frack und Zylinder" mit tadelloser Haltung kam Josef Neckermann dem Idealbild des klassischen Dressurreiters wohl am nächsten. Auch bei Welt- und Europameisterschaften war er erfolgreich: 1966 siegte er bei den Weltmeisterschaften mit „Mariano" im Einzel- und mit „Antoinette" im Mannschafts-wettbewerb, 1970 wurde er mit „Mariano" Vizeweltmeister mit der Mannschaft. Europamcister wurde er 1965 und 1967 mit „Antoinette", 1969 mit „Mariano" und 1971 mit „van Eick" jeweils mit der Mannschaft. Bei den Europameisterschaften 1969 belegte er im Einzel zudem mit „Mariano" den dritten und 1971 mit „van Eick", ebenfalls im Einzel, den zweiten Platz.

Josef Neckermann hat von 1956 bis zu seiner Verabschiedung vom aktiven Reitsport 1981 in der Aachener Soers 333 Mal einen Wettbewerb gewonnen.

In der Zeit seiner größten Erfolge im Sattel baute Josef Neckermann die Stiftung Deutsche Sporthilfe zur Förderung begabter Sportler auf. Von 1967 bis 1988 war er ihr Vorsitzender.

ANNIE HÜBLER-HORN (2. Januar 1885 bis 5. Juli 1976), erste deutsche Olympiasiegerin 1908 (100 + 50 Pf)

Annie Hübler (verheiratete Horn) holte sich mit ihrem Partner, dem Rechtsanwalt Heinrich Burger, bei den Spielen der IV. Olympiade am 29. Oktober 1908 in London den Titel im Eiskunstlauf der Paare. Neben zwei deutschen Meistertiteln 1907 in Altona und 1909 in München gewannen Hübler/Burger jeweils auch die inoffiziellen Weltmeisterschaften in Wien, Troppau und Budapest. Ihre Laufbahn gab Annie Hübler-Horn 1911 auf und machte eine Ausbildung als Sängerin sowie Schauspielerin an der berühmten Falckenberg-Schule in München. Sie trat ein Engagement als Opernsängerin am Stadttheater in Bremen an. Zusätzlich erlernte sie Konzert-Zither und trat auch in dieser Musikrichtung öffentlich auf.

Die Spiele in London dauerten vom 27. April bis zum 31. Oktober 1908 und wurden damit die längsten Spiele der olympischen Geschichte überhaupt (2 035 Teilnehmer - darunter 36 Frauen - aus 22 Ländern; 110 Wettbewerbe in 21 Sportarten). Erstmals kamen in der Geschichte der Olympischen Spiele zu Wintersportwettbewerben mit Eiskunstlaufen. Die olympischen Eiskunstlauf-Wettbewerbe wurden gemeinsam mit Fußball, Hockey, Hallen-Tennis und Boxen erst im Herbst ausgetragen und waren das größte Eiskunstlauf-Ereignis, das bis dahin in London je gesehen wurde.

Drei Wochen lang durften die Teilnehmer vor Beginn der Ausscheidung in dem prächtigen Eispalast, dem Prince's Skating Club Rink mit einer Eisfläche von 62 x 12 m trainieren. Im Paarlauf stellten sich drei Paare den Punktrichtern. Die beiden renommierten britischen Ehepaare Phyllis und James Johnson sowie Madge und Edgar Syers. Ihnen traten die Münchener Annie Hübler und Heinrich Burger gegenüber. Sie gingen als Favoriten an den Start, waren sie doch erst im Februar 1908 in St. Petersburg die ersten Eiskunstlauf-Weltmeister der Geschichte geworden. Von allen Punktrichtern erhielten sie die Platzziffer eins und wurden damit die ersten Eiskunstlauf-Olympiasieger der Paare. 1910 in Berlin wiederholten sie ihren Weltmeisterschafts-Erfolg.

Mit ihrem Sieg bei den Olympischen Spielen von 1908 wurde Annie Hübler nicht nur die erste deutsche Olympiasiegerin überhaupt, sondern sie war auch die erste Olympiasiegerin im olympischen Wintersportprogramm.

Die Vettern ALFERD FLATOW (13. Oktober 1869 bis 28. Dezember 1942) und GUSTAV FELIX FLATOW (17. Januar 1875 bis 29. Januar 1945), Olympiasieger 1896 (200 + 80 Pf)

Bei den ersten Olympischen Spielen der Neuzeit dominierten die deutschen Turner das Wettkampfgeschehen des 9. April 1896. Die deutsche Turnriege bestand aus zehn Turnern, die von acht Wettbewerben fünf gewannen. Dazu kamen zwei zweite Plätze und ein dritter Platz. Die Vettern Alfred und Gustav Flatow wurden jeweils Mannschafts-Olympiasieger im Reck- und im Barrenturnen, Alfred Flatow wurde darüber hinaus noch Einzel-Olympiasieger im Barren- und Zweiter im Reckturnen.

Die Mannschaftswertung am Barren und am Reck wurde im Stil eines Sektionsturnens ausgetragen. Im Innenraum des Stadions wurden dazu zehn Geräte aufgestellt. Jede Riege führte ein einheitliches Programm vor, wobei Wert auf Gleichzeitigkeit und Exaktheit gelegt wurde. Am Barren gewannen die Deutschen gegen eine griechische Nationalauswahl und auch gegen eines Athener Gymnasiums, am Reck blieben sie ohne Gegner.

Alfred Flatow begann seine sportliche Laufbahn als Wetturner 1888 und gewann unzählige Siegerkränze bei Preisturnfesten im In- und Ausland. Er war vor der Jahrhundertwende wohl einer der besten deutschen Turner und wurde 1890 jüngster deutscher Turnlehrer. Nach Beendigung seiner aktiven Laufbahn verfaßte Alfred Flatow eine reihe von theoretischen Schriften zum Turnen, vor allem auf dem Gebiet der Methodik.

Gustav Felix Flatow begann seine sportliche Laufbahn 1894 und war neben dem Wettkampfturnen auch als Radrennfahrer aktiv. Er nahm 1900 noch ein zweites Mal an den Olympischen Spielen in Paris teil, bei denen er mit seinen Vereinskameraden einen Achtungserfolg in den von den Franzosen dominierten Gerätewettkämpfen erreichte.

Als Juden wurden beide von den Nationalsozialisten verfolgt. Alfred Flatow wurde am 3. Oktober 1942 nach Theresienstadt deportiert, wo er am 28. Dezember 1942 starb. Gustav Felix Flatow, der 1933 nach Rotterdam emigrierte, wurde um die Jahreswende 1943/44 verhaftet. Er kam am 29. Januar ebenfalls im KZ Theresienstadt ums Leben.

Vier Sonderbriefmarken „Für den Sport" gibt die Deutsche Post AG heraus. Die Post hat das Thema „100 Jahre Olympische Spiele" gewählt. Entwurf der Marke: Margit Zauner, Triftern.

„Die Karte der Sieger" gibt die österreichische Bundespost heraus. Das erste Porträt auf der Vorderseite der Telefonkarte ist von Jochen Rindt. Die zweifarbige Rückseite klärt über die privaten Sporthilfekarten auf. Der Nennwert beträgt 100 Schilling, Verkaufspreis: 95 Schilling. Jeden Monat, ab Juni 1996, will die österreichische Post eine Telefonkarte mit einem prominenten Sportler herausgeben.

Wir trauern um unseren Schulkameraden

Hans Petri

und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Schulkolleginnen und -kollegen
Jahrgang 1925/26 - Langen

Wir treffen uns am Dienstag, dem 4. Juni 1996, um 13.15 Uhr an der Trauerhalle in Langen.

Würdevolle Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-, Ungenannt-, Überführungen
Regelung zu Lebzeiten - Umbettungen - Särge, Wäsche, Urnen in vielen Ausführungen und günstiger Preisgestaltung - Ausführung kompletter Beisetzungen - Traueranzeigen - Drucksachen - Totegramme - Blumendekorationen - Grabmalangelegenheiten -alle Formalitäten - auch Rente - Krankenkasse - Versicherungen immer diensbereit - auf Anruf Hausbesuch Unverbindliche Beratung in allen Angelegenheiten

Pietät Daum • 63225 Langen
Fahrgasse 1 • Telefon 06103 / 2 29 68
seit über 100 Jahren in Familienbesitz

GESCHÄFTLICHES

J. R. Dach- Neu- + Umdeckungen
Jürgen Rinker
Bodachungsgesellschett mbH
Nordstraße 42, 63450 Hanau
Referenzen in Ihrer Nachbarschaft
Erbitte Kontaktaufnehme unter
Telefon Wixhausen 06150 / 8 19 70

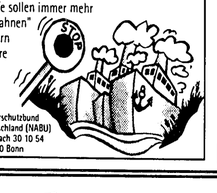
Die Anzeige ist die Königin der Werbung

VERMIETUNGEN

Egelsbach, 3-ZKB, 60 m², Fußbd. - Hzg., EBK, sofort frei. Kaltmiete DM 1070,- + Uml./Kt. Tel. 06151 / 5 58 09

GEGEN DEN STROM

Für immer größere Schiffe sollen immer mehr Flüsse zu "Wasser-Autobahnen" ausgebaut werden. Fordern Sie das Info "Rettet unsere Flüsse!" an (für 5 DM in Briefmarken).



Naturschutzbund Deutschland (NABU) Postfach 30 10 54 53190 Bonn

BEKANNTMACHUNG

Unseren Mitgliedern geben wir hiermit zur Kenntnis, daß die

ordentliche Vertreterversammlung für das Geschäftsjahr 1995

am Donnerstag, dem 20. Juni 1996, 19.00 Uhr, in der Stadthalle Langen stattfinden wird. Gesonderte Einladung ist den gewählten Vertretern zugegangen.

Der Jahresbericht zum 31. Dezember 1995 liegt ab 7. Juni 1996 in unseren Geschäftsräumen den Mitgliedern zur Einsicht vor.

63225 Langen, 4. Juni 1996

Volksbank Dreieich eG
Der Vorstand

Volksbank Dreieich
Wir können mehr - mit Sicherheit!

STELLENANGEBOTE

JHB J. H. Bachmann

LUFTFRACHT

Wir sind ein international operierendes, mittelständisches Speditionsunternehmen mit umfangreicher Erfahrung und eingebunden in einen Weltkonzern. In unserer Branche genießen wir aufgrund unserer Zuverlässigkeit und unseres exzellenten Services einen ausgezeichneten Ruf. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unsere Consolidation Abteilung in Kelsterbach

Sachbearbeiter/in für die Sammelladung

Als Dame oder Herr aus der Branche wissen Sie, worauf der Erfolg in dieser Aufgabe neben den fachlichen Qualifikationen entscheidend abhängt: Sie müssen kontaktstark, flexibel und belastbar sein und unsere Organisatoren davon überzeugen, daß sie von Ihnen bestens betreut werden.

Wenn Sie sich positiv verändern wollen, über Englischkenntnisse und EDV-Erfahrung verfügen, sollten wir uns kennenlernen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an

J. H. Bachmann Luftfracht GmbH & Co KG
- Niederlassung -
Postfach 1154, 65440 Kelsterbach

Langfinger nutzen arglose Freizeitstimmung aus:

Damit aus Muße nicht Buße wird...

...deponieren Sie Ihre Wertsachen beim Sport in Schließfächern.

Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei.

Das Sport-Abonnement der Offenbach-Post zum Sonderpreis von 50.- DM zu den Großereignissen des Sports

Fußball-Europa-Meisterschaft in England

Sommer-Olympiade in den USA

Bestellung bitte sofort einsenden an: Offenbach-Post, Postfach 100263, 63002 Offenbach oder rufen Sie uns an: Telefon 069 / 80 63-444, Telefax 069 / 80 63-525

ABONNEMENT-BESTELLUNG

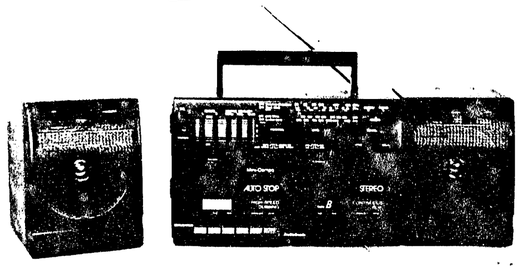
○ Hiermit bestelle ich zum Sonderpreis von 50.- DM das Sport-Abo der Offenbach-Post für die Zeit vom
8. Juni bis 15. August 1996.
Lieferbeginn: Samstag, 8. Juni 1996 (Sonderausgabe zur Fußball-EM)

Name, Vorname _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Datum, Unterschrift _____ Telefon _____

Sie dürfen mich nach Ablauf des Sport-Abos im August anrufen, ob ich die Belieferung fortsetzen möchte.
○ ja ○ nein

Werben Sie einen neuen Leser für die

und Sie erhalten kostenlos einen Stereo-Radio-Recorder mit Doppeldeck



- LW-/KW-/UKW- und MW-Empfang
- 4-Spur-Stereo
- abnehmbare Lautsprecherboxen
- Radio/Tape-Funktionsschalter
- Auto-Stop-Bandendabschaltung
- Lautstärken-/Balance-Regler
- Kopfhöreranschluß

Art.-Nr. 60199

PRÄMIEN-GUTSCHEIN
Ich hebe den im Bestellschein genannten Leser als neuen Abonnenten geworben. Nach Überprüfung und Zahlung der Bezugsgebühr des neuen Lesers für mindestens 3 Monate, erhalte ich die gewünschte Werbeprämie.
Der Prämienwunsch kann nachträglich nicht geändert werden!

PRÄMIENWUNSCH _____
NAME _____
VORNAME _____
STRASSE _____
ORT _____
DATUM/UNTERSCHRIFT _____

OFFENBACH-POST, Vertriebsabteilung
Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach

BESTELLSCHEIN
Hiermit bestelle ich zum die Langener Zeitung mit einer Mindestbezugszeit von 24 Monaten und weiter bis auf Widerruf zum ortsüblichen Bezugspreis. Danach sind Kündigungen nur zum Quartalsende möglich und müssen spätestens am 15. vor Quartalsende schriftlich beim Verlag eingehen.

NAME VORNAME _____
STRASSE _____
ORT DATUM/UNTERSCHRIFT _____
Ich ermächtige den Verlag bis auf Widerruf vierteljährlich die Bezugsgebühren für mein Abonnement bei Fälligkeit einzuziehen und mein Konto entsprechend zu belasten
BLZ (KONTO-NR.) _____
bei Sparkasse, Filialbez., Postscheckamt _____
Ich bin berechtigt, innerhalb von 7 Tagen die Bestellung des Abonnements ohne Angabe von Gründen schriftlich bei der Langener Zeitung zu widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.
Datum Unterschrift _____

BEZUGSBEDINGUNGEN
1. Eigenwerbung, Geschenkabonnements, Werbung von Ehepartnern oder im gleichen Haushalt lebenden Personen, Umschreibungen innerhalb von Familien- und Hausgemeinschaften sowie Bestellungen nach Bezugsunterbrechungen werden als Werbung nicht anerkannt.
2. Prämienerwbungen gelten nicht, wenn im gleichen Haushalt lebende Personen im zeitlichen Zusammenhang mit der Neubestellung ihr Abonnement kündigen. Durch das neue Abonnement wird kein bestehendes Abonnement innerhalb der nächsten 24 Monate aufgelöst.
3. Werbungen werden nur anerkannt, wenn der Werber und der Geworbene persönlich unterschrieben haben.
4. Eventuelle Erhöhungen des Abonnementspreises entfenden nicht von diesem Vertrag, auch dann nicht, wenn sie zwischen Vertragsabschluß und Lieferbeginn liegen.
5. Sollte der geworbene Leser unseren Bezugsverpflichtungen nicht nachkommen, so muß der Werber aus wettbewerbsrechtlichen Gründen dem Verlag den Wert der Werbeprämie zurückzahlen.

Langener Zeitung

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH
EGELSBACHER NACHRICHTEN - HAINER WOCHENBLATT

Nr. 46 100. Jahrgang
Tel.: 2 10 12 Redaktion; Fax 2 10 13
Tel.: 2 10 11 Anzeigen/Vertrieb
Freitag, 7. Juni 1996
63225 Langen, Darmstädter Straße 26
D 4449 B
DM 1.20

„Ehe zu dritt" hat sich bewährt

Langen, Long Eaton und Romorantin feierten „Silberhochzeit"

Langen (fm) - Seit 25 Jahren besteht die Ringverschwisterung zwischen Langen, Romorantin und Long Eaton. Die „Silberhochzeit" wurde jetzt beim Drei-Städte-Treffen in der englischen Partnerstadt gefeiert. Rund 100 Bürger aus Langen und Romorantin verbrachten mehrere Tage bei ihren Gastgebern in Long Eaton in der Nähe von Nottingham.

„Das Treffen war von einer besonderen Lockerheit und großer Herzlichkeit geprägt", berichtete Gisela Bender vom Langener Förderkreis für europäische Partnerschaften. Eine Einschätzung, die Bürgermeister Dieter Pitthan teilte. Das Treffen habe bewiesen, daß in den vergangenen zweieinhalb Jahrzehnten viele dauerhafte Freundschaften zwischen den Menschen aus den drei Partnerstädten entstanden seien und sich intensive Bindungen zwischen Vereinen und Organisationen entwickelt hätten.

Bei einem Empfang im Rathaus von Long Eaton würdigten Pitthan, sein englischer Amtskollege Peter Jeffery und der stellvertretende Bürgermeister von Romorantin, Mare Blenet, die in den vergangenen 25 Jahren geleistete Arbeit als einen der vielen unverzichtbaren Beiträge innerhalb des europäischen Einigungsprozesses.

Begonnen hatte aus Langener Sicht alles damit, daß Lore und Heinz Förster vor 35 Jahren während eines Frankreichurlaubs inmitten der Weingärten des Distrikts Loire-et-Cher anhielten, um auf der Landkarte einen Zeltplatz für die Nacht auszufindig zu machen. Dabei ergab sich die Bekanntschaft mit Lionel Venon. Sie freundeten sich an und bauten gemeinsam mit anderen Kontakte zwischen Langen und Romorantin auf, die im Jahre 1968 zur Verschwisterung der beiden Städte führten. Romorantin war zu diesem Zeitpunkt bereits Partnerstadt von Long Eaton und der feierliche Akt der Ringverschwisterung nur noch eine Frage der Zeit. Die damaligen Bürgermeister der drei Städte besiegelten sie über Pfingsten des Jahres 1971 in Langen. Die Pflege und Vertiefung der Kontakte lag zu diesem Zeitpunkt längst in den Händen der Partnerschaftsvereine.

In Zukunft soll die jüngere Generation verstärkt in die Städtepartnerschaft eingebunden werden. Diesmal waren bereits zehn Jugendliche aus Langen mit von der Partie. An Ideen, den Jugendaustausch zu forcieren, mangelt es nicht. So ist daran gedacht, daß Schulen aus den Partnerstädten über das Internet kommunizieren und sich damit einer modernen Form der Brieffreundschaft bedienen. Das Surfen auf der Datenautobahn könnte auch dem Sprachenunterricht eine ganz neue Dimension geben.

Joachim Kolbe, Leiter des Kultur- und Sportamtes, hat in Long Eaton auch Gespräche über ein Videoaustauschprogramm geführt, wie es bereits der „Clip-Club" im Jugendzentrum KOM.ma mit Jugendlichen aus Israel praktiziert. Außerdem will Kolbe den Jugendaustausch auf der Grundlage von Aktivitäten im musikalischen Bereich intensivieren. Demnach wird die Langener Musikschule, die seit Jahren einen Jugendaustausch mit Romorantin betreibt, jetzt auch verstärkt Kontakte zu Long Eaton knüpfen. Auch die Rockmusik soll zum Bindeglied werden. Beispielsweise könnten Bands aus Langen in Long Eaton und Romorantin spielen und umgekehrt. Darüber hinaus hält Kolbe - analog dem Drei-Städte-Treffen - ein Jugendmusiktreffen für denkbar.

Der Jugendaustausch zwischen den Partnerstädten soll weiter ausgebaut werden. Diesmal waren schon zehn junge Leute aus Langen mit von der Partie. Sie knüpften beim Drei-Städte-Treffen zahlreiche Kontakte zu Gleichaltrigen aus Long Eaton und Romorantin. Foto: Förderkreis

Goldene Ehrenplakette für „Motor" der Partnerschaft

Stadt würdigt die Verdienste von Raymond Banchereau

Langen - Mit der Goldenen Ehrenplakette der Stadt Langen ist der langjährige Vorsitzende des Comité de Jumelage in Romorantin, Raymond Banchereau, von Bürgermeister Dieter Pitthan beim Drei-Städte-Treffen in Long Eaton ausgezeichnet worden. Damit würdigte der Magistrat die Verdienste, die sich der 70jährige um die Städteverschwisterung zwischen Langen, Romorantin und Long Eaton erworben hat. Die Auszeichnung ist eine der höchsten, die die Stadt Langen vergibt. Sie ist jetzt erst das siebte Mal verliehen worden.

„Wenn man in Romorantin, in Long Eaton und in Langen von unserer Städtepartnerschaft spricht, ist dies untrennbar mit dem Namen von Raymond Banchereau verbunden", betonte Pitthan in seiner Laudatio. Banchereau habe sich intensiv für das Zustandekommen der ersten Verbindungen mit Langen eingesetzt. Die offizielle Verschwisterung Langens mit Romorantin sei im wesentlichen durch die persönlichen und unbürokratischen Kontakte herbeigeführt worden, die Banchereau aufgebaut habe.

Banchereau ist Gründungsmitglied des im Jahre 1964 ins Leben gerufenen Comité de Jumelage de Romorantin. 1965 übernahm er das Amt des Vizepräsidenten und 1986 das Amt des Präsidenten. Seine Tätigkeit als Berufsschuldirektor führte ihn in den 60er Jahren mit Schülergruppen nach Hessen. Aus dieser Zeit stammt die jetzt noch bestehende Freundschaft zur Familie des inzwischen verstorbenen ehemaligen Vorsitzenden des Langener Fördererkreises, Oberstudiendirektor Heinz Förster.

Auch der Schüleraustausch zwischen Romorantin und Langen ist insbesondere auf das aktive Mitwirken von Raymond Banchereau zurückzuführen. Diesen Austausch gibt es bereits seit 27 Jahren.

Im Februar ist Raymond Banchereau 70 Jahre alt geworden. Zu diesem Zeitpunkt hatte er den Beschluß gefaßt, das Ruder an einen Jüngeren weiterzugeben, und zwar an Jacques Michel, seinen langjährigen Stellvertreter beim Comité de Jumelage. Banchereau selbst zog sich allerdings nicht völlig zurück, sondern übernahm das Amt des ersten Vizepräsidenten.

Für seine Verdienste um die Städtepartnerschaft wurde Raymond Banchereau in Long Eaton von Bürgermeister Dieter Pitthan mit der Goldenen Ehrenplakette der Stadt Langen ausgezeichnet. Foto: Stadtverwaltung

„Nando" schnappte Dieb

Polizeihund stellte 18jährigen nach Einbruch in Kindergarten

Langen - Im Gebüsch versteckt hatte sich ein 18jähriger Deutscher in der Nacht zum Mittwoch, nachdem er in den Kindergarten in der Elisabethenstraße eingebrochen war. Als die Beamten der Langener Polizei am Tatort eintrafen, scheuchte Diensthund „Nando" den Täter auf. Der nahm daraufhin die Beine in die Hand und versuchte zu fliehen. Nach etwa 20 Metern hatte Nando den Einbrecher eingeholt und faßte ihn am rechten Oberschenkel. Dabei verlor der 18jährige eine Schußwaffe. Wie sich herausstellte, handelte es sich um eine Schreckschußpistole. Anschließend ließ sich der junge Mann widerstandslos festnehmen.

In dem Kindergarten hatte der Täter offensichtlich Bargeld gesucht. Seine kurzzeitige Beute: 76 Mark. Eine Anwohnerin hatte gegen 3.50 Uhr verdächtige Geräusche gehört und die Polizei verständigt, die wenige Minuten später vor Ort war. Die Nacht verbrachte der polizeibekannte 18jährige in der Zelle.

Bundestagself im Waldstadion

Langen - Dem Frankfurter Verein Hilfe für krebskranke Kinder kommt der Erlös eines Fußballspiels zugute, das der Langener Jürgen Meyer organisiert hat. Am Dienstag, 11. Juni, 18.30 Uhr, trifft die Langener Stadtauswahl auf die Elf des Deutschen Bundestags. Der Eintritt kostet acht Mark. Meyer hat sich auch für das Drumherum einiges einfallen lassen. So gibt das Hessische Polizeiorchester ein Platzkonzert.

Talkrunde mit Andrea Nahles

Langen - Am Montag, 10. Juni, um 19 Uhr ist die Juso-Bundesvorsitzende Andrea Nahles im Nieder-Rodener „Café Litfaß" zu Gast in einer Talkrunde. Auch die Langener Jusos besuchen diese Veranstaltung, bei der es um die Themen Jugendarbeitslosigkeit, Partydrogen und Politikverdrossenheit geht. Wer mitfahren möchte, sollte sich bis Sonntag bei Ansgar Dittmar (Telefon 7 81 71) melden.

Wer wird neuer Ebbelwoikönig?

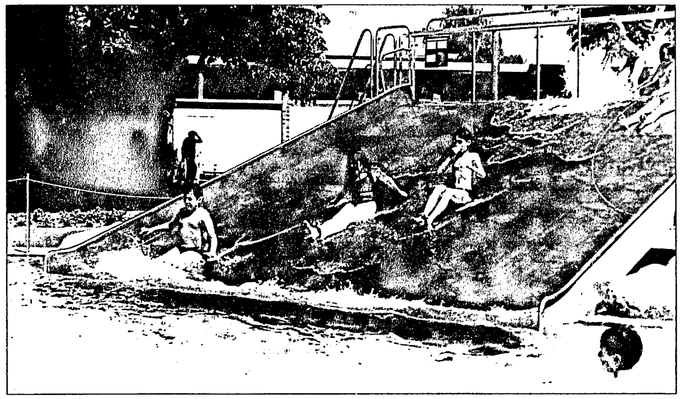
Langen - Auch in diesem Jahr wird der Verkehrs- und Verschönerungs-Verein (VVV) beim Ebbelwoifest einen Ebbelwoikönig oder eine -königin sowie drei Ebbelwoiprinzen küren. Wer sich an diesem beliebten Wettbewerb beteiligen möchte, muß zwei Flaschen seines selbstgekelterten Ebbelwois in der Woche vom 10. bis 15. Juni bei Brunnenwirt Hans Hoffart, Konrad-Adenauer-Straße 8, abgeben.

Auskünfte in Rentenfragen

Langen - Die Landesversicherungsanstalt Hessen bietet am Dienstag, 11. Juni, von 8 bis 12 Uhr in Zimmer 139 des Langener Rathauses einen Sprechtag an. Die Mitglieder der Arbeiterrentenversicherung haben die Möglichkeit, ihre Unterlagen überprüfen zu lassen und Informationen zu erhalten. Wegen des Datenschutzes können Auskünfte jedoch nur bei Vorlage eines gültigen Personalausweises erteilt werden.

Bahnstraße: Auto erfaßte Fußgänger

Langen - Eine Schwer- und einen Leichtverletzten forderte ein Verkehrsunfall, der sich am Montagmittag auf der Bahnstraße ereignete. Wie die Polizei mitteilte, wollten eine 25jährige Frau und ein sechsjähriger Junge die Bahnstraße an der Fußgängerfurt kurz vor der Heinrichstraße überqueren. Nach Zeugenaussagen zeigte die Ampel für sie grünes Licht. Der 67 Jahre alte Fahrer eines Opel Kadett, der in Richtung Bahnhof unterwegs war, erkannte offensichtlich nicht das Rotlicht für seine Fahrtrichtung. Die beiden Fußgänger wurden von dem Fahrzeug erfaßt und verletzt.



Rutschpartie ins kühle Naß. Das neue Schwimmbad an der Teichstraße erfreut sich nicht nur bei Kindern großer Beliebtheit. „An heißen Tagen werden wir förmlich überrannt", freut sich Joachim Kolbe, Leiter des städtischen Kultur- und Sportamtes. Und heiße Tage gab's in dieser Woche ja einige. Geöffnet ist das Freibad täglich von 8 bis 20.30 Uhr. Foto: Borchard

Der Super-Hit

KRUPS Haartrockner Silence 1000
24.95
- 500/1000 W Leistung,
- Onduliердüse,
- Aufhängeöse,
14.95

KAUFHAUS BRAUN
Langen • Bahnstraße

Leitungswasser analysieren lassen

Auf Besucher des Umweltfestes wartet ein informatives Programm

Langen - Zum zehntenmal wird in Langen das Umweltfest gefeiert. Am Samstag, 15. Juni, ist wieder der Platz vor dem Institut für Wasser-, Boden- und Lufthygiene (WaBoLu) an der Paul-Ehrlich-Straße in Neurott Schauplatz zahlreicher Aktivitäten, bei denen sich fast alles um den Umweltschutz dreht. Die Initiatoren - Stadt Langen, Stadtwerke und das WaBoLu - haben für die Zeit von 14 bis 18 Uhr ein buntes Programm für jung und alt zusammengestellt. Es gibt viele Informationen, Tips und Tricks sowie praktisches Anschauungsmaterial und Vorführungen. An dem Fest beteiligen sich auch wieder zahlreiche Vereine und Verbände, die sich im Umweltschutz engagieren.

Das WaBoLu-Institut, das Paul-Ehrlich-Institut, die Flugsicherungsakademie und das Wasserwerk West der Stadtwerke laden zum Tag der offenen Tür mit Führungen, Rundgängen und Vorträgen ein. Wer daran teilnimmt, erhält beispielsweise Einblicke in den Umgang mit einem Elektronenmikroskop oder kann bei einer Untersuchung die eigene Blutgruppe erfahren.

Auch der Abwasserverband öffnet wieder seine Tore und möchte die Bürger über den Stand der Bauarbeiten auf der Kläranlage informieren. Um 14.30 und um 16 Uhr wird vom WaBoLu aus ein Bus zur Kläranlage fahren. Busfahrt und Führung sind kostenlos.

Die Stadtwerke stellen auf dem Fest ihr Förderprogramm für energie- und wassersparende Haushaltsgeräte vor. Außerdem ist eine Anlage zu sehen, die normales Trinkwasser mit Kohlensäure zu Mineralwasser versetzt. Über die Qualität des Trinkwassers aus der heimischen Wasserleitung geben Analysen Aufschluß, die das WaBoLu anbietet. Wer sein Wasser auf mögliche Schwermetalle aus den hauseigenen Leitungen untersuchen lassen möchte, sollte eine Probe zum Fest mitbringen. Probegefäße und nähere Informationen gibt es vorab im neuen Gebäude der Stadtwerke an der Weserstraße 14.

Den vielfältigen Lebensraum einer Streuobstwiese stellt die Umweltabteilung der Stadtverwaltung an ihrem Stand vor. Darüber hinaus gibt es Informationen über naturnahes Gärtnern, die geeignete Obstbaumwahl und den richtigen Obstbaumschnitt.

Das Umweltfest will natürlich auch wieder zum Verweilen, Unterhalten und Plaudern einladen. Bei fetziger Jazzmusik der Band „Blue Valentine", bei Kaffee, Kuchen, Würstchen, Bier und Limo dürfte dies nicht schwerfallen. Die jüngeren Besucher können sich beim Schminken, beim Bemalen von Masken und Taschen, in der Hüpfburg sowie beim Apfelpuppentheater amüsieren. Wie in den Vorjahren gibt es auch wieder ein Umweltquiz mit attraktiven Preisen.

Zum Umweltfest kommen die Besucher am besten umweltfreundlich: mit dem Fahrrad oder mit dem Stadtbus. Die Stadtwerke richten für den Festsamstag einen kostenlosen Fahrdienst mit dem Stadtbus ein, der nach dem Werktagsfahrplan zu den Bundesbehörden im Stadtteil Neurott fährt. Wer mit dem Rad unterwegs ist, kann den bewachten Abstellplatz des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) in Anspruch nehmen. Die Fahrräder werden vom ADFC auf Wunsch auch überprüft. Die Rahmen können zum Diebstahlschutz mit einer Nummer codiert werden.

Ein Hauch von Orient wehte am Freitagabend durch die Langener Stadthalle. Die Tanzformation „Saksna Al Lay" begeisterte die Zuschauer im vollbesetzten Saal mit einer musikalisch und tänzerisch toll inszenierten Aufführung aus „Tausendundeiner Nacht". Erzählt wurde die Geschichte des jungen Kaufmanns Kasim auf der Suche nach seiner großen Liebe, die ihm einst im Traum erschienen war. Begleitet wurden die Tänzerinnen und Tänzer der orientalischen Nacht vom Trommel-Solisten Dieter Emrich. Text/Foto: Strohfeldt

Der Kriminalität vorbeugen

CDU-Stadtverband lädt zu Vortrag mit Peter Walter ein

Langen - „Ständig steigende Zahlen der Diebstahlskriminalität, zunehmende Gewalt auf den Straßen und die kriminellen Folgen der Drogensucht rücken die Gefahr für den Bürger, Opfer einer Straftat zu werden, in sein unmittelbares Erlebnisfeld, wecken konkrete Ängste", schreibt die Langener CDU in einer Pressemitteilung. Dies treffe nicht mehr nur für Großstädte wie Frankfurt zu, sondern auch auf Kommunen in der Größenordnung Langens.

Nach Ansicht der CDU ist eine Stadt wie Langen im Zentrum des Rhein-Main-Gebiets in besonderem Maß der kriminellen Sogwirkung einer Großstadt ausgesetzt. Insbesondere die Jugendkriminalität, die überproportional wachse, müsse auf kommunaler Ebene durch wirkungsvolle Präventionsmaßnahmen, zum Beispiel durch ein attraktives Freizeitangebot, bekämpft werden.

„In der Annahme, daß ein subjektives Sicherheitsgefühl auch für Bürger Langens ein unverzichtbares Lebenskriterium darstellt", veranstalten der CDU-Stadtverband und die CDA (Sozialausschüsse der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft) am Dienstag, 11. Juni, um 20 Uhr im Restaurant der Stadthalle Langen einen Vortragsabend mit anschließender Diskussion zu diesem Themenkomplex. Der Erste Kreisbeigeordnete und frühere stellvertretende Leiter der Kripo Frankfurt, Peter Walter, wird über das Thema „Mehr Sicherheit durch aktive Verbrechensvorbeugung und verbesserte Verbrechensbekämpfung" referieren.

Awo-Ausflug „ins Blaue"

Langen - Der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Langen bietet für Freitag, 28. Juni, eine Busfahrt „ins Blaue" an. Abfahrt ist um 13 Uhr ab Möbel Weiss; weitere Haltestellen sind: Altes Rathaus, neues Rathaus und Bahnhof. Der Kartenverkauf ist am Donnerstag, 13. Juni, von 14 bis 16 Uhr in der Awo-Geschäftsstelle Wilhelm-Leuschner-Platz 5.

Naturschützer haben Treffen

Langen - Die Langener Ortsgruppe des Naturschutzbundes Deutschland lädt zu ihrem monatlichen Treffen am Montag, 10. Juni, ins Kulturhaus Altes Amtsgericht (Raum 29 im Dachgeschoß) ein. Ab 20 Uhr sind auch Nichtmitglieder willkommen. Die nächsten Treffen sind dann jeweils am zweiten Montag im Monat ab 20 Uhr an gleicher Stelle.

Anzeige

Das neue Sitzerlebnis.

Vittorio
Formvollendet und voller Schwung
Bestehend aus Rundsofa, Sofa, und Sessel.
Das neue Sitzerlebnis.
Mit vielen Bezügen, die Akzente setzen.
Ganz in der Tradition handwerklicher Qualität.

Ihr Partner für individuelle Wohnideen MÖBEL BÜRKLE Frankfurter Str. 15 Neu-Isenburg Tel. 06102 800477

Heiße Musik im Juz

Letzte Disco vor der Sommerpause

Langen - Zur letzten Disco vor der Sommerpause für alle Kids bis 14 Jahre laden Stadtjugendring und städtische Jugendförderung für Samstag, 15. Juni, ins Jugendzentrum KOM,ma an der Nördlichen Ringstraße ein. DJ Luis Pastor wird von 15 bis 18 Uhr für Stimmung sorgen. CDs sollten mitgebracht werden. Der Eintritt kostet zwei Mark.

Erfrischungen nach heißer Musik gibt's an der Minibar. Die Veranstalter rechnen wieder mit einem größeren Andrang, nachdem die Disco am 1. Mai rund hundert Kinder ins Juz lockte, von denen sich einige als regelrechte Karankestars erwiesen.

Durch die Tiefen des Universums

Langen - Zum Planetarium in Mannheim führt wieder einmal ein von der städtischen Jugendförderung organisierter Ausflug. Durch die Tiefen des Universums mit Sternen, Nebel und Feuerrädern geht es am Freitag, 14. Juni. Abfahrt am Rathaus ist um 18.30 Uhr. Die Rückkehr ist für 22 Uhr geplant. Die Fahrt ist besonders für Kinder ab acht Jahren in Begleitung Erwachsener geeignet. Kinder und Jugendliche zahlen 15, Erwachsene 20 Mark. Anmeldungen unter ☎ 203 212.

Wir gratulieren

Elisabeth Gasdorf, Frankfurter Straße 60, nachträglich zum 90. Geburtstag am Mittwoch, 5. Juni

Jahrgang 1919/20

Langen - Unser nächstes Treffen ist am Donnerstag, 13. Juni, um 17 Uhr in der TV-Gaststätte.

Beilagenhinweis
Der heutigen Ausgabe liegt eine Beilage der Fa. **Möbel-Erbe Wohnwelt 2000, 63456 Hanau-Steinheim, Gewerbegebiet**, bei, auf die hiermit hingewiesen wird.

Beilagenhinweis
Der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der **Firma Teppich Traier Dietzenbach**, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Beilagenhinweis
Der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma **Media Markt, Egelsbach**, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Beilagenhinweis
Der heutigen Ausgabe, außer Poststücken, liegt ein Prospekt der Firma **Segmüller, Frankfurter Landstr. 7, 64291 Darmstadt**, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Podium für Musikgruppen

Pächter der FC-Gaststätte sind stilistisch nicht festgelegt

Langen (ms) - Seit gut einem Jahr betreiben Stephan Seibel, Bruno Tonino und Jürgen Sigwarth die Gaststätte auf dem FC-Gelände im Langener Waldstadion. Unter ihrer Regie hat sich die Kneipe mittlerweile vom Fußball-Treffpunkt zum beliebten Anziehungspunkt für Musik-Fans nicht nur aus Langen gemausert. Am Freitagabend war wieder einmal ein Konzert angesagt, die Frankfurt City Blues Band heizte den Gästen gehörig ein.

Mit regelmäßigen Musik-Veranstaltungen will das Betreiber-Trio vor allem für Jugendliche aus Langen und Umgebung einen Ort schaffen, an dem sie gute Konzerte zu bezahlbaren Preisen besuchen können. „Wir streben eine Mischung aus Amateur- und Profi-Bands an", erklärt Jürgen Sigwarth. „Stilistisch sind wir überhaupt nicht festgelegt. Neulich hatten wir hier, in Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum KOM,ma, sogar eine Techno-Veranstaltung." Nachwuchsbands, die auf der Suche nach Auftrittsmöglichkeiten sind, können sich jederzeit in der Gaststätte melden (Telefon 7 11 92, täglich außer mittwochs ab 18 Uhr). „Es kostet keine Miete und den Eintrittspreis dürfen die Bands selbst bestimmen", so Jürgen Sigwarth. Ab August sollen jeden Monat mindestens zwei Gruppen auftreten.

Gib mir den Blues. Am vergangenen Freitag spielte die renommierte Frankfurt City Blues Band im Saal der FC-Gaststätte. Doch auch Nachwuchsgruppen kommen hier zum Zug. Foto: Strohfeldt

LangenerZeitung
Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Hainer Wochenblatt
Geschäftsstelle und Redaktion: Postanschrift: Postfach 1426, 63204 Langen, Hausanschrift: Darmstädter Straße 26, 63225 Langen, Telefon 06103 / 2 10 11
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Seggewiß (Ltg.), Frank Mahn, Andreas Flender
Anzeigen: Wilhelm Hüsemann
Verlag und Druck: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG, Postanschrift: Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach, Hausanschrift: Große Marktstraße 36-44, 63065 Offenbach, Telefon 069 8 06 30
Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbeilage rtv.
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Anzeigenpreise nach Preisliste 35. Gültig seit 1. 1. 1996.
Monatsbezugspreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Trägerlohn): LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 8,- DM (einschl. Trägerlohn und 7% Mwst)
Hainer Wochenblatt (freitags): 4,5? DM;
Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG/Egelsbacher Nachrichten DM 10,- (einschließlich 7% Mwst)
Bankverbindung: Sparkasse Langen-Seligenstadt; BLZ 506 521 24, Konto-Nr. 26 007 880, Volksbank Dreieich, BLZ 505 922 00, Konto-Nr. 3 113 000, Postgiro Frankfurt, BLZ 500 100 60, Konto-Nr. 110 675-607
Für die Herstellung dieser Zeitung wird ausschließlich Recycling-Papier verwendet.

GROSSE MARKEN
zu kleinen Tavola-Preisen
...es lohnt sich zu vergleichen...

II. Wahl
zu Superpreisen.
Villeroy & Boch
Porzellan Serien
Pasadena, Wildrose, Petite Fleur

Rowenta Toaster „Quadro"
mit Brötchenaufsatz, Krümmelschublade, Wärmeisoliertes Gehäuse 99,-

Tefal
Elektrischer Tisch und Garten Grill 69,-

Besteck „Arcadia"
24tlg., aus Inox Stahl, versch. Farben, Spülmaschinenfest bis 60° 119,-

6 Kuchengabeln 24,50

Stand-Ventilator
ø 40 cm, 3 Geschwindigkeiten, TÜV geprüft, Drehfunktion, Neigungswinkel verstellbar, 1/2 Jahr Garantie 59,-

Eismühle
verchromt oder weiss Eis Crusher 69,-

Stand Saftpresse
chrom, 40 cm hoch 59,-

Neu im Programm
Professionell Kochen mit Küchengeräten von RÖSLE
Erstklassige Qualität und Verarbeitung

LOREY'S
TAVOLA
SB-FachMarkt
Glas · Porzellan · Hausrat · Geschenke · Elektro
Dreieich-Sprendlingen · Otto-Hahn-Str. 7

„Der" Oldtimer-Club „WWWV" ● ● WirtschaftsWunderWagenVereinigung lädt ein:

Oldiepräsenta '96
OLDTIMER-TREFFEN und KLASSIK-TECHNIK-MARKT
8./9. JUNI IN SELIGENSTADT, 10 bis 18 Uhr, Eintritt frei!

SAMSTAG, 8. JUNI 1996:
10.00 Uhr Eröffnung OLDIEPRÄSENTA
10.30 Uhr Oldiefrühschoppen mit „Founded 89"
11.30 bis Geschicklichkeitsparcours
16.00 Uhr „Schönheitswettbewerb" „Oldtimer des Tages"
17.00 Uhr Pokal-Ehrungen
19.30 Uhr OLDIEPRÄSENTA-PARTYNIGHT mit der „PIT TAYLOR-BIG-BAND"
21.00 Uhr Kürung des Hess. Bierkönigs 1996

Mainuferpromenade und Palatium
● Internationale Oldtimer-Parade ● Großes Live-Musik-Programm
● Klassik-Technik-Markt ● Seligenstädter Bier-Gaudi

RESERVIERTES P-GELÄNDE FÜR OLDTIMER!
Unkostenbeitrag DM 5,— pro Auto, DM 3,— pro Motorrad
FREIER EINTITT ZU ALLEN VERANSTALTUNGEN!
Veranstalter: WWWV; Organisation: Rudi Rack, ☎ 0 60 23 / 64 64, Fax 59 00.

SONNTAG, 9. JUNI 1996:
10.00 Uhr Eröffnung OLDIEPRÄSENTA
10.30 Uhr Oldiefrühschoppen mit „Tom Jet & The Starlighters"
11.30 bis Geschicklichkeitsparcours
14.30 Uhr „Schönheitswettbewerb" „Oldtimer des Tages"
14.30 Uhr Pokalehrung „Oldtimer des Jahres" durch Bürgermeister Rolf Wenzel
danach bis 17 Uhr: „PIT TAYLOR-BIG-BAND"

Ford
AUTOHAUS MILLITZER GmbH
SELIGENSTADT
FORD-HAUPTHÄNDLER Autovermietung
Aschaffenburger Straße 84
TEL. 061 82/3261-63 · Fax 24247
40 Jahre
Bei Inspektionen oder Reparatur stellen wir Leihwagen pro Tag DM 10.-.
Jeden Mittwoch TÜV-Abnahme im Haus.
Verkauf Kundendienst — Bei uns dreht sich alles um SIE —

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Echte Partner

Während sich die Eurokraten in Brüssel über das Exportverbot für britisches Rindfleisch streiten und die englische Boulevardpresse die Deutschen als Schuldige an der Misere ausgemacht hat, wurde in Long Eaton das Verschwisterungsjubiläum gefeiert. Und zwar ohne jeglichen Beigeschmack. Dem Vernehmen nach übten die Gastgeber in bezug auf den Speisezettel wie selbstverständlich große Rücksichtnahme. Auch darin dokumentiert sich der Wert einer solchen Partnerschaft, die in vielen Jahren auf ein breites Fundament gestellt wurde. Von einem solchen Zusammenhalt ist das europäische Haus noch weit entfernt, meint Ihr Tobias

Seinen neuen Flügel konnte der Langener Kammermusikverein Podium am vergangenen Sonntag im Gemeindehaus der Petrusgemeinde einweihen. Möglich wurde die Anschaffung vor allem auch durch die Unterstützung verschiedener Spender und Sponsoren. Professor Günter Ludwig (Klavier) und Mi Soon Choi (Sopran), die für den erkrankten Flötisten Peter-Lukas Graf eingesprungen war, begeisterten die etwa 250 Besucher mit Werken von Mozart, Haydn, Schumann und Puccini. Unser Bild zeigt die Musiker flankiert von den Podiums-Vorstandsmitgliedern Uwe Sandvoß (links), Cornelia Lukas und Christine Bechtel (rechts). Foto: Sapper

Schnellfüßler aus Langen lief sogar in St. Petersburg

Buch über biedermeierliches Vergnügen

Langen - Viele kennen die Episode aus der Geschichte des Lügenbarons Münchhausen, der seinen Schnelläufer aus dem Sultanspalast an den Wiener Hof schickte, um eine Flasche besten Tokayers zu holen. Der Läufer schlief unterwegs ein, und erst der Schuß eines Münchhausen'schen Kunstschützen sorgte dafür, daß der Lügenbaron seine Wette mit dem Sultan gewann und mit dem Leben davonkam. So unglaublich die Geschichte klingt, ein Körnchen Wahrheit steckte insofern darin, daß es in früheren Zeiten tatsächlich solche Schnelläufer oder auch Schnellfüßler gab.

Ein solcher Schnellfüßler lebte auch in Langen und trat von hier aus einen Siegeszug weit über die Grenzen hinaus an. Bis nach St. Petersburg führte ihn seine „Tournee", den Schreinergesellen Johann Valentin Görich, und ungezählte Male zeigte er vor zum Teil sehr großem Publikum seine Kunst, die darin bestand, daß er schneller laufen konnte als viele andere.

Was es mit diesen Schnellfüßlern auf sich hatte, wer neben Johann Valentin Görich noch in der gleichen Disziplin zu Rang und Namen kam, das wird in einem Buch beschrieben, das vor kurzem unter dem Titel „. . .die sich für Geld sehen lassen . . ." erschienen ist. Unter gleichem Namen ist im Alten Rathaus eine Ausstellung zu sehen (sonntags von 10 bis 12 und von 15 bis 18 Uhr, dienstags und mittwochs von 17 bis 20 Uhr). Langens Stadtarchivar Herbert Bauch und der Bremer Lehrer Michael Birkmann sind die Autoren des Buches, das mit wissenschaftlicher Akribie die Lebensgeschichte verschiedener Schnellfüßler wiedergibt und gleichzeitig ein Dokument über Freizeitverhalten und Showgeschäft zu Beginn des 19. Jahrhunderts als biedermeierliches Vergnügen darstellt.

Immerhin sahen es viele Potentaten als zum guten Ton gehörend, einen Schnellfüßler in eigenen Diensten zu haben, und der rein sportliche Aspekt ordnete sich der Sensationslust und dem Showelement unter, indem die Läufer auch in phantasievollen Kostümen, teils in Rüstungen, ihre Laufstrecken hinter sich brachten und dabei auch Varianten wie Rückwärtslaufen demonstrierten. Man liest, daß auch Frauen in dieser damals neuen Art der Volksbelustigung tätig waren.

Wer neben den Einzelheiten über die Schnellfüßler selbst an der sozial- und sportpolitischen Entwicklung des Schnell- und Kunstlaufes interessiert ist, dem sei der Kauf des Buches empfohlen, das zum Preis von 28 Mark im Alten Rathaus, im Kulturhaus Altes Amtsgericht sowie im Buchhandel zu haben ist.

Hans Hoffart

Flohmarkt der Petrusgemeinde

Langen - Am Samstag, 15. Juni, von 9 bis 13 Uhr findet in der evangelischen Petrusgemeinde, Bahnstraße 46, ein Flohmarkt statt. Es werden allerlei nützliche Sachen angeboten. Den Erlös will die Gemeinde für die Neuanschaffung einer Orgel verwenden.

Vogelliebhaber: Frühschoppen

Langen - Der Verein der Vogelliebhaber Langen lädt zu einem Frühschoppen ein. Gefeiert wird am kommenden Sonntag, 9. Juni, ab 10 Uhr auf dem Zuchtgelände „Im Erlen". Zum Auftakt unterhält der Gesangverein Frohsinn die Besucher.

Eine bizarre Bergwelt

Alfred Kolbe zeigt Dias von Lanzarote

Langen - Einen Diavortrag über Lanzarote präsentiert Alfred Kolbe am Dienstag, 25. Juni, 20 Uhr, im Kulturhaus Altes Amtsgericht. Der Eintritt beträgt drei Mark.

Lanzarote ist sicherlich die ungewöhnlichste aller Kanarischen Inseln. Die landschaftsprägenden Vulkane sind eine geologische Sensation. Bis ins 19. Jahrhundert hinein waren sie immer wieder aktiv. Zurückgeblieben sind bizarre Bergformationen und Lavagesteine in faszinierenden Farben. Nicht nur wegen der eindrucksvollen Vulkanlandschaften, sondern vor allem wegen der ausgedehnten Strände ist Lanzarote zu einem beliebten Urlaubsziel geworden. In dem Diavortrag spannt Alfred Kolbe den Bogen von der Hauptstadt Arrecife über Hari - das Tal der tausend Palmen - und den Nationalpark Timanfaya bis zur kleinen Nachbarinsel La Graciosa.

Fast 400 Erdkröten sicher über die Straße gebracht

An Aktion des BUND beteiligten sich auch Schüler

Langen - Als einen Erfolg wertet die Umweltabteilung der Langener Stadtverwaltung die Krötensammlungen an der Bundesstraße 3 zwischen Langen und Egelsbach sowie in Oberlinden an der verlängerten Berliner Allee in Richtung Loh. In diesem Bereich wurde die Aktion erstmals durchgeführt. Dabei ermittelten die insgesamt 38 freiwilligen Naturschützer sowie die Klasse 6 b der Albert-Einstein-Schule eine größere Erdkrötenpopulation. Die Helfer brachten im Loh 398 Erdkröten, 19 Gras- und Springfrösche sowie elf Molche auf ihrem Weg zu den Laichgewässern sicher über die Straße. Organisiert wurde die Krötenschutzaktion wie in jedem Jahr von der Bund-Ortsgruppe Langen/Egelsbach.

Nach der langen Frostperiode hatten die Amphibien in diesem Jahr ihre tief im Boden eingegrabenen oder an anderen frostgeschützten Plätzen eingerichteten Winterquartiere erst relativ spät verlassen. Ideales Amphibienwanderwetter herrscht bei Temperaturen ab fünf Grad. Wenn es dann noch leicht regnet, begeben sich Hunderte von Kröten, Fröschen und Molchen zielstrebig auf die Wanderung in ihr Geburtsgewässer, um dort abzulaichen.

Mitunter legen die Amphibien Entfernungen von bis zu zwei Kilometern zurück. Leider müssen sie dabei häufig Straßen überqueren, auf denen sie überfahren werden können. Ohne die Hilfe der Naturschützer gehen solche Krötenpopulationen oft unweigerlich zugrunde. Die Umweltabteilung der Stadt Langen dankt daher allen Helferinnen und Helfern ausdrücklich für ihren Einsatz und für ihr Engagement.

Im Gespräch mit Pitthan

Langen - Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Dieter Pitthan ist am Dienstag, 11. Juni, zur vorgezogenen Zeit von 15 bis 17 Uhr in der Haltestelle, Stresemannring 3. Dabei sollen insbesondere die älteren Mitbürger die Möglichkeit erhalten, sich mit ihren Fragen und Anregungen an den Rathauschef zu wenden.

Zur üblichen Zeit - von 17.30 bis 19.30 Uhr - findet die Sprechstunde am Dienstag, 2. Juli, im Jugendzentrum an der Nördlichen Ringstraße statt. Anmeldungen werden im Rathaus unter ☎ 203 214 entgegengenommen.

Jetzt und in Zukunft
Brillen zum
Nulltarif*
arcooptic
Offenbach, Große Marktstr. 18, Fußgängerzone
Giessen • 3x in Köln • Bergisch Gladbach • Bensberg • Refrath • Overath • Gummersbach • Siegburg • Bonn • Brühl • Neuwied • Krefeld • und anderswo

Schon immer gibt es bei **arco optic Brillen zum Nulltarif***.
Tausende zufriedener Kunden tragen eine Nulltarifbrille von arco optic. **Dabei bleibt es auch in Zukunft!**
Bei arco optic bekommen Sie auch in Zukunft Top-Mode und Spitzenqualität zum Nulltarif*. Eine komplette Brille, ***einfach so auf Rezept!**
Das ist typisch für arco optic!
Sie bezahlen nicht einen einzigen Pfennig dazu. **Nicht für die Fassung und nicht für die Gläser** – auch wenn sie aus Kunststoff sind.
Darüber hinaus bietet arco optic über 2000 aktuelle Brillen phantastisch günstig.
arcooptic
Wir helfen sparen

Im „Bees Museum" erfuhren die Gäste eue den Partneretädten ellerhend Wieeenewertee rund um den Geretenseft. Fotos: Fördererkrols

Verbundenheit über elle Grenzen hinweg: Beim „Fereweildinner" reichten sich Gaetgeber und Gäste die Hände. Spéteetens im nächeten Jehr gibt'e ein Wiedereehen.

Feucht-fröhliches Überraschungsständchen

Aufenthalt in der Partnerstadt war wieder von Herzlichkeit und Freundschaft geprägt

Langen - 50 Langener waren mit dem Förderererkreis für europäische Partnerschaften zum Drei-Städte-Treffen nach England gereist, um gemeinsam mit den Gastgebern und einer Delegation aus dem französischen Romorantin das 25jährige Verschwisterungsjubiläum zwischen Langen und Long Eaton zu feiern. Vereinsmitglied Gisela Bender hat einige Reiseimpressionen für die Langener Zeitung zu Papier gebracht:

Allerbeste Stimmung herrschte bereits auf der Fahrt zum Flughafen, denn der Überraschungsauftritt zur Feier des 25jährigen Verschwisterungsjubiläums mit Long Eaton mußte geprobt werden. Der eigens zu diesem Zweck gebildete „Chor" des Förderkreises sollte beim Bunten Abend am Samstag einen Ohrwurm aus alten Verschwisterungstagen wiederbeleben und mit einer neuen zweiten Strophe aktualisieren. „Come landlord fill the flowing bowl" hieß es daher gleich nach der Abfahrt, und schon bald waren Melodie und Text bewältigt.

Und so sah der erfolgreiche Auftritt am Samstagabend dann aus: Die auf die Bühne gerufenen Langener Sänger schmetterten die erste Strophe und weckten damit deutlich „sweet memories" bei den Männern und Frauen der ersten Stunde. Dann intonierte man - nach kurzem Verhalten - die neue Strophe mit ihrem selbstgedichteten Text „Komm Jürgen bring the German Schnaps until the mng flows over". Fritz-Jürgen Becker, Vorsitzender des Förderervereins, kam, als „landlord"

Natürlich stand im „Beee Museum" nicht nur eine Beichtigung euf dem Progremm. Schließlich mußte man die verschiedenen Sorten euch einmet probiert heben.

(englisch Wirt) gekleidet, hervorgeeilt, eine Flasche Obstwasser in der Hand. In kleinen Erinnerungskrügen mit der Aufschrift „1971 - 1996 Silver Jubilee Long Eaton-Langen" schenkten er und seine Helfer diese milde Gabe aus und verteilten sie sozusagen als Eisbrecher - an alle Anwesenden. Bald darauf verbreitete sich als unbestätigtes Gerücht die Geschichte von einer jungen Frau aus Long Eaton, die, als Gast an den Feierlichkeiten teilnehmend, nach dem Genuß des Obstwassers spontan den Entschluß gefaßt haben soll, nunmehr ingehend Mitglied zu werden, um in zwei Jahren in Langen auf jeden Fall dabeisein zu können.

Die Stimmung an diesem bunten Samstagabend mit Tanz und Bingo war von Anfang bis zum Ende gelöst und von alter und neuer Freundschaft gepägt. Während die Zeltungen und Fernsehprogramme voll von EG-Problemen und gegenseitigen Attacken der Politiker waren, blieb der „Rinderwahnsinn" hier zwar durchaus als Thema von Gesprächen über Ernährungsfragen und sicher auch in manchem makaberen Witz präsent - als Feindbild aber war er völlig chancenlos. Auch dies ein Beweis, wie wichtig die Städtepartnerschaften für die europäische Verständigung sind.

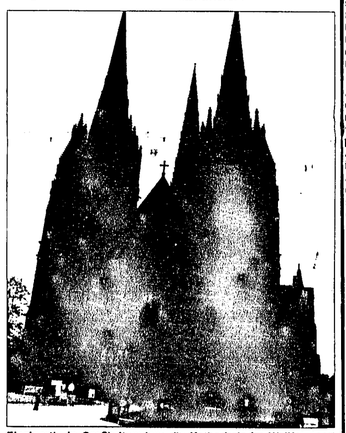
Am Montag ging's nach Lichfield, dessen Kathedrale mit ihren drei spitzen hohen Türmen einzigartig in Großbritannien ist. Das Kircheninnere besticht neben seiner architektonischen Besonderheit und seinen künstlerischen Kostbarkeiten besonders durch den Geist von Andacht und Glauben, der aus vielen Details strahlt. Lichfield ist auch Wallfahrtsort, denn dem dort bewahrten Haupt des Kirchengründers St. Chad werden Heilkräfte zugeschrieben. Anschließend konnten die Ausflügler die feierliche Krönung und Prozession der lieblichen „Bower Queen" erleben, die mit ihren karnevalsartigen Wagen durch die Stadt zog.

Besonders gespannt warteten jedoch viele der Teilnehmer auf den anschließenden Besuch eines Museums.

Immer für einen Spaß gut: Jecquee Michel, der neue Präsident dee Comité de Jumelege in Romorantin, eorgte während der Buefahrt für Stimmung.

Jugend knüpfte Freundschaften

Langen - Beim Drei-Städte-Treffen waren auch zehn Jugendliche aus Langen mit von der Partie. Sie nahmen am offiziellen Programm teil, unternahmen aber gemeinsam mit sechs Jugendlichen aus Long Eaton und Romorantin auch Ausflüge auf eigene Faust, um sich besser kennenzulernen und Freundschaften zu schließen. Einige machten eine Bootsfahrt, andere fuhren zum „Shopping" nach Nottingham. An den freien Abenden traf man sich dann im Pub, um über „Gott und die Welt" zu spreechen und zu diskutieren.



Einzigartig in Großbritannien: die Kethedrele im Wallfehrtsort Lichfield mit ihren drei spitzen hohen Türmen.

Eine Überreschung hetten sich die Lengener für den Bunten Abend ausgedacht. Der „Chor" sang ein altbekanntes Lied mit neuem Text. Der Vorsitzende des Förderkreises, Fritz-Jürgen Becker (linke), schenkte dazu „Langener Obstwasser" eus.

Einen festen Pletz im Progremm der Drei-Städte-Treffen hat der ökumenische Gottesdienst. Das Blid zeigt (von linke) Abbé Leroux, Reverend John Warmen, der zum Bedauern eller demnächst seinen Dienst in einer anderen Gemeinde entritt, und Pfarrer Dieter Borck.

Zahlreiche Ehrungen nehm TV-Präeident Rudolf Görich beim Teg dee Sporte vor. Über Urkunden konnten eich zum Beleplel die kleinen Gymnaetinnen freuen. Zum umfengreichen Progremm gehörte unter anderem eine Demonstration der jugendlichen Fechter.

Fotos(3): Chromnica

Premiere auf Anhieb ein Erfolg

TVL demonstrierte Vielfalt und ehrte seine Asse beim Tag des Sports

Langen (nc) - Zum erstenmal in seiner Vereinsgeschichte veranstaltete der TV Langen einen „Tag des Sports". Die Premiere fand am Samstag in der Georg-Schring-Halle in Oberlinden statt. „In Jahreshauptversammlungen werden für gewöhnlich Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt", sagte Ingrid Mattelat. „Mit dem Tag des Sports soll künftig auch an all jene gedacht werden, die sportlich aktiv sind und erfolgreich an Meisterschaften teinehmen", so die stellvertretende Vorsitzende über die Idee, die der Veranstaltung zugrunde liegt.

Die Premiere wurde auf Anhieb zum Erfolg: Zahlreiche Besucher verfolgten die mehr als 100 Ehrungen und das anspruchsvolle Rahmenprogramo, bei dem fast alle Abteilungen des TV Langen ihre Aktivitäten vorstellten. Auch für das leibliche Wohl der Gäste hatten die Organisatoren mit Kaffee und Kuchen sowie Gegrilltem bestens gesorgt.

Präsident Rudolf Görich eröffnete die Veranstaltung, bei der Sportler aller Altersgruppen ihr Können zeigten, mit einigen Begrüßungsworten. Anschließend war die Jugendgruppe des TV-Blasorchesters an der Reihe: Die jungen Musiker brachten dem Publikum unter anderem „Memories" aus dem Musical „Cats" zu Gehör. Danach konnte es mit dem sportlichen Teil weitergehen, der sich mit den Ehrungen abwechselte.

Den Auftakt machte die Abteilung Rhythmische Sportgymnastik unter der Leitung von Gisela Sommer. Wie gut sie schon mit Bällen umgehen können, zeigten die sechs- und siebenjährigen „Clowns". Es folgte eine Seilübung, die von Mädchen im Grundschulalter dargeboten wurde. Choreographisch sehr interessant waren auch die beiden Vorführungen mit Ball und Band. Sowohl die zehn bis 13 Jahre alten Mädchen unter Leitung von Kathrin Erismann als auch die Jugendmannschaft unter Leitung von Maike Sommer haben schon erfolgreich an Wettkämpfen teilgenommen.

Nachdem sich die Abteilung Rhythmische Sportgymnastik mit einem „Lokomotiventanz" von den Besuchern verabschiedet hatte, boten die Handballer und Leitung von Jürgen Stock eine Kostprobe ihres Könnens. Nach dem Kinder-Jazztanz kamen die Fechter an die Reihe, wobei die Besucher Interessantes über die Grundregeln dieser Sportart erfuhren. Damit nicht genug: Es gab an diesem Nachmittag noch viel Spannendes zu sehen. Auf dem Programm standen Vorführungen der Leichtathleten, der Basketballer, der Turner und der Breitensportler. Auch einige Jongleure bewiesen beim ersten Tag des Sports ihr Gesehick.

Genz echön keee: Mit einer gekonnten Darbietung begeisterte dieee Mädchengruppe die Zuecheuer em vergangenen Semeteg in der Georg-Sehring-Helle.

Besonders erfolgreiche Sportler nahmen aus den Händen von Rudolf Görich die Verdienstmedaille des TVL entgegen. Sie wurde 18mal in Bronze, 13mal in Silber und einmal in Gold vergeben. Gold ging an Helga Thalhäuser, die zum 25. Mal die Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen bestand. Eine rekordverdächtige Zahl hat auch Kurt Dietrich von den Basketballern aufgestellt: Er hat als Schiedsrichter mittlerweile schon 1 500mal für den Verein gepfiffen.

Aus den Kirchen

Evangelische Gemeinden

Sonntag, 9. Juni
Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße
10 Uhr Gottesdienst (Prädikant Dr. Barth)
Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31
10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Peter)
Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstr. 46
10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Dr. Kades)
Stadtkirche
10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Borek)
10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
Mittwoch, 12. Juni
20 Uhr Frauenkreis

Katholische Gemeinde

St. Albertus Magnus, Bahnstraße 60
Freitag, 7. Juni
16 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung
17 Uhr Herz-Jesu-Andacht mit sakr. Segen
Samstag, 8. Juni
18.30 Uhr Meßfeier (Kpl)
Sonntag, 9. Juni
8.30 Uhr Meßfeier (Kpl)
10.30 Uhr Meßfeier (Kpl)
Liebfrauengemeinde, Frankfurter Str. 27
Freitag, 7. Juni
19 Uhr Friedensgebet
Samstag, 8. Juni
17 - 17.30 Uhr Bußsakrament (Kpl)
Sonntag, 9. Juni
10 Uhr Familiengottesdienst (Pfr)
11.30 Uhr Meßfeier (in italienischer Sprache)
19 Uhr Meßfeier (Pfr)
Hl. Thomas v. Aquin, Berliner Allee 39
Samstag, 8. Juni
18 Uhr Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 9. Juni
10 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde
11 Uhr Taufgottesdienst
Mittwoch, 12. Juni
9 Uhr Frauen-Friedensmesse
15 Uhr Senioren-Nachmittag
Donnerstag, 13. Juni
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18 Uhr Hl. Messe
Freitag, 14. Juni
9 Uhr Festhochamt mit sakramentalem Segen

Stadtmission

Sonntag, 9. Juni
17.15 Uhr Bibelstunde
Dienstag, 11. Juni
19.30 Uhr Bibelstunde

Freie Evang. Gemeinde

Wiesgäßchen 27
Freitag, 7. Juni
19.30 Uhr Jugendkreis
Sonntag, 9. Juni
10 Uhr Gäste-Gottesdienst mit anschließendem „Tea & Talk"
10 Uhr Kindergottesdienst
Montag, 10. Juni
20 Uhr Hauskreise in Oberlinden
Dienstag, 11. Juni
19.30 Uhr Kreis junger Erwachsener
19.30 Uhr Hauskreis in Langen
20 Uhr Hauskreis im Gemeindehaus
20 Uhr Hauskreis in Oberlinden
20 Uhr Hauskreise in Egelsbach
Mittwoch, 12. Juni
20 Uhr Gemischter Chor

Biblische Glaubensgemeinde

Evang. Freikirche Robert-Bosch-Str. 42
Sonntag, 9. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Freie Christengemeinde

Gemeindezentrum Mainstr. 1-3
Sonntag, 9. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst

Wer zweimal lebt, ist nicht unsterblich

SPANNENDER ROMAN VON PETRA HAMMESFAHR

Copyright by Bastei-Verlag Gustav Lübbe, Bergisch Gladbach, durch Verlag ce Graberg & Görg, Frankfurt am Main

Teil 34

Berghoffs Kinn ruckte für einen Augenblick vor. Die Geste hatte etwas Abfälliges und Resignierendes zugleich. „Und plötzlich waren wir beide abgeschrieben, wir wurden heimgeschickt wie Schulkinder. Frank nahm es nicht tragisch."

Manfred spürte einen leichten, aber beständigen Würgreiz in der Kehle. Er bemühte sich um Sachlichkeit, schluckte heftig und fragte: „Können Sie vielleicht für eine halbe Stunde versuchen, Ihre verletzten Gefühle hintenanzustellen? Ich möchte Ihnen ein paar Fragen zu Evas letzter Arbeit stellen."

„Lecken Sie mich doch am Arsch, Mann", murmelte Berghoff. „Was haben denn meine verletzten Gefühle damit zu tun? Die sind nicht weltbewegend, das waren sie nie. Ich hatte mit Marias Arbeit nichts zu tun, und jetzt verschwinden Sie."

„Einen Augenblick", sagte Dietrich, „eben haben Sie noch erklärt, daß Ihnen lediglich nicht bekannt war, daß Maria sich auch mit Ihrem Projekt beschäftigte."

„Ich habe gesagt", erklärte Berghoff unwirsch, „daß ich der Meinung war, daß sei Wildemanns Aufgabe gewesen, und daß ich es für möglich hielte, daß Maria die Tests für ihn übernommen hat. Drehen Sie mir nicht das Wort im Mund herum."

Ein wenig steifbeinig ging Manfred zu dem zweiten Sessel und nahm darin Platz. Er hatte das Gefühl, nicht mehr länger aufrecht stehen zu können. Während Berghoff diese Ungeheuerlichkeiten von sich gegeben hatte, hatte er sich in seinem Wagen sitzen sehen. Es war so persönlich, und es tat so verdammt weh. Erleichtert nahm er zur Kenntnis, daß Dietrich die weitere Unterhaltung bestritt.

Aber dabei blieb es nicht lange. Dietrich erklärte gerade: „Wir gehen davon aus, daß Maria an zwei Projekten gleichzeitig gearbeitet hat, wenn sie überhaupt an dieser einen Sache beteiligt war. Möglicherweise ist das nur eine Schutzbehauptung von Wildemann."

Und Dietrich schaute Manfred an, forderte: „Komm schon, sag ihm, was du weißt."

Er konnte nicht, nicht jetzt und nicht diesem Mann gegenüber, der mit dumpfem Blick vor sich hinbrütend auf der Couch saß. Doch irgend etwas in ihm machte sich selbständig, begann zu sprechen, vermeintliche Fakten und Rückschlüsse daraus aufzuzählen.

Nach anfänglichem Widerwillen hörte Berghoff aufmerksam zu. Und als Manfred schließlich schwieg, meinte er mit deutlichem Respekt in der Stimme: „Sie hat es also tatsächlich getan", dann lachte Berghoff leise. „Wenn sie damals davon sprach, haben wir sie immer für verrückt gehalten. Ich bin nie ganz den Verdacht losgeworden, daß sie sich nur aus einem Grund mit mir eingelassen hat, um mich für ihre Idee zu gewinnen. Wenn sie mich schon nicht mit fachlichen Argumenten überzeugen konnte, dann vielleicht im Bett."

Er warf Manfred einen raschen Blick zu, zuckte mit den Achseln. „Tut mir leid, Herr Lüders, ich werde mich jetzt bemühen, meine verletzten Gefühle im Zaum zu halten."

„Was genau wollte sie überhaupt?" fragte Dietrich.

„Das, was er gerade sagte, an den Kern heran, die Erbinformation aufschlüsseln, nach dem Faktor suchen, der für den Ausbruch der Krankheit verantwortlich ist. Das ist reine Utopie, vielleicht wird man in zehn oder zwanzig Jahren anders darüber denken. Vor fünfundzwanzig Jahren hat man noch jeden ausgelacht, der behauptete, die Ursache liegt in den Genen. Und das ist inzwischen bewiesen. Maria hat uns damals ständig aufgezählt, was inzwischen alles bewiesen und machbar sei."

Plötzlich verebbte die Begeisterung, mit der Berghoff gerade noch gesprochen hatte. Er stutzte merklich, zögerte. „Und Sie sind ganz sicher, daß Maria tatsächlich Erfolg hatte?"

„Ganz sicher sind wir nicht", erklärte Dietrich. „Aus den Aussagen der anderen geht hervor, daß es in der Woche vor ihrem Verschwinden ein paar Pannen gab. Aber ich halte es für möglich, daß sie ihre eigene Arbeit sabotierte."

Dietrich schüttelte den Kopf, als könne er seine eigenen Worte nicht recht begreifen.

„Mein Gott, allein die Vorstellung, daß man da endlich ein Mittel zur Bekämpfung..."

Dietrich sprach nicht weiter. Sekundenlang starrte er einfach vor sich hin.

„Aber Hans Burkhard deutete schon an, daß Maria in solch einem Fall außer dem Erfolg auch die Rechte für sich beanspruch."

„S.e haben mit Hans Burkhard gesprochen?" Berghoff grinste. „Netter Mensch, nicht wahr?"

Dietrich wußte nicht so recht, was er von diesem Grinsen und der letzten Bemerkung halten sollte.

„Nun", begann er vorsichtig, dehnte das Wort in die Länge. „Als alle anderen sich noch bemühten, Maria Wilbur als eine Heilige zu beschreiben, war er der erste, der offen einräumte, daß sie gegen menschliche Schwächen nicht ganz gefeit ist."

„Das ist aber sehr vornehm ausgedrückt", lobte Berghoff voller Sarkasmus. „Hat er das so formuliert?"

„Nein", räumte Dietrich ein. Und Berghoff grinste wieder. „Hätte ich ihm auch gar nicht zugetraut."

Manfred saß da, und es rauschte irgendwie an ihm vorbei. Er hörte die beiden miteinander reden, aber worüber sie sprachen, das registrierte er nicht mehr. Tief in seinem Innern fühlte er sich wie ein Versager, wie ein Schwächling, der es vier Jahre lang nicht gewagt hatte, die Augen zu öffnen, der sich immer noch ahmühte, sie krampfhaft geschlossen zu halten.

„... war der Meinung", hörte er Berghoffs Stimme, „daß man sie maßregeln konnte wie ein Kleinkind. Maria bekam immer das große Zittern, wenn er anrief. Und er rief oft an. Immer dann, wenn im Institut irgend etwas nicht ganz so lief wie gewünscht. Immer dann, wenn Wildemann sich bei ihm ausgewcint hatte. Er hat uns mehr als einmal aus dem Bett geklingelt. Immer wieder habe ich ihr gesagt, sie soll einfach nicht ans Telefon gehen. Nachts um eins konnte es ohnehin nur einer sein. Aber das hätte sie nicht gewagt. ‚Dann steht er morgen hier vor der Tür', sagte sie, und macht mir die Hölle heiß.' Ich wurde das Gefühl nicht los, sie hatte panische Angst vor diesem Mann."

Männer, dachte Manfred, dieser Mann und jener Mann und noch ein Mann und meine Frau. Sein Magen schien zu rebellieren. Und es dauerte eine Weile, ehe er begriff, daß es gar nicht der Magen war, sondern etwas, das gleich daneben sitzen mußte. Etwas, das sich schmerzhaft zusammenzog, das Atmen erschwerte, sich dann wieder ausdehnte, bis in die Faust drängte, die er geballt hatte, um damit vielleicht auf diesen kleinen Tisch zu schlagen.

Als Dietrich sich endlich erhob, war es, als erwachte er gerade aus einem Alptraum. „Vielleicht bringt uns das weiter", sagte Dietrich und schüttelte Berghoffs Hand. „Es ist zwar überprüft worden, aber vielleicht nicht gründlich genug. Er ist ja nie ernsthaft in Verdacht geraten, einfach, weil er mit dieser Sache nichts zu tun hatte."

Und Berghoff antwortete: „Er steckte tiefer drin, als Sie sich vorstellen können. Wenn Wildemann sich beschwert hat, hat Burkhard zugeschlagen. Und Maria hielt still. Manchmal hatte man sogar das Gefühl, sie genoß es. Sie tat jedenfalls eine Menge, um seine Aufmerksamkeit zu erregen. Das war immer so."

Und Dietrich bedankte sich auch noch. Als sie zurück zum Wagen gingen, redete Dietrich unablässig von einer Möglichkeit, die bisher niemand in Betracht gezogen hatte.

(Fortsetzung folgt)

Wir heiraten am 22. Juni 1996

Michael Umstädter
Susanne Trost

Langen, Walter-Rietig-Straße 24 — Villmar, Tannenweg 10

Die kirchliche Trauung findet um 14.30 Uhr in der Sankt-Peter-und-Paul-Kirche in Villmar statt.
Gepoltert wird nach alter Sitte am 18. Juni 1996, um 19 Uhr in Villmar.
Laßt Schutt und Dreck zurück, denn nur Scherben bringen Glück!

Wir heiraten

Andrea Schneemeier
Peter Nickelfeld

63225 Langen, Im Ginsterbusch 4

Die kirchliche Trauung findet am Samstag, dem 15. Juni 1996, um 13.30 Uhr in der Kirche Hl. Thomas von Aquin in Langen statt.

Gepoltert wird natürlich auch, doch bitte tut's nach altem Brauch. Mit Porzellan und alten Tassen könnt Ihr's so richtig krachen lassen am Mittwoch, 12. Juni, ab 19 Uhr in der Schafgasse 11.

Hurra, wir freuen uns riesig über die Geburt unseres Sohnes

Nils

* 24. Mai 1996, 18.59 Uhr, 3290 g, 51 cm

Bettina und Tim Ruder

63225 Langen, Elisabethenstraße 34

Herzlichen Dank

sagen wir unseren Kindern, Verwandten, Freunden und Bekannten, die uns zur

goldenen Hochzeit

in so reichem Maße mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut haben.
Besonderen Dank dem hessischen Ministerpräsidenten, dem Landrat des Kreises Offenbach sowie dem Bürgermeister Herrn Pitthan.

Inge und Jo Flock

Langen, im Juni 1996

Lernen Sie Tanzen!
In jedem Alter FIT & FUN pur!
▸ DISCOFOX-KURSE: ab 49.-
TANZ-SCHULE CARRÉ
An der Trift 65, Dreieich-Dr'hain
Info-Tel.: (06103) 98 51 66

Salon Struwwelpeter
Öffnungszeiten
Montag 13.00-18.30 Uhr
Dienstag-Freitag 8.30-18.30 Uhr
Samstag 8.00-14.00 Uhr
Rheinstraße 24
63225 Langen
Inh. Monika Schaefer
Tel. 06103/2 29 49
Wir vertreiben EXKLUSIV-Produkte von:
TIGI LINEA + Modeschmuck

WIR LEISTEN

Sekretär/Innen
mit und ohne Fremdsprachen, Berufsanfänger willkommen.

Buchhalter/Innen
mit Berufserfahrung

Sprechen Sie mit uns Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder 06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181, Neu-Isenburg

randstad zeit-arbeit

GANZE ARBEIT

Telefonist/Innen
flexibel belastbar, auch Schichtarbeit, Winword und Englisch

Büroassistent/Innen
mit guten PC-Kenntnissen

Sprechen Sie mit uns Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder 06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181, Neu-Isenburg

randstad zeit-arbeit

WIR LEISTEN

Feste Anstellung in einem großen, soliden Unternehmen, gute Bezahlung und viel Abwechslung

Facharbeiter
Schlosser, Elektriker, Mechaniker

Sprechen Sie mit uns Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder 06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181, Neu-Isenburg

randstad zeit-arbeit

GANZE ARBEIT

Feste Anstellung in einem großen, soliden Unternehmen, gute Bezahlung und viel Abwechslung

Montagehelfer
engagiert und erfahren im Bereich Elektro/Metall

Sprechen Sie mit uns Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder 06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181, Neu-Isenburg

randstad zeit-arbeit

Baugenossenschaft Langen eG

EINLADUNG

Die Mitglieder der Baugenossenschaft Langen eG werden hiermit zur ordentlichen **MITGLIEDERVERSAMMLUNG** für Dienstag, den 25. Juni 1996, um 20.00 Uhr in den großen Saal der Stadthalle Langen, Südliche Ringstraße 77, 63225 Langen, eingeladen.

TAGESORDNUNG

1. Ernennung des Schriftführers und der Stimmzähler
2. Besprechung des Prüfungsberichtes für das Jahr 1994
3. Bericht für das Jahr 1995
   a) des Vorstandes
   b) des Aufsichtsrates
4. Beschlußfassung über
   a) Genehmigung des Jahresabschlusses 1995 (Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung)
   b) Verteilung des Reingewinnes
   c) Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat
5.) Ergänzungswahl der turnusmäßig ausscheidenden Aufsichtsratsmitglieder
6.) Anträge von Mitgliedern
7.) Anfragen und Mitteilungen

Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung müssen bis 19. 6. 1996 in der nach § 31 Abs. 3 festgelegten Form beim Vorstand eingegangen sein.
Der Geschäftsbericht und der Jahresabschluß liegt in der Geschäftsstelle der Baugenossenschaft Langen eG, Robert-Bosch-Straße 45-47, 63225 Langen, während unserer Sprechtage (montags von 14-17 Uhr und mittwochs von 9-12 Uhr), den Genossenschaftsmitgliedern zur Kenntnisnahme aus.
63225 Langen, 7. Juni 1996

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Dr. A. Rosenkranz jun.

YOUR SUCCESS IS OUR SUCCESS!

A WORLD OF OPPORTUNITIES

Sie kennen uns als weltweit agierendes, innovatives Markenartikelunternehmen. Mitarbeiter weltweit 480.000, Umsatz ca. 30,4 Mrd US-$; Mitarbeiter in Deutschland 200, Umsatz ca. 300 Mio. DM. Wir legen Wert auf einen entscheidungsfreudigen Führungsstil und sind für Menschen interessant, die sich in einem gewissen Freiraum voll entfalten möchten.

Offene Kommunikation nach innen und außen, Engagement, Zielorientierung und persönliche Überzeugungskraft sollten uns ins Gespräch bringen:

SACHBEARBEITER/IN DEBITOREN

Ihre Aufgaben:
- Überwachen der Debitorenkonten
- Bearbeitung der eingehenden Zahlungen
- Pflege der offenen Positionen
- Klärung von Differenzen/Reklamationen
- Kontrolle der Ausgangsrechnungen
- Ermittlung der Wertberichtigungen
- Exportdokumentation

Unsere Erwartungen:
- kaufmännische Ausbildung
- mind. 2-4 Jahre Erfahrung in der Debitorenbuchhaltung, vorzugsweise im Bereich Nahrungsmittel/Handel
- Erfahrung in der Rechnungsausgangskontrolle
- gute PC-(Excel) und Englischkenntnisse
- Grundkenntnisse im Umsatzsteuerrecht
- gute analytische Fähigkeiten

Wenn Sie diese Aufgabe reizt, Sie gerne in einem internationalen Umfeld arbeiten und Sie aktiv die Verbesserung unseres internen Kontrollsystems mitgestalten möchten, sollten wir uns kennenlernen.
PEPSI-COLA GmbH, Frau Nadja Hahler, Martin-Behaim-Str. 12, 63263 Neu-Isenburg

PEPSI — WALKERS — Pizza Hut — PEPSI-COLA INTERNATIONAL — PEPSICO

Werben Sie einen neuen Leser für die

und Sie erhalten kostenlos einen Stereo-Radio-Recorder mit Doppeldeck

- LW-/KW-/UKW- und MW-Empfang
- 4-Spur-Stereo
- abnehmbare Lautsprecherboxen
- Radio/Tape-Funktionsschalter
- Auto-Stop-Bandendabschaltung
- Lautstärken-/Balance-Regler
- Kopfhöreranschluß

Art.-Nr. 60199

PRÄMIEN-GUTSCHEIN
Ich habe den im Bestellschein genannten Leser als neuen Abonnenten geworben. Nach Überprüfung und Zahlung der Bezugsgebühr des neuen Lesers für mindestens 3 Monate, erhalte ich die gewünschte Werbeprämie.
Der Prämienwunsch kann nachträglich nicht geändert werden.

PRÄMIENWUNSCH
NAME
VORNAME
STRASSE
ORT
DATUM/UNTERSCHRIFT

OFFENBACH-POST, Vertriebsabteilung
Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach

BESTELLSCHEIN
Hiermit bestelle ich zum ... die Langener Zeitung mit einer Mindestbezugszeit von 24 Monaten und weiter bis auf Widerruf zum ortsüblichen Bezugspreis. Danach sind Kündigungen nur zum Quartalsende möglich und müssen spätestens am 15. vor Quartalsende schriftlich beim Verlag eingehen.

NAME — VORNAME
STRASSE
ORT — DATUM/UNTERSCHRIFT
Ich ermächtige den Verlag bis auf Widerruf vierteljährlich die Bezugsgebühren für mein Abonnement bei Fälligkeit einzuziehen und mein Konto entsprechend zu belasten.
BLZ — (KONTO-NR.)
bei Sparkasse, Filialbez., Postscheckamt
Ich bin berechtigt, innerhalb von 7 Tagen die Bestellung des Abonnements ohne Angabe von Gründen schriftlich bei der Langener Zeitung zu widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.
Datum — Unterschrift

BEZUGSBEDINGUNGEN
1. Eigenwerbung, Geschenkabonnemente, Werbung von Ehepartnern oder im gleichen Haushalt lebenden Personen, Umschreibungen innerhalb von Familien- und Hausgemeinschaften sowie Bestellungen nach Bezugsunterbrechungen werden als Werbung nicht anerkannt.
2. Prämienwerbungen gelten nicht, wenn im gleichen Haushalt lebende Personen im zeitlichen Zusammenhang mit der Neubestellung ihr Abonnement kündigen. Durch das neue Abonnement wird kein bestehendes Abonnement innerhalb der nächsten 24 Monate abgelöst.
3. Werbungen werden nur anerkannt, wenn der Werber und der Geworbene persönlich unterschrieben haben.
4. Eventuelle Erhöhungen des Abonnementspreises entbinden nicht von diesem Vertrag, auch dann nicht, wenn sie zwischen Vertragsabschluß und Lieferbeginn liegen.
5. Sollte der geworbene Leser unseren Bezugsverpflichtungen nicht nachkommen, so muß der Werber aus wettbewerbsrechtlichen Gründen dem Verlag den Wert der Werbeprämie zurückzahlen.

Ein Wegweiser zu Fachleuten. Ein Service der LangenerZeitung

Fa. DORNBURG GmbH
Fliesenfachgeschäft
Fliesen • Platten • Mosaik • Marmor
Inh. Heinz Jakel
Raiffeisenstr. 12, 63225 Langen
Tel. 06103 / 7 40 80 • Fax 7 49 88

Elektro-Anlagen STECH vorm. Werner
- Elektro-Installationen aller Art
- Nachtspeicher-Heizungen • Wärmepumpen
- Kundendienst und technische Beratung

Wiesgäßchen 44 • 63225 Langen/Hessen
Telefon 06103 / 2 24 11 + 2 25 81
Fax 06103 / 2 77 46

Ihr Fachgeschäft für
Gardinen • Teppichboden und Fußbodenbeläge
Tisch- und Bettwäsche • Federbetten,
Tagesdecken • Frottierwäsche • Korbwaren
BACH P im Hof
63225 Langen, Fahrgasse, Ecke Wassergasse, Tel. 2 35 12
Ausführung von Dekorationen und Bodenbelagarbeiten

ALTBAUSANIERUNG und TREPPENBAU
Zimmerei Hunkel
Um- und kleinere Anbauten
Tel.: 06103/62923
Fax: 06103/69578

H. Steitz GmbH
Geschäftsführer: Hans Beck • Malermeister
VOLLWÄRMESCHUTZ • VERPUTZ
ANSTRICH • LACKIERUNG • TAPEZIEREN
gegr. 1925
Heinrichstraße 32 – 63225 Langen
Tel. 06103 / 2 28 42

Die Leistung, Klempnerei, Installation, Gasheizung
Ihre neue Wanne in 3 Stunden
Ohne Ausbau der alten Wanne
Ohne Fliesenschaden
Wanne auf Wanne!
J·BÄRTL
Schafgasse 7 – Telefon 2 34 01
63225 LANGEN/Hessen
REPABAD

Seit 125 Jahren
HÖFLER FENSTER
aus eigener Fertigung
- Alu-Fenster abgerundet
- Kunststoff-Fenster
- Haus- und Kellertüren
- Wintergärten
- Rolläden, Alu und Kunststoff
- Elektrorolladenantriebe

UNSER SONDERPROGRAMM
Ihr Markisenfachmann
Ihr Dachfensterspezialist
Haustürvordächer nach Maß
H. E. Goerke Handwerksmeister
Besuchen Sie unsere Ausstellung: Mo.-Fr. 9 - 12.30 und 14 - 18 Uhr, Fr. bis 16 und Sa. 10 - 12.30 Uhr
Hainburgstraße 38 • 63110 Rodgau-Nieder-Roden
Telefon (06106) 2 22 28 - 2 12 25 • Fax (06106) 2 57 76

Langener Steinmetzbetrieb
Grabmal-KUHN
vorm. Schafer
Bildhauer und Steinmetzmeister
Langen, Südliche Ringstr. 184, Friedhofstr. 36–38
Telefon 2 23 11
GRABMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN UND GESTEINSARTEN

Rainer Schüller
MALERMEISTER
- Putz- und Trockenbau
- Wärmedämmung
- Fassadenrenovierung
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Teppichböden

63225 LANGEN • An der Koberstadt 6
(Steinberg) • Telefon 06103 / 2 66 51

KREATIVSTUBE
S. Schüller
Verkauf von handgearbeiteten Teddybären, Steiff-, Clemens-, Hermann- und Kunstlerbären.
Öffnungszeiten: Dienstag + Freitag 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
An der Koberstadt 6, 63225 Langen, Telefon 06103 / 2 66 51

„Pflanzen, die nicht jeder hat!"
Es tut sich was. Schauen Sie rein, es lohnt sich.
Wir bringen Farbe ins Spiel.

GRAF Heim + Garten
63303 Dreieich, Solmische Weiherstr. 17, Tel. 06103 / 8 21 61
Darmstädter Str. 10, Tel. 06103 / 6 74 50
63225 Langen, vormals Blumen Schickedanz
Bahnstraße 9, Tel. 06103 / 2 36 38
Telefax 06103 / 8 40 69

Werbung bringt Erfolg
Werbung auf dieser Seite fördert die Nähe zu Ihren Kunden

Wer nicht wirbt, wird bald vergessen!
Hier könnte Ihre Anzeige stehen zum Preis von **DM 70.-** zzgl. MwSt.
Ihr Anzeigenberater, Herr Schmitt, berät Sie gerne.
Telefon 2 10 11 - 12
LangenerZeitung

Informationen und wichtige Rufnummern auf einen Blick
FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

LANGEN

Ärztlicher Sonntagsdienst

Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr:
Notdienstzentrale
Telefon 5 21 11 und 1 92 92

Mittwoch, 12 Juni 1996
Drs. Schreiber,
Annastr. 2,
Tel. 2 37 40

DREIEICH

Ärztlicher Sonntagsdienst

Notdienstzentrale Dreieichenhain
Ringstraße 114 (Ecke Hainer Chaussee)
Telefon 06103 / 8 10 40

Mittwoch, 12. Juni 1996
Dr. Rücker, Dreieichenhain,
Heckenweg 7,
Tel. 98 50 78

Wichtige Rufnummern

Kreisklinik Langen	91 20
DRK-Krankentransport	2 37 11
Polizei-Notruf	1 10
Feuerwehr+Notruf	1 12
Polizei Langen	2 30 45
Polizei Dreieich	6 10 29
Feuerwehr Langen	2 20 07
Feuerwehr Egelsbach	4 92 22
Feuerwehr Dreieich	6 11 22
Ihr Taxi-Ruf in Langen	2 77 77
Ihr Taxi-Ruf in Langen	2 50 01
Schlüsseldienst	2 27 60
Tierschutzverein Langen/Egelsbach e. V.	06103 / 92 95 32
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Langen	59 51 48
Dreieich	60 20
Egelsbach (über Stadtwerke Langen)	59 51 48
Sonntagsdienst der Stadtschwestern Haltestelle (Sozialstation der Stadt Langen, Beratung und Information)	91 19 25
Pflegedienst Dreieich	3 63 37

EGELSBACH

Ärztlicher Sonntagsdienst

Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr:
Notdienstzentrale
Telefon 1 92 92 und 5 21 11

Mittwoch, 12. Juni 1996
Dr. Lüdemann,
Boschring 12, Tel. 9 41 20 bis 20 Uhr
ab 20 Uhr Dr. Sirchich
Boschring 12, Tel. 9 44 40

Apothekendienst für Langen, Egelsbach und Dreieich

Der Nachtdienst, Sonntags- und Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

Fr. 7. 6. Dreieich-Apotheke, Buchschlag, Buchschlager Allee 13, Tel. 6 60 98
Behring-Apotheke, Neu-Isenburg, Friedhofstr. 78, Tel. 06102/ 3 53 99

Sa. 8. 6. Münch'sche Apotheke, Langen, Darmstädter Str. 1, Tel. 2 23 15
Pfauen-Apotheke, Gravenbruch, Am Forsthaus 5-7, Tel. 06102/ 5 22 39

So. 9. 6. Rosen-Apotheke, Dreieichenhain, Hanau Str. 1-12, Tel. 8 68 64
Rathaus-Apotheke, Neu-Isenburg, Frankfurter Str. 49, Tel. 06102/ 2 22 49

Mo. 10. 6. Braun'sche Apotheke, Langen, Lutherplatz 2, Tel. 2 37 71
Kronen-Apotheke, Neu-Isenburg, Frankfurter Str. 64, Tel. 06102/ 3 90 81

Di. 11. 6. Fichte-Apotheke, Sprendlingen, Frankfurter Str. 37, Tel. 93 62 15

Mi. 12. 6. Oberlinden-Apotheke, Langen, Berliner Allee 5, Tel. 7 87 77
Offenthal-Apotheke, Offenthal, Mainzer Str. 8-10, Tel. 06074/ 71 51

Do. 13. 6. Stadt-Apotheke, Sprendlingen, Hauptstr. 19, Tel. 6 73 32,

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach

an Sonn- u. Feiertagen von 9-12 und 15-18 Uhr

8./9.+ 12. Juni 1996
Patrick Hanel, Langen,
Farnweg 10,
Tel. 7 10 29
priv.: Tel. 7 34 33

KENNEN SIE DIESE SITUATION?
Mit uns passiert Ihnen das nicht!
Heizkesselreinigung und Wartung übernimmt:
☎ (06103) 2 73 12
Fax (06103) 2 73 93

„Unser Bäcker" Bäckerei und Konditorei
R. Faß
PARTY-BACK-SERVICE
Walter-Rietig-Straße 28
63225 Langen
Telefon 06103 / 5 11 11
Jetzt neu:
Do. + Fr. Diabetikerkuchen

- Harald Freimuth -
Gas-Heizungen • Spenglerei • Installation
Unser SERVICE-KESSELAUSTAUSCH an einem TAG!
Komfort aus Meisterhand
Mühlstraße 3
63225 Langen
Tel. 06103 / 2 25 62
Fax 06103 / 5 18 07

Küchen Weiss
Lutherstraße 26–28, 63225 Langen
Tel. 06103 / 2 31 90, Fax 06103 / 18 08

Joachim Eggert
Malermeister
* Raum- und Fassadengestaltung
* Lackier- und Tapezierarbeiten
* Applikationstechniken

In den Obergärten 52
63329 Egelsbach
☎ 06103 / 4 52 20
Fax 06103 / 41 84

Solar Technik
Margaretenstraße 8
63225 Langen
Tel. + Fax 06103 / 2 68 18
Solarstrom 699.-, Teichpumpen 249.-, Regenwasserzysterne 2999.-, Solarwärme 4999.-

---

»Pietät« KARL DAUM
Erd-, Feuer-, See-Bestattungen. Überführungen
Sarglager • Sterbewäsche – Zierurnen
Ausführung kompletter Beisetzungen
Alle Formalitäten, auf Anruf Hausbesuch
Fahrgasse 1, 63225 Langen, Telefon 2 29 68

Glasgestaltung
FACHWERKSTATT
Tiffeny-Bedarf • Opalescentgläser • Werkzeuge
Lampen • Kurse • Geschenke
A. OTTERBEIN
63225 Langen • Voltastraße 2 • Telefon 06103 / 7 99 93
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. 15.00-18.30, Mi. 9.30-12.00, Do. 16.00-21.00 Uhr

Kunststoff-Fenster & Haustüren
● für Alt- und Neubau ●
WERKMANN, JOST U. GÄRTNER
Kunststoff-Fenster u. Jalousetten GmbH
Dieselstraße 5 • 63329 Egelsbach • Tel. 4 24 01

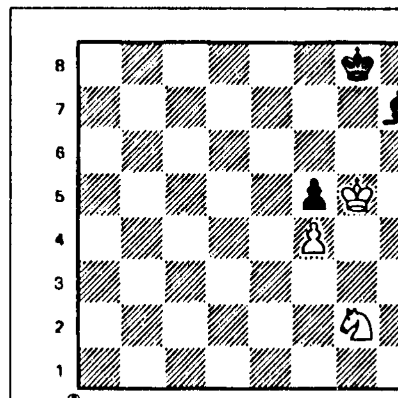
J.R. Dach-
Neu- + Umdeckung
Spenglerarbeiten
Fordern Sie uns Referenzen in Ihrer Nachbarschaft
Nordstraße 42, 63450 Hanau
JÜRGEN RINKER
Erbitte Kontaktaufnahme unter Tel. Wixhausen 06150 8 19 70

Pietät Sehring
Inhaber Peter Küppers
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Telefon 7 27 94
63225 Langen, Mörfelder Landstraße 27

Rätsel und Spaß

??? FÜR KLUGE KÖPFE !!!

Schachaufgabe Nr. 25



Von A. Troitzky ("500 Endspielstudien")

Weiß am Zug gewinnt.

Kontrollstellung: Weiß: Kg5, Sg2, Bf4 (3).

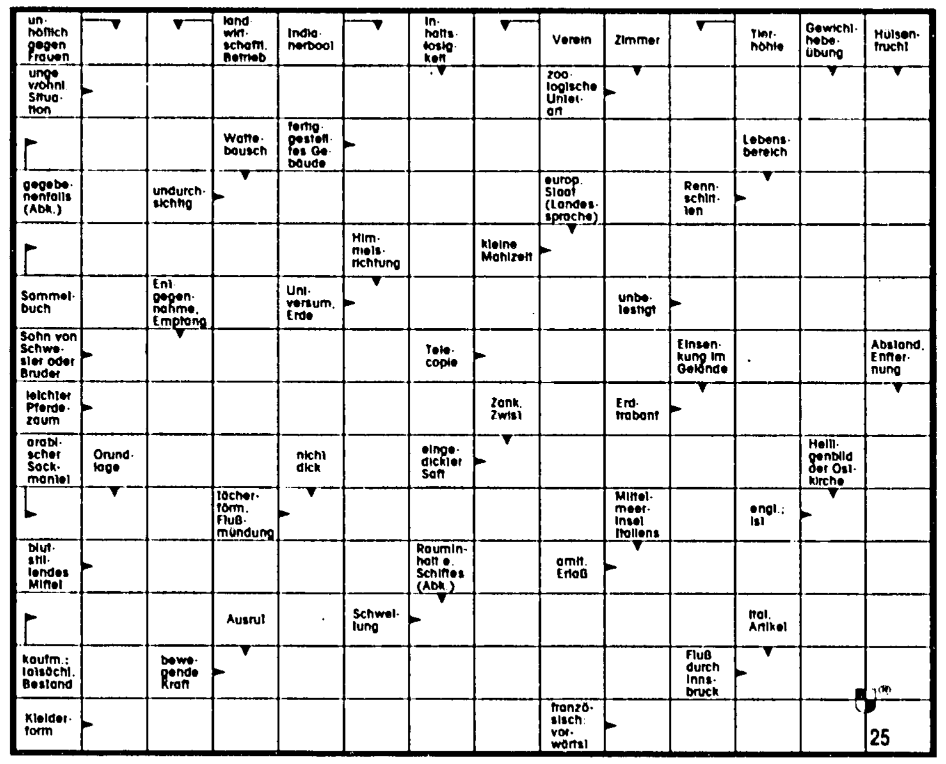
Schwarz: Kg8, Lh7, Bf5 (3).

Lustiges Silbenrätsel

Aus den Silben: af - ar - arz - bel - ber - bo - brem - de - fen - gen - genz - in - in - kat - kun - lar - lauf - li - ne - nei - neu - no - not - o - preis - rei - ro - schicht - schut - schwe - se - se - ster - ta - tel - tig - ze - ze - sind 11 Wörter mit folgenden doppelsinnigen Bedeutungen zu bilden:

1 Käufer in einer Apotheke, 2 Verkaufswert eines Fabellöwen, 3 in einem Gebirgseinschnitt gültiges Flächenmaß, 4 Arbeitszeit für kluge Leute, 5 Aufforderung an ein Haustier, sich zu heilen, 6 anderes Wort für Dotter, 7 jemand, dessen Geschoß eine Kurve beschreibt, 8 brav wie ein Klettertier, 9 im Elend lebendes Insekt, 10 nahe Verwandte eines Kellners, 11 frisch gezüchtete Blumensorte.

Die ersten Buchstaben - von oben nach unten gelesen - ergeben eine Einstellung gegen einen Staat in Nahost.



Silbendomino

Die nachfolgenden Silben sind so zu ordnen, daß sich eine fortlaufende Kette zweisilbiger Wörter ergibt. Die Endsilbe des einen ist immer die Anfangssilbe des folgenden Wortes. Die letzte und die erste Silbe ergeben zusammen einen anderen Namen für Hohlmaß.

ba - bun - fe - ga - ker - li - me - mel - ter.

Schüttelrätsel

braun - Star - Nebel - gar - Rufe - gerben

Diese Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe anderer Bedeutungen entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann ein anderes Wort für Ferien.

Füllrätsel

d g r s s t w s h t s t d n f
e h s t w s h t

Die Mitlaute, an den richtigen Stellen mit Selbstlauten ausgefüllt, ergeben ein Sprichwort.

Wortfragmente

ddi - ims - des - nor - ums - sch - alz - sin - ppe - cht - rer - esu - rei

Die vorstehenden Wortfragmente sind so zu ordnen, daß sie den Beweis für eine gewisse Menschengruppe ergeben.

Kombinationsrätsel

Die Selbstlaute:

- a e e e e i i o u n u u n - -

sind den folgenden Mitlauten:

- d g l b s t z s c b b n n d
d w r s t g s c h b n -

beizuordnen, daß sich ein Zitat aus Goethes "Faust" ergibt.

Rätselgleichung

Gesucht wird x!

(a - b) + (c - d) + (e - f) + (g - h) + (i - k) = x.

Es bedeuten:

a) Entwicklungsabschnitt, b) nord. Gottheit, c) Figur aus "Wallenstein", d) span. Artikel, e) bibl. Prophet, f) Erdschicht, g) Faulendes, h) best. Artikel, i) Figur aus "Tiefland", k) Kanton der Schweiz.

x = Gatte der Baucis (griech. Sage).

Silbenrätsel

Aus den Silben: am - che - di - e - e - en - gil - ha - hib - i - in - la - la - le - li - ma - ma - na - nap - ne - ni - pa - pa - re - rum - rup - sa - sel - si - ster - ster - u - wi - sind 14 Wörter nachstehender Bedeutungen zu bilden:

1 eingedickter Zuckersaft, 2 englische Käsesorte, 3 Jagdsignal, 4 deutsche Nordseeinsel, 5 mohammedanische Geistlichkeit, 6 indische Anrede für Herr, 7 Staat in Mittelamerika, 8 Berg bei Innsbruck, 9 nordischer Sagenheld, 10 herabstürzende Schneemasse, 11 chemische Verbindung, 12 römischer Maler, 13 Staat in Südasien, 14 Handschuhleder.

Die ersten und letzten Buchstaben - jeweils von oben nach unten gelesen - ergeben zwei künstlerische Frauenberufe.

Hier darf gestohlen werden

Jedem der nachstehenden Wörter ist ein Buchstabe zu entwenden, damit die 'bestohlenen' Begriffe - der Reihe nach gelesen - einen Volksspruch ergeben.

Trug - Ende - Kanne - Oman - Nichte - vier - gerben.

Silbenwurm

ginnbeanstarttrittnungbeöff bruchnneinginnschußer

Aus den Silben im obigen Silbenwurm sollen Sie sechs Anfänge herausfinden.

Besuchskarte

Welches riskante Hobby betreibt dieser Herr?

Erich Fedelin
Gera.

Auflösung aus der vorigen Nummer

Schach: 1. a7 Tg2† (1. ... Tg8 scheitert an 2. Lg3† nebst 3. Lb8). 2. Kb1! (Falls 2. Kb3 so rettet nun 2. ... Tg8, weil auf 3. Lg3† Tg8 x g3† kame). 2. ... Tg1† 3. Le1! T x e1†; 4. Kb2, Te2†; 5. Kb3, Te3†; 6. Kb4, Te4†, Kb5 und Weiß gewinnt, weil Schwarz die Umwandlung des weißen Bauern in eine Dame nicht verhindern kann.
Silbendomino: Schrankbrett - Brettspiel - Spielbank - Bankrott - Rottweil -Weilburg - Burgherr - herrlich - Lichter - Terne - Neger - Gerda - dazu - Zubrot - Brotfrucht - Fruchtholz - Holzschuh = Schuhschrank.
Schüttelrätsel: Bast - Aster - Rat - Ster - Ohr - Irn = Barsoi.
Füllrätsel: Hearing.
Wortfragmente: Es ist immer in Gottes Rat, dass man, was man am liebsten hat, muss meiden.
Kombinationsrätsel: Birkenpilz.
Rätselgleichung: a) Irade, b) Ade, c) Kuli, d) Li, e) Talk, f) Alk, g) Skalp, h) Alp. x = Irkutsk.
Lustiges Silbenrätsel: 1 Bromberg, 2 Allgemeinheit, 3 Urkunde, 4 Exportartikel, 5 Rollgeld, 6 Nassau, 7 Rachen-

Schwedenrätsel:

■A■■■NK■■A■W■■
■UNGLUECKSRABE
■SIESTA■■SINAI
■HER■Z■SAEEN■N
■IL■WELPE■S■ST
ALLEIN■O■EINER
UFO■T■ART IG■MI
■S■ZWIRN■F■HIT
■ARIE■M■PEOANT
■R■T■SENOR■UA■
ABNAHME■E■DERB
WEIT■A■ASTER■L
■IX■ARABIEN■RU
■TEESTUBE■NAHT

Erinnerungsvermogen, 11 Inpenrein. — Bauernregel.
Silbenrätsel: 1 Dinar, 2 Eichhörnchen, 3 Nektar, 4 Tresse, 5 Orakel, 6 Terrain, 7 Eisen, 8 Nomade, 9 Lügner, 10 Österreich, 11 Wagemut, 12 ertranken, 13 Nische, 14 Kanone, 15 Auster, 16 Notiz, 17 Nandu, 18 Joseph, 19 Eröffnung, 20 Diener, 21 Eigentum. — Den toten Löwen kann jeder Hase an der Mähne zupfen.
Im Handumrehen: Aale - Anker - Rind - Sarg - Eile - Elli - als - Udet = Erdgeist.
Hier darf gestohlen werden: Unendlich das Raetsel der Natur.

SPASS muß sein

Fischers Fritze...

Eine Urlauberin geht am Fluß spazieren und trifft auf einen Angler. Sie bleibt neben ihm stehen und spricht ihn an. Der Angler schweigt. Sie gibt nicht auf und versucht immer wieder ein Gespräch zu beginnen – erfolglos. Plötzlich zieht der Angler einen großen Fisch aus dem Wasser. „Oh, der Arme", ruft die Frau entsetzt. „Da können Sie mal sehen", meint der Angler. „Wie es einem ergehen kann, wenn man den Mund aufmacht."

*

Der alte Sämi kommt mit Fischen schwer beladen nach Hause. Ein angellustiger Gast sieht ihn und möchte wissen, wo er diese großen Fische gefangen hätte. Da sagt der Alte: „Ja, da müssen Sie den Weg dort hinuntergehen, wo es heißt ‚Privatweg'. Dann kommen Sie an ein Gatter, da steht dran ‚Eintreten verboten!'. Sind Sie durch, kommen Sie an einen Teich, an dessen Ufer eine Tafel steht mit den Worten ‚Angeln strengstens verboten!'. Ja, und da gibt es Fische in Hülle und Fülle."

*

Brösel sitzt am Teich und angelt. Ein Mann, der des Weges kommt, bleibt stehen und meint: „Hier gibt es nicht einen einzigen Fisch." Ärgerlich wirft Brösel die Angelrute von sich: „Jetzt haben Sie mir die ganze Spannung genommen!"

*

Der Oberkellner fragt das Serviermädchen: „Warum legen Sie denn die Gedecke so weit auseinander?" – „Heute kommt doch der Anglerverein, und die brauchen immer viel Platz für die Größenangaben!"

*

Die Frau des Anglers klagt der Nachbarin: „Heute habe ich mal wieder alles falsch gemacht. Zu laut gesprochen, den falschen Köder benutzt, zu früh eingeholt und mehr gefangen als er!"

„Siehst du, nun ist es doch ein schöner Konzertabend geworden...!"

„Jung? Auf jeden Fall! Sehen Sie nur, wie grün er ist!"

Endlich Ferien

Auf dem Campingplatz. „Hallo, Her Nachbar, ist das Ihr Junge, der gerade meine Badehose ins Feuer wirft?" – „Nein, meiner ist der, der gerade Ihre Picknicktasche voll Sand schaufelt."

*

Der schüchterne Dr. Hanselmann hat am Badestrand Feuer gefangen. „Nun, bist du der Schönen schon nahe gekommen?" fragt ihn sein Urlaubskollege. „Ein bißchen", sagt Dr. Hanselmann. „Heute nachmittag ist immerhin schon mein Schatten auf sie gefallen."

*

Ella kam vom Urlaub zurück und erzählte ihrer Mutter ihre Erlebnisse. Diese fragte: „Als das Boot kenterte, schlang er wohl seinen Arm um dich?" – „Nein", sagte Ella, „zuerst schlang er seinen Arm um mich, dann kenterte das Boot!"

*

Der kleine Erich macht Ferien in einem alten Schloß. Spät in der Nacht irrt er durch ein Labyrinth dunkler Korridore. Plötzlich begegnet ihm ein Gespenst und beschwert sich: „Huuuuu! Seit 700 Jahren fege ich Nacht für Nacht durch diese alten Gemäuer!" – „Das trifft sich gut", meint der kleine Erich, „dann wissen Sie sicher, wo hier das WC ist."

*

Er: „Du, wir müssen von jetzt an eisern für unseren Sommerurlaub sparen." Sie: „Tue ich doch bereits. Seit zwei Monaten habe ich keine Rechnung mehr bezahlt."

*

„Oh, dieses herrliche Grün, daran könnte ich mich stundenlang weiden", sagt der Feriengast begeistert zum Bergbauer. „Weiden Sie ruhig, für die Kühe bleibt hinterher immer noch genug übrig."

*

Zwei liegen am Strand und schmoren in der Sonne. „Du", fragt der eine. „Wie lange können wir denn noch Urlaub machen?" – „Noch genau 630 Mark lang."

*

Herr Fabian wird von einem Freund gefragt: „Haben Sie schon Ferienpläne geschmiedet?" – „Nein, warum auch, meine Frau bestimmt, wohin wir fahren, mein Chef sagt, wann wir fahren, und meine Bank sagt mir, wie lange wir bleiben können!"

Mutters Söhnchen

„Mutti, jetzt wird's ernst!", ruft Rainer in die Küche. „Vati kommt. Was zeigen wir ihm zuerst? Mein Zeugnis, den verbrannten Kuchen oder den Pfändungsbefehl?"

*

„Jürgen, jetzt rufe ich schon das dritte Mal nach dir", schimpft die Mutter, „und du hörst nicht! Was soll bloß einmal aus dir werden?" Mischt sich der Vater ein: „Kellner!"

*

Andi soll Brot holen. Stattdessen kommt er nach einiger Zeit mit einer Riesentüte Gummibärchen wieder. „Das Brot war alle, Mutti", berichtet er. „Und von irgend etwas müssen wir ja leben!"

*

Die Mutter hält ihrem Sohn eine Standpauke: „Immerfort fernsehen! Kaum kommst du aus der Schule, schon sitzt du vor dem Fernseher. Also jetzt erheb dich endlich, du könntest Papi bei deinen Schulaufgaben helfen!"

*

Gerd sieht sich den Toaster an, den seine Mutter zum Geburtstag bekommen hat. Er zeigt auf den Regler und fragt: „Kann man damit einstellen, wie hoch die Brote fliegen sollen?"

„Sie liebt mich... sie liebt mich nicht... sie liebt mich...!"

Still und einfach war Dein Leben, treu und fleißig Deine Hand.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Ur-Oma, Schwägerin und Tante

Helene Christmann

geb. Balzer
*** 24. 12. 1900 † 5. 6. 1996**

In stiller Trauer:
Familie Willi Christmann
Familie Bernd Christmann
und alle Angehörigen

63225 Langen, Wiesgäßchen 42

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 11. Juni 1996, um 11 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Statt Karten

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme in Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden, die mir beim Heimgang meines lieben Mannes

Karl Heinz Herth

zuteil wurden, sage ich auf diesem Wege meinen tiefempfundenen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Bergner, dem Obst- und Gartenbauverein, dem Jahrgang 1928/29 sowie allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden.

Im Namen aller Angehörigen:
Ria Herth

Langen, im Juni 1996

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise durch Wort, Schrift, Blumen, Kränze und Geldspenden für späteren Grabschmuck zum Ausdruck brachten.

Hans Schrack

† 22. 5. 1996

Leni, Hans-Joachim und Betty Schrack

Langen, im Juni 1996

Allen Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns ihre aufrichtige Anteilnahme beim Heimgang unserer lieben Mutter

Frieda Richter

erwiesen haben, sagen wir herzlichen Dank.

Jörg Richter
Annerose Richter

63225 Langen, Südliche Ringstraße 47

Rettet Augenlicht!
Viele Blinde in der „Dritten Welt" könnten sehen – durch eine Operation am Grauen Star für nur 40 Mark!
CBM Christoffel-Blindenmission
Info-Telefon: (06251) 131-131, Fax: 131-122

Allen, die durch Worte und Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden uns ihre Anteilnahme und ihre Verbundenheit mit unserer lieben Entschlafenen

Emilie Pradarutti

geb. Herth
*** 21. 4. 1914 † 25. 5. 1996**

bekundeten und ihr die letzte Ehre erwiesen haben, sagen wir unseren tiefempfundenen Dank.

Im Namen aller Angehörigen:
Nora Freitag geb. Pradarutti
und Sabine

Langen, Brahmsstraße 6, im Juni 1996

Herzlichen Dank

In unserer Trauer haben wir erfahren, wieviel Freundschaft und Anerkennung unserer lieben Entschlafenen

Resi Wurm

erwiesen wurde.

Unser Dank gilt allen, die durch Wort, Schrift, Kränze, Blumen und Zuwendungen für Grabschmuck ihre Verbundenheit zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Im Namen aller Angehörigen:
Günther Wurm

Langen, Neckarstraße 6, im Juni 1996

HERZLICHEN DANK

unseren Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die aufrichtige Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Kranz-, Schalen-, Bukett- und Geldspenden und die Begleitung zur letzten Ruhestätte unserer lieben verstorbenen Mutter

Martha Straub

geb. Breuer

Besonderen Dank den Ärzten und Schwestern der Station 4b der Kreisklinik Langen sowie dem Diakon Klees für die trostreichen Worte.

Familie Dytrych
und alle Angehörigen

63225 Langen, In den Baumgärten 23, im Juni 1996

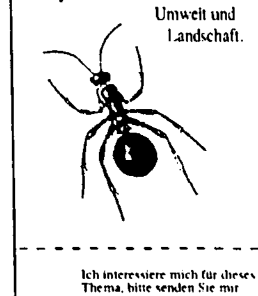
Bei einem Trauerfall
GÄRTNEREI WELTER
Südliche Ringstr. (gegenüber Friedhof)
63225 Langen
Ihr Fachbetrieb für:
● TRAUERBINDEREI
● KRÄNZE
● GRABSCHMUCK
● GRABPFLEGE
☎ 06103 17 71

Zimmermann
Trauerkleidung
für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.
Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in
Rüsselsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14
Langen, am Lutherplatz, Gartenstraße 6, Tel. 06103 / 2 79 21

Pietät Sehring
Inhaber Peter Küppers
Erd -, Feuer - und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Tel. 72794
63225 Langen, Mörfelder Landstr. 27

Wir bieten Ihnen für Ihre
Trauerfeier
den richtigen Rahmen
Restaurant FLAIR
im
Hotel Dreieich
Frankfurter Straße 49
63225 Langen
Tel. 05103 / 91 50

Waldameise sucht neuen Job...
Mit der Zerstörung des Waldes wird vielen Pflanzen und Tieren der Lebensraum entzogen. Auch der Waldameise.
Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald kämpft für den Erhalt des Ökosystems Wald in einer intakten Umwelt und Landschaft.



Ich interessiere mich für dieses Thema, bitte senden Sie mir
Informationen über die SDW
Probeexemplar von „Unser Wald"
Infopaket „Wald" (7,- DM in Briefmarken)
Name
Straße
PLZ/Ort
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
Landesverband Hessen e.V.
Adelheidstraße 33
65185 Wiesbaden
Tel.: 06 11 / 30 09 09 u. 30 16 05
Fax: 06 11 / 30 22 10
Spendenkonto Nassauische Sparkasse (BLZ 510 500 15) 140 099 147
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V.

Brot für die Welt
Freu(n)de gewinnen
Postgiro Köln 500500-500

Langen

Amtliche Bekanntmachungen

Betr.: XIII. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung - Ausschuß für Umwelt, Bau und Verkehr -

Am Mittwoch, dem 12. Juni 1996, 19.30 Uhr, findet die **27. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bau und Verkehr** im Stadtverordnetensitzungssaal des Rathauses, Zimmer 140, Südliche Ringstraße 80, statt.

Tagesordnung
Teil A (öffentlicher Teil)

1. Mitteilungen der Ausschußvorsitzenden
2. Mitteilungen des Magistrats
3. Satzung zur Änderung der Satzung über die geordnete Beseitigung von Abfällen in der Stadt Langen mit Gebührenordnung
hier: Umstellung der Sperrmüllabfuhr auf Hausabholung auf Abruf
4. Behindertengerechte Toiletten am Lutherplatz
5. Fußgängerschutz beim Überqueren der K 168
hier: Antrag der Fraktion der CDU vom 26. 4. 96
6. Wasserspielplatz am Paddelteich
hier: Antrag der Fraktion der CDU vom 29. 4. 96
7. Schwingtürchen für Kinderspielplätze
hier: Antrag der Fraktion der CDU vom 2. 5. 96
8. Abstufung der derzeitigen Ortsdurchfahrt (B 486) zur Gemeindestraße
hier: Antrag der Fraktion der SPD vom 8. 5. 96
9. Toilette am Paddelteich
hier: Antrag der Fraktion der CDU vom 17. 5. 96
10. Einrichtung eines Fußgängerüberweges in der Bahnstraße
hier: Antrag der Fraktion der SPD vom 23. 5. 96
11. Stadtentwicklungsplanung - Entscheidungen zur Bahnstraße
hier: Antrag der Fraktion der SPD vom 28. 5. 96
12. Schaffen von zusätzlichem Wohnraum
hier: Antrag der Fraktion der SPD vom 28. 5. 96
13. Bereich um das Alte Rathaus
hier: Antrag der Fraktion der FDP vom 29. 5. 96
14. Aktuelle Fragestunde des öffentlichen Teils

Langen, den 4. Juni 1996

Die Vorsitzende des Ausschusses
für Umwelt, Bau und Verkehr
Stv. Rettig

Betr.: XIII. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung - Haupt- und Finanzausschuß -

Am Samstag, dem 15. Juni 1996, 9.00 Uhr, findet die 36. **öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses** im Stadtverordnetensitzungssaal des Rathauses, Zimmer 140, Südliche Ringstraße 80, statt.

Tagesordnung
Teil A (öffentlicher Teil)

1. Mitteilungen der Ausschußvorsitzenden
2. Mitteilungen des Magistrats
3. Budgetierung
hier: Workshop zur Ausgestaltung eines Handlungskonzeptes

Langen, den 4. Juni 1996

Der Vorsitzende des Haupt-
und Finanzausschusses
Stv. Gerisch

XIII. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung
Einladung zur 17. Sitzung des Ausländerbeirates der Stadt Langen am Dienstag, dem 18. 6. 1996 um 19.30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses.

Tagesordnung

Fragestunde
1. Genehmigung des Protokolls
2. Bericht Vorstand und Geschäftsführung
3. Berichte und Anträge aus den Arbeitsgruppen
4. Informationsveranstaltung bosnische Flüchtlinge
5. Antragen und Mitteilungen

Langen, den 3. Juni 1996

Yildizoglu, Vorsitzender

Kaminöfen viel billiger
Sonderangebote und Ausstellungsstücke von 15% bis 50% reduziert
Mo.-Fr. 7.30-18.00 • Sa. 9.00-14.00 Uhr
25. Mai bis 8. Juni
Kaminzubehör usw. Die Gelegenheit
RÖSLER
Großausstellung • 63303 Dreieich-Offenthal, Behringstraße 1-3 • Tel.: 0 60 74/84 03-0
RÖSLER KAMIN

Mit dem richtigen Plan zum richtigen Auto.

Suchen Sie die Daimlerstraße. Als Finderlohn winken mehr als 300 günstige Gebrauchte.

► Wenn Sie auf die richtige Karte setzen (s. o.), finden Sie auf schnellstem Wege eine der interessantesten Ecken Offenbachs: Ihre Mercedes-Benz Niederlassung. Dort halten wir ca. 300 Gebrauchte aller Klassen, mit und ohne Stern, für Sie bereit. Gut eingefahren, tipptopp gepflegt und mit Garantie. Kommen Sie doch einfach mal vorbei. Wir sind täglich bis 20.00 Uhr für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch.

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf.

Mercedes-Benz
Niederlassung Offenbach

Sie sind unsere Nummer 1.
Mercedes-Benz AG · Niederlassung Offenbach · Daimlerstraße · Telefon 0 69/85 01-3 44

GARAGEN
Wensauer Fertiggaragen aus Massivbeton. Fugenfrei, dicht und beständig. Schöne Optik, vielseitige Nutzung. Sprechen Sie mit Herrn Lorenz: Tel. 06027-200320 Fax 06027-200310

RUPP Fertig-Garagen
Über 100 Vario-Typen, Doppelparker und Übergrößen aus Stahlbeton. Herr Hoffmann macht Ihnen ein gutes Angebot. Tel. 06172-969698 Fax 06172-969698

RAU arabella
Keine Kompromisse beim Markisenkauf
Darum erebelle-Markisen von:
Rolladenfachmann Bestehorn und Co. GmbH
Markisen, Fenster, Rolladen
63303 Dr.-Sprendlingen
Robert-Bosch-Str. 26
06103 / 37 36 87-97

PORTAS® Der Renovierer und Modernisierer Nr. 1 mit über 550 Fachbetrieben in 10 Ländern Europas.
Türen-Renovierung – Türen nie mehr streichen | Küchen-Modernisierung – durch neue Küchenfronten | Treppen-Renovierung – Stufe für Stufe neu | Fenster-Renovierung – Schutz durch Alu-Profile
Aus alt wird neu in einem Tag. Überzeugen Sie sich von der Vielfalt und Perfektion der von PORTAS renovierten und modernisierten Türen, Küchen, Treppen, Fenster, Haustüren, Vordächer, Garagentore, Badmöbel, Schrankmöbel und Heizkörperverkleidungen.
Rufen Sie an oder besuchen Sie unsere Ausstellung. Der weiteste Weg lohnt sich!
PORTAS® RENOVIERT, MODERNISIERT, BAUT NEU
PORTAS-Ausstellungs-Center, Dieselstr. 1 - 3 · 63128 Dietzenbach, Tel. 0 60 74/40 41 27, Geöffnet: Mo - Fr 8 - 18, Sa 9 - 13 Uhr
Rufen Sie kostenlos bei uns an: ☎ 01 30/18 19 37

Filmtheater empfehlen sich!

Tel.: 06103 / 2 22 09 KINO NEWS Tel.: 06103 / 2 91 31
Lichtburg Kinos, Bahnstr. 73b, 63225 Langen
HOLLYWOOD – Ab Do. START! Tägl. 18.00 + 20.30 Uhr, Fr. + Sa. 23.15 (Mi nur 20.30) (16)
DAS VERSTECKSPIEL
Psychothrill, Horror und Suspense. ALICIA SILVERSTONE in der Gewalt eines diabolischen Killers aus dem Jenseits
FANTASIA – Do.-Di. 15.45 [oA] – Walt Disney's TOY STORY
Ab Do. NEU! Do.-Di. 15.45 + 18.00 (oA) NULL PROBLEMO! HAI HAI! „ALF - DER FILM"
4. WO! (12) in DTS Tägl. 20.30 Uhr + Fr. + Sa. 23.15 – The Birdcage – Ein Paradies für schrille Vögel
NEUES UT – 2. Wo. [16] Tägl. 20.00 Uhr + Do./Sa./So. 17.15 + Sa. 22.45
DEMI MOORE ALEC BALDWIN – NICHT SCHULDIG – THE JUROR
EIN RAFFINIERT KONSTRUIERTER PSYCHOTHRILLER vom Autor von „SCHWEIGEN DER LÄMMER"!
Do./Sa. + So. 15.00 (oA) EINS & EINS MACHT VIER
Di. 22.30 Uhr SNEAK-PREVIEW (18)
Neues UT, Rheinstr. 32, 63225 Langen

Speisegaststätte — Zur Westendhalle
Inh. Martin Rüther
. . . in angenehmer Atmosphäre gut essen und trinken. . .
Neben einer gutbürgerlichen Küche bieten wir Ihnen gepflegte Getränke und ausgesuchte Weine.
Unser klimatisiertes Kolleg, bis zu 35 Pers. für Ihre Hochzeits-, Familien- od. Betriebsfeier steht Ihnen zwecks Reservierung zur Verfügung.
In den Sommermonaten auch Gartenbetrieb
BAHNSTRASSE 134 · 63225 LANGEN
TELEFON 2 66 50
Öffnungszeiten: von 11.30-14.30 und 18.00-24.00 Uhr
Jetzt neu: SAMSTAG VON 18-24 Uhr geöffnet
SONNTAG - RUHETAG

Elektro Installation
Fordern Sie uns!
Telefon 06104/63055
Arnold Elektro Technik

VERMISCHTES
Zuverlässige Putzhilfe, 1 x wöchentl. für 3 Std. in Langen gesucht. Zuschriften unter Chiffre LA 45.
Hellseherin-Wahrsagerin, Lebensberatung, Kartenlegen, Handlesen, Pendeln, Zukunft, treffsicher, Referenzen, ☎06106 / 6 19 59 gew.

Zeitungsleser wissen mehr!

MIETGESUCHE
Junges verh. Paar mit Kind (2 1/2), gesichertes Einkommen sucht Haus (vielleicht freistehend ?!) mit Garten. Zum mieten oder kaufen in Langen. Zuschriften unter Chiffre LA 46.

LASER Lendsteinerstraße 10, Dreieichenhain, Industriegebiet
COUNTRY PEOPLE
Angebot · Angebot Angebot
LAGERVERKAUF!
ca. 100 Kollektionsteile ... ab 10,– bis 30.00
ca. 500 ital. Jeans, Superpaßform ... ab 19.90
Herrenjeans bis Gr. 60 ... ab 39.90
Damen-Sommer-Jeans in 5 Farben Gr. 34-46 ... 29.90
Levi's 501 109,-
Edwin Jeans ... ab 59.90
Hemden, Kurzarm ... ab 19.90
Damen-Blusen ... ab 19.90
Sommer-Tops in 10 Farben ... 5.00
T-Shirts, bedruckt ... ab 5.00
Radler ab 5,- • Leggings gr. Größen ab 9,90 • Damen-Shirt ab 9,90
eigene Parkplätze
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 14 - 18 Uhr, Do. 14 - 19 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr

Äpfel-, Birnen-, Kartoffelverkauf!
Am Samstag, 8. 6. 1996. Frisch vom Bodensee und Südtirol
Jonagold, Idared, Golden Delicious, Hkl. I od. II ... kg/DM 2.20, 12 kg 26.-
Elstar, Boskoop, Hkl. I od. II ... kg/DM 2.50, 12 kg 30.-
8.00 Neu-Isenburg, Güterbahnhof; 8.30 Walldorf, Bahnhof; 8.45 Mörfelden, Bahnhof; 9.15 Egelsbach, Bahnhof; 9.45 Langen, Bahnhof; 10.15 Sprendlingen, Bahnhof; 10.30 Dreieichenhain, Bahnhof; 10.45 Götzenhain, Bahnhof; 11.15 Dietzenbach, Bahnhof; 11.45 Steinberg, Parkplatz gegenüber ESSO-Tankstelle; 12.00 Heusenstamm, Bahnhof; 12.30 Obertshausen, Bahnhof; 12.45 Hausen, Bürgerhaus; 13.00 Bieber-Waldhof, Buchenweg; 13.15 Bieber, Bahnhof; 13.45 Offenbach, Siedlhelle, Nassau Dreieck
14.15 Offenbach, Güterbahnhof; 14.30 Mühlheim, Bahnhof; 14.45 Dietesheim, Bushaltestelle; 14.55 Steinheim, Sparkasse; 15.10 Klein-Auheim, Bahnhof; 15.25 Hainburg, Bahnhof; 15.35 Klein-Krotzenburg, Feuerwehrhaus; 15.45 Seligenstadt, Bahnhof
Wagen II: 14.15 Urberach, Festplatz; 14.30 Ober-Roden, Bahnhof; 14.45 Nieder-Roden, Bahnhof; 15.00 Dudenhofen, Bahnhof; 15.15 Jügesheim, Bahnhof; 15.30 Heinheusen, Bahnhof; 15.45 Weiskirchen, Bürgerhaus
J. Pfefferle, 75056 Sulzfeld, Kürnbacher Straße 5

IMMOBILIEN
Egelsbach - Bayerseich:
Ziehen Sie doch sofort ein in Ihre neue sonnige 3-Zimmer-ETW, ca. 85 m², 240 000.- DM inkl. Tiefgaragenplatz, Baujahr 1986
Sehr guter Zustand, kompl. Fassadenrenovierung inkl.
Besichtigung: So. 14-17 Uhr, Mi. und Do. 15-19 Uhr in der Theodor-Heuss-Straße 10, Egelsbach
Ein Projekt der Firma IBK VERTRIEBSGESELLSCHAFT, Stadionstraße 6, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel. 06103 / 94 62 00

Junker – Telefon 0 61 06 / 84 000 – IMMOBILIEN DIE FREUDE MACHEN
Wir suchen dringend
... für jungen Dipl.-Ing., solide, geregeltes Einkommen, 1- bis 2-ZW.
... für Paar mit kl. Haustier 3- bis 4-ZW, am liebsten EG.
... für Abteilungsleiter, 2 Kinder, Haus mit Garten.
Rufen Sie uns an, wenn Sie problemlos vermieten wollen!
Rodgau-Jügesheim · Ludwigstr. 105

Wir waschen Ihre Teppiche . . . RUNTE Teppichreinigung
umweltbewußt auf der modernsten und größten Teppich-Waschanlage in Hessen.
● Orient-Spezialwäsche
● Teppichreparaturen
● Polstermöbel- und
● Teppichboden-Reinigung
● Mietmatten-Service
■ Frei Haus (wir holen und bringen)
Teppich-Wäsche vom Spezialisten
☎ Darmstadt (06151) 9 85 55
Oder fragen Sie uns nach einer Annahmestelle in Ihrer Nähe.

Das preiswerte **Dach-**
Eindeckung, Rinnen & Schiefer-Arbeiten, Flachdach
Meisterbetrieb P. Holzapfel
06184 / 14 16

Erbauseinandersetzung Eheprobleme
Kaufe Ihre Anteile an Immobilien gegen bar. Tel. 06108 / 7 25 46, M. Kreis

Büromöbel immer günstig, neu und gebraucht, ab Lager. Tel. 06051 / 37 25 32 - gewerblich.

Wir sind genauso flexibel wie ... unsere Beschichtungsmöglichkeiten!
Abdichtung und Beschichtung mit Flüssigkunststoffe geeignet für viele Einsatzbereiche z.B. Balkone, Terrassen.
Heinz Gerhardt-Bautenschutz, Hauptstr. 86, 64859 Eppertshausen, berät Sie gerne vor Ort.
Sichern Sie sich heute Ihren Termin! Tel.: 06071-37984

Dachdeckungen aller Art, Reparaturschnelldienst für Steil-, Flachdach und Dachrinnen. Dachdeckerei Mattin GmbH Tel. 069 / 86 90 01, Mo.-Fr. 7.30-16.30, Fax: 069 / 86 90 02

PANORAMICA Golf Thermal Resort
Traumhafte Residenzen an Spaniens Orangenküste. Villen und Appartements für Golfer und Genießer. Feba Bau AG, Zürich. Tel. Dtld.: 06109 / 2 20 98, Fax: 2 20 98.

LADENLOKALE
mit Verkaufsflächen ab 100 m² in allen deutschen Großstädten und in allen Orten ab 2000 Einwohnern
gesucht!
Wir bieten: Langfristigen Mietvertrag zu Spitzenbedingungen, marktgerechte, wertgesicherte Miete, Übernahme sofort o. zu jedem späteren Zeitpunkt. Wir verhandeln über: Personalübernahme, kleine Um- u. Ausbauten, Mietvorauszahlungen
SCHLECKER Expansionsabteilung, Postfach 1354, 89573 Ehingen, Tel: 07391 / 504-0,-242,-276,-280,-193

Qualität ab Werk!
Der Pergasole Wintergarten
Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Wohntraum – mit einem Pergasole Wintergarten.
Lassen Sie sich von uns unverbindlich beraten.
Und bald werden auch Sie das ganze Jahr über in Urlaubsstimmung sein.
UNILUX FENSTER · TUEREN
Gebührenfreies Info-Telefon 01 30 / 85 02 25
Schmitt bautechnik SOLARBAU-SYSTEM
... denn bei Glas blicken wir durch!

Wintergärten kauft man bei LUX Bauelemente
Hinter der Altdörfer Kirche 30a, 64832 Babenhausen
Telefon: 06073 - 20 08
Telefax: 06073 - 6 32 89

steinkamp Kälte - Klimatechnik
Beratung, Planung, Service
Albendorfer Straße 34 • 63512 Hainburg, Telefon 06182 / 40 75

Baumfällen jeder Art, Kaminholz, Brennholz, direkt vom Forstbetrieb, Garten-Neuanlagen, Gartenarbeiten. Reitzenstein GmbH, Neu-Isenburg, Tel. 06102 / 2 32 24, Fax 2 32 65

UNTERRICHT
Nachhilfe preiswert!
Bei der Schülerhilfe gibt es erfolgreiche und preiswerte Nachhilfe in Kleingruppen von der Grundschule bis zum Abitur.
Schülerhilfe – Lernen macht wieder Spaß
Dietzenbach, City-Center 3. OG ... Tel. 2 83 90
Heusenstamm, Frankfurter Straße 57 ... Tel. 39 37
Langen, Bahnstraße 75 ... Tel. 53 1 22
Offenbach, Kaiserstraße 83 ... Tel. 88 29 57
Dieburg, Markt 2 ... Tel. 19 4 18
Mühlheim, Bahnhofstraße 18 ... Tel. 19 4 18
Obertshausen, Robert-Koch-Straße 2 ... Tel. 19 4 18
Rodgau, Rodensteinstraße 7 ... Tel. 19 4 18
Rödermark, Am Rosengarten 1 ... Tel. 19 4 18
Seligenstadt, Kleine Maingasse 1 ... Tel. 19 4 18
Beratung und Anmeldung: Mo. - Fr. 15.00 bis 17.30 Uhr

LANGEN - RENDITE - OBJEKT, 1 Zi.-ETW, ca. 38 m² Wfl., in Panorama-Hochhaus, sehr schöner Fernblick, Gebäude-Fassade neu angelegt, Rücklagen, nachhaltige Rendite ca. 7 % p.a. KP: DM 110 000,- Schwarz Immobilien, 0171 / 3 42 76 96

KAUFGESUCHE
Kaufe altes Porzellan, Postkarten, Gemälde, Bücher. BAUER, Telefon 069 / 55 59 98

VERMIETUNGEN
Langen, 2 schöne Büroräume, 1 Abstellraum, Altstadt, Wassergasse, sehr zentral, ca. 55 m², sofort frei, DM 970,- + NK/Kt. T. 06103 / 2 21 76
SPRENDLINGEN, 1 Zi.-Appt. ca. 35 m² Wfl, ruhig zentral, DM 550,-/NK/KT., sof. frei! Schwarz Immobilien, T. 0171 / 3 42 76 96

REISE
Mallorca, FeHa z.v. ☎ 05232 / / 92 92 29

Ein Herz für's Helfen – Spende Blut!
BLUTSPENDEDIENST HESSEN DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES

HAINER WOCHENBLATT
MITTEILUNGSBLATT DER STADT DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

Kreativer Protest fand Gehör

Malaktion der Dialoggruppe „Kindgerechte Stadt" in Kennedystraße

Dreieichenhain (nc) - Buntes Treiben herrschte am vergangenen Sonntag in der Kennedystraße, wo die Dreieichenhainer Dialoggruppe „Kindgerechte Stadt" mit einer großen Malaktion ihrer Forderung nach mehr Verkehrssicherheit Ausdruck verlieh: Groß und klein griffen zu Pinsel und Farbe, eine Miniatur-Ampel und eine Absperrung wurden errichtet, zudem wurde ein Zebrastreifen aus Papier über die Fahrbahn ausgebreitet. Alles Symbole für die Forderung: „Es muß endlich etwas geschehen!"

Schon seit geraumer Zeit fordert die Dialoggruppe mehr Verkehrssicherheit in der Kennedystraße. Obwohl sich diese Straße in einem Wohngebiet befindet, ist sie sehr stark befahren, da sie als Verbindungsstraße zwischen Götzenhain und Sprendlingen genutzt wird. Ihre Breite verleitet zu einer rasanten Fahrweise; Gefahren ergeben sich außerdem aus der leichten Kurvenführung und parkenden Autos, die den Einblick in die Straße einschränken.

Vor allem morgens, wenn sich Kinder auf dem Weg zum Kindergarten oder in die Ludwig-Erk-Schule befinden, führt dies zu gefährlichen Situationen: „Die Kinder sind verunsichert und trauen sich manchmal kaum noch, die Straße alleine zu überqueren", erklärt Volker Hildebrandt von der Dialoggruppe. Passiert sei zwar noch nichts, aber so weit solle man es schließlich gar nicht erst kommen lassen.

Ein Zebrastreifen, eine Bedarfsampel oder Tempo 30 wären nach Meinung der Elterninitiative geeignete Maßnahmen, um die Situation zu verbessern. „Was letztlich am günstigsten ist, muß die Stadt entscheiden", sagt Peter Graff von der Dialoggruppe.

Die Aktion blieb nicht ohne Erfolg. Wie Bürgermeister Bernd Abeln bestätigte, sei die Stadt bereits auf der Suche nach einer Lösung. Einen Zebrastreifen hält der Rathauschef indes für wenig sinnvoll, da dieser lediglich eine „trügerische Sicherheit" darstelle.

Aus Erfahrung wisse man, daß Kinder darauf vertrauten, an einem Zebrastreifen sicher die Straße überqueren zu können. Viele Autofahrer jedoch ignorierten häufig einen Zebrastreifen. Am sinnvollsten sei es daher, das sogenannte versetzte Parken in der Kennedystraße einzurichten, wodurch die Autofahrer zwangsläufig ihre Geschwindigkeit herabsetzen müßten und zu erhöhter Aufmerksamkeit gezwungen wären.

Wie nötig Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Kennedystraße und den angrenzenden Straßen sind, wurde bei der Aktion selbst deutlich: Der symbolische Zebrastreifen, der an der Kreuzung Kennedystraße / Odenwaldring angebracht worden war, wurde von den Autofahrern schlichtweg ignoriert.

Mit Kreide, Pinsel und Farben machten kleine Verkehrsteilnehmer am vergangenen Sonntag in kreativer Weise auf die Gefahren in der Kennedystraße aufmerksam. Neben den gemalten Kunstwerken brachten eine symbolische Ampel und ein Zebrastreifen die Forderungen nach mehr Verkehrssicherheit zum Ausdruck. Foto: Chromnica

Großes Straßenfest zum 25. Geburtstag

Bürgerhilfe lädt zum Mitfeiern ein

Dreieich - Mit einem Festakt unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Bernd Abeln beginnen am morgigen Samstag, 8. Juni, um 11 Uhr am Haus Dietrichsroth die Feierlichkeiten zum 25jährigen Jubiläum der Bürgerhilfe Dreieich. Die musikalische Umrahmung des Festauftaktes übernehmen das Kammerorchester Dreieich, der Kinderchor des MGV Eintracht sowie das Bläsercorps der Gräfenhausener Jäger.

Zu feiern gibt es neben dem Jubiläum die Fertigstellung des Neubaus mit 26 altengerechten Wohnungen, sieben Kurzzeitpflegebetten nebst Aufenthaltsbereich sowie einem neuen Raum für die Tagesbetreuung.

Um 12 Uhr gibt es im Zelt Mittagessen aus der „Dietrichsroth"-Küche, im Außenbereich sind Flohmarktstände aufgebaut, außerdem werden Arbeiten aus der Beschäftigungstherapie angeboten, ebenso Bausteine und Kacheln. Alle Einnahmen dienen der Finanzierung von Angeboten im Haus Dietrichsroth, die von den Krankenkassen nicht getragen werden.

Den Nachmittag gestalten Magier Harry Keaton, die Tanzgruppe der Bimmbären, das Salonorchester der Winkelsmühle, das Jugendblasorchester Dreieich, „Die Dreieicher", Renate Rauffmann und Ulrich Jokiel (Lyrik und Musik) und andere. Durch das bunte Programm führen wird Rainer Alester.

Morgens keine Drängelei mehr?

Verbesserungen im Schulbusnetz zu Beginn des neuen Halbjahres

Dreieich (hob) - Weitere Verbesserungen im Dreieicher Schulbusnetz sind zum Beginn des Schuljahres 1996/97 vorgesehen: Ein zusätzlicher Bus soll ab September montags bis freitags um 8 Uhr entlang der Buslinie 966 von Offenthal nach Dreieichenhain verkehren. Bislang wurde dieser Bus nur donnerstags und freitags eingesetzt. Die jährlichen Kosten in Höhe von 15 000 Mark für den Zusatzbus trägt die Stadt Dreieich.

Insgesamt werden im kommenden Schuljahr fünf Zusatzbusse im Einsatz sein. Morgens zwischen 7 und 8 Uhr bringen sie Schülerinnen und Schüler von Offenthal und Götzenhain nach Dreieichenhain oder Sprendlingen. Die Schulbus-Abfahrtszeiten werden künftig in gesonderten Fahrplänen veröffentlicht. Voraussichtlich Ende Juni sind diese Pläne kostenlos in den Sekretariaten der Dreieicher Schulen zu erhalten.

Eine weitere Änderung der Dreieicher Verkehrsbetriebe betrifft die Kennzeichnung der Schulbusse. Auf allen Fahrtriehtungsanzeigetafeln soll künftig einheitlich das von Straßenschildern her bekannte Schüler-Symbol prangen: zwei Kinder, die sich an den Händen halten.

Die Stadt weist darauf hin, daß Kinder zwischen sechs und 14 Jahren sowie Schüler, Auszubildende, Praktikanten und Studenten Anspruch auf ermäßigte Fahrausweise haben. Kundenkarten für das neue Schuljahr sollten allerdings rechtzeitig beantragt werden.

Fahrgäste bis 14 Jahre müssen lediglich ihr Alter in die Bestellkarte einfügen. Alle anderen Antragsteller müssen die Bestellkarte von ihrer Ausbildungsstätte bestätigen lassen. Bestellkarten können bei den bekannten Fahrkartenverkaufsstellen abgeholt und ausgefüllt wieder dort abgegeben werden. Nach einer Bearbeitungszeit von etwa zwei Wochen kann die Kundenkarte abgeholt werden. In Verbindung mit einer Wertmarke wird daraus ein gültiger Fahrausweis.

Freibad jetzt ab 8 Uhr geöffnet

Dreieich - Das Sprendlinger Freibad kann ab sofort bereits von 8 Uhr morgens an besucht werden. Bislang hatte das Bad aufgrund des schlechten Wetters erst mittags seine Pforten geöffnet.

Hundefreunde haben Treffen

Dreieichenhain - Die nächste Mitgliederversammlung des Vereins der Hundefreunde Dreieichenhain findet am Mittwoch, 12. Juni, um 20 Uhr im Clubhaus (Im Haag 2) statt. Alle Mitglieder sind hierzu eingeladen.

Fahrgasse bleibt an den Festspieltagen gesperrt

Geänderte Verkehrsführung ab 18.45 Uhr

Dreieich - Anläßlich der Burgfestspiele wird die Verkehrsführung an den jeweiligen Veranstaltungsabenden geändert. Die Änderungen gelten jeweils ab 18.45 Uhr.

Die Straße „Am Weiher" wird zur Einbahnstraße erklärt, um zusätzliche Parkmöglichkeiten für die Veranstaltungsbesucher zu schaffen. Die Fahrgasse wird am Obertor gesperrt, wobei die Zufahrt für Anwohner gewährleistet bleibt. Der Verkehr aus Richtung Götzenhain und Offenthal wird über Neurothweg, Kennedystraße und Ostpreußenstraße zur Hainer Chaussee umgeleitet.

Auch die Linienführung der Busse wird an den Veranstaltungstagen geändert: Die Haltestellen „Rathaus" und „Ludwig-Erk-Straße" werden ab 18.45 nicht mehr angefahren. Eine Ersatzhaltestelle für die Abendstunden wird vom 10. Juni bis 14. Juli am katholischen Gemeindezentrum in der Taunusstraße eingerichtet.

Jugendliche Steinewerfer

Langen - Mit dem Schrekken davon kam eine 38jährige Autofahrerin am Dienstagabend. Sie war auf der A 661 unterwegs, als die Frontscheibe ihres Wagens von einem Stein beschädigt wurde, den Jugendliche offensichtlich von der Brücke in Höhe des Reit- und Fahrvereins Sprendlingen geworfen hatten. Die Frau konnte gerade noch sehen, wie sich ein jugendliches Trio eilig davonmachte.

Winkelsmühle bietet zwei neue Sprachkurse an

Dreieichenhain - Am Freitag, 14. Juni, startet in der Begegnungsstätte Winkelsmühle ein neuer Französischkurs. Er findet an zwölf Tagen jeweils zwischen 10 und 11.30 Uhr statt und richtet sich an Erwachsene, die ihre Französischkenntnisse auffrischen wollen. Unter dem Motto „Französisch für Alltag und Reisen" wird nach dem Lehrbuch „A Bientot I - Französisch für Erwachsene" gearbeitet.

Am Donnerstag, 4. Juli, startet ein Englischkurs in der Winkelsmühle. Der Kurs richtet sich an „fortgeschrittene Anfänger" (geringe Vorkenntnisse der englischen Sprache sind nötig). Er findet vormittags zwischen 9.30 und 11 Uhr statt. Interessenten können sich unter der Rufnummer 8 68 68 melden.

Bei Einbruch Schmuck und Geld erbeutet

Dreieichenhain - Schmuck und Bargeld im Wert von etwa 10 000 Mark erbeuteten unbekannte Täter in der Nacht zum Montag bei einem Einbruch in eine Boutique in der Dreieichenhainer Fahrgasse. Die Gauner hebelten zunächst die Eingangstür und dann eine Glasvitrine auf. Daraus nahmen sie Armreifen, Kettenarmbänder, Colliers, Ringe und Ohrringe aus 18karätigem Gold mit. Aus der Kasse ließen die Täter noch 200 Mark mitgehen, ehe sie sich aus dem Staub machten.

Versorgungsamt hat am Dienstag Sprechstunde

Dreieich - Die nächste Bürgersprechstunde des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales, Frankfurt am Main, findet am Dienstag, 11. Juni, von 14 bis 18 Uhr im Sozialamt, Pestalozzistraße 1, Erdgeschoß, Zimmer 11, statt. Die Bürgersprechstunden sind jeweils am zweiten Dienstag im Monat, und das alle zwei Monate. Hier die weiteren Termine zum Vormerken: 13. August, 8. Oktober und 10. Dezember.

Forstschutzplanungen für Magistrat nicht akzeptabel

Entwurf des Landes schränkt städtische Bauvorhaben ein

Dreieich (hob) - „Die vorgelegte forstliche Rahmenplanung der hessischen Landesregierung widerspricht in wesentlichen Teilen wichtigen Planungsvorhaben der Stadt Dreieich", erklärte Bau-Stadtrat Stefan Metz. „Wir werden unsere Bedenken dem Regierungspräsidium Darmstadt eingehend vortragen", kündigte er an.

Das Regierungspräsidium Darmstadt hatte kürzlich einen Planungsentwurf vorgelegt, der vorsieht, verschiedene Flächen im Umfeld der Stadt Dreieich zum Bann-, Schutz- und Erholungswald beziehungsweise Naturpark zu erklären. Diese Festlegung der Flächen entspricht zwar dem hessischen Forstgesetz, widerspricht jedoch in einigen Punkten dem festgelegten Flächennutzungsplan. Erlangt der Rahmenplan in dieser Form Gültigkeit, hätte dies zur Folge, daß verschiedene Bauvorhaben in Dreieich nicht mehr realisiert werden könnten.

Betroffen wären beispielsweise die Erweiterung des Friedhofs in Buchschlag sowie eine Autowendeschleife und Park-and-Ride-Plätze auf der westlichen Seite des Buchschlager Bahnhofs. Auch das laufende Genehmigungsverfahren für den Erhalt von Dreieicher Kleingärten würde einschneidend berührt. In den nördlichen Baierhansenwiesen sieht der Planungsentwurf der Landesregierung Waldzuwachsflächen vor, während die Stadt Dreieich die dortigen Kleingärten erhalten möchte.

In gleicher Weise wären künftig die geplanten Ortsumfahrungen von Götzenhain und Offenthal sowie der beabsichtigte Bau einer Stadtstraße als Südumfahrung von Buchschlag und Sprendlingen nach einer Festschreibung im vorliegenden Planungsentwurf nicht mehr zu realisieren.

Metz: „Der forstliche Rahmenplan sollte in dieser Form nicht umgesetzt werden. Wir hoffen auf eine bessere Lösung im Einvernehmen mit dem Regierungspräsidium."

Kurz vor der Premiere von „Maria Stuart" versammelten sich Veranstalter und Sponsoren der Burgfestspiele vor der Freilichtbühne. Von links: Intendant Thomas Richtar, Klaus Schöneich (Sparkasse Langen-Seligenstadt), Dieter Lather (Orion), Franz Inzko (BMW AG), Herbert Becker (Flughafen Frankfurt AG), Wilhelm Thomin (Sparkasse), Bürgermeister Bernd Abeln und Walter Metzger (Sparkasse). Foto: Strohfeldt

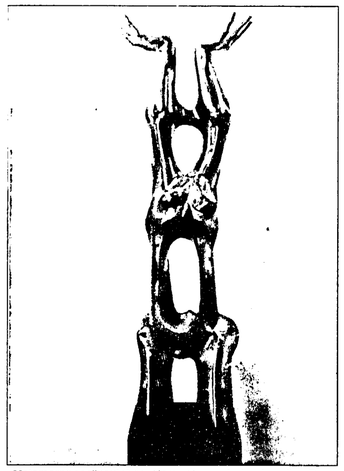
„Gelungenes Beispiel für Kultursponsoring"

„Maria Stuart" feiert heute Premiere

Dreieichenhain (ms) - Heute abend ist es soweit. Um 19.45 Uhr steigt im Burggarten die Premiere des Schiller-Klassikers „Maria Stuart" - Startschuß für die Hainer Burgfestspiele 1996. „Wir sind hochzufrieden", meinte Intendant Thomas Richter zum Ende der Probenzeit. Regisseur Jürgen Nola und seine Schauspieler sehen nun gespannt den Reaktionen des Publikums entgegen.

Daß in diesem Jahr nach dreijähriger Pause wieder Festspiele in der Burgruine stattfinden können, ist auch ein Verdienst der Stadt und ihrer erfolgreichen Suche nach finanzkräftigen Sponsoren. 200 000 Mark und Sachleistungen im Wert von 100 000 Mark flossen aus dem Stadtsäckel in die Veranstaltung. „Gut die Hälfte davon kam über Sponsorengelder wieder rein", freute sich Bürgermeister Bernd Abeln. Dies sei ein gelungenes Beispiel für eine gute Beziehung zwischen Kultur und Wirtschaft.

Mit jeweils hohen Beträgen trugen die BMW AG Niederlassung-Frankfurt, die Flughafen-Frankfurt AG, die Firma Orion, die Sparkasse Langen-Seligenstadt sowie die Firma Spoerle-Elektronik zur Realisation der Festspiele bei.



„Metsmorphose" lautet der Name dieser eindrucksvollen Bronze-Skulptur des Gerser Künstlers Peter Melzer.

Fotokunst wird mit dem Förderpreis gewürdigt

Bis Ende August bei der Stadt bewerben

Dreieich (hob) - In diesem Jahr soll der Förderpreis für Kulturschaffende der Stadt Dreieich an Künstlerinnen und Künstler verliehen werden, die sich auf dem Gebiet „Künstlerische Fotografie - Reportagen - gestellte Aufgaben - verfremdete Fotos" besonders hervorgetan haben.

Um diesen Preis bewerben können sich interessierte Personen oder Gruppen, indem sie ihre Unterlagen bis zum 31. August an den Magistrat der Stadt Dreieich, Hauptstraße 15-17, einreichen. Jeder Bürger kann Personen oder Gruppen, die seiner Ansicht nach den Förderpreis verdient haben, vorschlagen.

Die Bewerbungsunterlagen sollten einen Überblick über das bisherige Kunstschaffen, die Ausbildung und den persönlichen Werdegang der Künstler vermitteln. Durch eine Jury bewertet werden die Arbeiten, die im Bereich der „Künstlerischen Fotografie" entstanden sind. Die Bewerber sollten ihren Wohnsitz oder ihr Tätigkeitsfeld in Dreieich haben oder hier seit mindestens einem Jahr ansässig sein.

Die Preisverleihung - der Preis ist mit 5 000 Mark dotiert und teilbar - erfolgt nach Vorschlag der Jury in einer öffentlichen Feierstunde durch den Magistrat.

Spitze, Silber und provokante Kunst

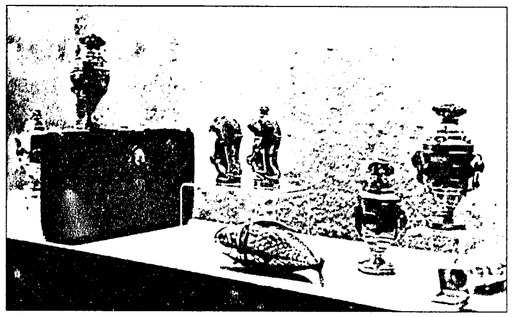
Dreieich-Museum im Burggarten präsentiert zwei grundverschiedene Ausstellungen

Dreieichenhain (nc) - Gleich zwei interessante Ausstellungen sind vor kurzem im Dreieich-Museum eröffnet worden: Die eine trägt den Titel „Alte Klöppelspitze und moderner Schmuck aus Dänemark", die andere präsentiert „Skulpturen und Kunst aus dem Raum Gera".

Man kann sich kaum satt sehen an dem kunstvoll gefertigten Silberbesteck, den verzierten Zuckerschalen und den mit Steinen besetzten Riechfläschchen in Form eines Löwen oder Fisches. Daneben feinste Spitze - alles kleine Kostbarkeiten. Sämtliche Exponate stammen aus einem Museum im dänischen Tondern, einem Städtchen, in dem im 19. Jahrhundert der Handel mit Spitzen und Silber florierte.

Durch Handelsbeziehungen mit Holland war das Städtchen, das heute 7 500 Einwohner zählt, zu großem Wohlstand gekommen. Die Verbindung zu Holland wurde allerdings zunehmend schlechter und brach zu Beginn des 18. Jahrhunderts endgültig ab. Die Einwohner von Tondern brauchten fortan eine neue Einnahmequelle - und entdeckten das Klöppeln.

Nach italienischem und holländischem Vorbild versuchten sich die Dänen in der Spitzenanfertigung. Bereits Mitte des 17. Jahrhunderts wurde das Klöppeln zu einer



Kostbar verzierte Riechfläschchen in Löwen- und Fischform sowie ein aufwendig gestaltetes Gebetbuch belegen das Können des dänischen Silberschmiedes Poul Hansen. Angefertigt wurden die Exponate zu Beginn des 19. Jahrhunderts in Tondern. Fotos(2): Chromnica

grundlegenden Industrie in Tondern, mit der im Laufe der Zeit beträchtliche Gewinne erzielt werden konnten.

Auch Silberschmiede ließen sich in der dänischen Kleinstadt nieder. Einer der geschicktesten war Poul Hansen, dessen Arbeiten ebenfalls im Dreieich-Museum zu sehen sind. Er galt als Meister seines Faches und gelangte schnell zu Wohlstand. Hansens Arbeiten bestechen vor allem durch ihre Vielseitigkeit und großen Einfallsreichtum.

Ergänzt wird dieser Teil der Ausstellung, der überwiegend Exponate aus dem frühen 19. Jahrhundert enthält, durch zeitgenössische Arbeiten der Goldschmiede Karen Ihle und Jens Eliasen sowie der Klöpplerin Kathrin Thusen.

Einen interessanten Kontrast zur ersten Ausstellung bildet die Schau von fünf Künstlern aus Gera. Mit ihren Arbeiten wollen die Malerin, der Bildhauer, der Fotograf, die Dichterin und der Collagist bewußt auf ihre thüringische Herkunft, nahe dem slawischen Raum, verweisen.

Schon auf der Treppe wird der Besucher zum Verweilen aufgefordert. Dort befinden sich die Gemälde von Barbara Toch und die ausdrucksstarke Skulptur „Matamorphose" von Peter Melzer. Im Ausstellungsraum fällt sofort „Die Gewalt" auf, ein provokantes Exponat Melzers, das eine von einem Kanonenwagen überrollte Frau darstellt, in deren Gesicht deutlich der nackte Schrecken geschrieben steht.

Wolfgang Schwarzentrubs Collagen, die die „Höfische Gesellschaft" zeigen, wirken auf den ersten Blick nicht besonders ungewöhnlich. Zu interessanten Irritationen kommt es, wenn man genauer auf Details achtet und dabei Texte entdeckt wie: „Der Hofmaler muß im Hof malen, der besoffene Maler muß im Suff malen ..."

Texte wurden von der Schriftstellerin Annerose Kirchner beigesteuert. Ihre Themen sind unter anderem Einsamkeit und Entfremdung oder auch das Wesen ihrer Tätigkeit selbst: „Wenn Amerika untergeht, sterbe ich mit der Gewißheit: Dichtung ist Paranoia. Wer sie besiegt bleibt der größte Verlierer..."

Neugierig macht Ulrich Fischers Paravent. Die Fotografien, die dahinter angebracht sind, überdeckt ein milchiger Schleier. Man erhält einen Eindruck von Flüchtigkeit. Details bleiben unerkennbar. Obwohl fotografisch festgehalten, bleiben die Szenen verschwommen und kaum greifbar, es werden privateste Szenen gezeigt, die Privatheit bleibt jedoch gewahrt.

Beide Ausstellungen sind noch bis zum 21. Juli zu sehen.

Jahrgang 1916/17

Dreieichenhain - Wir treffen uns am Freitag, 14. Juni, um 16 Uhr auf dem Dreieichplatz und kehren nach einem Spaziergang gegen 17 Uhr in die Gaststätte „Balkangrill", Im Haag 1, ein.

Jahrgang 1924/25

Dreieichenhain - Am Mittwoch, 12. Juni, treffen wir uns um 16 Uhr zum gemeinsamen Spaziergang auf dem Dreieichplatz. Gegen 17 Uhr kehren wir in die HSV-Gaststätte, Langener Straße 69, in Götzenhain ein.

Schutz vor Hochwasser

Dreieich - Abgeschlossen wurden jetzt die Baumaßnahmen zum Hochwasserschutz im Sprendlinger Weg entlang des Hengstbachs. Die Anwohner sind künftig durch eine entlang beider Seiten des Baches verlaufende Mauer geschützt. Diese werde noch begrünt, teilte Baudezernent Stefan Metz mit.

In einer Woche fit für den PC

VHS-Intensivkurse vor dem Beginn der Sommerpause

Dreieich - Noch vor der Sommerpause können Plätze in verschiedenen PC-Intensivkursen der Kreisvolkshochschule Offenbach belegt werden. Es handelt sich dabei sowohl um Anfänger- als auch um Fortgeschrittenenkurse mit Themen wie: „Die Benutzeroberfläche MS Windows und die Textverarbeitung mit MS Word für Windows", „Das Präsentationsprogramm MS Powerpoint" oder „Das Betriebssystem MS Dos und die Benutzeroberfläche MS Windows".

In allen Kursen werden die Teilnehmer innerhalb einer Woche ganztägig - und damit entsprechend intensiv - mit den jeweiligen Programmen vertraut gemacht.Die Kurse sind vom Hessischen Ministerium für Frauen, Arbeit und Sozialordnung als Bildungsurlaube anerkannt, so daß jeder Arbeitnehmer in Hessen von seinem Arbeitgeber für den Besuch eine Freistellung beantragen kann. Der Unterricht findet in den Schulungsräumen der Kreis-VHS in Dreieich-Sprendlingen statt.

Nähere Informationen erteilt die Kreis-VHS unter der Rufnummer 069/8068-568.

AUS DEN KIRCHEN

Evangelische Burgkirchengemeinde Dreieichenhain

Sa., 8.6.: 14 Uhr Trauung Andreas Schmehl und Claudia Polheim, 15 Uhr Trauung Matthias Neubecker und Marion Bärtl, 16 Uhr Trauung Oliver Zlamal und Regina Kastner, 18 Uhr Wochenschlußandacht mit Taufe in der Schloßkirche Philippseich (Pfr. Dietrich)

So., 9.6.: 10 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Frau Angermeier), 11.15 Uhr Kindergottesdienst (Burgkirche)

Di., 11.6.: 9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, 15 Uhr Konfirmandenunterricht für beide Gruppen, Gruppe II trifft sich vor der Schloßkirche Philippseich, 19.30 Uhr Ausgleichsgymnastik, 19.30 Uhr Jugendtreff im Gemeindehaus Fahrgasse, 20.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Mi., 12.6.: 8.30 Uhr Ausgleichsgymnastik, 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik, 10.30 Uhr Ausgleichsgymnastik, 11 Uhr Eltern-Kind-Rhythmik für 2 1/2- bis 3jährige Kinder mit Elternteil, begrenzte Anzahl, Anmeldung bei Herrn Weppler, Mainz, ☎ 61 31/58 16 11, 13.30 Uhr Musikalische Früherziehung für 4jährige Kinder, Anmeldung bei Herrn Weppler, Mainz, 14.30 Uhr Musikalische Früherziehung im Gemeindehaus Fahrgasse, Anmeld. können noch erfolgen bei H. Weppler, Mainz, Tel. 06131/58 16 11

Do., 13.6.: 20 Uhr Kirchenchor

Pfarrer Chr. Steinhäuser befindet sich in der Zeit vom 31. Mai bis einschließlich 10. Juni in Urlaub. Vertretung übernimmt Pfr. Rudat, Telefon 8 58 74.

Bekanntmachung: Auf Beschluß des Kirchenvorstandes am 15. Mai wird in der Burgkirchengemeinde am 27. April 1997 keine Bezirkswahl, sondern eine Einheitswahl durchgeführt.

Pfarramt I: Pfr. Christoph Steinhäuser, Fahrgasse 5, Tel. 8 15 05

Pfarramt II: Pfr. Armin Rudat, Nahrgangstraße 6, Tel. 8 58 74

Sprechzeiten der Pfarrer: dienstags von 15 bis 19 Uhr, freitags von 9 bis 10 Uhr sowie nach Vereinbarung

Sprechzeiten und 3. Welt-Verkauf im Pfarramtsbüro, Fahrgasse 57, montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 18 Uhr

Spendenkonto: Sparkasse Langen-Seligenstadt, Konto 45 003 233, BLZ 504 521 24

Kath. Pfarramt St. Marien

Sa., 8.6.: Drh. 14 Uhr ökumenische Trauung in der Burgkirche, Gö. 17 - 17.45 Uhr Beichtgelegenheit, 18 Uhr Sonntagvorabendgottesdienst

So., 9.6.: Gö. 9 Uhr Hochamt; Drh. 11 Uhr Eucharistiefeier

Di., 11.6.: Gö. 18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Hl. Messe; Drh. 18 Uhr Tischtennisgruppe H. Dietz

Mi., 12.6.: Drh. 9 Uhr Hl. Messe

Do., 13.6.: Drh. 15.15 Uhr Wortgottesdienst im Haus Dietrichsroth, 20 Uhr Kirchenchorprobe; Gö. 17 - 17.45 Uhr Beichtgelegenheit, 18 Uhr Hl. Messe

Fr., 14.6.: Drh. 9 Uhr Hl. Messe

Neues Kettenhemd ist auch zum Anfassen da

Dreieich-Museum erwarb Ritterrüstung

Dreieich - Dank einer großzügigen Spende der Stiftung der Sparkasse Langen-Seligenstadt konnte wieder ein wertvolles Stück für die Sammlungen des Dreieich-Museums erworben werden: Eine komplette Ritterrüstung, wie sie im 15. Jahrhundert getragen wurde. Zu dieser Rüstung wurde auf dem Kopf die sogenannte „Hundsgugel" getragen. Kettenhemd, Brustpanzer, Helm und Beinzeug des Ritters stammen aus der Werkstatt von Georg Baum aus Hüfingen; einem der Wenigen, die diese Schmiedekunst noch beherrschen.

Auch ein Kinderkettenhemd wurde angefertigt. Es kann bei Besichtigungen in die Hand genommen werden, denn so erfährt man, wie glatt und schwer solch ein mittelalterliches Bekleidungsstück war.

Die Ritterrüstung und weitere Ausstellungsstücke haben mittlerweile einen entsprechenden Platz in den Museumsräumen erhalten. Bei der offiziellen Übergabe des wertvollen Stücks bedankten sich Peter Walter, Kulturdezernent des Kreises, und Ingeborg Dittler, Leiterin des Dreieich-Museums, bei Sparkassendirektor Klaus Schöneich und wiesen darauf hin, daß das Museum nun um eine Attraktion reicher sei.

Seit kurzer Zeit bereichern eine komplette Ritterrüstung und ein Kinderkettenhemd die Sammlungen des Dreieich-Museums. Bei der offiziellen Übergabe der Stücke bedankten sich Kreis-Kulturdezernent Peter Walter (mitte) und Museumsleiterin Ingeborg Dittler bei Direktor Klaus Schöneich von der Sparkasse Langen-Seligenstadt. Mit einer großzügigen Spende hatte die Stiftung der Bank die Anschaffung der Stücke ermöglicht. Foto: p

CDU lädt zum Abendgespräch

Dreieich - Zum nächsten Abend der Veranstaltungsreihe „Frauen und Männer im Gespräch" lädt der CDU-Stadtverband Dreieich für Dienstag, 11. Juni, 20 Uhr, in den Faselstall nach Dreieichenhain ein. Professor Wilhelm Schoeppe, Vorstandsmitglied der Deutschen Stiftung Organplantation, wird über „Organspende und Organplantationen" sprechen und dabei auf die Frage eingehen: „Was geht mich das an?"

Eher als man es sich vorstellt, könnte es erforderlich werden, eine Antwort auf diese Frage zu finden. Medizinische, juristische und theologisch-ethnische Aspekte müssen dabei berücksichtigt werden.

Beiratsitzung

Dreieich - Die nächste Sitzung des Ausländerbeirates findet am Dienstag, 11. Juni, um 20 Uhr im Rathaus Sprendlingen, Sitzungssaal 102, statt.

Einkaufen im Eine-Welt-Café

Dreieich - Jeweils am ersten und dritten Montag im Monat von 18 bis 20 Uhr ist das „Eine-Welt-Café" im Gemeindehaus der Christuskirchengemeinde in der Sprendlinger Fichtestraße geöffnet. Hier können Waren aus verschiedenen Anbaugebieten in Asien und Südsmerika eingekauft werden.

Rotierendes Mühlrad im Umkreis bekannt machen

Seniorenbüro Winkelsmühle verstärkt Öffentlichkeitsarbeit

Dreieichenhain - Im Zeichen des rotierenden Mühlrades, dem Sinnbild für Aktivität und Bewegung, startet das Seniorenbüro Winkelsmühle seine nächste Aktion. Getreu der Devise, daß Alter(n) nicht notwendigerweise Stillstand bedeutet, sondern viele neue Chancen bieten kann, wird sich das Seniorenbüro mit einem Infostand auf Wochenmärkten, Fußgängerzonen und öffentlichen Plätzen in der Region präsentieren. Hauptanliegen ist dabei, das Angebot des Seniorenbüros - ehrenamtliche Jobs für Menschen nach der Berufs- und Familienphase - unter die Leute zu bringen.

Die Winkelsmühle füllt damit im Kreis Offenbach eine wichtige Marktlücke. Sie ist Ansprechpartner für alle, die sich gern ehrenamtlich engagieren möchten, aber nicht wissen, wohin sie sich wenden sollen. Als Beratungs- und Vermittlungsstelle will sie interessierte Freiwillige dorthin vermitteln, wo sie gebraucht werden und wo sie eigene Interessen mit denen des Gemeinwohls verbinden können.

Erstmals war der Infostand des Seniorenbüros am Donnerstag, 30. Mai, auf dem Sprendlinger Wochenmarkt zu sehen. Bei herrlichem Frühsommerwetter konnten sich zahlreiche Marktbesucher direkt vor Ort über Arbeit und Zielsetzung des Seniorenbüros informieren. Geplant sind weitere Aktionen auf den Wochenmärkten in Dreieichenhain, Neu-Isenburg und Mühlheim. Auch in den umliegenden Gemeinden sollen Informstionsstände das Seniorenbüro Winkelsmühle bekannt machen.

EGELSBACHER NACHRICHTEN

MIT DEN AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE EGELSBACH

Tänzer sorgen für drei tolle Tage

Tanzsport-Club 1971 richtet 6. Klammernschnitzerbrunnenfest aus

Egelsbach (hob) - Das sechste Klammernschnitzerbrunnenfest wird - wie in den vergangenen Jahren üblich - erneut von einem Verein organisiert, der 1996 ein Jubiläum aufzuweisen hat. In diesem Jahr ist der Tanzsport-Club 1971 Egelsbach Ausrichter des Festes, denn der TSC blickt heuer auf 25 Jahre engagierter Vereinstätigkeit zurück.

Vom 14. bis zum 16. Juni wird es drei Tage lang rund um den Kirchplatz wieder hoch her gehen: Am Freitag, 14. Juni, um 18 Uhr wird das sechste Klammernschnitzerbrunnenfest feierlich eröffnet, anschließend spielt die Kapelle „Casablanca" zum Tanz auf. Am Samstag, 15. Juni, ab 14 Uhr stellen sich bei Kaffee und Kuchen die Egelsbacher Vereine mit verschiedenen Darbietungen dem Publikum vor. Ab 19.30 Uhr sorgt „Casablanca" dann erneut für die musikalische Unterhaltung der Gäste. Ein großer Frühschoppen mit dem Blasorchester der SG Egelsbach findet am Sonntag, 16. Juni, um 10 Uhr statt.

Nach der Jubiläumsfeier und dem Tanz in den Mai ist das unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Heinz Eyßen ausgerichtete Klammernschnitzerbrunnenfest für den TSC ein weiterer Höhepunkt im Jubiläumsjahr. Derzeit stecken die Mitglieder des Tanzsportclubs noch kräftig in den Festvorbereitungen. Vom großen Organisationsaufwand, den ein solches Fest erfordert, ließen sich die Tänzer nicht abschrecken, konnte man doch bei der Ausrichtung von zahlreichen Tanzturnieren und festlichen Bällen in der Vergangenheit genügend Erfahrung sammeln.

Gegründet wurde der Tanzsport-Club am 21. April 1971 auf Initiative des damaligen Bürgermeisters Wilhelm Thomin. 30 Paare hatten sich dem Tanzsport verschrieben und trainierten zunächst Standard- und Lateinamerikanische Tänze. Parallel dazu wurde eine Standardformation mit acht Paaren aufgebaut.

Bald waren die aktiven Clubmitglieder nicht mehr nur auf eigenem Parkett präsent: Im Laufe der Jahre wurden noch mehrere unterschiedliche Erwachsenenformationen gebildet, die anschließend ihr Können bei den verschiedensten Anlässen demonstrierten. Zu den regelmäßigen Aktivitäten gehörten ebenfalls Clubvergleichskämpfe, die Teilnahme an Turnieren sowie die jährliche Abnahme von Tanzsportabzeichen.

1974 wurde das erste gesellschaftliche Vereinsereignis - der festliche Ball - ins Leben gerufen. Inzwischen hat dieser Ball einen Stammplatz im Egelsbacher Jahresgeschehen eingenommen. Paare bis in die höchste deutsche Amateurklasse tanzen um den vom damaligen Flugplatz-Geschäftsführer Karl Weber gestifteten „Preis der Hessischen Flugplatz GmbH".

In den 80er Jahren begann der Verein mit dem Aufbau der ersten Jugendgruppen, die im Schautanz Formationen aller Altersstufen bildeten. Den Anfang machten zwei Gruppen: bedingt durch die sich bald einstellende Erfolge wuchs die Jugendabteilung rasch an. Zahlreiche Titel bei Hessen-, Deutschen-, und Europameisterschaften waren der Lohn für die hervorragende Jugendarbeit. Wettbewerbe führten die Gruppen häufig ins Ausland, hinzu kamen Showauftritte bei den verschiedensten Veranstaltungen sowie Vorführungen im Fernsehen.

Seit der Einführung des Ligasystems im „Jazz und Modern Dance" nehmen vier Formationen an Turnieren bis in die höchste Klasse, die Bundesliga, teil. Bundesweit gibt es zirka 400 Formationen, davon 48 in Hessen. Der Egelsbacher Club ist als einziger hessischer Verein in dieser Bundesliga vertreten. Im Alter ab sechs Jahren sind zur Zeit 103 Jugendliche beim Tanzsport-Club 1971 Egelsbach aktiv.

Die Sieger des diesjährigen Schützenpokals für einheimische Vereine (von links): Helmut Fuchs (Vorsitzender der Schützen), Helmut Schönig (2. Vorsitzender), Helmut Beilhäuser, Christel Grein, Jürgen Lenz, Sabine Spill, Sandra Grein und Werner Stapp. Foto: Sapper

Sandra Grein stellte gesamte Männerriege in den Schatten

Karnevalisten und Boxerinnen beim Schützenpokal vorn

Egelsbach (hs) - Die Emanzipation in Egelsbach schreitet voran: Beim zum 22. Mal ausgetragenen Egelsbacher Schützenpokal für einheimische Vereine und Verbände gelang es Sandra Grein von der Boxabteilung der SGE, besser zu schießen als alle versammelten Herren der Schöpfung. Die von ihr erzielten 83 Ringe (von 100 möglichen) waren darüber hinaus auch das in all den Jahren höchste erzielte Einzelergebnis bei den Damen.

Insgesamt stritten zehn Damen- und 25 Herrenteams um die vom Egelsbacher Schützenverein gestifteten Wanderpokale. Jede Mannschaft bestand aus drei Schützen, die mit dem Luftgewehr aus einer Entfernung von zehn Metern je zehn Schuß auf die Zielscheibe abfeuern durften. Bei den Damen gelang dies wie im Vorjahr der Boxabteilung der SGE am besten, denn Sandra Grein, Christel Grein und Sabine Spill erzielten zusammen 182 Ringe (der Rekord liegt bei 208). Damit verwiesen sie den Modellbau-Club (Cornelia Werner, Bettina Kramer und Birgit Wagner) mit 167 Ringen sowie das Deutsche Rote Kreuz (Regina Friedrich, Judith Meysing und Marion Melk) mit 160 Ringen auf die Plätze.

Bei den Herren - hier liegt der Mannschaftsrekord bei 219 Ringen - sicherte sich die Karnevalsgesellschaft (Helmut Bellhäuser, Gert Egger und Werner Stapp) den Sieg mit 194 Ringen vor den Titelverteidigern der Tischtennisabteilung der SGE (Erich Rosam, Jan Knöß und Jürgen Becker), die 191 Ringe aufzuweisen hatten sowie den Handballern (Jürgen Lenz, Jürgen Kappes und Werner Kappes), die es auf 190 Ringe brachten. Bester Herrenschütze wurde Jürgen Lenz, der mit seinen 79 Ringen den Rekord von 85 nur knapp verfehlte.

„Nicht der Sieg, sondern das Dabeisein ist alles", stellte Helmut Fuchs, Erster Vorsitzender des seit 1959 bestehenden und 84 Mitglieder zählenden Vereins, in seiner Ansprache zur Siegerehrung fest. „Der Schützenpokal als fester Bestandteil des Egelsbacher Vereinslebens erleichtert das gegenseitige Kennenlernen und unterstützt die gedeihliche Zusammenarbeit der Vereine."

Wochenmarkt wird verlegt

Egelsbach - Vom 14. bis 16. Juni findet auf dem Kirchplatz das Klammernschnitzerbrunnenfest statt. Der Wochenmarkt am 15. Juni wird deshalb auf den Berliner Platz verlegt.

Ämter bleiben geschlossen

Egelsbach - Am Mittwoch, 12. Juni, bleiben das Standes- und Sozialamt wegen einer Fortbildungsveranstaltung der Mitarbeiter geschlossen.

Gewerkschaften wollen in Bonn Protest üben

Egelsbach - Unter dem Motto: „Für Arbeit und soziale Gerechtigkeit" rufen die Gewerkschaften zur großen Demonstration am Samstag, 15. Juni, in Bonn auf. Auch Egelsbacher Mitglieder und Interessierte haben die Möglichkeit, vor Ort Protest zu üben gegen Maßnahmen wie die geplante Reduzierung der Lohnfortzahlung bei Krankheit oder Einschränkungen des Kündigungsschutzes. Abfahrt des Busses in Egelsbach ist um 8.30 Uhr am Berliner Platz. Information und Anmeldung bei Hans-Jürgen Haas unter ☎ 4 27 26.

Beirat: Sitzung

Egelsbach - Die nächste Sitzung des Ausländerbeirats findet am Mittwoch, 12. Juni, um 20 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem ein Rückblick auf den Besuch des Hessischen Landtags.

Awo-Frauen treffen sich

Egelsbach - Am Dienstag, 11. Juni, ab 14 Uhr findet im Altenwohnheim an der Dresdner Straße der nächste Frauentreff der Arbeiterwohlfahrt statt. Mitglieder und Freunde sind eingeladen.

Extra aus Langen angereist war am Samstag das 1. Mandolinen-Orchester, um in der evangelischen Kirche Egelsbach ein Gastkonzert zu geben. Unter der Leitung von Uwe Ochs-Bliedtner stellten die Musikerinnen und Musiker (die zum Teil freilich auch in Egelsbach beheimatet sind) ihr neues Programm vor. Den Solo-Part übernahm Flötistin Gabi Däumer. Die klassischen und folkloristischen Stücke wurden vom Publikum in der nicht ganz voll besetzten Kirche mit großem Beifall angenommen. Text/Foto: Strohfeldt

Steno-Verein: Grillfest

Egelsbach - Das traditionelle Grillfest des Stenografenvereins findet am Samstag, 29. Juni, statt. Mitglieder und Angehörige treffen sich um 17 Uhr auf dem Grundstück der Familie Peters in der Nähe der B 3 (an der sogenannten Kull). Gäste sind willkommen. Angeboten werden Grillspezialitäten, Bier vom Faß und alkoholfreie Getränke. Das Fest findet bei jedem Wetter statt. Anmeldungen zur Teilnahme am Grillfest nimmt Heinz Wick (Telefon 4 21 15) bis 14. Juni entgegen.

Sommerfest der Sänger

Waldhütte ganz im Zeichen der „Lyra"

Egelsbach - Am Sonntag, 9. Juni, ab 10 Uhr feiern die Sänger und Sängerinnen der Sängervereinigung Egelsbach 1861 an der Waldhütte ein Sommerfest. Es wird veranstaltet im Rahmen des Jubiläumsjahres „135 Jahre Chorgesang - 75 Jahre Frauenchor in Egelsbach".

Am Vormittag werden der Chor der Sängervereinigung und seine Gäste aus Erzhausen, die Chorgemeinschaft und der Sängerbund Sängerlust, einen friedlichen Sängerwettstreit austragen. Am Nachmittag spielt die Band „Midnight-Express" zu Tanz und Unterhaltung auf. Dursten und Hungern muß auch niemand, es wird Bier gezapft und Alkoholfreies wird kühlgestellt. Vom Grill gibt es Steaks und Würstchen. Am Nachmittag ist auch für Kaffee und Kuchen gesorgt. Wenn dann noch Petrus mitspielt, ist der Rahmen für einen gelungenen Sonntag geschaffen.

Die Sängervereinigung Egelsbach hofft auf einen regen Besuch dieser Veranstaltung, die dem Gedenken der Gründung des Frauenchores „Lyra" im Jahre 1921 gewidmet ist.

Ein Hauch von Wild-West wehte am vergangenen Samstag rund um die Egelsbacher Waldhütte, wo die Country- und Westernfreunde Egelsbach bereits zum sechstenmal ihre Country- und Westernparty feierten. Im Zeichen der texsnischen Flagge ging es zwischen 15 und 24 Uhr so richtig rund, für die musikalische Unterhaltung der Besucher sorgten die Langener Country-Band „Texas Roses" sowie „Gun Smoke" aus Mörfelden. Mehrere Squaredance- und Linedance-Formationen führten die klassischen Westerntänze vor und auch für das leibliche Wohl der Gäste war bestens gesorgt. Den Country- und Westernfreunden gehören derzeit 25 Mitglieder an; regelmäßig alle zwei Wochen finden die Vereinstreffen statt. Weitere Informationen erteilt Vorsitzender Wolfgang Weysnd, Kurt-Tucholsky-Straße 16, Telefon 94 61 15. Foto: Borchard

Jahrgang 1919/20

Egelsbach - Wir treffen uns am Montag, 10. Juni, ab 15 Uhr im Clubhaus des Vogelzuchtvereins.

Jahrgang 1920/21

Egelsbach - Wir treffen uns am Mittwoch, 12. Juni, um 17 Uhr im Gasthaus „Alt-Egelsbach".

Jahrgang 1925/26

Egelsbach - Am Mittwoch, 12. Juni, fahren wir mit dem Rad um 14.30 Uhr vom Berliner Platz aus zu den Naturfreunden in Mörfelden. Die Ankunft in Mörfelden ist gegen 15.30 uhr vorgesehen.

Luther, „Herkules" und eine „Salatkerb"

Egelsbacher Sängervereinigung auf Reisen

Egelsbach - Der traditionelle Ausflug der Sängervereinigung Egelsbach führte die Teilnehmer in diesem Jahr Richtung Oberhessen nach Waldkappel am Hohen Meißner.

Ausflüge unternahmen die Sänger nach Kassel und in den Thüringer Wald. Man besichtigte Eisenach und die Wartburg und erfuhr dabei auch Interessantes über Martin Luther (in diesem Jahr wird sein 450. Todestag begangen). Eine Bild- und Tonschau in der Marienglashöhle bei Friedrichsroda - mit stimmungsvollem Egelsbacher Gesang - erfreute alle Besucher.

In Kassel besichtigten die Sänger unter anderem die Wilhelmshöhe mit dem „Herkules" und die Karlsaue an der Fulda. Der Abend wurde auf der „Salatkerb" in Germerode verbracht.

Bei der Rückkehr waren sich alle Sänger einig: „Das waren unvergeßliche Tage."

Wir gratulieren

Marie Keim, Ostendstraße 39, zum 83. Geburtstag am Sonntag, 9. Juni

Katharine Jung, Niddastraße 42, zum 82. Geburtstag am Sonntag, 9. Juni

Margarete Herborn, Auf der Triff 5, zum 81. Geburtstag am Sonntag, 9. Juni

Kirchliche Nachrichten aus Egelsbach

Evangelische Gemeinde
Sonntag, 9. Juni
10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Diehl)
11.15 Uhr Kindergottesdienst
Gemeinde St. Josef
Samstag, 8. Juni
18 Uhr Rosenkranz
Sonntag, 9. Juni
10.15 Uhr Eucharistiefeier
10.15 Uhr Kindergottesdienst
Donnerstag, 13. Juni
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 14. Juni
9 Uhr Eucharistiefeier
14.30 Uhr Krankenkommunion

Die Qual der Wahl

hatten Besucher des Flohmarktes, der am vergangenen Sonntagvormittag im Kindergarten Brühl veranstaltet wurde. Zahlreiche Eltern und ihre Sprößlinge nutzten die Gelegenheit, das ein oder andere Schnäppchen zu machen oder selbst Spielsachen, Bücher und Kleidung zum Verkauf anzubieten. Vor allem die Auswahl an Kinderbekleidung war sehr groß: Die Palette reichte vom Strampelanzug bis zum niedlichen Sommerkleid. Auch für das leibliche Wohl sowie spannende Kinderspiele hatte das Kindergarten-Team bestens gesorgt. Der Erlös aus dem Verkauf der von den Eltern gespendeten Speisen soll bei der nächsten größeren Anschaffung Verwendung finden.

Text/Foto: Chromnica

Mit den Sternen durch die Woche

8. bis 14. Juni 1996

Widder 21.3.–20.4.
Auch wenn Ihre Energiereserven zur Zeit unerschöpflich erscheinen: Vergeuden Sie Ihre Kräfte nicht. Sie werden sie in der nächsten Zeit noch dringend brauchen.

Stier 21.4.–20.5.
Ihr Ausgleichssport ist während der letzten Wochen eindeutig zu kurz gekommen. Verabreden Sie sich mit Freunden, um gemeinsam die müden Muskeln wieder auf Trab zu bringen.

Zwillinge 21.5.–21.6.
Warum halten Sie sich mit Kleinigkeiten auf, wenn es darum geht, den ganz großen Wurf vorzubereiten? Sie werden doch nicht plötzlich Angst vor der eigenen Courage bekommen?

Krebs 22.6.–22.7.
Sie müssen sich in einer Familienangelegenheit nun schneller entscheiden als Ihnen lieb ist. Glücklicherweise haben Sie aber schon gute Vorbereitungen getroffen.

Löwe 23.7.–23.8.
Warum grübeln Sie über alte Fehler nach? Sie können ohnehin nichts mehr ändern. Aber Sie sollten aufpassen, daß Ihnen ein ähnliches Mißgeschick nicht wieder unterläuft.

Jungfrau 24.8.–23.9.
Noch haben Sie den Erfolg nicht sicher in der Tasche. Aber Sie brauchen sich keine Sorgen zu machen. Eine einflußreiche Persönlichkeit stellt sich auf Ihre Seite.

Waage 24.9.–23.10.
Daß Sie zu einer Festlichkeit nicht eingeladen werden sind, hat Ihre Eitelkeit gekränkt. Auf der anderen Seite sind Sie froh, daß Sie ein bißchen Zeit für sich haben.

Skorpion 24.10.–22.11.
Dieses Wochenende sollten Sie ganz zur Entspannung nutzen. Ein langer Spaziergang wird Ihnen guttun, denn in den vergangenen Tagen sind Sie stark beansprucht worden.

Schütze 23.11.–21.12.
Einigen Ihrer Kollegen geht die Arbeit nicht so schnell von der Hand, wie Sie es gerne hätten. Durch verstärkten Druck wird die Krise nur noch schlimmer!

Steinbock 22.12.–20.1.
Die Materialien, die Sie für die Präsentation Ihres Vorschlages brauchen, liegen nun endlich alle vor. Jetzt können Sie auch an die Planung der Details gehen.

Wassermann 21.1.–19.2.
Jetzt können Sie mit guter Laune und Optimismus eine Krise im beruflichen Bereich verhindern. Dafür geht es dann im Privatleben etwas turbulenter zu.

Fische 20.2.–20.3.
Eigentlich verdient das entstandene Familien-Problem keine Beachtung. Da aber eine Person immer wieder Öl ins Feuer gießt, werden Sie doch eingreifen müssen.

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Egelsbach

Einladung

Am Mittwoch, 12. Juni 1996, 20.00 Uhr, findet im Rathaus, Sitzungssaal, die 17. Sitzung des Ausländerbeirates statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Berufung/Annahme der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls vom 17. 4. 1996
4. Beratung über die Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung
5. Rückblick Freundschaftsfest am 5. Mai 1996 an der Waldhütte
6. Nachrücker(in) für den Ausländerbeirat
7. Bericht über den Besuch am 11. Mai 1996 beim Hessischen Landtag in Wiesbaden
8. Verschiedenes

Egelsbach, 4. Juni 1996

Der Vorsitzende des Ausländerbeirates
Hüseyin Özcen

30 000 Mark Sachschaden

Egelsbach - Ein Sachschaden in Höhe von 30 000 Mark entstand am Dienstag morgen bei einem Autounfall an der Kreuzung Theodor-Heuss-Straße / Darmstädter Landstraße. Ein Mazda-Fahrer hatte beim Abbiegen einen in Richtung Darmstadt fahrenden Opel übersehen und war mit diesem zusammengestoßen.

Bei Egelsbacher Jugend ist Skater-Hockey absolut „in"

Mannschaften treffen sich nahezu täglich zum Training

Egelsbach (leo) - In Egelsbach sorgt eine junge Sportart seit knapp zwei Jahren für waehsendes Aufsehen. Skater-Hockey ist bei der Egelsbacher Jugend absolut „in". Gleich drei Mannschaften flitzen auf ihren Inliners (modernere Form des Rollschuhs) dem kleinen Puek hinterher.

Eigentlich nennt sich die Sportart „Street-Hockey", weil sie in der Regel auf der Straße gespielt wird. In Egelsbach spielen die jungen Puckjäger allerdings auf der Rollschuhbahn am Berliner Platz, die sich als Spielfeld optimal eignet.

Seit zwei Jahren treffen sich die Skater beinahe täglich zum gemeinsamen Training. Nach und nach legte man sieh die nötige Ausrüstung (Helme, Arm- und Beinschoner) zu, die Professionalität wuchs stetig mit. Mittlerweile hahen die Egelsbacher sogar einen eigenen Trainer.

Die ältesten Spieler (alle zwischen 14 und 18 Jahren) bildeten das Team „Desaster". Die Jüngeren jagen seit knapp vier Monaten im Team der „Stars" dem Puck hinterher. Außerdem spielt noch die Neu-Isenburger Mannschaft der „Crows" in Egelsbach. In Neu-Isenburg fanden die 19- bis 23jährigen keine Spielmöglichkeit, schlossen sich deshalb der SG Egelsbach an.

Die Rollsportabteilung der SGE, die seit Jahren über schwindende Mitgliederzahlen im „männlichen" Bereich geklagt hatte, verbuchte seit der Gründung der Skater-Mannschaften einen Zugewinn von knapp 60 Mitgliedern. Erster Erfolg: die Rollschuhbahn soll saniert, dazu extra eine Bande um die Bahn herum angelegt werden.

Bisher kämpften die Egelsbacher Puckjäger ausschließlich in Freundschaftsspielen und Turnieren um den Sieg. Im Sommer soll nun endlich die langersehnte Hessenliga ins Leben gerufen werden. „Wir haben uns jedenfalls schon mal angemeldet", erklärt Thorsten Siegmund, Spieler von Desaster.

Nächster Höhepunkt in der noch jungen Egelsbacher Skater-Hockey-Geseh:chte ist ein Turnier am 7. und 8. Juni in Krefeld, an dem die Crows und Desaster teilnehmen. Auf einem extra angelegten Feld wird dann echtes „Street-Hockey" geboten. Die Umstellung von der heimischen Rollschuhbahn auf den ungewohnten Straßenbelag sollte den Teams dabei die geringsten Probleme bereiten.

Vortragsabend bei der CDU

Egelsbach - Inge Velte, CDU-Landtagsabgeordnete und stellvertretende Fraktionsvorsitzende, spricht am Montag, 10. Juni, um 19.30 Uhr zum Thema: „Rot-Grün in Hessen - Fortschritt oder Rückschritt?" Der CDU-Gemeindeverband lädt dazu alle Mitglieder sowie interessierte Bürger ein. Die Veranstaltung findet im Lehrsaal des Feuerwehrhauses statt.

WIR HEIRATEN

Tanja Schweinhardt *Hendrik Zuffellato*

Theodor-Heuss-Straße 14, 63329 Egelsbach
Kirchliche Trauung:
Freitag, den 14. Juni 1996, um 15.30 Uhr in der evangelischen Kirche, ab 19.00 Uhr im Bürgerhaus in Egelsbach.
Bei uns wird weder mit lauten Geräuschen, Geschirr, Papier noch sonstigem Dreck gepolitert, da uns dies von der Gemeinde Egelsbach untersagt wurde.

Seniorenausflug in den Taunus

Egelsbach - Noch sind Plätze frei für die Seniorenfahrt, die am kommenden Mittwoeh, 12. Juni, zur Saalburg führt. Zum Preis von drei Mark können die Teilnehmer das berühmte Römerkastell im Taunus besichtigen. Im nahegelegenen „Landgasthaus Saalburg" besteht darüber hinaus die Möglichkeit zum Kaffeetrinken und Abendessen.

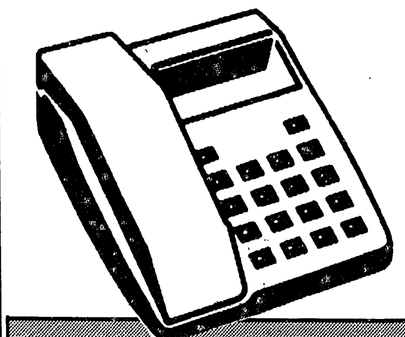
Abfahrt des Busses ist um 12.20 Uhr am Bahnhof, um 12.30 Uhr am Berliner Platz sowie um 12.35 Uhr in Bayerseich, Ecke Kurt-Schumacher-Ring / Kurt-Tucholsky-Straße.

Anmeldungen für die Fahrt werden am heutigen Freitag, 7. Juni, in der Zeit von 8 bis 11 Uhr an der Rathausforte 'entgegengenommen.

. . . ist doch toll –

Sie erzählen uns Ihre (Anzeigen-) Wünsche, wir erfüllen sie!

Telefonische Anzeigenannahme
069 / 80 63 366
Telefax 069 / 81 01 20



OFFENBACH-POST
AMTLICHES BEKANNTMACHUNGSBLATT FÜR STADT UND KREIS OFFENBACH

Dezimierter SVD wehrt sich tapfer, scheitert aber in der Verlängerung

Unglückliches 0:3 gegen Obertshausen das Ende der Aufstiegsträume

Dreieichenhain (le) - Für den SV Dreieichenhain hat es auch in diesem Jahr nicht zum angestrebten Aufstieg in die Fußball-Bezirksliga Offenbach gereicht. Der SVD unterlag in Bieber dem Tabellenzweiten der Kreisliga A Offenbach Ost, Kickers Obertshausen, nach 120 Minuten mit 0:3. In der Verlängerung standen nach zwei Platzverweisen und einem verletzungsbedingten Ausfall nur noch acht Hainer gegen elf Obertshausener auf verlorenem Posten. Die Kikkers spielten am Mittwochabend in Zeilhausen gegen die SG Götzenhain um den freien Platz in der Bezirksliga. Die Partie hatte bei Redaktionsschluß noch nicht begonnen.

Obertshausen ging in Bieber zunächst engagierter und druckvoller zu Werke und hatte durch Caselitz auch gleich die erste große Chanee, doeh Klaus Rudolf klärte in höchster Not auf der Torlinie. Der SVD setzte gegen die teehnisch überlegenen Obetshausener ganz auf Kampf, eine Rechnung, die lange Zeit aufging. Nach 43 Minuten lag die Dreieichenhainer Führung naeh einem schönen Heber von Rocco Nequirito in der Luft, doch das Leder drehte sieh im letzten Moment an den Innenpfosten und sprang von dort wieder ins Feld zurück.

Die zweite Hälfte hatte kaum begonnen, als für den SVD der Anfang vom Ende seinen Lauf nahm. Jimmy Karl hatte im wichtigsten Dreieiehenhainer Saisonspiel seine Nerven nicht im Griff und reklamierte, was der Unparteiische zuerst mit der gelben Karte bestrafte, sieh danach aber aus unerklärliehen Gründen anders entsehied und Karl überhart mit Gelb-Rot vom Feld schickte. In der 75. Minute fiel Kai Christoph mit einem Nasenbeinbruch aus. Da Trainer Klaus Kramer schon dreimal gewechselt hatte, mußte der SVD mit acht Feldspielern weiterspielen. Als Kai Suß in der 80. Minute nach wiederholtem grobem Goul mit Gelb-Rot folgerichtig vom Platz flog, war mit sieben Feldspielern die Partie für den SVD gelaufen. Die fällige Rote Karte wegen Nachtretens für Obertshausens Merkeli ließ der schwache Unparteiische Beck aus Friedrichsdorf eine Minute später merkwürdigerweise stecken und zückte für die Unsportlichkeit zum Unmut der Dreieiehenhainer Fans hier nur Gelb.

In den restlichen zehn Minuten fanden die Kickers kein Rezept und schossen gegen acht Dreieiehenhainer nicht das entscheidende Tor, es ging in die Verlängerung. Die verbliebenen acht Hainer stemmten sieh zwar verhement gegen die drohende Niederlage, mußten aber angesichts der personellen Unterlegenheit ihren Offensivdrang begraben. Damit war es aber noch nicht genug, der Unparteiische schaltete sich sehr zum Dreieiehenhainer Unmut noch einmal unrühmlich ein: Peter Malecha hatte sieh bei einem Konter durchgespielt, wurde gefoult, strauchelte und stand piötzlieh acht Meter einschußbereit vor dem Obertshausener Gehäuse. Diesen Vorteil pfiff der Schiedsrichter ab. Den hieraus resultierenden Freistoß setzte Klaus Rudolf an die Querlatte, die letzte Chance des SVD mit acht Spielern war dahin.

Mit einem Konter nur eine Minute später war die Partie dann entsehieden, Ehmann verpaßte dem SVD mit dem 1:0 den Fangschuß. Jetzt brachen bei den Hainern, die bravourös Widerstand geleistet hatten, alle Dämme. Das 2:0 durch Trumpf aus stark abseitsverdächtiger Position war reine Makulatur gegen die völlig erschöpften Dreieichenhainer. Gündiz legte kurz vor Ende der ersten Hälfte der Verlängerung noch zum 3:0 nach.

SV Dreieichenhain: Gemeri, G. Großmann, Schweinhardt, Karl, Schuler, Suß, Fiehtner, Lobosco, Malecha, Müller, Nequirito (Rudolf, Jentsch, Christoph, V. Großmann).

Vom Pech verfolgt war der SV Dreieichenhain im Relegationsspiel gegen Kickers Obertshausen. Rocco Nequirito hatte hier Pech mit einem Heber, der vom Innenpfosten wieder ins Feld zurücksprang. Mit nur acht Spielern leisteten die Hainer In der Verlängerung bravourös Gegenwehr, hätten sogar noch In Führung gehen können. Am Ende aber mußte sich die Elf von Trainer Klaus Kramer mit 0:3 geschlagen geben. Foto: wenho

Die SSG sucht Trainer für den Jugendbereich

Langen - Die Jugendfußballabteilung der SSG Langen ist intensiv mit den Planungen für die Saison 1996/97 beschäftigt. Da bereits zum jetzigen Zeitpunkt feststeht, daß sieben Trainer und Betreuer für die kommende Spielzeit aus beruflichen beziehungsweise privaten Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen werden, sucht die Abteilung dringend Jugendtrainer.

Interessenten können sieh an den Vorstand der Jugendabteilung wenden. Anspreehpartner sind Johann Nikiseh (Telefon geschäftlich 709 326, privat 6 39 96), Christiane Weiland (971 401, 06150/ 8 32 81) und Gerhard Arnold (700 310, 7 20 86).

Jens Dietrich in Topform

Egelsbacher wurde Hessenmeister über 110 m Hürden

Egelsbach - Bei den Hessischen Meisterschaften der Leichtathleten in Gelnhausen konnten die Egelsbacher Herren hervorragende Plazierungen erreichen. In der stark besetzten 110-m-Hürden-Konkurrenz gingen Jens Dietrich und Volker Knöß an den Start. Knöß erreichte im Vorlauf eine Zeit von 15,17 Sekunden und konnte sich für den Endlauf qualifizieren. Vorlaufschnellster war Jens Dietrich. Mit einer Zeit von 14,63 Sekunden war er klarer Favorit für den Titel. Im Finale lag Dietrieh von Beginn an an der Spitze und erzielte hervorragende 14,47 Sekunden. Er verbesserte damit seine persönliche Bestzeit von 14,58 Sekunden, die er vor zwei Woehen in Gießen aufgestellt hatte. Volker Knöß belegte im Endlauf mit einer Zeit von 15,52 Sekunden den vierten Platz.

Im 400-m-Hürdenlauf ging Kai Hagenah an den Start. Der eigentlieh noch in der A-Jugend startende Egelsbacher erreichte in der Herrenkonkurrenz eine Vorlaufzeit von 55,26 Sekunden. Im Endlauf, der bei starkem Regen stattfand, erkämpfte Kai Hagenah einen sehr guten dritten Platz. Mit der hervorragenden Zeit von 54,46 Sekunden qualifizierte er sieh für die Süddeutschen Meisterschaften, die im Juli in Frankfurt ausgetragen werden. Stefan Bareuther, der über 200 m an den Start ging, erzielte im Vorlauf eine Zeit von 22,66 Sekunden und verpaßte nur knapp die Teilnahme am Endlauf.

Auch in der 4 x 100-m-Staffel traten Jens Dietrieh, Volker Knöß, Stefan Bareuther und Kai Hagenah an. Mit guten 43,04 Sekunden sicherten sie sich die Teilnahme am Finale und verbesserten sich schließlieh auf 42,89 Sekunden und belegten den dritten Platz. Noch größer war die Freude der vier darüber, die fünf Jahre alte Egelsbacher Staffel-Bestzeit von 42,90 Sekunden unterboten zu haben.

„Nullrunde" für Faustballer

Drittes TV-Herrenteam ging am ersten Spieltag leer aus

Langen - Die neuformierte dritte Herrenmannschaft der TV-Faustballer konnte bei ihrem ersten Spieltag in der Bezirksliga C keinen Stich maehen. Alle drei Spiele gingen verloren.

Gegen Grün-Weiß Darmstadt zeigte der TVL zwar eine geschlossene kämpferische Leistung, konnte jedoch gegen den bundesligaerfahrenen Sehlagmann des Gegners nur wenig ausrichten. In der ersten Halbzeit blieben die Langener noch dran, mußten sich aber schließlich mit 28:35 geschlagen geben.

Gegen den TV Jugenheim sah es schon viel besser aus. Ständige Führungswechsel und lange Ballwechsel beseherten den Zuschauern ein spannendes Spiel, in dem die Langener unglücklich mit 25:26 den kürzeren zogen.

Walldorf II mit dem ehemaligen Langener Angriffsspieler René Steckenreiter hieß der letzte Gegner des ersten Spieltags. Hier hatte das TVL-Team keine reelle Siegehance und kassierte eine deutliche Niederlage.

Es spielten: Uwe Oberheim, Robert Laas, Thomas Barthelmes, Moritz Beeher, Joachim Büttner, Franz Seel.

Im letzten Moment noch die Kurve gekriegt

Eine verkorkste Saison nahm für die Fußballer der SSG Langen ein glückliches Ende

Langen (app) - Sie mußten wieder bis zum allerletzten Spieltag zittern, die Bezirksliga-Fußballer der SSG Langen, ehe sie den Klassenerhalt unter Dach und Fach hatten. Das 1:1 bei Germania Klein-Krotzenburg bedeutete die Rettung und den 13. Rang für die SSG Langen in ihrer zweiten Spielzeit in der Bezirksliga Offenbach. „Wir können mit dem Ergebnis hochzufrieden sein. Das ist fast mit dem Meistertitel bei anderen Vereinen zu vergleichen", stuft Walter Bloss, der scheidende Trainer der Langener, die Leistung seiner Kicker in der Runde 1995/96 ein.

Danach hatte es zu Saisonbeginn überhaupt nicht ausgesehen. Zur Erinnerung: Am ersten Spieltag befand sieh die SSG in desolatem Zustand und unterlag bei der SG Rosenhöhe mit 0:11. „Es war eigentlich ein hoffnungsloses Unterfangen", erinnert sich Walter Bloss. Die SSG hatte neun Spieler der ersten Mannschaft verloren, galt als sicherer Abstiegskandidat. Doch die Truppe fing sich, blieb die letzten sieben Spiele ohne Niederlage und machte „das Wunder" (Bloss) wahr.

Naeh zwei Jahren Abstiegskampf brieht Bloss, einst Hessenliga-Libero beim FC Hochstadt, auf zu neuen Ufern. Er übernimmt den Liga-Rivalen TSV Heusenstamm und will die „Blauen" in die Bezirks-Oberliga Frankfurt-Ost führen. Wer die SSG in der Bezirksliga halten soll, steht laut SSG-Spielausschußchef Wolfgang Hiller zwar schon fest, soll aber noch nieht bekanntgegeben werden.

Die Stärken der SSG Langen 1995/96: „Wir haben vom Kampf und der Disziplin gelebt", analysiert Bloss im nachhinein. Bestes Beispiel war dafür natürlich der Punktgewinn beim FC Langen, als die SSG einen 0:3-Rückstand egalisierte. Lobenswert sei auch das ruhige Umfeld. Walter Bloss: „Wenn man in einem anderen Verein dreimal hintereinander verliert, dann steht man schon auf der Kippe. Das ist hier nicht der Fall gewesen." Im Spielausschuß gehe es sehr realistisch und menschlich zu, sagt Bloss.

Die Langener Kicker kamen in der abgelaufenen Spielzeit auf ein rekordverdächtiges Ergebnis: 28 Akteure kamen in den 28 Spielen der ersten Mannschaft zum Einsatz. Kurios: Kein einziger Akteur hat alle Spiele bestritten. Der Dauerbrenner im SSG-Trikot: Wolfgang Heil, der immerhin 27mal im Einsatz war. Auf 26 Saisonspiele kamen Libero Thomas Betz und Marcel Starke.

Die erfolgreiehsten Torschützen der SSG waren Spielmacher Bernhard Cyrys und Amir Salihefendic, die jeweils zehnmal ins Schwarze trafen. Um Walter Bloss zu zitieren: „Im Sturm hatten wir entweder Amir Salihefendie oder den lieben Gott." Cyrys sei „eine ganz wiehtige Persönlichkeit für die SSG gewesen". Und seinen Torwart wollte Walter Bloss in dieser Aufzählung auch nicht vergessen: Matthias Stieber. „Er hat sieh super entwikelt", lobte der Trainer.

SVD-Mädchen turnen auf den dritten Platz

Toller Erfolg für junge Hainerinnen

Dreieichenhain - Die jüngsten Turnerinnen des SV Dreieichenhain nahmen in Dietzenbach an den Mannschaftswettkämpfen in der Leistungsstufe 3 im Geräteturnen teil. 20 Mannschaften waren in der Leistungsstufe 3 des Jahrgangs 1986/87 gemeldet.

Anke Rexroth, Kelly Leonhardt, Anja Buchmüller, Nicole Beier und Karina Kaffanke kämpften um jedes Zehntel. Die besten Ergebnisse erzielten die Mädchen am Sprung, einer Grätsche über den Bock. Mit der Tageshöchstnote von 2,95 Punkten von drei möglichen wurde Karina Kaffanke belohnt. Auch am Boden zeigten alle Mädchen hervorragende Übungen und erhielten 2,60 bis 2,65 von drei möglichen Punkten.

Die Siegermannschaft von der TG Hanau erzielte 31,35 Punkte. Auf Platz zwei folgte die Mannschaft des TSV Dudenhofen mit 29,80 Punkten und auf Platz drei der ISV Dreieichenhain mit 29,60 Punkten. Die Trainerinnen und die jungen Turnerinnen waren über dieses Ergebnis sehr erfreut und alle hoffen, daß die Mädchen auch beim Gau-Kinderturnfest am 7. Juli gut abschneiden werden.

Mit Herbert Wehnert hat Abteilungsleiter Lothar Jost (Mitte) einen prominenten Trainer an Land gezogen. Er soll mit der SGE endlich den Aufstieg schaffen. Links Co-Trainer „Gustav" Becker. Foto: Otlinghaus

Mit Herbert Wehnert zu neuen Ufern

Ex-Nationalspieler trainiert in der nächsten Saison SGE-Handballer

Egelsbach (leo) - Die ersten Handballherren der SG Egelsbach (2. Bezirksliga Darmstadt Ost) haben sich für die kommende Spielzeit einiges vorgenommen. Naehdem der Aufstieg in den vergangenen Jahren zumeist knapp verfehlt wurde, nehmen die Egelsbaeher in der Saison 1996/97 einen neuen Anlauf. Bewerkstelligen soll den Aufstieg Ex-Nationalspieler Herbert Wehnert, den die Egelsbaeher als neuen Trainer präsentierten.

Herbert Wehnert spielte einst mit der SG Dietzenbach in der Bundesliga, bestritt darüber hinaus 97 Länderspiele für Deutsehland. Zuletzt trainierte Wehnert die Regionalliga-Damen der SU Mühlheim, wo er aber mangels Perspektiven frühzeitig seinen Ausstieg zum Saisonende 95/96 bekannt gab. Unter den Interessenten, die sich anschließend be ihm meldeten, war auch die SG Egelsbaeh, bei der Wehnert letztendlich zusagte.

„In Egelsbach ist einiges zu bewegen", erklärte Wehnert. „Wenn alle mitziehen, ist der Aufstieg möglich, zumal die Mannschaft aus einer guten Misehung aus erfahrenen und jungen Leuten besteht." Wehnert benannte einen 15-Mann-Kader, mit dem die SGE in der neuen Spielzeit ins Rennen geht. Im wesentlichen vertraut Wehnert auf die Spieler, die die SGE auch im letzten Jahr in der 2. Darmstädter Bezirksliga vertraten. Neu sind lediglich die A-Jugendlichen Sebastian Haas, Carsten Kohlmann und Sascha Rahmel. Gerhard Schubert und Eckart Tilhof sind beruflieh stark beansprueht, werden daher in der zweiten Mannsehaft (A-Klasse) zum Einsatz kommen. Ebenso die „Youngster" Lutz Werkmann (Zivildienst) und Dirk Förster (Wehrdienst). „Die zweite Mannschaft muß ein richtiger Unterbau für die Bezirksliga-Mannschaft werden", fordert Wehnert.

Dreimal pro Woehe will der neue Trainer seine Jungs in der „heißen Phase"" (sechs Woehen vor Rundenbeginn) rannehmen, dazu ein oder zwei Testspiele wöchentlich absolvieren. Rundenstart ist voraussichtlieh am 21./22. September.

Im Endspurt noch Platz eins erobert

Meistertitel für D-Jugend der SSG

Langen - Allen Grund zur Freude hatte die Fußball-D I der SSG Langen. Mit einem 1:1-Unentschieden im letzten Saisonspiel gegen die SG Dietzenbach war es der Mannschaft nach einem grandiosen Endspurt doch noch gelungen, zu der teilweise mit fünf Punkten führenden D I des FC Dietzenbach aufzuschließen und mit dieser punktgleich die Runde zu beenden. Mit jeweils 34 Zählern stehen beide Teams auf Platz eins ihrer Gruppe. Da ein Entscheidungsspiel nicht vorgesehen ist, können sich beide Mannschaften als Meister betrachten.

34 Punkte und ein Torverhältnis von 69:19 kann die von Burghard Späth und Udo Elsinger trainierte und betreute Mannschaft vorweisen. Aber nicht nur Sturm und Mittelfeld mit den Spielern Damian Kusber, Moritz Schäfer, Stefano Neri, Yasin Tas, Goran Corlija und Heinrich Brachatzek konnten immer wieder durch gute Leistungen glänzen, sondern auch die von Libero Matthias Stiller hervorragend organisierte Abwehr mit Asnain Keyser, Sven Heckmann, Andreas Gallus, Patrick Müller, Sebastian Boll, Manfred Gasteier, Michael Arnold und Torhüter Patrick Spengler bewies bei lediglich 19 Gegentoren in 18 Punktspielen ihre außerordentliche Stabilität.

Der Erfolg ist auch auf die Harmonie innerhalb der Mannschaft zurückzuführen. Natürlich gab es während einer so langen Saison kleine Unstimmigkeiten, die aber durch eine „harte Hand" einerseits und sehr viel Fingerspitzengefühl der beiden Trainer andererseits ausgeglichen werden konnten. Auch die Eltern haben ihr Scherflein beigetragen. Ohne ihr Engagement (zum Beispiel als Fahrer bei Auswärtsspielen) ist eine solcher Erfolg gar nicht möglich.

Die Meistermannschaft der SSG Langen; von links, stehend: Betreuer Udo Elsinger, Sebastian Boll, Manfred Gasteier, Goran Corlija, Asnain Kayser, Damian Kusber, Stefano Neri, Trainer Burghard Späth; untere Reihe: Yasin Tas, Patrick Müller, Moritz Schäfer, Heinrich Brachatzek, Andreas Gallus, Sven Heckmann. Auf dem Bild fehlen Patrick Spengler und Michael Arnold. Foto: p

Schwimmen für Sportabzeichen

Langen - Die Leichtathletikabteilung der SSG Langen weist darauf hin, daß der nächste Schwimmtermin zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens für Samstag, 15. Juni, im Freibad an der Teichstraße angesetzt ist. Beginn ist um 8 Uhr.

Die nächste Vorstandssitzung der SSG-Leichtathleten ist am Dienstag, 18. Juni, um 19 Uhr im Vereins-Klubhaus.

Comeback von Carolin Knöchel

Dreieichenhain - Die Basketball-C-Mädchen des SV Dreieichenhain hatten sich das B-Jugendteam des SC Bergstraße zum Freundschaftsspiel eingeladen. Gegen die körperlich überlegenen Gäste schlugen sich die Hainer Mädchen wacker, unterlagen mit 34:55. Nach langer Verletzungspause feierte Carolin Knöchel ihr Comeback.

Für den SVD spielten: Nina Rosenberger (1), Caro Knöchel (9), Miriam Engel (10), Natalie Haag (7), Käthe Bastian, Alice Schwab, Sara Koch, Stella Schäfer (7).

Junge Sportler stellten ihre Vielseitigkeit unter Beweis

Zwei Meistertitel für LG-Talente bei Blockwettkämpfen

Langen - Blockwettkämpfe sind drei verschiedene Fünfkämpfe, die für Leichtathleten zwischen zwölf und 15 Jahren angeboten werden. Hier sollen die jungen Leichtathleten gute Leistungen sowohl in den leichtathletischen Basisdisziplinen wie Sprint und Weitsprung als auch in ihren jeweiligen Spezialdisziplinen aus den Bereichen Lauf, Sprung oder Wurf in einem Mehrkampf vereinigen. Die diesjährigen Bezirksmeisterschaften in Groß-Gerau standen im Zeichen widriger Witterungsverhältnisse. Von der LG Langen sind damit am besten Wiebke Rathjen und Julia Pelz zurechtgekommen, die beide Bezirksmeisterin wurden.

Sichtlich Probleme mit dem Wetter hatte Daniela Pelz (W 14), bei der es im Weitsprung und im Hochsprung überhaupt nicht lief. Lediglich im Speerwurf konnte sie bei neuer Bestleistung von guten 28,74 m zufrieden sein. Dennoch kam Daniela im Block Sprint/Sprung auf 2 216 Punkte und belegte punktgleich mit der Siegerin den zweiten Platz in einem sehr großen Teilnehmerfeld.

Bei den Schülerinnen W 13 zeichnete sich Wiebke Rathjen besonders durch einen mit 25,42 m äußerst guten Diskuswurf bei strömendem Regen aus, und Katrin Ravensberger durch die 60 m Hürden, die sie in 12,0 sec lief. Im Block Wurf wurde Wiebke Rathjen dann mit 1 929 Punkten Bezirksmeisterin vor Katrin Ravensberger mit 1 883 Punkten.

Julia Pelz (W 12) überraschte besonders über 800 Meter mit 2:56,1 min und im Weitsprung mit 4,20 m positiv. Sie wurde im Block Lauf mit 2 003 Punkten unerwartet Bezirksmeisterin. Ingo Kästner (M 15) fiel besonders durch seine Bestleistung im Kugelstoß mit 10,90 m und die sehr gute Zeit über 80 m Hürden von 12,6 sec. auf. In der Endabrechnung kam Ingo mit 2 404 Punkten im Block Wurf auf den zweiten Platz.

Bei Sebastian Gringel (M 13) sind die 50 m in 7,7 sec. und der Ballwurf mit 38 m hervorzuheben, im Block Sprint/Sprung errang er dann mit 1 755 Punkten den achten Platz. Sebastian Kirchner (M 12) kam besonders gut mit dem Diskuswurf zurecht, wo er 23,36 m erreichte. Über 60 m Hürden lief er gute 11,9 sec. Im Block Wurf konnte Sebastian mit 1 812 Punkten den zweiten Platz belegen.

Das erfolgreiche Team der Langener Leichtathleten bei den Bezirksmeisterschaften in den Blockwettkämpfen; von links, stehend: Daniela Pelz, Wiebke Rathjen, Ingo Kästner, Katrin Ravensberger; hockend: Sebastian Kirchner, Julia Pelz, Sebastian Gringel. Foto: p

Sport der Jugend

Jugendfußball SSG Langen

C: Turnier in Dreieichenhain

Einen guten zweiten Platz belegte die zweite C-Jugend der SSG beim Turnier in Dreieichenhain. Im ersten Spiel gegen Rot-Weiß Offenbach erwischten die Nachwuchskicker der SSG einen guten Start und siegten mit 2:1 Toren. Auch in der Partie gegen den BSC 99 Offenbach, die 1:0 für die SSG endete, punktete man. Im dritten Spiel gegen eine relativ schwache Mannschaft von Teutonia Hauen nutzten die Nachwuchskicker der SSG ihre zahlreichen Torchancen ungenügend aus, und so trennten sich die Mannschaften mit 1:1. Im anschließenden Spitzenspiel gegen den Gastgeber TV Dreieichenhain, der zuvor alle Spiele gewonnen hatte, gab's reichlich Torchancen auf beiden Seiten. Die Dreieichenhainer entschieden das Spiel erst kurz vor dem Abpfiff mit 1:0 für sich. Im letzten Spiel mußte die SSG zum Derby gegen den FC Langen antreten. In einer freundschaftlichen, fairen und spannenden Partie mit Torchancen auf beiden Seiten trennten sich die Lokalrivalen ebenso freundschaftlich mit 0:0. Turniersieger wurde ungeschlagen Gastgeber TVD vor der SSG und dem FCL.

Für die SSG spielten: Adam Patola, Boris Späth, Adil Cadow, Yfred Hayle, Alexander Heil, Daryl Housten, Matthias Junak, Oliver Kalbhenn, Valerij Kowalew, Alexander Mangiapane, Nicola Mazzone, Björn Pages, Alexander Stuckert, Thomas Rauscher, Bereket Tesfai.

Bei schlechtem Wetter gute Resultate erzielt

LG-Nachwuchs startete in Reinheim

Langen - Trotz des schlechten Wetters zeigten die Schüler der LG Langen beim Schülersportfest in Reinheim am Pfingstmontag sehr ansprechende Leistungen. Fast alle Langener Athleten stellten trotz des Regenwetters neue Bestleitungen auf, was noch einiges erhoffen läßt.

So konnte Melanie Hein (W 15) ihre Bestleistung im Kugelstoßen auf 6,81 m schrauben, Sarah Bergdolt (W 13) kam in der selben Disziplin sogar auf 7,14 m und im Weitsprung bei strömendem Regen auf gute 4,21 m.

Johannes Bergdolt und Florian Hausmann in der Altersklasse M 11 waren an diesem Tag außerordentlich gut in Form. Johannes gewann jeweils mit deutlichem Vorsprung und erstklassigen Leistungen den Weitsprung mit 4,35 m und den Hochsprung mit 1,26 m, während er sich über 50 Meter mit 7,5 sec. nur ganz knapp geschlagen geben mußte. Florian Hausmann belegte jeweils die sehr guten zweiten Plätze im Hochsprung mit 1,14 m, über 1 000 Meter mit 3:46,7 min., im Schlagballwurf mit 38,50 m und im Weitsprung, wo er mit 4,00 m erstmals die Vier-Meter-Marke erreichte.

Die Schülerinnen D erreichten mit 3 823 Punkten ein sehr gutes Mannschaftsergebnis. Bei den Schülerinnen W 9 siegte einmal mehr Jerusalem Johannes mit 980 Punkten. Alice Denise Pop belegte den guten sechsten Platz. In der Altersklasse W 8 kam die erst siebenjährige Ricarda Röder mit 820 Punkten auf den dritten Platz, während Sandra Hausmann mit 659 Punkten auf den siebten und die ebenfalls erst siebenjährige Alice Bergdolt auf den neunten Platz kam.

SSG-Kegler landeten auf Platz zwei

Nur die Frankfurter Gastgeber des Drei-Städte-Turniers waren besser

Langen - Die Kegler von Treu dem Sport Frankfurt-Riederwald, Frischauf 77 Südbahnhof Frankfurt und der SSG Langen veranstalten jährlich ein sogenanntes Drei-Städte-Turnier. Die Kegler vom FC Gotha waren nach der Wiedervereinigung nunmehr zum viertenmal dabei. Ausrichter war in diesem Jahr Frischauf 77 Frankfurt.

Jeder Mannschaft gehörten acht Kegler an, die sechs besten kamen in die Wertung, jeder hatte 100 Wurf kobiniert zu werfen. Die Gastgeber wurden mit 2 308 Holz Turniersieger. Sie stellten mit Matthias Sporys, der auf 429 Holz kam, auch den besten Spieler. Langen landete mit 2 277 Holz auf Platz zwei. Treu dem Sport erreichte 2 223 Holz und somit Platz drei und der FC Gotha 2 057 Holz. Bei diesem Ergebnis muß allerdings berücksichtigt werden, daß die Gothaer reine Hobbykegler sind im Gegensatz zu den anderen Mannschaften, die alle aus Sportkeglern mit Wettkampferfahrung bestehen.

Bester Langener war Andreas Schumann mit 390 Holz, Karl-Heinz Bock erreichte 388 Holz. In die Wertung kamen außerdem Josef Balog (379), Heinz Klenk (378), Gregor Müller (372) und Heinz Klingenhagen (370). 1997 sind die Kegler der SSG Ausrichter dieses Turniers.

Am Sonntag waren außer den Männern auch die Damen aktiv. Auf den Bahnen des Bundesligisten Olympia Mörfelden konnte das Sportabzeichen des Deutschen Keglerbundes erworben werden. Die Auszeichnung in Gold erreichten je zweimal Xaver Detzer, Christa Klingenhagen, Karl-Heinz Bock, Henni Böhm sowie je einmal Doris Chlupsa, Monika Gitzen und Heinz Klingenhagen. Hans-Jürgen Noerenberg holte sich das Sportabzeichen in Silber.

SVD-Minis II im Derby chancenlos

Langener gewannen mit 58:12 / Erstes Hainer Team erfolgreich

Dreieichenhain - Die Minis I der Basketballabteilung im SV Dreieichenhain trafen in ihrem vorletzten Saisonspiel auf die SKG Roßdorf. Die Roßdorfer zeigten sich im Gegensatz zum Hinspiel stark verbessert. Die Hainer unterschätzten ihre Gegner, ließen Konzentration und Aggressivität vermissen und lagen so nach dem ersten Viertel mit 9:16 zurück. Im zweiten Viertel zeigten sich die Hainer kämpferischer. Innerhalb von sechs Minuten holten sie den Rückstand auf und zogen auf 23:16 davon. Durch gutes Defenseverhalten und mannschaftliche Geschlossenheit bauten sie ihre Führung zur Halbzeit auf 32:20 aus. Die zweite Halbzeit verlief ausgeglichen, aber die Hainer ließen sich den Vorsprung nicht mehr nehmen und gewannen am Ende verdient mit 71:50.

Es spielten: Dennis Wittig, Ansgar Kelch, Mathias Gaida, Andreas Groß, Christopher Breuer, Carsten Seddig, Marco Ullmann; Trainer Jörg Stefanski und Jutta Klemm.

In ihrem letzten Saisonspiel trafen die Minis II im Lokalderby auf den TV Langen. Gleich von Beginn an machten die Langener Druck und zogen im ersten Viertel auf 13:4 davon. Die technische und körperliche Überlegenheit der Gäste wurde auch im zweiten Viertel deutlich; so führten sie zur Pause mit 24:6. Obwohl die Hainer in der zweiten Halbzeit guten kämpferischen Einsatz und schöne Aktionen zeigen, fehlte oft das Glück im Abschluß, so daß eine 12:58-Niederlage nicht zu vermeiden war.

Es spielten: Carolin Becke, Benjamin Dönitz, Lisa Gottschall, Alexander Skulteti, Andreas Thürck, Julius Stickler, Dominik Schmäche, Samuel Löffler, Katrin Tschapke, Martin Jöckel, Sezer Eken.

Ebenfalls am Sonntag traten die Minis IV daheim gegen die Minis von der SKG Wallerstädten an. Die Gastgeber begannen unkonzentriert, und auch das Zusammenspiel ließ zu wünschen übrig; dies und die sowohl technische als auch physische Überlegenheit der Gegner hatten zur Folge, daß die Wallerstädter zur Pause mit 34:10 in Führung lagen. Die zweite Halbzeit zeigte eine deutliche Verbesserung im kollektiven Spiel der Hainer, so daß man der Niederlage von 16:66 trotzdem einige positive Aspekte abgewinnen kann.

Es spielten: Pascal Baron, Sebastian Förster, Thorsten Richwien, Viola und Klara Bastian, Kai Willert, Severin Pscherer, Thomas Weimar.

TVL-Trainer Bernd Neumann stellte seine Schützlinge gegen den SV Dreieichenhain gut ein. Die Langener behaupteten sich klar mit 58:12 Punkten. Foto: Orlowski

MEGA-MARKT — Jede Woche über 500 000 Leser — MEGA-MARKT — Mit einer großen Auflage für IHRE private Kleinanzeige — MEGA-MARKT

VERKAUF

Garagen-Flohmarkt, Fr., den 7. 6. u. Sa., 8. 6. von 10-14 Uhr: Angelzeug, alter Ausziehtisch u. Leinenhemden sowie viel Krempel. Baier, Danziger Str. 36, Hainstadt

PARKETT- UND LAMINATBÖDEN hygienisch u. pflegeleicht!!! Wir sind einer der größten Anbieter in Hessen mit über 400 Sorten Auswahl ab DM/ m² 24.75! Lassen Sie sich von uns fachgerecht beraten. HOLZLAND BECKER Obertshausen, an der B 448, Telefon 06104 / 9 50 40

Rolltor, 3x3 m, mit E-Antrieb, Größe veränderbar, sowie Alu-Flachdach-Randprofil günstig zu verk., Tel. 06106 / 48 19

Ergometer „Dynevit", Recaro-Autositz, Aquarium, Tennisschläger, Gitarre, Kinderschreibtisch, 2er-Sofa, Kleiderschrank, Tel. 06106 / 7 22 85

Grundig Stereo-Farbfernseher, mit Fernbedienung, DM 150.-, Chicco Rückentrage, neuwertig DM 40.-, Tel. 06182 / 6 63 15

Dreibeinliege, Relaxliege, wetterf. Bäderliege, 3 zierl., schmiedeeis. Stühle mit neuen Aufl., pass. Hocker, 4 rustik. Stühle m. Kissen, 1 Schneiderpuppe, verstellb., Gr. 38-44, 1 Trockenhaube, 1 Banka-Schwimmbad-Hzg., alles neuw. zu Flohmarktpreisen, Tel. 06103 / 7 20 84

Hollywood-Schaukel, wegen Platzmangel für DM 150,-, abzugeben, Tel. 069 / 85 32 21

Faltwand, Holzmaserung mahagoni, Höhe 250 cm, Breite 360 cm, komplett mit Führungsschiene u. Schloß, DM 1200,- VB, Tel. 06104 / 7 17 15

Hochdruckreiniger Kärcher HD 580 f. DM 200,-, **VELUX Dachfenster** VL 021. Einbaumaße 53 x 83 cm f. 100,- zu verk. Tel. 06106 / 42 62

Herrenrad Mountainbike, 18 Gänge, für DM 220.-, **Buggy**, DM 25.- abzugeb., Tel. 06104 / 4 35 85

Rolex Herren- u. Damen-Armbanduhr, neu, Imitat, zu verkaufen. Tel. 06181 /25 10 75

Haushalts- u. Betriebsauflösung Sammler aufgepaßt
Möbel: Weichholz-Garten, div. Puppenstuben u. Zubehör, Kupferzinn-Sammlung, Geschirr blau/weiß, Richtung Delft, gekachelt. Herd, altes Porzellan u. Hausrat-Zubehör, Schiffsmod., Nautic-Artikel, Buddelschiffe, Bar u. Schießstand-Ausstattg., kt. Poolbillard, Uralt-Spinnrad, Setzkästen, Tischlampen, Blechspielzeug (n. alt), Glasgefäße m. Deckel, uralte Kinderwagen, alte Kuchenformen, alte Gußplatten, Sandwich Solar/24 Röhren m. Gesichtsbräuner u.v.a.m. Info: Tel. 06106 / 2 24 34

Mountain-Bike Wheeler, 18 Zoll, gelb/grün, VB 270.-, Tel. 06106 / 1 70 50

Waschmaschine AEG, Unterbau dekorierfähig, DM 350.-, Einbaugefrierkombination, ca. 2 J. alt, DM 350.- , Gefrierschrank, DM 100.-, Tel. 069 / 86 21 94

Auto-Dachträger, DM 25.-, Ski-Dachträger, DM 20.-, Hollywood-Schaukel 3-Sitzer m. pass. Regenabdeckpl., 75.-, Couchtisch, Nußb. m. grüner Marmorpl., 170 x 80 cm, 130.- , Wohnzi.-Büffet, ca. 60 J. alt, 280.-, Tel. 06104 / 7 15 20

1000 l Kunststoff-Regenwassertank m. Ablaßhahn, DM 150,-, kann auf Wunsch geliefert werden, Tel. 06106 / 1 43 38

Privatflohmarkt bei jedem Wetter (überdacht), Riesenauswahl, Top-Sachen, supergünstige Preise, **Eppertshausen, Im Niederfeld 53, Fr., 7. 6. + Sa., 8. 6. jeweils 9-17 Uhr**

Kompl. Couchgarnitur (3/2 + 2 Sessel), DM 2000.-, Fernsehsessel, DM 500.-, Hülsta Schrankelemente, DM 450.-, Strickmaschine, DM 300.-, Klappbett, DM 150.-, Tel. 06103 / 2 23 87

Sendesteinbrunnen, Säule mit Trog mit Wasserhahn, Steinfiguren, Putten und Löwen in Weiß und in Sandstein, versch. Motive, günstig abzugeben, Tel. 069 /87 15 79

Mädchen-Mountain-Bike „Enik", 24 Zoll, 5-Gang, pink, wie neu, preisw. abzugeb., 06074 / 2 59 06

7 Elektronachtspeicheröfen asbestfrei und voll funktionsfähig, zwischen 3 und 8 kW, ab DM 50.-, T. 06104 / 79 75 41 ab 19 Uhr

Komplettes 12teil. Eß-Kaffee-Tee-Service, Steingut Bemau mit Schüsseln, Platten, Butterdosen usw., DM 350.-, T. 06104 / 79 75 41 ab 19 Uhr

Vertikaljalousie, hellbeige, 242 hoch, 317 br., NP 2400,- für nur 400,- zu verk., Tel. 06108 / 6 85 78

Spiegelreflexkamera Minolta 7xi (Geh.), DM 450.-, Canon EOS 10 mit IR-Scanner, DM 550.- (Geh.), Peulchen Fahrradträger für VW-Passat-Variant ab Bj. 90, spez. f. Heckklappe, neuwertig mit viel Zubehör, NP 900.- f. DM 600.- zu verkaufen, Tel. 069 / 81 85 47

ALLES FÜRS KIND

Kombi-Kinderwagen, wie neu, komplett-Zubehör, zu verk., DM 250.--Tel. 06182 / 2 94 44

Erstlings-Ausstattung, 360 Teile, Gr. 58-86, zus. DM 500,-, Umstandsmode, Gr. 40, 16 Teile, DM 200,-, Tel. 06106 / 7 66 19

Heuck-Sportwagen, Apollo 86, mit Verdeck, dunkelblau gemustert, m. schwenkbarem Bügel, wie neu, DM 180.-, VB, Tel. 06106 / 6 13 46

Herlag Sportwagen/Umschwänker, So.-/Wi.-Fußsack, Regenverdeck, VB 350.-, Concord Autositz, bis 4 J., guter Zustand, VB 120.-, Chico Relsebett, 80.-, Gehfrei, 15.-, Kinderbett umwendelbar mit Matratze, VB 120.-, Tel. 06106 / 2 11 21

Hesba-Kinderwagen, umbaubar zum Sportwagen in 2 Handgriffen, modisch gestreift in versch. Flieder- und Blautönen, neu bereift, inkl. Babytragetasche, Wi./So.-Fußsack, Sonnenschirm, VB 300,- DM. Tel. 06071 / 4 46 16

Triset Kinderwagen v. Teutonia m. Zubeh., 600.-, Maxi-Cost, mit Sonnenschutz 115.-, 069 / 64 87 66 98

Herlag-Sportwagen Avue, dunkelblau m. Streublümchen, Regenverdeck, So/Wi-Fußsack, Schirm, DM 380.- Tel. 06182 / 99 16 36

Hochbett, Kiefer massiv, mit Vorheng u. Treppe, inkl. Federkernmatr., DM 300,-, Tel. 06108 / 6 87 31

Div. Babysachen zu günstigen Preisen: Fisschenständer, Spielcenter, Windeleimer, Wickelaufl., Wippe, Rasselsäckchen, Schuhe u. Mützchen u. sonst., neuw. Sportwagen Hartan, etc. Tel. 06106 / 1 46 09

Hochstuhl Holz, umbaubar zu Tisch und Stuhl, DM 49,-, Kindertischsitz zum Einhängen neu mint, DM 25,-, Treppengitter Holz natur, schwenkbar, ausziehbar von 55 bis 110 cm, DM 50,-, Tel. 069 / 98 67 00 88

Knaben-Mountainbike, f. ca. 8 J., 20', 6-Gg., gelb-viol.-schwarz, neuw., 180.- zu verk., 06074 / 2 63 65

ANTIQUITÄTEN/SCHMUCK

Schöne Chippendale Sitzgarnitur Zweisitzer, 2 Einsitzer, runder Tisch, Nußbaum und Leder, Preis VB, Tel. 06104 / 7 45 82

Hochwertiges Stilspeisezimmer Eckbank, Außziehtisch, 2 Stühle, 1 Armlehnstuhl, Tellerbord, 2 Sideboards-Warrings, Tel. 069 / 81 13 60

Biederm. Couchgarn. u. Sessel, Tisch, Ø 1 m, Kirschb., 2 kleine Sessel, Tisch, Ø 60 cm, Chippendale, Gläser, Geschirr u. Bodenvase Rosenthal, VB, Tel. 06182 / 6 82 73

Kleine goldene Taschenuhr auch als Halskette zu tragen, ca. 100 Jahre alt, VB 740,- Tel. 069 /80 63 260 v. 8-17 Uhr

Großer Schrank und Flechdeckeltruhe, Eiche, sehr alt, zu verkaufen, Tel. 06104 / 96 03 15

BEKLEIDUNG

Exklus. französisches Brautkleid, Gr. 40/42, asymetrisch, vorn etwas kürzer, hinten gr. Schleife u. kl. Schleppe, kurzer Schleier m. Perlendiadem, Handschuhe, NP über 2000.-, Preis DM 800.-, VB, Tel. 06182 / 6 87 97

3 Herren-Freizeit-Anzüge Puma + Adidas, Gr. 8, neu, Ballonseide, DM 65.-, VB, Tel. 069 / 89 33 34

De. Bekleidung Gr. 44 - 48 + Jvg.-Anzug Gr. 158, Dunkelbl., Preis VB, Tel. 069 / 83 74 33 abends ab 18 Uhr

COMPUTER-BÖRSE

Gelegenheit, Atari Mega ST 1, SM 124, Drucker Star LC 24-10, sowie Computertisch, 1-A-Zustand, VB DM 700,-, Tel. 06103 / 83 04 48

Aus Lagerauflös. + Sys.-Umstellg. neuwtg. m. Garantie: 1 Orig. IBM PC, Big-Tower, o. Deskt.-Kpl.-Syst. + HD + FD + Tast. + VGA-Monit. + Drucker + DOS + Textv. + Datenb. + Grafik-Softw.Kpl. NUR 398.- Einarbeit. mögl. HP Tintenstrahl-Drucker 239.-, LASER-DRUCKER NUR 449.-, Fa. KHL, Tel. 06074 / 7 05 78

Sega-Master-System mit einem eingeb. Spiel u. 1 Joypad, DM 120.-, Tel. 06106 / 2 43 68

Sony MO-Laufwerk, 650 MB, SCSI, Intern, 12 MB/Min., inkl. 1 Medium, DM 400.-, FP; 20 defekte Sony MO-Laufwerke SMO-D 501, 650 MB, intern, je DM 50.-, od. alle f. DM 800.-, VB; Microsoft Office Pro. f. Win 95, Original CD, DM 1100.-, VB; 486 DX 4/133, MHz, 256 KB, PCI, 8 MB, 1.2 GB, VGA 1 MB PCI, Minitower, 3.5", 6 x Speed CDROM, Win 95 Tastatur, Mouse, DM 1850.-, VB; Intel Pentium 100 MHz, PCI, 8 MB, 1.2 GB, VGA 2 MBPCI, Minitower, 3.5", 6 x CDROM, Win 95 Tastatur, Mouse, Soundkarte, DM 2250.-, VB, Tel. 06074 / 81 40 53

FOTO/FILM/OPTIK

Verkauf eines Filmprojektors f. Super 8, Diatisch, 3-Beinstativ f. Filmkamera, div. andere VB DM 120.-, Tel. 06074 / 9 08 21

Ver. o. tausche Nikon F 3 Press, neuwertig, ovp., 2. Rückwand, MD 4, **Leica Summicron-M 2/35, suche:** Hasselblad 500 / 553 EXL und PME-3 /PME-5 Sucher, Nikon FG / FG 20 / F 501, Nikkor 3,5 / 15, Tel. 069 / 84 24 01

Chinon CP-7m, mit Objektiv 35-70 mm/70-210 mm, Weitwinkel 28 mm, zus. 700.-, Tel. 06106 / 2 29 29

Nachtsichtgerät mit Infrarotscheinwerfer, 2,3-fach, Sicht 80-150 m, funktioniert bei absoluter Dunkelheit, 390.-, Gerät, 80-100 m Sicht, 290.-, Gerät für beide Augen, 2-5-fach, sehr hohe Restlichtverstärkung 580.- Tel. 069 /88 51 57 von 8-19 Uhr

HAUSHALTSGERÄTE

1 Gebr. großer Gefrierschrank, 520 l Inhalt, für DM 500,- zu verk., Tel. 069 / 85 49 53

HIFI/TV/VIDEO/ELEKTRONIK

Lautsprecherboxen Bose 901/VI, mit Equalizer und Ständern orig. verpackt, statt 7000.- für DM 4500.- VB, Tel. 06108 / 6 69 30

Radio, SATELLIT 2000, v. Grundig kompl. mit SSB-Zusatz-2000, für DM 183.-. Tel. 06182 / 2 91 69

TV „Grundig", Super Color, 67er Bild, 16 Programme, Suchlauf, aut. Speicher, Infrarot-FB, 150,-. Tel. 06071 / 4 18 33

Fernsehprojektor, Diagonale 104 cm mit Videotext, Stereo. Ideal für große Filmvorführungen. NP 5000,- VB 1200,- (wenig benutzt) Tel. 06074 / 3 39 62 od. 06106 / 2 91 62

HOBBY/FREIZEIT/SPORT

Verkauf v. LLSki, Gr. 7, Skistöcke, 1,30 m, Skischuhe von Puma, Gr. 7, zus. DM 50.-, Bauchwegtrainer, DM 30.-, älterer Fahrradheimtrainer, DM 15.-, Holzschlitten, DM 15.-, Tel. 06074 / 9 08 21

Tennisanfängerin sucht Spielpartnerin, Tel. 069 /85 56 46

2 Fahrräder m. Hilfsmotor (Sexo-nette), Da. + He., nicht gefahren, umständeh. zu verk., je Rad DM 700,-, Tet. 06078 / 86 55

Es ist unmöglich, von diesem Hobby nicht gefesselt zu sein. Tel. 069 / 81 88 93

Surfbrett Specer (mit Schwert u. Schlaufen), m. 2 Segel u. 2 Riggs, DM 350.-, Tel. 06074 / 2 92 88

Herren u. Kinderfahrrad, 26 Zoll, Fli-mo-Rasenmäher, neu, alte Gartenpumpe zu verk. Tel. 06182 / 6 77 93

MÖBEL/EINRICHTUNGEN

Haushaltsauflösung, versch. Möbel sowie Elektrogeräte, Tel. 06106 / 56 63

2 Ledersessel, schwarz, hohe Rükkenlehne, sehr gut erhalten, DM 200,- , Tel. 06103 / 8 55 20

Schlafzimmer, massiv Holz, kompl. mit Lattenrost u. Matr., DM 500,- zu verk., Tel. 06103 / 8 55 20

Jugendbett, braun, 100 x 200 cm, mit Bettkasten, Eckbank, Tisch 70 x 110 cm, ausziehbar + 2 Stühle, günstig abzugeb., 06074 / 2 96 10

Neues Schlafzimmer mit Schiebetüren und Spiegel (3 m), DM 1200,-, neuer Kühlschrank DM 500,-, 3 weiße Hängeschränke mit Glas DM 100,-, Tel. 069 / 54 67 30

Couchgarnitur, 3/2/1, sehr gut erhalten, günstig abzugeben, Tel. 069 / 85 45 06

Rustikaler Wohnzimmerschrank, Breite 2,80 m, gut erhalten, für DM 200,- zu verkaufen. Tel. 06182 / 56 52

Gefrierschrank, 2 J. alt, NP DM 540,- für DM 280,-. 1 Wohnzi.-Tisch, Farbe Eiche, für DM 50,-. Wohnzi.-Lampe, 30,-. Tel. 06104 / 97 19 97

1 Schreibtisch, DM 40.-, Badezimmerhängeschrank, 0,70 x 0,38 x 0,30, weiß, DM 20.-, schmiedeeis. Garderobe, DM 25.-, Schuhschrank, 0,80 x 0,70 x 0,35, beige, DM 35.-, 2 handgearbeit. Stehlampen, je DM 25.-, 2 rote Kugellampen, DM 10.-, Tel. 06074 / 9 08 21

Kücheneckbankgruppe, nußbaumfarben, für 6 Pers., Ecksitzbank m. Stauraum u. Sitzkissengarn., Ausziehtisch u. 3 Stühle m. Sitzkissen, (NP DM 1750,-) DM 950,-, Sideboard, altdeutsch, Nußbaum, natur, 1,80 breit, 0,45 tief, (NP DM 1800,-) DM 650,-, div. Gardinen-Stores m. Gardinenstangen, allerfeinste Ware, für versch. Fenstergrößen, pro Fenster nur DM 50,-/100,-, Läufer, echt Perser, 4,14 x 0,83, fast neu (NP DM 970,-), DM 350,-, Tel. 06103 / 8 25 23

Musterring Schlafzimmer, kompl. (auch Matr./Daunenbetten), Schleiflack Elfenbein, Schrank: L: 350 cm, 7-türig, DM 1200.-, Tel. 06103 / 8 25 23

Schlafzimmer, kompl. Vollholz aus den 50er-Jahren, Betten 0,90 x 1,90 m, nach Besichtigung VB, Tel. 06074 / 2 65 11

Doppelbett, weiß m. Matratzen (fast neu), pass. Konsolen sowie Spiegelkommode und Überbeuregal, VB 100.-, Tel. 06074 / 2 30 97

Mit-Teppich, 2,50 x 3,50 DM 600,-, Mir-Brücke 0,90 x 1,65 DM 150,-, Braun-beige, sehr gepflegt wegen Umzug abzugeben, 069 / 89 27 86

TV-Schrank, Eiche, DM 100.-, Tel. 069 /89 17 51, ab 13 Uhr

Polsterrund-Ecke, Federk., Liegeelement, 2x Zweiersofa, Rundebschl., Hocker, 2 J. alt, NP 5300,- f. VB 1600,-. Rund. schwarz. Eßtisch, ausziehb., 4 gepolst. Stühle, 2 J. alt, NP 2800,- f. VB 800,-. Tel. 06106 / 6 14 08

Eßtisch, ca. 1900, Eiche dunkel gebeizt, gedr. Beine, 90 x 90, auszlehb., m. Zertifikat, DM 600.-, 06074 /51 32

Bauernschrank aus der Gründerzeit, Naturgewachst, orig. Innenausstattung, VB DM 1000.-, Tel. 06108 / 6 82 58

Kompl. Stilschlafzimmer, schwarz, Doppelbett, 2 Nachttischschränkchen, Kleiderschrank, Spiegelkommode, DM 3000.-, Tel. 06103 / 2 23 87

Schiebetüren-Schränke, noch original verpackt, 2 m Breite, DM 450,-(NP DM 820,-), 1,50 m Breite DM 350,- (NP DM 600,-), 06021 / 6 16 55

Wohnzimmerschrank, Nußbaum, mit Glasvitrine, 230 x 150 40 cm für DM 100.- zu verk., Tel. 06104 / 38 45

Couch-Tisch (160 x 80) mit grünschwarzer Marmorpl. (2 cm dick) in best. Zust. u. Stehlampe, Preis nach Besichtigung VB. Tel. 06182 / 35 40

Schlafzimmer, weiß, mit Toilettenschr. (neuwertig); Couchgarnitur (Cordstoff, hell), Couchtische (Steinplatte, groß, Holz); Wohnzl.Schrank; alt. Küchenschrank (Vollholz); Kühlschrank; Einzelbett; Bett (el. verstellb.); Küchenschr. zu verkaufen. Tel. 06102 / 45 46 63

Schlafzimmer, weiß mit Toilettenschrank (neuwertig), **Couchgarnitur** (Cordstoff, hell), **Couchtische** (Steinplatte, groß, Holz), **Wohnzl.-Schrank, alt. Küchenschrank** (Vollholz), **Kühlschrank, Einzelbett, Bett,** el. verstellbar, Küchenschr. zu verk., Tel. 06108 / 7 68 02

Polsterbett m. Bettkasten 1,35 x 2,00 m, Farbe Schwarz, s. gt. Zust., m. pass. Decke, DM 500.-, Tel. 06074 /3 28 00, ab 15 Uhr

Preiswert abzugeben: 2 Nachttische, 1 Siemensherd, Nirostaspüle, Eß-Tisch Eiche, 4 Stühle, Kleiderschrank, 2 Bettgestelle, 1 Schreibtisch, Tel. 069 / 85 71 17

Kompl. Wohnzimmermöbel zu verk., best. aus 3-Sitzer, 2-Sitzel, 1 Sessel, Couchtisch u. Wohnzl.-Schrank, gt. gepfl., Preis DM 950,-, Tel. 06074 / 4 32 91

Kompl. Wohnzimmermöbel zu verk., best. aus 3-Sitzer, 2-Sitzel, 1 Sessel, Couchtisch u. Wohnzl.-Schrank, gt. gepfl., Preis DM 950,-, Tel. 06074 / 4 32 91

Wg. Wohnungsauflösung günstig zu verkaufen: Ledergarnitur, d'braun, 380.-, Anbauwand, 320 cm br., d'braun, 270.-, Vitrinenschrank, 1,10 m br., d'braun, 180.-, 4 Schuhschränke, Garderobe Kiefer, 220.-, Schlafzt.schrank, 3 m br., d'braun, 220.-, Matratze, 1,40 x 2 m, 120.-, Futongestell d'braun, 1,40 x 2 m, 50.-, 2 Rattankommoden, d'braun, 120.-, 1 Kinderschrank, (neuwertig), 1 m br., d'braun, 110.-, Tel. 06182 / 6 82 00 (AB - ich rufe zurück)

Jugendzimmer in Fichte hell: (Angeben in cm), Kleiderschrank: L 180, H 2,20, T 0,60, DM 250.-; Anbauwand mit Vitrine: L 280, H 180, T 0,50, DM 250.-; Bett mit Matratze u. Lattenrost: 90 x 200, DM 180.-; Computertisch: 45 x 90, DM 40.-; Bücherregal: 25 x 80, DM 20.-; Tel. 06104 / 79 75 41 ab 19 Uhr

Excl. Garten- und Terrassenmöbel von RUNGE (mass. weißes Buchenholz), 1 Bank, 3-Sitzer, 2 Sessel, 1 Tisch, NP DM 5000.-, f. DM 1250.- Tel. 06106 / 1 41 14

3-Sitzer wunderbarer Farbendeko, 1 Sessel in gleicher Qualität, guter Schnitt auch neu, 1 Freizeit- oder Fernsehstuhl zu verstellen fast neu, 1 kl. Couchtisch viereckig auch neu, 1 gr. Wollteppich 2 x 3 m, 1 dreieckiger Tisch für die Ecke fast neu, und eine Menge Schallplatten und Cassetten, Tel. 069 / 86 51 06

2 Betten, 2 neue Bandscheibenmatratzen, keine Federn sondern Kaschmirdecken, Unterbett u. Oberbett, Überschrank mit Fächer, 2 Regale in Glas eingebaut Lämpchen zum drükken, 2 gr. Nachttische mit Fächer, 3 fache Spiegelkommode mit 2 Schubladen, gr. Tagesdecke hellblau, evtl. Bettumrandung, Preis VB, Tel. 069 / 86 51 06

Schlafzimmer, sehr gut erh., Eiche, 3-türig, Schwebet.-Schrank, Spiegeltür, 3m lang, Kommode 2 Türen, 6 Schublanden, 2m lang, Doppelbett 2x2 m, verst. Lattenrost, Überbau m. Beleucht., 2 Nachtschr., Lampe, VB DM 1500,-, Tel. 06104 / 6 21 51 oder 069 / 89 37 77

Peldi-Kinderbett, (umbaubar z. Jugendbett) mit Matratze für VB 250.-, Tel. 06074 / 81 24 80

MUSIK-INSTRUMENTE PLATTEN/CDs

Klavier Marke J. Becker, 2 J. alt, NP DM 4000,-, Abm. 120 x 144 x 61 cm, Holznachbildung Eiche, wunderschöner Klang, ideal auch für Anfänger, VB 3300,-, tagsüber 06151 /32 20 39 oder abends 069 / 83 28 64 AB

Klaviere ab DM 100,- monatlich, z.B. ein neues Schimmel-Piano. Bei Kauf volle Mietanrechnung. Pianohaus Guckel T. 069 / 81 38 12

Heimorgel, braun, Holz, zu verkaufen. DM 350,-. Tel. 069 / 81 19 65 oder 85 18 85, ab 18 Uhr.

KAUFGESUCHE

Suche Modellbauartikel jeglicher Art, angefangene RC-Baukästen sowie Hobby- u. Geschäftsauflösungen. Tel. 069 / 89 59 39

Sammler kauft Schallplatten aus den 50er bis 70er Jahren gegen gute Bezahlung, evtl. auch kompl. Sammlung, ☎ 06109 / 3 48 88 o. 0171 / 21 50 338

Wer hat folgende Filme auf VHS: Gullivers Reisen 1 + 2, Die 10. Stufe, Jesus Christ S.Star (engl. Originalvers.), Tel. 069 / 88 54 18

Kaufe alte Möbel, auch Uraltmöbel, Gemälde (auch beschädigt), Bilder, Glas, Geschirr u.s.w. aus Nachläßen u. Auflösungen Tel. 069 / 89 17 95

Sauciere auf Platte, Rusticane Villeroy & Boch, grün, Preisangebote, Tel. 069 / 85 60 53

Kaufe Elektrogeräte, alte Möbel, Porzellan, Glas, Geschirr, (Bilder und Uhren auch beschädigt) und ganze Nachlässe, Tel. 069 / 86 86 59

24 oder 26" Mädchen/Damenfahrrad, mit mindestens 5-Gangschaltung gesucht, Tel. 06074 / 3 37 78

Sammler sucht alte Uhren, Teddys, Puppen, Blechspielzeug, Porzellan, Gläser, Bilder und ALLES aus Omas Zeiten! Zahle Höchstpreise! ☎ 06108 /6 94 10 od. 0172 / 6 81 95 47

Suche antike u. nostalg. Bücher, alte Ansichtskarten, Porzellan, Bestecke, Gläser, Bilder, sowie alles Alte u. Nostalgische, auch ganze Nachlässe, zahle bar, Tel. 06074 / 4 62 01

Zahle mindestens DM 200.- für einen, zerlegbaren, mit Holzkeilen zusammengehaltenen Kleiderschrank; suche alte Kommode. 06174 /2 24 14

Suche Mädchenfahrrad, 20 Zoll, Tel. 06106 / 2 29 29

Märklin HO, elektr. Eisenbahn, auch alt od. defekt, ganze Anlage od. Sammlung, auch Einzelteile, wie Metallschienen, Weichen, Signale, Loks u. Wagen, auch Kataloge bis 1980 zu kaufen gesucht, Tel. 069 / 83 67 54 ab 18 Uhr

Privater Sammler kauft ihre Schallplatten aus den Bereichen: Rock / Pop / Jazz gegen bar an, Tel. 069 / 49 55 96 oder 0172 / 5 68 48 93

Lattenrost 1,40 x 2,00 m gesucht. Tel. 06103 / 3 42 83

Kaufe alte Fotoapparate, vor 1970 sowie Leica, Rollei, Minox vor 1980, Tel. 06103 / 2 37 16

Altes Spielzeug, aller Art kauft Sammlerehepaar, Eisenbahnen, Puppen, Puppenstuben, Flieger, Schiffe, Dampfmaschine, Auto, Figuren, Tel. 06104 / 4 20 28

TIERMARKT

Diskus-Fische-Nachzucht, rot-türkis-brillant, verschied. Größen zu verkaufen, Tel. 06103 / 8 64 69

Tricolor Collieh0ndin, 6 Mon. alt, mit Papieren für DM 900.- zu verk., Tel. 069 / 86 48 78

Rotes Katerchen, in Hausen, Nähe Gemeindehaus zugelaufen, Tierschutz Mühlheim, 069 / 89 99 93 63

Diskusfische, rot-türkis, brillant, eigene Zucht, ab 5 cm alle Größen, auch Paare, an Leitungswasser gewöhnt, Tel. 06102 / 75 60 12

Verlaß-Pony, Turniererfolge, Wallach, in gute Hände abzugeb., FP DM 12 000.-, Tel. 06147 / 10 37

Stubenreines Zwergkaninchen, in liebevolle Hände mit Käfig, abzugeben, Tel. 06108 / 7 86 12

Zierfische, Apistogramma, Discus, Corydoras u. a. Arten zu verk. Tel. 06182 / 20 07 82

Wegen Auswanderung. 2 Schmuselappen, Tom & Jerry, Kater, 1 J. alt stubenrein, geg. Schutzvertrag DM 50.-(zus.) abzugeben; sowie Simba, echte Ragdol-Katze mit Papieren, geimpft, 10 Mon. alt, für DM 800.-, Tel. 069 / 82 36 04 14

Deutsche Doggen-Welpen, gelb u. gestromt mit VDH Papieren zu verk., Tel. 06159 / 50 72

Kater, ca. 3 J., schwarz-weiß, schöne Gesichtszeichnung, verschmust, verträglich zu anderen Katzen, kastr., sucht dringend ein Zuhause, Garten wäre schön. Tel. 06108 / 7 28 96, abends

Schöner Schäferhund-Rüde, 1 Jahr alt, nur an Haus- u. Grundstücksbesitzer zu verkaufen. Hat Papiere, Tel. 06183 / 23 76

2 Pferdestellboxen mit Reitplatz und Weiden zu vermieten. 06106 /1 56 31

ENTLAUFEN

Kater, weiß, mit grauen Flecken, am 30.4. in Mühlheim-Markwald entlaufen. Geg. Belohnung abzugeben, Tel. 06108 / 6 63 58

„Cherly", schwarz/weißer Kater, kastriert, beide Ohren tätowiert, am Do., 30. 5. in Mühlheim, Albertstr., verschwunden. Hohe Belohnung zugesichert. Tel. 06108 / 7 53 09

Rot getigter Kater, sehr zutraulich, 5 Jahre alt, am **11. März in Mühlheim**, Leipziger Str. entlaufen. Wer hat ihn gesehen oder bei sich aufgenommen? Bei Rückgabe Belohnung! **Tel. 06108 / 7 31 75**

Vermißt wird schwarzer Kater m. wenig weißen Haaren am Hals. Tätow. 63179, anhänglich. Freilebend, wurde aber versorgt im Gebiet: Kleintierzuchtverein/Kleingartenverein Bürgel. Wer hat ihn aufgenommen od. gesehen? 06108 / 7 28 96

Norwegische Waldkatze, (zierliche Kätzin, 2 J. alt, kastriert) am 22.5.96 in Rodgau/Nieder-Roden, Dresdner Str./Leipziger Ring, verschwunden. Fellfarbe: Braun-beige mit schwarzen Streifen; langes Schwanzhaar; Ohr-Tätowierung: 63110 und G 124. Belohnung! Tel. 06106 / 7 49 61

VERMISCHTES

MAL WAS ANDERES! Orig. Zeitung v. Geburtstag 1900-1996, Zeitungsarchiv Tel. 08054 / 79 43

ABEND-SEMINARE, Verlegung und Pflege v. Laminat-u. Parkettboden, Gebühr DM 10.- **Melden Sie sich an! HOLZLAND BECKER, Obertshausen, an der B 448, Tel. 06104 / 9 50 40**

Krankenpfleger sucht Arbeit im Bereich Rodgau, OF, Dreieich und Hanau, alles weitere unter Tel. 06182 / 2 42 26

Alleinunterhalter für alle Anlässe, Tel. 069 / 86 11 85 oder 89 34 25

Unterhaltungskünstler für Ihre private Feier, Tel. 06103 / 2 42 01

Stammtisch sucht noch nette, unternehmungsfreudige Leute für gemeinsame Gestaltung der Freizeit, Tel. 069 / 82 36 27 12

Achtung Bootsfahrer, Freizeitgelände, 950 m², AM MAIN, bei Seligenstadt, Nähe Netostraße, mit Wochenendhäuschen + Schuppen, zu verkaufen, Tel. 06182 / 45 29

Suche Barbiepuppen aus meiner Kindheit! 60/70er J., sowie Barbiebekleidung, Hüte, Schuhe, Koffer usw. Bezahle z. B. f. jede Barbiepuppe, je nach Zustand v. 40.- bis 100.-. Kaufe auch gerne alles komplett bis 500.-. Bitte alles anbieten, auch unvollständige, defekte o. verschmutzte Teile! Tel. 06181 / 44 17 07

Wir sind 4 u. noch nicht lange hier (32, 30, 6, 3 J.)! Wir suchen gleichgesinnte Familie in Seligenstedt (Radfahren, Natur, Schwimmbad/Flohmarktbesuche, Gespräche über Gott u. die Welt), Chiffre R 154

Achtung! In welchen Setzkästen stehen Überraschungseierfiguren? Hobbysammlerin kauft Figuren auf. Zahle f. alte Figuren bis zu DM 100,-. 06108 /6 94 10 od. 0172 / 6 81 95 47

Gran-Canaria, Luxus-App. 2 Schlafz. noch frei v. 12.6.-22.7.96 u. Sept. Oktober 96. 2 Pers. DM 60,- pro Tag, 3 Pers. 70,- pro Tag. Tel. 06182 / 2 38 71

Wer kommt in der Zeit vom 17.-28. Juni, tagsüber zu uns nach Hause (Heusenstamm) u. kümmert sich liebevoll um unser beiden Kinder 12/14 J. Näheres unter 06104 / 6 58 39

Nachhilfe u. Hausaufgabenbetreuung bis einschließlich 8. Klasse, Tel. 06103 / 97 74 16

GRUPPEN/VEREINE

Selbstverteidigungsurlaub auf Mallorca! Wir, eine bunt gemischte Gruppe, suchen noch Leute, die mit uns einen Aktiv-Urlaub mit viel Spaß und Sonne auf Mallorca verbringen möchten. Tel./Fax: 06103 / 4 52 34

Lust auf Reiki-Austauschabend, Esoterik-Gesprächsrunde (Themen z. B.: Reiki, Pendeln, Erdstrahlen, Elektrosmok, usw.) oder Esot.-Gruppen-Urlaub mit Reiki und Energiearbeit auf der Trauminsel KOH-SAMUI in Thailand? (keine Sekten, keine schw. Magie!) Tel. 06103 / 4 52 34

UNTERRICHT

Ärger mit dem PC ? Prom.-Stud. hilft weiter. Tel. 069 / 85 34 36 od. 85 23 17

Nachhilfe!!! Brauchst Du sie in Mathe? Dann ruf doch bei mir an! Schüler (16 Jahre) gibt gern bis zur 8. Kl. Nachhilfe. Tel. 06106 / 1 59 75

BEKANNTSCHAFTEN

50-jähriger Mann, nach 19 J. Ehe geschieden, ist einsam wie Du. Wenn Du diese Worte kennst, auf dem Land wohnst oder ein Häuschen in der Stadt hast, finanziell unabhängig bist, dann bin ich bei Dir richtig. Ich möchte Dir meine Liebe und Wärme geben. Bitte schreibe mir mit Telefon-Nummer. Dann können wir schon bald zusammen sein. Über mein Wesen wirst Du Dich freuen. Chiffre 5843.

Ostern, Pfingsten allein, Weihnachten wieder? Er, 48/186, Nichttänzer, möchte einfach SIE kennenlernen, gerne auch Ausländerin. Zuschriften, evtl. mit Bild unter F 151

Dame (62 Jahre, 163) sucht Gesellschaft pass. Alters, m/w, zum Reden, Spazieren, Reisen und sonst. Freizeitaktivitäten. Chiffre RO 183

Seligenstadt und Umgebung. Nette Frau, 70 J., sucht Herrn l. Freizeitgestaltung. Chiffre SE 122

Skorpion-Frau, 49/168, NR, ohne Anhang, finanz. unabh., sucht liebev. gepfl. Herrn für gem. Zukunft. Bitte mit Bild u. Tel., Chiffre 5855

Ob Bettler oder König - egal, der Richtige soll es sein! Gesucht von weibl., 44 J., 1,72, dunkelblonde, lange Haare, 65 kg, häuslicher Typ. Bildzuschriften unter Chiffre R 161

Welche Frau, schlank, nichtrauchend wagt mit mir 48/170, unternehmungs- u. reisefreudig einen Neuanfang. Chiffre P 672

Sie, 34/175/63, mit Anhang, sucht IHN mit Herz und Verstand, dem Treue und Ehrlichkeit wichtig sind. Zuschriften mit Tel.-Angabe unter Chiffre P 671

Jeanstyp, 28/186/75, humorvoll und pflegeleicht, sucht ebensolche SIE, für die aber auch Treue und Ehrlichkeit nicht nur Worte sind. Welche nette, schlanke Sie, bis 26, hat Lust mich kennenzulernen? Zuschriften bitte m. Bild. Antworte 100%ig. Chiffre L 953

Meine Freundin traut sich nicht, deshalb gebe ich die Anzeige auf. Sie, 50 J., sucht kein Abenteuer, sondern einen Partner (45-52), der bereit ist, mit ihr zu lachen, weinen und tanzen. Wenn Du Dich traust, melde Dich bitte mit Bild unter Chiffre F 152

Welche Frau ab 50 finaziell unabhängig ohne Anhang hat den Mut zum Neuanfang ? Mann Anfang 50 vorzeigbar sucht Sie. Chiffre unter R 158

Gepfl. zierliche Sie, Anfang 60, jugendl. ansehnl. Erscheinung, NR, kultiviert und gefühlsbetont, möchte Herrn mit Herz und Format kennenlernen, Zuschr. b. unt. Chiffre R 157

Häuslicher und verschmusster ER, 42/182/76 mit vielen Interessen, sucht liebevolle, sportliche Frau bis 40, für gem. Zukunft, gerne mit Kind. Chiffre 5850

Wann der Funke überspringt gibt es 2 Singles weniger! Tom, 28 J., Jungunternehmer, ein gutauss. gefühlsbetonter, zärtl. Mann, aber immer noch allein. Jetzt hoffe ich, das du in mein Leben trittst. Bitte melde, dich, damit wir uns schnell kennenlernen. **Der gemeinsame Weg, DGW, Tel. 06104 / 6 39 48**

KERSTIN, 38 J. hübsch, temperamentvoll u. zärtl., möchte nicht mehr allein sein., Wo finde ich den Mann, dem Liebe u. Treue noch etwas bedeuten ? Ihr Anruf kann der erste Schritt ins Glück sein !**Der gemeinsame Weg, DGW, Tel. 06104 / 6 39 48**

HÜBSCHE POLINNEN + UNGARINNEN zw. 18 u. 60 J. überwiegend deutsch sprechend fleißig, treu, sehr gepflegt, suchen ernsthafte Partnerschaft mit deutschen Mann. Informieren sie sich. **Der gemeinsame Weg, DGW, Tel. 06104 / 6 39 48**

Thomas, 29 /176, NR, sportlich, vorzeigbar, humorvoll, sucht nach schmerzlicher Trennung, nettes "Gegenstück" zum Verlieben, für den Aufbau einer treuen und dauerhaften Beziehung. Du solltest etwas Sportlichkeit mitbringen, da ich selbst gerne Sport treibe. Weitere Hobbys: Kino, Ausflüge, Tanzen, kulturelle Veranstaltungen. Auch wenn für Dich diese Form der Kontaktaufnahme ungewöhnlich ist, oder Du nur schüchtern bist, so möchte ich Dich ganz besonders ermuntern diese Möglichkeit wahrzunehmen. Ich würde mich jedenfalls sehr darauf freuen Deinen Brief zu beantworten. Chiffre L 954

Wassermann, 47 J., 168, sucht weibl. Wesen für Theater/Oper, Tanzen und was alles noch zu zweit Spaß macht. Zuschriften unter Chiffre W 935

WIDDER, 43/172, sucht ein molliges, nikotinfreies, humorvolles Sternzeichen. Ruf mich einfach an unter: 06131 / 67 95 27

VERMIETUNGEN

Nachmieter ges., Dtzb.-Steinberg, 2-ZW, 54 m², Balk., inkl. kompl. Einrichtg., alles neuwert., ab sof., Abstand kpl. DM 4000.-, MM warm 730.- zzgl. Kt., Tel. 06074 / 4 67 58

Nachmieter ges.: Nieder-Roden, 1-ZW, (kein HH), 36 m², EBK, Bad, Blk., Sauna im Haus, 650,- + Uml./Kt., Tel. 06106 / 1 40 27 od. 59 77

Rodgau-Jügesheim, 2-ZW, 63 m², Holzdecke, Teppichboden, 2. Stock, Miete 834,- + Umlagen/Kaution inkl. Kfz-Stellplatz. Tel. 06106 / 41 15

3-Zi.-Whg. 62 m², EG., in 2-FH, mit Gartenbenutzung, Babenhausen/Stadtteil, Miete 775.- kalt, 2 MM Kt., Tel. 06106 / 2 26 47

Bürgel, 3-ZKBH, 90 m², an berufst., dtsch. Ehepaar, ab 40 J. DM 900.- + Uml. DM 100,- + Kt., Chiffre 5856.

Suche Nachmieter f. 2-ZKBB, 43 m² Abstand f. EBK, Teppich, Gardinen, etc. 3000.-, ruh., zentr. Lage Dreieich, kein HH, Miete 750.- + NK/Kt., zum 1. 7. 96, Tel. 06103 / 6 93 61

Nachmieter ab sofort gesucht: gepfl. 3-ZKB, Mühlheim, 70 m², gr. Wohnküche, EG, ruhige Lage, Nähe Stadtzentr., 5 min z. S-Bahn, DM 1130,- + NK/KT., Tel. 06108 / 7 38 34

Dieburg, 2-ZKB, Terr., 60 m², Parkettboden, Abstellr., z. 1. 7. 96, MM DM 850.- + NK. + 2 MM Kt., Tel. 06071 / 55 22 nach 19 Uhr od. AB

2 Zi., Kü., Bad, Balk., 63 m², möbl., Langen, Nähe Bahnhof, neu renov., ab sof. zu vermiet. Miete DM 1100.- + Uml./Kt. ☎ 06103 / 2 21 48 privat, Geschäft 069 / 58 08 24 99

Langen-Mitte, von Privat schöne 4-Zi.-Wohnung, 87,14 m², 16. OG mit Südbalk., frei ab 15. 6. für mtl. DM 1300,- + Uml./Kt., 06103 / 2 77 13

Von Privat, Rodgau-Jügesheim, EG.-Whg. im 2-Fam.-Haus, f. Gartenliebhaber, 3-ZKB, Terr., Garage, Garten, ca. 85 m², ab 1. 7. 96, frei, 1050.- + NK. + Kt., Tel. 06106 / 56 63

Gepflegte, möbl. 1-ZW., Mühlheim, kl. Kü., Dusche, mit Telefon, an Wochenendfahrer zu vermieten f. DM 450,- + NK., Tel. 06108 / 7 62 44

Von Privat RH-Eckhaus, Rodgau-Hainhausen, 151 m² Wfl., neu renov mit Fliesen u. Teppichboden, 6 Zi., Kü., 2 Bäder, 3 WC, ausgeb. DG, Hobbyraum, Sauna, Oel-ZH, 1 Garage, gr. Garten,, zu verm. ab 15.6., DM 2000.-- + NK + KT. Tel. 06182 / 2 49 59

Helle, 2-Zi.-Whg., OF-Bieber, 60 m², Erstbezug 7/96, Balkon, gute Ausstattung, DM 1080.- + NK/Kt. von Privat, Tel. 069 / 89 74 60

Sehr schöne, helle 3 bis 4-ZW, OF-Bieber, Erstbezug 7/96, 106 m², Terr. + 30 m² Garten, 2 Bäder, gute Ausst., DM 1690.- + NK/Kt., von Privat, Tel. 069 / 89 74 60

Anschauen lohnt sich!!! Helle 2-Zi-Whng in Zellhausen, ab 1.9., 68 m², 1.OG, gefliest, FBHzng., Küche in Wohnraum integriert, gr. Balkon, Kellerraum, Garagenplatz incl. DM 990.- + KT + NK. Tel. 06182 / 2 52 70

Suche Nachmieter für schöne 4-ZKBB, auf 2 Ebenen, 2 Bäder, 96 m², ruh Lage, in Dietzenbach-Steinberg, ab 1. 8. oder später, 1650.- + NK/Kt. Tel. 06074 / 4 57 53

Münster: 3 ZKB, 2 Balk., Stellpl., Keller, 950,- + 150,- NK + 2 MM Kt. Tel. 06071 / 63 02 46 od. 06106 / 73 36 08

Nähe Kaiserlei, 2-ZW, Bad, Kü., Keller u. Dachraum, Garage od. Einstellpl., Miete DM 695.- + DM 74.- Nk. 2 MM Kt., Tel. 06102 / 2 38 26

3-Zi.-Whg., Bieber-West, 72 m² ab 1. 7. , DM 1000,- + DM 350,- Uml. + Kt., Tel. 069 / 89 69 40

MEGA-MARKT

Jede Woche über 500 000 Leser

MEGA-MARKT

Mit einer großen Auflage für IHRE private Kleinanzeige

MEGA-MARKT

VERMIETUNGEN

Neu-Isenburg, 4-Zi.-Whg., 91 m², Küche, Bad, Gä.-WC, gr. Balk. EG, z. 1. 9. 96 od. früher zu verm., DM 1500.-+ NK 250.-. Tel. 06102 / 8 92 15 ab 14 Uhr

3-Zi.-ETW, Dietzenbach-Steinberg, 78 m², gepfl. HH, 17. Etage, inkl. PKW-Abstellplatz, Balkon, sofort bezugsbereit, DM 980.- zzgl. Umlagen, Tel. 06104 / 57 89

Rodgau-Weiskirchen, Nachmieter zum 1.9.96 für 4-ZW, G.-WC, Fußbd.-HZ, Garage, Kabel, 100 m², in 5-FH, gesucht. Tel. 06106 / 1 47 61

Rodgau-Nieder-Roden, Strandpromenade 10, gepfl. HH, 2 ZW, Kü. möbl., Bad, Loggia, 64 m², DM 768.- + 230.- Nk. + 3 MM Kaut., frei ab Mitte Juni, 06074 / 2 86 40 od. 2 34 23

Seligenstadt, 4-Zi.-Komf.-Whg. im Fachwerkhaus, 90 m², 2 Bäder, EBK, Parkett, Parkplatz, Gas-Hzg., z. 1. 8. 96, 1250,- + 100,- NK. Tel. 06182 / 2 05 97 u.069 / 80 54 11 12

Rodg.-Hainh., 3½-ZKB, 76 m², DM 1390.- inkl. Uml/Hzg, sof. fr., Anruf ab 10.6., 06106 / 9009 Fax 06106/3391

2½-ZW, 70 m², Kü., Bad, Balk., teilmöbl., Neu-Isenburg Gravenbruch, zu verm., 1200.- + 400.- Uml. + 110.- Gar., 3 MM Kaut., Tel. 089 / 9 82 98 80 od. 9 82 70 82 tagsüber

Nachmieter für große 1 ZW, in OF, Küche, Bad, Balkon, DM 580.- + Uml. gesucht, Tel. 069 / 88 95 39

3 Zi.-Luxus-Whg. in Hainstadt, 100 m², 2 Balkone, eigene Fußbodenheizung, ab sofort, Kaltmiete DM 1300,-, Tel. 06182 / 6 81 40

Babenhausen, große Einzimmer-Wohnung, eingerichtete Küche, teilmöbliert, ab sofort zu vermieten. Miete inklusive aller Umlagen, DM 700.-. Zu erfragen: Tel. 06071 / 3 22 16 od. 06073 / 6 14 46

Hanau-Steinheim, 2-Zi.-Whg., ca. 55 m², komplett neu renoviert, ab sofort zu vermieten, Miete inklusive DM 850.-. Zu erfragen Tel. 06071 / 3 22 16 od. 06073 / 6 14 46

Hanau, kl. 2-Zi.-Whg., komplett möbliert, ab sofort zu vermieten. Miete inklusive Nebenkosten DM 700.-, zu erfragen: Tel. 06071 / 3 22 16 od. 06073 / 6 14 46

Suche Nachmieter für 1 ZW in OF, 35 m², Kü., Bad, Blk., Keller, Kabel, PKW-Pl., Nähe S-Bahn, DM 620,- + Uml./Kt., ohne Makler. Tel. 069 / 82 11 46 od. 06106 / 1 42 68

OF-Buchrainweg, gepfl. HH, 12. OG, Waldrandlage, 2-ZW, Kü., Bad, Balkon, ca. 50 m², DM 720,- + Uml. + Kt., zum 1. 8. 96. Tel. 069 / 84 71 49 oder 7 93 86 50

Dieburg-Nord, neumoderne 2-ZKB, DG-Whg., 70 m², ab 1. 7. 96 von Privat, Miete DM 850.- + Nk. u. Kt., Tel. 06071 / 2 47 49

Rodgau-Weiskirchen 3-Zi.-DG-Whg., zu verm., 70 m², bezugsfertig mit Teppichb., Top-Ausst., sowie Küche mit allen Geräten, DM 990.- + NK/ Kt., ab sofort, Tol. 06104 / 7 58 68

Hochwertige 2-ZW - 60 m², Einbauk., Teppichboden sowie offener Kamin, inkl. Tiefgaragenplatz in schöner Wohnlage in Dietzenbach (10 Min. bis Ffm.) ab sofort zu vermieten, DM 990,- + Umlagen, Tel. 06106 / 2 28 69

Großzügige helle 2-ZKBB, 63 m², OF-City, EBK mit Geschirrspüler, NB, DM 990,- kalt (VB) auf Wunsch vollständig möbl., Tel. 06130 / 75 24 oder 0172 /6 96 51 83

Von Privat zu vermieten! 3½-ZW, 93 m², in schöner ruh. Wohnanlage, Dietzenb./Rodgaustr., DM 1200.- + NK + Kt., Tel. 06074 / 2 46 31

Rodgau-Jügesheim, 3-Zi.-NB-Whg. 80 m², West-Terr., Bad mit Dusche und Wanne, Fußb.-Hzg., kl. WE, Tiefgar.-Pl. u. PKW-Stellpl., Miete DM 1230.- + Uml/KT, Tel. 06106 /2 36 30

Nieder-Roden, 2-ZKBB, EBK, 65 m², DM 850.- + NK, ☎ 06432 /6 30 53

Babenhausen/Herreeh., schöne 3-Zi.-Whg., Kü., Bad, Balkon, EG, PKW-Stellpl., ruhige Lage, 63 m², ab 1. 7. 96 frei, DM 1050,- inkl. NK + Kt., Tel. 06073 / 59 73

Nachmieter gesucht zum 1.7. oder etwas früher, OF, Nähe Hbf., 3-ZW, 80 m², Küche, Bad, Gä.-WC, Abstellkeller, Balkon, Trockenraum, TG-Pl., MM 1495.- + NK/Kt. 069 / 82 62 32

Von Privat: 2-ZW, OF, Nähe Buchhügel, 59 m², TL-Bad, Balkon, guter Schnitt, kl. WE, ab sofort frei, DM 850,- + 120,- NK + 3-MM-Kt., Tel./Fax 069 / 85 79 14

Sprendl. möbl. Zi., ca. 30 m² sof. zu verm., 550.- incl. an berufst. deutsche Person Tel. 06103 / 31 17 91

Nachmieter ges. Hainburg/Kl.-Krotzenburg, 3-Zi-DG-Whng., ca. 80 m², Küche, Bad, G-WC, Balk., KFZ.-Stellplatz, DM 1185.- + NK/Kt. Tel. 06182 /6 66 76

Ansprechendes Reiheneckhaus, in Schaafheim-Mosbach, Erstbez., ruh. Hangwohnlage, ca. 140 m² Wfl., 5 Zi., Kochen/Essen, Bad, Gäste-WC, 2 Balkone, Dachgeschoß als Studio, Terr., ab sof., MM DM 1780.- + NK/ Kt., Tel. 06073 /6 23 37

3-Zi.-Dachstudio in Rodgau-Weiskirchen, kurzfristig vom Eigentümer zu verm., ca. 100 m² Wohn/Nutzfl., geh. Ausstattung, weiße Holzdecken, gr. Wohn/Eßbereich, ruhige Wohnlage in 2-FH, 2 Min. zur A 3, ca. 15 km (20 Min.) zum Flughafen Ffm, Miete/ Uml./Kt. nach Vereinb., Tel. 06106 / 90 55, ab Di. Tel. 069 /39 00 81 11

Langen, von Privat 3-ZW, 83 m², 1. OG, Balk., gepfl. 3-FH, ruh. Lage, DM 1000.- + Garage, NK/Kt., ab 1. 8. 96, Tel. 06103 / 2 16 09

Dietzenbach-Steinberg, 3-Zi.-NB, 78 m², Kü., Bad, WC, gr. Balk., TG, DM 980.- + NK + KT, ab 1. 8. frei, Tel. 069 / 7 29 80 10

Suche Nachmieter zum 1. 7. 96 oder später Heusenstamm, 4-ZW, 100 m², Bad, Gä.-WC, Blk., Keller, Garage, 1450.- + Garage + NK/Kt., ☎ 08103 / 8 30 40

Nieder-Roden, Nachmieter für 1. 7. gesucht, schöne 1-ZW, EBK, Flur, kompl. reno., weiße Fliesen, gr. Balkon, **Sauna** im Haus, KFZ-Stellpl. vorhanden, DM 600,- + Uml. + Kt., Tel. 06106 / 73 39 63 od. 69 96 18

Wochenendheimfahrer, 1 schönes Zimmer, mit Erker Dietzenbach-Steinberg, sehr hell, mit Du/WC, in 2-FH, Souterrain, 500.- + NK + Kt. Tel. 06074 / 4 12 17

Mainhausen OT Zellhausen, 2-ZW, Küche, Bad, Keller, 64 m², von Privat, DM 810.-, kalt + Garage, Tel. 06182 / 2 69 52 oder 2 31 52

Rodgau-Weiskirchen 3-Zi.-DG.-Whg., in 2-FH, ca. 90 m², ab Herbst zu verm., Miete inkl. Garage 900.- + Uml., Chiffre RO 179

Suche für WG berufstätige Frau (18-50 J., auch mit Kind, Nationalität egal, nur sauber sollte sie sein) zum Mitbewohnen eines RMH. Mietanteil ca. DM 800.-. Ich bin ein 52jähriger Mann, 167 gr., gutaussehend, sportl. Figur u. habe einen 15jährigen Sohn. Bitte melden Sie sich unter Tol. 06106 / 1 48 76, od. Fax 6 11 87

Dietzenbach, von Privat, neu renovierte 1-ZKB, 35 m², in ruhiger Lage, ab sof. zu verm., DM 610.- + NK/Kt., Tel. 069 / 61 28 74

OF, Stadtrandlage, 2-ZKB, HH, 10. OG, Nähe Stadtwald, ca. 60 m², Balk. + PKW-Pl., von Privat, frei, ca. DM 1000.- warm, 06104 / 7 55 68

Toprenov. Fachwerkhaus, 15 Min. v. Ffm. (Dietzenb., alter Ortskern), ruhig, off. Kamin, Fußbodenhzg., hochwert. EBK, 2 WC, Speisezi., Ki.-Zi., Schlfzi. m. freigelegt. Gebälk u. gr. Fensterfront, begehb. Kleiderschr., Holzdielen, Teekü., Tgl.-Bad (weiß), Innenhof m. Kräutergarten, Efeu, etc., ohne Makler, DM 2400.- + Nk./Kt. + Abstand., **Tel. 06074 / 3 57 57**

Münster, von Priv.: 2 ZKB, Balk., DG, 52 m², Keller, zusätzl. Kellerr. f. Waschmasch. + Trockner, Pkw-Abstellpl., 810,- + NK + 2 MM Kt. Tel. 06071 / 63 01 72 (nachm.) od. 06167 / 2 44

Rödermark/Ober-Roden; 3-ZKB, 80 m², Balk., G-WC, Fußbd.-HZ, Hochparterre, Stellpl., Garage, kl. Anlage, von Privat, Miete 1 280.- + Uml./Kt., Tel. 06074 / 7 06 46

3-ZKB, Westloggia, 1. Stock, 72 m², Offenbach, Puteauxpromenade am Buchhügel, DM 1150.- + NK/Kt. Tel. 069 / 85 77 36

1. Stock, wer sucht wunderschöne, helle 3-Zi.-Whg., 125 m², großer Erker im Wohnzi. integriert, Fußb.-Hzg., kompl. gefliest, Balk., Abstellraum, Keller, Waschraum, Pkw-Stellpl., ab 1. 9. 96 in Eppertshausen zu vermieten, Miete DM 1300.- + Uml./Kt., Tol. 06071 / 3 14 18

2-Zi.-Whg. Küche und Bad, 2 Etage, Mühlheim, Fußgängerzone, ab sofort zu vermieten. Tel. 06052 /30 26 oder 06108 / 14 18

Obertshausen-Hausen, zum 1. 7. od. früher, exkl. 2-Zi.-NB-Whg., 49 m², Top-Lage, kl. WE, I. OG, Fußbo-Heizg., Kabel, inkl. PKW-Stellpl., 925.- + NK/Kt. Tel. 06104 / 7 21 80

Suche Nachmieter für 2-ZKB, ca. 60 m², in Offenbach, zentrale Lage, DM 860.- + NK/Kt., ab 1. 7. 96. Tel. 069 / 83 16 60, ab 17 Uhr

Heusenstamm, 2-ZKB, EG, in 2-FH, ca. 80 m², 40 m² Wohn-/Eßbereich, TGL-Bad, gr. Terr., in ruh. Lage, MM 1340.- warm + 2 MM Kt., per 1. 8. frei, Tel. 06104 / 56 87, ab 15.30 Uhr

3-ZW in Langen von Privat zu vermieten, ca. 90 m², Kü., Bad, sep. WC, Loggia, Abstellraum, TG-Platz, frei ab 1. 7., DM 1450,- + NK./Kt., Tel. 06151 / 71 81 59

Priv.: 3-ZW, Mainfl.-Seligenst., 74 m², Neub., Kü., Bad, Blk., TG + Stpl., DM 1090.- + Nk./Kt., 06074 / 2 71 70

Dietzenbach, Kronberger Str. gr. 2-Zi.-Lux.-Whg., NB, helles Wo.-/Eßzi., mit Kamin, Schlafzimmer, weiß gefl. Bad, gekachelte Küche, gr. Blk., TG extra, MM 1150.- + NK, Tel. 06725 /21 98 oder 06074 / 4 76 47

Exkl., helle 2-ZW in Heusenstamm-Rembrücken, von Privat EG, Bj. 93, 63 m², Balk., sep. Keller, Waschküche, ruhige Lage, Stellpl. (30.-), ab 1. 8. 96 frei, MM 990.- + NK/Kt., keine Haustiere! Tel. 06106 / 1 70 31

Rodgau-Hainhausen, ruhige, schöne 3-Zi.-Whg., 71 m², Balkon, KFZ-Stellpl., Gartenbenutzung, Miete 1 210.- warm, Tel. 06106 / 1 58 46

OF, Buchrainweg, Nachmieter gesucht: 2-ZKBB, HH, 7. Stock, DM 765,- + NK + Kt., Tel. 069 / 86 77 75 67

Goldbach, Nähe Aschaffenburg, Energiesparhaus, 3-ZW, OG, exkl. Ausst., Erstbez. sofort, Südbalkone, ruhige Lage, 70 m², DM 900,- + NK/ Kt., Tel. 06020 / 547

1-Zi.-Whg., Heusenstamm, ca. 38 m², EBK, Isofenster, Terrasse, DM 600.- + NK + Kt., Tel. 06104 /6 11 34

3-Zi.-Whg. in Heusenstamm, am Wald gel., 90 m², herrl. Fernsicht, 12. Stock ruhige Lage, gepfl. Haus, neu renov., Bad, EBK, TG-Gar., ab sofort f. DM 1250,- + Uml. v. Priv. z. verm., 06104 / 22 19 o. 06108 /7 59 29

Hanau-Steinheim, von Privat: Biete ab 1. Okt. 98 direkt vom Bauherrn zwei excl. Whg. in bester Wohnlage an. 1. Galeriewhg., teilmöbl., ca. 80 m², Küche, Bad, WC, DM 900,-, zzgl., 280,- Umlagenpauschale, 3 MM KT. 2. Wohnung über **2** Etg., ca. 75 m², bauliche Wünsche können noch berücksichtigt werden. 800,- zzgl. 250,-, Uml. 3 MM Kt, Tel. 06181 / 6 29 21

2-Zi.-EG-Whg., Zellhausen, 75 m², Kü., TGL-Bad, Abstellr., Kellerr. + Waschkü. + gr. Terr., ruh. Lage. DM 1000.- + Uml. (ca. DM 150.-) Tel. 06182 / 2 95 31

Hainburg-Kl.-Krotzenburg, großzügig angelegte 2-Zi.-Komf.-Whg., 105 m², Wohn-/Eßzi. 66 m², Kü., Bad, WC, Balk., Flur, 1. OG, Holzdecken, EB-Schrank im Flur u. Bad, renov., neue Eiche-Türen, bezugsfrei ab sofort, Miete DM 1150.- + Uml., 2 MM Kaut. (mit od. ohne neue koml. EBK mögl.), Tel. 06182 /6 93 33 od. 06073 / 41 92 ab 18 Uhr

Suche Nachmieter ab 1. Juli: OF, 2 ZW, Küche, Bad, gr. Balkon, 67,5 m², 4. Stock, DM 890,- + Uml., Tel. 069 / 84 34 11

Rödermark-Urberach, 2-ZW, 65 m², 2-FH, sep. WC, Süd-Balk., sep. Eingang, DM 750.- + Uml. + Kt., Tel. 06074 / 75 47

Rodgau-Nieder-Roden, helle 3-Zi.-DG.-Whg., 90 m², in 3-FH, Miete 900.- + NK, Garage 60.-, ab sofort, Tel. 069 / 34 82 83 63

Helle 4-ZW, ab 1. 8., 110 m², 1. OG im 3-FH, Parkett, neuer Teppichboden, teilw. Holzd., 2 Bäder, gr. Balk., EBK mit Herd u. Abzugsh., sehr ruhige Lg. in **Dietzenbach-Steinberg,** DM 1400.- + NK + Kt., Garage mgl., je DM 100.-/Monat, ☎ 06074 / 4 75 25

2-ZW mit Blk. im 6-Fam.-Haus in Offenbach zum 1. 8. 96 zu vermieten. Kaltmiete DM 775.- + U./Kt., Tel. 069 / 83 84 54 ab 18 Uhr.

Dietzenbach, 1½-App., sof. frei, EBK, gr. S-Balk., 45 m², gepfl. Wohnlage, Tel. 06074 / 2 44 57

Ffm.-Fechenheim, 3-4-ZKB, DG, 85 m², renov. Altb., ab sofort, DM 1200,- + NK + Kt., Tel. 06104 / 4 42 48

1-Zi.-App., 28 m², Küchenecke, Bad, Balkon, Keller, Waschmasch.-Anschluß, Miete DM 700.-, warm, ab 15. 6. od. früher, Tel. 069 / 89 79 45 ab 17 Uhr

Nachmieter ab sof. ges., **Eppertshausen, 3 ZKB-DG-Whg.,** 102 m², gr. Südbalk., 2 Pkw-Stellpl., Ke., 1350,- + NK + Kt. Tel. 06074 / 86 14 61

5-ZW, 110 m², OF, Nähe Stadtkrankenhaus, Kü., Bad, Balk., DM 1353,- + NK + Kaution, Tel. 069 / 85 40 24

Rödermark-Ober-Roden, 2-ZW, Küche, Bad, Blk., gepfl. Wohnanl., ab sof., von Privat, DM 900.- + NK inkl. KFZ-Pl. 06181 / 8 64 13 o. 8 77 33

Eppertshausen, schöne 3-Zi.-DG-Whg., Kü., Bad, 80 m², 2-FH, Miete DM 1150,- + Nk./Kaut., ab 1. 7. 96, Tel. 06071 / 3 55 63

Rodgau/Nieder-roden, 3-Zi.-Whg., 70 m², schöne Aussicht, ruh. Lage, Mehrfam.-Hs. (kein HH), ab sof., Miete 1 000.- + Uml./Kt., Tel. 06074 / 3 38 94

OF-Stadtgrenze: vermiete **kleine, sonnige 2-Zi.-Whg.** In schönem 1-Fam.-Haus, möbliert od. leer, kompl. Kü., gr. Bad, eig. Tel., gr. Sonnenbalk., an alleinst. Dame NR, Miete nach Gespräch ☎ 069 / 88 46 32

Bei Babenhausen (15 Automin. von DA, 30 Min. von Ffm.) liegt diese unkonventionell geschn. Wohnung in ruhiger Wohnanlage: 4 Zimmer über 2 Etagen, 123 m², geh. Ausstattung, 2 Tageslichtbäder, zwei Balkone mit Blick ins Grüne, Kaltmiete DM 1500.-, Tel. 06106 / 49 03

4-Zi., Kü., 2 Bäder, 125 m², Terr., Keller, 1250.- in HU-Steinheim, zum 1. 7. zu verm., ☎ 06181 / 6 58 71

3-ZKBB, OF Nähe Bieberer Berg, 90 m², zum 1. 7., DM 1150.- + 280.- Nk., Tel. 069 / 85 22 91

2½-Zi.-Atelier-Whg. mit Empore, Dietzenbach/Steinberg, NB, EBZ, KB, 1 kl./1 gr. Balk., ca. 84 m², Abstellr., Keller, Waschr., TG-Platz, ab 15. 6. frei, DM 1400.- + NK/Kt, Tel. 06071 / 3 75 01

OF, Luxus-3-ZW, Kü., Bad, Gäste-WC, Terrasse, Garten, 112 m² Wfl., sep. Eingang, Miete DM 1700.- + NK/ Kt., v. Privat, ☎ 069 / 85 34 09

Suche ab 1. 7. 96, dringend Nachmieter in Nd.-Roden, für gr., helle 2-Zi.-Whg., 75 m², Küche, gr. Bad, Dusche, Kellerr., KFZ-Stellpl., Miete + NK/Strom 1305.- + 3 MM Kt., angenehm auch Bankbürgschaft, 06106/ 77 81 80

Seligenstadt, in 2-FH, 3-Zi., Küche, Tageslichtbad, 90 m², Dachstudio, exkl. Ausstattung, NB-Erstbezug, DM 1250.- + Nk./Kt./Garage, Tel. 06182 /9 35 00 oder 2 63 15

Dieburg in gepfl. 2-FH ruh. Mitbewohner ges., 3-ZKB, 90 m², EBK vorh., div. Extras, gute Ausstatt., DM 1100,- + NK + Kt., Tel. 06071 /2 38 70

Nieder-Roden von Privat, 3-ZKB, DG-Whg., 90 m², in gepfl. 3-FH, ruh. Lage, mit Gartenbenutzung, DM 1000.- + NK/Kt., Garage DM 60.-, Tel. 06106 /7 26 81

Eppertshausen, 3-Zi.-Whg., EBK, Balk., Stellpl., ca. 80 m², in ruh. Lage. Tel. 06071 / 3 15 08

Seligenstadt, 3 ½ Zi-DG-Whng., 90 m² im 2-FH, Balkon, Abstellr., z. 1.8.96 zu verm. DM 1200,- + Uml. Tel. 06182 / 2 93 34 ab 18.00 Uhr.

Jügesheim, 3 Zi., Kü., Bad, Balk., ca. 80 m², Neub., Warmmiete DM 1550,-, von Privat, Tel. 06104 / 6 62 65

Von Privat Nachmieter ges.: 3½-Zi.-DG.-Whg. Rodgau-Dudenhofen, 90 m², Balkon, EBK (Abst. VB 3 500.-) Miete 1 000.- + 200.- Uml., Tel. 06106 / 2 48 83

4-ZW, Dietzenbach-Steinberg, 95 m², EBK, Eßdiele, Balkon, el. Kamin, KFZ-Stellpl., in gepfl. HH, 1350.- + NK/Kt. von Privat. ☎ 06074 / 9 03 75

Suche Nachmieter für 3-ZKBB, OF, Buchrainweg, 75 m², Pert., zum 1. 8. 96, MM z. Zi. DM 1050,- + NK/ Kt., Tel. 069 / 83 60 12 ab 18 Uhr

Langen, exklus. 2-Zi.-Whg., Küche, Bad, Gäste-WC, Westbalk., in kl. Anlage, zentrale u. ruhig gelegen. 63 m², Fliesen, DM 1100.- + NK. Garage mögl. Tel. 06103 / 2 23 87, Fax 06103 / 91 19 28

Nachmieter gesucht: OF, Nähe Hauptbahnhof, schöne 2 ZW, Bad und Küche, ca. 60 m², 1. OG, ab sofort, DM 860,- + Uml., 069 / 88 93 83

OF, Privat ruhiger geräumige 2-ZW, 71 m², gr. Balkon, Küche, Bad, **Tel. 069 / 85 28 54**

Rödermark/Ob.-Roden: Nachm. f. 4-Zi.-Whg., 120 m², in gepfl. Haus, auf 2 Ebenen, 2 Bäder, EBK, Balk., Kfz.-Abstellpl., ab sof. ges., Tel. 06162 / 8 53 83

Privat: Urberach, 3-Zi., Kü., Bad, Balk., frei 1. 7., DM 980.- + Uml., Tel. 06074 / 6 75 14

OF - Stadtmitte, 2-Zimmer, Küche, Bad, Balk., (Gas-Hzg.,) DM 795.- + Uml. + Kt., Tel. 069 / 85 21 23

Seligenstadt, 56 m², 2-Zi.-DG-Whg., DM 600.- + NK, Tel. 06182 / 2 95 66 oder 2 11 37 34

2-ZKBB, 59 m², in OF zu vermieten, Miete 740,-/U/Kt., Tel. 069 / 85 33 31

3-Zi.-Whg., 85 m², 1. OG, Balkon, frei ab 1. 8. 96, DM 1250,- inkl. Garage, + Uml./Kt., Rodgau-Dudenhofen, Tel. 06106 / 2 18 09

Mühlheim, 3½ Zi.-Whg., in 3-FH, zu vermieten. DM 1300,- + Umlagen. Tel. 06108 / 65 81

Rödermark/Breiert. Super Schnitt, geräumige 3-ZKB, Gä.-WC **m.** D., Stellpl., 2 Blk., 92 m², DM 1200.- + NK + Stellpl., Kt., von Priv., Tel. 06074 / 9 32 52 od. 0221 / 5 46 12 29, Rückr.

OF, 3-Zi.-DG-Whg., Kü., Du., WC, Etagenhzg., Nähe S-Bahn-Station Ledermuseum, MM DM 798,- + Uml./ Kt., Tel. 069 / 86 32 61

OF, 3-Zi.-Whg., Küche, Dusche, 65 m², Etagen-Hzg., total renov., Nähe S-Bahnst.-Ledermuseum, MM 975.-+ Uml./Kt., ☎ 069 / 86 32 61

Nachmieter ges.: 3-Zi.-Whg., Rodgau-Jügesheim, Miete 1 010.- inkl., Abstand für Küche u. Fußbd. 4 000.- DM, Tel. 06106 / 6 35 72

OF-Bieber, 3-ZKBB, 79 m², k. HH, oberste Etage, großzg. WZ., TG-Bad, inkl. Stellplatz, DM 1050,- + NK/Kt. ab 1.8 od. 1.9.96, Tel. 069 / 89 23 32

Groß-Zimmern, 2-Zi.-Whg., 50 m², DM 600,- nette + 150,- Uml.-Vorauszahlung. Tel. 06078 / 7 50 80

Mühlheim, 1-Zi.-Apt., lux.-renoviert, mit Duschbad, kompl. Küche, sep. Keller, unmittelb. S-Bahn-Anschluß, ruh. Lage, in gepfl. 3-FH, von Privat, ab sofort od. 1. 7., DM 500.- + NK/Kt., Tel. 06181 / 6 55 99

Erholungsort - Brechttel, Udenhain, Privat, 4-Zi.-DG-Whg., 110 m², Keller, Liegew., ab 15.10.96 frei, Kaltm. DM 750,- + Uml., 2 MM Kt., 06054 / 10 86, b. Fr. Schmidt melden

Groß-Umstadt-Semd: Suche Nachmieter f. 5 ZKBB, auf Aussiedlerhof, ca. 160 m², Garagenpl., m. Gartenben., 2 Kellerr., kalt 1500,- + NK, ab 1. 7. frei. Tel. 06071 / 7 26 55

1-Zi.-Apt., 40 m², kompl. möbl., ab sofort in OF-Bieber von Privat für DM 600,- zu verm., ☎ 089 / 89 61 33

Von Privat: Dietzenbach, Glashüttener Weg, in gepfl. HH mit Pool u. Sauna, 3-ZKB, 86 m², gr. SW-Balk., 2 Bäder, EBK, frei 7/96, DM 1000.- + NK 250,- + Kt., Tel. 06159 / 55 63

LUXUS PUR... Rodgau-Jügesheim Es erwartet Sie eine traumhafte DG-Maisonette-Wohnung mit mehr als 120 m² Wfl. **NUR FÜR WOHNGOURMETS!!!** Großzügig geschnitten - optimal für 2 Personen, gr. S/W-Loggia, teilw. Parkett, Fußboden-HZ, gr. Wohnküche mit Siematic-EBK, sep. Hauswirtschaftsraum, Tageslichtbad, sep. Gäste-WC, moderne EBS in Küche, Bad und Schlafzi., PKW-Stellpl. u.v.m. für nur DM 1 600.- + 100.- Garage + NK/Kt., zum 1.7. zu vermieten (evtl. auch zu verkaufen) Tel. 06106 / 2 40 31, bitte abends zw. 19-20 Uhr

Suche Nachmieter für 2 Zi.-Whg, OF, Nähe Stadtkrankenhaus, Küche, Bad, Balkon, PKW-Stellplatz, 47 m², 7. St., ab sofort frei, 069 / 82 36 05 51

Mühlheim, möbl. Zimmer, einschl. Kleinkü., Bad, sehr ruhige Lage, DM 690,- + Uml./Kt., Tel. 0172 /67 27 778

Heusenstamm: 2-ZW, Kü., Diele Bad, Keller, 56,10 m² 10. OG, ab sofort, 840.- + NK/Kt., von Privat, Tel. 06102 / 1 76 85

Heusenstamm: 3-ZW, Kü., Diele Bad, Keller, Bodenraum, 72,83 m², 8. OG, MM 990.- + NK/Kt., ab sofort, Tel. 06102 / 1 76 85

Achtung Familien mit Kindern! Achtung Spätaussiedler! Wir helfen Ihnen! Ab 28 000.- Eigenk. Zum eigenen Haus zu mietähnlicher Belastung denk staatl. Förderung. **SGS Hausbau 06106 / 88 70 09** gew

1-ZW, z. 1. 7., in Obertshausen, MM 500.- + NK, Tel. 06104 / 49 03 34 ab 17 h od. 06102 / 30 22 67 tagsüb.

Rodgau-Nieder-Roden, von Privat, 2-ZW, Loggie, PKW-Platz, 64 m², ab sofort DM 890.- + NK/Kt. Tel. 069 / 34 12 03

Nieder-Roden, 4-Zi.-DG-Whg., 82 m² in 8-FH, ohne Balk., Miete DM 985.- + DM 180.- Uml. + Kt., Tel. 08104 / 4 55 28

Hainburg, Kl.-Krotzenburg, 3-Zi-,Kü,Bad, Zentr.Hzng., Warmwasser, Südbalkon, 76 m², 1.Stck., 3-FH, kl.Keller, Garage, 650.- + Uml. frei ab 1.9.96.Chiffre /SE 123.

Nachm. ges.: Egelsbach, 2-ZKBB, 54 m², ab 1. 7., KM DM 898,-, NK ca. 170,-, Tel. 069 / 25 48 12 02, 06103 / 94 62 12

Reihenmittelhaus in Dreieich Offenthal zu verm., 184 m², 5-Zimmer, 2 Bäder, G-WC, Hobbyraum, Blk., gr. Terr., 300 m² eingew. Garten, ab 1. 9. 96 frei, MM 2500.- + NK, von Privat, Tel. 06074 / 6 63 24

Altheim: 3 **ZKBB,** 103 m², ab 1. 6. frei, 1100,- + NK + Kt. Tel. 06071 / 3 36 88, ab 18 Uhr

Dietzenbach 2-ZKB, 53 m², gr. Balkon, hochw. EBK, TG, zentral, ruhig, NB/EB, 950.- + NK/Kt., zum 15. 6. 96, Tel. 06074 / 2 72 56

1-Zi.-Whg., Offenbach/Battinastr., ca. 30 m², nach Wunsch möbliert, DM 620,- + NK/KT., von Privat. Tel. 069 / 56 75 58 od. 88 55 33 und 88 42 04

Heusenstamm-Rembrücken: Nachmieter gesucht, möglichst ab 1. 7. oder 1. 8.98, 2-ZKB, sep. WC, Keller, PKW-Stellpl., gem. Waschm. und Trockner, Kabel-TV, Fußboden-HZ., 87 m², EG. KM DM 1060,- + NK DM 230,- + Kt., kein Abstand. Tel. 06106 / 6 15 73 (Privat) o. 069 / 80 65 27 71

Nachmieter ab 1. 7. 96 ges. f. 3-Zi.-DG-Lux.-Whg. in Mühlheim, 80 m²Wfl. (auf 95 m² Fläche), sehr ruhige Lage, SW-Balk., G.-WC, kl. WE, DM 1200,- + NK/Kt., Tel. 06108 / 7 83 57

Schaafheim, 1-Zi.-Whg., NB, möbl. m. Kü.-Zeile, DU, WC, an Einzelperson. Tel. 06073 / 8 04 04

Offenbach-Bürgel, gepfl. 5-FH, gehob. Ausstattung **v. Privat: 4-ZW, EG,** EBK, Bad/Du., sep. Du/WC + Gäste-WC + Balkon/Winterg., 2 Eingänge, Kachelofen, ev. Gartenbenutzung, 143 m², 1850.- + NK + Kaut. + Doppelgarage, **3-ZW, EG,** EBK, Bad/ **Du.,** Gäste-WC, Südbalk., 125 m², DM 1650.- + NK + Kaut., **3-ZW, 1. Stock,** Balkon, 82 m², DM 1190,-, + NK + Kt., Tel. 0161 /2 61 64 12, Fax 06771/ 22 37

Offenbach-Bieber, 2-ZW, 80 m², 2-Fam.-Hs., Teppichbd., Holzdecken, Kaminofen, Küche, Spül- und Waschmaschine, Kfz-Stellplatz, DM 1040,-+ Uml./NK. + Kt., 06104 / 4 46 09

OF-Bieber, AB, 3-Zi.-DG-Whg., kl. Kü., Du/WC, 64 m², DM 780,- + DM 110,- Uml., 1. 7. , Chiffre R 156

Mühlheim, 3-Zi.-EG-Whg., Superlage im Franzosenviertel, 81 m², in repräs. 4-FH, EB sof. mögl., erstklassiger Wohnungsschnitt, G-WC, gr. Südblk. 1180.-+ TG 120.- + NK/Kt. Tel. 06108 /7 88 74

Mühlheim, 3-Zi.-Mais.-Whg. Superlage im Franzosenviertel, 84,5 m², in repräs. 4-FH, EB sof. mögl., großz. Räume, Wendeltreppe, Gäste-WC, Wohn-Balk., DM 1230.- + TG DM 120.- + NK/KT, Tel. 06108 / 7 88 74

Seligenstadt, 2-Zi.-Sout.-Whg., 50 m², möbl., in ruhiger Lage, ab sof. zu verm., direkter A 3-Anschluß, DM 700,- kalt + Uml./Kt., Tel. 06182 / 2 28 34, ab 16 h

4-Zi.-Souterr.-Whg. 102 m², EBK, ideal als Büro od. Praxis, ab 1.7.96 frei, Tel. 06106 / 2 17 48

MIETGESUCHE

Berufstätige Krankengymnastin aus Berlin mit Familie (berufst. Ehemann, 2 Kinder) sucht eine 4-Zi.-Whg. in Dietzenbach-Steinberg, Warmiete bis DM 1500,-, Tel. 06074 / 3 33 06 od. 030 / 6 03 27 72

Berufstätiges Paar, handwerkl. versiert, sucht Haus mit Garten, auch renovierungsbed., im Landkreis OF zu mieten, KM max. DM 1000,-, Tel. 06108 /7 77 61

Mann, 32, mit erzogenem ruh. Schäferhund-Mischling sucht 1-2-ZW, mind. 30 m² im Kreis OF, Tel. 069 / 86 88 52

Solv. Ehepaar, 2 Kinder, Hund, suchen zur Miete Bungalow mit Kamin, gr. Wohnz., 4 Schlafr. u. Garten, in Heusenstamm-Rembrücken (Hubertussiedlung), Tel. 069 / 47 22 54 oder Fax 28 20 42

Polizei-Beamter sucht 3- 4-Zi.-Whg. in Rodgau-Jügesheim. Tel. 06106 / 1 82 09

Paar (30/29), beide LH, sucht 3-ZW in Dreieichenh./Götzenh. m. Balk./Gart. + Gar. max. 1500.- warm, Tel. 069 / 6 96 73 41, **abends** 069 / 35 08 29

Dringend: Wo sind die Vermieter, die nichts gegen Tiere und Kinder haben? Wir suchen **4-Zi.-Whg.** in OF bis DM 1400.-/warm, Tel. 06074 /4 64 93

Junges berufstätiges Paar sucht 2-3-ZW ab 70 m² m. Blk. in N.-Isenburg o. Dreieich, Miete bis 1050,-/ kalt. Tel. 06104 / 7 34 85 ab 17 Uhr

Dipl. Ing. sucht ab sofort Zimmer od. Wohnung in Langen od. Umgebung. Wochenendheimfahrer. Tel. 0561 / 1 70 31 Rückruf

Suche möbliertes Zimmer mit Dusche und Toilette im Raum Heusenstamm oder näherer Umgebung zum 1. 8. 1996. Berufsbedingt wird die Anwesenheit pro Monat höchstens 10 Nächte betragen. Angebot unter Chiffre N 147

Suche 3-Zi.-Wohnung in Seligenstadt/Zellhausen ☎ 06074 /3 25 90

Suche 1-ZW. mit Küche und Bad, Vorort Offenbach/Hanau. Miete bis DM 550,- warm, 069 / 82 36 18 99

Eine freundliche, ältere Witwe, ohne Anheng, sucht in Bürgel od. Rumpenheim ein 2 1/2 ZW. mit Bad, Küche u. Balkon, sie ist kinder u. tierfreundlich, Tel. 069 / 86 51 06

Jg. Mann, 39, sucht ruhige 1-2-Zi.-Whg., ca. 50 m² mit ZH in HU, OF, Ffm. od. Umgeb. mit Zug od. S-Bahnanschl. nach Ffm., ab 1. 7. od. später bis DM 800.-, warm, Tel. 069 / 8 00 34 46 ab 20.30 Uhr. außer Do.

Grundstücke - Angebote

Güttersbach im Odenwald, 100 m² Traumlage, teilbar für 2 freist. Häuser, erschlossen, KP 250 000.-, ☎ 06063 / 91 22 14, ab 20 Uhr

Verkaufe Grundstück/Bauerwartungsland, 856 m², Mühlheim/Augenweld, Tel. 06108 / 6 77 54

Joßgrund-Burgjoß, Wiesengrundstück ca. 2800 m² nur landw. nutzbar. Pro m² 4,-, Tel. 06108 / 6 85 78

Häuser - Angebote

OF-Reiheneckhaus von Privat, ca. 160 m² Wfl./Nutzfläche, Ölhz., 331 m² Garage Grdt., Bj. 1960, DM 518 000,-, Tel/Fax. 06103 / 6 65 39

Münster, von Priv.: DHH, ruh. Wohnl., Bj. 91, 120 m² Wfl., 40 m² Nfl., Winterg., Garage, Carp., Komf.-Ausst., 578 000,-. Tel. 06071 / 6 29 22

OF-Bieber, exkl. 3-FH, Bj. 80, Grundstück 450 m² (Erbpacht jährl. DM 5700,-), 2 x 110 m² (offener Kamin), 1 x 84 m², VK DM 870 000.-, Tel. 069 / 89 23 34

Rodgau-Dudenhofen, v. Privat, REH, Bj. 90, 146 m² + ELW z. Zt. verm. DM 780.-, VB DM 590 000.-, Inzahlungsnahme einer ETW, 3 Zi., im Raum OF-Süd, möglich. Tel. 06106 / 2 94 68 o. tagsüb. 06184 / 93 31 50

Polen: Schönes großes Haus mit 2 Garagen, Stall u. Scheune, für DM 60 000.-, Landwirtschaft für 20 000.-, Tel. 06031 / 6 44 20

Münster-Dieburg, sehr schöne DHH, 130 m² Wfl., 270 m² Grd., S-Balk., 2 Bäd., 3 Schlafzl., Wohn-/ Eßzl., 50 m², integr. Do.-Garage, Bj. 82, total neu renov., (neue Hzg. neuer Außenputz) v. Eigentümer zu verk., Preis 498 000.- ☎ 06051 / 1 74 01

Sie sind handwerklich begabt und suchen ein freist. EFH zum Selbstverwirklichen? Auf 620 m² Grundstück wartet in Hausen bei OF ein 2stöckiges Haus mit ca. 150 m² Wfl. auf Sie. DM 850 000.-, Intersslert? Chiffre P 668

EFH, freisteh., Obertsh., sehr ruhige Lage, 650 m² Grdfl., Wfl. ca. 170 m², Nutzfl. ca. 56 m², 8 Zi., 2 Ebenen, gr. Terrasse, teilren., DM 870 000.-, von Privat. Chiffre P 667

Freist. Bungalow, in ruh. Traumlage von Münster/Dieburg, 140 m², großzüg. Wfl. auf 530 m² Grdst. eingew. Grundstück, 2 Bäder, EBK, Innen-Außenkamin, gehobene Ausstattung, DM 625 000.- 06071 / 4 37 77 AB

HU-Steinheim, RMH, Bj. 89, 128 m² Wfl., 35 m² Nfl., geh. Ausstattung, EBK, schöner Garten, DM 495 000.-, von Privat, Tel. 06181 / 65 02 57

Mainhausen, 1-2-FH, Bj. 1925, 239 m² Grdst., Garage und Anbau vorhanden, Dach neu, voll unterkellert, Öl-ZH, Metall-Doppelfenster, VB DM 385 000,-, Tel. 06182 / 2 29 33

Eck-Reihenhaus, OF-Bieber, Bj. 1978, Wfl. 175 m², Gas-Zentralheizung. Chiffre L 592

Mainhausen, freist. 1-2-Fam.-Haus, ca. 110 m² Wfl., mit Anbaumöglichkeit, 650 m² Grundst., ruh. Lage, DM 600 000.- VHB, ☎ 06235/8 17 50

Von Privat, DM 480 000,-, DHH, Babenhausen OT, Feldrandlage, 5-Zi., 2 Bäder, Studio, Terrasse, Balkon, Garage, 300 m² Grund, 06073 / 27 75

Häuser - Gesuche

Ehepaar mit Kind sucht freistehendes Einfam.-Haus (ab 120 m²Wohnfl.) mit Garten zu kaufen in ruhige Wohnlage in OF-Rosenhöhe, Westend, Oberrad, auch ren. bedürftig von Priv. Tel. 06106 / 49 03

ETW - Angebote

3-Zi.-ETW, Münster, 72 m² Wfl., 1. OG., EBK, neues Bad, 2 Balk. + Garage, zu verk., Preis VB, Tel. 06071 / 3 71 25

Dietzenbach/Steinberg, Nibelungenstr. 2, 4-Zi.-ETW, 94 m², Südblk., VB 219 000.-, Tel. 06074 / 4 17 83

Von Privat: Münster, 2½-Zi.-ETW, 62 m², 2 Balk., Gartenanteil, kompl. neu renov., sof. frei, DM 168 000,-VB, Tel. 06071 / 3 76 44

Langen-Mitte, von Privat schöne 4-Zi.-Wohnung, 87,14 m², 16. OG mit Südbalk., frei ab 15. 6. für DM 235 000,- zu verk., 06103 / 2 77 13

Dietzenbach, 4-ZW, 90 m², sofort frei, zu verkaufen oder zu vermieten, DM 120 000.- oder DM 1500.- Miete warm, 06074 / 3 16 76 o. 4 58 76.

Dietzenbach, Talstr., 3-Zi.-ETW, 83 m², kompl. renoviert, neu: EBK, Bad, Fliesen, Türen u. Teppichbod., in gepfl. Wohnanlg., m. KFZ-Stellpl., DM 229 000,-, Tel. 06106 / 77 16 11

Traumhafte 4-Zimmer-DG-ETW, HAINBURG, 101 m² auf 2 Ebenen, Tageslichtbad, großer SW-Balkon, Gäste-WC, Neubau, bezugsfertig im Juni, nur DM 424 000.- zzgl. TG u. Abstellpl., Tel. 06182 / 6 99 28

OF v. Privat: 3-Zi.-ETW, Altbau, 70,36 m², EBK, Tageslichtbad, Balkon, Hochparterre, VB DM 219 000,-, Tel. 06104 / 92 32 06

Von Privat an Privat, Gepflegte Wohnanlage Dietzenbach, ETW, 3 + eh Zi., 81 m², Balkon, Waldblick, eigener Parkplatz, Kinderspielplatz, Schulnähe, frei nach Vereinb., Preis DM 230 000.-, Tel./Fax 06074/ 2 98 89

Von Privat, 2 Zi.-Whg. in Dietzenbach 62 m² Wfl., Süd/West-Balken, sehr schöner Schnitt, frei zum 1. 7. für nur DM 850.- + Nk./Kt., **Tel. 06074 / 4 66 36 oder 8 29 10**

Von Privat zu verkaufen! 3½-ZW, 93 m², in schöner ruh. Wohnanlage, Dietzenb./Rodgaustr., Preis VB, Tel. 06074 / 2 46 31

Nieder-Roden, 2-ZKBB-ETW, EBK, 65 m², Garagenplatz, DM 195 000.-, ☎ 06432 /6 30 53

Dietzenbach-Steinberg, 3-Zi.-ETW, 12. St., Wests., gute Aussicht, 80 m², EBK weiß, Kü., Bad, Diele gefliest, Parkett, überd. Parkplatz, DM 210 000.- VB, **ab sofort,** Privat an Privat, Tel. 06074 / 9 88 74

Traum-Whg. am See, Rodgau-Nieder-Roden, ruh. 2½-Zi.-DG-Whg., total renov., neues Tageslichtbad, 70 m², Parkett, Stellplatz, Seeblick, 199 000.-. Tel. 069 / 54 79 32

Von Privat, schöne 4½-Zi.-ETW, mit Wohnküche, 104 m², EBK, Bad, Gäste-WC, Abstellraum, 2 Loggien, div. Extras, gepfl. HH in Dietzenb.-Steinberg, DM 295 000.- ☎ 06074 / 2 76 22, evtl. AB

Privat: 3-Zi.-DG, OF, 51 m², optim. Schnitt, hell, ruhig, Stadtkrhs.-nah, TG-Stellpl., 210 000,-, 06029 / 52 43

OF, Luxusausstattung, Bj. 94, 3 Zi., Kü., Bad, Gäste-WC, Terrasse, Garten, Garage, 112 m² Wfl., sep. Eingang + 96 m² Kellergeschoß, gefliest mit Dusche, WC, kl. WE, zu verk., V8 550 000.-, **v.** Privat, 069 / 85 34 09

Groß-Zimmern, 3-Zi.-ETW, DG-NB, ca. 80 m² + 30 m² ausgeb. Dachboden, Stellpl., DM 348 000,-, Tel. 06071 / 3 15 08

Groß-Zimmern, grüne Mitte: 3-Zi.-ETW, Südbalk., Abstellr., 75 m², Bj. 92/93, Gast-Etagenhzg., Garagen-Stellpl., in ruh. gepfl. 6-Fam.-Hs., 289 000,-. Tel. 06162 / 18 35

OF.-2-Zi.-ETW, AB 40 m², 4-stöck.-Hs., nä. Städt. Klinik u. Zentrum, DM 80.- Hausgeld monatl., frei ab Okt./ 96, DM 135 000.- Tel. 069 / 84 33 51

Rodgau-Jügesheim, von Privat, schicke 4,5-Zi.-ETW, 107 m², kl. WE (3), Bj. 82, gr. Südterr. m. Markise, off. EBK m. Tresen, Parkett, Kamin, 2 Keller, Garage, zum 1. 11. 96 zu verk., VP 425 000,-, 06106 /54 61

OF-Mainpark, 3 Zi.-ETW. 100 m², EBK, Balkon, Parkett, neu renov., Abstellplatz. VB DM 350 000,-. Tel. 069 / 88 18 48

3-Zi.-ETW, in Bieber-West, 80 m², 3. Stock Aufzug vorhanden, kein HH, G-WC, gr. überdachter Balkon, Garage, VB DM 380 000,-, Tel. 069 / 89 53 20

Mainpark, OF, von Privat, 4-Zimmer, 110 m², 6 Stock. VB DM 300 000,-. Tel. 069 / 81 30 33

Dietzenbach, Glashüttener Weg, in gepfl. HH mit Pool u. Sauna, 3-ZKB, 86 m², gr. SW-Balk., 2 Bäder, EBK, frei 7/96, (Privat) DM 199 000,-, Tel. 06159 / 55 63

Nieder-Roden, 4-Zi.-DG-ETW, in 8-FH, 82 m², ohne Balk., f. DM 229 000.-, VB, Tel. 06104 / 4 55 28

Dietzenb.-Steinberg, 3-ZW, k. HH, 85 m² Wfl., 20 m² Terr., EBK, Winterg., 2-TG-Pl., Bj. 93, gewerbl. nutzbar, v. Priv., VB 350 000.-, Tel. 06074 / 4 75 68

DM 2999.-/m², W./Nfl. 82 m², Neubauzustand, helles Tageslichtbad, 3 Zi. + überdacht. Kfz.-Pl. gute Lage, HU-Kinzdorf, dir. v. Eigentümer, Tel. 06106 / 2 12 22, Fax 2 10 88

Von Privat in Dietzenbach/Steinberg 4½-Zi.-ETW, 104 m², EBK, Holzdecken, Markise, 2 Südloggien u. TG-Pl., VB 292 000.-, 06074 / 2 95 30

Von Privat zum TOP-PREIS, 3-Zi.-ETW (EG) + 1-Zi.-Whg. mit Kü. (Sout.), Bj. 85, gesamt ca. 130 m²Wfl./Nfl., Terr. u. über 200 m² eigenem Garten in ruh. Lage v. Rödermark-Breidert, nur DM 398 000.-, Tel. 06074 /9 52 28 oder 06102 / 3 30 99

OF-Nähe Fußgängerzone 2 ZKB, 56 m², Garten, san. Jugendstilhaus, Parkett, Gesetagenheizung, 1. OG, DM 247 000.-, Tel. 069 / 82 36 18 44

Dietzenbach, von Privat, sehr gepfl. 3-Zi.-ETW, mit G-WC, Loggia, 83 m² Wfl., PKW-Stellpl., in gepfl. Anl., sof. frei, DM 193 000,-, Tel. 06074 / 6 20 06

Von Privat: In Dietzenbach-Steinberg, 2½-ZW, 58 m², in gepfl. HH, f. DM 150 000.-, Tel. 06074 / 4 44 21

GARAGEN

GARAGE in Nieder-Roden, Strandpromenade 2 zu vermieten. Tel. 06106 / 7 97 12

TG-Platz, Goethestr., 75.- zu verm., Tel. 069 / 82 36 20 84, 88 52 31

OF-Bürgel, Brandenburger Str., Garagenplatz, DM 75,-, Tel. 069 / 86 32 61

ALFA-ROMEO

Spider 2 l, Bj. 6/92, rot/schwarz, 35 000 km, mit vielen Extras, DM 22 500,-, Tel. 069 / 89 23 34

AUDI

Lottogewinn: Audi Cabrio 2.0, dkl'blau, 85 kW, Verdeck dkl'blau, Lederausst., Lederlenkr., ABS, 2 Airbag, Wegfahrsp., Windschott, Radio, Alu, Sitzhzg. vom u.s.w., NP 59 800.- f. DM 49 800.- VB, 06104 /7 39 83 AB

MEGA-MARKT

Jede Woche über 500 000 Leser

MEGA-MARKT

Mit einer großen Auflage für IHRE private Kleinanzeige

MEGA-MARKT

BMW

316 compact, Bj. Ende 94, 12 000 km, sehr viele Extras, VB 29 500.-. Tel. 06103 / 83 04 49

BMW Z3 1.9, Liefertermin 7/96, montea'-blau, Sportfahrwerk, Klima, Nebelscheinwerfer, Radio-CD u.v.m., VP 56 000.-. Angeb. unter Chiffre 936

BMW 750 i, EZ 6/88, 12 Zylinder/300 PS, Kat., diamant-schwarz, Leder grau. Vollausst., inkl. Airbag, Klima-Automatik, Shadowline, 17" OZ-Felgen und Bereifung 235-45 ZR 17, beide neu, 142 000 km, 2. Hand, NP DM 165 000.- für DM 21 500.-, Tel. 06181 / 57 36 77

CHRYSLER

Voyager 3,3 LE, Autom., Bj. 94, nur 35 TKM, 160 PS, Klima. NP 62 000.- für 45 000.-, Tel. 069 / 88 54 18

CITROEN

Ente 2 CV Charleston, Bj. 83, 70 TKM, guter Zustd., TÜV 11/96, VB DM 1000.-, Tel. 06108 / 6 60 09

FIAT

Fiat Uno 1,5 ie S, Mod. 90, silbermet., 75 PS, G-Kat., 5-Gg., 4türig, ZV, GSD, getönte Scheiben, 2 Asp., RC, VB DM 5800,-, Tel. 06104 / 4 40 86

Verkaufe Fiat Uno Elegance, Bj. 10/ 92, TÜ 10/97, hochwertige Stereoanlage, 49 000 km, DM 7800,- VB, Tel. 06106 / 2 28 69.

Fiat Uno, Bj. 10/88, 1,0 Ltr., 32 kW, gt. Zust., SD, AU + TÜ neu, 4200.-, Tel. 06103 / 32 26 68 + 31 18 82

Uno SX, EZ 6/87, lagune-met., 4trg., TÜ 12/96, G-Kat., 93 000 km, Glasd., ZV, RC, VB 5600.-, 06074 / 3 36 32

Fiat Panda, Bj. 89, 34 PS/25 KW, schadstoffarm, gut erhalten, DM 3900,-. Tel. 069 / 87 42 86

Black Beauty Fiat Panda 750 Fire, schadstoffarm, 1. Hd., Bj. 92, 42 000 km, Zustand Ia, Abarth-Alu-Felgen m. Breitreifen, CD-Player, D-Netz Telefon, Lederlenkrad- und Schalthebel, Dachreling, Heckwischer, scheckheftgepflegt, VB DM 6200.-, Tel. 06074 / 4 50 65

Fiat Ducato, Hochdach, langer Radstand, Bj. 91, Turbo-Diesel, 175 000 km, AHK, Fahrtenschreiber, DM 9000,-, Tel. 06074 /40 06 40

FORD

Ford Escort CLX, EZ 1/92, 53 Tkm, 1,6 i, 105 PS, viele Extras, unfallfrei, DM 12 900.-, Tel. 06103 / 2 77 27

Fiesta XR 2, 1,6 I, 103 PS, Bj. 91, 40 000 km, weiß, TÜ 7/97, unfallfrei, Zweitwg., scheckheftgepfl., VB DM 8900,-, Tel. 069 / 83 67 54 ab 18 Uhr

Ford Fiesta „Joker", amalfiblau, schadstoffarm, 37 kW, 1097 ccm, EZ 27.11.90, 35 300 km, Preis DM 7900,- VB, Tel. 06108 / 7 70 08

Ford Scorpio, Automatik, Bj. 92, 45 000 km, viele Extras, VB 22 000.-, Tel. 06106 / 1 43 36

HONDA

Honda Civic Noblesse, 1.3 I, 75 PS, EZ 6/95, viele Extras, DM 18 000.-, Tel. 06071 / 6 29 22

Honda Prelude 1.8 L, EZ 85, 77 kW, TÜ/AU 11/97, Servo, SSD, einwandfreier technischer Zustand, unfallfrei, 150 000 km, DM 3500,- Tel. 06073 / 59 73

Honda Civic C 1,5I, 86, 100 PS, 93 TKM, 1. Hd., Sonnendach, TÜ 1/98, guter Zust., 5300,-. 06106 / 2 17 09

Honda Accord 2,0 I, 133 PS, EZ 7/ 91, Sondermodell, ESSD, G-Kat, eFh, v. + h., Servo, elektr. Antenne, Klima, ZV, Radio mit CD, TÜV/AU neu, VB 16 5000,-, v. Privat. Tel. 069 / 86 88 80

Honda Shuttle, TÜ 7/97, EZ 8/84, 63 kW, 133 000 km, Dachgepäcktr., Winterreifen, Radio, unfallfrei, VB DM 1600,-, ☎ 06182 / 99 09 00 n. 17 Uhr

ISUZU

Isuzu Midi Bus, Bj. 5/92, TÜ 2/98, 36 000 km, 61 kW, mit Kat., scheckheftgepfl., unfallfrei aus 1. Hd. zu verkaufen, DM 15 000.-, VB, Tel. 06182 / 2 88 37 v. 7-18 Uhr, 06073 / 6 48 86 ab 18 Uhr

MAZDA

MX 5, Bj. 11/90, rot, deutsch, 39 000 km, RC, eFH, TÜ/AU neu, Garagenwagen, VB 22 200.-, 06074 / 9 87 74

Mazda 626 GLX, Coupé 2.2 I, 85 KW, G-Kat., 68 TKM, silber-met., TÜV/AU neu, Servo. elFH, elASp., RC, GSD etc., EZ 6/89, Top-Zust., VB DM 8 500,-, Tel. 06108 /7 57 59

MERCEDES

MB 190 E, Bj. 2/88, 82 000 km, Garagenwg., I. Hd., metallic, ABS, eSD, Radio Grand Prix, inkl. Winterreifen, DM 17 500,-. Tel. 06108 / 7 15 34

DB 260 E, Bj. '88, 98 TKM, ABS, Kat, el.SD, Automatik, im Topzust. VB DM 18 500,-, Tel. 069 / 88 18 48

Mercedes 260E, Kat., Bj. 91, 57 000 km, TÜ 5/98, GaWa, Klima, AHK, 4 Winterreifen auf Felgen + Grundgestell f. Dachgepäckträger, DM 28 000.-, Tel. 06182 / 70 18

MITSUBISHI

Mitsubishi Galant, Bj. 83, 200 000 km, goldmet., TÜ 7/98, DM 500,-, Tel. 06108 / 1 43 25

NISSAN

Patrol GR, lang, Bj. 93, 46 000 Km, AHK, Extras, schwarz, GeWa, kein Gelände, für DM 35 000,- zu verkaufen. Tel. 069 / 88 40 21 od. 0172 / 6 72 81 13

OPEL

Opel Kadett 1.3, 75 PS, EZ 11/86, 91 TKM, schadstoffarm, 3trg., Glas-SD, Sportfelgen, weiß, VB 3500.-, Tel. 06051 / 1 66 75 o. 069 / 82 00 94 15

Opel Rekord 2E, Bj. 1982, guter Zustand, DM 600,-, Tel. 069 / 89 31 06

Opel Record, Bj. 81, TÜ 97, So.-/Wi.-Reifen, DM 300.-, Tel. 06108 / 7 54 82

Kadett Caravan, Bj. 83, orig. 103 000 km, sehr guter Zustand, TÜ neu, 60 PS, DM 2200.-, Tel. 06071 / 3 80 39

Opel Omega 2.0 I, Mod. 87, 78 000 km, TÜ/AU 2/98, Auspuff neu, 4 Wi.-Reifen, RC, Servo, elektr. + beheizbarer Außensp., metallic, 1a-Zustand VB DM 6500.-, Tel. 06106 / 6 37 97

Kadett D, 1,3 S, 75 PS, **mit Kat.,** Bj. 9/ 82, 64 000 km, TÜ 3/97, VB DM 2300.-, Tel. 06104 / 94 30 78 AB od. 06104 / 45 439

Kadett D, 1,3 S, 75 PS, mit Ket., Bj. 9/ 82, 64 000 km, TÜ 3/97, VB DM 2300.-, Tel. 06104 / 94 30 78 AB od. 06104 / 45 439

Kadett - USA-Ausführung, Bj. 92, Automatik, Klima, viele Extras, 75 000 km, TÜ neu, Radio, VB DM 9999,-, Tel. 06106 / 6 22 11

Omega Caravan, 2.0 i, Automatik, Mod. 93, Club-Ausstatt., 65 000 km, TÜ/AU neu, el.FH, el.GlasSD, Alu, AHK, Niveau-Regul., ZV, Laderaumabdeck., DM 15 900.-, Tel. 06182 / 2 63 10

Opel Vectra 1.6 I, Bj. 10/93, 55 KW/ 75 PS, ca. 23 500 KM. Ausstattung: 2 x Airbag, ABS, ZV, R/C, Colorverglasung, SD, TÜV/ASU neu. VB DM 16 900,-. Tel. 069 / 85 33 57

6 x Opel Corsa B Swing Halbjahreswag. in verschied. Farben, wenig km, mit Zubehör, DM 14 440,-. Die Autogarage 06182 /2 18 89 o. 2 83 50

Opel Tigra 1.6I, rot, EZ 12/94, 19 000 km, Schiebedach, eFH, RC, Alu-Felgen, DM 23 990.-, Tel. 06108 / 94 35

Opel Corsa, EZ 7/91, 50 000 km, 60 PS, TÜ/AU neu, RC, SD, met., 1. Hand, unfallfrei, scheckheftgepfl., VB DM 9500.-, Tel. 06182 / 75 63

Opel Corsa, Tel. 06182 / 75 63

Opel Calibra 2.0 I, 115 PS, EZ 3/94, tech-violett, 30 000 km, 1. Hd., ABS, Servo, 2 Airbag, eSD, eFH, el. Spiegel, ZV m. Wegfahr., RC, Alu 205/55, 4 Winterr., VB 29 500.-, (Finanz. über OKB mögl.) Tel. 06073 / 44 03

Astra Sunshine, JW, Automatik, 1.6 I, 16 V, Klima, 8000 km, Top Zustand, 25 900.-, Tel. 06152 / 65 09

Opel Ascona C, rot, Bj. 87, 55 kW, TÜ 1/97, **Kat.,** RC, 93 TKM, sehr guter Zust., VB 4800.-. 06074 / 6 15 50

Ascona 1.6 C, Diesel, Bj. 1/86, schadstoffarm E, TÜ neu, Bereifung neu, 1. Hd., 135 000 km, DM 2 600.-, Tel. 06106 / 7 41 20, ab 18 Uhr

SEAT

Seat Ibiza „Del Sol", Reimport, weiß, EZ 2/91, 65 kw, 56 TKM, Tüv 7/ 97, kein KAT, Glasdach, VB 5500.-, Tel. 06104 / 49 01 32 ab 18 Uhr

SUZUKI

Suzuki SJ 413, 87/5/98, 112 Tkm, kein Rost, orig. Lack, weiß, top-gepfl., VB DM 7500.-, Tel. 06106 / 2 45 16

Suzuki Gemme RG 80, rot-weiß, Erstzu. '88, Preis VB 1300,-. Tel. 06078 / 61 13

Suzuki SJ 413 Samurai Cabrio, 60 PS, Kat., EZ 5/89, I. Hd., 62 000 km, AZ 3/97, TÜ 5/98, Farbe rot, Verdeck, Frontrammschutz, Trittbretter, Lederlenkrad weiß, Sitzfelle vorne, div. Zubehör, sehr guter Zustand, VB DM 6900,-, Tel. 06181 / 66 15 13

VW

Golf Turbo Diesel, Bj. Ende 85, 127 000 km, unfallfrei, Farbe weiß, VB DM 4000,-, Tel. 069 / 89 71 93

Käfer Cabrio 1302, Bj. 72, leucht-orange, Dach schwarz (100 % dicht), ATM neu, 3 Wegekat., GW, Alltagsfahrzeug, liebevoll gepfl., TÜ neu, für VB 13 900,- zu verk., 06106 / 44 07

Golf III GL Europa TDI, EZ 12/94, 18 Tkm, 90 PS, 2 Airbag, ASP, el. ZV, SHD, Servo, RC, Kat., eFH, DZM, Alarm und WFS, Neuzustand NP: DM 35 000.-, VB DM 26 200.-, Tel/Fex/ AB 06151 /4 61 61

GTI 16 V, Bj. 87, met., schwarz, 137 000 km, 139 PS, SSD, eFH, Servo, Klima, ZV, LM, Bordcomp., RC, GaWa, unfallfrei, TÜ neu, sehr guter Zustand, VHB DM 5900,-, ☎ 06021 / 1 26 78, ab 19 Uhr 06021 / 1 28 78

Golf II, Bj. 88, TÜ 11/97, AU neu, ATM v. VW, 37 000 km, mit Rechn., 1. Hd., blau, 6200.-, Tel. 06103 / 32 28 88 u. 31 18 82 privat

VW Polo Fox Coupé, EZ 5/93, 24 500 km, 45 PS, Kat., scheckheftgepfl., I. Hd., Radio, dunkelblau, VHB DM 11 500,-, Tel. 06071 / 4 48 16

VW Passat Kombi, Bj. 86, 128 Tkm, 55 kW, rot, Kat., AHK, Glasdach, Dachträger, Kofferraumabdeckung, DM 4000.-, VB, Tel. 06106 / 8 66 78

Golf III Diesel, EZ 9/94, 84 PS, 68 tkm, RC, elSD, Servo, FP 17 900.-, Tel. 06071 / 8 88 88, 9-18 Uhr

VW Scirocco GT II, Bj. 11/90, 95 PS, grün-metallic, 89 000 km, Servo, SSD, RC Gamma, scheckheftgepfl., Top-Zustand, I. Hd., umständehalber, DM 10 600,-, Tel. 06182 / 6 48 22

Golf 2 CL, Bj. 5/91, 92 000 km, blau-met., neue Ganzjahresreifen, Servo, Kat., SD, sehr gepfl., VB 10 200,-. Tel. 06071 / 6 28 26

Golf II CL, Bj. 5/91, 70 PS, blau-met., Kat., Servo, SD, RC, neue Ganzjahresreifen, 92 000 km, sehr gt. Zust., VB DM 10 200.-, Tel. 06071 / 6 26 26

VW-Golf Cabrio, (Liebhaberstück), Bj. 83, Kat. 2. Hd., neue Lackierung, neue Sitzbezüge, Wegfahrsperre, Stoßdämpfer neu, TÜ bis 5/97, Koni-Fahrwerk, 51 KW, Preis VB DM 7000.-, Tel. 06104 / 31 40

VW Passat, Bj. 75, PS 55, 98 000 km, TÜ 12/97, DM 200.-, Tel. 06108 / 7 68 23

VW Polo Cabrio, „Treser", 75 PS, Kat., Ausstellungsfahrzeug, nur 15 000 km, 800 Stück gebaut, NP DM 46 000.-, EZ 12/92, schwarz-met., unfallfrei, Zustand wie neu, VB DM 16 900.-, Tel. 06181 / 57 36 77

Golf II, Bj. 89, 97 000 km, 103 PS, G-kat., TÜ/ASU Ende 97, dunkelbl.-met., unfallfrei, Extras: RC, eAnt., Öttinger Sportfahrwerk, Borbet-Alufelgen, Breitreifen 195/50, neu, + 4 Winterr., Holzlenkrad, SD, 8 300.- VB, Tel. 06106 / 2 35 31, ab 18 Uhr

VOLVO

Volvo 440 LE, 80 000 km, Bj. 93, TÜ '98, viele Extras, weg. Auswand. zu verk., 17 000,- DM. Tel. 06071 / 4 39 46

VERSCHIEDENE

Oldtimer "Framo-Barkas" Kleintransporter, Bj. 1961, mit vielen E-Teilen, umständehalber für DM VB 4 000,-. Tel. 06074 / 2 79 32

MOTORRÄDER

Kawa Z 650 B, 50 PS, EZ 3/84, TÜV neu, 2. Besitzer, 25 TKM, guter Zustand, VB 3500,-. T. 06108 / 6 85 91

● Gut erhaltenes Mofa zu kaufen gesucht. ☎ 069 / 85 37 34

Leder-Motorradjacke, schwarz, Gr. 48, DM 200,-. Tel. 069 / 84 24 01 (abends)

Campingfahrzeuge

Wohnmobile - Wohnwagen
Vermietung-Verkauf-Service
Stellplätze, Gasprüf., Campingartikel
Dittmeier GmbH, Obertshausen
☎ 06104 / 79 75 39 o. 06182 / 5840, FAX 6 55 01 gew.

Wohnwagen LMC 545 E Luxus, Bj. 6/88, 1200 kg, gepflegt, Sitzgruppe, 2 Einzelbetten (Federkern), Radio, Umluft-Hzg., WC, ALKO AKS 2000, Ersetzrad, Sonnensegel, VB DM 9500.- Tel. 06106 / 44 79

Wohnwagen Fendt, TYP 530, 6,98 lang, 2,20 breit, 1. Zul., 12. 4. 89, mit Vorzelt u. Inventur, Evtl. Platzübernahme in Kelkheim/Ffm., DM 13 000.-, Tel. 06103 / 4 47 79

Tabbert Baronesse, Bj. 94, 6 m, Doppelachse, 2 x genutzt, mit Zubehör, Sat., etc., für DM 27 000.- (NP DM 39 000.-) zu vk. ☎ 06078 / 51 21

Wohnwagen Wilk Saferl, Bj. 83, 800 kg, leichter Achsschaden, fahrbereit, guter Allgemeinzust., m. Wintervorzelt. Ideal als Standwagen, 2500,-. Tel. 06071 / 52 43

KFZ-ANKAUF

Lada gesucht, auch Unfallauto. Tel. 06182 / 2 97 61 nach 16,00 Uhr, 06182 / 33 10 tagsüber.

STELLENANGEBOTE

Junge Familie mit 3 Kindern sucht ab sofort deutschsprachige Putzhilfe, 2 x wöchentlich 4 Std., 069 / 88 15 38

Suche ab 1. 9. liebevolle, erfahrene Tagesmutter im **Raum Rödermark,** wenn mögl. mit eig. Kind, welches noch zu Hause ist, für meinen 2jährigen Sohn. Tel. 06074 /9 35 68

Putzhilfe, 1 x wöchentlich i. ca. 3 Stunden nach Nieder-Roden gesucht. Tel. 06106 / 7 59 97

Deutsche ehrliche Putzhilfe, 1 x in der Woche vormittags, für 3 - 4 Std. gesucht, Tel. 069 / 89 55 30

STELLENGESUCHE

Junge Frau sucht Arbeit als Haushaltshilfe, 069 / 86 46 85, ab 16 Uhr.

Fliesenleger sucht Nebenbeschäftigung, auch kleine Reparaturen. Chiffre 5854.

Renovierungsarbeiten, gelernter Maler, Maurer u. Fliesenleger sucht Nebenbeschäftigung. Tel. 069 / 82 61 10

Arbeit macht Spaß! Ehemaliger selbständiger Handwerker, 36 J., mit vielseitigen kfm. Kenntnissen, in allen handwerklichen Tätigkeiten versiert und Führerscheinbesitzer aller Klassen, möchte sich im Angestelltenverhältnis in Ihrem Klein-bzw. Familienbetrieb verwirklichen und seine ganze „Kraft" zum Einsatz bringen. Ein faires Arbeitsverhältnis und eine evtl. spätere Geschäftsübernahme wäre wünschenswert. **Eigenschaften** wie Flexibilität, Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit und Einsatzbereitschaft sind für mich selbstverständlich. Freundliche Angebote bitte unter Chiffre P 870

Suche Putzstelle in Heusenstamm für nachmittags ca. 4 Stunden 1 x wöchentlich. Tel. 06104 / 8 33 18

Junge poln. Frau sucht Bügel- u. Putzstelle. OF u. Umgebung, Tel. 069 / 8 38 70

Studentin sucht stundenweise Arbeit, Zeit nach Abspr., Chiffre F 144

Kinderfrau mit langjähriger Berufserfahrung sucht neuen Wirkungskreis. Tel. 06182 / 2 74 43 ab 18 Uhr

GESCHÄFTLICHES

GARTENHOLZ SONDERPREISE!
z. B. Stickel 6 x 30 cm, ab DM 0.69; 32 mm Holzfliesen 50 x 50 cm, ab DM 6.95; Beetrollis 30 x 200 cm, DM 9.95; Zaunfeld 180 x 80 cm, DM 39.90; Pfosten 9 x 9 x 60 cm, DM 5.95 u.v.m. **Fordern Sie unseren neuen kostenlosen Katalog an** oder besuchen Sie unsere große Ausstellung, **auch sonntags v. 13-17 Uhr geöffnet** (keine Beratung, kein Verkauf). **Wir freuen uns auf Sie!**
HOLZLAND BECKER,
Obertshausen, an der B 448,
Tel. 06104 / 9 50 40

Verk. gut gebr. Waschmaschinen mit Vollgarantie, z.B. AEG ab 98.-, Miele ab 110.-, Kühlschränke/E-Herde ab 50.- usw., Lieferung frei Haus ☎ 069 /38 71 57, Fa. WMZ Ffm.

Kaufe laufend Waschma., Kühlschr. E-Herde, Trockner usw., auch defekte, hole sof. ab. 069/387157, Fa.WMZ

Gebr. Haushaltsgeräte billig zu verk., z.B. Waschm., Wäschetr., Kühl- u. Gefrierschr., Geschirrspülm., Küchenmöbel, Spüle, E-Herde, Gash., u.v.m. Tel. 069 / 85 49 53

Rollrasen liefert und verlegt, Tel. 06073 / 8 91 49

Gartenpflege, Baumfällung mit Abfuhr, Tel. 06073 / 8 91 49

Fliesenleger haben noch Termine frei! Tel. 06103 / 4 55 84 gew.

MEGA-ELEKTRO
Elektro-Hausgeräte aller führenden Markenhersteller zu Super-Abholpreisen. Kundendienst im Haus. 64839 Münster, Frankfurter Str. 11, Tel. 06071 / 3 29 95

An- u. Verkauf v. Antik- u. Gebrauchtmöbeln, Entrümpl., Haushaltsauflös., 069 / 46 78 25 gew.

ZU VERSCHENKEN ODER UNTER DM 50,-

Dampfentsafter, Bestzustand, auch zum vitaminschonenden Gemüsegaren geeignet, mit Bedienungsanleitung DM 25,-, Tel. 069 / 81 93 83

Lichtleiste, Fabrikat „Staff" 3 m lang, mit 3 Spots incl. Leuchtmittel, Fb. dunkelbraun, 50.-, 069 / 81 93 83

Großer Römertopf, 38 cm lang wie neu, mit Bedienungsanleitung und Rezeptheft, dazu Trag- und Serviergestell, DM 30,- Tel. 069 / 81 93 83

Schaukelstuhl, klassisches Modell, DM 35,-, Obstpresse (Spindelpresse), DM 25,-, Tel. 069 / 81 93 83

Beerenpresse (Schneckengangpresse), älteres Modell, aber voll funktionsfähig, DM 25,-. Tel. 069 / 81 93 83

Rowenta Dampfgarer, ideal für Spargel und alles andere, wie neu, DM 35,-, Tel. 069 / 81 93 83

2 Oililly Sweats, Gr. 92, je 30,-, 2 Oililly dünne Sweats, Gr. 92, je 20,-, Oililly Jeansjacke, Gr. 104, 50,-. Tel. 069 / 8 00 25 56

Portofino Jeans, Gr. 92, 30,-, Oililly Jeans (Latz) Gr. 104, 30,-, Cakewalk Hose, Gr. 92, 25,-, Tel. 069 / 8 00 25 56

Supermini Überg.-jacke, Gr. 92, 50,-, Miniature Jeans, Gr. 86, 25,-, Oililly Jeans, Gr. 86, 30,-, Tel. 069 / 8 00 25 56

Tennist. + Tennisbag, Marke Head, lila-türk., 25,- + 15,-; **De.-Markenkl.,** Gr. 40/42, günst., Teile b. 50,-. Tagsü. 06104/98 17 20, ab. 06182/6 91 93

Kassettenrekorder CE 152 von Sharp, Maße 190 x 120 x 38, für DM 50,- zu verk., Tel. 06104 / 6 10 59

Hörspielkassetten für 3,50 pro Stück. zu verkaufen. Tel. 06104 / 6 10 59

Tagesdecke (Doppelbett), Creme-Flor, DM 50,-; Kronleuchter, 8 Flammen, altdeutsch, DM 50,-. Tel. 06108 / 64 42

Deckenlampe, Polsterstühle, neu, nostal. Koffersatz, je 50,-. Tel. 06102 / 5 27 92

Rasenteppich m. Drainage, 1,30 x 2,00, Flokati 180 x 110, je 40,-, Tel. 06102 / 5 27 92

Fürstenberg Nachthemd, Gr. 38, neu 50,-, Reisebügeleisen, Alf 28 cm, Gewürzregal, je 20,-, Reise-Munddusche Waterpik 50,-, 06102 / 5 27 92

Ha. + De.-Wettermantel, Gr. 54 + 21, Da.-Röcke, **Gr.** 38 u. 40, Da-Trachtenhut, neu, Tennisdress Perry, 2-tlg., **Gr.** 38, je 50,-. Tel. 08102 / 5 27 92

Weck-Einmachgläser, Marmeladengläser, 1-2.-, Glaskanne f. Kaffeemaschine, neu, 18.-, AEG Staubsaugerdüse 20.-. Tel. 06102 / 5 24 09

Braun Lockenstab, Rotlicht, engl. Holzzüge, je 20.-, Baby-Bettwäsche 10.-, **Sharp** CT 650, 50.-, SAWA Kekspresse, 30.-. Tel. 06102 / 5 24 09

Essen + Trinken, Gefiederte Welt, Ordner A4, ADAC Spezial, je 2.-, Geschenkartikel, neu, u. Partygläser 5-50.-. 06102 / 5 24 09

Endl.Pap.-Reste, m. 12 Seit., gut l. Testandr., 30 cm br. m. Lochr., k. auf Walzengr. geschn. werd., je Pak. 25 cm h. 5,-. Ab 19h 06074/58 08

Hydro-Holz.-Küb., hellgrau, furn. 52x40x40 m. Steinen 30,-; Hydrost. extr. 30 l 15,-; Schubk. m. plattem Roif. 12,-, ab 19 Uhr 06074 / 58 08

Ordner, gebr. aber saub.: Pappe, 2-L., 5 cm, 16 St., Leitz 2-L., 7 cm, 8 St., Plast. 4-L., 5 cm, 11 St., Plast. 2-L., 5 cm, 10 St. + Plast. 2-L. 4 cm, 7 St., Ringh. 4-L., 4 cm, 5 St., bill. abzugeb. 06074 / 58 08

Plastikkäst. f. Schrauben, Nägel usw., versch. Größen, je -,20 DM; Arnold N-Teile bis 50,- DM und LGB-Komplettanl., Tel. 06104 / 4 26 85

Manta-Teile: z. B.: Spoiler, Recaro-Sitze u. Rückbank, Tank, 50,-; Tieferl.-Feder 2 cm, 50,-; Bat. 55AA 40,-; Bat. 44AA 25,-. Tel. 06104 / 4 26 85

Schönes alt. Nachtschränkchen zu vork., massiv Holz, 1 Tür, 1 Schublade, DM 50,-. Tel. ab 19 Uhr 069 / 88 27 70

Damen-Schnürschuh, Gr. 40, sportl.-eleg., braun, ungetragen! DM 50,-(Neupreis DM 115,-). Tel. ab 19 Uhr 069 / 88 27 70

Kd.-Kleidung, Gr. 116-140, Kart. zus. 20.-, Da.-Kleider, Gr. 36/38, Kart. zus. 30.-, Sendkasten, 10.-, Autogarage, 8.-, Tel. 06108 / 7 52 86

4 Winterreifen Plus, 185x70 R 13, wenig gefahren, ohne Felgen, je 35.-, versch. Trinkgläser, ab 1.-, Tel. 06106 / 90 78

Baby-Wickeltasche, 20.-, Federbett, 180x160, 20.-, Spiegel, 66x31 cm, 10.-, Kaffee-Service f. 12 Pers., 45.-, Tel. 06106 / 90 78

2 Kasten Flohmarktartikel, je 30,- DM; Joghurtbereiter 20,- DM; Entsafter 20,-. Tel. 06181 / 65 01 93

Couchtisch, Eiche rust., Kacheleinl., 70x130, zu verschenken, GEO-Magazin, Jahrg. 81-83, für je 25.- zu verk., Tel. 06106 / 1 47 61

Schöne Tennisröcke und -hosen, versch. Größen je 35.-. Edelstahlspüle, Becken recht, Platte braun, sonst weiß, 50.-, 06104 / 79 75 23

11 Shirts (T-Shirts/Polo Gr. 52/54 gt. erh., zus. 10.-, Da.-Röck., kar., Gr. 42/44, je 5.-, Hr. Seidenhose, braun, Gr. 27, 10.-, 06181 / 5 30 19, ab 19 h

Weiße Schreibtisch-Stehlampe, 10.-, Damenkleidung im großen Karton, 50.-, Vogelkäfig 15.-, Tel. 06181 / 5 30 19, ab 19 Uhr

Neue Kü.-Hängelampe, weiß m. gelb umrand., 20.-, Flurhängelampe, braun, 10.-, Gardinenst., braun, 1,80 m lang, 8.-. 06181 / 5 30 19, ab 19 h

Reitheim Gr. 57, DM 10.-, Tel. 06106 / 2 31 52

Brautjungfern- od. Blumenmädchenkleid, Gr. 140, rosa/weiß, 2lagig, bodenlang, DM 40.-, Tel. 06106 / 2 31 52

Jeans, gut erh.: Levis 501, Gr. 28/32, d.-beige, Gr. 27/30, d.-grün, Take two, Gr. 28/32, kariert braun/beige/ schw.-orange, 2x getr. je 50.-, Tel. 06106 / 2 31 52

1 He.-Fahrrad, 28 Zoll, 1 Da.-Fahrrad, 26 Zoll, „Kalkhoff", für je DM 50.- abzugeb., Tel. 06074 / 2 96 10

Vollglas-Aquarium 41 H, 46,5 T, 102 B, mit stabilem Unterschrank, 49,50. Tel. 06103 / 6 58 93

Verkaufe ca. 40 Donald Duck, Micky Maus Taschenbücher sowie John Sinclair Romane, nur komplett, für 50.-, Tel. 06108 / 7 87 66, abends

Neuw. Herrengard., Gr. 50/52, Sommer u. Winter, ab 10,-; Telefontisch 20,-; Zeitungsständer 20,-; sehr gut erhalten. Tel. 06182 / 56 52

Versch. Polstergarn., hellbeige, weiß. Eßt., rund, 20,-; Gefriertr. 240 l, 50,- ,voll funktionsf.; Wäschesch!. 20,-; Braun Gesichtsbr., f. n. gen., 40,-. Tel. 06182 / 56 52

He.-Gard., Gr. 50/52, gut erh., ab 30,-; Kleiderschr., evtl. als Vorr.-Schr., 3 Tü., 30,-; Wozi-Tl. 30,-; Schuhschr. 20,-. 06182 / 56 52

Gesichtsbr. 50,-; Gefriertr. 240 l, 50,-; 2 Cordsessel, bg., 50,-; Wohnzl.-Tl. 50,-; Zeitungsst. 20,-; Schleuder 30,-; He.-Jack. Gr. 50/52 ab 30,-; 4 Küchenst. 50,-; rund. Tisch, weiß, 50,-. 06182/56 52

5 alte Holzbilderrahmen unterschiedliche Größen, zusammen für 20,-. Tel. 06108 / 7 31 90

He.-Lederschuhe, Gr. 7, weinrot, fast neu (2 x getr.), Firma Manz - Avantgarde, beste Qualität, nur 30,-. Tel. 06108 / 7 31 90

1 Umzugskarton voller Bücher / Taschenbücher (Romane, Krimis, Esoterik usw.) nur kompl. für 10,-. Tel. 06108 / 7 31 90

Wohnzimmerschrank, 3,20 lang, zu verschenken, Tel. 069 / 81 89 71

Heuck Babytrage, 15,-, Penaten-Wickeltasche, 20,-, Disney Spielcenter 15,-, Musikmobile Bärchen 25,-, Tel. 06106 / 7 66 19

Couchtisch, eichef. m. Kacheln, 1,36 x 0,73, 48.-, Beistelltisch dto., 0,70 x 0,70, 39.-, ca. 40 LP-Schlager 70er J., zus. 45.-, Tel. 069 / 89 33 34

Kompl. Badzubeh., verchr. Decken- u. Wandlampen, Spiegel, Ablage, Hand- u. Badetuchhalt., Seifenschale etc., kompl. 50.-, Tel. 06106 / 2 31 53

Herrengarderobe, Hosen, Sakkos, Anzüge Gr. 48, für 15,- bis 35,-, zu verk. Tel. 06108 / 6 82 39

Dunstabzugshaube, braun, 30,-, Leuchtklobus 15,-, älterer elektr. Schreibmaschine 30,-, Tel. 06108 / 6 82 39

Furnierte Tür mit Stahlzarge, links angeschlagen, 58 cm Durchgang, 40.- DM, Tel. 06103 / 8 46 33

2 Clubsessel, hellbeige, zu verschenken. Tel. 06071 / 4 31 06, Zum Hornsee 9, Groß-Zimmern

Flohmarktartikel, 3 Säcke, je 10,- DM, Tel. 069 / 81 01 20

Auto-Moto-Sport, Moped, Bravos von 95/96 f. je 0,70; **Reparaturanl. 5023** f. Honda CB900 „Bol d'or" ab 1978, VB 25,-. Tel. 069 / 81 01 20

Verkaufe gut erhaltenen Gartentisch aus Plastik, weiß/oval, für DM 50,-. Tel. 06074 / 76 78 nach 19 Uhr

4-Flammen Gasherd m. Backofen, f. Erdgas, ält. Mod., gut erh., ohne el. Zündung, f. 50,- DM. Tel. 069 / 87 12 87

Skateboard, gut erh., 15,-; div. Hörspielcass., St. 2,-; Kassettenregal, Holz, 45,-; MC 10,-; Setzk. aus Holz, Hausf. 10,- DM. Tel. 069 / 87 12 87

25 Teile Mädchenkleidung, Gr. 104/ 116, für DM 50.-, gr. Kiste Spielsachen 50.-, Tel. 06106 / 64 61 37

Kinderwagen, mit Fußsack, 50,-, Sportw.. Einsatz m. Fußsack 45,-, Netz + Korb, Tel. 06108 / 7 73 31

Kleine Wiese kann kostenlos gemäht u. abgeerntet werden. Tel. 06106 / 7 29 16

Große Anzahl v. Orchester-Noten (Deutsche Schlager, Hitparade, Welthits), Notenmappe mit je 2 Titel DM 3,50, Tel. 06182 / 2 91 69

3 Hörspiel-Schallp. f. Kinder, Wilh. Busch, Sängerkrieg d. Heide-Hasen, Kosmoschlumpf, je DM 4,-, Tel. 06182 / 2 91 69

36 Einweckgläser, 1 l, Stck. DM 1,-, kompl. DM 30,-; Jeans BEE-GEE, gr. 158, rot, DM 10,-; Lava-Elektr. Grill, DM 20, Tel. 06182 / 2 91 69

Oililly-Kleidchen, Gr. 86, 30,- DM; SW-Shirt, **Gr.** 86, 20,- DM; T-Shirt m. Jäckchen 20,- DM. Tel. 069 / 89 69 40

Hülsta-Anbau-System, 4 Grundelemente, 12 Regalteile, beliebig kombinierbar, für Jugendzimmer, DM 50,-. Tel. 06182 / 2 43 77

Waschmaschine und Bügelmaschine kostenlos abzugeben. Tel. 06182 / 6 03 13

Klappfahrrad und Bügelpresse, jeweils 50,-, Tel. 069 / 88 23 42

Kinderbügelbrett mit Armbrett, Gestell rot, Bezug bunt-rot, wie neu, DM 20,-. Tel. 06104 / 4 52 37

Elefanten Sandalen, Gr. 26 M, dunkelbl. m. olivgr., für DM 15,-; Chicco-Auto, wie neu, DM 40,-. Tel. 06104 / 4 52 37

Kinderautositz, 0-9 Mo.; Happy-Car, Storchenmühle, unfallfrei, wie neu, pastellbl., 50,-. Tel. 069 / 88 37 31

Sterilisator NUK Vaporisator, 3000 Avantgarde, 1x benutzt, neu 90,-, jetzt 50,-. Tel. 069 / 88 37 31

Micky Maus-Hefte, 152 St., Jahrg. 95/96, wie neu, pro Heft -,60 DM. Tel. 069 / 88 37 31

Bauer Mädchenfahrr. 24 Zo., 10.-, Kinderfahrr. 18 Zo.10.-, Herrenfahr. 28 Zo. 10.-, Fußballsch. Gr.31, 5.-, H-Anzug 25.-. Tel. 06182 / 2 19 85

Mod. Stehle. (Schirmf.); Studiokl.-Spotscheinw.; ält. Flurl., 1960; Kopfhö.; Mikrof.Komb.; gr. Quarzwanduhr, Ø 37 cm, Pkw-univers.-Aufbew-.Box f. Hutabl., à 50,-. 069/85 24 85

Pkw-Diebst.-Sich. block. Handbr. + Schalth., Alarmanl., He.Jacke, He-.Hose, Gr. 56, dkl.bl., neu, He.-Halbsch., Sandal., Arb.Sch. Gr. 49, 47 u. 42 à 50,-. 069 / 85 24 85

Antike Münzen, 6 römische Bronze-Münzen zusammen DM 50,-, 103 alte Post-Ansichtskarten zusammen DM 50,-, Tel. 069 / 88 02 55

Taufkleid, weiß, DM 25.-, Eßzl.-Lampe, 5arm., 40.-, Lampe, Holz u. Schmiedeteil, 20.-, Tel. 06106 / 92 83

1 Kiste LP's (48 St.) 50.-, 1 Kiste Singles (41 St.) 40.-, 1 Kiste MC's (21 St.) 20.-, 1 Kiste Gürtel (22 St.) 20.-, Tel. 06103 / 92 99 51 (abends)

PC-CD-Rom: Quick Steuer deluxe 40.-, Tele-Info-Fax (orig. verp.) 30.-, Hollywood Pic., **Flamingo** Tours, je 40.-, Tel. 06103 / 92 99 51 (abends)

1 Kiste Kuscheltiere, Autoventilator, Rollschuhe, Gr. 40, Fotoapparat, Eiswürfelkühler, je 10.- DM, Tel. 06103 / 92 99 51 (abends)

Diverse DM 5,- und DM 10,-/Stücke ab 6,-/13,- bis 30,-, abzug., sowie DM 2,- Max-Planck und Drittes Reich, Tel. 069 / 88 02 55

Verk. Blumenbank 35,-. Hocker 15,-. Ältere Waage 35,-. Messing u. Gläser, Teller 35,- u. 30,-. He.-Hosen, Gr. 28, 50,-/St. Tel. 06108 / 6 80 01

Div. Porzel-Püppchen, DM 25,- bis 45,-: Tel. 06108 / 6 80 01

Verkaufe Puppenkinderwagen f. größere Kinder, Farbe grün/blau, DM 25,-. 2 Schildkröt-Püppchen, Stck. 35,- u. 40,-. Tel. 06108 / 8 80 01

Belly-Schuhe in Gold, Ballerinas, Gr. 38, neu, 50,- DM; **De.-Kleidung,** Gr. 44/48, Blusen, Röcke, je Teil von 10,- bis 40,- DM. Tel. 06104 / 6 13 35

Hochw. De.-Kleidung, Gr. 38-40, u. a. v. Mondi, Krize, Stvenesse, je Teil von 10,- bis 50,- DM. Tel. 06104 / 6 13 35

Damenfahrrad, Dreigangschaltung, DM 50.-, Tel. 089 / 86 31 34

Toilette Flachspüler und Waschbecken, weiß, je DM 40.-, Tel. 069 / 86 31 34

Zwei Bettkästen mit Rollen und Deckel, weiß, 116 cm breit, 85 cm tief und 16 cm hoch, je DM 49.-, Tel. 069 / 86 31 34

Verkaufe Store (= 2 Schals), Schabracke braun, 2 Übergardinen, braun, à 2,60 m, Preis VB. Tel. 06104 / 33 18

Ovales Gipsreliefbild, bronzef. f. Bar/Weinkeller, 45,-, 2-tlg. Rock u. Weste, Folklorestil, Betty Barclay, Gr. 38, 45,-. Tel. 069 / 86 55 92

Kl. Holznähschrank m. alter versenkb. Singer Nähmaschine, 50,-, 3-tlg. jugendl. Abendkleid, Gr. 38, 45,-. Tel. 069 / 86 55 92

Wandleuchten, Messingglas, m. Ornamenten, je DM 50,-, Trenchcoats, Gr. 38, DM 20,-. Tel. 069 / 86 55 92

Fürs Baby: Plastikstühlchen m. integr. Tisch u. Töpfchen, 10,-, z. T. neue Babykldg. bis Gr. 80, v. 1,- /20,-, am best. kompl., Tel. 06182 / 6 96 30

Fürs Baby: Herlag Sportwagen m. Verdeck u. Säcken, weiß/pastell, 30,-, Baby-Spielreck, neu, 20,-. Tel. 06182 / 6 96 30

5 dunkle Barhocker (ohne Lehne) für DM 50,- abzugeben, neuer Anstrich erforderlich. Tel. 069 / 83 58 29

Heimlich & Co., Der Schatz der Inka, Elefantenparade, Dorada Dampfross, Um Reifenbreite ..., 10,- bis 15,-. Tel. 069 / 83 58 29, ab 18 Uhr

Eckbank, Eiche P 43, an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 06108 / 7 73 59

Verschenke: 11 Spiegelfliesen, 30 x 30, Spiegel Ø 50, Keramikbrotbeckl., 30 1 l Einmachgl., Schlafs., Kert. Taschenbü., 06074 / 9 08 21

Spiegelkommoden m. rundem Spiegel (1 x ohne Spiegel) beide weiß, 120 br., 70 h, 35 t, alles VB DM 50,-. Tel. 06104 / 6 27 72

Kieferkommode (Nachb.), 95 br., 1,15 h, 90 t, Relax Liegestuhl, Kunststoff, braun m. br. beiger Aufl., je VB DM 50,-. Tel. 06104 / 6 27 72

Kaltentsafter Braun, Klopfsaugbürster, 5-Li. Beuler, Hand Rasenmäher Bril (38 cm), VB DM 50,- je Teil. Tel. 069 / 84 30 65

Korb-Puppenwagen, 10.-, Duplo Küche NR. 2788, neu 30.- für 15.-, Tel. 06106 / 2 55 53

Tennisschläger „Prince junior", 30.-, Inline Skater, Gr. 36/37, 35.-, Damenfahrrad, 3-Gang, DM 50.-, Tel. 06074 / 2 77 99

Couchtisch, Eiche rustikal, Marmorplatte 96x96 cm, gt. Zust., 48 cm hoch, unter DM 50,- zu verk. Tel. 06103 / 98 49 43

Computer-MM-CD von den Prinzen 45,- DM; ca. 200 Disketten 5,25"-DD m. ält. Frei-Progr. besp. für zusammen 20,- DM. Tel. 069 / 86 94 99

Lesestoff: 8 Taschenbücher, Bastei-Lübbe-Verlag, Reihe „Erfahrungen", NP 100,- für DM 50,-, Tel. 06074 / 59 16

2 Herrenanzüge Gr. 27, versch. Hosen Gr. 27, neuw. Schuhe Gr. 8 1/2, neuer Morgenrock Gr. 54, je 50,-. Tel. 06103 / 6 29 72

Kindergitterschaukel Holz, 9,-, Hauck Sitzbuggy 15,-, Quatro Klettersyst. ca. 55 Teile + schw. Verbind.-Stk. u. 10 Plat., 50,-, 06071 / 7 28 87

Weißer Glashängeschrank 35,-, helle Tagesdecke m. grün u. hellblau 240 x 240 cm DM 18,-, Tel. 06071 / 7 28 87

Neuwertige Damen- Mäntel, Kostüme, Kleider, Blusen, Gr. 40/42, DM 5,- bis 50,- und zu verschenken. Tel. 06103 / 6 73 35

Excel 4.0-Handbuch (Vieweg), mit Diskette, DM 20,-. Tel. 06074 / 3 37 78

Gardinen aus Bourette-Seide, beigegrundig, Höhe 250 cm, Breite 170 +360 + 420 cm, DM 20,- bis 50,-. Tel. 06074 / 3 37 78

Hüpfball DM 10,-. Tel. 06074 / 3 37 78

Staubsauger Siemens, 50,-, Handrasenmäher, 40,-, Kurz-Hanteln, 10 Kg, je 30,-, Hohner Akkordion, 50,-. Tel. 069 / 84 25 52

Kombi Ki.-Wagen, 50,-, Badewanne m. Gestell, 20,-, Ki.-Fahrradsitz f. vorne, 20,-, 2 Kinderstühle u. Tisch, je 25,-. Tel. 069 / 84 25 52

1 Kiste Damenkl., Gr. 38/40, Jeans, Pullover, Blusen usw. 30 Teile 30,-. 1 Kiste Flohmarktart. 20,-; 1 Paar Langlaufski 50,-. Tel. 06106 / 2 43 76

Teichpflanzen für Neuanlage von Gartenteichen vom Hobbygärtner, mit guter Bewurzel., St. 1,50 DM; Seerosen ab 10,- DM. Tel. 06108 / 64 42

Teichpflanzen f. Neuanlage von Gartenteichen v. Hobbygärtner, m. gt. Bewurzelung abzugeb., Stck. 1,50, Seerosen, ab 10.-, 06108 / 64 42

3 VW-Stahlfelgen, je 10,- DM; **Modem Discovery 2400 A** (ext.), m. Decoder f. T-Online Internet, 40,- DM. Tel. 06106 / 1 84 72

Schreibtischleuchte, weiße Eßtischl., Glaskugel-Wozl-L., kl. Couchtisch m. 2 Rauchgl.Pl., je DM 15,-. Tel. 06106 / 1 84 72

Wildschweinschw. (Fell), grün unteri.; Fuchsbalg; Kleiderhaken (Eichenbr. m. 5 Geweihsp.) u. Kleiderhaken (Eichenbr. m. 4 Hirschf.) je 50,-; kl. Angel 20,-. 06103 / 7 96 18

Für Bastler: Autofunkgerät, Autoradio mit Boxen für zus. 50,- DM; 2 Rehgehörne mit Wendschild 20,- bis 30,-. Tel. 08103 / 7 96 18

STELLENANGEBOTE

Für die Betreuung und Gewinnung von Anzeigenkunden suchen wir zum baldigen Eintritt eine(n)

ANZEIGENBERATER(IN)

zur Verstärkung unseres Verkaufsteams.

Wir erwarten Erfahrung im Außendienst und Kreativität bei der Kundenberatung.

Falls Sie noch nicht im Anzeigenverkauf tätig waren, werden wir Sie sorgfältig einarbeiten.

Wir bieten ein interessantes Aufgabengebiet, Gehalt, zusätzliche Provision und Kfz-Pauschale für Ihren Pkw.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

OFFENBACH-POST
Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
- Geschäftsleitung -
Große Marktstraße 36-44, 63065 Offenbach

Biotest

BIOTEST ist ein führendes internationales Unternehmen mit richtungweisender Forschung und innovativen Produkten auf dem Gebiet der Therapie, Diagnostik und Medizintechnik.

Wir suchen befristet für 1 Jahr zum nächstmöglichen Eintrittstermin einen

Biologielaboranten

für die Produktion und Inprozesskontrolle von HLA-Testkits. Kenntnisse im Bereich PCR- und ELISA-Techniken sind wünschenswert.

Sind Sie an einer Mitarbeit in unserem Hause interessiert? Dann senden Sie uns bitte Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen.

BIOTEST AG
Personalabteilung
Landsteinerstr. 5
63303 Dreieich

Für ein renommiertes Hausschornstein-Bauunternehmen suchen wir einen

Außendienstmitarbeiter

für den technischen Bereich Rhein-Main-Gebiet, Großraum Darmstadt, mit leistungsorientierter Vergütung.

Sie sind selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten gewöhnt – organisieren und koordinieren Ihre Termine, akquirieren Neukunden und betreuen Stammkunden sowie Architekten, Ingenieure und Bauunternehmer.

Sie haben ein gewandtes, selbstsicheres Auftreten und Erfahrung in der Baubranche.

Wenn Sie glauben, in unser Team zu passen, schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Union-Bau Frankfurt GmbH
Lämmerspieler Straße 106 · 63165 Mühlheim am Main

Kunststoff-Fenster
Rolladen · Türen
Direkt vom Hersteller – Lieferzeit ca. 14 Tage
Haustüren · Vordächer
Wintergärten · Markisen
Komplett mit Demontage und Montage zum Festpreis.
BÜRGIN-FENSTER
61239 Ober-Mörlen
Frankfurter Straße 49
Tel. (0 60 02) 8 51, Fax 54 53

haus team
SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
Haus-Info
Fordern Sie uns!
Am Rothous 4
63477 Maintal
Telefon 0 61 81 / 4 58 81

IHR NEUER VERTRAGSPARTNER IM RHEIN-MAIN-GEBIET
CHRYSLER
Jeep
URO Kraftfahrzeuge GmbH

WESTFALIA Präzision auf Rädern
-EICHMANN über 50 Jahre Erfahrung
Sehen – Staunen – Vergleichen
ANHÄNGER u. ANHÄNGE-VORRICHTUNGEN
vom Spezialhaus
Über 10 000 Teile am Lager z. B.:
Paulchen Heckgepäckträger für Fahrräder oder Ski DM 114,00
Anhänger ab DM 799,00
Gasflaschentausch 5 kg DM 9,99
Anhängerkpl. Abholpr. ab DM 199,00
mit Einbau VW Golf ab DM 479,00
Anhängervermietung ab DM 28,50
Verkauf • Vermietung • Service
Besuchen Sie uns!
Orber Straße 13 • 60386 Frankfurt
Tel. 069 / 41 90 40 • Fax 069 / 41 02 41

CB-Funk-Shop
W. Schäfer, Weilbornstraße 3
Dreieich-Sprendlingen
Telefon 06103 / 93 66 77

Miele
Hausgeräte
Miele-Vertriebszentrum
64293 Darmstadt
Bunsenstraße 16
Tel. 0 61 51 / 8 58-0
Werkkundendienst
Tel. 0130 / 1132 34
Verkauf nur über den Fachhandel

GmbH + Co. KG
HARK Die Nr. 1
Über 25 Jahre HARK
Deutschlands größte Firma im Kamin- & Kachelofenbau

Schornsteinsanierung
mit V4A-Stahlrohr-Keramikrohr
Kaminkopfrep. m. Klinker
WEBER KAMINBAU
63743 Aschaffenburg, Schlörstr. 3a
Tel. 06021 / 9 54 77
Tel.-Ann. Rodgau 06106 / 73 30 88 Fr. Wallner
Fachberatung unverbindliche

Um für Ihre Pferdestärken das Passende zu finden, müssen Sie nicht von Hüh nach Hott laufen.

Kommen Sie lieber gleich zu HolzLand, wenn Sie ein individuelles Carport suchen. Die Variationsvielfalt – vor allem die zahlreichen Kombinations- und Ausbaumöglichkeiten – lassen Raum für jeden Anspruch. Zugleich eine Voraussetzung dafür, daß Haus, Garten und Carport eine architektonische Einheit bilden.

Holen Sie sich den neuen Gartenkatalog gratis.
Wollen Sie mehr über Holz im Garten wissen? Gegen Vorlage oder Einsendung dieses Coupons erhalten Sie den neuen Gartenkatalog gratis.

z.B. Carport SB
Kiefer, druckimprägniert, Pfosten 9 x 9 cm, mit PVC-Dach, mit Dachrinne, kompletter Bausatz, 310 x 510 cm
Stck. DM 1.290,–

z.B. SB-Doppelcarport
Kiefer, druckimprägniert, Pfosten 9 x 9 cm, mit PVC-Dach, mit Dachrinne, kompletter Bausatz, 580 x 510 cm
Stck. DM 2.698,–

z.B. Gerätehaus
– Typ DS 170/215 cm –
Wände aus 18 x 95 mm Blockhausbohlen, alles in fertigen Elementen, 170 x 215 cm
Stck. DM 995,–

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00 bis 18.00 Uhr, Sa 9.00-12.30 Uhr, am langen Sa 9.00 bis 16.00 Uhr
Sonntags von 13.00 bis 17.00 Uhr Ausstellung geöffnet
(Beratung und Verkauf nur während der gesetzlichen Öffnungszeiten)
Albrecht-Dürer-Straße 25, (direkt an der B 448)
63179 Obertshausen
Tel. 0 61 04 / 95 04-0, Fax. 0 61 04 / 4 55 95

HolzLand Becker

HolzLand... die starken Ideen in Holz

Sonderangebot
Fabrikneue Elektrogeräte, zum Teil mit kleinen Lackschäden, zu Niedrigpreisen bei voller Werksgarantie und Selbstabholung abzugeben. Herde, Wasch- und Trockenautomaten, Kühl- und Gefriergeräte, Geschirrspüler, Staubsauger, Bügelautomaten, Dunstheuben, Einbaugeräte.
Lager Waldacker
Rödermark-Waldacker
Goethastraße 20, Tel. 06074 / 9 86 57
Verkauf donnerstags v. 14.30-18.00 Uhr samstags v. 10.00-13.00 Uhr
Auf Wunsch liefern wir alle Elektrogeräte kostengünstig an.

Diedis Wochenende ...
Fr.-So., 2 Tage VP incl. Begrüßungscocktail, Postkellerfete, gef. Waldwanderung, Grillhüttenparty, Planwagenfahrt, Candle-light-Dinner, Tanzabend u. Pokalkegeln 290,- bis 355,- DM Termin: alle Wochenenden bis 14.12.1996/1997. Video u. Prospekt anf. Hotel Diedrich, 59969 Hallenberg/Sauerland, Tel. 02984 / 80 12, Fax 22 38

Achtung Hausbesitzer
Wir sanieren Ihre Außenanlage.
HOF Einfahrten Wege Einfriedigungen
Liefern und Verlegen von Verbundsteinen, inkl. aller Nebenarbeiten, Kanalerneuerungen, feuchte Keller isolieren.
ALLES AUS EINER HAND ZUM FESTPREIS
Fa. Helmuth, Tel. 0 61 84 - 90 03 80

Dielen + Parkett ...
selbst renovieren = zum ⅓ Preis wie neu. Profi-Miet-Masch. + Info: Masch.-Vermietung Suße, ☎ Selig.-Froschh. (06182) 6 75 25 + Hanau (06181) 2 25 34 + Langen (06103) 2 15 89.

Achtung
An alle Hausbesitzer
Kostenlose Service Rufnummer!
0130-182321
Sie rufen an, wir bezahlen!
Wir führen alle Dach- und Spenglerarbeiten durch.
Fassadenverkleidung, Flachdachsanierung, Asbestentsorgung.
Wir überprüfen Ihr Dach kostenlos und unverbindlich!
Dachdeckermeister
Günter Köpping
Ernst Leitz Str. 5
63456 HU-Kl.Auheim
Achtung
Dachdecker - Reparaturschnelldienst

Umzüge mit Schreiner
3 Mann/Lkw pro Std. 149,50 DM
Besser-Umzüge GmbH.
Tel. 0 61 02 / 2 73 24

DACH-
Neu- u. Umdeckungen
Gerüst- und Spenglerarbeit
recke + partner
DACHDECKER MEISTERBETRIEB
Siemensstraße 13, 63512 Hainburg
Telefon 06182 / 70 66, Fax 70 68

★ Fertigparkett
ca. 4 mm Nutzschicht
Ahorn qm DM 77.-
Buche qm DM 69.-
HOLZMARKT MÜHLHEIM
Kolpingstraße 14, Mühlh.-Lämmerspiel
Tel. 06108 / 7 38 57, Fax 06108 / 7 3955

Lagerverkauf
Deko-, Gardinen- und Bezugsstoffe aus exklusiven Markenkollektionen
knallhart reduziert
Qualität zu unglaublichen Preisen
VOLLSTOFF
Mi.-Fr. 11-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr
Hügelstraße 31
63128 DIETZENBACH
Tel./Fax 06074 / 4 58 18

Maler- und Tapezierarbeiten
übernimmt kurzfristig, preiswert fachlich gut und sauber Ihr
Malermeister Herth
Telefon 0 60 74 / 4 44 86

GESCHÄFTLICHES

KAMINO RUND®
Schornsteinauskleidung mit Schamotterohren • Edelstahlrohren • mit Wärmedämmung • Leichtbeton mit Glasur • gegen feuchte, versottende Schornsteine vorsorglich anzuraten bei Niedertemperaturheizungen
Erneuern von Schornsteinköpfen mit Klinkern • klare Preise im voraus
KAMINO RUND GmbH • Schornsteintechnik
63456 Hanau 7 (Steinheim) • Maybachstr. 17 06181 / 6 20 15

SCHORNSTEIN- Sanierung aller Art
Mauern mit Klinkern ● Isolieren b. Versottung od. Heizungsumstellg. mit ● Edelstahl- ● Glas- und ● Schamotte-Rohren ● Festpreis-Garantie
Becker Kamin-Instandsetzungs GmbH · 61137 Schöneck
☎ 06187 / 46 37, bis 20.00 h ● Sofort-Angebot · kein Vertreterbesuch

Mobile Hauskrankenpflege
Pflege zu Hause
Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege
☎ 06103 / 6 67 71, ☎ 069 / 88 21 11
Vertragspartner aller Krankenkassen

TiV SPEZIALHAUS FÜR ANHÄNGER BIS 3500 kg
Jürgen Carnatz *Anhängevorrichtung
Pferde-, Pritsche-, Alukoffer, Kipper, Autotransp. Nutz- u. Freizeitanhänger
ERSATZTEILE für alle Fabrikate. Alko-Teilelager. Sofortmontage von AHK.* Camping- u. Freizeitartikel. Gasflaschentausch 5+11 kg. Rufen Sie uns an. Ihr TiV-Team
● Verkauf ● TÜV ● Werkstatt ● Vermietung ● Gasabnahme
Tel. 0 61 06 / 1 31 99
Fax 0 61 06 / 1 84 13
63110 Rodgau-Jügesh. J.-Liebig-Str. 16 (Ind.-Geb.)
Anhänger 600 kg DM 1 100.-
2000 kg Tendem ab DM 4 200.-
Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

IMMOBILIEN

Sonnenwohnungen
in Mühlheim-Lämmerspiel, Brentanostraße 22
In ruhiger, attraktiver Wohnlage, in der Nähe des Naherholungsgebietes, bauen wir für Sie individuelle und anspruchsvolle ETW's mit großzügigen Balkonen und z. T. eigenen Gärten, z. B.
3-Zi.-ETW, 69 m² 298 500.- DM
3-Zi.-ETW, 77 m², 333 000.- DM
4-Zi.-ETW, 75 m², 324 000.- DM
4-Zi.-ETW, 95 m², 408 000.- DM
Der Baubeginn ist erfolgt!
Grundstücks- und Modellbesichtigung
samstags von 15.00 bis 16.30 Uhr
APEG
oder rufen Sie uns an unter Telefon 06181 / 66 75 15 oder 06102 / 7 35 90

LBS Immobilien GmbH
2-Zi.-ETW, ca. 60 m² Wfl. inkl. TG, Rodgau nur 169 000.- DM
4-Zi.-Mais.-ETW, ca. 110 m² Wfl., Garage, Heusenstamm nur 440 000.- DM
3-Zi.-Garten-ETW, ca. 100 m² Wfl., 6 FH, Rodgau, Bj. 94 nur 395 000.- DM
3-Zi.-ETW, ca. 90 m² Wfl., HH, Heusenstamm, inkl. TG nur 265 000.- DM
3-Zi.-ETW, ca. 95 m² Wfl., 7 FH in Urberach nur 370 000.- DM
Frankfurter Straße 54
63150 Heusenstamm
06104 / 9 63 45

VERSCHIEDENES

Charmant + hübsch 06071 / 8 15 72
Topmodell 06071 / 2 58 79

Über 200 Küchen
auf mehreren tausend qm
mit riesiger Badausstellung
KÜCHE + BAD
hebeisen
direkt an der 43 A
Abfahrt Klein-Auheim / Steinheim
63456 Hanau (Klein-Auheim)
An der Wiesenhecke 12-14, Telefon (06181) 66 52-0
Öffnungszeiten: Mo. bis Mi. und Fr. 9.30 bis 18.30 Uhr, Donnerstag 9.30 bis 20.30 Uhr, Sa. 9.00 bis 14.00 Uhr, langer Sa. 9.00 bis 16.00 Uhr
Küchenzeilen und mehr finden Sie in unserem Hanauer KÜCHENMARKT
Kl.-Auheim / Im Mühlfeld 13
Telefon (06181) 66 52-25

schnell bequem preiswert
PROFI GETRÄNKE SHOP

Gerolsteiner Sprudel, Gerolsteiner still	12/0,7-l-K.	(6.60)*	9.45
Fontanis Mineralwasser, Classic + Medium	12/0,7-l-K.	(6.60)*	6.95
Rhönsprudel Classic, Rhönsprudel still	12/0,7-l-K.	(6.60)*	7.95
Haindl's Bittergetränke	12/0,5-l-K.	(6.60)*	9.95
frischa Limenade Orange, Zitrone	12/0,7-l-K.	(6.60)*	8.95
Vittel franz. Mineralwasser	6/1,5-l-K.	(6.00)*	9.95
Rapps Meisterscheppen naturtrüb, No. 1	12-l-K.	(6.60)*	20.95

Rotkäppchen Sekt 0,75 7.50, im 6er Karton 7.35
Henkell Trocken 0,75 10.00, im 6er Karton 9.85
MM extra 0,75 7.00, im 6er Karton 6.85
Hausmarke Sekt 0,75 6.50, im 6er Karton 6.35

Oberdorfer Weisse, Altenmünster Brauerbier	16/0,5-l-K.	(7.80)*	19.95
Bitburger Pils, Bitburger Drive alkoholfrei	20/0,5-l-K.	(6.00)*	22.95
Jever Pilsener, Jever Light, Jever Fun	20/0,5-l-K.	(6.00)*	22.95
Licher Premium Pilsener, Premium Expert	20/0,5-l-K.	(6.00)*	21.00
Edor's Premium Pilsener, Export, Ali	20/0,5-l-K.	(6.00)*	17.95
Pfungstädter Edel-Pils, Expert	20/0,5-l-K.	(6.00)*	20.00

Dreieichenhain Gleisstraße 1 · Hainhausen Alfred-Delp-Straße 54 · Hausen Bürgerm.-Mahr-Str. 22, Seligenstädter Str. 68 · Obertshausen Malteserstraße 3 · Großauheim Benz-/Ecke Edisonstr. · Klein-Auheim Seligenstädter Straße 60 · Klein-Krotzenburg Fasanenstraße 7 · Langen Langestraße 3, Pittlerstraße 45 · Mühlheim Borsigstraße 2, Dieselstraße 1 · Neu-Isenburg Schleussnerstraße 56a · Nieder-Roden Einsteinstraße · Ober-Roden Odenwaldstraße 69 · Offenbach Berliner Str. 258, Ludwigstraße 61, Senefelderstr. 170 · Seligenstadt Aschaffenburger Str. 90, Steinheimer Straße 43 · Sprendlingen Eisenbahnstraße 141 · Urberach K.-Adenauer-Straße 83 · Groß-Zimmern Röntgenstraße 2e
Protizentrale, Auskünfte Telefon 069 / 98 40 70
Profi-Tank Senefelderstr. 170 Diesel 1.16⁹ Benzin 1.48⁹
*(Pfandbetrag)

Langener Zeitung

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

EGELSBACHER NACHRICHTEN - HAINER WOCHENBLATT

Nr. 47 · 100. Jahrgang · Tel.: 2 10 12 Redaktion; Fax 2 10 13 · Tel.: 2 10 11 Anzeigen/Vertrieb · Dienstag, 11. Juni 1996 · 63225 Langen, Darmstädter Straße 26 · D 4449 B · DM 0.80

19jähriger im Waldsee ertrunken

Langen (fm) - Aller Wahrscheinlichkeit nach ertrunken ist am frühen Sonntagmorgen ein 19 Jahre alter Pole im Langener Waldsee. Der junge Mann war gegen 5.40 Uhr nach einem Sprung ins Wasser verschwunden. Eine großangelegte Suchaktion am Sonntag blieb ohne Ergebnis. Noch am gestrigen Montag suchte der Taucherzug der Bereitschaftspolizei Wiesbaden nach dem Vermißten. „Die Suche gestaltet sich schwierig, weil die Taucher im trüben Wasser fast nichts sehen", so Kripo-Sprecher Karlheinz Raupach.

Nach Angaben der Offenbacher Kriminalpolizei hatte der junge Tourist aus Polen in der Nacht gemeinsam mit vier Freunden ein Zechgelage am Seeufer gefeiert. Vor der Weiterreise habe er noch ein Bad im See nehmen wollen. Nach seinem Sprung ins kalte Wasser sei er jedoch sofort untergegangen und nicht wieder aufgetaucht.

Lärm und Schmutz sorgen für negative Stimmung

Anwohner des Übergangswohnheims sprechen von „Schönfärberei" / Leiter versteht Aufregung nicht

Langen (hob) - Im Falle des in die Schlagzeilen geratenen Langener Übergangswohnheims für Aussiedler (wir berichteten) haben sich jetzt Anwohner aus der Anna- und Elisabethenstraße zu Wort gemeldet. Sie werfen Wohnheimsleiter Klaus Meßmer eine „bewußte Schönfärberei der Situation" vor. Nach ihrer Darstellung gehören Müllberge und Lärmbelästigung bis in die späte Nacht zur alltäglichen Situation rund um das Übergangswohnheim.

„Die Aussagen von Herrn Meßmer, hier sei alles in bester Ordnung, sind ein Schlag ins Gesicht der gesamten Nachbarschaft", macht eine Mutter ihrem Unmut Luft. Nach ihren Worten sorgen im betrunkenen Zustand pöbelnde Bewohner des Heimes vor allem in den Abendstunden auf der Straße für Aufregung. Der Spielplatz vor dem Haus sei für ihre Kinder aufgrund andauernder Beschädigungen schon lange nicht mehr geeignet. „Von den ständigen Dreckhaufen in unserer Straße gar nicht zu reden."

Auch der Hausmeister des angrenzenden Hochhauses kann von den Müllbergen ein Lied singen: „Vor kurzem erst habe ich eine ganze Schubkarre mit leeren Bier- und Schnapsflaschen auf dem Rasen vor dem Haus eingesammelt", berichtet er kopfschüttelnd. Für ihn steht fest, daß die Verursacher aus dem Wohnheim kommen.

Aufgrund dieser Zustände ist nach Meinung der Anwohner die Kritik des Dreieicher CDU-Landtagsabgeordneten Rüdiger Hermanns mehr als berechtigt. Hermanns hatte mit seiner Anfrage im Hessischen Landtag das Übergangswohnheim zuvor in die Diskussion gebracht. Dessen Leiter Klaus Meßmer reagierte auf diesen Vorstoß des Politikers sichtlich befremdet, da er als zuständige Kontaktperson von Hermanns zuvor überhaupt nicht befragt worden war.

Meßmers anschließende Darstellung, daß keinerlei Beschwerden bezüglich sozialer Konflikte rund um das Übergangswohnheim vorlägen, brachte die Anwohner erst richtig auf die Barrikaden: „Wir sehen den Dreck Tag für Tag - warum sieht ihn Herr Meßmer nicht?", wundert sich eine ältere Dame.

„Natürlich fühlen wir uns bedroht", erklärt ihr Mann. Er selbst sei bereits einige Male auf dem Weg zum Kiosk angepöbelt worden. „Die Gruppen sind frech und lassen sich von uns nichts sagen. Wenn wir sie bitten, ihre Musik leiser zu machen, lachen sie uns aus."

„Wir reden beileibe nicht von allen Bewohnern des Übergangswohnheims", stellt ein weiterer Anwohner fest. „Bei den Störenfrieden handelt es sich um eine kleine Gruppe, die alle anderen Bewohner des Heimes in Mißkredit bringt". Eigentlich müsse es doch auch im Interesse der Heimleitung liegen, diese Leute in den Griff zu bekommen, so der Mann weiter.

Wohnheimsleiter Klaus Meßmer reagiert auf die Vorwürfe der Anwohner gelassen: „Hier ist es jahrelang ruhig gewesen - ich weiß wirklich nicht, was diese Diskussion jetzt soll." Von Pöbeleien oder gar Bedrohungen ist Meßmer nichts bekannt. Und auch für die plötzliche Aufregung um vermeintliche Müllhaufen zeigt er wenig Verständnis - schließlich werde jeden Tag rund um das Wohnheim sauber gemacht. „Dreck gibt es hier wie in jedem anderen Stadtteil auch. Da braucht man sich doch bloß den Musikpavillon oder das Gelände am Waldsee anzuschauen."

Ein Problem kennt Meßmer allerdings genau: die fehlende Betreuung der Heimbewohner in den Abendstunden nach Ende der Dienstzeit der Sozialarbeiter. „Private Dinge der Leute sind für die Wohnheimleitung daher nicht nachvollziehbar", räumt er ein.

Dennoch könne es nicht seine Aufgabe sein, die Heimbewohner ständig zu kontrollieren und sie zu bestimmtem Verhalten zu zwingen. Zudem sei der Großteil der Bewohner ohnehin durch die Arbeit und den Besuch von städtischen Einrichtungen bestens in Langen integriert.

„Zu dem von den Anwohnern geforderten Gespräch bin ich jederzeit gerne bereit", so Meßmer weiter. Unter ☎ 2 20 13 könne jedermann mit ihm einen Gesprächstermin vereinbaren, außerdem sei die Verwaltung täglich von 8 bis 15.30 Uhr für Gesprächswillige geöffnet.

Vereinzelte Beschwerden über Lautstärke und Dreck im Nordend habe es wohl gegeben, von größeren Vorfällen oder Bedrohungen sei indes nichts bekannt, erklärt Roland Sorger, Sprecher der Stadt, auf Anfrage. Das Übergangswohnheim mache im übrigen keinen besonderen Ärger. „Dennoch hat die Stadt großes Interesse daran, ein vernünftiges Klima zwischen Heimbewohnern und Nachbarschaft zu erhalten", sagt Sorger, betont jedoch zugleich, daß vor allem das Land - als Träger des Übergangswohnheims - hier gefordert sei.

Dreck, leere Schnapsflaschen, Ölkanister und alte Autobatterien sind nach Berichten von Anwohnern ein alltäglicher Anblick in der Umgebung des Übergangswohnheims. Foto: Borchard

Neues System für Abholung von Sperrmüll?

Langen - Die Einrichtung einer öffentlichen Toilette am Jahnplatz, Schwingtüren für mehr Sicherheit auf Spielplätzen und die Schaffung eines weiteren Fußgängerüberwegs in der Bahnstraße - das sind einige der Anträge, mit denen sich die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses in ihrer Sitzung am Mittwoch, 12. Juni (Rathaus, 19.30 Uhr), beschäftigen. Die Parlamentarier beraten auch über eine geplante Änderung der Abfallsatzung, wonach Sperrmüll künftig auf Abruf abgeholt werden soll.

FDP nimmt das Gewerbegebiet unter die Lupe

Langen - Der FDP-Ortsverband will das Langener Gewerbegebiet beiderseits der Bahn unter die Lupe nehmen. Zu diesem Zweck ist für kommenden Sonntag, 16. Juni, ein Rundgang angesetzt, an dem auch interessierte Bürger teilnehmen können. Die Streckenlänge beträgt etwa sechs Kilometer. Start ist um 10.30 Uhr am Parkplatz des Bahnhofs. Von dort aus geht's über Liebig-, Weser- und Moselstraße ins Neurott. Kompetenter „Stadtführer" wird Magistratsdirektor Manfred Klein sein.

Videofilm über Schülerbesuch in Partnerstadt

Langen - Vor einigen Monaten waren Jugendliche aus Langen zu Besuch in der türkischen Partnerstadt Tarsus. Was sie dort erlebt haben, dokumentiert ein Videofilm, den der Deutsch-Türkische Freundschaftsverein Langen am Samstag, 15. Juni, im Rahmen eines Vereinsabends zeigt. Treffpunkt ist um 20 Uhr im Mütterzentrum an der Zimmerstraße. Bei Speisen und Getränken können die Besucher miteinander ins Gespräch kommen. Natürlich sind beim Vereinsabend nicht nur Mitglieder gerne gesehen.

Saisonale Belebung eher schwach

Geringfügige Entlastung auf Arbeitsmarkt / Quote unverändert

Langen - Auf dem Arbeitsmarkt in Langen, Dreieich und Egelsbach wurde im Mai eine geringfügige Entlastung verzeichnet. Nach Angaben der Arbeitsamtsdienststelle Langen verringerte sich die Zahl der Beschäftigungslosen um 27 auf nunmehr 2 665. Am Monatsende waren 1 509 Männer und 1 156 Frauen arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosenquote blieb gegenüber dem Vormonat allerdings unverändert bei 7,4 Prozent. Ein Vergleich zeigt, daß in der hiesigen Region vor einem Jahr bei einer Quote von 6,6 Prozent 222 Menschen weniger arbeitslos waren als zur Zeit.

Im Mai meldeten sich 314 Personen neu arbeitslos, 65 weniger als im April. „In Erwartung einer verbesserten Auftragssituation versuchen die Betriebe nach Möglichkeit, weitere Entlassungen zu vermeiden", so die Arbeitsvermittler. Auf den Angestelltensektor entfielen im Berichtsmonat 1 164 Arbeitslose. 303 gemeldete Frauen sind auf Teilzeitarbeit angewiesen. Die Zahl der arbeitslosen Ausländer ging um 18 auf 710 zurück. Um zwei auf insgesamt 132 reduzierte sich die Zahl der arbeitslosen Schwerbehinderten.

Die um diese Jahreszeit übliche saisonale Belebung der Arbeitskräftenachfrage ist diesmal deutlich geringer ausgefallen. Der Arbeitsamtsdienststelle wurden lediglich 242 offene Stellen zur Besetzung gemeldet, das sind 119 weniger als vor Jahresfrist. Die Personalanforderungen kamen aus unterschiedlichen Wirtschaftszweigen, einen gewissen Schwerpunkt bildeten Handel und Dienstleistungsgewerbe. Durch die Aktivitäten der Arbeitsvermittler konnten im Mai 225 Arbeitsplätze besetzt werden. Am Monatsende waren bei der Dienststelle noch 471 offene Stellen gemeldet.

Mehrere hundert Menschen beteiligten sich an Fronleichnam an der schon traditionellen Prozession der drei katholischen Pfarrgemeinden durch die Langener Altstadt. Ihr vorausgegangen war ein Gottesdienst unter freiem Himmel, der, gleichsam als Beleg für das gute Verhältnis der Konfessionen in der Sterzbachstadt untereinander, von Pfarrer Johannes Kratz von der Gemeinde St. Albertus Magnus auf den Stufen der evangelischen Stadtkirche zelebriert wurde. Im Anschluß an die Prozession wurde im Wingertgarten ein Begegnungsfest gefeiert. Text/Fotos: Sapper

Arbeitsreicher Sonntag für die Langener Wehr

Langen - Einen stressigen Sonntag hat die Langener Feuerwehr hinter sich. Mittags waren die Blauröcke einmal mehr zum Waldsee gerufen worden. Die Leitstelle Offenbach hatte einen Waldbrand gemeldet. Bei ihrem Eintreffen fanden die Brandschützer ein Lagerfeuer. Innerhalb weniger Minuten hatten die Floriansjünger die Flammen gelöscht und konnten auf die Wache zurückkehren.

Bereits am frühen Morgen war die Langener Wehr mit 25 Einsatzkräften an der vergeblichen Suche nach dem im Waldsee verschwundenen 19jährigen Touristen aus Polen beteiligt gewesen (siehe Bericht am Kopf der Seite). Lediglich der Paß des polnischen Staatsbürgers wurde am Ufer gefunden.

Zwischen diesen beiden Einsätzen hielt die Beseitigung einer größeren Ölspur im Bereich Frankfurter Straße/Gabelsbergerstraße die Wehrleute auf Trab.

Laßt Blumen sprechen: **Dieses Motto beherzigten am vergangenen Mittwoch 16 „Nachwuchsgärtner" und legten ein Blumenbeet im Einkeufszentrum Oberlinden an. Die Drei- und Vierjährigen, die mit Feuereifer bei der Sache waren, werden vom Verein KIM (Kinder im Mittelpunkt) in der ehemaligen Volksbank-Zweigstelle Oberlinden betreut und konnten auf Blumenspenden der Langener Gärtnerei Frenk und des Blumenhauses am Forstring zurückgreifen. Damit die Blumen möglichst gut den heißen Sommer überstehen, wollen die Kids euch täglich für ausreichende Bewässerung sorgen.** Text/Foto: Sapper

Kindergarten hat Jubiläum

Langen - Das diesjährige Sommerfest der beiden katholischen Pfarreien St. Albertus Magnus und Liebfrauen steht im Zeichen eines Jubiläums: Der Kindergarten von Albertus Magnus besteht seit 25 Jahren. Im Pfarrzentrum der Gemeinde wird deshalb am Sonntag, 30. Juni, ab 10.30 Uhr groß gefeiert. Ganz besonders eingeladen sind die ehemaligen Kindergartenkinder mit ihren Familien.

Radausflug für Kids geplant

Langen - Einen Radausflug ins Grüne plant die Jugendförderung der Stadt Langen für Dienstag, 18. Juni. Gestartet werden soll allerdings nur bei gutem Wetter. Kinder und Jugendliche, die mitradeln möchten, sollten sich unter der Telefonnummer 203 212 anmelden und für die Tour etwas Lekkeres zum Picknicken mitbringen.

Jahrgang 1929/30

Langen - Wir treffen uns am Freitag, 14. Juni, ab 19 Uhr in der Gaststätte „Zum Waldhaus" (Hotz). Fußgänger sollten sich um 18.30 Uhr am Vierröhrenbrunnen einfinden.

Beilagenhinweis
Der heutigen Ausgabe, außer Postst0cken, liegt ein Prospekt der Firma Praktiker, Offenbach, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

LangenerZeitung
Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Hainer Wochenblatt

Geschäftsstelle und Redaktion: Postanschrift: Postfach 1426, 63204 Langen, Hausanschrift: Darmstädter Straße 26, 63225 Langen, Telefon 06103 / 2 10 11
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Seggewiß (Ltg.), Frank Mahn, Andreas Fiendler
Anzeigen: Wilhelm Hüsemann
Verlag und Druck: Offenbach Bintz-Verlag GmbH & Co. KG, Postanschrift: Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach, Hausanschrift: Große Marktstraße 36-44, 63065 Offenbach, Telefon 069 / 8 06 30
Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbeilage rtv.
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Anzeigenpreise nach Preisliste 35, Gültig seit 1. 1. 1996.
Monatsbezugspreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Trägerlohn): LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 6,- DM (einschl. Trägerlohn und 7% Mwst)
Hainer Wochenblatt (freitags): 4,50 DM;
Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG/Egelsbacher Nachrichten DM 10,- (einschließlich 7% Mwst)
Bankverbindung: Sparkasse Langen-Seligenstadt, BLZ 506 521 24, Konto-Nr. 26 007 880, Volksbank Dreieich, BLZ 505 922 00, Konto-Nr. 3 113 000, Postgiro Frankfurt, BLZ 500 100 60, Konto-Nr. 110 975-607
Für die Herstellung dieser Zeitung wird ausschließlich Recycling-Papier verwendet.

Biounterricht wird in die Natur verlegt

Jung und alt erkunden den Wald

Langen - Für knapp 130 Mädchen und Jungen der Dreieichschule wird der Biologieunterricht vnm Klassenzimmer in die Natur verlegt. Nach der Bearbeitung des Themas „Ökosystem Wald" im Unterricht sollen die Siebtkläßler zeigen, daß sie ihr gelerntes Wissen auch in der Praxis anwenden können. Diesem Zweck dient der „Waldtag" am Dienstag, 25. Juni, von 8.30 bis 14 Uhr.

Für die Schüler wird in Zusammenarbeit mit dem Langener Forstamt eine Rundwanderung mit verschiedenen Stationen aufgebaut, an denen Aufgaben zu lösen sind. Die Strecke wird etwa zwei Stunden in Anspruch nehmen. Zur Teilnahme eingeladen sind Langener und Egelsbacher Senioren (gedacht ist nicht nur an die Großeltern der Siebtkläßler). Sie können mit den Schülern gemeinsam den Rundkurs bewältigen oder sich einfach nur am Begleitprogramm beteiligen. Dank zahlreicher Spenden von Eltern können Kaffee und Kuchen, Würstchen und Getränke angeboten werden.

Die Schülergruppen treffen sich am Parkplatz vor dem Langener Naturfreundehaus. Das Begleitprogramm findet auf dem freien Platz neben dem Gelände der Hundefreunde statt (vom Naturfreundehaus aus 300 Meter Richtung Wald). Auch bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung nicht aus.

Von Langen nach Bonn zur Demo

Langen - „Für Arbeit und soziale Gerechtigkeit". So lautet das Motto einer Demonstration in Bonn, zu der verschiedene Gewerkschaften für Samstag, 15. Juni, aufgerufen haben. Auch die DGB-Ortskartelle in unserer Region fordern ihre Mitglieder zur Teilnahme an der Kundgebung auf. Zum Forderungskatalog der Gewerkschafter gehören „ein Bündnis für Arbeit und eine aktive Arbeitsmarktpolitik, weitere Arbeitszeitverkürzungen, Begrenzungen der Überstunden und mehr sozial abgesicherte Teilzeitarbeitsplätze, qualifizierte Ausbildungsplätze für alle Jugendlichen".

Auch von Langen aus fährt am Samstag ein Bus nach Bonn. Und zwar um 9 Uhr ab Bahnhof und um 9.15 Uhr ab Altes Rathaus. Für weitere Informationen und Anmeldungen ist DGB-Ortskartellsvorsitzender Uwe Freund (Telefon 7 24 39) zuständig.

Aus dem Geschäftsleben

Fachliche Beratung und eine große Auswahl Musterküchen bietet das Küchenfachgeschäft Weiss in Langen. Die Inhaber Werner Weiss, Andreas Eichhorn und Gertrud Brucker (von links) luden em 1. Juni zum Eröffnungsbuffet in ihre neuen Verkaufsräume in der Lutherstraße 26-28. „Küchensnfänger" sollen hier ebenso wie „anspruchsvolle Modernisierer" einen umfassenden Einblick in die Vielzahl der Farben, Formen und Materialien bekommen, um ihre individuelle Einrichtungsidee verwirklichen zu können. Text/Foto: Strohfeldt

Das „Haus des Lernens" boomt

Konzept an der Albert-Einstein-Schule geht auf / Neubau im Herbst

Langen (hs) - Ein „Haus des Lernens" will sie sein, an dem Kinder Zeit zum Wachsen haben, Umwege und Fehler erlaubt sind, gegenseitige Rücksichtnahme und Respekt voreinander gepflegt werden, mit Räumen, die zum Verweilen einladen: die Albert-Einstein-Schule (AES). Mittlerweile 31 Jahre alt, ist sie seit vier Jahren Langens einzige Integrierte Gesamtschule. Seit dieser Zeit versucht ein engagiertes Kollegium, mittels großer Reformbereitschaft und beispielhaften Arbeitseinsatz diese anspruchsvollen Ziele in die Tat umzusetzen.

Daß man dabei auf dem richtigen Weg ist, beweisen nicht nur die ständig steigenden Schülerzahlen. Auch ein Blick zurück bestätigt diese Überzeugung: Nachdem 1988 die Förderstufe aufgelöst und lediglich der Haupt- und Realschulzweig beibehalten worden waren, kam es zu einem solch dramatischen Rückgang der Schülerzahl, daß die Existenz der AES extrem gefährdet war. In dieser prekären Situation war dann die Umwandlung in eine Gesamtschule die letzte Hoffnung, und in der Tat geht es seit diesem Neubeginn stetig bergauf.

Was aber sind die Gründe, die eine Integrierte Gesamtschule für Eltern, Kinder und Lehrer derart attraktiv machen, daß die AES heute bereits wieder über 530 Schüler verfügt? „Es ist eine weiterführende allgemeinbildende Schule, die die sonst getrennten Bildungsgänge - Hauptschule, Realschule, Gymnasium - vereint, alle Abschlüsse ermöglicht und den Kindern ein ganzheitliches Erziehungskonzept anbietet", erklärt Frank Gottschling, seit August 1994 pädagogischer Leiter der AES.

Dies bedeutet, daß alle Schüler zwar ungeachtet ihrer unterschiedlichen Lernvoraussetzungen im Klassenverband unterrichtet werden, jedes Kind aber entsprechend seiner Fähigkeiten gefördert wird. Um dies zu erreichen, werden die Schüler der höheren Jahrgangsstufen in einigen Fächern (Mathematik, Englisch) in getrennten, sich durch „Anspruchshöhe", Lerntempo und Stoffmenge unterscheidenden Kursen unterrichtet. Damit auch die Überschaubarkeit gewahrt bleibt und die Schule nicht zu einem anonymen Massenbetrieb verkommt, unterrichten kleine Lehrerteams immer nur in einem Jahrgang - das schafft Geborgenheit, Akzeptanz und Stabilität.

Für Schulleiter Georg Harnischfeger, seit Februar 1995 im Amt und wie Frank Gottschling erst vor knapp sechs Wochen offiziell eingeführt, sind aber neben diesen, das Schulsystem betreffenden Kriterien noch weitere Gründe für den kontinuierlichen Boom der Einstein-Schule in den letzten Jahren verantwortlich: „Unser Ganztagsangebot besteht aus einer Vielzahl - zum Teil kostenfreier - Kurse, die alle Schüler bis 17 Uhr, freitags bis 15 Uhr, nutzen können. Außerdem bieten wir Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung, so daß man schon fast von hortähnlichen Zuständen sprechen kann."

Diese arbeitsintensive Betreuung, die die Persönlichkeit des Kindes fördern und fordern will und von Lehrern, Sozialarbeitern, Eltern und Vereinsmitgliedern gleichermaßen geleistet wird, ist für den 47jährigen Rektor ein Hauptgrund, warum an der AES eine äußerst geringe Gewaltbereitschaft unter den Schülern herrsche und sich Vandalismus so gut wie nie äußere.

Dennoch geben sich Harnischfeger und Gottschling mit dem Erreichten nicht zufrieden: Wenn im nächsten Jahr die letzte „echte" Realschulklasse die Schule verlassen haben wird, soll die bisher geleistete konzeptionelle Arbeit bilanziert und gegebenenfalls der Kurs knrrigiert werden, denn, sn Harnischfeger, „wir wollen die IGS als Schulform noch stärker im Bewußtsein der Eltern verankern."

Schließlich soll im Herbst der Grundstein für den Neubau gelegt werden, der nach etwa anderthalbjähriger Bauzeit (Kosten etwa 4,5 Millionen Mark) die naturwissenschaftlichen und polytechnischen Fachräume, eine Lehrküche und einen Aufenthaltsraum beherbergen soll. Dann wird in den alten Gebäuden auch endlich jede Klasse ihren eigenen Klassenraum und die provisorische Nutzung der Aula als Mensa ein Ende haben.

Odenwaldklub fährt an die schöne Mosel

Langen - Einen Ausflug an die Mosel unternimmt der Langener Odenwaldklub am Sonntag, 16. Juni. Abfahrt in Langen ist um 7 Uhr, anschließend wird in mehreren Gruppen entlang der Mosel gewandert. Im Anschluß an das gemeinsame Mittagessen besteht für die Teilnehmer am Nachmittag die Möglichkeit zu einer knapp zweistündigen Schiffsfahrt nach Bernkastel.

Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Mark für Mitglieder und 25 Mark für Nichtmitglieder. Anmeldungen nimmt Werner Keim, Wassergasse 6, am heutigen Dienstag entgegen. Nachmeldungen sind nur noch bei Wanderwart Karl-Heinz Holstein, ☎ 2 77 72, möglich.

Fünf Jezzmusiker - zusammen ein „Indiziertes Quintett". Am Samstsg gsstiert die Band in der Alten Ölmühle, wo sie die Zuhörer mit orlgineller Musik in Ihren Benn ziehen will. Getreu dem Motto: „Jazz ist noch nicht tot! Wir erbeiten dsren . . ." Foto: Veranstalter

Lesespaß in der Bücherei

Langen - Was der kleine Nick und seine Klassenkameraden so alles anstellen, darum geht es in der nächsten Vorlesestunde für Kinder in der Stadtbücherei am Donnerstag, 13. Juni, ab 15 Uhr.

Wahlen zum Aufsichtsrat

Langen - Die Berichte des Vorstands und des Aufsichtsrats für 1995, die Beschlußfassung über den Jahresabschluß 1995 und Ergänzungswahlen der turnusmäßig ausscheidenden Aufsichtsratsmitglieder - diese und noch weitere Tagesordnungspunkte werden in der Mitgliederversammlung der Baugenossenschaft Langen behandelt. Ort des Geschehens am Dienstag, 25. Juni, 20 Uhr, ist die Stadthalle.

„Indiziertes Quintett" zum Schnupperpreis

Jazzkonzert in der Alten Ölmühle

Langen - Im Rahmen des südhessischen Kultursommers veranstaltet die Jazz-Initiative Langen (JIL) am Samstag, 15. Juni, um 20.30 Uhr ein Konzert in der Alten Ölmühle. Zu Gast ist die bayerische Band „Das Indizierte Quintett", deren bevorzugte Stilrichtungen Trash-Bop, Splatter- und Aeid-Jazz sind. Über die Bedeutung des Gruppennamens darf ruhig ein wenig gerätselt werden, die Veranstalter jedenfalls versprechen eine spielwütige Band mit neuentwickelter, origineller Musik und ideenspr0hender Show.

Die fünf Musiker - vom „alten Hasen" Rudi Engel am Baß einmal abgesehen - sind allesamt Jahrgang 1967 bis 1970. Sie gehören zu den hoffnungsvollsten Talenten des Jazz in Bayern und haben im Bayerischen Landesjugendjazzorehester sowie im Bundesjugendjazzorchester von Peter Herbolzheimer mitgespielt. Als Band musizieren sie nun unter dem Motto: „Jazz ist noch nicht tot! Wir arbeiten daran . . ."

Da die Jazz-Initiative mit diesem Konzert auch neue Zuhörerkreise erreichen möchte, hat sie sich zu einer „Aktion Schnupperpreis" entschlossen: An der Abendkasse gilt „two for one", das heißt, zwei Personen können für den Preis einer Eintrittskarte in die Ölmühle kommen. Einlaß ist ab 19.30 Uhr, der Eintritt beträgt 20 Mark. für Mitglieder und Begünstigte 15 Mark. Im Vorverkauf erhältlich sind Karten über das Musikhaus Luley, Bahnstraße 34.

Tore für einen guten Zweck

Langener Stadtauswahl spielt gegen Bundestags-Kicker

Langen - Ein Ereignis von „großer politischer Tragweite" findet am heutigen Dienstag um 18.30 Uhr im Waldstadion Oberlinden statt: Erstmals tritt die Fußballmannschaft des Deutschen Bundestages auf Langener Boden zu einem Freundschaftsspiel an. Gegner ist die erste Langener Stadtauswahl, die von Erstem Stadtrat Klaus-Dieter Schneider angeführt wird.

Der Eintritt für das Spiel beträgt acht Mark, der gesamte Erlös ohne jegliche Abzüge kommt der Kinderhilfestiftung Frankfurt zugute. Das Vorspiel bestreiten die C-Jugendteams des FC Langen und der SSG Langen, für die musikalische Umrahmung sorgt das Hessische Polizeiorchester eus Wiesbaden. Vor Beginn der Benefizpartie wird es zu Ehren beider Teams die Nationalhymne spielen.

Unmittelbar nach dem Ende der Begegnung wird Mannschaftskapitän Klaus-Dieter Schneider den erspielten Betrag einem Vertreter der Kinderhilfestiftung übergeben. Schirmherr der Veranstaltung ist der Niederlassungsleiter der Deutschen Post AG, Briefdienst in Offenbach, Gerwin Bramann. Er wird zusammen mit Bürgermeister Dieter Pitthan den Anstoß vornehmen.

Skidt-Spiegel

Rücksichtslos

An heißen Tagen erlebt das neue Freibad wahre Besucheranstürme. Der Wunsch nach Abkühlung ist verständlich. Ärgerlich wird's aber, wenn das Vergnügen der einen zu Lasten anderer geht. So klagen Anwohner der Teichstraße, daß ihre Einfahrten zugeparkt werden. Sie müssen dann in sengender Hitze kurbeln wie ein Weltmeister, um das Auto in ihrer Garage abstellen zu können. Wenn's angesichts der massenweisen Hindernisse überhaupt klappt. Die Verursacher, die sich im kühlen Naß erfrischen, sollten sich einmal Gedanken über die Anwohner machen, die nach zig Versuchen schweißgebadet und genervt aus ihren Autos steigen.

„Olympiade" in der Erk-Schule

Langen - Am Samstag, 15. Juni, feiert die Ludwig-Erk-Schule ihr Schulfest. Unter dem Motto „Olympiade in der LES" fällt um 11 Uhr auf dem alten SSG-Sportplatz der Startschuß. Ab 11.45 Uhr geht's dann bis 17 Uhr im Schulhof rund. Geboten werden neben Spiel, Spaß und Unterhaltung ein internationales Büfett und eine große Kuchentheke. Der Erlös dient der Anschaffung vnn Spielgeräten für die Pausen. Zum Mitfeiern eingeladen sind auch alle Nachbarn sowie ehemalige und zukünftige Schüler der Ludwig-Erk-Schule.

Einen neuen Vorstand wählte kürzlich die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) Langen in ihrer Jahreshauptverssmmlung. An der Spitze stehen künftig Ihren Mann; von links, hintere Reihe: Christe Vensmell, Gerde Müller-Fülgrabe (Beisitzerinnen), Margrit Jsnaen (stellvertretende Vorsitzende), Kerstin Podeyn-Bambsch (Voraltzende); vordere Reihe: Helgs Roßberg, Sieglinde Esdera und Ilse Hosemsnn (alle Beisitzerinnen). Nicht auf dem Bild sind Kesslererin Hanni Seel, Schriftführerin Helle Görich sowie die Beisitzerinnen Elissbeth Meier und Iris Welker-Sturm. Foto: Strohfeldt

Auf Besichtigungstour Erkenntnisse sammeln

Für Planung zur Umgestaltung der Stadtkirche

Langen - Seit einigen Tagen sieht es in der Stadtkirche etwas sonderbar aus. In einer Ecke des nördlichen Querschiffes haben Maler aus vielen bunten Farbtöpfen Proben angelegt, wie die Kirche einmal aussehen könnte: blaue Gewölbekoppen mit goldnen Sternen, pastellgrüne Wände mit aufgemalten beigen Fugen, Säulen, Pilaster und Pfeiler, die sich durch verschiedene Rottöne unterscheiden. Eine aufgemalte Lamperie mit Schablonenfries gestaltet den unteren Bereich der Wände. Dies alles steht zum gewohnten „rot-weißen" Innenraum in deutlichem Kontrast.

Um diese Musterecke besteilen zu können, veranstaltet die Langener Initiative für Geschichte und Kultur (LAIGK) zusammen mit dem Verein der Freunde der Langener Stadtkirche und dem Kirchenvorstand eine Busfahrt, zu der jedermann eingeladen ist. Der Ausflug am Samstag, 15. Juni, führt zu „schönen Kirchen" Südhessens - wie es in der Einladung heißt - und anderen Sehenswürdigkeiten der Region (Fachwerkhäuser, Burgen und vieles mehr). Besonderes Augenmerk wird dabei auf die Kirchen in Lampertheim, Biblis und Bensheim gelegt. Sie wurden, ebenso wie die Langener Stadtkirche, von Christian Horst im 19. Jahrhundert gebaut. Höhepunkt der Fahrt wird die Besichtigung des Foyers des ehemaligen Hoftheaters in Darmstndt sein, dessen Gestaltung auch von Christian Horst stammt, und das im Rahmen des Wiederaufbaus und der Umnutzung zum Staatsarchiv im vergangenen Jahr vorbildlich restauriert wurde.

Die Initiatoren erhoffen sich von der Besichtigungstour Erkenntnisse, die in die Planung zur Innenraumgestaltung der Stadtkirche einfließen. Die LAIGK engagiert sich auch deshalb für die Kirche, weil sie der Auffassung ist, daß das Gebäude identitätsstiftende Funktion für ganz Langen hat und wesentlich mehr darstellt als das Gotteshaus einer Gemeinde.

Abfahrt am Samstag ist um 12.30 Uhr am Alten Rathaus. Die 15 Mark Teilnehmerkosten werden im Bus kassiert. Anmeldungen - möglichst in schriftlicher Form - nimmt Reiner Mauer, Im Singes 23 (Telefon 2 88 13), entgegen.

Hunde nicht frei herumlaufen lassen

Langener Ordnungsamt hat in zwei Fällen Leinenzwang verhängt

Langen - Das Ordnungsamt der Stadt Langen hat jetzt zwei Hundehalter dazu verpflichtet, ihre Tiere nur noeh an der Leine auszuführen. Der Leinenzwang wurde verhängt, nachdem es im Stadtgebiet zu Zwischenfällen mit den beiden - nicht angeleinten - Hunden gekommen war. In einem Fall wird sogar erwogen, dem Besitzer das Halten des Hundes zu untersagen, wie Bürgermeister Dieter Pitthan am Donnerstag sagte.

Das Ordnungsamt appelliert an alle Hundehalter, ihre Tiere beim Ausführen anzuleinen - und das nicht nur im Stadtgebiet, sondern aueh beim Spaziergang in Wald und Flur. Wenn Hunde in der Gemarkung frei herumlaufen und zum Beispiel eine Wildspur aufnehmen, gehorchen sie häufig nur noch ihrem Jagdtrieb und nicht mehr auf die Kommandos ihres Herrchens oder Frauchens. Das Wild wird dadurch zumindest stark beunruhigt, mitunter aber auch verletzt oder gar getötet.

Das Ordnungsamt weist darauf hin, daß das teilweise unverantwortliche Verhalten mancher Hundebesitzer zu erheblichen Schadenersatzforderungen durch die Geschädigten führen kann. Um das Wild, aber auch Spaziergänger, Fahrradfahrer und Jogger nicht zu gefährden, sollten Hunde immer an der Leine geführt werden. Wenn Zwischenfälle gemeldet werden, kann das Ordnungsamt nicht nur Leinen- oder Maulkorbzwang erlassen, snndern auch ein Bußgeld verhängen.

Motto: „Unterstützung statt Bevormundung"

Vortrag über neues Betreuungsgesetz

Langen - Über das neue Betreuungsgesetz referieren zwei Mitarbeiterinnen der Betreuungsbehörde des Kreises Offenbach am Mittwoch, 12. Juni, um 19 Uhr im Seniorentreff an der Nordendstraße 45 in Langen. Die Veranstaltung ist Bestandteil der Informationsreihe für pflegende Angehörige der Leitstelle Älterwerden des Kreises Offenbach und der Haltestelle der Stadt Langen. Nach dem neuen Motto „Unterstützung statt Bevormundung" wurde das vormundschaftsrechtliche Verfahren umgestaltet. Es berücksichtigt in weit größerem Maße als bisher die Rechte und die Eigenständigkeit der Betroffenen.

Gerade pflegende Angehörige von verwirrten alten Menschen stehen oft vor der Frage, inwieweit eine Betreuung sinnvoll ist. Die morgige Informationsveranstaltung soll darauf Antworten geben.

Serenade im Schloß

Auch Musikschule Langen ist dabei

Langen - Anläßlich des ersten bundesweiten Deutschen Musikschultages am Samstag, 15. Juni, gestalten alle Musikschulen des Kreises Offenbach im Heusenstammer Schloß eine Serenade. Ab 18 Uhr präsentieren sich Ensembles aus Langen, Dreieich, Rodgau, Dietzenbach, Obertshausen und Rödermark. Die Musikschule Langen wird durch ein Streicherensemble unter Leitung von Cornelia Lukas vertreten sein. Gegen 20 Uhr hebt sich dann der Vorhang zu Mozarts deutschem Singspiel „Bastien & Bastienne", einstudiert von Lehrkräften und Schülern der Musikschulen Dietzenbach und Rödermark. Zum Ausklang swingt ab etwa 21 Uhr eine Lehrerband verschiedener Musikschulen.

Jusos laden zum Stammtisch ein

Langen - Die Jusos aus Langen und Egelsbach rufen einen monatlichen Stammtisch ins Lebcn. Erster Treffpunkt am Donnerstag, 13. Juni, ist um 20 Uhr die „U(h)rscheune" im Leukertsweg. Diskutiert werden soll in lockerer Runde über aktuelle politische Themen. Wer Interesse an den Jusos oder ihrer Arbeit hat, kann unverbindlich vorbeischauen und sich dazugesellen.

Hilfe für die Fußballer

SSG hebt Förderverein aus der Taufe

Langen - Ihre Abteilung auf eine breitere finanzielle Basis stellen möchten die Fußballer der SSG Langen. Zu diesem Zweck soll ein Förderverein aus der Taufe gehoben werden. Die Verantwortlichen der Abteilung laden für Freitag, 14. Juni, 20 Uhr, alle interessierten Bürger zur Gründungsversammlung ins SSG-Klubhaus ein.

Im Vorfeld der Versammlung haben bereits mehrere Personen ihre Bereitschaft zur Mitarbeit erklärt. „Leute, die nicht nur reden, sondern mitarbeiten und mithelfen braucht der Förderverein gerade in der jetzigen Situation", appelliert Abteilungsvorsitzender Jochen Uhl und hofft auf eine gute Resonanz.

Beispielhafte Kooperation

Pflanzkübel für mehr Grün in der Gabelsbergerstraße

Langen - Durch eine beispielhafte Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und Bürgerinitiative ist es gelungen, in der Gabelsbergerstraße Pflanzkübel aufzustellen. Für das Projekt war von der Stadtverwaltung ein fester Betrag ausgewiesen worden. Weil diese Summe nicht für alle Pflanzwannen ausreichte, griffen die Mitglieder der Interessengemeinschaft Gabelsbergerstraße in die eigene Tasche und schossen das noch fehlende Geld zu.

Die Pflanzerde wurde von Mitarbeitern der Kommunalen Betriebe eingefüllt. Dann konnten die Helfer der IG an die Arbeit gehen. Pflanzen wurden nach Vorgabe der Stadt von der Interessengemeinschaft ausgewählt, gekauft und gesetzt. Mitglieder der IG kümmern sich jetzt um die Pflanzen, pflegen und wässern sie. „Jeder, der durch die Gabelsbergerstraße kommt, kann sich mit den Anwohnern über die gelungene Verschönerung freuen. Es zeigt sich, daß durch die Bepflanzung der Wohncharakter der Straße deutlich verbessert wurde", so Gisela Thierolf von der IG.

Anwohner der Gsbelsbergeratraße, hier Philipp Beck, übernahmen das Bepflanzen der Kübel. Die IG-Mitglieder aorgen auch für die Pflege und Bewässerung der Pflenzen. Foto: p

Workshop der Parlamentarier

Langen - Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses beschäftigen sich einmal mehr mit dem Thema Budgetierung. Am Samstag, 15. Juni, treffen sich die Parlamentarier im Rathaus zu einem Workshop, um sich Gedanken über ein Konzept für die Umsetzung innerhalb der Langener Stadtverwaltung zu machen. Beginn ist um 9 Uhr, voraussichtlich gegen 16 Uhr wird der Workshnp beendet sein.

Eine Radtour nach Erzhausen

Langen - Eine Radtour nach Erzhausen unternehmen die Mitglieder der Stadtkirchengemeinde am Sonntag, 16. Juni, im Anschluß an den Gottesdienst. Los geht's etwa um 11 Uhr. Gäste sind natürlich willkommen. Zum Mittagessen kehren die Teilnehmer im Klubhaus des SV Erzhausen ein.

Bei Druckfehlern keine Haftung. 24. Woche/HL

HL MARKT – BILLIG & NAH – Große Preiskrönung!

Schinkenspeck ohne Schwarte, goldgelb geräuchert 100 g 1.99

17.98 Ballantines Scotch Whisky 40 % Vol. 0,7-Liter-Flasche

Jacobs Café Krönung, light oder free entkoffeiniert gemahlen, 500-g-Packung 6.97

Söhnlein Brillant Sekt 0,75-Liter-Flasche 4.44

Loyal Extra Hundenahrung Brocken mit Soße mit Rind oder mit Geflügel 1000-g-Maxi-Dose -.99

Span. oder Ital. Tomaten Hkl. I, 1000 g 1.47

Milram Gewürzquark Frühling oder leicht 40 % Fett 200-g-Becher 1.29

Zewa Wisch & Weg Küchentücher 4 x 65-Tücher-Packung 3.99

EGELSBACHER NACHRICHTEN

MIT DEN AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE EGELSBACH

Verkehrsentlastung durch Öffnung von Stichstraßen

WGE beklagt mangelhafte Anbindung der B 3 an Ortskern

Egelsbach (ms) - Eine Ortsbegehung zum Thema Verkehrssituation in der Gemeinde veranstaltete die Wahl-Gemeinschaft Egelsbach (WGE) am vergangenen Sonntagvormittag. Gut 20 interessierte Bürgerinnen und Bürger waren der Einladung gefolgt und liefen mit WGE-Mann Jakob Pollich und dessen Kollegen Hans-Jürgen Rüster die Strecke an der B 3 zwischen Mühlstraße und Offenthaler Straße ab. Im Vordergrund der Diskussion stand dabei die - nach Meinung der WGE - mangelhafte Anbindung der B 3 an den Ortskern.

Die Inbetriebnahme der K 168 neu mit Öffnung der Unterführung und Schließung des Bahnüberganges habe für die Anwohner der Ostendstraße zwar eine geringfügige Verbesserung der Verkehrssituation mit sich gebracht, von einer spürbaren Entlastung könne freilich nicht die Rede sein, führte Jakob Pollich aus. Mit seiner Aussage bezog er sich auf ein vom Darmstädter Planungsbüro Mörner und Jünger im Auftrag der Gemeinde erstelltes Gutachten, das entsprechende Zahlen zur stündlichen Verkehrsbelastung enthält.

„Eine Entlastung kann nur erfolgen, wenn weitere Ortsstraßen an die B 3 angeschlossen werden", erläuterte Pollich den Lösungsvorschlag der WGE, denn nur dann könne sich der ein- und ausströmende Verkehr besser verteilen. Am einfachsten sei dies in der Offenthaler Straße zu bewerkstelligen: „Da müßte man nur die Leitplanke wegnehmen", meinte Hans-Jürgen Rüster. Aber auch im Falle von Goethestraße und Jahnstraße sei ein Durchstich keine allzu große Sache.

Die Anbindung weiterer Straßen ist zur Zeit allerdings nicht realisierbar, da aus baurechtlichen Gründen nur drei Egelsbacher Ortsstraßen an die B 3 angebunden sein dürfen und dieses Pensum durch Ostendstraße, K 168 neu und Theodor-Heuss-Straße bereits erfüllt ist. Erst nach einer Abstufung der B 3 zur Ortsstraße wäre der Anschluß weiterer Straßen möglich, doch diese Abstufung zu beschließen ist Sache des Landes. Zwar hatte das hessische Verkehrsministerium vor zwei Jahren bereits einen diesbezüglichen Vorstoß unternommen, war jedoch am Einspruch der Bürgermeister der B 3-Anlieger-Kommunen gescheitert. Grund: Die Bürgermeister forderten zunächst eine Sanierung der Straße aus der Landeskasse.

„Die Kommunen können momentan nichts machen", sieht denn auch Hans-Jürgen Rüster ein. „Vielleicht könnte man die Abstufung aber durch Gründung von Bürgerinitiativen beschleunigen . . ."

Während der Ortsbegehung em vergengenen Sonntag erläuterte WGE-Politiker Jekob Pollich (Mitte) interesselerten Egelsbecher Bürgern enhend vorgefertigter Pläne die derzeitige Verkehrsellution an der B 3. Nech Meinung der Wehl-Gemeinecheft let die Straße noch immer sehr mangelheft en den Ortekern engebunden. Aue beurechtlichen Gründen können derzeit eilerdinge nicht mehr Straßen en die B 3 engebunden werden. Foto: Strohfeldt

Rekordverdächtige Musik-Gala

Gelungenes Waldfest des Blasorchesters / Neun Stunden Live-Musik

Egelsbach - Im Gegensatz zum vergangenen Jahr, als kaltes, regnerisches Wetter den Erfolg des Waldfestes bedrohte, bereitete dem SGE-Blasorchester in diesem Jahr die große Hitze mit Temperaturen über 30 Grad einige Sorgen. Schon vor 11 Uhr stimmte das Orchester sein erstes Musikstück an - zu dieser Zeit hatte sich bereits eine stattliche Anzahl von Besuchern an der Waldhütte versammelt. Bis 13.30 Uhr unterhielt das Blasorchester im ersten musikalischen Block die großen und kleinen Gäste.

Zu dieser Zeit versammelten sich bereits die Flötengruppen und die Nachwuchsgruppe Blechbläser der Abteilung für ihren Auftritt. Die Flötengruppe unter Leitung von Michael Schmuck zeigte, daß sie bereits nach weniger als einem Jahr auftrittsreife Musik spielen kann.

Für ein Novum auf dem Waldfest sorgten die Geschwister Johanna (9) und Christof Schroth (8), die das Publikum mit einem Solostück begeisterten. Die beiden jungen Musiker hatten erst im Dezember vergangenen Jahres begonnen, Tenorhorn beziehungsweise Es-Horn zu lernen. Trotz Nervosität und großem Publikum musizierten die beiden bereits sehr schön zusammen.

Auch die Nachwuchsgruppe der Abteilung unter der Leitung von Horst Kern - bestehend aus Jungen und Mädchen, die bereits einige Jahre Blockflöte gespielt haben und mittlerweile auf ein Blasinstrument umgestiegen sind - wußten zu gefallen.

Eine weitere Neuheit beim Waldfest: Das Blasorchester hatte ehemalige Musiker eingeladen, um alte Kontakte zu knüpfen, in Erinnerungen zu schwelgen oder auch selbst wieder Musik zu machen. In der Tat waren viele Altmusiker dem Ruf gefolgt. Sogar aus Kassel und Essen waren einige zur Waldhütte angereist. Einige Mutige spielten dann auch gemeinsam mit dem Blasorchester auf. Zum Dank revanchierte sich die Abteilung mit einer Getränkerunde.

Wer regelmäßiger Besucher des Waldfestes der Abteilung Spielmanns- und Musikzug ist, der weiß bereits: Kein Waldfest ohne Werner Puhlmann als Gastdirigent. Trotz großer Hitze „heizte" der große Fan des Blasorchesters die Stimmung wieder mächtig an.

Bei erträglicheren Temperaturen kamen gegen Abend nochmals reichlich Besucher zur Waldhütte. Aus diesem Grund verlängerte das Blasorchester spontan sein Konzert bis zirka 19.30 Uhr. Dies bedeutete einen neuen Rekord von annähernd neun Stunden live gespielte Open-air-Blasmusik. Das Repertoire reichte von traditioneller Blasmusik mit Märschen wie „Deutschmeister" und Polkas bis zu Melodien von Andrew Lloyd Webber sowie Hits von den Beatles und Abba.

Über mengelndee Beeucherinteresse konnte sich des Blesorcheeter beim treditionellen Weldfeet wehrlich nicht beklagen. Beetee Wetter und heitere Weleen eorgten etete für vollbesetzte Bänke. Foto: Sapper

„Summer Jam" an Waldhütte

Vier Nachwuchs-Bands aus der Region machen Musik

Egelsbach - Zum „Summer Jam '96" lädt die Jugendpflege Egelsbach für kommenden Samstag, 15. Juni, ab 16 Uhr an die Waldhütte ein. Im Rahmen eines großen Sommerfestes werden einige Newcomer-Bands aus der Region dem Publikum ihre Musik präsentieren. Ab 17 Uhr soll es bei Live-Musik so richtig rund gehen. Mit von der Partie sind: „Swimmy", „Be free", „Beach to Front" und die „Cannibal Nurses". Zum Rahmenprogramm des Musikspektakels gehört außerdem eine Budo-, Judo- und Ju-Jutsu-Vorführung. Der Eintritt ist frei.

Wettkämpfe im Wasser

Schwimm-Meisterschaften für Vereine

Egelsbach - Wie schon in den vergangenen Jahren organisiert die DLRG-Ortsgruppe Egelsbach auch in diesem Jahr wieder eine Meisterschaft für Egelsbacher Vereine und Verbände sowie ein Wasserballturnier. Als Termin ist Sonntag, 7. Juli, 9.30 Uhr, vorgesehen - Veranstaltungsort ist das Egelsbacher Freibad.

Die Meisterschaften finden als Staffelschwimmen über eine Distanz von 4 x 50 Meter statt, das heißt: Pro Verein werden vier Schwimmer benötigt. Die Einteilung der Starter erfolgt in folgende Altersgruppen: Gruppe A: bis 20 Jahre; Gruppe B: 21 bis 30 Jahre; Gruppe C: 31 bis 45 Jahre; Gruppe D: 46 Jahre und älter.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Wasserballturnier. Hierzu wird jeweils eine aus mindestens sechs Spielern bestehende Mannschaft benötigt.

Anmeldung und weitere Informationen bis Sonntag, 30. Juni, bei: Frank Stornfels, Niddastraße 47, Telefon 4 23 78, oder Christian Jaensch, Zeisigstraße 14, Telefon 4 50 54.

Wir gratulieren

Wilhelm Schwalm, Schulstraße 6, zum 84. Geburtstag am Mittwoch, 12. Juni

Georg Fenchel, Dresdener Straße 31, zum 87. Geburtstag am Donnerstag, 13. Juni

Anna Körber, In den Obergärten 11, zum 86. Geburtstag am Donnerstag, 13. Juni

Karl Kühner, Ostendstraße 25, zum 85. Geburtstag am Donnerstag, 13. Juni

Gertrud Steckhan, Wolfgang-Borchert-Straße 1, zum 84. Geburtstag am Donnerstag, 13. Juni

Helene Dombrowsky, Offenbacher Straße 25, zum 80. Geburtstag am Donnerstag, 13. Juni

Amalija Lindt, Theodor-Heuss-Straße 2, zum 86. Geburtstag am Freitag, 14. Juni

Schüler gestalten bunten Abend

Egelsbach - Einen Schulabend unter dem Motto „Wenn der Sommer kommt" veranstalten die Schüler der Wilhelm-Leuschner-Schule am Donnerstag, 20. Juni, im Eigenheim-Saalbau am Berliner Platz. Los geht es um 19.30 Uhr. Ein buntes Programm, das die Mädchen und Jungen der Grundschule selbst gestalten, entführt die Besucher in das „Land der Kinder". Der Eintritt kostet drei Mark.

Nach einem erfüllten Leben entschlief am 9. Juni 1996 im 90. Lebensjahr unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater und Urgroßvater

Konrad von Peckhel

In stiller Trauer:
Ruth und Franz Gerich
Peter Gerich
Eva und Uwe Beckh
mit Lisa

63329 Egelsbach, Brandenburger Straße 43a

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 13. Juni 1996, um 13.45 Uhr auf dem Egelsbacher Friedhof statt.

Tolle Aufholjagd von Christian Rauth

SGE-Tennisherren zittern in Bezirksliga B aber um den Klassenerhalt

Egelsbach (leo) - Die Egelsbacher Tennis-Damen AK 30 der Bezirksliga B feierten mit dem deutlichen 7:2 gegen den TC Heppenheim II ihren zweiten Saisonsieg. Helga Hagenah, Ellen Neu, Marion Filip, Uschi Baier und Inge Lenz sorgten bei einer Niederlage von Brigitte Junak bereits in den Einzeln für klare Verhältnisse.

Weniger gut lief es für die Damen AK 40 der Gruppenliga, die gegen Licht-Luftbad Frankfurt mit 3:6 den kürzeren zogen. In den Einzeln setzten sich Hertha Schlicker und Karin Bunzel durch. Den dritten Punkt holte Bunzel im Doppel an der Seite von Helde Schulz.

Freude gab es dagegen bei den Herren AK 55 der Bezirksliga B, die beim TC Heppenheim mit 6:3 gewannen. Nach Niederlagen von Roland Ronge und Jürgen Honecker drehten Ewald Avemaria, Hans Reihs, Hermann Müller und Willi Rühl den Spieß um. Honecker/Müller und Ronge/Rühl sorgten im Doppel für die Punkte.

Die Herren AK 45 der Bezirksliga B gewannen auch ihr drittes Spiel mit 5:4. In Trebur punkteten Heinz Müller, Jochen Baier, Rudi Lorenz und Dieter Wolk sowie das Doppel Müller/Lorenz. Freude herrschte auch bei den Herren AK 15 der Kreisliga B, die gegen den SV Eberstadt II mit 5:4 ihren ersten Sieg feierten. Aus den Einzeln ging die SGE nach Siegen von Wolfgang Haug, Hanno Koppe, Bela Maka und Bernhard Lubkowitz mit einer 4:2-Führung hervor. Den entscheidenden fünften Punkt steuerte das Doppel Hanno Koppe/Uwe Hagenah bei.

Die Damen der Kreisliga gewannen bei Eiche Darmstadt locker mit 6:3. Patricia Alber, Miriam Baier, Sandra Kopp und Daniela Grunwald gewannen ihre Einzel. Im Doppel punkteten Baier/Alber und Nadine Waletzko/Daniela Grunwald.

Die erste Herrenmannschaft der Bezirksliga B zittert nach dem 4:5 gegen Einhausen weiter um den Klassenerhalt. Bereits die Einzel verliefen höchst dramatisch. Beim Stande von 2:3 lag Christian Rauth schon hoffnungslos mit einem Satz und 1:4 in Rückstand, gewann dann aber doch sein Match und glich zum 3:3 aus. Im Doppel punkteten jedoch lediglich Christian Rauth und Sven Fritzsche.

Vom Pech verfolgt werden weiterhin die Herren AK 65 der Bezirksliga A, die in Bessungen mit 2:4 verloren. Teamkapitän Jakob Pollich verletzte sich im Einzel, daß er nach gewonnenem ersten Satz noch abgab. Die beiden Punkte für die Gäste holten Werner Rasche und Siegfried Ritter.

Die Jungsenioren feierten zum Saisonabschluß in der fünften Begegnung ihren vierten Sieg. Gegen Bessungen's einen lockeren 6:3-Heimerfolg. Mit demselben Ergebnis setzte sich die zweite Herrenmannschaft beim TC Wixhausen II durch.

Kurt Bremer neuer Trainer bei der SSG

Langen (app) - Fußball-Bezirksligist SSG Langen ist auf der Suche nach einem neuen Trainer' fündig geworden' Nachfolger von Walter Bloss wird Kurt Bremer, zuletzt Spielertrainer beim B-Ligisten Don Bosco Neu-Isenburg. Mit den Italienern verpaßte Bremer am vergangenen Donnerstag den Aufstieg in die A-Liga, unterlag im Regationsspiel Eintracht Steinheim mit 1:4.

Kurt Bremer kickte zu seinen fußballerischen Glanzzeiten beim FV 06 Sprendlingen und war in den vergangenen drei Jahren mit den Neu-Isenburgern stets im Vorderfeld der Kreisliga B-West zu finden.

Blauen Gürtel „in der Tasche"

Langen - Kürzlich nahmen vier Mitglieder des Langener Karatevereins an Trainingslehrgängen teil. Erfolgreich konnten in Maintal Regina Goedderz und Susanne Mucha die Gürtelprüfung bei Bundestrainer Karamitsos absolvieren. In Niedernhausen wurden Sascha Hartmann und Abdullah Schirray von Vize-Europameister Wichmann (6. Dan) geprüft, der die hervorragende Leistung der beiden Langener besonders lobte. Alle vier tragen nun den Blauen Gürtel (5. Kyu).

Den Heimvorteil nur unzureichend genutzt

TV-Faustballer II bauten stark ab

Langen - Der zweite Spieltag der Faustballherren in der Bezirksliga A wurde in Langen ausgetragen. Vor heimischem Publikum konnte der TVL II einen Sieg über Pfungstadt feiern, hatte aber gegen gegen Bensheim und Walldorf das Nachsehen.

Die „Zweite" zeigte gegen Pfungstadt II ein tolles Spiel. Thomas Wild als Zuspieler lieferte präzise Vorlagen, Thomas Steckhan und Huascar Rodriguez punkteten im Angriff, und die Abwehr mit Arthur Linkert und Jürgen Weiser stand sicher. Verdient ging der Sieg mit 33:26 an Langen.

Gegen Walldorf begannen die Gastgeber zu nervös und lagen schnell 0:2 zurück. Der Gegner war beweglicher und spielte gut, so daß der TVL den Rückstand nicht mehr aufholen konnte und recht deutlich verlor. Auch der eingewechselte Spielführer Stefan Stein in der Abwehr konnte dies nicht verhindern.

Im dritten Spiel gegen Bensheln sah es dann nicht viel besser aus. Der TVL begann unkonzentriert, kein Spieler zeigte Normalform. Durch eine leichte Verletzung des Zuspielers Thomas Wild, der von Arthur Linkert ersetzt wurde, kam zusätzlich Unruhe ins Spiel, und am Ende hieß es 34:22 für Bensheim.

Es spielten: Thomas Steckhan, Huascar Rodriguez, Thomas Wild, Arthur Linkert, Jürgen Weiser, Stefan Stein.

Hölzke zurück zum FC Langen

Langen (app) - Personelle Veränderungen gibt es beim Fußball-Bezirksligisten FC Langen. Der Tabellendritte der abgelaufenen Saison hat einen Zu- und einen Abgang zu verzeichnen. Ralf Hölzke kehrt aus Egelsbach zurück nach Oberlinden. Nicht mehr im Trikot des „Clubs" spielt Ralf Ackermann. Er wechselt zum Ligarivalen Susgo Offenthal.

TELEGRAMME

FUSSBALL: Andreas Brehme bleibt nun doch beim Zweitligisten 1. FC Kaiserslautern. Gestern einigten sich der Weltmeister von 1990 und der Bundesliga-Absteiger auf einen Einjahres-Vertrag.

FUSSBALL: Torjäger Giovane Elber darf nicht zum FC Bayern München wechseln. Diesen Beschluß hat der VfB Stuttgart gefaßt. Demnach will die Vereinsführung das Gerippe der Mannschaft nicht verändern und sich „keine Spieler herausbrechen lassen".

Die Lufthoheit hetten in dieeer Szene die beiden Egelsbacher Dregen Reljic und Jürgen Bellersheim. Ein Durchkommen gab es für die SGE gegen die cleveren Gäste eue Burgheusen eber nur eelten. Foto: Orlowski

Aufstieg ist in weite Ferne gerückt

Erste Faustballherren des TVL spielten deutlich unter ihrem Niveau

Langen - Gegen Bad Homburg unnötig verloren und von Volkmarsen vorgeführt - so lautete das Fazit der ersten Faustballherrenmannschaft des TV Langen nach dem jüngsten Spieltag. Der TVL war ersatzgeschwächt nach Volksmarsen gefahren. Achim Löchel hatte Grippe, Thomas Wild spielte in der zweiten Mannschaft. So sprang Torsten Reuter als Mittelmann ein.

Gegen Bad Homburg führten die Langener schon mit 14:11 im ersten Satz, ehe sich das Blatt wendete und der Gegner sich mit 20:17 durchsetzte. Auch im zweiten Satz zog der TVL mit 12:20 den kürzeren. Gegen den Mitfavoriten aus Volkmarsen, dem Absteiger aus der Landesliga, spielte Langen erneut völlig unter seinem Niveau. Nach einem klaren Satzverlust mit 12:20 wurde der TVL im zweiten Satz regelrecht vorgeführt und mußte sich deutlich geschlagen geben.

Wenn der Traum vom Aufstieg noch wahr werden soll, muß sich die Mannschaft erheblich steigern. Mit 4:6 Punkten steht der TVL im Tabellenmittelfeld und muß beim nächsten Spieltag in Reisen unbedingt punkten.

Es spielten: Jörg Reuter, Rainer Kuhn, Torsten Reuter, Thomas Lattner, Gerd Scottl.

Fides Kraus gelang der Sprung aufs Treppchen

Langener Fecht-Nachwuchs in Form

Langen - Vor wenigen Tagen wurde in Kassel das „Herkules-Turnier" für Schüler und B-Jugendliche im Florettfechten ausgetragen. Für die Fechterschaft des TV Langen waren in der Altersklasse der Schüler Oliver Goetz, Jotze und Eberhardt, Björn Becker und Nils Henning am Start.

Oliver, Johannes und Björn mußten mit etwas Pech in der ersten Runde ausscheiden, doch Nils focht so stark wie bei keinem bisherigen Turnier. Trotz eines stark besetzten Teilnehmerfeldes errelchte er über mehrere Runden das Finale der letzten Acht. Am Ende belegte er einen beachtlichen fünften Platz.

In der B-Jugend steliten Fides Kraus und Alex Höhne ihre Fechtkünste unter Beweis. Für Alex Höhme bedeutete die Teilnahme zugleich seine Turnierpremiere. Er setzte sich erfolgreich bis in die Direktausscheidung durch, mußte sich dann allerdings geschlagen geben. Dennoch konnte er sich einige wertvolle Punkte für die hessische Rangliste sichern. Fides Kraus indes gelang als Drittplazierter sogar der Sprung auf das Siegertreppchen. Die Bronzemedaille war verdienter Lohn für eine prima Vorstellung bei ihrem zweiten Turnier und die Qualifikation zur deutschen Meisterschaft.

Beim Hugo-Ehlen-Turnier, einem immer sehr hochkarätig besetzten Wettkampf, konnte Nore Sturm in der Damendegenkonkurrenz gute Leistungen zeigen. Sie meisterte die Vor- und Zwischenrunde ohne größere Probleme und verpaßte den Einzug ins Finale nur denkbar knapp nach zwei unglücklichen 10:15-Niederlagen.

SGE enttäuschte beim Saisonfinale

0:3-Schlappe gegen Burghausen

Egelsbach (leo) - Den Saisonabschluß hatte sich manch einer etwas anders vorgestellt. Etwa so wie im vergangenen Jahr, als sich Fußball-Regionalligist SG Egelsbach mit einem 4:0-Erfolg gegen die Amateure des FC Bayern München in die Sommerpause verabschiedete. Doch am Donnerstag wurden die knapp 250 Zuschauer im Berliner Platz enttäuscht. Im letzten Saisonspiel der Runde 1995/96 unterlag die SGE gegen Aufsteiger Wacker Burghausen sang- und klanglos mit 0:3.

„Mit der ein oder anderen Verstärkung spielt Burghausen in der nächsten Saison oben mit", erkannte SGE-Trainer Herbert Schäfy die Leistung der Gäste neidlos an. Die Bayern erspielten sich bereits im ersten Durchgang leichte Vorteile. Beide Torhüter zeichneten sich in den torlosen ersten 45 Minuten zweimal aus. So lenkte SGE-Schlußmann René Glasenhardt einen 20-Meter-Knaller von Lemberger ebenso zur Ecke (24.) wie einen Schuß von Barlucaj, der nach 34 Minuten frei vor dem SGE-Kasten auftauchte. Auf der anderen Seite zeichnete sich Wacker-Schlußmann Zeidler bei Schüssen von Olaf Kirn (4.) und Frank Stier (39.) aus.

Das verdiente 0:1 fiel in der 52. Minute. Glasenhardt unterschätzte einen Greilinger-Eckball und Rentschler traf aus 14 Metern. Egelsbach bemühte sich zwar, fand aber im Angriff kein Durchkommen. Nach einem schnell ausgeführten Freistoß aus der eigenen Hälfte heraus flitzte Burghausens Libero Greilinger an Freund und Feind vorbei, umspielte auch noch Glasenhardt und schob aus kurzer Distanz zum 0:2 ein (79.). Den dritten Gästetreffer zum 0:3-Endstand markierte Barlucaj in der 86. Minute:

„In der letzten Saison wußte ich, wenn alle fit sind, haben wir eine Mannschaft, mit der wir den Klassenerhalt packen können. Mit dieser Mannschaft war das viel schwerer", resümierte Herbert Schäfy, der mit der SGE jetzt ins dritte Regionalligajahr geht. Vor dem Anpfiff gegen Burghausen wurden Olaf Kirn (Hassia Bingen), Sven Kresin (1860 München), Mike Schmidt (SV Erzhausen) und Slavisa Dacic (Viktoria Aschaffenburg) offiziell verabschiedet. Mit Jürgen Bellersheim (plant Wechsel zu Germania Ockstadt) soll dagegen nochmals verhandelt werden. „Wir haben noch keinen Neuzugang, das ist Fakt", so Herbert Schäfy. Dafür gab Abteilungsleiter Hans-Peter Seug die Vertragsverlängerungen von Stefan Glaser, Leo Caic, Ralf Zürlein und Frank Stier bekannt.

SG Egelsbach: Glasenhardt; Glaser, Caic, Bellersheim, Kresin, Stier, Kirn, Zürlein (69. Graf), Butsch (46. Schmidt), Reljic (53. Dacic), Rastiello.

Jugendhandball SG Egelsbach

wA: Eppertshausen - SGE 12:7

Die SGE-Mädchen begannen sehr stark in der Abwehr, so daß der hohe Favorit Eppertshausen erst nach acht Minuten zum 1:0 traf, worauf die SGE durch Yvonne Fischer ausglich. Zur Pause stand es 5:5. In der zweiten Hälfte hielten die Egelsbacherinnen bis zum 7:7 hervorragend mit. Dann aber setzten sich die körperlich überlegenen Gastgeberinnen durch und ersplelten sich einen vorentscheidenden Drei-Tore-Vorsprung. Die SGE-Mädchen gaben sich nicht geschlagen, stemmten sich nach Kräften gegen drohende Niederlage, konnten aber den Sieg des Favoriten nicht mehr verhindern.

Es spielten: C. Haas, E. Planic (2), Natalie Lenz (1), Y. Fischer (3), N. Welz, M. Knötzele, F. Knauf, S. Eberhardt, I. Dramac, M. Zekarias.

SCHLECKER ...jede Woche Sonderangebote

Chacaresse Feinkniestrümpfe u. Söckchen Lycra, glänzend, viele Modefarben 2-er Packung 1.99

AS Shampoo 2 in 1 300 ml 1.99
Baygon Insektenspray 400 ml ~~4.99~~ 3.99
Ungezieferspray 400 ml 8.99
Odol Mundspray 15 ml je ~~4.49~~ 3.99
General Supra, Supra Badreiniger 500 ml, 3.29
General Bergfrühling 750 ml ~~3.49~~ je 2.49
General Professionell 500 ml ~~3.79~~ 2.99
Frosch Waschpulver Ultra / Color 2 kg Nachfüllpackung 6.99
Frosch Waschmittel 2 l Beutel-Flasche je ~~8.99~~ 6.99
Softlan 1 l Nachfüllpackung je ~~3.49~~ 2.49
Amisia Mückenfrei Elektrogerät 6.99
Calgon Ultra 1,5 kg, Calgon Tabs 51 Stück je ~~22.99~~ 19.99
Knufinke Beta-Carotin-Selen+C E 60 Kapseln ~~13.99~~ 12.99
Biovit Calcium 1000 mg 20 Brausetabletten ~~9.49~~ Magnesium 300 mg 20 Brausetabletten 7.99
Camella Slipeinlagen je ~~3.99~~ 2.79
Camella Binden je ~~3.69~~ 2.79
Hipp Säfte, Tee+Saft 0,5 l je ~~2.29~~ 2.19
Fixies Höschenwindeln Doppelspackung ~~25.99~~ 19.99
Einett Haarspray 300 ml ~~6.99~~ 5.99
Piz Buin ~~16.99~~ Sonnenmilch 400 ml, SF 6
Penaten ~~17.49~~ Sonnenmilch 200 ml, SF 18 je 13.99
Birkin Shampoo 250 ml je ~~3.29~~ 2.79
Sensodyne Swing+Switch Zahnbürste je ~~5.49~~ 4.99
Sensodyne 75 ml Zahncreme ~~4.99~~ je 3.99

...preisberühmt...preisberühmt...preisberühmt

TV-Faustballdamen gingen baden

Im Regen mußten sich die Langenerinnen dreimal geschlagen geben

Langen - Die Faustballdamen des TV Langen gingen im wahrsten Sinne des Wortes baden. Bei Dauerregen ging die Mannschaft am zweiten Spieltag der Landesliga gegen Rodheim, Volkmarsen und Darmstadt leer aus. Zweimal kam es zum entscheidenden dritten Satz, doch Langen hatte beide Male das Nachsehen.

Der erste Satz gegen Rodheim-Bieber verlief noch recht offen, der Gegner konnte sich nicht entscheidend absetzen. Durch den nassen Rasen wurden die Bälle sehr schnell, was beiden Abwehrreihen Probleme bereitete. Doch die Rodheimerinnen kamen mit den widrigen Bedingungen alles in allem besser zurecht und gewannen den Satz mit 15:11. Im zweiten Satz hatte Langen Anlaufprobleme und Rodheim konnte sich schnell absetzen. Trotz guter kämpferischer Leistung kamen die TV-Damen nicht mehr heran und kassierten die erste Niederlage an diesem Tag.

Volkmarsen hatte erstmals in der Landesliga gemeldet und war demnach ein total unbekannter Gegner. Wieder hatte vor allem die Abwehr Schwierigkeiten bei der Ballannahme, und so kam kaum ein Spielfluß zustande. Wenn die Annahme mal klappte, wurden gute Vorlagen gespielt und Langens Angriff konnte agieren. Doch auch dort wurden zuviele Fehler gemacht. Die TV-Angreiferinnen versuchten nun, die gegnerische Schlagfrau auszuspielen, um deren Rhythmus zu unterbrechen, doch an der Niederlage im ersten Satz war nicht mehr zu rütteln. Im zweiten Satz sah es wesentlich besser aus. Das Zusammenspiel klappte, was sich auch auf die Motivation auswirkte. Der Ehrgeiz wurde belohnt, der Satz ging mit 15:13 an Langen. Im entscheidenden dritten Durchgang lief es dann auch ordentlich, bis kurz vor Ende der Einbruch kam und man sich mit 12:15 geschlagen geben mußte.

Gegen Darmstadt zeigte Langen einen souveränen ersten Satz und gewann diesen folgerichtig mit 15:11. Alles lief prima, und die Abwehr kam mit dem mittlerweile abgetrockneten Rasen gut zurecht. Doch Petrus meinte es nicht gut mit den Langener Damen. Im zweiten Satz brach ihnen ein starker Regenguß das Genick. Die Partie wurde zu einem reinen Angabenspiel, das Darmstadt für sich entscheiden konnte. Der TVL hielt sich nach verlorenem zweiten im dritten Satz tapfer, verschlief aber gleich den Auftakt und lief einem Vier-Punkte-Rückstand hinterher. Am Ende unterlagen die Langenerinnen mit 13:15.

Es spielten: Beate Papendick, Ursula Fleischer, Annette Horch, Petra Reiter, Daniela Luley, Emira Kamic.

Ein erfolgreiches Quartett: Jens Dietrich, Volker Knöß, Stefan Breuther und Kai Hagenah (von links) von der SG Egelsbach belegten bei den Hessischen Leichtathletik-Meisterschaften im 4 x 100-m-Staffelwettbewerb einen ausgezeichneten dritten Platz. Dabei stellte das Team mit 42,89 Sekunden auch noch einen neuen Vereinsrekord auf. Jens Dietrich konnte zudem den Titelgewinn über 110 m Hürden feiern. Der A-Jugendliche Kai Hagenah startete über 400 m Hürden in der Herrenkonkurrenz und wurde ausgezeichneter Dritter. Foto: Borchard

Persönliche Bestleistungen wie am Fließband

Starker Auftritt der LG-Jugendlichen bei Hessenmeisterschaften in Blockwettkämpfen

Langen - Sieben Jugendliche der LG Langen nahmen an den Hessischen Meisterschaften in den Blockwettkämpfen teil, die in Pfungstadt ausgetragen wurden. Die Ergebnisse konnten sich durchweg sehen lassen. Alle Athleten erzielten eine höhere Punktzahl als bei den Bezirksmeisterschaften zwei Wochen zuvor.

Am ersten Tag traten die Schülerinnen und Schüler B an. Julia Pelz (W 12) übertraf die in sie gesetzten Erwartungen. Sie konnte sich in zwei Disziplinen deutlich verbessern, nämlich im Weitsprung auf sehr gute 4,35 m und über 800 Meter auf tolle 2:49,97 min. Mit 2 049 Punkten steigerte sie sich ebenfalls in der Endabrechung des Blockwettkampfs Lauf (50 m, 60 m Hürden, Weitsprung, Schlagballwurf, 800 m), womit sie in einem sehr großen Teilnehmerfeld den guten zwölften Platz errang. Wiebke Rathjen (W 13) zeigte einen ausgeglichenen Mehrkampf, besonders über 50 Meter mit 8,05 sec und über 60 m Hürden mit 13,41 sec. zeigte sie sich verbessert. Ihre Stärke liegt normalerweise in den Wurfdisziplinen, wo sie aber im Diskuswurf mit 20,64 m hinter ihrer erhofften Leistung zurückblieb. In der gleichen Altersklasse zeigte Katrin Ravensberger besonders im Weitsprung mit 4,11 m eine gute Leistung, und ebenfalls über 60 m Hürden, die sie in 11,83 sec. lief. Im Blockwettkampf Wurf (50 m, 60 m Hürden, Weitsprung, Kugelstoß, Diskuswurf) belegte Wiebke Rathjen mit 1 933 Punkten den zehnten Platz und Katrin Ravensberger mit 1 897 Punkten den elften Platz.

Im Block Wurf der Schüler M 12 zeigte Sebastian Kirchner ebenfalls im Sprint starke Verbesserungen. Die Zeit von sehr guten 7,79 sec. über 50 m war nicht zu erwarten gewesen, ebenfalls sehr gute Leistungen stellen die 60 m Hürden in 11,95 sec. und der Weitsprung mit 4,11 m dar. Im Block Wurf erreichte Sebastian mit 1 891 Punkten den tollen dritten Platz.

Der zweite Tag, an dem die Schülerinnen und Schüler A anzutreten hatten, wurde von den schlechten Wetterverhältnissen erheblich beeinflußt. Unter den gegebenen Wetterverhältnissen konnten die Langener Teilnehmer mit ihren Leistungen jedoch zufrieden sein. Allerdings mußte Markus Kraus den Mehrkampf leider wegen einer Verletzung aufgeben.

Schon im Training deutete sich an, daß Ingo Kästner (M 15) seine Bestzeit über 80 m Hürden demnächst deutlich verbessern dürfte. Genau das tat er, indem er sich um exakt eine halbe Sekunde auf 12,33 sec. verbesserte. Ebenfalls eine neue Bestleistung stellen die 10,01 sec über 75 Meter dar, während er in den anderen Disziplinen ebenfalls sehr ordentliche Leistungen erbrachte. Im Blockwettkampf Wurf (75 m, 80 m Hürden, Weitsprung, Kugelstoß, Diskuswurf) landete Ingo mit 2 487 Punkten auf dem guten siebten Platz.

Die 3,99 m im Weitsprung von Daniela Pelz (W 14) muß man eigentlich als mittlere Katastrophe bezeichnen, in den anderen Disziplinen machte sie dies allerdings wieder wett. 1,40 m im Hochsprung bei strömendem Regen, sehr gute 29,16 m im Speerwurf legten dazu die Basis, aber besonders die Verbesserung über eine Sekunde auf 13,79 sec. über 80 m Hürden schlug positiv zu Buche. Insgesamt bedeuteten 2 283 Punkte im Block Sprint/Sprung (75 m, 80 m Hürden, Weitsprung, Hochsprung, Speerwurf) den zwölften Platz.

Sport der Jugend

Jugendfußball SSG Langen

C II: SSG — SKG Sprendlingen I 6:4

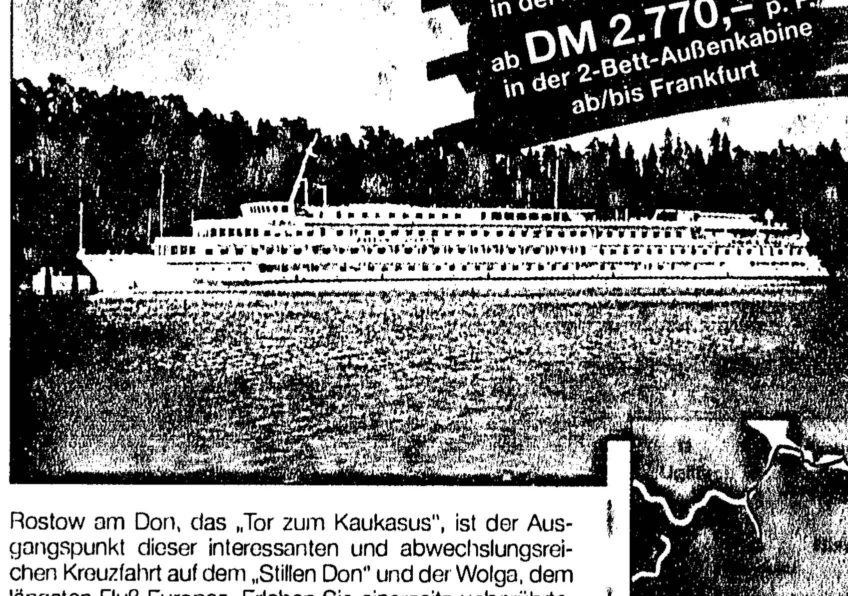
In einem spannenden und torreichen Spiel siegte die C II der SSG gegen die SKG Sprendlingen mit 6:4 Toren. Alexander Stuckert markierte bereits in der fünften Minute das 1:0 für die SSG. Nach zehn Minuten verschoß Nicola Mazzone einen Foulelfmeter. Zehn Minuten später aber erhöhte wiederum Stuckert auf 2:0. Die Gäste hatten anschließend bis zur Halbzeitpause ihre stärkste Phase und glichen zum 2:2 aus. Nach dem Seitenwechsel traf Mittelstürmer Mathias Junak zum 3:2. Alexander Stuckert krönte seine gute Leistung mit seinem dritten Tor zum 4:2, dem Deryl Housten das 5:2 folgen ließ. In den letzten Minuten ließ die Konzentration beim SSG-Nachwuchs angesichts der klaren Führung etwas nach und die Dreieicher kamen noch einmal auf 5:4 heran, bis Alexander Heil den 6:4-Sieg perfekt machte.

SSG: Adam Patola, Adil Cadow, Jehia El-Masri, Yfred Hayle, Alexander Heil, Deryl Housten, Matthias Junak, Oliver Kalbhena, Valerij Kowalew, Alexander Mangiapane, Nicola Mazzone, Björn Pages, Sines Özkan, Alexander Stuckert, Thomas Rauscher, Bereket Tesfai, Elmar Wiegand.

Leserreise der Offenbach Post

Auf den Spuren der russischen Seele

Kreuzfahrt mit MS Scholochow vom 27. August bis 8. September 1996



Alles inklusive:

- Flug von Frankfurt nach Rostow mit einer Chartermaschine. Der Rückflug von Moskau nach Frankfurt mit Lufthansa oder anderen westlichen Fluggesellschaften.
- Vollpension auf dem Schiff
- Visabesorgung und -gebühren
- Proviantelnkauf im Westen
- Westeuropäischer Küchenchef
- Sämtliche Ausflüge
- Hapag-Lloyd Tours Reiseleitung

Typische russische Landschaften säumen den Weg Ihrer Kreuzfart.

Reiseleiter von Hapag-Lloyd Tours sorgen an Bord dafür, daß kein Wunsch offenbleibt.

Rostow am Don, das „Tor zum Kaukasus", ist der Ausgangspunkt dieser interessanten und abwechslungsreichen Kreuzfahrt auf dem „Stillen Don" und der Wolga, dem längsten Fluß Europas. Erleben Sie einerseits unberührte, idyllische Flußauen und andererseits die kleinen Städte und Dörfer entlang des Stroms.
Glanzvoller Endpunkt dieser unvergeßlichen Relse ist die russische Metropole Moskau.

MS Scholochow – Ein Schiff zum Wohlfühlen

Sie wohnen ausschließlich in vollklimatisierten Außenkabinen mit Dusche/WC. Die gemütliche Ausstattung des Schiffes mit 3 Bars, Restaurant, Kinosaal, Friseur und Sauna wird Ihnen gefallen. Interessante Diavorträge stimmen Sie auf Ihre Reiseziele ein, und russischer Sprachunterricht sowie Folkloreshows sorgen neben dem allabendlichen Tanzvergnügen für Abwechslung.

Hapag-Lloyd

Reiseveranstalter: Hapag-Lloyd Tours GmbH

Beratung und Buchung:

**Hapag-Lloyd Reisebüro
Offenbach-Post Leser-Service**

Kirchner Straße 2
60311 Frankfurt am Main
Telefon (069) 91 30 14 13

1 WER, WAS, WO

Viele Menschen sammeln Briefmarken nebenbei. Wer allerdings mehr wissen will, systematisch sammeln und mit anderen tauschen möchte, kann sich an die Briefmarkenvereine wenden:

Darmstadt

Allgemeiner Postwertzeichen-Sammlerverein Darmstadt. Vorsitzender Joachim Winzis, Trierer Straße 2, 64293 Darmstadt, Tauschtage im Hotel Bockshaut, Kirchstraße 7-9 jeden ersten Sonntag im Monat.

Dieburg

Verein für Briefmarkenfreunde Dieburg, Kontaktadresse: Gerard Houtman, Steinstraße 57, Telefon: 06071 / 22 1 18.

Zur Zeit keine Tauschtage.

Dietzenbach

Briefmarken-Sammlerverein Dietzenbach, Reinhardsweg 3, 63128 Dietzenbach, Vorsitzender Manfred Wrzesniok, Telefon: 06074 / 2 35 05,

Tauschtage jeden zweiten Monat im Bürgerhaus.

Die Jugend tauscht jeden ersten und dritten Samstag im Monat, 15 Uhr, im kath. Pfarrzentrum.

Erlensee

Verein für Briefmarken- und Münzkunde Erlensee, Kontaktadresse: Klaus Hölzinger, Wächtersbacher Straße 5, 63505 Langenselbold, Telefon: 06184 / 38 30.

Tauschtage in der Erlenhalle in Erlensee am Hallenschwimmbad jeden ersten Dienstag im Monat, 19 Uhr.

Hanau

Verein für Briefmarkensammler Hanau 1890, Vorsitzender Werner Klieber, 63450 Hanau 1, Katharina-Belgica-Straße 1, Telefon: 06181 / 2 18 08.

Das Büro des Vereins ist in Hanau, Fischerhüttenweg 8. Es ist jeden Mittwoch von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

Vereinstauschtage jeden ersten und dritten Sonntag im Monat, 9 bis 12 Uhr, im Seitenfoyer der Stadthalle Hanau.

Langenselbold

Tauschtage des Briefmarkensammler-Schwerpunktes Langenselbold: Mitglieder im Verein der Briefmarkenfreunde Kinzigtal e.V., jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat ab 20 Uhr in der Fröbelschule, Schulgasse in Langenselbold. Die Jugend trifft sich von 17.30 bis 19.30 Uhr.

Langen

Briefmarkensammlerverein Langen, Vorsitzender des Vereins und Bundespressesprecher der Philatelisten Reiner Wyszomirski, 63225 Langen, Anemonenweg 24, Telefon: 06103 / 7 91 93.

Tauschtage in der Stadthalle, Clubräume 1 und 2, Südliche Ringstraße 77, jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat, 20 Uhr. Für die Jugend jeden ersten und dritten Mittwoch, 19 Uhr.

Mühlheim

Briefmarkenfreunde Mühlheim, Vorsitzender Horst Lotz, 63165 Mühlheim am Main, Ringstraße 6, Telefon: 06108 / 7 69 41; Post an Berthold Liegl, 63165 Mühlheim am Main, Postfach 12 22.

Tauschtage im Bürgerhaus Mühlheim, Dietesheimer Straße 60, jeden dritten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr.

Obertshausen/ Heusenstamm

Arbeitsgemeinschaft Philatelie Obertshausen, Vorsitzender Rolf Lochmann, 63179 Obertshausen, Bürgermeister-Kämmerer-Straße 12, Telefon: 06104 / 4 30 66.

Tauschtage im Bürgerhaus Hausen jeden zweiten Sonntag im Monat ab 9.30 Uhr.

Tauschtage in Heusenstamm jeden vierten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr, für Jugendliche und Erwachsene, Altes Rathaus, Schloßstraße an der Kirche.

Offenbach

Briefmarkensammlergilde Offenbach am Main, Vorsitzender Wolfgang Bubori, Bismarckstraße 37, 63065 Offenbach, Telefon: 069 / 81 88 93.

Tauschabende jeden dritten Dienstag im Monat, 19.30 Uhr, Tauschtage für Erwachsene und Jugendliche jeden ersten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr. Die Veranstaltungen sind im Kolpinghaus, Luisenstraße 53, hinteres Gebäude.

Rödermark

Briefmarkensammler-Verein Rödermark, Vorsitzender Klaus Karius, Albert-Schweitzer-Straße 5, 63322 Rödermark, Tel.: 06074 / 71 12.

Tauschtage jeden dritten Montag im Monat, 19.30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus Urberach, Wagnerstraße 35. Ab 17.30 Uhr Jugendgruppe.

Rodgau

Briefmarkensammler-Verein Rodgau-Nieder-Roden, Vorsitzender Albert Jung, 63110 Rodgau 3, Heusenstammer Weg 21, Telefon: 06106 / 7 54 83.

Tauschtage jeden ersten Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr, und jeden dritten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr, im Sozialzentrum am Puiseauxplatz in Nieder-Roden.

Seligenstadt

Briefmarkenfreunde Seligenstadt und Umgebung, Vors. Heinrich L. Thrin, 63533 Mainhausen 2, Hauptstr. 27, Tel.: 06182 / 18 94. Geschäftsführer Lutz Lang, Mainhausen, Friedensstr. 7, Tel.: 06182 / 2 42 24.

Tauschtage jeden letzten Sonntag im Monat, 10 Uhr, in der TGS-Turnhalle, Grabenstr. 40 und jeden zweiten Dienstag im Monat, 20 Uhr, im Vereinsraum, Frankfurter Str. 35, Rückseite II. Stock.

„Wohlfühlkirche" voller Harmonie

Turm von St. Michaelis ist auf der 690-Pennig-Dauerserienbriefmarke abgebildet

Die Dauerserie „Sehenswürdigkeiten" zeigt in außergewöhnlichen Darstellungen bedeutende kulturelle und technische Leistungen, soll aber auch Anreiz sein, sich die Objekte einmal im Original anzusehen. Ein Beispiel dafür ist die 690-Pfennig-Rollenmarke, die ab dem 13. Juni an den Schaltern der Postämter verkauft wird. Sie zeigt den Turm der Kirche von St. Michaelis in Hamburg.

Der Turm von St. Michaelis bildet zusammen mit den Türmen der anderen vier Hauptkirchen und dem Rathausturm die Silhouette der Freien und Hansestadt Hamburg. Oberhalb der Elbe und des Hafens gelegen, ist er zum Wahrzeichen Hamburgs geworden. St. Michaelis ist die jüngste und volkstümlichste der Hauptkirchen, liebevoll „Michel" genannt. Sie ist mit ihren 2 550 Plätzen die größte barocke Kirche Norddeutschlands, erbaut in hanseatisch-zurückhaltendem Stil.

Der Turm mit seinen 132 Metern, der größten Turmuhr Deutschlands und der Aussichtsplattform auf 82 Metern war für die Seefahrenden immer Orientierungspunkt und Identifikationsort mit ihrer Heimatstadt. Der Michel ist Hamburg - das gilt bis heute.

Die jetzige St. Michaelis-Kirche, dem Erzengel Michael geweiht, ist die dritte auf dem Berg. 1750 wurde die erste durch Feuer zerstört. Die heutige Kirche wurde 1750 - 1796 von dem genialen Baumeister Ernst Georg Sonnin als Gemeindekirche errichtet. Nach einem erneuten Brand 1906 wurde sie nach den Plänen Sonnins wieder genauso aufgebaut.

Auf dem Grundriß des Kreuzes erhebt sich der weit ausladende Raum in hellem Weiß und in Gold. Er ist voller Bewegung und vitalem Schwung. Ein Fest- und Feierraum, fast so breit wie lang (44 m breit, 52 m lang, 27 m hoch). Besondere Kunstschätze enthält er nicht. Sonnin wollte den Raum als Gesamtkunstwerk ausbilden, der anregend auf die Sinne und das Gemüt wirkt. Er schuf eine „Wohlfühlkirche" - voller Harmonie, die das Jenseitige ins Irdische spiegelt und die feiernde Gemeinde die Freude und die Freiheit atmen läßt, die vom Himmel auf die Erde kommt.

St. Michaelis ist eine typische barocke, evangelisch-lutherische Predigtkirche. Die kelchförmige, wuchtige Kanzel aus Marmor steht im Zentrum des Kirchenraumes. Von allen Plätzen ist der Prediger zu sehen: Das Wort Gottes bildet und nährt die Gemeinde.

Der Altar, zwanzig Meter hoch, konzentriert die Blicke. Das Altarbild, ein Glasmosaik, zeigt den Auferstehenden, der die Seinen segnet und Leben weitergibt.

Die Kirche verfügt über drei Orgeln. Die große Steinmeyer-Orgel mit ihren 6 665 Pfeifen, erbaut 1962, ist die Nachfolgerin der Walcker-Orgel, damals die größte Orgel der Welt. Täglich erklingen die drei Orgeln zur Mittagsandacht. Die Musiktradition der Kirche verzeichnet große Namen: Georg Philipp Telemann, Carl Philipp Emanuel Bach, Johannes Brahms. Die große Musik in den zahlreichen Gottesdiensten, in Oratorien- und Passionsaufführungen sowie in Konzerten bildet einen Schwerpunkt der Arbeit dieser Kirche für die ganze Stadt. Musik bereichert die großen Gottesdienste, die in St. Michaelis gefeiert werden.

Zur lebendigen Tradition gehört auch das über 300 Jahre alte Choralblasen des Türmers vom Turm.

Unter der Kirche erstreckt sich eine weitläufige Gruft, so groß wie der Kirchenraum. Mit ihren 268 Grabkammern (2145 Verstorbene) und den erhaltenen Grabplatten ist sie die größte Krypta Deutschlands. Zur Zeit werden die alten Luftschutzwände entfernt, um die Faszination des weiten Raumes neu zu erschließen. Hier ruhen auch die Gebeine von Ernst Georg Sonnin und von Carl Philipp Emanuel Bach. Die Gruft beherbergt eine ständige Ausstellung mit Exponaten aus der Geschichte von St. Michael.

Die Rollenmarke zeigt den Turm der St. Michaelis-Kirche Hamburg. Entwurf der Briefmarke: Sibylle und Fritz Haase, Bremen. Foto: p

„Saure Zitrone" für häßlichste Sondermarke

Deutscher Fußballmeister und Freiheit für Meinungsäußerung schnitten am schlechtesten ab

Die „Zackige Zitrone" wird seit zwei Jahren vom Bund Deutscher Philatelisten e.V. an die „überflüssigste", eine zweite an die „häßlichste" Sondermarke des Vorjahres verliehen. Bei all den „Schönsten", die die Deutsche Post AG und zahlreiche andere Fachzeitschriften jedes Jahr wählen, hebt sich diese „Miß-Wahl" bewußt ab, denn es gilt, dem Produzenten Deutsche Post AG aus Sammlersicht Meinungen nahezubringen. Zwar beansprucht die Befragung der Sammler im BDPh keine statistische Repräsentanz, aber einen gut Teil des Sammlervolkes Stimmen spiegeln sie schon wieder, speziell der engagierten Sammler. Und wie!

Ergebnisse: 40 Ausgaben des Jahres 1995 standen zur Wahl. Die „zackige Zitrone" für die „überflüssigsten Marken" wurden an folgende drei Sondermarken verliehen (in Klammern die Prozentanteile der ‚Leserstimmen): „Deutscher Fußballmeister" (25,9 Prozent), „80. Geburtstag F.J. Strauß" (13,4 Prozent), „150 Jahre Vinzenzkonferenzen" (9,5 Prozent).

Die „zackige Zitrone" für die „häßlichste Marke" geht an die Sondermarken: Freiheit der Meinungsäußerung (30,8 Prozent), Block „100 Jahre deutscher Film" (15,8 Prozent), Bolck „50. Jahrestag der Befreiung aus KZ" (4,7 Prozent).

Verläßlichkeit und Verständnis ist gefragt. Auf den ersten Blick mag wohl verwundern, daß gerade die Ausgabe „Deutscher Fußballmeister" als die überflüssigste von immerhin knapp einem Drittel der beteiligten Leser - und dies mit deutlichem Abstand zur nächsten Marke - benannt wurde. Mögen die Philatelisten keinen Fußball? Kam diese spontane schöne Marke nicht an oder warum bekam gerade sie die „rote Karte"?

Wirft man einen Blick in die Gesamttabelle der Ergebnisse, fällt auf, daß man den Verbandssammlern kaum eine generelle Sportabneigung unterstellen kann, denn die Sportmarken 1995 erhielten nur 1,2 Prozent Gegenstimmen, gehören also zu den Marken, die bei den Lesern durchaus Anklang fanden. Die „rote Karte" erhielt hier eindeutig die Deutsche Post AG für ihre Wortbrüchigkeit, denn immer wieder war in den letzten Jahren den Sammlern versprochen worden, höchstens 60 Sonderausgaben pro Jahr herauszugeben. Der Verband selbst hatte sich ebenso unverdrossen dafür eingesetzt, diese Gesamtzahl zu senken. Und gerade diese spontan, ohne jede Ankündigung, vierzehn Tage vor Ausgabe im Fernsehen vorgestellte Sondermarke war die 61! Also des Guten zuviel, wie zahlreiche Leser auch in ihren Begleitschreiben zum Ausdruck brachten.

Also: kein Verbands- oder gar Leservotum gegen populäre, volksnahe Themen und Motive, wohl aber ein Plädoyer für Augenmaß und Verläßlichkeit!

Wohl kaum eine generelle Absage an politische Themen auf Briefmarken stellt das Zweitvotum dar, denn Themen wie „Freiheit der Meinungsäußerung" (7,7 Prozent), Europa: Frieden und Freiheit (0,4 Prozent), Blocks „50 Jahre Beendigung II. WK" (0,7 Prozent) beziehungsweise „Befreiung aus den KZ" (2,3 Prozent) werden durchaus deutlich akzeptiert, also nicht als überflüssig deklariert. Kurt Schumacher, der ja ebenfalls 1995 „seine" Marke in Erinnerung bekam, erhielt ebenfalls nur 0,4 Prozent „Gegenstimmen". Das Votum gegen Strauß war also durchaus eine Persönlichkeitswahl. Franz-Josef Strauß, so darf man es vielleicht formulieren, spaltet öffentliche Meinung auch nach seinem Tod. Seine Beliebtheit hatte nicht nur zu Lebzeiten deutliche Grenzen! An ihm scheiden sich die Geister!

Gleiches gilt - nach einer vergleichbaren Vorjahreswahl - auch von einer Marke mit wiederum religiösen Motiv zu sagen.

Keine Fans abstrakter Kunst: Bei der Wahl der „häßlichsten" Sondermarken des Jahres 1995 sind die beiden ersten Plätze eindeutig verteilt. Das Votum gegen abstrakt gestaltete und/oder wenig aussagefähige Marken ist eindeutig. Der dritte Platz mag mit 4,7 Prozent noch in eine ähnliche Richtung deuten, wenngleich die geringe Zahl selbst statistisch wenig signifikant ist.

Zusammenfassend darf man sagen, der Sammler wünscht sich Verläßlichkeit im Programmangebot, Überraschungen mögen zwar nicht ausgeschlossen sein, dürfen aber nicht zu Lasten (Kosten) des Sammlers gehen. Ebenso wichtig sind ihm verständliche Marken, die für sich sprechen!

Redaktion:
Walter Hauck, 64807 Dieburg, Minnefeld 4, Telefon: 06071 / 2 40 97.

Musiker aus Passion: Anton Bruckner

Ansfeldner Dorfschullehrer zeigte im Kindesalter musikalische Begabung

„Wo die Wissenschaft Halt macht, wo ihr unübersteigerliche Schranken gesetzt sind, da beginnt das Reich der Kunst, welche das auszudrücken vermag, was allem Wissen verschlossen bleibt. Ich, der Rector magnificus der Wiener Universität, beuge mich vor dem ehemaligen Unterlehrer von Windhaag".

Diese berühmten Worte Univ.-Prof. Dr. Adolf Exners anläßlich der Verleihung der Ehrendoktorwürde an Anton Bruckner am 7. November 1891 enthalten gleichsam komprimiert den Werdegang und die künstlerische Karriere des großen österreichischen Symphonikers, verweisen aber darüber hinaus auch auf die geheimnisvolle Spannung zwischen dem Erlernbaren, Handwerklichen (dem „Wissen") in der Kunst und der alles Handwerkliche erst beseelenden schöpferischen Inspiration. Am 100. Todestag von Anton Bruckner (1824 - 1896) hat die österreichische Post eine Sonderbriefmarke aufgelegt.

Wissenserwerb und die Disziplin des Handwerks kennzeichnen denn auch in einer mit anderen Musikerbiographien nicht vergleichbaren Weise das Leben Anton Bruckners. Der am 4. September 1824 als Sohn des Ansfeldner Dorfschullehrers und als erstes von 11 Kindern Geborene zeigt zwar schon in zartem Kindesalter musikalische Begabung, diese ist aber zunächst nicht außergewöhnlich in einem Milieu, in dem den Lehrern zum Schul- auch der Kirchendienst mit den Aufgaben eines Mesners, Organisten, Chorleiters und Dirigenten anvertraut war.

Eine erste Weichenstellung zur Musik erfolgt nach dem frühen Tod des Vaters, durch die Aufnahme Antons als Sängerknabe in St. Florian. Aus Pietät entscheidet er sich jedoch dafür, denselben Beruf zu ergreifen „wie der Vater", und wird nach Linz in die Lehrerbildungsanstalt geschickt. Windhaag, Kronstorf und wieder St. Florian sind die ersten beruflichen Stationen des jungen Schulgehilfen, der sich bald als von musikalischem Kenntniserwerb geradezu besessen erweist, bei den jeweils besten erreichbaren Lehrern Unterricht nimmt und auch selbst schon komponiert.

Und erneut wird St. Florian entscheidend: Als Schullehrer an die Stätte seines einstigen Sängerknabendaseins zurückgekehrt, versieht Bruckner auch als „provisorischer" Organist den Kirchendienst - und hier ist es ganz besonders die herrliche Orgel, die in den Jahren 1770 bis 1774 von dem berühmten Franz Xaver Chrismann erbaut worden war. Sie prägt Bruckners Entwicklung in einem Ausmaß, das wir genug einschätzen können.

Als Bruckner nach einem Aufenthalt von zehn Jahren 1855 St. Florian verläßt, um in Linz die Stelle eines Dom- und Stadtpfarrorganisten anzutreten, hat er endgültig den Sprung zum Berufsmusiker geschafft, kann aber gleichzeitig auch schon auf eine beachtliche Reihe von noch aus seinem „Lehrerdasein" in St. Florian stammenden Kompositionen zurückblicken, darunter so gewichtige wie das Requiem (WAB 39) und die Missa solemnis in b-Moll (WAB 29).

Spät, erst mit der Uraufführung der Siebenten Symphonie (WAB 107) im Jahre 1884 in Leipzig, beginnt Bruckners internationaler Ruhm als Symphoniker. Als er schließlich - mittlerweile eine von der Presse zwar ebenso wild angefeindete wie von seinen zumeist jugendlichen Verehrern umjubelte, aus dem Musikleben Wiens jedoch nicht mehr wegzudenkende Persönlichkeit - am 11. Oktober 1896 stirbt, so stirbt er in einer ihm vom Kaiser bewilligten Wohnung im Kustodentrakt des von Prinz Eugen erbauten Belvedere; „ganz Wien", alles, was künstlerischen Rang und Namen hat, gibt ihm das Geleit; als Begräbnisort hat sich der Meister sein geliebtes St. Florian erbeten.

Junge Sammler in Neu-Isenburg

Tag der jungen Briefmarkenfreunde 1996 im Hauptpostamt in der Hugenottenallee Neu-Isenburg, am 22. Juni, von 8 bis 12 Uhr.

In Abstimmung mit der Deutschen Philatelistenjugend (DPHJ) und der Deutschen Post AG, Filiale Neu-Isenburg, findet der in mehr als 500 Städten bundesweit veranstaltete Tag „der jungen Briefmarkenfreunde", auch in Neu-Isenburg, statt.

Zu diesem besonderen Ereignis verausgabte die Deutsche Post AG fünf Jugendsondermarken zum Thema Hunde. Der Erlös aus dem Verkauf der Jugendzuschlagsmarken wird an förderungswürdige Stiftungen der Jugend, verteilt.

Die Jugendgruppe der jungen Briefmarkenfreunde Neu-Isenburg mit 27 Mitgliedern ist die drittstärkste Jugendgruppe im Landesring Hessen e.V. Die Gruppe wird mit einem Informationsstand in der Eingangshalle des Postamtes vertreten sein und auf die vielfältigen Möglichkeiten des Briefmarkensammlers hinweisen.

Wir trauern um unseren langjährigen Vorstandsvorsitzenden

Herrn
Bankdirektor i. R.
Eberhard Schäfer

der am 1. Juni 1996 im Alter von 76 Jahren verstarb.

Er hat der Volksbank Egelsbach eG als Vorstandsvorsitzender 20 Jahre bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahre 1983 vorgestanden und maßgeblichen Anteil an der Entwicklung der Bank genommen.

Während dieser Zeit hat er seine Kenntnisse und reichen Erfahrungen stets in den Dienst unserer Bank gestellt und hierbei sowohl die Belange unseres Hauses als auch die ihrer Mitglieder und Kunden mit großem Verantwortungsbewußtsein vertreten.

Mit dem Verstorbenen verlieren wir eine angesehene Persönlichkeit und gleichzeitig einen besonderen Menschen, dem wir in unserem Hause ein dankbares und ehrendes Gedenken bewahren werden.

Aufsichtsrat, Vorstand und Mitarbeiter der Volksbank Egelsbach eG

Danksagung

Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die durch Wort, Schrift, Kranz- und Geldspenden uns ihre Anteilnahme und ihre Verbundenheit mit unserem Entschlafenen

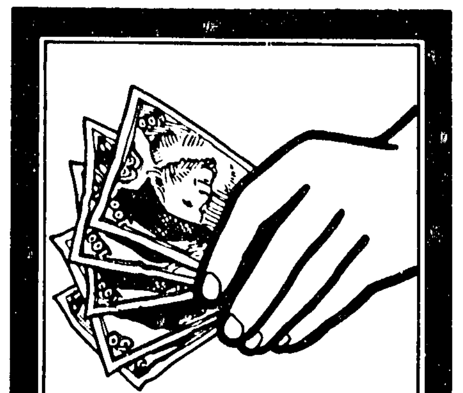
Hans Petri

bekundeten, ihm das letzte Geleit gaben, sagen wir unseren herzlichen Dank.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Borck und Pro-Senia.

Im Namen aller Angehörigen:
Ute Petri
Familie Dr. Hans-Joachim Petri

Langen, Unterer Steinberg 25, im Juni 1996



Die Kripo rät:
Zeigen Sie in der Öffentlichkeit nie, daß Sie viel Geld dabei haben.
Öffentlich vorgezeigtes Geld lockt Ganoven geradezu an. Sie haben es also mit Ihrem Verhalten in der Hand, zu verhindern, daß Sie Opfer eines Raubüberfalls werden.
Wir und unsere Polizei

Iris Berben unterstützt die Kindernothilfe. Bitte helfen auch Sie. Schicken Sie uns diesen Coupon, oder rufen Sie an. Telefon: 0203-77 77 97
Wir senden Ihnen umgehend Unterlagen.
Name
Straße
PLZ, Ort

KINDERNOTHILFE e.V.
Düsseldorfer Landstr. 180
47249 Duisburg · Spendenkonto:
Bank für Kirche und Diakonie EG
BLZ 350 601 90 · Kto.45 45 45

GESCHÄFTLICHES

J. R.
Dach-
Neu- + Umdeckungen
Jürgen Rinker
Bedachungsgesellschaft mbH
Nordstraße 42, 63450 Hanau
Referenzen in Ihrer Nachbarschaft
Erbitte Kontaktaufnahme unter
Telefon Wixhausen 06150/8 19 70

Kleintransporte, Haushaltsauflösung, Entrümpelung, auch Kleinmengen. Tel. 06103 / 5 50 50

Elbe-Obst *Hummelsiep*

Altländer Äpfel, Kl. I, 10 kg		Neue Ernte	
Elstar	DM 26.50	Granny Smith	DM 26.50
Jonagold	DM 22.50	Starkrimson	DM 26.50
Golden Del./Gloster	DM 18,50	Braeburn, 5 kg	DM 18.50
Apfelsinen, Grapefruit	DM 27.50	Birnen, 4 kg	DM 12.50
Neue Kartoffeln, Ital. Sieglinde, festkoch., Kl. I, 10 kg			DM 12,50

Verkauf vom Lkw, am kommenden Donnerstag, 13. 6. 96
14.30 Langen, Stadthalle — 15.30 Egelsbach, Berliner Platz
15.00 Langen, Bahnhof — 16.00 Langen, Südl. Ringstr., Friedhof
Äpfel und Birnen aus eigener Ernte — Integrierter Anbau, ständig kontrolliert

Elektro Installation
Fordern Sie uns!
Telefon 06104/63055
Arnold Elektro Technik

Dem Frieden nicht trauen
Frieden – hier enden die meisten Berichte. Für viele fängt die Arbeit erst an. Ernährung, Gesundheit und Bildung stehen dabei im Vordergrund. Gemeinsam mit einheimischen Selbsthilfegruppen fördert terre des hommes die Aufbauarbeit nach dem Frieden. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit. Informationen senden wir Ihnen gerne kostenlos zu. Schicken Sie uns einfach diese Anzeige mit Ihrer Anschrift.
terre des hommes BR Deutschland e.V. Hilfe für Kinder in Not — Ruppenkampstr. 11a Postfach 41 26 49031 Osnabrück — Spendenkonto 700 Osnabrücker Volksbank eG BLZ 265 900 25
terre des hommes

Wissen kommt nicht von ungefähr, Zeitungsleser wissen mehr!

Werben Sie einen neuen Leser für die

und Sie erhalten kostenlos eine elektrische Schuhputzmaschine

Auf schnelle und einfache Weise poliert und putzt dieses elegante Gerät Schuhe jeder Art. Der kraftvolle 100-W-Motor garantiert jahrelangen wartungsfreien Betrieb.

Durch zwei Bürsten ist gleichzeitiges Putzen und Polieren möglich.

Ein komfortables Standgerät.

PRÄMIEN-GUTSCHEIN
Ich habe den im Bestellschein genannten Leser als neuen Abonnenten geworben. Nach Überprüfung und Zahlung der Bezugsgebühr des neuen Lesers für mindestens 3 Monate, erhalte ich die gewünschte Werbeprämie.
Der Prämienwunsch kann nachträglich nicht geändert werden.
PRÄMIENWUNSCH
NAME
VORNAME
STRASSE
ORT
DATUM/UNTERSCHRIFT
OFFENBACH-POST, Vertriebsabteilung
Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach

BESTELLSCHEIN
Hiermit bestelle ich zum ... die Langener Zeitung mit einer Mindestbezugszeit von 24 Monaten und weiter bis auf Widerruf zum ortsüblichen Bezugspreis. Danach sind Kündigungen nur zum Quartalsende möglich und müssen spätestens am 15. vor Quartalsende schriftlich beim Verlag eingehen.
NAME — VORNAME
STRASSE
ORT — DATUM/UNTERSCHRIFT
Ich ermächtige den Verlag bis auf Widerruf vierteljährlich die Bezugsgebühren für mein Abonnement bei Fälligkeit einzuziehen und mein Konto entsprechend zu belasten.
BLZ — (KONTO-NR.)
bei Sparkasse, Filialbez., Postscheckamt
Ich bin berechtigt, innerhalb von 7 Tagen die Bestellung des Abonnements ohne Angabe von Gründen schriftlich bei der Langener Zeitung zu widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.
Datum — Unterschrift

BEZUGSBEDINGUNGEN
1. Eigenwerbung, Geschenkabonnements, Werbung von Ehepartnern oder im gleichen Haushalt lebenden Personen, Umschreibungen innerhalb von Familien- und Hausgemeinschaften sowie Bestellungen nach Bezugsunterbrechungen werden als Werbung nicht anerkannt.
2. Prämienwerbungen gelten nicht, wenn im gleichen Haushalt lebende Personen im zeitlichen Zusammenhang mit der Neubestellung ihr Abonnement kündigen. Durch das neue Abonnement wird kein bestehendes Abonnement innerhalb der nächsten 24 Monate aufgelöst.
3. Werbungen werden nur anerkannt, wenn der Werber und der Geworbene persönlich unterschrieben haben.
4. Eventuelle Erhöhungen des Abonnementspreises entbinden nicht von diesem Vertrag, auch dann nicht, wenn sie zwischen Vertragsabschluß und Lieferbeginn liegen.
5. Sollte der geworbene Leser unseren Bezugsverpflichtungen nicht nachkommen, so muß der Werber aus wettbewerbsrechtlichen Gründen dem Verlag den Wert der Werbeprämie zurückzahlen.

Langener Zeitung
AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH
EGELSBACHER NACHRICHTEN - HAINER WOCHENBLATT

Nr. 48 — 100. Jahrgang — Tel.: 2 10 12 Redaktion; Fax 2 10 13 — Tel.: 2 10 11 Anzeigen/Vertrieb — Freitag, 14. Juni 1996 — 63225 Langen, Darmstädter Straße 26 — D 4449 B — DM 1.20

Vedder muß auf Geschenk verzichten

Langen (fm) - Der alte Lutherplatzbrunnen wird sein Dasein vorerst weiter auf dem Bauhof fristen. Der Beschluß des Stadtparlaments, dem FWG-Fraktionsvorsitzenden Ulrich Vedder den Brunnen zu schenken, ist rechtswidrig, weil Vedder selbst an der Beratung und Abstimmung teilgenommen hatte. Damit liegt nach der Hessischen Gemeindeordnung ein „Widerstreit der Interessen" vor. Der Beschluß ist deshalb unwirksam.

In seiner jüngsten Sitzung hat der Magistrat nach den Worten von Bürgermeister Dieter Pitthan dem Beschluß der Stadtverordnetenversammlung widersprochen. Bislang habe dieser der Verwaltung nur überflüssige Arbeit beschert und unnötige Kosten verursacht, meinte Pitthan. Es liege nun in den Händen des Parlaments, in „angemessener Weise" auf den Widerspruch des Magistrates zu reagieren und einen Schlußstrich zu ziehen.

Nachts wird der Brunnen in blaues Licht getaucht

Modell des Bildhauers Jürgen Goertz gefiel am besten

Langen (fm) - „Europa - Das gemeinsame Haus" soll auf der Ostseite des Langener Bahnhofs entstehen. In Form eines Brunnens, der die Vielzahl der Interpretationsmöglichkeiten des Europa-Begriffs sinnfällig verdichtet. Der renommierte Bildhauer Jürgen Goertz hat dazu ein Modell angefertigt, das von der Jury „Europa-Brunnen" unter Vorsitz von Bürgermeister Dieter Pitthan und vom Magistrat einhellig zur Realisierung vorgeschlagen wurde. Die Stadtverordnetenversammlung muß dieser Empfehlung noch zustimmen. Insgesamt hatten sich fünf Künstler an dem Wettbewerb zur Gestaltung des Brunnens beteiligt. Alle Entwürfe, Pläne und Zeichnungen werden während des Ebbelwoifestes im Alten Rathaus ausgestellt und von den Jury-Mitgliedern erläutert.

Der Brunnen von Jürgen Goertz, der in der Nähe von Sinsheim lebt und bereits eine Vielzahl solcher Projekte realisiert hat, setzt sich aus mehreren Aluminium-Elementen zusammen. Am augenfälligsten ist das offene „gemeinsame Haus", das aus vier runden, 2,20 Meter hohen Säulen besteht, die ein anderthalb Meter hohes Kegeldach tragen. Daneben findet sich die in die Architektur des Hauses einbezogene „Europa", eine Kopffigur mit Säulenbasis, insgesamt 1,30 Meter groß.

Das mit der „Europa" korrespondierende Bruchstück der Säule, das über ihr aus dem Kegeldach ragt, ist ein stilisierter Stierkopf mit einer polierten Vorderseite. Der Betrachter spiegelt sich darin und wird dadurch in die Konstellation einbezogen. Dazu zählen außerdem noch zwei Säulenabschnitte. Der eine ist schräg und spendet Wasser, der andere kann als Sitzfläche dienen. Sie stehen wie das „gemeinsame Haus" und die „Europa" auf dem Beckenrand, der in weißlich-grauem Granit angelegt werden soll. In die Mitte des Beckens hat Goertz eine im Durchmesser 80 Zentimeter messende Weltkugel plaziert, aus der ebenfalls Wasser sprudelt. Auch sie ist abstrahiert, verzichtet auf die Darstellung von Grenzen und Kontinenten.

Nach den Worten von Kulturamtsleiter Joachim Kolbe, selbst Mitglied der Jury, ist eine Besonderheit des Brunnens, daß er auch dann nicht an Wirksamkeit verliert, wenn - wie im Winter - das Wasserspiel nicht in Betrieb ist. Auch unter diesem Aspekt habe sich der Entwurf bewähren müssen. Ausgesprochen reizvoll präsentiert sich der Europa-Brunnen bei Dunkelheit, wenn er von blauem Licht beleuchtet sein wird. Es strahlt von der dunkelblauen, mit Sternen versehenen Unterseite des Daches des „gemeinsamen Hauses" und erfüllt es mit dem Blau der Europa-Fahne.

Die Jury-Mitglieder - darunter Stadtverordnete aller Fraktionen sowie Vertreter des VVV und des Förderer-kreises für europäische Partnerschaften - kamen übereinstimmend zu der Auffassung, daß der Entwurf von Goertz deutlich mehr als die anderen Vorschläge angenehm in der Erinnerung haften bleibt. Er sei der eindeutig überzeugendste und für den Platz am besten geeignetste Brunnen. Dimension, Gestaltung und Material reagierten sensibel auf das Umfeld und respektierten die Insellage des Platzes, um den sich nach der Umgestaltung im Uhrzeigersinn die Busse bewegen werden.

Das Modell des Bildhauers Jürgen Goertz hat der Jury am besten gefallen. Der Europa-Brunnen wird den östlichen Bahnhofsplatz nach dessen Umgestaltung zieren. Foto: Stadtverwaltung

Die Stadt beabsichtigt schon seit mehreren Jahren, an exponierter Stelle einen Europa-Brunnen zu bauen. Die Idee stammt aus den Reihen des Förderkreises für europäische Partnerschaften. Mit der Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes, der als Long-Eaton-Platz zudem noch den Namen der Partnerstadt in England trage, habe sich die Möglichkeit zur Umsetzung des Vorhabens aufgetan, so Bürgermeister Pitthan. Der Platz werde durch die S-Bahn und als zentraler Busbahnhof künftig eine noch wichtigere Rolle für die Stadt und ihre Bürger spielen. Innerhalb der künftigen Baumreihen soll der Brunnen direkt gegenüber dem Eingang zum Bahnhofsgebäude plaziert werden und zum Verweilen und Betrachten einladen.

Die Jury habe der Arbeit von Jürgen Goertz künstlerische Qualität und Originalität, inhaltliche Dichte und Verständlichkeit, Repräsentativität und Eleganz bescheinigt, betonte Pitthan. Realisiert werden soll der Brunnen bis zum Start der S-Bahn am 2. Juni kommenden Jahres. Für das Projekt steht ein Budget von 300 000 Mark zur Verfügung, das sämtliche Kosten - also auch Material und Künstlerhonorar - beinhaltet. 30 Prozent sollen durch Spenden gedeckt werden. Auf diesem Weg sind schon 75 000 Mark zusammengekommen.

Pitthan rechnet mit „heftigen Diskussionen"

Magistrat beschließt fünfprozentige Erhöhung der Kigagebühren zum 1. September

Langen - Knapp fünf Millionen Mark wird die Stadt 1996 in den Betrieb ihrer acht Kindergärten und sechs Horte investieren. Durch Beiträge der Eltern und Zuschüsse vom Land und anderen Sozialträgern können lediglich 28,4 Prozent der Ausgaben gedeckt werden. Die Stadt werde sich bei den Kindergärten und Horten zwar auch in Zukunft einem finanziellen Kraftakt stellen müssen, sagte Bürgermeister Dieter Pitthan. Es sei aber angesichts der derzeitigen Haushaltslage nicht möglich, auf eine Beitragserhöhung zu verzichten, so der Verwaltungschef, der sich auf „heftige Diskussionen" mit dem Gesamtelternbeirat einstellt.

Aus den Diskussionen der Vergangenheit habe der Magistrat die Argumente des Gesamtelternbeirates akzeptiert, eine „moderate" Anpassung der Gebühren vorzunehmen, so Pitthan. Sie sollen demnach zum Stichtag 1. September 1996 um fünf Prozent erhöht werden. Einen entsprechenden Entschluß, dem allerdings die Stadtverordnetenversammlung noch zustimmen muß, hat der Magistrat jetzt getroffen.

Stärker angehoben werden sollen die Gebühren für die Kinder, die als Zweit- oder Drittkinder die städtischen Einrichtungen besuchen. Konnten Drittkinder bisher kostenlos in den Kindergarten gehen, sollen für sie künftig die Gebühren für die Zweitkinder gelten. Zugleich hat der Magistrat die Gebühren für die Zweitkinder erhöht, und zwar auf Werte, wie sie auch in den benachbarten Kommunen üblich sind.

Bei der überproportionalen Anhebung der Gebühren im Jahr 1994 hatte die Stadt für die Zweitkinder Gebührensätze von 33,3 Prozent (gemessen an der Gebührenhöhe der Erstkinder) eingeführt, damit die finanzielle Belastung von Familien mit mehreren Kindern nicht zu groß ausfällt. In den Jahren zuvor betrug der Gebührensatz für die Zweitkinder in der Regel 50 Prozent. Durch die 1994 beschlossenen Sätze verzichtete die Stadt auf Gebühreneinnahmen von rund 80 000 Mark im Jahr. „Ein Betrag, der bei der dramatischen Entwicklung der Haushaltslage nicht mehr akzeptiert werden kann", sagte Pitthan.

Der Magistrat habe aber zunächst die Reform beim Kindergeld abgewartet und wolle erst jetzt die Beträge für die Zweitkinder auf ein Niveau bringen, das in benachbarten Kommunen schon bisher üblich sei - nämlich Beiträge zwischen 50 und 62,5 Prozent. In Langen soll nach dem Willen des Magistrats in Zukunft die Gebühr ab dem zweiten Kind einheitlich 66,6 Prozent der Erstgebühr betragen.

Der Magistrat schlägt der Stadtverordnetenversammlung vor, zum 1. September folgende Gebühren im Monat für den Besuch der Kindergärten und Horte zu beschließen: Vormittag: Erstkind 145 Mark, Zweitkind 100 Mark; über Mittag: Erstkind 165 Mark, Zweitkind 110 Mark; Vor- und Nachmittag: Erstkind 190 Mark, Zweitkind 130 Mark; ganztags: Erstkind 215 Mark, Zweitkind 145 Mark.

Unverändert bleibt die Kostenbeteiligung an der Mittagsverpflegung von 110 Mark im Monat. Außerdem können Eltern mit geringem Einkommen weiterhin beim Kreisjugendamt einen Antrag auf Übernahme der Betreuungsgebühren aus sozialen Gründen stellen.

Ein Turnier für Wasserballer im neuen Freibad

Langen - Die Sport-AG des Stadt-Jugendrings Langen organisiert ein Wasserballturnier im neuen Freizeit- und Familienbad. Gespielt wird am Mittwoch, 26. Juni, von 15.30 bis 17 Uhr in einem eigens dafür abgesperrten Teil des Nichtschwimmerbeckens. Mitmachen können Kinder im Alter von acht bis 14 Jahren. Zu einer Mannschaft gehören fünf Spieler bzw. Spielerinnen, die ihrem Alter entsprechend eingeteilt werden. Die Teilnahme ist kostenlos, fällig wird allerdings der Schwimmbadeintrittspreis. Anmeldungen fürs Turnier nimmt Antje Vogel unter ☎ 5 46 96 entgegen. Am Veranstaltungstag sind auch noch Nachmeldungen möglich.

Kanalsanierung in Borngasse ist abgeschlossen

Langen - Die Kanalsanierung in der Borngasse ist abgeschlossen. Dort wurden neue Rohre mit einem größeren Durchmesser verlegt, weil der alte Kanal überlastet war. Durch die Arbeiten ist die Straßendecke stellenweise beschädigt worden. Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider versicherte, daß die Schäden bis zum Ebbelwoifest provisorisch behoben werden, damit es während des Trubels nicht zu Behinderungen komme. Nach dem Ebbelwoifest wird die Borngasse eine neue Straßendecke erhalten.

Die Kosten für den Straßenbau bezifferte Schneider auf rund 160 000 Mark. Der neue Kanal habe knapp 400 000 Mark gekostet.

Ordnungsdienst regelt Verkehr rund ums Bad

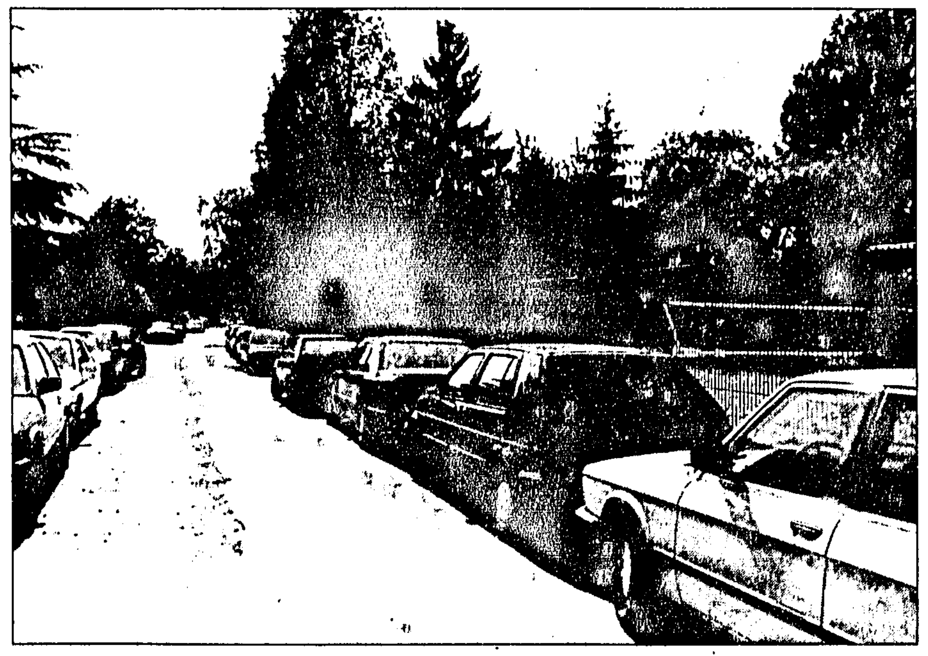
Schaffung weiterer Parkplätze geplant

Langen (fm) - Die Resonanz auf das neue Freizeit- und Familienbad übertrifft alle Erwartungen. Bis zu 8 000 Besucher täglich wurden schon gezählt. Allerdings bringt der große Zuspruch auch Probleme mit sich. Weil die Zahl der Parkplätze sehr begrenzt ist, stellen rücksichtslose Autofahrer ihre Benzinkutschen einfach dort ab, wo Platz ist. Anwohner ärgern sich dann über zugeparkte Einfahrten.

Der Magistrat hat inzwischen reagiert. Seit vergangenem Wochenende ist ein Ordnungsdienst im Einsatz. Die Mitarbeiter regeln freitags, samstags und sonntags den Verkehr und sollen dafür sorgen, daß die Anwohner nicht behindert werden. „Bei Behinderungen an den anderen Werktagen sollten die Leute die Polizei anrufen", empfiehlt Roland Sorger, Pressesprecher der Stadt.

Um dem Verkehrschaos zu begegnen, soll in Kürze ein Behelfsparkplatz unter der Autobahnbrücke eingerichtet werden. Geplant ist auch, die Kapazität der Parkfläche an der Dieburger Straße durch eine Neuordnung von derzeit 60 auf 120 Stellplätze zu verdoppeln. Dennoch appelliert der Magistrat an alle Langener, zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Bus ins Schwimmbad zu kommen. In etwa drei Wochen sollen neben dem Kassenhäuschen weitere 100 Fahrradständer installiert werden.

Ärger gab es auch schon zu nächtlicher Stunde. Unbekannte stiegen über den Zaun und feierten Partys im Schwimmbad. Der Magistrat hat deshalb einen nächtlichen Bewachungsdienst veranlaßt.



Das neue Freizeit- und Familienbad verzeichnet einen Andrang, der die kühnsten Erwartungen übertrifft. Weil die Zahl der Parkplätze sehr begrenzt ist, nutzen viele Autofahrer jedes freie Fleckchen, um ihre Benzinkutschen abzustellen. Und das oft zum Leidwesen der Anwohner in der Teichstraße, deren Einfahrten denn blockiert sind. Ein privater Ordnungsdienst regelt jetzt freitags, samstags und sonntags den Verkehr rund ums Schwimmbad und soll dafür sorgen, daß die Anwohner nicht behindert werden. Foto: Borchard

Der Super-Hit
Ebbelwoi-Gläser
0,25 l geeicht

~~1.95~~ **-.99**
KAUFHAUS
BRAUN
Langen • Bahnstraße

Mit einem 1:1-Unentschieden trennte sich am Dienatagabend die Fußballmannschaft dea Deutschen Bundeatagea im Waldstadion dea FC gegen eine Auawahl der Stadt Langen. Die Bonner Hobbykicker waren auf Einladung dea Poatangeateilten Jürgen Meyer (stand für die Langener im Tor) vom Rhein an den Sterzbach gekommen, um hier für einen guten Zweck enzutreten. Dabei kamen 1 400 Mark zuaammen, die Schirmherr Gerwin Bremann, der Leiter der Offenbecher Briefpost, an Prof. Dr. Bernhard Kornhuber von der Frankfurter Kinderhilfestiftung (linka) übergab. Weitere 1 000 Mark legten die Mitglieder dea Bundeatagea drauf. „Jetzt können Sie aehen, daß wir nicht immer nur nehmen", aagte deren Spielführer Dr. Klaus Rose (rechts). Die Kinderhilfestiftung wurde vor 14 Jahren gegründet und kümmert sich um Krebspatienten in der Frankfurter Uniklinik. Die Stiftung finanziert Angebote, die über die medizinische Therapie hinausgehen, wie zum Beispiel den Keuf von Mualkinatrumenten und die Erfüllung von „Wunacheaaen" der Kinder.

Text/Foto: Strohfeldt

FWG vertraut auf Sehring

Vorsitzender der Freien Wähler wurde im Amt bestätigt

Langen (fm) - Heinz-Georg Sehring bleibt Vorsitzender der Freien Wähler-Gemeinschaft - Nichtparteigebundene Einwohner-Vertreter (FWG-NEV). In der Jahreshauptversammlung sprachen ihm die Mitglieder einstimmig das Vertrauen aus. Der 44jährige Gärtnermeister ist seit 16 Jahren Chef der Langener Freien Wähler.

Vor seiner Wiederwahl blickte Sehring vor allem auf die vielen Veranstaltungen bezüglich der Bürgermeister- und Ersten Stadtratswahl zurück. „Die Freien Wähler sind gestärkt aus der Wahl hervorgegangen. Wir haben zwar unser Wahlziel nicht erreicht, den Zweck aber, frei und unabhängig anzutreten und dies den Bürgern zu vermitteln, voll erreicht. Durch den von uns jederzeit fair geführten Wahlkampf wurde der Bekanntheitsgrad der FWG-NEV in Langen erheblich gesteigert. Den Langener Bürgern konnten wir beweisen, daß die FWG-NEV nicht nur meckern kann, sondern auch bereit ist, Verantwortung zu übernehmen. Damit haben wir gute Voraussetzungen für die Kommunalwahl am 2. März 1997 geschaffen." Seinc Bürgermeister-Kandidatur habe er zu kcinem Zeitpunkt bereut, erklärte Sehring abschließend.

Auch der Fraktionsvorsitzende Ulrich Vedder warf noch einmal einen Blick zurück. „Die Mehrheit der Langener Bürger hat Pitthan als Bürgermeister gewollt, und dies war auch das eindeutige Ergebnis der Bürgermeisterwahl", sagte Vedder. Bei der Wahl zum Ersten Stadtrat aber sei es anders gewesen. Der Posten sei nach Art des „Kölschen Klüngels" an den CDU-Bewerber Klaus-Dieter Schneider vergeben worden. „Für diese Entscheidung tragen maßgeblich Pitthan und die SPD die volle Verantwortung. Nach Qualitätskriterien hätte der Erste Stadtrat Michael Göschel heißen müssen", so Vedder. Göschel war für die Freien Wähler angetreten. Vedder sieht die FWG-NEV zur Zeit als einzige Opposition im Stadtparlament an.

Bei den Vorstandswahlen wurde Manfred Stein als stellvertretender Vorsitzender, Günter Jaworek als Schatzmeister sowie Karl Rettig, Peter Lasch und Gerhard Beer als Beisitzer einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Neu im Vorstand sind Rudi Sturm als Schriftführer und Rainer Pages als Pressesprecher.

Anzeige

Das neue Sitzerlebnis.

Vittorio
Formvollendet und voller Schwung
Bestehend aus Rundsofa, Sofa, und Sessel
Das neue Sitzerlebnis.
Mit vielen Bezügen, die Akzente setzen
Ganz in der Tradition handwerklicher Qualität.

Ihr Partner für individuelle Wohnideen
MÖBEL BÜRKLE
Frankfurter Str. 15
Telefon 06102 80047

Großbaustelle kann besichtigt werden

Morgen Führungen durch Kläranlage

Langen - Über den Stand und die Hintergründe der Arbeiten zum Ausbau und zur Modernisierung der Kläranlage informiert der Abwasserverband Langen/Egelsbach/Erzhausen anläßlich des Langener Umweltfestes am morgigen Samstag, 15. Juni. Alle Bürger sind zur Besichtigung der Baustelle eingeladen. Vom Festplatz am Institut für Wasser-, Boden- und Lufthygiene an der Paul-Ehrlich-Straße im Stadtteil Neurott fährt um 14.30 und um 16 Uhr ein Bus zur Kläranlage. Busfahrt und anschließende Führung unter der Leitung von Diplom-Ingenieur Roland Schramek sind kostenlos. Nach der Führung bringt der Bus alle wieder zum Umweltfest zurück. Die Tour wird etwa cinc Stunde dauern.

Die Kläranlage wird zur Zeit den Erfordernissen der neuen Bestimmungen bei der Abwasserreinigung angepaßt. Bei dem Großprojekt geht es insbesondere darum, neben allen anderen Abfall- und Inhaltsstoffen auch die Stickstoff- und die Phosphorverbindungen zurückzuhalten. Gelangen diese Verbindungen in die Gewässer, kommt es zu einem übermäßigen Algenwachstum. Auch beim Umweltfest selbst ist der Abwasserverband wieder mit einem Informationsstand dabei.

Beilagenhinweis
Der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma **Madie Markt, Egelsbach,** bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Beilagenhinweis
Der heutigen Ausgabe, außer Poststücken, liegt ein Prospekt der **Firma Wennenbacher, Langen,** bei, auf den wir hiermit hinweisen.

LangenerZeitung
Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Hainer Wochenblatt

Geschäftsstelle und Redaktion: Postanschrift: Postfach 1426, 63204 Langen, Heusenschrift: Darmstädter Straße 26, 63225 Langen, Telefon 06103 / 2 10 11
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Seggewiß (Llg.), Frank Mehn, Andrees Flender
Anzeigen: Wilhelm Hüsemann
Verlag und Druck: Presseheus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG, Postanschrift: Postfach 10 02 63, 63002 Offenbech, Heusenschrift: Große Marktstreße 36-44, 63065 Offenbech, Telefon 069 / 6 06 30

Jede Woche mit der ferbigen Zeitungsbeilage rtv.
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verleg erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Geweit oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verleg.
Anzeigenpreise nach Preisliste 35, Gültig seit 1. 1. 1996.
Monatsbezugspreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Trägerlohn): LANGENER ZEITUNG / Egelsbecher Nechrichten (dienstegs / freitegs): 8,- DM (einschl. Trägerlohn und 7% Mwst)
Heiner Wochenblatt (freitags): 4,50 DM.
Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG/Egelsbacher Nechrichten DM 10,- (einschließlich 7% Mwst)
Bankverbindung: Sparkasse Langen-Seligenstedt; BLZ 506 521 24, Konto-Nr. 26 007 880. Volksbank Dreieich, BLZ 505 922 00, Konto-Nr. 3 113 000, Postgiro Frenkfurt, BLZ 500 100 60, Konto-Nr. 110 675-607
Für die Hersteilung dieser Zeitung wird ausschließlich Recycling-Papier verwendet.

Müllabfuhr: Änderung

Langen - Wegen des Ebbelwoifestes verschieben sich die Abhol- und Reinigungstermine der Langener Müllabfuhr und der Straßenreinigung von Montag, 24. Juni, bis Freitag, 28. Juni, um je einen Wochentag. An den Terminen für die Entleerung der blauen Papiertonnen ändert sich allerdings nichts.

Weil die Flächen am Alten Rathaus als Festplatz genutzt werden, kommen die Wertstoffcontainer für Altglas, Altpapier und Altmetall für die Zeit vom hcutigen Freitag bis 28. Juni auf die Freifläche am Freizeit- und Familienbad an der Teichstraße.

Ausländerbeirat

Langen - Die nächste Sitzung des Ausländerbeirats Langen ist am Dienstag, 18. Juni, um 19.30 Uhr im Rathaus.

Jahrgang 1906/07

Langen - Wir treffen uns am Mittwoch, 19. Juni, um 11.30 Uhr in der Gaststätte „Zum Rebenstock".

Jahrgang 1908/09

Langen - Wir treffen uns am Dienstag, 18. Juni, um 17 Uhr in der Gaststätte „Zum Rebenstock".

Jahrgang 1933/34

Langen - Wir treffen uns beim Ebbelwoifest am Montag, 24. Juni, um 12 Uhr nit Alfred Dröll am Vierröhrenbrunnen.

Altenkameraden des TV Langen

Langen - Wir treffen uns am kommenden Mittwoch, 19. Juni, um 17 Uhr in der TV-Gaststätte am Jahnplatz.

Ruhestandskreis der SSG Langen

Langen - Wir treffen uns am Dienstag, 18. Juni, ab 16 Uhr im Clubhaus.

Wir gratulieren

Berta Gestier, Frankfurter Straße 60, zum 95. Geburtstag am Samstag, 15. Juni

Vorlesestunde in Albertus Magnus

Langen - Nach langer Pause beginnen wieder die Vorlesestunden in der katholischen öffentlichen Bücherei von St. Albertus Magnus. Die erste wird am Dienstag, 18. Juni, um 15.15 Uhr stattfinden. Die Vorlesestunden richten sich an Kindergartenkinder und Erstleser. Nach der Lesung ist auch noch Gelegenheit, sich mit Lesc stoff zu versorgen.

Gottesdienst aus besonderem Anlaß

Dr. Tharwat Kades ist seit 20 Jahren Pfarrer in der Petrusgemeinde

Langen - Die evangelische Petrusgemeinde feiert am Sonntag, 30. Juni, einen Festgottcsdienst. Anlaß dafür ist ein besondcres Jubiläum: Vor 20 Jahren, genau am 1. Juli 1976, hat Pfarrer Tharwat Kadcs seinen Dienst in der Gemeindc angetreten.

Nach seiner Ordination in Kairo kam Kades 1967 nach Deutschland, zuerst nach Heidelberg, wo er neben eigenen theologischen Studien an der Universität vor allem ausländische Studentcn seelsorgerlich begleitete. Am 1. Januar 1973 trat der Pfarrer dann in den Dienst der Evangelischen Kirche zu Hessen und Nassau. Zunächst hatte er eine Stelle in der Offenbacher Johannesgemeinde inne. Anschließend wurde er vom damaligen Kirchenvorstand an die Petrusgemeinde in Langen berufen. Seit dieser Zeit hat Kades die Gemeinde weiter aufgebaut und geprägt, viele Aktivitäten entfaltet und so ein lebendiges Gemeindeleben angeregt. Neben seiner seelsorgerlichen Tätigkeit setzt er sich seit vielen Jahren für die Belange der Langener evangelischen Gesamtgemeinde ein, deren Vorsitzender er zur Zeit ist.

Ein wichtiges Anliegen ist Kades der Dialog zwischen Christen und Angehörigen anderer Religionen, besonders der islamischen und der jüdischen. Der Verständigung zwischen Völkern und Kulturen dienen auch die Studienreisen und Begegnungen, die der Pfarrer seit langem mit großem Erfolg organisiert.

Ein weiterer Schwerpunkt ist für Tharwat Kades die Beschäftigung mit der theologischen und philologischen Wissenschaft. So hat er auch den Grad eines „Doctor of Ministry" erworben und arbeitet derzeit an einer zweiten Dissertation.

In seiner Zeit ist auch das neue Gemeindezentrum in der Westendstraße entstanden, an dessen Verwirklichung er maßgeblichen Anteil hat. Pfarrer Dr. Kades hat sich auch ferdem in den Dienst der bürgerlichen Gemeinde als Stadtverordneter gestellt, um die Verbindung zwischen kirchlichen und städtischer Gemeinde zu unterstreichen.

Ebbelwoifest: Die B 3 wird gesperrt

Zufahrt nur für Anlieger der Altstadt / Pendelverkehr mit Sonderbus

Langen - Weil in Langen das Ebbelwoifest gefeiert wird und im gesamten Bereich zwischen Kreuzung Dieburger Straße/Darmstädter Straße/Rheinstraße und Höhe Wallstraße/Heegweg Buden und Stände stehen, muß die B 3 in der Zeit vom 19. bis 26. Juni für den Verkehr gesperrt werden. Für die Anlieger der Altstadt wird die Zufahrt allerdings wieder ermöglicht.

Die Einbahnregelung in der August-Bebel-Straße und in der Wassergasse werden während der Sperrung aufgehobcn. Wegen der geringen Fahrbahnbreite dürfen Lkw auf diesen beidcn Straßen nur in dringendens Ausnahmefällen fahren.

Umgeleitet wird der Verkehr wie folgt: innerörtlich: über Rheinstraße, Lutherplatz, Gartenstraße, Stresemannring, Gabelsbergerstraße, Frankfurter Straße und umgekehrt; überörtlich: von Norden über Autobahnzubringer, Südliche Ringstraße oder Autobahn A 661 in Richtung Darmstadt; von Süden über die Südliche Ringstraße (B 486) nach Osten über Autobahnzubringer zur B 3 Langen Nord oder A 661 Richtung Offenbach.

Für die Besucher des Ebbelwoifestes stehen im Stadtgebiet Langen folgende Parkplätze zur Verfügung: Schwimmbadparkplatz (Dieburger Straße), Schnaingartenstraße, Jahnplatz, Taunusstraße, Rathaus, Stadthalle, Zimmerstraße und Bahnhof. Von diesen Plätzen aus verkehrt der Ebbelwoi-Bus kostengünstig und in Halbstunden-Takt.

Der Magistrat bittet alle Bürger aus Langen, die das Ebbelwoifest besuchen, das Auto zu Hause zu lassen, damit die auswärtigen Gäste eine ausreichende Zahl an Parkplätzen vorfinden.

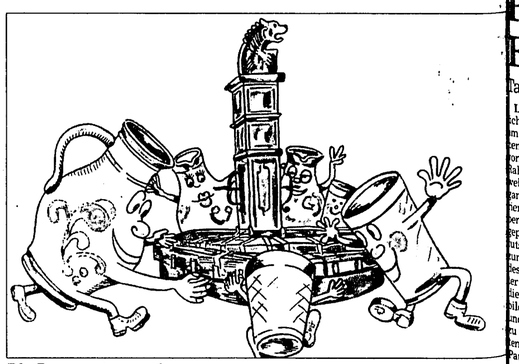
Auch in Langen gibt's jetzt einen Lions-Club

Heute „Charterfeier" im Kulturhaus

Langen (fm) - Seit wenigen Monaten hat auch Langen einen Lions-Club. Zur Zeit zählt die Vereinigung 20 Mitglieder. Gründungspräsidentin ist Johanna Weiße-Manus. Dem überwiegend mit Frauen besetzten Vorstand gehören weiterhin an: Nicole Lindemann (erste Vize-Präsidentin), Ursula Siebertz-Ohnesorge (zweite Vize-Präsidentin), Uta Uhmann (Schatzmeisterin), Sabine Schmid (Sekretärin) und Robert Winterhalter (Clubmaster).

Am heutigen Freitag, 14. Juni, um 15.30 Uhr findet im Kulturhaus Altes Amtsgericht der festliche Akt der sogenannten Charterung des Lions Clubs Langen statt. Mit dieser Feier wird der Club offiziell in die Lions Club International Organisation mit Hauptsitz in Oak Brook, Illinois/USA, als vollwertiges Mitglied aufgenommen. Der Lions Club Langen wurde als 1 007. Club in Deutschland am 28. Februar gegründet. Die Übergabe der Charterurkunde erfolgt durch den District-Governor Eberhard Wirfs.

Weltweit gibt es zirka 1,4 Millionen Lionsfreunde in fast 170 Ländern. In Deutschland sind rund 34 000 Lionsfreunde in 1 025 Clubs tätig, darunter sind 24 reine Damen-Clubs und 79 „gemischte" Clubs. Die 1917 in den USA gegründete Vereinigung der Lions unterstützt mit ihrer Arbeit sozial Schwache und Bedürftige. Der Erlös aus der heutigen Charterfeier kommt dem Ausbau des Therapieinstituts in Langen zugute.



Die Puppen tanzen lassen können die Langener vom 21. bis zum 24. Juni, wenn in der Altstadt das traditionelle Ebbelwoifest gefeiert wird. Der Vierröhrenbrunnen ist denn wieder der Treffpunkt zum geselligen Plausch und zur Verköstigung des goldgelben „Stöffchens". Mitterlweile erlebt das weit über die Stadtgrenzen hineus beliebte Fest seine 23. Auflege.

Foto: Borcher

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Spielverderber

Der Erlös des Benefizspiels zwischen der Langener Stadtauswahl und den Kickern des Deutschen Bundestags kommt krebskranken Kindern zugute. Und daher kann es auch nicht auf das Ergebnis an, es ging um die Sache, und die sollte Spaß machen. Einer der Volksvertretcr aus Bonn verstand allerdings keinen Spaß. Schimpfend wie ein Rohrspatz lief er über den Platz, sprach von Sauerei und Täuschung. Grund: Die Langener Mannschaft war ihm zu jung. Man habe im Vorfeld mitgeteilt bekommen, daß man gegen eine Art Altherrenmannschaft spielen werde. Jetzt habe man es mit lauter jungen Hüpfern zu tun, grantelte der Herr Bundestagsabgeordnete. Einmal ganz davon abgesehen, daß die Bonner teilweise besser kombinierten als die Langener, hat der Motzer nicht kapiert, warum er die Fußballschuhe überhaupt schnürt. Aber den Gedankengängen von Politikern kann man eh oft nicht folgen, meint Ihr Tobias

Lesestoff für „kleines Geld"

Langen - Wer sich für wenig Geld mit Lesefutter versorgen möchte, sollte den Bücherflohmarkt der Stadtbücherei Langen an diesem Samstag (15. Juni) im Foyer der Stadthalle nicht versäumen. Er dauert von 13 bis 16 Uhr. Wer selber Bücher verkaufen möchte, kann sich unter ☎ 203 148 einen Tisch reservieren lassen.

Info-Börse für Viertakter-Piloten

Modellflug-Club Langen konnte sogar Gäste aus Tschechien begrüßen

Langen (hs) - Wohl kaum ein Transportmittel fasziniert die Menschen mehr als ein Flugzeug, und Pilot zu werden ist sicherlich einer der am häufigsten geäußerten Berufswünsche kleiner Jungen. Da aber nur ein Bruchteil von ihnen diesen Traum in späteren Zeiten zu realisieren in der Lage ist, versuchen viele, wenigstens über ein Hobby mit der Fliegerei verbunden zu bleiben: dem Modellflug.

In Langen ist der zur Zeit 106 Mitglieder im Alter von zehn bis 81 Jahren zählende Modellflug-Club (MFC) seit nunmehr 28 Jahren ein Auffangbecken für diese Luftfahrt- und Technikfreaks, und seit über zehn Jahren veranstaltet der rührige Verein nun schon eine Zusammenkunft, die in Deutschland ihresgleichen sucht: das Viertakter-Treffen. „Von Anfang an war es unsere Intention, den Piloten dieser Maschinen ein zwangloses ‚Spaßfliegen' ohne Wettkampfcharakter anzubieten, bei dem sie Erfahrungen austauschen, Tips und Tricks anderer aufnehmen, Neues sehen und fachsimpeln können", so MFC-Vorsitzender Manfred Eichhorn, der in diesem Jahr sogar Gäste aus Cheb (Tschechien) begrüßen konnte. Notwendig ist solch eine Infobörse allemal, denn der Einsatz dieses Motorentyps im Modellflug ist keineswegs eine Selbstverständlichkeit. Eigentlich schade, denn durch die im Vergleich zu den Zweitaktern niedrigeren Drehzahlen sind die Ein- bis Neunzylinder-Viertaktmotoren wesentlich leiser. Außerdem werden viele Flugzeuge mit dem umweltfreundlichen Methanol angetrieben, das rückstandslos verbrannt wird. Daß sich diese Technik bislang dennoch nicht im Modellflug durchsetzen konnte, liegt an den deutlich höheren Kosten: Etwa 3 000 Mark kostet nämlich das billigste, fertig zu kaufende Modell.

Das Viertakter-Treffen bietet Piloten aus ganz Deutschland Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch.

Foto: Sapper

Wer allerdings in dieser Männerdomäne etwas auf sich hält, bevorzugt sowieso Flugzeuge Marke Eigenbau - bei den Zwei- wie bei den Viertaktern. „Der Modellflug vereint viele Sparten des Handwerks in sich, Holz- und Kunststoffbearbeitung etwa, Elektronik oder Motorentechnik, und ist deswegen eine schr abwechslungsreiche Freizeitbeschäftigung, in die man gerne viel Zeit investiert", versucht der 42jährige gelernte Starkstromelektriker Eichhorn den Reiz dieses Hobbys zu beschreiben. Dieser Aussage stimmte Frank Bojetul aus Rodenbach uneingeschränkt zu, denn über zwei Jahre war er damit beschäftigt, eine „Pfalz D 12" aus der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg originalgetreu nachzubauen. Dafür ist nun die Freude aber um so größer, wenn sich die Maschine in die Luft erhebt. Nicht zuletzt auch bei den fachkundigen Zusehauern des Viertakter-Treffens, die allerdings aufgrund der großen Hitze nicht so zahlreich gekommen waren wie erhofft.

Alles Handarbeit: Die meisten Piloten haben ihre Maschinen in unzähligen Stunden selbst gebaut.

Foto: Sapper

Mit dem Bürgermeister ins Freibad

Am kommenden Donnerstag spezielle Führung für ältere Bürger

Langen - Langens neues Freizeit- und Familienbad an der Teichstraße findet - zumal bei dem schönen Wetter - einen ricsengroßen Zuspruch. Das Bad mit seinen Wasserspielen, der Riesenrutsche und dem Fünf-Meter-Sprungturm bietet zahlreiche Möglichkeiten zum Schwimmen, Vergnügen und Erholen. Die neuen Einrichtungen des Bades möchte Bürgermeister Dieter Pitthan allen älteren Langener Bürgern vorstellen, und zwar bei einer Führung am Donnerstag, 20. Juni, um 10.30 Uhr. Sie wird veranstaltet vom Informations- und Beratungszentrum Haltestelle, das in seinen Räumen am Stresemannring 3 oder telefonisch unter der Nummer 9 11 90 auch die Anmeldungen für die Führung entgegennimmt. Nach dem Rundgang durch das Bad und den Erläuterungen von Bürgermeister Pitthan wird Kaffee ausgeschenkt.

Bereits im März war eine Fahrt mit dem Rathauschef durch den Stadtteil Neurott auf breites Intcresse bei der älteren Generation gestoßen. Für die Zukunft sind deshalb weitere Besichtigungen und Führungen geplant.

Die Eintrittspreise bleiben unverändert

Der neue Theaterbrief liegt vor

Langen (fm) - Der Theaterbrief der Stadthalle Langen für die Spielzeit 1996/97 liegt vor. In übersichtlicher Form informiert er ausführlich über Stücke, Autoren und Besetzung der im Herbst beginnenden Theatersaison. In den drei verschiedenen Abonnementreihen werden insgesamt 20 Aufführungen (in der Studioreihe cine mehr als früher, nämlich vier) angeboten. Gute Nachricht für die Langener Theaterfreunde: „Die Eintrittspreise bleiben unverändert", berichtete Gabriele, Klaus von "der Stadthallen-Verwaltung.

Die bisherigen Abonnenten haben den neuen Theaterbrief inzwischen erhalten. Die Broschüre ist kostenlos im Stadthallen-Büro im Rathaus (Zimmer 220, Telefon 203 145) erhältlich. „Unser Programm bietet für jeden Geschmack etwas", so Gabriele Klaus. Dazu zählt diesmal auch ein Ballettabend am 16. Oktober.

Demnächst soll für die Stadthalle ein Marketingkonzept vorgelegt werden, kündigte Kulturamtsleiter Joachim Kolbe an.

Folklore auf schwimmender Bühne

Deutsch-Amerikanischer Club: Kultur- und Erlebnisfahrt an die Mosel

Langen (fm) - Die Mitglieder des Deutsch-Amerikanischen Clubs Rheinmain mit Sitz in Langen werden sich in der nächsten Zeit voller sehen. Im Juni und Juli steht eine ganze Reihe von Veranstaltungen auf dem Programm.

Zum monatlichen Stammtisch treffen sich Mitglieder und Freunde am Freitag, 21. Juni, um in gemütlicher Runde auf dem Ebbelwoifest zu feiern. Für 29. Juni ist eine Fahrradtour angesetzt, Mitte Juli folgt eine Wanderung „ins Blaue".

Vom 4. bis 7. Juli unternimmt der Club eine Kultur- und Erlebnisfahrt an die Mosel. Zum Programm gehören die Besichtigung einer Edelstein-Mine und einer Edelsteinschleiferei, eine Wanderung, eine Stadtführung durch Trier und eine Weinprobe.

Ein Höhepunkt des Ausflugs wird der Besuch des Internationalen Trachtentreffens in Krov werden. Auf einer schwimmenden Bühne in der Mosel zeigen Tanzgruppen aus neun Nationen ihr Können. Die Rückreise führt nach Cochem, durch einen Märchenwald und in einen kleinen Wildpark. Zum Abschluß machen die Ausflügler einen Abstecher zur Burg Eltz.

An dieser Tour, wie an allen anderen Veranstaltungen, können auch Leute teilnehmen, die nicht zum Club gehören. Für nähere Informationen steht Susanne Papendick unter der Telefonnummer 2 11 61 zur Verfügung.

Für das interessante Programm zeichnet der neue Vorstand des Clubs verantwortlich, der vor kurzem gewählt wurde. Die Führungsriege setzt sich jetzt wie folgt zusammen: Willi Bokkcmühl (Präsident), Jean Rebholz, Susanne Papendick (Vizepräsidenten), Rina Sherman, Dieter Borck (Sekretäre), Maggi Wark, Dieter Driessen (Schatzmeister), Linda Evans und Doris Driessen (Protokollführerinnen).

Unternehmen der Finanzgruppe

● **Das „Wenig Geld – viele Chancen"-Set:**
Geldmanagement für Schüler und Berufsanfänger. Fragen Sie uns einfach direkt. Wir beraten Sie gern.

Sparkasse Langen-Seligenstadt
Ihr Partner im Kreis Offenbach

PEI gewährt am Samstag Einblick in seine Arbeit

Tag der offenen Tür im Rahmen des Langener Umweltfestes

Langen - Das Paul-Ehrlich-Institut in Neurott lädt am Samstag, 15. Juni, zu einem Besuch ein. In der Zeit von 14 bis 18 Uhr können - im Rahmen des Langener Umweltfestes - bei einem Rundgang verschiedene Laboratorien besichtigt werden. Daneben sind drei Kurzvorträge geplant. Im Foyer des Instituts ist eine Photoausstellung zum 100jährigen Bestehen des PEI aufgebaut. Mitarbeiter des Instituts werden über die Möglichkeiten der Ausbildung am PEI berichten und die Fragen der Besucher zu diesem Thema beantworten. „Die Ausbildung am Paul-Ehrlich-Institut gehört zu den Themen, die im vergangenen Jahr konkret von den Besuchern nachgefragt wurden. Wir haben in diesem Jahr bei der Organisation solche Wünsche soweit wie möglich berücksichtigt", so Professor Reinhard Kurth, Leiter des Paul-Ehrlich-Instituts.

Vier Fachgebiete stellen sich mit einigen ihrer Arbeiten vor. Dies reicht vom Virusnachweis am Elektronenmikroskop über einen Blutgerinnungstest bis zu einem Test, mit dem Arzneimittel daraufhin untersucht werden, ob sie frei von fieberregenden Stoffen sind. Solche Untersuchungen sind notwendig, um die Wirksamkeit und Sicherheit von biologischen Arzneimitteln gewährleisten zu können.

Am Ende des Rundgangs bietet sich ein Besuch des kleinen Museums im zweiten Stock des Verwaltungsgebäudes an. Dort sind einige Erinnerungsstücke an Paul Ehrlich und seine Forschungen ausgestellt. Vom Museum aus besteht direkter Zugang zur Bibliothek des Paul-Ehrlich-Instituts.

Im Hörsaal des dritten Stockes finden ab 15 Uhr die Vorträge statt. Die Themen lauten: Allergien und andere Unverträglichkeiten gegen Lebensmittelinhaltsstoffe; Vorstellung der Abteilung „Hämatologie und Transfusionsmedizin": Blut, was man daraus machen kann und wie man diese Präparate sicher macht; Haben Jahrmillionen alte Retroviren in der Erbsubstanz des Menschen Auswirkungen auf die Gesundheit ihres Wirts?

In der Eingangshalle finden die Besucher einen Informationstisch mit Materialien zu den Themen Impfungen, Reisen und Gesundheit, HIV und Aids, Blut- und Blutprodukte und Gentechnik.

Rathaus am 24. Juni zu

Langen - Das Langener Rathaus ist am Ebbelwoifest-Montag, 24. Juni, geschlossen.

Scholl-Schule feiert morgen ein großes Fest

Langen - In der Geschwister-Scholl-Schule wird am morgigen Samstag gefeiert. Musik, Spiele, Basar und Flohmarkt - all das erwartet die Bcsucher beim Schulfest, das um 14 Uhr beginnt und gegen 19 Uhr beendet sein wird. Natürlich kommen auch die kulinarischen Genüsse nicht zu kurz. Zu günstigen Preisen gibt es Gegrilltes, Salate, Kuchen und Getränke. Auch in diesem Jahr wird bei dem Fest auf Plastikgeschirr verzichtet. Gläser sind vorhanden, Geschirr und Besteck müssen die Besucher mitbringen.

Eine Langenerin und ein Langener haben sich gefunden, um den Bund fürs Leben zu schließen - eigentlich nichts außergewöhnliches für den Standesbesamten Bernhard Emrich, der dem frisch getrauten Paar ein Glücksparschwein überreichte. Allerdings: nur Daniels Grüll ist bei uns beheimatet, ihr Partner Bernd Rabus stammt von der „Waterkent" aus Langen bei Cuxhaven. Die näheren Umstände, wie sich die Fremdsprachenkorrespondentin und der Kaufmann kennengelernt haben, sind nicht bekannt. Auf Nachfrage war zu erfahren, daß diese Allianz nicht - was nahegelegen hätte - durch die jahrzehnteisnge freundschaftliche Verbindung der Feuerwehren beider Städte zustandegekommen ist. Es gibt noch andere Spekulationen: Langen bei Cuxhaven trägt die Postleitzahl 27 607 und hat sich damit bei der Umstellung der Postleitzahlen die ehemalige Postleitzahl des hessischen Langens (6070) kurioserweise einverleibt. Ob vielleicht eine falsche Postzustellung „schuld" war? Foto: Stadtverwaltung

Im Spielzeugland und zu Besuch bei Jens Weißflog

Langener Naturfreunde reisten durch Sachsen und Thüringen

Langen - Anläßlich ihres 75jährigen Bestehens packten die Mitglieder des Langener Naturfreundevereins ihre Koffer und machten eine einwöchige Reise nach Thüringen und Sachsen. Die Fahrt führte zunächst ins Vogtland nach Mylau zur berühmten Göltzschtalbrücke. Das Bauwerk ist 574 Meter lang und erhebt sich 78 Meter über das Tal. Mit ihren vier Bogenreihen übereinander gehört sie zu den größten und schönsten Ziegelbrücken der Welt. Weiter ging es nach Neuhausen im Erzgebirge, wo in einem Landgasthof Quartier bezogen wurde. Neuhausen liegt im Zentrum der erzgebirgischen Holzschnitzkunst. Hier gibt es auch Werkstätten, wo man zusehen kann, wie Nußknacker, Engel, Bergmänner und die bekannten Schwibbögen und Weihnachtspyramiden entstehen. Auch der Nachbarort Seiffen ist als Spielzeugparadies weithin bekannt.

Neuhausen war dann der Ausgangspunkt für alle Exkursionen. Über die „Silberstraße" führte der Weg in die Landeshauptstadt Dresden. Zwinger, Schloßturm und Hofkirche sowie der goldene Reiter gehören zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt. Auch die Semperoper war Teil des Besichtigungsprogramms.

Einen weiteren Abstecher unternahmen die Naturfreunde ins Elbsandsteingebirge in die Sächsische Schweiz. Dort gibt es die Festung Königstein, den Lilienstein und die „Bastei", eine bizarre Felsengruppe, die sich 190 Meter über die Elbe erhebt und zu Wanderungen über Brücken und Stege entlang der Felsen einlädt. Auf der Rückfahrt nach Neuhausen wurde in Pillnitz noch das Lustschloß August des „Starken" besucht.

Die nächste Fahrt ging über Annaberg, Oberwiesenthal über die Grenze nach Tschechien. Beim Besuch in Karlsbad konnte jeder auf der „Sprudelstraße" vom Wasser der zwölf Quellen kosten. Karlstadt ist die bekannteste Kurstadt Böh mens.

Es folgte noch ein Höhepunkt: Nachdem man da Annenkirche in Annaber besucht hatte, ging es Bus nach Cranzahl. Von hi fährt die „Bimmelbahn", g meint ist die fast 100jährig dampfbetriebene Schma spurbahn nach Oberwiesen thal, der höchstgelegene Stadt Deutschlands. A 17,4 Kilometer Wegstrec werden 242 Meter Höhenun terschied während der ein stündigen Fahrt überwun den. In Oberwiesenthal ar gekommen, klingelte ma bei Jens Weißflog. Zur Freu de der Langener gab der be kannte Skispringer bereit willig Auskunft und Autg gramme.

Randvoll mit neuen Eir drücken traten die Natur freunde die Heimreise an. I Oederan wurde noch einma Halt gemacht, um das „Kle ne Erzgebirge" zu besichti gen. Das ist ein Modell de gesamten Region in einer lie bevoll gestalteten Miniatur ausgabe.

„Briefmarken-Auto" kommt nach Langen

Werbeaktion junger Philatelisten

Langen - Die Deutsche Philatelisten-Jugend wird in diesem Jahr 40 Jahre „jung". Sie ist mit weit mehr als 10 000 aktiven Mitgliedern die allseits geschätzte Nachwuchsorganisation im Bund Deutscher Philatelisten. Die jungen Sammlerfreunde wollen in ihrem Jubiläumsjahr nicht nur tüchtig feiern, sondern gleichzeitig für ihr Hobby werben. So schicken sie ein eigens dafür gestaltetes „Briefmarken-Auto" auf Deutschlandfahrt.

In über 30 deutschen Städten macht es Station, darunter auch in Langen. Am Samstag, 15. Juni, kann der Wagen von 9 bis 13 Uhr vor der Postfiliale in der Bahnstraße bewundert werden. Es ist ein Audi 100, bekleht mit mehr als 10 000 bunten Marken aus aller Welt. Verbunden wird der Auto-Stop in Langen mit einem Preisrätsel. Gefragt wird nach dem Herkunftsland bestimmter Briefmarken, mit denen das Auto beklebt ist. Natürlich gibt es schöne Preise zu gewinnen in Form von Briefmarken und philatelistischem Zubehör.

Der Briefmarkensammlerverein Langen als Gastgeber des Auto-Stops in Langen verfügt über eine aktive Jugendgruppe unter der bewährten Leitung von Ilse Griesheimer. Sie wird morgen mit ihren Schützlingen das „Briefmarken-Auto" bewachen und Auskünfte rund um das Thema Philatelie geben. Auch die beliebte „Wühlkiste" ist wieder dabei. Hier können jung und alt nach Marken aus aller Welt suchen und sie pro Stück für fünf Pfennige - unabhängig vom tatsächlichen Katalogwert - erwerben.

Wieder Ferienspiele im Mütterzentrum

Angebot für Grundschüler / Anmeldungen sind ab sofort möglich

Langen - Ab sofort können Langener Grundschulkinder für die Sommerferienspiele des Mütterzentrums angemeldet werden. Vom 12. bis 30. August kommt im Tribünengebäude am alten SSG-Sportplatz in der Zimmerstraße Ferienstimmung auf. Zwei Betreuerinnen kümmern sich um die Kinder, basteln, singen, toben und spielen mit ihnen, während in der Küche das gemeinsame Mittagessen vorbereitet wird. „Wir haben uns tolle Sachen ausgedacht und hoffen natürlich, daß wieder viele Kinder mitmachen", sagt Martina Kaufeld vom Mütterzentrum. Die Ferienspiele sind seit Jahren fester Bestandteil des Mütterzentrumsangebots und werden von der Stadt Langen bezuschußt. Voraussetzungen zur Teilnahme sind, daß das angemeldete Kind im Grundschulalter ist und in Langen wohnt.

Betreut werden die Kinder von jeweils 9 bis 13 Uhr. Eine Woche Ferienspiele kostet die Eltern einen Betrag von 50 Mark pro Kind, eine wochenweise Anmeldung ist möglich. Interessierte können ihre Kinder ab sofort im Mütterzentrum während der Bürozeiten (montags und donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr) unter der Rufnummer 5 33 44 anmelden.

Langener besichtigten die Hessentagsstadt '96

Kirchenchor von St. Albertus Magnus und Kolpingfamilie in Gelnhausen und Bad Orb

Langen - Einen Ausflug nach Gelnhausen unternahmen der Kirchenchor von St. Albertus Magnus und die Langener Kolpingfamilie. Das Interesse an der Fahrt war groß, zwei vollbesetzte Busse machten sich auf den Weg in die diesjährige Hessentagsstadt.

Den Gottesdienst in der St. Peterskirche in Gelnhausen gestaltete der Chor von Albertus Magnus unter Leitung von Eva Maria Kalisch-Wolf musikalisch mit Werken von Gluck, Johann Sebastian Bach und anderen klassischen und zeitgenössischen Komponisten. Anschließend besichtigten die Langener die Stadt. Besonderes Interesse fanden die Ausführungen der sachkundigen Führer am Hexenturm und in der ehemaligen Synagoge.

Nach dem Mittagessen ging die Fahrt weiter nach Bad Orb. Dort konnten die Teilnehmer wählen zwischen einem Stadtbummel mit Besuch der sehenswerten Kirche St. Martin, einem Spaziergang entlang des Orbbaches und einer Wanderung zu einem Jagdhaus.

In aufgelockerter Stimmung machte sich die Reisegemeinschaft mit ihren Gästen durch den Spessart in Richtung Süden, an ettgenbrunn vorbei nach Wiesen, dem letzten Rastplatz des Tages. Mit der Vergabe de Preise an die Sieger der Rä selfragen durch den Mitor ganisator der Fahrt, Ege Jury, und einem gemeinsa „erarbeiteten Gedicht" übe diesen Ausflug vom Chor vorsitzenden Joachim Buh erreichte die Stimmur ihren Höhepunkt.

CDU-Senioren bei Stadtwerke

Langen - Am Donnerstag 20. Juni, um 15 Uhr finde das nächste Treffen der Lan gener CDU-Senioren stat Diesmal aber nicht am g wohnten Ort, sondern vo dem Neubau der Langene Stadtwerke in der Weser straße. Direktor Norber Breidenbach wird die Best cher über Arbeit, Aufgabe und Organisation des Ener gieversorgungsunternehm mens informieren. Nicht nu Mitglieder der CDU-Senio reunion sind willkommen

Aus den Kirchen

Evangelische Gemeinden

Samstag, 15. Juni
Gemeindehaus Neurott, Carl-Schurz-Straße 25
18 Uhr Wochenschlußandacht (Pfarrer Peter)
Sonntag, 16. Juni
Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße
10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Reiss)
Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31
10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Peter)
11 Uhr Gottesdienst für Kinder
Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstr. 46
10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Weber)
Dienstag, 18. Juni
Johanneskapelle
19.30 Uhr Friedensgebet
Stadtkirche
Sonntag, 16. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Pfr. U. Bergner und Propst i.R. H. Bergner)
10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
Dienstag, 18. Juni
16 Uhr Frauenhilfe

Katholische Gemeinden

St. Albertus Magnus, Bahnstraße 60
Samstag, 15. Juni
17.30 - 18 Uhr Bußsakrament
18.30 Uhr Meßfeier (P. Ramsauer/Diak)
Sonntag, 16. Juni
8.30 Uhr Meßfeier (Pfr/Diak)
10.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfr/Diak)
Liebfrauengemeinde, Frankfurter Str. 27
Freitag, 14. Juni
19 Uhr Friedensgebet
Sonntag, 16. Juni
10 Uhr Meßfeier (Kpl)
11.30 Uhr Meßfeier (in italienischer Sprache)
19 Uhr Meßfeier (Kpl)
Hl. Thomas v. Aquin, Berliner Allee 39
Samstag, 15. Juni
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 16. Juni
10 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde
Mittwoch, 19. Juni
9 Uhr Beichtgelegenheit
9.30 Uhr Senioren-Messe
Donnerstag, 20. Juni
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18 Uhr Hl. Messe

Stadtmission

Sonntag, 16. Juni
10 Uhr Missionsfest Olfen
Dienstag, 18. Juni
19.30 Uhr Bibelstunde

Freie Evang. Gemeinde

Wiesgäßchen 27
Sonntag, 16. Juni
10 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Kindergottesdienst
19.30 Uhr Anbetungsgottesdienst
Montag, 17. Juni
20 Uhr Hauskreise in Oberlinden
Dienstag, 18. Juni
19.30 Uhr Kreis junger Erwachsener
20 Uhr Hauskreis im Gemeindehaus
20 Uhr Hauskreis in Oberlinden
20 Uhr Hauskreise in Egelsbach
Mittwoch, 19. Juni
20 Uhr Gemischter Chor
Freitag, 21. Juni
20 Uhr Frauenkreis: Swing sing & pray

Biblische Glaubensgemeinde

Evang. Freikirche Robert-Bosch-Str. 42
Sonntag, 16. Juni
10 Uhr Gottesdienst

Freie Christengemeinde

Gemeindezentrum Mainstr. 1-3
Sonntag, 16. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst

Open-air-Party im Kulturhaus

Musikschule und Volkshochschule feiern am Samstag gemeinsam

Langen - Im Garten des Kulturhauses Altes Amtsgericht wird am morgigen Samstag, 15. Juni, ab 14.30 Uhr ein großes Fest gefeiert, das gemeinsam von Volkshochschule und Musikschule ausgerichtet wird. Anläßlich des ersten Deutschen Musikschultags haben die 'Organisatoren ein buntes Programm vorbereitet.

Der Deutsche Musikschultag findet erstmals bundesweit statt. Mehr als 700 Musikschulen in ganz Deutschland feiern an diesem Tag Schulfeste, veranstalten Konzerte, Klangstraßen, Serenaden und vieles mehr. Der Deutsche Musikschultag will auf die Vielfalt des Angebots an den kommunalen und gemeinnützigen Musikschulen, den qualitativ hochwertigen Instrumentalunterricht, auf Nachwuchsförderung, Studienvorbereitung und die Möglichkeit des gemeinsamen Musizierens hinweisen. Den immensen Stellenwert verdeutlicht bereits die Tatsache, daß allein an der Langener Musikschule 800 Kinder, Jugendliche und Erwachsene von mehr als 50 Lehrkräften unterrichtet werden oder in einem der zahlreichen Ensembles musizieren.

Erstmals wird in diesem Jahr die Volkshoehschule Langen das Programm wesentlich mitgestalten. Auch sie ist als Einrichtung der Erwachsenenbildung aus dem Langener Kulturleben nicht wegzudenken. Sei es die berufliche Bildung, sei es der kreative handwerkliche Bereich - die VHS bietet seit vielen Jahren ein umfangreiches Kursangebot. Daraus stellt sie morgen unter anderem Orientalischen Tanz und Squaredanee vor. Außerdem gibt es eine EDV-Demonstration.

Die Musikschule ist mit ihrem Percussion-Ensemble, Streicher-, Querflöten- und Gitarrengruppen, Beiträgen für Blockflöte, Klavier, Saxophon und Klarinette vertreten. Blockflötenlehrkräfte musizieren Teile aus Händels „Wassermusik". Zum Abschluß tritt eine vierköpfige Schülerband der Musikschule auf, die auch zwei selbstkomponierte Songs spielen wird.

Als Gäste werden junge Gitarristen der Adolf-Reichwein-Schule mit ihrem Musiklehrer Eckhard Schwebel dabeisein. Der Kinderschutzbund baut wie im vergangenen Jahr einen Stand auf, an dem Getränke und selbstgebackene Waffeln serviert werden. Lehrkräfte beider Schulen bieten Kuchen und Salate an. Schließlich sind die Bienenzüchter wieder vertreten und verkaufen Honig aus eigener Fertigung.

Der Eintritt ist wie immer frei. Das Ende des Festes ist für 18 Uhr vorgesehen. Bei schlechtem Wetter wird natürlich trotzdem gefeiert. Dann findet das Fest im Saal und in verschiedenen Räumen des Kulturhauses statt.

Faßbier und deftige Kost gab's am Sonntag beim Frühschoppen des Vereins der Vogelliebhaber auf deren Vereinsgelände im Erlen. Etwas abseits im Feld zwischen Langen und Egelsbach gelegen, bietet das Areal der Tierfreunde ein ideales Ziel für Ausflügler. Gut 60 Gäste ließen sich denn auch bei Vereinsvorsitzender Else Balde und ihren Kollegen blicken. Das musikalische Rahmenprogram steuerte der Männergesangverein Frohsinn bei. Text/Foto: Strohfeldt

Unser Wissen Ihre Sicherheit
Der Kfz-Fachmann Ihr zuverlässiger Partner
Gute Fahrt

Autohaus Kirchberger GMBH
Ihr Mitsubishi-Vertragshändler
MITSUBISHI Dauerhafte Autofreude
Boschring 7 · Egelsbach gegenüber toom · Telefon 41 79

Autohaus Ernst Patzina
Mazda-Vertragshändler
Im Geisbaum 19
63329 EGELSBACH
☎ 06103 / 4 30 20
Fax: 06103 / 4 63 85
mazda

Neu Alle Fabrikate Autoverglasung
AUTOHAUS SCHROTH
Darmstädter Str. 54 · Langen
☎ (0 61 03) 2 10 61

Langener Zeitung
ideal für Werbung
ohne Streuverlust!
Ihr Anzeigenberater, Herr Schmitt,
ist Ihnen gerne behilflich.
Telefon 2 10 11-12

Wer zweimal lebt, ist nicht unsterblich

SPANNENDER ROMAN VON PETRA HAMMESFAHR

Copyright by Bastei-Verlag Gustav Lübbe, Bergisch Gladbach, durch Verlag von Graberg & Greg, Frankfurt am Main

Teil 35

Manfred ging wie ein Schlafwandler. Vage erinnerte er sich, daß er Berghoff die Hand gedrückt hatte, daß er vermutlich gelächelt hatte, weil auch Berghoff gelächelt hatte. Und ganz flüchtig klangen ihm die Worte im Ohr: „Sie hatten immerhin vier Jahre. Bei dieser Frau war das mehr, als sieh ein Mensch erhoffen durfte."

Schwachkopf, dachte er, stand neben seinem Wagen und rührte sich nieht. Den Schlüssel hielt er in der Hand, biß sich auf die Lippen und starrte den glänzenden Lack an. „Mercedes fährt jeder", hatte Eva gesagt.

Dietrieh, auf der anderen Seite, wartete vergeblich darauf, daß die Wagentür geöffnet wurde. Schließlich kam er um das Fahrzeug herum, nahm behutsam die Schlüssel ab sich' tnd schiekte Manfred auf die Beifahrerseite.

„He", sagte Dietrieh, „als wir herfuhren, hast du noch behauptet, was sie vor deiner Zeit getrieben hat, interessiert dich nicht. Du wolltest doch, daß sie nicht wie eine Nonne gelebt hat. Jetzt nimm dir das doch nieht so zu Herzen."

„Manfred schwieg dazu, schaute mit starrem Blick geradeaus und murmelte: „Mereedes fährt jeder."

„Na ja", sagte Dietrich, um einen unbeschwerten Ton bemüht. „Aber das Modell hier ist nicht so verbreitet. Wollen doch mal sehen, wie er sieh fährt." Er drehte den Schlüssel, warf dem jungen Mann an seiner Seite einen besorgten Blick zu und ließ den Motor aufheulen.

Manfreds Schweigen kam ihm ganz gelegen. So blieb ihm ein wenig Platz für Gedanken. Überaus erfreuliche Gedanken. Burkhard, dachte er, na schön, werden wir auch mit ihm noch ein persönliches Wörtehen reden. Hin und wieder schaute er rasch zur Seite. Manfred saß aufreeht, den Blick unverwandt geradeaus gerichtet. Und wahrscheinlich, so vermutete Dietrich, sah er doeh niehts anderes als ein Bett mit einem hellblauen Überwurf und daneben ein sehr gemischtes Häufehen. Berghoff, Söhne, Wildemann, und der Himmel mochte wissen, wen sonst noch.

Wenn wir sie eines Tages doch noch finden, dachte Dietrich, dann vermutlich in einem Bett.

Und plötzlich sagte Manfred: „Jetzt geh' ich zu Wildemann."

„Bist du übergeschnappt?" fuhr Dietrich ihn an. „Maeh jetzt bloß nicht die Pferde scheu, Junge."

„Nenn mieh nicht Junge", kam es fast beiläufig klingend zurück. „Ich weiß genausogut wie du, daß es dich vielleieht deine Karriere kostet, wenn herauskommt, daß du immer noch in dieser Sache herumbohrst. Aber deine Karriere interessiert mich einen Dreck. Genau den Dreck, durch den meine Frau hier gezogen wird."

„Unsinn", widerspraeh Dietrich, „meine Karriere war schon beendet, als ich nach Brentheim versetzt wurde."

Als hätte der den Einwand nieht gehört, spraeh Manfred leise weiter. „Ich bin gespannt auf sein Gesicht. Der Mann mit den Schnürsenkeln hat herausgefunden, was ein paar Doktoren und Professoren so streng unter Verselhuß hielten. Meine Frau hat Ihnen allen eine lange Nase gedreht, Sie angeschmiert, meine Herren. Seht mal, was ieh hier habe? Will jemand kosten?"

„Hör auf mit dem Blödsinn", sagte Dietrich.

„Das ist kein Blödsinn. Eva wollte an den Ursprung der Krankheit heran, aber gefunden hat sie etwas ganz anderes. Eine Möglichkeit, die Menseheit unsterblich zu maehen. Und weil sie genau wußte, daß letztlich nur ein paar Idioten in diesen Genuß kommen, daß es Mord und Totschlag um die Formel gibt, deshalb ist Eva untergetaucht."

„Junge", sagte Dietrich leise, steuerte den Wagen in die Einfahrt, bremste ab und korrigierte sich. „Manfred, tu mir einen Gefallen und erzähl dieses Unsinn keinem Menschen. Unsterblich!" Dietrieh sehüttelte den Kopf. „Vergiß es!"

„Sie hat es mir gesagt, Lothar."

„Aeh Quatseh, du reimst dir da was zusammen. Komm, geh'n wir rein, reden wir drinnen weiter. Du hast doch Bier im Eisschrank, vielleicht denkt es sich damit besser. Und dann erkläre ich dir, was wir jetzt tun."

Gar niehts, daehte Manfred, wir tun gar niehts mehr. Aber wie ein gehorsames Kind stieg er aus, ging um das Haus herum zum Eingang und öffnete die Tür. Er ließ Dietrich an sich vorbei und folgte ihm in die Küche, wo Dietrich zwei Bierflaschen aus dem Eisschrank nahm und anschließend nach den Gläsern suchte. Manfred ließ ihn suehen und ging ins Wohnzimmer. Als Dietrich bei der Tür erschien, war der Fernseher bereits eingeschaltet. Der Bildsehirm flimmerte nur, und ein störendes Rauschen drang aus dem Lautsprecher.

„Setz dich", forderte Manfred und ging zum Schrank. „Ieh werde dir jetzt zeigen, warum Eva verschwand. Als wir uns diesen Film ansahauten, meinte sie, genauso müßte man es machen, untertauchen. Ich habe dem nie eine besondere Bedeutung beigemessen, bis ich las, daß Krebszellen ihre genetische Information ungeklärt weitergeben. Embryonenzellen tun das übrigens auch, aber sonst keine Zellart. Die normalen Zellen teilen sich, und bei jeder Teilung gehen Bruchstükke vom genetischen Code verloren. Und Frank Söhne sagte, sie hat mit entarten und mit Embryonenzellen gearbeitet. Das Material wurde ihr aus Frankfurt zugeschiekt."

„Logisch", crwiderte Dietrich ruhig, „das war das Material, das ursprünglich Wildemann testen sollte. Du verennst dich da in eine Idee, glaub mir. Soll ich dir sagen, was ich denke? Sie hatte irgendwas, vielleicht so eine Art Wundermittel. Und dafür hätte sie von der Konzernleitung und von Wildemann ein Schulterklopfen kassiert, das war ihr nicht genug. Also hat sie sich beizciten nach einem anderen Gesehäftspartner umgesehen. Vielleicht hat sie auch gedacht, es sei besser, von hier zu verschwinden, bevor ihr jemand auf die Sehliehe kommt."

Die ersten Szenen waren bereits über den Bildschirm geflimmert. Manfred drückte eine Taste der Fernbedienung und beschleunigte damit den Bildlauf. „Hör auf zu spekulieren", sagte er ruhig. „Sehau dir genau an, worum es da geht."

Dietrich hielt es für besser, erst einmal nachzugeben. Der Junge war in einer merkwürdigen Stimmung. Blaß war er, verdammt blaß, und dabei wirkte sein Gesieht wie aus Stein gemeißelt. Also lehnte Dietrich sich zurück, schaute sich Ausziige des Filmes an, trank dabei genüßlich sein Bier, und beim Nachspann erklärte er: „So, nun habe ich deinen Film gesehen. Jetzt bist du hoffentlieh zufrieden. Darf ich dir jetzt einmal meine Theorie erklären?"

Eine Antwort wartete er nicht ab, vermied es auch, noch einem Blick in dieses versteinerte Gesicht zu werfen. „Also, es gibt zwei Möglichkeiten; der Geschäftspartner, von dem Frank Söhne sprach. An den kommen wir nicht ran. Oder Burkhard. Bleiben wir mal."

Ausgiebig begann Dietrich die Perspektiven auszuleuehten, die Berghoff so unvermittelt ins Spie! gebracht hatte. Manfred ließ ihn minutenlang gewähren, blieb still dabei. Bis er dann plötzlich losschrie. Dietrich zuckte heftig zusammen. Es kam so unvermittelt.

„Bleib mir mit deiner verdammten Spekulation vom Leib. Begreifst du gar nicht, daß du damit dafür gesorgt hast, daß es überhaupt soweit kommen konnte? Wenn du nieht gewesen wärst, mit deiner Bohrerei, mit deinem gottverfluchten Ehrgeiz, dann wäre Eva vielleicht inzwischen längst wieder hier."

(Fortsetzung folgt)

Der meisterhafte Service für jedes Kfz:
Auto-Elektrik und -Elektronik · Sicherheitszubehör
Bremsendienst nach § 29 StVo · Inspektionen
Auspuff-Schnelldienst · Stoßdämpfer-Test
Blaupunkt-Autoradios (Montage und Service)
Fahrzeugabnahme in unserem Hause
24-Stunden-Auftragsannahme
...und vieles mehr...
BREMSENDIENST LANGEN
Rehwald
Robert-Bosch-Straße 6
63225 Langen
Tel.: 06103 / 7 90 97
Fax: 06103 / 7 46 79

Unser Wissen Ihre Sicherheit
Der Kfz-Fachmann Ihr zuverlässiger Partner
Gute Fahrt

Günter Otto
Kfz.-Service GmbH
Darmstädter Straße 92 · 63303 Dreieich-Sprendlingen
Telefon 0 61 03 / 6 20 31 · Fax 0 61 03 / 6 93 41
Fachbetrieb für BMW-Fahrzeuge
Inspektionen, Instandsetzungen, TÜ u. AU für alle Fabrikate

Autohaus Schäfer
Mitsubishi-Vertragshändler
Ihr Fachteam im ❤ der Dreieich
Max-Planck-Straße 7
63303 Dreieich-Sprendlingen
Telefon 06103 / 3 40 11

AUTO-MILZETTI oHG
Mainzer Straße 46 · Tel. 0 60 74 / 5 00 64
63303 DREIEICH-OFFENTHAL
FIAT LANCIA

Karosserie Fachbetrieb
Karosserie + Lack prennig
Karosserie-Unfallinstandsetzung · Lackierungen
Daimlerstraße 5 · 63303 Dreieichenhain · Telefon 8 22 73

Hier könnte Ihre Anzeige plaziert sein!
Pro Erscheinungstermin
DM 35.-
zzgl. MwSt.

Die Kriminalpolizei rät:
Schützen Sie sich vor Betrügern an der Haustür
Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei.

Kreativität von Kindern gefragt

Langen - Die Jugendförderung der Stadt Langen setzt den Kreativkursus mit Multitalent Erich Weimann fort. Am 17. und 24. Juni, jeweils von 15 bis 18 Uhr, soll im Jugendzentrum KOM,ma der Frage nachgegangen werden, wie ein Selbstportrait entsteht. Pinsel, Farben und fachgerechte Anleitungen werden gestellt, Spiegel sind selbst mitzubringen.

Der Kursus ist insbesondere für Anfänger von acht bis zwölf Jahren gedacht, die Teilnahme kostet pro „Sitzung" fünf Mark. Anmeldungen nimmt Uwe Aldinger im Rathaus, Zimmer 321, Telefon 203 212, entgegen.

Kleintierzüchter treffen sich heute

Langen - Am heutigen Freitag, 14. Juni, um 19.45 Uhr findet im Vereinshaus die Monatsversammlung des Kleintierzuchtvereins Langen statt. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.

Ihr 35jähriges Bestehen kann die Soma des 1. FC Langen feiern. Aus diesem Anlaß wird am morgigen Samstag, 15. Juni, ab 12 Uhr im Waldstadion Oberlinden ein Turnier mit acht Mannschaften ausgetragen. Dabei werden die „Oldies" zeigen, was sie mit dem Ball noch so alles anstellen können. Natürlich kommt der gesellige Aspekt nicht zu kurz. Nach der Siegerehrung - gegen 19 Uhr - geht's dann im Festzelt mit dem „Interton-Trio" rund. Der Eintritt ist frei. Foto: p

Fahrräder an Schulen sollen auf Antrag der FWG bewacht werden

Auch Chance für Langzeitarbeitslose?

Langen - Die FWG-Kreistagsfraktion will den Kreistag darüber abstimmen lassen, ob an weiterführenden Schulen im Kreis Offenbach eine Fahrradbewaehung während der Hauptunterrichtszeit eingerichtet werden kann. In Zusammenarbeit mit den Schulen und der Elternschaft soll der Kreis als Schulträger prüfen, wo eine Fahrradbewachung im Einzelfall notwendig beziehungsweise sinnvoll ist.

„Durch die steigende Anzahl von Diebstählen und mutwilligen Beschädigungen von Fahrrädern auf Schulgeländen", so die Kreis-FWG, „ist dieser negative Trend durch spezielles Aufsichtspersonal einzuschränken." Der Antrag beinhaltet auch die Überprüfung, ob für die Fahrradbewachung die Möglichkeit besteht, sich an Projekten des Arbeitsamtes und des Landes Hessen zur Wiedereingliederung von Langzeitarbeitslosen im Kreis Offenbach durch Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen zu beteiligen.

„Mit dieser Idee würde der Kreis Offenbach einem Teil der zirka 3 400 Langzeitarbeitslosen im Kreis eine Chance auf Beschäftigung geben, und die Aufwendungen für die Schäden beziehungsweise Diebstähle und den Ärger für Eltern. Schuler und Schulen erheblich senken", glaubt der FWG-Fraktionsvorsitzende Heinz-Georg Sehring aus Langen.

Außerdem würden durch Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen - die bis zu 85 Prozent durch das Arbeitsamt und das Land bezuschußt werden - die Sozialhilfekosten im Kreis Offenbach reduziert und den Menschen eine nützliche Aufgabe zuteil, meinen die Freien Wähler.

Noch immer fehlen vier Gastfamilien

ESFA-Studienzentrum sucht Unterkünfte für vier französische Schüler

Langen - Seit mehr als zehn Jahren kommen Jugendliche aus allen Teilen Frankreichs nach Langen, um Eindrücke vom Leben in Deutschland zu sammeln und Freundschaften zu schließen. Diesmal liegt der Termin direkt vor den Sommerferien: 2. bis 16. Juli. „Trotz mehrmaliger Aufrufe in der lokalen Presse und intensiver Werbung in Schulen fehlen immer noch Gastfamilien für vier Jugendliche im Alter von zwölf bis 15 Jahren", bedauert Organisatorin Gudrun Kreisl vom ESFA-Studienzentrum Langen.

Die Lehrerin erinnert in diesem Zusammenhang an den herzlichen Empfang von Langener Jugendlichen in der türkischen Partnerstadt Tarsus zu Ostern: „Es meldeten sich viel mehr Gastfamilien als nötig, die dann traurig waren, niemanden aufnehmen zu können. Da ist es doch beschämend, daß man nach wochenlanger Sucherei im gesamten Westkreis Offenbach keine 20 Familien gefunden hat."

Gudrun Kreisl gibt aber nicht auf und appelliert noch einmal an die deutsche Gastfreundschaft - auch Familien ohne (gleichaltrige) Kinder kommen in Frage. Zu erreichen ist die Lehrerin unter 7 46 40 (Telefon und Fax).

Manuskripte einschicken

Siebte Auflage des Hessischen Schülerzeitungswettbewerbs

Langen - Sie berichten über Castor-Transporte, Greenpeace, die Olympischen Spiele oder die Erweiterung der neuen Schulsporthalle. Schülerzeitungsredakteure haben durchaus keinen leichten Job. Um diese, für Jugendliche äußerst wichtige, journalistische Arbeit entsprechend zu würdigen, veranstaltet der Hessische Schüler- und Jugendzeitungsverein den inzwischen siebten Hessischen Schülerzeitungswettbewerb.

Der Wettbewerb erfährt in diesem Jahr einige Neuerungen. Zu den bisherigen Kategorien „Beste Schülerzeitung", „Beste Mittelstufenzeitung" und „Bester Artikel" gesellt sich die Rubrik „Bester Artikel zum Thema Modernes Handwerk". Die beiden Einzelartikelwettbewerbe sind unabhängig voneinander. Es genügt hier die Einsendung eines Manuskripts. Außerdem ist es in diesem Jahr erstmals möglich, allen teilnehmenden Schülerzeitungen ihre Plazierung mitzuteilen.

Teilnahmeunterlagen und weitere Informationen gibt es bei Thomas Krohn, Passauer Straße 49, 55246 Mainz-Kostheim, Telefon und Fax 06134/12 89. Einsendeschluß ist der 22. Juli.

Mit den Sternen durch die Woche

15. bis 21. Juni 1996

Widder 21.3.–20.4.
Warum zögern Sie noch, Ihre Pläne offen darzulegen? Besser ist, wenn jeder von vornherein weiß, woran er ist und sich dementsprechend vorbereiten kann.

Stier 21.4.–20.5.
Mit Ihren Argumenten räumen Sie letzte Zweifel aus. Sie können sich auch in jeder Diskussion behaupten. Selbst Ihre eingefleischten Gegner werden Ihnen Respekt zollen.

Zwillinge 21.5.–21.6.
Warum wollen Sie auf einmal mit dem Kopf durch die Wand? Bislang hat doch alles bestens geklappt. Jetzt dürfen Sie nur nicht den Fehler machen und die Dinge überstürzen.

Krebs 22.6.–22.7.
Ein wichtiger Teil des Weges liegt nun hinter Ihnen. Stolz blicken Sie auf das zurück, was Sie geschafft haben. Aber Sie wissen auch, daß noch viel zu tun bleibt.

Löwe 23.7.–23.8.
Daß Sie mit der Hilfe einer ganz bestimmten Person nicht mehr rechnen dürfen, sollte Ihnen klar geworden sein. Sie sind also wieder einmal auf sich allein gestellt...

Jungfrau 24.8.–23.9.
Daß Sie sich jetzt schon durch die bloße Anwesenheit einer bestimmten Person irritieren lassen, zeugt von Ihrer augenblicklichen Angeschlagenheit. Sie brauchen dringend Ruhe!

Waage 24.9.–23.10.
Mit Genugtuung registrieren Sie, daß sich die Dinge genau so entwickeln, wie Sie vorausgesagt haben. Die Pessimisten werden also glücklicherweise eines besseren belehrt.

Skorpion 24.10.–22.11.
Mit Ihren augenblicklichen Aufgaben sind Sie mehr als ausgelastet. Sie dürfen nur dann neue Projekte übernehmen, wenn Sie andere an Ihre Kollegen delegieren können.

Schütze 23.11.–21.12.
Daß ein Anruf für Sie mit unangenehmen Erinnerungen verbunden ist, darf Sie nicht dazu veranlassen, die Kontaktaufnahme noch weiter hinauszuschieben.

Steinbock 22.12.–20.1.
Es besteht kein Grund, eine bestimmte Person noch länger auf die Folter zu spannen. Sie wissen doch selbst nur zu genau, wie zermürbend das Warten auf eine Entscheidung ist.

Wassermann 21.1.–19.2.
In finanziellen Dingen sollten Sie sich jetzt eher zurückhalten geben. Ihnen stehen einige unvorhergesehene Ausgaben ins Haus, die Ihr Portemonnaie erst noch verkraften muß.

Fische 20.2.–20.3.
Noch haben Sie genügend Zeit, sich das weitere Vorgehen zu überlegen. Sprechen Sie die Sache auch mit Ihrem Partner durch. Er hat einige ungewöhnliche Ideen.

Geschichte der Luftfahrt bei VDI-Senioren

Langen - Am Montag, 17. Juni, um 16 Uhr findet im Saal der Gaststätte „Zur Linde" in Erzhausen das nächste monatliche Treffen des VDI-Seniorenkreises statt. Karl Vey präsentiert einen Diavortrag über die Geschichte der Luftfahrt in Hessen.

Eine Busfahrt zum Europa-Park in Rust (Baden) unternehmen die VDI-Senioren am Mittwoch, 19. Juni. Für diesen Tagesausflug sind noch Plätze frei. Interessenten können sich bei Herbert Stärk (Telefon 8 14 97) anmelden.

Im Juz durchs Internet surfen

Langen - Am Samstag, 15. Juni, öffnet das Internet-Café im Jugendzentrum KOM,ma wieder seine Pforten. Die Teilnehmer werden von 9 bis 13 Uhr im World Wide Web surfen und chatten. Wer mitmachen möchte, kann einfach vorbeischauen. Oder einmal die Homepage besuchen: http://ourworld.compuserve.com/homepages/JUZ-KOMma/.

Talente des REC mehrmals auf dem Siegertreppchen

Vor heimischem Publikum gute Plazierungen erreicht

Langen - Zunächst sah es so aus, als würde das Wetter beim traditionellen „Anfängerkriterium" des Roll- und Eissport-Clubs (REC) Langen nicht mitspielen. Denn zunächst einmal machte ein Gewitter mit Platzregen Organisatoren und Teilnehmern einen Strich dureh die Rechnung. Als es dann losgehen konnte, stellte sich der Nachwuchs des gastgebenden Vereins in guter Form vor.

Bei den „Häschen" Jungen startete Philip Hippler, der jüngste Läufer des REC. Er präsentierte den Preisrichtern eine flotte Kür und durfte sich über den Sieg in seiner Klasse freuen. Bei den „Häschen" Mädchen machte Edvina Kunalic ihre Sache ebenfalls sehr ordentlich und wurde mit dem dritten Platz belohnt.

Julia Köhler hatte es in der Gruppe 1 der Anfängerinnen C mit starker Konkurrenz zu tun. Sie belegte nach der Pflicht Platz fünf und rutschte nach der Kür auf den sechsten Gesamtplatz ab. Bei den Anfängerinnen C der Gruppe 2 lief Anna-Katharina Hippler in Pflicht und Kür gleichmäßig gut, was ihr als dritte einen Platz auf dem Treppchen einbrachte. Judith Gerritzen landete auf Rang sieben. Nina Santelmann setzte sich bei den Anfängerinnen C in der Gruppe 3 bei ihrem ersten Start in der Pflicht auf Anhieb an die Spitze. Dabei blieb es auch im Endklassement, nachdem sie die drittbeste Kür gezeigt hatte. Laura Geissendörfer, nach der Pflicht auf Platz sieben, verbesserte sich mit einer schwungvollen Kür auf den sechsten Platz.

Jasmin Ruppel mußte bei den Anfängerinnen B gegen starke Hanauer Mädchen antreten. Sie belegte den sechsten Pflichtplatz. Mit ihrem fast fehlerfreien Kürvortrag schob sie sich auf den fünften Gesamtplatz vor. Pauline Hippler war nach der Pflicht bei den Anfängerinnen A trotz des ersten Platzes nicht zufrieden. Nach dem mit Abstand besten Kürvortrag war die Rollsportwelt für sie wieder in Ordnung.

Für Maike Heldt war der Wettbewerb in der Förderstufe II eine Standortbestimmung vor den Hessischen Meisterschaften. Nach ihrem erfolgreichen Jahr 1995 verfehlte sie in der höheren Klasse nur um ein Zehntel den zweiten Platz. Mit ihrem dritten Gesamtplatz war sie trotzdem sehr zufrieden.

Heute ist Wüstenrot-Tag.
Und morgen zahlt sich's aus.

IDEAL BAUSPAREN

IDEAL Bausparen heißt flexibel Bausparen.
Sie entscheiden z. B. selbst über die Höhe Ihres Bauspardarlehens:
Auszahlung schon ab **30%** Ansparung möglich!
Sprechen Sie jetzt mit uns.

Ran an die verbesserte Bausparförderung!

- Nahezu Verdoppelung der Einkommensgrenzen!
- Millionen erhalten jetzt wieder Wohnungsbauprämie! Wir sagen Ihnen, ob Sie dazugehören.
- Prämienberechtigung schon ab 16 Jahren!

Wüstenrot: auch in Ihrer Nähe
63065 Offenbach Kaiserstraße 15, Tel. 069/814786
64807 Dieburg Ringstraße 47, Tel. 06071/25055
64842 Groß-Zimmern Nordring 9, Tel. 06071/43732
63512 Hainburg Kirchstraße 24, Tel. 06182/7059
63450 Hanau Langstraße 30, Tel. 06181/14064 + 650449
63225 Langen Rheinstraße 23/Ecke Wasserg., Tel. 06103/23996
63165 Mühlheim Feldstraße 2A, Tel. 06108/990260
63263 Neu-Isenburg Frankfurter Straße 98, Tel. 06102/38145
63110 Rodgau Puiseauxplatz 1, Tel. 06106/72858

wüstenrot
Infos auch in Btx *44344 #

Ein Wegweiser zu Fachleuten. Ein Service der Langener Zeitung

Fa. DORNBURG GmbH
Fliesenfachgeschäft
Fliesen • Platten • Mosaik • Marmor
Inh. Heinz Jakel
Raiffeisenstr. 12, 63225 Langen
Tel. 06103 / 7 40 80 • Fax 7 49 88

Elektro-Anlagen STECH vorm. Werner
- Elektro-Installationen aller Art
- Nachtspeicher-Heizungen • Wärmepumpen
- Kundendienst und technische Beratung
Wiesgäßchen 44 • 63225 Langen/Hessen
Telefon 06103 / 2 24 11 + 2 25 81
Fax 06103 / 2 77 46

Ihr Fachgeschäft für Gardinen • Teppichböden und Fußbodenbeläge Tisch- und Bettwäsche • Federbetten Tagesdecken • Frotteerwäsche • Korbwaren
BACH P im Hof
63225 Langen, Fahlgasse - Ecke Wassergasse, Tel. 2 39 12
Aufnahme von Dekorationen und Bodenbelagarbeiten

ALTBAUSANIERUNG und TREPPENBAU
Zimmerei Hunkel
Um- und kleinere Anbauten
Tel.: 06103/62923
Fax: 06103/69578

Langener Steinmetzbetrieb
Grabmal-KUHN
vorm. Schäfer
Bildhauer und Steinmetzmeister
Langen, Südliche Ringstr. 184, Friedhofstr. 36–38
Telefon 2 23 11
GRABMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN UND GESTEINSARTEN

H. Steitz GmbH
gegr. 1925
Geschäftsführer: Hans Beck • Malermeister
VOLLWÄRMESCHUTZ • VERPUTZ
ANSTRICH • LACKIERUNG • TAPEZIEREN
Heinrichstraße 32 – 63225 Langen
Tel. 06103 / 2 28 42

Die Leistung, Klempnerei, Installation, Gasheizung
Ihre neue Wanne in 3 Stunden
Ohne Ausbau der alten Wanne
Ohne Fliesenschaden
J·BÄRTL
Schafgasse 7 – Telefon 2 34 01
63225 LANGEN/Hessen
Wanne auf Wanne! REPARAU

Seit 125 Jahren
HÖFLER FENSTER
aus eigener Fertigung
- Alu-Fenster abgerundet
- Kunststoff-Fenster
- Haus- und Kellertüren
- Wintergärten
- Rolläden, Alu und Kunststoff
- Elektrorolladenantriebe
UNSER SONDERPROGRAMM

Rainer Schüller
MALERMEISTER
- Putz- und Trockenbau
- Wärmedämmung
- Fassadenrenovierung
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Teppichböden
63225 LANGEN • An der Koberstadt 6
(Steinberg) • Telefon 06103 / 2 66 51

Ihr Markisenfachmann
Ihr Dachfensterspezialist
Haustürvordächer nach Maß
H. E. Goerke
Hasebankacker
Besuchen Sie unsere Ausstellung: Mo.-Fr. 9 - 12.30 und 14 - 18 Uhr, Fr. bis 19 und Sa. 10 - 12.30 Uhr
Hainburgstraße 38 • 63110 Rodgau-Nieder-Roden
Telefon (06106) 2 22 28 - 2 12 25 • Fax (06106) 2 57 76

„Unser Bäcker" Bäckerei und Konditorei R. Fuß
PARTY-BACK-SERVICE
Walter-Rietig-Straße 28
63225 Langen
Telefon 06103 / 5 11 11
Jetzt neu: Do. + Fr. Diabetikerkuchen

KREATIVSTUBE S. Schüller
Verkauf von handgearbeiteten Teddybären, Steiff-, Clemens-, Hermann- und Künstlerbären.
Öffnungszeiten: Dienstag + Freitag 15.00–18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
An der Koberstadt 6, 63225 Langen, Telefon 06103 / 2 66 51

- Harald Freimuth -
Gas-Heizungen • Spenglerei • Installation
Unser SERVICE-KESSELAUSTAUSCH an einem TAG!
Komfort aus Meisterhand
Mühlstraße 3
63225 Langen
Tel. 06103 / 2 25 62
Fax 06103 / 5 18 07

„Pflanzen, die nicht jeder hat!"
Es tut sich was. Schauen Sie rein, es lohnt sich.
Wir bringen Farbe ins Spiel.
GRAF Heim + Garten
63303 Dreieich, Solmische Weiherstr. 17, Tel. 06103 / 8 21 61
Darmstädter Str. 10, Tel. 06103 / 6 74 50
63225 Langen, vormals Blumen Schickedanz
Bahnstraße 9, Tel. 06103 / 2 36 38
Telefax 06103 / 8 40 69

Küchen Weiss
Lutherstraße 26–28, 63225 Langen
Tel. 06103 / 2 31 90, Fax 06103 / 18 08

Werbung bringt Erfolg
Werbung auf dieser Seite fördert die Nähe zu Ihren Kunden

Joachim Eggert
Malermeister
- Raum- und Fassadengestaltung
- Lackier- und Tapezierarbeiten
- Applikationstechniken
In den Obergärten 52
63329 Egelsbach
☎ 06103 / 4 52 20
Fax 06103 / 41 84

Informationen und wichtige Rufnummern auf einen Blick
FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

LANGEN

Ärztlicher Sonntagsdienst
Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr: Notdienstzentrale
Telefon 5 21 11 und 1 92 92

Mittwoch, 19. Juni 1996
Dr. Staszewski, Mörfelder Landstr. 28, Tel. 7 30 94

DREIEICH

Ärztlicher Sonntagsdienst
Notdienstzentrale Dreieichenhain
Ringstraße 114 (Ecke Hainer Chaussee)
Telefon 06103 / 8 10 40

Mittwoch, 19. Juni 1996
Dr. Augsteln, Offenthal, Dieburger Str. 7, Tel. 06074/ 6 18 99

Wichtige Rufnummern

Kreisklinik Langen	91 20
DRK-Krankentransport	2 37 11
Polizei-Notruf	1 10
Feuerwehr+Notruf	1 12
Polizei Langen	2 30 45
Polizei Dreieich	6 10 29
Feuerwehr Langen	2 20 07
Feuerwehr Egelsbach	4 92 22
Feuerwehr Dreieich	6 11 22
Ihr Taxi-Ruf in Langen	2 77 77
Ihr Taxi-Ruf in Langen	2 50 01
Schlüsseldienst	2 27 60
Tierschutzverein Langen/Egelsbach e. V.	06103 / 92 95 32
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Langen	59 51 48
Dreieich	60 20
Egelsbach (über Stadtwerke Langen)	59 51 48
Haltestelle (Sozialstation der Stadt Langen, Beratung und Information)	91 19 25
Pflegedienst Dreieich	3 63 37

EGELSBACH

Ärztlicher Sonntagsdienst
Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr: Notdienstzentrale
Telefon 1 92 92 und 5 21 11

Mittwoch, 19. Juni 1996
Dr. Mayer, Bahnstr. 90, Tel. 4 41 93

Apothekendienst für Langen, Egelsbach und Dreieich
Der Nachtdienst, Sonntags- und Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

Fr. 14. 6. Apotheke am Bahnhof, Langen, Liebigstr. 1, Tel. 2 57 23
Dreieichen-Apotheke, Neu-Isenburg, Bahnhofstr. 92, Tel. 06102/ 3 53 99

Sa. 15. 6. Egelsbach Apotheke, Egelsbach, Ernst-Ludwig-Str. 48, Tel. 4 96 77
Hugenotten-Apotheke. Neu-Isenburg, Frankfurter Str. 132, Tel. 06102/ 3 33 51

So. 16. 6. Brunnen-Apotheke, Dreieichenhain, Fahrgasse 5, Tel. 8 64 24

Mo. 17. 6. Rosen-Apotheke, Langen, Bahnstr. 119, Tel. 2 23 23
Neue Apotheke, Neu-Isenburg, Bahnhofstr. 21, Tel. 06102/ 2 24 28

Di. 18. 6. Spitzweg-Apotheke, Langen, Bahnstr. 102, Tel. 2 52 24
Breitensee-Apotheke, Sprendlingen, Hegelstr. 62, Tel. 37 37 14

Mi. 19. 6. City-Apotheke, Neu-Isenburg, Frankfurter Str. 166, Tel. 06102/ 3 72 60

Do. 20. 6. Löwen-Apotheke, Sprendlingen, Hauptstr. 54-56, Tel. 6 16 30

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach
an Sonn- u. Feiertagen von 9-12 und 15-18 Uhr
15./16.+ 19. Juni 1996
Dr. Thomas Pothe, Sprendlingen, Darmstädter Str. 50, Tel. 69 98 56
priv.: Tel. 6 32 02

Glasgestaltung
FACHWERKSTATT
Tiffany-Bedarf • Opalescentgläser • Werkzeuge
Lampen • Kurse • Geschenke
A. OTTERBEIN
63225 Langen • Voltastraße 2 • Telefon 06103 / 7 99 93
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. 15.00-18.30, Mi. 9.30-12.00, Do. 18.00-21.00 Uhr

Wer nicht wirbt, wird bald vergessen!
Hier könnte Ihre Anzeige stehen zum Preis von DM 70.- zzgl. MwSt.
Ihr Anzeigenberater, Herr Schmitt, berät Sie gerne.
Telefon 2 10 11 - 12
Langener Zeitung

Kunststoff-Fenster & Haustüren
● für Alt- und Neubau ●
WERKMANN, JOST U. GÄRTNER
Kunststoff-Fenster u. Jalousetten GmbH
Dieselstraße 5 • 63329 Egelsbach • Tel. 4 24 01

KENNEN SIE DIESE SITUATION?
Mit uns passiert Ihnen das nicht!
Heizkesselreinigung und Wartung übernimmt:
☎ (06103) 2 73 12
Fax (06103) 2 73 93

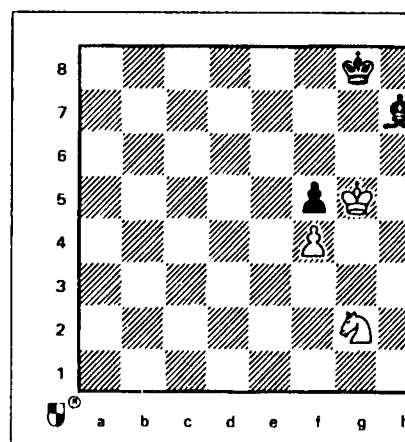
Dach- JR Nordstraße 42, 63450 Hanau
Neu- + Umdeckung Spenglerarbeiten
Fordern Sie uns Referenzen in Ihrer Nachbarschaft
JÜRGEN RINKER
Erbitte Kontaktaufnahme unter Tel. Wichausen 06150 / 8 19 70

»Pietät« KARL DAUM
Erd-, Feuer-, See-Bestattungen, Überführungen
Sarglager • Sterbewäsche – Zierurnen
Ausführung kompletter Beisetzungen
Alle Formalitäten, auf Anruf Hausbesuch
Fahrgasse 1, 63225 Langen, Telefon 2 29 68

Pietät Sehring
Inhaber Peter Küppers
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Telefon 7 27 94
63225 Langen, Mörfelder Landstraße 27

??? FÜR KLUGE KÖPFE !!!

Schachaufgabe Nr. 25



Von A. Troitzky ("500 Endspielstudien")

Weiß am Zug gewinnt.

Kontrollstellung: Weiß: Kg5, Sg2, Bf4 (3)

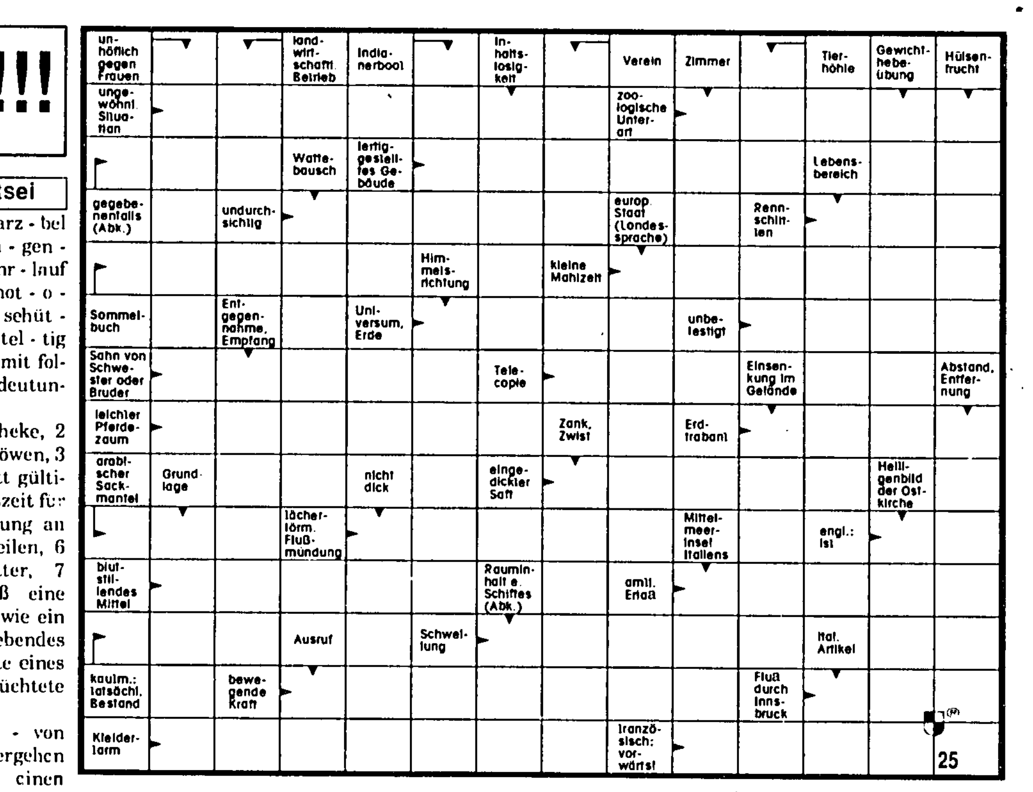
Schwarz: Kg8, Lh7, Bf5 (3).

Lustiges Silbenrätsel

Aus den Silben: af - ar - arz - bel - ber - bo - brem - de - fen - gen - genz - in - in - kat - kun - lnr - lauf - li -ne - nei - neu - no - not - o - preis - rei - ro - schicht - schüt - schwe - se - se - ster - ta - tel - tig - ze - ze - sind 11 Wörter mit folgenden doppelsinnigen Bedeutungen zu bilden:

1 Kaufer in einer Apotheke, 2 Verkaufswert eines Fabellöwen, 3 in einem Gebirgseinschnitt gültiges Flächenmaß, 4 Arbeitszeit für kluge Leute, 5 Aufforderung an ein Haustier, sich zu heeilen, 6 anderes Wort für Dotter, 7 jemand, dessen Geschoß eine Kurve beschreiht, 8 brav wie ein Klettertier, 9 im Elend lebendes Insekt, 10 nahe Verwandte eines Kellners, 11 frisch gezüchtete Blumensorte.

Die ersten Buchstaben - von oben nach unten gelesen - ergeben eine Einstellung gegen einen Staat in Nahost.



Silbendomino

Die nachfolgenden Silben sind so zu ordnen, daß sich eine fortlaufende Kette zweisilbiger Wörter ergibt. Die Endsilbe des einen ist immer die Anfangssilbe des folgenden Wortes. Die letzte und die erste Silbe ergeben zusammen einen anderen Namen für Hohlmaß.

ba - bun - fe - ga - ker -
li - me - mel - ter.

Wortfragmente

dli - ims - des - nor - ums -
sch - alz - sin - ppe - cht -
rer - esu - rei

Die vorstehenden Wortfragmente sind so zu ordnen, daß sie den Beweis für eine gewisse Menschengruppe ergeben.

Kombinationsrätsel

Die Selbstlaute:
- a e e e e i i o u u u u u -
sind den folgenden Mitlauten:
- d g l h s t z s c h b n n d
d w r s t g s c h b n -
beizuordnen, daß sich ein Zitat aus Goethes "Faust" ergiht.

Schüttelrätsel

braun - Star - Nebel -
gar - Rufe - gerben

Diese Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe anderer Bedeutungen entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann ein anderes Wort für Ferien.

Rätselgleichung

Gesucht wird x!

(a - b) + (c - d) + (e - f) +
(g - h) + (i - k) = x.

Es bedeuten:

a) Entwicklungsabschnitt, b) nord. Gottheit, c) Figur aus "Wallenstein", d) span. Artikel, e) bibl. Prophet, f) Erdschicht, g) Faulendes, h) best. Artikel, i) Figur aus "Tiefland", k) Kanton der Schweiz.

x = Gatte der Baucis (griech. Sage).

Füllrätsel

d g r s s t w s h t s t d n f
c h s t w s h t

Die Mitlaute, an den richtigen Stellen mit Selbstlauten ausgefüllt, ergeben ein Sprichwort.

Silbenrätsel

Aus den Silben: am - ehe - di - e - e - en - gil - ha - hib - i - in - la - la - le - li - ma - mn - na - nap - ne - ni - pa - pa - re - rum - rup - sa - sel - si - ster - ster - u - wi - sind 14 Wörter nachstehender Bedeutungen zu bilden:

1 eingedickter Zuckersaft, 2 englische Käsesorte, 3 Jagdsignal, 4 deutsche Nordseeinsel, 5 mohammedanische Geistlichkeit, 6 indische Anrede für Herr, 7 Staat in Mittelamerika, 8 Berg bei Innsbruck, 9 nordischer Sagenheld, 10 herabstürzende Schneemasse, 11 chemische Verbindung, 12 römischer Maler, 13 Staat in Südasien, 14 Handschuhleder.

Die ersten und letzten Buchstaben - jeweils von oben nach unten gelesen - ergeben zwei künstlerische Frauenberufe.

Hier darf gestohlen werden

Jedem der nachstehenden Wörter ist ein Buchstabe zu entwenden, damit die 'bestohlenen' Begriffe - der Reihe nach gelesen - einen Volksspruch ergehen.

Trug - Ende - Kanne - Oman -
Nichte - vier - gerben.

Silbenwurm

ginnbeanstarttrittnungbeöff
bruchaneinginnschußer

Aus den Silben im obigen Silbenwurm sollen Sie sechs Anfänge herausfinden.

Besuchskarte

Welches riskante Hobby betreibt dieser Herr?

Erich Fedelin
Gera.

Auflösung aus der vorigen Nummer

Schach: 1. a7 Tg2† (1. ... Tg8 scheitert an 2. Lg3† nebst 3. Lh8). 2. Kh1! (Falls 2. Kb3 so rettet nun 2. ... Tg8, weil auf 3. Lg3† Tg8 x g3† käme). 2. ... Tg1† 3. Le1! T x e1†; 4. Kb2, Te2†; 5. Kh3, Te3†; 6. Kb4, Te4†, Kb5 und Weiß gewinnt, weil Schwarz die Umwandlung des weißen Bauern in eine Dame nicht verhindern kann.

Silbendomino: Schrankbrett - Brettspiel - Spielbank - Bankrott - Rottweil -Weilburg - Burgherr - herrlich - Lichter - Terne - Neger - Gerda - dazu - Zubrot - Brotfrucht - Fruchtholz - Holzschuh = Schuhschrank.

Schüttelrätsel: Bast - Aster - Rat - Ster - Ohr - tra = Barsoi.

Füllrätsel: Hearing.

Wortfragmente: Es ist immer in Gottes Rat, dass man, was man am liebsten hat, muss meiden.

Kombinationsrätsel: Birkenpilz.

Rätselgleichung: a) Irade, b) Ade, c) Kuli, d) Li, e) Talk, f) Alk, g) Skalp, h) Alp. x = Irkutsk.

Lustiges Silbenrätsel: 1 Bromberg, 2 Allgemeinheit, 3 Urkunde, 4 Exportartikel, 5 Rollgeld, 6 Nassau, 7 Rachen-

Schwedenrätsel:

■A■■■NK■■A■W■■
■UNGLUECKSRABE
■SIESTA■■SINAI
■HER■Z■SAEEN■N
■IL■WELPE■S■ST
ALLEIN■O■EINER
UFO■T■ARTIG■MI
■S■ZWIRN■F■HIT
■ARIE■M■PEDANT
■R■T■SENOR■UA■
ABNAHME■E■DERB
WEIT■A■ASTER■L
■IX■ARABIEN■RU
■TEESTUBE■NAHT

Erinnerungsvermögen, 11 lupenrein. — Bauernregel.

Silbenrätsel: 1 Dinar, 2 Eichhörnchen, 3 Nektar, 4 Tresse, 5 Orakel, 6 Terrain, 7 Eisen, 8 Nomade, 9 Lügner, 10 Österreich, 11 Wagemut, 12 ertränken, 13 Nische, 14 Kanone, 15 Auster, 16 Notiz, 17 Nandu, 18 Joseph, 19 Eröffnung, 20 Diener, 21 Eigentum. — Den toten Löwen kann jeder Hase an der Mähne zupfen.

Im Handumrehen: Aale - Anker - Rind - Sarg - Eile - Elli - als - Udet = Erdgeist.

Hier darf gestohlan werden: Unendlich das Raetsel der Natur.

SPASS muß sein

Fischers Fritze...

Eine Urlauberin geht am Fluß spazieren und trifft auf einen Angler. Sie bleibt neben ihm stehen und spricht ihn an. Der Angler schweigt. Sie gibt nicht auf und versucht immer wieder ein Gespräch zu beginnen - erfolglos. Plötzlich zieht der Angler einen großen Fisch aus dem Wasser. „Oh, der Arme", ruft die Frau entsetzt. „Da können Sie mal sehen", meint der Angler „Wie es einem ergehen kann, wenn man den Mund aufmacht."

*

Der alte Sämi kommt mit Fischen schwer beladen nach Hause. Ein angellustiger Gast sieht ihn und möchte wissen, wo er diese großen Fische gefangen hätte. Da sagt der Alte: „Ja, da müssen Sie den Weg dort hinuntergehen, wo es heißt ‚Privatweg'. Dann kommen Sie an ein Gatter, da steht dran ‚Eintreten verboten!'. Sind Sie durch, kommen Sie an einen Teich, an dessen Ufer eine Tafel steht mit den Worten ‚Angeln strengstens verboten!'. Ja, und da gibt es Fische in Hülle und Fülle."

*

Brösel sitzt am Teich und angelt. Ein Mann, der des Weges kommt, bleibt stehen und meint: „Hier gibt es nicht einen einzigen Fisch." Ärgerlich wirft Brösel die Angelrute von sich: „Jetzt haben Sie mir die ganze Spannung genommen!"

*

Der Oberkellner fragt das Serviermädchen: „Warum legen Sie denn die Gedecke so weit auseinander?" - „Heute kommt doch der Anglerverein, und die brauchen immer viel Platz für die Größenangaben!"

*

Die Frau des Anglers klagt der Nachbarin: „Heute habe ich mal wieder alles falsch gemacht. Zu laut gesprochen, den falschen Köder benutzt, zu früh eingeholt und mehr gefangen als er!"

„Siehst du, nun ist es doch ein schöner Konzertabend geworden...!"

„Jung? Auf jeden Fall! Sehen Sie nur, wie grün er ist!"

Endlich Ferien

Auf dem Campingplatz. „Hallo, Her Nachbar, ist das Ihr Junge, der gerade meine Badehose ins Feuer wirft?" – „Nein, meiner ist der, der gerade Ihre Picknicktasche voll Sand schaufelt."

*

Der schüchterne Dr. Hanselmann hat am Badestrand Feuer gefangen. „Nun, bist du der Schönen schon nahe gekommen?" fragt ihn sein Urlaubskollege. „Ein bißchen", sagt Dr. Hanselmann. „Heute nachmittag ist immerhin schon mein Schatten auf sie gefallen."

*

Ella kam vom Urlaub zurück und erzählte ihrer Mutter ihre Erlebnisse. Diese fragte: „Als das Boot kenterte, schlang er wohl seinen Arm um dich?" – „Nein", sagte Ella, „zuerst schlang er seinen Arm um mich, dann kenterte das Boot!"

*

Der kleine Erich macht Ferien in einem alten Schloß. Spät in der Nacht irrt er durch ein Labyrinth dunkler Korridore. Plötzlich begegnet ihm ein Gespenst und beschwert sich: „Huuuuu! Seit 700 Jahren fege ich Nacht für Nacht durch diese alten Gemäuer!" – „Das trifft sich gut", meint der kleine Erich, „dann wissen Sie sicher, wo hier das WC ist."

*

Er: „Du, wir müssen von jetzt an eisern für unseren Sommerurlaub sparen." Sie: „Tue ich doch bereits. Seit zwei Monaten habe ich keine Rechnung mehr bezahlt."

*

„Oh, dieses herrliche Grün, daran könnte ich mich stundenlang weiden", sagt der Feriengast begeistert zum Bergbauer. „Weiden Sie ruhig, für die Kühe bleibt hinterher immer noch genug übrig."

*

Zwei liegen am Strand und schmoren in der Sonne. „Du", fragt der eine. „Wie lange können wir denn noch Urlaub machen?" – „Noch genau 630 Mark lang."

*

Herr Fabian wird von einem Freund gefragt: „Haben Sie schon Ferienpläne geschmiedet?" – „Nein, warum auch, meine Frau bestimmt, wohin wir fahren, mein Chef sagt, wann wir fahren, und meine Bank sagt mir, wie lange wir bleiben können!"

Mutters Söhnchen

„Mutti, jetzt wird's ernst!", ruft Rainer in die Küche. „Vati kommt. Was zeigen wir ihm zuerst? Mein Zeugnis, den verbrannten Kuchen oder den Pfändungsbefehl?"

*

„Jürgen, jetzt rufe ich schon das dritte Mal nach dir", schimpft die Mutter, „und du hörst nicht! Was soll bloß einmal aus dir werden?" Mischt sich der Vater ein: „Kellner!"

*

Andi soll Brot holen. Statt dessen kommt er nach einiger Zeit mit einer Riesentüte Gummibärchen wieder. „Das Brot war alle, Mutti", berichtet er. „Und von irgend etwas müssen wir ja leben!"

*

Die Mutter hält ihrem Sohn eine Standpauke: „Immerfort fernsehen! Kaum kommst du aus der Schule, schon sitzt du vor dem Fernseher. Also jetzt erheb dich endlich, du könntest Papi bei deinen Schulaufgaben helfen!"

*

Gerd sieht sich den Toaster an, den seine Mutter zum Geburtstag bekommen hat. Er zeigt auf den Regler und fragt: „Kann man damit einstellen, wie hoch die Brote fliegen sollen?"

„Sie liebt mich... sie liebt mich nicht... sie liebt mich...!"

Kontrolle für Internet: Streit immer heftiger

Bürgerrechtler sehen Meinungsfreiheit in Gefahr

München (cid) - Porno-Darstellungen und extremistische Parolen, die ungehindert über die weltweiten Internet-Leitungen flirren, sorgen die Regierungen dieser Welt. Noch gibt es keine Patentlösung, um dem globalen Netz auf internationaler Basis Herr zu werden. Und so kocht derzeit jeder Staat sein eigenes Süppchen, um die Verbreitung von „Schweinkram" und politischer Propaganda zu unterbinden.

Speziell in den USA ist dabei ein Streit um das Recht der freien Meinungsäußerung entbrannt. Die Regierung Clinton hat jüngst im Rahmen eines umfassenden Telekommunikations-Reformgesetzes den sogenannten „Communications Decency Act" verordnet, der die Verbreitung von „anstößigem" Material via Internet unter Strafe stellt. Allerdings gilt die Vorschrift nicht für die „Service Provider" wie CompuServe oder America Online, die PC-Besitzern neben dem Zugang zum globalen Netz auch die Möglichkeit zum Versenden von elektronischen Botschaften und das Führen von Dialogen offerieren.

Laut der „Computerwoche" haben Bürgerrechtsbewegungen das Gesetz inzwischen gerichtlich angefochten. Sie befürchten Zensur und wollen, daß dem Internet der Schutz des ersten Zusatzartikels der US-Verfassung zukommt. Er garantiert jedem die freie Meinungsäußerung. Auch der Begriff „anstößig" sei so unzureichend definiert, daß er zur Durchsetzung weitreichender Zensurmaßnahmen mißbraucht werden könnte. Viele Kunstwerke, etwa aus den vatikanischen Museen, die im Internet digital abrufbar sind, würden nach diesem Gesetz schon als „anstößig" gelten.

Anderen Gruppen wie der American Family Association geht das Gesetz dagegen noch nicht weit genug: Es nehme „Service Provider", über deren Rechner schließlich der Datenstrom mit den unerwünschten Inhalten fließt, nicht in die Verantwortung. Unterdessen versucht ein Projekt namens „Platform for Internet Content Selection" (PIOS), die Standardisierung von Filtersoftware durchzusetzen.

Software sperrt Zugriff für Kinder

Damit sollen Internet-Inhalte nach bestimmten Kriterien bewertet werden können und etwa „Szenen aus dem Rotlicht-Milieu" für den Zugriff durch Kinder gesperrt werden.

Auch in anderen Staaten der Erde bemüht man sich um die Internet-Kontrolle, allerdings auf sehr unterschiedliche Weise. In Kanada etwa ist ein Gremium gerade dabei, Empfehlungen zu entwerfen, wer für die Inhalte verantwortlich gemacht werden kann und ob das Netz als Rundfunkanstalt, Verlag oder als reiner Transporteur ähnlich einem Postunternehmen anzusehen ist. In Großbritannien durchläuft derzeit das „Defamation Bill" die Parlamente. Dieser Gesetzentwurf fordert die Rechnerbetreiber zur „effektiven Kontrolle" auf. Danach würden sich Internetanbieter strafbar machen, die verbotenes Material nicht aussortieren. Die anderen Staaten der EU, darunter auch Deutschland, warten indes auf eine EU-weite Entscheidung aus Brüssel.

In Osteuropa, 40 Jahre lang durch Zensur gegängelt, regiert dagegen das Gesetz der freien Meinungsäußerung. Polens Regierung etwa hat bisher noch nichts unternommen, um Gerichten eine rechtliche Handhabe gegen Online-Betreiber und Urheber illegaler Inhalte zu ermöglichen.

In den führenden Ländern Asiens wird demgegenüber bereits hart durchgegriffen. Hongkong stellt Internet-Zugangsanbieter demnächst in eine Reihe mit Verlegern und Herausgebern, die nach einem neuen Gesetz bei Verstößen gegen die guten Sitten mit hohen Geldbußen und mehrjährigen Haftstrafen zu rechnen haben. Chinas Regime befahl kürzlich allen Internet-Benutzern, sich innerhalb eines Monats bei den Behörden registrieren zu lassen. Etwas schwammig sind die Regeln in Japan. Dessen Gesetze schließen eine Haftung von Internet-Zugangs- und Inhaltsanbietern nicht grundsätzlich aus.

Internet-Befürworter wie Nicholas Negroponte vom Bostoner Media Lab machen indes immer wieder darauf aufmerksam, daß das Internet aufgrund seiner Struktur kaum zu kontrollieren ist. Selbst auf globaler Ebene, etwa durch einheitliche Maßnahmen der G7-Länder, seien derartige Bemühungen grundsätzlich zum Scheitern verurteilt.

CD-Recording leichtgemacht und zum Superpreis

Das CD-Writer-Kit des Herstellers PSP Pillokat, bestehend aus internem CD-Writer und Software, ermöglicht es, Daten auf CD zu sichern - und eigene „Silberscheiben" zu brennen. Der interne CD-Writer des „Spressa 920S" ist für jeden 5,25-Zoll-Einbauschacht geeignet. Mitgeliefert wird eine Recorder-Software, die eine benutzerfreundliche Bedieneroberfläche sowie vielfältige Funktionen zur Gestaltung eigener Multimedia-CD bietet. Das über eine SCSI-2-Schnittstelle anschließbare Gerät unterstützt alle standardisierten CD-ROM-Schreib- und Leseformate. PSP bietet für nahezu jedes gängige Betriebssystem die geeignete Recorder-Software. Und neben all den Vorzügen lockt natürlich der Preis des „Spressa 920S": Das Kit ist bereits für 1 635 Mark zu haben. Foto: PSP Pillokat

Telefonieren übers Internet

München (dpa) - Der Siemens-Konzern will das Telefonieren über das weltweite Computernetzwerk Internet ermöglichen. In zwei bis vier Jahren soll ein entsprechendes Vermittlungssystem zur Verfügung stehen. Damit sollen die Kunden der Telefongesellschaften die Möglichkeit haben, als Alternative zum konventionellen Telefonnetz auch das Internet als Übertragungsweg nutzen zu können.

Dies sagte der Vorsitzende des Bereichsvorstandes Öffentliche Kommunikationsnetze, Peter Pribilla, dem in Hannover erscheinenden Fachmagazin „TeleTalk". Wie ein Siemens-Sprecher jetzt in München erläuterte, will der Bereich im April ein eigenes Internet-Geschäftsgebiet mit Sitz in den USA gründen.

ISDN wird für Privat-PC interessant

Bis zum 30. Juni gibt es Fördermittel beim Kauf von neuen Geräten

Frankfurt (AP) - Bisher wird das digitale Telefonnetz vor allem von Unternehmen genutzt. Doch jetzt wird ISDN auch für Privatanwender interessant, die neben dem Telefonieren viele Faxe versenden oder regelmäßig in Online-Diensten unterwegs sind. Ab Juli kostet die monatliche Anschlußgebühr statt 64 nur noch 46 Mark (bei einem herkömmlichen Anschluß sind es 24,60 Mark). Bis 30. Juni unterstützt die Telekom die Anschaffung der durch ISDN erforderlichen neuen Geräte mit mindestens 300 Mark.

Nach den alten Telefontarifen lohnte sich ein ISDN-Anschluß für private PC-Anwender erst dann, wenn sie täglich riesige Datenmengen aus einer Mailbox herunterluden. Da die Verteuerung des Ortstarifs zum Jahresbeginn vor allem die Nutzer von Online-Diensten belastet, besteht nun schon beim sogenannten Download einer Datei von einem Megabyte ein Preisvorteil: In der Zeit von 18 bis 21 Uhr kostet dies mit einem üblichen 14 400er Modem 0,48 Mark und bei einer ISDN-Leitung 0,12 Mark.

Ab Juli ist der ISDN-Anschluß auch preiswerter als ein analoger Zweitanschluß, der zusammen mit dem Hauptanschluß 49,20 Mark monatlich kostet. Da bei einer einzigen Leitung während einer Online-Sitzung oder bei der Fax-Übertragung keine Telefongespräche möglich sind, kommt es deswegen zu Problemen. Bei einem ISDN-Anschluß werden standardmäßig drei verschiedene Nummern vergeben, die getrennt angewählt werden können, so daß der Internet-Surfer nicht das Telefon blockiert.

Für viele ist jedoch abschreckend, daß der PC für die digitale Datenübermittlung mit neuer Hard- und Software ausgestattet werden muß. Über den notwendigen Einbau einer ISDN-Karte im Rechner freuen sich nur hartgesottene Computerfreaks. Doch inzwischen gibt es eine Reihe von Alternativen.

Die Vertriebsgesellschaft 1x1 Telekommunikation etwa bietet eine externe ISDN-PC-Box an, die direkt an die Druckerschnittstelle (LPT1) des Computers angeschlossen wird. Der Telefonapparat muß an einen zusätzlichen Analog-Adapter angeschlossen werden. Die Anschaffungskosten von insgesamt 469 Mark verringern sich durch die Telekomförderung um 300 Mark, die bei den Gebühren gutgeschrieben werden.

Eine technisch anspruchsvollere Lösung stellt ein integriertes ISDN-Modem wie das „Zyxel Elite 2864" dar, das ISDN-Empfang und Analog-Adapter in einem Gerät vereint. Das Modem erkennt, ob eingehende Anrufe für den PC, das Telefon oder das Faxgerät bestimmt sind, und ermöglicht auch den Zugriff auf Online-Dienste, die noch nicht auf ISDN umgestellt haben. Das Gerät kostet etwa 1 300 Mark.

Den Prototyp des ersten Internet-PC, der ohne Festplatte auskommt und sich die jeweils benötigten Programme aus dem Computernetzwerk holt, präsentiert Karine Gourdon. Der Rechner wurde kürzlich auf der Computermesse CeBIT in Hannover von der kalifornischen Firma Sun Microsystems vorgestellt. Foto: AP

Pentagon-Rechner im Hacker-Visier

50 „Angriffe" pro Tag / Neuer Schlüssel

Washington (cid) - Rund 50 Hacker versuchen pro Tag die Computer des US-Verteidigungsministeriums zu knacken. In Hackerkreisen gehört das Eindringen in die Computernetze der Streitkräfte mittlerweile fast schon zum guten Ton. Diese täglichen „Angriffe" wurden den Strategen im Pentagon dann doch zuviel: Um die sensiblen Daten besser zu schützen, will das Verteidigungsministerium deshalb nun eine Hardware-Verschlüsselung einsetzen.

Dies aber hat jetzt zu einem handfesten Krach zwischen der amerikanischen Industrie und der Regierung geführt. Denn das favorisierte Chipkartensystem „Fotezza" hat für die Unternehmen, die mit den Armee-Computern Daten austauschen wollen, kostspielige Investitionen zur Folge. Die betroffenen Firmen müssen nämlich ihre Rechner um entsprechende Chipkarten-Laufwerke aufrüsten. Außerdem mißtrauen zahlreiche Unternehmen dieser Methode, da die Regierung bei Verwendung dieses Verfahrens auch die eingesetzten Schlüssel bekommt und somit in der Lage ist, fremden Datenverkehr mitzulesen.

Multi-PC von Microsoft

San Jose (dpa) - Microsoft-Chef Bill Gates hat das Konzept für einen neuen „Multicomputer" vorgestellt. Der „Simply Interactive Personal Computer" (SIPC) werde die PC-Plattform zum Zentrum von Unterhaltung und Kommunikation machen, so Gates. Außer den bekannten PC-Funktionen sowie einer Zugangsmöglichkeit zum Internet soll der „Multi-PC" auch Funktionen wie Stereo, Video und TV enthalten und bei der Datenübertragung schneller arbeiten als herkömmliche Rechner. Microsoft wolle damit verhindern, so Experten, daß sich die auf den Markt kommenden „Netzcomputer" der US-Firma Oracle demnächst durchsetzen.

Gates sagte: „Der SIPC wird so leicht und bequem zu bedienen sein wie andere Haushaltsgeräte. Und man kann ihn ganz leicht an den Videorecorder, die Stereoanlage oder den Fernseher anschließen." Microsoft habe die Zusagen der Computerfirmen Compaq, Hewlett-Packard, Toshiba und Gateway 2000, das neue SIPC-Konzept in ihren Produkten einzusetzen.

LEXIKON

Frankfurt (AP) - Das Telefonnetz ISDN eignet sich besonders für die Übermittlung digitaler Daten. Die Abkürzung ISDN bedeutet „Integrated Services Digital Network". ISDN vereint die optimale digitale Datenübermittlung zwischen zwei Computern mit dem analogen Fernsprechnetz, das Töne wie die der menschlichen Stimme überträgt.

ISDN

ISDN bietet eine höhere Übertragungsgeschwindigkeit und einen größeren Schutz vor Fehlern bzw. Störungen in der Leitung. Ein ISDN-Anschluß empfängt Signale aus vier Kanälen. Zwei Basiskanäle (B-Kanäle) dienen der Übertragung von Daten oder Sprache mit einer Geschwindigkeit von jeweils 64 000 Bits pro Sekunde (bps). Ein dritter Kanal (D-Kanal) überträgt Steuerinformationen und signalisiert z. B., ob die eintreffenden Daten für das Telefon oder für das Faxgerät bestimmt sind. Ein vierter Kanal dient der Synchronisation. Bei einem ISDN-Anschluß kann daher gleichzeitig telefoniert und im Internet gesurft werden.

CD-ROM mit Daten zu 125 000 Firmen

„Silberling" gibt Auskunft über Produkte, Beteiligungen und Manager

Frankfurt (AP) - Im 70. Jahr ihrer Unternehmensgeschichte hat die Verlagsgruppe Hoppenstedt ihre gesamte Firmendatenbank auf einer CD-ROM herausgegeben: Die Scheibe enthält Adressen, Bilanzzahlen und Informationen über Produkte und Beteiligungen zu 125 000 Firmen in Deutschland sowie die Namen von 340 000 Vorstandsmitgliedern, leitenden Managern und Aufsichtsräten.

Die Daten können nach maximal 60 Kriterien miteinander verknüpft werden. Beispielsweise lassen sich alle Firmen der Computerbranche suchen, die einen Umsatz von mehr als 100 Millionen Mark, aber weniger als 50 Mitarbeiter haben und über eine Niederlassung in den USA verfügen. Aufgenommen wurden Firmen mit einem Umsatz von mindestens zwei Millionen Mark und mindestens 20 Beschäftigten.

Die unter Windows laufende Firmendatenbank auf CD-ROM richtet sich in erster Linie an Unternehmen, die sich beispielsweise einen Überblick über ihre Mitbewerber verschaffen wollen oder eine Werbeaktion bei allen potentiellen Kunden planen. So können etwa die Adressen nicht nur in andere Dateien übernommen, sondern auch auf Etiketten ausgedruckt werden. Mit einer viermaligen Aktualisierung im Jahr hat das Hoppenstedt-Angebot den stolzen Preis von 24 000 Mark.

Für Interessenten, die nur unregelmäßig auf die Daten zugreifen müssen, gibt es eine nutzungsabhängige Version für 780 Mark mit einem Zugriff auf etwa 150 bis 180 Firmenberichte - für die darüber hinausgehende Nutzung wird gegen Bezahlung ein Kode übermittelt, der dann weitere Zugriffe auf die CD-ROM freischaltet.

Die Hoppenstedt GmbH mit Sitz in Darmstadt erzielt mit Firmendaten einen Jahresumsatz von gut 20 Millionen Mark. Davon entfielen 1995 bereits 7,5 Millionen Mark auf elektronische Medien: Tendenz steigend. Langfristig habe die Datenübermittlung mit Online-Diensten aber eine größere Zukunft als die CD-ROM, hieß es. So können die Daten beim Abruf aus dem Telefonnetz täglich aktualisiert werden. Dies geschieht bereits in Zusammenarbeit mit der Schweizer Firma Teledata bei der Firmendatenbank Schweiz, die mit 360 000 Unternehmen nahezu die gesamte Wirtschaft des Landes abbildet.

Bisher spielte der Verlag seine Datenbanken bei Anbietern wie Knight-Ridder, Genios oder GBI ein. Angeboten werde soll aber auch ein direkter Zugriff über T-Online. Privatanwender können die Informationen dann gegen ein einmaliges Nutzungsentgelt abrufen. Ein eigener Host-Rechner soll zudem unter dem Namen „Hoppenstedt Online" das Angebot der Verlagsgruppe elektronisch nutzbar machen.

Bild-Handy: In etwa drei Jahren will der japanische Konzern Panasonic ein mobiles Bildtelefon in Handygröße auf den Markt bringen. Der Bildschirm des Prototyps mißt 43 mal 55 Millimeter. Neben der Antenne befindet sich eine kleine Minikamera, die auch bewegte Bilder überträgt. Bild: dpa

Wir freuen uns über die Geburt unserer Tochter

Sophie
*2. Juni 1996

Susanne und Reinhard Acker

63225 Langen, Theodor-Heuss-Straße 21a

Viele haben an mich gedacht und mir zu meinem 90. Geburtstag viel Freude gebracht!

Bei allen möchte ich mich für die Grüße, Blumen und Geschenke herzlich bedanken.
Besonderen Dank spreche ich der Frau Stadträtin Strethus aus, die in so liebenswerter Weise die Grüße des Magistrates, des Kreises Offenbach und der hessischen Landesregierung überbrachte.
Die persönlichen Worte von Frau Angermeier von der Stadtkirchengemeinde und von Herrn Pfarrer Reiss von der Johannesgemeinde, der auch die Glückwünsche der hessischen Kirchenleitung überbrachte, haben mich ebenfalls sehr erfreut.
Ich danke auch Herrn Melzger für die Gratulation des Verkehrs- und Verschönerungsvereins.
Die schönste Überraschung jedoch ist den „Liederkranz"-Frauen gelungen, die mich mit ihrem Gesang und der herzlichen Ansprache besonders ehrten.
Für die Ausrichtung und Mithilfe bei der Geburtstagsfeier sage ich der Leitung und den Mitarbeiterinnen des Jakob-Heil-Heimes mein herzliches „Dankeschön".
Alle haben dazu beigetragen, daß es ein so harmonischer Tag gewesen ist.

Elisabeth Gasdorf

Langen, Frankfurter Straße 60, im Juni 1996

Anläßlich unserer

goldenen Hochzeit

sagen wir unseren Kindern und Enkelkindern, allen Verwandten, Nachbarn, unseren guten Freunden und Bekannten für die vielen Blumen und Geschenke sowie für Glück- und Segenswünsche unseren allerherzlichsten Dank.

Besonderer Dank gilt dem Hessischen Ministerpräsidenten, dem Landrat des Kreises Offenbach, dem Magistrat der Stadt Langen, vertreten durch Herrn Bürgermeister Pitthan, sowie unserem Jahrgang 1921/22.

Alfred und Franziska Herold

Langen, Obergasse 31, im Juni 1996

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anläßlich unserer

Hochzeit

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlichen Dank.

Steffen und Manuela Pohl
geb. Hahn

Langen, Südliche Ringstraße 95, im Juni 1996

Himmlische Kleider zu irdischen Preisen

Oprée
BRAUTMODEN
für Sie & Ihn

Erleben Sie Träume in Creme und Weiß

Geöffnet: Donnerstag von 16.00 bis 20.30 Uhr
Samstag von 10.00 bis 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung.
Koblenzer Weg 4 • 63110 Rodgau-Dudenhofen
Telefon 06106 / 2 35 76
(Direkt am großen Parkplatz am Ende der Dekan-Schuster-Straße)

GÜNAYDIN
Lebensmittel Import - Export Groß- u. Einzelhandel
Unser DAUERANGEBOT
Frische Hähnchenschenkel kg **3.99**
GÜNAYDIN FEINKOST
Darmstädter Straße 1 · 63225 Langen
Telefon 0 61 03 / 92 81 38
Telefax 0 61 03 / 92 81 39

Langen

Amtliche Bekanntmachungen

Betr.: Terminänderungen Müllabfuhr und Straßenreinigung am Ebbelwoifest 1996

Wegen Ebbelwoifest und Bachgassenmarkt 1996, an denen die städtischen Kolonnen für die Festplatzreinigung zusammengezogen werden, verschieben sich die Abhol- und Reinigungstermine der Müllabfuhr und Straßenreinigung von

Montag, 24. 6. 1996, bis Freitag, 28. 6. 1996, um je einen Wochentag.

Die Entleerung der blauen Papiertonnen erfolgt jedoch planmäßig.
Aufgrund der Nutzung der Flächen am Alten Rathaus als Festplatz, sind die Wertstoffcontainer für **Altglas, Altpapier und Altmetall** in der Zeit vom **14. 6. bis 28. 6. 1996** auf der Freifläche am Schwimmstadion Teichstraße deponiert.

KOMMUNALE BETRIEBE LANGEN
K.-D. Schneider, Erster Stadtrat

Betr.: XIII. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung - Stadtverordnetenversammlung -

Am Donnerstag, dem 27. Juni 1996, 20.00 Uhr, findet die 34. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Großen Saal der Stadthalle, Südl. Ringstr. 77, statt.

Tagesordnung
Teil A (öffentlicher Teil)

Tagesordnung I

1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
2. Mitteilungen des Magistrats
3. Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung des hauptamtlichen Bürgermeisters Dieter Pitthan gemäß § 46 HGO
4. Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung des hauptamtlichen Ersten Stadtrates Klaus-Dieter Schneider gemäß § 46 HGO

Langen, den 13. Juni 1996
Karl Weber, Stadtverordnetenvorsteher

Betr.: XIII. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung - Ausschuß für Soziales und Sport -

Am Mittwoch, dem 19. Juni 1996, 20.00 Uhr, findet die 20. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales und Sport im Stadtverordnetensitzungssaal des Rathauses, Zimmer 140, Südliche Ringstraße 80, statt.

Tagesordnung
Teil A (öffentlicher Teil)

1. Mitteilungen der Ausschußvorsitzenden
2. Mitteilungen des Magistrats
3. Basketball-Teilzeit-Internet, Modell Langen e.V. (BTI)
   hier: Vorstellung des Projektes durch einen Vertreter des BTI
4. Gebührensetzung für die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Langen
   hier: 1. Änderungssatzung
5. Erweiterung der Räume an der Teichstraße - Kinderstube e.V. -
   hier: Bericht des Magistrats zum Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 3. 11. 94, Ds.Nr. 178
6. Aktuelle Fragestunde des öffentlichen Teils

Langen, den 13. Juni 1996

Die Vorsitzende des Ausschusses für Soziales und Sport
Stv. **Jensen**

Betr.: XIII. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung - Haupt- und Finanzausschuß -

Am Donnerstag, dem 20. Juni 1996, 19.30 Uhr, findet die 37. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im Stadtverordnetensitzungssaal des Rathauses, Zimmer 140, Südliche Ringstraße 80, statt.

Tagesordnung
Teil A (öffentlicher Teil)

1. Mitteilungen des Ausschußvorsitzenden
2. Mitteilungen des Magistrats
3. Einwendung gegen TOP 6 der Sitzungsniederschrift vom 25. 4. 96 gemäß §§ 33 i.V. m. 24 Abs. 3 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Langen und deren Ausschüsse
   hier: Schreiben des Stv. Vedder vom 4. 5. 96
4. Basketball-Teilzeit-Internat, Modell Langen e.V. (BTI)
   hier: Darstellung der finanziellen Perspektiven der Einrichtung durch einen Vertreter des BTI; Entsperrung der Mittel bei der HhSt. 5510.000.7003
5. Europabrunnen
   hier: Abschlußbericht der Jury „Europa-Brunnen". Beschlußempfehlung zur Auftragsvergabe
6. Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 1996
7. Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Langen
   hier: 1. Änderungssatzung
8. Satzung zur Änderung der Satzung über die geordnete Beseitigung von Abfällen in der Stadt Langen
   hier: Umstellung der Sperrmüllabfuhr auf Hausabholung auf Abruf, Gebührenanpassung
9. Nutzung der Proberäume für Jugendbands
   hier: Bericht des Magistrats zum Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 7. 12. 95, Ds. Nr. 262/1
10. Bekanntgabe der gemäß § 100 HGO genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben.
11. Finanzierung örtlicher Umweltberater aus Mitteln der Ausgleichsabgabe nach § 6 b (HeNatG)
    hier: Antrag der Fraktion der SPD vom 28. 5. 96
12. Aufruf der Bevölkerung zu Spenden für öffentliche Parkbänke
    hier: Antrag der Fraktion der SPD vom 28. 5. 96
13. Aktuelle Fragestunde des öffentlichen Teils

Teil B (nicht öffentlicher Teil)

14. Grundstücksangelegenheit
    hier: Ankauf von Grundstücken
15. Grundstücksangelegenheit
    hier: Ankauf von Grundstücken
16. Aktuelle Fragestunde des nicht öffentlichen Teils

Langen, den 13. 6. 1996

Der stellvertr. Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses
Stv. **Uhl**

Hinweis:
Die endgültige Entscheidung über einen Ausschluß der Öffentlichkeit bei den Tagesordnungspunkten 14 und 15 bleibt dem Ausschuß vorbehalten.

VERMIETUNGEN

Mallorca, FeHa z.v. ☎ 05232 / / 92 92 29

TOP 3-ZW, Rodgau, 90 m², Blk., Fußb.-Heizg., 1290,- +NK+Kt. Brigitte Mirlech Immobilien Tel. 069 / 84 50 77

Gepfl. 3-ZW, Obertshausen, 78 m², Blk., DM 990,- + NK/Kt. Brigitte Mirlech Immobilien Tel. 069 / 84 50 77

Excl. 3-ZW, Hausen, NB-Erstbez., 80 m², Terrasse, Fußb.-Hzg., DM 1270,-+ NK/Kt. Brigitte Mirlach Immobilien Tel. 069 / 84 50 77

Schöne 4-ZW, Rodgau, 79 m², Blk., DM 950,- + NK + Kt. Brigitte Mirlech Immobilien Tel. 069 / 84 50 77

Langen, gut möbl. 2-Zimmer-Wohnung, Küche, Bad, Balkon, Keller, neu renoviert, kompl. Einbauküche, Nähe Bahnhof, 63 m², Miete DM 1100.- + Uml. + Kt. Tel. 06103 / 2 21 48, Geschäft: 069 / 58 08 24 99

NB-Erstbez. Dietzenbach, excl. 3-ZW, 93 m², Blk., Parkettb., Einbauküche, G.-WC, 1. OG in 6-FH, DM 1250,-+ NK + Kt. Brigitte Mirlech Immobilien Tel. 069 / 84 50 77

Danksagung

Ilse Bärmann
geb. Werner

Herzlich danken möchten wir allen, die der lieben Verstorbenen beim Heimgang das letzte Geleit gaben und uns durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Werner Bärmann
Beatrice und Markus Starck
und Enkel Dennis

63225 Langen, im Juni 1996

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unserem lieben

Heinz Günther Gachet

während der letzten Wochen und uns in den Tagen des Abschieds in so vielfältiger Weise Liebe und Zuneigung bewiesen haben.

Margarete Rackete
Erika Voltz
Gerlinde Schust
Ursula Mathes-Gachet

Langen, im Juni 1996

Wir bieten Ihnen für Ihre
Trauerfeier
den richtigen Rahmen
Restaurant FLAIR
im
Hotel Dreieich
Frankfurter Straße 49
63225 Langen
Tel. 06103 / 91 50

PROVISIONSFREI, PENTHOUSE-WHG., OF-City, 100 m², gr. Blk., DM 1350,- + NK/Kt. Brigitte Mirlech Immobilien Tel. 069 / 84 50 77

Dietzenbach/Steinberg 3-Zimmer-Whg., ca. 81 m² Wfl., 2. OG, Neubau/Erstbezug, in attraktiver Anlage, TG-Platz, ab sofort für DM 1215,- + NK + Kt. von privat **Tel. 0177 / 3 03 77 28**

Gepfl. 2-ZW, OF-City, ruh. Lage, 67 m², Blk., 1000,- + NK/Kt. Brigitte Mirlach Immobilien Tel. 069 / 84 50 77

1-Fam.-RH, OF, 114 m², 4 Zi., Terrasse, kl. Garten, Garage, DM 1900,- + NK/Kt. Brigitte Mirlech Immobilien Tel. 069 / 84 50 77

Langen, 3-Zi.-Whg., in 4-Fam.-Haus, 90 m², Balk., ab 1. 8. 96 zu vermieten. Miete DM 1250.- + Uml. Tel. 06103 / 2 33 64

TOP 2-ZW, Hausenstamm, 57 m², Blk., 1. OG in 8-FH, 890,- + NK/Kt. Brigitte Mirlech Immobilien Tel. 069 / 84 50 77

Möbl. Zimmer in Langen mit Kochgelegenheit, Dusche und **WC**, 5 Min. zum Bahnhof, 15 Min. bis DA + Ffm. Derzeitige Miete DM 488.-, Tel. 06103 / 92 92 48 oder **069** / 55 14 36

JUNG-UND SCHON AM ENDE? Die Caritas hilft Helfen

VERKAUF

SONDERPOSTEN!
- 14 Daunenbetten -
(Volldaune)
Messe- und Ausstellungsstücke noch neu verpackt, auch einzeln hier billig abzugeben
Stück DM 179.-
Kissen DM 39.-
Firma Gatz, Tel. 05924/83 18

Neue, deutsche Kartoffeln, bei Göhrich, Langen, Obergasse 11, zu verkaufen.

SONDERPOSTEN!
- 14 Lattenmatratzen -
Messe- und Ausstellungsstücke noch neu verpackt, auch einzeln hier billig abzugeben
10 Jahre Garantie
Stück DM 398.-
(Lieferung frei Haus)
Firma Gatz, Tel. 02582/21242

Büromöbel immer günstig, neu und gebraucht, ab Lager. Tel. 06051 / 37 25 32 - gewerblich.

Endlich hast Du überwunden,
manche harten, schweren Stunden,
manchen Tag und manche Nacht,
hast Du in Schmerzen zugebracht.
Nun schlafe sanft, Du gutes Herz.

Plötzlich und unerwartet entschlief am 11. Juni 1996 im Alter von 57 Jahren mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel

Walter Luley

In tiefer Trauer:
Gerda Luley geb. Stolz
Werner und Dany Luley
Norbert Mann
und alle Angehörigen

63225 Langen, Josef-von-Eichendorff-Straße 6

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 18. Juni 1996, um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Zimmermann
Trauerkleidung
für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.
Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in
Russelsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14
Langen, am Lutherplatz, Gartenstraße 6, Tel. 06103 / 2 79 21

Bei einem Trauerfall
GÄRTNEREI WELTER
Ihr Fachbetrieb für:
● TRAUERBINDEREI
● KRÄNZE
● GRABSCHMUCK
● GRABPFLEGE
Südliche Ringstr. (gegenüber Friedhof)
63225 Langen
☎ 06103 / 17 71

Ein Herz für's Helfen
Spende Blut!
BLUTSPENDEDIENST HESSEN DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES

STELLENANGEBOTE

WIR LEISTEN GANZE ARBEIT.

Feste Anstellung in einem großen, soliden Unternehmen, gute Bezahlung und viel Abwechslung
Facharbeiter
Energieanlagenelektroniker mit Erfahrung im Schaltschrankbau
Kommissionierer
zuverlässig, mit guten Deutschkenntnissen
Sprechen Sie mit uns: Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder 06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181, Neu-Isenburg
randstad zeit-arbeit

Feste Anstellung in einem großen, soliden Unternehmen, gute Bezahlung und viel Abwechslung.
Jung-Facharbeiter
Bereich Elektro und Metall,
die Erfahrung sammeln wollen
Helfer
für Lager und Produktion
Sprechen Sie mit uns: Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder 06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181, Neu-Isenburg
randstad zeit-arbeit

Central Trailer ♦ Rentco

Wir sind die deutsche Tochtergesellschaft eines englischen Konzerns und in Deutschland und Europa mit ca. 25 000 Einheiten Marktführer.

Für unser Depot in **Mannheim** suchen wir einen

DEPOTLEITER

für die alleinverantwortliche Führung des Depots. Disposition, Televerkauf und technische Überwachung des Fuhrparks inkl. Reparaturvergabe gehören zu Ihren Aufgaben ebenso wie die Unterstützung des zuständigen Gebietsverkaufsleiters. Ständiger Kontakt zu unseren Kunden am Telefon und auch persönlich setzt eine entsprechende Aufgeschlossenheit voraus.
Sie sollten in der Lage sein, sich selbst im Rahmen unserer Richtlinien zu organisieren. Kaufmännisches und technisches Verständnis - idealerweise aus dem Speditionsbereich - und PC-Erfahrung sowie Grundkenntnisse in Englisch und Flexibilität sind unsere Anforderungen.

Für unser Depot in **Frankfurt** suchen wir einen

DEPOTASSISTENTEN

zur Unterstützung des bestehenden Teams. Zu den Aufgaben gehören u.a. die Übergabe unserer Fahrzeuge an die Kunden, Durchsicht der Einheiten bei Rückgabe, Reparaturvergabe mit -kontrolle und gelegentlich Ausführung kleinerer Reparaturen.

Beide Stellen sind kurzfristig zu besetzen. Wenn Sie Interesse an einer der angebotenen Tätigkeiten haben, senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit Angabe des möglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung an:

Frau K. Göb im Hause Central Trailer Rentco GmbH, Bleichenbrücke 9, 20354 Hamburg
Oder rufen Sie uns an: 040 / 3 50 88 - 202

WIR LEISTEN GANZE ARBEIT.

Randstad Zeit-Arbeit bietet Ihnen feste Anstellung, gute Bezahlung, Abwechslung und die Sicherheit eines großen, soliden Unternehmens.
Telefonist/innen
mit PC-Kenntnissen, auch Schichtarbeit
Schreibkräfte
Winword, 200 Anschläge
Sprechen Sie mit uns: Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder 06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181, Neu-Isenburg
randstad zeit-arbeit

Randstad Zeit-Arbeit bietet Ihnen feste Anstellung, gute Bezahlung, Abwechslung und die Sicherheit eines großen, soliden Unternehmens.
Sekretär/innen
mit und ohne Fremdsprachen
Berufsanfänger willkommen
Sachbearbeiter/innen
mit Buchhaltungskenntnissen
Sprechen Sie mit uns: Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder 06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181, Neu-Isenburg
randstad zeit-arbeit

Wir stellen ein:
● Heizungsmonteure
● Sanitärinstallateure
● Schlosser
● Schweißer mit Prfg.
Wir zahlen hohe Löhne zuzüglich Auslösung.
ROMBUS GmbH
Kaiserstraße 5a
60311 Frankfurt
☎ 069 / 28 38 78

AUSHILFE gesucht zum Ebbelwoifest in Langen!!! Näheres unter Tel. 0171 / 6 41 42 90

VERSCHIEDENES

Tarot-Kartenlegen, 06103 / 6 28 64 gew.

Charmant + nett 06071 / 8 15 72

Topmodell 06071 / 2 58 79

KAUFGESUCHE

Kaufe altes Porzellan, Postkarten, Gemälde, Bücher. BAUER, Telefon 069 / 55 59 98

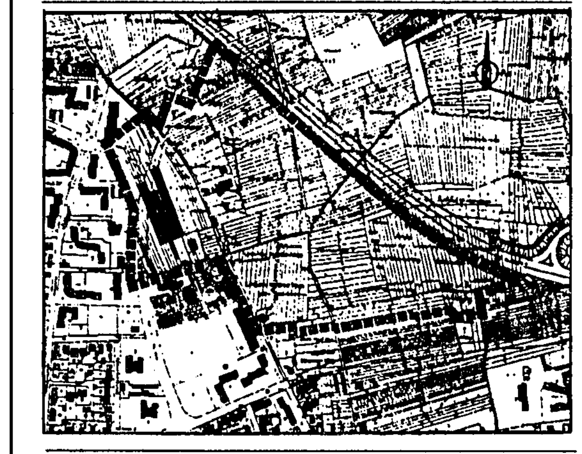
Langen

Amtliche Bekanntmachungen

Bebauungsplan Nr. 18, Langener Norden"
Beteiligung der Bürger; öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Langen hat in ihrer Sitzung am 21. 3. 1996 die öffentliche Auslegung des oben genannten Bebauungsplanes beschlossen.
Der Plan liegt in der Zeit vom 25. 6. 1996 bis 31. 7. 1996 im Rathaus der Stadt Langen, Südliche Ringstraße 80, im Flur des Stadtbauamtes (III. Stock, Südflügel) aus und kann zu folgenden Zeiten eingesehen werden:
Montag, Mittwoch und Donnerstag: von 7.15 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 16.15 Uhr, Dienstag: von 7.15 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Freitag: von 7.15 bis 13.00 Uhr.
Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen vorgebracht werden.

Langen, den 14. 6. 1996
Magistrat der Stadt Langen
Schneider, Erster Stadtrat

Übersichtsplan Bebauungsplan Nr. 18



Bebauungspläne mit Landschaftsplan
Nr. 37/VII Kleingärten „Am Erlen"
Nr. 37/VIII Kleingärten „Am Zimmerlachsgraben"
Nr. 37/IX Kleingärten „Am Egelswoog-Nord"
Nr. 37/X Kleingärten „Im Obern Strich".
Nr. 37/XI Kleingärten „Am Egelswoog-Süd"
Nr. 37/XII Kleingärten „Im Neurott"
Nr. 37/XIII Kleingärten „Am Roßstädter Graben"
Nr. 37/XIV Kleingärten „Dreieichgärten-Erweiterung"
Nr. 37/XV Kleingärten „Oben am Hainer Pfad"
Nr. 37/XVI Kleingärten „Albanusberg"
Beteiligung der Bürger; öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Langen hat in ihrer Sitzung am 30. 10. 1995 die öffentliche Auslegung der oben genannten Bebauungspläne für Kleingartengebiete beschlossen.
Die Pläne liegen in der Zeit vom 25. 6. 1996 bis 31. 7. 1996 im Rathaus der Stadt Langen, Südliche Ringstraße 80, im Flur des Stadtbauamtes (III. Stock, Südflügel) aus und können zu folgenden Zeiten eingesehen werden:
Montag, Mittwoch und Donnerstag: von 7.15 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 16.15 Uhr, Dienstag: von 7.15 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Freitag: von 7.15 bis 13.00 Uhr.
Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen vorgebracht werden.

Langen, den 14. 6. 1996
Magistrat der Stadt Langen
Schneider, Erster Stadtrat

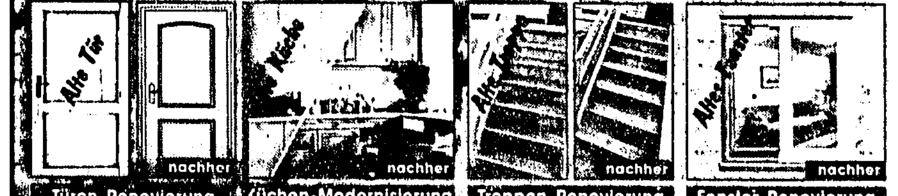
GESCHÄFTLICHES

steinkamp
Kälte - Klimatechnik
Beratung
Planung
Service
Aibendorfer Straße 34 • 63512 Hainburg
Telefon 06182 / 40 75

Baumfällen jeder Art, Kaminholz, Brennholz, direkt vom Forstbetrieb, Garten-Neuanlagen, Gartenarbeiten. Reitzenstein GmbH, Neu-Isenburg, Tel. 06102 / 2 32 24, Fax 2 32 65

Dachdeckungen aller Art, Reparaturschnelldienst für Steil-, Flachdach und Dachrinnen. **Dachdeckerei Mettin GmbH** Tel. 069 / 86 90 01, Mo.-Fr. 7.30-16.30, Fax: 069 / 86 90 02

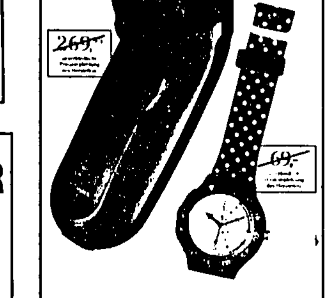
Auf zum PORTAS-Tag der offenen Tür!
Sa. 15. Juni '96 11 - 17 Uhr
So. 16. Juni '96 10 - 17 Uhr
Sie wollten PORTAS doch schon immer mal kennenlernen. Hier ist Ihre Chance. Am kommenden Wochenende öffnet PORTAS seine Türen bei herzlicher Bewirtung und einem kleinen Präsent. Erleben Sie bei der Betriebsbesichtigung einen Blick hinter die Kulissen. Überzeugen Sie sich dabei von der Perfektion der von PORTAS renovierten und modernisierten Türen, Küchen, Treppen, Fenster, Haustüren, Vordächer, Garagentore, Badmöbel, Schrankmöbel u. Heizkörperverkleidungen. Bringen Sie Freunde und Bekannte mit. Dabei sein und PORTAS erleben.
Der weiteste Weg lohnt sich!
Jetzt neu FENSTER



Türen-Renovierung — Türen nie mehr streichen
Küchen-Modernisierung — durch neue Küchenfronten
Treppen-Renovierung — Stufe für Stufe neu
Fenster-Renovierung — Schutz durch Alu-Profile
PORTAS® RENOVIERT, MODERNISIERT BAUT NEU NACH MASS.
Präsent-Coupon
Ja, ich möchte ein Überraschungs-Präsent
Name:
Straße:
Ort:
Bitte den Coupon ausfüllen und mitbringen oder an nebenstehende Adresse senden.
PORTAS-Ausstellungs-Center, Dieselstraße 1 – 3, 63128 Dietzenbach-Steinberg
Tel. 0 60 74/40 41 27

Wenn die alten nicht ganz dicht sind:
Fenster und Haustüren
In Kunststoff ab Werk
● Besuchen Sie unsere Ausstellung!
● Rund um die Uhr geöffnet!
● Beratung und Verkauf nur während der Geschäftszeiten Mo. bis Fr. von 7 bis 12 und von 13 bis 17 Uhr.
LÖWE Fenster
63839 Kleinwallstadt (Industriegebiet) · Siemensstraße 4
Tel. 0 60 22/6 63 00 · Fax 66 30 30

Zur Urlaubszeit:
ZEIT für Philishave!
Zum Beispiel: Philishave 920 + Taucheruhr, limitierte Auflage.



Mein Komplettpreis 249.- DM
RADIO-ELEKTRO-STROH
Ihr Einkaufsziel im Herzen von Dreieich
Dreieichplatz 6 • Tel. 06103 / 8 28 61

Umzüge mit Schreiner
3 Mann/Lkw pro Std. 149,50 DM
Besser-Umzüge GmbH
Tel. 06102 / 2 73 24

GARAGEN
Wensauer Fertiggaragen aus Massivbeton. Fugenfrei, dicht und beständig. Schöne Optik, vielseitige Nutzung. Sprechen Sie mit Herrn Lorenz:
Tel. 06027-200320
Fax 06027-200310

RUPP Fertig-Garagen
Über 100 Vario-Typen, Doppelparker und Übergrößen aus Stahlbeton. Herr Hoffmann macht Ihnen ein gutes Angebot.
Tel. 06172-969698
Fax 06172-969698

VORDÄCHER UND HAUSTÜREN
AUS HOLZ UND ALUMINIUM
In unserer Ausstellung werden Sie fachmännisch beraten und finden eine große Auswahl mit Sonderangeboten.
Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr
KRAMWINKEL
Industriestraße 16, 63165 Mühlheim
Tel. (06108) 9044-0, Fax 9044-20

Das preiswerte Dach-
Eindeckung
Rinnen & Schiefer-Arbeiten
Flachdach
Meisterbetrieb P. Holzapfel
06184 / 14 16

Wintergärten
kauft man bei LUX Bauelemente
Hinter der Altdörfer Kirche 30a
64832 Babenhausen
Telefon: 06073 - 20 08
Telefax: 06073 - 6 32 89

Mit einer Familienanzeige

erreichen und informieren Sie all Ihre Verwandten, Freunde und Bekannten.
Die **Langener Zeitung** ist hierfür die ideale Zeitung.
Gern und aufmerksam wird die **Langener Zeitung** in vielen Haushalten gelesen.

Langener Zeitung — Egelsbacher Nachrichten

Hauptgeschäftsstelle Langen
Darmstädter Straße 26
Telefon 2 10 11-12

Öffnungszeiten:
Mo.–Do. 8.30–12.00, 13.00–16.30 Uhr
Feitag 8.30–15.00 Uhr durchgehend.

Weitere Annahmestelle:
EGELSBACH
Schreibwaren-Wilke
Bahnstraße 57

Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 14 Uhr; für die Freitag-Ausgabe am Mittwoch um 14 Uhr. Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

Nutzen auch Sie diese preiswerte Möglichkeit!

Hier einige Beispiele:

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anläßlich unserer Vermählung bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, herzlich.
Walter Sommer und Frau Ute geb. Finke
Sprendlingen, Hauptstraße 20

25 mm hoch, 2spaltig, DM 34.50*

Herzlichen Dank für alle guten Wünsche zur Geburt unserer Tochter
Stefanie
Jürgen Ullrich und Frau Karin geb. Stier
Offenthal, Taunusstraße

40 mm hoch, 1spaltig, DM 27.60*
***Preise inkl. MwSt.**

Wir danken allen, die uns anläßlich unserer
Silberhochzeit
in so überreichem Maße mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten.
Besonderen Dank dem Jahrgang 1929 und dem Gesangverein Harmonie für das dargebrachte Ständchen.
Otto Silie und Frau Margot geb. Müller
Dreieichenhain, Pfarrgasse

40 mm hoch, 2spaltig, DM 55.20*

Bezirksleiter Fritz Ernst Draing (06103) 94 06-39
Bankberater Wolfgang Wiesener (06103) 94 06-40
Bankberaterin Gabi Scheuermann (06103) 94 06-41

Sonderberatung zur neuen Bausparförderung
vom 19. bis zum 22. Juni 1996 in Ihrer Volksbank Egelsbach eG

zusätzlich findet ein Preisausschreiben statt
1. Preis: Reisegutschein

✘ höhere Einkommensgrenzen
✘ volle Bausparprämie jetzt schon ab 16
✘ Mit der neuen Wohnbauförderung können Familien jetzt bis zu 71.200 DM Zuschuß erhalten
(7 8 in 8 Jahren für eine Familie mit 2 Kindern)

VX Volksbank Egelsbach eG
Hauptstelle: Bahnstraße 62
Telefon 06103/9406-0
Telefax 06103/9406-66

Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

UNTERRICHT

Nachhilfe preiswert!

Bei der Schülerhilfe gibt es erfolgreiche und preiswerte Nachhilfe in Kleingruppen von der Grundschule bis zum Abitur.

Schülerhilfe
Lernen macht wieder Spaß

Dietzenbach, City-Center 3. OG	Tel.	2 63 90
Heusenstamm, Frankfurter Straße 57	Tel.	39 37
Langen, Bahnstraße 75	Tel.	53 1 22
Offenbach, Kaiserstraße 63	Tel.	88 29 57
Dieburg, Markt 2	Tel.	19 4 18
Mühlheim, Bahnhofstraße 18	Tel.	19 4 18
Obertshausen, Robert-Koch-Straße 2	Tel.	19 4 18
Rodgau, Rodenetelnstraße 7	Tel.	19 4 18
Rödermark, Am Rosengarten 1	Tel.	19 4 18
Seligenstadt, Kleine Maingasse 1	Tel.	19 4 18

Beratung und Anmeldung: Mo. - Fr. 15.00 bis 17.30 Uhr

GESCHÄFTLICHES

Qualität ab Werk!

Der Pergasole Wintergarten

Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Wohntraum – mit einem Pergasole Wintergarten.
Lassen Sie sich von uns unverbindlich beraten.
Und bald werden auch Sie das ganze Jahr über in Urlaubsstimmung sein.

UNILUX FENSTER · TUEREN
Gebührenfreies Info-Telefon 01 30/85 02 25
Schmitt bautechnik SOLARBAU-SYSTEM
... denn bei Glas blicken wir durch!

Windelshop
Treffpunkt pfiffiger Käufer!
Werksverkauf

Preisgünstige Höschenwindeln
von bester Qualität, Neu: Elastikbündchen etc.

Mini (3-5 kg)	-.22/St.
Midi (4-10 kg)	-.26/St.
Maxi (8-18 kg)	-.28/St.
Junior (12-25 kg)	-.33/St.

sowie Haushalts- und Hygiene-Artikel u.v.m.

Fr. 21. 6. + 19. 7. + 16.8. 96, 8.00 bis 12.00 Uhr
... danach alle 4 Wochen
HEUSENSTAMM
Festplatz Jahnstraße
Nähe Postbildungszentrum
SECONDS WINDELSHOP GMBH • 56727 St. Johann • 02651 / 4 09 90

Viel Glück

Gewinnen Sie mit uns: Autos, Bargeld, Farbfernseher und tolle Reisen
1. Preis: 1 VW-Polo, im Werte von DM 18.300,--
2. Preis: 1 PKW Renault, im Werte von DM 16.000,--
3. Preis: DM 10.000,-- in bar
4. Preis: 1 Farbfernseher - Marke „Telefunken" -
5. - 10. Preis: 10-tägiger Traum Urlaub
11. - 30. Preis: verschiedene Kurzurlaubsreisen für 2 Personen

Unsere Preisfrage:
Wie heißt die Königin der Blumen? ☐☐S☐

Haben Sie die Lösung? - Dann sofort diese Anzeige ausschneiden, in einen frankierten Briefumschlag stecken, Absender auf die Rückseite des Briefumschlages schreiben und schnell - innerhalb 2 Tagen - in den nächsten Postkasten einstecken!
Teilnahmeberechtigt ist jeder Erwachsene ab 21 Jahren.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Bei richtiger Lösung kommt bei Ihnen in ca. 8 Tagen die Gewinnbenachrichtigung an und Sie werden erstaunt sein, zu den Gewinnern zu gehören.
Wir freuen uns mit Ihnen und gratulieren schon jetzt ganz herzlich!
Den Briefumschlag mit Absender schicken Sie an:
Fa. BIOTERAMED GMBH • BERLINER STR. 2 • 27721 RITTERHUDE
•••Ein Weltbegriff für Biokulturen•••

Heiße Preise für starke Reifen!

NETTO
Reifen-Räder-Discount
Garantiert billig!

	SPARPREISE	FIRESTONE	BRIDGESTONE	CONTINENTAL	MICHELIN
135 R 13 T	45.-	55.-	65.-	75.-	75.-
155 R 13 T	50.-	60.-	70.-	80.-	80.-
165 R 13 T	55.-	65.-	80.-	90.-	90.-
155/70 R 13 T	50.-	60.-	70.-	80.-	80.-
165/70 R 13 T	55.-	70.-	85.-	95.-	95.-
175/70 R 13 T	60.-	75.-	90.-	100.-	100.-
175/70 R 14 T	70.-	90.-	110.-	125.-	125.-
185/70 R 14 T	70.-	90.-	110.-	130.-	140.-
175/65 R 14 T	80.-	90.-	105.-	120.-	135.-
185/65 R 14 T	80.-	95.-	110.-	115.-	120.-
185/65 R 15 T	80.-	100.-	125.-	130.-	140.-
195/65 R 15 T	90.-	120.-	145.-	160.-	170.-
195/65 R 15 H	95.-	130.-	160.-	170.-	180.-
185/60 R 14 H	80.-	100.-	120.-	135.-	140.-
195/60 R 14 H	90.-	115.-	130.-	140.-	155.-
205/55 R 15 V	145.-	175.-	220.-	230.-	285.-
195/50 R 15 V	90.-	110.-	130.-	140.-	150.-
205/50 R 15 V	130.-	160.-	190.-	210.-	230.-
225/50 R 16 V	185.-	230.-	295.-		335.-
235/45 R 17 Z			395.-	410.-	480.-

Shaper Twinlight 6x14 175.- 7x15 199.-
Softline 6x14 ab 139.- 7x15 ab 149.- 7x15 für Opel ab 99.-
Intra A-Line 7x15 179.-
Lamera 7x15 ab 129.-

Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr und Sa 9.00 - 12.00 Uhr durchgehend geöffnet
NETTO
60437 Frankfurt/Main Berner Str. 107 ☎ 069/9507924
Gewerbegebiet Nieder-Eschbach
63069 Offenbach Schumannstr. 142 ☎ 069/9834 0404

Saustark
Ist die Arbeit, die der Naturschutzbund Deutschland (NABU) mit seinen Mitgliedern für den Natur- und Umweltschutz leistet.
Werden auch Sie aktiv!
Gegen Einsendung dieser Anzeige informieren wir Sie kostenlos über die Arbeit des NABU.
NABU-Bundesgeschäftsstelle
Postfach 30 10 54, 53190 Bonn
Naturschutzbund

IMMOBILIEN

Egelsbach - Bayerseich:
Ziehen Sie doch sofort ein in Ihre neue, sonnige
3-Zimmer-ETW, ca. 85 m², 240 000.- DM inkl. Tiefgaragenplatz, Baujahr 1986
Sehr guter Zustand, kompl. Fassadenrenovierung inkl.
Besichtigung: So. 14-17 Uhr
Mi. 15-19 Uhr
In der Theodor-Heuss-Straße 10, Egelsbach
Ein Projekt der Firma
IBK VERTRIEBSGESELLSCHAFT, Stadionstraße 6, 70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. 06103 / 94 62 00

Sonnenwohnungen
in Mühlheim-Lämmerspiel, Brentanostraße 22
In ruhiger, attraktiver Wohnlage, in der Nähe des Naherholungsgebietes, bauen wir für Sie individuelle und anspruchsvolle ETW's mit großzügigen Balkonen und z. T. eigenen Gärten, z. B.
3-Zi.-ETW, 69 m² 298 500.- DM
3-Zi.-ETW, 77 m², 333 000.- DM
4-Zi.-ETW, 75 m², 324 000.- DM
4-Zi.-ETW, 95 m², 408 000.- DM
Der Baubeginn ist erfolgt!
Grundstücks- und Modellbesichtigung
samstags von 15.00 bis 16.30 Uhr
APEG
oder rufen Sie uns an unter Telefon 06181 / 66 75 15 oder 06102 / 7 35 90

Mainflingen, 1-2 FH, 2 x 2 ZKB, Areal 648 m². VKP DM 580 000.-
Immobilienservice Klaus Köcher
☎/Fax 06344 / 46 35

OFFENBACH GELEITSSTR.
3-Zi.-ETW, 75 Wfl., KP 259 000.-
EGELSBACH-BAYERSEICH
neuwertige ETWs in kl. WE
2 Bäder, Balkon, TG-Platz z. B.
2 Zi., 73 m² Wfl., KP 210 000.-
3 Zi., 84 m² Wfl., KP 245 000.-
5 Zi., 120 m² Wfl., KP 320 000.-
MSI-Immobilienges.mbH, VDM
☎ 069 / 33 00 00-0

Zeitungsleser wissen mehr!

VERMISCHTES

Hellseherin-Wahrsagerin, Lebensberatung, Kartenlegen, Handlesen, Pendeln, Zukunft, treffsicher, Referenzen, ☎06106 / 6 19 69 gew.

Filmtheater empfehlen sich!

Tel.: 06103 / 2 22 09 **KINO NEWS** Tel.: 06103 / 2 91 31

Lichtburg Kinos Bahnstr. 73b, 63225 Langen
HOLLYWOOD NEU! Ab Do.
17.00 + 20.00 Uhr, Fr. + Sa. 22.30 (Mi. nur 20.00) (12) – Dolby Digital
DIE LEINWAND-PLATZT VOR LACHEN!
ECHTE KERLE
DER KNACKIGSTE FILM DES JAHRES
Ein Film von Rolf Silber
Do.-Di., 15.00 Uhr (o. A.)
W. Disneys TOY STORY

FANTASIA 2. Wo! Do-Di 15+17 Uhr (o. A.)
ALF – DER FILM
5. Wo! Tägl. 20.00 Uhr (12) in DTS
Robin Williams in dem amerikan. Remake von: EIN KÄFIG VOLLER NARREN!
The Birdcage
Fr./Sa. 22.30 (16)
Das Versteckspiel

Neues UT Rheinstr. 32, 63225 Langen
NEUES UT Neu! Ab Do. (16)
tägl.: 20.00 Uhr + Fr./Sa.: 22.45 + Sa./So.: 17.15 (16)
Ausgezeichnet mit dem „Oscar"!
NICOLAS CAGE · ELISABETH SHUE
LEAVING LAS VEGAS
A Love Story
Ein packendes, brillantes Melodram!
Sa./So. 15.00 (oA) EINS & EINS MACHT VIER
Di. 22.30 Uhr SNEAK-PREVIEW (18)

ZUM KELTERABBEL
Ebbelwoifest '96
Heckenwirtschaft
Turmgasse 11
63225 Langen

Zeit ist Geld -
Warum alles selber machen?
Wir führen aus: Gartenpflege, Reinigungsarbeiten, Hausmeisterservice, Entsorgung von Abfällen, Entrümpelungen, Reparaturen, Instandsetzungsarbeiten, Kleintransporte.
Zuverlässig und preiswert!
Fa. A. Treffkorn -
06150 / 8 53 45 Tel. u. Fax

TRESORE GRATISPROSPEKT 06103 - 4 23 18
FISCHER · LANGENER STR. 27 · 63329 EGELSBACH
auch Mitnahmemarkt zu Mitnahmepreisen

FairService Gebrauchtwagen
Hier bin ich gut beraten.
Gebrauchte mit Extras. Top-Stars
Maßgeschneidert!
Auf Wunsch mit Top-Finanzierung ab 3,9% effektivem Jahreszins bis 48 Monate Laufzeit.
Ein Angebot der Fiat-Bank
Alle Fahrzeuge mit 1 Jahr GW-Garantie, TÜV + AU neu und frischer Inspektion

FIAT Cinquecento, 1/94, 32000 km, FH + ZV, Glasdach, LM 10 950.-
LANCIA Y10 Fila, 2/88, 47600 km, Radio 5 150.-
LANCIA Y10 Mia, 4/94, 23250 km, Radio, CR, met., Weglahrsperre 13 950.-
LANCIA Y10 GT IE, 10/91, met., el. FH + ZV, tiefergel., Alcantara, Sportlenkrad, 59 700 km 8 850.-
LANCIA Y10 Selecta LX, 7/91, 53498 km, Radio, el. FH + ZV 9 600.-
FIAT UNO 45 ie, 7/92, 57600 km, Radiovorber. 9 300.-
FIAT UNO 45 ie, 6/91, 60300 km, Radiovorber. 7 550.-
FIAT UNO 75, 5-t. SX, 7/92, 66 860 km, SD, Winterreifen 11 450.-
FIAT UNO 75 S IE, 5-t., 7/91, 54 999 km, RCR, get. Bank, SS Eleganza 8 950.-
FIAT UNO Turbo, 11/90, 103 000 km 7 300.-
FIAT TIPO 1,4 IE S, 8/93, 38 967 km, met., Radio 13 550.-
FIAT Tipo 1400 DGT, 6/91, 39 470 km, met., get., Servo, Radiovorber. 10 950.-
FIAT Tipo 2,0 Granturismo, 8/92, 95 400 km, met., get. Rückbank, ABS, Radio 11 550.-
FIAT Tipo 1,9 TD, 5-t., 5/94, 47 000 km, AHK, met., Radiovorber., LM, Nebelscheinwerfer, SD 18 050.-
FIAT Punto 60 SX, 5-t., 10/95, 1073 km, met., Radiovorber., Kopfst.h., hrstb. Sitz 18 200.-
FIAT Punto 75 SX, 5-t., 5/94, 61 232 km, met.
FIAT Punto 90 ELX, 9/95, 1247 km, met., Klimaanlage, Beifahrerairbag, Alcantara, Alarmanlage, LM-Felgen, Kopfst.hi., AHK 22 800.-
FIAT Tempra 1,6 IE, 1/91, 77 133 km, LM-Felgen, Spoiler, SD, Radiovorber. 9 900.-
FIAT Tempra SW-S (Kombi), 3/94, 12 437 km, met., Servol., Radio CR, Dachreling, get. Bank, SD 21 450.-
FIAT Tempra 2,0 SX, 5/91, 94 358 km, Klimaanlage, Radio, met. 11 300.-
FIAT Tempra SW TD SX (Kombi), 12/93, 46 583 km, Niveauregulierung, Klimaanlage, el. verst. Spiegel, F.-Airbag, el. FH hi., Radio, CR 25 250.-
LANCIA Dedra 1,8 LE, 6/94, 13 267 km, met., SD, ABS, Airbag, ZV, el. FH 22 900.-
FIAT Coupe 2,0 Turbo, 16 V, 7/94, 47 889 km, Radio, Spoiler, leistungsoptim. Siemens Tel.Handy m. Freisprecheinrichtung weitere Extras 36 500.-
LANCIA Thema 18 V-LE, 12/92, 103 100 km, Automatik, LM 195/60 HR 14, Winterreifen, Radiovorber. 18 850.-
ALFA 164 DV, 1/93, 29 800 km, met., el. SD, RV, Leder, Alu, Alarmanl., Holzlenkrad 35 900.-
SUZUKI Vitara, 7/91, 43 239 km, JLX de luxe, AHK, RCR, viele weitere Extras 18 900.-
RENAULT Clio Graffiti, 2/93, 57 652 km, Glasdach, Radio 11 100.-
BMW 520 i, G-Kat., 5/91, 68 475 km, ABS, LM-Felgen, Radio, el. FH 23 800.-
VW Golf Automatic, 11/85, 152 889 km, Radio, Carat-Ausstattung, G-Kat. 5 800.-
FORD Sierra LX, 5-t., 2/89, 87 000 km, tiefergel., SD, Spoiler 9 900.-

Wenn Sie Ihr Wunschauto hier nicht finden, zeigen wir Ihnen bei uns eine weitere Auswahl. Auf Wunsch auch mit Wegfahrsperre.
AUTO mitzel
Mainzer Straße 46
63303 Dreieich-Offenthal
Telefon 06074 / 5 00 64

Speisegaststätte
Zur Westendhalle
Inh. Martin Ruther
... in angenehmer Atmosphäre gut essen und trinken...
Neben einer gutbürgerlichen Küche bieten wir Ihnen gepflegte Getränke und ausgesuchte Weine.
Unser klimatisiertes Kolleg, bis zu 35 Pers. für Ihre Hochzeits-, Familien- od. Betriebsfeier steht Ihnen zwecks Reservierung zur Verfügung.
In den Sommermonaten auch Gartenbetrieb
BAHNSTRASSE 134 · 63225 LANGEN
TELEFON 2 66 50
Öffnungszeiten: von 11.30-14.30 und 18.00-24.00 Uhr
Jetzt neu: SAMSTAG VON 18-24 Uhr geöffnet
SONNTAG - RUHETAG

Wir waschen Ihre Teppiche ...
RUNTE Teppichreinigung
umweltbewußt auf der modernsten und größten Teppich-Waschanlage in Hessen.
● Orient-Spezialwäsche
● Teppichreparaturen
● Polstermöbel- und
● Teppichboden-Reinigung
● Mietmatten-Service
■ Frei Haus (wir holen und bringen)
Teppich-Wäsche vom Spezialisten
☎ Darmstadt (06151) 9 85 55
Oder fragen Sie uns nach einer Annahmestelle in Ihrer Nähe.

Türen
Vordächer
Biffar®
... und Ihr Haus gewinnt an Wert
Lassen Sie sich im Biffar Studio beraten: über Einbruchhemmung, Wärmedämmung, Gestaltungsvielfalt und fachgerechte Montage.
Einbrecher ohne Chance
Biffar-Studio
Biffar GmbH & Co. Frankfurt KG
60311 Frankfurt am Main
Bethmannstraße 50-54
(gegenüber Frankfurter Hof)
Telefon 069 / 28 55 77 • Fax 29 31 41
Zweigstelle: 63450 Hanau
Langstraße 42-44
Telefon 06181 / 2 66 53
Offenbach, Tel. 069 / 82 36 32 51

Salon Struwwelpeter
Öffnungszeiten:
Montag 13.00-18.30 Uhr
Dienstag-Freitag 8.30-18.30 Uhr
Samstag 8.00-14.00 Uhr
Rheinstraße 24
63225 Langen
Inh. Monika Schaefer
Tel. 06103/2 29 49
Wir vertreiben EXKLUSIV-Produkte von:
TIGI LINEA + Modeschmuck

Keine Kompromisse beim Markisenkauf
arabella SONNENSCHUTZ WETTERSCHUTZ
RAU
Darum erebella-Markisen von:
Rolladenfachmann Bestehorn und Co. GmbH
Markisen, Fenster, Rolladen
63303 Dr.-Sprendlingen
Robert-Bosch-Str. 26
06103 / 37 36 87-97

Andreas Stelb Sanitärtechnik
3D Badplanung
Sanitäre Anlagen
Gasheizungen Spenglerarbeiten
Tel. 069/866362
OF Bürgel, Schönbornstr. 47

Luftballons Werbedruck frei Haus
BALLONGAS-SPARPREIS AB 10. 6. 96
MÜLLER & BISSBORT 06155 / 7 92 73

Erleben Sie Heinz Sielmann!
0190-270077*
Sechs kommentierte Vogelstimmen und 250 Gewinne warten auf Sie. Rufen Sie einfach an und lauschen Sie. Viel Spaß!
* ASTRON/LEGION, DM 1,20 pro 1 Minute
Heinz Sielmann Stiftung

Meisterbetrieb
Jürgen Dettki
Mühlheim-Lämm.
06108 / 6 77 53
DETTKI
• PFAFF • Husqvarna • ADLER • SINGER •
• Meister • Riccar • brother • Dürkopp •
Näh- u. Bügelmaschinen
Reparaturen * Inzahlungnahme

HAINER WOCHENBLATT

MITTEILUNGSBLATT DER STADT DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

Zwei Frauen, die einander verachten: Maria Stuart, Königin von Schottland (Sabine Kaack, links), und ihre Schwester Elisabeth, Königin von England (Pia Hänggi). Fotos (3): Mahn

Notizen am Rande der Hainer Burgfestspiele

Verkehrschaos ausgeblieben / Pausenservice verbessert

Dreieichenhain (hob) - Ausgeblieben ist bislang das befürchtete Verkehrschaos rund um die Burg. „Bis jetzt sind - allen anderslautenden Darstellungen zum Trotz - keinerlei Beschwerden oder Probleme aufgetaucht", berichtet Josef Kächelein von der städtischen Straßenverkehrsbehörde. Mit Verwunderung haben die Verantwortlichen zudem festgestellt, daß die extra ausgewiesenen Parkplätze auf der linken Seite der Einbahnstraße „Am Weiher" so gut wie gar nicht genutzt werden. Kächelein: „Hier stehen rund 40 bis 60 Parkplätze zur Verfügung!"

Verbessert wurde inzwischen der Ablauf des Getränkeverkaufs in den Pausen, der nach Aussage einiger Besucher während der ersten Vorstellungen noch zu wünschen übrig gelassen hatte. „Wir haben noch mehr Leute für den Bereich Bewirtung abgestellt - zusätzlich stehen weitere Helfer auf Abruf", sagt Bürgerhaus-Chef Gustav Halberstadt. Aufgrund festgelegter Vorgaben dürften die Bewirtungszelte allerdings nicht länger sein, erläutert Halberstadt und bittet die Festspielbesucher um Verständnis: „Wenn beinahe 900 Menschen auf einmal an die Bewirtungsstände drängen, läßt sich ein Stau gar nicht vermeiden."

Die nächsten Aufführungen von „Maria Stuart" sind an folgenden Terminen zu sehen (Vorstellungsbeginn jeweils 19.45 Uhr): 12. bis 16. Juni; 19. bis 23. Juni; 26. bis 30. Juni; 2. und 3. Juli sowie 10. bis 14. Juli. Eintrittskarten gibt es zum Preis von 30, 36, 42 oder 48 Mark. Für Schüler, Studenten, Rentner sowie Gruppen ab zehn Personen und Schulklassen gibt es Preisnachlässe.

Erhältlich sind die Festspielkarten im Sprendlinger Bürgerhaus, ☎ 60 00 31 und 60 00 00, sowie im Hayner Reisebüro, Fahrgasse 53, ☎ 8 40 99. Der Service an der Theaterkasse im Bürgerhaus ist noch einmal verbessert worden, dort kann man jetzt wochentags von 8 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr Karten erwerben oder vorbestellen. Der Kartenverkauf an der Abendkasse in der Burg ist an den Spieltagen ab 18 Uhr geöffnet und telefonisch unter ☎ 8 64 85 zu erreichen.

Beratung über das Schicksal der Schottenkönigin: Der hinterhältige Baron von Burleigh (Dietrich Hollinderbäumer, links) und Amias Paulet (Eckhard Rühl), Ritter und Hüter der Maria Stuart.

Tragödie der stolzen Schottenkönigin

Gelungener Auftakt der Burgfestspiele / Schillers „Maria Stuart" klassisch inszeniert

Dreieichenhain (nc) - Drei Jahre lang hatten die Dreieicher auf ihre Burgfestspiele verzichten müssen. Am vergangenen Freitag war es endlich wieder soweit: Mit der Aufführung des Schiller-Klassikers „Maria Stuart" fiel der langersehnte Startschuß für die Hainer Burgfestspiele '96.

Das Ambiente paßte gut zu dem feierlichen Anlaß: Schon lange vor Beginn des Stückes flanierten die Premieren-Besucher bei hochsommerlichen Temperaturen im romantischen Burggarten mit einem Glas Sekt oder einer anderen Erfrischung. Zahlreiche Stehtische luden zum Verweilen und zu Gesprächen über das Kulturereignis ein, bis schließlich die Fanfare erklang - das Spiel konnte beginnen.

Die Bühne ist ganz schlicht gehalten, kein Mobiliar, keine Extras - was angesichts einer Kulisse wie der Hainer Burgruine auch gar nicht nötig ist. Auch die Inszenierung selbst verzichtet auf überflüssige Schnörkel oder Verfremdung des Schiller-Textes. Was der Besucher in Dreieichenhain zu sehen bekommt, ist stets klassisches Theater - hervorragend inszeniert von Regisseur Jürgen Nola und sehr suggestiv dargestellt von den Schauspielern.

Sabine Kaack spielt eine Maria Stuart, wie Friedrich Schiller sie sich gewünscht hätte. In einem Brief an Goethe schrieb Schiller einmal: „Meine Maria wird keine weiche Stimmung erregen ... Sie empfindet und erregt keine Zärtlichkeit, ihr Schicksal ist nur, heftige Passionen zu erfahren und zu entzünden". Und so wird sie von Kaack auch überzeugend dargestellt: Kühl und stolz begegnet sie denen, die sie gefangenhalten.

Zum Stück: Maria Stuart, Königin von Schottland, befindet sich schon seit 20 Jahren in englischer Gefangenschaft. Ihr wird ein lasterhaftes Leben vorgeworfen: Leichtsinn, Affären, sogar ein Mord an ihrem Mann Lord Henry Darnley. In Gefangenschaft wird sie aber gehalten, weil sie angeblich ihrer Schwester Elisabeth, der Königin von England, nach dem Leben trachtete. Nur ihre Amme Hanna Kennedy (gespielt von Inge Rassaerts) ist bei ihr geblieben.

In ihrer Not (sie hat inzwischen erfahren, daß sie zum Tode verurteilt worden ist) gewinnt Maria Stuart überraschend einen Freund in dem jungen Mortimer (Ulrich Bähnk), der sich beim Anblick ihres Bildes sofort in sie verliebt hat und bereit ist, alles zu tun, um sie zu retten. Marias Hoffnungen allerdings richten sich auf den Grafen von Leicester (Olaf Bison), Günstling der Elisabeth und zugleich in Maria verliebt.

Mortimer weiht Leicester in seine Pläne ein. Der Graf schreckt zwar nicht davor zurück, seine leidenschaftlichen Gefühle zu Maria kundzutun, zeigt aber auch ebenso unverhohlen, daß er eine Beteiligung an einer Rettungsaktion nicht wagen möchte. Leicester, der nichts riskieren möchte, geschweige denn seine Karriere oder sein Leben, arrangiert statt dessen ein wie zufällig erscheinendes Zusammentreffen der beiden Schwestern.

Das Drama erreicht seinen Höhepunkt: Die beiden Schwestern stehen sich gegenüber, doch nicht einmal Familienbande können die gegenseitige Verachtung mildern. Maria fühlt sich nach all den Jahren, in denen sie sich ausdachte, was sie ihrer Schwester sagen würde, plötzlich unvorbereitet. Und Elisabeth (Pia Hänggi) ist entsetzt darüber, wie schön Maria selbst nach der jahrelangen Kerkerhaft noch ist. Das Gespräch eskaliert, als Maria sagt, daß der Thron von England von einem Bastard entweiht worden sei. Damit unterzeichnet sie ihr Todesurteil.

Neben einer überzeugenden Maria Stuart beeindruckt vor allem Pia Hänggi als eitle und wankelmütige, zuweilen auch kokettierende Königin von England. Olaf Bison schließlich stellt den Opportunisten par excellence dar, der zuallererst an sich denkt. Mit dem Auftritt von Ulrich Bähnk als Mortimer kommt Leben in das Stück.

Weder Karriere noch Leben mag der opportunistische Graf von Leicester (Olaf Bison) für eine Rettung Maria Stuarts aufs Spiel setzen.

Lesestunde mit dem Gespenst und dem Bären

Dreieichenhain - Elke Schilling liest in der Stadtteilbibliothek am Montag, 17. Juni, „Das kleine Gespenst und der Bär" von Ingrid Uebe. Die Veranstaltung ist für Kinder ab fünf Jahren geeignet, Beginn ist um 15 Uhr. Malsachen sollten mitgebracht werden.

Das kleine Gespenst ist stolz, daß es schon so viel allein kann: mit dem Löffel essen, aus dem Becher trinken. Es staunt nicht schlecht, als es sieht, daß der Bär im Wald ohne das alles zurechtkommt ...

Konzertchor präsentiert Haydn-Werk

Dreieichenhain - Der Konzertchor Darmstadt führt am Sonntag, 16. Juni, um 19.45 Uhr auf Einladung der Burgfestspiele Dreieichenhain im Burggarten „Die Schöpfung" von Joseph Haydn auf. Mitwirkende sind das Philharmonische Orchester Darmstadt, Christine Brandes (Sopran), Christoph Genz (Tenor) und Hans Griepentrog (Baß). Die Leitung hat Wolfgang Seeliger. Karten von 39 Mark bis 65 Mark sind erhältlich unter ☎ 0 62 52/7 82 03.

Spielmobil reist in die Steinzeit

Dreieich - Noch bis zum 21. Juni hat das Dreieicher Spielmobil sein Lager in Buchschlag am Schützenhaus aufgeschlagen. Alle Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren sind zum Mitmachen eingeladen. Wochentags von 14 bis 18 Uhr wird es die Möglichkeit geben, unter anderem Schmuck, Werkzeug, Malereien und Gefäße wie in der Steinzeit herzustellen. Weitere Informationen gibt es bei Sabine Auekenthaler, Jugendpflege Dreieich, unter Telefon 601 319.

Mit DGB zur Demonstration

Dreieich - Die SPD-Bundestagsabgeordnete Uta Zapf und der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Dreieich, Werner Müller, rufen zur Teilnahme an der großen Demonstration gegen Sozialabau und für ein Bündnis für Arbeit am 15. Juni in Bonn auf. Der Bus des DGB-Ortskartells fährt um 8 Uhr in Dreieichenhain am Dreieichplatz und um 9 Uhr am Bürgerhaus Sprendlingen ab. Anmeldungen nehmen Lothar Klötzing (☎ 6 42 87) und Werner Anders (☎ 8 72 73) entgegen.

Gleich zwei großzügige Spenden für einen guten Zweck konnten die Hayner Weiber kürzlich aus dem Erlös ihrer Kerb überreichen. Einen Scheck in Höhe von 5 000 Mark konnte das Aktionskomitee „Kind im Krankenhaus" e.V. entgegennehmen, das langzeitkranke oder nicht besuchte Kinder in Kliniken betreut. 2 000 Mark gingen an den Kinderschutzbund im Westkreis Offenbach, der dort mittlerweile drei Beratungsstellen unterhält. Bei der Scheckübergabe freuen sich (von links): Ursula Abeln (Vorsitzende des Kinderschutzbundes), Renate Schonlau (Kinderschutzbund), Brita Birken-Bertsch (Hayner Weiber), Ursula Buchauer (Vorsitzende Hayner Weiber), Helga Gilss (Hayner Weiber), Ursula Mitze (Vorsitzende Aktionskomittee „Kind in Krankenhaus") sowie Elisabeth Baudler (Hayner Weiber). Foto: Borchard

Arbeitskreis lädt ein

Dreieich - Zum „Presse- und Arbeitsgespräch" lädt der Arbeitskreis „Statt-Elternbeirat" für Mittwoch, 19. Juni, 19 Uhr, in die Ricarda-Huch-Schule in Dreieich-Sprendlingen, Breslauer Straße 15, ein.

Während dieser öffentlichen Sitzung möchten die Veranstalter über ihre Sorgen zur aktuellen Schulsituation berichten, Fragen beantworten und mit Interessierten diskutieren.

Jahrestreffen der Bürgerhilfe

Dreieich - Zur ihrer Jahreshauptversammlung am Montag, 1. Juli, um 19.30 Uhr, lädt die Bürgerhilfe Dreieich e.V. in das Haus Dietrichsroth ein. Auf dem Programm stehen unter anderem der Jahresbericht des Vorsitzenden sowie die Neuwahlen des Vorstands.

Dialoggruppe versammelt sich

Dreieichenhain - Die Hainer Dialoggruppe „Kindgerechte Stadt" trifft sich am Mittwoch, 26. Juni, um 20 Uhr im Obertor. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Auswertung der Malaktion in der Kennedystraße.

Verseuchtes Erdreich wird nun beseitigt

Dreieich - 30 Kubikmeter ölverschmutzte Erde werden im Auftrag der Stadt von einem Neu-Isenburger Fachunternehmen entsorgt. Die Kosten für die Beseitigung betragen ungefähr 10 000 Mark.

In der Nacht vom 13. auf 14. April hatten Unbekannte am Hallenbad den Heizöltank für das Zelt des Zirkus „Bambino" umgekippt. Der städtische Bereitschaftsdienst hatte damals die verseuchte Erde ausgebaggert und in Containern zwischengelagert.

Mit 50 000 Mark fing alles an

25jähriges Jubiläum der Bürgerhilfe / Neubau offiziell eingeweiht

Dreieichenhain (hs) - Mit 50 000 Mark fing alles an. Vor genau 25 Jahren bildete diese Spende des Fabrikanten Heinrich Luft an die damalige Stadt Sprendlingen den Grundstock, auf dem der im gleichen Jahr gegründete Verein „Bürgerhilfe Sprendlingen" sein segensreiches Wirken aufbauen konnte. Seit einem Vierteljahrhundert setzt sich der im Zuge der Gebietsreform 1977 in „Bürgerhilfe Dreieich" umbenannte Verein mit aller Macht dafür ein, Einrichtungen und Anlaufstellen für ältere Mitmenschen zu schaffen.

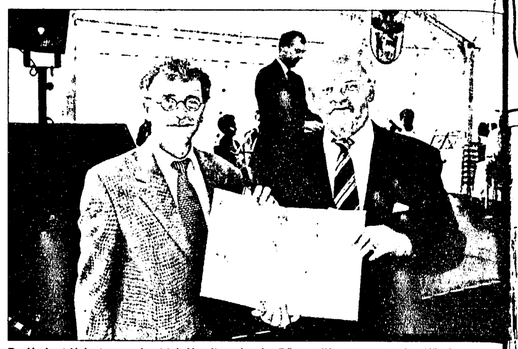
Doch nicht nur das 25jährige Jubiläum wurde am vergangenen Samstag im Festzelt vor dem Haus Dietrichsroth begangen. Gleichzeitig stand auch die offizielle Einweihung des „Haus im Hayn", einer weiteren von der Bürgerhilfe getragenen Einrichtung, auf dem Programm. Dieser, erst nach vielen Schwierigkeiten fertiggestellte Bau belegt mit seinen 26 altengerechten Wohnungen (13 freifinanzierte und 13 Sozialwohnungen) eindrucksvoll die vom Vorsitzenden der Bürgerhilfe, Herbert Haischmann, formulierte und seit Jahren gültige Maxime des Vereins: „Planen, bauen, betreiben". Verbunden mit diesen Wohnungen sind darüber hinaus noch 20 Tagespflege- und sieben Kurzzeitpflegeplätze, die das Leben in der gewohnten Umgebung ermöglichen.

„Der gesellschaftliche Wandel weg vom Gemeinsinn, hin zum Egoismus ist dafür verantwortlich, daß Alteneinrichtungen wie Altenwohnungen oder Pflegeheime kein unumgängliches Übel mehr sind, sondern mehr denn je eine Notwendigkeit", sagte Bürgermeister Bernd Abeln in seiner Festansprache. Darüber hinaus gebe es häufig triftige Gründe, die den Einzelnen oder eine Familie daran hinderten, alte Menschen selbst zu pflegen; die finanzielle Lage beispielsweise, zu enge Wohnungen, Umzüge oder berufliche Veränderungen. In all diesen Situationen komme einem Verein wie der zur Zeit 650 Mitglieder zählenden Bürgerhilfe, besondere Bedeutung zu.

„Wie eine Gesellschaft mit ihren älteren und hilfsbedürftigen Menschen umgeht, wie sie für sie sorgt, ist ein Zeichen dafür, ob diese Gesellschaft im Inneren wirklich intakt ist", so Abeln weiter. Es werde einfach zu häufig vergessen, „daß es die persönliche Aufgabe jedes einzelnen von uns ist, den Eltern und Großeltern das wieder zurückzugeben, was wir ihnen verdanken".

Die Bürgerhilfe Dreieich wird sich auch weiterhin den wachsenden Aufgaben in der Altenarbeit jeden Tag neu stellen. So wird mit dem „Ulmenhof" in den Baierhansenwiesen in Sprendlingen eine weitere neue Altenpflegeeinrichtung entstehen, die von einem privaten Investor zwar errichtet und finanziert wird, deren Betrieb aber in den bewährten Händen der Bürgerhilfe liegen wird.

Prächtige Stimmung herrschte trotz tropischer Temperaturen im Festzelt vor dem Hsus Dietrichsroth, wo Jubiläum und Anbsuelnweihung mit einem bunten Rahmenprogrsmm gefeiert wurden.



Dr. Herbert Halschmsnn (rechts), Vorsitzender der Bürgerhilfe, nshm aus den Händen des Geschäftführers der Nassuslschen Helmstätte, Siegbert Vogt, einen symbolischen Hsusschlüssel für das offiziell eingeweihte „Hsus im Hsyn" entgegen. Fotos (2): Sappe

Spielen und Wohlfühlen auf 900 Quadratmetern Fläche

Wiedererrichtete Kindertagesstätte im Oktober bezugsfertig

Dreieich - Richtfest gefeiert wurde kürzlich in der wiederaufgebauten Kindertagesstätte im Kurt-Schumacher-Ring in Sprendlingen. Was in der Nacht vom 6. auf den 7. Dezember 1994 durch Brandstiftung zerstört wurde, soll voraussichtlich bis Oktober bezugsfertig erstellt sein - natürlich größer und besser als zuvor.

Vier Kindergruppen sollen künftig in der Einrichtung ganztägig oder in Teilzeit betreut werden. Die insgesamt 73 Kinder werden sich auf zwei Hortgruppen mit jeweils 18 Kindern, eine Ganztagsgruppe mit 15 Kindern und einer Teilzeitgruppe mit 22 Kindern verteilen. In dem eingeschossigen Gebäude haben die Kinder auf einer Fläche von 745 Quadratmetern Platz zum Spielen und Herumtollen. Eine im Bau befindliche Galerie erweitert das Platzangebot um 146 Quadratmeter.

Der Bau der Kindertagesstätte wird insgesamt zirka 3,6 Millionen Mark kosten. Darin enthalten sind 165 000 Mark für Baunebenkosten, 400 000 Mark für Erstausstattung und Mobiliar sowie 294 000 Mark für die Außenanlagen.

Nach europaweiter Ausschreibung wurde ein Bauunternehmen aus Burbach mit der schlüsselfertigen Erstellung der Kindertagesstätte beauftragt. Dieses wiederum ließ sich die Planung von einem Darmstädter Architekturbüro erstellen, das bereits das Kinderhaus Borngarten in Offenthal geplant hatte.

Bürgermeister Bernd Abeln wies im Rahmen der Feierlichkeiten darauf hin, daß der Wiederaufbau der Kindertagesstätte eine sinnvolle Zukunftsinvestition für die nachwachsende Generation sei. Abeln: „Für die Kinder soll hier ein Haus entstehen, in das sie gerne kommen und in dem sie sich wohlfühlen."

Rad-Initiative fährt nach Hochstadt

Dreieich - Eine Radtour nach Hochstadt (Strecke zirka 75 Kilometer) veranstaltet die Fahr-Rad!-Initiative Dreieich am Sonntag, 16. Juni. Abfahrt ist um 9 Uhr am Lindenplatz in Sprendlingen, anschließend geht es nach Mühlheim und entlang des Mains nach Hochheim. In einer Äppelwoi-Kneipe in Hochheim wird dann Rast gemacht, bevor über Hanau zurückgefahren wird. Die Rückkehr nach Sprendlingen ist für zirka 18 Uhr vorgesehen. Information und Anmeldung: Lothar Klötzing, ☎ 0 61 03 / 6 42 87, oder Volker Heilemann, ☎ 0 61 03 / 6 64 78.

Jahrgang 1926/25

Dreieichenhain - Wir treffen uns am Donnerstag, 20. Juni, 16 Uhr, auf dem Dreieichplatz und kehren nach einem Spaziergang gegen 17 Uhr in der Gaststätte „La Mirage", Hanauer Straße 2, ein.

Ausflug der Tanzsportler

Dreieich - Der Tanzsport-Club Schwarz-Weiß Dreieich hat seine „Spessart-Landpartie" auf den 23. Juni verlegt. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Hallenbad-Parkplatz in Sprendlingen, von dort aus geht es Richtung Rottenberg. Alle Clubmitglieder, Freunde, Bekannte und Interessierte sind eingeladen. Weitere Auskünfte unter ☎ 0 61 02/2 61 30 bei Heinz Hofmann.

Wanderung mit Odenwaldklub

Dreieichenhain - Der Dreieichenhainer Odenwaldklub fährt am Sonntag, 23. Juni, zum Wandern in den Schelderwald. Der Bus startet um 7.30 Uhr am Dreieichplatz und um 7.35 Uhr in der Siedlung. Gewandert wird in drei Gruppen. Schlußrast ist für alle in Lixfeld gegen 16 Uhr. Information und Anmeldung bei Wanderwartin Elfriede Walzer (Telefon 8 66 38).

AUS DEN KIRCHEN

Evangelische Burgkirchengemeinde Dreieichenhain

Sa., 15.6.: 18 Uhr Wochenschlußandacht in der Schloßkirche Philippseich (Pfr. Rudat)

So., 16.6.: 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Rudat), 11.15 Uhr Kindergottesdienst

Mo., 17.6.: 9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

Di., 18.6.: 9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, 15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe I, Konfirmandenunterricht Gruppe II fällt aus, 19.30 Uhr Ausgleichsgymnastik, 19.30 Uhr Jugendtreff im Gemeindehaus Fahrgasse, 20.30 Uhr Ausgleichsgymnastik, 20.15 Uhr Volkstanz Nahrgangstraße

Mi., 19.6.: 8.30, 9.30 und 10.30 Uhr Ausgleichsgymnastik, 18.30 Uhr Finanzausschußsitzung, Nahrgangstraße, 20 Uhr Kirchenvorstandssitzung, Nahrgangstraße

Die Kurse der Regenbogenkinder fallen vorübergehend aus. Neu: 14.30 Uhr Musikalische Früherziehung im Gemeindehaus Fahrgasse. Anmeldungen noch bei Herrn Weppler, Mainz, 06131/ 58 16 11. 11 Uhr Eltern-Kind-Ryhthmik für 2 1/2- bis 3jährige Kinder mit Elternteil, begrenzte Anzahl, Anmeldung bei Herrn Weppler, Mainz. 13.30 Uhr Musikalische Früherziehung für 4jährige Kinder, Anmeldung bei Herrn Weppler, Mainz.

Do., 20.6.: 20 Uhr Kirchenchor

Pfarramt I: Pfr. Christoph Steinhäuser, Fahrgasse 57, Tel. 8 15 05

Pfarramt II: Pfr. Armin Rudat, Nahrgangstraße 6, Tel. 8 58 74. Sprechzeiten der Pfarrer dienstags von 15 bis 19 Uhr, freitags von 9 bis 10 Uhr sowie nach Vereinbarung. Sprechzeiten und 3. Welt-Verkauf im Pfarramtsbüro, Fahrgasse 57, montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 18 Uhr. Spendenkonto: . Sparkasse Langen-Seligenstadt, Konto 45 003 233, BLZ 504 521 24

Kath. Pfarramt St. Marien

Sa., 15.6.: Drh. 15 Uhr ökumenische Trauung in der Burgkirche, 16 Uhr Krabbelgottesdienst; Gö. 18 Uhr Sonntagvorabendgottesdienst

So., 16.6.: Gö. 9 Uhr Familiengottesdienst, 14 Uhr Tauffeier; Drh. 11 Uhr Eucharistiefeier

Mo., 17.6.: Drh. 19.30 Uhr Handarbeitskreis

Di., 18.6.: Gö. 18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Hl. Messe, 20 Uhr Verwaltungsratssitzung; Drh. 18 Uhr Tischtennisgruppe H. Dietz

Mi., 19.6.: Drh. 9 Uhr Hl. Messe

Do., 20.6.: Drh. 20 Uhr Kirchenchorprobe

Fr., 21.6.: Drh. 9 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Reitturnier beim PSV Dreieich

Dreieich - Vom Freitag, 21. Juni, bis Sonntag, 23. Juni, findet das traditionelle Reitturnier (Dressur und Springen) des Pferdesportvereins Dreieich (PSV), statt. Der Eintritt auf der Anlage im Haag ist frei.

3. Bembelfest der „Bremser"

Dreieich - Am Samstag, 15. Juni, findet das dritte Bembelfest der Karnevalgruppe „Die Bremser" rund um den Brunnen am Bürgersaal Buchschlag statt. Beginn der Veranstaltung ist um 16 Uhr.

Hobby-Börse geschlossen

Dreieich - Das Büro der ALTERnativen Dreieicher Hobby-Börse ist in den Monaten Juni bis August wegen Urlaub und Computerumstellungen nicht besetzt. Auskunft erteilt in dieser Zeit die Senioren-Beratung im Sozialamt, Pestalozzistraße 1, Telefon 60 13 13, Ab 4. September ist das Büro wieder jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr besetzt, der nächste offene Kennenlerntreff findet am 11. September statt.

Wunsch mit fatalen Folgen

Geschichts- und Heimatverein führt „Froschkönigin" auf

Dreieichenhain - Die Theatergruppe des Geschichts- und Heimatvereins Dreieichenhain führt auch in diesem Jahr auf der Naturbühne in der Burg ein Märchen auf: „Die Froschkönigin", ein Stück für jung und alt frei nach den Gebrüdern Grimm von Günther Berdel, in der Inszenierung von Martina Berdel.

Im Mittelpunkt des Geschehens steht eine junge Königstochter, die zu ihrem 18. Geburtstag einen Wunsch geschenkt bekommt. Doch die Prinzessin paßt nicht auf ihren Wunsch auf, und so hüpfen wenig später ihre sechs Schwestern und ihr zukünftiger Mann als Frösche herum. Trauer und Verwirrung am königlichen Hofe werden mit märchenhaften Mitteln bekämpft und zu einem glücklichen und fröhlichen Ende geführt.

Seit Februar probt Martina Berdel mit der Gruppe, in der sich auch einige Neulinge befinden. Premiere ist am Freitag, 21. Juni, um 9 und 11 Uhr. Weitere Aufführungen sind am 25. (20 Uhr), 29. (14 Uhr) und 30. Juni (14.30 Uhr). Der Vorverkauf läuft über das Sprendlinger Bürgerhaus und das Hayner Reisebüro.

Auflösung der Ortsbeiräte ein Verlust an Demokratie

FDP gegen geplante Abschaffung der Stadtteilgremien

Dreieich - Der Vorstand und die sieben Mandatsträger der FDP Dreieich sprechen sich gegen die von CDU und SPD angestrebte Abschaffung der Ortsbeiräte aus. „Gerade in Zeiten, in denen unzureichende Mitwirkungsrechte der Bürger in der Politik beklagt werden und über Möglichkeiten verstärkter Bürgerbeteiligung diskutiert wird, ist eine Auflösung der Ortsbeiräte der falsche Weg", erklärt Dr. Günter Gericke, Ortsvorsitzender der FDP Dreieich. Die Abschaffung der Ortsbeiräte bedeute nach Auffassung der Liberalen einen Verlust an Demokratie in dieser Stadt.

Die FDP Dreieich sieht in den Ortsbeiräten ein wichtiges Instrument der Bürgerbeteiligung. Es sei nun zu befürchten, daß die Interessen der kleineren Stadtteile in den Stadtverordnetenfraktionen im Zweifel untergingen.

Die FDP wendet sich gegen die Auffassung, durch die Beteiligung der Ortsbeiräte seien politische Entscheidungen verzögert worden. Die Abschaffung der Ortsteilparlamente führe nicht zwangsläufig zu einer Straffung der Arbeit. Eine Beschleunigung parlamentarischer Entscheidungen setze vielmehr eine deutliche Erhöhung der Zahl der Stadtverordnetensitzungen und der Ausschüsse voraus. Gericke: „Es drängt sich bei uns der Eindruck auf, daß nur der Magistrat und die Verwaltung ein Interesse an der Abschaffung der Ortsbeiräte haben, weil damit ein möglicherweise als lästig empfundenes Kontrollorgan entfällt."

Die FDP-Fraktion lehnt daher die von CDU und SPD beabsichtigte Änderung der Hauptsatzung ab. Die FDP-Mandatsträger in den Ortsbeiräten von Buchschlag, Dreieichenhain, Götzenhain und Sprendlingen kündigten an, sich einer Auflösung ebenfalls zu widersetzen.

Starthilfe für Kinderfarm

„Dreieichhörnchen" erhalten Zuschuß von der Stadt

Dreieich (hob) - Neues von den „Dreieichhörnchen": „Eine hauptamtliche Kraft soll die Dreieichhörnchen-Initiative dabei unterstützen, ihre Kinder- und Jugendfarm aufzubauen", verkündete Bürgermeister Bernd Abeln. „Die Stadt Dreieich will einen finanziellen Beitrag leisten, um dem Projekt auf die Beine zu helfen".

Die „Dreieichhörnchen" verhandeln derzeit mit der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Offenbach darüber, ob die naturschutzrechtliche Ausgleichszahlung an den Kreis in Raten erfolgen kann. Sobald die Zahlungsmodalitäten einvernehmlich beschlossen sind, kann offiziell mit dem Ausbau des Geländes begonnen werden.

Ab diesem Zeitpunkt zahlt die Stadt Dreieich den „Dreieichhörnchen" einen Zuschuß für die pädagogische Betreuung der Kinder. Dies sind zunächst die Honorare von insgesamt 1 180 Mark monatlich für zwei nebenamtliche Kräfte. Anschließend soll ein arbeitsloser Pädagoge über eine vom Vorstand der Farm beantragte Arbeitsbeschaffungsmaßnahme eingestellt werden.

Das Arbeitsamt übernähme dann einen Teil der Lohnkosten für diesen Pädagogen, die verbleibenden Kosten für die Beschäftigungsmaßnahme würde die Stadt Dreieich tragen. „Sobald die Baugenehmigung umgesetzt werden kann, werden wir auch das Gelände an die Kanslisation anschließen", berichtete Abeln abschließend.

Beratungsstelle jetzt auch abends geöffnet

Schwellenängste weiter abbauen

Dreieich - Seit der ersten Juniwoche ist die Sprendlinger Erziehungsberatungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Kreises auch dienstags zwischen 18 und 20 Uhr geöffnet. Mit diesem Angebot will die Psychologische Beratungsstelle die Möglichkeit der Kontaktaufnahme erleichtern. „Wir möchten Schwellenängste abbauen und gerade Familien die Möglichkeit schneller und unbürokratischer Kontaktaufnahme und Hilfe bieten", erklärt Erster Kreisbeigeordnete Peter Walter.

In der Sprendlinger Beratungsstelle arbeitet ein kompetentes Team psychologischer, therapeutisch ausgebildeter Fachkräfte aus den Bereichen Pädagogik, Psychologie und Sozialarbeit. Die Beratung ist kostenlos. Sie umfaßt die ganze Familie: Die Elternberatung in Form von Paar- und Einzelberatung (einschließlich Trennungs- und Scheidungsberatung); die Beratung für Jugendliche und junge Erwachsene; die psychologische Hilfe und Unterstützung für Kinder sowie die Weitervermittlung an andere Fachdienste.

EGELSBACHER NACHRICHTEN

MIT DEN AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE EGELSBACH

In Anschluß unter dieser Nummer . . . Das fehlende Telefon ein Ärgernis für viele Besucher.

Duschgebühr stößt auf positives Echo

Bis zu 6 000 Badegäste an heißen Tagen im Freibad / Ärger wegen Telekom-Bummelei

Egelsbach (hsb) - „Im vergangenen Jahr hatten wir an Spitzentagen 10 000 Besucher - jetzt merkt man deutlich, daß das Langener Freibad wieder geöffnet ist", freut sich Schwimmeister Robert Schäfer über die spürbare Entlastung des Egelsbacher Schwimmbades. Dennoch leidet das Egelsbacher Bad auch nach der Eröffnung des Langener Freibades keineswegs unter Besuchermangel. An heißen Tagen - wie in den vergangenen zwei Wochen -tummeln sich noch immer bis zu 6 000 Menschen in und um die Schwimmbecken. Vor allem an den Nachmittagen ist kaum ein freies Plätzchen auf der Liegewiese zu entdecken.

Knapp einen Monat hat das Egelsbacher Schwimmbad mittlerweile seine Pforten geöffnet, und eine erste Bilanz fällt durchaus positiv aus. „Vormittags kommen derzeit vor allem ältere Menschen oder Mütter mit Kleinkindern. Erst nach Schulende ist das Bad so richtig bevölkert", sagt Schäfer, wohlwissend, daß ihm und seinem Kollegen Lothar Becker der Höhepunkt des Besucheransturms noch bevorsteht: „In den Sommerferien wird es dann den ganzen Tag rundgehen."

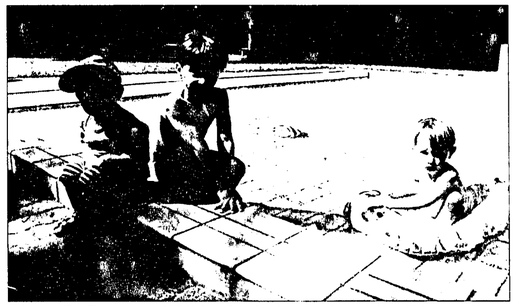
Gravierendste Neuerung im Egelsbacher Schwimmbad ist die Zahlung einer Gebühr für die Benutzung der Duschen: Aufgrund des hohen Wasserverbrauchs der vergangenen Jahre durch unnütz laufende Duschen waren in der Winterpause spezielle Duschautomaten in den Duschräumen installiert worden. Jetzt kostet die Berieselung Geld - 50 Pfennig für zwei Duschmarken à jeweils drei Minuten.

Wer geglaubt hatte, daß die Duschgebühr den Zorn der Schwimmbadgänger heraufbeschwören würde, sieht sich indes getäuscht. Der überwiegende Teil der Besucher zeigt Verständnis für diese Maßnahme - vor allem bei den Dauerkartenbesitzern ruft die Neuerung ein positives Echo hervor: „Das Egelsbacher Bad ist ohnehin sehr preiswert", betont Helga Langhans, „da kommt es auf die paar Pfennige für das Duschen wirklich nicht an!" Die Wassererspamis rechtfertige die Einführung einer Gebühr in jedem Fall.

„Ich finde das goldrichtig, früher lief stundenlang Wasser für nix", erklärt auch der Langener Walter Lapice, der das Egelsbacher Schwimmbad regelmäßig seit mehreren Jahren besucht. „Das ist ein ruhiges Bad, hübsch und gepflegt", lobt er. Das positive Erscheinungsbild der Anlagen ist nach Meinung von Lapice vor allem auf das große Engagement der beiden Schwimmeister zurückzuführen, die - wenn nötig - mit Schmutzfinken und Störenfrieden „kurzen Prozeß" machten.

Eine Sache allerdings ärgert viele Schwimmbadbesucher gewaltig: Das Telefonhäuschen im Eingangsbereich, das seinen Namen nicht im mindesten verdient. Wo nämlich einst ein Telefon hing, ragen jetzt nur noch ein paar lose Kabel aus der Wand. „Das alte Telefon wurde von der Telekom abgehängt, mit dem Hinweis, daß ungehend ein neues Club-Telefon installiert werde", berichtet Robert Schäfer.

Seit vier Wochen wartet man nun schon im Schwimmbad auf den neuen Apparat, und natürlich haben sich in dieser Zeit viele Badegäste über den Mißstand beklagt. „Uns ist ein normales Telefon hier und jetzt wichtiger als ein Club-Telefon, wenn die Saison vorbei ist", erklärt Schäfer und hofft auf „schnelle" Abhilfe durch die Telekom. Doch deren Mühlen mahlen - noch dazu bei diesen Temperaturen - bekanntlich recht langsam . . .



Bei den heißen Temperstursn hilft kleinen Schwimmbadbesuchern wie Marc (links) ein schützendes Mützchen. Marcel (Mitte) und Phlilip dagegen ziehen eindeutig die Abkühlung im Planschbecken vor. Fotos (3): Borchard

6. Brunnenfest wird heute um 18 Uhr eröffnet

Egelsbach - Am heutigen Freitag, 14. Juni, um 18 Uhr wird das sechste Klammernsehnitzerbrunnenfest feierlich eröffnet. In diesem Jahr ist der Tanzsport-Club 1971 Egelsbach verantwortlicher Ausrichter des Festes.

Bis einschließlich Sonntag soll es wieder drei Tage lang rund um den Kirchplatz hoch her gehen: Am morgigen Samstag, 15. Juni, stellen sich ab 14 Uhr bei Kaffee und Kuchen die Egelsbacher Vereine mit verschiedenen Darbietungen vor. Ab 19.30 Uhr sorgt die Gruppe „Casablanca" für die musikalische Unterhaltung der Gäste. Ein großer Frühschoppen mit dem Blasorchester der SG Egelsbach findet am Sonntag, 16. Juni, um 10 Uhr statt.

Wir gratulieren

Else Bressel, Kraniehstraße 2, zum 83. Geburtstag am Sonntag, 16. Juni

Marie Kern, Niddastraße 44, zum 84. Geburtstag am Montag, 17. Juni

Dvoraks Bibelklänge

Geistliche Abendmusik in St. Josef

Egelsbach - Kirchen- und Jugendchor der Kirchengemeinde St. Josef Egelsbach/ Erzhausen laden für Sonntag, 23. Juni, 17 Uhr, zu einer geistlichen Abendmusik in die katholische Kirche Egelsbach, Mainstraße, ein. Im Mittelpunkt stehen „Biblische Lieder op. 99" von A. Dvorak, dargeboten von Elke Heinrich (Sopran) und Christoph Klüh (Orgel).

Beide Solisten sind bereits durch ihren letztjährigen Auftritt bekannt.

Kirchenchor und Jugendchor unter Leitung von Susanne Eckhardt vervollständigen das Programm mit Chorwerken, Gospels, Spirituals und neuen geistlichen Lieder op. 99" von A. Dvorak, dargeboten von Elke Heinrich (Sopran) und Christoph Klüh (Orgel). wird kein Eintritt erhoben, jedoch ist eine angemessene Spende erbeten.

Automatisch geregeltes Duschen: Zu Beginn der Badesalson wurden die neuen Duschautomaten in Betrieb genommen. Drei Minuten Duschzeit kosten derzeit 25 Pfennig.

Wochenmarkt wird verlegt

Egelsbach - Von heute bis 16. Juni findet auf dem Kirchplatz das Klammernschnitzerbrunnenfest statt. Der Wochenmarkt am 15. Juni wird daher auf den Berliner Platz verlegt.

Kommunionkinder zur Vorbereitung anmelden

Unterricht beginnt nach den Ferien

Egelsbach - Eltern in der katholischen Kirchengemeinde St. Josef Egelsbach/ Erzhausen können ihre Kinder zur Vorbereitung auf die Kinderkommunion 1997 an folgenden Terminen anmelden: Egelsbach: Montag, 1. Juli, und Donnerstag, 4. Juli, jeweils von 17 bis 18 Uhr im Pfarrbüro, Mainzer Straße 15 (Eingang Friedrich-Ebert-Straße. Zur Anmeldung ist das Familienstammbuch mitzubringen.

Die Gruppenstunden beginnen nach den Sommerferien, vorherige Anmeldung ist wichtige Voraussetzung für die Teilnahme an der Kommunionvorbereitung.

Wechseljahre: Ende oder neue Chance?

Expertenvortrag im Arresthaus

Egelsbach - Im Rahmen der von der Frauenbeauftragten der Gemeinde Egelsbach, Martina Sommer, initiierten Frauen-Gesundheits-Reihe „Was Frauen wirklich krank macht" findet am Donnerstag, 20. Juni, um 20 Uhr im Arresthaus, Kirchstraße, eine Veranstaltung zum Thema Wechseljahre statt. Als Referentinnen zu diesem Thema konnten zwei Expertinnen des Feminstischen Gesundheitszentrums in Frankfurt, Constanze Brucker und Birgit Lunau, verpflichtet werden.

Während der Veranstaltung soll der Frage nachgegangen werden, wie Frauen die sogenannten Wechseljahre erleben beziehungsweise erleben können. Bedeuten sie wirklich das Ende von Attraktivität und das Nachlassen sexueller Anziehungskraft - oder können sie auch als eine neue Chance erlebt werden? Die beiden Expertinnen werden nach einem Eingangsreferat Fragen der Anwesenden beantworten. Der Eintritt ist frei.

Zum 39. Mal „Rund um Egelsbach"

Egelsbach - Am morgigen Samstag, 15. Juni, findet zum 39. Mal die Flugsportveranstaltung des Frankfurter Vereins für Luftfahrt e.V. „Rund um Egelsbach" statt. Besonderheit in diesem Jahr ist die erstmalige Ausrichtung des Wettbewerbs in zwei Klassen: Die „Wettbewerbsklasse" für „alte Hasen" und Teilnehmer der Hessenliga sowie die „Touristenklasse" für Piloten mit Fluggästen, die einmal in einen Wettbewerb hineinschnuppern möchten oder einfach Spaß am Fliegen und an Navigationsübungen haben.

Vor vollbesetzten Bänken gaben die Chöre aus Egelsbach und Erzhsusen beim Waldfest der Sängervereinigung 1861 zahlreiche Kostproben aus ihrem umfangreichen Repertoire. Foto: Strohfeldt

Sechs Einzelsiege sorgten früh für klare Verhältnisse

SGE-Herren AK 55 siegten locker im Nachholspiel

Egelsbach (leo) - Die Egelsbacher Tennis-Herren AK 55 der Bezirksliga B hatten im Nachholspiel gegen den TC Gersprenztal wenig Mühe und siegten deutlich mit 8:1. Neben Kurt Hecht gewannen Roland Ronge, Ewald Avemaria, Hans Reihs, Hermann Müller und Willi Rühl ihre Einzel jeweils in zwei Sätzen. Im Doppel kam zudem Jürgen Honecker an der Seite von Hermann Müller zum Einsatz. Beide siegten nach spannendem Kampf 6:4/4:6/ 6:1.

Bereits am heutigen Freitag (9 Uhr) treffen die Herren AK 65 zuhause auf den BR Erbach. Am Samstag (9 Uhr) erwarten die Herren 55 die TG 75 Darmstadt II. Um 14 Uhr spielen an gleicher Stelle die Damen AK 40 (gegen TEC Darmstadt II) und die Herren AK 45 (gegen TC Gersprenztal II). Die Herren AK 45 stellen sich in Wixhausen vor. Am Sonntag (9 Uhr) erwarten die Damen der Kreisliga A den SV Eberstadt und die zweite Herrenmannschaft den TSV Pfungstadt.

Jahrgang 1916/17

Egelsbach - Wir treffen uns am Donnerstag, 20. Juni, um 15 Uhr im Vereinsheim des Vogelschutz- und Zuchtvereins.

Sängerchöre präsentierten umfangreiches Repertoire

Waldfest der Sängervereinigung 1861 erneut gut besucht

Egelsbach (ms) - 135 Jahre Chorgesang und 75 Jahre Frauenchor - gleich zwei Jubiläen konnte die Sängervereinigung 1861 Egelsbach am Sonntag an der Waldhütte feiern. Die Wahl des eher kleinen Veranstaltungsortes hatten die Sänger dabei ganz bewußt getroffen. „Ein großes Festzelt kriegt man ja heutzutage meistens nicht mehr voll", erklärte erster Vorsitzender Gustav Bareuther die Entscheidung. Mit dem Besucherstrom konnten die Sänger aber trotzdem sehr zufrieden sein, denn mehr als 300 Gäste fanden schließlich den Weg an die Waldhütte.

Am Vormittag präsentierten die Egelsbacher Sänger unter der Leitung von Karl-Heinz Hagelgans ihr umfangreiches Repertoire. „Unser Programm reicht von Volksliedern bis Kirchenmusik", beschrieb Bareuther die Vielseitigkeit der rund 60 aktiven Sängerinnen und Sänger des 180 Mitglieder starken Vereins. Einen Gastauftritt absolvierte die befreundete Chorgemeinschaft Germania Eintracht Erzhausen mit ihrem Vize-Dirigenten Wolfgang Demmel. Am Nachmittag übernahm dann die Egelsbacher Musikgruppe „Midnight Express" die Unterhaltung der Gäste.

Vier bis fünf eigene Veranstaltungen richtet die Sängervereinigung pro Jahr aus, dazu kommen noch einmal zwei bis drei Gastauftritte. „Die Gemeinde Egelsbach unterstützt uns trotz ihrer knapp gefüllten Kassen gut", freute sich Bareuther, „so bekommen wir beispielsweise einmal jährlich kostenlos das Bürgerhaus zur Verfügung gestellt". Einziger Wunsch Bareuthers für die Zukunft: „Ein bißchen mehr Chor-Verstärkung durch nachkommende Generationen."

Für gute Stimmung an den Flugtagen des FVL will das Karaoke-Team KW '81 aorgan (von links): Karlheinz Bruckhoff, Leadsängerin Gail und Willi Hartmann. Foto: p

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Egelsbach

Einladung
Am Dienstag, 18. Juni 1996, 20 Uhr, findet im Rathaus, Sitzungssaal, die 25. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses statt, zu der hiermit eingeladen wird.
Tagesordnung:
01 Mitteilungen und Anfragen
02. Bauleitplanung der Gemeinde Egelsbach
02.1 Bebauungsplan mit integriertem Landschaftsplan Nr. 30 „Wohnungsferne Gärten - Am großen Greben", Beschluß über frühzeitige TÖB und Bürgerbeteiligung gemäß § 4 BauGB und § 3 (1) BauGB
02.2 Bebauungsplan mit integriertem Landschaftsplan Nr. 35 „Wohnungsferne Gärten - Am Tränkbach", Beschluß über frühzeitige TÖB und Bürgerbeteiligung gemäß § 4 BeuGB und § 3 (1) BauGB
03. Baulandumlegung für den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan mit integriertem Landschaftsplan Nr. D 01/01 „Molkeswiese". Anordnung der Baulandumlegung
04. Erweiterung Jugendzentrum Egelsbach
05.1 Anträge der SPD-Fretion
05.1.1 Antrag Nr. 42 betr. Verkehrskonzept nach Erölfnung der K 168 neu
05.1.2 Antrag Nr. 43 betr. Verkehrskonzpt für den Kurt-Schumecher-Ring
05.1.3 Antrag Nr. 44 betr. Schließung der Hans-Floissner-Straße nach Erölfnung der K 168 neu
05.2 Anträge der CDU-Fraktion
05.2.1 Antrag Nr. 43 betr. Seniorenzentrum - Betreutes Wohnen
05.2.2 Antrag Nr. 45 betr. Radwegkonzpt
05.3 Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
05.3.1 Antrag Nr. 31 betr. Anbindung weiterer Gomeindestraßen an die B 3
05.3.2 Antrag Nr. 32 betr. Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf der Ostend-, Weed-, Schul- und Bahnstraße
05.3.3 Antrag Nr. 33 betr. Ausweisung eines Radangebotsstreifens auf der Ostendstraße
05.3.4 Antrag Nr. 34 betr. Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf der Ernst-Ludwig-Straße
05.3.5 Antreg Nr. 35 betr. Verkehrsregelungen für die Woogstraße
05.3.6 Antrag Nr. 36 betr. Verkehrsregelungen für den Kurt-Schumacher-Ring
05.3.7 Antrag Nr. 37 betr. Sperrung des Feldweges an der Dr.-Horst-Schmidt-Halle zwischen Lutherstraße und Lengener Straße
05.4 Anträge der WGE-Fraktion
05.4.1 Antrag Nr. 3/96 betr. Anderung der Verkehrsführung Kurt-Schumacher-Ring
05.4.2 Antrag Nr. 4/96 betr. Anderung der Verkehrsführung K 168 neu/ Woogstraße
Egelsbach, 7. Juni 1996
Johann Gistch
Vors. des Bau- und Umweltausschusses

Einladung
Am Donnerstag, 20. Juni 1996, 20 Uhr, findet im Rathaus, Sitzungssaal, die 19. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses statt, zu der hiermit eingeladen wird.
Tagesordnung:
01. Mitteilungen und Anfragen
02. Erweiterung Jugendzentrum Egelsbach
03. 1. Satzung zur Änderung der Gebührenordnung für die Volkshochschule der Gemeinde Egelsbach
Egelsbach, 7. Juni 1996
Marion Kopf
Vors. des Sozial- und Kulturausschusses

Einladung
Am Donnerstag, 27. Juni 1998, 20 Uhr, findet im Rathaus, Sitzungsseol, die 22. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt, zu der hiermit eingeladen wird.
Tagesordnung:
01. Mitteilungen und Anfregen
02. 1. Satzung zur Änderung der Gebührenordnung für die Volkshochschule der Gemeinde Egelsbach
03. Vorschlagsliste für die Wehl dor Schöffen und Schöffinnen
04. Baulelplanung der Gemeinde Egelsbach
04.1 Bebauungsplan mit integriertem Landschaftsplan Nr. 30 „Wohnungsferne Gärten - Am großen Graben", Beschluß über frühzeitige TÖB und Bürgerbeteiligung gemäß § 4 BauGB und § 3 (1) BauGB
04.2 Bebauungsplan mit integriertem Landschaftsplan Nr. 35 „Wohnungsferne Gärten - Am Tränkbach", Beschluß über frühzeitige TÖB und Bürgerbeteiligung gemäß § 4 BauGB und § 3 (1) BauGB
05. Beulandumlegung für den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan mit integriertem Landschaftsplan Nr. D 01/01 „Molkeswiese", Anordnung der Baulandumlegung
06. Neufessung der Straßenbeitragssatzung
07.1 Anträge der SPD-Fraktion
07.1.1 Antrag Nr. 42 betr. Verkehrskonzpt nach Erölfnung der K 168 neu
07.1.2 Antrag Nr. 43 betr. Verkehrskonzpt für den Kurt-Schumecher-Ring
07.1.3 Antrag Nr. 44 betr. Schließung der Hans-Floissner-Straße nach Erölfnung der K 168 neu
07.2 Anträge der CDU-Fraktion
07.2.1 Antrag Nr. 43 betr. Seniorenzentrum - Betreutes Wohnen
07.2.2 Antrag Nr. 45 betr. Radwegkonzpt
07.3 Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
07.3.1 Antrag Nr. 31 betr. Anbindung weiterer Gomeindestraßen an die B 3
07.3.2 Antrag Nr. 32 betr. Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf der Ostend-, Weed-, Schul- und Bahnstraße
07.3.3 Antrag Nr. 33 betr. Ausweisung eines Radangebotsstreifens auf der Ostendstraße
07.3.4 Antrag Nr. 34 betr. Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf der Ernst-Ludwig-Straße
07.3.5 Antreg Nr. 35 betr. Verkehrsregelungen für die Woogstraße
07.3.6 Antrag Nr. 36 betr. Verkehrsregelungen für den Kurt-Schumacher-Ring
07.3.7 Antrag Nr. 37 betr. Sperrung des Feldweges an der Dr.-Horst-Schmidt-Halle zwischen Lutherstraße und Langener Straße
07.4 Anträge der WGE-Fraktion
07.4.1 Antrag Nr. 3/96 betr. Anderung der Verkehrsführung Kurt-Schumacher-Ring
07.4.2 Antrag Nr. 4/96 betr. Anderung der Verkehrsführung K 168 neu/ Woogstraße
Egelsbach, 7. Juni 1996
Reiner Scheck
Vors. des Haupt- und Finanzausschusses

Einlsdung
Am Donnerstag, 4. Juli 1996, 20 Uhr, findet im Rathaus, Sitzungssaal, die 28. Sitzung der Gemeindevertretung stelt, zu der hiermit eingeleden wird.
Tagesordnung:
01. Mitteilungen
e) der Vorsitzenden
b) des Gemeindevorstendes
02. Anfragen en den Gemeindevorstend
U3. 1. Satzung zur Änderung der Gebührenordnung für die Volkshochschule der Gemeinde Egelsbech
04. Vorschlagsliste für die Wehl dor Schöffen und Schöffinnen
05. Baulelplenung der Gemeinde Egelsbach
05.1 Bebeuungsplan mit integriertem Landschaftsplan Nr. 30 „Wohnungsferne Gärten - Am großen Greben", Beschluß über frühzeitige TÖB und Bürgerbeteiligung gemäß § 4 BeuGB und § 3 (1) BeuGB
05.2 Bebeuungsplan mit integriertem Landschaftsplan Nr. 35 „Wohnungsferne Gärten - Am Tränkbech", Beschluß über frühzeitige TÖB und Bürgerbeteiligung gemäß § 4 BeuGB und § 3 (1) BeuGB
06. Baulandumlegung für den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan mit integriertem Landschaftsplan Nr. D 01/01 „Molkeswiese", Anordnung der Baulandumlegung
07. Neufessung der Straßenbeitragssatzung
08.1 Anträge der SPD-Fraktion
08.1.1 Antrag Nr. 42 betr. Verkehrskonzpt nach Erölfnung der K 168 neu
08.1.2 Antrag Nr. 43 betr. Verkehrskonzpt für den Kurt-Schumacher-Ring
08.1.3 Antrag Nr. 44 betr. Schließung der Hans-Fleissner-Straße nach Erölfnung der K 168 neu
08.2 Anträge der CDU-Fraktion
08.2.1 Antrag Nr. 43 betr. Seniorenzentrum - Betreutes Wohnen
08.2.2 Antrag Nr. 45 betr. Radwegkonzept
08.3 Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
08.3.1 Antrag Nr. 31 betr. Anbindung weiterer Gemeindestraßen an die B 3
08.3.2 Antrag Nr. 32 betr. Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf der Ostend-, Weed-, Schul- und Bahnstraße
08.3.3 Antrag Nr. 33 betr. Ausweisung eines Radangebotsstreifens auf der Ostendstraße
08.3.4 Antrag Nr. 34 betr. Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf der Ernst-Ludwig-Straße
08.3.5 Antrag Nr. 35 betr. Verkehrsregelungen für die Woogstraße
08.3.6 Antrag Nr. 36 betr. Verkehrsregelungen für den Kurt-Schumacher-Ring
08.3.7 Antrag Nr. 37 betr. Sperrung des Feldweges en der Dr.-Horst-Schmidt-Halle zwischen Lutherstraße und Langener Straße
08.4 Anträge der WGE-Fraktion
08.4.1 Antrag Nr. 3/96 betr. Änderung der Verkehrsführung Kurt-Schumacher-Ring
08.4.2 Antrag Nr. 4/96 betr. Änderung der Verkehrsführung K 168 neu/ Woogstraße
Egelsbach, 7. Juni 1996
Eleonore Ritter
Vors. der Gemeindevertretung

Nicht nur himmlisches Vergnügen

Aktion „Schnupperflüge '96" und Sängerwettstreit am Flugplatz

Egelsbach - Ein himmlisches und musikalisches Vergnügen für die ganze Familie verspricht der Frankfurter Verein für Luftfahrt (FVL) während der Aktion „Schnupperflüge '96". Am 6. und 7. Juli bietet der Verein ab 10 Uhr bis Sonnenuntergang Rundflüge über Südhessen zum Preis von 35 Mark pro Person an.

Im Rahmen der Veranstaltung soll auch der/die beste hessische Nachwuchssänger(in) gekürt werden. Durch das Programm führt das bekannte Moderatoren-Karaoke-Team „KW '81". Dem Sieger des Sängerwettstreits winkt eine zehntägige Luxusreise für zwei Personen nach Kuala Lumpur und Penang im Wert von 10 248 Mark.

Am Samstag, 6. Juli, werden in fünf Gruppen die Teilnehmer der Endrundenausscheidung ermittelt. Als Qualifikationspreise erhalten die Sieger der Vorrunden unter anderem einen Gartenpavillon, eine Couchgarnitur oder eine HiFi-Anlage.

Interessenten können sich bis zum 30. Juni an den FVL, Flugplatz 6332 Egelsbach, unter der Telefonnummer 4 92 54 melden. Dort erhält man die Liste der vorhandenen Musikkonserven. Eigene Titel können bei der Anmeldung berücksichtigt werden.

Für alle Nichtsänger stehen 13 viersitzige Motorflugzeuge zu Rundflügen über Südhessen zur Verfügung.

„Disaster" erst im Finale gestoppt

Reise nach Krefeld lohnte sich für Egelsbacher Skater-Hockey-Team

Egelsbach (leo) - Grund zum Feiern gab es für die Egelsbacher Skater-Hockey Mannschaft „Disaster". Beim Wochenend-Turnier in Krefeld erreichten die Egelsbacher unter 32 gestarteten Teams einen hervorragenden zweiten Platz.

Die 32 Mannschaften wurden nach ihrem Alter in drei Gruppen aufgeteilt. Disaster erhielt aufgrund der weiten Anreise für die erste Runde ein Freilos zugesprochen und betrat erstmals am Samstagvormittag die Spielfläche. Mit einem lockeren 3:0-Erfolg zogen die Egelsbacher ins Halbfinale ein. Dort trafen die Disasters auf eine der zahlreichen Krefelder Vertretungen. Nachdem es am Ende der regulären Spielzeit noch 1:1 gestanden hatte, schoß Sebastian Ebert die Hessen im Penaltyschießen mit seinem zweiten Treffer ins Finale.

Doch der Endspielgegner, die Krefelder Pinguine, erwies sich als eine Nummer zu groß. Nach einem schnellen 0:2-Rückstand reichte es für die Egelsbacher nur noch zum 1:2-Anschlußtreffer durch Patrick Heck.

Dennoch werteten die Egelsbacher das Turnier als großen Erfolg. Gerade im Hinblick auf die im Sommer startende Skater-Hockey-Liga hoffen die Egelsbacher, durch gute Leistungen den einen oder anderen finanzkräftigen Sponsoren für sich zu gewinnen.

SG Egelsbach: Tron, Mahner, Siegmund, Heck, Schwarzbeck, Wetzl, Eberle, Bölke, Wrobel, Wagner.

Das erfolgraiche Skater-Hockey-Team der Egalsbach-Disaster; von links, stehend: Dennis Garcia, Thoraten Siagmund, Patrick Heck, Martin Schwarzbeck, Martin Mähnar, Andrea Citting (Trainar), Thoraten Wetzl, Mariua Worchal, Sebaatian Ebert; knland: André Braukmann, Steffen Tron, Konatantin Bölke, Jörg Wrobel, Michaal Wagner; llegend: Chriatian Vogt-Müller und Christian Braukmann. Foto:

Aus den Kirchen

Evangelische Gemeinde
Sonntag, 16. Juni
10 Uhr Taufgottesdienst (Pfarrer Pape)
11.15 Uhr Kindergottesdienst
Donnerstag, 20. Juni
10 Uhr Abfahrt Ausflug evangelische Frauenhilfe
Gemeinde St. Josef
Samstag, 15. Juni
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 16. Juni
8.45 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 20. Juni
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 21. Juni
9 Uhr Eucharistiefeier

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die uns zu unserer Hochzeit mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken viel Freude gemacht haben.
Uwe und Jeanette Haas
geb. Rieth
Egelsbach, im Juni 1996

Vorstandswahl bei der Awo

Egelsbach - Zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 26. Juni, lädt der Egelsbacher Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt alle Mitglieder in das Kolleg der Gaststätte Theiß ein. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Neuwahl des Vorstandes und der Revisoren. Beginn ist um 20 Uhr.

Gesprächsabende für Eltern

Egelsbach - Zum Gespräch lädt die Kirchengemeinde St. Josef alle Eltern katholischer Grundschüler und Schulanfänger in Egelsbach und Erzhausen ein. Thema: „Religionsunterricht an den Grundschulen". Die Gespräche finden am Montag, 17. Juni, um 20 Uhr im Egelsbacher Gemeindezentrum (Mainstraße 19) und am Donnerstag, 20. Juni, um 20 Uhr im Erzhäuser Gemeindezentrum (Ecke Heinrich-Hertz-Straße/Friedrich-Ebert-Straße) statt.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anläßlich unserer
Hochzeit
sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, auch im Namen unserer Eltern, herzlichen Dank.
Dank gilt auch denen, die am Polterabend teilnahmen.
Roland Hohlfeld und Frau Monika
geb. Pfaff
63329 Egelsbach, Am Berliner Platz 23, im Juni 1996

Wir heiraten
Dr. med. Björn Schlottog *Ulrike Roß*
Hinzigstraße 26-28, 63741 Aschaffenburg
Die kirchliche Trauung findet am Samstag, dem 22. Juni 1996, um 16.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Egelsbach statt.

Ohne Zeitung fehlt Ihnen ein Stück Zuhause
Drei Zeitungstitel bringen Ihnen die Heimat näher und sind Werbeträger Nr. 1 unter den Zeitungen
Langener Zeitung
OFFENBACH-POST
AMTLICHES BEKANNTMACHUNGSBLATT FÜR STADT UND KREIS OFFENBACH
STADTPOST
FÜR LANGEN · EGELSBACH

Weil die Punktrunden auch im Jugendbereich schon abgeschlossen sind, können sich die Nachwuchskicker jetzt voll auf die Fernsehübertragungen von der Fußball-Europameisterschaft in England konzentrieren. Das freut sicherlich auch Markus Stanik vom FC Langen (Bild). Ganz beendet haben die Jugendkicker die Saison 95/96 allerdings noch nicht, verschiedentlich sind noch Turniere angesagt. Foto: Orlowski

Junioren des FCL spielen morgen um Hessenmeistertitel

Die Entscheidung fällt in Grünberg

Langen - Nun ist es soweit: Am Samstag, 15. Juni, werden in Grünberg (Gelände der Sportschule) der Hessenmeister der Junioren und der hessische Pokalsieger der Saison 95/96 ermittelt. Da der 1. FC Langen beide Titel im Fußballbezirk Frankfurt gewann, mußte er auf den Pokalsieger-Wettbewerb verzichten und spielt nun am Samstag um den Titel des Hessenmeisters. Die Bezirke Kassel, Gießen/Marburg und Darmstadt entsenden aufgrund fehlender Spielklassen keine Vertreter. Daher spielen nur drei Mannschaften um den Titel. Die Meisterschaft wird in Turnierform und mit verkürzter Spielzeit entschieden.

In der ersten Begegnung stehen sich um 13.30 Uhr die FC-Junioren und der ebenfalls zur Meisterschaft zugelassene SC Buchschlag gegenüber. Die Mannschaft aus Buchschlag wurde vom „Club" in den Punktspielen zweimal deutlich geschlagen, so daß die Langener in dieser Partie durchaus die besseren Chancen auf einen „Dreier" haben.

Das zweite Spiel beginnt dann um 16.10 Uhr. gegen den SV Steinbach (Vertreter des Bezirks Fulda) statt. Über die Spielstärke der Steinbacher ist nichts bekannt, so daß die in dieser Saison noch ungeschlagenen FC-Junioren keinesfalls als Favorit dieser Meisterschaft gelten können. Trotzdem sollte das Langener Team ein entscheidendes Wort bei der Vergabe des Titels mitsprechen.

Gleichzeitig möchte der 1. FC Langen darauf hinweisen, daß für die kommende Saison, als Ergänzung der FC-Junioren, noch Spieler im Juniorenalter (nach dem 1. August 1973 geboren) gesucht werden. Spieler, die in ihrem Verein keine Spielmöglichkeit haben und aus diesem Grund Interesse an diesem Angebot haben, können sich beim FCL-Spielausschußvorsitzenden Philippe Levy, Telefon 2 71 06, melden.

Enorme Steigerung bei TV-Faustballern

Dritte Herren mit bestem Saisonspiel

Langen - Die dritten Herren der TVL-Faustballabteilung trugen den zweiten Spieltag der Bezirksliga C in Oberlaudenbach aus. Das erste Spiel gegen den Tabellenzweiten aus Walldorf wurde mit acht Punkten Differenz verloren. Bis zur Halbzeit konnten die Langener noch mithalten, doch in der zweiten Halbzeit setzte sich der druckvollere Angriff des Gegners durch.

Gegen Oberlaudenbach IV zeigten die Langener ihr bisher bestes Saisonspiel. Alle Akteure brachten eine überdurchschnittliche Leistung, so daß dieses Spiel mit 13 Zählern Unterschied gewonnen wurde.

Auch gegen Oberlaudenbach III zeigte die Mannschaft eine starke Leistung. Gegen den etwa gleichstarken Gegner verlief das Spiel bis kurz vor Schluß immer ausgeglichen. Zwei schwache Minuten der Langener reichten den Gastgebern zum knappen Sieg.

Die stärkste Leistung an diesem Spieltag bot Abwehrspieler Thomas Barthelmes. Da Zuspieler Wilfried Reuter nach vierwöchiger Pause wieder zur Verfügung stand, konnte die Mannschaft in ihrer stärksten Besetzung spielen. Der Angriff mit Uwe Oberheim, Joachim Büttner und Moritz Becher zeigte eine gute Leistung, und auch der zweite Abwehrspieler Robert Laas gab sein Bestes.

Die Trainersuche dauert weiter an

TV AXA DIREKT bislang nicht fündig geworden / Wenige Abgänge

Langen - Die Saison 1995/96 ist für die Verantwortlichen des TV AXA DIREKT Langen schon längst vorbei. Sie sind auf der Suche nach dem neuen Trainer und bringen die Verträge mit den Spielern unter Dach und Fach. Trainer Takis Genikomsidis hatte frühzeitig signalisiert, daß ihn ein Angebot des Tübinger SV in seine Heimat zurückloekt. Aus Tübingen kam der in Deutschland aufgewachsene Grieche vor drei Jahren zum BTI Langen. Dort machte er nach seinem Sportlehrerexamen seine ersten Berufserfahrungen.

Zahlreiche Trainer-Kandidaten haben sich bereits in Langen vorgestellt. Aufgrund verschiedener beruflicher und teilweise hoher finanzieller Vorstellungen konnten die Verantwortlichen des Bundesliga-Organisations-Teams vom TV AXA DIREKT noch keinen Kandidaten festmachen, zumal auch sie hohe Anforderungen an den neuen Coach stellen. Er soll übrigens neben den „Giraffen" auch die männliche B-Jugend in der Hessen-Oberliga coachen.

Mit den Spielern Jens Freudl, Tim Granold und Thomas Glasauer wurden die Verträge bereits verlängert. Gespräche mit weiteren Spielern aus der letzten Saison stehen kurz vor dem Abschluß. Auch zwei Rückkehrer aus der vorletzten Saison sind im Gespräch. Sicher ist der Weggang des in Gießen wohnenden Björn Bernard in heimatliche Gefilde. Er wird in der kommenden Saison beim TV Lich auflaufen. In Langen war er Saison-Topscorer mit insgesamt 520 Punkten (14,4 pro Spiel).

Zwei Nachwuchstalente aus dem Giraffen-Team sind den Bundestrainern aufgefallen. Benjamin Bonthus und Tim Granold weilten erstmals bei einem Lehrgang für das neue Nationalteam der U 22. Beide haben sich bewährt und wurden für den Lehrgang vom 17. bis 21. Juni erneut eingeladen.

Hinter einem Ex-Langener ist laut Fachblatt „Basketball" die halbe Bundesliga her, so daß er wohl nicht so schnell wieder zurückkehren wird. Tim Nees kam in der A-Jugend vom BC Darmstadt zum TVL, genoß in Langen die BTI-Förderung und wechselte 1992 als Zweitligaspieler zu Steiner Bayreuth. Deutsche Centerspieler seiner Größe und Qualität verdienen mittlerweile in der 1. Bundesliga „richtig Geld".

Sicher ist jedoch, daß beim Rhein-Main-Basketball-Treff anläßlich des Langener Ebbelwoifestes in der „Alten Ölmühle" einige Spieler mehr für das Team 96/97 feststehen werden. Sie werden dann auch wieder dabeisein, wenn die „Giraffen" den Besuchern des Ebelwoifestes das Stöffche ausschenken.

Basketball bunt gemischt

Dreieichenhain - An diesem Wochenende findet in der Sporthalle der Weibelfeldschule das beliebte Vereinsturnier der Basketballabteilung im SV Dreieichenhain statt. Am Samstag ab 15 Uhr kämpfen buntgemischte Teams bis zum Sonntagabend in lockerer Atmosphäre um den Sieg. Turnierleiter Jürgen Metzelthin stellt aus den gemeldeten Teilnehmern und Teilnehmerinnen, es dürfen von der D-Jugend bis zu den Senioren alle mitmachen, mehrere Teams zusammen, die dann in Spielen jeder gegen jeden den Sieger ermitteln.

Alles Volltreffer!

Stolz wie Oskar auf ihre Medaillen und Urkunden sind die Knirpse der F III und der F IV des 1. FC Langen. Die Nachwuchskicker; von links, stehend: Benjamin Bobsin, Kevin Ray, Björn Steinberg, Emre Söke, Kemal Cetimer, Marc Ray, Andreas Rinke, Kai Barth, Florian Pollok, Julian Fieres; hockend: Bastian Harth, Björn Kunze, Wikrem Sansoa, Timo Hoffmann, Simon Grelia, Paul Schulz, Tobias Spengler, Denis Schäfer und Robert Hoppe. Foto: p

FCL-Knirpse mischten vorne mit

SKG Sprendlingen gewann das F-Jugendturnier im Waldstadion

Langen - Ein Turnier für F-Jugendmannschaften wurde im Langener Waldstadion ausgetragen. Neben vier Teams des Gastgebers FCL waren weitere acht Vereine der Einladung zu diesem Turnier gefolgt. Gespielt wurde in der Vorrunde in drei Gruppen mit je vier Mannschaften, jeder gegen jeden.

In der Gruppe A setzte sich überraschend die F II des „Clubs" nach Siegen gegen den FCL IV (6:1) und SV Dreieichenhain (6:0) sowie einem 1:1-Unentschieden gegen Eintracht Frankfurt durch. Zweiter wurde die Eintracht, die den SVD und FCL IV mit jeweils 4:0 besiegte. Die junge Clubmannschaft bezwang durch einen Treffer von Emre Söke die Dreieichenhainer und wurde Dritter.

In der Gruppe B waren die SSG Langen und die F III des Clubs die Favoriten. Sie trafen bereits im ersten Gruppenspiel aufeinander. In einer guten und ausgeglichenen Begegnung gewannen die Gastgeber durch ein Tor von Robert Hoppe mit 1:0. Mit dem gleichen Ergebnis setzte sich der SV Weiterstadt gegen die TSG Wixhausen durch. In der Folgezeit bezwang die SSG dann Weiterstadt 8:0 und Wixhausen 3:0 und wurde Gruppenzweiter vor Weiterstadt und Wixhausen. Überlegener Gruppensieger wurde der 1. FC Langen III, der Wixhausen 3:0 und Weiterstadt 6:0 besiegte und somit ohne Gegntor und der Maximalzahl von neun Punkten in die Finalrunde einzog.

Die Gruppe C schließlich gewann die SKG Sprendlingen nach Siegen über Kickers Offenbach (6:0), SV Erzhausen (1:0) und den 1. FC Langen I (1:0). Zweiter in dieser Gruppe wurde der SV Erzhausen, der Kickers Offenbach 5:1 besiegte und gegen Langen ein 0:0 erreichte. Da die Club-Buben gegen den OFC nur 2:1 gewannen, blieb wegen der schlechteren Tordifferenz nur der dritte Platz übrig.

In der Finalrunde spielten dann die jeweils Gleichplazierten jeder Gruppe nochmals jeder gegen jeden. Die drei Vierten der Vorrunde spielten wie folgt: TSG Wixhausen - Kickers Offenbach 2:2; TSG Wixhausen - SV Dreieichenhain 2:0; Kickers Offenbach - SV Dreieichenhain 5:0. Damit wurde Dreieichenhain zwölfter, Wixhausen elfter und die OFC-Buben zehnter.

Um die Plätze sieben bis neun trafen die Drittplazierten der Vorrunde, 1. FCL 1 und IV und SV Weiterstadt aufeinander. Nach Niederlagen gegen Langen IV mit 0:3 und Langen I mit 0:9 wurde Weiterstadt neunter. Im entscheidenden Spiel um Platz sieben gewann die F I mit 3:0 gegen die F IV, die damit einen tollen achten Platz belegte.

In den Begegnungen um die Plätze vier bis sechs gab es folgende Ergebnisse: SSG Langen - Eintracht Frankfurt 1:0; Eintracht Frankfurt - SV Erzhausen 0:0 und SV Erzhausen - SSG Langen 1:0. Somit wurde Erzhausen vierter, die SSG Langen fünfter und die Eintracht sechster.

Bei den Spielen um die Plätze eins bis drei kam es gleich zum Vereinsderby zwischen der F II und der F III des Clubs. In einer spannenden Begegnung trennten sich die Mannschaften leistungsgerecht 0:0. Nachdem die SKG Sprendlingen Langen II dann mit 3:0 bezwang, ging es im letzten Turnierspiel zwischen der SKG und dem FCL III um den Turniersieg. Während Langen gewinnen mußte, genügte den Sprendlingern bereits ein Unentschieden. Die Gäste erwiesen sich an diesem Tag als zu stark und gewannen mit 3:1 Toren und wurden verdient Turniersieger. Der von Florian Pollok verwandelte Siebenmeter in der Schlußminute bescherte der F III den zweiten Platz vor der F II des 1. FCL.

Kai Hagenah unterstrich seine Ausnahmestellung

Egelsbacher hessischer Jugendmeister über 400 m Hürden

Egelsbach - Bei verschiedenen Meisterschaften schnitten die Leichtathleten der SG Egelsbach wieder hervorragend ab. Herausragend der Titelgewinn von Kai Hagenah bei den hessischen Jugendmeisterschaften in Bad Sooden-Allendorf über die 400 m Hürden. Ohne in arge Bedrängnis zu kommen, lief der 19jährige Egelsbacher ein technisch gutes Rennen und knüpfte mit seiner Siegeszeit von 54,97 sec an seine Bestleistung an. Seine Spitzenstellung über die lange Hürdendistanz untermauerte er mit einem zweiten Platz über die 110-m-Hürdenstrecke und einer Zeit von 15,07 sec. Kai Hagenah setzte damit die lange Tradition der Egelsbacher Hürdenerfolge fort, und man darf gespannt sein, wie er bei den deutschen Jugendmeisterschaften in Erfurt abschneidet.

Ein weiterer Egelsbacher Kandidat für die deutschen Meisterschaften bei der B-Jugend, Björn Schneider, hat es noch nicht ganz geschafft. Trotz persönlicher Bestleistung von 59,60 m im Speerwurf und einem ausgezeichneten zweiten Platz, nur knapp hinter dem Sieger, fehlen ihm noch knapp 40 Zentimeter zur Qualifikationsweite von 60 m.

In Reinheim fanden für den jüngeren Leichtathletik-Nachwuchs die Bezirksmeisterschaften statt. Von der SGE am erfolgreichsten war Daniela Hinz, die im Diskuswurf der Altersklasse W 14 mit 31,16 m nicht zu schlagen war. Auch im Speerwurf erzielte sie mit 30,68 m und im Kugelstoßen mit 11,49 m neue persönliche Bestleistungen, die ihr jeweils Platz zwei bescherten. Ihr Mehrkampftalent bewies sie mit guten 4,90 m im Weitsprung (dritter Platz) und sie zeigte, daß sie für deutschen Blockmehrkampfmeisterschaften in Aalen gut gerüstet ist.

Jan Gleichmann (M 14), der seinem Vater über die Hürden nacheifert, zeigte diesmal, daß er auch in anderen Disziplinen erfolgreich ist. Im 75-m-Finale lief er gute 9,5 sec, und im Speerwurf war er mit neuer Bestleistung von 36,22 m nicht zu gefährden und wurde Bezirksmeister.

Gleich zwei Egelsbacher waren im 50-m-Finale (M 13). Michael Oster lief 7,2 sec, Patrick Berghoff 7,3 sec. Sie erreichten die Plätze vier und fünf. Patrick Berghoff steigerte sich im Hochsprung auf 1,43 m (dritter Platz). Lars Engelmann (M 12) zeigte erneut sein Hochsprungtalent mit seiner Siegeshöhe und persönlicher Bestleistung von 1,41 m.

Evelyn Hoffelner (W 12) wurde Bezirksmeisterin im Ballweitwurf mit 44,50 m und wurde im Weitsprung mit 4,39 m sowie im Kugelstoßen mit 7,16 m auf Platz drei verwiesen. Von den jüngsten Leichtathleten war Yvonne Ripper (11) am erfolgreichsten. Über 50 m lief sie gute 7,6 sec, im Weitsprung kam sie auf 3,94 m, und im Hochsprung steigerte sie sich auf 1,27 m (vierter Platz). Die 4 x 50-m-Staffel der Schüler C (M 11/10) lief mit Berghoff - Seidel - Bechmann - Klies auf den dritten Platz vor. Florian Berghoff (M 11) steigerte sich im Ballweitwurf auf beachtliche 43,50 m (vierter Platz).

Sport der Jugend

Jugendfußball FC Langen

E I: Turnierzweiter in Kostheim

Beim gut besetzten Turnier in Kostheim kam die E 1 an Fronleichnam nach einer gehörigen Portion Pech beim zweimaligen Achtmeter-Schießen auf den zweiten Platz.

In den Gruppenspielen blieben die Langener Buben ohne Gegentor. Nach drei klaren Siegen gegen Gau-Bischofsheim (4:0), Johannisberg (4:0) und Essenheim (3:0) kam es gegen den Veranstalter SV Kostheim zum vorweggenommenen Endspiel. 0:0 stand es bei Halbzeit, doch dann setzte sich das reifere Kombinationsspiel des „Clubs" letztlich durch. Unmittelbar nach der Pause brachte Eser Özkan seine Truppe verdient mit 1:0 in Führung, ehe Robin Wanzke den Schlußpunkt zum 2:0-Sieg setzte. Damit war das Endspiel gegen den SC Kohlheck erreicht, der als erster der anderen Gruppe in der Vorrunde allerdings nur biedere Fußballkost geboten hatte.

Das Spiel begann erwartungsgemäß mit drückender Überlegenheit des Clubs. So blieben auch Torchancen nicht aus, doch erwiesen sich die Langener Jungs wieder einmal mehr als Meister im Auslassen derselben. Am Ende stand es 0:0, und eigentlich sollte eine Verlängerung die Entscheidung bringen, doch einigte man sich in Anbetracht der tropischen Temperaturen auf eine sofortige Strafstoßentscheidung. Während zunächst Kai Müller, Daniel Matheisl und Eser Özkan sicher verwandelten, spielten Robin Wanzke und Philippe Mudra die Nerven einen Streich. So stand es nach der ersten Runde 3:3. Damit kam es zu einer zweiten Runde mit den gleichen Schützen. Kurioserweise kamen alle Langener Schützen insgesamt zu jeweils einem Treffer, was in der Endabrechnung (5:7) leider nicht zum Turniersieg reichte.

Es spielten: Tobias Jost, Mehmet Söke, Sven Pflaum, Idris Tekin, Fedele Lanzilotti, Kai Müller (3), Philippe Mudra (1), Daniel Matheisl (2), Jonas Sellner (1), Eser Özkan (5), Simon Hoppe, Robin Wanzke (6), Christian Schell.

Sport der Jugend

Jugendhandball HSG Langen

wD: Turnier in Worfelden

Auch an Fronleichnam war die weibliche D-Jugend der HSG Langen in Sachen Handball wieder unterwegs. Diesmal nahmen die Mädels im Alter von zehn und elf Jahren an einem Turnier in Worfelden teil. Bei tropischen Temperaturen präsentierte sich die Langener Mannschaft in guter Verfassung und belegte nach anstrengenden vier Spielen einen tollen zweiten Platz hinter Turniersieger Mörfelden.

Schon fast obligatorisch war das erste Spiel auch das schwächste der HSG-Mädchen. Dem ließen sie aber dann schnell auch zwei deutliche Siege folgen. Sandra Heß imn Tor ließ hierbei nur ein Tor zu, und vor allem Janine Torka und Daniela Trautmann in der Abwehr zeigten großen Einsatz. Ein ums andere Mal wurden dem Gegner die Bälle bereits in deren Spielhälfte abgejagt und durch schöne Tore - insbesondere Anna Aitotoglou zeigte, wie schnell und treffsicher sie bereits ist - erspielten sich die Langener Mädels deutliche Vorteile gegenüber ihrem Gegner. So standen am Ende zwei Siege zwei Niederlagen gegenüber, und die Hanballerinnen der HSG Langen belegten mit einem Torverhältnis von 30:17 Platz zwei.

Es spielten: Sandra Heß, Jennifer Ulitzka (1), Stefanie Wannemacher, Jasmin Reimer (1), Sabrina Reinelt (5), Tanja Dick, Daniela Trautmann, Janine Torka (1), Cora Werwitzke (5), Anna Aitotoglou (17).

Am kommenden Sonntag trifft sich die Mannschaft um 8.30 Uhr zur Abfahrt zu einem Turnier im Dietzenbacher Waldstadion.

mC: Turnier in Worfelden

Mit dezimierter Mannschaft fuhren die C-Jungen am vergangenen Samstag zum Turnier nach Worfelden. Nach einer wahren „Hitzeschlacht" erreichten die HSG-Jungs den zweiten Platz hinter Gastgeber Worfelden.

Dieser Erfolg ist umso höher zu bewerten, da sich mit Roland Rölz ein „Newcomer" nahtlos in die Mannschaft einfügte, der sein erstes Turnier überhaupt bestritt. Weitere Leistungsträger waren Stev Derz, der wiederholt Tempogegenstöße und Kreisanspiele zu Toren verwandelte sowie Michel Werwitzke, der trotz permanenter „Manndekkung" mit 13 Toren erfolgreichster HSG-Schütze war. Doch auch auf allen anderen Positionen, vom Torwart bis zum Außenspieler, stimmte die Leistung, so daß man sich zurecht über diesen zweiten Platz freute.

Es spielten: Stefan Laucht, Benjamin Ritter (3), Alexander Becker, Michel Werwitzke (13), Roland Rölz (1), Sven Roghmans (8), Stev Derz (5).

Erst nach der Vorrunde in Tritt gekommen

Basketball-Minis des SVD landeten bei Hessenmeisterschaft nur auf Platz sieben

Dreieichenhain - Am Samstag fuhren die Minis I der Basketballabteilung des SV Dreieichenhain zur inoffiziellen Hessenmeisterschaft nach Lich. An dem Turnier nahmen die acht besten Mannschaften Hessens teil. Die Hainer belegten mit viel Pech einen siebten Platz.

Im ersten Vorrundenspiel trafen die Minis 1 auf die Mannschaft des TV Hofheim. Es entwickelte sich von Anfang an ein spannendes Spiel. Zur Halbzeit stand es 13:12 für den SVD. Drei Minuten vor Ende konnten die Hofheimer mit 19:16 in Führung gehen. Die Hainer kämpften weiter und ließen in der Defense keinen Korb mehr zu. Obwohl sie viele Chancen hatten, gelang ihnen aber selbst auch kein Treffer mehr.

Im zweiten Vorrundenspiel traf der SVD auf den ACT Kassel. Bis zur Halbzeit erspielten sich die Hainer einen 16:11-Vorsprung. Nach der Halbzeit konnten sie zunächst den Vorsprung verteidigen. Dann folgte eine Schwächeperiode. So konnten die Kasseler innerhalb kürzester Zeit auf 28:20 davonziehen. Nach einer Auszeit versuchten die Hainer noch einmal alles, doch der Gegner rettete das Ergebnis über die Zeit. So verloren die Hainer das zweite Spiel mit 26:32.

Im letzten Vorrundenspiel hatte es der SVD mit Lich zu tun. Nach einer schnellen Führung der Gastgeber brachen die Hainer vollkommen ein. Sie gaben sich auf und ließen den TV Lich bis zur Halbzeit auf 43:14 davonziehen. In der zweiten Halbzeit begannnen die Hainer noch einmal zu kämpfen und zeigten, daß sie auch mit diesem Gegner mithalten können. Am Ende stand aber eine hohe 30:65-Niederlage auf der Anzeigetafel.

Nach Ende der Vorrunde belegten die Hainer den letzten Platz in ihrer Gruppe. Nun mußten sie im Spiel um den siebten Platz gegen die TG Rotenburg antreten. Die Hainer spielten sich ihren gesamten Frust von der Seele und gewannen am Ende mit 31:12. Trotz des Sieges wollte aber über den siebten Platz keine rechte Freude aufkommen. Bei der Siegerehrung erhielt die Mannschaft einen Pokal, desweiteren bekam jeder Spieler eine Urkunde. Sieger wurde der SSKC Aschaffenburg vor dem ACT Kassel.

Es spielten: Ansgar Kelch, Carsten Seddig, Christoph Kramm, Mathias Gaida, Dennis Wittig, Christopher Breuer, Alexander Konrad, Kai Kaffanke und Marco Ullmann; Trainer: Jörg Stefanski und Jutta Klemm.

Am Sonntag verlor die männliche D-Jugend das Bezirkspokalendspiel beim SC Bergstraße. Die Hainer zeigten eine mannschaftlich geschlossene Leistung, konnten jedoch den körperlich überlegenen Aufbauspieler des Gegners nicht unter Kontrolle kriegen. Zur Halbzeit führte der Gegner bereits mit 34:16. Der SC Bergstraße nutzte die Ballverluste der Hainer zu einfachen Körben. Positiv war, daß der SVD sich zu keinem Zeitpunkt aufgab. Am Ende mußte man dennoch eine 33:66-Niederlage hinnehmen.

Für den SVD spielten: Volkan Ulusoy, Christopher Schwarck, Oliver Detering, Janis Maxeiner, Jonas Daiber, Valentin Groß, Michael Britsch, Jan Adler; Trainer: Jörg Stefanski und Eckart Metje.

Cornelia Pelz mit vier Titeln erfolgreichste Frau

Langen - Das 18. Altersklassensportfest der LG Langen stand unter einem glücklichen Stern. Trotz der unsicheren Wetterlage konnten die Wettkämpfe, bei denen auch die Meisterschaften des HLV-Bezirks und Kreises Darmstadt im Dreikampf und in den Einzeldisziplinen 100, 200, 800 und 1 500 Meter sowie den 4 x 100-Meter-Staffeln ausgetragen wurden, ohne Unterbrechungen abgewickelt werden. 62 Frauen und 142 Männer aus 30 Vereinen hatten 198 Meldungen abgegeben.

Bei den Frauen wurde im Dreikampf nur ein Mannschaftstitel vergeben, der in der W 30-45 von der LG Langen mit Pelz, Langenberg und Trautmann errungen wurde. Cornelia Pelz erreichte bei den Frauen die höchste Punktzahl, ihr Vereinskollege Jürgen Sommer bei den Männern der M 55 hinter Heinz Janson aus Groß-Gerau die zweithöchste.

Die Plazierungen im Dreikampf und in den Einzeldisziplinen der LG-Athleten im einzelnen: Elke Kunz holte in der W 30 im Dreikampf und im 100-m-Lauf die Titel, mit der 4 x 100-Meter-Staffel den Vizetitel. Cornelia Pelz sicherte sich in der W 40 im Dreikampf, im 100- und 200-m-Lauf sowie mit der Staffel die Titel. Im 400- und 800-m-Lauf wurde sie jeweils zweite. Brigitta Arnold landete im Dreikampf in der W 35 im Kreis und Bezirk jeweils auf Platz vier, mit der Staffel gab's den Vizetitel. Uschi Langenberg belegte im Dreikampf der W 40 im Kreis den zweiten und im Bezirk den dritten Platz, mit der Staffel durfte sie den Sieg bejubeln. Monika Trautmann wurde im Dreikampf der W 40 im Kreis vierte und im Bezirk fünfte, mit der Staffel gewann sie die Titel. Rosemarie Schiebel, die vierte Läuferin der W 40-Staffel, war die Glückliche beim Gewinn beider Titel.

Jürgen Sommer belegte im Dreikampf der M 55 den ersten Platz im Kreis und den zweiten im Bezirk, im 100-m-Lauf sowie mit der M 50-Staffel ging er als Sieger durchs Ziel. Gerhard Steitz schaffte im Dreikampf in der M 35 den zweiten Platz im Kreis und den fünften im Bezirk, Michael Brunhardt erzielte im 100-m-Lauf in der M 30 den dritten Platz in Kreis und Bezirk, im 5 000-m-Lauf wurde er zweiter. Jürgen Fakler erreichte in der M 50 beim 100-m-Lauf im Kreis Platz drei, im Bezirk den vierten Platz, im 200-m-Lauf im Kreis Platz eins, im Bezirk den zweiten Platz. Mit der Staffel feierte er zwei Siege. Günter Sgoll, M 50, und Wolfgang Freyermuth, M 60, die beiden Läufer in der 50er-Staffel, errangen ebenfalls beide Staffeltitel. Dieter Steitz lief die 1 500 m in der M 55 und wurde im Kreis zweiter und im Bezirk vierter. Alexander Wagner siegte im 400- und 5 000-m-Lauf. Franz Töpper lief in der M 70 die 5 000 m und belegte den ersten Platz.

Der Wanderpokal ging an die Mannschaft des TSV Eschollbrücken-Eich, die LG Langen folgte auf dem zweiten Platz. Den Pokal für die beste Leistung bei den Frauen erhielt Cornelia Pelz.

Wenig zu erben für die SSG-Teams

Nur die Tennisdamen AK 40 konnten sich über einen Sieg freuen

Langen - Am vergangenen Sonntag verloren die Damen AK 40 mit 4:5 Punkten das schwere Spiel beim SV Dreieichenhain. Nachdem Ute Richter mit 6:1, 6:3 und Gisela Brust mit 6:1, 7:6 ihre Einzel gewinnen konnten, und Margot Meth erst im dritten Satz knapp scheiterte, mußten mit 2:4 Punkten aus den Einzeln die Doppel begonnen werden. Hier waren U. Richter/U. Kuchenbuch mit 6:3, 6:1 und D. Boyle/H. Esdorf mit 6:4, 7:6 erfolgreich. Leider ging das dritte Doppel an die Damen des SVD. Dafür war die Mannschaft in ihrem Nachholspiel an Fronleichnam gegen den TC Götzenhain auf eigener Anlage erfolgreich. Nach hohen Siegen von Ute Richter, Gisela Brust, Herta Esdorf und Margot Meth in den Einzeln sowie U. Richter/U. Kuchenbuch (6:3, 6:4) und D. Boyle/H. Esdorf (6:4, 6:2) in Doppeln verließen die sympathischen Gäste mit einer 3:6-Niederlage das SSG-Tennisgelände.

Die Senioren AK II - das sind die Herren über 55 Jahre - mußten in der Bezirksliga B beim KSV Klein-Karben eine 2:7-Niederlage hinnehmen. Weil wieder einmal nur Peter Esdorf sein Einzel für sich entscheiden konnte, ging es mit hoffnungslosem Rückstand in die Doppel. Hier sorgten G. Weist/G. Volknant mit einem 6:2, 6:4-Sieg für eine Verbesserung des Endergebnisses. Es spielten ferner Helmut Jähnert, Willi Keim und Siegfried Guderle.

Mit zweifachem Ersatz handelten sich die Senioren AK I in ihrem Heimspiel gegen den TC Götzenhain II eine unnötige und im Ergebnis viel zu hohe 3:6-Niederlage ein. Bei Siegen von Joachim Wagner (6:4, 6:0) und Helmut Brust (6:0, 6:1) und unglücklichen Drei-Satz-Niederlagen von Winfried Klopper und Hartmuth Gesing hätten beim Stand von 2:4 alle drei Doppel gewonnen werden müssen, um noch als Sieger den Platz zu verlassen. Aber lediglich H. Brust/E. Pulwer sorgten mit ihrem 6:1, 6:1 im Doppel für eine Verbesserung des Resultats. Arno Möbius/J. Wagner scheiterten erst mit dem dritten Satz.

Eine undankbare Aufgabe hatten die Jungsenioren zu bewältigen. Gegen den bisher ungeschlagenen und mit der Referenz hoher Siege angetretenen Tabellenführer Isenburger TC ging es darum, die Niederlage in Grenzen zu halten. Daß es bei der 1:8-Niederlage „nur" zu einem Punktgewinn durch das Doppel Thomas Räuber/Burkhard Löffel in drei Sätzen kam, beweist die ausgeglichene Spielstärke der Gäste. Bei der SSG kamen zum Einsatz: Thomas Räuber, Burkhard Löffel, Wolfgang Durek, Rolf Richter, Karl-Heinz Herkommer und Helmut Hoffmann.

Nicht viel anders erging es der weiblichen Tennis-Jugend der SSG in ihrem Spiel gegen die übermächtigen Gegnerinnen vom TC Rot-Weiß Neu-Isenburg, das mit 0:9 verlorenging. Achtungserfolge verzeichneten Sandra Demelt (3:6, 2:6), Juliane Bott (4:6, 0:6) und Kathrin Erismann (1:6, 2:6), indem sie ihren Gegnerinnen jeweils mehrere Spiele abnehmen konnten. In der Langener Nachwuchsmannschaft spielten ferner Heike Wadas, Sabrina Erd und Nicole Bender.

Aurel Abrudan ist eines dar größten Talante, das zur Zeit baim Tennis-Klub Langan heranreift. Mit den Junioran I führt er unangefochten dia Tabelle an, die Langener haben alla bisharigen Spiele gewonnen, dabei auch den Mitfavoriten Langenselbold bezwungen. Abrudan, Nummer 1 der Langener Junioren, gab sich bisher keine Blöße. Für die Bezirksmaistarschaften am 4. Juli ist die Nummar alf der hessischan Junioren-Rangliste an Position eins gesetzt. Foto: Orlowski

Endspielgegner müssen sich bis 22. September gedulden

Tenniscracks des TVD hatten Pech mit dem Wetter

Dreieichenhain - Der Beginn der Mixed-Vereinsmeisterschaft liegt schon fast drei Wochen zurück. Aber noch immer gibt es kein Siegerpaar. Die Tennisabteilung des TV Dreieichenhain hatte Pech mit dem Wetter. An Pfingsten regnete es. Der Wettbewerb konnte nicht zu Ende gespielt werden. Seit dem vergangenen Wochenende ist nun aber wenigstens entschieden, wer das Finale bestreitet: Tanja Gimmnich/Mark Ullmann und Sandra Burlon/Eric Stapp. Bis die beiden Paare aufeinandertreffen, werden allerdings noch mehr als drei Monate vergehen. Denn das Endspiel soll zusammen mit den Finals der Vereinsmeisterschaften stattfinden und ist somit auf Sonntag, 22. September, verschoben.

Die TVD-Tennisabteilung hat bei den Mixed-Titelkämpfen, an denen sich 31 Paare beteiligten, nach einem neuen Modus gespielt. Nicht mehr das herkömmliche K.o-System war maßgeblich, sondern erstmals gab es eine Haupt- und eine Trostrunde. Wer ein Spiel verloren hat, kam somit in die Trostrunde und hatte dort noch die Chance, das Finale zu erreichen. Bedingung: Keine Niederlage mehr. Vereinstrainer Eric Stapp und Partnerin Sandra Burlon, die im vergangenen Jahr zusammen mit Jochen Schmitt Mixed-Klubmeisterin wurde, war dies gelungen. Nach dem 6:1, 6:4 am vorigen Wochenende gegen Monika Sallinger/Horst Gerhardt zogen sie ins Endspiel ein. Zuvor hatten Burlon/Stapp auch gegen die mehrmaligen Mixed-Vereinstiteltäger Oliver und Stephanie Beetz gewonnen.

Im Finale treffen sie nun mit Tanja Gimmnich/Mark Ullmann auf die Sieger der Hauptrunde, die Sallinger/Gerhardt gleichfalls das Nachsehen gegeben hatten. Da Gimmnich/Ullmann noch kein Spiel verloren haben, würde es jedoch im Falle eines Sieges von Burlon/Stapp zu einem zweiten Match kommen, denn Letztere haben ja im Gegensatz zu Gimmnich/Ullmann bereits eine Niederlage hinnehmen müssen.

Die beiden Endspielgegner stehen sich am 22. September allerdings nicht das erstemal wähend der Mixed-Vereinsmeisterschaft gegenüber. Denn an Pfingsten, in den ersten Runden, ließ sie das Los schon einmal gemeinsam ans Netz treten. In diesem ersten Vergleich behielten Tanja Gimmnich und Nachwuchstalent Mark Ullmann in drei Sätzen die Oberhand. Daß nun auch das Finale spannend und niveauvoll wird, scheint außer Zweifel.

Während das beste Mixedpaar des TVD also erst noch ermittelt werden muß, stehen mit Monika Sallinger/Horst Gerhardt als Dritte und den Geschwistern Stephanie Beetz/Oliver Beetz als Vierte die dahinterliegenden Plazierungen fest.

Lehrstunde für erste TKL-Knaben

0:6 beim Favoriten Bürgel / Junioren II feierten Sieg über Waldacker

Langen - Zusätzlich zu den Medenspielen stand für 15 Jugendliche des Tennis-Klubs Langen die Qualifikation für die Bezirksmeisterschaften auf dem Programm. Immerhin acht hatten Erfolg, so daß zusammen mit den zehn über ihre bisherigen Ergebnisse direkt ins Hauptfeld gekommenen Spieler das Kontingent des TKL noch nie so hoch war.

Mädchen: THC Hanau - TKL 6:0

Das Gastspiel beim haushohen Favoriten nicht nur dieser Gruppe endete wie erwartet. Um oben mitmischen zu können, fehlt nicht nur in Langen die Breite im Spielerinnenkader.

Junioren: TKL II - Waldacker 7:2

Waldacker war wie im Vorjahr ein echter Prüfstein für die ambitionierten zweiten Junioren. Alle Spiele waren hart umkämpft, obwohl manche Ergebnisse auf dem Papier deutlich aussehen. Die Punkte in den Einzeln errangen Adrian Keller (6:1, 6:3), Soenke Herzog (6:4, 6:4), Benjamin Theiß (6:1, 6:0), René Schäfer (6:2, 6:1) und Tobias Fimmel (6:2, 6:2). Erst im dritten Satz unterlag Manuel Pritzel. Die Doppel waren diesmal noch keine Offenbarung, Herzog/Theiß und Keller/Schäfer sicherten aber die restlichen Punkte.

Knaben: TKL I - Bürgel I 0:6

Der haushohe Favorit Bürgel wurde seiner Rolle zum Leidwesen der jungen Langener voll gerecht. Die Mannschaft galt vorher schon als kaum schlagbar und hat sich dann auch noch verstärken können. So konnte man die Begegnung als Lehrstunde betrachten. Um die Zukunft braucht Langen allerdings nicht bange zu sein, denn die Bürgeler Jungen waren im Durchschnitt zwei Jahre älter.

Knaben: TKL II - TC Götzenhain I 5:1

Götzenhain kam unbesiegt nach Langen, um hier den Gruppensieg perfekt zu machen. Dagegen hatten natürlich die Langener Knaben etwas, und so entspann sich von Beginn an ein heißer Kampf. Es zeigte sich dann aber, daß die Gastgeber in der unteren Hälfte der Einzel die weit bessere Tagesform hatten, und so gewannen Philip Sieger und der besonders gut aufgelegte Maxi Schiller als erste ihre Spiele 6:1, 6:1 bzw. 6:2, 6:1. Das gab den anderen Auftrieb, denn nun hatte auch die Nummer 1, Sascha Gebhardt, seinen Gegner mit 6:3, 6:3 im Griff, und es stand 3:0 für Langen. Das zweite Einzel ging dann jedoch nach zwischenzeitlicher Führung verloren. Die Doppel wurden auf beiden Seiten taktisch gestellt, das bessere Händchen hatten dabei die Langener.

Knaben: TC Heusenstamm 1 - TKL III 5:1

Langen III war als Tabellenführer nach Heusenstamm gefahren, war sich aber im klaren darüber, daß die Trauben hoch hängen würden. Die ersten Punkte und Spiele ließen sich für die Gäste noch gut an, aber dann lief auf eimal fast nichts mehr. Die durchschnittlich zwei Jahre älteren Heusenstammer bewiesen die bessere Übersicht. Lediglich der jüngste Langener, Moritz Vettermann, ließ seinem Gegner mit 6:0, 6:2 keine Chance. Bei den Doppeln fast dasselbe Bild. Das erste Langener Doppel hatte den Gegner nie im Griff, das zweite gewann wenigstens den ersten Satz.

Nur Jungsenioren II scherten aus

Alle anderen Tennismannschaften des TVD hatten Grund zur Freude

Dreieichenhain - Bis auf eine Ausnahme gab es für die Tennisabteilung des TV Dreieichenhain am dritten und vierten Medenspieltag nur Grund zum Feiern. Die Jungseniorinnen brachten gegen TSB Heusenstamm ihren ersten Sieg unter Dach und Fach. Die Seniorinnen kamen mit zwei knappen 5:4-Erfolgen gleich zweimal in den Genuß zu feiern. Das Senioren- und das Knabenteam gaben ihren Gegnern ebenfalls das Nachsehen. Einzig die Jungsenioren II mußten eine Niederlage hinnehmen - mit 1:8 auch nicht zu knapp - konnten sich aber schon in ihrem nächsten Spiel mit einem klaren 7:2-Erfolg rehabilitieren.

Die ersten beiden Medenspieltage waren dagegen durchwachsen verlaufen. Während die Jungsenioren I als einzige Mannschaft ungeschlagen blieben, hatte es für das zweite Männerteam, für die Jungseniorinnen und für die Senioren II einen Sieg und eine Niederlage gegeben. Enttäuschend aber war vor allem das Abschneiden der zweiten Jungseniorenmannschaft, die gegen zwei schlagbare Gegner jeweils deutlich den kürzeren zog. Zum Saisonauftakt hatte auch das Juniorenteam keinen Erfolg, kam mit 1:5 deutlich unter die Räder.

Jungsenioren: TVD II - TV Hausen 1:8 (Bezirk B)

Ersatzgeschwächt angetreten, war die zweite Jungseniorenmannschaft des TVD gegen Hausen chancenlos. Nur Karl-Heinz Wunderlich ging als Sieger vom Feld, gewann im Einzel mit 6:3, 6:1 und bewahrte seine Mannschaft vor einem 0:9-Debakel.

Jungsenioren: TVD II - TSB Heusenstamm 7:2

Die klare Niederlage gegen Hausen wußten die TVD-Männer schon bei ihrem nächsten Einsatz gegen Heusenstamm wettzumachen. Bereits nach den Einzeln hatten sie den Sieg in der Tasche. Die Punkte holten Wunderlich, Dyrna, Keller, Sachs und Landua.

Jungseniorinnen: TVD - TC Haitz 6:3 (Bezirk B)

Die Weichen für ihren ersten Sieg stellten die Jungseniorinnen noch vor den Doppeln, lagen nach den Einzeln bereits mit 4:2 in Führung. Berg/Pieper (6:2, 0:6, 6:4) und Keller/Walde (7:6, 5:7, 7:6) brachten den Vorsprung dann in zwei hart umkämpften Dreisatzspielen über die Ziellinie.

Senioren: TVD II - TV Hausen II 6:3 (Kreisliga B)

Ohne große Mühe setzten sich die TVD-Senioren gegen Hausen durch, hatten sich bereits nach den Einzeln eine 4:2-Führung erarbeitet. In den Doppeln ließen Christiansen/Blüthner (6:1, 6:2) und Olf/Pieper (6:2, 6:1) ihren Gegnern keine Chance und machten den Sieg perfekt.

Seniorinnen: TVD - Waldstadion Dietzenbach 5:4

Nach den Einzeln war noch alles offen. Es stand 3:3 unentschieden. In den Doppeln hatten die Dreieichenhainerinnen jedoch die Nase vorn. Hoffmann/Holzmann (3:6, 6:4, 6:3) und Neubecker/Blüthner (6:4, 6:2) brachten die noch nötigen zwei Punkte unter Dach und Fach.

Seniorinnen: TVD - Rot-Weiß Neu-Isenburg 5:4

Wie gegen Dietzenbach gelang den TVD-Frauen auch gegen Neu-Isenburg durch ihre Doppelstärke ein weiterer knapper Sieg. Nach dem neuerlichen 3:3-Gleichstand aus den Einzeln behielten neben Beetz/Vetter (6:1, 6:3) erneut Hoffmann/Holzmann (4:6, 6:4, 6:1) in drei Sätzen die Oberhand.

Knaben: TVD - TC Waldstadion Dietzenbach 4:2

Um einen der vier Punkte mußte Alexander Gerhardt am meisten kämpfen. Ehe er mit 6:7, 6:3, 6:3 als Sieger vom Feld ging, hatte er eine Spielzeit von sage und schreibe dreieinhalb Stunden hinter sich gebracht.

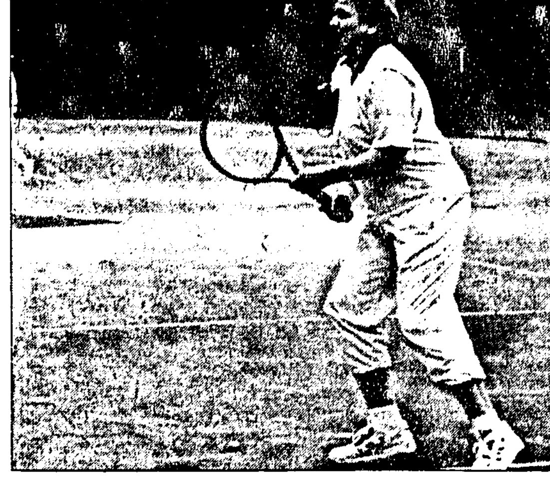
TELEGRAMME

EISHOCKEY: Sergej Berezin, der vom Kölner EC zu den Toronto Maple Leafs wechselt, ist zum zweiten Mal nach 1995 zum „Eishockey-Spieler des Jahres" gewählt worden.

FUSSBALL: Axel Schander, von 1981 bis 1983, Präsident von Eintracht Frankfurt, ist im Alter von 56 Jahren gestorben.

HANDBALL: Bundestrainer Arno Ehret hat Mike Fuhrig (SG Wallau-Massenheim) nicht für das olympische Turnier berücksichtigt.

BOXEN: Nach Graciano Rocchigianis Manipulationsvorwürfen hat der Bund Deutscher Berufsboxer (BDB) dem Ex-Weltmeister mit Strafen bis zu einer Sperre gedroht.



Eine Stütze der TKL-Seniorinnen: Johanna Kühn. Foto: p

Sieg über Favoriten

TKL-Seniorinnen sorgten für Spannung

Langen - Nach den letzten Mißerfolgen der ersten Damen- und der ersten Herrenmannschaft des Tennis-Klubs Langen sprangen die ersten Seniorinnen in die Bresche und sorgten für Erfolge. Mit einem knappen 5:4-Erfolg gegen DJK Steinheim scheint der Klassenerhalt in der Bezirksliga wohl gesichert. Die Nerven der Spielerinnen und der Zuschauer wurden allerdings auf eine harte Probe gestellt. Die ersten drei Einzel konnte Langen zwar für sich entscheiden, die endgültige Entscheidung fiel allerdings erst im dritten Satz des abschließenden Doppels. Das Team aus Steinheim gilt als stärkste Mannschaft der Gruppe, daher rechnet sich Mannschaftsführerin Ellen Wiede gute Chancen auf einen Erfolg beim letzten Saisonspiel in Bischofsheim aus.

Anders als bei den ersten Mannschaften des TKL sind die Seniorinnen vor allem durch den Spaß am Tennissport motiviert, doch auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz. Der sportliche Ehrgeiz spielt eine etwas geringere Rolle, doch völlig ohne wäre der Erfolg sicher nicht zu erklären. Immerhin spielte man früher jahrelang in der Gruppenliga. Heute gibt man sich mit der Bezirksliga zufrieden. Johanna Kühn wurde kürzlich für ihre 40jährige Mitgliedschaft im TKL ausgezeichnet. Sie wurde bereits mit 15 Jahren erstmals Meisterin.

Leichtathleten der SG Egelsbach in Hochform

Reihenweise Bestleistungen aufgestellt und acht Titel bei Kreismeisterschaften geholt

Egelsbach - Die Leichtathleten der SG Egelsbach glänzten bei mehreren Wettkämpfen mit Bestleistungen, feierten etliche Meistertitel und eine Qualifikation für die deutschen Meisterschaften.

Beim nationalen Pfingstsportfest in Gießen war die SGE mit vier Athleten vertreten. Björn Schneider blieb im Speerwurf mit sehr guten 58,60 m nur knapp unter der Qualifikation für die deutschen Meisterschaften. Es bleiben aber noch einige Wettkämpfe, bei denen er zeigen kann, was noch in ihm steckt. Im Kugelstoßen erreichte er mit 12,58 m einen guten zweiten Platz.

Die anderen Athleten brillierten im 110-m-Hürdenlauf. Jens Dietrich gewann bei den Männern mit 14,58 sec und Volker Knöß wurde vierter mit guten 15,34 sec. Bei der männlichen Jugend A startete Kai Hagenah und siegte in 15,16 sec.

Bei den Kreismeisterschaften in Darmstadt holten die Egelsbacher acht Titel. Über 60 m Hürden gewann Evelyn Hoffelner (W 12) mit sehr guten 11,18 sec. Björn Schneider (mB) holte sich den Titel im 110-m-Hürdenlauf mit 16,53 sec, wobei er im Vorlauf bereits mit 16,24 sec sein Können unter Beweis stellte. In derselben Disziplin erreichte Kai Hagenah (mA) mit 14,98 sec souverän das Ziel. Und auch Jens Dietrich (Männer) mit 14,70 sec und Volker Knöß (M 30) mit 15,46 sec zeigten erneut, daß sie sehr gut in Form sind.

Die Erfolgsserie der SGE wurde fortgesetzt bei den Hessischen Block-Mehrkampf-Meisterschaften in Pfungstadt. Evelyn Hoffelner konnte im 50-m-Lauf mit 7,87 sec, über 60 m Hürden mit 11,01 sec und im Weitsprung mit 4,30 m ihre jeweiligen Bestleistungen verbessern. Dasselte gilt für Patrick Berghoff (M 13) im 60 m-Hürdenlauf mit 11,75 sec und im Weitsprung mit 4,44 m. Ebenfalls verbessern konnten sich über 60 m Hürden Michael Oster (M 13) mit 10,77 sec und Fritz Mayerle mit 11,83 sec.

Grund zur Freude hatte auch Daniela Hinz, die mit 2 259 Punkten in der Gesamtwertung ihrer Altersklasse auf dem vierten Platz im Wurf-Wettkampf lendete und sich damit für die deutschen Meisterschaften qualifizierte.

MEGA-MARKT

Jede Woche über 500 000 Leser

MEGA-MARKT

Mit einer großen Auflage für IHRE private Kleinanzeige

VERKAUF

Garegan-Flohmarkt, am 15. 6. 96, Erfurter Str. 36, in Rodgau-Nieder-Roden, von 10-15 Uhr, gute Jungenkleidung, Gr. ca. 158-176, viel Spielzeug u. a. billig. 06106 / 73 37 71

Couch u. 2 Sessel, hellbeiger Velour, klass. Form, DM 100.-; 12 m² neue Bodenfliesen, weiß, DM 90.-; Tel. 06074 / 3 12 81

Elektr. Schreibmaschine, Panasonic KX-R 191, DM 200.-, VB, 8 mm Videokamera E 70 von Canon, DM 450.-, VB, Surfbrett Epoxy PC, Kettler 346, DM 450,-, VB, Autoradio Berlin IOR 85 von Blaupunkt, DM 450.-, elektr. Keyboard HDP 760 von Hohner, DM 800.-, Tel. 06108 / 7 34 57

Vorwark Teppich Frischer 731, neu, DM 150.-, **Camera Canon Auto Zoom 814, electric** f. Sammler, Preis VB, **Sonnenhimmel Philips UVA,** 10 Röhren zu verschenken, Selbstabholer, Tel. 06108 / 7 16 36

Eilt sehr! Wegen Platzmangel, 4 J. alter Wohnzimmerschrank Eiche rustikal zu verkaufen, 069 / 83 80 92

Sideboard, Nußbaum, 2 Schiebetüren, gut für Akten geeignet, Lg. 156, H. 89, T. 40 cm, DM 150,-, Tel. 06154 / 8 29 83

Fußpflegekoffer mit Motor, dazu Stuhl u. Fußstütze, DM 600.-, Tel. 06106 / 7 19 67

2 Federkern-Matratzen, 90x200, neuwert., aus gepfl. Haushalt, je 90.- DM, Tel. 06106 / 1 58 88

Sieh mal an, was amway kann! ☎ 06074 / 9 74 96

1 Gründerzeitkommode, 4 gr. Schubl., 700,- DM; **1 gr. Playmobil-zirkus,** 170,- DM; **Playmobil-Autos** von 20,- bis 30,-; **1 Glasvitrine,** beleuchtet, 100,- DM. 06106 / 1 83 66

Bertelsmann Lexikothek, 22 in Leder gebundenen Bände, NP 6 500.-, Preis VB, Tel. 06106 / 94 44

BMX-Rad, 2-4 J., 10", 30.-, 1 Kt.-Buggy, 10.-, 1 Bobby-Car, 10.-, 1 Wickeltasche, 8.-, 1 3-Sitzer-Couch m. Sessel, Microvelour, blau/bunt, gut erhalt., DM 200.-, Tel. 06071 / 3 84 25

12 Stuhlsessel, weiß-matt lackiert mit Stoffbezug, neuwertig (Fabrikpr. DM 850,-) für nur DM 450,-/Stück zu verk. Tel. 069 / 88 54 18

Musterring Schlafzimmer, Schleiflack Elfenbein, Schrank: L: 350 cm x 2,20, Betten 2 x 2 m, Kommode, Matr., Daunendecken u. Kissen, VB DM 1100.-, Tel. 06103 / 8 25 23

Rolex Herren- u. Damen-Armbanduhr, neu, Imitat, zu verkaufen. Tel. 06181 /25 10 75

Junganbett mit Lattenrost, 90 x 200, schwarz, DM 50,-, passender Schreibtisch m. Schrankaufsatz DM 50,-, Heimtrainer m. Computer schwarz DM 100,-, 2 Pendellampen je DM 25,-, 069 / 89 17 51, ab 13 Uhr

Ritterrüstung, handgearbeitet, anziehbar, preisw. Tel. 06253 / 79 22

Wegen Verkleinerung, zu verkaufen, Stereoanlage Goldstar, versch. Gemälde, Tisch u.v.a., 06103 / 15 99

Kinderetagenbett m. Rutschbahn, alter Leiterwagen, uraltes Wohnzimmerbüfett m. Schnitzereien 500.-, runder Sandsteinbrunnen, 30 Taschenbücher à 1.-, gr. Berberteppich, NP 1400.-, f. 300.-, Tel. 06103 / 6 69 70

Gas-Durchlauferhitzer Vaillant 150,-, kompl. Schiebetür 80,-, Küchenlampe Keramik 30,- kl. Schreibtisch, weiß, 40,-, Tel. 069 / 89 24 11

Kompl. Couchgarnitur (3/2 + 2 Sessel), DM 2000.-, Fernsehsessel, DM 500.-, Hülsta Schrankelemente, DM 450.-, Strickmaschine, DM 300.-, Klappbett, DM 150.-, Tel. 06103 / 2 23 87, ab Mo., 17.6.

Sandsteinbrunnen, Säule mit Trog mit Wasserhahn, Steinfiguren, Putten und Löwen in Weiß und in Sandstein, versch. Motive, günstig abzugeben, Tel. 069 /87 15 79

Wegen Umbau: 2x Sprossen-Fenster-Tür-Elemente mit gewölbten Iso-Gläsern (ca. 2,60 m x 2,10 m), Holz, braun, neuwertig, NP 8000,-, je DM 700,-; **2x Fenster-Tür-Elemente** (Fenster ca. 1,80 m x 1,30 m, Tür ca. 0,95 m x 2,10 m), Holz, braun, neuwertig, je DM 300,-. Tel. 06182 / 53 60

Tischtennisplatte „Kettler", wie neu, nicht wetterfest, DM 150.- Tel. 06074 / 2 43 19

Damen- u. Herren-Fahrrad, DM 60.- und 80.-, blaue Arbeitsanzüge, Gr. 52,je DM 10.-, Tel. 06182 / 6 03 21

Schlafcouch, ausziehbar, uni rot, DM 100.-, Matratze, 1,50 x 1,90 m, DM 100.-, Tel. 069 / 85 48 24

ALLES FÜRS KIND

Teutonia Quadro Kinderwagen, Alu, graugestreift, inkl. Matratze, passende Bettwäsche, Sommer- und Wintersack, DM 400,-; **Baby-Wippe,** DM 20,-; Holzlaufstall mit Boden, 1 x 1 m, zusammenklappbar, DM 50,-; Baby-Trage Känguruh DM 10,-. Tel. 069 85 83 11

Teutonia Quadro Kinderwagen, gut erhalten, mit viel Zubehör, VB DM 260,- sowie Rückentrage, Wippe, Hochstuhl, Chicco Buggy, Tragesack für vorne, Babyphone, Spielzeug und Babykleider. Tel. 08108 / 7 50 79

Leipold Stubenwagen, weiß/lila, neuwertig, für DM 80,- zu verkaufen. Tel. 06104 / 79 75 58

Kl.-Wagen, Teutonia Quattro, m. So.- u. Wi.-Fußs. 150,-; Fahrradsitz 10,-, Wippe 10,-, Tel. 06108 / 8 12 90

Kl.-Sportwagen, Mot. Micky Mouse, rosa/lila m. Wintersack und Sonnenschirm, 6 Mon. alt, 400,-; Autositz Mot. Micky Mouse, 100,-, Tel. 06074 / 9 35 74

ANTIQUITÄTEN/SCHMUCK

Antiker Nußbaumschrank um 1880, 2-türig., sowie Omis Vertico, sehr gepflegt, günstig zu verkaufen. Tel. 06182 / 6 77 79

Vitrine, Reproduktion franz. 1900 Jahrh., Nußbaum, Einlegearbeiten, Seiten verglast, ca. 1,60 x 45 x 35 m, DM 350,-, 06074 / 9 95 20, ab 18 Uhr

Kleine goldene Taschenuhr auch als Halskette zu tragen, ca. 100 Jahre alt, VB 740,- Tel. 069 /80 63 260 v. 8-17 Uhr

BEKLEIDUNG

Junge modische Damenbekleidung, Gr. 36/38, für Sport u. Urlaub, Gym-Sets, Hosen, Sommerkleider aus New York, 2 Lockenperücken, hell/dkl. blond und mehr. Alles neuwertig u. äußerst preiswert. Tel. 069 / 88 72 67

COMPUTER-BÖRSE

Pentium 60, Minitower, 6 MB RAM, 340 MB Festplatte, 1 MB VGA, CD-ROM-Laufwerk, 3,5"-Laufwerk, Tastatur, Maus, 750,-, 06106 /77 16 11

PC 486 SX 25, 8 MB, 127 MB Festplatte, Farbmonitor 14, Maus, Windows, Spiele, Handbücher, DM 800.-, ☎ 06106 / 73 37 71, ab 17 Uhr

Amiga 1200 mit FP (1 MB) inkl. Monitor 1084, externe Floppy 1010, Maus und Software, VB 850,-.

PC 386 DX 40, 8 MB RAM, Festplatte 170 MB, Laufwerke 3,5 5 1/4 und CD, Soundblasterkarte, Farbmonitor DM 700,- zu verk., 069 / 84 31 66 bis 20 h

AMD 5x86 - 133 MHz, 256 KB Cache 4 PCI, 1 VLB, 3 ISA, Plug/Playboard, Big Tower, 16 MB PS/2, 340 MB Festplatte, 1 MB PCI Grafikkarte, Game Card, DM 1200,-, 600 MB MO (Mit 2 MED) SCSI 600,-, ADAPTEC 2940 Ultra/Ultra-Wide 400,-, SB AWE 32 Plug/Play 300,-, 16 MB PS/2 60 nsec 280,-, Tel. 069 / 85 16 52

Atari 1040 mit Drucker Star LC 24-10 u.div. Zubeh. zu verk. VB 430,- DM. Tel. 06182 / 2 58 95

FOTO/FILM/OPTIK

Verkauf eines Filmprojektors, Diatisch, 3-Beinstativ für Filmkamera, div. andere, VB 80,- DM. Tel. 06074 / 9 08 21

Verk. o. tausche Nikon **F 3 Press,** neuwertig (!!!), ovp., 2. Rückwand, MD 4, Leica Summicron-M 2/35, Hasselblad TTL-Sucher, **suche** Hasselblad 500/553 ELX u. PME-3 / PME-5 Sucher, Nikon F 501, Nikkor 3,5/15, Vergrößerungsobjektiv 150 mm Componon o. Rodagon, T. 069 / 84 24 01

Nachtsichtgerät mit Infrarotscheinwerfer, 2,3-fach, Sicht 80-150 m, funktioniert bei absoluter Dunkelheit, 390.-, Gerät, 80-100 m Sicht, 290.-, Gerät für beide Augen, 2-5-fach, sehr hohe Restlichtverstärkung 580.- Tel. 069 /88 51 57 von 8-19 Uhr

HAUSHALTSGERÄTE

Waschmaschine, Constructa CV 542, Tel. 06106 / 2 56 66

Cromargan-Besteck WMF „Frankfurt", komplett für 12 Personen + viele Extrateile (Neupreis heute 1200,-), DM 300,-. Tel. 069 85 83 11

Elektro-Herd, 4 Platten, gut erhalten für 150,- zu verkaufen. Tel. 06182 / 22 07 49

Gebrauchter gr. Gefrierschrank 520 Liter für Geschäft od. Großfamilie für 500,- zu verk., Tel. 069 / 85 49 53

Waschmaschine "Siemens", 350,-, Wäschetrockner, Miele 250,-, Farb-TV, 37er Bild 130,-, 06106 / 64 70 17

HIFI/TV/VIDEO/ELEKTRONIK

FS „TELEFUNKEN" Pal Col., 67er Bild, 16 Progr., Suchlf., autom. Speich., Infrarot-FB, DM 150,-, Tel. 06071 / 4 18 33

1 Profi 19" Rack, Turm aus Metall, sehr stabil, Reifen montierbar, 220 H, 56 B, 65 L, für Video- und Audiogeräte, ideal auch für Videoamateure (neu 2000,-) f. DM 500,-. Tel. 06103 / 83 07 46

Tonbandmaschine, Grundig für 18 cm Bänder und 28 bespielte Bänder, ca. 2000 Titel, zus. DM 375,-, Tel. 06103 / 6 11 45

TV „Grundig", Super Color, 67er Bild, 16 Programme, Suchlauf, aut. Speicher, Infrarot-FB, 150,-. Tel. 06071 / 4 18 33

Stereo Satellitenanlage, 64 Kanäle, VB DM 100,-, Tel. 06074 / 9 95 20, ab 18 Uhr

HOBBY/FREIZEIT/SPORT

Rollschuhe (Rollerskates), Gr. 34/35, DM 20,-. Tel. 069 85 83 11

Rückenprobleme? Neuwertiges Herrenfahrrad (Kelkhoff Shopper) preisgünstig. Tel. 069 / 81 07 51

3 Karten für Tina Turner-Konzert am 28. 7., in Karlsruhe, à 74,50 DM, noch zu haben. Tel. 06182 / 52 00

Triathlon-Rad, RH 62, div. Extras, DM 350.-, Tel. 06103 / 83 06 40

Reitbeteiligung, OF-Rumpenh., Tel. 069 / 9 86 47 90

3-Gang-Damen-Holland-Rad zu verkaufen. DM 100,-, 069 / 88 54 39

Wie Briefmarken sammeln - systematisch u. sinnvoll. Tel. 069 / 81 88 93

MÖBEL/EINRICHTUNGEN

Schreibtisch IKEA „Effektiv", weiß, silberne Stahlrohrfüße, 70 x 140 (neu 450,-), f. DM 190,-, div. weiße Regalbretter, neu, 1 m u. 2 m, Breiten 25 / 30 cm, Preise VB. Tel. 06103 / 83 07 46

Couchgarn., rose/blau/Velours, 2-2-Sitzer u. Ecke, auch einzeln, DM 600,-, Aufsatz-Buffet von 1900, DM 450,-, Tel. 06104 / 6 51 87

Rustikaler Wohnzimmerschrank m. Glasvitrine, Breite 2,80 m, sehr gut erhalten aus Nachlaß zu verkaufen. VB DM 200.-, Tel. 06182 / 56 52

Rustikaler Eßzimmerschrank, event., in Wohnküche verwendbar, Farbe blau, Butzenscheiben, zu verk., Tel. 069 / 88 05 52

Anbauwand, Tabak (dunkel) 3.50 m, mit Vitrine u. Barfach, dazu Couchgarnitur (3/2/1) hell + Tisch, Tabak, alles gut erh., zus. 1 990.-, runder Eßzi.-Tisch, Eiche, DM 150.-, Tel. 06106 / 7 19 67

Bufett 1920 m. Aufs. (B: 105 cm), Hochgl., H: 170 cm, B: 120 cm, 500.-, Couchtisch, ∅ 85, Rauchglasplatte, Messinggestell, DM 250.-, Ski TV-Sessel m. autom. verstellb. Rückenlehne, sep. Hocker, beige, 250.-, erstklassiger Wollteppich, 250 x ca. 200 cm, goldgelb, royalbl., weinrot, 200.-, Tel. 06102 /41 08 ∩ Rückruf

Wegen Umzug Eckbank Eiche rustikal mit Tisch u. 3 Stühlen, DM 500.-. Wohnzimmerschr. Mahagoni, 2,80 m, DM 1500,-, Gasherd, VB, alles gut erhalten, Tel. 069 / 86 39 60

Bettcouch, 2 J. alt, aus schwarz. Leder, 170 cm breit, ausklappbar, Liegefläche 140 x 200 cm., NP 890,- für 250,-. Tel. 06182 / 2 43 77

Schrankwand, Eiche dunkel, m. 2 Vitrinen, B: 340 cm, Couchtisch, Fuß Eiche dunkel, Platte afrikanischer Buntschiefer, 8eck., zus. od. einzeln, Preis VB, Tel. 06106 / 1 89 13 ab 19 Uhr

Gr. Einbauküche, Eiche rustikal inkl. E-Geräte + Spüle, Preis VB, Tel. 06104 / 8 38 46

Schlafz.-Schrank m.Überbau, Polsterbett blau m. Bettkast. u. Tagesd. zus. 300,-. Glasvitrine weiß, 80,-. Etagenbett m. Matr. braun-met., 100.-. Kinderb. m. Matr. 50,-. Bett 190x90cm m. Matr. 50,-. Tel. 06182 / 47 75

Kücheneckbankgruppe, nußbaumfarben, für 6 Pers., Ecksitzbank m. Stauraum u. Sitzkissengarn., Ausziehtisch u. 3 Stühle m. Sitzkissen, (NP DM 1750,-) DM 750,-, Sideboard, altdeutsch, Nußbaum, natur, 1,80 breit, 0,45 tief, (NP DM 1800,-) DM 650,-, div. Gardinen-Stores m. Gardinenstangen, allerfeinste Ware, für versch. Fenstergrößen, pro Fenster nur DM 50,-/100,-, Läufer, Chippendale-Kleiderschrank, weiß, m. 3 Glastüren, 2,50 x 1,85 m, (NP 2900,-), DM 900,- VB, 3 Polstersessel, dunkelbraun, à DM 60,-, Tel. 06103 /8 25 23

Achtung - Super Gelegenheit - wegen Wohnungsauflösung! 2-Sitzer-Ledersofa schwarz DM 300,-, Ikea-Regal "Lack", schwarz 110 x 26 x 5, DM 50,-, Couchtisch Ikea grau 110 x 110 x 35, DM 30,-, Metallbett schwarz 1,40 x 200, DM 100,-, 2 Nachtschränke schwarz DM 20,-/Stk., Kleiderschrank schwarz 210 x 100, DM 50,-, Pantry-Küche m. 2 Oberschr. u. 2 Unterschr. weiß DM 500,-, CD-Ständer Metall DM 15,-. Alle Teile neuw., VB, 06103 / 3 59 62

Sitzgruppe, grüner Cord, Gestell Kiefer, DM 250.-, Tel. 06106 / 45 92

Polsterrundecke - Federkern: Liegeelement, 2 x Zweiersofa, Rundabschluß, Hocker, 2 Jahre alt, NP DM 5300,-, VB DM 1800,-, Couchtisch mit Ablageboden, Carrara-Platte, VB DM 200,-, rund. schwarzer Eßtisch, ausziehb., 4 Polsterstühle, pass. zur Rundecke, 2 Jahre alt, NP DM 2800,-, VB DM 1000,-, Tel. 06104 / 6 14 08 ab 18 Uhr

Eßtisch, alt,(1920-1922 m. Zertifik.) 90 x 90, ausziehb., Eiche dunkel gebeizt, gedr. Beine, DM 500.-, 06074 / 51 32

Dielenschrank, amerik. Kirsch, 2 trg., 1 m h., 80 cm br., 40 cm t., Preis VB, Tel. 06106 / 2 34 07 ab 19 Uhr

1 Schuhschrank 90x85x27 cm, 1 Spiegel 103x50 cm, 1 Garderobe 135x85 cm, 2 Wandlampen, 1 Schirmständer, alles Eiche natur, VB 500.-, Tel. 06108 / 6 74 45

Kompl. Stilschlafzimmer, schwarz, Doppelbett, 2 Nachttischschränkchen, Kleiderschrank, Spiegelkommode, DM 3000.-, Tel. 06103 / 2 23 87, ab Mo., 17.6.

Wohnzimmerschrank, 3,50 m, Eiche dunkel mit Glasvitrine, 300,-, WZ-Tisch dazu, 1,20 m ∅ mit eingelegter Schieferpl., 50,-, ☎ 06184 / 5 38 93 mehrmals prob.

Wohnmöbel der 60er Jahre: Wohnkleiderschrank, Nußb., 250 cm, Wohnzi.-Schrank, 2farbig, 220 cm, Küchenschrank, Esche, 160 cm, preisw. abzug., Tel. 069 / 88 62 88

Schiebetüren-Schränke, noch originalverpackt, 2 m Breite, DM 450,-(NP DM 820,-), 1,50 m Breite DM 350,- (NP DM 600,-), 06021 / 6 16 55

Sehr schöner Couchtisch 1,50 x 0,75 m, massiv Eiche rustikal, 4 Schubladen, dazu passender Ecktisch, 0,75 x 0,75 m, günstig zu verkaufen, Tel. 069 / 81 48 68

Excl. Garten- und Terrassenmöbel von RUNGE (mess. weißes Buchenholz), 1 Bank, 3-Sitzer, 2 Sessel, 1 Tisch, NP DM 5000.-, f. DM 1250.- Tel. 08106 / 1 41 14

Wg. Wohnungsauflösung günstig zu verkaufen: Ledergarnitur, d'braun, 380.-, Anbauwand, 320 cm br., d'braun, 270.-, Vitrinenschrank, 1,10 m br., d'braun, 180.-, 4 Schuhschränke, Garderobe Kiefer, 220.-, Schlafzi.schrank, 3 m br., d'braun, 220.-, Matratze, 1,40 x 2 m, 120.-, Futongestell d'braun, 1,40 x 2 m, 50.-, 2 Rattankommoden, d'braun, 120.-, 1 Kleiderschrank, (neuwertig), 1 m br., d'braun, 110.-, Tel. 06182 / 6 82 00 (AB - ich rufe zurück)

Couchtisch, Kirschbaum natur, neu, 75 x 75 (NW DM 1230,-), VB DM 400,-, Tel. 069 / 89 70 08

Couch, (180 x 90), Bezug bunt, mit 2 Sessel u. Fußauflage, Kirschbaum, neuw., umständehalber abzugeben, DM 950,-, Tel. 069 / 89 70 08

Schlafzimmer, sehr gut erh., Eiche, 3trg., Schwebet.-Schrank, Spiegeltür, L: 3 m, Kommode, L: 2 m, 2 Türen, 6 Schubl., Doppelbett 2 x 2 m, verst. Lattenrost, Überbau/Beleucht., 2 Nachtschr., Lampe, VB DM 1200,-, 06104 / 6 21 51 od. 069 / 89 37 77

2 kompl. Jugendzimmer, 1 Wohnzimmer-Schrank, Eiche rustikal, preis. abzug., Tel. 06106 / 1 49 31

Eckbank, 2 Stühle u. Tisch, rustikal, 200,- DM; **2 Seniorenbetten,** kompl., auch einzeln abzugeben, 200,- DM; **Relax-Ruhesessel,** el. verstellb., Leder, neuw., 700,- DM. Tel. 069 / 86 28 53

Wegen Wohnungsauflösung: EBK, Kleiderschränke, div. Kleinmöbel, günstig zu verk., Tel. 069 / 86 83 39, ab 20 Uhr

MUSIK-INSTRUMENTE PLATTEN/CDs

Klaviere ab DM 100,- monatlich, z.B. ein neues Schimmel-Piano. Bei Kauf volle Mietanrechnung. Pianohaus Guckel T. 069 / 81 38 12

Ev. 15" Lautsprecher + Querflöte + Tenorhorn B, zu verkaufen, Tel. 06188 / 90 01 24

Solton Keyboard MS 5 mit Fußbass, DM 1500.-, Tel. 06041 / 5 06 41 abends

PFLANZEN/GARTENBEDARF

Suche Akeleisamen von gelben Pflanzen, biete dafür Samen von blauen und weißen. Tel. 06106 / 2 35 88

Teichfilter mit Eheim-Pumpe, sowie 10 versch. Goldfische, VB 220,-.

KAUFGESUCHE

Suche Kühlschrank, Herd, Waschmaschine zu kaufen, 069 /81 89 71

Sammler kauft Schallplatten aus den 50er bis 70er Jahren gegen gute Bezahlung, evtl. auch kompl. Sammlung, ☎ 06109 / 3 48 86 o. 0171 / 21 50 338

Kaufe alte Möbel, auch Uraltmöbel, Gemälde (auch beschädigt), Bilder, Glas, Geschirr u.s.w. aus Nachläßen u. Auflösungen Tel. 069 / 89 17 95

Sammler sucht Ferngläser vor 1945, Tel. 0981 / 1 37 70 (rufe zurück.)

Sammler sucht alte Uhren, Teddys, Puppen, Blechspielzeug, Porzellan, Gläser, Bilder und ALLES aus Omas Zeiten! Zahle Höchstpreise! ☎ 06108 /6 94 10 od. 0172 / 6 81 95 47

Suche antike u. nostalg. Bücher, alte Ansichtskarten, Porzellan, Bestecke, Gläser, Bilder, sowie alles Alte u. Nostalgische, auch ganze Nachlässe, zahle bar, Tel. 06074 / 4 62 01

Zahle mindestens DM 200.- für alten, zerlegbaren, mit Holzkeilen zusammengehaltenen Kleiderschrank; suche alte Kommode. 06174 /2 24 14

Suche Posaune. Tel. 06103 / 83 06 40

Suche in Kiefer, Astkiefer oder anderen hellen Holz: Kinderetagenbett (mit 2 Betten), Wohnzi.-Schrank (max. 2,45 breit), Wohnzi.-Tisch m. Ablagefach, Schlafzi.-Schrank m. Schiebetüren (max. 2,50 breit), 2 Schreibtischstühle, weißen Vorhang (ca. 2,45 lang) ohne Muster für 3,90 breite Fensterfront, 06182 / 22 05 78

Suche (für meinen Garten) Küchenschrank od. ähnliches für Geschirr etc. Maße: 2 m lang, max. 190 cm hoch, in gutem Zust., auch 2 x 1 m, preisw., 06104 / 7 22 13, ab 19 h

Privater Sammler kauft ihre Schallplatten aus den Bereichen: Rock / Pop / Jazz gegen bar an, Tel. 069 / 49 55 96 oder 0172 / 5 68 48 93

Altes Spielzeug, aller Art kauft Sammlerehepaar, Eisenbahnen, Puppen, Puppenstuben, Flieger, Schiffe, Dampfmaschine, Auto, Figuren, Tel. 06104 / 4 20 28

TIERMARKT

Diskus-Fische-Nachzucht, rot-türkis-brillant, verschied. Größen zu verkaufen, Tel. 06103 / 8 64 89

Diskusfische, rot-türkis, brillant, eigene Zucht, ab 5 cm alle Größen, auch Paare, an Leitungswasser gewöhnt, Tel. 08102 / 75 60 12

Verlaß-Pony, Turniererfolge, Wallach, in gute Hände abzugeb., FP DM 12 000.-, Tel. 06147 / 10 37

Rote Perserkatze mit Pap., 1½ J. alt, steril. sehr verschmust, zu verkaufen f. DM 400.-. Tel. 06074 / 4 84 93

Kleinste Hunderasse der Welt! 0,5-2,5 kg. **Chihuahua-Welpen.** Tel. 069 / 5 48 48 24

Für kleinen Hund (Yorkshire-Terrier) wird ganz liebe Betreuung, für Urlaub und ab und zu, gegen Bezahlung gesucht. Tel. 069 / 87 39 27

1 Stute Palomino, 5-j., Stckm. 1,60, Western- u. Engl. geritten, geländesicher, mit Zubeh., in gute Hände. VB. Tel. 06071 / 7 40 67

ENTLAUFEN

Kräftiger Kater, Rücken schwarz/grau, Brust u. Gesicht weiß m. dunkl. Punkt an d. Nase. Hört auf Micky, ist am 3.6.96 in Ober-Roden entlaufen, irrt wahrscheinl. zw. Ober- u. Nieder-Roden herum. Belohnung bei Wiederauffinden. Er braucht Herztabletten. Tel. 06074 / 9 59 66

ENTFLOGEN

Weißer Gelbhauben-Kakadu am Sa., 8. 6. in OF-Bieber, Gartenanlage Lehmfeld, entflogen. Belohnung! Tel. 069 / 81 98 65

ZUGEFLOGEN

Wellensittich am Mittwoch, 5. 6. in Mühlheim zugeflogen, Tel. 06108 / 6 81 65

VERLOREN/GEFUNDEN

Gesucht wird: 2 Farben-Regen-Schirm, grün/blau, am Schirm hängt ein griechischer Ehe-Ring (Kassettenmuster). Verloren am Do., 16. Mai 1996, im Bus 121, Dietesheim, gegen 16 Uhr. Tel. 069 / 89 67 70

VERMISCHTES

MAL WAS ANDERES! Orig. Zeitung v. Geburtstag 1900-1996, Zeitungsarchiv Tel. 08054 / 79 43

Krankenpfleger sucht Arbeit im Bereich Rodgau, OF, Dreieich und Hanau, alles weitere unter Tel. 06182 / 2 42 26

Wir sind lustig und fröhlich! Gemischte Kegelrunde in Offenbach sucht noch Damen u. Herren mittleren Alters. Tel. ab Mo., 17. 6., 18 Uhr: 069 / 41 12 61 od. 06104/72530

Schneiderin, mögl. in OF von Privat gesucht, Tel. 069 / 85 89 37 evtl. AB

SCALL, NP 199,- DM für 120,- DM zu verk. Tel. 069 / 85 89 37, evtl. AB

Alleinunterhalter der besonderen Art, Musikshow, Comedy, Tel. 06188 / 90 01 24

Achtung! In welchen Setzkästen stehen Überraschungseierfiguren? Hobbysammlerin kauft Figuren auf. Zahle f. alte Figuren bis zu DM 100,-. 06108 /6 94 10 od. 0172 / 6 81 95 47

Keine Zeit zum Bügeln? Kein Problem, ich erledige das für Sie, Tel. 06104 / 4 40 82

Montserrat Caballe, 2 Juli, Domplatz Fulda, 2 Karten zum Verkaufspreis DM 125,-/Stk. abzugeben, Tel. 06108 / 6 98 57 od. 069 /83 05 21 52

Nachhilfe u. Hausaufgabenbetreuung bis einschließlich 8. Klasse, Tel. 06103 / 97 74 16

Gesellige Freizeitkegler, mittleren Alters suchen Gleichgesinnte, dienstags, 14tägig, am Riederwald. Tel. 06102 / 3 11 83

GRUPPEN/VEREINE

Lust auf Reiki-Austauschabend, Esoterik-Gesprächsrunde (Themen z. B.: Reiki, Pendeln, Erdstrahlen, Elektrosmok, usw.) oder Esot.-Gruppen-Urlaub mit Reiki und Energiearbeit auf der Trauminsel KOH-SAMUI in Thailand? (keine Sekten, keine schw. Magie!) Tel. 06103 / 4 52 34

Selbstverteidigungsurlaub auf Mallorca! Wir, eine bunt gemischte Gruppe, suchen noch Leute, die mit uns einen Aktiv-Urlaub mit viel Spaß und Sonne auf Mallorca verbringen möchten. Tel./Fax: 06103 / 4 52 34

Single-Stammtisch Heusenstamm. Wir sind eine unternehmungslustige Clique (NR, 30-50). Mit uns kannst Du reden, tanzen, lachen, kegeln, ins Kino od. Konzert gehen u. Spaziergänge machen. Wir treffen mittwochs ab 19.30 Uhr im Kolleg der Gaststätte Martinsee (im Kultur- u. Sportzentrum Martinsee Heusenstamm). KOMM DOCH MAL RÜBER!! Tel. 06104 / 53 29 od. 06104 / 79 78 99

UNTERRICHT

Suche italienisch-Lehrerin oder Lehrer für privaten Unterricht (Anfängerin) in Offenbach, Nähe Isenburgring. Tel. 069 / 84 26 56

Wer erteilt einem 54jährigen Unterricht in Keyboard spielen gegen Bezahlung? Tel. 069 / 89 21 78 od. 0171 / 41 64 409

BEKANNTSCHAFTEN

Suche für meinen Bruder (selbst. Betriebswirt), 50/186, dunkelblond, sportliche Erscheinung, sehr vermögend (Motorboot/Segelflugzeug/Haus am Maar) attraktive blonde zierliche Sie mit dem gewissen Etwas. Alter zw. 22 und 28 J.. Zuschriften unter R 189

Hallo, lieber Senior! Möchten Sie auch wieder Freude mit Harmonie verbinden und eine liebe Freundin finden? Bin eine flexible, ausgeglichene Waage-Frau, Ende 60, 166 cm groß. Figur betont, allem Schönem aufgeschlossen, suche liebevolles Gegenstück mit Herz und Hirn, motorisiert. Chiffre D 706

Schlanke Sie, um 40 J. von 50jährigen, schlanken, sportlichen, gepflegten Herrn gesucht. Chiffre 5865

Sonntag, 9. 6. 96, Bieberer Markt ca. 17 Uhr! Weibl., lange, dunkle Haare, blaues T-Shirt, blaue Shorts. Du warst auch am Faschingsmontag im TV-Bieber, hattest ein rotes Stirnband an. Würde Dich gerne kennenlernen. Wenn mögl. bitte melden unter Chiffre F 157

Dame, Mitte 60, alleinst., motorisiert, sucht Dame od. Herrn f. gemeins. Unternehmungen. Auto v. Vorteil. Zuschr. unter Chiffre / DR 95

Im Raum Offenbach: Rentner, 63 J., leicht seel. behindert, NR, sucht dauerhafte Partnerschaft f. Freizeit. Partnerin kann auch leicht behindert sein. Zuschriften unter Chiffre L 959.

Suche jemanden, möglichst mit Auto, der ab und zu etwas mit mir unternimmt. Bin 74 Jahre, Witwe, wohnhaft Raum Dieburg. Wenn es ein Herr ist, dann alleinstehend, zwischen 68 u. 75 Jahre. N. T. Freue mich über Ihre Zuschrift unter DI 227

Jg. Mann, 23/1,85, blond, sucht Partnerin m. Herz f. gemeins. Zukunft, gerne m. Kind. Chiffre / DR 94

Psst! Nicht weitersagen! Ich (m. 36/185/80) inseriere hier, und keiner weiß davon. Welche Frau kann auch Geheimnisse bewahren? Chiffre R 167

Attrak. Steinbockfrau, Mitte 50/160/83, finanz. unabhängig, sucht liebevollen gutaussehenden gepflegten Herrn für gem. Untern. Zuschr. mit Tel. u. evtl. Bild. Chiffre L 961

Er, 35/175/70, sucht nette Sie (20 - 40) zum Ausgehen, Freizeit, Urlaub. Chiffre N 152

Wer sein Ziel kennt, findet den Weg. Ich kenne mein Ziel und möchte den Weg nicht alleine gehen. Wo ist der Mann, der mir den Glauben an das starke Geschlecht wieder zurückgeben kann. Ich möchte wieder lachen, tanzen usw. Ich bin 44/159/66, habe zwei Kinder (15 + 18), beruflich u. finanz. unabh.. vielseitig interessiert. Bitte nur ernstgem. Zuschr. Chiffre W 945

Witwe, 57 J., sucht netten Mann (ca. 60-65 J.) mit Auto, der bereit ist umzuziehen (alles vorhanden). Tel. 06281 / 80 16

SIE (61 J./62/168), verw., finanz. unabh. in OF möchte nette kultiv. gepfl. finanz. unabh. NR event. m. Auto kennenlernen für gemeinsame Unternehmungen. Chiffre 5862.

JOSEF, 54 J., männliche Ausstrahlung, gefühlsbetont, humorvoll, großzügig, manchmal verrückte Ideen. Ich brenne darauf Sie endlich kennenzulernen, zauberhafte Stunden mit Ihnen zu verleben. Lassen Sie uns zusammen das Leben genießen. Rufen Sie an. **Der gemeinsame Weg, DGW, Tel.** 06104 / 6 39 48

RUTH, 54 J., Beamtenwitwe, eine attrak., jünger wirkende, angenehme, sehr verträgliche Frau, aufrichtig u. verständnisvoll, gute Hausfrau u. Köchin. Ich möchte wieder einen Mann dasein, ihn so richtig verwöhnen u. endlich wieder glücklich sein. Gern auch etwas älter, darf ich hoffen? **Der gemeinsame Weg, DGW, Tel.** 06104 / 6 39 48

HÜBSCHE UNGARINNEN U. POLINNEN zw. 18 u. 60 J. überw. deutsch sprechend, fleißig, treu, sehr gepflegt, suchen ernsthafte Partnerschaft, bzw. Heirat mit treuem zärtl. Mann. Fotokarteieinsicht möglich. Interessiert? **Der gemeinsame Weg, DGW, Tel.** 06104 / 6 39 48

Welche symp. fröhliche Frau, + / - 50, NR, mit PKW hat Lust auf gem. spontane und geplante Unternehmungen, wie wandern, radfahren, Kino, Museen, Straßenfeste, evtl. Kurzreisen (Städte). Bin weibl. mit PKW, OF-Süd. Chiffre L 960

Zärtlicher Mann, 50 J., sucht nette Frau ab 30 J. um gemeinsam in phantasievollen Stunden neben dem alltäglichen wieder einmal das leichte Kribbeln im Bauch verspüren. Diskretion Ehrensache. Raum OF-DI. Tel. 0171 / 6 05 54 46

Frau, 66 J., 160 cm sucht im Raum Seligenstadt u. Umgebung Herrn bis 70 J. mit Auto für Freizeitgestaltung. Chiffre SE 126

WIDDER, 43/172, sucht ein molliges, nikotinfreies, humorvolles Sternzeichen. Ruf mich einfach an unter: 06131 / 67 95 27

Liebe, Verständnis, Zärtlichkeit sind Grundsteine einer Partnerschaft. Er, 30/175, schlank, vorzeigbar, sucht pass. Partnerin möglichst für immer. Vorhandener Nachwuchs willkommen, Zuschriften bitte mit Tel.-Angabe, Chiffre RO 188

VERMIETUNGEN

Mainhausen, schöne 4 Zi.-Whng., ca 96 m² mit Terrasse ab sof. zu verm. DM 1150,- + U/Kt. Tel. 06182 / 13 61

Obertshausen, 2-ZW, ca. 65 m², Balkon, Kabel, MM DM 1050.- inkl. PKW-Abstellpl. + Nk./Kt., 069 /84 35 28

OF, Goethestr., kl. 3-ZW, 56 m², 4. OG, ohne Balk., DM 760.- + Nk./Kt., Tel. 069 /84 35 28

Von Privat: OF-Bieber, 3-ZW., gepfl. Altbau, EG, ab 1. 8. 96. KM DM 900,- + Nk. + Kt., Tel. 06104 / 6 39 21

Bürgel, 3-ZKBH, 90 m², an berufst., dtsch. Ehepaar, ab 40 J. DM 900,- + Uml. DM 100,- + Kt., Chiffre 5881

Dietzenbach: Suche Nachmieter zum 1. 7. für 2-ZW, 78 m², gr. Loggia, Kaltmiete DM 950,- inkl. Garage + Uml., 2 MM Kt., ☎ 06074 /4 14 74 AB

Reinheim-Spachbrücken: helle schöne 75 m² 3-ZKB, Terr., Sout., 8-FH, 800.- + Nk. + Kt., ab sof., Chiffre DI 228 an den Verlag

Lange-Mitte, 2½-3-Zi.-Whg., Küche, Bad, Balk., 73 m², DM 875,- + Uml. + 2000,- Kaut., Tel. 06108 / 99 03 58 ab 18-20 Uhr oder 06103 / 18 78

Hainburg-Hainstadt, RMH, 4 J. alt, 130 m², 4-Zi., 2 Bäder, G-WC, EBK, Stellpl., 1800.- + NK, 06182 / 6 52 52

Dieburg: Nachmieter ges. für 2-ZKBB, 80 m², DM 1100,- kalt + NK + Kt., ab 1. 9. 96, Tel. 06071 / 82 30 69

Münster: 3 ZKB, 2 Balk., Stellpl., Keller, 950,- + 150,- NK + 2 MM Kt. Tel. 06071 / 63 02 46 od. 06106 / 73 36 08

Seligenstadt- Froschhausen, 3-Zi,Kü,Bad,Balkon,ca. 90 m², Keller, 3-FH, ab 15.9.96, DM 1000.-kalt + KT 1 MM. Tel. 06182 / 6 83 36

Nachmieter gesucht für 3-ZKB, EBK, EG, 75 m², NB, 3 WE, in Rodgau-Nd.-Roden, Feldnähe, eig. Garten, TG + Außenstellpl., DM 1270.- + NK/Kt., Tierhaltung erlaubt, Tel. 06074 / 2 50 08 u. 38 14

Offenbach-Bieber, Nachmieter gesucht f. 3-Zi.-Whg., 67 m², Diele, Bad u. Kü. gefliest, Nettomiete z. Zt. 961,99 + Nk./Kt., 069 / 89 49 20

DHH, Rodgau-Jügesheim, in ruh. Lage, Top-Einrichtung, Fußbd.-HZ, off. Kamin, kompl. Kücheneinricht., Garderobe usw., Miete 1 880.- + NK/Kt., Tel. 06106 / 32 41 od. 2 25 49

Rodgau/Hainh., 3½-ZKB, 76 m², DM 1390,- inkl. Uml. u. Heizg., sofort frei, Tel. 06106 / 90 09, Fax 06106 /33 91

Rodgau-Jügesheim, 4-ZW m. Balkon, 86 m², neu renoviert, Kellerraum, 1100,- + Garage + NK/Kt., Tel. 06106 / 1 35 70

Nachmieter für neue Designer-Maison.-Whg. in Rödermark-Ober-Roden gesucht. 90 m², Fliesen, Fußbd.-HZ, Wohnraum mit integrierter Küche, Balkon, Terr., Bad mit Dusche u. Wanne, Miete 1 430.- + 250.- Uml., 60.- Stellpl., Tel. 06074 / 96 03 03

Mainhausen-Zellhausen, helle 2-Zi.-DG.-Whg., Feldrandlage, Fußbd.-HZ, weiße Holzdecken, Südbalkon, TG-Platz, Erstbezug 1.8.96, DM 890.- +. Uml./Kt., Tel. 06106 / 1 30 70 bis 17 Uhr, AB 06182 / 20 03 96

Helle 1-ZW in OF, 35 m², Blk., Kfz-Platz, Kabel, Keller, Nähe S-Bahn, DM 540,- + NK/Kt., Tel. 069 /82 11 46 od. 06106 / 1 42 68

Nachmieter gesucht: 2-Zi.-Whg., Rodgau/Nieder-Roden, 58 m², kein HH, Balkon, Fußbd.-HZ, TG-Platz, ab 1.8. od. früher, Miete 1 100.- warm, Tel. 06106 / 73 38 91

OF-Buchrainweg, gepfl. HH, 12. OG, Waldrandlage, 2-ZW, Kü., Bad, Balkon, ca. 50 m², DM 720,- +Uml. + Kt., zum 1. 8. 96. Tel. 069 / 84 71 49 oder 7 93 86 50

Rodgau-Weiskirchen 3-Zi.-DG-Whg., zu verm., 70 m², bezugsfertig mit Teppichb., Top-Ausst., sowie Küche mit allen Geräten, DM 990.- + NK/Kt., ab sofort, Tel. 06104 / 7 58 68

2-ZW. in OF-Zentrum, 52 m², EBK, Bad, Parkett, Balkon, Garage, und Extras. DM 1 300,- warm. Auch Verkauf möglich. Tel. 069 /82 59 83 oder 06724 / 36 99.

Großzügige helle 2-ZKBB, 63 m², OF-City, EBK mit Geschirrspüler, NB, DM 990,- kalt (VB) auf Wunsch vollständig möbl., Tel. 06130 / 75 24 oder 0172 /6 96 51 83

Verkehrsgünstig: Dietzenbach (Neue Stadtmitte), generalüberholte u. gehoben ausgestattete 4½-Zi.-Whg. (üb. 120 m²) zu vermieten. **Kaltmiete:** DM 1710,- + NK. Auskunft ortlich: Tel. 06074 / 9 82 79, Fax 069 / 684879

Helle, tierfr. 3-ZKB, 95 m², gr. Sonnenterr. (55 m²) in Dreieich-Sprendlingen, ab 1. 7. von Privat, Kaltmiete 1250.- + NK + Abst., 06103 /37 35 10

Stockstadt, Nachmieter ges.f.3 Zi.-Whng.ca. 100 m², großer Balkon, 2 Bäder,im 2-FH, 2 Stellpl., lichtdurchflutete, sonnige Lage, 1300,- + Uml. + 2 MM-Kaut. ab 1.9.96 frei. Tel. 06027 / 40 10 98

Komplett möblierte 2-Zi.-NB-Whg., 58 m², Heusen, gr. Balk., Abstand erforderlich, Kaltmiete 855.-, 150.- NK + 2 MM Kt., Tel. 06181 / 9 46 36, Mo.-Fr. 9.15 bis 17.30 Uhr

Offenbach, Apt., teilmöbl., 28 m² sofort frei, DM 650.- + NK/Kt., Tel. 069 /5 97 45 70

Rodgau-Jügesheim, 3-Zi.-NB-Whg. 80 m², West-Terr., Bad mit Dusche und Wanne, Fußb.-Hzg., kl. WE, Tiefgar.-Pl. u. PKW-Stellpl., DM 1230.- + Uml/KT, 06106 /2 36 30 ab 19 h

Dreieich-Offenthal, ruhige Lage, super **3-Zi.-Whg.,** ca. 95 m², Fliesen, Fußb.-Hzg., Kachelofen, G-WC, Abstellkammer, Terrasse u. Garten, sowie 2 Hobbykeller ca. 30 m², Garage, PKW-Abstellpl., zu verm., **von Privat, Tel. 06074 / 78 25**

Rodgau/Nieder-Roden, DHH, 199 m² Wfl./Nfl., 5-6-Zi., 2 Bäder, EBK, off. Kamin, Fußboden-Hzg., Terr., Garten, Carport, DM 2 300,- + Uml./Kt., von Privat, Tel. 06106 / 77 15 23

3-Zi-Whng. in Seligenstadt, zentr. Lage, Iso-Glas, Balk., Miete 850,- + NK/Kt. Chiffre SE 117

Nachmieter ges. Hainburg/Kl.-Krotzenburg, 3-Zi-DG-Whng., ca. 80 m², Küche, Bad, G-WC, Balk., KFZ.-Stellplatz, DM 1185.- + NK/Kt. Tel. 06182 /6 88 76

Groß-Zimmern, v. Priv., 3-ZKBB, 58 m², DM 750,- kalt + Garage + Keller DM 60,-, Tel. 06162 / 57 71

MEGA-MARKT

Jede Woche über 500 000 Leser

MEGA-MARKT

Mit einer großen Auflage für IHRE private Kleinanzeige

MEGA-MARKT

VERMIETUNGEN

Ansprechendes Reiheneckhaus, in Schaafheim-Mosbach, Erstbez., ruh. Hangwohnlage, ca. 140 m² Wfl., 5 Zi., Kochen/Essen, Bad, Gäste-WC, 2 Balkone, Dachgeschoß als Studio, Terr., ab sof., MM DM 1780.- + NK/Kt., Tel. 06073 /6 23 37

Nachmieter gesucht ab 1. 8. 96, OF-Bürgel, 2-ZKBB, Tageslicht-Bad, 62 m², ev. Parkett, in 5-FH. DM 1 150,- + Nk. + Kt. Tel. 069 / 86 52 33

Rodgau-Weiskirchen, schöne, renov. 3-ZW, 78 m², 6-FH, Kabel, 2 Blk., gr. Kellerraum (20 m²) auf Wunsch Garage, ab 1. 9. 96., 1150.- + NK/Kt., 06106 / 64 65 34, ab 17 h

Jügesheim, 2-Zi.-DG-Studio-Whng.gr.Wohnkü., schönes Bad, alle Räume gefl. FBH, EB-Schränke, (kein Abstand) Kfz-Stellpl., ca. 65 m²Wfl., 850,- kalt, + NK + 2 MM Kaut. Tel. 06106 / 64 50 66

Nieder-Roden, Nachmieter ab sof. od. 1.7.96 gesucht, schöne 1-ZW, EBK, Flur, renoviert, gr. Blk., Sauna im Haus. Kfz-Stellpl. vorhanden, DM 600,- + Uml./Kt., Tel. 06106 / 1 40 27 od. 59 77

3-ZW, 1. Stck., leicht schräg, ca. 100 m² Rodgau-Weiskirchen, ab 1.8.96, Miete 900,- inkl. Garage + Uml., Tel. 06106 / 1 47 11

Dietzenbach, von Privat, neu renovierte 1-ZKB, 35 m², in ruhiger Lage, ab sof. zu verm., DM 610.- + NK/Kt., Tel. 069 / 61 28 74

OF, Stadtrandlage, 2-ZKB, HH, 10. OG, Nähe Stadtwald, ca. 60 m², Balk. + PKW-Pl., von Privat, frei ca. DM 975.- warm, 06104 / 7 55 68

Helle 2-ZW, Dietzenbach Westend, 55 m², Holzböden, EG, Garten, Wohnkü., TL-Bad, zum 1. 8. od. früher, Miete DM 95,- + NK/Kt., Tel. 06074 / 4 11 70

Idyll. Fachwerkhaus, Dietzenbach (alter Ortskern), ruhig, 2 gr. u. 2 kl. Zi., toprenov., off. Kamin, Fußbodenhzg., hochwert. EBK, begehb. Kleiderschr., Teakü., Tgl.-Bad (weiß), 2 WC, Innenhof m. Kräutergarten, Efeu, Rosen etc., v. Privat, DM 2400.- + Nk./Kt. + Abstand., **Tel. 06074 / 3 57 57**

DG-Whg., voll möbl., Kü., Bad, ca. 50 m², Dietzenbach/West, in ruh. 3-FH, sof. frei, an Einzelpers., DM 660.- kalt + Hzg./NK/Kt., 06074 / 4 23 73

2-ZKB, Balk., 65 m², Offenbach, Am Friedrichsweiher, 1996 modernisiert, DM 960.- + NK/Kt. Tel. 069 / 85 77 36

2-ZKB, Balk., 57 m², Offenbach, Am Friedrichsweiher, 1998 modernisiert, DM 850.- + NK/Kt. Tel. 069 / 85 77 36

3-ZKB, Westloggia, 1. Stock, 72 m², Offenbach, Puteauxpromenade am Buchhügel, DM 1070.- + NK/Kt. Tel. 069 / 85 77 36

Dietzenbach-Hexenberg, Nachmieter gesucht, 3-Zi.-Whg., Kü., Bad, Balk., Gä.-WC, Abstellr., 78 m², alles neu renov., DM 1100.- + NK + Kt., Tel. 06074 / 2 52 71

Obertshausen-Hausen, zum 1. 7. od. früher, exkl. 2-Zi.-NB-Whg., 49 m², Top-Lage, kl. WE, 1. OG, Fußb.-Heizg., Kabel, MM 850.- + Pkw-Stellpl./NK/Kt. Tel. 06104 / 7 21 80

Suche Nachmieter für 2-ZKB, ca. 60 m², in Offenbach, zentrale Lage, DM 860.- + NK/Kt., ab 1. 7. 96. Tel. 069 / 83 16 60, ab 17 Uhr

Suche möbl. Zimmer, ab 1. 8. 1996, für eine Person in Dietzenbach. Tel. 03344 / 4 17 60, Fax 03344 / 3 13 95

Babenhausen OT, gut geschn. 3-Zi.-Komf.-Whg., sep. WC, 96 m², große, zum Teil überdachte Terrasse, kleiner Rasenanteil, Blick auf große Freifläche, gepflegte, attraktive Wohnanlage für gehobene Ansprüche, von Privat zu vermieten, DM 1295.- + NK und Garage. Tel. 06073/27 95

Rödermark-Urberach, renov. DG-Whg., 2½ Zi., Kü., Bad, gr. Wohnzi., Keller, ab sofort, DM 870,- + NK/Kt., Garage möglich, Tel. 06074 / 5 01 26

Langen, 3½ Zi., KB, 88 m², mit Westbalkon, gepfl. HH, m. Schwimmbad, Sauna, Solarium, DM 1300,- inkl. Pkw-Abstellpl. + Ü ab 1. 7. 96 frei, renoviert. Tel. 06103 / 2 16 60

Exkl., helle 2-ZW in Heusenstamm-Rembrücken, von Privat EG, Bj. 93, 63 m², Balk., sep. Keller, Waschküche, ruhige Lage, Stellpl. (30.-), ab 1. 8. 96 frei, MM 990.- + NK/Kt., keine Haustiere! Tel. 06108 / 1 70 31

Suche Nachmieter ab 1. 9. 96, Dietzenbach, Aschaffenburger Weg, 4-ZW, 97 m², Küche, Bad, G-WC, TG-Garage, gr. Balk., Miete z.Zt. 1430,-+ NK + Kt., 06074 /4 57 43 ab 18 h

Nachmieter gesucht für 1-ZW. in OF, 35 m², Kü., Bad, Balkon, zum 1. 7. 96. Warm 765,-. 069 / 82 59 68

Groß-Zimmern: Nachmieter ges. f. schicke 2-Zi.-NB-Whg., 67 m², Kü., Tageslichtbad, 2 Sonnenbalk., 2 Abstell-Räume, Keller, Wasch-/Trockenr., z. 1. 7. od. 1. 8., 985,- + NK. Tel. 08074 / 7 40 67

Von Privat, komf. 2-ZW, Rodgau, 70 m², KDB, gr. Sonnenbalk., Garage, ruhige Lage DM 1190,- + NK, Tel. 06108 / 2 19 69

Dietzenbach/Altstadt, 3-Zi.-Whg., Kü., Bad, 47,5 m², an Einzelperson zu verm., Tel. 06074 / 2 82 21

OF, Nähe S-Bahn, 2-Zi.-Whg., 55 m², gr. Wohnküche, Bad, Balkon, DM 720.- + NK/Kt., ab sofort zu vermieten, Tel. 069 / 88 04 32

Nachmieter gesucht, zum 1.7., 5-ZW, 118 m², OF, Waldstr., DM 1490.- + Uml. + Kt., 069 /84 53 87

Groß-Zimmern, frei nach Absprache, 3-ZKB, ca. 85 m², DM 880.- zzgl. DM 190.- Nebenk. + 2000,- Kaut., Tel. 08074 /2 58 58

2-ZKBB in Offenbach zum 1. 8. 96 an deutsches Paar oder Single, ohne Haustiere, zu vermieten. Kaltmiete DM 775.- + 200.- Uml + 3 MM Kaution, Tel. 069 / 83 84 54.

Nachmieter ab sof. ges., Eppertshausen, 3 ZKB-DG-Whg., 102 m², gr. Südbalk., 2 Pkw-Stellpl., Ke., 1350.- + NK + Kt. Tel. 06074 / 86 14 61

OF: Nachmieter zum 1. 7. ges.: 2-ZW, 57 m², Kü., TB, gr. Balk., Traumblick ins Grüne bis Taunus, Küche/Bad (Waschm.) einger., muß im Tausch g. Renov. übern. werden, DM 740,-/NK/3 MM Kt., ☎ 069 / 87 23 03

Rödermark, 3 Zi., Kü., Bad, Balk., 98 m², DM 1000.- + Uml./Kaut., Tel. 06074 / 9 85 22

1-Zi.-Souterr.-Whg. Rodgau-Weiskirchen, an Wochenendheimfahrer, Miete 500.- inkl., Tel. 06106 / 45 92

Büdingen, sehr schöne 3-Zi.-Mais.-Whg., kompl. gefliest, sehr gute Ausstattung, günstig gelegen, Wohnen auf dem Land, DM 1100,-; 4-Zi.-Whg., gr. Wohn/Eßbereich, G-WC, kompl. gefliest, KFZ-Stellpl. inkl., gr. Wohnung kl. Miete, DM 1250,-, Tel. tagsüber 06172 / 2 39 54

Bei Babenhausen (15 Automin. von DA, 30 Min. von Ffm.) liegt diese unkonventionell geschn. Wohnung in ruhiger Wohnanlage: 4 Zimmer über 2 Etagen, 123 m², geh. Ausstattung, 2 Tageslichtbäder, zwei Balkone mit Blick ins Grüne, Kaltmiete DM 1500.-, Tel. 06106 / 49 03

Möbl. Zimmer, Küche, Dusche, z. 1. 7.96 zu verm. An Einzelperson, auch an Wochenendheimfahrer. Tel. 069 / 85 11 87

2-Zi. in Obertshausen-Hausen, NB, 53 m², 1. OG, Fußb.-HZ. Miete DM 880,- + DM 60,- EBK + DM 80,- Tiefgarage + DM 180.- Uml. + Kaution, Tel. 06104 / 4 30 22, ab 18 Uhr.

2½-Zi.-Atelier-Whg. mit Empore, Dietzenbach/Steinberg, NB, EBZ, KB, 1 kl./1 gr. Balk., ca. 84 m², Abstellr., Keller, Waschr., TG-Platz, ab 15. 6. frei, DM 1300.- + NK/Kt, Tel. 06071 / 3 75 01

OF, Luxus-3-ZW, Kü., Bad, Gäste-WC, Terrasse, Garten, 112 m² Wfl., sep. Eingang, Miete DM 1700,- + Uml. / Kt. v. Privat, 069 / 85 34 09

Seligenstadt, in 2-FH, 3-Zi., Küche, Tageslichtbad, 90 m², Dachstudio, exkl. Ausstattung, NB-Erstbezug, DM 1250,- + Nk./Kt./Garage, Tel. 06182 /9 35 00 oder 2 63 15

Nachmieter gesucht f. 1-ZKB, ca. 40 m², Abstellr., Keller, Nähe Ledermuseum, MM inkl. z. Z. 650.-, 2 MM Kt., zum 1. Juli 95, Tel. 069 / 88 31 13

Nachmieter gesucht für helle 2-ZKBB in OF ab 1. 7. oder früher. Warmmiete DM 950,-, Tel. 069 / 83 23 74 od. 87 23 23

Langen, 3½-Zi.-Whg., ca. 90 m², EBK, Balk., Pkw-Stellplatz, Küchenabstand erforderlich, Miete DM 1200,- warm. Tel. 06103 / 2 52 14

Seligenstadt, 3½ Zi-DG-Whng., 90 m² im 2-FH, Balkon, Abstellr., z 1.8.98 zu verm. DM 1100,- + Uml. Tel. 06182 / 2 93 34 ab 18.00 Uhr.

Babenhausen/OT, 4-ZKB, Gä.-WC, Abstellr., 115 m², Balk. 15 m², Keller, Waschraum, in 2-FH, Waldrandlage, DM 1380.- warm, 2 MM Kt., Tel. 06073 /81 25

Sonnige 3½-Zi.-Penthouse-Whg., in Dietzenbach, 88 m², 20 m² Südterrasse, voll möbl., inkl. TG-Pl., in gepfl. Anlage, zu vermieten, DM 2400.- warm + 2 MM Kt., Tel. 0811 / 9 20 02 05

Nachmieter aufgepaßt: Erholung, Natur pur. In Dieburg am Wolfgangsee wird am 1. 7. eine helle, freundl. 3 ZKB im EG frei. Dazu gehören 2 Balk., 2 Stellpl., 1140,- + NK/Kt. + EBK 4000,-/VB. Tel. 06071 / 82 30 93

Suche Nachmieter für 3-ZKBB, OF, Buchrainweg, 75 m², Parf., zum 1. 8. 96, MM z. Zt. DM 1050,- + NK/Kt., Tel. 069 / 83 80 12 ab 18 Uhr

Mühlheim, 2-ZW, 55 m², DM 750,- kalt, EBK Abstand DM 4000,-, 1. 10., Chiffre R 164

Langen, exklus. 2-Zi.-Whg., Küche, Bad, Gäste-WC, Balk., in kl. Anlage, zentrale u. ruhig gelegen. 63 m², Fliesen, DM 1100.- + NK. Garage mögl. Tel. 08103 / 2 23 87, 06103 / 91 19 28, ab Mo., 17.6.

2-Zi.-Whg. Rödermark-Waldacker, 50 m², Küche, Bad, Balkon, Miete 560.- + Uml., Tel. 06106 / 1 57 91

Privat: Urberach, 3-Zi., Küche, Bad, Balkon, Keller, frei 1. 7., DM 1080,- + Uml., Tel. 06074 / 6 75 14

OF - City, 1-Zimmer, Kochnische, Du.-Bad, 5. St., DM 565.- + Uml. + Kt., Tel. 069 / 85 21 23

OF - Stadtmitte, 2-Zimmer, Küche, Bad, Balk. (Gas-Hzg.,) DM 795.- + Uml. + Kt., Tel. 069 / 85 21 23

Nachmieter gesucht ab 1. 9. od. früher. Schöne, sonnige 2-Zi.-NB-Whg., ca. 82 m², 1. OG, Kü./Bad/Balkon/Keller/Waschkü./Garage, Rodgau-Dudenhofen, MM inkl. Uml. 1080.- DM, 80.- DM Garage, Kt., Tel. 08108 / 7 82 44 (außer Fr., 10-16 Uhr), privat 08108 / 2 37 98

Jügesheim, 3 Zi., Kü., Bad, Balk., ca. 80 m², Neub., Warmmiete DM 1550,-, von Privat, Tel. 08104 / 8 82 85

Dietzenbach, exclus. 3-ZW, 73 m², NB, Bad, Dusche, G-WC, Loggia, Top-EBK, off. Kamin, TG-Platz, von Privat zu vermieten. DM 1180.- + Nk. + Kt., Tel. 069 / 83 13 13

3-Zi.-Whg., 85 m², 1. OG, Balkon, frei ab 1. 8. 93, DM 1250,- inkl. Garage, + Uml./Kt., Rodgau-Dudenhofen, Tel. 06106 / 2 18 09

OF, 1-ZKB, Abstellraum, Keller, Fubo-Heizg., kpl. neu renov., ruh. gepfl. Haus, DM 690.- + NK, 06182 / 49 93

Dietzenbach-Steinberg, suche Nachmieter f. 3-ZW m. Kü. u. Bad, 78 m², frei zum 15. 7. 96, DM 1100.-+ Nk. + Kt., (geringer Abstand) Tel. 06074 / 2 42 13, AB

2-ZKBB, EG, OF-Buchrainweg, 54 m², ruhig gelegen, ideale Verkehrsanbindung. 730.- kalt + NK/Kt., frei 1. 8. 96. Tel. 069 / 30 51 48 05 werktags oder 83 96 95 Wochende

ANDERS ALS ANDERE!! Rodgau-Jügesheim, DG-Maisonette-Wohntraum, großzügig geschnitten, liebevoll und hochwertig ausgest. - über 120 m² Wfl., Tageslichtbad, sep. Gäste-WC, teilw. Fußbd.-HZ, S/W-Loggia, Siematic-EBK u.v.m., wegen beruflich bedingtem Umzug günstig zu vermieten, DM 1 600.- inkl. Abstellpl. + 100.- für Garage + NK/Kt., Tel. 06106 / 2 40 31, optimal für 2 Personen.

Seligenstadt, Nachmieter ges. für ruh. helle u. moderne 3-ZKB, mit gr. Balk., Gä.-WC, Interess. Schnitt, 88 m², DM 1330,- + NK + Kt.,prov. frei Tel. 06182 / 22 01 80

Rodgau-Weiskirchen, 3½-ZW, in 3-FH, gr. Blk. ZH, Isoglas, Parterre, ca. 90 m², MM 1190.- + 1 MM Kt. + NK, ab 1. 8., v. Priv., 06104 / 7 90 62

Mühlheim 1 Zi.-Apt., zu verm. Bevorzugt Wochenendheimfahrer. Tel. 06108 / 7 70 52

Seligenstadt Nachmieter z. 1.10.96 f. 3-Zi.-Whng mit Balkon **u.** Garage ges., 90 m² DM 1500,- ohne Makler. Tel. 06182 / 2 74 27

Mühlheim, 2-Zi.-DG-Whg., 62 m², Balkon, EBK, exkl. Bad, DM 1100,- warm, Tel. 06108 / 6 81 40

Dietzenbach, Glashüttener Weg, in gepfl. HH mit Pool und Sauna, 3 ZKB, 86 m², großer SW-Balkon, 2 Bäder, EBK, frei 7/96, DM 1000,-/NK/Kt. Tel. 06159 / 55 63

Dietzenbach/Steinberg, die besondere 2-Zi.-Whg., 65 m², EBK, Gäste-WC, Loggia und pfiffige 3-Zi.-Whg., 88 m², EBK, Gäste-WC, Terrasse + Garten, Tel. 06074 / 2 91 56

Groß-Zimmern, REH, 6-ZKBB, Terr., ca. 155 m² Wfl., DM 1800.- + NK/Kt., Tel. 06151 / 4 64 01

Dieburg: RMH, 6-ZKBB, Terr., ca. 155 m² Wfl., DM 1800.- + NK./Kt., Tel. 06151 / 4 64 01

4-Zi.-Whg., Rödermark/O.-R., Kü., Bad, Balk., ca. 110 m², Topausst., Miete DM 1490,- + Uml./Kt. + Garage/Stellpl., Tel. 06074 / 9 08 19

Heusenstamm: 2-ZW, Kü., Diele Bad, Keller, 56,10 m² 10. OG, ab sofort, 840.- + NK/Kt., von Privat, Tel. 06102 / 1 76 85

Heusenstamm: 3-ZW, Kü., Diele Bad, Keller, Bodenraum, 72,83 m², 8. OG, MM 940.- + NK/Kt., ab sofort, Tel. 06102 / 1 76 85

Rodgau-Dudenhofen, 3-Zi.-EG-Whg., 2-Fam.-Hs., gr. S/W-Terrasse, gr. Garten, ab 1. 7. 96 o. früher, vorzugsweise an jüngere Leute zu vermieten. DM 1050.- + NK/2 MM Kt., von Privat, Tel. 06106 / 82 61 44

Achtung Familien mit Kindern!
Achtung Spätaussiedler!
Wir helfen Ihnen! Ab 28 000,- Eigenk. Zum eigenen Haus zu mietähnlicher Belastung dank staatl. Förderung. **SGS Hausbau 06106 / 88 70 09** gew

Rodgau-Nieder-Roden, von Privat, 2-ZW, Loggia, PKW-Platz, 64 m², ab sofort DM 880.- + NK/Kt. Tel. 069 / 34 12 03

Suche Nachmieter für 2-ZKBB, in Lämmerspiel, ab sofort, 54 m², MM 970.- warm, Abstand für Küche VB DM 1000.-. Tel. 06108 / 7 77 58

Nieder-Roden, 4-Zi.-DG-Whg., 82 m² in 8-FH, ohne Balk., Miete DM 985.- + DM 180.- Uml. + Kt., Tel. 06104 / 4 55 28

Nachm. f. 3 Zimmer, Küche, Bad/WC, großz. geschnitten, 82 m², gr. Balk. (s/w) in Obertshausen-Hausen. Miete ca. 950.- + Uml./Kt., Abstand erforderlich f. EBK, Markisen usw. Tel. 06104 / 7 15 98 ab Freitag, 14. 6. 98, -18 Uhr

3-ZW. in OF, Nähe Kaiserlei, 84 m², mit EBK u. Abstellplatz, ab 1. 7. 96. DM 1 400,- + DM 400,- NK. + DM 4 000,- Kaution. Tel. 06071 / 3 25 11

1-Zi.-Whg., ca. 36 m², Kü., Kachelbad, Balk., ZH, Sprechanlage, Lift, sofort, von Privat, DM 550,- + 170,-Nk + Kaut., OF, Tel. 069 / 81 27 77

Dietzenbach, 2-ZKB, 53 m², hochw. EBK, gr. Balkon, TG, zentral, ruhig, NB/EB, 950,- + NK/Kt. (privat). Tel./Fax Tel. 06074 / 4 42 89

Ob.-Roden, 4-Zi.-Wohnung mit gr. Küche, Balkon, Bad, WC, 130 m², ab sofort für 1150,- DM + NK zu vermieten. Tel. 06074 / 88 14 72 od. 06071 / 82 33 45

Privat: ab sofort in Heusenstamm, komf. 2-ZW, Kü., Bad, Balk., Keller, P, DM 950.- + Nk. + Kt., Tel. 06108 / 7 88 91

Bieber-West, K.-Adenauer-Straße 1, 100 m², auf **2** Etagen, Mais., off. Kamin, 2 Balkone, Stellplatz, Fußb.-Hzg., Kamin, 2 gr. Balk., von Priv., DM 1400.-kalt, Tel. 089 / 59 06 49 oder 06104 / 7 39 37

Groß-Zimmern: Suche Nachmieter f. 3-ZKBB, 99 m², Fußb.-Hzg., 2 Balk., 2 Etagen, NB, z. 1. 8., DM 1250,- + NK, Tel. 06071 / 7 45 50

Dreieich-Off.: Nachm. v. Priv. ges. f. sehr schöne 3½-Zi.-DG-Whg., NB, m², mit Balkon, DM 1150,- + NK. Tel. 06131 / 68 35 45

Offenbach-Bürgel, gepfl. 5-FH, gehob. Ausstattung **v. Privat: 4-ZW, EG,** EBK, Bad/Du., sep. Du/WC + Gäste-WC + Balkon/Winterg., 2 Eingänge, Kachelofen, ev. Gartenbenutzung, 143 m², 1850.- + NK + Kaut. + Doppelgarage, **3-ZW, EG,** EBK, Bad/Du., Gäste-WC, Südbalk., 125 m², DM 1650.- + NK + Kaut., **3-ZW, 1. Stock,** Balkon, 82 m², DM 1190,-, + NK + Kt., Tel. 0161 /2 61 64 12, Fax 06771/ 22 37

Rodgau/Nieder-Roden, 1-ZW, 50 m², EBK, Bad, gr. Balk., ab 1. 7. 96, v. Priv., an Single/NR zu verm., DM 700,- + NK/Kt., Tel. 06106 / 7 51 44

Komf. kleine Neubau-Whg., zentrale Lage OF, 46 m², mit gut einger. Kü., Bad, SW-Loggie, KM DM 880,-, NK DM 195,-, event. zzgl. TG DM 100,-, Tel. 069 / 89 39 83

Offenbach-Bieber, 2-ZW, 80 m², 2-Fam.-Haus, Teppichbd., Holzdecken, Kaminofen, Küche, Spül- und Waschmaschine, Kfz-Stellplatz, DM 1040.- + NK + Kt., 06104 / 4 46 09

Dietzenbach, 2 ZKB, sep. Eingang und sep. Abstellr. + Garage, Kabel-TV, an 1-2 Pers., ohne Haustiere, frei ab 1. 7. 96, DM 600.- + Uml., von Privat, Tel. 06074 / 3 34 71 ab 14 Uhr.

Rodgau-Jügesheim, 4-Zi.-Whg., NBEZ, 96 m², sof. bezugsbereit, MM 1 440.- + NK, von Privat, Tel. 06106 / 7 47 97

Mühlheim, 3-Zi.-EG-Whg., Superlage im Franzosenviertel, 81 m², in repräs. 4-FH, EB sof. mögl., erstklassiger Wohnungsschnitt, G-WC, gr. Südblk. 1180.-+ TG 120.- + NK/Kt. Tel. 06108 /7 88 74

Mühlheim, 3-Zi-Mais.-Whg. Superlage im Franzosenviertel, 84,5 m², in repräs. 4-FH, EB sof. mögl., großz. Räume, Wendeltreppe, Gäste-WC, 2 Wohn-Balk., DM 1230.- + TG DM 120.- + NK/KT, Tel. 06108 / 7 88 74

Suche Nachmieter für 4-ZW in Eppertshausen, zum 1. 9. 96, 98 m², EG, mit Gäste-WC, Erker im WZ, Südbalkon + kl. Garten, ruhige Feldrandlage. DM 1360.- + NK + 2 MM Kaution. TG-Platz möglich, o. Makler, Tel. 06071 / 6 26 96

Von Privat in Seligenstadt, 2-Zi.-Sout.-Whg., 50 m², möbl., in ruhiger Lage, ab sof. zu verm., direkter A 3-Anschluß, DM 700,- kalt + Uml./Kt., Tel. 06182 /2 28 34, ab 16 h

Langen, 3-ZW, gr. Diele, Kü., Bad, WC, Balk., Kammer, Keller, PKW-Stellpl., in gepfl. HH, ca. 80 m², frei ab 1. 9. 96, 1300.- + NK/Kt., Tel. 06103 / 2 53 63

Von Privat, mod. 2-Zi.-Whg., 60 m², in Obertshausen, EB 91, Balk., EBK etc., Miete DM 790.- + Uml./Garagenplatz, Tel. 069 / 55 68 28

MIETGESUCHE

2 Frauen, 2 Kinder, 1 Hund suchen **1 x 3-ZW, 1 x 2-ZW oder Haus in** Mühlheim, bis DM 1800.-/warm. Zuschriften unter N 149

Suche 3 Zi.-Whg. in Offenbach-Stadtmitte. Tel. 069 / 81 89 71

Junges berufstätiges Paar sucht zum Herbst 96 helle 2-3-ZW, vorzugsweise mit EBK, Balkon/Terr. (Tief)Garage in Rodgau. Angebote bitte unter W 940

Junges Ehepaar, freundl. und hilfsber. suchen von Privat 3-ZW in Langen. Übernehmen gerne Tätigkeiten im Garten u. Haus. Tel. 069 / 7 41 04 39

Suche 4 bis 5-ZW. (für 6 Pers.) in OF oder Mühlheim bis DM 1 300,- warm. Tel. 069 / 82 62 83

Berufst. Ehepaar sucht 2½-3-ZW, mit Kü., Bad, Balk., zum 1. 9. 96 bis DM 1000.-/warm, Tel. 069 /83 22 91 ab 17.00 Uhr

Azubi beim Finanzamt sucht ab 1. 8. 1996 Zimmer, möbliert oder leer, in Langen und Umgebung. Tel. 0340 / 8 50 12 29

Suche 1-FH zu mieten oder auf Rentenbasis zu kaufen, auch renovierungsbedürftig, Mietpreis bis DM 1100,-, Tel. 069 / 84 61 46

Dringend: Wo sind die Vermieter, die nichts gegen Tiere und Kinder haben? Wir suchen 4-Zi.-Whg. in OF bis DM 1400.-/warm, Tel. 06074 /4 64 93

Student sucht für die Zeit vom 27. 7. bis 30. 9. ein Zimmer in Offenbach. Tel. 0251 / 6 50 38

Suche 1-3-Zi.-Whg. mit kl. Garten od. Terr., im Raum Karben, max. 840.- kalt, Tel. 069 / 82 63 09

Suche 3-4-ZW mit Garage, Miete bis DM 1100.-/warm in Babenhausen, Tel. 06073 / 8 91 68

Grundstücke - Angebote

Bad Soden-Salmünster, herrl. Grundstück, inkl. Baugenehmigung für DHH, 520 m², von Privat, DM 198 000.-, Tel. 06108 / 77 15 23

Kleinwallstadt, 350 m² Bauland, ruhige Lage/Feldrain für DM 1785 000,- zu verk., Tel. 06021 /41 38 89

Häuser - Angebote

Münster, von Privat: DHH, ruh. Wohnlage, Bj. 91, 120 m² Wfl., 40 m²Nfl., Winterg., Garage, Carport, Komf.-Ausstatt., DM 578 000,-, 08071 /8 29 22

Mainhausen, 4 Fam.-Haus mit 2 Baupl. 319 und 324 m² DM 890 000,- oder teilbar als 2 Fam.-Haus mit je 1 Baupl. Tel. 08182 / 2 34 18

OF-Bieber, exkl. 3-FH, Bj. 80, Grundstück 450 m², 2 x 110 m², (offener Kamin), 1 x 84 m², VK DM 870 000.-, Tel. 069 / 89 23 34

2-Fam.-Haus, Dieburg, Bj. 85, Garage, Stellplätze, 2-ZW, 65 m², EG, gr. Whg: 155 m², 3 Zi., - Grdst. 500 m², auch als 1-FH od. Gewerbe, Super-Zust., von Privat zu verk., Tel. 06071 / 2 12 27

Offenbach-Bieber, Bestlage, von Privat, 3-FH, 3 x 3-Zi.-Wohnungen, ca. 63/63/50 m², 2 Whg. frei, Bj. 54, 244 m² Grund, Garage, 670 000.-, 0228 / 46 95 13 od. 069 / 21 23 59 94

Nieder-Roden, 2-Fam.-Haus zu verkaufen, sofort frei, Preis VB. Tel. 06106 / 73 33 52

Rodgau-Dudenhofen, von Privat REH, Bj. 90, 146 m² + ELW 53 m², z. Z. verm. 780.-, VB DM 590 000.-, Inzahlungnahme einer ETW, 3 Zi., i. Raum OF-Süd mögl., Tel. 06104 / 2 94 68 od. tagsüb. 06184 / 93 31 50

Offenbach-Bieber, 2-Familien-Eckhaus, 270 m² Wfl., Erbpachtgrdstck. 450 m², ca. DM 500.-/mtl. 2 Garagen, Bj. 81, gt. Ausstattg., DM 695 000.-. Tel. 069 / 89 73 19

Von Privat an Privat, o.Makler! DHH, Seligenstadt, Bj. 1995, 210 m², Wfl. + 40 m² Nfl., hervorragende Ausst., sep. Elw., ausgeb. DG, Garage, Stellpl., schön angel. 370 m²Grdst., weg. berufl. Veränderg. z. verk. VB 890 000,- DM. Günstige Finanz. kann evtl. übernommen werden. Chiffre SE 125

Münster von Privat! 1-Fam.-Reihen-Mittelhaus, 125 m² Wfl., 80 m² Nfl., 4 Schlafräume, Balkon, 31 m² Wohnzi., Küche mit sep. Eßzimmer, Bad, Dusche, Gä.-WC, gr. Südterr., mod. ausgest., gepfl. Zust., im Keller 31 m²Hobbyraum (Bar), Schwimmhalle mit Solarbeheizg., Sauna u. Solarium. DM 560 000,-. Tel. 06071 / 3 26 23

Großes Reihenhaus, Heusenstamm, Sommerfeld 2, Bj. 88, Parterre u. I. St. 150 m², Dachstudio 50 m², separates Bad, Terr., Garten, Garage, 2 Autoabstellpl., Grundst. 290 m², langfristig zu vermieten. Tel. 06104 / 92 30 11

DHH in Buchen/OT, Baden-Württemberg, 360 m², 2 Whg., Nebengebäude, Werkstatt, 2 Autoabstellpl., Grdst. 320 m², Bj. 75, neue Hzg., DM 330 000,-, Tel. 06281 / 80 16

HU-Steinheim, RMH, Bj. 89, 128 m²Wfl., 35 m² Nfl., geh. Ausstattung, EBK, schöner Garten, DM 495 000.-, von Privat, Tel. 06181 / 65 02 57

Mainhausen, freist. 1-2-Fam.-Haus, ca. 110 m² Wfl., mit Anbaumöglichkeit, 650 m² Grundst., ruh. Lage, DM 600 000.- VHB, ☎ 06235/8 17 50

Rodgau-Jügesheim, 1-Fam.-Haus, freistehend, Bj. 83, 481 m² Südwestgrdst., in zentraler, ruhiger Lage, 240 m² Wfl., davon 54 m² gewerbl. nutzbar, mit Balkonen, 4 Bäder, Carport, derzeit. NME p.a. DM 40 500,- bis 12/98 vermietet, für DM 840 000,- zu verk., günstige Finanzierung kann übernommen werden, Tel. 06106 / 1 41 14

ETW - Angebote

Dietzenbach/Steinberg, Nibelungenstr. 2, 4-Zi.-ETW, 94 m², Südblk., VB 219 000.-, Tel. 06074 / 4 17 83

Von Privat: Münster, 2½-Zi.-ETW, 62 m², 2 Balk., Gartenanteil, kompl. neu renov., sof. frei, DM 168 000,-VB, Tel. 06071 / 3 76 44

Dietzenbach, 4-ZW, 90 m², sofort frei, zu verkaufen oder zu vermieten, DM 110 000.- oder DM 1500.- Miete, warm, Tel. 06074 / 3 16 76

OF, von Privat: kleine 2-Zi.-ETW, ca. 35 m², mit kleiner Grünfläche, Hzg., Fenster, Bad alles neu, Whg. frei, VB DM 135 000.-, ☎ 06171 / 5 79 99 ab 20 Uhr

Von Privat: Dietzenbach, 3-Zi.-ETW, 83 m², mod. renoviert, neue EBK, Türen, Fliesen und Bad, gepfl. Wohnanlage (8 Stockwerke), mit Balk. und Kfz-Stellpl., **nicht Starkenburgring,** DM 229 000,- VB, Tel. 06106 / 77 16 11

Von Privat an Privat, Gepflegte Wohnanlage Dietzenbach, ETW, 3 + ah Zi., 81 m², Balkon, Waldblick, eigener Parkplatz, Kinderspielplatz, Schulnähe, frei nach Vereinb., Preis 210 000.-, Tel./Fax 06074/2 98 89

Obertshausen, 4-Zi.-ETW, 91,4 m², Kü. inkl. EBK, Bad, G—WC, SW/Balk., Abstellraum von Privat, VB DM 265 000,-. Frei 12/96, Tel. 06104 / 7 53 85 ab 16 Uhr

Von Privat! Dietzb.-Altstadt, 2½-ZW, 54 m², Küche, WC/Du., EBK, kl. WE, sofort frei, VB DM 219 000.-. Tel. 06074 / 3 35 20 ab 18.00 Uhr

OF, 94 m²-ETW, Etg.-ZH/WW, Gäste-WC, san. Still-AB, 4. OG, am Park N. Städt. Klin. DM 289 000,-. Tel. 089 64 84 94 71

2-Zi.-ETW, Hausen, 55 m², Küche, Bad, Blk., Abstellraum, DM 175 000.- (ohne Makler) 06104 /7 31 66

Münster, App., 32 m², mit Kü., Bad, Flur, alles neu gefliest, gr. Keller, PKW-Abstellpl., frei, DM 119.000.-, Tel. 06071 / 2 15 00

Traum-Whg. am See, Rodgau-Nieder-Roden, ruh. 2½-Zi.-DG-Whg., total renov., neues Tageslichtbad, 70 m², Parkett, Stellplatz, Seeblick, DM 199 000.-. Tel. 089 / 54 79 32

ETW-Verwaltung Mehrfamilienhäuser, zuverlässig-kompetent-rechtssicher. Immobilienverwaltung Ernst Horner, Dipl.-Kfm., Dipl.-Immobilienwirt, Tel. 06181 / 25 42 83; 01713 12 41 17

DM 2999.-/m², W./Nfl. 82 m², Neubauzustand, helles Tageslichtbad, 3 Zi. + überdacht. Kfz.-Pl. gute Lage, HU-Kinzdorf, dir. v. Eigentümer, Tel. 06106 / 2 12 22, Fax 2 10 88

Von Privat: Hausen Top-Lage, 3 Zi., Kü., schönes Bad, Balk., 73 m², nahe Waldpark, in kl. Wohnanlage mit eig. Gartenanteil, Keller, Dachboden, sowie Gemeinschaftsräume, zu verkaufen, frei ab Sept. 96, DM 265 000.-, Tel. 069 / 87 37 72

1-Zi.-Apt., Rodgau, 26 m², renov., Keller, Kfz.-Stpl., frei, zu verk. für 87 500,- DM. Tel. 06106 / 73 35 89

Von Privat: helle 3-Zi.-Etagen-Whg. in Dietzenbach, Wfl. 86 m², schöner Schnitt, große Loggia, EBK, Bad und sep. Dusche, Keller und TG-Platz, DM 215 000.-, Tel. 06074 / 4 56 77

1-Zi.-Apt. mit Balkon, 37,88 m², leer, PKW-Platz, 4. OG, Aufzug, Sat., in Obertshausen-Hausen, von Privat zu verkaufen, KP 128 000.-. Tel. 069 / 77 12 07 oder 06644 / 15 08

Ffm-Oberrad, Wiener Str., 1-ZW, Kochnische, 31 m², Balk., 5. OG, Südseite, TG-Platz, frei, KP DM 130 000.-, Tel. 06152 / 96 04 18

Dietzenbach-Steinberg, Nibelungenstr., 3½-Zi.-ETW, 78 m², Balk., helle Räume, EBK, 3. OG, S/W-Seite, Stellpl., frei, KP DM 250 000.-. Tel. 06152 / 96 04 18

OF, Luxusausstattung, Bj. 94, 3 Zi., Kü., Bad, Gäste-WC, Terrasse, Garten, Garage, 112 m² Wfl., sep. Eingang + 96 m² Kellergeschoß, gefliest mit Dusche, WC, kl. WE, zu verk., VB DM 550 000.- v. privat. Tel. 069 / 85 34 09

OF, 2-Zi.-ETW, AB, 40 m², 4-stöck.-Hs., nä. Städt. Klinik u. Zentrum, DM 80.- Hausgeld monatl., frei ab Okt./96, DM 135 000.- Tel. 069 / 84 33 51

Von Privat, Nieder-Roden, in gepfl. Anl., 5-Zi.-Mais.-ETW, ca. 145 m², gr. Wohnzi., helles Eß- od. Arbeitszi., gr. Schlafzi., mit Bad, Gä.-WC, 2 Kinderzi., Bad, EBK, 2 gr. Südloggien, Abstellraum, inkl. Garage, VB DM 368 000.-, Tel. 06106 / 7 47 80

2-FH (2 x 3½-Zi., à 110 m²) + DG (30 m²), Bj. 56 mit 1500 m² Grundstück, 2 Terrassen, 2 Garagen, tw. renovierungsbed., Waldrandlage, Obertshausen, VB 750 TDM, Chiffre R 165

EXKL. MANAGER-DOMIZIL!! Rodgau-Jügesheim, DG-Maisonette-Wohntraum, großzügig geschnitten, liebevoll und hochwertig ausgest. - über 120 m² Wfl., Tageslichtbad, sep. Gäste-WC, teilw. Fußbd.-HZ, S/W-Loggia, Siematic-EBK u.v.m., wegen beruflich bedingtem Umzug günstig zu verkaufen. DM 459 000.- inkl. KFZ-Stellpl., Kauf von Garage mögl., Tel. 06106 / 2 40 31, optimal für 2 Personen

Dietzenbach, Glashüttener Weg, in gepfl. HH mit Pool und Sauna: 3 ZKB, 86 m², großer SW-Balkon, 2 Bäder, EBK, frei 7/96, DM 199 000,- (Privat). Tel. 06159 / 55 63

Notverkauf, Rodgau NR, 3-Zi.-Mais.-ETW, 94 m², in „Chinamauer", EBK, große Loggia, inklusive abschließbarer Garagenplatz. Statt DM 310 000.- jetzt nur noch DM 249 500.-. Tel. 06106 / 7 92 27

Von Privat in Dietzenbach/Steinbg., 4½-Zi.-ETW, 104 m², EBK, Holzdecken, Markise, 2 Südloggien u. TG-Pl., VB 292 000.-, 06074 / 2 95 30

Dietzenbach, von Privat, sehr gepfl. 3-Zi.-ETW, mit Gä.-WC, Loggia, 83 m² Wfl., PKW-Stellpl., in gepfl. Anlg., sof. frei, DM 190 000.-, Tel. 06074 / 6 20 06

Rodgau-Jügesheim, 4-Zi.-ETW, NBEZ, 96 m², geh. Ausstattung, Blick ins Grüne, sofort bezugsbereit, KP 398 000.-, von Privat, Tel. 06106 / 7 47 97

GARAGEN

CARPORT die ideale ►Holzgarage◄ mit PVC-Dach u. Dachrinne, kompl. Bausatz z.B. 310 x 510 cm, **1290.-**
HOLZLAND BECKER
Obertshausen, an der B 448,
Tel. 06104 / 9 50 40

OF, Luisenstr. Ecke Frankf. Str. Garage 138.- Tel. 069 / 81 44 52

Garage, Dreieich, Schlagfeldstr., zu vermieten. Tel. 06103 / 37 31 21

Garage, Rodgau-Weiskirchen, Udenhoutstr., DM 100,- ab 1. 8. zu verm., Tel. 06104 / 7 90 62

Garage in Mühlheim gesucht, (Unterort), Tel. 06108 / 7 43 45

ALFA-ROMEO

Spider 2 l, Bj. 6/92, rot/schwarz, 35 000 km, Luxusausstattung, DM 22 500,-, Tel. 069 / 89 23 34

AUDI

Audi 80, Bj. 9/87, 195 000 km, ZV, Garagenwagen, gepfl., VB 5500,- DM. Tel. freitags v. 9-14 Uhr 06104 / 6 39 60

BMW

318 Ti Compakt, bostongrün-met., EZ 6/95, 21 000 km, Radio, el. Schiebehebedach, Heckwischer, Bordcomputer, VB DM 33 500.-, Tel. 069 / 84 00 04 94 (tagsüber)

BMW 318i, Bj. 6/92, 109 000 km, lagungrün-met., I. Hd., SD, Kopfstützen hi., geteilte Rückbank, ABS, ZV, RC, DM 19 300,-, ☎ 08106 / 1 41 14

CHRYSLER

Jeep Cherokee 4.0 LTD, schwarz Leder sandt. Bj. 10/93, 40 000 km., 184 PS, Normalbenzin, scheckheftgepfl., kein Gelände, Sportlenkrad, Kopfst. hinten, Kenwood RDS mit 10er CD-Wechsler. VB 33 000,-. Tel. 06182 / 20 06 26 v.9-17.00 Uhr

FIAT

Fiat Uno 1,5 ie S, Mod. 90, silber-met., 75 PS, G-Kat., 5-Gg., 4türig, ZV. GSD, getönte Scheiben, 2 Asp., RC, DM 5600,-, Tel. 06104 / 4 40 86

Uno, 1,0, 45 PS, GSD, 80 000 km, TÜV + AU neu, 5-Gang, 3750.-, Tel. 06103 / 32 26 68 od. 31 18 82

FORD

Ford Escort, Bj. 3/89, 4türig, SD, Radio, C-Kat., 44 000 km, KP 5500.-. Tel. 069 / 89 79 32

Escord, 1,3 GL, Bj. 8/81, TÜ 11/97, 99 000 km, GaWa, NR, sehr gepflegt, zu verk., VB, Tel. 06108 / 7 66 87

Ford Scorpio, Automatik, Bj. 92, 45 000 km, weinrot-met., ABS, RS, Servo, div. Extras, 1. Hd., sehr gepfl. Zustand, VB 22 000.-, Tel. 06106 / 1 43 36 od. 1 34 09

HONDA

Honda Civic LS, 75 PS, Erstzul. 6/95, viele Extras, 22 000 km, VHB DM 17 800,-, Tel. 06071 / 6 29 22

LANCIA

Lancia, schwarz, Bj. 90, Kat., 115 000 km., 50 PS, 4500,-DM. Tel. 06074 / 6 66 08

Lancia Dedra, 75 PS, Bj. 91, EZ 92, 39 000 km, sehr gepfl., div. Extr., günstig zu verk., Tel. 06104 / 7 29 95

MAZDA

Mazda 626 GLX, Coupé 2.2 I, 85 KW, G-Kat., 68 TKM, silber-met., TÜV/AU neu, Servo, elFH, elASp., RC, GSD etc., EZ 6/89, Top-Zust., VB DM 8 500,-. Tel. 06108 /7 57 59

MERCEDES

Mercedes 230 E, Bj. 89, grau-met., Autom., Sportfahrwerk, elSD, Radio u.v.m., 1. Hd., schackhaftgepfl., unfallfrei, TÜ + AU neu, VB DM 19 000,-, Tel. 06104 / 4 32 51

Daimler Benz 124, Bj. Ende 89, 200 E Autom., 91 TKM, sehr gt. Zustand, DM 18 000.-, Tel. 069 / 88 46 79

240 Diesel, Bj. 83, 1. Hand, 110 000 km, silber, gt. Zustand, DM 5600.-, Tel. 06106 / 6 18 18

OPEL

Vectra 2,0 i, 1/90, weiß, 1. Hand, RC, SSD, 73 TKM ~~DM 14 900.-~~ **jetzt DM 12 900.-**

Vectra 2,0 i, 4/89, rot, AHK, RC, SSD, 107 TKM ~~DM 13 900.-~~ **jetzt DM 10 900.-**

Omega 2,6 i, 6/93, rot-met., 1. Hand, Klima, RC, SSD, LM, elFh.,etc.,107 TKM ~~DM 19 900.-~~ **jetzt DM 16 900.-**

Astra-Car. 1,6 i, 3/93, weiß, 1. Hd., RC, ZV, 83 TKM ~~DM 16 800.-~~ **jetzt DM 13 900.-**

Georg von Opel
Rödermark-Urberach
Tel. 06074 / 8 40 00

Opel Astra Caravan Automatik, 1,8, 90 PS/66 kW, CD, EZ 3/93, 37 000 km/orig., ABS, elSD, RC, elFh, ZV, el. Spiegel, Servo, Color, Sitzheizg. metallic-blau, Top-gepfl., VB DM 17 700.- VB, Tel. 06104 / 4 21 45

Ascona 1,3, Bj. 84, TÜ 4/97, 4türig, silbermet., Radio, VB 1500,- DM Tel. 069 / 86 20 10

Omega Caravan, 2.0 i, Automatik, Mod. 93, Club-Ausstatt., 65 000 km, TÜ/AU neu, el.FH, el.GlasSD, Alu, AHK, Niveau-Regul., ZV, Laderaumabdeck., DM 15 900.-, Tel. 06182 / 2 63 10

6 x Opel Corsa B Swing Halbjahreswag. in verschied. Farben, wenig km, mit Zubehör, DM 14 440,-. Die Autogarage 06182 /2 18 89 o. 2 83 50

Opel Calibra 2.0 i, 115 PS, EZ 3/94, tech-violett, 30 000 km, 1. Hd., ABS, Servo, 2 Airbag, eSD, eFH, el. Spiegel, ZV m. Wegfahr., RC, Alu 205/55, 4 Winterr., VB 29 500.-, (Finanz. über OKB mögl.) Tel. 06073 / 44 03

Opel Omega, 4-tür., 2 l, 115 PS/85 kW, 5-Gang, ger. Kat., Bj. 95, rauchgrau, 9700 km, Infrarot-Fernbed., Neigungsverstellung u. einstellb. Lendenstützen auf Fahrerseite, 2 x Airbag, GaWa, nach Todesfall zu verk., VB DM 31 0 00.-, Tel. 06182 / 51 93 nach 19 Uhr

Opel Frontera, w-rot, 1. Hd., EZ 3/94, 2,4 l, 125 PS, G-Kat, Off-Road P, 5trg., Sonnend., AHK, ZV, Kofferraum, ABD, Alu-Felgen, 42 000 km, DM 29 400.-, VB, Tel. 06108 /6 60 83

Opel Kadett GSi, Bj. 5/91, 115 PS, ABS, G-Kat, Servo, SD, Radio, scheckheftgepfl., 89 000 km, VB 11 900.-, Tel. 06104 / 97 18 40

Opel Kadett 1,3i, Bj. 89, 52 000 km, TÜ 12/97, VB DM 7000.-, Tel. 06074 / 9 38 87

Opel Omega Karavan, GL Diamant 2.0 i, 115 PS/85 kW, Bj. 5/91, 149 000 km, neu bereift, ABS, Servo, RC, guter Zustand VB DM 10 500,-, Tel. 069 / 89 77 94

RENAULT

Renault Clio 1.4 L, 55 KW, 36 TKM, Ir.-ZV, elFH, G-Kat., gepflegt. VB DM 10 500,-. Tel. 089 / 84 72 31

Renault 19 Cabrio, EZ 8/92, 66 KW, met.-Lackierung, ca. 50 TKM, G-KAT, 5-Gang-Schaltung, VB DM 15 900.- Tel. 06074 / 2 87 06

MEGA-MARKT · Jede Woche über 500 000 Leser · MEGA-MARKT · Mit einer großen Auflage für IHRE private Kleinanzeige · MEGA-MARKT

VW

VW Polo "Fox", Stailh. EZ 5/91, 45 pS, nur 32 000 km., grün, Klappd. TÜV/AU neu, umständeh. zu verk. VB 8500,-. Tel. 06182 / 22 07 49

Golf GL Europa TDI, EZ 12/94, 18 Tkm, 90 PS, 2 Airbag, ASP, el. ZV, SHD, Servo, RC, Kat., eFH, DZM, Alarm und WFS, NP. DM 25 900.-, VB DM 26 500.-, Tel/Fax/AB 06151 / 4 61 61, mögl. 18 Uhr

Golf II CL, Bj. 5/91, 70 PS, blau-met., Kat., Servo, SD, RC, neue Ganzjahresreifen, 92 000 km, sehr gt. Zust., VB DM 10 200.-, Tel. 06071 / 6 26 26

Luxus-Golf GL II, 1,8i, Autom., Klima, gereg. Kat., EZ 7/90, 45 000 km, 4trg., Servo, eFH, ABS, ZV, elektr. beheizb. Außensp., RC Gamma, elektr. Antenne, met., Alu 185/60, scheckheft, TÜ/AU 3/97, Inspektion neu, VB DM 12 900,-, Tel. 069 / 64 84 96 04

Von Privat: Passat Variant CL TD, 11/91, silber-met., scheckheftgepfl., Gawa, Dachreling, AHK, RC, 100 000 km, VB, Tel. 069 / 85 67 40

Passat GL Diesel, Kombi, 68 PS, Bj. 4/91, 98 000 km, TÜ/AU neu, Dachreling m. Querstreben, 8fach bereift, Glashubdach, weitere Ex. .s, Tel. 06071 / 3 23 21

Passat Variant, Bj. 89, 91 000 km, TÜ neu, mit AHK, RC und Anhänger für DM 11 500,- zu verk., Tel. 069 / 85 55 50 od. 87 37 19

Golf GL Europe, Bj. 12/93, 50 000 km, blaumet., umfangr. Ausst., Gawa, guter Zust., VB 20 600,-, Tel. 06106 / 57 19

Golf CL, 40 kW, Erstzuzl. 3/91, 2 J. TÜ, 81 Tkm, gereg. Kat., VB DM 8000.-, Tel. 06071 / 4 32 28

VW Passat Variant GT, 107 PS, graphit-met., Bj. 89, Extras, sehr guter Zustand, 195 000 km, AT-Getriebe, Preis VB, ☎ 06106 / 7 51 44

VOLVO

Volvo 760 GLE, Autom., original 76 000 km, 1. Hand, gepfl., EFH, SSD, Bj. 85, DM 5000,- VB. Von Privat Tel. 06103 / 4 94 15

GELÄNDEFAHRZEUGE

16 PS-Güldner Traktor, TÜV, Bj. 1956, DM 1500.--, zu verkaufen. Tel. 06182 / 6 83 36

VERSCHIEDENE

Neuwagen, z. B.: BMW Z3 zum LP. Weitere Fabrikate auf Anfrage. Tel. 06071 / 7 41 33

Oldtimer "Framo-Barkas" Kleintransporter, Bj. 1961, mit vielen E-Teilen, zum restaurieren, umständehalber, DM 5000,-. Tel. 06074 / 2 79 32

MOTORRÄDER

Jamaha, 100 ccm, 10 PS, Bj. 79, 23 000 km, TÜ neu, sehr guter Zustand, Festpr. DM 1000.-, Tel. 06074 / 34 40

Motorroller Jamaha Zast 80, 79 ccm., EZ 6/95, 485 km., NP 4690,- für 3600,- zu verk. Tel. 06182 / 2 19 59

Yamaha XS 400, US-Typ, 29 KW, Bj.'82, ca. 15 TKM, mit deutscher Zulassung. DM 1 000,-, 069 / 84 72 31

Campingfahrzeuge

Wohnmobile - Wohnwagen
Vermietung-Verkauf-Service
Stellplätze, Gasprüf., Campingartikel
Dittmoier GmbH, Obertshausen
☎ 06104 / 79 75 39 o. 06182 / 5840, FAX 6 55 01 gew.

Wilk Wohnwagen, 6,00 m, Alu-Vorzelt, winterfest, ausgebaut, Kanalanschluß, viel Zubehör. VB DM 6 500.-. Tel. 069 / 86 46 17

Zu verkaufen: Schön angelegter Jahrescampingplatz mit Biotop und direktem Zugang zum Bach; 2 Wohnwagen mit Vorzelten plus Reisevorzelt plus Sonnensegel, kompl. eingerichtet, inkl. Sat-Anlage/Reciver, Gerätehütte u.v.m. Preis VB. Tel. 06661 / 7 18 51

KFZ-ANKAUF

Lada gesucht, auch Unfallauto. Tel. 06182 / 2 97 61 nach 16,00 Uhr, 06182 / 33 10 tagsüber.

STELLENANGEBOTE

Putzhilfe 1- bis 2mal wöchentl. nach Dietzenbach gesucht. Tel. 06074 / 2 44 43, ab 18 Uhr

Suche Putzfrau 1-2 x pro Woche für ca. 6-7 Std., nach Messenhausen, Tel. 06074 / 88 13 13

Zuverlässige, ordentliche Putz- und Bügelfrau nach Hainstadt gesucht. Tel. 06182 / 52 00

STELLENGESUCHE

Krankenpflegar sucht Arbeit im Bereich Rodgau, OF, Dreieich und Hanau, alles weitere unter Tel. 06182 / 2 42 26

Renovierungsarbeiten, gelernter Maler, Maurer u. Fliesenleger sucht Nebenbeschäftigung. Tel. 069 / 82 61 10

Marktleiterassistent sucht neuen Wirkungskreis in OF und Umgebung. Chiffre R 168

Maler u. Tapezierer sucht Nebentätigkeit auf 580-DM-Basis, Tel. 069 / 94 21 97 97

Frau sucht Putzstelle in Firma oder Privat, in Mühlheim oder Hanau. Tel. 06108 / 6 26 17, ab 17 Uhr.

Suche Putzstelle in OF/Ffm. in Büro oder in Haushalt. Tel. 069 / 88 64 07

Junge poln. Frau sucht Bügel- u. Putzstelle. OF u. Umgebung, Tel. 069 / 83 74 33

Steuerfachgehilfin in ungek. Stellung sucht neuen Wirkungskreis im Raum OF-Ostkrs. u. HU für 30-35 Std. wöchentl. Div. PC-Kenntnisse sind vorhanden. Chiffre SE 124

Rentner, 60 J. jung, gesund, sportl., Verkäufer, Dipl.-Betriebswirt, Schulungsleiter Dienstleistung, sucht 1. Herausforderung, 2. Bezahlung bestimmt einigungsfähig. Chiffre W 944

Suche Putzstelle in Offenbach. Tel. 069 / 29 00 83 oder 29 00 85.

Studentin sucht stundenweise Arbeit, Zeit nach Abspr., Chiffre F 144

40-jährige, zuverlässige Frau sucht Putzstelle in Privathaushalt, Büro o. Praxis. Tel. 069 / 82 32 63.

44-jährige Frau sucht Arbeit in Gastronomie, außer Küchenarbeit, oder als Verkäuferin, mit Gehaltsangabe. Chiffre 5863.

GESCHÄFTLICHES

PANEELE und PROFILBRETTER
für modernes u. natürliches Wohnen. Wir sind einer der größten Anbieter in Hessen mit **über 1200 Sorten Auswahl ab DM/ m² 8,95 !**
Lassen Sie sich von uns fachgerecht beraten.
HOLZLAND BECKER
Obertshausen, an der B 448, Telefon 06104 / 9 50 40

PREISE WIE ZU OMAS ZEITEN !

Latten bis 1,75 m	DM 0.19,
Palisaden 9 x 100 cm	DM 2.95,
Kantholz 4x6x 300 cm, lfm.	DM -.98,
Beetrolle 30 x 200 cm	DM 9.95,

HOLZLAND BECKER,
Obertshausen, an der B 448,
Tel. 06104 / 9 50 40

Verk. gut gebr. Waschmaschinen mit Vollgarantie, z.B. AEG ab 98.-, Miele ab 110.-, Kühlschränke/E-Herde ab 50.- usw., Lieferung frei Haus ☎ 069 /38 71 57, Fa. WMZ Ffm.

Kaufe laufend Waschma., Kühlschr. E-Herde, Trockner usw., auch defekte, hole sof. ab. 069/387157, Fa.WMZ

Gebr. Haushaltsgeräte billig zu verk., z.B. Waschm., Wäschetr., Kühl- u. Gefrierschr., Geschirrspülm., Küchenmöbel, Spüle, E-Herde, Gash., u.v.m. Tel. 069 / 85 49 53

Gartenpflege, Baumfällung mit Abfuhr, Tel. 06073 / 8 91 49

An- u. Verkauf v. Antik- u. Gebrauchtmöbeln, Entrümpl., Haushaltsauflös., 069 / 46 78 25 gew.

kostenlos inserieren · kostenlos inserieren · fm · MEGA-MARKT
Anzeigenschluß: Montags 15 Uhr

ZU VERSCHENKEN ODER UNTER DM 50,-

Lichtleiste, Fabrikat „Staff" 3 m lang, mit 3 Spots einschl. Leuchtmittel, Fb. dunkelbraun, 50.-, 069 / 81 93 83

Bearanpresse (Schneckengangpressa), älteres Modell, aber voll funktionsfähig, DM 25,-. Tel. 069 / 81 93 83

Elektr. Dampfgargerät, Rowenta, arbeitet ohne Druck, ideal für Spargel u. anderes Gemüse, wie neu, DM 35,-, Tel. 069 / 81 93 83

2 Wäschekörbe, geflochten, über 50 Jahre alt, gut erhalten je DM 25,-, zus. 40,-. Tel. 069 / 86 57 74

Damen-Oberbekleidung, auch Sommersachen, Gr. 38, alles beste Qualität und sehr gepflegt, preisw. zu verkaufen. Tel. 06106 / 2 35 88

Rückentrage 25,-. Matretze, 120 x 60 cm, 10,-. Tier-Steck-Schlüsselhaus 8,-. Glühwürmchen 4,-. Tel. 069 / 86 77 71 54, ab 17 Uhr.

Sandalen, dunkelblau "Lurchi", Gr. 23, 8,-. Halbschuhe "Lurchi", Gr. 23, 8,-. Halbschuhe "Elefanten", pink-lila, Gr. 21, 8,-. Tel. 069 / 86 77 71 54

Zu verschenken: Teppichabschlußleisten, eb 17 Uhr, ca. 15 m. Gesamtlänge. Tel. 069 / 86 77 71 54

Wiss. Rechner HP-34C, für Nullstellen und Integralber., Akku muß erneuert werden, kompl. mit Handbuch, 10,-. Tel. 06104 / 6 10 59

Autoradio, 3 Wellen (FM, MW, LW) mit Kassettenteil, 150 W, v. Eurotech, 30,-. Tel. 06104 / 6 10 59

Kassettenrekorder CE 152 von Sharp, Maße 190 x 120 x 38, für DM 30,- zu verk., Tel. 06104 / 6 10 59

Flokati 180 x 110, DM 40,-. Trachtenhut, neu, Reisetasche. Tel. 06102 / 5 24 09

Essen u. Trinken, ADAC-Spezial, Gefliederte Wolt, Ordner A4, je 2,-. Partygläser u. Geschenkartikel, neu, 5-10,-. Tel. 06102 / 5 24 09

Braun Lockenstab, Rotlicht, Reisabügeleisen, engl. Holzzüge, je 20,-, Babybettwäsche 10,-, Kekspresse Sawa, 30,- Tel. 06102 / 5 24 09

Deckenlampe, Polsterstühle, neu, nostalg. Kotflersetz, je 50,-, Rasenteppich mit Drainage 130 x 200, je 40,-. Tel. 06102 / 5 24 09

Weck-Einmachgläser, Marmeladegläser 1-2, Glaskanne f. Kaffeem., neu 18,-, Dreibeinfederbett mit u. ohne Polster 20,-/40,-. Tel. 06102 / 5 24 09

Ha. u. Da.-Sommermantel, Gr. 54 u. 21, DA-Röcke Gr. 38 u. 40, Parry Tenisdress, 2 tlg., Gr. 38, neu, je 50,-, Tel. 06102 / 5 24 09

Fürstenberg Nachthemd, Gr. 38, neu, Reise-Mundd. Waterpik, je 50,-, All 28 cm, Gewürzregal, AEG Staubsaugerdüse je 20,-. 06102 / 5 24 09

50 VHS Videocassetten 50.-, 8 beschichtete Tefal Raclett Pfännchen, 10.-, Tel. 069 / 88 78 77

16 Star Trek, Bü., 50.-, 60 gebund. Romane z. B. Konsalik, Holt, Simmel je 2.-, Vorwerk Staubsaugerbeutel, 30 St. 30.-, Tel. 069 / 88 78 77

Schubkarre mit platten Reifen, DM 15,- + Holzpalisaden, rund, 1 m x 10 cm, 18 Stück, zus. DM 35,-, Tel. 06074 / 58 08

Datakte Monitore: Commodore 10, 84 S + 2 x VGA, s/w, zus. DM 60,-, Tel. 06074 / 58 08

CBN 8032, Hydro-Holzkübel, hellgrau, DM 15,- + 60 Liter Steine, DM 30,-, Tel. 06074 / 58 08

Kinderfahrradhelm, Gr. 47-52 (Carrera), 20,-. Tel. 069 / 88 08 44

Kinderfahrradsitz v. Bulldog (NP 160,-) für 50,-, Ki.-Caddy-Dreirad, 50,-, Kettler-Gymnastikband, 40,-, Tel. 069 / 88 08 44

3-täufige, neue Gardinenleiste, 340 cm, mit Blende, weiß, 40,-, 3-läufige Gardinenleiste, 3 m, ohne Blende, weiß, 20,-. Tel. 06103 / 83 07 46

2 Bedspiegel, 50 x 40, neu, je 15,-, 2 Jalousien, 80 cm br., 200 cm l., je 20,-. Tel. 06103 / 83 07 46

2 Arbeitsplatten, weiß, 3 cm dick, 60 x 100 u. 60 x 30, zus. 20,-, Regal, schw., Stahlrohrrahmen, Spanbretter 74x27x180, 30,-. 06103 / 83 07 46

Küchentisch, weiß, 57 x 80, auf einer Seite ausklappbar, mit Rollen auf einer Seite, 50,-, Tel. 06103 / 83 07 46

Weiße Holzlampe 15.-, hellblaue Voile Raffgardine m. Querbeh., H: 2,45, f. 3 m Fenster 30.-, neue Unixbücher je 20.-, Tel. 06103 / 6 35 68

Sega-Master-System 2 50.-, Spiele: Bank Panic + Alex Kidd 2 je 20.-, Gemeboyspiele: Tetris 15.-, Kung Fu 25.- u. a., Tel. 06103 / 6 35 68

Kl.-Kleid., Gr. 116-140, Kart. zus. 20.-, Da.-Kleid., Gr. 36/38, Kart. zus. 30.-, Sandkasl. 10.-, Autogarage, 8.-, Tel. 06108 / 7 52 86

Kleidersack, neu, 50,-, Trockenhaube, 13,-, Tel. 06104 / 6 72 63

Tastatur-Telefon, schmal, 25,-, Pers.-Waage, 20,-, 2 Lampen, 25,-, Geldschein-Prüfer, 20,-, Tel. 06104 / 6 72 63

Badezimmerwaschbeckenschrank, weiß, Holz, DM 20,-; Blumenkübel aus Kiefer, auf Rollen, DM 50,-; altes Bild mit Goldrahmen, 130 cm breit, 60 cm hoch, DM 50,-. Tel. 06104 / 7 33 43

Fenster, weiß, Kunststoff, Kipp u. Dreh, 1 Flügel, 1,64 m h., 1,32 m br., 20,-; Vogelkäfig, 15,-, Feldbett, 15.-, Tel. 069 / 86 14 94, ab 16 Uhr

Sonnenhimmel Philips UVA, 10 Röhren zu verschenken, Selbstabholer, Tel. 06108 / 7 16 36

2 Schlafsäcke (neu), 2 Mann-Igluzelt (1x gebr.), je 30,-, Ki-Schlauchboot 10,-, Vario-Autokindersitz, Holzwikkelbrettje 20,-. Tel. 069 / 8 00 33 83

Kinder-Fahrradsitz Röner mit Helm, DM 30.-, Kettler-Dreirad, 50.-, Tel. 06104 / 38 41

Teichpflanzen, Seerosen u. a. DM 2,- bis 20.-, Tel. 06103 / 6 88 86

Wäscheschleuder, 20.-, Tel.Tisch, 20.-, Zeitungsständer, 10.-. Zu verschenken: Polstergarn., hellbeige, 4 Kü.-Stühle + Tisch, 06182 / 56 52

Weisse und gelbe Steff-Strahler, für Wand oder Decke, schwere Qualität, pro Stück DM 30,-. Tel. 06108 / 7 31 90

Neues s/w gestreiftes Hosenkleid v. B. Barclay, Gr. 38/40 (weite Beine, ohne Arm, tiefer Rückenausschnitt, Visk.), DM 50,-. Tel. 06108 / 7 31 90

Neue Pumps m. Keilabsatz, Gr. 3½, Weite F, Peter Kaiser, weiß m. Perlmuttglanz, Kombination Leder/Lack, gold, 50,-. Tel. 06108 / 7 31 90

Elegantes De.-Sommer-Kleid, Gr. 46, 3teillg. (Rock, Top, Bluse) neuwertig, DM 50,-, Tel. 06154 / 8 29 83

2 hochwertige Polsterauflagen für Gartenstuhl-Hochlehner, beige, dezent gestreift, NP DM 230,- für je DM 50,-, Tel. 06154 / 8 29 83

12 Bowle-Gläser, sehr dezent geschliffen, DM 25,-, Tel. 06154 / 8 29 83

Couchtisch u. Beistelltisch, eichefarb. m. Kacheln, zus. 30.-, 3 He.-Freizeitanzü. (Adidas, Puma) neu, Gr. 54-56, Ballonseide à 39.-, 069 / 89 60 06

Dachgepäckträger für Auto mit Zierleiste, DM 20,-. 2 Carevenspiegel zus. DM 30,-. Tel. 069 / 86 54 18

Kleine Wiese kann kostenlos gemäht u. abgeerntet werden. Tel. 06108 / 7 29 16

KOMM MIT! SPENDE BLUT.

Montag, 17. 6. 1996, 17.00–21.00 Uhr
Kulturhalle, Dieburger Straße 27, Rödermark-**Ober-Roden**

Dienstag, 18. 6. 1996, 17.30–20.30 Uhr
Bürgerhaus, Brüder-Grimm-Straße 33, Mainhausen-**Mainflingen**

Donnerstag, 20. 6. 1996, 10.00–12.00 und 13.00–15.00 Uhr
Opel-Prüffeld, Beerlacher Schneise, Rodgau-**Dudenhofen**

Kreisverband Offenbach
Mehr als helfen

Große Anzahl v. Orchesta-Noten (Deutsche Schlager, Hitparade, Welthits), Notenmappe mit je 2 Titel DM 3,50, Tel. 06182 / 2 91 69

3 Hörspiel-Schellplatten f. Kinder, Wilhelm Busch, Sängerkrieg d. Heide-Hasen, Kosmoschlumpf, je DM 4,-, Tel. 06182 / 2 91 69

36 Einweckgläser, 1 l, Stck. DM 1,-, kompl. DM 30,-; Jeans **BEE-GEE**, gr. 158, rot, DM 10,-; Lave-Elektr. Grill, DM 20, Tel. 06182 / 2 91 69

Partytisch, zerlegbar, für 12 Personen, DM 50,-, Tel. 06104 / 4 20 69

Filmprojektor Normal 8 u. Super 8 mit Ton, DM 50,-, Tel. 06104 /4 20 69

Schellplattensammlung, deutsche Schlager, 1960-1990, pro Stück je DM 6,-, Tel. 06104 /4 20 69

1 Klapprad Rixe, DM 50,-. 1 Bügelpresse, DM 50,-. Tel. 069 / 88 23 42

WAS IST WAS-Bücher, sehr guter Zustand, Stück DM 5,-, Tel. 06028 / 17 82

Elefanten Sandalen, Gr. 26 M, dunkelbraun mit wenig olivgrün, für DM 15,- (NP 69,-). Tel. 06104 / 4 52 37

Bügelbrett mit Armbrett für Kinder, Gastell rot, Bezug rot-bunt, wie neu für DM 20,-. Tel. 06104 / 4 52 37

Chicco Auto, 1 bis 4 Jahre, mit Kofferraum, Haltestange, Motorengeräusch und Hupe, wie neu für DM 40,-, Tel. 06104 / 4 52 37

Micky-Maus-Hefte, 152 St., Jahrg. 95/96, wie neu, pro Heft DM 0,50. Tel. 069 / 88 37 31

Sterilisator, NUK Vaporisator 3000 Avangarde, 1 x benutzt, neu DM 90,-, jetzt 45,-. Tel. 069 / 88 37 31

Dinosaurier-Sammelhefte, 39 St. plus original Sammelordnor, wie neu, zusammen 30,-. Tel. 069 / 88 37 31

22 Damen-Gürtel 20.-, Ki.-Spielzeugkiste 25.-, 15 Kuscheltiere, schmiedeeis. Flaschengestell, je 10.-, Tel. 06103 / 92 99 51 (abends)

PC-CD-Rom: Quick Steuer deluxe 1996, Hollyw. Pict., Flamingo Tours, je 40.-, Fax-Auskunft (orig. verp.) 30.-, Tel. 06103 / 92 99 51 (abends)

Autoventilator, türk. Wasserpfeife 50 cm, Rollschuhe Gr. 40, Elswürfelkühler, Fotoapparat, je 10.- DM, Tel. 06103 / 92 99 51 (abends)

1 Tüte m. Playmobilbeutellen, 30,-, 2 Kist. Spielzeugautos, Matchbox, je 30,-, Plüschschaukelpony, 15,-, Plüschziehhund, 15,-. 06108 / 6 80 01

11 Spiegellinsen, 30 x 20 cm, ges. DM 35,-. Tel. 06108 / 6 80 01

Verk. 3 Barbie-Puppen, Stk. 10,-, 1 kt. Barbie, 8,-, mehrere Kleider u. Schuhe, Stk. 3,-, versch. Barbiemobiliar, ges. 30,-. Tel. 06108 / 6 80 01

Weitwinkel-Objektiv PORST Super Weitwinkel, Auto 1:2.8/28 mm Schraubgewinde im Köcher, Festpreis DM 50,-, Tel. 06181 / 25 61 61

Wunderschöner, großer Wandbehang, gewebt, Landschaftsmotiv mit Hirschen u. Adler, ca. 180 cm br., 70 cm h., DM 50,-, Tel. 06181 /25 61 61

Handgastlcktas Gobelin-Bild, gerahmt, wunderschönes Motiv, ca. 36 x 46 cm groß, DM 50,-, 06181 / 25 61 61

Batteriepack von Hame für Videokameras, DM 35,-, Cenon AE 1 Handbuch 10,-. Tel. 069 / 86 31 34

Unterwassergehäuse von EWA-Marine (UW-M) für kleine S8-Filmkamera, nur 1x benutzt, NP DM 92,-, VB DM 33,-. Tel. 069 / 86 31 34

Dampfreiniger für Kleider, von Rowenta, DM 35,-, Sehnelee, 15,-, Ventilator, 10,-. Tel. 069 / 86 31 34

Stehlampe Eiche, Schirm, 50,-, Tischlampe, 25,-, alles Topzustand. Tel. 069 / 89 31 96

VW Dachgepäckträger f. Räder, 50,-, s/w Fernseher 36 F., 25,-, Stehlampe, Fuß Eiche, 50,-, alles Topzustand. Tel. 069 / 89 31 96

Spiegelkommoden m. rundem Spiegel (1 x ohne Spiegel) beide weiß, 120 br., 70 h, 35 t, alles VB DM 50,-. Tel. 06104 / 6 27 72

Kleiderkommode (Nachb.), 95 br., 1,15 h, 90 t, Relax Liegestuhl, Kunststoff, braun m. br. beiger Aufl., je VB DM 50,-. Tel. 06104 / 6 27 72

Kaltentsaftar Braun, Klopfsaubbürster, 5-Li. Beuler, Rowenta Heissluftgrill, elektr. Tischgrill, DM 50,- je Teil. Tel. 069 / 84 30 65

Hochwert. Dirndel, 3teil., ungetragen, Gr. 38-40, für DM 50.-. Tel. 06106 / 1 45 87

Epiliergerät Silk-Epil v. Braun, 1x ben. 50,-, Herlag-Sportw. kompl.m. Zubeh. 20,-. Römer-Fahrrad-Sitz 30,-. LKW Reifen mit Abdeckg., benutzbar als Sandkasten zu verschenken. Tel. 06182 / 6 01 52

Zu verschenken: Schlafzimmer komplett mit Sprungrahmen und Matratzen, Tel. 06074 / 2 93 31

Katt-Car von Puky, kaum benutzt, NP 220.- für 50.-, Dachträger für 2 Fahrräder, geeig. f. PKW ohne Dachreeling, 50.-, Tel. 06106 / 1 86 03

Altdeutsche Polster-Garnitur (Dreisitzer + 2 Sessel), zu verschenken, Tel. 06106 / 49 34

Damenfahrrad, reparaturbedürftig, DM 50,-, Tel. 06071 / 3 31 10

Motorkettensäge, Mc Culloch, Kettenspanner defekt, DM 50,-, Tel. 06071 / 3 31 10

Lautsprecherkabel, OEHLBACH REFERENZ, 2 x 9 m, je m DM 8,-, TEUFEL-Kabel, je m DM 4,-, Tel. 06071 / 3 31 10

MM-CD von den Prinzen, 35.-, weiterhin ca. 200 Disketten, 5,25"-DD mit Freiprogramm, bespielt für zus. 20.-, Tel. 069 / 86 94 99

Kl.-Hochsitz, weiß, gut erhalten, DM 40,-. Übergardinenschals 30,-. Tel. 069 / 85 16 21

Kl.-Plastik-Dreirad, Spielzelt, div. Spielsachen, zus. 30,-. 3 Wollbrücken à 25,-, Hängel. 15,- u. 20,-, Holzki.-Schaukelpferd a 35,-. 069 / 85 16 21

Lesestoff: 8 Taschenbücher, Bastei-Lübbe-Verlag, Reihe „Erfahrungen", NP 100,- für DM 50,-, Tel. 06074 / 59 16

Lego-Containerhaten für DM 50,-, Tel. 06073 / 8 04 54

Playmobil-Zirkus mit viel Zubehör für DM 50,-, Tel. 06073 / 8 04 54

Dreisitzer-Couch, beige, zum Ausklappen als Schlafgelegenheit, für DM 50,-, Tel. 06073 / 8 04 54

Lüfter für Küchenabzug od. Raumbelüft., für 220 V, 30 W, ∅ 17 cm, 40.- DM, Tel. 06106 / 39 97

Gardinen aus Bourette-Seide, beige, grundig, Höhe 250 cm, Breite 170 +360 + 420 cm, DM 20,- bis 50,-. Tel. 06074 / 3 37 78

Excel 4.0-Handbuch (Vieweg), mit Diskette, DM 20,-. Tel. 06074 / 3 37 78

Hüpfball DM 10,-. Tel. 06074 / 3 37 78

Küche, ca. 5,60 m, mit Herd u. Spülmasch. zu verschenken bei Selbstausbau u. Abholung. Tel. 06103 / 8 44 24

Elektr. Rasenmäher, 50,-, Hand-Rasenmäher, 35,-, Staubsauger / Kobold, 50,-, Couchtisch, Eiche, 50,-. Tel. 069 / 84 25 52

Kinderwagen, 50,-, Badewanne m. Gestell, 30,-, Ki.-Fahrradsitz f. vorne, 20,-, 2 Kinderstühle u. Tisch, natur 25,-. Tel. 069 / 84 25 52

1 Kl. Damenkl., Gr. 38/40, Jeans, Pull., Blusen usw. 30 T. 30,-. 1 K. Flohm.ert. 20,-; 1 P. Langlaufski 50,-. 06106 / 2 43 76, eb 18 Uhr evtl. AB

Wasserpflanzen f. Neuanlage von Gartenteichen vom Hobbygärtner, Stck. 1,50, Seerosen, ab DM 10.-, Anlieferung mögl., ☎ 06108 / 64 42

Couchgarnitur (3er, 2er, Sessel) für 50,-; Herlag Kinderwagen m. Zubeh. für 30,- DM zu verk. Tel. 06108 / 13 53 eb 17 Uhr

Gesichtsbr. (Höhens.), Wärmelamp., getr. schaltb., 20,-; **Küchenw. z. Wandbef., ockerf., 20,-; Abendkl., lg. Cors.-Kl., rot m. br. Schärpe, Gr. 40, 50,-. Tel. 069 / 85 86 61**

Gardinen, versch. Stor. u. 4 schw. cremefarb. Brokatsch., n. V.; Uher Tonb., aus den 70ern, Liebhaberst., voll funkt.fäh., + passe. Bänd., 60,- DM Tel. 069 / 85 86 61

Weizenbiergläser, Stück 3,- DM; Kaffeemasch. 1,4 l DM 35,-; Saftpresse 40,-, alles neu. ☎ 06071 / 3 86 72

Dementehrrad, 26", tiefer Einstieg, bordeauxrot, fahrbereit, 50,- DM; **Breun Keltentsafter**, neuw., leicht zu rein., 20,- DM. Tel. 069 / 85 86 61

Damentehrred, 26", tiefer Einstieg, bordeauxrot, fahrbereit, 50,- DM; **Breun Keltentsafter**, neuw., leicht zu rein., 20,- DM. Tel. 069 / 85 86 61

Elektrische Rennbahn mit 4 Spuren (keine Carrera), DM 50,-. Tel. 06104 / 7 44 51

Hintere Stoßstange für Opel Vectra, Verkleidung bordeauxrot DM 50,-. Tel. 06104 / 7 44 51

Verk. 40l Aquarium für DM 40,-. Komplett entsprechend Mehrpreis. Tel. 06104 / 7 44 51

Lego Prima, 24 Teile, DM 30,- VB, Tel. 06074 / 4 15 30

So.-Umstandskldg., Gr. 40/42, Kleid o. Ärmel, dkl.-blau, 30,-, Jacke, dkl.-bl.-weiß, 35,-, Rock, kurz, dkl.-blau, 20,-, a. T. kombinierb., 06074/4 15 30

2x Sonnen-/Gartenliegen mit Stahlrohrgest., Kopfteil verstellb., Stck. DM 30,-. Tel. 06104 / 4 42 58

Computertast.-Schubl., neu, versenkb., 50,-; orig. Tesem., 10 m 2,-; Jet-Ski-Hs., Gr. 42, blau, 20,-; Puccini-Op. La Bohéme auf 2 CD m. Begleitb., neu 50,-; **Schwimmfl.**, Gr. 36-38, 10,-. Tel. 06104 / 4 42 58

Colorferneeher, Telefunken, 37 cm, funktionsbereit, ohne FB, für 50,- DM zu verkaufen. Tel. 06108 / 7 70 46, ab 17 Uhr

Picknickkörbe ab DM 20,-; Plüschtiere ab DM 10,-; versch. Rucksäcke ab 10,-. Alles neu. 06071 / 3 86 72

2 Boxen "Thomson", Gehäuse Holz, jede 40 Watt, Inpotenz 20-20 000 Herz, 4 - 8 Ohm, Farbe schwarz, e 50,-. Tel. 069 / 89 25 76

3-flammige Kl.-Lampe und 1 x 2-flammige Stehlampe, Farbe: rot, a DM 40,-. Tel. 069 / 89 25 76

He.-Markenhemden, Olymp u. Eterna, lg. Arm, gut erh., Gr. 41 u. 42, DM 8,- pro Hemd, Tel. 06106 / 1 86 70

2 Reiterhosen, Leder, Gr. S, 50,-, Jeans, Gr. 34, 30,-, Tenniskleid, Gr. 38, 25,-, 2 tlg. Tennisdress, Gr. 40, 30,-, Tel. 06106 / 1 86 70

Achtung Näherinnen! Einige sehr gute u. billige Stoffcoupons in klassischen Farben, beste Wollqualität, 30,- bis 50,-, Tel. 06106 / 1 88 70

Puppenbuggy m. zusätzl. Sitz f. 2. Puppe, pink/bunt, bis ca 5 J. nutzbar, 15.-, Tel. 06104 / 79 77 35

Däumling-Lackschuhe, schw., 3 x getr., 40.-, Richter-Halbschuhe, rot/ blau/grün, 30.-, beide Gr. 33, Tel. 06104 / 79 77 35

Pom d'Api-Halbstiefel, bleu, Trettal-Sandalen, blau, Gr. 33, Ballerina-Turnschläpp., bunt, Gr. 34, 2 x getr., je 10.-, Tel. 06104 / 79 77 35

2 Da.-Räder je 50,-. 1 Kiste Bubenkleidung, Gr. 128-140, 50,-. Mä.-Kleidung, Gr. 140-152, pro Teil 5,- bis 10,-. Tel. 06104 / 6 26 23 od. 6 26 24.

Gut erhaltenes Schlafzi., Nußbaum, m. Matr. u. Sprungr., 1 Sideboard, 2,20 m, Nußb.; 1 Couchgam., beige Cord, je 50.-, 06074 / 9 41 58

Kotter-Schreibmaschine „Olympia" DM 29,-. Tel. 069 / 83 44 19

Fahrradhelm „Bell" DM 39,-, Ray-Ban Sonnenbrille DM 29,-, Fahrradüberhandschuhe „Sidi" für Gr. 38, 15,-. Tel. 069 / 83 44 19

4 Winterreifen, 175 SR 13, mit Felgen, Opel Kadett, kostenlos abzugeben. Tel. 06181 / 6 91 96

Babywaage DM 20.-, Wäscheschleuder DM 20.-, Kartoffelbox (Holz) DM 25.-, Tel. 06103 / 6 73 33

Dorschpilker, neu, in verschied. Farben abzugeben, pro Stück DM 8,-, Tel. 06104 / 7 18 94

Idea Allzwecktischch., weiß, 2 Schubl. H/B/T 0,70 x 1,20 x 0,40, 45.-, Dämmpl. Styrotec S 12 cm, 1 P. à 4 Pl. + 1 Pl. 20.-, 06104 / 7 57 70

Umstandsbadeenzug, Gr. 36, mod. Schnitt, orange/bunt, 1 x getr., 45.-, Tel. 06104 / 7 57 70

Schallplatten, Maxi, deutsche Schlager u. Klassik, St. 4,-, Kaffee u. Moccalöffel Silber, St. 2,-, Tel. 06106 / 7 21 16

Wasserseesel, aufblasbar für Badesee ideal, DM 35,-, Blumenübertöpfe (Korb), v. 2,- bis 5,-, Tel. 06106 / 7 21 16

Herren-Wendeblouson aus Tactel, lila/Cognac, Gr. 56, 50,-, He.-Sommerblousons, rosenholz, Gr. 56, DM 35,-, Tel. 06102 / 66 48

Weißer Balkontisch von Sieger, 65 cm, 30,-, Decoder Tastatur für BTX (RAFI), 50,-, Telefon, schw., Contact 800 v. Metra, 50,-, Tel. 06102 / 66 48

Handgearb. Hochzeits-Fotoalbum, Leder, braun, 38 x 27 cm, 50,-, neue Krups-Kaffeemasch., beige, 10 Tassen, o. Glaskanne 15.-, 06102 / 66 48

2 Handtuchhalt. 55 cm, 1 Ablage m. Glasscheibe, 1 Klorollenhalter, neu weiß, je 20.-, Tel. 06104 / 6 17 41

Fernseher m. Fernbed. 36 cm, defekt, 50.-, Jalousien, 1 x 80 x 170 cm, 3 x 100 x 170 je 10.-, Plexiglas-Doppelsteg-Eckreg. 50.-, 06104 /6 17 41

Ca. 60 Einweckgläser, 1 l u. 1½ l, DM 30,-. Tel. 06074 / 9 96 84

Fahrrad-Kindersitz „Römer", (für hinten), lila, sehr gut erhalten, für DM 50,- zu verkaufen. Tel. 069 / 85 37 22 (ab 13.30 Uhr)

Wo.-Zi.-Schrankw., nußbaum, 366 x 210 cm, f. Selbstabholer abzugeben. Tel. 069 / 86 26 53

Lamellenzaun, stab. Ausf., mit Pfosten zu verk., B 1,15, H 1,50 1 Stck.; B 1,50, H 1,50 2 Stck.; B 1,75, H 1,75, 2 Stck. je DM 40,-. 06104 / 4 91 40

Kleinkompressor 12 V Betrieb 30,-, Kinderrädchen (Ballonreifen) 12 Zoll, 20,-, Tischventilator 18,-, Tel. 06104 / 6 31 24

Braunes Lodenkostüm Gr. 36, 40.-, Leder-Kniebundhose, bestickt, schwarz, Gr. 38, 40.-, Tel. 06103 / 6 14 42 od. 69 93 61

Birkenstock Kindersandelette, Gr. 35, lila, neuw., 25.-, Surfanzug, Gr. 46/48, blau, 2-teilig, 50.-, Tel. 06103 / 6 14 42 od. 69 93 61

Vorder-Sternfelge m. Mantel 50.-, Hinter-Sternfelge o. Mantel 20.- (f. Mofa), Rollschuhe, Gr. 37, 5.-, Tel. 06103 / 6 14 42 od. 69 93 61

Motorradh., weis, XS, VB 24,-. Gr. Nylon-Rucks. m. Aluminiumtragegestell + Extras VB 12,-. 2 H.-Fahrräder, nicht kompl., VB 50,-. 069 / 81 04 66

Biete Philips-Turm mit Radio, Plattenspieler, Cassettendeck, 2 dazugeh. Boxen f. DM 40,- an! Tel. 06104 / 7 33 15

Baumw.-Kostüm, apricot, bemd berger, Gr. 40, 50.-, Leinenkl., o. Arm, schw., Gr. 40, Leinenrock, oliv, Windsor, Gr. 38, günst., 06104 / 6 16 48

Leinenrock, braun, slap, Gr. 38, div. T-Shirt u. Hosen, Schwangerschaftshosen, Pullover, BHs, Gr. 38/40, alles unter 50.-, Tel. 06104 / 6 16 48

Couch, DM 40,-, 2 Sessel à 25,-, 1 Couchtisch, kostenlos, 1 Wo.-Zi.-Schrank 280 cm, 40,-. Tel. 06108 / 7 31 91

1 Eck-Fernsehtisch, 1 Edelstahl-Spüle, kostenlos. Tel. 06108 / 7 31 91

2 Lattenroste, 1 m x 2 m, a DM 50,-. 2 Lattenroste, 0,90 m x 1,90 m, a DM 45,-. 1 elektr. Nähmaschine DM 50,-. Tel. 06074 / 9 07 74.

■ Immer wieder fragen uns Spender, wie man durch BROT FÜR DIE WELT Hilfe von Mensch zu Mensch leisten kann. Wir meinen, daß die Not in der Welt so groß ist, daß wir nicht einzelne Menschen aus ihrem Lebensumfeld herausheben sollten, um sie in besonderer Weise zu fördern.

■ Doch oft sind es ganze Gemeinschaften, die diskriminiert werden, deren Schicksal voller Leid ist und die in ihrer Existenz bedroht sind. So geht es zum Beispiel den Mbya-Indianern im Osten Paraguays. Nur etwa hundert Familien leben noch hier. Und wenn es nach dem Willen starker Kräfte in Regierung und Wirtschaft geht, auch die nicht mehr lange. Landwirtschaftliche Großprojekte sind längst auf ihrem Land geplant. Das von BROT FÜR DIE WELT-Spenden mitfinanzierte „Zentrum für humanitäre Studien" steht deshalb in ständigem Kontakt mit den Behörden, die für Landvermessung und die Zuteilung von Landtiteln zuständig sind. Es will so lange die Öffentlichkeit auf die Probleme der Mbya aufmerksam machen, bis das Land auf dem sie leben, rechtlich abgesichert ist. Denn nur durch internationalen Druck könnte der Lebensraum der Sammler und Jäger geschützt werden. Helfen Sie uns dabei, denn leider genügt es nicht, nur die Daumen zu drücken.

Brot für die Welt
Postgiro Köln 500 500 500
Postf. 10 11 42 · 7000 Stuttgart 10

JEDE WOCHE ÜBER 500 000 LESER

MEGA-MARKT

MIT EINER GROSSEN AUFLAGE FÜR IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE

Verkäufe aller Art
Automarkt
Immobilien
Vermischtes
Computer
Stellengesuche
Tiermarkt
Unterricht
Bekanntschaft etc.

Jeder Artikel bis zu einem Verkaufspreis von DM 50.- · Kostenlos inserieren · MEGA-MARKT · Kostenlos inserieren
Kostenlos inserieren geht nur schriftlich!
Jeder Inserent kann nur 3 Freianzeigen aufgeben!
Bei einem Verkaufswert bis DM 50.- sind vier Zeilen kostenlos!

Ganz gleich, welche private Kleinanzeige Sie aufgeben - ob Sie Ihr Auto verkaufen, auf der Suche nach einer neuen Wohnung sind oder Wohnraum vermieten, Immobilien privat verkaufen oder kaufen möchten, etwas zum Verkauf anbieten, Ihren Traumpartner finden wollen, nach neuen Kegelpartnern Ausschau halten, sich beruflich verändern möchten . . . Sagen Sie es unseren Lesern mit einer Anzeige im MEGA-MARKT. Sie erreichen mit dieser hohen Auflage auch den letzten Winkel in unserem Verbreitungsgebiet in Stadt und Kreis Offenbach.

Diesen Bestellschein geben Sie am besten noch heute in unserer Geschäftsstelle ab oder senden ihn an:
OFFENBACH-POST • Anzeigenabteilung • Postfach 100263 • 63002 Offenbach.
Sie können uns natürlich auch anrufen: 069/8063-366 • Fax 069 / 81 01 20

BESTELLSCHEIN FÜR EINE PRIVATE KLEINANZEIGE IM MEGA-MARKT mittwochs in der OFFENBACH-POST und in allen von uns verlegten Heimatzeitungen und Anzeigenblättern am Erscheinungstag.

Rubrik-Nummer ....

bis 3 Zeilen = 13.- DM
bis 4 Zeilen = 14.- DM
bis 5 Zeilen = 15.- DM
bis 6 Zeilen = 16.- DM
bis 7 Zeilen = 17.- DM

je weitere Zeile 1.- DM mehr
Chiffre-Nummer wird als zusätzliche Zeile berechnet.

Nur bei Chiffreanzeigen:
O Ich hole die Zuschriften ab (+ 4.- DM)
O Ich bitte um Zusendung der Zuschriften (+ 8.- DM)

Bitte deutlich ausfüllen. Pro Zeile 29 Buchstaben, inkl. Punkt, Komma und Wortzwischenräumen.

Name ____ Vorname ____ Straße ____
PLZ/Ort ____ Telefon ____ Kto.-Nr. ____ BLZ ____
Der Betrag
O liegt als Verrechnungsscheck bei
O soll abgebucht werden
(Keine Rechnungsstellung)
Unterschrift ____ Bank ____

Anzeigenschluß: Dienstags, 9.00 Uhr

1	Auto-Verkauf
1A32	Auto-Ankauf
1A33	Camping-Fahrzeuge
1A34	Motorrad
1A35	KFZ-Zubehör
1A36	Boots
2A	Stellenangebote
2B	Stellengesuche
3B	Vermietungen
3C	Mietgesuche
3F	Haus-Angebote
3G	Haus-Gesuche
3H	ETW-Angebote
3I	ETW-Gesuche
3M	Wohnungstausch
5	Verkäufe
5A	Möbel/Einrichtungen
5B	Bekleidung
5C	Haushaltsgeräte
5D	Antiquitäten/Schmuck
5E	Foto/Film/Optik
5F	HiFi/TV/Video/Elektronik
5G	Musik-Instrumente Platten/CDs
5H	Hobby/Freizeit/Sport
5K	Computer-Börse
5M	Alles fürs Kind
6	Kaufgesuche
6A	Zu tauschen
6B	Pflanzen/Gartenbedarf
10	Vermischtes
10A	Mitfahren
10B	Gruppen-Vereine
11	Bekanntschaft
12	Unterricht
12A	Unterrichts-Gesuche
13	Tiermarkt
15A	Verloren/Gefunden
17	Heiratsanzeigen
22	Bis DM 50.-

Ihre Anzeige erscheint in 17 Zeitungen
3 ZEILEN NUR 13.- DM INCL. MWST.

OFFENBACH-POST, Hanau-Post, Heusenstammer Stadt-Post, Obertshausener Stadt-Post, Mühlheimer Stadt-Post, Dietzenbacher Stadt-Post, Rodgau-Post, Rödermark-Post, Dreieich Stadtanzeiger, Seligenstädter Heimat-Blatt, Heimatpost für Steinheim/ Klein-Auheim/Großauheim, Langener Zeitung, Dieburger Anzeiger, Groß-Zimmerner Lokalanzeiger, Stadtanzeiger für Offenbach, Mühlheim, Obertshausen, Stadtpost Langen, Egelsbach, Dieburger Anzeigenblatt

STELLENANGEBOTE

RECHNUNGSWESEN

Danfoss ist die deutsche Vertriebsgesellschaft des dänischen Konzerns, bei uns handeln die Mitarbeiter im Rahmen von Strategien und Zielsetzungen selbständig.

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir einen/eine

Bilanzbuchhalter/in

für – die Mitarbeit bei der Erstellung der Bilanzen,
– die Bearbeitung der Kostenrechnung,
– das Berichtswesen an die Konzernmuttergesellschaft.

Zur Erfüllung dieser Aufgaben stellen wir uns einen/eine Bewerber/in mit der Ausbildung zum Bilanzbuchhalter (IHK-Abschluß), ergänzt durch praktische Erfahrung, vor. Englischkenntnisse und die Erfahrung im Umgang mit den PC-Anwendungsprogrammen Excel/Winword sind erforderlich, SAP-R/3-Erfahrung wäre von Vorteil, ist aber keine Bedingung.

Neue Kollegen, ein moderner Arbeitsplatz, gute Sozialleistungen und ein angenehmes Betriebsklima warten auf Sie. Sollten Sie Ihre Urlaubspläne bereits getroffen haben, ist dies für uns bestimmt kein Einstellungshindernis.

Sind Sie interessiert? Dann schicken Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem möglichen Anfangstermin.

Danfoss

Danfoss Interservices GmbH – Personalabteilung
Carl-Legien-Str. 8, 63073 Offenbach, Telefon 069 / 89 02-215

Schramm Lacke GmbH

Die GREBE GRUPPE - mit sechs eigenständigen Gesellschaften in Deutschland, England und Italien - ist einer der bedeutendsten konzernunabhängigen Hersteller von industriellen Beschichtungsstoffen.

Dynamik, Flexibilität und Innovationen zeichnen unsere Unternehmen in allen Bereichen aus und sichern unseren Markterfolg.

Wir suchen ab 1. Juli 1996 eine

Sachbearbeiterin/Schreibkraft
für technische Projekte, EDV und allg. Sekretariatsaufgaben

PC-Kenntnisse (MS Office, Grafikprogramme), technische und/oder EDV-Kenntnisse mit entsprechender Berufserfahrung (z. B: Ingenieurbüro) setzen wir voraus.

Wenn Sie diese Tätigkeit interessiert und Sie auf diesem Gebiet engagiert mitarbeiten möchten, denn senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild an:

SCHRAMM LACKE GMBH
Ein Unternehmen der
GREBE GRUPPE
Personalabteilung
Herr Wingenfeld
Kettelerstraße 100
63075 Offenbach
Telefon 069 / 86 03-2 67

GREBE GRUPPE

haus team GmbH – SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN – Haus-Info – Fordern Sie uns! – Am Rathaus 4, 63477 Maintal, Telefon 0 61 81/4 58 81

GmbH + Co. KG HARK – Die Nr. 1 – Über 25 Jahre HARK – Ständige HARK-Ausstellungen – GRATISPROSPEKT MIT ANGEBOTSPREISLISTE ANFORDERN! – Deutschlands größte Firma im Kamin- & Kachelofenbau

Miele Kundendienst – Hausgeräte-Verkauf – Wir reparieren und verkaufen sämtliche Fabrikate – Werner GmbH – Mainhausen, Odenwaldstraße 1 – Telefon 06182 / 2 23 90

MARKISENBAU EULER – 63110 Rodgau-Jügesheim, Paul-Gerhardt-Str. 2 – 0 61 06/52 55 – BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG

IHR NEUER VERTRAGSPARTNER IM RHEIN-MAIN-GEBIET – CHRYSLER – Jeep – URO Kraftfahrzeuge GmbH

Maler- und Tapezierarbeiten übernimmt kurzfristig, preiswert, fachlich gut und sauber Ihr Malermeister Herth – Telefon 0 60 74 / 4 44 86

KART · GRAND · PRIX – FAHR·WERK – 1. Städte Kart · Grand · Prix im FAHR·WERK Groß-Zimmern
Wir suchen: Die schnellste Stadt oder Gemeinde Südhessens. Wer bekommt den Wanderpokal?
Mitmachen kann: Jede Stadt oder Gemeinde mit mindestens fünf Fahrern/innen pro Team · Frauen- und Männerteams · Jeder der mindestens 16 Jahre alt ist · Fahrer ab 50 Jahre in der Senioren-Trophy
Wir bieten: Die neuste und modernste Indoor Kart-Bahn Europas · Hohen Sicherheitsstandard - Top ausgebildetes Streckenpersonal · Formel 1 Ambiente · ... und danach erfrischende Getränke in unserer V8 - Clubbar
Das Startgeld beträgt nur 75,- DM pro Fahrer/in. START: 08. Juli 1996. Anmeldungen bis: 30. Juni 1996. Hotline: Rennleiter Thomas Bassemir unter 06071 - 97790
FAHR-WERK Waldstraße 79, 64846 Groß-Zimmern, Tel.: (06071) 97790, Fax (06071) 951188. Öffnungszeiten Mo-Fr: 14.00-23.00, Sa-So: 10.00-23.00

Großer Antikmarkt – Hessen-Center Bergen-Enkheim – Sonntag, 16. Juni 1996 – Eintritt frei – Verkauf 10-18 Uhr

TiV Jürgen Carnatz – SPEZIALHAUS FÜR ANHÄNGER BIS 3500 kg – Pferde-, Pritsche-, Alukoffer, Kipper, Autotransp. Nutz- u. Freizeitanhänger – ERSATZTEILE für alle Fabrikate. Alko-Teilelager. Sofortmontage von AHK. Camping- u. Freizeitartikel. Gasflaschentausch 5+11 kg. Rufen Sie uns an. Ihr TiV-Team – Anhängevorrichtung – Verkauf · TÜV · Werkstatt · Vermietung · Gasabnahme – Tel. 0 61 06 / 1-31 99, Fax 0 61 06 / 1 84 13 – 63110 Rodgau-Jugesh., J.-Liebig-Str. 15 (Ind.-Geb.) – Anhänger 600 kg DM 1 100.-, 2000 kg Tandem ab DM 4 200.- – Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr

Kaufe gegen bar – Anteile von Erbgemeinschaften an Häusern und Grundstücken, Telefon 06108 / 7 25 46 M. Kreis

Achtung Hausbesitzer – Wir sanieren Ihre Außenanlage. HOF – Einfahrten, Wege, Einfriedigungen – Liefern und Verlegen von Verbundsteinen, inkl. aller Nebenarbeiten, Kanalerneuerungen, feuchte Keller isolieren. ALLES AUS EINER HAND ZUM FESTPREIS – Fa. Helmuth, Tel. 06184 - 90 03 80

KAMINO RUND® – Schornsteinauskleidung mit Schamotterohren · Edelstahlrohren · mit Wärmedämmung · Leichtbeton mit Glasur · gegen feuchte, versottende Schornsteine vorsorglich anzuraten bei Niedertemperaturheizungen. Erneuern von Schornsteinköpfen mit Klinkern · klare Preise im voraus. KAMINO RUND GmbH · Schornsteintechnik, 63456 Hanau 7 (Steinheim) · Maybachstr. 17 – 06181 / 6 20 15

Schornsteinsanierung mit V4A-Stahlrohr-Keramikrohr, Kaminkopfrep. m. Klinker – WEBER KAMINBAU – 63743 Aschaffenburg, Schlörstr. 3e, Tel. 06021 / 9 54 77, Tel.-Ann. Rodgau 06106 / 73 30 88 Fr. Wallner – Fachberatung unverbindliche

DACH- Neu- u. Umdeckungen, Gerüst- und Spenglerarbeit – racke + partner GmbH DACHDECKER MEISTERBETRIEB – Siemensstraße 13, 63512 Hainburg, Telefon 06182 / 70 66, Fax 70 68

Kunststoff-Fenster – Rolladen · Türen – Direkt vom Hersteller – Lieferzeit ca. 14 Tage – Haustüren · Vordächer – Wintergärten · Markisen – Komplett mit Demontage und Montage zum Festpreis. BÜRGIN-FENSTER 61239 Ober-Mörlen, Frankfurter Straße 49, Tel. (0 60 02) 8 51, Fax 54 53

★ Paneele – Dekor Esche weiß – 260x20 cm – qm DM 13.50 – HOLZMARKT MÜHLHEIM – Kolpingstraße 14, Mühlh.-Lämmerspiel – Tel. 06108 / 7 38 57 Fax 06108 / 7 39 55

Dielen + Parkett ... selbst renovieren = zum ½ Preis wie neu, Profi-Miet-Masch. + Info. Masch.-Vermietung Suße. Selig.-Froschh. (06182) 6 75 25 + Hanau (06181) 2 25 34 + Langen (06103) 2 15 69.

Fahren Sie günstiger – Fragen Sie die NECKURA – Information und Deckungskarten – Büro Offenbach – Bieberer Straße 77 – 069 / 81 26 17

Miele Hausgeräte – Miele-Vertriebszentrum 64293 Darmstadt, Bunsenstraße 16, Tel. 0 61 51 / 8 58-0 – Werkkundendienst Tel. 0130 / 1132 34 – Verkauf nur über den Fachhandel

Achtung – An alle Hausbesitzer – Kostenlose Service Rufnummer! 0130-182321 – Sie rufen an, wir bezahlen! Wir führen alle Dach- und Spenglerarbeiten durch. Fassadenverkleidung, Flachdachsanierung, Asbestentsorgung. Wir überprüfen Ihr Dach kostenlos und unverbindlich! Dachdeckermeister Günter Köpping, Ernst Leitz Str. 5, 63456 HU-Kl.Auheim – Dachdecker - Reparaturschnelldienst

Drei gute Gründe, warum Sie dort kaufen sollten, wo die meisten Profis kaufen:
1. Weil unsere Auswahl an Hölzern keine Wünsche offenläßt.
2. Weil wir zuverlässig beste Qualität bieten.
3. Weil die Preise stimmen.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00 bis 18.00 Uhr, Sa 9.00-12.30 Uhr, am langen Sa 9.00 bis 16.00 Uhr. Sonntags von 13.00 bis 17.00 Uhr Ausstellung geöffnet. Albrecht-Dürer-Straße 25, (direkt an der B 448), 63179 Obertshausen, Tel. 0 61 04 / 95 04-0, Fax. 0 61 04 / 4 55 95 – HolzLand Becker – HolzLand... die starken Ideen in Holz

SCHORNSTEINE – Mauern mit Klinkern · Isolieren b. Versottung od. Heizungsumstellg. mit · Edelstahl- · Glas- und · Schamotte-Rohren · Festpreis-Garantie – Becker Kamin-Instandsetzungs GmbH · 61137 Schöneck – 06187 / 46 37, bis 20.00 h · Sofort-Angebot · kein Vertreterbesuch

schnell bequem preiswert – PROFI GETRÄNKE SHOP

Gerolsteiner Sprudel, Gerolsteiner still	12/0,7-l-K.	(6.60)*	9.45
Fontanis Mineralwasser, Classic + Medium	12/0,7-l-K.	(6.60)*	6.95
Rhönsprudel Classic, Rhönsprudel still	12/0,7-l-K.	(6.60)*	7.95
Haindl's Bittergetränke	12/0,5-l-K.	(6.60)*	9.95
frischa Limonade Orange, Zitrone	12/0,7-l-K.	(6.60)*	8.95
Vittel franz. Mineralwasser	6/1,5-l-K.	(6.00)*	9.95
Rapps Meisterschoppen naturtrüb, No. 1	12-l-K.	(6.60)*	20.95
Oberdorfer Weisse, Altenmünster Brauerbier	16/0,5-l-K.	(7.80)*	19.95
Bitburger Pils, Bitburger Drive alkoholfrei	20/0,5-l-K.	(6.00)*	22.95
Jever Pilsener, Jever Light, Jever Fun	20/0,5-l-K.	(6.00)*	22.95
Licher Premium Pilsener, Premium Export	20/0,5-l-K.	(6.00)*	21.00
Eder's Premium Pilsener, Export, Alt	20/0,5-l-K.	(6.00)*	17.95
Pfungstädter Edel-Pils, Export	20/0,5-l-K.	(6.00)*	20.00

Gordons Gin 38 Vol. % 0,7 17.- · Bacardi 37,5 Vol. % 0,7 19.- · Orig. Schweppes Tonic Water 0,75 1,95, im 12er Karton 1.90 · Orig. Schweppes Bitter Lemon 0,75 1,95, im 12er Karton 1.90

Dreieichenhain Gleisstraße 1 · Hainhausen Allred-Delp-Straße 54 · Hausen Bürgerm.-Mehr-Str. 22, Seligenstädter Str. 68 · Obertshausen Melteserstraße 3 · Großauheim Benz-/Ecke Edisonstr. · Klein-Auheim Seligenstädter Straße 60 · Klein-Krotzenburg Fasanenstraße 7 · Langen Langestraße 3, Pittlerstraße 45 · Mühlheim Borsigstraße 2, Dieselstraße 1 · Neu-Isenburg Schleussnerstraße 56a · Nieder-Roden Einsteinstraße · Ober-Roden Odenwaldstraße 69 · Offenbach Berliner Str. 258, Ludwigstraße 61, Senefelderstr. 170 · Seligenstadt Aschaffenburger Str. 90, Steinheimer Straße 43 · Sprendlingen Eisenbahnstraße 141 · Urberach K.-Adenauer-Straße 83 · Groß-Zimmern Röntgenstraße 2e · Profizentrale, Auskünfte Telefon 069 / 98 40 70
Profi-Tank Senefelderstr. 170 – Diesel 1.16⁹ – Benzin 1.48⁹ – *(Pfandbetrag)

Über 200 Küchen auf mehreren tausend qm mit riesiger Badausstellung
KÜCHE + BAD hebeisen
Küchenzeilen und mehr finden Sie in unserem Hanauer KÜCHENMARKT Kl.-Auheim / Im Mühlfeld 13, Telefon (06181) 66 52-25
direkt an der 43 A, Abfahrt Klein-Auheim / Steinheim
63456 Hanau (Klein-Auheim), An der Wiesenhecke 12-14, Telefon (06181) 66 52-0
Öffnungszeiten: Mo. bis Mi. und Fr. 9.30 bis 18.30 Uhr, Donnerstag 9.30 bis 20.30 Uhr, Sa. 9.00 bis 14.00 Uhr, langer Sa. 9.00 bis 16.00 Uhr

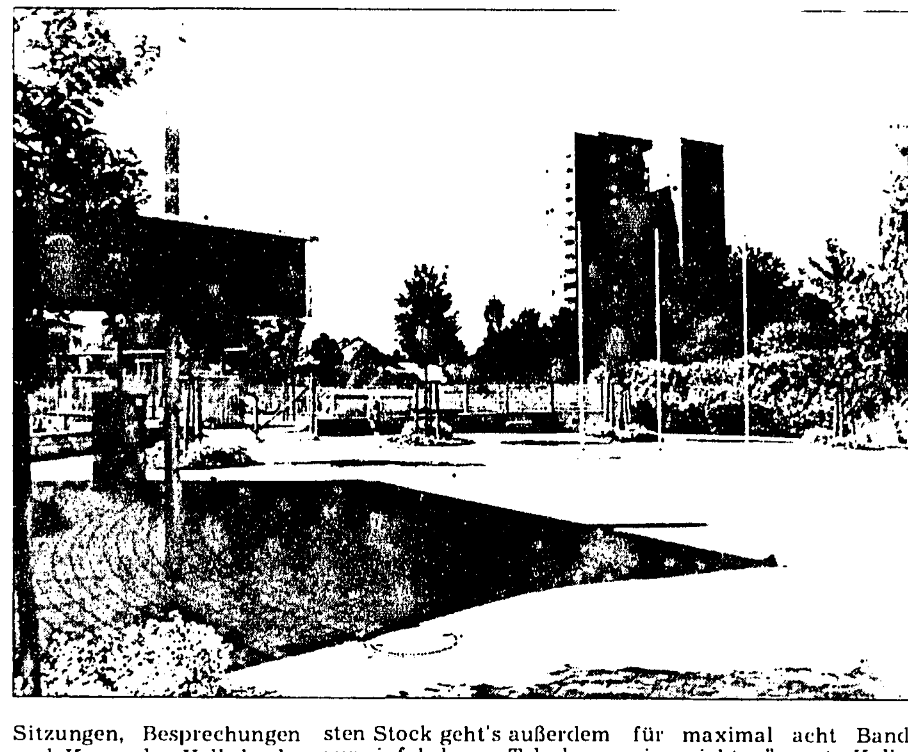
Langener Zeitung

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH
EGELSBACHER NACHRICHTEN - HAINER WOCHENBLATT

Nr. 49 · 100. Jahrgang · Tel.: 2 10 12 Redaktion; Fax 2 10 13 · Tel.: 2 10 11 Anzeigen/Vertrieb · Dienstag, 18. Juni 1996 · 63225 Langen, Darmstädter Straße 26 · D 4449 B · DM 0.80

Oben üben die Sportler, im Keller Musikgruppen

Baubeginn für Turnhalle im Norden noch dieses Jahr



Noch in diesem Jahr soll mit dem Bau der Drei-Felder-Halle auf dem brachliegenden Areal nordwestlich des Jugendzentrums begonnen werden. Die vom Architekten vorgelegten Pläne sehen vor, daß der Haupteingang auf den kreisrunden Platz hin ausgerichtet wird, der sich unmittelbar vor der Sonnenblumenschule befindet (Bild), damit die Schüler die Halle gefahrlos erreichen können. Foto: Malin

Langen (fm) - Auch in Zeiten knapper Kassen wird die Stadt Langen ein weiteres kostenintensives Projekt verwirklichen. Gemeinsam mit dem Kreis Offenbach baut sie eine Drei-Felder-Halle auf der freien Fläche nordwestlich des Jugendzentrums KOM,ma an der verlängerten Heinrichstraße. Die Halle ist zum einen für den Sportunterricht der Sonnenblumenschule erforderlich, zu weitaus größeren Teilen aber kann sie von Langener Vereinen genutzt werden. In diesem Verhältnis teilen sich die Partner auch die Kosten. Die Stadt übernimmt zwei Drittel der insgesamt 5,7 Millionen Mark, der Kreis die restlichen 1,9 Millionen. „Da sieht man mal, für was eine Rücklage alles gut ist", sagte Bürgermeister Dieter Pitthan. Angesichts der aktuellen Haushaltslage wäre ein Hallen-Neubau für die Stadt sonst nicht zu bewerkstelligen.

Von der neuen Halle profitieren nicht nur die Sportler. So werden im Keller Proberäume für Musikbands entstehen, um dem Bedarf in Langen Rechnung zu tragen. Außerdem gibt es bereits konkrete Vorschläge, in dem Komplex mehrere Dienst- und Hausmeisterwohnungen zu schaffen. „Eine hundertprozentige Lösung haben wir noch nicht. aber drei bis fünf Wohnungen sind denkbar", erklärte Pitthan. Dadurch könnte nicht zuletzt für eine Aufsicht und eine soziale Kontrolle im Bereich von Sporthalle, Schule und Jugendzentrum gesorgt werden.

Die Pläne des beauftragten Architekturbüros sehen vor, daß der Haupteingang auf den kreisrunden Platz hin ausgerichtet wird, der sich in unmittelbarer Nachbarschaft der Sonnenblumenschule befindet. Somit können die Kinder die Halle schnell und gefahrlos erreichen.

Gedacht worden sei aber auch an die Belange der Anwohner in den benachbarten Reihenhäusern, betonte Pitthan. Um Verkehrsbelästigungen vorzubeugen, sollen die rund 80 Parkplätze zwischen der Halle und dem KOM,ma entstehen. Die Halle halte reichlich Abstand zu den Gärten der Anwohner, geplant ist ein 15 Meter breiter Grünstreifen.

Ihrer Bezeichnung als Drei-Felder-Halle soll die Einrichtung durch eine schallgedämmte Unterteilung in drei gleich große Bereiche gerecht werden. Dies ermöglicht den zeitgleichen Betrieb auf drei Sportflächen, ohne daß es zu Lärmstörungen kommt. Bei Bedarf können die elektrischen Vorhänge jederzeit geöffnet werden.

Ein besonderes Augenmerk wurde bei den Planungen den Anliegen von Behinderten entgegengebracht. „Dies erschien uns durch die Nähe des Behindertenwohnheimes dringend geboten", sagte Sportamtsleiter Joachim Kolbe. Behindertengerecht ausgestattet wird die neue Halle sowohl für die Sportler als auch für die Besucher, die über einen Behindertenaufzug zur Publikumsebene gelangen können. Mit einem Mehrzweckraum für Sitzungen, Besprechungen und Kurse der Volkshochschule, einem großzügigen, für den Tanzsport geeigneten Gymnastikraum und einem Foyer mit Küche zur Bewirtung bei Veranstaltungen bietet diese Publikumsebene im ersten Stock weitreichende Perspektiven für die Langener Vereinsarbeit, für die Volkshochschule und für die Sonnenblumenschule. Über den ersten Stock geht's außerdem zur einfahrbaren Teleskoptribüne, die rund 500 Plätze bietet.

Ein Teilbereich der Halle soll unterkellert werden, um Heizungs- und Lüftungstechnik unterzubringen und notwendigen Lagerraum zu schaffen. „Zugleich eröffnet sich dadurch für die Stadt die Möglichkeit, ein ungewöhnliches Projekt zu realisieren und Proberäume für maximal acht Bands einzurichten", sagte Kolbe. Die Proberäume seien von den anderen Kellerräumen umgeben und würden zusätzlich lärmgedämmt. Die Räume sollen vor allem der freien Musikszene zugute kommen. Durch die Nähe zum Jugendzentrum entstehe mit diesem ein sinnvoller und praktischer Verbund, freute sich Kolbe.

Aber nicht nur in ihrem Inneren wird die neue Halle Zeichen setzen. Auch die äußere optische Gestaltung soll ansprechend geraten, beispielsweise mit einem begrünten Satteldach als Abschluß. Mit dem Baubeginn für die Halle rechnet Pitthan noch in diesem Jahr. An Wochenenden hat die Stadt das ausschließliche Nutzungsrecht, an Werktagen kann sie die Halle ab 13.30 Uhr belegen.

Bald keine Zustände mehr „wie in der South Bronx"

Sperrmüll soll von Oktober an auf Abruf abgeholt werden / Auch Änderung bei Hausmüllabfuhr geplant

Langen - Die Sammlung von Sperrmüll hat in der Vergangenheit regelmäßig für chaotische Verhältnisse auf Langens Straßen gesorgt. Riesige Müllberge auf Grünflächen und Bürgersteigen und emsig im Müll wühlende Zeitgenossen waren Begleiterscheinungen jedes Sammeltermins. „In Langen sah es dann aus wie in der South Bronx", so Bürgermeister Dieter Pitthan. Jetzt will die Stadt Ordnung in das Durcheinander bringen. Zum 1. Oktober soll der Sperrmüll auf Abruf abgeholt werden. Der Magistrat hat diese Lösung bereits befürwortet. Zur Änderung der Abfallsatzung fehlt nur noch das grüne Licht der Stadtverordneten, wobei die Vorlage im Bau- und Umweltausschuß bereits gebilligt wurde.

Durch die Umstellung soll auch Geld gespart werden. Zuletzt mußte die Stadt 260 000 Mark jährlich an Unternehmen zahlen, die beim Sammeln des Sperrmülls halfen. „Mit eigenen Kräften konnten wir dem Chaos nicht mehr Herr werden", erklärte Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider. Bei der Hausabholung auf Abruf würde der Aufwand für Fremdleistungen hingegen entfallen, da nicht mehr ganze Straßenzüge mit Müll überfrachtet wären. Und so funktioniert's: Wer seinen Sperrmüll loswerden möchte, teilt dies der Stadt schriftlich mit. Er erhält dann eine Nachricht über den Tag und die voraussichtliche Uhrzeit der Abfuhr.

Analog den bisherigen Straßensammlungen soll eine Abholung pro Kalenderhalbjahr gebührenfrei bleiben. Weitere Termine im gleichen Halbjahr kosten allerdings 40 Mark pro Kubikmeter Müll. Anbieten wollen die für die Müllentsorgung zuständigen Kommunalen Betriebe Langen auch die Abholung von Kühlschränken, Waschmaschinen, Bildschirmgeräten und ähnlichen Dingen, jedoch zu den beim Wertstoffhof geltenden Gebühren.

Neben der Umstellung der Sperrmüllabfuhr wollen die Kommunalen Betriebe zu einem späteren Zeitpunkt die Mülltonnen generell nur noch 14tägig leeren. Bisher ist das nur auf Antrag möglich. Die derzeitige Ermäßigung für die Zwei-Wochen-Leerung von 48 Mark im Jahr wird dann zwangsläufig entfallen, die Regelgebühr allerdings etwas günstiger werden. Unterm Strich steht jedoch eine Mehrbelastung für alle, die schon heute nur alle zwei Wochen leeren lassen. Damit diese bei Einführung der 14tägigen Regelabfuhr nicht zu drastisch ausfällt, hat die Betriebskommission des Eigenbetriebes vorgeschlagen, die derzeitige Reduzierung um 37 Prozent der Regelgebühr auf 20 Prozent zurückzunehmen.

Gleichzeitig sollen die Gebühren an die gestiegenen Kosten für Deponie und Verbrennung angepaßt werden. Findet dies alles auch die Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung, beträgt die Müllabfuhrgebühr vom 1. Oktober an 138 Mark (zur Zeit 130 Mark) pro Einwohner und Jahr, während es bei 14tägiger Leerung eine Ermäßigung von 27,60 Mark gibt.

Feierliche Ernennung

Langen - Bürgermeister Dieter Pitthan (SPD) und Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider (CDU) sind im März für weitere sechs Jahre im Amt bestätigt worden. Die feierliche Ernennung und Vereidigung der beiden hauptamtlichen Magistratsmitglieder erfolgt in einer eigens dafür anberaumten Sitzung der Stadtverordneten am Donnerstag, 27. Juni, 20 Uhr, in der Stadthalle.

Diskussion über Kigagebühren

Langen - Mit der vom Magistrat vorgeschlagenen Erhöhung der Kindergartengebühren befaßt sich der Sozialausschuß am morgigen Mittwoch, 19. Juni. Die öffentliche Sitzung im Rathaus beginnt um 20 Uhr. Der Gesamtelternbeirat lehnt zwar die vorgesehene fünfprozentige Anhebung nicht ab, möchte aber, daß Drittkinder auch weiterhin kostenlos den Kindergarten besuchen können.

Das Thema steht einen Tag später auch auf der Tagesordnung des Haupt- und Finanzausschusses (Rathaus, 19.30 Uhr).

Der Spielplatz in den Baumgärten ist in einem trostlosen Zustand. Gesplitterte Holzbretter bergen Gefahren für die spielenden Kleinen. Statt zu sanieren, stellte die Frankfurter OFB-Bauvermittlungs und Gewerbebau GmbH, einfach Schilder auf. Foto: Strohfeldt

Angst um die Gesundheit der Kinder

Eltern sind verärgert über verwahrlosten Zustand von Spielplatz

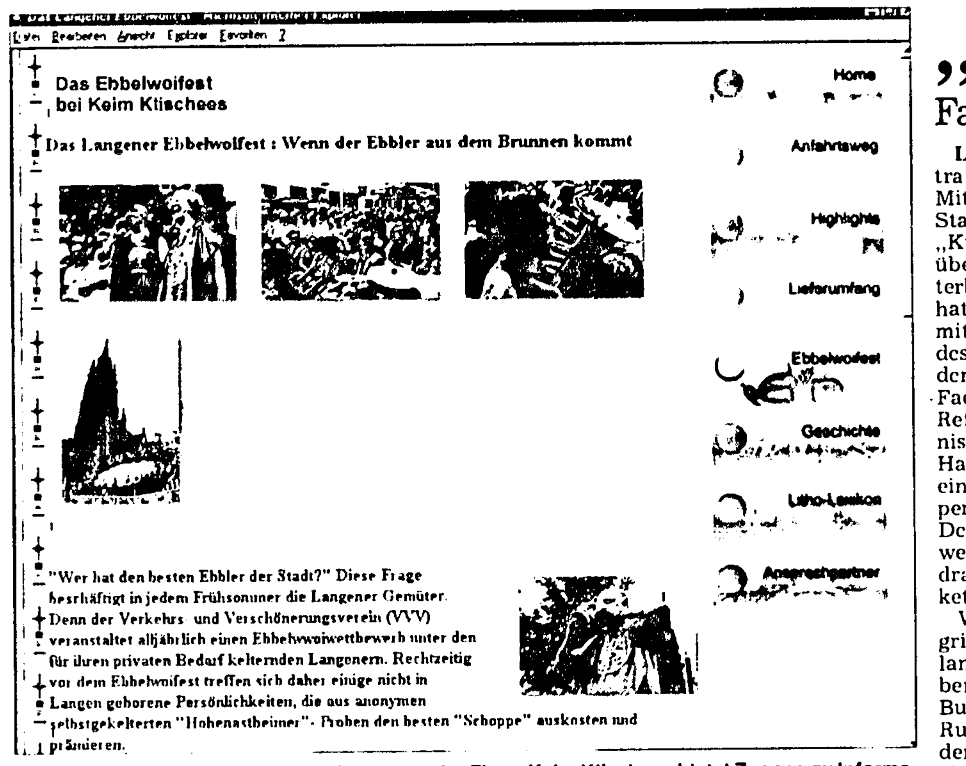
Langen (ms) - „Wir haben Angst um die Gesundheit unserer Kinder", sagt Karin Deisel. Gemeinsam mit ihrem Mann Frank und Töchterchen Lisa bewohnt die junge Mutter eines der 32 Häuser der Siedlung „In den Baumgärten". Außer der eineinhalbjährigen Lisa gibt es noch rund 30 weitere Kinder in der etwas abseits der B 3 gelegenen „Kolonie", die eigentlich ein kleines Paradies für den Nachwuchs sein könnte. In der Mitte der Siedlung lag nämlich einst ein idyllischer Spielplatz - eine kleine Oase mit Rutsche und Sandkasten, darüber hinaus mit ein paar Bänken als Treffpunkt für Ältere versehen.

„Als die Häuser 1988 verkauft wurden, war diese Anlage ein entscheidendes Verkaufsargument der Baugesellschaft", erzählt Karin Deisel. Und auch ihre Nachbarin Gabriele Teichmann, die hier mit Familie zur Miete wohnt, erinnert sich: „Wir haben uns für das Haus entschieden, weil es als so kinderfreundlich angepriesen wurde." Nachdem alle Häuser verkauft waren, verlor die Baugesellschaft, die Frankfurter OFB-Bauvermittlungs und Gewerbebau GmbH, jedoch sehr schnell das Interesse an dem Platz. Das Problem: beim Häuserverkaufen hatte die OFB ganz vergessen, das Spielplatzgelände anteilsmäßig auf eine Anwohnergemeinschaft zu übertragen - es blieb in ihrem Besitz. Da der Platz nun aber seine Rolle als Verkaufsargument ausgespielt hatte, kümmerte sich die OFB nicht weiter um ihn. Die Folge: Die Holzbänke sind halb verfallen, am Sandkasten splittert das Holz ab, Unkraut wuchert, die Rutsche rostet vor sich hin.

Als sich die Anwohner 1990 erstmals bei der OFB beschwerten, reagierte diese prompt: An allen vier Ecken des Platzes ließ sie große Schilder installieren. Aufschrift: „Benutzung auf eigene Gefahr". „Wir können die Kinder doch nicht davon abhalten, auf dem Gelände zu spielen", entrüstet sich Gabriele Teichmann. Nach massiven Anwohnerprotesten habe die OFB vor drei Jahren immerhin mal den Sand austauschen lassen, doch wenn man bedenke, daß dies auf städtischen Spielplätzen jährlich geschehe, dann sei die hygenische Situation hier wohl mehr als bedenklich. „Wir haben jetzt das Gesundheitsamt informiert", sagt Karin Deisel.

Die OFB freilich wäre den Platz am liebsten los und würde ihn gerne an die Stadt Langen verschenken. Zusätzlich bot sie die Zahlung von 5 000 Mark an, die allerdings gerade mal für die notwendigsten Sanierungsarbeiten ausreichen würden. Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider: „Unser Interesse tendiert gegen Null". Die damit verbundenen erheblichen Kosten könne die Stadt nicht leisten und sie fühle sich auch nicht dazu berufen, die Fehler privater Baugesellschaften zu beheben. Ein öffentlicher Spielplatz käme an dieser Stelle ohnehin nicht in Frage, da in der Nähe, am Wormser Weg, bereits einer geplant sei.

Bei der OFB herrschte in der vergangenen Woche Konfusion. Erst nach etlichen Versuchen fand sich ein Mitarbeiter, der zu einer vagen Stellungnahme bereit war. Der eigentlich mit der Thematik befaßte Kollege sei aus dem Unternehmen ausgeschieden, erklärte OFB-Angestellter Helmut Höflinger. Er kann sich aber durchaus vorstellen, daß das gegenüber der Stadt gemachte Angebot auch gegenüber einer Anwohnergemeinschaft gelten würde. Damit wären die Baumgärten-Siedler schon zufrieden. „Wenn das Gelände uns gehören würde, wären wir ja auch zu Eigenleistungen bereit", so Karin Deisel.



Das Ebbelwolfest im Internet: Die Homepage der Firma Keim Klischees bietet Zugang zu Informationen über das beliebte Volksfest.

Via Internet Informationen zum Ebbelwoifest abrufen

Firma Keim Klischees hat sich wieder etwas einfallen lassen

Langen - Das Langener Unternehmen Keim Klischees Reproduktionstechnik liefert zum Ebbelwoifest, das vom 21. bis 24. Juni gefeiert wird, Informationen über eine Homepage im Internet. Gleichzeitig mit dem Heimatfest findet am kommenden Samstag ein Fest für die Kunden und montags für alle Mitarbeiter der Firma statt.

Das Unternehmen, das seit 70 Jahren im Herzen der Langener Altstadt ansässig ist, gehört zu den modernsten Druckvorstufenbetrieben Deutschlands. Im engen Kontakt mit den Kunden, die vor allem aus dem Bereich Industrie und Werbung kommen, ist die ständige Erreichbarkeit sehr wichtig. Das Internet bietet dafür die Voraussetzung. Interessenten können sich informieren über das Unternehmen, das Lieferprogramm, die Ansprechpartner, über Fachbegriffe und vieles mehr. Sogar eine Historie über das Ebbelwoifest in Langen gibt es digital aufbereitet.

Das Ebbelwoifest im Hause Keim geht zurück bis in die fünfziger Jahre. Seit dieser Zeit erfreut sich diese Veranstaltung großer Beliebtheit bei den Teilnehmern, die gerne alle zwei bis drei Jahre in die geschmückte Altstadt Langens kommen. Jedes Fest bei Keim stand unter dem Motto einer technologischen oder baulichen Erneuerung. 1996 lautet das Motto WWW. Das heißt auf hessisch Weck, Worscht und Woi - beziehungsweise World Wide Web. Keim Klischees ist im Internet erreichbar unter der Adresse http://www.keim-klischees.com oder per Email unter keim.klischeest-online.de.

„Betteln" erfordert langen Atem

Fachtagung für Frauen zum Thema Spendenmarketing fand großes Echo

Langen - Fast 60 Frauen trafen sich am vergangenen Mittwoch in der Langener Stadthalle, um sich in der „Kunst des Bettelns" zu üben. Das Hessische Mütterbüro mit Sitz in Langen hatte in Zusammenarbeit mit den Frauenbeauftragten des Kreises Offenbach und der Stadt Langen zu einer Fachtagung eingeladen. Als Referentin hatten die Organisatorinnen Dr. Marita Haibach gewinnen können, eine der anerkannten Expertinnen auf dem in Deutschland noch relativ wenig beackerten Feld Fundraising und Spendenmarketing.

Was sich hinter diesen Begriffen verbirgt, ist hierzulande besonders im Sozialbereich immer noch ein Buch mit sieben Siegeln. Rund 85 Prozent des Spendenaufkommens verteilen sich bislang auf 200 bis 250 Organisationen, meist große wie Misereor, Welthungerhilfe oder Greenpeace. Aber das Volumen des Spendenmarktes in Deutschland ist längst nicht ausgeschöpft. Es wird auf vier bis zehn Milliarden Mark im Jahr geschätzt (USA mehr als 100 Milliarden Dollar). Wie man an das Geld herankommt, ist den meisten, besonders kleinen Sozialprojekten, hierzulande jedoch weitgehend unbekannt. Das beweist auch das große Interesse an der Fachtagung in Langen: „Mehr als 90 Anmeldungen sind bei uns eingegangen. Angesichts der Finanzsituation in vielen Frauen- und Familienprojekten kein Wunder", erläutert Margrit Jansen vom Hessischen Mütterbüro.

Beim Fundraising geht es um Fragen des Geldaufbringens und -einwerbens. Wie man das am besten macht, verdeutlichte Marita Haibach anhand von zahlreichen Beispielen. Einen Großteil ihres Wissens hat sie in den USA gesammelt, wo Fundraising seit Jahren als selbstverständliche „Kulturtechnik" gilt. Wichtige Erkenntnis, die die Teilnehmerinnen mit nach Hause nahmen - Fundraising ist eine Managementaufgabe. Erfolgreiches Kapitaleinwerben braucht neben einem klaren Profil des werbenden Projektes ein Marketingkonzept und langen Atem, denn: „Nur ein Spendenbrief im Jahr ist rausgeworfenes Geld". Ebenso wichtig ist es, sich nicht entmutigen zu lassen. Nicht nur nach Erfahrungen von Marita Haibach ist die häufigste Antwort auf ein Spendenersuchen zunächst einmal „Nein". Mindestens 40 Absagen für ein „Ja" seien die Regel. Das A und O für einen Erfolg aber seien Kontakte, und die müßten gehegt und gepflegt werden. „Hier haben Frauen gute Chancen, denn ihnen liegt es, mit Menschen umzugehen", ermutigte Marita Haibach die Teilnehmerinnen und verwies darauf, daß bereits 60 Prozent des Fundraisings in den USA in Frauenhand sind.

Außerdem empfahl Haibach, als Zielgruppe für Fundraising nicht nur Firmen und Stiftungen im Blick zu haben, sondern vor allem Einzelpersonen. Erfolgreiche Fundraiser wüßten schon lange, daß Unternehmen am Gesamtspendeaufkommen lediglich mit fünf Prozent beteiligt seien. „Den Löwenanteil erbringen einzelne Spender, und die sind damit die wichtigste Zielgruppe für kleine Projekte wie Mütterzentren, Elterninitiativen und andere, die im sozialen Bereich arbeiten und mehr Unterstützung brauchen."

Wegen des großen Interesses am Thema veranstaltet das Hessische Mütterbüro eine weitere Fundraising-Fachtagung am 12. Oktober in Langen, und zwar von 10 bis 18 Uhr. Schnellentschlossene, die sich bis zum 10. Juli verbindlich anmelden, kommen in den Genuß einer verringerten Teilnahmegebühr von 50 Mark (für Mütterzentrumsfrauen ermäßigt 35 Mark). Wer sich später entscheidet, zahlt 60 Mark (Mütterzentrumsfrauen 40 Mark). Die Fachtagung ist eine Fortbildung für alle Frauen, die Geld für soziale Projekte suchen und für die bisher Begriffe wie Sponsoring, Spendenmarketing und Fundraising Fremdwörter sind. Weitere Informationen und Anmeldung beim Hessischen Mütterbüro, Bahnstraße 39, Telefon 2 82 34, Fax 2 44 72.

Schüler stellen Projekte vor

Langen - Abwechslung vom Unterrichtsalltag haben die Mädchen und Jungen der Adolf-Reichwein-Schule in dieser Woche. Gestern hat dort die Projektwoche begonnen. Die Ergebnisse präsentieren die Jugendlichen nicht wie üblich in der Schule, sondern während des Ebbelwoifestes im Werkhof zum Torbogen (Fahrgasse). Am Freitag, 21., von 17 bis 20 Uhr, und am Samstag, 22. Juni, von 15 bis 18 Uhr stellen sie dort ihre Arbeiten vor.

Modelle im Alten Rathaus

Mitglieder der Brunnen-Jury erläutern ihre Entscheidung

Langen - Während des Ebbelwoifestes vom 21. bis 24. Juni sind sämtliche Entwürfe aus dem Wettbewerb für den Europa-Brunnen im Alten Rathaus zu sehen. Jury-Mitglieder werden sie erläutern und die Gründe für ihr Votum darlegen (wir berichteten). Anwesend sein werden am Freitag von 18 bis 20 Uhr die Stadtverordneten Dieter Bahr und Ansgar Dittmar, am Samstag von 14 bis 18 Uhr Stadtverordnete Wilma Rettig und Kulturamtsleiter Joachim Kolbe, am Sonntag von 10 bis 12 Uhr Fritz-Jürgen Becker, Vorsitzender des Fördererkreises für europäische Partnerschaften, und Salvador Lagos vom Ausländerbeirat, von 14 bis 18 Uhr Bürgermeister Dieter Pitthan, Hans Hoffart vom VVV und Stadtverordneter Professor Dr. Horst Hermann und am Montag von 10 bis 12 Uhr Joachim Kolbe und Hans-Joachim Wystrach vom Stadtbauamt sowie von 14 bis 18 Uhr Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider.

Der Eintritt zu der Ausstellung ist frei. Der Jury „Europa-Brunnen" gehörten außerdem an Stadtverordneter Dr. Manfred Sapper, Diplom-Ingenieur Günter Sehössler, Bernhard Neumann vom VVV und Kurt Haas vom Fördererkreis für europäische Partnerschaften.

Jahrgang 1906/07

Langen - Wir treffen uns am Mittwoch, 19. Juni, um 11.30 Uhr in der Gaststätte „Zum Rebenstock".

Jahrgang 1913/14

Langen - Die Frauen treffen sich am heutigen Dienstag, 18. Juni, um 16 Uhr in der Gaststätte „Zum Rebenstock".

Jahrgang 1933/34

Langen - Wir treffen uns beim Ebbelwoifest am Montag, 24. Juni, um 12 Uhr mit Alfred Dröll am Vierröhrenbrunnen.

Beilagenhinweis
Der heutigen Ausgabe, außer Poststücken, liegt ein Prospekt der **Fa. Möbel Roller, Kurt-Schumacher-Ring 2, 63329 Egelsbach**, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Langener Zeitung
Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Hainer Wochenblatt
Geschäftsstelle und Redaktion: Postanschrift: Postfach 1426, 63204 Langen, Hausanschrift: Darmstädter Straße 26, 63225 Langen, Telefon 06103 / 2 10 11
Redaktion: Dr. Hermenn-Josef Soggewiß (Ltg.), Frank Mehn, Andreas Flender
Anzeigen: Wilhelm Hüsemann
Verlag und Druck: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG, Postanschrift: Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach, Heusanschrift: Große Marktstraße 36-44, 63065 Offenbach, Telefon 069 / 8 06 30
Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbeilage rtv.
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Anzeigenpreise nach Preisliste 35, Gültig seit 1. 1. 1996.
Monatsbezugspreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Trägerlohn): LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 8,- DM (einschl. Trägerlohn und 7% Mwst)
Hainer Wochenblatt (freitags): 4,50 DM;
Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG/Egelsbacher Nachrichten DM 10,- (einschließlich 7% Mwst)
Bankverbindung: Sparkasse Langen-Seligenstedt; BLZ 506 521 24, Konto-Nr. 26 007 880, Volksbank Dreieich, BLZ 505 922 00, Konto-Nr. 3 113 000, Postgiro Frankfurt, BLZ 500 100 60, Konto-Nr. 110 675-607
Für die Herstellung dieser Zeitung wird ausschließlich Recycling-Papier verwendet.

Martin Roth gibt seinen „Ausstand"

Dirigent des SSG-Chors nimmt seinen Abschied mit zwei Konzerten

Langen - Sein Abschiedskonzert mit dem gemischten Chor der SSG Langen gibt Dirigent Martin Roth im Rahmen des Südhessischen Kultursommers gleich mit zwei Auftritten. Am Samstag, 6. Juli, in der Sprendlinger Kirche St. Stephan und am Sonntag, 7. Juli, in der Langener Stadthalle stehen ab 19 Uhr Ludwig van Beethovens Messe in C-Dur op. 86 sowie dessen erste Sinfonie C-Dur op. 21 auf dem Programm. Bei den Konzerten wirken neben dem Chor die Solisten Christine Bechtel (Sopran), Margarete Joswig (Alt), Lars Lettner (Tenor), Carl-Christof Gebhardt (Bass) sowie ein Sinfonieorchester mit.

Martin Roth hat seit März vergangenen Jahres den erkrankten Reiner Malkmus vertreten. Seit Januar arbeitet Malkmus wieder mit dem kleinen Chor, nach Roths Abschied wird er auch wieder den gemischten Chor leiten. Martin Roth studiert in Frankfurt bei Professor Wolfgang Schäfer und ist Mitglied der Frankfurter Kantorei. Unter seiner Leitung stand im Herbst '95 die Konzertreise des SSG-Chors nach Kanada.

Eintrittskarten für die Konzerte Anfang Juli gibt es im Vorverkauf zum Preis von 25 Mark (ermäßigt 15 Mark) im Salon Johann, bei J. K. Bach (beide in der Fahrgasse), im Salon Bechtel (Sehretstraße) sowie bei allen Sängerinnen und Sängern des Chors.

Ausflug in die Pfalz

Waldschützer suchen noch Mitfahrer

Langen - Einen Ausflug in die Pfalz hat die Ortsgruppe Langen/Egelsbach der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald organisiert. Ziel der Tagesfahrt am Samstag, 13. Juli, ist die Südliche Weinstraße. Noch sind nicht alle Plätze vergeben. Interessenten können sich an Erich Koch (Telefon 7 37 29) oder Dietmar Donner (2 43 61) wenden.

Die Teilnehmer werden zunächst das Hambacher Schloß bei Edenkoben besichtigen. Auch ein Abstecher zur Villa Ludwigshöhe, einer ehemaligen Residenz von Ludwig I., steht auf dem Programm. Weiterhin besteht die Möglichkeit, mit der Sesselbahn zur Rietburg zu fahren, einen Weinlehrpfad zu erkunden und durch einen Wildpark zu spazieren. Ausklingen wird die Fahrt im „Hüttenbrunnen", einem idyllisch gelegenen Haus des Pfälzer Waldvereins. Die Teilnahme kostet 30 Mark (inklusive einer Winzervesper).

Jede Menge Spannung für die kleinen Theater-Fans

28 Aufführungen in der Saison 96/97 / Abo-Verkauf läuft

Langen - Auch in der kommenden Spielzeit bietet die Stadthalle Langen für junge Theaterfans ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm. Die insgesamt 28 Aufführungen für Kinder in der Saison 1996/97 versprechen wieder viele unterhaltsame Stunden für junge und junggebliebene Zuschauer.

Für Mädchen und Jungen ab sechs Jahren werden bereits die Plätze für das Abonnement Kinder-Theater vergeben. Zu unveränderten Eintrittspreisen (Kinder und Erwachsene zahlen für die vier Aufführungen 20 Mark) stehen wieder spannende und lustige Stücke auf dem Spielplan: Am Montag, 28. Oktober, gibt Astrid Lindgrens „Pippi Langstrumpf" in einer Musical-Fassung ihre Visitenkarte in Langen ab. „Aschenputtel", nach dem klassischen Märchenstück der Brüder Jakob und Wilhelm Grimm, wird am Donnerstag, 21. November, in einer neuen Bearbeitung für die Bühne gezeigt. „Die verzauberten Brüder", nach dem Buch des russischen Märchendichters Jewgenij Schwarz, sind am 20. Januar 1997 zu sehen. Am Montag, 24. Februar, wird das spannende Märchenspiel „Rotkäppchen" aufgeführt.

Ergänzt wird das Abo-Programm durch die Reihe der Sonderveranstaltungen. Für diese Aufführungen, die ebenfalls für Kinder ab sechs Jahren geeignet sind, werden die Karten jeweils drei Wochen vor der jeweiligen Aufführung in der Vorverkaufsstelle im Kaufhaus Braun angeboten. Kinder und Erwachsene zahlen sieben Mark für den Platz im „Live-Märchen".

Die Termine: Donnerstag, 8. Oktober: „Komm, wir finden einen Schatz" nach dem berühmten Buch von Janosch; Freitag, 20. Dezember: „Frau Holle" nach der Vorlage der Brüder Grimm; Montag, 17. März: „Pinocchio" nach dem Buch von Carlo Collodi; Montag, 16. April: „Die Schöne und das Biest" nach der Vorlage von Charles Perrault.

Für die jüngsten Zuschauer schließlich bietet die Stadthalle wieder die beliebte Reihe für Kinder ab drei Jahren an. Hier kommen - kindgerecht zugeschnitten - Figurenspiele zur Aufführung, die nicht nur Kinderherzen höher schlagen lassen. Nachstehend einige der immerhin 20 Vorstellungen: „Die drei Freunde", „Hänsel und Gretel", „Des Kaisers neue Kleider" und „Der Froschkönig". Spielplanübersichten zu allen Reihen sind im Stadthallenbüro, Rathaus, Zimmer 220, Telefon 203 145, erhältlich.

Ganz schön feucht ging es mal wieder bei einer Bootstaufe des Wassersportvereins am Langener Waldsee zu. Vier Segeljollen und sogar zwei Surfbretter bekamen unter dem Beifall der mehr als 100 Gäste eine fröhliche Sektdusche verabreicht. Klar, daß auch Besitzer und Besucher nicht leer ausgingen - im Anschluß an die feierliche Zeremonie gab's auf der WSV-Terrasse ein kaltes Büfett und eine Kennenlernparty. „Zweck der Veranstaltung ist es, neue Mitglieder in den Verein zu integrieren", sagte Dr. Harald Wender, Vorsitzender des rund 530 Mitglieder zählenden WSV. Text/Foto: Strohfeldt

In der Eifel die Zelte aufbauen

Langen - Eine Camping-Freizeit für Kinder und Jugendliche bietet der Verein Suchtfreies Leben an. Vom 20. Juli bis 3. August erwartet die Teilnehmer jede Menge Action auf dem Zeltplatz in Erzen/Eifel. Neben sportlichen Aktivitäten, Spielen und Grillabenden sind Ausflüge nach Trier, Luxemburg und eine Eifel-Rundfahrt geplant. Mitfahren können Kids im Alter von zehn bis 16 Jahren. Der zweiwöchige Sommerurlaub kostet pro Nase 400 Mark. Weitere Informationen erteilt Roland Nannen vom Verein Suchtfreies Leben, Elisabethenstraße 34, 63225 Langen, Telefon 2 67 27 (ab 17 Uhr).

„Jeanskalender" für junge Leute

Langen - Seit Jahren ist er der Renner bei Berufseinsteigern und Abgangsschülern: der „DAK-Jeanskalender". Die Ausgabe 96/97 ist bei der Bezirksgeschäftsstelle der Deutschen Angestellten Krankenkasse in der Langener Bahnstraße 25 kostenlos erhältlich. Er kann auch unter der Telefonnummer 2 30 41 angefordert werden.

Stadt-Spiegel

Rollender Spaß

Wer heute „in" sein will, bewegt sich nicht mehr zu Fuß fort, sondern fährt auf den sogenannten Inline-Skatern oder Roller-Blades, der modernen Variante des Rollschuhs. So wird denn eifrig in die Schule oder zum Einkaufen gesaust oder einfach mit Freunden eine Tour unternommen. Sicherlich eine sehr lobenswerte Art der Fortbewegung: sportlich und umweltbewußt. Doch ist Vorsicht geboten, denn gerade viele ältere Fußgänger fühlen sich unsicher, wenn so ein Inline-Skater knapp an ihnen vorbei flitzt, und manch Streit entbrannte schon. Doch mit einer unsichtigen Fahrweise bleibt das Roller-Bladen das, was es eigentlich sein soll: ein sommerlich-sportlicher Spaß.

Urkunden und Blumen gab es für die erfolgreichen Tänzerinnen und Tänzer des Dreieich-Gymnasiums. Die Jugendlichen haben allen Grund zum Strahlen, schlugen sie sich doch tapfer gegen die Konkurrenz in Marburg. Klar, daß sich darüber auch Sportlehrerin Nina Schneider und Schulleiter Detlef Voigt (beide vorne zwischen Schülern sitzend) freuten. Foto: Borchard

Vanessa Eichhorn und Marco Polegano erreichten in der Einzelwertung im Wettbewerb Kombination (Wettkampfklasse I) den ausgezeichneten dritten Rang. Foto: p

Im Tanzschritt an die Spitze

Dreieich-Gymnasium erfolgreich bei „Jugend trainiert für Olympia"

Langen (hob) - Allen Grund zum Jubeln hatten ungefähr 40 Schülerinnen und Schüler der Tanzgruppe des Dreieich-Gymnasiums beim diesjährigen Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia - Tanz" in Marburg. Mit jeweils einem ersten, zweiten und dritten Platz konnten die Langener erneut sehr gute Plazierungen verbuchen.

Bereits zum neunten Mal nahmen die Tänzerinnen und Tänzer unter Leitung von Sportlehrerin Nina Schneider an dem Wettbewerb teil. In diesem Jahr feierte er sein 20jähriges Jubiläum, und noch nie zuvor war das Teilnehmerfeld so groß: Über 500 Schülerinnen und Schüler aus ganz Hessen waren angereist, um im Kombinationswettbewerb (Cha-Cha-Cha, Jive, Quickstep und Langsamer Walzer) sowie im Jazz und Modern Dance um die begehrten Meistertitel zu kämpfen.

Die Dreieichschule war in der Kombination mit vier Paaren in der Wettkampfklasse I, acht Paaren in der Wettkampfklasse II und mit je einer Formation in der Sparte Jazz und Modern Dance (Wk I und Wk II) vertreten. Getanzt wurden in der Kombination eine Vorrunde, zwei Zwischen- und eine Endrunde. Die Jazztänzerinnen hatten eine Vor- und eine Endrunde zu bewältigen.

Im Formationswettbewerb Jazz und Modern Dance der Wettkampfklasse I (Jahrgangsstufe 11 bis 13) wurde das Team des Dreieich-Gymnasiums zum dritten Mal in Folge Hessenmeister. Ebenso hervorragend das Abschneiden der Jazz und Modern Dance-Formation in der Wettkampfklasse II (Jahrgangsstufe 5 bis 10), die sich nur knapp geschlagen mit der Vizemeisterschaft zufriedengeben mußte. Dieser Erfolg wurde erreicht, obwohl die Formation in der Endrunde nur mit neun Tänzerinnen antreten konnte, da sich eine Schülerin in der Vorrunde verletzt hatte.

Auch in den Paarwettbewerben gab es einige beachtliche Erfolge zu vermelden: Überragend aus Langener Sicht war das Tanzpaar Vanessa Eichhorn und Marco Polegano, das sich im Wettbewerb „Kombination" einen ausgezeichneten dritten Platz unter 53 Paaren ertanzte. Im Mannschaftswettbewerb (Wettkampfklasse I) landete das Langener Team auf dem undankbaren vierten Platz. Der siebte und achte Rang in der Wettkampfklasse II waren für die angetretenen Langener Paare ebenfalls als Erfolg zu werten, mußten sie sich doch immerhin in einem Feld von 29 Teilnehmern beweisen.

Aufgrund des großen Teilnehmerfeldes zog sich das Turnier (es wurde abwechselnd Kombination und Jazz getanzt) über sieben Stunden hin; dies forderte von allen Teilnehmern nicht nur körperliche, sondern auch nervliche Kondition. Doch mit viel Beifall munterten sich die Dreieichschüler immer wieder auf.

Schulleiter Detlef Voigt ließ es sich nicht nehmen, den erfolgreichen Schülern und Betreuerin Nina Schneider persönlich die Siegerurkunden sowie einige Blümchen zu überreichen. Voigt: „Ich freue mich, erneut einer unserer Mannschaften zum Landessieg gratulieren zu dürfen - langsam wird das ja schon zur schönen Gewohnheit. . ."

Der Dank der Tanzgruppen gilt dem Förderverein der Dreieichschule für die finanzielle Unterstützung des Trainings sowie Tanzsporttrainer Peter Scheiber für seine fachliche Unterstützung. Bemerkenswert auch das Engagement von Fekadu Bokrezion und Konstanze Hertel (Jahrgangsstufe 11), die in ihrer Freizeit völlig eigenständig das Training der Jazztänzerinnen der Wettkampfklasse II organisierten und sogar den Tanz selbst choreographierten.

NABU im eigenen Domizil

Neuer Clubraum für Naturschutzbund / Vorstandswechsel

Langen - Bei Apfelwein und Brezeln fand kürzlich im Kulturhaus Altes Amtsgericht die Einweihungsfeier des neuen Clubraumes des Naturschutzbundes (NABU), Raum 29 im Dachgeschoß, statt. Bis vor kurzem hatten sich die Mitglieder noch regelmäßig in einer Gaststätte treffen müsen, ehe jetzt der Raum von der Stadtverwaltung zur Verfügung gestellt wurde.

Als Ehrengast konnte Dieter Ohler, der jetzt den Vorsitz der NABU-Ortsgruppe in Langen übernommen hat, nachdem Horst Schaum aus Zeitmangel zurückgetreten war, an diesem Abend Bürgermeister Dieter Pitthan begrüßen. Der Rathauschef überbrachte dem Verein als Ehrengabe einen Wandteller.

Mit von der Partie waren zudem zahlreiche Gäste der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und des Bundes für Umwelt- und Naturschutz, wobei sich herausstellte, daß viele Mitglieder der beiden Vereine ebenfalls dem Naturschutzbund angehören.

Nachdem die Anwesenden ihre Anregungen und Wünsche vorgebracht hatten, wurde abschließend der neue Vorstand vorgestellt, der sich wie folgt zusammensetzt: Zweiter Vorsitzender ist Klaus Kreft, als Schriftführerin und Kassiererin fungiert Ursula Ehinger. Das Amt des Pressesprechers bekleidet Hans Mikschi.

Die etwa 100 Vereinsmitglieder treffen sich ab jetzt jeden zweiten Montag von 20 bis 22 Uhr im gerade eingeweihten Raum im Kulturhaus. Gäste sind jederzeit willkommen. Dieter Ohler, der in der Paul-Ehrlich-Straße 54 wohnt, ist unter ☎ 7 22 58 zu erreichen.

Heimische Tiere kein billiges Futtermittel

Langen - Mitglieder des Naturschutzbundes Langen haben in den vergangenen Wochen mehrfach beobachtet, wie aus dem Paddelteich Kaulquappen mit einem Käscher gefischt wurden. Auf Anfrage erfuhren sie, daß die Tiere an Aquarienfische verfüttert werden sollten.

Dies möchte der Naturschutzbund zum Anlaß nehmen, darauf hinzuweisen, daß es laut Bundes- und Hessischem Naturschutzgesetz verboten ist, wildlebende Tiere zu fangen oder zu töten. Außerdem stehen sämtliche Froscharten als bedroht auf der „Roten Liste".

Der Naturschutzbund bittet daher alle Besucher des Paddelteiches, darauf zu achten, daß aus dem Teich keine Tiere mehr entnommen werden.

Wie die Verantwortlichen betonten, werden sie, wie es auch sonst jedem möglich ist, in Zukunft derartige Vergehen sofort zur Anzeige bringen.

Spiel, Spaß und Pizza für einen guten Zweck

Langen - Das diesjährige Sommerfest der beiden katholischen Gemeinden St. Albertus Magnus und Liebfrauen findet am Sonntag, 30. Juni, statt. Gefeiert wird im Pfarrzentrum von Albertus Magnus. In diesem Jahr ist das Fest vom 25jährigen Bestehen des katholischen Kindergartens geprägt. Los geht es mit einem Gottesdienst - speziell für Kinder - um 10.30 Uhr in der Kirche St. Albertus Magnus. Anschließend ist ein Basar der Kindergarteneltern geplant.

Ab 14 Uhr beginnt das Sommerfest im Pfarrhof, Pfarrsaal und auf dem Kindergartengelände. Spiel und Spaß hat das Kindergartenteam vorbereitet. Kaffee und Kuchen sowie Leckeres vom Grill und selbstgemachte Pizza sorgen für das leibliche Wohl. Der Erlös des Sommerfestes kommt diesmal nur dem Kindergarten zugute. Der Musikverein St. Peter und Paul aus Dieburg unterhält musikalisch.

Vollwertiges Mitglied in der Lions Club International Organisation ist nun der vor wenigen Monaten gegründete Lions Club Langen. Am vergangenen Freitag wurde im Kulturhaus Altes Amtsgericht der festliche Akt der sogenannten Charterung gefeiert. Dabei überreichte District-Governor Eberhard Wirfs (links) der Ersten Vize-Präsidentin Nicole Lindemann und Gründungs-Koordinator Rudolf Weiße die Charterurkunde und Geschenke. Der Erlös der Feierlichkeiten kommt dem Autismus-Therapieinstitut in Langen zugute, wie die 1 007 Lions Clubs in Deutschland ohnehin mit ihrer Arbeit sozial Schwache und Bedürftige unterstützen. Foto: Borchard

EGELSBACHER NACHRICHTEN

MIT DEN AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE EGELSBACH

„Halb Egelsbach" beim 6. Klammernschnitzerbrunnenfest auf den Beinen / Eklat um Linde

Wassersplele - ein spritziges Vergnügen für kleine Festbesucher. In einer extre engelegten Spieleecke konnten sich die Kinder außerdem bei Bellspielen und beim Zielwerfen amüsieren.

Auch beim nunmehr sechsten Klemmernschnitzerbrunnenfest wer wieder an den drei Tegen keum ein freies Plätzchen euf dem Kirchpletz zu ergettern.

Fotos (5): Borchard

Die abgesägte Linde sorgte für „Aufruhr". Vor zehn Jahren wurde sie von den Sängern gestiftet. Bei den Aufbeuarbeiten zum Fest fiel sie jetzt einem übereifrigen „Sägenmann" zum Opfer. Wie men sieht, wurde eber trotzdem gefeiert . . .

Anzeige

Sonderberatung zur neuen Bausparförderung vom 19. bis 22. Juni

Durch die erhöhten Einkom mensgrenzen sind noch mehr Menschen prämienberechtigt. Wir informieren Sie gerne.

Bausparschule 10 Jahre

Neue Bausparförderung

Mehr Prämie? Fuchs fragen!

Schwäbisch Hall

Volksbank Egelsbach eG

Musik, Tanz und ein zu flinker Säger

Mehrere tausend Besucher am Kirchplatz / TSC 1971 sorgte für gemütliche Atmosphäre

Egelsbach (hob) - Das war es nun also, das sechste Klammernschnitzerbrunnenfest - ein Fest, das noch einige Zeit für reichlich Gesprächsstoff in der Gemeinde sorgen wird. Jedoch nicht nur, weil es drei Tage und zwei Nächte lang wieder mächtig rund ging auf dem Kirchplatz - dies ist mittlerweile ja fast selbstverständlich -, sondern weil das Fest von einem „handfesten Skandal" überschattet wurde: Die Linde auf dem Kirchplatz, einst von der Sängervereinigung liebevoll gepflanzt, war das Opfer einer „rabiaten Sägenattacke" geworden. Ein großer Teil der Baumkrone mußte weichen, damit das Festzelt „ordnungsgemäß" aufgestellt werden konnte.

Die „Schandtat" hatte Folgen: Obwohl Ferres es wahrlich gut meinte mit den Veranstaltern - an allen drei Tagen strahlte die Sonne - brauten sich dunkle Wolken über dem schuldlosen TSC-Vorsitzenden Rudi Moritz und seinen Mannen zusammen. „Volkes Seele" kochte ob dieses Frevels, vor allem die Sänger zeigten sich hochempört.

Noch vor der offiziellen Festeröffnung betrat Moritz daher am Freitag abend die Bühne und entschuldigte sich im Namen des Sägers öffentlich bei den Sängern und der Gemeinde, die seit einigen Jahren im Besitz der Linde ist. „Wenn der Baum nicht mehr zu retten ist, gibt es von den Tänzern angemessenen Ersatz", versprach er.

Trotz des Mißgeschicks kam das Feiern anschließend nicht zu kurz: Mit sechs Böllerschüssen eröffneten die Egelsbacher Schützen offiziell das Klammernschnitzerbrunncnfest, bevor Bürgermeister Heinz Eyßen während seiner Eröffnungsrede dem Tanzsport-Club zum 25jährigen Jubiläum gratulierte, den TSC-Mitgliedern für die Organisation des Festes dankte und schließlich allen Besuchern vergnügliche Stunden wünschte. Dann spielte die Musikgruppe „Casablanca" zum Tanz auf, und es wurde eine lange Naeht.

Auch am Samstag nachmittag fanden sich wieder zahlreiche Besucher rund um den Klammernschnitzerbrunnen ein. Nachdem man zunächst wegen einer Hochzeit in der benachbarten Kirche etwas leisere Töne auf dem Festplatz anzuschlagen hatte, ging es anschließend bei strahlendem Sonnenschein umso ausgelassener zu. Zunächst sorgte die Kapelle „Die Zwaa" für die musikalische Begrüßung der Gäste, ehe die Egelsbacher Vereine mit einem bunten Programm auf der Bühne ihr Können demonstrierten.

Bianca Waldhaus von der Karnevalgesellschaft (KGE) zeigte zunächst einen mitreißenden Solotanz, gespickt mit akrobatischen Kunststücken. Danach „schwebte" die von Susanne Strauß trainierte Kinder-Tanzformation des TSC förmlich über die Bühne. Ihre Darbietung „Traumkinder" wurde von den Zuschauern mit lautstarkem Beifall belohnt.

Mit heiteren Weisen zum Mitsingen unterhielten unter der musikalischen Leitung von Helmut Schreiber der Senioren-Singkreis und die „Dorfspatzen" das Publikum. Ihr Vortrag kam ebenso gut an wie die Tanznummer der KGE-Minigarde und die Vorführung der Abteilung Rhythmische Sportgymnastik der SGE. Den Reigen der Vereinsdarbietungen beschloß die TSC-Tanzformation „Happy Dancers" mit einem gelungenen Schautanz, der die Gäste begeisterte.

Auch abseits des attraktiven Rahmenprogramms auf der Bühne - im Schatten des Klammernschnitzerbrunnens - hatte der Tanzclub für eine gemütliche Atmosphäre gesorgt. Egelsbacher Bürger nutzten die Gelegenheit zum Plausch in geselliger Runde, für das leibliche Wohl war bei Kaffee, Kuchen, zahlreichen Grillwaren sowie einer reichhaltigen Getränkeauswahl von Antialkoholischem über Äppelwoi und Weißbier bishin zum Sekt bestens gesorgt. Wecker in der „Fressgass" noch auf der „Durststrecke" mußten die Besucher durben.

Auch die kleinen Besucher kamen auf ihre Kosten: Sie konnten sich in einer eigens crrichteten „Spielewelt" bei Ballspielen, Zielwerfen oder Wasserspielen amüsieren. Ruhig dagegen blieb es für die Sanitäter, die an keinem der drei Tage eingreifen mußten.

Am Samstag abend sorgte vor vollbesetzten Bänken erneut die Kapelle „Casablanca" für die musikalische Untermalung. Zwei weitere Tanzdarbietungen - zum einen ein Formationstanz der TSC-Gruppe „Surprise", zum anderen eine Freestyle-Vorführung der Schautanzgruppe „Bahai" - ergänzten das Programm vortrefflich.

Höhepunkt der Abendgala war indes der Auftritt der „Klammersänger" um Manager Uwe Herchenhahn. Mit Titeln wie „Auf der Reeperbahn..." oder „Alice" brachten sie die Stimmung auf den Siedepunkt und kamen selbstverständlich um eine Zugabe nicht herum.

Beim großen Frühschoppen bis spät in den Nachmittag klang das diesjährige Klammerschnitzerbrunnenfest am Sonntag aus. Für den musikalischen Rahmen sorgte „das Blasorchester der SGE" alleine, da die Sängervereinigung ihren geplanten Auftritt aufgrund zahlreicher Urlauber leider absagen mußte (Ein Schelm, wer hier Böses vermutet . . .).

„Wir haben prima Darbietungen gesehen, die anderen Vereine haben uns tatkräftig unterstützt, und auch der Umsatz hat sich dieses herrliche Wetter gestimmt", zieht Rudi Moritz ein positives Fazit. Nach seiner Schätzung haben etwa drei- bis viertausend Menschen das sechste Klammernschnitzerbrunnenfest besucht. „Ein voller Erfolg, wenn nicht das Malheur mit der Linde gewesen wäre . . ."

Reichlich Beifell geb es vom Publikum für die hervorregende Tanznummer der „Traumkinder" des Tenzsport-Clubs.

Mit bekennten Weisen leisteten der Seniorensingkreis und die „Dorfspatzen" ihren schönen musikalischen Beitrag zum gelungenen Progremm des Klammernschnitzerbrunnenfestes.

Vernunft ist gefragt

Am Brunnen vor der Kirche,
da steht ein Lindenbaum . . .

Zweifellos gehört eine ordentliche Portion Unübergelegtheit dazu, das Symbol dörflicher Eintracht im Mittelpunkt der Gemeinde kurzerhand mit einer Säge zu verunstalten. Das Echo auf diesen Frevel ist vorauszusehen: blankes Entsetzen und - verständlicherweise - reichlich verärgerte Egelsbacher.

ANGEMERKT

Praktisch über Nacht droht die dörfliche Eintracht just em Ärger um ihr Symbol zu zerbrechen. Die Aufregung schlägt derart hohe Wellen, daß sich der Vorsitzende des Tanzclubs noch vor Festbeginn zu einem öffentlichen „Gang nach Canossa" veranlaßt sieht. Und so manchem schmerzt das Herz, wenn die „Dorfspatzen" einen Tag später ein romantisches Lied von der „Linde auf der grünen Wiese" anstimmen.

Bei allem Unmut darf jedoch nicht vergessen werden, daß der „Mann mit der Säge" - sein Name wird an dieser Stelle selbstverständlich verschwiegen - ein Egelsbacher ist, der schon seit Jahren als ehrenamtlicher Helfer die Vereine der Gemeinde tatkräftig unterstützt. Ihn jetzt anzuprangern, ist gelinde gesagt nicht nur äußerst unfair, sondern es ändert auch nichts mehr am Sachverhalt.

Seine unüberlegte Aktion hat der Säger längst bereut, jetzt sind die anderen gefordert: Vernunft ist gefragt, nicht Schuldzuweisungen. Nur so kann die dörfliche Eintracht - einschließlich ihres Symbols - wieder erblühen.

Holger Borcherd

Erweiterung des Jugendzentrums

Egelsbach - Die nächste Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses ist für nächsten Donnerstag, 20. Juni, 20 Uhr, im Rathaus, Sitzungssaal, vorgesehen.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Erweiterung des Jugendzentrums und die erste Satzung zur Änderung der Gebührenordnung für die Volkshoehschule der Gemeinde.

Jahrgang 1921/22

Egelsbach - Die Teilnehmer an Busausflug am Mittwoch, 19. Juni, werden gebeten, sich so rechtzeitig am Berliner Platz einzufinden, daß die Abfahrt pünktlich um 9 Uhr erfolgen kann.

Jahrgang 1941

Egelsbach - Wir treffen uns am Freitag, 28. Juni, um 20 Uhr im Gasthaus „Egelsbacher Hof".

St. Josef hält wieder Sitzung

Egelsbach - Die katholische Kirchengemeinde St. Josef ladt zur Pfarrgemeinderatssitzung am morgigen Mittwoch, 19. Juni, um 20 Uhr, in den Saal des Gemeindezentrums Egelsbach ein. Die Sitzung ist bis zum Tagesordnungspunkt „Neuwahl des Verwaltungsrates" öffentlich.

Wir gratulieren

Elisabeth Bartel, Niddastraße 35, zum 82. Geburtstag am Freitag, 21. Juni.

OGV-Frauen: Spaß beim Treff

Egelsbach - Zu einem gemütlichen Beisammensein treffen sich die Frauen des Obst- und Gartenbau-Vereins Egelsbach am nächsten Donnerstag, 20. Juni, ab 17.30 Uhr in der Gaststätte „Egelsbaeher Hof", Ernst-Ludwig-Straße. Spaß und gute Unterhaltung sind wieder angesagt.

Auftaktgegner Tübingen

„Giraffen" bieten bereits Dauerkarten für Saison 1996/97 an

Langen - Trotz Sommerpause läuft bei den Organisatorcn des TV AXA DIREKT Langen die Vorbereitung der kommenden Saison auf Hochtouren. Spannung kommt mit dem in der letzten Woche vom DBB veröffentlichen Spielplan auf. Die „Giraffen" beginnen mit dem Heimspiel gegen den Tübinger SV am 21. September. Mit DJK S. Olivcr Würzburg, USC Freiburg und TV Lieh sind auch die nächsten drei Heimgegner allesamt Teams, die in der abgelaufenen Saison vor dem TV AXA DIREKT Langen landeten.

Für alle elf Heimspicle sowie die anschließenden fünf Heimspiele der Auf- oder Abstiegsrunde bieten die „Giraffen" wieder eine Komplett-Dauerkarte für nur 120 Mark an, die ab sofort unter Telefon und Fax 7 94 26 bestellt werden kann. Mehr über die Saisonplanungen kann man auch im Hof des TV Langen beim Ebbelwoifest in der Altstadt erfahren. An einem Extratisch, für Basketfall-Fans werden die TVL-Verantwortlichen über den Stand der Planungen für das Bundesligateam sowie über das sportliche Programm des TVL informiercn. Vor allem beim Rhein-Main-Basketballer-Treff am Sonntag ab 18 Uhr besteht Gelegenheit zum Fachsimpeln (und bei aufgestelltem Fernseher zum Verfolgen des EM-Viertelfinales).

Zum Testen nutzen alle Teams die lockeren Sommerturniere. In Hanau expcrimentierte am Samstag in den Spielen gegen TG Hanau (74:61), TuS Hilden (101:54) und EOSC Offenbach (70:47) als Trainerkandidat Henner Weiß. Der Frankfurter saß viele Jahre bei versehiedenen Teams auf der Trainerbank, zuletzt beim MTV Kronberg in der Regional- und zweiten Bundesliga bis 1994. Ihn reizt wieder der Kitzel des Leistungsbasketballs. So stellte er aueh die aus überwiegend jungen Spieler angetretenen „Giraffen" sehnell darauf ein, vor allem den US-Amerikaner Eric Cooper (vormals bei Steiner Bayreuth in der ersten Liga aktiv) auf der Aufbauposition zu testen. Cooper führte das Team exzellent und traf beinahe jeden Wurf. Von der Rolle kam er crst am Sonntag, als ihm vor dem Endspiel scin Pkw aufgebroehen und wichtige Papiere gestohlen worden waren. „Mcincr Frau und mir hat es in Langen gut gefallen", deutete der starke Ami eine Pcrspektive zur Zusammenarbeit an. Ob der TVL alle Voraussetzungen für den erstligatauglichen Spieler sehaffen kann, werden die nächsten Verhandlungen zeigen müssen.

Der Sonntag brachte unter Assistenzcoach Markus Kühn noch einen leichten Sieg dank guter Leistungen vor allem von Thomas Glasauer, Markus Hallgrimson und Moritz Tobien gegen Offenbach im Halbfinale (93:58) und eine ärgerliche Niederlage im Finale gegen den BC Darmstadt (66:72).

Für den TV AXA DIREKT Langen spielten in Hanau Thomas Glasauer, Boris Beck, Jens Freudl, Tim Granold, Benny Bonthus, Moritz Tobien sowie Heimkehrer Markus Hallgrimson und als Gäste Eric Cooper und der Frankfurter Tommy Knopp.

Senioren des KSV gehören noch nicht zum „alten Eisen"

Fünf Hessentitel im Kraftdreikampf

Langen - Bei den hessischen Meisterschaften der Kraftdreikämpfer in Darmstadt zeigten sich die Athleten des KSV Langen einmal mehr von ihrer stärksten Seite. Alle fünf Langener, die bei diesem Turnier an den Start gingen, konnten sich nicht nur in ihrer Klasse souverän den Meistertitel sichern, sie stellten auch mit vielen persönlichen Bestleistungen eindrucksvoll unter Beweis, daß man als Senior im Kraftsport noeh lange nicht zum alten Eisen gehört.

Bei den weiblichen Senioren der Altersklasse I wurde Anita Thimm mit dem neuen hessischen Rekord von 77,5 kg im Bankdrücken sowie 120 kg in der Kniebeuge und 155 kg im Kreuzheben Siegerin in der Gewichtsklasse bis 60 kg. In der Relativwertung erzielte sie mit 317,46 Punkten das beste Ergebnis aller Teilnehmerinnen.

Bei den Männern der Altersklasse I startete Reinhard Füll in der Klasse bis 67,5 kg und sicherte sieh mit der persönlichen Bestleistung von 145 kg in der Kniebeuge sowie 100 kg im Bankdrücken und 180 kg im Kreuzheben ebenso überlegen den Titel wie Rolf Heineck, der bei seinem Kraftdreikampf-Debüt in der Klasse bis 110 kg an die Hantel ging und mit 185 kg in der Kniebeuge, 130 kg im Bankdrücken und 210 kg im Kreuzheben einen gelungenen Einstand feierte.

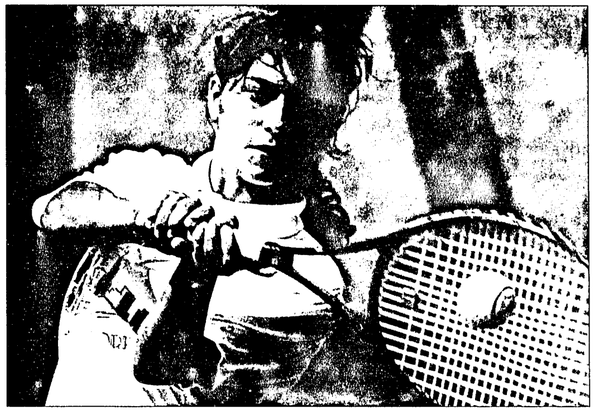
Auch in der Altersklasse II gingen zwei Meistertitel nach Langen. Während Peter Fahrenbach mit den beiden neuen Bestleistungen von 172,5 kg in der Kniebcuge, 190 kg im Kreuzheben sowie 107,5 kg im Bankdrücken in der Klasse bis 90 kg erfolgreich war, sicherte sich Peter Rumbler mit der Bestleistung von 190 kg im Bankdrücken, 220 kg in der Kniebeuge und 245 kg im Kreuzheben den Meistertitel in der Klasse bis 125 kg.

SGE-Junioren gaben lediglich einen Satz ab

Egelsbach (leo) - Die Tennismädchen der SG Egelsbach gewannen bei der SG Weiterstadt sicher mit 6:0. Einzig Nadine Lubkowitz gab einen Satz ab. Nadine Waletzko, Jaqueline Schmidt und Kristin Lorenz gewannen jeweils in zwei Sätzen. Im Heimspiel gegen Gräfenhausen erreichten die Egelsbaeherinnen nach Matches nur ein 3:3, setzten sich aber nach Spielen deutlieh mit 51:38 dureh. Nadine Waletzko (6:0/6:0) und Jaqueline Schmidt (6:1/6:0) hatten daran mit ihren klaren Siegen großen Anteil. Während sich Kristin Lorenz erst im Tie-Break des zweiten Satzes geschlagen gab, war Martina Baumgart nahezu chancenlos und unterlag mit 3:6/0:6.

Die Junioren I gaben beim 9:0-Sieg in Gräfenhausen lediglich einen Satz ab. Jakob Chromy, Stefan Wiederwach, Adrian Lubkowitz, Dominik Störkle, Sebastian Wolk und Andash Daga vertraten die Egelsbacher Farben erfolgreich.

Ebenfalls erfolgreich waren die Juniorinnen, die sich bei der TG 75 Darmstadt mit 7:2 durchsetzten. Bereits in den Einzeln sorgten Nadine Waletzko, Tina Koppelin, Jaqueline Schmidt, Nadine Lubkowitz und Annika Lindemann bei einer Niederlage von Angela Mix für klare Verhältnisse.



Die Gruppenlige dürfte für die Juniorinnen des Tennis-Klubs Langen nur noch schwer zu helten sein. Die Mannscheft um Sebine Krewietz (Bild) verlor gegen die TSG 46 Dermstedt unglücklich mit 4:5. Im entscheidenden Doppel hetten die Langener Mädchen im dritten Satz schon mit 5:3 geführt, um dann im Tie-Break doch noch zu verlieren. Bei den Junioren sieht es wesentlich besser eus.

Foto: Orlowski

Glasenhardt und Bellersheim bleiben

Aber SG Egelsbach noch immer auf der Suche nach Verstärkungen

Egelsbach (leo) - Die Führungsserew von Fußball-Regionalligist SG Egelsbaeh bastelt eifrig an der Mannschaft für die Saison 96/97. Die nächsten Tage werden wohl genauso spannend wie der Saisonendspurt. Nach dem letzten Punktspiel gegen Wacker Burghausen (0:3) bekannte Trainer Herbert Schätty offen: „Wir haben noeh keinen Neuzugang." Die Wechselfrist läuft allerdings am 30. Juni ab.

Nach Leo Caic, Stefan Glaser, Ralf Zürlein und Frank Stier sagten auch Schlußmann René Glasenhardt und Jürgen Bellersheim für die kommende Saison zu. Auch Eigengewächs Stefan Butsch, der in der abgelaufenen Runde den Sprung von der zweiten Mannschaft in die Regionalliga-Truppe schaffte, bleibt in Egelsbach. Mit A-Jugendspieler Armin Czapla rückte ein weiteres hoffnungsvolles Talent nach.

Die Egelsbacher führten zwar mit einigen interessanten Akteuren Gespräche, vermeldeten aber noch keinen „echten" Neuzugang. Dragan Reljie wird die SGE dagegen verlassen. Südwest-Regionalligist FC Homburg und Zweitliga-Aufsteiger VfB Oldenburg sind an dem Egelsbaeher Allrounder interessiert, wobei der Klub aus dem Saarland wohl die besseren Karten hat.

Entscheidendes Doppel verloren

TKL-Juniorinnen gegen Darmstadt im Pech / Junioren mit weißer Weste

Langen - Bei nur noch je einem ausstehenden Rundenspiel stehen die beiden Juniorenmannschaften des Tennis-Klubs Langen nach wie vor ungeschlagen an der Spitze. Dagegen dürfte der Klassenerhalt der bislang in der Gruppenliga spielenden Juniorinnen kaum noeh zu realisieren sein. Die erste Knabenmannschaft hat den angestrebten Platz im Mittelfeld sicher, die zweite muß ihr letztes Spiel zu Null gewinnen, um den Gruppensieg zu erreichen. Die dritten Knaben haben den zweiten Platz sieher.

Juniorinnen: TKL — TSG 46 Darmstadt II 4:5

Drei Einzel durch Sabine Krawietz, Simone Jendryssek und Anita Heiß wurden gewonnen. Krawietz/Jendryssek brachten das erste Doppel glatt nach Hause, das dritte Doppel dagegen ging verloren. Im zweiten Doppel stand es dann beim Gesamtergebnis von 4:4 im dritten Satz schon 5:3 für Langen, ehe die glücklicheren Gäste sich im Tie-Break noch durchsetzten.

Juniorcn: TC Rembrücken — TKL I 2:7

Langen mußte mit Christian Freisens aus der Bambini-Mannschaft antreten, dcr seine Sache sehr gut machte und sein Einzel gewann. Bei nur einem Ausrutscher war die Sache nach den Einzeln mit 5:1 wieder entschieden.

Junioren: TKL I — RW Neu-Isenburg 5:4

Die Isenburger kamen hochmotiviert und brachten die ersatzgeschwächten Langener in arge Bedrängnis. Beim Stande von 4:2 nach den Einzeln durch Siege von Aurel Abrudan, Bao Nguyen, Adrian Keller und Steffen Maschke war es gut, solch ein hochklassiges Spitzendoppel wie Abrudan/Nguyen einsetzen zu können. Es entwickelte sich ein sehenswertes Match, in dem die Langener klar die Oberhand behielten. Somit behielt das Team auch seine weiße Weste.

Junioren: TC Martinsee Heusenstamm - TKL II 3:6

Nach den Einzeln waren die Karten durch Siege von Benjamin Thciß, René Schäfer und Bambino Benjamin Rengstl und drei Niederlagen noch gleichmäßig gemischt. Gegenüber der Vorwoche wurden die Doppel nun anders zusammengestellt, und diese harmonierten nicht nur besser, sondern auch die taktische Rechnung in Bezug auf den Gastgeber ging voll auf. Damit hatten dann Socnke Herzog, Manuel Pritzel und Christin Freisens neben den genannten Einzelsiegern aktiven Anteil am Gesamtsieg.

Knaben: TC Klein-Krotzenburg — TKL I 2:4

Durch diesen Auswärtssieg ist das Saisonziel Klassenerhalt erreicht. Tobias Fimmel, Benjamin Rengstl und Peter Koltermann gewannen ihre Einzel, lediglich Christian Freisens konnte da nicht mithalten; er hielt sich dafür mit Koltermann im zweiten Doppel schadlos.

Knaben: TKL III — TC Götzenhain II 5:1

Da das Spiel sehr kurzfristig angesetzt worden war, kam auf Langener Seite der erst neunjährigc Axel Böhm zum Einsatz. Sein Gegner war auch nur ein Jahr älter, besaß aber die größere Sicherheit und gewann klar. Alle anderen Punkte gingen überzeugend durch Julian Bürklein, Christoph Voss und Philippe Lorenz sowie im Doppel Christian Schmidt an die Gastgeber.

Knaben: TKL III — RW Neu-Isenburg II 2:4

Nach den bisherigen Ergebnissen war ein klarer Sieg eingeplant. Die Langener Nummer eins und zwei machten die spektakulärcren Punkte, zeigten gegen die sehr solide spielenden Gäste abcr immer wieder Schwächen am Netz und verloren. Sicherheit, verbunden mit gesundem Druck, zeigte dagegen Philippe Lorenz beim 6:0, 6:0 gegen seinen gewiß nicht schwächeren Gegner. Das vierte Einzel ging im dritten Satz etwas unglücklich verloren. 1:3 nach den Einzeln, da hätten beide Doppel ohne Satzverlust gewonnen werden müssen. Lorenz/Rubba erfüllten ihre „Pflicht", das erste Doppel blieb allerdings auch hier seine Klasse schuldig.

Fuji SGP 100 Kleinbildfarbfilm 36 Aufnahmen 3-er Packung 14.99

AS Schnellwäsche 200 ml 1.29

Lenor Ultra 3.89 1 l Nachfüllpack je 2.99

Gillette Blue II Plus 5 Einwegrasierer + 1 gratis 3.99 3.49

Vitakraft Kräcker für Nager je 2.19 1.99

Colgate Total Zahnbürste je 3.99

SCHLECKER

Persil Megaperls 1,5 kg Nachfüllpackung, Persil Supra / Color 2 kg Nachfüllpackung je 11.49 8.99

Whiskas 100 g je 3.99 -.69

Danke Toilettenpapier 8 x 200 Blatt, 3-lagig 4.99 3.99

Sanara Shampoo/Spülung 250 ml je 4.79 3.99

Elmex/Aronal 2 x 75 ml + Zahnbürste in der Tasche 7.99

Ambre Solaire Multi Activ Balsam 200 ml 14.99 12.99

Ambre Solaire Sonnenmilch 200 ml SF 25 21.49 16.99

SCHLECKER...jede Woche Sonderangebote

Online-Dienste vor Preiskampf

Anbieter „germany.net" mit kostenlosem Programmangebot / Markt wächst

Frankfurt/Hamburg (vwd) - Auf dem Markt der Online-Dienste mit inzwischen rund sechs Millionen Bundesbürgern als Nutzern wird es künftig wohl verstärkt zu Preiskämpfen kommen. Nach der Gebührensenkung Anfang Mai beim mit rund 1,1 Millionen Kunden größten deutschen Netz-Anbieter, T-Online von der Deutschen Telekom, überlegen auch andere Betreiber, wie auf dem rasch wachsenden Markt der Online-Dienste Kunden durch Preisnachlässe geworben werden können. Beim kostenlosen Online-Dienst „germany.net" wird diese Verbilligung als Auftakt zu einem Preiskampf gesehen, aus dem das Unternehmen als Gewinner hervorgehen will.

Betreiber von „germany.net" ist die „callisto germany.net GmbH" (Frankfurt), an der die RWE Telliance AG (Essen) zu 15 Prozent beteiligt ist und Optionen auf eine Mehrheitsbeteiligung hält. Der Dienst, so Sprecher Detlev Spierling, verstehe sich als unentgeltlicher, deutschsprachiger Online-Dienst. Bei Zuwachsraten von monatlich 20 Prozent hei derzeit 70 000 Teilnehmern solle durch den „Null-Tarif" Bewegung in die Preisstruktur gebracht werden. „Wir gehen davon aus, daß es zu Preissenkungen kommt und andere Dienste auf absehbare Zeit auf ihre Grundgebühr verzichten werden", sagte Spierling.

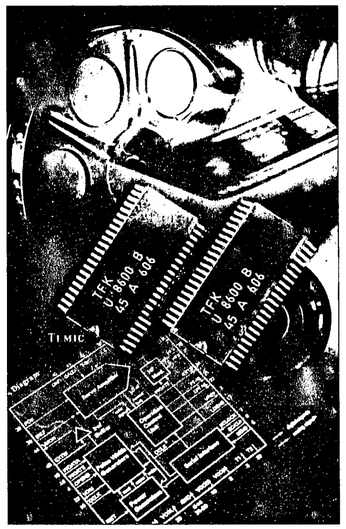
Diese Meinung findet bei T-Online keinerlei Zustimmung. Obwohl das hisherige Entgelt von 0,10 Mark pro Minute für die Nutzung der E-Mail-Funktion gestrichen und die Kosten für die Internet-Nutzung halbiert wurden, seien weitere Preisnachlässe derzeit nicht geplant, erklärte Telekom-Sprecher Walter Genz. Ganz ausschließen wollte er dies allerdings nicht. Der Markt werde genau beobachtet, so Genz. Und „Eric Danke, Fachbereichsleiter für T-Online sagt klar: „Wir glauben nicht an den Nulltarif."

Auf großes Interesse könnten aber die Planungen bei AOL Bertelsmann Online (Hamburg), dem mit rund 100 000 Kunden drittgrößten deutschen Online-Dienst, stoßen. Nach Angaben von Sprecher Ingo Reese ist derzeit ein sogenannter „Viel-User-Tarif" geplant. Statt einer Grundgebühr von 9,90 Mark pro Monat und zwei Freistunden werde dann der monatliche Grundbetrag erhöht, dafür dann aber auch die Zahl der Freistunden. Beim Überschreiten der Freistunden bleibe es dann bei der Nutzungsgebühr von 0,10 Mark pro Minute. Der US-Allianzpartner von Bertelsmann, die America Online Inc, habe bereits einen solchen Tarif eingeführt. „Die Konkurrenz wird größer und härter", so Reese. Man müsse sich etwas einfallen lassen.

Die CompuServe GmbH (München) verhält sich dagegen abwartend. Tarifsenkungen seien nicht geplant, hieß es bei dem Unternehmen mit nach eigenen Angaben 270 000 Nutzern im deutschsprachigen Raum und einer Zuwachsrate von monatlich 20 000 Mitgliedern. CompuServe hatte erst im März im Rahmen einer Umstrukturierung der Abrechnung von US-Dollar- auf DM-Basis eine Preiserhöhung vorgenommen. Dies war mit erheblichen Investitionen im Servicebereich und dem Ausbau der Infrastruktur begründet worden.

Das es in dem deutlich wachsenden Markt der Online-Dienste künftig schwieriger wird, das aktuelle Preisniveau zu halten, geht auch aus einer Studie der „MC Informationssysteme Beratungs GmbH" (Bad Homburg) und der „Target Group" (Nürnberg) hervor. Als Fazit heißt es: „Der Wettbewerb wird härter, die Positionings der Netze werden trennschärfer".

Die Dienste versuchten Marktanteile zu erobern. Das klassische Instrument des Marketing sei die Preissenkung, sagt denn auch Jochen Schneider, einer der Verantwortlichen für die Studie, und ergänzt: „Im Laufe des Jahres werden die Preise sinken."

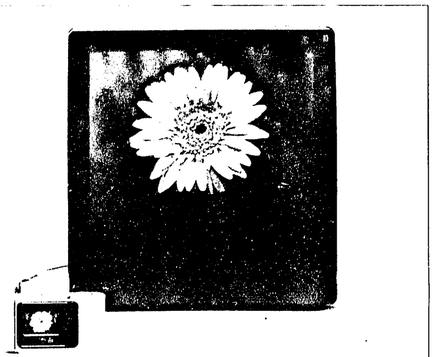


Flotter Controller: Über das Phase-Change-Verfahren des neuen Lasertreiber-Controllers „U8600B" des Herstellers Temic (Heilbronn) können optische Disks auch ohne den bisher notwendigen Löschvorgang wiederbeschrieben werden. Das macht optische Laufwerke noch schneller und effizienter. Ein sogenanntes DVD-RAM-Laufwerk könne so zwanzigmal schneller Daten schreiben und lesen als eine CD-ROM und verfüge zudem über die vierfache Speicherkapazität, heißt es. Foto: Temic

SOFTWARETIP

Programm zur Analyse für Börsianer

Düsseldorf (eid) - Hausse oder Baisse: Ab sofort ist das unter Windows laufende Börsenprogramm „NWP-Börse Profi" der Wormser NWP Medien GmbH erhältlich. Diese Software dient der Analyse von Wertpapieren und soll dem Börsianer helfen, künftige Entwicklungen an den Aktienmärkten besser einzusehätzen. Die Software soll für private, professionelle und institutionelle Kapitalanleger geeignet sein. Der unerfahrene Spekulant wird darüber erfreut sein, daß im Handbuch eine Einführung in das Wertpapiergeschäft integriert wurde. Wer an der deutschen Börse oder an der Wallstreet groß rauskommen will, muß allerdings vorher investieren und ein bißchen tiefer in die Tasche greifen: „NWP-Börse Profi" kostet 915 Mark. Eine Demo-Version zum Schnuppern ist schon für 25 Mark erhältlich.



Im FemNet sind nur Männerwitze erlaubt

Datennetz als Netzwerk für Frauen

Von Ira Schaible (dpa)

Wiesbaden - Gegen die männliche Dominanz in Datennetzen machen Frauen mobil. Vor etwa zwei Jahren gründeten acht Berufstätige in Hessen ein bundesweites Mailbox-Netz, das Männern nicht offen steht. „Frauen erobern Mailbox-Netze" (FemNet) lautet der programmatische Name des nach eigenen Angaben bundesweit ersten Vereins dieser Art, der inzwischen elektronische Briefkästen unter anderem in Frankfurt, Wiesbaden und Wien betreibt. „Männer initiieren oft seltsame Diskussionen um Nebensächlichkeiten, die von eigentlichen Inhalten ablenken", begründet Monika Rompel den Sinn von FemNet. Das Datennetz solle den Zugang von Frauen zu neuen Technologien fördern. Weibliche Meinungen und Interessen seien in den bestehenden Computer-Netzen kaum vertreten.

In FemNet gäben derzeit fast 400 Teilnehmerinnen Ansichten oder Adressen ein, berichtet Rompel. „Hinter vielen stehen aber mehrere Frauen oder ganze Projekte." Jede Mailbox biete private Postfächer - E-mail-Adressen - und öffentliche Foren. Von aktuellen Veranstaltungstips über Esoterik bis zu Wohnungsgesuchen reichen die Themen der elektronischen schwarzen Bretter. Auch „Männerwitze", Adressen oder Tips für Behinderte können abgerufen werden. Sowohl jüngere als auch ältere Frauen bedienten sich des FemNets; viele davon lebten auf dem Land, so Rompel. So pflegten Zwölfjährige im Netz Brieffreundschaften. Frauenprojekte verzichteten auf Serienbriefe oder Faxe und gäben im Netz Veranstaltungen bekannt.

Ein Wunder der Technik ist die Digitalkamera QV-10A von Casio. Mit ihr können Fotografien in leuchtenden Farben auf dem Fernsehbildschirm betrachtet werden. Ein großer Vorteil der 899 Mark teuren Kamera: Man erspart sich das lästige Wegsortieren der Fotos. Die aufgenommenen Bilder können einfach auf eine Videocassette überspielt werden. Auch ist es unter anderem möglich, Bilder aus dem Internet oder anderen Online-Diensten in die QV-10A zu laden. Foto: Casio

BuCom '96 verschoben

Frankfurt (AP) - Deutschland erlebt in diesem Jahr eine Flut von Computer-, Internet- und Multimediamessen. Die Veranstalter der für Ende Juni in Wiesbaden geplanten Telekommunikationsmesse BuCom haben die Konsequenz aus diesem Überangebot gezogen und ihre Veranstaltung auf 1997 verschoben. Für die BuCom waren 300 Aussteller aus dem In- und Ausland angekündigt.

Kein Platz mehr für „schwarze Schafe"

Anbieter führen Selbstkontrolle ein

Köln (AP) - Führende deutsche Anbieter von Zugängen zum Internet bemühen sich angesichts andauernder Kritik an Pornographie und rechtsradikalen Texten in dem weltweiten Computernetzwerk um freiwillige Selbstkontrolle. Wie die Initiative der Anbieter kürzlich in Köln mitteilte, soll zunächst eine bessere Kontrolle vor allem der im Netz verbreiteten Nachrichten ermöglicht werden. Im September soll ein sogenannter Internet-Medienrat öffentlich vorgestellt werden.

Die Initiative besteht aus zwölf Anbietern, sogenannten Providern. Die großen Online-Dienste wie T-Online, Compuserve oder AOL sind dagegen noch nicht beteiligt. Die freiwillige Selbstkontrolle wendet sich vordringlich zunächst dem problematischsten Bereich des Internets, den sogenannten Newsgroups, zu. Da im Internet Nachrichten verhältnismäßig leicht anonym übermittelt werden können, sei in diesem Bereich das Volumen kritischer Inhalte größer als in den anderen Netzbereichen, heißt es in einer Mitteilung der Initiative.

Was Plaketten am Monitor besagen

Auskünfte über „sicheren Bildschirm"

Berlin (eid) - Die vom Bildschirm ausgehenden Strahlungen scheinen gesundheitlich nicht unbedenklich zu sein. Doch die Forschung steht hier noch am Anfang, völlig zweifelsfreie Erkenntnisse liegen noch nicht vor. Deshalb sollte man als Anwender den „schwedischen Weg" gehen und strahlungsarme Monitore einsetzen. Eine Reihe von Plaketten und Prüfzeichen auf der Rückseite des Monitors geben Auskunft darüber. Die wichtigsten laut Stiftung Warentest im Überblick:

- **MPR II:** Schwedische Empfehlungen für strahlungsarme Bildschirme, an denen viele Monitorhersteller sich orientieren.
- **TCO 91/TCO 92/TCO 95:** Richtlinien der schwedischen Angestellten- und Beamtenorganisation, die die Grenzwerte für elektrostatische und -magnetische Felder noch einmal senken. Außerdem werden Grenzwerte für Lichtreflexionen und zusätzlich für Stromsparfunktion (TCO 92) sowie Umweltverträglichkeit aller Computer-Bestandteile (TCO 95) festgelegt.
- **ISO 9241-3:** Der Bildschirm erfüllt die Mindestanforderungen für ergonomische Gestaltung: Flimmerfreiheit, Kontrast, Leuchtdichte, Zeichenverzerrung, Entspiegelung.
- **CE:** Garantiert die elektrische Betriebssicherheit und unter anderem Funkentstörung.
- **Ergonomie geprüft:** Erfüllt die ISO 9241-3 (siehe oben), ist strahlungsarm nach MPR II (siehe oben) und erfüllt die EU-Bildschirmrichtlinie.
- **ECO-Kreis:** - Mit diesem Prüfsiegel will der TÜV Rheinland die Vielfalt der Plaketten reduzieren. Geprüft werden Sicherheit, Ergonomie, Recyclingmöglichkeit, Schadstoffarmut und Energiebedarf.

„Wired" bald auf deutsch

Hamburg (AP) - Der Hamburger Großverlag Gruner und Jahr und das Nachrichtenmagazin „Der Spiegel" wollen eine deutsche Ausgabe des führenden US-Computermagazins „Wired" herausbringen. Das Magazin, an dem auch der amerikanische Wired-Verlag beteiligt ist, soll monatlich herauskommen. Das Erscheinungsdatum steht noch nicht fest. Die Zeitschrift soll redaktionell eigenständig sein und sich an das amerikanische Original nur anlehnen. „Wired" beschäftigt sich mit allen Bereichen rund um die „digitale Revolution".

„Archie" sucht Programme

Düsseldorf (eid) - Wenn es um das Suchen von Dateien im Internet geht, sind elektronische „Auftragsschnüffler", wie „Archie" gefragt. Beim digitalen Detektiv eingewählt, kann der vernetzte PC-Besitzer Suchanfragen nach gewünschten Programmen starten. Nach einer Weile teilt „Archie" den Fundort dem Onliner mit. Es geht aber auch gebührensparend per E-Mail: Als Antwort erhält der Internet-Teilnehmer einen Brief mit den Fundstellen der Dateien und er kann danach - ohne zeitaufwendige Online-Recherche - die jeweiligen Adressen mit den begehrten Programmen anwählen.

Start für das größte Internet-Netz

British Telecom und MCI: Schnelle Reaktionszeit, besserer Zugang

London (dpa) - British Telecom (BT) hat zusammen mit seinem US-Partner MCI die Gründung des weltgrößten Internet-Netzes Concert Internet Plus bekanntgegeben. Das von der gemeinsamen Tochter Concert angebotene Netz soll eine hohe Zugriffsgeschwindigkeit und hohe Zuverlässigkeit der Datenübermittlung von 1 200 Standorten in 70 Ländern gewährleisten. Innerhalb eines Jahres soll das Netz auf 20 Knotenpunkte an wichtigen Standorten ausgedehnt werden.

BT sieht in dem Angebot das erste weltweite Netz mit garantierter Leistung, schnellerer Reaktionszeit und besseren Zugangsmöglichkeiten. „BT übernimmt damit in Europa die Führung, so wie MCI die Führung auf dem US-Internet-Markt erobert hat", sagte BT-Chef Peter Bonfield. Das neue Netz soll die internationale Kapazität des Internets schließlich um 30 Prozent erweitern.

Auferstehung der Maya-Götter

Rekonstruktion von Wandmalereien am PC-Bildschirm

Hamburg (eid) - Krieger und Götter der Mayas feiern mit Hilfe des Computers ihre Auferstehung: In der präkolumbischen Ruinenstadt Bonampak ist es einem Team aus Fotografen, Chemikern, Künstlern und Kunsthistorikern gemeinsam gelungen, anhand der aufgefundenen Überreste von Wandmalereien die Originale am PC-Bildschirm zu rekonstruieren.

Die schwer beschädigten Farbzeichnungen in einem Gebäude auf der Akropolis der historischen Stadt Bonampak wurden zunächst gereinigt, dann fotografiert und zusätzlich mit einer Infrarot-Spezialkamera abgelichtet. Auf den Infrarot-Aufnahmen treten besonders die Konturen und Strukturen der Bilder deutlich hervor. Die Chemiker analysierten außerdem die verwendeten Originalfarben. Mit Hilfe einer Computer-Farbskala wurden dann die Farbwerte der identifizierten Pigmente ermittelt. Der Computerkünstler Doug Stern und die Kunsthistorikerin Mary Miller überzogen die Vergrößerung der Farbfotos mit einer durchsichtigen Folie und Stern zeichnete darauf vor Ort, immer im Vergleich mit den Originalen, jene Details nach, die auf den Farbfotos nicht deutlich genug herauskamen. Schließlich wurden die Infrarotfotos sowie Sterns Zeichnungen in einen Computer eingelesen.

„Surfen" mit Bundespräsident Roman Herzog. Der Politiker ist jetzt unter der Adresse „http://www.bundespraesident.de" im Internet zu erreichen. Foto: AP

Neues „Gehirn" mit 200 Megahertz

Santa Clara (AP) - Der amerikanische Chip-Hersteller Intel hat jetzt die bisher schnellste Version seines Pentium-Prozessors vorgestellt. Das neue „Gehirn" für Personalcomputer läuft mit 200 Megahertz (MHz) und soll nach Angaben der Firma im nächsten halben Jahr in die Serienproduktion gehen. Mit der Einführung dieses Chips dürften die älteren, aber immer noch schnellen 120- und 133-MHz-Prozessoren rechtzeitig zum Weihnachtsgeschäft Grundausstattung von Einstiegsmodellen werden, hieß es. Bislang lief der schnellste Pentium-Prozessor mit 166 MHz.

1 WER, WAS, WO

Viele Menschen sammeln Briefmarken nebenbei. Wer allerdings mehr wissen will, systematisch sammeln und mit anderen tauschen möchte, kann sich an die Briefmarkenvereine wenden:

Darmstadt

Allgemeiner Postwertzeichen-Sammlerverein Darmstadt. Vorsitzender Joachim Winzia, Trierer Straße 2, 64293 Darmstadt, Tauschtage im Hotel Bockshaut, Kirchstraße 7-9 jeden ersten Sonntag im Monat.

Dieburg

Verein für Briefmarkenfreunde Dieburg, Kontaktadresse: Gerard Houtman, Steinstraße 57, Telefon: 06071 / 22 1 18.

Zur Zeit keine Tauschtage.

Dietzenbach

Briefmarken-Sammlerverein Dietzenbach, Reinhardsweg 3, 63128 Dietzenbach, Vorsitzender Manfred Wrzesniok, Telefon: 06074 / 2 35 05.

Tauschtage jeden zweiten Monat im Bürgerhaus.

Die Jugend tauscht jeden ersten und dritten Samstag im Monat, 15 Uhr, im kath. Pfarrzentrum.

Erlensee

Verein für Briefmarken- und Münzkunde Erlensee, Kontaktadresse: Klaus Hölzinger, Wächtersbacher Straße 5, 63505 Langenselbold, Telefon: 06184 / 38 30.

Tauschtage in der Erlenhalle in Erlensee am Hallenschwimmbad jeden ersten Dienstag im Monat, 19 Uhr.

Hanau

Verein für Briefmarkensammler Hanau 1890, Vorsitzender Werner Klieber, 63450 Hanau 1, Katharina-Belgica-Straße 1, Telefon: 06181 / 2 18 08.

Das Büro des Vereins ist in Hanau, Fischerhüttenweg 8. Es ist jeden Mittwoch von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

Vereinstauschtage jeden ersten und dritten Sonntag im Monat, 9 bis 12 Uhr, im Seitenfoyer der Stadthalle Hanau.

Langenselbold

Tauschtage des Briefmarkensammler-Schwerpunktes Langenselbold: Mitglieder im Verein der Briefmarkenfreunde Kinzigtal e.V., jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat ab 20 Uhr in der Fröbelschule, Schulgasse in Langenselbold. Die Jugend trifft sich von 17.30 bis 19.30 Uhr.

Langen

Briefmarkensammlerverein Langen, Vorsitzender "des Vereins und Bundespressesprecher der Philatelisten Reiner Wyszomirski, 63225 Langen, Anemonenweg 24, Telefon: 06103 / 7 91 93.

Tausehtage in der Stadthalle, Clubräume 1 und 2, Südliche Ringstraße 77, jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat, 20 Uhr. Für die Jugend jeden ersten und dritten Mittwoch, 19 Uhr.

Mühlheim

Briefmarkenfreunde Mühlheim, Vorsitzender Horst Lotz, 63165 Mühlheim am Main, Ringstraße 6, Telefon: 06108 / 7 69 41; Post an Berthold Liegl, 63165 Mühlheim am Main, Postfach 12 22.

Tauschtage im Bürgerhaus Mühlheim, Dietesheimer Straße 60, jeden dritten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr.

Obertshausen/ Heusenstamm

Arbeitsgemeinschaft Philatelie Obertshausen, Vorsitzender Rolf Lochmann, 63179 Obertshausen, Bürgermeister-Kämmerer-Straße 12, Telefon: 06104 / 4 30 66.

Tauschtage im Bürgerhaus Hausen jeden zweiten Sonntag im Monat ab 9.30 Uhr.

Tauschtage in Heusenstamm jeden vierten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr, für Jugendliche und Erwachsene, Altes Rathaus, Schloßstraße an der Kirche.

Offenbach

Briefmarkensammlergilde Offenbach am Main, Vorsitzender Wolfgang Bubori, Bismarckstraße 37, 63065 Offenbach, Telefon: 069 / 81 88 93.

Tauschabende jeden dritten Dienstag im Monat, 19.30 Uhr, Tauschtage für Erwachsene und Jugendliche jeden ersten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr. Die Veranstaltungen sind im Kolpinghaus, Luisenstraße 53, hinteres Gebäude.

Rödermark

Briefmarkensammler-Verein Rödermark, Vorsitzender Klaus Karius, Albert-Schweitzer-Straße 5, 63322 Rödermark, Tel.: 06074 / 71 12.

Tauschtage jeden dritten Montag im Monat, 19.30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus Urberach, Wagnerstraße 35. Ab 17.30 Uhr Jugendgruppe.

Rodgau

Briefmarkensammler-Verein Rodgau-Nieder-Roden, Vorsitzender Albert Jung, 63110 Rodgau 3, Heusenstammer Weg 21, Telefon: 06106 / 7 54 83.

Tauschtage jeden ersten Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr, und jeden dritten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr, im Sozialzentrum am Puiseauxplatz in Nieder-Roden.

Seligenstadt

Briefmarkenfreunde Seligenstadt und Umgebung, Vors. Heinrich L. Thrin, 63533 Mainhausen 2, Hauptstr. 27, Tel.: 06182 / 18 94. Geschäftsführer Lutz Lang, Mainhausen, Friedensstr. 7, Tel.: 06182 / 2 42 24.

Tauschtage jeden letzten Sonntag im Monat, 10 Uhr, in der TGS-Turnhalle, Grabenstr. 40 und jeden zweiten Dienstag im Monat, 20 Uhr, im Vereinsraum, Frankfurter Str. 35, Rückseite II. Stock.

Erinnerungsblatt beim Bachgassenmarkt

Briefmarkensammlerverein Langen ist bereits zum vierzehnten Mal dabei

Zum vierzehnten Mal in ununterbrochener Folge beteiligt sich der Briefmarkensammlerverein Langen am Bachgassenmarkt in Langen mit einem Info- und Verkaufsstand! Und zum vierzehnten Mal gibt der Verein aus diesem Anlaß ein Erinnerungsblatt mit einem hübschen Altlangener Stadtmotiv in Farbe, einer Sonderbriefmarke und dem jeweiligen Tagesstempel des Postamts bzw. jetzt der Postfiliale Langen heraus.

Das Erinnerungsblatt Nummer vierzehn in diesem Jahr zeigt, wie Vereinsvorsitzender Reiner Wyszomirski bereits jetzt der Presse offenbart, eine Originalansicht des alten städtischen Schwimmbades mit Badehaus aus der Zeit vor dem ersten Weltkrieg. Buben und Mädchen mußten damals noch getrennt baden! Dieses zum Schmunzeln anregende Motiv ist vom Verein bewußt gewählt worden, da erst vor wenigen Wochen das neue moderne Freizeit- und Familienbad in Betrieb genommen werden konnte. Passend dazu auch die ausgewählte Sondermarke aus der „Struwwelpeter-Serie" der Bundespost von 1994 mit dem Motiv „Hans guck-in-die-Luft", stolzen Schrittes und erhobenen Hauptes, bevor er ins Wasser stürzt!

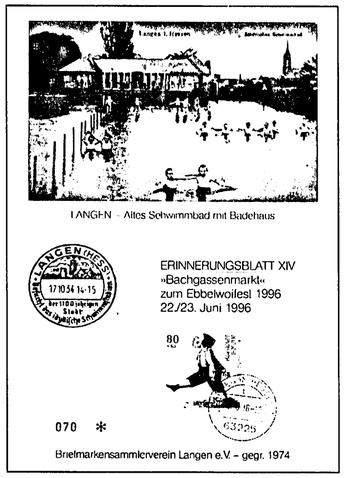
Der Vereinsvorstand ist sich sicher, das Blatt Nummer vierzehn wird besonders gut bei den Besuchern des Bachgassenmarktes ankommen. Der Bachgassenmarkt ist traditionell ein Bestandteil des Langener Ebbelwoifestes. Er findet in diesem Jahr am Samstag, 22. und Sonntag, 23. Juni - jeweils von 14 bis ca. 20.30 Uhr - in der Bachgasse statt. Er versteht sich als kleiner Kunst- und Kulturmarkt. Dort ist das schöne und kultivierte Hobby Briefmarkensammeln bestens angesiedelt.

Mitglieder des Vereinsvorstandes werden an beiden Wochentagen bereitstehen, um zu allen gewünschten Fragen rund um das Hobby Philatelie (Briefmarkenkunde) jeden Rat und jede Auskunft zu geben. Diese Ansprache gilt vor allem für neue und jugendliche Sammlerfreunde und solche, die es noch werden wollen!

Auch eine große „Wühlkiste" mit Marken aus aller Welt steht bereit. Der Stückpreis beträgt - unabhängig von dem tatsächlichen Katalogwert - nur ganze fünf Pfennige. Auch einige weitere „Schnäppchen" hält der Verein für seine Besucher und Freunde bereit.

Das Erinnerungsblatt Nummer vierzehn zum Ebbelwoifest 1996 erscheint - wie alle anderen zuvor - in limitierter Auflage und wird nur an den beiden Tagen des Bachgassenmarktes (22. und 23. Juni) am Informationsstand des Briefmarkensammlervereins Langen verkauft. Der Stückpreis beträgt 5 Mark. In beschränkter Zahl stehen noch einige wenige Erinnerungsblätter aus den Vorjahren für die Liebhaber dieser Blätter zum Verkauf bereit.

Die Erinnerungsblätter zum Bachgassenmarkt in Langen mit den Motiven alter und historischer Langener Postkarten haben sich längst zu einem eigenständigen Sammelgebiet für viele Langener entwickelt. Die Blätter aus den ersten Jahren sind inzwischen beliebte und gesuchte Sammlerstücke geworden mit einer nicht unbeträchtlichen Wertsteigerung! Eine komplette Sammlung aller 14 Erinnerungsblätter aus den Jahren 1983 (100 Jahre Stadtrechte) bis zum aktuellen aus dem Jahr 1996 hält der Vereinsvorstand an den beiden Tagen des Bachgassenmarktes für Interessierte zur Einsichtnahme bereit.



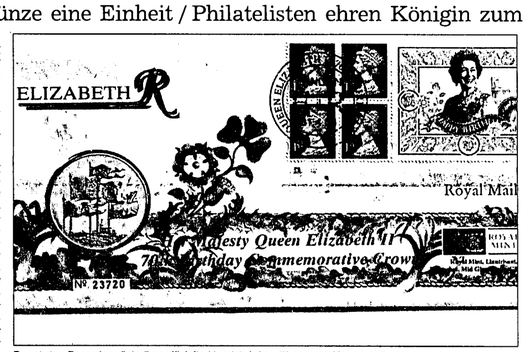
Das Erinnerungsblatt, das anläßlich des Bachgassenmarktes herausgebracht wird, zeigt das alte Schwimmbad in Langen.

Die Queen fünffach auf einem Briefumschlag

Marken und Münze eine Einheit / Philatelisten ehren Königin zum 70. Geburtstag

Das Porträt von Queen Elizabeth II. ist seit Anfang Juni gleich in mehrfacher Ausführung und zu einem kleinen Kunstwerk vereint im Umlauf. Möglich macht dies ein offizieller Numisbrief aus England zum 70. Geburtstag der Königin, der dieser Tage erschienen ist.

Zum runden Geburtstag kommen sowohl Philatelisten und Briefmarkenfreunde wie auch die Freunde des noch relativ jungen Sammelgebiets der Numisbriefe auf ihre Kosten. Zu Ehren der Monarchin haben die britische Postverwaltung Royal Mail und die Münzprägestätte Royal Mint gemeinsam einen offiziellen Numisbrief herausgegeben. Ihn ziert ein Sonderstempel mit dem „königlichen" Geburtstagsdatum, dem 21. April. Auf dem künstlerisch gestalteten Umschlag findet neben dem Briefmarkenblock von vier Marken zu je einem Pfund ein kunstvoller Schmuckzudruck Platz, der ein Porträt Ihrer Majestät zeigt. Hinzu gesellt sich die 5-Pfund-Gedenkmünze in der Prägequalität stempelglanz, die die Royal Mint anläßlich des Geburtstages der Königin prägen ließ.



Begehrtes Sammlerstück: Der offizielle Numisbrief zu Ehren von Königin Elisabeth II. zu ihrem 70. Geburtstag. Der Brief ist ein Gemeinschaftswerk der britischen Postverwaltung Royal Mail und der Münzprägstätte Royal Mint. Foto: p

Sicherlich wird dieses Gedenkstück schnell seinen Platz im Album der Sammler finden, was auch daran liegt, daß in keiner anderen Monarchie Europas das Interesse am Herrscherhaus und dem übrigen Adel des Landes so groß ist wie im „United Kingdom". Jeder Bericht über die Royals, wie die Mitglieder der königlichen Familie salopp genannt werden, sorgt für Aufregung und Schlagzeilen.

Außerdem sind Numisbriefe schon deshalb begehrte Sammlerstücke, da sie Münze, Briefmarke und Sonderstempel zu einem bestimmten Thema in einer einzigartigen Kombination und einer oftmals künstlerisch sehr ansprechenden Form miteinander verbinden. So können Numismatiker wie Philatelisten sozusagen zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen. Ein weiterer Vorteil ist, daß das Sammelgebiet Numisbriefe im Vergleich zu dem der Briefmarken noch sehr jung ist. Erst Mitte der 70er Jahre sind die ersten Exemplare erschienen. Darum lohnt es sich auch jetzt noch, aktiv in das Sammelgeschehen einzusteigen.

Von den schönsten Künsten über die Erinnerung an die Reichspost bis zum Olympia-Treff in Atlanta spannte sich der „markige Bogen" der 11. Internationalen Briefmarkenmesse, die nach drei Tagen heute ihre Tore schließt. Auf der „Mutter aller Messen" präsentierten sich Briefmarken- Telefonkarten-Anbieter, Postverwaltungen und Agenturen, Hersteller von Sammlerzubehör aller Art, Auktionatoren und Verlage aus 61 Ländern. Foto: p

Briefmarken-Redaktion: Walter Hauck, Minnefeld 4, 64807 Dieburg, Telefon 06071 / 2 40 97

Würdevolle Bestattungen
Erd-, Feuer-, See-, Ungenannt-, Überführungen
Regelung zu Lebzeiten - Umbettungen - Särge, Wäsche, Urnen in vielen Ausführungen und günstiger Preisgestaltung - Ausführung kompletter Beisetzungen - Traueranzeigen - Drucksachen - Todesgramme - Blumendekorationen - Grabmalangelegenheiten - alle Formalitäten - auch Rente - Krankenkasse - Versicherungen immer dienstbereit - auf Anruf Hausbesuch
Unverbindliche Beratung in allen Angelegenheiten
Pietät Daum • 63225 Langen
Fehrgasse 1 • Telefon 06103 / 2 29 66
seit über 100 Jahren in Familienbesitz

GESCHÄFTLICHES

J. R.
Dach-
Neu- + Umdeckungen
Jürgen Rinker
Bedachungsgesellschaft mbH
Nerdstraße 42, 63450 Hanau
Referenzen in ihrer Nachbarschaft
Erbitte Kontaktaufnahme unter
Telefon Wixhausen 06150 / 8 19 70

VERMISCHTES

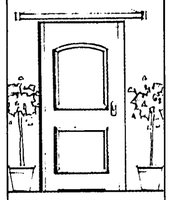
ZUM KELTERABBEL
Ebbelwoifest '96
Heckenwirtschaft
Turmgasse 11
63225 Langen

IMMOBILIEN

MARBELLA im Bankauftrag REH, 96 m², 1 Schlafzi., Solen m. Kamin, Vollbad, Gä-WC, Terr., Vergart., DM 94 000.-
REH, 140 m², 2 Schlafzi., 2 Vollbad., Gä-WC, Torr., Balk., Gert., DM 150 000.-
D & D, E-29640 Fuengirola, Apartado 537, ☎ 00345 / 2 45 19 34, Fax 00345 / 2 45 36 65

Nieder-Roden, Wiesbadener Str.: helle 3-Zi.-Maisonette-Whg., 92 m², vers. Ebenen, off. Küche/EBK, große Südloggia/Fernsicht, sofort frei, DM 240 000.- inkl. TG-Platz.
M. Schönfeldt, Immob.-Mkt., Tel. 06102 / 55 15

VORDÄCHER



UND
HAUSTÜREN
AUS HOLZ UND ALUMINIUM
In unserer Ausstellung werden Sie fachmännisch beraten und finden eine große Auswahl mit Sonderangeboten.
Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr
KRAMM & WINKEL
Industriestraße 16, 63165 Mühlheim
Tel. (06108) 9044-0, Fax 9044-20

Lernen Sie Tanzen!
In jedem Alter
FIT & FUN pur!
▸ DISCOFOX-KURSE ◂ ab 49.-
TANZ-SCHULE CARRÉ
An der Trift 65, Dreieich-Dreieich
Info-Tel.: (06103) 98 51 66

Langener Zeitung
EGELSBACHER NACHRICHTEN | Hainer Wochenblatt | Sport und Unterhaltung
die meistgelesene Abonnementzeitung in Langen und Umgebung.
Mit einer verbreiteten Auflage von über 6000 Exemplaren erreicht die Langener Zeitung über **16000 Leser.**

Langener Zeitung
. . . das amtliche Bekanntmachungsorgan
. . . die große Lokalzeitung
. . . die Vereinszeitung
. . . die Familienzeitung
. . . die Veranstaltungszeitung
. . . die Sportzeitung
. . . die Kulturzeitung
. . . die Unterhaltungszeitung
. . . der große Werbeträger

Einfach den Gutschein einschicken, wir liefern Ihnen 2 Wochen kostenlos die LANGENER ZEITUNG.

2 Wochen kostenlos die LANGENER ZEITUNG zum Kennenlernen.

GUTSCHEIN
Name:
Telefon:
Straße:
Ort:

LANGENER ZEITUNG
Darmstädter Straße 26, 63225 Langen

Nach uns die Sintflut? *Den Armen Gerechtigkeit!*
Brot für die Welt
Postbank Köln 500500500

Wie wär's mit einem frischen Glas Dreck?

Auch in scheinbar klarem Wasser lauert oft der Tod. Jedes Jahr sterben Millionen Kinder in den Entwicklungsländern, weil sie mit verdrecktem Wasser in Berührung kamen. UNICEF hat in letzten Jahr weltweit über 30.000 Brunnen und Wasserpumpen gebaut. Helfen Sie UNICEF: Spendenkonto 300 000 bei allen Banken, Sparkassen und der Postbank Köln.

unicef

Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei.

Meisterbetrieb
J. Dettki DETTKI
Mühlheim-Läm. ☎ 06108 / 6 77 53
PFAFF Nah- u. Bügelmaschinen
Großauswahl + ANGEBOTE

Wenn die alten nicht ganz dicht sind:
Fenster und Haustüren
In Kunststoff ab Werk
LÖWE Fenster
- Besuchen Sie unsere Ausstellung!
- Rund um die Uhr geöffnet!
- Beratung und Verkauf nur während der Geschäftszeiten Mo. bis Fr. von 7 bis 12 und von 13 bis 17 Uhr.

63839 Kleinwallstadt (Industriegebiet) · Siemensstraße 4
Tel. 0 60 22/6 63 00 · Fax 66 30 30

Wissen kommt nicht von ungefähr, Zeitungsleser wissen mehr!

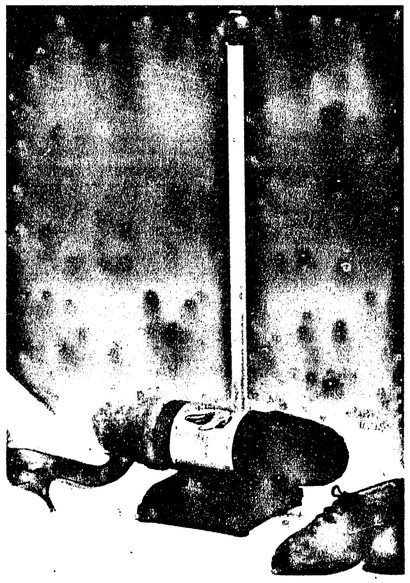
Werden Sie einen neuen Leser für die

und Sie erhalten kostenlos eine elektrische Schuhputzmaschine

Auf schnelle und einfache Weise poliert und putzt dieses elegante Gerät Schuhe jeder Art. Der kraftvolle 100-W-Motor garantiert jahrelangen wartungsfreien Betrieb.

Durch zwei Bürsten ist gleichzeitiges Putzen und Polieren möglich.

Ein komfortables Standgerät.



PRÄMIEN-GUTSCHEIN
Ich habe den im Bestellschein genannten Leser als neuen Abonnenten geworben. Nach Überprüfung und Zahlung der Bezugsgebühr des neuen Lesers für mindestens 3 Monate, erhalte ich die gewünschte Werbeprämie.
Der Prämienwunsch kann nachträglich nicht geändert werden.

PRÄMIENWUNSCH
NAME
VORNAME
STRASSE
ORT
DATUM/UNTERSCHRIFT

OFFENBACH-POST, Vertriebsabteilung
Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach

BESTELLSCHein
Hiermit bestelle ich zum die Langener Zeitung mit einer Mindestbezugszeit von 24 Monaten und weiter bis auf Widerruf zum ortsüblichen Bezugspreis. Danach sind Kündigungen nur zum Quartalsende möglich und müssen spätestens am 15. vor Quartalsende schriftlich beim Verlag eingehen.

NAME VORNAME
STRASSE
ORT DATUM/UNTERSCHRIFT
Ich ermächtige den Verlag bis auf Widerruf vierteljährlich die Bezugsgebühren für mein Abonnement bei Fälligkeit einzuziehen und mein Konto entsprechend zu belasten.
BLZ (KONTO-NR.)
bei Sparkasse, Filialbez., Postscheckamt

Ich bin berechtigt, innerhalb von 7 Tagen die Bestellung des Abonnements ohne Angabe von Gründen schriftlich bei der Langener Zeitung zu widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Datum Unterschrift

BEZUGSBEDINGUNGEN
1. Eigenwerbung, Geschenkabonnements, Werbung von Ehepartnern oder im gleichen Haushalt lebenden Personen, Umschreibungen innerhalb von Familien- und Hausgemeinschaften sowie Bestellungen nach Bezugsunterbrechungen werden als Werbung nicht anerkennt.
2. Prämienwerbungen gelten nicht, wenn im gleichen Haushalt lebende Personen im zeitlichen Zusammenhang mit der Neubestellung ihr Abonnement kündigen. Durch das neue Abonnement wird kein bestehendes Abonnement innerhalb der nächsten 24 Monate aufgelöst.
3. Werbungen werden nur anerkannt, wenn der Werber und der Geworbene persönlich unterschrieben haben.
4. Eventuelle Erhöhungen des Abonnementspreises entbinden nicht von diesem Vertrag, auch denn nicht, wenn sie zwischen Vertragsabschluß und Lieferbeginn liegen.
5. Sollte der geworbene Leser unseren Bezugsverpflichtungen nicht nachkommen, so muß der Werber aus wettbewerbsrechtlichen Gründen dem Verlag den Wert der Werbeprämie zurückzahlen.

LANGENER ZEITUNG – AKTUELL

Verlagsbeilage der Langener Zeitung vom 18. 6. 1996, der Stadtpost für Langen, Egelsbach und des Dreieich Stadt-Anzeigers vom 20. 6. 1996

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Trubel und Gemütlichkeit um den Vierröhrenbrunnen

Das 23. Langener Ebbelwoifest steht unmittelbar vor der Tür

Langen (rt) - Bald ist es wieder soweit. Nur noch wenige Tage trennen die Langener und ihre Gäste vom „Fest der Feste", dem Langener Ebbelwoifest, das in diesem Jahr zum 23. Mal in Folge vom Verkehrs- und Verschönerungs-Verein (VVV) veranstaltet wird. Wie in den Jahren zuvor wird die Altstedt ihr schönstes Kleid anlegen, werden sich Höfe und Scheunen öffnen, um während der Festtage als Heckenwirtschaften Langener Gastlichkeit zu verbreiten, wird auf dem Platz rund um den Vierröhrenbrunnen ein großer Vergnügungspark entstehen, um jung und alt Abwechslung und Unterhaltung zu bieten, werden die Gastwirtschaften alle Register ziehen, um mit Spezialitäten ihre Gäste zu verwöhnen, wird der altehrwürdige Vierröhrenbrunnen Pause von seiner wasserspendenden Aufgabe haben und statt dessen den goldenen Ebbelwoi aus seinen Röhren fließen lassen. Er wird dann zum Mittelpunkt des Festes und zum Treffpunkt vieler Langener, vor allem auch von solchen, die nicht mehr am Sterzbach wohnen, zum Fest aber in ihre alte Heimat kommen, weil sie gerade an diesen Tagen viele alte Bekannte treffen können.

Als im Jahre 1974 in der Fortsetzung früherer Heimatfeste das erste Ebbelwoifest stattfand, ahnte niemand, welche Ausmaße es annehmen und welches Echo es hervorrufen würde. Inzwischen gehört es zu den großen und bedeutenden Festen der ganzen Region, und von weit her kommen die Besucher, um das besondere Flair dieser Tage rund um den Ebbelwoi und den Vierröhrenbrunnen mitzuerleben.

Es beginnt am Freitagnachmittag eigentlich ganz zwangsläufig. Man geht zum Festplatz, um sich einmal umzuschauen, andere denken ebenso und kommen hinzu, und plötzlich ist man mittendrin. Man stärkt sich, nimmt einen Schluck, orientiert sich auf einen bestimmten Standort, denn wenn die Dunkelheit einbricht, beginnt ein großes Brillantfeuerwerk über der Altstadt, und da möchte man natürlich gute Sicht haben. Hat man den Anblick genossen, kehrt man noch einmal ein, um sich dann auf den Heimweg zu machen und für die folgenden Tage die benötigte Kraft zu schöpfen.

Wer schlau ist, benutzt den Ebbelwoi-Bus, der an allen Festtagen aus allen Stadtteilen zum Festplatz und auch wieder zurück fährt. Dadurch erspart man sich die mühselige Suche nach einem Parkplatz und hat außerdem noch den Vorteil, daß man ruhigen Gewissens einen Schluck mehr zu sich nehmen kann, ohne den Verlust des Führerscheins riskieren zu müssen. Wer dennoch mit dem Auto kommt, vielleicht weil er nicht in Langen wohnt und einen längeren Anreiseweg hat, dem sei empfohlen, einen der ausgeschilderten Parkplätze anzufahren. In der Nähe des Festgeländes hat man kaum eine Chance, einen Platz für sein Gefährt zu finden.

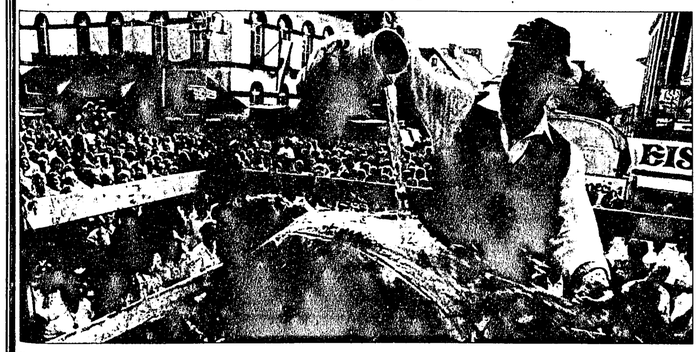
Am Samstag geht das Fest dann offiziell los. Um 16 Uhr beginnt im Hof der Kirchschule, der von der Feuerwehr bewirtschaftet wird, eine beliebte Veranstaltung, das Singen der Langener Chöre. Wer lieber Blasmusik hört, hat am Vierröhrenbrunnen Gelegenheit, den Melodien des Orchestervereins Langen-Egelsbach zu lauschen, der dort ein Platzkonzert gibt.

Dann beginnt auch die Spannung auf den Glockenschlag fünf, denn um 17 Uhr ist vor dem Vierröhrenbrunnen die offizielle Festeröffnung durch den VVV-Vorsitzenden und den Bürgermeister, ehe der Brunnenwirt dann preisgibt, wer in diesem Jahr Ebbelwoikönig oder Ebbelwoikönigin geworden ist und wer die Ebbelwoiprinzen sind. Außerdem erfolgt dann die Ebbelwoi-Daaf, durch die nicht in Langen Geborene, die sich aber einen Namen gemacht haben, zu Langenern gemacht werden. Vorher müssen sie ihre Trinkfestigkeit beweisen. Das ist stets ein vergnügliches Schauspiel.

Am Sonntagvormittag ab 10 Uhr findet auf dem alten SSG-Sportplatz an der Zimmerstraße die beliebte Ebbelwoi-Staffel statt, bei der sich Mannschaften aus allen Bereichen, aus Vereinen, Organisationen, Firmen und Privaten miteinander messen, um den Ebbelwoi-Pokal zu erringen.

Im Festzelt findet zu gleicher Zeit ein Frühschoppen mit der Kapelle „Fab Four" statt, bei dem Melodien der vergangenen Jahrzehnte erklingen. Ein weiterer Frühschoppen steigt am Montag ab 10 Uhr im Festzelt mit Biergarten, wo das TV-Blasorchester den Ton angibt.

Neben diesem offiziellen Programm gibt es weitere Aktivitäten in den einzelnen Lokalen und Heckenwirtschaften, im Alten Rathaus ist eine Ausstellung über die Schnellfüßler zu sehen.



Wieder ergießt sich der goldgelbe Ebbelwoi aus dem Bembel über den Rücken eines Täuflings, der demit zum Langener „getauft" wird. Diese Zeremonie ist Jahr für Jahr eine ergötzliche Angelegenheit für ein großes Publikum. Brunnenwirt Hans Hofart übt sein Amt bereits im 23. Jahr aus. Kein Wunder, daß er derin Routine hat und - vor allem bei weiblichen Aspiranten - die Frisur zu schonen weiß. Foto: Mahn

Die sympathische Fußform
Nevada
BIRKENSTOCK
Fachgeschäft mit dem freundlichen Service
schuh köbler
LANGEN BAHNSTRASSE 27

1-DAY ACUVUE®
EIN-TAGES-KONTAKTLINSEN
- Täglich frische, sterile Kontaktlinsen.
- Ideal auch für sensible Augen.
- Keine Pflegemittel mehr notwendig.
- Hervorragender Tragekomfort.
- Auch als Ergänzung zur Brille.
- Höchste Qualität zum fairen Preis.

1-DAY ACUVUE® Einfach, leicht und angenehm.

BRILLEN RICHTER
Neu-Isenburg Frankfurter Str. 70 Tel 06102/39566
Heusenstamm Frankfurter Str. 114 Tel 06104/63835
Dreieich-Sprendlingen Hauptstr. 40 Tel 06103/69422
Langen Friedrichstraße 20 Telefon 06103/23877

EBBELWOIFEST IN LANGEN vom 21.-24. Juni 1996

Alle gehen zum Langener Ebbelwoifest
Ebbelwoifest
Ebbelwoifest
mit seinem großen und modernen Vergnügungspark im Herzen der Altstadt

EBBELWOIFEST IN LANGEN vom 21.-24. Juni 1996

Montag, den 24. Juni, von 13.00 bis 14.00 Uhr:
Fahrpreise wie vor 20 Jahren

Besuchen Sie auch das große Festzelt mit großem Biergarten

An allen Tagen unterhält Sie die „Top-Time"-Band im Festzelt

Freitag, 21. Juni
ab 20.00 Uhr **Tanz und Unterhaltung**
ab 22.30 Uhr **Großes Brillant-Feuerwerk** über der Altstadt

Samstag, 22. Juni
ab 19.00 Uhr im Festzelt **„Top-Time"**

Sonntag, 23. Juni
ab 11.00 Uhr im Festzelt **„Fab Four"** die bekannte Band aus Dreieich
ab 18.00 Uhr **„Top-Time"**

Montag, 24. Juni
im Festzelt und Biergarten **Frühschoppen** mit dem **TV Blasorchester Langen**

Im Ausschank
BINDING

Es ladet herzlich ein: Familie Hausmann

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Herzlich willkommen

EBBELWOIFEST

Langen - Nach der sehr guten Resonanz im Vorjahr setzen die Stadtwerke Langen wieder zwei Pendelbusse zum diesjährigen Ebbelwoifest ein. Innerhalb des Stadtgebietes haben die Besucher die Möglichkeit, mit dem sogenannten „Ebbelwoibus" zum Festgelände und wieder nach Hause zu fahren.

Besonders die Autofahrer werden zur Busbenutzung angesprochen, da in unmittelbarer Nähe des Festgeländes kaum Parkraum vorhanden ist. Sie werden gebeten, die Parkplätze am Rathaus/Hallenbad und am Bahnhof zu benutzen. In unmittelbarer Nähe der Parkplätze befinden sich Bus-Haltestellen, und der Ebbelwoibus bringt die Besucher schnell zum Festgelände. Die Autofahrer sollen die Hinweise auf „Park-and-ride"-Plätze beachten und das Angebot nutzen.

Die Ebbelwoibusse fahren am Samstag und Sonntag ab 16.10 Uhr im Halbstundentakt. Die letzte Fahrt erfolgt am Freitag und Samstag um 2 Uhr, am Sonntag/Montag um 1 Uhr ab Haltestelle Rheinstraße, die auch als Anfangs- und Endhaltestelle dient.

Am Freitag und Montag werden die Busse ab 21 Uhr ab Haltestelle Rheinstraße eingesetzt. Die genauen Fahrzeiten und der Streckenverlauf der Ebbelwoibusse sind in einem Fahrplan aufgeführt, der in allen Stadtbussen ausliegt. Die Busse halten an sämtlichen Haltestellen, die auf der Fahrroute liegen, wenn auch nicht alle Haltestellen im Fahrplan aufgeführt sind.

Die Stadtwerke Langen wollen mit diesem Busangebot beim Ebbelwoifest zur Entflechtung des Autoverkehrs beitragen und erhoffen sich vor allen Dingen von dem „Park-and-ride"-Angebot regen Zuspruch.

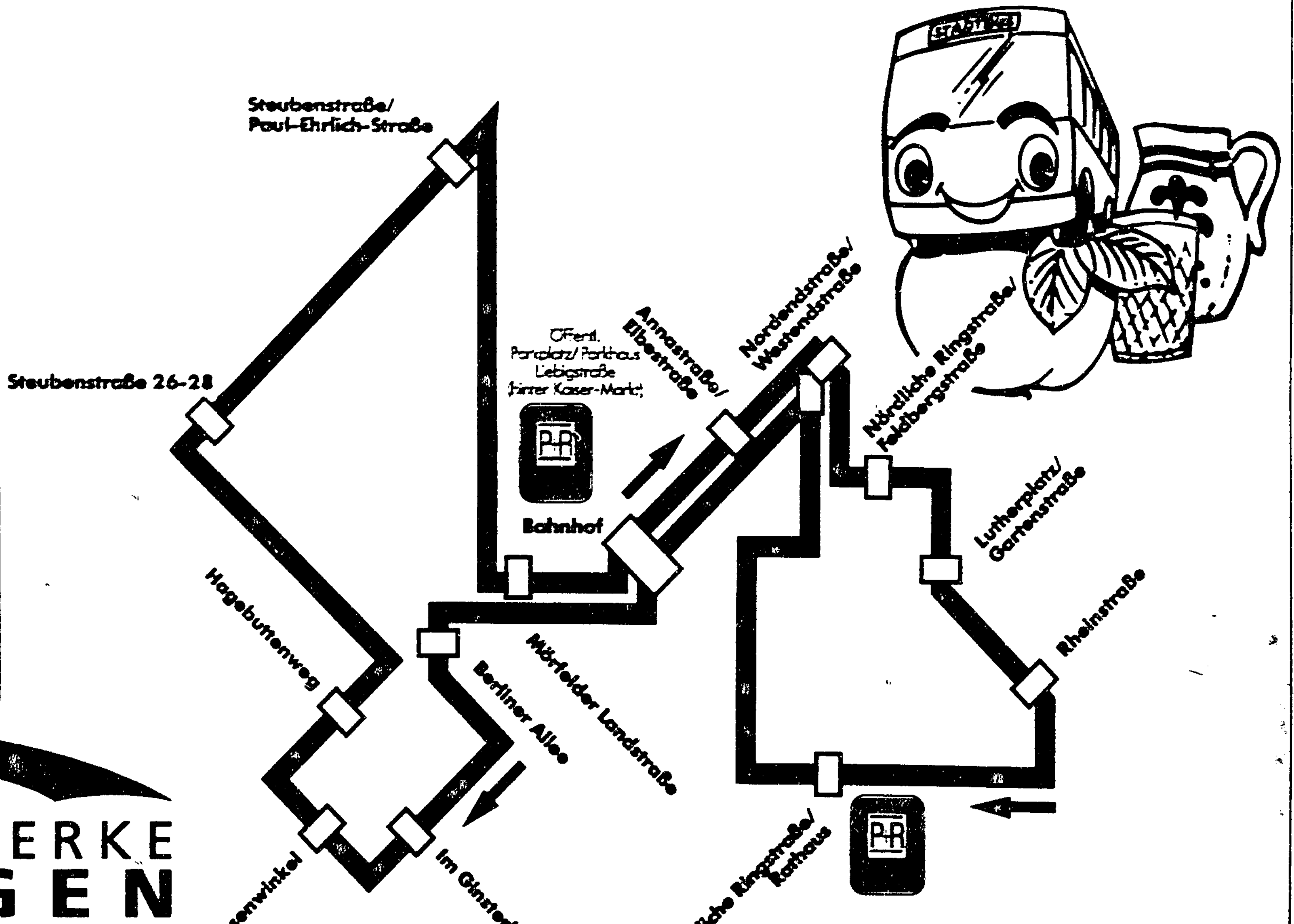
Wegen der Bauarbeiten am Bahnhofsplatz wird darauf hingewiesen, daß hinter dem Tengelmann-Markt öffentliche Parkplätze zur Verfügung stehen.

Fahrplan Ebbelwoibus zum Ebbelwoifest

Abfahrtszeiten

Haltestellen	verkehrt nur Samstag und Sonntag 22. und 23.06.1996					verkehrt nur Freitag und Montag 21. und 24.06.1996		verkehrt nur Freitag bis Montag 21. bis 24.06.1996	
Rheinstraße			17.00	17.30				21.00	
Südliche Ringstraße/Rathaus (P+R)			17.03	17.33				21.03	
Nordendstraße/Westendstraße			17.06	17.36				21.06	
Annastraße/Elbestraße			17.07	17.37	weiter			21.07	weiter
Bahnhof (P+R)					alle				alle
(Richtung Oberlinden/Neurott)	16.10	16.40	17.10	17.40	30	20.10	20.40	21.10	30
Berliner Allee	16.14	16.44	17.14	17.44	Minuten	20.14	20.44	21.14	Minuten
Im Ginsterbusch	16.16	16.46	17.16	17.46		20.16	20.46	21.16	
Hasenwinkel	16.18	16.48	17.18	17.48		20.18	20.48	21.18	
Hagebuttenweg	16.19	16.49	17.19	17.49		20.19	20.49	21.19	
Steubenstraße 26–28	16.22	16.52	17.22	17.52		20.22	20.52	21.22	
Steubenstraße/Paul-Ehrlich-Straße	16.25	16.55	17.25	17.55		20.25	20.55	21.25	
Mörfelder Landstraße (Brücke)	16.27	16.57	17.27	17.57		20.27	20.57	21.27	
Bahnhof (P+R)									
(Richtung Ebbelwoifest)	16.30	17.00	17.30	18.00		20.30	21.00	21.30	
Annastraße/Elbestraße	16.32	17.02	17.32	18.02		20.32	21.02	21.32	
Nordendstraße/Westendstraße	16.34	17.04	17.34	18.04		20.34	21.04	21.34	
Nördliche Ringstr./Feldbergstr.	16.35	17.05	17.35	18.05		20.35	21.05	21.35	
Lutherplatz/Gartenstraße	16.37	17.07	17.37	18.07		20.37	21.07	21.37	
Rheinstraße an	16.39	17.09	17.39	18.09		20.39	21.09	21.39	

- Die letzte Abfahrt ist am Freitag und Samstag um 2.00 Uhr, am Sonntag und Montag um 1.00 Uhr jeweils ab Rheinstraße.
- P+R: Bitte benutzen Sie die Parkplätze am Rathaus/Hallenbad und am Bahnhof zum Parken Ihres Fahrzeuges. Der Stadtbus bringt Sie hin und zurück zum Ebbelwoifest.



STADTWERKE LANGEN GmbH

BH
B. v. d. Boom · Heidy Haidlen
DESSOUS
Bade- und Strumpfmoden
Bahnstraße 14 · 63225 Langen
Telefon 06103/29689

ALLES GUTE VOM APFEL!

Natürlich prickelndes Getränk. 100% Apfel. Nur 3,5% Alkohol. | Schoppepetzer Naturtrüb, mild & premium. | Das Original. Fruchtig, süffig. | Der klassische Speyerling. Auf alles, was echt ist.

KELTEREI WILHELM HÖHL · 63477 HOCHSTADT BEI FRANKFURT/M. · TEL. 06181-4099-0

23. Langener Ebbelwoifest

Das offizielle Festprogramm von Freitag bis Montag

Freitag, 21. Juni 1996
Spätnachmittag: Vergnügungspark, Gastronomie und Heckenwirtschaften geöffnet
Abend: Tanz im Festzelt mit den „Spessart Spitzbuben"
Einbruch der Dunkelheit: Brillantfeuerwerk über der Altstadt

Samstag, 22. Juni 1996
16.00 Uhr Kirchschulhof: Chöre singen
16.00 Uhr Vierröhrenbrunnen: Platzkonzert des Orchestervereins
17.00 Uhr Vierröhrenbrunnen: Offizielle Festeröffnung, Krönung des Ebbelwoikönigs, Ebbelwoi-Daaf
18.00 Uhr Festzelt: Tanz mit der Kapelle „Top Time"
14 bis 22 Uhr Bachgassenmarkt

Sonntag, 23. Juni 1996
10.30 Uhr Alter SSG-Sportplatz:; Ebbelwoi-Staffel
10.30 Uhr Festzelt: Frühschoppen mit der Kapelle „Fab Four"
10.30 Uhr Kirchschulhof: Frühschoppen mit dem TV-Blasorchester
18.00 Uhr Festzelt: Tanz mit der Kapelle „Top Time"
14 bis 22 Uhr Bachgassenmarkt

Montag, 24. Juni 1996
10.00 Uhr Festzelt: Frühschoppen mit dem TV-Blasorchester
18.00 Uhr Festzelt: Tanz mit der Kaspelle „Top Time"
An allen Tagen im Alten Rathaus:
Ausstellung: Schnellfüßler der Region
Ausstellung: Modelle aus dem Wettbewerb „Europa-Brunnen"

„Kauf' mir einen bunten Luftballon", scheint hier die Aufforderung an den Papa zu lauten. Foto: Mahn

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Herzlich willkommen

Herzlich willkommen zum Ebbelwoifest

Vom 21. bis zum 24. Juni wird wieder das Langener Ebbelwoifest gefeiert. Schon zum 23. Mal in Folge lädt der Verkehrs- und Verschönerungs-Verein zu diesem großen Ereignis ein, das weit über Langens Stadtgrenzen hinaus zu einem besonderen Anziehungspunkt geworden ist. Vier Tage lang werden die Langenerinnen und Langener wieder mit ihren nach Tausenden zählenden Gästen auf dem Vergnügungspark rund um den Vierröhrenbrunnen und in der malerischen Altstadt mit ihren vielen romantischen Heckenwirtschaften feiern. Erneut wird das Ebbelwoifest zu einer Gelegenheit der Begegnung werden, denn viele Langenerinnen und Langener, die es aus den unterschiedlichsten Gründen in andere Städte, Länder und sogar Erdteile verschlagen hat, werden an diesen Tagen in ihre alte Heimat kommen, um Erinnerungen aufzufrischen und alte Freunde und Bekannte zu treffen. Das Langener Ebbelwoifest hat von seiner Anziehungskraft nichts eingebüßt. Es gilt als ein gemütliches und familiäres Fest, wenn auch zu bestimmten Zeiten ein großes Gedränge herrscht. Immer aber findet man ein Plätzchen, an dem man sich niederlassen und den grauen Alltag für eine Weile vergessen kann. Allen Besucherinnen und Besuchern entbieten wir ein herzliches Willkommen und wünschen angenehme Stunden in Langens Mauern. Gleichzeitig empfehlen wir, nicht mit dem Auto in die Nähe des Festgeländes zu kommen, denn dort findet man mit Sicherheit keinen Parkplatz. Parkgelegenheiten sind jedoch überall im Stadtgebiet vorhanden, und von dort aus ist es meist nicht weit bis zum Festgeschehen. Außerdem wird wieder der Ebbelwoibus fahren, mit dem man aus allen Richtungen zum Fest fahren kann und auch wieder nach Hause gebracht wird. Und noch eine Bitte haben wir an alle Besucher: Feiern ist schön und geht auch oft nicht ganz geräuschlos ab. Dennoch sollten fröhliche Zecher daran denken, daß in den Häusern Menschen wohnen, die durch den Festbetrieb ohnehin schon eingeschränkt genug sind und des nachts ihre Ruhe verdient haben. Mit etwas gutem Willen müßte es möglich sein, ab einer gewissen Uhrzeit auf störende Gesänge und lautstarke Gefühlsausbrüche zu verzichten. Herzlichen Dank! Ihr Verkehrs- und Verschönerungs-Verein 1877 E.V. Langen

Schön ist so ein Ringelspiel. Foto: rt

WESUMAT®

soft polish Autopolieranlage

High-Tech in der neuesten Generation bietet das Autowaschcenter Keim den Kunden in der neuen WESUMAT Waschstraße 8808 an. Außer der optimal schonenden Autowäsche wird eine umweltfreundliche Lösung der Fahrzeugreinigung betrieben. Der Reinigungsbogen, den alle Fahrzeuge durchfahren, wurde aus dem Waschstraßen-System herausgenommen und in der neu errichteten Vorsprühhalle aufgebaut. Das hier eingesetzte Reinigungsmittel geht nicht mehr über die Brauchwasserspeisung verloren,sondern läuft durch eine Wannenbildung im Kreislauf. Eine Dosiereinrichtung regelt die Reinigungswirkung immer im richtigen Verhältnis.
Soft polish - so heißt die maschinelle Autopolierung, die Glanznummer im WaschCenter. Auf der gereinigten , trockenen Oberfläche des Autos wird ein Poliernebel ganzflächig aufgetragen. Durch einen speziellen Textilbesatz der rotierenden Dach- und Seitenaggregate entsteht der soft polish Glanz. Hierbei wird eine intensive Konservierung und Versiegelung der Lackoberfläche erzielt.
Praktizierten Umweltschutz betreiben wir mit der von der Firma Buderus entwickelten Wasseraufbereitungsanlage. Ein der Natur nachempfundenes System zur Reinhaltung von Abwässern findet hier Anwendung in der Fahrzeugpflege, in dem das Waschwasser 100 %ig wieder Verwendung findet. Die Aufbereitung des Abwassers geschieht ausschließlich mit speziellen Mikroorganismen, ohne Einsatz von Chemikalien. Das bedeutet: Keine Umweltbelastung. Durch das Vorschalten einer Feinfiltrierungs-Anlage betreiben wir auch unsere SB-Waschplatzanlage mit dem aufbereiteten Wasser. Ein Pilotprojekt im WESUMAT SB-Waschbereich.
Kommen Sie doch einmal vorbei, Sie sind herzlich willkommen.

Unsere Glanznummer
06103 **79484**
im
WASCHCENTER KEIM
die maschinelle Autopolierung
DM **48,-**

AUTOWASCHSTRASSE & hobby wash SB-WASCHPLATZANLAGE
soft polish AUTOPOLIERANLAGE
Pittlerstraße/Otto-Hahn-Straße 11 · 63225 Langen · Telefon 06103/74186
Geöffnet haben wir montags bis samstags von 7.00 bis 19.00 Uhr
Unsere SB-Waschplatzanlage ist über die Sommermonate von 7-21 Uhr geöffnet!

Wir wünschen allen Besuchern ein ebbelwoireiches Fest und ein gut poliertes Auto!

Bitte ausschneiden und gültig für 1 POLITUR – je Auto / unbefri-

Gutschein über 5.- DM

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Herzlich willkommen

EBBELWOIFEST

Langener Ebbelwoifest

Haam mit'm Bus

Laß Dein Auto zu Hause – Der Stadtbus fährt Dich hin und zurück!

Freitag+Samstag bis 2 Uhr, Sonntag+Montag bis 1 Uhr.

Jede halbe Stunde bis/ab Haltestelle Rheinstraße

P+R Busverbindungen von den Parkplätzen

STADTWERKE •LANGEN GmbH

Langen - Nach der sehr guten Resonanz im Vorjahr setzen die Stadtwerke Langen wieder zwei Pendelbusse zum diesjährigen Ebbelwolfest ein. Innerhalb des Stadtgebietes haben die Besucher die Möglichkeit, mit dem sogenannten „Ebbelwoibus" zum Festgelände und wieder nach Hause zu fahren.

Besonders die Autofahrer werden zur Busbenutzung angesprochen, da in unmittelbarer Nähe des Festgeländes kaum Parkraum vorhanden ist. Sie werden gebeten, die Parkplätze am Rathaus/Hallenbad und am Bahnhof zu benutzen. In unmittelbarer Nähe der Parkplätze befinden sich Bus-Haltestellen, und der Ebbelwoibus bringt die Besucher schnell zum Festgelände. Die Autofahrer sollen die Hinweise auf „Park-and-ride"-Plätze beachten und das Angebot nutzen.

Die Ebbelwoibusse fahren am Samstag und Sonntag ab 16.10 Uhr im Halbstundentakt. Die letzte Fahrt erfolgt am Freitag und Samstag um 2 Uhr, am Sonntag/Montag um 1 Uhr ab Haltestelle Rheinstraße, die auch als Anfangs- und Endhaltestelle dient.

Am Freitag und Montag werden die Busse ab 21 Uhr ab Haltestelle Rheinstraße eingesetzt. Die genauen Fahrzeiten und der Streckenverlauf der Ebbelwoibusse sind in einem Fahrplan aufgeführt, der in allen Stadtbussen ausliegt. Die Busse halten an sämtlichen Haltestellen, die auf der Fahrtroute liegen, wenn auch nicht alle Haltestellen im Fahrplan aufgeführt sind.

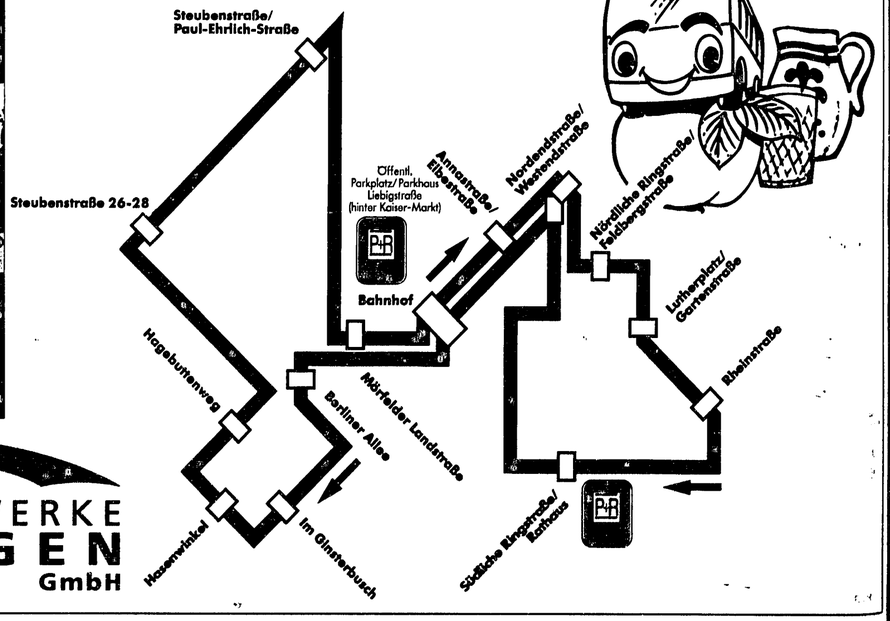
Die Stadtwerke Langen wollen mit diesem Busangebot beim Ebbelwolfest zur Entfleechtung des Autoverkehrs beitragen und erhoffen sich vor allen Dingen von dem „Park-and-ride"-Angebot regen Zuspruch.

Wegen der Bauarbeiten am Bahnhofsplatz wird darauf hingewiesen, daß hinter dem Tengelmann-Markt öffentliche Parkplätze zur Verfügung stehen.

Fahrplan Ebbelwoibus zum Ebbelwoifest

Haltestellen	verkehrt nur Samstag und Sonntag 22. und 23.06.1996					verkehrt nur Freitag und Montag 21. und 24.06.1996			verkehrt nur Freitag bis Montag 21. bis 24.06.1996	
	Abfahrtszeiten									
Rheinstraße			17.00	17.30					21.00	
Südliche Ringstraße/Retheus (P+R)			17.03	17.33					21.03	
Nordendstraße/Westendstraße			17.06	17.36					21.06	
Annestraße/Elbestraße			17.07	17.37	weiter alle				21.07	weiter alle
Bahnhof (P+R) (Richtung Oberlinden/Neurott)	16.10	16.40	17.10	17.40	30	20.10	20.40		21.10	30
Berliner Allee	16.14	16.44	17.14	17.44	Minuten	20.14	20.44		21.14	Minuten
Im Ginsterbusch	16.16	16.46	17.16	17.46		20.16	20.46		21.16	
Hasenwinkel	16.16	16.46	17.16	17.46		20.16	20.46		21.16	
Hegebuttenweg	16.19	16.49	17.19	17.49		20.19	20.49		21.19	
Steubenstraße 26–26	16.22	16.52	17.22	17.52		20.22	20.52		21.22	
Steubenstraße/Paul-Ehrlich-Straße	16.25	16.55	17.25	17.55		20.25	20.55		21.25	
Mörfelder Landstraße (Brücke)	16.27	16.57	17.27	17.57		20.27	20.57		21.27	
Behnhof (P+R) (Richtung Ebbelwoifest)	16.30	17.00	17.30	18.00		20.30	21.00		21.30	
Annestraße/Elbestraße	16.32	17.02	17.32	18.02		20.32	21.02		21.32	
Nordendstraße/Westendstraße	16.34	17.04	17.34	18.04		20.34	21.04		21.34	
Nördliche Ringstr./Feldbergstr.	16.35	17.05	17.35	18.05		20.35	21.05		21.35	
Lutherplatz/Gartenstraße	16.37	17.07	17.37	18.07		20.37	21.07		21.37	
Rheinstraße an	16.39	17.09	17.39	18.09		20.39	21.09		21.39	

- Die letzte Abfahrt ist am Freitag und Samstag um 2.00 Uhr, am Sonntag und Montag um 1.00 Uhr jeweils ab Rheinstraße.
- P+R Bitte benutzen Sie die Parkplätze am Retheus/Heilenbad und am Behnhof zum Parken Ihres Fahrzeuges. Der Stadtbus bringt Sie hin und zurück zum Ebbelwoifest.



STADTWERKE •LANGEN GmbH

BH
B. v. d. Boom · Heidy Haidlen
DESSOUS
Bade- und Strumpfmoden
Bahnstraße 14 · 63225 Langen
Telefon 0 61 03/2 96 89

ALLES GUTE VOM APFEL!

Natürlich prickelndes Getränk. 100% Apfel. Nur 3,5% Alkohol.
Naturtrüb, mild & premium.
Das Original. Fruchtig, süffig.
Der klassische Speyerling. Auf alles, was echt ist.

KELTEREI WILHELM HÖHL · 63477 HOCHSTADT BEI FRANKFURT/M. · TEL. 0 61 81-40 99-0

23. Langener Ebbelwoifest

Das offizielle Festprogramm von Freitag bis Montag

Freitag, 21. Juni 1996
Spätnachmittag: Vergnügungspark, Gastronomie und Heckenwirtschaften geöffnet
Abend: Tanz im Festzelt mit den „Spessart Spitzbuben"
Einbruch der Dunkelheit: Brillantfeuerwerk über der Altstadt

Samstag, 22. Juni 1996
16.00 Uhr Kirchschulhof: Chöre singen
16.00 Uhr Vierröhrenbrunnen: Platzkonzert des Orchestervereins
17.00 Uhr Vierröhrenbrunnen: Offizielle Festeröffnung, Krönung des Ebbelwoikönigs, Ebbelwoi-Daaf
18.00 Uhr Festzelt: Tanz mit der Kapelle „Top Time"
14 bis 22 Uhr Bachgassenmarkt

Sonntag, 23. Juni 1996
10.30 Uhr Alter SSG-Sportplatz;; Ebbelwoi-Staffel
10.30 Uhr Festzelt: Frühschoppen mit der Kapelle „Fab Four"
10.30 Uhr Kirchschulhof: Frühschoppen mit dem TV-Blasorchester
18.00 Uhr Festzelt: Tanz mit der Kapelle „Top Time"
14 bis 22 Uhr Bachgassenmarkt

Montag, 24. Juni 1996
10.00 Uhr Festzelt: Frühschoppen mit dem TV-Blasorchester
18.00 Uhr Festzelt: Tanz mit der Kaspelle „Top Time"
An allen Tagen im Alten Rathaus:
Ausstellung: Schnellfüßler der Region
Ausstellung: Modelle aus dem Wettbewerb „Europa-Brunnen"

„Kauf' mir einen bunten Luftballon", scheint hier die Aufforderung an den Papa zu lauten. Foto: Mahn

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Herzlich willkommen

Herzlich willkommen zum Ebbelwoifest

Vom 21. bis zum 24. Juni wird wieder das Langener Ebbelwoifest gefeiert. Schon zum 23. Mal in Folge lädt der Verkehrs- und Verschönerungs-Verein zu diesem großen Ereignis ein, das weit über Langens Stadtgrenzen hinaus zu einem besonderen Anziehungspunkt geworden ist. Vier Tage lang werden die Langenerinnen und Langener wieder mit ihren nach Tausenden zählenden Gästen auf dem Vergnügungspark rund um den Vierröhrenbrunnen und in der malerischen Altstadt mit ihren vielen romantischen Heckenwirtschaften feiern. Erneut wird das Ebbelwoifest zu einer Gelegenheit der Begegnung werden, denn viele Langenerinnen und Langener, die es aus den unterschiedlichsten Gründen in andere Städte, Länder und sogar Erdteile verschlagen hat, werden an diesen Tagen in ihre alte Heimat kommen, um Erinnerungen aufzufrischen und alte Freunde und Bekannte zu treffen. Das Langener Ebbelwoifest hat von seiner Anziehungskraft nichts eingebüßt. Es gilt als ein gemütliches und familiäres Fest, wenn auch zu bestimmten Zeiten ein großes Gedränge herrscht. Immer aber findet man ein Plätzchen, an dem man sich niederlassen und den grauen Alltag für eine Weile vergessen kann. Allen Besucherinnen und Besuchern entbieten wir ein herzliches Willkommen und wünschen angenehme Stunden in Langens Mauern. Gleichzeitig empfehlen wir, nicht mit dem Auto in die Nähe des Festgeländes zu kommen, denn dort findet man mit Sicherheit keinen Parkplatz. Parkgelegenheiten sind jedoch überall im Stadtgebiet vorhanden, und von dort aus ist es nicht weit bis zum Festgeschehen. Außerdem wird wieder der Ebbelwoibus fahren, mit dem man aus allen Richtungen zum Fest fahren kann und auch wieder nach Hause gebracht wird. Und noch eine Bitte haben wir an alle Besucher: Feiern ist schön und geht auch oft nicht ganz geräuschlos ab. Dennoch sollten fröhliche Zecher daran denken, daß in den Häusern Menschen wohnen, die durch den Festbetrieb ohnehin schon eingeschränkt genug sind und des nachts ihre Ruhe verdient haben. Mit etwas gutem Willen müßte es möglich sein, ab einer gewissen Uhrzeit auf störende Gesänge und lautstarke Gefühlsausbrüche zu verzichten. Herzlichen Dank! Ihr Verkehrs- und Verschönerungs-Verein 1877 E.V. Langen

Schön ist so ein Ringelspiel. Foto: r

WESUMAT®

soft polish Autopolieranlage

High-Tech in der neuesten Generation bietet das Autowaschcenter Keim den Kunden in der neuen WESUMAT Waschstraße 8808 an. Außer der optimal schonenden Autowäsche wird eine umweltfreundliche Lösung der Fahrzeugreinigung betrieben. Der Reinigungsbogen, den alle Fahrzeuge durchfahren, wurde aus dem Waschstraßen-System herausgenommen und in der neu errichteten Vorsprühhalle aufgebaut. Das hier eingesetzte Reinigungsmittel geht nicht mehr über die Brauchwasserspeisung verloren,sondern läuft durch eine Wannenbildung im Kreislauf. Eine Dosiereinrichtung regelt die Reinigungswirkung immer im richtigen Verhältnis.
Soft polish - so heißt die maschinelle Autopolierung, die Glanznummer im WaschCenter. Auf der gereinigten , trockenen Oberfläche des Autos wird ein Polliernebel gunzflächig aufgetragen. Durch einen speziellen Textilbesatz der rotierenden Dach- und Seitenaggregate entsteht der soft polish Glanz. Hierbei wird eine intensive Konservierung und Versiegelung der Lackoherfläche erzielt.
Praktizierten Umweltschutz betreiben wir mit der von der Firma Buderus entwickelten Wasseraufbereitungsanlage. Ein der Natur nachempfundenes System zur Reinhaltung von Abwässern findet hier Anwendung in der Fahrzeugpflege, in dem das Waschwasser 100 %ig wieder Verwendung findet. Die Aufbereitung des Abwassers geschieht ausschließlich mit speziellen Mikroorganismen, ohne Einsatz von Chemikalien. Das bedeutet: Keine Umweltbelastung. Durch dus Vorschalten einer Feinfiltrierungs-Anlage betreiben wir auch unsere SB-Waschplatzanlage mit dem aufbereiteten Wasser. Ein Pilotprojekt im WESUMAT SB-Waschbereich.
Kommen Sie doch einmal vorbei, Sie sind herzlich willkommen.

Unsere Glanznummer
06103 **79484**
im
WASCHCENTER KEIM
die maschinelle Autopolierung
DM **48,-**

AUTOWASCHSTRASSE & *hobby wash* SB-WASCHPLATZANLAGE
soft polish AUTOPOLIERANLAGE
Pittlerstraße/Otto-Hahn-Straße 11 · 63225 Langen · Telefon 06103/7416 6
Geöffnet haben wir montags bis samstags von 7.00 bis 19.00 Uhr
Unsere SB-Waschplatzanlage ist über die Sommermonate von 7-21 Uhr geöffnet!

Wir wünschen allen Besuchern ein ebbelwolreiches Fest und ein gut

poliertes Auto!

Bitte ausschneiden und gültig für 1 POLITUR – je Auto / unbefri-

Gutschein über **5.– DM**

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

MAGIC SPORTS

Das Sportgeschäft in Langen!

Inh. K. Knöss • Tel./Fax (06103) 2 65 63

Darmstädter Str. 18 • 63225 Langen

HÖRGERÄTESTUDIO

Joachim Herth und Anja Schneider

IHRE PARTNER IN SACHEN „GUTES HÖREN"

Wallstraße 41 / Lutherplatz • 63225 Langen

Telefon 06103 / 5 44 16

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. von 8.30–12.30 und 14.30–18.30 Uhr

Mi. von 8.30–12.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Auch über die „FESTTAGE" halten wir für Sie

preisgünstige Angebote

bereit. Besuchen Sie uns.

Unseren verehrten Kunden wünschen wir ein sonniges Ebbelwoifest.

STIL SETZT SICH DURCH.
RODIER

Hertha-Moden

Wernerplatz 3, neben der Post, 63225 Langen
– Telefon 06103 / 7 10 58 –

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Herzlich willkommen

UWE SEHRING GmbH

ABBRUCH- UND ERDARBEITEN

63225 LANGEN • RHEINSTR. 8 – 10
TEL. (0 61 03) 5 28 02
FAX (0 61 03) 92 84 28

- Ausführung sämtlicher Abbruch- und Erdarbeiten
- Verlegung von Regenwasserzisternen
- Anlieferung von Auffüllmaterial Mutterboden

HCH. SEHRING 8 GmbH

CONTAINER-DIENST

63225 LANGEN • RHEINSTR. 8 – 10
TEL. (0 61 03) 2 35 45
FAX (0 61 03) 92 84 28

Wir entsorgen mit 6- bis 12 m³-Container mit Öffnungsklappe zu günstigen Preisen:

- Bauschutt
- Erdaushub
- Gartenabfälle
- Haus- und Sperrmüll

DIE FREUNDLICHEN ALTERNATIVEN

Der Vierröhrenbrunnen aus dem Jahre 1553 ist ein Langener Wahrzeichen. Einst als Endpunkt einer Wasserleitung gebaut, ist er heute eine Zierde und ein beliebtes Fotoobjekt. An den Tagen des Ebbelwoifestes allerdings hat er eine andere wichtige Aufgabe: er ist Treffpunkt vieler Langener, die sich an ihm zu einem Schwätzchen versammeln und den Hohensthelmer genießen, der an diesen Tagen aus seinen Röhren fließt. Auch im Biergarten läßt es sich aushalten, wo neben dem Getränkeangebot selbstverständlich auch andere Getränke angeboten werden. Fotos(2): rt

Goldschmiede M. Modosch

Uhren • Schmuck
Trauringe
Brillanten • Perlen
Neuanfertigungen
und
Umarbeitungen

Friedrichstr. 21 (Nähe Bahnhof) • 63225 Langen • Tel. 06103 / 2 21 93

LEASING • FINANZIERUNG

HKI

beraten • beschaffen • vermieten • verwerten von Investitionsgütern aller Art
KfZ-Handel und Reparaturen, Autovermietung

INVESTITIONSGÜTERGES. mbH

Raiffeisenstraße 10 • 63225 Langen • Telefon: 06103/74037-39 • Telefax 06103/78544

Ein Brillantfeuerwerk über der Altstadt gehört zum Auftakt des Ebbelwolfestes. Wenn am Freitagabend die Dunkelheit einbricht, erstrahlt der nachtschwarze Himmel durch ein Meer von bunten Sternen. Foto: Mahn

Ein Brillantfeuerwerk über der Altstadt gehört zum Auftakt des Ebbelwolfestes. Wenn am Freitagabend die Dunkelheit einbricht, erstrahlt der nachtschwarze Himmel durch ein Meer von bunten Sternen. Foto: Mahn

Jüngling
Fenster und Haustüren

Jüngling Fensterbau GmbH
Robert-Bosch-Straße 5
63225 Langen

Telefon 0 61 03 / 7 37 21
Telefax 0 61 03 / 7 30 63

Frühjahrspreise bei allen Haustüren!
Alle Haustüren inkl. 3-fach Bolzenverriegelung
2 Stück Bandsicherungen

Unsere Haustüren haben einen innenliegenden, verschweißten Stahlrahmen. Kein Verziehen mehr.

Kommen Sie in unsere Ausstellung und lassen Sie sich ausführlich beraten. Auch samstags nach Terminvereinbarung.

Rainer Schüller

MALERMEISTER

- Putz- und Trockenbau
- Wärmedämmung
- Fassadenrenovierung
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Teppichböden

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten beim farbigen und bärenstarken EBBELWOIFEST viel Spaß und ein gutes Stöffche!

KREATIVSTUBE Silvia Schüller

Verkauf von handgearbeiteten Teddybären, Steiff-, Clemens-, Hermann- und Künstlerbären.

Öffnungszeiten: 15.00–18.00 Uhr
Dienstag + Freitag oder nach Vereinbarung

63225 LANGEN • An der Koberstadt 6 (Steinberg)
Telefon 06103 / 2 66 51 • Fax 06103 / 17 70

Wer sich jetzt traut, hat günstig gebaut!

Gelder für Neubau, Ausbau, Umbau zu lobenswert günstigen Konditionen.

Unsere Finanzierungsprogramme helfen Ihnen bei allen Baumaßnahmen. Sofort.

Wenn nicht jetzt, wann dann!

Volksbank Dreieich

Wir können mehr – mit Sicherheit!

Wir wünschen allen Kunden beim Ebbelwoifest viel Spaß und ein gutes Stöffche!

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Herzlich willkommen

Aloha – wir stoßen an
auf Ihren nächsten „URLAUB"
unter wogenden Palmen, blauem Himmel und kristallklarem Wasser.
Intensive Beratung in Ihrem
FIRST REISEBÜRO
Bahnstraße 6 • 63225 Langen
Tel. 06103/2 30 18 • Fax 06103/2 29 84

So frisch
So lecker
So eine Auswahl!
Bäcker Michel GmbH
Probieren Sie das neue
Panaktiv-Brot mit Calzium
unser Beitrag zur gesunden Ernährung.

Hauptgeschäft und Café Michel Lutherplatz Langen, Rheinstraße 48 Tel. 06103/2 40 86/87	Filiale: Langen Fahrgasse 24 Tel. 06103/5 43 71	Hier werden Sie gut beraten und freundlich bedient:
Filiale: Ladenzentrum Oberlinden Tel. 06103/2 40 86/87	Filiale: Egelsbach Ernst-Ludwig-Straße Tel. 06103/2 40 86/87	
Filiale: Dreieichenhain Solmische Weiherstraße 1 Tel. 06103/8 28 70	Filiale: Langen Friedrichstraße 19 Tel. 06103/8 87 88	Übrigens bietet unser Café Nähe Lutherplatz vom Frühstück bis zum kleinen Hunger viele Leckereien.

BARTH
Getränke und mehr...
* Gastronomie-Service
* Getränke-Vollsortiment
* Fest-Service
* Seit über 40 Jahren im Dienst der Gastronomie
Bestell-Service
2 21 23
2 18 25
Fax (06103) 5 45 13
Getränke-Fachgroßhandel
Armin Barth GmbH
63225 Langen/H.
Dieburger Straße 5-9

Als die Langener noch ganz einfach planschten

Erinnerungen an das erste Langener Schwimmbad

Langen - Zum 14. Mal in ununterbrochener Folge beteiligt sich der Briefmarkensammlerverein Langen am Bachgassenmarkt in Langen mit einem Info- und Verkaufsstand. Und zum 14. Mal gibt der Verein aus diesem Anlaß ein Erinnerungsblatt mit einem hübschen Altlangener Stadtmotiv in Farbe, einer Sonderbriefmarke und dem jeweiligen Tagesstempel des Postamts, bzw. jetzt der Postfiliale Langen, heraus.

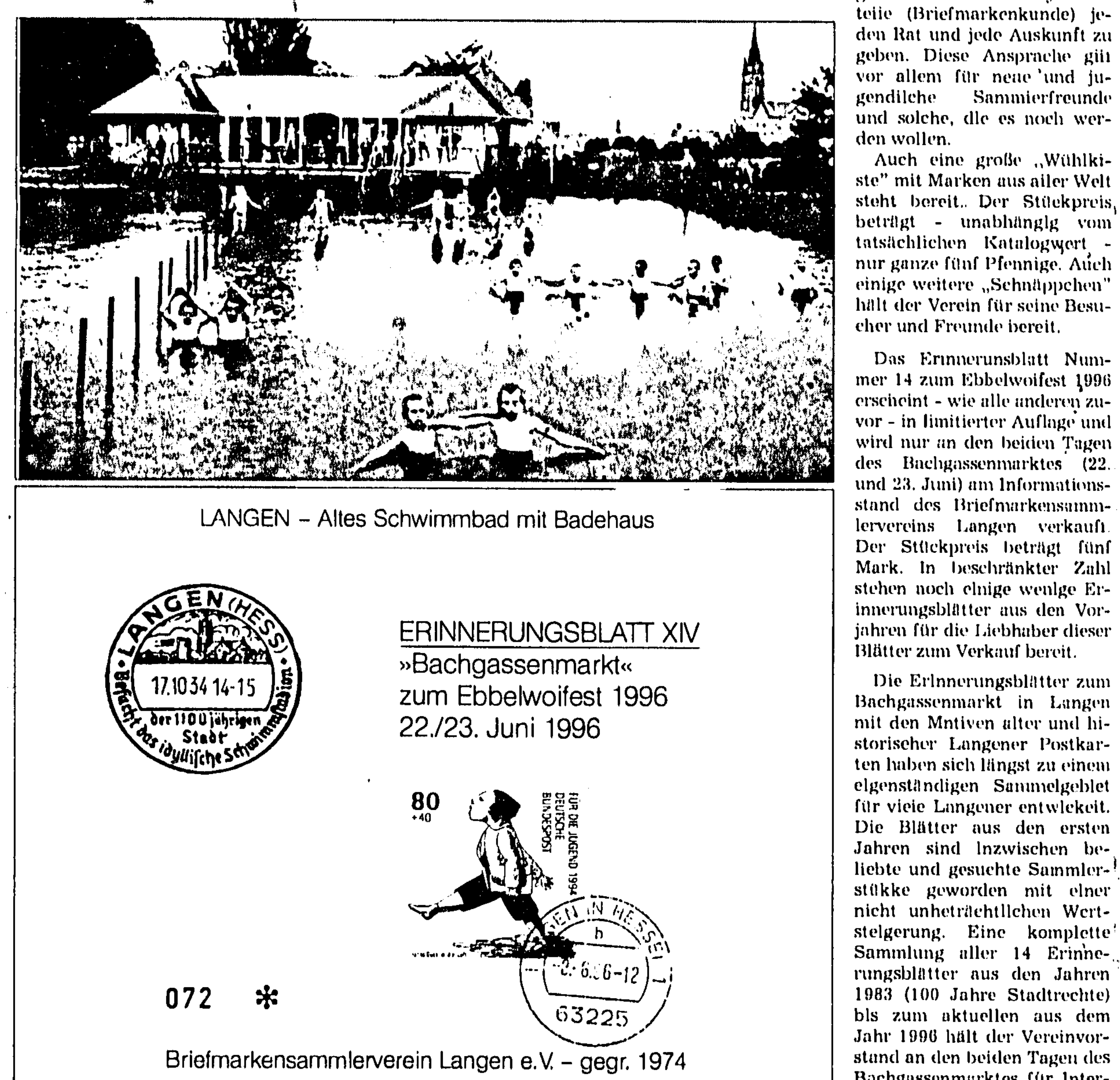
Das Erinnerungsblatt Nummer 14 in diesem Jahr zeigt, wie Vereinsvorsitzender Reiner Wyszomirski bereits jetzt der Presse offenbart, eine Originalansicht des alten städtischen Schwimmbades mit Badehaus aus der Zeit vor dem ersten Weltkrieg. Buben und Mädchen mußten damals noch getrennt baden! Dieses zum Schmunzeln anregende Motiv ist vom Verein bewußt gewählt worden, da erst vor wenigen Wochen das neue moderne Feizeit- und Familienbad in Betrieb genommen werden konnte. Passend dazu auch die ausgewählte Sondermarke aus der „Struwwelpeter-Serie" der Bundespost von 1994 mit dem Motiv „Hanns-Guck- in-die Luft", stolzen Schrittes und erhobenen Hauptes, bevor er ins Wasser stürzt. Der Vereinsvorstand ist sich sicher, das Blatt Nummer 14 wird besonders gut bei den Besuchern des Bachgassenmarktes ankommen.

Der Bachgassenmarkt ist traditionell ein Bestandteil des Langener Ebbelwoifestes. Er findet in diesem Jahr am Samstag, 22., und Sonntag, 23. Juni - jeweils von 14 bis zirka 20.30 Uhr - in der Bachgasse statt. Er versteht sich als kleiner Kunst- und Kulturmarkt. Dort ist das schöne und kultivierte Hobby Briefmarkensammeln bestens angesiedelt. Mitglieder des Vereinsvorstandes werden an beiden Wochenendtagen bereitstehen, um zu allen gewünschten Fragen rund um das Hobby Philatelie (Briefmarkenkunde) jeden Rat und jede Auskunft zu geben. Diese Ansprache gilt vor allem für neue und jugendliche Sammlerfreunde und solche, die es noch werden wollen.

Auch eine große „Wühlkiste" mit Marken aus aller Welt steht bereit. Der Stückpreis beträgt - unabhängig vom tatsächlichen Katalogwert - nur ganze fünf Pfennige. Auch einige weitere „Schnäppchen" hält der Verein für seine Besucher und Freunde bereit.

Das Erinnerunsblatt Nummer 14 zum Ebbelwoifest 1996 erscheint - wie alle anderen zuvor - in limitierter Auflage und wird nur an den beiden Tagen des Bachgassenmarktes (22. und 23. Juni) am Informationsstand des Briefmarkensammlervereins Langen verkauft. Der Stückpreis beträgt fünf Mark. In beschränkter Zahl stehen noch einige wenige Erinnerungsblätter aus den Vorjahren für die Liebhaber dieser Blätter zum Verkauf bereit.

Die Erinnerungsblätter zum Bachgassenmarkt in Langen mit den Motiven alter und historischer Langener Postkarten haben sich längst zu einem eigenständigen Sammelgebiet für viele Langener entwickelt. Die Blätter aus den ersten Jahren sind inzwischen beliebte und gesuchte Sammlerstücke geworden mit einer nicht unbeträchtlichen Wertsteigerung. Eine komplette Sammlung aller 14 Erinnerungsblätter aus den Jahren 1983 (100 Jahre Stadtrechte) bis zum aktuellen aus dem Jahr 1996 hält der Vereinvorstand an den beiden Tagen des Bachgassenmarktes für Interessierte zur Einsichtnahme bereit.



So sieht das Erinnerungsblatt des Briefmarkensammlervereins zum Ebbelwoifest 1996 aus, das auf dem Bachgassenmarkt zu haben ist.

BASTEL- u. SEIDEN-HÄUSSER
Seidentuch 90 x 90 P05. . . . . 2.99
Seidenkrawatte . . . . ab DM 5.-
☎ 0 61 03 / 5 25 89
Wassergasse 1 • 63225 Langen

Für MICH. Für DICH. Für ALLE.
HUK
Wir versichern Sie HUKgünstig.
Kommen Sie zu uns.
Wir sind ganz in Ihrer Nähe:

Vertrauensmann
Hans-Georg Börsch
Telefon (06103) 5 14 20
und 0171 / 345 56 13
Neckarstraße 38
63225 Langen

Vertrauensmann
Emil Jülich
Telefon und Fax (06103) 7 16 43
Forstring 27
63225 Langen
Öffnungszeiten:
Mo.-Mi. 18.00 - 20.00 Uhr
u. n. Vereinbarung

Vertrauensmann
Manfred Funke
Telefon (06103) 4 57 00
Theodor-Heuss-Straße 18
63329 Egelsbach

HUK-Coburg
Versicherungen · Bausparen

FRIEDRICH HELFMANN
Schlüsselschnelldienst
NOTDIENST
Friedhofstraße 23
63225 Langen
Telefon 06103/22760
Telefax 06103/22153
Inh. Andrea Seipp
Am Montag, 24. 6. 1996, bleibt unser Geschäft, auch der Notdienst, geschlossen!!!

BERUFSKLEIDUNG
für Damen und Herren
H.Heinig
Fahrgasse 14 · LANGEN · An der B3 · Telefon 06103/22159

Bach
IHR HAUS FÜR SPITZENQUALITÄT IN SACHEN RAUMAUSSTATTUNG
Neu aufgenommen im Programm:
MARKISEN u. FLIEGENFENSTER
- Ausführung sämtlicher Verlege- und Dekorationsarbeiten
- Neue Verarbeitungsmöglichkeiten bei Teppichböden
- Große Lagerauswahl in Gardinen, Teppichböden, PVC-Belägen, Korb- und Bettwaren sowie Tisch- und Bettwäsche

63225 Langen • Fahrgasse 17 • Tel. 06103/23512 • Fax 54648

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Herzlich willkommen

Wir freuen uns SIE zu beraten!
Noch Plätze frei für Ihren
SOMMERURLAUB '96
Große Auswahl an LAST-Minute-Angeboten!!!!
Mister Travel
WIR MACHEN mehr aus URLAUB
REISESERVICE GmbH
Westendstraße 2
63225 Langen
TEL.: 06103 / 2 50 21-22
FAX: 06103 / 2 50 23
Vermittlung von Urlaubsreisen weltweit
Firmendienst/Flugscheine
Spezialveranstaltungen

Filou
Mode für Kinder und JUGENDLICHE
Birgit Golke & Gudrun Schmidt
Liebigstraße 1, 63225 Langen
(gegenüber Bahnhof)
Telefon 06103 / 15 79
Teile der Firmen
KiDDY u. ToFF ToGs
20% reduziert!!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das gerippte Ebbelwoiglas hat eine lange Geschichte

Rautenmuster soll das „Stöffche" leuchten lassen

Langen (rt) - Das Ebbelwoiglas hat eine lange Geschichte. Sein Ursprung läßt sich bis ins 15. Jahrhundert zurückverfolgen. Damals gehörten die Glashütten in den Wäldern des Spessart, des Thüringer Waldes, des Fichtelgebirges und Böhmens zu den bedeutendsten Herstellern in Deutschland. Die Glasmacher des Spessarts schlossen sich bereits im Jahre 1406 zu einer zunftmäßigen Organisation zusammen.

Glashütten wurden damals fast ausschließlich in den Wäldern betrieben, weil für die Glasproduktion enorme Mengen an Holz benötigt wurden. Dies nicht nur zum Erhitzen und Schmelzen der Bestandteile, sondern auch zum Brennen der Pottasche, die neben dem kieselhaltigen Sand und Kieselsteinen einen Grundstoff darstellte. Die Glasmasse wurde auf 1000 bis 1400 Grad Celsius erhitzt. Die Glasbläser (heute werden die Ebbelwoigläser maschinell hergestellt) blies die Glasblase in eine Hohlform, und die dort vorhandenen Erhöhungen und Vertiefungen wurden in umgekehrtem Sinne auf die heiße Glasmasse übertragen. Das noch weiche Glas kam dann in die Hauptform, wo es durch weiteres Aufblasen dann die gewünschte Form erhielt.

Auf dem Gemälde eines Kölner Meisters aus dem Jahre 1464 hat eine der abgebildeten Personen ein geripptes Glas in der Hand, wodurch der Nachweis über das Alter des Ebbelwoiglases, oder genauer gesagt des gerippten Glases, erbracht wird.

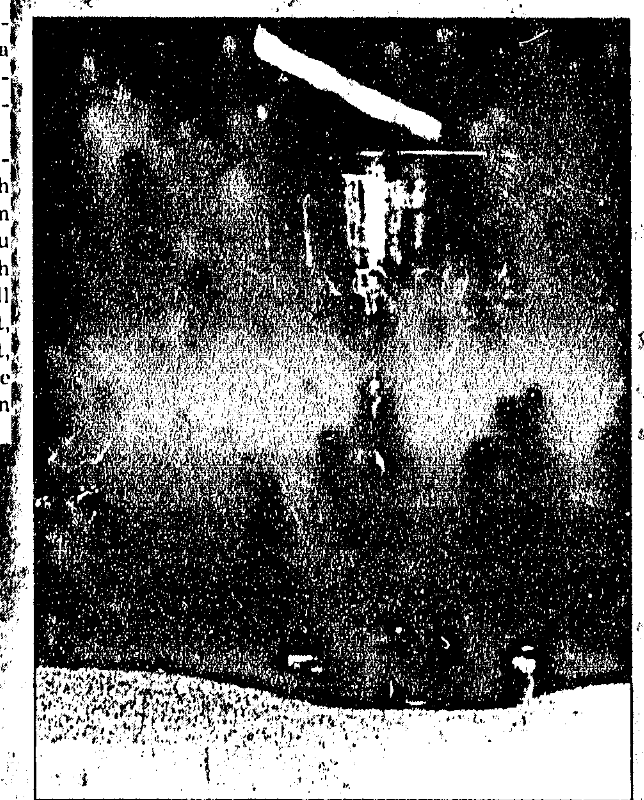
Warum sich gerade das gerippte Glas als Ebbelwoiglas durchgesetzt hat, kann nur vermutet werden. Exakte Beweise gibt es dafür nicht. Die Anordnung von schrägen Rillen und Rauten, wie wir sie am Ebbelwoiglas gewohnt sind, reflektieren das Licht auf die bewegte Oberfläche des Inhalts, und da der Ebbelwoi nicht immer so klar war, wie man ihn heute meistens gewöhnt ist, könnte die Tatsache, daß durch die Rippung eine optische Verschönerung erreicht wurde, ausschlaggebend dafür gewesen sein, daß man sich für diesen Gläsertyp entschied.

Noch etwas ist denkbar. Früher aßen viele Menschen mit den Fingern. Schweinefleisch ist schon immer und auch heute noch beim Ebbelwoi sehr beliebt. Es hinterließ jedoch bei gabellosem Gebrauch fettige Spuren an den Händen, und da war ein geripptes Glas besser festzuhalten als ein glattes.

Es darf ruhig weiterspekuliert werden, was es noch für Gründe geben mag, um diese Gläserform gewählt zu haben. Jedenfalls hat sich das gerippte Glas so speziell mit dem Ebbelwoi liiert, daß es schon als Sünde gilt, wenn einem das hessische „Stöffche" in einer anderen Umhüllung serviert wird.

M&M ASSEKURANZ Service GmbH
Wiesgäßchen 4,
63225 Langen
Tel. 0 61 03 / 5 42 08 • Fax 0 61 03 / 5 30 81
z. B. PRIVATE KRANKENVERSICHERUNG:
Computeranalysen von 59 Krankenversicherungsanbietern, jeweils auf Ihren pesönlichen Bedarf zugeschnitten. Außerdem erstellen wir:
● Versorgungsanalysen ● Finanzierungsanalysen
Unser Prinzip:
- wir ermitteln das wahre Risiko
- wir suchen die günstigste Deckung für Ihr Risiko
- wir überwachen Ihre Versicherungsverträge
- wir vertreten Ihre Interessen im Schadensfall

Namhafte nationale und internationale Versicherungsgesellschaften sind unsere Partner



Das gerippte Glas ist für Ebbelwoitrinker seit jeher das richtige „Handwerkszeug". Foto: Mehn

Eine Tüte Eis ist bei der sommerlichen Hitze genau das Richtige. Foto: rto

BOSCH Elektro-Werkzeuge AEG
für Heim- und Handwerker
FESTO MAKITA METABO
GLORIA Gartenhäcksler Hochleistungsspritzen Laubsauger
Vertikutierer TORO Elektro- und Benzinrasenmäher Motorsensen und Laubsauger
GUBRI Qualitätsleitern in allen Größen
Wer die richtige "Nase" hat, der geht stets zum Eisenwaren am Lutherplatz
Vertikutierer SABO Elektro- und Benzinrasenmäher
HONDA Stromerzeuger Wasserpumpen
KÄRCHER Hochdruckreiniger Kehrmaschinen + Sauger
GARDENA Voll-Sortiment mit Gartengeräten und kpl. Wasserprogramm
EISENWAREN am Lutherplatz
Gartenstraße 4 (Passage Bahnstr.) · 63225 Langen · Tel. 06103 / 2 27 45

Containerdienst und Recycling
MULTI-TRANSPORT
Wir stellen Ihnen Container
von 2 bis 40 m³
DATENTRÄGERVERNICHTUNG § 32 BDSG
Raiffeisenstraße 12 • 63225 Langen • Telefon 06103 / 7 30 51-52 • Fax 06103 / 7 48 82

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Herzlich willkommen

Prämierte Qualitätsbrote in vielen Geschmacksrichtungen, Brötchen in reichhaltiger Auswahl sowie Torten, Schnitten, Kaffeestückchen und viele Kleingebäcke.
Besonders zu empfehlen - samstags unsere bekannten Krustis - Brötchen der Extraklasse
Kein Ebbelwoifest ohne die frischen
Laugenbrezeln und Laugenbrötchen
aus Langens bekanntem Fachgeschäft

göbel & brot

Frankfurter Straße 10 • Telefon 2 17 85 • Bahnstraße 29a • 63225 Langen • Telefon 5 44 96
Garten-/Ecke Blumenstraße • Telefon 2 86 80

Schreinerei Haase

Wir bringen
SCHWUNG in Ihre Möbel

- individuelle Möbel
- Einbauschränke
- Restaurationen

Thomas Hoose
Meisterbetrieb
Im Loh 119
63225 Langen
Tel. 06103 / 7 21 34
Fax 06103 / 7 84 97

„Wir wünschen allen LANGENERN und Ihren GÄSTEN sowie unseren KUNDEN und GESCHÄFTSFREUNDEN schöne EBBELWOIFESTTAGE"

Verputz • Anstrich • Vollwärmeschutz

H. Steitz GmbH
Geschäftsführer: Hans Beck • Malermeister
Heinrichstraße 32 • 63225 Langen
Telefon 06103 / 2 28 42
GEGR. 1925

ADAM SEHRING & SÖHNE

Sand-, Kies- und Splittwerke
Schiffahrt
Transportbeton
Steinmanufaktur

Tiefbau

Betriebe in:
Langen/Hessen • Frankfurt/Main
Egelsbach • Mainz • Offenbach
Lichtenau/Oberrhein
Leipzig • Berlin • Dresden
Calbe/Saale • Trabitz

Hauptverwaltung:
63206 Langen • Postfach 1627
63225 Langen • Außerhalb NW 60 • Kieswerk a.d. B 44
Telefon (069) 6 97 01-0 • Telex 4 14 298
Telefax (069) 69 34 50

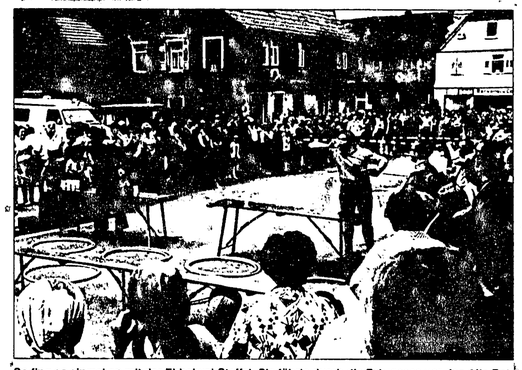
50 Jahre Ski-Gilde Langen

Eine Bilddokumentation zum Ebbelwoifest 1996 in den Schaufenstern unseres Fachwerkhauses

Im Herzen der Langener Altstadt

KEIM KLISCHEES

Keim Klischees – Partner der Druckindustrie
63225 Langen · Rheinstraße 1–3 · Tel. 9141-0



So fing es einmal an mit der Ebbelwoi-Staffel. Sie führte durch die Fahrgasse vor das Alte Rathaus, wo eine Trinkfestigkeitsprobe abgelegt werden mußte. Foto: n

Alle haben ihr Vergnügen bei der Ebbelwoi-Staffel

Ebbelwoi-Pokal und Medaillen sind großer Ansporn

Langen (rt) - Die Ebbelwoi-Staffel ist fast genau so alt wie das Ebbelwoifest selbs und nach wie vor auch ebenso beliebt. Sie wird jeweils am Sonntagvormittag ausgetragen. Beim ersten Ebbelwoifest 1974 war die Fahrgasse der Schauplatz.An der Ecke Obergasse wurde gestartet, und Ziel war das Alte Rathaus. Ein Jahrspäter war die Fahrgasse eine Baustelle, und so verlagerte man die EbbelwoiStaffel in die Obergasse und Wassergasse. Inzwischen wurde das Interesse so groß, sowohl von den aktiv Beteiligten als auch von Zusehauerseite, daß man sich nach größerflächigen Möglichkeiten umschauen mußte. Diese fand man mit dem alten SSG-Sportplatz, und so wird seit 1976 - eine Ausnahme gab es später wegen schlechter Bodenverhältnisse einmal auf der Rollschuhbahn - diese Veranstaltung dort ausgetragen.

Dieser Wettbewerb ist eine Mischung aus sportlicher Leistung, aber auch aus Geschick und nicht zuletzt ein wenig Glück. Dadurch ist Chancengleichheit für alle gegeben, ob sie nun sportlich fit sind oder nicht. Das ist das Interessante und deshalb wohl auch das Attraktive an diesem Wettbewerb. Dem siegreichen Team winkt der Ebbelwoi-Pokal, alle teilnehmenden Mannschaften erhalten Urkunden, die drei erstplazierten Teams außerdem Gold-, Silber- und Bronzemedaillen.

Und hier die Sieger der vergangenen Wettbewerbe: Tauchclub Dreieich (1975), Männerchor Liederkranz (1976), SSG-Handballer (1977), ACC Chabris/Frankreich (1978), NSB Washington/USA (1979), LKG-Lange-Latten (1980), 1979er Kerbeburschen (1981), Vogdt-Rundfunk- und Fernsehdienst (1982), Bimbo Reweiwel Band (1983), DLRG (1984), DLRG (1985), Hobbygruppe Acrilis (1986), Hobbygruppe Acrilis (1987), Modellbauclub (1988), Klasse 11e des Dreieich-Gymnasiums (1989), Warsteiner Team (1990), Hobbygruppe Acrilis (1991), Magic Five (1992), Josua (1993), Hobbygruppe Acrilis (1994) und Weizenrunde (1995).

Wer wird in diesem Jahr ganz oben auf dem Podest stehen? Die Antwort erhält man am Sonntag, 23. Juni, gegen Mittag, wenn alle Mannschaften den Parcours überwunden haben und die Zeiten ausgewertet sind. Im vergangenen Jahr hatten sich 69 Teams beteiligt. Man darf gespannt sein, wieviele sich diesmal den bestimmt wieder heiteren Aufgaben stellen.

Diesem Team, der Hobbygruppe „Acrylla", gelang es schon dreimal, den Ebbelwoi-Pokal und die Goldmedaillen zu holen. Foto: Mahn

Fa. DORNBURG GmbH
Fliesenfachgeschäft
Fliesen • Platten • Mosaik • Marmor
Inh. Heinz Jakel
Raiffeisenstr. 12, 63225 Langen
Tel. 06103 / 7 40 80 • Fax 7 49 88

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Herzlich willkommen

Bei der Ebbelwoi-Staffel gibt es stets lustige Aufgaben zu erfüllen. Auf dem oberen Bild geht es um ein Schubkarrenrennen, wobei in Ermangelung eines einrädrigen Gefährts einer der Teilnehmer den Schubkarren machen muß. Das macht nicht nur den Aktiven Spaß, sondern löst auch beim Publikum (unten) immer wieder große Heiterkeit hervor. Fotos(2): Mahn

J·BÄRTL

Klempnerei
Installation
Gasheizung

Ihr Fachbetrieb für Acryl-Badewannen-Einsätze
Schafgasse 7 · 63225 Langen/Hessen · Tel. 2 34 01

PERFEKTES STYLING FÜR PERFEKTE SCHNITTE

Friseursalon
Peter Herfurth
Bahnstraße 86 · 63225 Langen
Tel. (0 61 03) 2 37 09

SEAT – SEAT

Autohaus Gallert u. Opitz GmbH
● KFZ-Reparatur · SEAT-Händler
Mörfelder Landstraße 27 · 63225 Langen
– Telefon (0 61 03) 7 27 93 –
● SEAT · eine Marke der Volkswagengruppe

Unternehmen der Finanzgruppe

WIR HABEN EINE FILIALE GANZ IN IHRER NÄHE ERÖFFNET: AUF IHREM NACHTTISCH.

● Der „Mein Computer ist meine Bank"-Service:

Home-Banking. Auch außerhalb der Geschäftszeiten. Und von zu Hause aus. Fragen Sie uns einfach direkt. Wir beraten Sie gern.

Sparkasse Langen-Seligenstadt
Ihr Partner im Kreis Offenbach

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Herzlich willkommen

Wer stoppt DIEBE in unserer Stadt?

Ihr Fachgeschäft in Sachen
– SICHERHEIT –

Anfertigung sämtlicher Autoschlüssel, Chubb- und Möbelschlüssel, Autoschlüssel nach Nummern.

Verkauf von Schlössern, Beschlägen und Sicherungen für Türen und Schließanlagen. Öffnen von zugeschlagenen Türen, Montieren von neuen Schlössern.

KUNZE Schlüsseldienst

Wiesenstraße 12 • Langen • Tel. und Fax 23244 • Privat: 06103/27803

NEU IN LANGEN

Raumgestaltung
Inh. Peter Bregas

Ihr Fachgeschäft für:
- **Bodenbeläge aller Art** (auf Wunsch auch Verlegung)
- **Gardinen** ● **Tapeten**
- **Malerarbeiten**
- **Sonnenschutz** in großer Auswahl

Friedhofstraße / Südliche Ringstraße
63225 Langen • Tel. 06103 / 2 58 79

GETRÄNKE ZELLER

Großhandel
Heimdienst
Festservice
Zeltverleih

Triftstraße 10 • 63225 Langen
Telefon + Telefax 06103 / 7 10 30

Wo treffen wir uns?
Natürlich in der
Gaststätte
Zur Wilhelmsruh
Inh. Sonny Starck
die beliebte kleine Kneipe in der
Wilhelmstraße 2, in Langen.
Für das leibliche Wohl ist mit
Handkees • Fleischworscht und Hähnchen etc. gesorgt
Dazu unseren hausgemachten „Ebbelwoi"

Karussells gehören zu einem Volksfest wie das Salz in die Suppe. Für alle Jahrgänge sind darartige Belustigungen vorhanden, der „Taumler" (oben) für die Wagemutigen, das „Kinderparadies" (Mitte) für die Kleinen, und die „Hayner Raltschul" für alt und jung. Fotos(3): rl

Ihr Fachmann und Berater für Elektrotechnik

Elektro-Anlagen STECH

- Elektro-Installationen aller Art
- Nachtspeicher-Heizungen ● Wärmepumpen

Wiesgäßchen 44 • 63225 Langen/Hessen
Telefon 06103 / 2 24 11 + 2 25 81 • Telefax 06103 / 2 77 46

Wir helfen sparen und kaufen gegen bar!

Gebrauchte Spielwaren aller Art:
Playmobil-Carrera-Lego (auch lose)
Wiking, Herpa, Matchbox,
Siku (auch Sammlungen)
Kassetten, Spiele etc. etc.

Speziell
Modelleisenbahnanlagen
aller Fabrikate und Spurgrößen
(auch Einzelteile)

Entlasten Sie das Kinderzimmer,
ein Beitrag zur Müllreduzierung

P eigene Parkplätze

SPIELWAREN-HORNEBURG
(Second hand Shop)
Langen • Stresemannring 7 • Tel.06103/21906

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Herzlich willkommen

Wer stoppt DIEBE in unserer Stadt?

Ihr Fachgeschäft in Sachen
– SICHERHEIT –

Anfertigung sämtlicher Autoschlüssel, Chubb- und Möbelschlüssel, Autoschlüssel nach Nummern.

Verkauf von Schlössern, Beschlägen und Sicherungen für Türen und Schließanlagen. Öffnen von zugeschlagenen Türen, Montieren von neuen Schlössern.

KUNZE Schlüsseldienst

Wiesenstraße 12 • Langen • Tel. und Fax 23244 • Privat: 06103/27803

BIOSTHETIK
biosthetik friseur
marianne pfannemüller
darmstädter str. 11
63225 langen
tel. 06103 / 2 72 87

BLUMEN-VALK
Inhaber Haye Valk
SEIT 1960 IN LANGEN

Das Fachgeschäft mit der großen AUSWAHL und dem guten Service

GÜNSTIGE PREISE

Int. Blumenlieferant der Gastronomie
Hydrokultur-Anlagen und Pflege
Internationale Fleurop-Blumenspende-Vermittlung
Airport-Service
Raumschmuck

Kranzbinderei

Rheinstraße 42 • 63225 Langen
Tel. 06103 / 2 94 75

Hoch, seine Majestät, der Ebbelwoi-König

Urkunde und Königsbembel sind begehrte Insignien der Würde

Langen (rl) – Die Frage, wer in diesem Jahr Ebbelwoikönig oder Ebbelwoikönigin wird, kann am Samstag gegen 18 Uhr beantwortet werden. Dann nämlich wird der Brunnenwirt die neuen Ebbelwoi-Majestäten gekrönt haben, und jeder kann die Kelterer bewundern, die mit ihrem Produkt ins Volle getroffen haben.

Die Wahl des Ebbelwoi-Königs oder der Königin ist fast seit jeher Bestandteil des Ebbelwoifestes. Mit einer Menge von 17 verschiedenen Sorten wurde 1976 begonnen, und von Jahr zu Jahr wurden es mehr Langenerinnen und Langener, die sich an dem Wettbewerb beteiligen. Inzwischen sind es an die 50 verschiedenen Sorten - manchmal sogar noch mehr -, die geprüft sein wollen. Diese Aufgabe fällt den Ebbelwoi-Rittern zu. Das sind diejenigen Personen, die im Laufe der Jahre die Ebbelwoi-Daaf erhielten. Sie bilden einen Querschnitt durch die Bevölkerung und somit auch durch die verschiedensten Geschmacksrichtungen.

Da man über Geschmack bekanntlich nicht streiten kann, denn dieser ist subjektiv, wurde auch noch nie behauptet, daß der Ebbelwoi- König den besten Ebbelwoi gekeltert hat. Es heißt immer: „Er hat das Stöffche produziert, das den meisten am besten geschmeckt hat." So gehen auch die Meinungen auseinander, wie ein richtiger Ebbelwoi zu schmecken hat. Die einen sagen, er müsse herb sein, eine Geschmacksrichtung, die andere wiederum als sauer bezeichnen. Andere schwärmen für einen milden Ebbelwoi, der von eingefleischten Ebbelwoitrinkern als süß bezeichnet und abgelehnt wird. So ist die Palette vom „Sauerampfer" bis zur „Zuckerbrieh" sehr weit gespannt. Wer hat recht? Das ist eben Geschmacksache. Wenn man bedenkt, wieviel „Süßgespritzter" getrunken wird, dann muß man zugestehen, daß die These, er müsse herb sein, nicht unbedingt den allgemeinen Geschmack trifft. Machen wir es einfach: Schmecken muß er.

Einen besonderen Logenplatz hat dieser kleine Besucher, und zum ersten Mal in seinem Leben sieht er eine Majestät, und wenn's auch nur ein Ebbelwoikönig ist. Foto: Mahn

litera
Ihre Buchhandlung
in Langen
Stresemannring 5
Tel.: 06103/26700
Fax: 06103/56458
Geöffnet Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 und 14.30 - 18.30 Uhr,
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr, Do. bis 20.00 Uhr

– SCHOLLEN –
die Besten des Jahres. Auf Wunsch auch in der Pfanne gebacken.

– Neue Matjes-Heringe –
eine echte Delikatesse, hausgeputzt.
LANGENS einziges Fischfachgeschäft

RATH **Ein Begriff für beste Qualität**

Wassergasse 7 · 63225 Langen · Tel. 2 21 76

Edelholztüren mit lackierten Oberflächen
Profilbretter gr. Auswahl in schönen Hölzern
Edelholz-Paneele Preiswerte Holzverkleidung
Leisten und Hobelbretter für jeden Zweck
Platten aller Art Zuschnitt nach Maß
Parkett-Fußböden in verschied. Holzarten

HOLZ-STÖRMER
MODERNE BAUELEMENTE
Raiffeisenstraße 16 • 63225 Langen
TELEFON 06103 / 7 30 46 • 47

HERBERT ANTHES

BAUUNTERNEHMUNG GmbH
HOCH-, TIEF- UND STAHLBETONBAU
UMBAUTEN · ALTBAUSANIERUNG

Robert-Bosch-Straße 9
63225 Langen
Telefon 0 61 03 / 7 27 60, Fax 7 83 36

PREISWERTE QUALITÄT vom Fachhändler

Farben Stein
Tapeten - Bodenbeläge - Farben aller Art
Nordendstraße 39, Langen, Tel. 06103 / 2 89 95

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Herzlich willkommen

Geschenkhaus
DRÖLL

Ihr Fachgeschäft für Glas • Porzellan • Hausrat

Dreieichenhain • Fahrgasse 36-38
Tel. 06103 / 8 21 18 • eigene Parkplätze

Unwiderstehliches Temperament und unvergleichlicher Charme in kompakter Form: Mit seinen leistungsstarken Motoren von 66 kW (90 PS) bis 110 kW (150 PS) garantiert der Alfa 145 den alfatypischen Fahrspaß. Für serienmäßige Sicherheit sorgen Fahrer-Airbag, Seitenaufprallschutz, Gurtstraffer vorn und ABS (im Alfa 145 1.4 und TD auf Wunsch). Überzeugend: die große Heckklappe, das großzügige Platzangebot im Innenraum und die vollständig korrosionsgeschützte Karosserie. Überraschend: der Preis. Entdecken Sie Ihr Herz für den Alfa 145. Vereinbaren Sie eine Probefahrt.

ALFA 145 1.4	60 kW(90 PS)	unser Barpreis DM 23.950,-
ALFA 145 1.4 L	66 kW(90 PS)	unser Barpreis DM 26.300,-
ALFA 145 1.6	76 kW(103 PS)	unser Barpreis DM 28.300,-
ALFA 145 1.7 16V	95 kW(129 PS)	unser Barpreis DM 33.300,-
ALFA 145 QV	110 kW(150 PS)	unser Barpreis DM 38.950,-
ALFA 145 TD	66 kW(90 PS)	unser Barpreis DM 28.300,-

Super-Finanzierung ab 1,9% effektiver Jahreszins und 10% Anzahlung und bis 72 Monate Laufzeit. Ein Angebot unserer Konzernbank.

ALFA 145.
VOLLKOMMEN ANDERS. VOLLKOMMEN ALFA ROMEO.

Auto Sportivo

Dieselstraße 11 • 63110 Rodgau-Nieder-Roden
☎ 06106 / 7 14 12

PFLANZENHAARFARBE

WELLA Living Color

Machen Sie mehr aus Ihrem Typ!

Wir helfen Ihnen mit fachkundiger Beratung
Farbe · Stil · Make up

Natur-reine Farben der neuen Generation: Fragen Sie Ihren Friseur.

Haar- Boutique
Meffert

Messeler Straße 7
63303 Dreieich-Offenthal
Tel. 06074 / 79 51

DerBachgassenmarkt ist eine Attraktion des Ebbelwolfestes. Am Samstag und am Sonntag, jeweils von 14 bis 22 Uhr, ist er geöffnet und hat großen Zuspruch. An vielen Ständen werden Kunstgewerbe, Handarbeiten und allerlei netter Krimskrams angeboten. Es gibt nicht nur viel Interessantes und Amüsantes zu sehen, sondern man kann auch manches Schnäppchen machen. Ein Besuch in der Bachgasse lohnt sich auf alle Fälle. Fotos(3): ri

---

DAS COUPÉ FIAT

Abb.: Coupé Fiat 1.8 16V

FREIE FAHRT FÜR GEFÜHLE

Das Coupé Fiat gibt es jetzt auch in der 1.8-16V-Version. Das bedeutet für Sie: ● 96 kW (131 PS) ● eine Spitzengeschwindigkeit von 205 km/h ● einen angenehm günstigen Verbrauch von 7,8 l Super bleifrei auf 100 km bei 120 km/h (nach ECE 80/1268) und das unverwechselbare Coupé Fiat-Feeling. Lassen Sie Ihren Gefühlen bei einer Probefahrt doch mal so richtig freien Lauf. Bei uns bekommen Sie das Coupé Fiat 1.8 16V zum rundum gefühlvollen Preis: schon **ab 37.900,- DM.**

LEIDENSCHAFT IST UNSER ANTRIEB

00 48 31 04

AUTO milzetti
Mainzer Straße 46 • 63303 Dreieich-Offenthal
☎ 06074 / 5 00 64

Auto Sportivo
Dieselstraße 11 • 63110 Rodgau-Nieder-Roden
☎ 06106 / 7 14 12

FIAT

Abb.: Accord 2.0i ES

ACCORD'96
Limousine

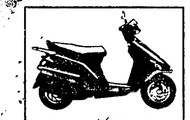
Fahrspaß auf feine Art. So sportlich elegant kann eine Limousine sein. ABS, Doppelairbag und hoher Komfort serienmäßig, wahlweise mit drei Motorisierungen von 85 kW (115 PS) bis 110 kW (150 PS) mit VTEC-Technologie oder auch als Turbodiesel 2.0 TDi – schon ab DM 34.980,-. Jetzt bereit zum Probefahren.

Honda-Gebrauchtwagenbörse über Btx • 20771 # oder HONDA #

Cool: Die Accord Limousine mit Business Pack (Klimaanlage, Radio, Sonnenrolle) für DM 1.500,- Aufpreis*.
*für den 1.8i, 1.8i LS, 2.0i LS

HONDA **FLADUNG** HONDA
Frankfurter Straße 109 • 63303 Dreieich-Sprendlingen
Telefon 06103 / 3 60 71

HONDA



DER SOMMER KOMMT

Motorräder · Roller
HONDA
Malaguti
italjet
DERBI
MBK

R. Doll
Darmstadter Str. 45 (B3)
63303 Dreieich
Tel. u. Fax 06103 / 6 58 38

Rheinhessenwein.
DER WEIN DER WINZER.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem **WEINSTAND beim EBBELWOIFEST** vom 21. 6. bis 24. 6. 1996 vor der **SPARKASSE** an der Frankfurter Straße.

Genießen Sie hervorragende **ROT- + WEISSWEINE, EISWEIN sowie WINZERSEKT** und **TRAUBENSAFT**
Alle Weine aus eigenem Anbau.

Weingut Hanspeter Kampf
Langgasse 75 • 55237 Flonheim/Rhh.
Telefon 06734/1626

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Herzlich willkommen

Auch zum Ebbelwoifest Ihr Lieferant

Zum Ebbelwoifest

Apfelwein naturtrüb vom Faß und jetzt 3 SORTEN in Literflaschen: naturtrüb - lieblich mild und kräftig herb

Aus der Kelterei ***Schäfer***
63303 Dreieich-Sprendlingen
Darmstädter Straße 52, Tel. 06103 / 6 73 97

Aktion 40 Jahre
OPEL Inspektionen

inkl. Öl, Ölfilter, Kerzen, Luftfilter

4 Zylinder = DM **198.-**
6 Zylinder = DM **218.-**
inkl. MWST

AUTO-HESS
Tel. 06150 / 61 33
Messeler-Park-Straße 111/B3
DA-Wixhausen · Fax 06150 - 8 38 33

Sie bauen < wir liefern

Betonstahl · Träger
Baustahlgewebe
preisgünstig
und schnell

WALZEISEN
RÖHREN
EISENWAREN
SANITÄR- UND ELEKTROINSTALLATION UND HEIZUNGSBAU

DAMMEL + DÖRR GmbH & Co. KG
64546 Mörfelden-Walldorf • Gerauer Straße 34
Telefon 06105 / 3 30 74 • Telefax 06105 / 2 62 30

Café-Restaurant

Falke Bergmühle

Durchgehend warme Küche KEIN RUHETAG
geöffnet täglich von 11.30 bis 22.00 Uhr

Gepflegte Atmosphäre in stilvollen Räumen. Wählen Sie speziell für Ihre Feier (Hochzeit, Familienfeier, Firmenfeier) die passende Räumlichkeit. Tiroler Bauernstube, die 500 Jahre alte Mühlenstube oder unser romantisches Kaminzimmer.
Bei schönem Wetter die idyllische Innenhofterrasse.

63303 Dreieich-Dreieichenhain - Geißberg 25 - 200 m nach der Burgruine
Telefon 0 61 03 / 8 18 58 - Fax 0 61 03 / 8 89 99

Die altehrwürdige „Hayner Reitschul" ist nach wie vor ein Anziehungspunkt für groß und klein. Foto: Mahn

---

GARTEN CENTER DREIEICH

Ihr Partner in allen Gartenfragen!!!

GARTEN CENTER DREIEICH

63303 DREIEICH-GÖTZENHAIN · BLEISWIJKER STRASSE 15
TEL.: 06103-81272 · FAX 06103-81277

Der Tag geht, „multi-nova" kommt

„multi-nova"-Schränke mit Faltgleittüren sind Stauraumwunder. Gerade für ganz kleine Räume. Machen Sie mehr aus Ihrem Schlafzimmer – wir zeigen wie's geht!

hülsta

NEU

Unsere neueröffneten Hülsta- und Interlübke Wohn-Studios werden Sie begeistern.

- Wohnideen nach Maß von Ihrem Fachberater
- Geschmackvoll und individuell im Wohntrend der heutigen Zeit.

Interlübke
DIETRICH
Beraten / Planen / Einrichten
Malenfeldstraße 15 + 34, Dreieich-Dreieichenhain, Telefon 06103 / 84820, FAX 06103 / 81863

VOM 21. JUNI BIS 24. JUNI 1996

Langener Ebbelwoifest

Herzlich willkommen

Seit über 25 Jahren

Karosserie Fachbetrieb

KAROSSERIEBAU AUTOLACKIEREREI Romano

FERRARESE GmbH

- Unfall-Instandsetzung auf neuesten Richtanlagen
- Achs-Vermessungen
- Karosserie-Reparaturen an allen Autotypen
- Einbrenn-Lackierungen

Unser Meisterbetrieb steht mit fachmännischer Beratung zu Ihrer Verfügung.

Denken Sie daran!

Bei Unfall- und Lackschäden, ohne Umwege gleich zu Ihrem Karosserie-Fachbetrieb, denn nur dort ist Ihr Auto in richtigen Händen.

Kurt-Schumacher-Ring 6 · 63329 Egelsbach · Telefon 06103 / 41 41
(direkt neben toom-Markt)

● Für stilgerechte Renovierung ●

VEKA FENSTER

Eigene Fertigung
Kunststoff-Fenster
für Alt- und Neubau in allen Farben

Weiterhin im Lieferprogramm:
Alufenster, Holzfenster
Rolläden aller Art
Jalousetten
Markisen

Werkmann, Jost und Gärtner
Kunststoff-Fenster u. Jalousetten GmbH Egelsbach
Rolläden und Markisen aller Art — Alufenster
Eigene Herstellung bereits seit 1970 — Holzfenster

WJG

Dieselstr. 5 · 63329 Egelsbach · Tel. 06103 / 4 24 01 · Fax 06103 / 4 51 66

Frank Chladek & Achim Schneider
Sanitär u. Heizungstechnik GbR
- Heizungsbau
- Sanitäranlagen
- Kundendienst

Bahnstr. 78, 63329 Egelsbach, Tel. 06103 / 4 31 67, Fax 06103 / 4 55

Auf nach Egelsbach

Auch die Kondition hat ihre Grenzen. Da tut ein kleines Nickerchen auf der Kirchentreppe mal ganz gut. Foto: Mahn

Bäckerei Hickler

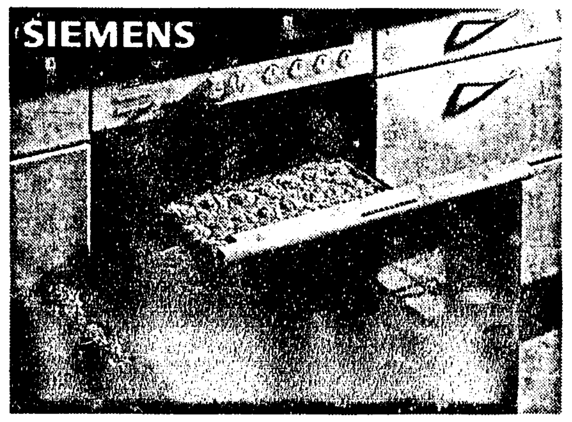
Wir bürgen für Frische und Qualität
Jederzeit **absahnen** unter dieser Nr.:
06103 / 4 95 15

Bäckerei + Konditorei M. Hickler

Taunusstraße 12, 63329 Egelsbach

Bauschlosserei
LOTZ GmbH
Schulstraße 70
63329 Egelsbach
Telefon 06103 / 4 27 96
und 5 41 97
Telefax 06103 / 4 61 35

Heiße Ware?
Einfach zugreifen!



Wer verbrennt sich schon gern die Finger? Bei einem neuen Siemens-Herd mit Backwagen ziehen Sie einfach am Außengriff – schon kommen Sie bequem an den Braten.

Natürlich steckt noch jede Menge mehr in diesen Herden.
Also: bald mal anschauen!

Kommen Sie zu uns.
Wir beraten Sie zuverlässig und sind euch nach dem Kauf für Sie da.

Küchen-Haller — musterhaus küchen FACHGESCHÄFT
Kurt-Schumacher-Ring 11
63329 Egelsbach
Telefon 0 61 03 / 4 55 31

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr,

Siemens Studio Partner

Parth-Solar
Das Sonnenstudio in Egelsbach
Ernst-Ludwig-Str. 13 · 63329 Egelsbach · 06103 / 91 75 11
Auch wir haben uns auf den Sommer eingestellt, daher geben wir folgende Änderung unserer Öffnungszeiten und Happy-Hour-Zeiten bekannt:
[illegible]
Sunshine [illegible]
10er Karte für 40.- DM
[illegible]
Urlaub
[illegible]
Ihr
Parth-Solar-Team

Langener Zeitung

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

EGELSBACHER NACHRICHTEN - HAINER WOCHENBLATT

Nr. 50 — 100. Jahrgang
Tel.: 2 10 12 Redaktion; Fax 2 10 13
Tel.: 2 10 11 Anzeigen/Vertrieb
Freitag, 21. Juni 1996
63225 Langen, Darmstädter Straße 26
D 4449 B
DM 1.20

Großes Loch im Kreisetat

Langen - Endgültig beschlossen hat jetzt der Kreisausschuß die Mitte Mai von Landrat Josef Lach verfügte 20prozentige Haushaltssperre für den Kreis Offenbach. „Obwohl die erste Hälfte des Haushaltsjahres noch nicht vorbei ist, steht bereits fest, daß uns am Jahresende annähernd 19,5 Millionen Mark fehlen werden", erläutert Lach, zugleich auch Kämmerer des Kreises, den Beschluß.

Hauptursache des Defizits ist die kontinuierlich anwachsende Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben. In diesem Jahr stehen geschätzten Mehrausgaben von 4,7 Millionen Mark annähernd 8,5 Millionen Mark fehlende Einnahmen gegenüber. Auf der Ausgabenseite sind Lach zufolge vor allem die Sozialkosten als Verursacher der hohen Etatbelastung auszumachen, unsicher sei zudem die Auswirkung von Sparmaßnahmen seitens des Landes. Lach: „Der Rotstift wird auch im nächsten Jahr unser Handeln diktieren."

Faszinierende Laborwelt hautnah präsentiert

Beim Tag der offenen Tür gewährte Paul-Ehrlich-Institut Neugierigen einen Blick hinter die Kulissen

Langen (hs) - Es befindet sich schon seit sechs Jahren in Langen, aber dennoch wissen die meisten Einheimischen nicht so recht, was hinter den hohen Mauern des Paul-Ehrlich-Institutes (PEI) eigentlich vor sich geht. Um diese Informationsmängel zumindest teilweise zu beheben, öffnete das Bundesamt für Sera und Impfstoffe am Samstag - im Rahmen des in direkter Nachbarschaft stattfindenden Umweltfestes - interessierten Bürgern seine Pforten zu einem Tag der offenen Tür.

Der Andrang übertraf alle Erwartungen: „Mit knapp 1 000 Besuchern hatten wir eine phantastische Resonanz, deutlich mehr als bei der letzten vergleichbaren Veranstaltung vor einem Jahr", so die Diplom-Biologin Susanne Stöcker, beim PEI für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich.

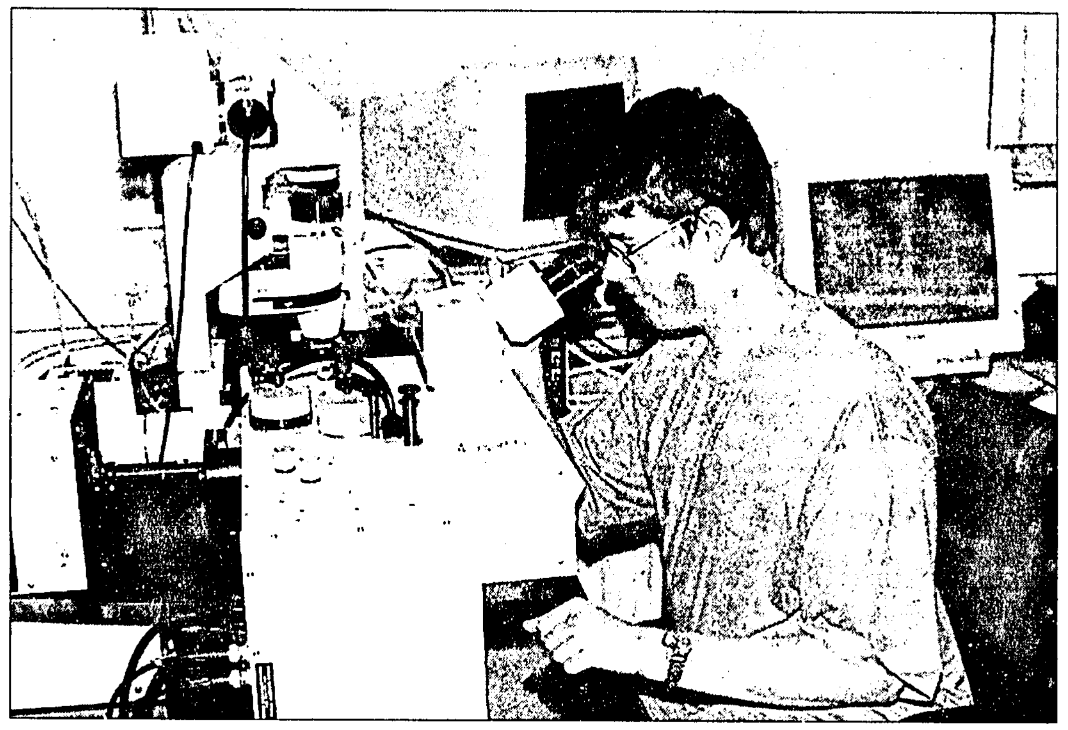
Das Institut präsentierte den Gästen denn auch nahezu sämtliche Facetten seines segensreichen Wirkens. Drei Vorträge renommierter Wissenschaftler befaßten sich mit „Allergien und anderen Unverträglichkeiten gegen Lebensmittelinhaltsstoffe", „Informationen zu Blut und was man daraus für Arzneimittel machen kann" sowie der Frage, ob „Jahrmillionen alte Retroviren in der Erbsubstanz des Menschen Auswirkungen auf seine Gesundheit haben". Dies alles ging anschaulich und auch für Laien verständlich über die Bühne.

Darüber hinaus konnten alle Neugierigen während eines durch sechs Stationen des PEI führenden Rundgangs einen Blick in die beeindruckende Laborwelt werfen. Die Mitarbeiter des Instituts, die sich bereitwillig für diesen Tag der offenen Tür zur Verfügung gestellt hatten, präsentierten dabei hautnah Ausschnitte aus ihrer täglichen Arbeit. So konnte man beispielsweise mittels verschiedener Mikroskope einen Blick auf Zellen und Mikroorganismen werfen.

Da bei allen Fragen im Zusammenhang mit dem PEI immer wieder das Stichwort „Tierversuche" fällt, wurde ein solcher ganz bewußt öffentlich durchgeführt: Beim sogenannten „Pyrogentest", der die Sicherheit und Unbedenklichkeit von Arzneimitteln überprüft, wird einem Kaninchen das betreffende Medikament verabreicht und dann über vier Stunden hinweg die Körpertemperatur des Tieres gemessen. Kaninchen sind für diesen Test besonders gut geeignet, da sie sehr empfindlich reagieren. Dennoch arbeiten die Wissenschaftler des PEI auch immer mehr mit dem alternativen „LAL-Test", der den Einsatz von Tieren überflüssig macht, aber noch nicht auf allen Gebieten einsetzbar ist.

Ergänzt wurde der Tag der offenen Tür durch eine Fotoausstellung, die die wichtigsten Stationen der Geschichte des Hauses beleuchtete sowie eine Präsentation der Bibliotheksbestände und des Institutsmuseums, in dem einige Erinnerungsstücke an Namensgeber Paul Ehrlich aufbewahrt werden.

Aufgrund des enormen Erfolges der Veranstaltung zog Susanne Stöcker am Ende des Tages ein positives Fazit: „Von diesem Tag profitieren wirklich alle: unsere Besucher, weil sie nun wissen, was im PEI tatsächlich passiert - und unsere Mitarbeiter, denen es enorm viel Freude bereitet hat, mit ihrer Arbeit aus dem stillen Kämmerlein herauszukommen."



Besucher, die es ganz genau wissen wollten, konnten im PEI beim Tag der offenen Tür verschiedene Mikroorganismen und Zellstrukturen durch Mikroskope betrachten. Mitarbeiter des Institutes präsentierten auf einem durch sechs Bereiche führenden Rundgang hautnah Ausschnitte aus ihrer täglichen Arbeit in der beeindruckenden Laborwelt und standen Neugierigen Rede und Antwort. Foto: Sapper

Ebbelwoi-Ritter hatten eine schwere Aufgabe

Morgen wird das Geheimnis gelüftet

Langen - Am Samstag um 17 Uhr wird das 23. Langener Ebbelwoifest offiziell eröffnet. Bei dieser Gelegenheit werden dann nicht nur vier bekannte Bürger der Stadt zu Langenern „gedaaft", sondern auch der Ebbelwoikönig und die Ebbelwoiprinzen des Jahres 1996 vorgestellt und gekrönt.

Am Montag saß eine 32köpfige Jury aus Ebbelwoi-Rittern der vergangenen Jahre zusammen, um insgesamt 39 verschiedene Sorten von selbstgekeltertem Langener Ebbelwoi zu verkosten und die vier wohlschmeckendsten Erzeugnisse herauszufinden. Keine ganz leichte Aufgabe, wie von Jurymitgliedern bestätigt wurde. Dennoch hat es geklappt, und am Samstag werden vier Personen auf dem Podium stehen und die Zeichen ihrer Würde entgegennehmen. Wer die Sieger sind, war von der Jury nicht zu erfahren.

Jedenfalls werden sie morgen mit einer Urkunde ausgezeichnet, erhalten einen eigens für sie hergestellten Bembel und schließlich ein Schmuckstück aus Silber, das der Langener Goldschmiedemeister Jan Davids kreiert hat. Exklusiver Silberschmuck aus dem Atelier Jan Davids mit Motiven vom Ebbelwoifest kann übrigens in der Fahrgasse 18 besichtigt und erworben werden.

Rekord bei Ferienspielen

135 Kinder nehmen diesmal an der Freizeitaktion teil

Langen - Einen Rekord gibt es bei den diesjährigen Ferienspielen der Stadt Langen. 135 Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren werden in der Zeit vom 22. Juli bis zum 9. August an der dreiwöchigen Aktion des Sozialamtes teilnehmen. Auch mehrere behinderte Kinder sind wieder mit von der Partie. In den Vorjahren gab es maximal 120 Ferienspielplätze.

Aufgrund der großen Nachfrage wurden jetzt aber noch 15 weitere Kinder aufgenommen. Nach Angaben von Jugendpfleger Uwe Aldinger steht dadurch niemand mehr auf der Warteliste.

Hauptschauplatz der Ferienspiele ist wieder das Gelände „An der Rechten Wiese". Uwe Aldinger appelliert schon jetzt an Hundehalter, ihre Vierbeiner während der Ferienspiele andernorts Gassi zu führen. Außerdem bittet er alle, die sich abends an der Rechten Wiese aufhalten, keinen Müll und vor allem keine Scherben zu hinterlassen, damit die Kinder von Schnittverletzungen verschont bleiben.

Betreut werden die Buben und Mädchen von einem 20köpfigen Team. Das Motto der Ferienspiele lautet in diesem Jahr „Urzeit in Langen". Damit ist der Zeitabschnitt von den Dinosauriern bis zur Steinzeit gemeint. Im Mittelpunkt der Ferienspiele werden wieder Spiel, Bewegung und Schwimmbadbesuche stehen. Außerdem sind ein Tagesausflug mit dem Fahrrad und zwei Übernachtungen auf dem Ferienspielgelände geplant. Für die Ferienspiele benötigt Uwe Aldinger noch weiße Bettlaken und Holz fürs Lagerfeuer. Der Jugendpfleger ist unter ☎ 203 212 zu erreichen.

Wiedereinstieg in das Berufsleben erleichtern

Informationsveranstaltung für Frauen

Langen - Eine Informationsveranstaltung für Frauen, die kaufmännische Berufe erlernt haben und wieder ins Berufsleben zurückkehren möchten, bietet das Langener Zentrum für Weiterbildung am Donnerstag, 27. Juni, um 14 Uhr an. Angesprochen sind alle Frauen, die einen beruflichen Wiedereinstieg nach der Familienphase ins Auge gefaßt haben und ihre Kenntnisse auf den neuesten Stand bringen wollen.

Eine Mitarbeiterin des Arbeitsamtes wird über Möglichkeiten des Wiedereinstiegs referieren und über einen Teilzeit-Lehrgang aus dem kaufmännischen Bereich informieren, der am 30. September beginnt und ein Jahr dauert. Der Lehrgang vermittelt praxisnah Kenntnisse in EDV, Maschinenschreiben, Buchführung und Bürowirtschaft. Regelmäßiges Bewerbungstraining unterstützt die Frauen bei der Suche nach einer Arbeitsstelle. Die täglichen Unterrichtszeiten von 8.30 bis 12.15 Uhr sollen die Vereinbarkeit mit der Familienarbeit ermöglichen.

Anmeldung und Information telefonisch unter 7 44 57 (werktags zwischen 13 und 15 Uhr) oder schriftlich beim Zentrum für Weiterbildung, Heinrich-Hertz-Straße 26, 63225 Langen.

Fleißig gewerkelt wurde im Laufe der Woche in der Altstadt, wie hier in der Fahrgasse, damit beim Ebbelwoifest rund um den Vierröhrenbrunnen wieder so richtig die Post abgehen kann. Gleich zum Festauftakt können die Besucher am heutigen Freitagabend ein farbenprächtiges Spektakel erleben: Bei Einbruch der Dunkelheit wird ein großes Feuerwerk den Himmel über der Altstadt in ein Sternenmeer verwandeln. Offiziell eröffnet wird das Fest am morgigen Samstag um 17 Uhr mit der Ebbelwoi-Daaf durch Brunnenwirt Hans Hoffart und der Krönung des Ebbelwoikönigs und seiner Prinzen. Foto: Borchard

Notdienst bei Stadtwerken

Langen - Am Montag des Ebbelwoifestes stehen in vielen Langener Behörden und Unternehmen die Räder still. Die Stadtwerke machen da keine Ausnahme. Die Türen ihres neuen Domizils an der Weserstraße bleiben am 24. Juni geschlossen. Für Notfälle und Störungen wird an diesem Tag allerdings ein Bereitschaftsdienst eingerichtet. Er ist unter der Telefonnummer 595 148 erreichbar.

Theater in der Stadtbücherei

Langen - Szenen aus dem Roman „Die Midaq-Gasse", verfaßt vom ägyptischen Schriftsteller Naguib Mahfouz, präsentiert die Frankfurter „Theatercompagnie Tagträumer" unter der Regie von Veronika Brendel am kommenden Dienstag, 25. Juni, ab 19.30 Uhr in der Stadtbücherei. Veranstalter dieses experimentellen Theaterabends ist der Ausländerbeirat der Stadt Langen, der Eintritt ist frei.

Einbruch in Gaststätte

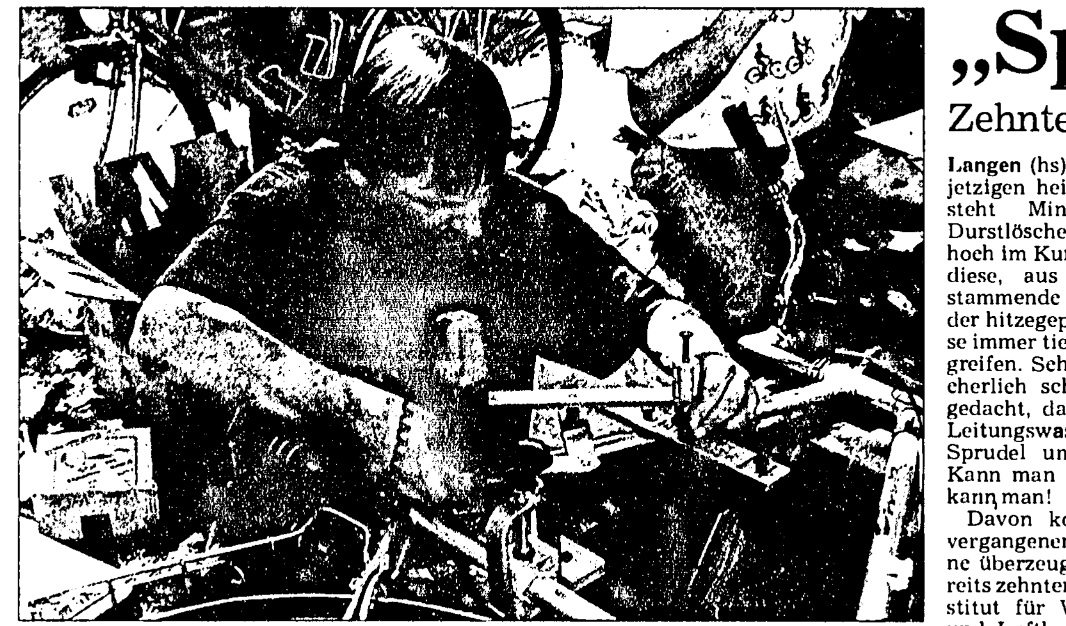
Diebe erbeuteten zirka 1 700 Mark

Langen - Unbekannte Täter sind in der Nacht zum Montag in eine Gaststätte an der Südlichen Ringstraße eingebrochen. Zunächst versuchten die Ganoven, eine Terrassentür aufzuhebeln, dann schlugen sie eine Scheibe ein. In dem Lokal brachen die Eindringlinge mehrere Schubladen auf. Dabei erbeuteten sie ein Portemonnaie mit 1 200 Mark Bargeld und eine Kassette, die sie an Ort und Stelle „knackten". Darin befanden sich etwa 500 Mark Hartgeld in Rollen. Außerdem ließen die Diebe persönliche Papiere des Geschädigten mitgehen.

Der Super-Hit

PERFEKT
STAND-VENTILATOR
Schwarz und weiß,
3 Leistungsstufen
Metall-Schutzkorb
~~79.95~~ 49.95

KAUFHAUS
BRAUN
Langen • Bahnstraße



Am Stand des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) hatten Besucher die Möglichkeit, ihren Drahtesel von einem Spezialisten mit einer persönlichen, unverwechselbaren Codenummer versehen zu lassen. Fotos (2): Sapper

„Sprudelmaschine" verblüffte

Zehnte Auflage des Umweltfestes in Neurott fand regen Zuspruch

Langen (hs) - Gerade in der jetzigen heißen Sommerzeit steht Mineralwasser als Durstlöscher Nummer eins hoch im Kurs, doch auch für diese, aus tiefen Quellen stammende Erquickung muß der hitzegeplagte Zeitgenosse immer tiefer in die Tasche greifen. Schade, hat sich sicherlich schon so mancher gedacht, daß man das gute Leitungswasser nicht zum Sprudel umwandeln kann. Kann man nicht? Natürlich kann man!

Davon konnten sich am vergangenen Samstag all jene überzeugen, die zum bereits zehntenmal vor dem Institut für Wasser-, Boden- und Lufthygiene (WaBoLu) stattfindenden Umweltfest nach Neurott gekommen waren. Die Langener Stadtwerke präsentierten im Rahmen dieser Veranstaltung nämlich ein Gerät, das ordinäres Leitungswasser mit Kohlensäure anreichert und damit zum wohlschmeckenden Sprudel „veredelt". Bei einem Preis von nur 150 Mark für die Maschine (inklusive je zweier Flaschen und Patronen) war es deshalb auch nur zu verständlich, daß sich viele Bewohner der Sterzbachstadt lebhaft dafür interessierten.

Genauso hoch im Kurs standen die Energiespar-Tips der Stadtwerke sowie die gemeinsam mit dem WaBoLu durchgeführte Analyse der einheimischen Trinkwasserqualität. Insgesamt 66 Langener hatten sich vorab speziellen hygienischen Anforderungen entsprechende Gefäße besorgt und eine Probe ihres Leitungswassers zum Fest mitgebracht. Die Proben werden von Wissenschaftlern des Instituts auf ihren Blei-, Zink- und Kupfergehalt untersucht.

Nicht ganz so professionell aber ebenso engagiert sind die Schüler der Chemie-AG der Adolf-Reichwein-Schule schon seit Monaten tätig gewesen. Sie präsentierten beim Umweltfest die Ergebnisse ihrer Untersuchung der Wasserqualität verschiedener Langener Gewässer.

Auch alle weiteren Stände waren dicht umlagert: So informierte die Schornsteinfegerinnung Darmstadt über den richtigen Umgang mit festen Brennstoffen und die Vorteile der Verwendung von Holz. Denn gerade dieser nachwachsende Brennstoff ist bei richtiger Handhabung - die Hölzer müssen mindestens zwei Jahre trokken gelagert werden - sehr umweltfreundlich, da er die Natur nicht mit zusätzlichem CO_2 belastet. Außerdem präsentierten die „schwarzen Männer" an einem Computer typische Mängel an Feuerungsanlagen, die für reichlich Gefahr sorgen können.

Die Gefahr, das Zweirad gestohlen zu bekommen, konnten die Besucher am Stand des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) minimieren. Dort nämlich bestand die Möglichkeit, sich seinen Drahtesel mit einer persönlichen, unverwechselbaren Codenummer versehen zu lassen, die es der Polizei gestattet, ein Fahrrad zweifelsfrei seinem rechtmäßigen Besitzer zuzuordnen. Weiterhin boten die Fahrradaktivisten allen Pedaleuren einen kostenlosen, bewachten Abstellplatz sowie einen umfassenden Fahrradcheck an.

Die Energieberater des Kreises Offenbach waren darüber hinaus ebenso im Einsatz wie die Untere Naturschutzbehörde, der Bund für Umwelt- und Naturschutz, die Umweltabteilung der Stadt und viele weitere Verbände und Vereine, die sich in Umweltschutz engagieren. Abgerundet wurde das Fest durch ein Apfelpuppentheater in den Räumen des WaBoLu, eine Hüpfburg sowie fetzige Livemusik, die viele Besucher länger als eigentlich vorgesehen an den Biertischen verweilen ließ.

Wessen Aufnahmefähigkeit noch nicht erschöpft war, der konnte sich mit eigenen Augen ein Bild von den Aktivitäten des Paul-Ehrlich-Institutes, der Flugsicherungsakademie, des Klärwerks oder des Wasserwerkes West machen, denn diese Institutionen hatten zum „Tag der offenen Tür" eingeladen.

Zahlreiche Gäste hatten in speziellen Gefäßen Leitungswasserproben von zu Hause mitgebracht. Diese werden von Wissenschaftlern des WaBoLu auf ihren Blei-, Zink-, und Kupfergehalt untersucht.

Wie man ein Testament erstellt

Langen - Testament, Erbvertrag oder Vermächtnis sind für viele ein Buch mit sieben Siegeln. Das städtische Seniorenzentrum Haltestelle lädt deshalb für Donnerstag, 27. Juni, zu einer Veranstaltung mit Gabriele Volkmann ein, die genaue Auskunft über die verschiedenen Formen von letztwilligen Verfügungen geben wird. Sie wird auf Fragen eingehen, was in solchen Verfügungen alles bestimmt werden kann und wie beispielsweise ein Testament erstellt wird. Der kostenlose Infonachmittag im Seniorentreff an der Nordendstraße 45 beginnt um 15 Uhr.

Beilagenhinweis
Der heutigen Ausgabe, außer Poststücken, liegt ein Prospekt der **Firma Heinz Wennamacher, Langen**, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Beilagenhinweis
Der heutigen Ausgabe, außer Poststücken, liegt ein Prospekt der **Firma Segmüller, Frankfurter Landstr. 7, 64291 Darmstadt**, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Beilagenhinweis
Der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der **Firma Madle Merkt, Egelsbach**, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Langener Zeitung
Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Hainer Wochenblatt

Geschäftsstelle und Redaktion: Postanschrift: Postfach 1426, 63204 Langen, Hausanschrift: Darmstädter Straße 26, 63225 Langen, Telefon 06103 / 2 10 11
Redaktion: Dr. Heimann-Josef Seggewiß (Ltg.), Frank Mahn, Andreas Flonder
Anzeigen: Wilhelm Hüsemann
Verlag und Druck: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG, Postanschrift: Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach, Hausanschrift: Große Marktstraße 36-44, 63065 Offenbach, Telefon 069 / 8 06 30
Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbeilage **rtv**.
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder Infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Anzeigenpreise nach Preisliste 35, Gültig seit 1. 1. 1996.
Monatsbezugspreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Trägerlohn): LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 8,- DM (einschl. Trägerlohn und 7% Mwst)
Hainer Wochenblatt (freitags): 4,50 DM;
Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG/Egelsbacher Nachrichten DM 10,- (einschließlich 7% Mwst)
Bankverbindung: Sparkasse Langen-Seligenstadt; BLZ 506 521 24, Konto-Nr. 26 007 880, Volksbank Dreieich, BLZ 505 922 00, Konto-Nr. 3 113 000, Postgiro Frankfurt, BLZ 500 100 60, Konto-Nr. 110 675-607
Für die Herstellung dieser Zeitung wird ausschließlich Recycling-Papier verwendet.

Wer holt Weizen-Cup?

Zwölf Teams bei Hobby-Fußballturnier

Langen - Fast schon zur guten Tradition geworden ist das alljährlich eine Woche nach dem Ebbelwoifest ausgetragene Hobby-Fußballturnier der Langener Weizenrunde um den sogenannten „Weizen-Cup". Am Samstag, 29. Juni, ab 9.30 findet auf dem alten SSG-Sportplatz an der Zimmerstraße die vierte Auflage dieser Veranstaltung statt.

Zwölf Teams aus der näheren und weiteren Umgebung werden um den begehrten Glaspokal, gestiftet von einem Langener Restaurant, kämpfen, während sich abseits des Spielgeschehens Zuschauer und Gäste an einer Torwand versuchen können. Den drei besten Schützen winken schöne Sachpreise. Gegen 15.30 Uhr findet zudem ein Einlagespiel der SSG-Bambini-Teams statt.

Ebbelwoifest: Kirche geöffnet

Langen - Während des Ebbelwoifestes steht die Stadtkirche am morgigen Samstag von 16.30 bis 18.30 Uhr und am Sonntag von 14.30 bis 17.30 Uhr Besuchern zur stillen Andacht und zur Besichtigung offen.

Jahrgang 1910/11

Langen - Wir treffen uns am kommenden Dienstag, 25. Juni, ab 17 Uhr in der TV-Gaststätte.

Jahrgang 1921/22

Langen - Der Jahrgang trifft sich zum Frühschoppen des Ebbelwoifestes am Montag, 24. Juni, im Festzelt. Der Frühschoppen beginnt um 10 Uhr.

Am Mittwoch, 26. Juni, treffen wir uns dann wieder um 15 Uhr am Kronehochhaus zum Spaziergang. Ab 16.30 Uhr ist ein gemütliches Beisammensein im Naturfreundehaus am Steinberg.

50 Jahre verheiratet sind am morgigen Samstag Helene und Friedrich Eder. 1945 lernten sie sich kennen, ein Jahr später fand die Trauung in der Langener Stadtkirche statt. Die 70jährige gelernte Industriekauffrau Helene Eder hat ihr ganzes Leben in Langen verbracht, noch heute wohnt sie in ihrem Geburtshaus in der Teichstraße. Ihr zehn Jahre älterer Mann Friedrich, gebürtiger Österreicher, betrieb 15 Jahre lang eine Tankstelle in Langen, bevor er ebensolang für ein Langener Omnibus-Unternehmen als Kraftfahrer tätig war. Friedrich Eders großes Hobby ist die Gartenarbeit, seine Frau dagegen hat sich der Stickerei verschrieben. Am Sonntag wird die goldene Hochzeit zunächst mit einem Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche gefeiert. Anschließend geht es im Familien- und Freundeskreis weiter. Foto: Borchard

Führung mit „guter Fee des Burggartens"

Langener Senioren eingeladen

Langen - Abseits vom großen Verkehrsstrom ist Dreieichenhain ein sorgsam gehüteter Schatz mittelalterlicher Fachwerkarchitektur. Was den Stadtteil von Dreieich zudem besonders anziehend macht, ist die ins Grüne gebettete Burgruine Hayn. Die Burg, mehr als 900 Jahre alt, mit ihren eindrucksvollen Resten der einstigen Bauwerke, kann aber noch mit anderen Kleinoden glänzen. Das Kräutergärtlein, der Rosenhag, die Rosenhecken, der Bauerngarten und anderes mehr werden liebevoll gepflegt. Das städtische Seniorenzentrum Haltestelle konnte nun Lore Wirth, „die gute Fee des Burggartens", für zwei Informationsveranstaltungen gewinnen, zu denen alle älteren Langener Mitbürger eingeladen sind.

Am Freitag, 5. Juli, stimmt Lore Wirth im Seniorentreffpunkt an der Nordendstraße 45 in einem Vortrag mit Lichtbildern das Publikum ein auf das „Erlebnis Dreieichenhain" am Donnerstag, 18. Juli. Bei der Führung, die um 14 Uhr beginnt, wird sie die Glanzpunkte Dreieichenhains wie Altstadt und Burg im Detail zeigen. Der Tag klingt mit einer Lesung von Horst Schäfer über Rosen im Palas der Burg aus. Anmeldungen nimmt die Haltestelle, Stresemannring 3, Telefon 9 11 90, entgegen.

Die Pflegeversicherung hilft

Leistungen im Überblick

„Trotz der Notwendigkeit des Sparens haben wir die zweite Stufe der Pflegeversicherung beschlossen."
Norbert Blüm
Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung

80 Millionen Bürgerinnen und Bürger haben einen Versicherungsschutz bei häuslicher und jetzt auch stationärer Pflege. Mit der 2. Stufe der Pflegeversicherung beginnen ab 1. Juli 1996 für rund 400.000 Pflegebedürftige auch die Leistungen bei der Pflege im Heim. 1,2 Millionen Mitbürgerinnen und Mitbürger erhalten bereits seit 1995 durch die Pflegeversicherung handfeste Hilfe bei der häuslichen Pflege. Für viele Pflegebedürftige und ihre Angehörigen wird mit diesen Leistungen der Pflegeversicherung ihre Abhängigkeit von der Sozialhilfe beendet sein.

	ab 1. April 1995 Häusliche Pflege Pflegesachleistung bis DM monatlich	Pflegegeld DM monatlich	ab 1. April 1995 Teilstationäre Pflege Pflegeaufwendungen bis DM monatlich	ab 1. Juli 1996 Stationäre Pflege Pflegeaufwendungen DM monatlich (pauschal)	ab 1. April 1995 Pflegevertretung[1] Pflegeaufwendungen bis zu 4 Wochen im Kalenderjahr bis DM	ab 1. April 1995 Kurzzeitpflege Pflegeaufwendungen bis DM im Jahr
Pflegestufe I Erheblich Pflegebedürftige	750,–	400,–	750,–	2.000,–	400,–[2]	2.800,–
Pflegestufe II Schwer-pflegebedürftige	1.800,–	800,–	1.500,–	2.500,–	800,–[2]	2.800,–
Pflegestufe III Schwerst-pflegebedürftige	2.800,–	1.300,–	2.100,–	2.800,–	1.300,–[2]	2.800,–
in besonderen Härtefällen bis	3.750,–			3.300,–		

[1] Bei professioneller Pflege bis zu 2.800 DM in allen Pflegestufen

[2] Auf Nachweis werden den ehrenamtlichen Pflegepersonen notwendige Aufwendungen (Verdienstausfall, Fahrkosten usw.) bis zum Gesamtbetrag von 2.800 DM erstattet

Bürgertelefon 0130/62 81
Wenn Sie noch Fragen haben. Jeweils Montag bis Donnerstag von 8 bis 20 Uhr zum Nulltarif.

Die Soziale Pflege Versicherung

Broschüren bestellen
Pflegeversicherung *(Best.-Nr. 150)*
Pflegen Zuhause *(Best.-Nr. 797)*
Gesetzestext *(Best.-Nr. 756)*
▶ Per Telefon 02 28/5 27-11 11
▶ Per Telefax 0180/5 15 15 11
▶ Per Post Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Postfach 500, 53107 Bonn

Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung
Eine Anzeige der Bundesregierung

Wir bieten Ihnen gutbürgerliche deutsche **KÜCHE** und ungarische **SPEZIALITÄTEN**.
In den **SOMMERMONATEN** bedienen wir Sie gerne auf unserer schattigen **GARTENTERRASSE**.
Räumlichkeiten für **VERANSTALTUNGEN** aller Art vorhanden.
Selbstverständlich möchten wir Ihnen auch für Ihre Trauerfeiern wieder Gastgeber sein.
Ausreichende **PARKPLÄTZE** am Haus vorhanden.

NEUERÖFFNUNG AM 24. 6. 1996
Namhafte Biere
Licher
Im Hotel DEUTSCHES HAUS ★★★
und erlesene Weine.

RESTAURANT Blaue Donau
Inhaber: Familie Beck
Unsere Öffnungszeiten: tägl. von 12.00–14.00 Uhr 18.00–24.00 Uhr
Samstags nur abends offen.
Donnerstag – RUHETAG
Darmstädter Str. 23
63225 Langen
Tel. 06103 / 2 77 07

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Guter Draht

Man kann es nicht glauben: Wenn vom heutigen Freitag an bis Montag das Langener „Nationalfest" gefeiert wird, sollen die Besucher angeblich im Regen stehen. Die Prognosen der Wetterfrösche verheißen jedenfalls nichts Gutes für die Dauer des Ebbelwoifestes. Kühl und feucht soll es werden. Statt strahlenden Sonnenscheins - wie sich das gehört - ein Himmel, der seine Schleusen öffnet? Unvorstellbar! Denn schließlich, so heißt es im Volksmund, soll Petrus doch ein Langener sein. Und deshalb sind wir geneigt, die Vorhersagen einfach zu ignorieren. An den guten Draht „nach oben" glaubt jedenfalls Ihr Tobias

Kita-Fest am Paddelteich

Langen - Die städtische Kindertagesstätte Nordendstraße feiert am Samstag, 6. Juli, am Paddelteich ein Sommerfest. Es dauert von 14.30 bis 18 Uhr. Auf dem Programm stehen der Auftritt eines Clowns und zahlreiche Spiele.

Gitarrenklänge und PC-Vorführung

Musikschule und Volkshochschule feierten erstmals gemeinsames Fest

Musikschulleiter Uwe Sandvoß gibt den Ton an. Beim Fest im Garten des Kulturhauses stellten sich verschiedene Ensembles der Musikschule vor. Foto: Strohfeldt

Langen (ms) - Stolz nehmen die sechs Mädchen und Jungen mit ihren Konzertgitarren auf der Bühne Platz. Ihr Blick schweift kurz über die Reihen der rund 150 gespannt wartenden Zuhörer, dann weiter zu ihrem Musiklehrer Uwe Sandvoß und schließlich auf die vor ihnen liegenden Notenblätter. Gefühlvoll greifen sie in die Saiten. Beim großen Fest, das Musikschule und Volkshochschule Langen am Samstag im Garten des Kulturhauses Altes Amtsgericht feierten, kamen auch die Anfänger einmal groß raus.

80 Musikschüler zeigten bei dieser Gelegenheit, was sie im vergangenen Jahr gelernt haben - alle gängigen Instrumente kamen dabei zum Einsatz. Das seit einigen Jahren zur festen Einrichtung gewordene Sommerfest der Musikschule wurde diesmal in einem erweiterten Rahmen gefeiert. Zum einen weil am Samstag bundesweit der „Deutsche Musikschultag" begangen wurde, an dem in vielen Städten ähnliche Veranstaltungen stattfanden, zum anderen, weil sich heuer erstmals die Langener VHS an der Ausrichtung beteiligte. „Da beide Schulen hier im Kulturhaus untergebracht sind, lag das nahe", meinte VHS-Chef Stefan Güldenstein.

Als Programmbeiträge bot die VHS einen orientalischen Tanz unter Leitung von Renate Powilleit an, Dozentin Christine Schäfer kümmerte sich um die Kinder, die sie in die Geheimnisse des Stoffebedruckens einweihte, und Manfred Kürsch gab eine Einführung in die Elektronische Datenverarbeitung. „Ich demonstriere hier mal, was man mit einem Computer so alles machen kann", sagte der Lehrer im PC-Raum des Amtsgerichtes. Die VHS-Computer-Kurse würden vor allem von etwas älteren Teilnehmern sehr rege in Anspruch genommen, so Kürsch.

Auch Bürgermeister Dieter Pitthan stattete dem Schulfest einen Besuch ab. In einem Grußwort lobte er die hervorragende Arbeit der beiden Bildungseinrichtungen und nahm für die Stadt Langen in Anspruch, mit dem Ausbau des Kulturhauses eine für ganz Hessen vorbildliche Unterbringung der Schulen geschaffen zu haben. Dieser Meinung schloß sich Musikschulleiter Uwe Sandvoß an. „Man merkt, daß die Stadt hinter uns steht", freute er sich. In den meisten anderen Städten werde gespart, doch in Langen laufe es noch ganz gut, so daß die Musikschule ihr Angebot in den vergangenen Jahren sogar noch habe ausbauen können. Zur Zeit werden hier rund 800 Schüler von gut 50 Dozenten unterrichtet. Ebenfalls zufrieden zeigte sich Stefan Güldenstein. „Zwar mußten wir aus finanziellen Gründen die Mindestteilnehmerzahl pro Kursus von acht auf zehn erhöhen, doch auch wir stehen noch gut da." An der VHS leiten zur Zeit 65 Dozenten 130 Kurse mit insgesamt 1 500 Teilnehmern.

Steigende Kosten sind auch in der Fußballabteilung der SSG Langen ein ständiges Thema. Um die Arbeit der Abteilung auf eine breitere finanzielle Basis zu stellen, wurde jetzt ein Förderkreis gegründet. „Unsere Aufgabe wird es sein, Sponsoren für Mannschaften und Turniere zu finden", erklärte der von den 38 Gründungsmitgliedern zum Vorsitzenden gewählte Heinrich Hausmann (hinten links). Ihm zur Seite stehen als stellvertretender Vorsitzender Jürgen Bott (hinten rechts), als Kassierer Walter Mayer und als Schriftführerin Hella Klein. Text/Foto: Strohfeldt

Hits der 60er und 70er für einen guten Zweck

Oldie-Night in der FC-Gaststätte

Langen - Die Offenbacher Oldie-Band „Wheap" gastiert am Samstag, 29. Juni, im Waldstadion Oberlinden zu einem Konzert, dessen Erlös für einen guten Zweck bestimmt ist. Auf Einladung des Vereins Kinder im Mittelpunkt (KiM) und seines Fördervereins wird die Gruppe ab 20.30 Uhr im Saal der FC-Gaststätte Hits aus den 60er und 70er Jahren präsentieren.

Das Konzert soll zugleich den Auftakt zu einer Veranstaltungsreihe mit Rock- und Popkonzerten bilden, mit der der 1992 ins Leben gerufene Verein KiM das Freizeitangebot in Langen zusätzlich beleben möchte. Mit der Band „Wheap" konnte gleich für die erste Veranstaltung eine Band gewonnen werden, die einen sehr guten Ruf in der hiesigen Musikszene genießt.

Eintrittskarten für die Veranstaltung sind im Vorverkauf zum Preis von zwölf Mark in der FC-Gaststätte sowie vormittags in den KiM-Betreuungseinrichtungen im Einkaufszentrum Oberlinden und im Hessischen Übergangswohnheim erhältlich. Der Reinerlös kommt der Kinder- und Jugendarbeit von KiM zugute.

Die Offenbacher Oldie-Band „Wheap" genießt über die Grenzen der hiesigen Musikszene hinaus einen guten Ruf. Die Band spielt unter anderem Hits von Fats Domino, Elvis Presley und Tina Turner. Am Samstag, 29. Juni, tritt die Gruppe für einen guten Zweck in der FC-Gaststätte auf.

Prüfungsstreß vorbei

110 Abiturienten an Dreieichschule

Langen - Der Streß ist vorbei, die letzten Prüfungen sind abgehakt: 110 Jugendliche haben an der Langener Dreieichschule das Abitur gemacht.

Freuen können sich: Nina Adam, Ina Bamberger, Heide Becker, Susanne Becker, Kerstin Beyer, Ralf Bidner, Julia Böhm, Janin Bogner, Lars Brahm, Linda Breidert, Victor Bremer, Meike Bürklein, Stefan Butsch, Stephanie Christ, Michael Dibowski, Kerstin Dreier, Oliver Dröll, Felix Eisenhardt, Martin Elger, Holger Fassel, Edith Ferber, Harald Fichtner, Evelyn Gaida, Sylvia Gallus, Silke Gaußmann, Christian Georgi, Timo Grabbe, Elke Graf, Katrin Hacke, Sonja Hartmann, Silke Heger, Martin Hoffmann, Nina-Sophie Hollmann, Anja Huber, Aurelia Janetzki, Lars Junak, Susan Kades, Anita Kaiser, Michael Kammerer, Daniela Klein, Michael Klug, Kirstin Köhler, Stefan Kölle, Thomas Körber, Markus Krämer, Michael Krawietz, John Langton, Patric Laudam, Sheue-Ju Lin, Tim Lindau, Daniel Maier, Nina Matijic, Mario Michels, Sougol Mowlavidjou, Christian Müller, Sven Oros, Rafael Ortmann, Jan Pagels, Melanie Palmeri, Marco Poleganov, Stephanie Priewe, Damian Prokopp, Stefan Reich, Christine Remy, Christian Renneißen, Philip Rosenkranz, Verena Roth, Christian Rücker, Hans Rüster, Birgit Rutsatz, Philipp Schappert, Anika Schmid, Lars Schröter, Astrid Siegel, Tomas Smolcic, Anton Strobel, Claudia Suchanek, Veronika Tomasevic, Anja Trintz, Thorsten Uhl, Tilo Vogdt, Sebastian Vogl, Michael Vosberg, Melanie Wagner, Laura Walter, Wolfgang Weigt, Carsten Weiss, David Weith, Jan Werner, Oliver Wesp, Sascha Ziemann. Die anderen Abiturienten haben einer Veröffentlichung ihrer Namen nicht zugestimmt.

2.69 hanuta
Duplo 10-Stück-Packung oder
Hanuta 12-Stück-Packung

Frischwurst-Aufschnitt
Mortadella mit Champignons, mit Paprika, mit Ei und Paprika, Lyoner, Bierwurst, Jagdwurst
100 g 1.29

Bei Druckfehlern keine Haftung
25. Woche mM
miniMAL

2.- 3.-
zusammen 5.-
Kombiangebot: McCain 1-2-3 Chef Frites tiefgekühlt, 750-g-Beutel
Kombiangebot: Dtsch. Hähnchenschenkel Marke »Stolle«, gefroren, Hkl. A, 1000-g-Btl.

5.99 Melitta Café Auslese, Extramild oder Harmonie
gemahlen, 500-g-Packung

Ital. Pfirsiche
saftig, süß, Klasse I, 1000 g
2.97

miniMAL macht Appetit aufs Einkaufen

Ein Schulfest im Zeichen der „Olympischen Spiele"

LES: Schon die Eröffnungsfeier war ein echter Knüller

Langen (fm) - Alle Achtung, die Inszenierung konnte sich sehen lassen. Mit einer großen olympischen Eröffnungsfeier auf dem alten SSG-Sportplatz wurde am Samstag das Schulfest der Ludwig-Erk-Schule eingeläutet. Den zahlreichen Zuschauern bot sich ein farbenprächtiges Bild, als die rund 390 Schüler mit bunten Fähnchen und anderen Utensilien die olympischen Ringe darstellten. Nicht fehlen durfte natürlich das olympische Feuer. Unter lautstarkem Beifall kamen sechs Steppkes mit Fackeln in die „Arena" gelaufen, um es zu entzünden. Als dann noch über Lautsprecher der Queen-Hit „We are the champions" erklang, lief es wohl nicht wenigen eiskalt über den Rücken.

Einer der Beteiligten wird das Ereignis in ganz besonders guter Erinnerung bleiben. Roswitha Korsch feierte am Samstag Geburtstag. Ein solches Ständchen hat die Lehrerin mit Sicherheit noch nicht zu hören bekommen. Mehrere hundert Schüler, ehemalige Schüler, Eltern, Verwandte, Lehrer und Nachbarn sangen nämlich aus vollen Kehlen „Happy Birthday".

Anschließend wurde im Schulhof weitergefeiert. Dort hatte jede der 17 Klassen einen Spielestand aufgebaut. „Mit dem Motto ‚Olympische Spiele' wollten wir auch Informationen zu den Themen Fitneß und Gesundheit rüberbringen", erklärt Schulleiter Max Leonhardt. So konnten sich die Eltern an einem Stand über das Projekt „Rückenschule in der Schule" informieren. In der LES lernen die Kinder nämlich nicht nur auf normalen Stühlen, sondern beispielsweise auch auf Sitzbällen. Während des Unterrichts werden zudem immer mal wieder Pausen für Bewegungsspiele eingelegt. „Für Kinder ist die richtige Belastung der Wirbelsäule enorm wichtig. Das wollen wir auch den Eltern vermitteln", sagt Max Leonhardt.

Ein halbes Jahr zuvor hatte ein Ausschuß aus Lehrern und Eltern mit den ersten Vorbereitungen für das Fest begonnen. Die Mühe lohnte sich. Alles in allem tummelten sich über den Tag verteilt rund 2 000 Leute im Schulhof. 1997 wird übrigens kein Schulfest gefeiert. Denn turnusmäßig ist dann wieder die Projektwoche an der Reihe. Auch dabei sind der Phantasie freilich keine Grenzen gesetzt.

Viel Spaß hatten die Mädchen und Jungen der Erk-Schule bei verschiedenen Spielen und Aufgaben. Dazu gehörte auch das „Ziegenmelken". Foto: Mahn

Mit einer großen olympischen Eröffnungsfeier auf dem alten SSG-Sportplatz fiel am Semstag der Stertschuß zum Schulfest der Ludwig-Erk-Schule. Foto: Mahn

Heiter-ausgelassenes Tohuwabohu

Spiele, Spaß, Musik und Flohmarkt beim Fest in der Scholl-Schule

Langen (hs) - Wenn kleine „Saubermänner" riesige Mülltonnen im Slalom über den Schulhof fahren, emsige „Zimmerleute" mit aller Wucht Nägel in ein Holzbrett hauen, wenn Luftballons von Nachwuchsbarbieren eingeseift und rasiert werden und Büchsen unter lautem Scheppern in sich zusammenfallen, dann ist es wieder soweit: Schulfest an der Geschwister-Scholl-Schule.

Auch in diesem Jahr hatte sich der aus Eltern und Lehrern bestehende Schulfestausschuß wieder einiges einfallen lassen, um die 235 Grundschüler bei Laune zu halten. An insgesamt elf verschiedenen Stationen konnten die sechs- bis zehnjährigen Kids ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen, beim Anmalen von Mützen oder Zöpfeflechten ihre Kreativität dokumentieren oder sich im Fahrradparcours und bei Balancierwettbewerben üben.

Kein Wunder also, daß am vergangenen Samstag die ganze Zeit über ein heiterausgelassenes Tohuwabohu auf dem Schulhof herrschte, und auch der Lärmpegel auf der nach oben offenen „Juchz- und Kreisch-Skala" erstaunliche Ausmaße erreichte.

Etwas gesitteter ging es da schon in der Turnhalle zu, wo verschiedene Aufführungen mit Orff-Instrumenten die zahlreichen Besucher erfreuten. Schließlich wechselte an einem reich bestückten Flohmarkt so manches gut erhaltene Spielzeug den Besitzer, fanden von den Schülern selbst gefertigte handwerkliche Arbeiten reißenden Absatz. Die dabei erzielten Erlöse sollen in die Neugestaltung des Schulhofs investiert werden. Bei der Menge von Angeboten und Aktivitäten war es selbstverständlich, daß besonders die Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen, Salaten, Grillspezialitäten und Getränken die ein oder andere Auszeit vom ausgelassenen Treiben ihrer Sprößlinge nahmen.

Sylvia Marka, schon über 30 Jahre an der Scholl-Schule tätig und seit Beginn dieses Jahres kommissarische Rektorin, zeigte sich denn auch außerordentlich zufrieden mit dem Verlauf des Festes: „Es ist schön, zu sehen, mit wieviel Begeisterung die Kinder bei der Sache sind. Doch ist so eine Veranstaltung nur dank der umfassenden Hilfe durch die Eltern zu realisieren."

Kreativität und Geschick waren von den Mädchen und Jungen gefordert, als es beim Schulfest darum ging, Mützen zu bemalen oder mit Scheum eingeeelte Bellone zu raeleren.

Die muelkelleche Derbletung der jungen Künstler mit sogenennten Orff-Instrumenten fend großen Ankleng bei den zehlreichen Schulfest-Besuchern. Fotos (2): Sappe

Sonnenbrille in Ihrer Stärke* DM 49,50

*ohne Stärkenbegrenzung

arcooptic

Offenbach, Große Marktstr. 18, Fußgängerzone

Giessen • 3x in Köln • Bergisch Gladbach • Bensberg • Refrath • Overath • Gummersbach • Siegburg • Bonn • Brühl • Neuwied • Krefeld • und anderswo

Brille = arco optic

*Sonnenbrille in Ihrer Stärke ohne Stärkenbegrenzung komplett DM 49,50. Das Angebot umfaßt eine Fassung mit dem roten Punkt aus unserem Sortiment und mineralische Einstärkengläser 75% braun getönt. Individuell für Sie angefertigt.

arco optic bietet auch Brillenspaß und Brillenchic zum Nulltarif*. In riesiger Auswahl und Spitzenqualität.

Sie zahlen nicht einen einzigen Pfennig dazu. *Einfach so auf Rezept. Und dazu noch 3 Jahre Garantie. Das ist typisch für arco optic.

arcooptic
Wir helfen sparen

Ruhigen Gewissens in die Ferien fahren

Tierbesitzer helfen sich gegenseitig

Langen - Unter dem Motto „Nimmst Du mein Tier, nehme ich Dein Tier" bietet der Tierschutzverein Langen/Egelsbach eine Urlaubshilfe an: Tierbesitzer, die noch nicht wissen, wer sich während ihres Urlaubs um ihre vierbeinigen oder geflügelten' Hausgenossen kümmert, können sich unter der Telefonnummer 929 532 beim Tierschutzverein melden. Ansprechpartner Marlis Bahr und Dr. Ute Floren vermitteln den Kontakt zu Tierfreunden, die sich bereiterklärt haben, anderen bei der Betreuung ihrer Tiere behilflich zu sein.

Die Aktion beruht auf Gegenseitigkeit, aber nicht nur. Oft kommt es zu einer Art „Ringtausch" - so versorgt Familie A zum Beispiel die Katze von B, während sie ihre eigenen Meerschweinchen von Familie C versorgen läßt. Für ältere Menschen, die sich heute kein Tier mehr anschaffen wollen, aber ihr Leben lang Haustiere hatten, bietet sich bei dieser Aktion die Möglichkeit, ein Tier „auf Zeit" zu übernehmen und damit auch noch anderen zu helfen.

Der Tierschutzverein Langen/Egelsbach bittet daher Tierfreunde, die Erfahrung im Umgang mit Haustieren sowie Zeit und Lust haben, während der Urlaubszeit das Tier eines anderen zu versorgen, sich unter der angegebenen Telefonnummer zu melden. „Wir hoffen, daß wir mit diesem Angebot auch dazu beitragen können, daß während der Urlaubszeit weniger Tiere im Tierheim Dreieich abgegeben werden", so Marlis Bahr. Derzeit warten dort 36 Hunde und 55 Katzen sowie Vögel und Kleintiere auf neue Besitzer.

Sogar in Mülltonnen kremten Leeeretten am Semsteg in der Stedtheile nach literelschen Schnäppchen. Der Grund: Die Stedtbücherel hette zum Flohmerkt eingeleden. Alte Auflegen, angestoßene Exemplare, Ladenhüter sowle Duplikete aus Schenkungen und Nachlässen waren günstig zu haben - Insgesemt knepp 4 000 Bände. Deneben boten auch 21 private Anbleter Ihre „eusgelesenen" Schmöker fell, wobei vor ellem Kinderbücher und „leichte" Lltteratur Käufer fanden. Text/Foto: Sapper

Wochenende für die Jugend

Langen - Ein Jugendwochenende im Mühltal organisiert die Langener Kolpingfamilie. Den Auftakt am Freitag, 5. Juli, macht um 19 Uhr eine Gemeinschaftsmesse. Anschließend ist eine Gesprächs- und Singrunde vorgesehen.

Am Sonntag, 7. Juli, ab 11 Uhr findet im Mühltal ein Grillfest für junge Familien statt. „Bringt außer Salat oder Kuchen noch Ideen mit", schreibt die Kolpingfamilie in ihrer Einladung. Anmeldungen sind erforderlich bis zum 31. Juni. Ansprechpartner sind Familie Triska (Telefon 2 92 22) und Familie Beitz (2 34 06).

Jeden Dienstag „Groove Café"

Langen - Das „Groove Café" im Jugendzentrum KOM,ma an der Nördlichen Ringstraße hat jetzt jeden Dienstag von 18 bis 22 Uhr geöffnet. Mehrere Discjokeys sorgen die ganze Zeit über für heiße Rhythmen.

Die Werbetrommel gerührt

Jugendliche Briefmarken-Fans machten auf sich aufmerksam

Langen (fm) - Einen runden Geburtstag feiert die Deutsche Philatelisten-Jugend in diesem Jahr. Die mittlerweile rund 10 000 Mitglieder zählende Nachwuchs-Organisation im Bund Deutscher Philatelisten besteht seit 40 Jahren. Grund genug, einen „Werbefeldzug" durch die Republik zu starten. Ein eigens dafür gestaltetes „Briefmarken-Auto" machte am vergangenen Samstag auch in Langen Station. Vor der Post in der Bahnstraße konnten die Passanten das mit mehr als 10 000 Marken beklebte Auto bewundern und sich von der Jugendgruppe des Briefmarkensammlervereins Langen über das Hobby Philatelie informieren lassen.

Die Langener Jugendgruppe, die von Ilse Griesheimer betreut wird, zählt derzeit 16 Mitglieder, die sich über Verstärkung freuen würden. Die Fans der gezackten Kostbarkeiten treffen sich jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im Clubraum 1 der Stadthalle.

„Im Computer-Zeitalter ist es schwierig, Jugendliche für die Philatelie zu begeistern. Man muß in dieses Hobby viel Zeit investieren, Kataloge durchforsten und Literatur wälzen", erklärt Ilse Griesheimer. Allerdings seien keine finanziellen Kraftanstrengungen erforderlich, um ins Sammeln einzusteigen. „Man kann schon mit geringem Aufwand einen Anfang machen", sagt die Leiterin der Langener Jugendgruppe.

Jugendliche des Briefmarkensammlervereins Langen rührten am Samsteg die Werbetrommel für ihr Hobby. Jugendleiterin Ilse Griesheimer, Michael Schmidt und Martin Use würden sich über Zuwachs freuen. Foto: Mahn

Aus den Kirchen ○ Aus den Kirchen

Evangelische Gemeinden

Sonntag, 23. Juni
Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe (Pfarrerin Eich-Ganske), anschließend Gespräch bei Kaffee oder Tee
Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31
10 Uhr Gottesdienst und Taufe (Pfarrerin Röder)
Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstr. 46
10 Uhr Gottesdienst (Prädikant H. Vater)
Dienstag, 25. Juni
Johanneskapelle
19.30 Uhr Friedensgebet
Stadtkirche
Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Pfr. D. Borck)
Mittwoch, 26. Juni
20 Uhr Frauenkreis

Katholische Gemeinden

St. Albertus Magnus, Bahnstraße 60
Samstag, 22. Juni
18.30 Uhr Meßfeier (Pfr)
Sonntag, 23. Juni
8.30 Uhr Meßfeier (Kpl)
10.30 Uhr Meßfeier (Kpl)
Liebfrauengemeinde, Frankfurter Str. 27
Freitag, 21. Juni
19 Uhr Friedensgebet
Samstag, 22. Juni
17 - 17.30 Uhr Bußsakrament (Pfr)
Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Familiengottesdienst (Pfr/Diak)
11.30 Uhr Meßfeier (in italienischer Sprache)
19 Uhr Meßfeier (P. Ramsauer/Diak)
Hl. Thomas v. Aquin, Berliner Allee 39
Samstag, 22. Juni
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde

Stadtmission

Sonntag, 23. Juni
17.15 Uhr Bibelstunde
Dienstag, 25. Juni
19.30 Uhr Bibelstunde

Freie Evang. Gemeinde

Wiesgäßchen 27
Freitag, 21. Juni
19.30 Uhr Jugendkreis
20 Uhr Frauenkreis: „Swing, sing & pray"
Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit anschließendem „Tea & Talk"
10 Uhr Kindergottesdienst
Montag, 24. Juni
20 Uhr Hauskreise in Oberlinden
Dienstag, 25. Juni
19.30 Uhr Kreis junger Erwachsener bei Fam. Hoehle (Telefon 7 49 91)
19.30 Uhr Hauskreis in Langen
20 Uhr Hauskreis im Gemeindehaus
20 Uhr Hauskreise in Oberlinden
20 Uhr Hauskreis in Egelsbach
Mittwoch, 26. Juni
20 Uhr Gemischter Chor
Donnerstag, 27. Juni
20 Uhr Gebetsstunde

Biblische Glaubensgemeinde

Evang. Freikirche Robert-Bosch-Str. 42
Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Freie Christengemeinde

Gemeindezentrum Mainstr. 1-3
Sonntag, 23. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst

Anzeige

Im großen Angebotssortiment für Kleinkinder bleiben keine Wünsche offen:

20 Jahre „Babystube"

Rodgau-Jügesheim — Im Januar 1996 haben Martina Hautschek und Sabine Resch die bisherige „Babystube Bonrad" übernommen. Das nunmehr seit 20 Jahren etablierte Fachgeschäft „Baby- und Kinderstube" ist in Rodgau-Jügesheim, Hochstädter Straße 1, zu linden und telefonisch unter ☎ 0 61 06/32 02 zu erreichen. 20 Jahre sind guter Grund für Sonderverkaufswochen und eine Verlosung vom 24. Juni bis zum 6. Juli 1996. Die Tombola hat einen Gesamtwert von 6 000 Mark, deren Gesamteinnahmen den drei Behindertenkindergärten und -tagesstätten des Kreises Offenbach in Langen, Rodgau und Hainburg zufließen werden.

Auf rund 400 Quadratmetern Verkaufsfläche wird in der „Baby- und Kinderstube" alles rund um Baby und Kleinkind angeboten. Die Produktpalette umfaßt Baby- und Kinderbekleidung in den Größen 50 bis 128, Geschenkartikel und Spielsachen für Babys und Kleinkinder sowie eine große Abteilung mit Kindermöbel, Kinderwagen, Buggys, Hochstühle, Fahrradsitze und Helme, Autositze und Babyschalen. Seit vielen Jahren gehört das Fachgeschäft dem größten europäischen Einkaufsverband „ARDEK" an, dem sich mittlerweile mehr als 500 Einzelhändler für Baby- und Kinderbedarf angeschlossen haben. Dadurch ist ein breites Sortiment mit vorteilhaftem Preis-, Leistungsverhältnis gewährleistet.

Für das Fachgeschäft ist es selbstverständlich, daß geschultes Personal gerade im Bereich Kinderautositze und Babyschalen zur Verfügung steht. Dort wird auf einem Original-Autositz als Vorführmodell für alle Altersgruppen der ideale und paßende Sitz präsentiert. Neben so bekannten Marken wie Römer-Britax werden auch die in den vergangenen Monaten in der „Auto-Motor-Sport"-Zeitschrift und diversen Fernsehsendungen empfohlenen Reboard-Autositze von der finnischen Firma HTS geführt.

Als weitere Serviceleistung werden angezahlte Artikel zum Beispiel Kinderwagen bis auf Abruf zurückgestellt oder bestellte Artikel zum Beispiel Möbel angeliefert und aufgebaut. Gut zu wissen, daß für Kinderwagen und Buggys ein eigener Reparaturservice besteht (selbstverständlich stehen Leihbuggys und Leihkinderwagen kostenlos zur Verfügung) und ausreichend Parkplätze direkt vor dem Geschäft vorhanden sind.

Sabine Resch (links) und Martina Hautschek starten einen Sonderverkauf mit „Aktionspreisen", die bis zum 6. Juli in allen Abteilungen der Jügesheimer „Baby- und Kinderstube" zu finden sind.

Bei dem auf 400 Quadratmetern ausgestellten großen Sortiment der „Baby- und Kinderstube" sind fachkundige und freundliche Beratung eine Selbstverständlichkeit. Texte/Fotos: Rudi Rack

Die „Bäby- & Kinderstube" ist ein führendes Fachgeschäft im Kreis Offenbach und der Region mit großem und immer aktuellem Produktangebot bei dem Service und Kundenzufriedenheit wichtig genommen werden. Dazu gehören ab Juli 1996 auch Informationsabende, die für schwangere Berufstätige und deren Partner jeweils an jedem zweiten Dienstag ab 19 Uhr angeboten werden. Nähere Auskünfte erteilen Sabine Resch und Martina Hautschek.

Anzeige

Aktionswochen vom 24. 6. bis 6. 7. 1996

Pampolina® Einzelteile bis zu 50% reduziert!

MINIATURE

teutonia Kinderwagen Primus
inkl. Sportwagenzubehör, Matratze, Sonnenschirm, Sommerfußsack, Gornitur, Regenschutz
statt DM 998.- JETZT NUR 798.-

Kinderwagen Mistral
inkl. Trogelosche, Regenverdeck
statt DM 799.- JETZT NUR 699.-

Kiddy Sicanex Autositz Kiddy Boomer
für Kinder von 9-25 kg und 22-35 kg
statt DM 159.- AKTIONSPREIS NUR 119.-

hauck Reisebetten Sleep'n play
125 x 65 cm
statt DM 189.90 JETZT NUR 159.-

MAXI-COSI Babyschale Maxi Cosi Mino
AKTIONSPREIS NUR 119.-

UNSERE SUPERSCHNÄPPCHEN:
Hochstühle Modell „Tripp Trapp"
statt DM 129.- JETZT NUR 79.-
Sitz-/Liegebuggy inkl. Fußsack
JETZT NUR 99.-

Baby & Kinder Stube

Samstag, 6. 7., Aktionstag bis 16.00 Uhr geöffnet
Kinderschminken von 10.30 bis 13.30 Uhr
Krabbelsack mit Gewinn-Garantie
Ziehung der Tombola-Gewinne um 13.00 Uhr
Hochstädter Str. 1, Rodgau-Jügesheim, Tel. 06106 / 32 02

Darius Fekri auf Platz fünf

Auf dem Waldsee ging's für Segler um Ranglistenpunkte

Langen - Zum Sparkassencup konnte der Dreieich-Segelclub Langen (DSCL) am Waldsee 24 Laser- und 15 Finnsegler begrüßen. Diese neue, zusätzliche Einhandregatta war bei den Lasern die erste Wettfahrt zur Hessenmeisterschaft inklusive Ranglistenwertung, bei den Finn hingegen eine reine Ranglistenregatta.

Thomas Laukhardt von Undine Offenbach war in guter Frühform und gewann die Regatta bei den Lasern. Im Hintergrund Wettfahrtleiter Jürgen Dietrich vom DSCL. Foto: p

Die besten Bedingungen herrschten bei der ersten Wettfahrt. Bei Windstärken um zwei Beaufort konnte bei einer Bahnlänge von fünf Seemeilen fair um die Positionen gekämpft werden. Bereits bei dieser Wettfahrt bestätigte bei den Lasern Thomas Laukhardt von der Offenbacher Undine seine ausgezeichnete Frühform. Nachdem er in der zweiten Wettfahrt ebenfalls erster wurde und bei nicht ganz einfachen Windverhältnissen am Sonntag auf die fünfte Position segelte, war ihm der Gesamtsieg sicher. Mit 0,5 Punkten Differenz belegte Michael Ballenberger vom Allgemeinen Hessischen Yacht Club (AHYC) den zweiten Platz. Der Pokal für den dritten Platz ging in den Rheingau an Jörg Fleischer. Bester Langener Laser-Segler war wieder einmal Darius Fekri vom DSCL auf dem fünften Platz.

Mit den Wettfahrtplätzen zwei, drei und eins war Rolf Schmitt vom AHYC bei den Finnseglern nicht zu schlagen. Sehr knapp ging es um den zweiten Platz zu. Bei gleicher Punktzahl entschied die bessere Wertung in der letzten Wettfahrt für Willi Meister vom Flensburger Segelclub. Der auf dem Langener Waldsee erfahrenere Heinz Sammnitz vom SC Eich freute sich dennoch über den dritten Platz. Von den 15 gestarteten Finns waren sieben vom DSCL. Bester Langener auf Rang sieben war Heinz Wendel.

Jugendorchester bestand Feuertaufe

Langen - Zum erstenmal öffentlich aufgetreten ist das Jugendorchester des TV Langen. Mit „Wunderland bei Nacht" (Blues aus dem gleichnamigen Film) und „Memories" aus dem Musical „Cats" begeisterte der Nachwuchs die Zuhörer beim TVL-Sporttag. Zur Zeit feilt das Jugendorchester an zwei neuen Stücken, nämlich „Eine Insel mit zwei Bergen" aus der Augsburger Puppenkiste und „The Muppet Show Theme". Geübt wird donnerstags von 20 bis 21 Uhr in der TV-Turnhalle am Jahnplatz. Wer Interesse hat, kann gerne einmal vorbeikommen.

Noch sind nicht alle Stellen weg

Beim Arbeitsamt gibt's Liste der noch offenen Ausbildungsplätze

Langen - Jugendliche, die noch einen Ausbildungsplatz für 1996 suchen, können bei der Berufsberatung des Langener Arbeitsamtes eine Liste der noch offenen Ausbildungsstellen erhalten. Sie enthält eine Auswahl von insgesamt 43 Berufen. Die meisten unbesetzten Stellen bezichen sich auf den gewerblich-technischen Bereich. In den kaufmännischen Berufen sind die Plätze überwiegend besetzt. Das Langener Arbeitsamt ist im Rathaus an der Südlichen Ringstraße untergebracht.

Die Berufsberatung empfiehlt, sich nur dann zu bewerben, wenn die in der Info-Ausbildung genannten Voraussetzungen erfüllt sind, um auch eine Erfolgschance zu haben. Wer weitere Angebote noch offener Ausbildungsstellen benötigt und noch keinen Kontakt mit der Berufsberatung hatte, sollte noch schnell einen Termin vereinbaren. Tips zur Bewerbung gibt es ebenfalls beim Berufsberater und im Berufsinformationszentrum des Arbeitsamtes Frankfurt.

Liederkranz im Kirchschulhof

Langen - Wie in jedem Jahr ist der Männerchor Liederkranz beim Singen der Langener Chöre während des Ebbelwoifestes im Kirchschulhof dabei. Am Samstag, 22. Juni, ab 16 Uhr werden die Liederkränzler ihr Können unter Beweis stellen. Die Sänger treffen sich um 15 Uhr beim Vorsitzenden Josef Bärtl in der Schafgasse 7 zum Einsingen.

Außerdem weist Langens ältester Verein auf sein Grillfest hin, das am Samstag, 13. Juli, ab 14 Uhr am Siedlerheim in der Joseph-von-Eichendorff-Straße gefeiert wird.

Offenes Singen für jung und alt

Langen - Ein offenes Singen für jung und alt veranstaltet die Kantorei der Martin-Luther-Gemeinde am Sonntag, 30. Juni, von 14 bis 15 Uhr in der Martin-Luther-Kirche (Berliner Allee). Zusammen mit dem Instrumentalkreis wird unter Leitung von Carmen Scheibitz fröhlich musiziert unter dem Motto: „Schau mal rein, sing mit!"

Mit den Sternen durch die Woche

22. bis 28. Juni 1996

Widder 21.3.–20.4.
Ein alter Freund, an den Sie schon lange nicht mehr gedacht haben, tritt wieder in Ihr Leben. Schön, daß die Verständigung trotz der vielen Jahre auf Anhieb klappt!

Stier 21.4.–20.5.
Noch haben Sie sich mit der veränderten Situation nicht abgefunden, da stürzen schon die nächsten Neuerungen auf Sie ein. Jetzt heißt es kühlen Kopf bewahren!

Zwillinge 21.5.–21.6.
Schöne Stunden im Familienkreis sind der richtige Ausgleich für Streß und Hektik im Beruf. Bei einem anregenden Spiele-Abend vergessen Sie die Sorgen des Alltags.

Krebs 22.6.–22.7.
Daß Sie sich nicht zu einer Meinung durchringen können, erstaunt Kollegen und Vorgesetzte gleichermaßen. Sie aber wissen, daß eine vorzeitige Festlegung nur schaden wird.

Löwe 23.7.–23.8.
Kaum ist der Trubel der letzten Tage wieder etwas abgeflaut, da legen Sie sich schon wieder kräftig ins Zeug und entwickeln neue Pläne. Ihre Kondition ist unwerfend!

Jungfrau 24.8.–23.9.
Nutzen Sie am Wochenende alle Gelegenheiten, liegengebliebene Arbeiten im Haushalt zu erledigen. Sie haben dann in nächster Zeit den Kopf frei für andere wichtige Dinge.

Waage 24.9.–23.10.
Nur mit Mühe können Sie sich auf die Dinge konzentrieren, die jetzt dringend zu erledigen sind. Trösten Sie sich mit dem Gedanken, daß bald wieder ruhigere Zeiten kommen.

Skorpion 24.10.–22.11.
Mit dem Ergebnis einer Arbeit sind Sie überhaupt nicht zufrieden. Doch noch haben Sie die Chance, in allen Bereichen noch einmal gehörig nachzubessern.

Schütze 23.11.–21.12.
Im häuslichen Bereich sind einige Arbeiten liegengeblieben, die nun dringend erledigt werden sollten. Reparaturen und Ausbesserungen sollten Sie in dieser Woche durchführen.

Steinbock 22.12.–20.1.
Noch sind Sie nicht bereit, sich an die neue Situation anzupassen. Auf Dauer wird Ihnen aber nichts anderes übrigbleiben, wenn Sie nicht plötzlich außen vorstehen wollen.

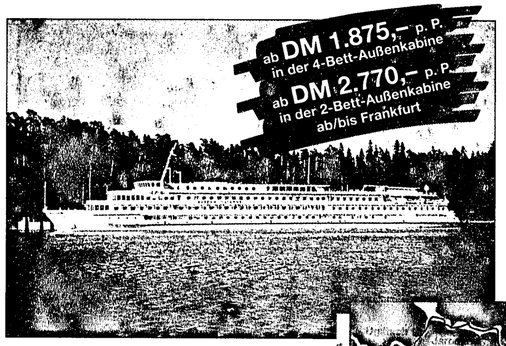
Wassermann 21.1.–19.2.
Einige Menschen, die Sie neu kennengelernt haben, halten nicht, was sie versprochen haben. Sie sind also wieder auf sich alleine gestellt. Aber Sie werden Ihr Ziel erreichen!

Fische 20.2.–20.3.
Daß man Ihr Verhalten nicht billigt, braucht Sie nicht weiter zu kümmern. Sie handeln so, wie es Ihnen selbst richtig erscheint. Was andere dazu meinen, ist nebensächlich.

Leserreise der Offenbach Post

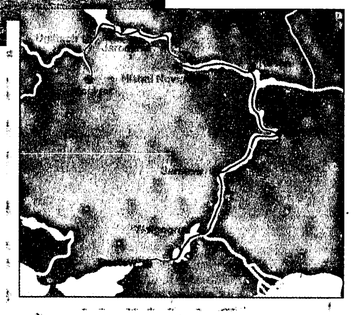
Auf den Spuren der russischen Seele

Kreuzfahrt mit MS Scholochow vom 27. August bis 8. September 1996



Rostow am Don, das „Tor zum Kaukasus", ist der Ausgangspunkt dieser interessanten und abwechslungsreichen Kreuzfahrt auf dem „Stillen Don" und der Wolga, dem längsten Fluß Europas. Erleben Sie einerseits unberührte, idyllische Flußauen und andererseits die kleinen Städte und Dörfer entlang des Stroms.
Glanzvoller Endpunkt dieser unvergeßlichen Reise ist die russische Metropole Moskau.

MS Scholochow –
Ein Schiff zum Wohlfühlen
Sie wohnen ausschließlich in vollklimatisierten Außenkabinen mit Dusche/WC. Die gemütliche Ausstattung des Schiffes mit 3 Bars, Restaurant, Kinosaal, Friseur und Sauna wird Ihnen gefallen. Interessante Diavorträge stimmen Sie auf Ihre Reiseziele ein, und russischer Sprachunterricht sowie Folkloreshows sorgen neben dem allabendlichen Tanzvergnügen für Abwechslung.



Alles inklusive:

- Flug von Frankfurt nach Rostow mit einer Chartermaschine. Der Rückflug von Moskau nach Frankfurt mit Lufthansa oder anderen westlichen Fluggesellschaften.
- Vollpension auf dem Schiff
- Visabesorgung und -gebühren
- Proviantеinkauf im Westen
- Westeuropäischer Küchenchef
- Sämtliche Ausflüge
- Hapag-Lloyd Tours Reiseleitung

Typische russische Landschaften säumen den Weg ihrer Kreuzfart.

Reiseleiter von Hapag-Lloyd Tours sorgen an Bord dafür, daß kein Wunsch offenbleibt.

Hapag-Lloyd

Reiseveranstalter: Hapag-Lloyd Tours GmbH

Beratung und Buchung:

Hapag-Lloyd Reisebüro
Offenbach-Post Leser-Service
Kirchner Straße 2
60311 Frankfurt am Main
Telefon (069) 91 30 14 13

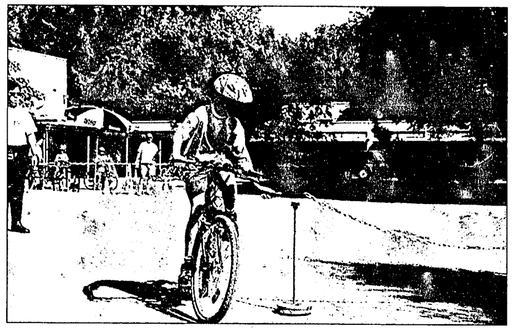
Der „Achter" bereitete vielen Kindern Probleme. Beim Jugend-Fahrradturnier des Automobil-Clubs Langen ging es nicht darum, die Aufgaben möglichst schnell zu bewältigen, sondern mit möglichst wenig Fehlern durch den Parcours zu kommen. Foto: Mahn

Die Hälfte aller Drahtesel wies Mängel auf

Nur 22 Kinder beteiligten sich am Jugend-Fahrradturnier des Automobil-Clubs

Langen - Nur 22 Mädchen und Jungen kamen am vergangenen Samstag in den Hof der Albert-Schweitzer-Schule, um ihre Geschicklichkeit beim Jugend-Fahrradturnier des Automobil-Clubs Langen (ACL) unter Beweis zu stellen. 1995 waren es immerhin noch 39 Kinder gewesen. „Wir haben zu spät erfahren, daß am gleichen Tag zwei Schulfeste in Langen gefeiert wurden", betrieb Gerd Brückner vom Veranstalter Ursachenforschung für das geringe Interesse. Zum anderen veranlasse die mangelnde Verkehrssicherheit der Fahrräder immer mehr Kinder dazu, an dem Turnier nicht teilzunehmen, glaubt Brückner. Von den 22 benutzten Drahteseln wiesen immerhin zehn (45 Prozent) Mängel auf. „Auch das schönste Mountain-Bike ist nicht verkehrssicher, wenn die Pedalrückstrahler oder ein Dynamo fehlen", so Gerd Brückner. Beim ACL-Turnier gab es für solche Mängel denn auch gleich Strafpunkte.

Bei einem Trainingslauf konnten sich die Teilnehmer zunächst mit der Aufgabenstellung vertraut machen - danach ging es zum Wettungslauf über. Die Aufgaben des Parcours entsprachen Situationen des täglichen Straßenverkehrs, wie zum Beispiel der von allen gefürchtete „Achter". Bei einer Spurbreite von 50 Zentimetern sollten die Kinder möglichst keinen Kegel umstoßen.



Bei dieser Aufgabe sollten die Kinder lernen, mit nur einer Hand am Lenker sicher um die Kurve zu fahren. Das ist im Straßenverkehr wichtig beim Abbiegen. Foto: Mahn

Der Wettbewerb wurde ohne Zeitnahme durchgeführt, so daß es nicht auf die Geschwindigkeit ankam. Erfreulicherweise konnte man bei dieser Veranstaltung feststellen, daß schon viele Kinder Fahrradhelme trugen. Der ACL stellte außerdem Leih-Helme zur Verfügung.

Bei der Siegerehrung erhielten die Erstplazierten Medaillen in Gold, Silber und Bronze, „Sticker" und Urkunden. Die AOK und die Volksbank hatten auch noch Sachpreise zur Verfügung gestellt, so daß jeder Teilnehmer bei einer abschließenden Verlosung eine kleine Aufmerksamkeit mit nach Hause nehmen konnte.

Von zwei kleinen „Episoden" an diesem Tag sollte auch noch berichtet werden: So kam eine ältere Dame, die vor kurzem mit ihrem Fahrrad gestürzt war, zum Jugend-Fahrradturnier und ließ die Verkehrssicherheit ihres Rades überprüfen. Und bei einem kurzfristig eingesehobenen „Senioren-Turnier" für die anwesenden Eltern beteiligten sich sechs Erwachsene, von denen sich bereits bei der Fahrrad-Kontrolle fünf Fehlerpunkte eintragen lassen mußten.

Die nachgenannten Erstplazierten einer jeden Gruppe haben jetzt die Möglichkeit, an der Hessenausscheidung am 27. Oktober in Reiskirchen-Bersrod teilzunehmen. Dort kommen alle Sieger aus den örtlichen Turnieren zusammen.

Der ACL wird in diesem Jahr vertreten durch: Eva Steekhan (Mädchen, Gruppe I), Tanja Helfmann (Mädchen II) und Katja Helfmann (Mädchen III) und bei den Jungen durch Sascha Dietzel (Jungen I), Christian Vollmer (Jungen II) und Daniel Brückner (Jungen III).

In Wien viele Kontakte geknüpft

Österreichs Hauptstadt war Ziel einer Mädchengruppe aus Langen

Langen - Wien war das Ziel der diesjährigen Mädchenfreizeit, die wieder vom Jugendgemeinschaftswerk des Internationalen Bundes für Sozialarbeit (IB) organisiert worden war. Eine 20köpfige Gruppe, darunter auch Mädchen aus dem Übergangswohnheim, machte während einer Woche Österreichs Hauptstadt unsicher. Kultur, Spaß und sozialer Austausch standen auf dem Programm. War der geführte Stadtspaziergang noch ziemlich verregnet, so konnte der Praterbesuch gemeinsam mit Mädchen eines Wiener Jugendzentrums bei strahlendblauem Himmel stattfinden. Die ausgedehnte Donaurundfahrt bot schließlich reichlich Gelegenheit, an Deck Sonne zu tanken.

Die Mädchen aus Langen verbrachten eine interessante Woche in Wien, knüpften dabei auch zahlreiche Kontakte zu Gleichaltrigen. Foto: p

War es nun der Klassiker im Burgtheater, der Besuch in einem Frauenkulturzentrum oder das eigens für die Langener Gruppe zusammengestellte Programm der Mädchenberatungsstelle „Sprungbrett", stets waren die Teilnehmerinnen mit Begeisterung bei der Sache. Vielleicht ergibt sich ja schon bald aus den Besuchen bei zwei Wiener Jugendzentren ein aktives Austauschprogramm zwischen Jugendlichen aus der österreichischen Hauptstadt und Mädchen aus Langen.

Die Organisatoren können sich auch vorstellen, eine gemeinsame Freizeit mit Mädchen aus Wien und Langen auf die Beine zu stellen. Sollten sich diesbezüglich interessierte Sponsoren finden, würden sich alle Beteiligten sehr freuen. Informationen gibt es bei Petra Schneidmüller vom Jugendgemeinschaftswerk (Telefon 2 51 77) oder bei Petra Gaus im Jugendzentrum KOM,ma (Telefon 13 69).

Mit einem Potpourri aus seinem umfangreichen Repertoire erfreute der Gesangverein Frohsinn die Besucher des Frühschoppens beim Verein der Vogelliebhaber. Am morgigen Samstag um 16 Uhr haben die Sänger bereits ihren nächsten Auftritt. im Rahmen des Ebbelwoifestes gibt der Frohsinn gemeinsam mit anderen Langener Chören im Kirchschulhof Kostproben seines Könnens. Am 30. Juni ab 10 Uhr ist der Frohsinn bei einem Freundschaftssingen in Dietzenbach zu hören. Foto: p

Wer zweimal lebt, ist nicht unsterblich

SPANNENDER ROMAN VON PETRA HAMMESFAHR

Copyright by Bastei-Verlag Gustav Lübbe, Bergisch Gladbach, durch Verlag von Graberg & Görg, Frankfurt am Main

Teil 36

Dietrich seufzte einmal nachhaltig, dann erwiderte er ruhig: „Das glaube ich nicht, wenn Burkhard ..."

Manfred kniff die Augen zusammen, ballte sekundenlang die rechte Hand zur Faust und schlug sich damit in die linke Handfläche. „Burkhard", sagte er in einem Ton, als ziehe er seine Stimmbänder ganz langsam über ein Reibeisen. „Burkhard war vielleicht der einzige Mensch, an den Eva sich wenden konnte. Und deshalb wirst du ihn in Ruhe lassen. Und wenn du das nicht tust, Lothar, dann sorge ich dafür, daß du in Zukunft Fahrraddiebstähle aufklären darfst. Hast du mich verstanden?"

„Habe ich", sagte Dietrich, „aber hast du gehört, was Berghoff sagte?"

„Habe ich", erklärte Manfred, „und ich erinnere mich auch noch genau an das, was Wildemann sagte. Eva hat diesen Mann geliebt, verstehst du? Sie hat schon als Kind alle Hebel in Bewegung gesetzt, um bei ihm leben zu dürfen. Sie hat für Burkhard gelernt. Sie hat für Burkhard gearbeitet. Sie hat immer getan, was Burkhard wollte. In gewisser Hinsicht ist sie das kleine Kind geblieben. Und kleine Kinder, Lothar, die tun alles, damit der Mensch, den sie am meisten lieben, sie auch beachtet. Für Eva war Burkhard der Vater. Burkhard, nicht Wildemann."

„Ja, vielleicht", sagte Dietrich nur, „und vielleicht sollten wir uns darüber einmal mit ihm unterhalten."

Im Geist ging er die Möglichkeiten durch, die er selbst hatte. Eine Tote gab es bereits, aber an dieser Toten würde es nichts geben, was auf Burkhard als Mörder schließen ließ. In seine Gedanken hinein schütteltc Manfred den Kopf. „Ich will mich nicht mit ihm unterhalten."

„Hast du Angst", fragte Dietrich, „daß auch er versuchen könnte, dir klarzumachen: Vergiß sie, sie ist es nicht wert?"

„Fahr doch alleine", schlug Manfred vor. „Oder", drehte er den Spieß um, grinste, so wie Dietrich oft grinste, „hast du Angst, daß er dich fragt, mit welchem Recht du bei ihm auftauchst und dumme Fragen stellst? Warum gehst du nicht einfach zu deinen speziellen Freunden von der Soko? Die werden dir am Ende noch dankbar sein, wenn du ihnen den älteren Herrn auf dem Silbertablett präsentierst."

„Vielleicht ist der ältere Herr ein Mörder", sagte Dietrich leise. „Denk noch einmal gründlich über das nach, was Berghoff sagte, und gib mir Bescheid, wenn du es dir überlegt hast."

*

Schon auf der Fahrt von der Löndorfallee zu seiner eigenen kleinen Wohnung im Stadtzentrum erkannte Dietrich, daß die eben von ihm entwickelte und für logisch befundene Theorie eine Schwachstelle hatte. Der ältere Herr war zuerst vor dem Haus der Lüders aufgetaucht.

Aber Schwachstellen ließen sich ausbessern. Man mußte nur beweisen, daß Burkhard über die neue Anschrift informiert gewesen war. Und so rasch wollte Dietrich nicht ablassen von dieser Möglichkeit. Dietrich spürte eine Art Elektrizität in sich, das Jagdfieber.

Im Geist saß er wieder hinter seinem Schreibtisch, und davor saß Frank Söhne. Satzfetzen zogen ihm durch den Kopf. „Einen Mann, der mehr damit anfangen kann ..." Burkhard war Arzt. „Sie war nicht sicher, ob er auf ihr Angebot einging." Burkhard hatte nichts mehr im Sinn gehabt mit ihr.

Burkhard, auf einigen Fotografien, die Dietrich von ihm gesehen hatte, war er ganz das, was man sich unter einem Landarzt vorstellte. Mitte sechzig, erstaunlich dichtes, weißes Haar, ein rundes, gutmütig wirkendes Gesicht mit exakt dem Lächeln, das kranke Kinder brauchten. Auf anderen Fotos war dieses Gesicht eher hart gewesen.

Es ging auf Mitternacht zu, als Dietrich seine Wohnung verließ. Es würde niemandem in irgendeiner Weise verdächtig erscheinen, wenn er um diese Zeit noch einmal an seinem Arbeitsplatz erschien. Das tat er oft.

Die meisten Büros lagen im Dunkeln. Dietrich betrat sei eigenes und setzte sich dort für einige Minuten hinter den Schreibtisch. Seine eigenen Recherchen, Burkhard betreffend, waren eher dürftig. Er hatte sich mit dem Bericht der Kripo Bremen zufriedengegeben. Vielleicht ein unverzeihliches Versäumnis.

Diesem Bericht zufolge hatte Burkhard an dem fraglichen Wochenende Freitags morgens noch operiert. Er war immer noch in der Klinik beschäftigt, in der er vor fast drei Jahrzehnten Maria Wilbur behandelt hatte. Verheiratet war Burkhard nicht, war es nie gewesen. Seine Haushälterin hatte bereits am Tag zuvor ihren Urlaub angetreten. Samstag hatte Burkhard noch verschiedene Einkäufe getätigt. Den Nachmittag hatte er mit einem Freund verbracht. Den Sonntag ebenso.

Im Bericht war der Name dieses Freundes mit Horst Bilting angegeben. Auf Biltings Grundstück hatte Burkhard seinen Wagen für die nächsten drei Wochen abgestellt. Montag war er vom Hamburger Flughafen aus nach Mallorca geflogen.

Es mußte noch einen zweiten Bericht von der Sonderkommission geben. Die hatten sich in keinem Punkt auf seine Ermittlungsergebnisse verlassen. Während der Nacht war da oben vermutlich niemand anzutreffen. Und wenn er nur ein bißchen Glück hatte, war die Tür zum Büro nicht verschlossen.

Dietrich verließ den Raum, schlich über den Gang zur Treppe und ein Stockwerk höher. Ganz wohl fühlte er sich nicht in seiner Haut, aber das änderte sich, als er eine gute halbe Stunde später gefunden hatte, was er suchte.

Die Soko hatte sich nicht auf Burkhard allein beschränkt. Sie hatte auch ein sogenanntes Umfeld gründlich unter die Lupe genommen. Dietrich schmunzelte anerkennend. Gründlich waren sie wirklich. Und sie fanden überall ein Haar in der Suppe.

Ursprünglich hatte man Hans Burkhard kaum als einen Freund Wildemanns bezeichnen können, eher als den Nebenbuhler. Den Hausfreund, dessen Beziehung zur späteren Frau Wildemann bereits im Sandkasten begonnen hatte. Wildemann hatte ihn geduldet. Aber das Verhältnis der beiden Männer änderte sich grundlegend, als Maria Wilbur ins Spiel kam.

Auch bei Bilting war ein Kind Grundstein der Freundschaft gewesen. Burkhard hatte vor mehr als zwanzig Jahren eine Adoption vermittelt. Inzwischen war Horst Bilting verwitwet, Besitzer einer Autoverwertung, allem Anschein nach vermögend.

Aus dem Bericht der Sonderkommission ging auch hervor, daß Bilting ein kleines Sportflugzeug besaß, damit hatte er seinen Freund montags von Bremen nach Hamburg geflogen.

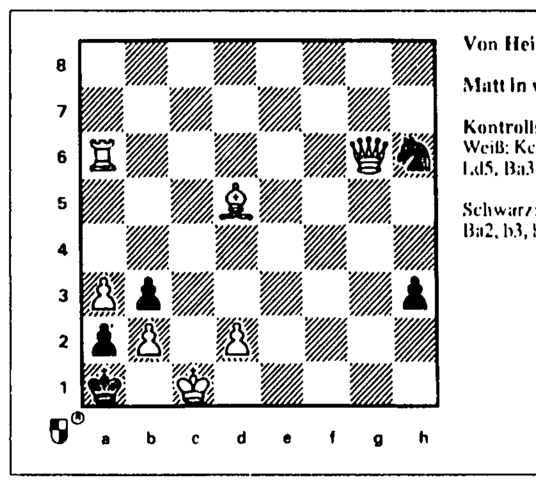
Da schien der Verdacht aufgekommen zu sein, daß statt zwei drei Personen geflogen waren. Aber für diesen Verdacht hatte man keine Bestätigung gefunden.

Dietrich grinste still in sich hinein. Ging man davon aus, daß Maria Wilbur aus freien Stücken untergetaucht war, hatte sie kein Sportflugzeug gebraucht. Ehe die Jagd auf sie losging, standen ihr zumindest ein Wochenende an Zeit, ihr eigener Wagen und gültige Ausweispapiere auf die Namen Eva Lüders und Maria Wilbur zur Verfügung. Sie hatte es sich aussuchen können. Einen Helfer hatte sie jedenfalls nicht gebraucht, davon war Dietrich überzeugt.

Zuletzt las er den kurzen Abschnitt über Burkhards beruflichen Werdegang. Seit mehr als zehn Jahren galt der Mann als Spezialist für Krebserkrankungen bei Kindern. Ihm stand in der Klinik sogar ein eigenes Forschungslabor zur Verfügung. (Fortsetzung folgt)

??? FÜR KLUGE KÖPFE !!!

Schachaufgabe Nr. 26



Von Heinz Hein

Matt in vier Zügen.

Kontrollstellung: Weiß: Kc1, Dg6, Ta6, Ld5, Ba3, b2, d2 (7)

Schwarz: Ka1, Sh6, Ba2, b3, h3 (5).

Silbendomino

Die nachfolgenden Silben sind so zu ordnen, daß sich eine fortlaufende Kette zweisilbiger Wörter ergibt. Die Endsilbe des einen ist immer die Anfangssilbe des folgenden Wortes. Die letzte und die erste Silbe ergeben zusammen die Verteidigungsbereitschaft.

feld - helm - kampf - macht - spiel - stein - sturz - wehr - wort.

Schüttelrätsel

Ford - Rinde - Alpen - Eiger - Rebe - Bali

Diese Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe anderer Bedeutungen entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann ein Orchideengewächs.

Silbenwurm

tretalkasfesparschasedobörsesorselesa

Aus den Silben im obigen Silbenwurm sollen Sie sechs Geldbehälter herausfinden.

Wortfragmente

ichr - ieder - ösem -woma - gnie - gtdal - henh - nsin - derb - einel - assd - abenk - uhi - ense

Die vorstehenden Wortfragmente sind so zu ordnen, daß sie ein Sprichwort über den Gesang ergeben.

Kombinationsrätsel

Die Selbstlaute:

- e i i -

sind den folgenden Mitlauten:

- h r s c h l n g -

so beizuordnen, daß sich eine Pilzsorte ergibt.

Rätselgleichung

Gesucht wird x!

(a - b) + (c - d) + (e - f) + (g - h) + (i - k) = x.

Es bedeuten:

a) Leibesertüchtigung, b) Platz, c) Gefolge, d) Neigung, e) Staat in Nahost, f) nord. Göttin, g) Klassenbester, h) Holzraummaß, i) span. Prinzentitel, k) veralt.: grüner Junge, Laffe.

x = eine Südeuropäerin.

Lustiges Silbenrätsel

Aus den Silben: ar - ball - be - beit - burg - di - ein - ent - falls - fen - fer - fer - ge - hel - kel - lungs - man - me - mit - of - pro - reck - reiz - ro - schie - schwarz - se - stan - stift - tel - tisch - tor - weg - wei - wick - win - zin - sind 11 Wörter mit folgenden doppelsinnigen Bedeutungen zu bilden:

1 verwachsener Lehrling, 2 kurze Feststellung, daß von einem Sportplatz etwas verschwunden ist, 3 dehnharer Stab, 4 unversperrte Festung, 5 Tanzfest für Ärzte, 6 Tätigkeit des Schornsteinfegers, 7 Versuchsmelodie, 8 Zimmerecke, in der einem Ideen kommen, 9 gutes Skatblatt, 10 Arbeitsplatz eines Schriftstellers, 11 Gehilfe in einem Fotolabor.

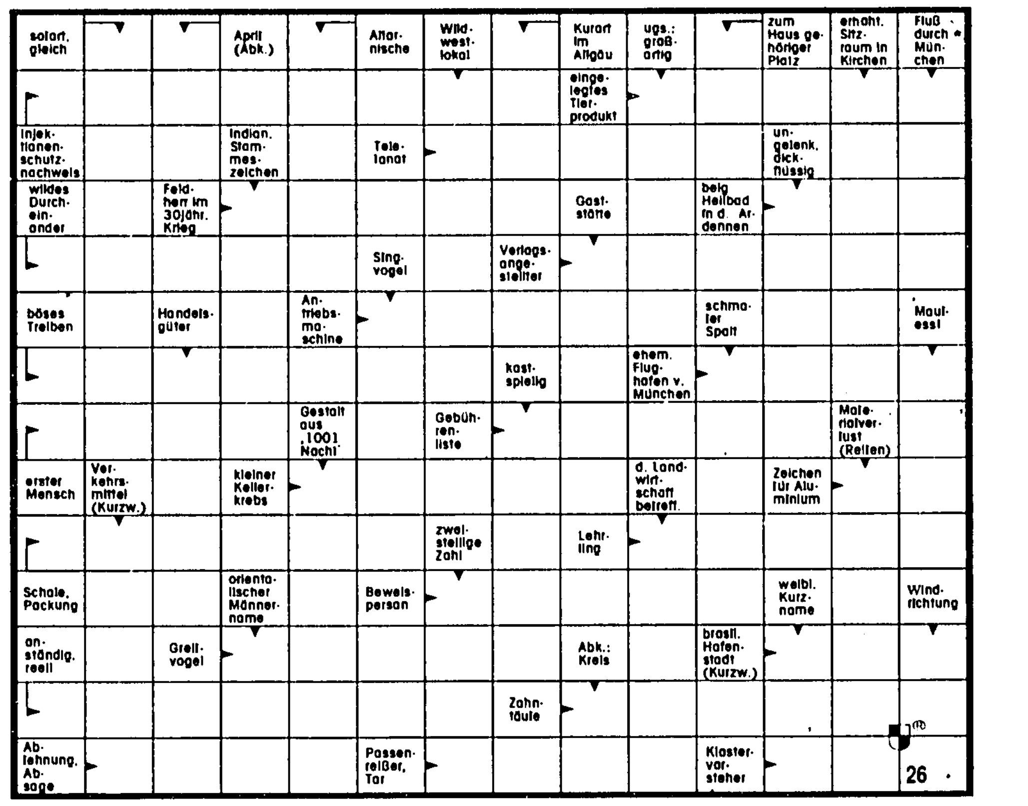
Die ersten Buchstaben - von oben nach unten gelesen - nennen ein anderes Wort für Schleuse.

Silbenrätsel

Aus den Silben: an - an - bo - burg - cher - da - der - dich - dung - ein - ein - en - ent - er - es - fah - ga - gang - gar - gen - gen - gu - hirsch - in - kor - kuh - lan - lau - le - ling - me - na - nung - ranz - re - re - rung - sall - schei - se - see - ser - sicht - so - son - spre - spruch - stalt - stand - ste - tat - te - ter - ter - ter - ter - to - tor - tren - un - ve - sind 22 Wörter nachstehender Bedeutungen zu bilden:

1 Institut, 2 dt. Stadt an der Elbe, 3 scherenloser Krebs, 4 Schutzbegleitung, 5 Naturerscheinung, 6 Brennstoffbehälter, 7 Beschluß, 8 Unduldsamkeit, 9 Einzelgänger, 10 Reitbahn, 11 oberital. Gewässer, 12 Verständnis, 13 weibl. Rotwild, 14 Scheidung, 15 gutes Benehmen, 16 Verfall, 17 Redner, 18 Poet, 19 Kenntnis, 20 Rücklage, 21 Ratsherr, 22 Veto.

Die ersten und sechsten Buchstaben - von oben nach unten gelesen - ergeben ein Zitat von Bettina v. Arnim.



Im Handumdrehen

Von den nachstehenden Wörtern ist der Anfangsbuchstabe zu streichen und dafür ein anderer Endbuchstabe hinzuzufügen, so daß neue, sinnvolle Wörter entstehen. Die engehängten Buchstaben nennen ein Schauspiel von Ibsen.

Isar - Staub - grau - Omo - Saal - Ei - Tal - Emu - Kreis - Atrappe.

Hier darf gestohlen werden

Jedem der nachstehenden Wörter ist ein Buchstabe zu entwenden, damit die 'bestohlenen' Begriffe - der Reihe nach gelesen - ein Zitat aus "Die Glocke" von Schiller ergeben.

frei - jede - Seil - ich - ar - Vers - Tegel - Ale - Pute.

Auflösung aus der vorigen Nummer

Schech: 1. Kg5 - h6, Kg8 - h8; 2. Sg2 - h4, Kh8 - g8; (Falls 2. ... Lh7 - g8, so 3. Sh4 - g6 matt). 3. Sh4 - f3, Kg8 - h8; 4. Sf3 - e5, Kh8 - g8; 5. Se5 - c6! Kg8 - h8; 6. Sc6 - e7! Lh7 - g6; 7. Se7 x g6† und Weiß gewinnt.

Silbendomino: Terme - mega - Gabun - Buaker - Kerfe - Femel - Melba - Bali = Liter.

Schüttelrätsel: Urban - Rast - Leber - arg - Ufer - Bergen = Urlaub.

Füllrätsel: Die grösste Weisheit ist die einfachste Weisheit.

Wortfregmente: Schnorrer sind die Suppe im Salz des Reichtums.

Kombinetionsrätsel: Du glaubst zu schieben und du wirst geschoben.

Rätselgleichung: a) Phase, b) Ase, c) Illo, d) Io, e) Elias, f) Lias, g) Moder, h) der, i) Nuri, k) Uri. x = Philemon.

Lustiges Silbenrätsel: 1 Arzneikunde, 2 Nobelpreis, 3 Talar, 4 Intelligenzschicht, 5 Laufkatze, 6 Innerei, 7 Bo-genschütze, 8 affenartig, 9 Notbremse, 10 Oberschwester, 11 Neurose. — Antilibanon.

Schwedenrätsel:

■UH■■K■K■■B■■■
■NOTFALL■RASSE
GGF■■NEUBAU■TR
■A■TRUEB■U■BOB
ALBUM■R■IMBISS
■A■P■WELT■LOSE
■NEFFE■FAX■TE■
■TRENSE■L■MOND
■■HR■T■SIRUP■I
ABA■DELTA■L■IS
■ALAUN■R■EDIKT
IST■E■BEULE■OA
■I■ANTRIEB■INN
■SCHNITT■ALLEZ

Silbenrätsel: 1 Sirup, 2 Chester, 3 Halali, 4 Amrum, 5 Ulema, 6 Sohib, 7 Panama, 8 Isel, 9 Egil, 10 Lawine, 11 Ester, 12 Reni, 13 Indien, 14 Nappa. — Schauspielerin/Primaballerina.

Hier derf gestohlen werden: Tugend kann man nicht vererben.

Silbenwurm: Beginn, Anbeginn, Eröffnung, Anbruch, Eintritt, Startschuß.

Besuchskerte: Drachenfliegerei.

SPASS muß sein

Der schönste Platz...

Seufzt der ältere Herr an der Hotelbar: „Am meisten hasse ich Schloßbesichtigungen." – „Warum machen Sie denn diesen Unsinn mit?", fragt sein Nachbar. „Wegen der Steuer. Mir gehört das Schloß."

✣

Anton ist gerade vier Wochen verheiratet, als er mit seiner Frau eine Bar besucht. An der Bar lehnt eine hübsche Superblondine, die Anton charmant anlächelt. Seine Frau wird mißtrauisch. „Wer ist denn das?" – „Frag nicht, Liebling", sagt Anton. „Ich werde Mühe genug haben, ihr zu erklären, wer du bist."

✣

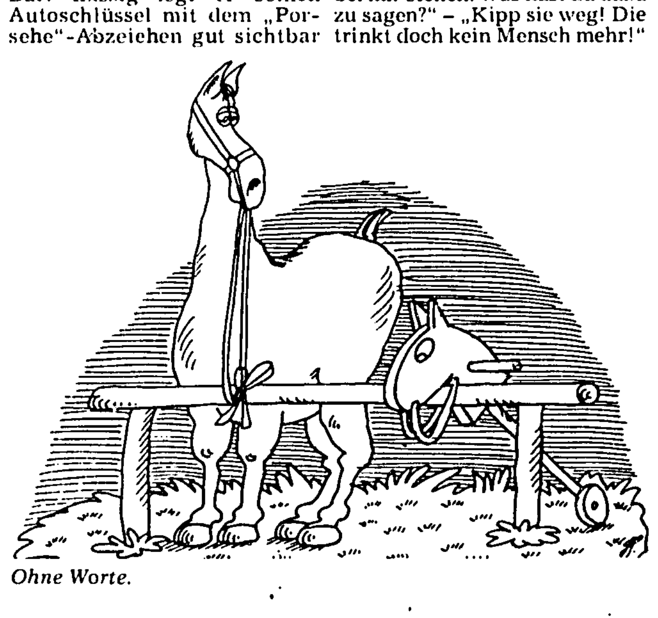
Ein junger Mann kommt in die Bar. Lässig legt er seinen Autoschlüssel mit dem „Porsche"-Abzeichen gut sichtbar auf die Theke. Und schon lächeln ihm die anwesenden Mädchen zu. Da flüstert der Barmann: „Nicht schlecht, mein Lieber. Jetzt aber schnell die Fahrradklammern von den Hosenbeinen!"

✣

Hein und Pitt stehen an der Theke. Meint Pitt: „Man muß seinen Körper an Gegensätze gewöhnen. Wenn er zum Beispiel Wasser verlangt, soll man ihm Schnaps geben." Fragt Hein: „Und wenn er Schnaps verlangt?" – „Na ja. Mal muß er ja schließlich auch seinen Willen bekommen!"

✣

Gastwirt: „Otto, du hast von der letzten Woche noch vier Bier bei mir stehen. Was hast du dazu zu sagen?" – „Kipp sie weg! Die trinkt doch kein Mensch mehr!"



Ohne Worte.

„Rudi, hast du die Kinder ins Bett gebracht?"

Alles klar?

„Hier, Peter", sagt der Chef zum Lehrling, „hast du eine Mark. Dafür holst du mir aus der Konditorei ein Stück Apfelstrudel. Und hier hast du noch eine Mark, dafür darfst du dir auch ein Stück kaufen!" Nach einigen Minuten ist Peter wieder zurück und sagt: „Hier ist ihre Mark zurück, es war leider nur noch ein Stück Apfelstrudel da!"

✣

„Na, mein Junge, wie war die Prüfung?" – „Gut. Der Prüfer war nett und fromm." – „Fromm?" – „Ja, bei jeder Antwort sagte er nur: ‚Mein Gott, mein Gott'!"

✣

Der Richter wiederholt die Anklage: „Sie haben ihrem Meister mit dem Hammer auf den Kopf geschlagen und behaupten allen Ernstes, er hätte Sie dazu aufgefordert." – „Natürlich! Er sagte zu mir: 'Jetzt nehme ich das Eisen aus dem Feuer, und wenn ich mit dem Kopf nicke, schlägst du mit dem Hammer drauf!"

✣

„Jetzt ist deine Lehrzeit zu Ende", sagt der Meister. „Ab heute sage ich nicht mehr du zu dir, sondern Sie. Und ab heute brauchst du auch die Brotzeit nicht mehr zu holen, ab heute holen Sie die Brotzeit. Verstanden?"

✣

„Das verstehe ich nicht", klagt der Lehrling dem Meister. „Jetzt habe ich schon wieder ein Stück vom Tischbein abgesägt, und es ist immer noch zu kurz!"

✣

Der Metzgerlehrling wurde dabei erwischt, als er ein paar Sachen mitgehen ließ. Nach Abschluß der Lehre schrieb ihm der Meister ein Zeugnis: „Er war ehrlich, bis auf die Knochen."

Geld spielt keine Rolle

Die junge Frau des Multimillionärs kam zu ihrem Mann in die Bibliothek gestürzt. „Stell dir vor, Schatz", rief sie glückstrahlend, „unser Sohn hat gerade sein erstes Wort gesprochen!" – „Wirklich? Und was sagte er?" – „Kaviar!"

✣

Ein Millionär beschwert sich über die hohe Rechnung für drei Spiegeleier: „Ja, sind die Eier denn hier so selten, daß Sie eine solch horrende Summe verlangen?" – „Die Eier nicht", gesteht der Wirt, „...aber die Millionäre..."

✣

Ein steinreicher Bankier wurde von einem Journalisten gefragt, wie er sein riesiges Vermögen geschaffen habe. „Die Sache ist sehr einfach. Wenn man Vermögen machen will, muß man ein Jahr hindurch ein Geizhals sein." – „Und dann?" – „Dann bleibt man es ständig."

✣

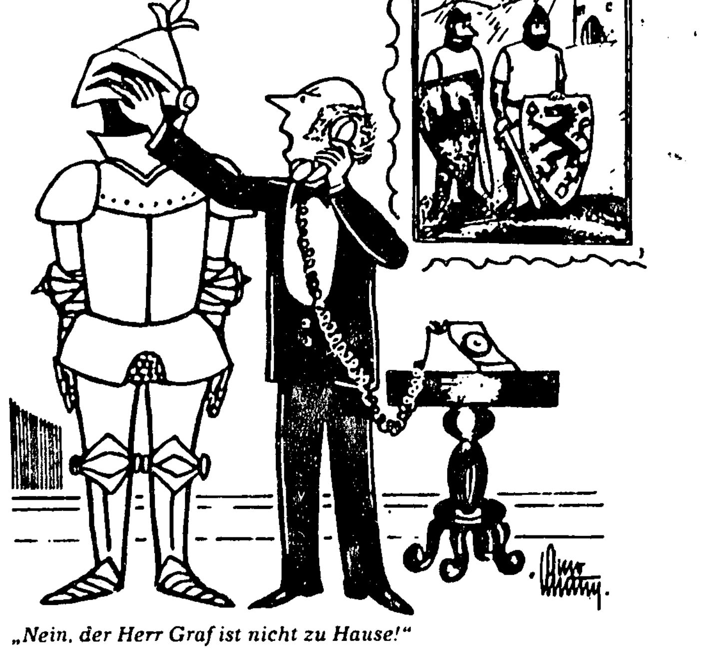
„Jetzt hab' ich's, wie ich aus jeder Mark mehr mache", freute sich der Erfinder, bohrte in das Markstück vier Löcher und verkaufte es für zwei Mark als Knopf.

✣

Der Multimillionär bekommt einen Eilbrief. Er öffnet ihn, liest ihn und legt ihn gelangweilt weg. Fragt seine Frau neugierig: „Na, was steht denn darin?" – „Ach, nichts Besonderes. Wir haben sechs Richtige im Lotto."

✣

„Jede Mark, die ich besitze, wurde ehrlich verdient", sagt der Multimillionär. „Glaube ich, glaube ich", sagt ein anderer. „Fragt sich nur, von wem?"



„Nein, der Herr Graf ist nicht zu Hause!"

Ein Wegweiser zu Fachleuten. Ein Service der Langener Zeitung

Fa. DORNBURG GmbH
Fliesenfachgeschäft
Fliesen • Platten • Mosaik • Marmor
Inh. Heinz Jakel
Raiffeisenstr. 12, 63225 Langen
Tel. 06103 / 7 40 80 • Fax 7 49 88

Elektro-Anlagen STECH vorm. Werner
- Elektro-Installationen aller Art
- Nachtspeicher-Heizungen • Wärmepumpen
- Kundendienst und technische Beratung
Wiesgäßchen 44 • 63225 Langen/Hessen
Telefon 06103 / 2 24 11 + 2 25 81
Fax 06103 / 2 77 46

Ihr Fachgeschäft für Gardinen • Teppichboden und Fußbodenbeläge • Tisch- und Bettwäsche • Federbetten • Tagesdecken • Frottierwäsche • Korbwaren
BACH P im Hof
63225 Langen, Fahrgasse, Ecke Wassergasse, Tel. 2 35 12
Ausführung von Dekorations- und Bodenbelagarbeiten

J.R. Dach-
Neu- + Umdeckung
Spenglerarbeiten
Fordern Sie uns Referenzen in Ihrer Nachbarschaft
Nordstraße 42, 63450 Hanau
JÜRGEN RINKER
Erbitte Kontaktaufnahme unter Tel. W.-hausen 06150 / 8 19 70

H. Steitz GmbH
Geschäftsführer: Hans Beck • Malermeister
VOLLWÄRMESCHUTZ • VERPUTZ
ANSTRICH • LACKIERUNG • TAPEZIEREN
gegr. 1925
Heinrichstraße 32 – 63225 Langen
Tel. 06103 / 2 28 42

Die Leistung, Klempnerei, Installation, Gasheizung
Ihre neue Wanne in 3 Stunden
Ohne Ausbau der alten Wanne
Ohne Fliesenschaden
J·BÄRTL Wanne auf Wanne!
Schefgasse 7 – Telefon 2 34 01
63225 LANGEN/Hessen
REPABAD

Seit 125 Jahren
HÖFLER FENSTER
aus eigener Fertigung
• Alu-Fenster abgerundet
• Kunststoff-Fenster
• Haus- und Kellertüren
• Wintergärten
• Rolläden, Alu und Kunststoff
• Elektrorolladenantriebe
UNSER SONDERPROGRAMM
Ihr Markisenfachmann
Ihr Dachfensterspezialist
Haustürvordächer nach Maß
H. E. Goerke Handwerksmeister
Besuchen Sie unsere Ausstellung: Mo.-Fr. 9 - 12.30 und 14 - 18 Uhr, Fr. bis 16 und Sa. 10 - 12.30 Uhr
Hainburgstraße 38 • 63110 Rodgau-Nieder-Roden
Telefon (06106) 2 22 28 - 2 12 25 • Fax (06106) 2 57 76

Langener Steinmetzbetrieb
Grabmal-KUHN
vorm. Schafer
Bildhauer und Steinmetzmeister
Langen, Südliche Ringstr. 184, Friedhofstr. 36–38
Telefon 2 23 11
GRABMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN UND GESTEINSARTEN

Rainer Schüller
MALERMEISTER
- Putz- und Trockenbau
- Wärmedämmung
- Fassadenrenovierung
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Teppichböden
63225 LANGEN • An der Koberstadt 6 (Steinberg) • Telefon 06103 / 2 66 51

KREATIVSTUBE S. Schüller
Verkauf von handgearbeiteten Teddybären, Steiff-, Clemens-, Hermann- und Künstlerbären.
Öffnungszeiten: Dienstag + Freitag 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
An der Koberstadt 6, 63225 Langen
Telefon 06103 / 2 66 51

„Pflanzen, die nicht jeder hat!"
Es tut sich was. Schauen Sie rein, es lohnt sich.
Wir bringen Farbe ins Spiel.
GRAF Heim + Garten
63303 Dreieich, Solmische Weiherstr. 17, Tel. 06103 / 8 21 61
Darmstädter Str. 10, Tel. 06103 / 6 74 50
63225 Langen, vormals Blumen Schickedanz
Bahnstraße 9, Tel. 06103 / 2 36 38
Telefax 06103 / 8 40 69

Werbung bringt Erfolg
Werbung auf dieser Seite fördert die Nähe zu Ihren Kunden

Wer nicht wirbt, wird bald vergessen!
Hier könnte Ihre Anzeige stehen zum Preis von DM 70.- zzgl. MwSt.
Ihr Anzeigenberater, Herr Schmitt, berät Sie gerne.
Telefon 2 10 11 - 12
Langener Zeitung

Informationen und wichtige Rufnummern auf einen Blick

FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

LANGEN

Ärztlicher Sonntagsdienst

Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr:
Notdienstzentrale
Telefon 5 21 11 und 1 92 92

Mittwoch, 26. Juni 1996
MA L. Sievert,
Bahnstr. 61,
Tel. 2 37 97

DREIEICH

Ärztlicher Sonntagsdienst

Notdienstzentrale Dreieichenhain
Ringstraße 114 (Ecke Hainer Chaussee)
Telefon 06103 / 8 10 40

Mittwoch, 26. Juni 1996
Dr. Frohns, Dreieichenhain,
Hainer Chaussee 63,
Tel. 8 15 14

Wichtige Rufnummern

Kreisklinik Langen	91 20
DRK-Krankentransport	2 37 11
Polizei-Notruf	1 10
Feuerwehr+Notruf	1 12
Polizei Langen	2 30 45
Polizei Dreieich	6 10 29
Feuerwehr Langen	2 20 07
Feuerwehr Egelsbach	4 92 22
Feuerwehr Dreieich	6 11 22
Ihr Taxi-Ruf in Langen	2 77 77
Ihr Taxi-Ruf in Langen	2 50 01
Schlüsseldienst	2 27 60
Tierschutzverein Langen/Egelsbach e. V.	06103 / 92 95 32
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke	
Langen	59 51 48
Dreieich	60 20
Egelsbach (über Stadtwerke Langen)	59 51 48
Haltestelle (Sozialstation der Stadt Langen, Beratung und Information)	91 19 25
Pflegedienst Dreieich	3 63 37

EGELSBACH

Ärztlicher Sonntagsdienst

Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr:
Notdienstzentrale
Telefon 1 92 92 und 5 21 11

Mittwoch, 26. Juni 1996
Dr. Sirchich,
Boschring 12,
Tel. 9 44 40

Apothekendienst für Langen, Egelsbach und Dreieich

Der Nachtdienst, Sonntags- und Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

Fr. 21. 6. Süd-Apotheke, Neu-Isenburg, Frankfurter Str. 141, Tel. 06102/ 2 50 61

Sa. 22. 6. Einhorn-Apotheke, Langen, Bahnstr. 69, Tel. 2 26 37
Stern-Apotheke, Sprendlingen, Damaschkestr. 4-6, Tel. 31 19 80

So. 23. 6. Apotheke am Bahnhof, Egelsbach, Bahnstr. 49, Tel. 4 90 08
Stadt-Apotheke, Neu-Isenburg, Bahnhofstr. 35, Tel. 06102/ 2 27 03

Mo. 24. 6. Stadttor-Apotheke, Dreieichenhain, Dreieichplatz 1, Tel. 8 13 25
Forsthaus-Apotheke, Gravenbruch, Dreiherrnsteinplatz 16, Tel. 06102/ 54 22

Di. 25. 6. Löwen-Apotheke, Langen, Bahnstr. 31, Tel. 2 91 86
Goethe-Apotheke, Neu-Isenburg, Bahnhofstr. 173, Tel. 06102/ 2 12 45

Mi. 26. 6. Apotheke am Lutherplatz, Langen, Lutherplatz 9, Tel. 2 33 45
Apotheke im Wertkauf-Center, Sprendlingen, Robert-Bosch-Str. 15, Tel. 93 03 -0

Do. 27. 6. Hirsch-Apotheke, Sprendlingen, Frankfurter Str. 8, Tel. 6 73 46

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach

an Sonn- u. Feiertagen von 9-12 und 15-18 Uhr

22./23.+ 26. Juni 1996
Dr. Georg Strobel,
Egelsbach,
Jahnstr. 11,
Tel. 4 32 95

„Unser Bäcker" Bäckerei und Konditorei R. Fuß
PARTY-BACK-SERVICE
Walter-Rietig-Straße 28, 63225 Langen
Telefon 06103 / 5 11 11
Jetzt neu: Do. + Fr. Diabetikerkuchen

- Harald Freimuth -
Gas-Heizungen • Spenglerei • Installation
Unser SERVICE-KESSELAUSTAUSCH an einem TAG!
Komfort aus Meisterhand
Mühlstraße 3
63225 Langen
Tel. 06103 / 2 25 62
Fax 06103 / 5 18 07

Küchen Weiss
Lutherstraße 26–28, 63225 Langen
Tel. 06103 / 2 31 90, Fax 06103 / 18 08

Joachim Eggert
Malermeister
* Raum- und Fassadengestaltung
* Lackier- und Tapezierarbeiten
* Applikationstechniken
In den Obergörten 52
63329 Egelsbach
☎ 06103 / 4 52 20
Fax 06103 / 41 84

Hier könnte Ihre Anzeige plaziert sein!
Zum Preis von DM 35.- zzgl. MwSt., an jedem Freitag.

»Pietät« KARL DAUM
Erd-, Feuer-, See-Bestattungen. Überführungen
Sarglager • Sterbewäsche – Zierurnen
Ausführung kompletter Beisetzungen
Alle Formalitäten, auf Anruf Hausbesuch
Fahrgasse 1, 63225 Langen, Telefon 2 29 68

Glasgestaltung
FACHWERKSTATT
Tiffany-Bedarf • Opalescentgläser • Werkzeuge
Lampen • Kurse • Geschenke
A. OTTERBEIN
63225 Langen • Voltastraße 2 • Telefon 06103 / 7 99 93
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. 15.00-18.30, Mi. 9.30-12.00, Do. 16.00-21.00 Uhr

Kunststoff-Fenster & Haustüren
● für Alt- und Neubau ●
VEKA
WERKMANN, JOST U. GÄRTNER
Kunststoff-Fenster u. Jalousetten GmbH
Dieselstraße 5 • 63329 Egelsbach • Tel. 4 24 01

Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Hainer Wochenblatt
☎ 2 10 11

KENNEN SIE DIESE SITUATION ?
Mit uns passiert Ihnen das nicht!
Heizkesselreinigung und Wartung übernimmt:
☎ (06103) 2 73 12
Fax (06103) 2 73 93

Pietät Sehring
Inhaber Peter Küppers
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Telefon 7 27 94
63225 Langen, Mörfelder Landstraße 27

FAMILIENANZEIGEN

Wir heiraten
Anja Gerhardt
&
Timo Weghaupt

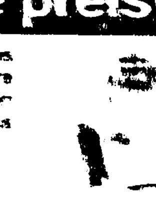
[illegible]

Silberhochzeit

Ein und Ruth Graf

Langen, im Juni 1996

Nachhilfe preiswert!



Schülerhilfe!

Langen, im Juni 1996

Danke

sagen wir für die Zeichen der Verbundenheit und Anteilnahme, die uns durch Wort und Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Helene Christmann

entgegengebracht wurden.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Borck, dem Jahrgang 1901/02 sowie all denen, die durch persönliches Geleit ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Willi Christmann
und Familie

Langen, im Juni 1996

Lernen Sie Tanzen!

Tanz-Studio Conni

TIGILNEA – Modeschmuck

Achtung wichtig !!!

Mitteilung der STEINMETZ-INNUNG

Grabmal-Verkäufe per Telefon und an der Haustüre sowie telefonische Angebote von Grabmalen sind lt. Bundesgerichtshof gesetzlich verboten

Christoffel-Blindenmission

Herr Adalbert Hundeshagen

im Alter von 72 Jahren.

Herr Hundeshagen gehörte von 1979 bis 1989 mit nur kurzer Unterbrechung der Langener Stadtverordnetenversammlung an und wirkte in dieser Zeit in Kommissionen und Ausschüssen mit. Während seiner fast zehnjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit hat er sich um die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt verdient gemacht.

Wir werden Herrn Adalbert Hundeshagen ein ehrendes Andenken bewahren.

Langen, im Juni 1996

Für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Langen
Karl Weber
Stadtverordnetenvorsteher

Für den Magistrat der Stadt Langen
Dieter Pitthan
Bürgermeister

[illegible] 21 Jahre [illegible]

Zeitungsleser wissen mehr!

Liebe Patientinnen und Patienten!

Ich werde in neue Räumlichkeiten umziehen. Sie finden meine Praxis ab 1. Juli 1996 unter folgender Adresse:

Dr. med. Lars E. Sievert
Facharzt für Allgemeinmedizin
Naturheilverfahren/Chirotherapie

August-Bebel-Straße 29, Eingang Lutherplatz,
63225 Langen, Telefon 06103 / 2 36 16

Pietät Sehring
Inhaber Peter Kappner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Tel. 7 27 04
63225 Langen, Mörfelder Landstr. 27

Nach langer, schwerer mit großer Geduld ertragener Krankheit entschlief am 17. Juni 1996 unser lieber Vater und Großvater

Adalbert Hundeshagen

im Alter von 72 Jahren.

In stiller Trauer:
Söhne: Werner, Karl-Heinz, Gisbert, Siegfried
und Familien
Maria
und alle Angehörigen

Langen

Die Beisetzung fand am Donnerstag, dem 20. Juni 1996, auf dem Langener Friedhof statt.

Bei einem Trauerfall

GÄRTNEREI WELTER

Ihr Fachbetrieb für:
- TRAUERBINDEREI
- KRÄNZE
- GRABSCHMUCK
- GRABPFLEGE

06103 / 17 71

ZUM [illegible]

Zimmermann
Trauerkleidung
für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.
Alle Änderungen werden sofort ausgeführt.

Den Armen Gerechtigkeit — Brot für die Welt

Mit einer Familienanzeige

erreichen und informieren Sie all Ihre Verwandten, Freunde und Bekannten.
Die Langener Zeitung ist hierfür die ideale Zeitung.
Denn sie wird aufmerksam von den Langener Haushalten gelesen.

Hauptgeschäftsstelle Langen
Darmstädter Straße 25
Telefon 2 10 17–12

Öffnungszeiten:
Mo.–Do. 8.30–12.30, 13.30–16.30 Uhr
Freitag 8.30–15.30 Uhr durchgehend.

Weitere Annahmestelle:
EGELSBACH
Schreibwaren-Wilke
Bahnstraße 57

Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 14 Uhr, für die Freitag-Ausgabe am Mittwoch um 14 Uhr. Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

Nutzen auch Sie diese preiswerte Möglichkeit!

Hier einige Beispiele:

Walter Sommer und Frau Ute

25 mm hoch, 2spaltig, DM 34,50*

Stefanie
Jürgen Ullrich und Frau Karin

40 mm hoch, 1spaltig, DM 27,50*
*Preise inkl. MwSt.

Silberhochzeit

40 mm hoch, 2spaltig, DM 55,20*

VERANSTALTUNGEN

Rödermark — Kultur für alle — Abonnementreihen

- 09.96 Max Raabe & Palastorchester
- 10.96 Schwarzes Theater Prag
- 11.96 Anatevka Musical
- 11.96 Großer Oldie Marathon
- 12.96 Die Wiener Sängerknaben
- 12.96 Hänsel und Gretel Oper
- 12.96 G. Connors & the Gospel Caravan
- 12.96 Harlem on my mind
- 01.97 Neujahrskonzert
- 01.97 Gräfin Mariza Operette
- 01.97 Der Hauptmann von Köpenick
- 01.97 Das Land des Lächelns Operette
- 03.97 Misery Schauspiel
- 03.97 German Brass
- 04.97 Song and Dance Musical

Programmhefte der Saison 96/97 kosten in öffentlichen Einrichtungen u. Banken. Info Verkauf Telefon 0 60 74 / 911 655. Einzelkartenverkauf ab Sept. '96 an den bekannten Vorverkaufsstellen und im Kulturbüro der Stadt Rödermark Dieburger Straße 27, Telefon 0 60 74 / 911 655

GESCHÄFTLICHES

Biffar Haus- und Wohnungstüren: sicher, hochwertig, individuell

Beratung und Montage vom Biffar-Fachmann!

So schön kann Sicherheit sein

Biffar Haus- und Wohnungstüren. Aus hochwertigem Material und von handwerklicher Perfektion. Sie erhöhen die Einbruch-Sicherheit mit wirkungsvoller Sicherheitstechnik und schenken Ihnen über viele Jahre Schutz und Schönheit.

Wählen Sie aus über 2000 Möglichkeiten der Gestaltung – nach Ihrem individuellen Geschmack. Wir fertigen exakt nach Ihren Maßen. In Ihrem Biffar-Studio werden Sie ausführlich beraten.

Biffar-Studio
Biffar GmbH & Co. Frankfurt KG
60311 Frankfurt am Main
Rathmannstraße 50-54
gegenüber Frankfurter Hof
Telefon 069 / 28 55 77
Zweigstelle:
63450 Hanau
Langstraße 42-44
Telefon 06181 / 2 66 53
Offenbach, Tel. 069 / 62 36 32 51

Biffar …und Ihr Haus gewinnt an Wert

steinkamp
Kälte - Klimatechnik
Beratung
Planung
Service
Albendorfer Straße 34 • 63512 Hainburg
Telefon 06182 / 40 75

Zeitungsleser wissen mehr!

STELLENANGEBOTE

WIR LEISTEN GANZE ARBEIT

Feste Anstellung in einem großen, soliden Unternehmen, gute Bezahlung und viel Abwechslung
Staplerfahrer
mit Berufserfahrung
Sprechen Sie mit uns. Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder
06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181, Neu-Isenburg
randstad zeit-arbeit

Feste Anstellung in einem großen, soliden Unternehmen, gute Bezahlung und viel Abwechslung
Kommissionierer
zuverlässig und sicher
Sprechen Sie mit uns. Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder
06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181, Neu-Isenburg
randstad zeit-arbeit

Randstad Zeit-Arbeit bietet Ihnen feste Anstellung, gute Bezahlung, Abwechslung und die Sicherheit eines großen, soliden Unternehmens:
Telefonist/innen
Englisch, Winword
Büroassistent/innen
gute PC-Kenntnissen
Sprechen Sie mit uns. Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder
06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181, Neu-Isenburg
randstad zeit-arbeit

Randstad Zeit-Arbeit bietet Ihnen feste Anstellung, gute Bezahlung, Abwechslung und die Sicherheit eines großen, soliden Unternehmens:
Sekretär/innen
mit und ohne Fremdsprachen
Sachbearbeiter/innen
Debitoren/Kreditoren, Fibu, Englisch
Sprechen Sie mit uns. Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder
06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181, Neu-Isenburg
randstad zeit-arbeit

ROM gehört zu den Marktführern der Technischen Gebäudeausrüstung und des Anlagenbaus. Bundesweit setzen ca. 4.000 Mitarbeiter, davon ca. 1.000 Ingenieure, ihre Kompetenz zur Verwirklichung technischer Spitzenleistungen ein. Über 40 Niederlassungen bieten maßgeschneiderte Problemlösungen an.

ROM — Technik für Mensch & Umwelt

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin erfahrene

Objektleiter

für mehrere Komplexe (30.000 m²) mit anspruchsvollen Nutzern und hochwertiger Gebäudetechnik in Frankfurt-Niederrad.

Neben dem Betrieb der Gebäudetechnik sind Sie auch für die kaufmännische Bewirtschaftung der Objekte und Verträge verantwortlich. Sie organisieren und managen sämtliche Dienstleistungen rund um die Gebäude und sind unser erster Mann vor Ort.

Sie haben eine abgeschlossene techn. Ausbildung sowie betriebswirtschaftliche Kenntnisse und verfügen über mehrjährige Erfahrung. Wenn Sie außerdem Freude am Umgang mit unseren Kunden haben, sind Sie "UNSER MANN".

Sind Sie interessiert? Dann sprechen Sie uns an, wir informieren Sie gerne über weitere Einzelheiten. Ihr Gesprächspartner ist Herr Rumpf unter der Telefon Nr. 069/50002 290.

ROM-Frankfurt
RUD. OTTO MEYER
Berner Straße 107
60437 Frankfurt

Buchhalterin/Steuerfachgehilfin

für ca. 4 Std. täglich ab 1. Oktober 1996 gesucht

Sie erstellen die Buchhaltung und führen die Objektverwaltung für Immobilienfondsgesellschaften und sind versiert im Umgang mit PC-Anwendungen (Word/Excel/Buchhaltungsprogrammen).

Ihr Einzelbüro befindet sich bis Ende 1997 in der Bürostadt Niederrad, anschließend in Dreieich-Sprendlingen.

Wenn Sie Spaß am eigenverantwortlichen Arbeiten haben, freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen.

ITG Immobilien Treuhand GmbH
Lyoner Straße 44-48 • 60528 Frankfurt am Main
Tel. 069 / 666 50 46 • Fax 069 / 666 61 38

Ihre Chance

SCHLECKER BIETET AUFSTIEGSMÖGLICHKEITEN

Wir sind das führende europäische Filialunternehmen im Sortimentebereich Drogeriewaren mit Hauptsitz in Deutschland und Niederlassungen in Österreich, Holland, Frankreich und Spanien.

Eine konsequente Unternehmensstrategie sowie erstklassige Mitarbeiter sind die Basis unseres Erfolgs. Wir expandieren weiter und verstärken unsere Verkaufsmannschaft.

Wir suchen für unseren **Verkaufsbezirk in** Langen und Umgebung

VERKAUFSSTELLENVERWALTUNGEN

Nach einer gewissen Einarbeitungszeit und Bewährung besteht die Möglichkeit des Einsatzes als

- **ASSISTENT DER BEZIRKSLEITUNG**
- **BEZIRKSLEITUNG**

Wenn Sie gerne Verantwortung übernehmen, Mitarbeiter führen können und Teamarbeit bevorzugen, dann sollten Sie mit uns Kontakt aufnehmen. Mehrjährige Erfahrung im Einzelhandel sind Voraussetzung. Branchenerfahrung ist nützlich, jedoch nicht unbedingt erforderlich.

Wir bieten einen gut dotierten, ausbaufähigen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit allen Sozialleistungen eines Großunternehmens.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte mit handgeschriebenem Lebenslauf, Lichtbild, Schulabschluß- und allen Tätigkeitszeugnissen sowie Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung.

SCHLECKER
SCHLECKER - Personalbüro
60320 Frankfurt, Eschersheimer Landstr. 216, Tel. 069 / 5 60 11 72

GEPA
Gesellschaft für Pflege- und Altenheimbetriebe mbH

Für unser noch im Bau befindliches Gretel-Egner-Haus in Rodgau mit ca. 150 Plätzen und einem, alle Bereiche der Seniorenbetreuung umfassenden Leistungsangebot suchen wir zum 1. 8. 1996 oder später

Examinierte Altenpfleger/innen
Krankenschwester/-pfleger
Für den Tages- und Nachtdienst, in Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigung

- **Wir erwarten:**
- Bewerber/innen die eine bewohnerorientierte Betreuung mitgestalten
- Aufgeschlossenheit und Kreativität
- innovative Bewerber/innen für neu definierte Ziele der Seniorenbetreuung

Bei einer evtl. Wohnungssuche sind wir behilflich.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben sollten, senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

Gretel-Egner-Haus
Feldstraße 39
63110 Rodgau

Kleine Industriestr. 7 · 36251 Bad Hersfeld · Telefon 06621/9268-0

ASCHAFFENBURGER
VOLKS-FEST
21. Juni bis 1. Juli 96
Großfeuerwerke am 21. Juni und 1. Juli

Lagerverkauf
Deko-, Gardinen- und Bezugsstoffe aus exklusiven Markenkollektionen
knallhart reduziert
Qualität zu unglaublichen Preisen
VOLLSTOFF
Mi-Fr 11-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr
Hügelstraße 31
63128 DIETZENBACH
Tel./Fax 06074 / 4 58 18

Schornsteinsanierung
mit V4A-Stahlrohr-Keramikrohr
Kaminkopfkappe im Klinker
WEBER KAMINBAU
63743 Aschaffenburg, Schlörstr. 3a
Tel. 06021 / 9 54 77
Tel.-Ann. Rodgau 06106 / 73 30 88 Fr. Wallner
Fachberatung unverbindliche

IMMOBILIEN

Wohlfühlwohnungen
in Mühlheim-Lämmerspiel, Brentanostraße 22

In ruhiger, attraktiver Wohnlage, in der Nähe des Naherholungsgebietes bauen wir für Sie individuelle und anspruchsvolle ETW's mit großzügigen Balkonen und z. T. eigenen Gärten, z. B.
- *3-Zi.-ETW, 69 m², 298 500,- DM*
- *3-Zi.-ETW, 77 m², 333 000,- DM*
- *4-Zi.-ETW, 75 m², 324 000,- DM*
- *4-Zi.-ETW, 95 m², 408 000,- DM*

Der Baubeginn ist erfolgt!
Grundstücks- und Modellbesichtigung samstags von 15.00 bis 16.30 Uhr

APEG
oder rufen Sie uns an unter Telefon 06181 / 66 75 15 oder 06102 / 7 35 90

REISE

Haus WALDECK
Fam. Koch
die Pension mit familiärer Atmosphäre im Bayer. Wald
Machen Sie Urlaub bei uns, denn wir bieten *für jeden Geschmack* etwas z.B.
Erholungswoche DM 399,- p.P. mit Tageslehrt nach Prag
Aktivwoche DM 499,- p.P. mit 5 Tagen Mountainbike und 2 geführten Touren
Tenniswoche DM 599,- p.P. mit 5 Tagen Tenniskurs, freies Spiel auf Freiplätzen uvm.
Familienwoche ab DM 854,- 7 Übern. für 2 Erw. + 1 Kind mit Kinderbetreuung möglich
alles inkl. HP, Hallenbad u. Sauna
Hunde herzlich willkommen
94158 Mitterfirmiansreut
Tel. 08557 - 729 Fax -739

GESCHÄFTLICHES

☎ Achtung Hausbesitzer
Wir sanieren Ihre Außenanlage.
HOF Einfahrten, Wege, Einfriedigungen
Liefern und Verlegen von Verbundsteinen, inkl. aller Nebenarbeiten, Kanalerneuerungen, feuchte Keller isolieren.
ALLES AUS EINER HAND ZUM FESTPREIS
Fa. Helmuth, Tel. 06184 - 90 03 80

● Ganz in Ihrer Nähe ●
- Ausbau oder Umbau
- Renovierung jeder Art
- Teil- oder Komplettsanierung
- vom Keller bis zum Dach

Ausführung aller Arbeiten aus einer Hand zu Festpreisen!
kurzfristig ★ preiswert ★ zuverlässig
Kyllen & Partner Bauträger GmbH
Tel. 06104 / 22 26 o. 06106 / 2 41 53

Achtung
An alle Hausbesitzer
Kostenlose Service-Rufnummer!
0130-182321
Sie rufen an, wir bezahlen!
Wir führen alle Dach- und Spenglerarbeiten durch.
Fassadenverkleidung, Flachdachsanierung, Asbestentsorgung.
Wir überprüfen Ihr Dach kostenlos und unverbindlich
Dachdeckermeister Günter Köpping
Ernst Leitz Str. 5
63456 HU-Kl.Auheim
Dachdecker - Reparaturschnelldienst
Achtung

TiV SPEZIALHAUS FÜR ANHÄNGER BIS 3500 kg
Jürgen Carnatz
*Anhängevorrichtung

Pferde-, Pritsche-, Alukoffer, Kipper, Autotransp. Nutz- u. Freizeitanhänger

ERSATZTEILE für alle Fabrikate. Alko-Teilelager. Sofortmontage von AHK.* Camping- u. Freizeitartikel. Gasflaschentausch 5+11 kg. Rufen Sie uns an. Ihr TIV-Team

- Verkauf ● TÜV
- Werkstatt
- Vermietung
- Gasannahme

Tel. 0 61 06 / 1 31 99
Fax 0 61 06 / 1 84 13
63110 Rodgau Jügesh. J.-Liebig-Str. 16 (Ind.-Geb.)
Anhänger 800 kg DM 1 100,-
2000 kg Tandem ab DM 4 200,-
Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

SCHORNSTEIN-Sanierung aller Art
Mauern mit Klinkern ● Isolieren b. Versottung od. Heizungsumstellg. mit ● Edelstahl-, ● Glas- und ● Schamotte-Röhren ● Festpreis-Garantie
Becker Kamin-Instandsetzungs GmbH • 61137 Schöneck
☎ 06187 / 46 37, bis 20.00 h ● Sofort-Angebot - kein Vertreterbesuch

Ihr Schwimmbad von... PFOHL ...und Sie fühlen sich wohl!

Komplette Schwimmbad-Anlagen
Wasser-Pflegemittel

PFOHL Kunststoff- & Schwimmbad-Technik
Borsigstraße 11, Industriegebiet Süd
Telefon (06106) 7 90 18
Telefax (06106) 7 90 10
63110 Rodgau
Nieder-Roden

GmbH + Co. KG
HARK Die Nr. 1
Über 25 Jahre HARK
Deutschlands größte Firma im Kamin- & Kachelofenbau

Dielen + Parkett ...
selbst renovieren • zum Preis wie neu. Profi-Miet-Masch. • Info Masch.-Vermietung Suffe ☎ Bellg.-Froschh. (06182) 6 75 25 • Hanau (06181) 2 25 34 • Langen (06103) 2 15 69

● Ganz in Ihrer Nähe ●
Wir bauen Ihr Haus nach Ihren Wünschen zum Festpreis!
- schlüsselfertig
- zum Selbstausbau

kurzfristig ★ preiswert ★ zuverlässig
Kyllen & Partner Bauträger GmbH
Tel. 06104 / 22 26 o. 06106 / 2 41 53

Umzüge mit Schreiner
3 Mann/Lkw pro Std. 149,50 DM
Besser-Umzüge GmbH
Tel. 06102 / 2 73 24

Werbung schafft Umsatz

Wir veröffentlichen für einen oder mehrere Monate jeden Dienstag den Namen Ihrer Firma mit Anschrift und Telefon-Nummer für DM
Beginn: Erster Dienstag eines Monats
Pro Erscheinungsdatum **18.-** + MwSt.
Festpreis ohne Rabatt

Bitte veröffentlichen Sie ab nächsten Monat in den Dienstags-Ausgaben:

Stichwort:

Name, Anschrift, Telefonnummer

- ☐ für 1 Monat
- ☐ für ... Monate
- ☐ monatl. b.a.w. ab ...

Auftraggeber:
Name
Straße
Ort
Telefon
Bank/Sparkasse/BLZ
Konto-Nummer
Ermächtigung zum Bankeinzug
Datum/Unterschrift

Bitte ausfüllen, abtrennen und senden an:
OFFENBACH-POST
Anzeigenabteilung
Große Marktstr. 36-44, 63065 Offenbach/Main

Achtung: Auftragsbestellungen und -abbestellungen werden nur **schriftlich** entgegengenommen.

Wir heiraten

Anja Gerhardt
&
Thilo Weißbach

63225 Langen, Margaretenstraße 18

Die Trauung findet am 29. Juni 1996 um 16 Uhr in der Burgkirche in Dreieichenhain statt.

Gepoltert wird am 26. Juni 1996 ab 18 Uhr in Langen, Hegweg, Rückseite Freibad.

Gepoltert wird nach altem Brauch - drum gebt acht und bedenket auch, Kunststoff, Styropor, Papier - verwehren Euch den Weg zum Bier.

---

*Hallo, **Opa Schorsch** aus der Borngasse!*
Wir grüßen Dich zu Deinem
75. Geburtstag
Cornelia aus Virginia und
Petra aus Neu-Isenburg
Tschüss und Bussi

Über die vielen Glückwünsche und Geschenke anläßlich unserer

Silberhochzeit

haben wir uns sehr gefreut und bedanken uns bei allen recht herzlich.

Einen besonderen Dank an die Sängervereinigung Egelsbach für die schöne gesangliche Darbietung.

Evi und Rudi Gräf

Langen, im Juni 1996

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anläßlich unserer

HOCHZEIT

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, auch im Namen unserer Eltern, herzlichen Dank.

Peter Nickelfeld und Frau Andrea geb. Schneemeier

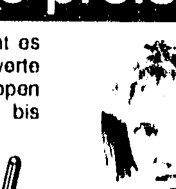
Langen, Im Ginsterbusch 4, im Juni 1996

Ihr Leut', es ist wirklich wahr, unser Denis wird morgen
18 Jahr'.
Klappt die Bürgersteige ein, denn der Kadett ist ab Montag sein. Verzieht Euch alle in den Bau, denn er fährt garantiert wie 'ne wilde Sau!
Alles Gute zum Geburtstag wünschen Dir
Oma, Mama, Papa und Miriam

ZUM KELTERABBEL

Ebbelwoifest '96
Heckenwirtschaft
Turmgasse 11
63225 Langen

Nachhilfe preiswert!



Bei der Schülerhilfe gibt es erfolgreiche und preiswerte Nachhilfe in Kleingruppen von der Grundschule bis zum Abitur.

Schülerhilfe — Lernen macht wieder Spaß

Dietzenbach, City-Center 3. OG	Tel.	2 83 90
Heusenstamm, Frankfurter Straße 57	Tel.	39 37
Langen, Bahnstraße 75	Tel.	53 1 22
Offenbach, Kaiserstraße 83	Tel.	88 29 57
Dieburg, Markt 2	Tel.	19 4 18
Mühlheim, Bahnhofstraße 18	Tel.	19 4 18
Obertshausen, Robert-Koch-Straße 2	Tel.	19 4 18
Rodgau, Rodensteinstraße 7	Tel.	19 4 18
Rödermark, Am Rosengarten 1	Tel.	19 4 18
Seligenstadt, Kleine Maingasse 1	Tel.	19 4 18

Beratung und Anmeldung: Mo. - Fr. 15.00 bis 17.30 Uhr

Lernen Sie Tanzen!

Foxtrott, Walzer u.a.
Beginn jede Woche
▶ Wochenend-Kurs: 49,-

TANZ-STUDIO CARRÉ
An der Tillt 65, Dreieich-Dr'hain
Info-Tel.: (06103) 98 51 66

Salon Struwwelpeter

Öffnungszeiten
Montag 13.00-18.30 Uhr
Dienstag-Freitag 8.30-18.30 Uhr
Samstag 8.00-14.00 Uhr
Rheinstraße 24
63225 Langen
Inh. Monika Schaefer
Tel. 06103/2 29 43

Wir vertreiben EXKLUSIV-Produkte von:
TIGILINEA + Modeschmuck

Rettet Augenlicht!

Viele Blinde in der „Dritten Welt" könnten wieder sehen - durch eine Operation am Grauen Star für nur 40 Mark!

CBM Christoffel-Blindenmission

Nibelungenstr. 124 64625 Bensheim OezSpk Bensheim 5050505 (BLZ 509 500 68)

Info-Telefon: (06251) 131-131 Fax: 131-122

Achtung wichtig !!!

Mitteilung der STEINMETZ-INNUNG

Grabmal-Verkäufe **per Telefon** und **an der Haustüre** sowie telefonische Angebote von Grabmalen sind lt. Bundesgerichtshof gesetzlich verboten.

Zeitungsleser wissen mehr!

Liebe Patientinnen und Patienten!

Ich werde in neue Räumlichkeiten umziehen. Sie finden meine Praxis ab 1. Juli 1996 unter folgender Adresse:

Dr. med. Lars E. Sievert
Facharzt für Allgemeinmedizin
Naturheilverfahren/Chirotherapie

August-Bebel-Straße 29, Eingang Lutherplatz, 63225 Langen, Telefon 06103 / 92 96 16

Zimmermann

Trauerkleidung

für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.
Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in

Rüsselsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14
Langen, am Lutherplatz, Gartenstraße 6, Tel. 06103 / 2 79 21

Danke

sagen wir für die Zeichen der Verbundenheit und Anteilnahme, die uns durch Wort und Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Helene Christmann

entgegengebracht wurden.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Borek, dem Jahrgang 1900/01 sowie all denen, die durch persönliches Geleit ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Willi Christmann
und Familie

Langen, im Juni 1996

Am 17. Juni 1996 verstarb unser früherer Stadtverordneter

Herr Adalbert Hundeshagen

im Alter von 72 Jahren.

Herr Hundeshagen gehörte von 1979 bis 1989 mit nur kurzer Unterbrechung der Langener Stadtverordnetenversammlung an und wirkte in dieser Zeit in Kommissionen und Ausschüssen mit. Während seiner fast zehnjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit hat er sich für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt verdient gemacht.

Wir werden Herrn Adalbert Hundeshagen ein ehrendes Andenken bewahren.

Langen, im Juni 1996

Für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Langen
Karl Weber
Stadtverordnetenvorsteher

Für den Magistrat der Stadt Langen
Dieter Pitthan
Bürgermeister

Pietät Sehring
Inhaber Peter Küppers

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Tel. 72794
63225 Langen, Mörfelder Landstr. 27

Nach langer, schwerer, mit großer Geduld ertragener Krankheit entschlief am 17. Juni 1996 unser lieber Vater und Großvater

Adalbert Hundeshagen

im Alter von 72 Jahren.

In stiller Trauer:
Söhne: Werner, Karl-Heinz, Gisbert, Siegfried
und Familien
Maria
und alle Angehörigen

Langen

Die Beisetzung fand am Donnerstag, dem 20. Juni 1996, auf dem Arheilger Friedhof statt.

Bei einem Trauerfall

GÄRTNEREI
WELTER

Südliche Ringstr. (gegenüber Friedhof)
63225 Langen

Ihr Fachbetrieb für:
- **TRAUERBINDEREI**
- **KRÄNZE**
- **GRABSCHMUCK**
- **GRABPFLEGE**

☎ 06103 / 17 71

Den Armen Gerechtigkeit **Brot für die Welt** Postbank Köln 500 500 500

Mit einer Familienanzeige

erreichen und informieren Sie all Ihre Verwandten, Freunde und Bekannten.
Die **Langener Zeitung** ist hierfür die ideale Zeitung.
Gern und aufmerksam wird die **Langener Zeitung** in vielen Haushalten gelesen.

Hauptgeschäftsstelle Langen
Darmstädter Straße 26
Telefon 2 10 11-12

Öffnungszeiten:
Mo.–Do. 8.30–12.00, 13.00–16.30 Uhr
Freitag 8.30–15.00 Uhr durchgehend.

Weitere Annahmestelle:
EGELSBACH
Schreibwaren-Wilke
Bahnstraße 57

Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 14 Uhr; für die Freitag-Ausgabe am Mittwoch um 14 Uhr. Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

Nutzen auch Sie diese preiswerte Möglichkeit!

Hier einige Beispiele:

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anläßlich unserer Vermählung bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, herzlich.

Walter Sommer und Frau Ute geb. Finke

Sprendlingen, Hauptstraße 20

25 mm hoch, 2spaltig, DM 34.50*

Herzlichen Dank für alle guten Wünsche zur Geburt unserer Tochter

Stefanie

Jürgen Ullrich und Frau Karin geb. Siler

Offenthal, Taunusstraße

40 mm hoch, 1spaltig, DM 27.60*

Wir danken allen, die uns anläßlich unserer

Silberhochzeit

in so überreichem Maße mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten.

Besonderen Dank dem Jahrgang 1929 und dem Gesangverein Harmonie für das dargebrachte Ständchen.

Otto Sille und Frau Margot geb. Müller

Dreieichenhain, Pfarrgasse

40 mm hoch, 2spaltig, DM 55.20*

***Preise inkl. MwSt.**

VERANSTALTUNGEN

Kulturhalle Rödermark
Kultur für alle
Abonnementreihen

Auszüge aus der Spielzeit 96/97:

25.09.96 Max Raabe & Palastorchester
10.96 Schwarzes Theater, Prag
11.96 Anatevka, Musical
11.96 Großer Oldie-Marathon
12.96 Die Wiener Sängerknaben
12.96 Hänsel und Gretel, Oper
12.96 G. Connors & the Gospel Caravan
12.96 Harlem on my mind
01.97 Neujahrskonzert
01.97 Gräfin Mariza, Operette
01.97 Der Hauptmann von Köpenick
01.97 Das Land des Lächelns, Operette
03.97 Misery, Schauspiel
03.97 German Brass
04.97 Song and Dance, Musical

Programmhefte der Saison 96/97 kosten-los in öffentlichen Einrichtungen u. Banken.
Abo-Verkauf: Telefon 0 60 74 / 911-655.
Einzelkartenverkauf ab Sept. '96 an den bekannten Vorverkaufsstellen und im Kulturbüro der Stadt Rödermark, Dieburger Straße 27, Telefon 0 60 74 / 911-655.

GESCHÄFTLICHES

Biffar Haus- und Wohnungstüren: sicher, hochwertig, individuell

Beratung und Montage vom Biffar-Fachmann!

So schön kann Sicherheit sein.

Biffar Haus- und Wohnungstüren. Aus hochwertigem Material und von handwerklicher Perfektion. Sie erhöhen die Einbruch-Sicherheit mit wirkungsvoller Sicherheitstechnik und schenken Ihnen über viele Jahre Schutz und Schönheit.

Wählen Sie aus über 2000 Möglichkeiten der Gestaltung - nach Ihrem individuellen Geschmack. Wir fertigen exakt nach Ihren Maßen. In Ihrem Biffar-Studio werden Sie ausführlich beraten.

Biffar-Studio
Biffar GmbH & Co. Frankfurt KG
60311 Frankfurt am Main
Bethmannstraße 50-54
(gegenüber Frankfurter Hof)
Telefon 069 / 28 55 77
Zweigstelle:
63450 Hanau
Langstraße 42-44
Telefon 06181 / 2 66 53
Offenbach, Tel. 069 / 82 36 32 51

Biffar ®
...und Ihr Haus gewinnt an Wert

---

steinkamp
Kälte - Klimatechnik
Beratung
Planung
Service
Albendorfer Straße 34 • 63512 Hainburg
Telefon 06182 / 40 75

ROM gehört zu den Marktführern der Technischen Gebäudeausrüstung und des Anlagenbaus. Bundesweit setzen ca. 4.000 Mitarbeiter, davon ca. 1.000 Ingenieure, ihre Kompetenz zur Verwirklichung technischer Spitzenleistungen ein. Über 40 Niederlassungen bieten maßgeschneiderte Problemlösungen an.

ROM — Technik für Mensch & Umwelt

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin erfahrene

Objektleiter

für mehrere Komplexe (30.000 m²) mit anspruchsvollen Nutzern und hochwertiger Gebäudetechnik in **Frankfurt-Niederrad**.

Neben dem Betrieb der Gebäudetechnik sind Sie auch für die kaufmännische Bewirtschaftung der Objekte und Verträge verantwortlich. Sie organisieren und managen sämtliche Dienstleistungen rund um die Gebäude und sind unser erster Mann vor Ort.

Sie haben eine abgeschlossene techn. Ausbildung sowie betriebswirtschaftliche Kenntnisse und verfügen über mehrjährige Erfahrung. Wenn Sie außerdem Freude am Umgang mit unseren Kunden haben, sind Sie "UNSER MANN".

Sind Sie interessiert? Dann sprechen Sie uns an, wir informieren Sie gerne über weitere Einzelheiten. Ihr Gesprächspartner ist Herr Rumpf unter der Telefon-Nr. 069/50002 290.

ROM-Frankfurt
RUD. OTTO MEYER
Berner Straße 107
60437 Frankfurt

Buchhalterin/Steuerfachgehilfin

für ca. 4 Std. täglich ab 1. Oktober 1996 gesucht

Sie erstellen die Buchhaltung und führen die Objektverwaltung für Immobilienfondsgesellschaften und sind versiert im Umgang mit PC-Anwendungen (Word/Excel/Buchhaltungsprogrammen).

Ihr Einzelbüro befindet sich bis Ende 1997 in der Bürostadt Niederrad, anschließend in Dreieich-Sprendlingen.

Wenn Sie Spaß am eigenverantwortlichen Arbeiten haben, freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen.

ITG Immobilien Treuhand GmbH
Lyoner Straße 44-48 • 60528 Frankfurt am Main
Tel. 069 / 666 50 46 • Fax 069 / 666 61 38

Ihre Chance

SCHLECKER BIETET AUFSTIEGSMÖGLICHKEITEN

Wir sind das führende europäische Filialunternehmen im Sortimentsbereich Drogeriewaren mit Hauptsitz in Deutschland und Niederlassungen in Österreich, Holland, Frankreich und Spanien.

Eine konsequente Unternehmensstrategie sowie erstklassige Mitarbeiter sind die Basis unseres Erfolgs.

Wir expandieren weiter und verstärken unsere Verkaufsmannschaft.

Wir suchen für unseren **Verkaufsbezirk in** **Langen und Umgebung**

VERKAUFSSTELLENVERWALTUNGEN

Nach einer gewissen Einarbeitungszeit und Bewährung besteht die Möglichkeit des Einsatzes als

- **ASSISTENT DER BEZIRKSLEITUNG**
- **BEZIRKSLEITUNG**

Wenn Sie gerne Verantwortung übernehmen, Mitarbeiter führen können und Teamarbeit bevorzugen, dann sollten Sie mit uns Kontakt aufnehmen. Mehrjährige Erfahrung im Einzelhandel sind Voraussetzung. Branchenerfahrung ist nützlich, jedoch nicht unbedingt erforderlich.

Wir bieten einen gut dotierten, ausbaufähigen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit allen Sozialleistungen eines Großunternehmens.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte mit handgeschriebenem Lebenslauf, Lichtbild, Schulabschluß- und allen Tätigkeitszeugnissen sowie Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung.

SCHLECKER
SCHLECKER - Personalbüro
60320 Frankfurt, Eschersheimer Landstr. 216, Tel. 069 / 5 60 11 72

Zeitungsleser wissen mehr!

STELLENANGEBOTE

WIR LEISTEN GANZE ARBEIT.

Feste Anstellung in einem großen, soliden Unternehmen, gute Bezahlung und viel Abwechslung
Staplerfahrer
mit Berufserfahrung

Sprechen Sie mit uns: Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder
06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181,
Neu-Isenburg

randstad zeit-arbeit

Feste Anstellung in einem großen, soliden Unternehmen, gute Bezahlung und viel Abwechslung
Kommissionierer
zuverlässig und sicher

Sprechen Sie mit uns: Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder
06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181,
Neu-Isenburg

randstad zeit-arbeit

WIR LEISTEN GANZE ARBEIT

Randstad Zeit-Arbeit bietet Ihnen feste Anstellung, gute Bezahlung, Abwechslung und die Sicherheit eines großen, soliden Unternehmens.
Telefonist/innen
Englisch, Winword
Büroassistent/innen
mit guten PC-Kenntnissen

Sprechen Sie mit uns: Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder
06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181,
Neu-Isenburg

randstad zeit-arbeit

Randstad Zeit-Arbeit bietet Ihnen feste Anstellung, gute Bezahlung, Abwechslung und die Sicherheit eines großen, soliden Unternehmens.
Sekretär/innen
mit und ohne Fremdsprachen
Sachbearbeiter/innen
Debitoren/Kreditoren, Fibu, Englisch

Sprechen Sie mit uns: Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder
06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181,
Neu-Isenburg

randstad zeit-arbeit

GEPA

Gesellschaft für Pflege- und Altenheimbetriebe mbH

Für unser noch im Bau befindliches Gretel-Egner-Haus in Rodgau mit ca. 150 Plätzen und einem, alle Bereiche der Seniorenbetreuung umfassenden Leistungsangebot suchen wir zum 1. 8. 1996 oder später

Examinierte Altenpfleger/innen
Krankenschwester/-pfleger

Für den Tages- und Nachtdienst, in Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigung

- **Wir erwarten:**
  - Bewerber/innen die eine bewohnerorientierte Betreuung mitgestalten
  - Aufgeschlossenheit und Kreativität
  - Innovative Bewerber/innen für neu definierte Ziele der Seniorenbetreuung

Bei einer evtl. Wohnungssuche sind wir behilflich.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben sollten, senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

Gretel-Egner-Haus
Feldstraße 30
63110 Rodgau

Kleine Industriestr. 7 · 36251 Bad Hersfeld · Telefon 06621/9268-0

ASCHAFFENBURGER

VOLKS-FEST

21. Juni bis 1. Juli 96

Großfeuerwerke
am 21. Juni und 1. Juli

Lagerverkauf
Deko-, Gardinen- und Bezugsstoffe aus exklusiven Markenkollektionen
knallhart reduziert
Qualität zu unglaublichen Preisen
VOLLSTOFF
Mi.-Fr. 11-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr
Hügelstraße 31
63128 DIETZENBACH
Tel./Fax 06074 / 4 58 18

Schornsteinsanierung
mit V4A-Stahlrohr-Keramikrohr
Kaminkopfrep. m. Klinker
WEBER KAMINBAU
63743 Aschaffenburg, Schlörstr. 3e
Tel. 06021 / 9 54 77
Tel.-Ann. Rodgau 06106 · 73 30 88 Fr. Wallner
Fachberatung
unverbindliche

IMMOBILIEN

Wohlfühlwohnungen
in Mühltheim-Lämmerspiel, Brentanostraße 22

In ruhiger, attraktiver Wohnlage, in der Nähe des Naherholungsgebietes bauen wir für Sie individuelle und anspruchsvolle ETW's mit großzügigen Balkonen und z. T. eigenen Gärten, z. B.

3-Zi.-ETW, 69 m², 298 500,- DM
3-Zi.-ETW, 77 m², 333 000,- DM
4-Zi.-ETW, 75 m², 324 000,- DM
4-Zi.-ETW, 95 m², 408 000,- DM

Der Baubeginn ist erfolgt! Grundstücks- und Modellbesichtigung samstags von 15.00 bis 16.30 Uhr

APEG

oder rufen Sie uns an unter Telefon 06181 / 66 75 15 oder 06102 / 7 35 90

REISE

Haus **WALDECK**
Fam. Koch
die Pension mit familiärer Atmosphäre im Bayer. Wald
Machen Sie Urlaub bei uns, denn wir bieten *für jeden Geschmack* etwas z.B.
Erholungswoche DM 399,- p.P. mit Tagesfahrt nach Prag
Aktivwoche DM 499,- p.P. mit 5 Tagen Mountainbike und 2 geführten Touren
Tenniswoche DM 599,- p.P. mit 5 Tagen Tenniskurs, freies Spiel auf Freiplätzen uvm.
Familienwoche ab DM 854,- 7 Übern. für 2 Erw. + 1 Kind mit Kinderbetreuung möglich
alles inkl. HP, Hallenbad u. Sauna
Hunde herzlich willkommen
94158 Mitterfirmiansreut
Tel. 08557 - 729 Fax -739

GESCHÄFTLICHES

☎ **Achtung Hausbesitzer**
Wir sanieren Ihre Außenanlage
HOF Einfahrten, Wege, Einfriedigungen
Liefern und Verlegen von Verbundsteinen, inkl. aller Nebenarbeiten, Kanalerneuerungen, feuchte Keller isolieren.
ALLES AUS EINER HAND ZUM FESTPREIS
Fa. Helmuth, Tel. 06184 - 90 03 80

● **Ganz in Ihrer Nähe** ●
- **Ausbau oder Umbau**
- **Renovierung jeder Art**
- **Teil- oder Komplettsanierung**
- **vom Keller bis zum Dach**

Ausführung aller Arbeiten aus einer Hand zu Festpreisen!
kurzfristig ★ preiswert ★ zuverlässig
Kyllen & Partner Bauträger GmbH
Tel. 06104 / 22 26 o. 06106 / 2 41 53

Achtung
An alle Hausbesitzer
Kostenlose Service-Rufnummer!
0130-182321
Sie rufen an, wir bezahlen!
Wir führen alle Dach- und Spenglerarbeiten durch.
Fassadenverkleidung, Flachdachsanierung, Asbestentsorgung.
Wir überprüfen Ihr Dach kostenlos und unverbindlich!
Dachdeckermeister Günter Köpping
Ernst Leitz Str. 5
63456 HU-Kl.Auheim
Achtung
Dachdecker - Reparaturschnelldienst

TiV SPEZIALHAUS FÜR ANHÄNGER BIS 3500 kg
Jürgen Carnetz · Anhängevorrichtung

Pferde-, Pritsche-, Alukoffer, Kipper, Autotransp. Nutz- u. Freizeitanhänger

ERSATZTEILE für alle Fabrikate.
Alko-Teilelager.
Sofortmontage von AHK.
Camping- u. Freizeitartikel.
Gasflaschentausch 5+11 kg.
Rufen Sie uns an.
Ihr **TIV**-Team

● Verkauf ● TÜV
● Werkstatt
● Vermietung
● Gasabnahme

Tel. 0 61 06 / 1 31 99
Fax 0 61 06 / 1 84 13
63110 Rodgau-Jügesh.
J.-Liebig-Str. 15 (Ind. Geb.)

Anhänger 600 kg DM 1 100,-
2000 kg Tandem ab DM 4 200,-

Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

SCHORNSTEIN- **Sanierung aller Art**
Mauern mit Klinkern ● Isolieren b. Versottung od. Heizungsumstellg. mit ● Edelstahl-, ● Glas- und ● Schamotte-Rohren ● Festpreis-Garantie
Becker Kamin-Instandsetzungs GmbH · 61137 Schöneck
☎ 06187 / 46 37, bis 20.00h ● Sofort-Angebot - kein Vertreterbesuch

---

Ihr Schwimmbad von... **PFOHL** ...und Sie fühlen sich wohl!

Komplette Schwimmbad-Anlagen
Wasser-Pflegemittel

PFOHL Kunststoff- & Schwimmbad-Technik
Borsigstraße 11, Industriegebiet Süd
Telefon (06106) 7 90 16
Telefax (06106) 7 90 10

63110 Rodgau
Nieder-Roden

GmbH + Co. KG
HARK *Die Nr. 1*
Über 25 Jahre HARK
Deutschlands größte Firma im Kamin- & Kachelofenbau

Dielen + Parkett . . .
selbst renovieren • zum Preis wie neu. Profi-Miet-Masch. • Info: Masch.-Vermietung Suße ☎ Selig.-Froschh. (06182) 5 75 25 • Hanau (06181) 2 25 34 • Langen (06103) 2 15 69

● **Ganz in Ihrer Nähe** ●
Wir bauen Ihr Haus nach Ihren Wünschen zum Festpreis!
- **schlüsselfertig**
- **zum Selbstausbau**

kurzfristig ★ preiswert ★ zuverlässig
Kyllen & Partner Bauträger GmbH
Tel. 06104 / 22 26 o. 06106 / 2 41 53

Umzüge mit Schreiner
3 Mann/Lkw pro Std. 149,50 DM
Besser-Umzüge GmbH
Tel. 06102 / 2 73 24

Werbung schafft Umsatz

Wir veröffentlichen für einen oder mehrere Monate jeden Dienstag den Namen Ihrer Firma mit Anschrift und Telefon-Nummer für DM
Beginn: Erster Dienstag eines Monats

Pro Erscheinungsdatum **18.-** + MwSt.
Festpreis ohne Rabatt

Bitte veröffentlichen Sie ab nächsten Monat in den Dienstags-Ausgaben:

Stichwort:

Name, Anschrift, Telefonnummer

☐ für 1 Monat
☐ für ... Monate
☐ monatl. b.a.w. ab ...

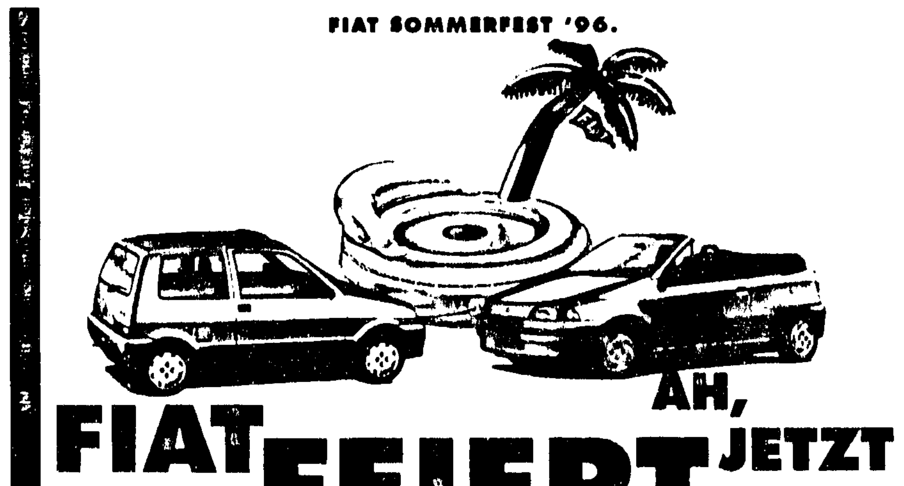
Auftraggeber:
Name
Straße
Ort
Telefon
Bank/Sparkasse/BLZ
Konto-Nummer
Ermächtigung zum Bankeinzug
Datum/Unterschrift

Bitte ausfüllen, abtrennen und senden an:
OFFENBACH-POST
Anzeigenabteilung
Große Marktstr. 36-44, 63065 Offenbach/Main

Achtung: Auftragsbestellungen und -abbestellungen werden nur **schriftlich** entgegengenommen.

GESCHÄFTLICHES

FIAT SOMMERFEST '96.



FIAT FEIERT. AH, JETZT JA!

Am 22. Juni 1996

steigt bei uns das große Fiat Sommerfest. Jede Menge Autos zu sonnigen Preisen und ebenso sonnigen Finanzierungs- und Leasing-Konditionen warten auf Sie. Und dazu eine exklusive Badeinsel zum Insel-Sonderpreis von DM 49,-*. Außerdem können Sie eine Reise auf die Malediven gewinnen.** Was? Schon wieder eine Insel? Ah, jetzt ja!

*Unverbindliche Preisempfehlung. Nur, solange Vorrat reicht.
**Bundesweites Gewinnspiel der Fiat Automobil AG. Teilnahmekarten bei uns oder bei Fiat, Heilbronn.

LEIDENSCHAFT IST UNSER ANTRIEB

AUTO MILZER!
Mainzer Straße 46 • 63303 Dreieich-Offenthal
☎ 06074 / 5 00 64

Auto Sportivo
Dieselstraße 11 • 63110 Rodgau-Nieder-Roden
☎ 06106 / 7 14 12

FIAT

Andreas Steib Sanitärtechnik
3D Badplanung
Sanitäre Anlagen
Gasheizungen Spenglerarbeiten
Tel. 069/866362
OF Bürgel, Schönbornstr. 47

Filmtheater empfehlen sich!

Lichtburg Kinos
Bahnstr. 73b, 63225 Langen
Tel.: 06103 / 2 22 09

KINO NEWS

Tel.: 06103 / 2 91 31
Neues UT
Rheinstr. 32, 63225 Langen

HOLLYWOOD 2. Wo.! (12 J.)
17.00 + 20.00 Uhr, Fr./Sa. 22.30
(Mi. nur 20.00) Dolby Digital
DIE LEINWAND PLATZT VOR LACHEN!
Kondo
DER KNACKIGSTE FILM DES JAHRES
Ein Film von Rolf Silber
Do.-Di., 15.00 Uhr (o. A.)
Zeichentrick-Fbt.
DIE SCHWANENPRINZESSIN

FANTASIA NEU ab DO.! (16)
Tägl. 20.00 Uhr + Fr./Sa.: 22.30 Uhr
in DOLBY-DIGITAL
Düster und geheimnisvoll – der neue Kinohit
SHARON STONE ISABELLE ADJANI
DIABOLISCH
Zwei Frauen. Ein Mann.
Eine tödliche Kombination.
3.-WO.! Do.-Di. 15.00 + 17.00 Uhr (o. A.)
„ALF – DER FILM"
NULL PROBLEMO! HAI HAI

NEUES UT 2. Wo.!
Bis Di.: tägl. 20.00 Uhr (16) + Sa./So.: 17.00 Uhr
NICOLAS CAGE · ELISABETH SHUE
LEAVING LAS VEGAS
EIN PACKENDES – BRILLANTES MELODRAM!
Fr./Sa. 22.30 (16) BRAVEHEART
Sa./So. 15.00 (oA) TOY STORY
Di. 22.45 Uhr (18) SNEAK-PREVIEW
Mi. 20.00 Uhr (6) WERNER 1 + unschl. WERNER - Das muß kesseln

Speisegaststätte
Zur Westendhalle
Inh. Martin Ruthor
... in angenehmer Atmosphäre gut essen und trinken...
Neben einer gutbürgerlichen Küche bieten wir Ihnen gepflegte Getränke und ausgesuchte Weine.
Unser klimatisiertes Kolleg, bis zu 35 Pers. für Ihre Hochzeits-, Familien- od. Betriebsfeier steht Ihnen zwecks Reservierung zur Verfügung.
In den Sommermonaten auch Gartenbetrieb
BAHNSTRASSE 134 · 63225 LANGEN
TELEFON 2 66 50
Öffnungszeiten: von 11.30-14.30 und 18.00-24.00 Uhr
Jetzt neu: SAMSTAG VON 18-24 Uhr geöffnet
SONNTAG - RUHETAG

P ausreichend vorhanden P
MatratzenLand
LAGERVERKAUF
mit guter Beratung für
Matratzen und Rahmen
Achtung: 2. Wahl-Matratzen zu absolut reduzierten Preisen
63329 EGELSBACH (Industriegebiet)
Kurt-Schumacher-Ring 7
Tel./Fax 06103 / 4 60 64
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10 - 18.30, Sa. 9 - 14 Uhr

Qualität ab Werk!
Der Pergasole Wintergarten
Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Wohntraum – mit einem Pergasole Wintergarten.
Lassen Sie sich von uns unverbindlich beraten.
Und bald werden auch Sie das ganze Jahr über in Urlaubsstimmung sein.
UNILUX FENSTER · TÜREN
Gebührenfreies Info-Telefon 01 30 / 85 02 25
Schmitt beutechnik SOLARBAU-SYSTEM
... denn bei Glas blicken wir durch!

Jetzt Erdbeeren selbst pflücken
Dietzenbach – Hexenberg –
Hinweisschilder an der Kreisquerverbindung
Täglich, auch an Sonntagen von 8–19 Uhr

Wir drucken kein GELD aber den ganzen Rest
CHRISTIAN KUNZE · OFFSETPRINT
GEORG-WEHSARG-STRASSE 76
63329 EGELSBACH
TELEFON 06103 / 1 95 19
TELEFAX 06103 / 1 60 57
AUTO 0177 / 2 10 06 00
PRINT

Wir waschen Ihre Teppiche...
RUNTE Teppichreinigung
umweltbewußt auf der modernsten und größten Teppich-Waschanlage in Hessen.
● Orient-Spezialwäsche
● Teppichreparaturen
● Polstermöbel- und
● Teppichboden-Reinigung
● Mietmatten-Service
■ Frei Haus (wir holen und bringen)
Teppich-Wäsche vom Spezialisten
☎ Darmstadt (06151) 9 85 55
Oder fragen Sie uns nach einer Annahmestelle in Ihrer Nähe.

Verkauf
mit ausführlicher Montageanleitung und fachlicher Beratung
Badmöbel
Spiegelschränke
Sanitärobjekte
Duschwände · Wannen
Armaturen · Accessoires
Heizung · Heizkörper
mobile Klimageräte
Laforsch Heizung · Sanitär 069 / 89 50 77-8
Ferdinand-Parsche-Straße 1
63073 Offenbach-Bieber
Auch sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.
Großer Kundenparkplatz

RAU arabella
Keine Kompromisse beim Markisenkauf
Darum arabella-Markisen von:
Rolladenfachmann Bestehorn und Co. GmbH
Markisen, Fenster, Rolladen
63303 Dr.-Sprendlingen
Robert-Bosch-Str. 26
06103 / 37 36 87-97

Baumfällen jeder Art, Kaminholz, Brennholz, direkt vom Forstbetrieb, Garten-Neuanlagen, Gartenarbeiten. Reitzenstein GmbH, Neu-Isenburg. Tel. 06102 / 2 32 24, Fax 2 32 65

GARAGEN
Wensauer Fertiggaragen aus Massivbeton. Fugenfrei, dicht und beständig. Schöne Optik, vielseitige Nutzung. Sprechen Sie mit Herrn Lorenz: Tel. 06027-200320 Fax 06027-200310

Das preiswerte Dach-
Eindeckung
Rinnen & Schiefer-Arbeiten
Flachdach
Meisterbetrieb P. Holzapfel
06184 / 14 16

Wintergärten kauft man bei LUX Bauelemente
Hinter der Altdörfer Kirche 30a
64832 Babenhausen
Telefon: 06073 - 20 08
Telefax: 06073 - 6 32 89

RUPP Fertig-Garagen
Über 100 Vario-Typen, Doppelparker und Übergrößen aus Stahlbeton. Herr Hoffmann macht Ihnen ein gutes Angebot.
Tel. 06172-969698
Fax 06172-969698

Wir sind genauso flexibel wie ... unsere Beschichtungsmöglichkeiten!
Abdichtung und Beschichtung mit Flüssigkunststoffe geeignet für viele Einsatzbereiche z.B. Balkone, Terrassen.
Heinz Gerhardt-Bautenschutz, Hauptstr. 86
64859 Eppertshausen
berät Sie gerne vor Ort.
Sichern Sie sich heute Ihren Termin!
Tel.: 06071-37984

Dachdeckungen aller Art, Reparaturschnelldienst für Steil-, Flachdach und Dachrinnen.
Dachdeckeral Mattin GmbH
Tel. 069 / 86 90 01, Mo.-Fr. 7.30-16.30, Fax: 069 / 86 90 02

Büromöbel immer günstig, neu und gebraucht, ab Lager. Tel. 06051 / 37 25 32 - gewerblich.

FLIESEN GALERIE WOLFF
H. Wolff
■ Beratung ■ Verkauf ■ Service

ZEITUNGSLESER wissen mehr!

IMMOBILIEN

Langen
Diese ca. 64 m², gr. 2-Zi.-ETW ist sofort frei. Südwest-Balkon, gr. Wohnküche, Tageslicht-Bad, KP: DM 162 000.-
v. Gagarn + Haeck Immob. GmbH
RÖM - Tel. 06105 / 60 19

Suche Laden
für gepflegte Branche, ab September 96, in Langen, Bahnstr.
☎ 06151 / 2 12 71

Langen, in Bestlage,
alter Ortskern, 2 Doppelhaushälften, Neubau, Nähe Freizeitzentren, Schwimmbad; sehr ruhig, ca. 130 m²reine Wfl.; DM 645 000.-; Sehr hochwertige Ausstattung!
Schwarz-Immobilien,
Telefon 06103 / 2 21 76
und 0171 / 3 42 76 96

BOOTE
HEGU KAJAK KANU ERZHAUSEN/OA INDUSTRIESTR.: DI-FR. AB 15, SA B 13 H

VERMISCHTES
Hellseherin-Wahrsagerin. Lebensberatung, Kartenlegen, Handlesen, Pendeln, Zukunft, treffsicher, Referenzen. ☎06106 / 6 19 59 gew.

VERSCHIEDENES
Tarot-Kartenlegen, 06103 / 6 28 64 gew.

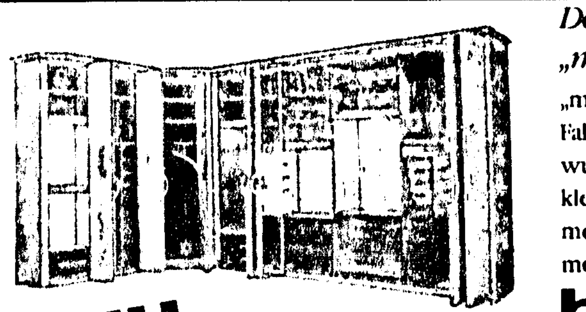
KAUFGESUCHE
Kaufe altes Porzellan, Postkarten, Gemälde, Bücher. BAUER, Telefon 069 / 55 59 98

MIETGESUCHE
Berufstätiges Ehepaar, kinderlos, sucht 2 - 3-ZW bis DM 1000.-, warm mit Gartenbenutzung. Telefon 069 / 84 58 38 ab 16 Uhr

Diplomantin am Paul-Ehrlich-Institut sucht Zimmer, gerne auch in WG oder App. in Langen oder Umgebung (öffentl. Verkehrsmittel) ab 15.7. oder später. Tel. 09254 / 9 11 44 (Rückruf)

REISE
K/urlaub in Bad Griesbach
Urlaub muß nicht teuer sein!
Ruh. App. u. FeWo m. Blk. u. TV
Tel. u. Fax: 08532 / 22 55

Der Tag geht, „multi-nova" kommt
„multi-nova"-Schränke mit Faltgleittüren sind Stauraumwunder. Gerade für ganz kleine Räume. Machen Sie mehr aus Ihrem Schlafzimmer – wir zeigen wie's geht!



hülsta
NEU
Unsere neueröffneten Hülsta- und Interlübke Wohn-Studios werden Sie begeistern.
• Wohnideen nach Maß von Ihrem Fachberater
• Geschmackvoll und individuell im Wohntrend der heutigen Zeit.
interlübke
DIETRICH
Beraten / Planen / Einrichten
Maienfeldstraße 15 + 34, Dreieich-Dreieichenhain, Telefon 06103 / 84820, FAX 06103 / 81883

STELLENANGEBOTE

Die Gaststätte Waldstadion sucht weibl./männl. Personal für 2 bis 3x abends und am Wochenende auf AUSHILFSBASIS.
(Bei uns spielt Alter eine untergeordnete Rolle).
Tel. Bewerbungen unter: Tel. 06103 / 7 17 41

Langfinger nutzen arglose Freizeitstimmung aus:
Damit aus Muße nicht Buße wird...
...deponieren Sie Ihre Wertsachen beim Sport in Schließfächern.
Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei.

HAINER WOCHENBLATT

MITTEILUNGSBLATT DER STADT DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

„Froschkönigin" residiert nun im Hainer Burggarten

Geschichtsverein spielt Märchen frei nach Grimm

Dreieichenhain (af) - In die bitterbösen Rededuelle, die sich zur Zeit Maria Stuart und Königin Elisabeth im Burggarten liefern, mischt sich jetzt ein fröhliches Quaken. Grund dafür ist „Die Froschkönigin", ein Märchen frei nach den Gebrüdern Grimm, das die Theatergruppe des Geschichts- und Heimatvereins in den nächsten Tagen auf der Naturbühne präsentieren wird. Damit setzen die aktiven Laienschauspieler die Tradition der vergangenen Jahre fort, in denen sie neben einem klassischen Stück auch ein Märchen während der Freiluftspiele zum besten gaben.

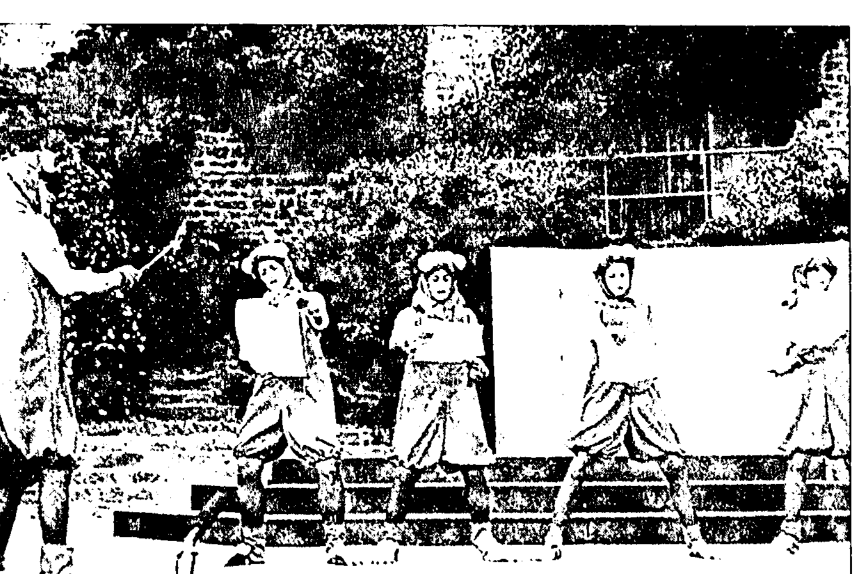
Diesmal wird jedoch die leicht veränderte Version eines Grimm-Werks dargeboten. „Bei ‚Die Froschkönigin' wollen wir auch die Vorgeschichte der eigentlichen Erzählung etwas aufrollen und durchsichtiger machen", erläutert Regisseurin Martina Berdel. „Wir möchten zeigen, was sich abgespielt haben könnte."

Königin und König sind verzweifelt: Sechs ihrer sieben Töchter springen jetzt als Frösche durch die Lande.

Ansonsten wurde aber der Inhalt des eigentlichen Märchens weitgehend beibehalten. „Wir haben den Namen geändert, um zu zeigen, daß wir uns nicht genau an das Original halten, sondern ein paar Ideen eingebaut haben, die eben auch die weibliche Form des Märchens erklären", so Martina Berdel, die bis zum Februar dieses Jahres noch Martina Deißner hieß. Ihr frischgebackener Ehemann Günter Berdel hat die veränderte Fassung der Erzählung geschrieben und dieser einen witzigen, emanzipatorischen Zug verliehen.

So werden etwa die Zofen des königlichen Hauses nicht als langweilige und blasse Frauen gezeigt. Vielmehr beweisen sie viel Temperament und der Haushofmeister, der sie gerne als dienende Geschöpfe sehen würde, hat nicht viel zu lachen. Dafür können sich aber die Zuschauer umso mehr amüsieren.

Seit Februar hat die Theatergruppe zweimal die Woche geprobt, um das gut anderthalbstündige Stück so gelungen wie bisher aufführen zu können. Dabei galt es in diesem Jahr allerdings, einige Schwierigkeiten zu bewältigen. „Durch die Vorbereitungen und Proben von ‚Maria Stuart' hatten wir nur selten Gelegenheit, im Burggarten selbst zu üben", meint Martina Bredel. So mußten sich die Laiendarsteller knapp vor der ersten Aufführung heute morgen auf die neuen Gegebenheiten der Naturbühne einstellen und entsprechend auch die veränderten Raumverhältnisse einstudieren.



Schon bei der Generalprobe am vergangenen Dienstag abend gab die Theatergruppe des Heimat- und Geschichtsvereins alles. Klar, daß auch die zu Fröschen verzauberten Prinzessinnen kräftig ihre Lieder schmetterten. Fotos (2): Flender

Keine leichte Aufgabe für die Theatergruppe, die ja nicht aus Berufsschauspielern, sondern aus Laien besteht. Doch mit Engagement und viel Eifer wurde auch diese Hürde genommen. So haben sich die 27 Mitwirkenden, 25 davon stehen selbst auf der Bühne, auch um die Kostüme gekümmert. „Da sind wir ja auf Spenden angewiesen", sagt Martina Bredel. Also hieß es erst einmal fleißig sammeln, schließlich mußten allein sieben Prinzessinnen ausgestattet werden.

Während am vergangenen Dienstag abend die Generalprobe veranstaltet wurde, gibt die Theatergruppe heute morgen um 9 Uhr die Premiere in einer Schulaufführung. Gleich um 11 Uhr spielen die Laienschauspieler noch einmal vor Schulklassen. Die nächste Vorstellung ist für kommenden Dienstag abend, 25. Juni, um 20 Uhr vorgesehen. „Ich weiß, daß der Termin gerade für Kinder sehr ungünstig ist, da ja am nächsten Tag wieder Unterricht ist", bedauert Martina Bredel. „Doch wir wollten gerne auch einmal abends spielen, und eine bessere Möglichkeit hat sich wegen den Burgfestspielen leider nicht geboten."

Ohnehin ist „Die Froschkönigin" aber nicht nur für Kinder gedacht. „Erwachsene können genauso ihren Spaß dabei haben", ist sich die Regisseurin sicher. In jedem Fall wird das Märchen am Samstag, 27. Juni, und am Sonntag, 28. Juni, noch einmal aufgeführt, jeweils um 14 Uhr. Falls das Wetter eine Freilichtvorstellung nicht zuläßt, geht das Stück im Festzelt am Parkplatz über die Bühne.

Wer sich schon einmal Karten für eine der Vorstellungen sichern möchte, sollte sich unter ☎ 60 00 31 an das Bürgerhaus Sprendlingen oder unter ☎ 8 40 99 an das Hayner Reisebüro wenden. Dann steht der Lösung des Geheimnisses um den verwunschenen Prinzen nichts mehr im Wege.

Wagen auf Gleisen von Zug erfaßt

Dreieichenhain (af) - Insgesamt 20 000 Mark Sachschaden entstand vergangenen Dienstag vormittag bei einem Unfall am Bahnübergang Heckenweg in Dreieichenhain.

Eine 74jährige war mit ihrem Golf in Richtung Hainer Chaussee unterwegs. Obwohl das Rotlicht aufblinkte, fuhr sie mit ihrem Wagen auf den Bahnübergang. Die Schranken senkten sich, und die Frau bekam einen Schreck. Sie ließ das Auto stehen und flüchtete.

Ihr Golf jedoch ragte auf die Gleise hervor, so daß ihn der Zug aus Richtung Frankfurt mitsich schleifte. Dabei wurde nicht nur der Wagen total zerstört, sondern auch die Schranken beschädigt. Alle Beteiligten blieben aber unverletzt.

Motorradfahrer leicht verletzt

Dreieichenhain - Ein Leichtverletzter und Sachschaden in Höhe von rund 8 000 Mark sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls, der sich am vergangenen Montag abend im Bereich Hainer Weg/Geißberg ereignete.

Ein 46jähriger Autofahrer wollte auf der Straße „Geißberg" stadtauswärts nach links in den Hainer Weg abbiegen. Wie die Polizei mitteilte, übersah er dabei offensichtlich einen entgegenkommenden Motorradfahrer und stieß mit diesem zusammen. Der 22jährige Mann auf der Kawasaki erlitt so leichte Verletzungen.

Odenwald-Klub lädt zur Radtour

Dreieichenhain - Die Fahrradtour des Odenwald-Klubs Dreieichenhain am Sonntag, 30. Juni, führt diesmal zur schönen Edelweiss-Hütte in Seligenstadt. Treffpunkt zu dem Ausflug - natürlich mit genügend Luft in den Reifen - ist um 8.30 Uhr an der Hainer Begegnungsstätte Winkelsmühle. Anmeldungen erfolgen bei der Wanderwartin Elfriede Walzer unter der Rufnummer 8 66 38.

Auch hoch zu Roß Geschick beweisen

Reitturnier des Pferdesportvereins

Dreieichenhain - Talent, Geschick und Sportlichkeit sind wieder beim großen Reitturnier '96 gefragt, zu dem der Pferdesportverein Dreieich von heute, 21. Juni, bis Sonntag, 23. Juni, einlädt. An diesen Tagen werden auf dem Vereinsgelände Im Haag 4 in Dreieichenhain rund 800 Reiter erwartet, die sich beim Wettstreit in der Dressur und im Springen messen wollen.

Das Turnier beginnt heute ab 8.30 Uhr mit der Dressurpferdeprüfung Klasse M mit anschließender Dressurpferdeprüfung Klasse S (10.30 bis etwa 16 Uhr), einem der Highlights des Turniers. Eleganz bei Reitern und Pferden steht dabei im Vordergrund.

Am Samstag, 22. Juni, finden vormittags parallel Dressur- und Springprüfungen der Klassen A und L und nachmittags die der Klassen M/B und M/A statt. Am Sonntag, 23. Juni, folgt nach den Vormittagsveranstaltungen abschließend als Höhepunkt ab 14.30 Uhr die Kür der Dressurprüfung Klasse M/B, in der sich die dafür qualifizierten Reiter im Takt einer selbstgewählten Musik auf dem Dressurviereck bewegen. Um 15 Uhr beginnt die Springprüfung der Klasse S mit Stechen.

An allen Wettkampftagen werden die Gäste bei freiem Eintritt auf dem Areal, Im Haag 4, mit kalten und warmen Speisen, Erfrischungsgetränken sowie Kaffee und Kuchen versorgt.

Hallenbad seit dieser Woche zu

Dreieich - Aufgrund eines personellen Engpasses und der hochsommerlichen Temperaturen der vergangenen Tage ist das Dreieicher Hallenbad bereits seit dieser Woche - und nicht wie vorgesehen ab 1. Juli - für die alljährlich notwendigen Reparatur- und Wartungsarbeiten geschlossen. Während dieser Zeit steht den Schwimmern aber das beheizte Freibad zur Verfügung.

Von dieser Schließung sind die schul- und vereinssportlichen Aktivitäten sowie das montags stattfindende „Schwimmen für Senioren" nicht betroffen.

96er Haushalt reduziert

Erster Nachtrag senkt Volumen um vier Millionen

Dreieich (af) - Das Volumen des Dreieicher Haushaltes für das laufende Jahr reduziert sich um vier Millionen Mark. Damit sinkt der Etat von bisher 197,9 auf jetzt 193,9 Millionen. Stadtkämmerer Berthold Olschewsky hat den entsprechenden ersten Nachtrag dem Magistrat zur Beratung vorgelegt. Der größte Teil, nämlich 3,9 Millionen, wurde durch Veränderungen im Vermögenshaushalt gewonnen.

Das Geld wird allerdings nicht einfach eingespart, vielmehr gibt es die Stadt nur in diesem Jahr nicht mehr aus. Grund dafür sind verschiedene Baumaßnahmen, deren Umsetzung sich entgegen der ursprünglichen Planung geändert haben. Die Ausgaben von 3,9 Millionen gehen nun als sogenannte Verpflichtungsermächtigungen in die Kostenrechnung für das nächste Jahr über.

Davon betroffen ist etwa die neue Sport- und Freizeitanlage in Offenthal, die zunächst mit 1,7 Millionen angesetzt worden war. Der Betrag wurde jetzt um eine halbe Million reduziert. Auch für den Bau der Sozialwohnungen in der Säuruh sowie Am Alten Rathaus, die Straßen im Neubaugebiet Säuruh und den zweiten Bauabschnitt des Transportkanals sind jeweils die Ausgaben um eine halbe Million in diesem Jahr reduziert worden.

Um 400 000 Mark weniger schlägt jetzt das Bauvorhaben Poststraße zu Buche, das gleiche gilt für die Straßen im Gewerbegebiet Sprendlingen Süd. Je 200 000 Mark niedriger sind die Kosten 1996 für den Bau des Hengstbach-Hochwasserschutzes und die Kanalsanierung angesetzt worden. Um 100 000 Mark wiederum konnte die Stadt nochmals die Ausgaben beim Neubaugebiet Säuruh senken.

Neu hinzugekommen sind dagegen 800 000 Mark, die für den Abriß des Feuerwehrgebäudes an der Schulstraße aufzubringen sind.

Dreieichs Schuldenstand belief sich bis zum 31. Dezember vergangenen Jahres noch auf 94,1 Millionen Mark, bis Ende 1996 rechnet Stadtkämmerer Olschewsky mit einer Erhöhung um 17,5 auf insgesamt 111,6 Millionen Mark.

Neue Schilder: Parkleitsystem für Innenstadt

Dreieich - Ein System der Parkleitbeschilderung für die Sprendlinger Innenstadt hat der Dreieicher Bürgermeister Bernd Abeln als örtliche Ordnungsbehörde entwickelt. Das System sieht vor, daß an den Ortseingängen mit Hinweistafeln auf vorhandene Parkplätze mit jeweiliger Angabe der Anzahl der Stellplätze hingewiesen wird.

Die Wegweisung auf den Plänen soll so erfolgen, daß der Verkehr aus Richtung Norden entsprechend auf die Parkplätze im nördlichen Bereich bis maximal Mitte Hauptstraße geleitet wird und der Verkehr aus Richtung Süden in den südlichen Bereich ebenfalls bis Mitte Hauptstraße. Der Verkehrsverein, die active 2000 und der Einzelhandelsverband haben bereits ihre grundsätzliche Zustimmung signalisiert.

Mini-Handballer trainieren wieder

Dreieichenhain - Ab sofort beginnt das Handball-Minitraining beim SV Dreieichenhain. Mit Marianne Borg, Spielerin im ersten Damenteam, konnte eine erfahrene Jugendtrainerin gewonnen werden. Die Übungsstunden sind jeden Mittwoch um 17.30 Uhr für Mädchen und Jungen, Jahrgänge 1988 und jünger, in der Sporthalle der Weibelfeldschule. Interessenten, auch Neulinge, sind herzlich willkommen. Auskunft bei Marianne Borg, ☎ 6 91 60.

Spielmobil jetzt in Sprendlingen

Dreieich - Das Dreieicher Spielmobil steht von Montag, 24. Juni, bis Freitag, 5. Juli, wochentags von 14 bis 18 Uhr in der Gravenbruchstraße in Sprendlingen (Nähe Kindergarten). Das Spielmobilteam freut sich auf alle Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren.

Das Programm wird mit den Kindern vor Ort besprochen. Für weitere Informationen steht Sabine Auckenthaler von der Dreieicher Jugendpflege unter ☎ 601-319 zur Verfügung.

In der Festwoche bemalten die Kinder mit Erzieherin Beatrice Völkel (links) den gespendeten Bauwagen. Gabriele Kraus, Leiterin der Kindertagesstätte, zeigte sich begeistert von den kleinen Künstlern. Foto: Flender

Feuerwehr rückt zum großen Jubiläum an

Kita im Zeisigweg feiert 25. Geburtstag

Dreieichenhain - Bereits seit 25 Jahren kommt nun schon der Nachwuchs in die Kindertagesstätte Zeisigweg in Dreieichenhain. Grund genug für das Erzieherinnen-Team, in diesen Tagen eine Festwoche zu veranstalten. Dabei hatten die Mädchen und Jungen eine Menge Spaß, denn sie konnten einen Bauwagen bemalen, Geschichten hören, Lieder singen und Rätselaufgaben lösen.

Das große Jubiläumsfest feiern Kinder, Eltern und Erzieherinnen gemeinsam zum Abschluß der Woche am morgigen Samstag, 22. Juni. Um 11 Uhr eröffnet die Leiterin Gabriele Kraus die Feier. Eine Ausstellung wird über die 25jährige Geschichte der Kindertagesstätte informieren. Big Band-Musik, Kutschfahrten, Schmink- und Malstände sind die Höhepunkte des Vormittagsprogramms.

Die Attraktionen am Nachmittag sind Spielbuden, ein Zauberer und die Feuerwehr. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Kleine und große Festbesucher haben an verschiedenen Essens- und Getränkeständen die schwere Wahl zwischen tollen Leckereien.

Das Ende des fröhlichen Spektakels wurde von den Veranstalterinnen für etwa 18 Uhr festgesetzt.

Eine Spende in Höhe von 500 Mark erhielt die Ludwig-Erk-Grundschule kürzlich von der Hobby-Fußballmannschaft „Vorwärts Sudfalb" Dreieichenhain. Das Geld stammt aus dem Erlös einer Heckenwirtschaft, die die Fußballer während der „Haaner Kerb" betrieben hatten. Es soll der Schule als Grundstock für die Anschaffung eines neuen Laminiergerätes dienen. Schulleiterin Anke Zwengel und der Manager der Hobby-Kicker, Karl-Dieter Bremer, freuten sich bei der Scheckübergabe mit den Schulkindern. Bremer: „Wir wollen diese Spende zu einer ständigen Einrichtung werden lassen und hoffen, daß der Betrag nächstes Jahr höher ausfällt." Foto: Borchard

Mehrere Jugendliche im Freibad überfallen

Mit Prügel gedroht / Zeugen gesucht

Dreieich - Im Dreieicher Schwimmbad wurden in zwei bisher bekannten Fällen Jugendlichen unter Androhung von Schlägen Geld abgenommen. Zeugen dieser Vorfälle oder eventuell weitere Geschädigte, die ebenfalls bedroht und zur Herausgabe ihrer Barschaft gezwungen wurden, werden gebeten, sich mit der Polizei Dreieich unter ☎ 6 10 20 in Verbindung zu setzen.

Zunächst zwangen drei etwa 17jährige Jugendliche einen 12jährigen Schüler am Mittwoch, 12. Juni, gegen 19.15 Uhr, unter Androhung von Schlägen erst einen Zehn-Mark-Schein herauszugeben. Später wurde ihm die Geldbörse abgenommen und daraus weiteres Bargeld entwendet.

Zwei 15jährige Schüler wurden am Freitag, 14. Juni, gegen 14.30 Uhr, von dem gleichen Trio attackiert und zur Geldherausgabe gezwungen. Einer der Schüler verständigte telefonisch seinen Vater und dieser die Polizei. Ein 17jähriger Marokkaner, der von den Opfern als einer der Täter bezeichnet wurde, nahmen Beamte vorläufig fest. Die beiden anderen Räuber waren bereits verschwunden.

Ponyreiten und Kinderspielecke

Dreieichenhain - Zum ersten Mal veranstaltet am Samstag, 29. Juni, 10 bis 17 Uhr, das Diakonische Werk, Dekanatsstelle Dreieich/Offenbach, auf dem Gelände der Begegnungsstätte „Winkelsmühle" ein buntes „Diakoniefest". Die verschiedenen Arbeitsbereiche der Dekanatsstelle stellen sich vor. Ein Rahmenprogramm mit Flohmarkt, Kinderspielecke, Ponyreiten, Modellieren mit Ton und Spielen zur Entfaltung der Sinne verspricht einen kurzweiligen Tag. Mit einem Kuchenbuffet, Gegrilltem und Erbsensuppe ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Jugend-Autor liest in Bücherei

Dreieich - Der Jugendautor Klaus-Peter Wolf liest am Dienstag, 25. Juni, vor Schülern im Galerieraum der Stadtbücherei Sprendlingen. Beginn ist jeweils um 9 Uhr und um 11 Uhr.

Überrascht vom „German way of life"

Vier US-Mädchen per Austauschprogramm für neun Tage an der Weibelfeldschule

Dreieich (ms) - Eine exotische Sprache mit sieben Buchstaben? - Deutsch! In einem amerikanischen Kreuzworträtsel würde an dieser Kombination wohl niemand Anstoß nehmen. Nur wenige US-Bürger interessieren sich nämlich für die deutsche Sprache, und an amerikanischen Schulen fristet das Unterrichtsfach Deutsch ein Schattendasein. Nicht, weil es zu schwer wäre, sondern weil man auf der Welt mit Spanisch oder Französisch eben weiter kommt. So nimmt es denn auch nicht Wunder, daß an der Southwest-Dekalb-Highschool in Atlanta im Bundesstaat Georgia, an der immerhin 1 600 Schülerinnen und Schüler eingeschrieben sind, gerade einmal 25 Jugendliche deutsche Vokabeln und Grammatik büffeln.

Vier von ihnen besuchten jetzt im Rahmen eines Schüleraustausehs die Dreieicher Weibelfeldschule. Es war ihr erster Trip nach „Germany". Voller Erwartungen standen sie Dienstag vor einer Woche am Frankfurter Flughafen, und dann war natürlich alles ganz anders, als sie es sich vorgestellt hatten, denn nicht nur die deutsche Sprache, sondern auch das deutsche Land sind in Amerika eher unbekannt.

„Ich dachte, alle tragen hier kurze Lederhosen und Socken", platzt die 15jährige Natalie heraus. „Ein in den USA immer noch weit verbreitetes Klischee", erklärt Deutschlehrerin Kristine Chateauneuf, die die vier Mädchen nach Europa begleitet hat. Solange amerikanische Lehrbücher dieses Bild stereotyp wiederholten, werde sich daran wohl wenig ändern. Auch Chanel (16) wundert sich: „Die deutschen Städte sind größer als ich dachte." Ihre frühere Vorstellung: „Fünf Häuser pro Stadt, außerrum viel Land." Deutschland, Land der Bauernhöfe und Bierzelte . . .

Dietmar Pucken (links) und Hermann Schifferdecker (zweiter von links), Lehrer an der Weibelfeldschule, freuten sich mit dem Pädagogischen Leiter der Schule, Werner Müller (rechts), daß der von ihnen maßgeblich gestaltete Schüleraustausch mit den vier AmerikanerInnen und ihrer Lehrerin Kristine Chateauneuf (ganz rechts) so gut geklappt hat. Foto: Strohfeldt

Während der neun Tage, die sie bei den Familien von Weibelfeld-Schülerinnen verbrachten, hatten die jungen Amerikanerinnen freilich viel Gelegenheit, sich ein eigenes Bild des „German way of life" zu machen. Weibelfeldschüler und -lehrer hatten ein umfangreiches Programm erstellt, das eine Stadtführung durch Frankfurt ebenso beinhaltete wie eine Dampferfahrt nach Rüdesheim, einen Besuch auf der Saalburg, einen Abstecher in den Hessenpark und eine Besichtigung des mittelalterlichen Stadtbildes von Büdingen.

Die US-Mädchen zeigten sich beeindruckt. Ihr Deutschland-Bild habe sich doch erheblich gewandelt und gerne würden sie einmal für längere Zeit hierher zurückkehren, sagten sie übereinstimmend zum Abschluß der Reise.

Der Beitrag zur Völkerverständigung, den Schulen durch solche Austauschprogramme, die übrigens privat von Eltern finanziert werden, leisten, ist demnach groß. Dem Aufenthalt der vier Amerikanerinnen ging im vergangenen Jahr ein Besuch von 16 Weibelfeld-Schülern in den USA voraus. „Das wird es auch im nächsten Jahr wieder geben", sagte der Pädagogische Leiter der Schule, Werner Müller.

Auf ihr Schüler-Auslandsprogramm kann die Weibelfeldschule zu Recht stolz sein, sind doch die Vereinigten Staaten nach England, Frankreich, Italien und Polen bereits das fünfte Land, in dem sie Kontakte zu einer Partnerschule unterhält. „Schön wäre es, wenn wir einmal Schüler und Lehrer aus allen fünf Ländern gleichzeitig bei uns begrüßen könnten", sagt Müller und hofft, daß dieser Wunsch vielleicht im nächsten Jahr zum 20jährigen Bestehen der Weibelfeldschule in Erfüllung geht.

Feier mit Spielen und Hüpfburg

Dreieichenhain - Sein diesjähriges Spiel- und Grillfest feiert der Sportverein Dreieichenhain im Rahmen des 25jährigen Jubiläums der Tennis-Abteilung. Termin ist Sonntag, 30. Juni, von 11 bis 14 Uhr auf der Tennisanlage, Im Haag 5. Ab 11 Uhr legt das Blasorchester Dreieich los. Lustige Spiele für Kinder und die gesamte Familie sind geplant. Eine Hüpfburg ist ebenfalls bereitgestellt, und jedes teilnehmende Kind erhält einen Preis.

Erfahrungsaustausch wichtig

Winkelsmühle: Regelmäßige Treffen am „Runden Tisch"

Dreieichenhain - Zu einem Erfahrungsaustausch im Seniorenbüro Winkelsmühle traf sich kürzlich eine Gruppe ehrenamtlicher Mitarbeiter. Sinn und Zweck dieses Gesprächs am „Runden Tisch" war es, sich untereinander kennenzulernen, Informationen auszutauschen und die so gewonnenen neuen Erkenntnisse in die Praxis umzusetzen. Dem Treffen lag die Einsicht zugrunde, daß ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch von großer Wichtigkeit ist, da er zum besseren Verständnis der Mitarbeiter entscheidend beiträgt.

Außer dem Team der in der Winkelsmühle selbst tätigen Mitarbeiter und einigen an verschiedene gemeinnützige Institutionen Vermittelten nahm eine Anzahl interessierter Senioren teil, die sich über die Arbeit des Seniorenbüros informieren wollten. Für besondere Aufmerksamkeit sorgte das Beispiel eines Mannes, der sich sehr vielseitig in den verschiedensten Projekten einsetzt. So vermittelt er Schülern einer Gesamtschule praktische Kenntnisse im Kochen und gesunder Ernährung und hilft bei Fahrradreparaturen. Außerdem arbeitet er bei Bedarf in einer Pfarrbücherei und betreut die Außenanlagen der Winkelsmühle.

Die vom Seniorenbüro vermittelten ehrenamtlichen Mitarbeiter berichteten über ihre durchweg positiven Erfahrungen am Einsatzort, die sie in ihrer Auffassung bestätigten, daß sich ein ehrenamtliches Engagement für alle Beteiligten lohne. Es ist beabsichtigt, dieses Treffen am „Runden Tisch" in regelmäßigen Abständen zu wiederholen, um so in ständigem Kontakt miteinander zu bleiben. Außerdem sucht die Winkelsmühle weiterhin ehrenamtliche Mitarbeiter, die interessiert ist, kann sich unter ☎ 8 77 66 an das Seniorenbüro wenden.

Lore Wirth lädt zur Führung auf die Rosenhöhe

Dreieichenhain - Da in diesem Jahr die sonst übliche Rosen-Führung im Burggarten entfällt, hat die Hainer Rosen-Expertin Lore Wirth auf Wunsch vieler Rosenfreunde ein Besuch des Rosariums in Darmstadt auf der Rosenhöhe geplant. Am Sonntag, 30. Juni, um 10.30 Uhr, treffen sich die Teilnehmer zu der kostenlosen Führung mit Lore Wirth am Löwentor, dem Eingang zum Park Rosenhöhe.

Die Zufahrt für Autofahrer erfolgt ab Kreuzung Spessartring - Dieburger Straße jeweils parallel zur Bahnlinie, entweder Wolfskehlstraße oder Verlängerung Spessartring. Parkmöglichkeiten bestehen meist genügend beiderseits der Bahnlinie, eine Fußgängerbrücke führt direkt zum Löwentor.

FWG lädt heute zum Meckern

Dreieich - Der nächste Meckerschoppen der FWG Dreieich beginnt heute, 21. Juni, 19.30 Uhr, im Clubheim des FV 06 Sprendlingen, In der neuen Lach. Als Gast begrüßt die FWG den Bundestagsabgeordneten Dr. Klaus W. Lippold, der sich Fragen wie etwa „welche Auswirkungen hat das Sparpaket von Bonn auf Dreieich" stellen wird. Zu dieser Veranstaltung lädt die FWG alle Interessierten ein.

AUS DEN KIRCHEN

Evangelische Burgkirchengemeinde Dreieichenhain

Sa., 22.6.: 18 Uhr Wochenschlußandacht in der Schloßkirche Philippseich (Pfr. Steinhäuser)

So., 23.6.: 10 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. Steinhäuser), Kindergottesdienst fällt aus

Mo., 24.6.: 9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

Di., 25.6.: 9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, 16 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe I bis zu Beginn der Sommerferien, 15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe II, 19.30 Uhr Ausgleichsgymnastik, 19.30 Uhr Jugendtreff im Gemeindehaus Fahrgasse, 20.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Mi., 26.6.: 8.30 Uhr Ausgleichsgymnastik, 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik, 10.30 Uhr Ausgleichsgymnastik, 20 Uhr Elternabend der Konfirmandengruppe II in der Nahrgangstr., 20 Uhr Jugendausschuß, Fahrgasse

Die Kurse der Regenbogenkinder fallen vorübergehend aus. Neu: 14.30 Uhr Musikalische Früherziehung im Gemeindehaus Fahrgasse. Anmeldungen können noch erfolgen bei Herrn Weppler, Mainz, 06131/58 16 11. 11 Uhr Eltern-Kind-Ryhthmik für 2 1/2-bis 3jährige Kinder mit Elternteil, begrenzte Anzahl, Anmeldung bei Herrn Weppler, Mainz. 13.30 Uhr Musikalische Früherziehung für 4jährige Kinder, Anmeldung bei Herrn Weppler, Mainz.

Do., 27.6.: 20 Uhr Kirchenchor

Pfarramt I: Pfr. Christoph Steinhäuser, Fahrgasse 57, Tel. 8 15 05

Pfarramt II: Pfr. Armin Rudat, Nahrgangstraße 6, Tel. 9 58 74

Sprechzeiten der Pfarrer dienstags von 15 bis 19 Uhr, freitags von 9 bis 10 Uhr sowie nach Vereinbarung

Sprechzeiten und 3. Welt-Verkauf im Pfarramtsbüro, Fahrgasse 57, montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 18 Uhr

Spendenkonto: Sparkasse Langen-Seligenstadt, Konto 45 003 233, BLZ 504 521 24

Kath. Pfarramt St. Marien

Sa., 22.6.: Gö. 18 Uhr Sonntagvorabendgottesdienst

So., 23.6.: Gö. 9.30 Uhr Hochamt; Drh. 11 Uhr Eucharistiefeier

Di., 25.6.: Gö. 18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier; Drh. 18 Uhr Tischtennisgruppe H. Dietz

Do., 27.6.: Drh. 20 Uhr Kirchenchorprobe

Fr., 28.6.: Drh. 9 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Großes Fest zum 75. Geburtstag

Dreieich - Ihr 75jähriges Bestehen feiert die Sprendlinger Ortsgruppe des Touristenvereins „Die Naturfreunde", Verband für Umweltschutz, Touristik und Kultur, am morgigen Samstag, 22. Juni. Das Fest findet in der SKG-Halle, Seilerstraße 19, ab 19 Uhr statt. Als Schirmherrin fungiert die Bundestagsabgeordnete Uta Zapf.

Auf dem Programm stehen unter anderem der Singkreis der Naturfreunde, die Musikgruppe Froher Freitag, ein Volkstanz der Naturfreunde und Siedlergemeinschaft Buchenbusch, Sketche und Jubilarenehrungen.

Am Sonntag, 23. Juni, findet dann auf dem Vereinsgelände, An der Lettkaut 34, ein Tag der offenen Tür sowie ab 15 Uhr ein Spielfest für jung und alt statt.

Ein musikalisches Intermezzo erlebten die Hainer Burgfestspiele am vergangenen Sonntag abend, als ausnahmsweise einmal nicht Maria Stuart auf dem Programm stand, sondern ein „Gala-Abend". Bei diesem präsentierten der Konzertchor und das Philharmonische Orchester aus Darmstadt unter Leitung von Wolfgang Seeliger Joseph Haydns Oratorium „Die Schöpfung". Die Zuschauer im fast ausverkauften Burggarten hörten eine hervorragende Interpretation des zwischen 1796 und 1798 komponierten Werkes und dankten es den Künstlern mit einem lang anhaltenden Applaus. Text / Foto: Strohfeldt

Geliebt und unvergessen.

Plötzlich und unerwartet ist mein geliebter Mann und Vater

Horst Runkel

* 13. 3. 1929 † 10. 6. 1996

viel zu früh von uns gegangen. Wir vermissen ihn sehr.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:
Jutta Runkel geb. Klingemann
Bernd Runkel
und Angehörige

63303 Dreieich-Dreieichenhain, Hagenring 1

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 21. Juni 1996, um 11 Uhr auf dem Waldfriedhof in Dreieichenhain statt.

EGELSBACHER NACHRICHTEN

MIT DEN AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE EGELSBACH

Evangelische Kirche lädt zur Beatmesse

Egelsbach - „Und siehe wir leben" - unter diesem Motto findet am Sonntag, 30. Juni, um 17 Uhr in der evangelischen Kirche in Egelsbach eine sogenannte Beatmesse statt. Mit den modernen Rhythmen der Beat-, Rock- und Spiritualmusik ist diese Messe eine zeitgemäße und alternative Form der Verkündigung.

Der evangelische Kirchenchor unter der Leitung von Walter Haas - unterstützt von der Gemeindeband von Pfarrer Tilman Pape und Bläsern aus Neu-Isenburg - hoffen auf einen großen Hörerkreis.

Die Eintrittskarten zu der Veranstaltung sind im Egelsbacher Gemeindebüro und an der Abendkasse für acht beziehungsweise fünf Mark erhältlich.

DLRG-Turnier für Vereine im Schwimmbad

Egelsbach - Wie schon in den vergangenen Jahren organisiert die DLRG-Ortsgruppe Egelsbach auch in diesem Jahr eine Meisterschaft für Egelsbacher Vereine und Verbände sowie ein Wasserballturnier. Als Termin ist Sonntag, 7. Juli, 9.30 Uhr, vorgesehen - Veranstaltungsort ist das Egelsbacher Freibad.

Die Meisterschaften finden als Staffelschwimmen von vier mal 50 Meter statt, das heißt: pro Verein werden vier Schwimmer benötigt. Die Einteilung der Starter erfolgt in Altersgruppen. Gruppe A: bis 20 Jahre; Gruppe B: 21 bis 30 Jahre; Gruppe C: 31 bis 45 Jahre und Gruppe D: 46 Jahre und älter.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Wasserballturnier. Hierzu wird jeweils ein aus mindestens sechs Spielern bestehendes Team benötigt. Anmeldung und weitere Infos bis Sonntag, 30. Juni, bei: Frank Stornfels, Niddastraße 47, ☎ 1 23 78, oder Christian Jaensch, Zeisigstraße 14, ☎ 4 50 54.

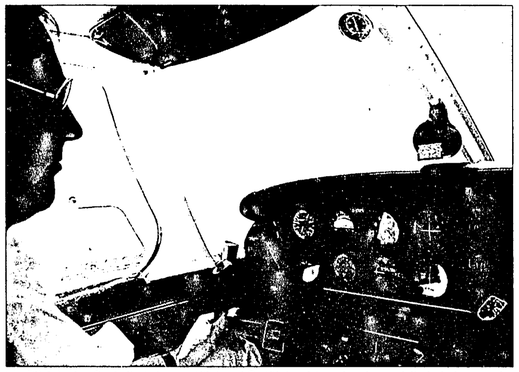
„Treffpunkt" im Altenwohnheim

Egelsbach - Plaudern, spielen und Kaffeetrinken steht immer mittwochs beim „Treffpunkt" im Altenwohnheim auf dem Programm. Jeweils von 14 bis 18 Uhr treffen sich Senioren und verbringen einige schöne Stunden miteinander.

Zum Grillfest an die Waldhütte

Egelsbach - Ihr diesjähriges Grillfest feiern die Egelsbacher Kaninchenzüchter an der Waldhütte am morgigen Samstag, 22. Juni, ab 14 Uhr und Sonntag, 23. Juni, ab 10 Uhr. Auch für das leibliche Wohl der Besucher ist bestens gesorgt.

Petrus meinte es gut mit dem vom FVL veranstalteten Flugwettbewerb



Ein Blick in das Cockpit. Je besser Pilot und Co-Pilot aufeinander eingespielt sind, desto mehr Punkte lassen sich während des Wettbewerbsfluges sammeln.

Genauigkeit ist bei der Übertragung der Daten in die Flugkarten notwendig. Präzise Vorarbeit am Boden ist grundlegende Voraussetzung für erfolgreiches Fliegen. Fotos (3): Borchard

Bilderrätsel, Zeitlimits und ein herrliches Gefühl

39. Auflage von „Rund um Egelsbach" führte nach Bad-Neustadt / 31 Teams am Start / Erstmals zwei Klassen

Egelsbach (hob) - Geradezu ideal waren die Wetterbedingungen für den zum 39. Mal ausgetragenen Flugwettbewerb „Rund um Egelsbach" am vergangenen Wochenende. Strahlender Sonnenschein und klare Sicht boten den Teilnehmern allerbeste Voraussetzungen für eine spannende und erlebnisreiche Flugrallye, die in diesem Jahr auf einem Rundkurs von Egelsbach nach Bad Neustadt an der Saale und wieder zurück nach Egelsbach führte.

Aufgrund des hohen sportlichen Stellenwertes und attraktiver Preise ist die traditionelle Veranstaltung des Frankfurter Vereins für Luftfahrt (FVL) bei Piloten aus ganz Deutschland beliebt und seit Jahren fester Bestandteil der Hessenliga. Insgesamt hatten sich 31 Zweier-Teams für den Wettbewerb gemeldet, der erstmals in zwei Klassen ausgetragen wurde: „Alte Hasen" und Teilnehmer der Hessenliga flogen wie bisher in der Wettbewerbsklasse, die die höchsten Anforderungen an das fliegerische Können stellt. Neu hingegen war die „Touristenklasse", die für Piloten ohne größere sportliche Ambitionen oder Flieger mit Fluggästen gedacht ist und sich vom Wettbewerb durch reduzierte Aufgabenstellung unterscheidet.

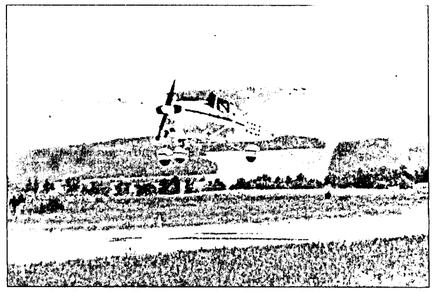
Die Piloten der Wettbewerbsklasse hatten erneut ein umfangreiches Programm zu absolvieren, auf das sie eineinhalb Stunden vor Wettbewerbsbeginn beim sogenannten „Briefing" vorbereitet wurden. Wie immer stand nicht die Geschwindigkeit im Mittelpunkt sondern die Präzision.

Schon beim sogenannten „Pünktlichkeitsstart" kam es auf die genaue Abflugzeit an, denn jede Abweichung wurde mit Punktabzug bestraft. Großer Genauigkeit bedurfte anschließend die Lösung zahlreicher Navigationsaufgaben mit Übertragung der Ergebnisse in eine Karte. Zusätzlich mußten sechs auffällige Bauwerke entlang der Flugstrecke einem Bildbogen mit acht vorgegebenen Bildern zugeordnet werden.

Pünktlichkeit war Trumpf während der sogenannten „Zeitüberflüge" bei denen entweder ein ausgelegtes Zielband zu einer bestimmten Zeit überflogen oder eine vorgegebene Strecke sekundengenau durchflogen werden mußte. Besondere Präzision erforderte die Ziellandung in Bad Neustadt, denn das sichere Aufsetzen in einem zehn Meter breiten Streifen brachte den Piloten die höchste Punktzahl. Nachdem alle Flieger elegant und sicher gelandet waren, ließ es sicher der Bürgermeister von Bad Neustadt nicht nehmen, die eingeflogenen Gäste persönlich willkommen zu heißen.

In monatelanger Vorarbeit war die diesjährige Rallye von den FVL-Mitgliedern Dieter Poch, Rüdiger Wandke, Karl Strempel und Jupp Cromm geplant und organisiert worden: So mußte etwa ein geeigneter Landeplatz ausgesucht und beim Regierungspräsidium die Genehmigung für die Veranstaltung eingeholt werden. Schließlich waren mit der Bundesanstalt für Flugsicherung und den Flugplatzhaltern die notwendigen Absprachen zu treffen.

Ungefähr sechs Wochen vor der Rallye wurden dann die Luftbildaufnahmen für die zu lösenden Aufgaben gemacht. Als Motive kamen markante, aus der Luft gut erkennbare Objekte in Betracht. Anhand der Lage der einzelnen Motive werden sogenannte Wendepunkte bestimmt, zu denen eine Navigationsaufgabe gestellt wird. Die Lösung dieser Aufgabe ermöglicht dem Piloten das Auffinden der Motive, die dann den auf einer Bildtafel abgebildeten Objekten zuzuordnen sind.



Höchste Präzision war bei der Landung auf dem Rollfeld in Bad Neustadt gefragt. Das sichere Landen in einem extra markierten, zehn Meter breiten Streifen brachte den Piloten die höchste Punktzahl ein. Trotz aller sportlichen Ambition stand aber stets die Sicherheit im Vordergrund.

Den ersten Platz sicherte sich schließlich das Team Grubek / Schweiger, das insgesamt 770 der 800 möglichen Zähler erreichte. Auf Rang zwei landete das Gespann Linder / Beeck mit 746 Punkten, knapp gefolgt vom Duo Hommel / Nieschler, das 737 Punkte sammelte.

Freun durften sich die drei Spitzenteams nicht nur über die obligatorischen Pokale sondern auch über weitere attraktive Preise: So erhielten die beiden Erstplazierten außerdem vom Regierungspräsidium Darmstadt gestiftete Medaillen und jeweils einen Flug-beziehungsweise Reisegutschein im Wert von 1 000 Mark. Für die Zweitplazierten gab es zusätzlich jeweils einen Fluggutschein von Aero Lloyd sowie einen Reisekoffer. Der dritte Platz wurde immerhin noch mit einem Gutschein für ein Wochenende in einem Hotel beziehungsweise einem Gutschein für ein Wochenende mit einer Nobelkarosse belohnt. Beim anschließenden Sommernachtsfest fand der Flugtag zu später Stunde seinen geselligen Ausklang.

Mehr Tempo-30-Zonen und Fahrradwege für Egelsbach

Viele verkehrspolitische Anträge der Bündnisgrünen

Egelsbach - Egelsbach soll ruhiger werden - dieser Ansicht sind die Egelsbacher Bündnisgrünen und legen zur nächsten Sitzungsrunde der Gemeindevertretung am Donnerstag, 4. Juli, ein Bündel verkehrspolitischer Anträge vor.

Zunächst bemängeln sie, daß der alte Ortskern bislang nur durch die Ostendstraße an die B 3 angebunden ist. Dies führt nach Ansicht der Bündnisgrünen, die sich dabei auch auf die Ergebnisse eines Verkehrsrahmenplanes aus dem Jahr 1992 berufen, zu einer unerträglichen Lärmbelastung der Anlieger. Zudem betrachtet die Ökopartei Radfahrer durch den engen Straßenquerschnitt als extrem gefährdet.

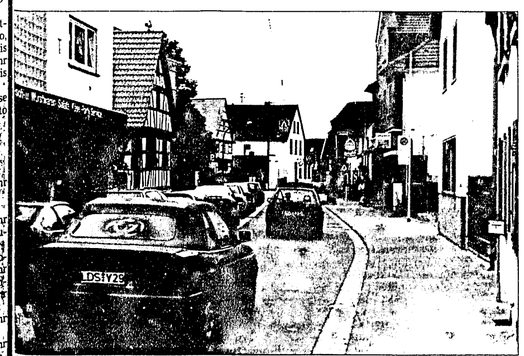
Die Bündnisgrünen beantragen daher, die Anbindung weiterer Gemeindestraßen an die B 3 beim Amt für Straßen- und Verkehrswesen anzumahnen und einen Bedarfsradweg auszuweisen. Bürgermeister Heinz Eyßen als örtliche Straßenverkehrsbehörde fordern die Grünen auf, eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 Kilometer pro Stunde anzuordnen.

Auf dem Einbahnstraßenring (Weedstraße, Schulstraße, Bahnstraße und Ernst-Ludwig-Straße) wünscht sich die Umweltpartei ebenfalls eine Tempo-30-Regelung. Zwar sei es nach Teilfertigstellung der K 168 neu zu einer erfreulichen Verkehrsberuhigung auf dem Einbahnstraßenring gekommen, jedoch gehe diese mit einer unerwünschten Erhöhung der Durchschnittsgeschwindigkeit einher, die eine Temporeduzierung unverzichtbar mache.

Durch den Bau der K 168 neu sei die Woogstraße zu einer der Egelsbacher Hauptverkehrsstraßen geworden. Um die Belastung der Anlieger in Grenzen zu halten, wollen die Bündnisgrünen auch hier eine Tempo-30-Regelung eingeführt, einen Radweg ausgewiesen und zwei Aufpflasterungen vorgenommen sehen.

Die Verkehrssituation im Gewerbegebiet bezeichnen die Egelsbacher Bündnisgrünen als chaotisch. Sie befürchten eine Steigerung dieses Problems bei der Realisierung des neuen Gewerbegebietes Knappeswiesen und fordern daher ein generelles Verbot des Linksabbiegens und die Schaffung einer Wendemöglichkeit in Gestalt eines Kreisels am südlichen Ende der Kurt-Schumacher-Straße sowie die Errichtung von zwei Querungshilfen an geeigneten Stellen.

Den Feldweg zwischen Dr.-Horst-Schmidt-Halle und Langener Straße wollen die Grünen durch Poller für den Durchgangsverkehr gesperrt sehen, um dieser neuen „Umgehungsstraße Nord" den eigentlichen Zweck, einen „Spazierweg für Zwei- und Vierfüßer", zu ermöglichen.



In ihren zahlreichen verkehrspolitischen Anträgen an die Gemeindevertretung fordern die Egelsbacher Bündnisgrünen auch eine Tempo-30-Zone für den Einbahnstraßenring. Foto: Borchard

St. Josef läßt Abendmusik erklingen

Egelsbach - Kirchen- und Jugendchor der Kirchengemeinde St. Josef Egelsbach/Erzhausen laden für nächsten Sonntag, 23. Juni, 17 Uhr, zu einer geistlichen Abendmusik in die katholische Kirche Egelsbach, Mainstraße, ein. Im Mittelpunkt stehen „Biblische Lieder op. 99" von A. Dvorak, dargeboten von Elke Heinrich (Sopran) und Christoph Klüh (Orgel). Beide Solisten sind bereits durch ihren letztjährigen Auftritt bekannt.

Kirchenchor und Jugendchor unter Leitung von Susanne Eckhardt vervollständigen das Programm mit Chorwerken, Gospels, Spirituals und neuen geistlichen Liedern. Wie üblich wird kein Eintritt erhoben, jedoch ist eine angemessene Spende erbeten.

Rock und Folk rund um die Waldhütte

Knapp 200 Besucher beim „Summer Jam '96" / Vier Bands begeisterten das Publikum

Egelsbach (hs) - Es gibt augenblicklich eigentlich nur eine, die Deutschen zu einem einig Volk machende Freizeitbeschäftigung: sich die Fußball-Europameisterschaft im Fernsehen anzuschauen. Da aber mit jedem an der Glotze hinter sich gebrachtem Spiel sowohl die Faßbender'schen Platitüden als auch die Ruhenbauer'schen Wortspiele immer schwerer zu ertragen sind und immer stärker an den Kräften der Zuschauer zehren, werden Alternativangebote dankbar angenommen.

So war es denn auch nicht weiter verwunderlich, daß sich die Veranstalter der Egelsbacher „Summer Jam '96", die am vergangenen Samstag an der Waldhütte über die Bühne ging, über eine beachtliche Besucherzahl freuen konnten. Denn knapp 200, zumeist jugendliche Rockfans zogen diese zweite Auflage des von der Jugendpflege der Gemeinde ausgerichteten Nachwuchswettbewerbs den meist doch eher biederen Darbietungen aus England vor.

Fußball hin, Fußball her: Knapp 200, zumeist jugendliche Rockfans ließen sich das Musikspektakel an der Waldhütte am vergangenen Samstag nicht entgehen. Fotos (2): Sapper

Zünftiger Hardrock und folklastige Melodien bestimmten das musikalische Spektrum der vier Bands, die zum Teil erstmals live vor Publikum auftraten. Genau das ist aber auch die Intention von Organisator Peter Svoboda, der seit dreieinhalb Jahren in der Egelsbacher Jugendpflege tätig ist und dort im Laufe der Zeit ein erfolgreiches Musikprojekt initiieren konnte.

„Wir wollten die Jugendlichen damit vom reinen Musikkonsum wegbringen, sie sollten statt dessen selbst aktiv werden. Die ‚Summer Jam' fördert deshalb Newcomer-Bands aus der Region und bietet ihnen eine erste Auftrittsmöglichkeit", erläutert Peter Svoboda.

Zu diesen erstmals live spielenden Neulingen gehörten „Cannibal Nurses" und die Egelsbacher Gruppe „Be Free", die vor einem halben Jahr aus dem erwähnten Projekt entstanden ist und mit ihrem melodiösen Hardrock auch gleich sehr gut beim Publikum ankam. Schon etwas weiter ist dagegen „Back To Front". Die zwischen 15 und 16 Jahre alten Mädchen haben sich im Langener KOM,ma getroffen und vor kurzer Zeit ihre ersten Meriten verdient: sie belegten nämlich beim Schwalbacher Rockwettbewerb den ersten Platz.

Top Act aber war „Swimmy", die als lokale Größe mittlerweile schon weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannt ist und auch am Samstag dafür sorgte, daß es so richtig zur Sache ging. Umrahmt wurde das Musikspektakel mit seiner tollen Atmosphäre durch einige sportliche Vorführungen, und auch gegen das Austrocknen der Kehlen und etwaige Hungergefühle hatten die Veranstalter ausreichend vorgesorgt.

Disaster: Sieg beim Testspiel

Skater-Hockey-Liga beginnt in wenigen Wochen

Egelsbach (leo) - Die Disaster aus Egelsbach befinden sich mitten in der Vorbereitung auf die in wenigen Wochen beginnende Skater-Hockey-Liga. Eine Woche nach dem Turnier in Krefeld, wo man einen hervorragenden zweiten Platz belegte, gewannen die Disaster ein Testspiel in Rüsselsheim mit 4:2 (1:0, 2:0, 1:2).

Im schwachen ersten Drittel erzielte Egelsbachs Martin Mähner den einzigen Treffer. Erneut Mähner sowie Patrick Heck sorgten im zweiten Aschnitt mit ihren Toren zum 3:0-Zwischenstand für die Vorentscheidung. Nach dem 4:0 durch Abwehrspieler Thorsten Wetzl ließen die Disaster die Zügel etwas schleifen und die Gastgeber verkürzten auf 2:4. Dennoch geriet der Egelsbacher Sieg zu keiner Phase des Spiels in Gefahr.

Ihren nächsten Auftritt hat die Egelsbacher Skater-Hockey-Truppe bei einem Turnier in Langen am 6./7. Juli, an dem neben den beiden Naehbarn auch die Oberräder Tigers und Paragon Bad Soden mit dabei sind.

Wir heiraten

Steven Hondelink

Patricia Alber

Niddastraße 4, 63329 Egelsbach

Die kirchliche Trauung ist am Samstag, dem 29. Juni 1996, um 15.00 Uhr in der evangelischen Kirche Egelsbach.

Gepoltert wird am Mittwoch, dem 26. Juni 1996, ab 18.30 Uhr an der Waldhütte Egelsbach.

SPORT DER JUGEND

Jugendhandball SG Egelsbach

wA: SGE — Gadernheim 7:10

Die Mädels der SGE mußten stark ersatzgeschwächt gegen den Oberligaabsteiger Gadernheim antreten. Man konnte froh sein, daß man überhaupt eine Mannschaft aufbieten konnte. Dennoch lagen die Egelsbacherinnen zur Pause nur mit 4:5 im Rückstand. Die zweite Halbzeit forderte jedoch ihren Tribut: zum einen durch die starke Hitze, zum anderen konnte Gadernheim auf eine volle Ersatzbank zurückgreifen. Als die Kräfte bei der SGE nachließen, erspielte sich der Gegner den Drei-Tore-Vorsprung.

wA: Beerfelden — SGE 11:7

In Beerfelden wurden die SGE-Mädchen für ihr überhebliches Auftreten bestraft. Obwohl die Gastgeberinnen keine etatmäßige Torfrau aufbieten konnten, gelangen den Egelsbacherinnen nur sieben Tore. Auch die kämpferische Einstellung war enttäuschend. Die Niederlage ist um so schmerzlicher, da sie den Aufstieg in die Bezirksliga kosten könnte.

wA: SGE — Gernsheim 15:9

Vergangenen Sonntag wollten die SGE-Mädchen die zwei vermeidbaren Schlappen wiedergutmachen, zumal man fast alle Spielerinnen wieder an Bord hatte. In den ersten 15 Minuten mußte die SGE immer wieder einem Rückstand nachlaufen. Torfrau Caro Haas war es zu verdanken, daß man nicht hoffnungslos ins Nachtreffen geriet. Yvonne Fischer und Elvira Planic schossen dann Tor auf Tor, so daß es zur Pause 6:5 stand. Nach einem Donnerwetter gingen die Egelsbacherinnen mit Siegeswillen in die zweite Hälfte. So zogen sie nach 15 Minuten auf vier Tore davon und spielten die Partie souverän zu Ende.

SG Egelsbach: Caro Haas, Natalie Lenz, Mesgana Zekarias, Irvana Dramac, Maren Knötzele, Nadine Welz, Franziska Knauf, Jutta Bellmer, Yvonne Fischer, Elvira Planic.

Wir trauern um unseren so plötzlich verstorbenen Schulkameraden

Wilhelm Werkmann

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Jahrgang 1933/34

Egelsbach, im Juni 1996

Kirchliche Nachrichten aus Egelsbach

Evangelische Gemeinde
Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst (gehalten von Vikarin Carmen Oestreich)
11.15 Uhr Kindergottesdienst
Gemeinde St. Josef
Samstag, 22. Juni
17 Uhr Bußsakrament
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 23. Juni
10.15 Eucharistiefeier
10.15 Uhr Kindergottesdienst
11.15 Uhr GEPA-Verkauf
11.15 Uhr Frühschoppen
17 Uhr Konzert des Kirchen- und Jugendchores
Freitag, 28. Juni
9 Uhr Eucharistiefeier

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Egelsbach

Am Montag, dem 8. Juli 1996, findet um 19.30 Uhr im Saal des Bürgerhauses der Gemeinde Egelsbach eine Anhörungsverensteltung im Rahmen der Bürgerbeteiligung nach dem Baugesetzbuch zum Bebauungsplan mit integriertem Landschaftsplan
Nr. 29 „Im Brühl"
statt. An diesem Abend wird der Entwurf zum vorgenannten Bebauungsplan durch das beauftragte Planungsbüro vorgestellt.
Gemäß § 3 Baugesetzbuch werden dabei die Ziele und Zwecke der Planung und ihre voreussichtlichen Auswirkungen aufgezeigt und mit den Bürgern diskutiert. Die Bürger haben Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung. Die Planung kann bereits ab 19 Uhr im Seal des Bürgerhauses eingesehen werden.
Egelsbach, 21. Juni 1996
Der Gemeindevorstand der Gemeinde Egelsbach
Eyßen, Bürgermeister

Die vor einem halben Jahr gegründete Egelsbacher Band „Be Free" spielte am vergangenen Samstag zum ersten Mal live vor Publikum. Das tat jedoch der guten Stimmung keinen Abbruch, denn die jungen Musiker wußten sehr wohl die Zuschauer zu begeistern und ihnen einzuheizen.

Wir drucken
kein GELD
aber den ganzen Rest
CHRISTIAN KUNZE · OFFSETPRINT
63329 EGELSBACH
TELEFON 06103 / 1 95 19
TELEFAX 06103 / 1 60 57
AUTO 0177 / 2 10 06 00
PRINT

Frauengymnastik

Egelsbach - Seniorengymnastik für Frauen bietet die Gemeinde jeden Dienstag von 14.30 bis 15.30 Uhr in der Dr. Horst-Schmidt-Halle an.

Wir gratulieren

Susanne und Johann Schäfer, Rathausstraße 7, zur Goldenen Hochzeit am Samstag, 22. Juni.

Wir gratulieren

Auguste Höfer, Schillerstraße 21, zum 86. Geburtstag am Samstag, 22. Juni.

Dorothea Lorenz, Wiesenstraße 14, zum 83. Geburtstag am Sonntag, 23. Juni.

Christof Bärenz, Rheinstraße 4, zum 80. Geburtstag am Sonntag, 23. Juni.

Ilse Schüller, Osténdstraße 42, zum 80. Geburtstag am Dienstag, 25. Juni.

Ohne Zeitung fehlt Ihnen ein Stück Zuhause

Drei Zeitungstitel bringen Ihnen die Heimat näher und sind Werbeträger Nr. 1

unter den Zeitungen

Langener Zeitung

OFFENBACH-POST

STADTPOST
FÜR LANGEN · EGELSBACH

SGE zitterte bis kurz vor Ende

Nach einer turbulenten Saison erhielten Egelsbacher wieder die Klasse

Egelsbach (leo) - Regionalligist SG Egelsbach erlebte wieder eine abwechslungsreiche Saison. Als Absteiger Nummer eins gehandelt, schaffte die Truppe von Trainer Herbert Schäty am vorletzten Spieltag den Klassenerhalt und qualifizierte sich für ein drittes Jahr in Deutschlands drithöchster Fußball-Klasse. Hier die wichtigsten Stationen im Überblick:

Juli: "Zu Monatsbeginn stellten die Egelsbacher ihren Kader für die neue Saison vor. Insgesamt sieben Spieler kamen neu an den Berliner Platz. Bei der Vorstellung war noch Daniel Ciuca dabei, der jedoch wenige Tage später nach Oberhausen wechselte, nachdem er sowohl in Egelsbach als auch bei Rot-Weiß Oberhausen einen Vertrag unterschrieben hatte und sich beide Vereine nicht einigten. Noch vor dem ersten Punktspiel vermeldeten die Egelsbacher, mit Evans Amerikaner Andreas Maier einen weiteren Zugang. Der Punktspielauftakt ging mit der 0:2-Heimniederlage gegen Hessen Kassel gründlich daneben.

August: Vor der Partie in Ludwigsburg (1:5) verpflichten die Egelsbacher mit Evans Wise (Trinidad/Tobago) einen weiteren Angreifer. Aus vier Pflichtspielen holte die SGE lediglich ein Pünktchen (1:1 gegen Vestenbergsgreuth). Drei der vier Spiele beendeten die Egelsbacher nach Platzverweisen in Unterzahl.

September: Mit dem 3:1 gegen den SSV Reutlingen feierte die SGE im sechsten Anlauf den ersten Saisonsieg. Danach folgten allerdings drei weitere Niederlagen. Nach dem 0:3 in Sandhausen am siebten Spieltag qualifizierte sich für ein drittes Jahr in Deutschlands drithöchster Fußball-Klasse. Hier die wichtigsten Stationen im Überblick:

Juli: "Zu Monatsbeginn stellten die Egelsbacher ihren Kader für die neue Saison vor. Insgesamt sieben Spieler kamen neu an den Berliner Platz. Bei der Vorstellung war noch Daniel Ciuca dabei, der jedoch wenige Tage später nach Oberhausen wechselte, nachdem er sowohl in Egelsbach als auch bei Rot-Weiß Oberhausen einen Vertrag unterschrieben hatte und sich beide Vereine nicht einigten. Noch vor dem ersten Punktspiel vermeldeten die Egelsbacher, mit Evans Amerikaner Andreas Maier einen weiteren Zugang. Der Punktspielauftakt ging mit der 0:2-Heimniederlage gegen Hessen Kassel gründlich daneben.

August: Vor der Partie in Ludwigsburg (1:5) verpflichten die Egelsbacher mit Evans Wise (Trinidad/Tobago) einen weiteren Angreifer. Aus vier Pflichtspielen holte die SGE lediglich ein Pünktchen (1:1 gegen Vestenbergsgreuth). Drei der vier Spiele beendeten die Egelsbacher nach Platzverweisen in Unterzahl.

September: Mit dem 3:1 gegen den SSV Reutlingen feierte die SGE im sechsten Anlauf den ersten Saisonsieg. Danach folgten allerdings drei weitere Niederlagen. Nach dem 0:3 in Sandhausen am siebten Spieltag qualifizierte sich für ein drittes Jahr in Deutschlands drithöchster Fußball-Klasse. Hier die wichtigsten Stationen im Überblick:

Juli: "Zu Monatsbeginn stellten die Egelsbacher ihren Kader für die neue Saison vor. Insgesamt sieben Spieler kamen neu an den Berliner Platz. Bei der Vorstellung war noch Daniel Ciuca dabei, der jedoch wenige Tage später nach Oberhausen wechselte, nachdem er sowohl in Egelsbach als auch bei Rot-Weiß Oberhausen einen Vertrag unterschrieben hatte und sich beide Vereine nicht einigten. Noch vor dem ersten Punktspiel vermeldeten die Egelsbacher, mit Evans Amerikaner Andreas Maier einen weiteren Zugang. Der Punktspielauftakt ging mit der 0:2-Heimniederlage gegen Hessen Kassel gründlich daneben.

August: Vor der Partie in Ludwigsburg (1:5) verpflichten die Egelsbacher mit Evans Wise (Trinidad/Tobago) einen weiteren Angreifer. Aus vier Pflichtspielen holte die SGE lediglich ein Pünktchen (1:1 gegen Vestenbergsgreuth). Drei der vier Spiele beendeten die Egelsbacher nach Platzverweisen in Unterzahl.

September: Mit dem 3:1 gegen den SSV Reutlingen feierte die SGE im sechsten Anlauf den ersten Saisonsieg. Danach folgten allerdings drei weitere Niederlagen. Nach dem 0:3 in Sandhausen am siebten Spieltag qualifizierte sich für ein drittes Jahr in Deutschlands drithöchster Fußball-Klasse. Hier die wichtigsten Stationen im Überblick:

Juli: "Zu Monatsbeginn stellten die Egelsbacher ihren Kader für die neue Saison vor. Insgesamt sieben Spieler kamen neu an den Berliner Platz. Bei der Vorstellung war noch Daniel Ciuca dabei, der jedoch wenige Tage später nach Oberhausen wechselte, nachdem er sowohl in Egelsbach als auch bei Rot-Weiß Oberhausen einen Vertrag unterschrieben hatte und sich beide Vereine nicht einigten. Noch vor dem ersten Punktspiel vermeldeten die Egelsbacher, mit Evans Amerikaner Andreas Maier einen weiteren Zugang. Der Punktspielauftakt ging mit der 0:2-Heimniederlage gegen Hessen Kassel gründlich daneben.

August: Vor der Partie in Ludwigsburg (1:5) verpflichten die Egelsbacher mit Evans Wise (Trinidad/Tobago) einen weiteren Angreifer. Aus vier Pflichtspielen holte die SGE lediglich ein Pünktchen (1:1 gegen Vestenbergsgreuth). Drei der vier Spiele beendeten die Egelsbacher nach Platzverweisen in Unterzahl.

September: Mit dem 3:1 gegen den SSV Reutlingen feierte die SGE im sechsten Anlauf den ersten Saisonsieg. Danach folgten allerdings drei weitere Niederlagen. Nach dem 0:3 in Sandhausen am siebten Spieltag qualifizierte sich für ein drittes Jahr in Deutschlands drithöchster Fußball-Klasse. Hier die wichtigsten Stationen im Überblick:

Juli: "Zu Monatsbeginn stellten die Egelsbacher ihren Kader für die neue Saison vor. Insgesamt sieben Spieler kamen neu an den Berliner Platz. Bei der Vorstellung war noch Daniel Ciuca dabei, der jedoch wenige Tage später nach Oberhausen wechselte, nachdem er sowohl in Egelsbach als auch bei Rot-Weiß Oberhausen einen Vertrag unterschrieben hatte und sich beide Vereine nicht einigten. Noch vor dem ersten Punktspiel vermeldeten die Egelsbacher, mit Evans Amerikaner Andreas Maier einen weiteren Zugang. Der Punktspielauftakt ging mit der 0:2-Heimniederlage gegen Hessen Kassel gründlich daneben.

August: Vor der Partie in Ludwigsburg (1:5) verpflichten die Egelsbacher mit Evans Wise (Trinidad/Tobago) einen weiteren Angreifer. Aus vier Pflichtspielen holte die SGE lediglich ein Pünktchen (1:1 gegen Vestenbergsgreuth). Drei der vier Spiele beendeten die Egelsbacher nach Platzverweisen in Unterzahl.

September: Mit dem 3:1 gegen den SSV Reutlingen feierte die SGE im sechsten Anlauf den ersten Saisonsieg. Danach folgten allerdings drei weitere Niederlagen. Nach dem 0:3 in Sandhausen am siebten Spieltag qualifizierte sich für ein drittes Jahr in Deutschlands drithöchster Fußball-Klasse. Hier die wichtigsten Stationen im Überblick:

Juli: "Zu Monatsbeginn stellten die Egelsbacher ihren Kader für die neue Saison vor. Insgesamt sieben Spieler kamen neu an den Berliner Platz. Bei der Vorstellung war noch Daniel Ciuca dabei, der jedoch wenige Tage später nach Oberhausen wechselte, nachdem er sowohl in Egelsbach als auch bei Rot-Weiß Oberhausen einen Vertrag unterschrieben hatte und sich beide Vereine nicht einigten. Noch vor dem ersten Punktspiel vermeldeten die Egelsbacher, mit Evans Amerikaner Andreas Maier einen weiteren Zugang. Der Punktspielauftakt ging mit der 0:2-Heimniederlage gegen Hessen Kassel gründlich daneben.

August: Vor der Partie in Ludwigsburg (1:5) verpflichten die Egelsbacher mit Evans Wise (Trinidad/Tobago) einen weiteren Angreifer. Aus vier Pflichtspielen holte die SGE lediglich ein Pünktchen (1:1 gegen Vestenbergsgreuth). Drei der vier Spiele beendeten die Egelsbacher nach Platzverweisen in Unterzahl.

Januar: Maier, Weimer, Wise und Konadu verließen die SGE wieder. Mit Miroslav Cureic und Perica Adzic verpflichten die Egelsbacher zwei neue Offensivkräfte. Im ersten Vorbereitungsspiel auf die Rückrunde verloren die Egelsbacher gegen Südwest-Vertreter Eintracht Trier mit 1:2.

Februar: Die Vorbereitung verlief aufgrund der widrigen Witterungsverhältnisse alles andere als optimal. Der SGE drohte der Abzug von insgesamt vier Punkten, da man die Ablöse für Zoltan Fekete nicht bezahlte und der Paß von Armin Czapla nicht ordnungsgemäß abgestempelt war. Die Egelsbacher kamen jedoch mit einer Geldstrafe davon.

März: Weil mit René Glasenhardt und Markus Croonen gleich beide Torstcher verletzt ausfielen, hütete Bezirksliga-Keeper Michael Kadoglou im ersten Punktspiel des Jahres gegen den Tabellenzweiten VfR Mannheim den SGE-Kasten. Letztlich durfte sich Kadoglou über einen 2:1-Erfolg freuen. Dem 1:0-Erfolg in Vestenbergsgreuth folgten allerdings drei weitere Niederlagen.

April: Acht Punkte holten die Egelsbacher aus den vier April-Spielen und machten einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt. Trainer Schäty drückt seit Ende des Monats in Köln wieder die Schulbank (Fußball-Lehrer-Lehrgang) und kam nur zu den Spielen nach Egelsbach. Beim 1:0 gegen die Bayern-Amateure feierte Eigengewächs Stefan Buttsch sein Debüt in der „Ersten". Im Hessenpokal-Achtelfinale war nach der 1:2-Heimschlappe gegen Oberligist SV Bernbach Endstation!

Mai: Nach fünf Punkten aus fünf Spielen zitterten die Egelsbacher weiterhin um den Klassenerhalt. Sowohl gegen Ditzingen (1:1) als auch in Ulm (2:2) verspielten die Egelsbacher einen sicher geglaubten „Dreier". Die Jahreshauptversammlung am Monatsende brachte keine neuen Erkenntnisse, außer daß es im Falle des Klassenerhalts „irgendwie weitergeht".

Juni: Mit dem 3:0-Erfolg beim FSV Frankfurt sicherten sich die Egelsbacher den Klassenerhalt. Die 0:3-Niederlage gegen Burghausen am letzten Spieltag war somit bedeutungslos. Mit 38 Zählern landeten die Egelsbacher auf dem 14. Platz. Zu den besten Torschützen avancierten Frank Stier, Angelo Rastiello und Slavisa Dacic, die jeweils siebenmal ins Schwarze trafen. Jürgen Bellersheim und Slavisa Dacic kamen in allen 34 Spielen zum Einsatz. Die besten Egelsbacher einer langen Runde: Libero Stefan Glaser und Flügelflitzer Frank Stier. „Senkrechtstarter" Sven Kresin verläßt die SGE nach nur einem Jahr in Richtung TSV 1860 München.

Die Sektkorken knallten

Erste TKL-Herren schafften überraschend Klassenerhalt

Langen - Die Sektkorken knallten am Sonntag beim Tennis-Klub Langen. Mit einem überragenden 9:0-Heimsieg gegen den TC Ehringshausen schafften die ersten Herren den nicht mehr für möglich gehaltenen Klassenerhalt. Den ersten Schritt zum überraschenden Erfolg hatte die Mannschaft am Tag zuvor getan. Die beim Stande von 3:1 abgebrochene Begegnung gegen den TC Eppstein konnte man mit 6:3 für sich entscheiden. Bereits beim Auswärtserfolg gegen Eppstein kam der ehemalige Weltranglisten-50. Martin Strelba im Doppel zum Einsatz. Dank der guten Kontakte des TKL nach Prag hatte man den Spitzenspieler für die beiden entscheidenden Begegnungen verpflichten können. Strelba, der in seiner aktiven Laufbahn Stefan Edberg und Thomas Muster besiegen konnte, riß seine Mannschaftskameraden derart mit, daß schließlich alle Einzel glatt in jeweils zwei Sätzen gewonnen werden konnten.

Hatte wesentlichen Anteil am Klassenerhalt der ersten TKL-Herren: Martin Streiba. Der ehemalige Weltklassespieler riß die Mannschaft mit seinen Leistungen förmlich mit. Foto: p

Den schon vor dem Spiel als Absteiger feststehenden Spielern aus Ehringshausen fehlte nun offensichtlich die nötige Motivation für die abschließenden drei Doppel, in denen die Gäste ohne jede Chance waren. Langen kann damit nun insgesamt eine Bilanz von drei Siegen und drei Niederlagen vorweisen. Gegen den voraussichtlichen Aufsteiger SC 80 Frankfurt will man sich im letzten Saisonspiel gut aus der Affäre ziehen und keinesfalls 0:9 verlieren. Erfolgreichste Einzelspieler des TKL waren Robert Wachtel und Boris Müller, die fünfmal für den Klub punkten konnten. Glücklich über den Erfolg zeigte sich Sportwart Ian Gullick, der selbst dem Team angehört und nun doch für eine weitere Saison in der Verbandsliga planen kann.

SGE tritt auf der Stelle

Schwierige Personalplanung für neue Regionalliga-Saison

Egelsbach (leo) - Die Planungen von Fußball-Regionalligist SG Egelsbach für die Saison 96/97 gehen weiterhin nur schleppend voran. Mit den Zusagen von Tomas Oral und Chris Schwarz erhöhte sich der Kader für die nächste Runde auf acht Akteure.

Namen, die als Neuzugänge gehandelt werden: Arsin Gojani, 19jähriges Talent von Darmstadt 98, und der Ex-Egelsbacher Joehen Krapp, der zuletzt bei Viktoria Aschaffenburg aktiv war. Beide Namen wurden allerdings von Egelsbacher Seite nicht bestätigt. „Es hat noch kein Neuzugang unterschrieben", erklärte Geschäftsführer Bernhard Breidert.

Derweilen steht schon das Egelsbacher Regionalliga-Aufaktprogramm fest. Die Truppe von Herbert Schäty startet mit dem Heimspiel gegen den TSF Ditzingen in die neue Saison. Ausgetragen wird der erste Spieltag vom 9. bis 11. August. In der zweiten Runde gastieren die Egelsbacher bei Waeker Burghausen.

Drei Titel für KSV-Athleten

Uwe Büttner, Edgar Zimpel und Rudi Seidel erfolgreich

Langen - Bei den südhessischen Gewichtheber-Meisterschaften der Junioren und Senioren in Groß-Zimmern konnten sich alle drei Athleten des KSV Langen, die bei dieser Veranstaltung am Start waren, den Meistertitel in ihren Klassen erkämpfen. Bei den Senioren der Altersklasse 0 war Uwe Büttner mit einer Leistung von 100 Kilogramm im Reißen und 130 Kilogramm in der Klasse bis 83 Kilogramm erfolgreich, während sich Edgar Zimpel in der Altersklasse 4 mit einer Zweikampfleistung von 210 Kilogramm (90/120) den Titel in der Klasse bis 76 Kilogramm sicherte. Ebenfalls in der AK 4, jedoch eine Gewichtsklasse höher (bis 83 Kilogramm), startete Rudi Seidel und holte mit 200 Kilogramm (90/110) den dritten Meistertitel für den KSV Langen.

Enttäuschung für Junioren des FCL

Langener Nachwuchskicker in Grünberg „nur" hessischer Vizemeister

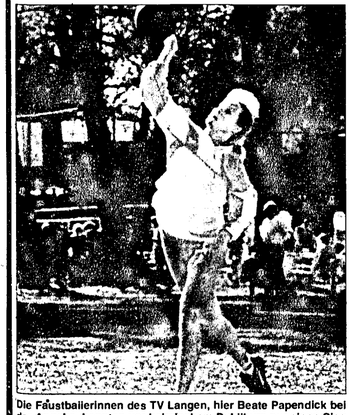
Langen - Auf einem Sportgelände, das eher einer Pferdekoppel als einem Fußballplatz glich, wurde am vergangenen Samstag in Grünberg die Hessenmeisterschaft der Fußball-Junioren entschieden. Überhaupt schien diese Meisterschaft vom HFV nicht gerade als Aushängeschild gedacht. Da lediglich in den Bezirken Fulda und Frankfurt Juniorenklassen bestehen, gab es logischerweise mit dem SV Steinbach (Fulda) und dem 1. FC Langen (Frankfurt) auch nur zwei Meister. Es wäre also naheliegend gewesen, diese beiden Vereine um den Titel spielen zu lassen. Doch der HFV nomonierte aus nicht verständlichen Gründen mit dem SC Buchschlag noch den Tabellendritten des Bezirks Frankfurt für diese Meisterschaft und führte die Begegnungen mit verkürzter Spielzeit (zweimal 30 Minuten) durch. Alle diese Faktoren ließen einige Enttäuschungen, besonders bei den jungen Spielern, zurück, zumal die Erwartungshaltung bei einer „Hessenmeisterschaft" groß war.

In der ersten Begegnung schlug der FC Langen den SC Buchschlag mit 4:1 Toren und verschaffte sich damit eine gute Ausgangsposition. In der recht einseitigen Partie brachte Daniel Brandeis den FCL mit einem kuriosen Tor, aus 50 Meter erzielt, mit 1:0 in Führung. Kurz vor dem Pausenpfiff gelang dem SC Buchschlag bei einem der wenigen Gegenstöße durch einen Kopfball der Ausgleich. Nach dem Seitenwechsel erzielte Thomas Schmidt mit einem verwandelten Foulelfmeter die erneute Führung für die FC-Junioren. Ein Kopfball nach einer Flanke von Michael Vosberg ergab das 3:1, und der gleiche Spieler erzielte nach Vorarbeit von Jens Adams das 4:1. Ein verdienter Sieg des FCL, der leicht hätte höher ausfallen können.

Das nächste Spiel führte den SC Buchschlag und den SV Steinbach zusammen. Das Spiel stand im Zeichen zweier starker Abwehrreihen, Torchancen blieben Mangelware. Erst in den letzten zehn Minuten spielten die Steinbacher überlegen und erzielten den 1:0-Siegtreffer.

So kam es also zum „Endspiel" zwischen den beiden Bezirksmeistern, wobei dem „Club" bereits ein Unentschieden zum Titel gereicht hätte. Das Spiel begann wie viele vermuteten, die Steinbacher verteidigten massiv, vertrauten auf ihre Kraft, und die FC-Junioren spielten ihre technische und spielerische Überlegenheit aus. Doch wurde diese Überlegenheit nicht in die notwendigen Tore umgesetzt. Lediglich Sebastian Jonienez gelang nach einem Alleingang von Mario Michels in der 25. Minute das 1:0. Auch nach dem Wechsel das gleiche Bild: Der FC Langen stürmte, Steinbach verteidigte. Doch wurde hier schon deutlich, daß bei hoch in den Strafraum geschlagenen Bällen die Langener Abwehr Schwächen verriet. Da der Gegner auch körperliche und kämpferische Qualitäten hatte, schlug er zweimal aus solchen Situationen Kapital, glich durch einen Direktschuß in der 35. Minute aus und erzielte drei Minuten vor dem Ende auch noch den Siegestreffer. Der neue Hessenmeister erhielt aus den Händen des Oberliga-Klassenleiters Adam Sehade einen Wanderpokal, während für den „Club" lediglich die Vizemeisterschaft übrig blieb.

FC Langen: Michael Klug, Daniel Brandeis, Thomas Schmidt, Achim Pritzel, Jens Adams, Mario Michels, Michael Vosberg, Mark Adams, Dirk Helbig, Heitham Chehab, Carsten Weiß, Thomas Jäckel, Sebastian Jonienez, Jens Heimann.



Die Faustballerinnen des TV Langen, hier Beate Papendick bei der Angabe, konnten vor heimischem Publikum nur einen Sieg verbuchen. Foto: p

Erhoffte Überraschung vor eigenem Publikum blieb aus

TV-Faustballdamen gelang beim Heimspieltag nur ein Sieg

Langen - Nur ein Sieg gelang den Faustballdamen des TV Langen vor heimischem Publikum. Bei strahlendem Sonnenschein mußten sich die Gastgeberinnen gegen Walldorf I und Bleidenstadt geschlagen geben. Walldorf II wurde erwartungsgemäß besiegt.

Die Langener Damen lagen gegen Bleidenstadt rasch mit 0:6 zurück. Dann fingen sie sich etwas und kamen ins Spiel. Das Match gestaltete sich nun recht ausgeglichen, doch der Gegner konnte den Vorsprung halten und gewann verdient mit 15:9. Im zweiten Satz war die Langener Leistung wesentlich konstanter. Lange Spielzüge und hartumkämpfte Punkte machten das Zuschauen attraktiv, und auch die beiden Mannschaften hatten viel Spaß am Spiel. Bleidenstadt konnte aber auch diesen Satz sicher mit 15:11 gewinnen.

Walldorf II war nur mit vier Spielerinnen angetreten, und Langen spielte ohne die erste Schlagfrau Beate Papendick, mit Anke Heussel und Neuzugang Kathrin Seel im Angriff. In der Abwehr stand neben Spielführerin Daniela Luley die noch recht unerfahrene Emira Kamic, die ein tolles Spiel zeigte. Die Hintermannschaft stand nahezu fehlerfrei, und auch Zuspielerin Annette Horch zeigte eine gute Leistung. Nur der Angriff nutzte seine Chancen nicht immer konsequent. In einem teilweise chaotischen Spiel gewann Langen beide Sätze, konnte aber mit der Leistung nur bedingt zufrieden sein.

Gegen Walldorf I gingen die TVL-Damen im ersten Satz mit 5:15 unter. Der zweite Durchgang brachte dann eine enorme Steigerung. Zuspielerin Ursula Fleischer lieferte traumhafte Vorlagen auf dieser für sie noch recht ungewohnten Position, und Beate Papendick konnte teilweise punkten. Auch die Abwehr mit Emira Kamic und Annette Umbach machte ihre Sache sehr ordentlich. An einen Sieg war zwar nicht zu denken, aber die Langenerinnen zeigten, daß sie Faustball spielen können.

Es spielten: Beate Papendick, Anke Heussel, Kathrin Seel, Ursula Fleischer, Annette Horch, Annette Umbach, Daniela Luley, Emira Kamic.

Stefan Bareuther lief der Konkurrenz weg

Zwei Hessentitel für SGE-Athlet

Egelsbach - Bei idealem Wetter trugen die Senioren-Leichtathleten ihre hessischen Meisterschaften in Rüsselsheim aus. Mit von der Partie waren auch einige Athleten der SG Egelsbach.

Besonders erfolgreich war Stefan Bareuther (M 35) auf seinen Paradestrecken 100 Meter und 200 Meter. Wie im vergangenen Jahr belegte er in diesen Disziplinen Rang eins mit 11,38 Sekunden beziehungsweise 22,44 Sekunden. Berthold Kauer (M 45) sicherte sich in 4:31,30 Minuten über 1 500 Meter den fünften Platz. Ganz mutig war Günter Kurtze (M 55); er hatte für den 1 500-Meter- und den 5 000-Meter-Lauf gemeldet. Über 1 500 Meter erreichte er mit einer persönlichen Bestzeit von 4:49,25 Minuten den vierten Rang. Nach zwei Stunden stellte sich Kurtze dem Starterfeld über 5 000 Meter. Obwohl in der letzten Runde die Beine dann doch recht schwer wurden, genügten ihm 18:00,25 Minuten für den dritten Rang.

Karin Erd (W 40) kam im Kugelstoßen mit 9,61 Meter auf den vierten Platz. Siegwald Erd (M 55) warf den Speer 33,10 Meter, das bedeutete ebenfalls Rang vier. Im Diskuswurf schleuderte er das Gerät auf 32,10 Meter, was ihm den siebten Platz einbrachte.

Bei den deutschen Seniorenmeisterschaften vom 5. bis 7. Juli in Hagen/Westfalen wird die SGE ebenfalls mit einer starken Mannschaft vertreten sein.

B-Mädchen des TVL in Mainz ohne Niederlage

Langen - Vor einigen Wochen hat Claus Neumann mit Vanessa Sturm das Training der Basketball-B-Mädchen des TV Langen übernommen. Einen ersten Eindruck von seinem Leistungspotential konnte das Team bei einem Einladungsturnier in Mainz geben.

Wegen der Absage eines vierten Teams bestritten die Langenerinnen je zwei Spiele gegen Mainz (39:31 und 49:38) und gegen Saarlouis (35:31 und 71:15). Dabei schienen die Langener Mädchen am Samstag noch etwas entkräftet vom nächtlichen Anschauungsunterricht bei den Profis aus der NBA und mußten in beiden Spielen zunächst Rückständen hinterherlaufen.

Am Sonntag präsentierte sich die Truppe dann deutlich wacher. Vor allem im ersten Spiel gegen Saarlouis wollte einfach alles gelingen, was den großen Unterschied der beiden Ergebnisse gegen die Saarländerinnen erklärt. Auch das letzte Spiel wurde von Coach Neumann vor allem zum Ausprobieren und zum Einüben von neuen taktischen Elementen genutzt, die dann beim Saisonstart in drei Monaten umgesetzt werden sollen.

Es spielten: Lisa Otto (19), Anke Merkel (10), Sandra Wrobel (4), Michaela Roos (12), Sabine Schmidt (34), Nora Sturm (20), Silke Hertel (61), Nina Ewerdwalbesloh (32).

Bei den hessischen Seniorenmeisterschaften gelang Dr. Cornelia Pelz (zweite von links) von der LG Langen der Sprung aufs Siegertreppchen. Im 200-Meter-Finale der Altersklasse W 40 wurde sie Vizemeisterin. Das freute auch LG-Seniorenwart Hans Greifenstein, der im Auftrag des Hessischen Leichtathletik-Verbandes die Siegerehrung vornahm. Foto: p

Zum Saisonende noch einmal Klasse gezeigt

SVD-Minis I wurden Gruppensieger

Dreieichenhain - Am vergangenen Wochenende mußten die Minis I der Basketballabteilung im SV Dreieichenhain in Bensheim zu ihrem letzten Saisonspiel antreten. Die Hainer gingen sehr motiviert in die Begegnung und konnten sich durch aggressive Defense eine 38:8-Führung erkämpfen. Im Angriff zeigten sie den mitgereisten Zuschauern schöne Kombinationen, die erfolgreich abgeschlossen wurden. In der zweiten Halbzeit ließen die Haiiner Minis in der Defense etwas nach, aber der Sieg geriet nie in Gefahr. Die Trainer konnten beliebig wechseln. Jeder Spieler konnte sich noch einmal in die Korbschützenliste eintragen. Am Ende stand ein verdienter 74:35-Sieg auf der Anzeigetafel. Damit wuden die SVD-Minis I mit nur einer Niederlage Gruppensieger.

Es spielten: Dennis Wittig, Christoph Kramm, Mathias Gaida, Andreas Groß, Kai Kaffanke, Christopher Breuer, Carsten Seddig, Marco Ullmann und Alexander Konrad; Trainer: Jorg Stefanski und Jutta Klemm.

Ebenfalls zu ihrem letzten Saisonspiel fuhren die Minis IV nach Weiterstadt. Als krönenden Saisonabschluß konnten sie, nachdem sie das Hinspiel noch relativ hoch verloren hatten, mit 57:26 ihren zweiten Saisonsieg feiern. Die Haiiner legten los wie die Feuerwehr und zogen gleich zu Beginn auf 12:0 davon. Endlich nutzten sie die einfachen Korbchancen und spielten in der Defense sehr aggressiv. Die SVD-Minis spielten konzentriert weiter und konnten ihre Führung bis zur Halbzeit weiter ausbauen - 29:8. Die zweite Halbzeit verlief ausgeglichener, aber die Hainer ließen sich den Vorsprung nicht mehr nehmen.

Für den SVD spielten: Klara Bastian, Viola Bastian, Dominique Fälber, Thomas Weimar, Thorsten Riehwien, Martin Enzmann, Kai Willert und Sebastian Förster; Trainerinnen: Anja Stefanski und Vici Doertenbach.

Ein Sieg, zwei Niederlagen LG-Athleten im Vorderfeld

Hainer Kleinkaliberschützen nur gegen Bieber erfolgreich

Dreieichenhain - Die Kleinkaliberschützen der SG Dreieichenhain konnten in ihrem Rundenkampf gegen Bieber einen 945 : 922-Sieg verbuchen. Es schossen an diesem Abend Petra Leonhardt (262 Ringe), Andreas Keim (258), Horst Stroh (241), Wolfgang Schnell (234); Ersatzfrau war Monika Merz, die es auf 228 Ringe brachte.

In Dietzenbach mußten die Hainer eine Niederlage hinnehmen. Der Rundenkampf endete mit einem Ergebnis von 1 049 : 1 016 Ringen zugunsten der Gastgeber. Für die Hainer gingen Wolfgang Schnell (269), Petra Leonhardt (263), Lothar Gutzmer (244) und Horst Stroh (240) an den Schießstand. Als Ersatzleute kamen Rüdiger Schlee (234) und Bernd Pogge (231) zum Einsatz.

Auch in Ober-Roden zogen die Hainer den kürzeren, mußten sich mit 998 : 1 028 Ringen geschlagen geben. Es schossen Petra Leonhardt 266 Ringe, Andreas Keim (256), Wolfgang Schnell (243) und Rüdiger Schlee (233).

Dr. Cornelia Pelz wurde hessische Senioren-Vizemeisterin

Langen - Im Rüsselsheimer Stadion wurden am vergangenen Wochenende die Seniorenmeisterschaften des Hessischen Leichtathletik-Verbandes in den Einzeldisziplinen ausgetragen. Am Samstag gingen die ab 50jährigen, am Sonntag die 30- bis 49jährigen an den Start.

Jürgen Sommer startete in der Altersklasse M 55 erstmals bei hessischen Meisterschaften. Er zog sich gegen ein Feld von Spitzenathleten achtbar aus der Affäre und belegte im 100-m-Finale mit persönlicher Jahresbestleistung den achten Platz. Diesen Platz erreichte er auch im Kugelstoßen. Im Weitsprung wurde Sommer sogar siebter in einem starken Teilnehmerfeld.

Ebenfalls mit persönlichen Bestleistungen absolvierte Dr. Cornelia Pelz in der AK W 40 die Meisterschaften. Im 200-m-Finale sicherte sie sich den Vizetitel, im 100-m-Lauf ging sie als vierte durchs Ziel, im Weitsprung landete sie auf Rang sieben. Nur im Kugelstoßen verpaßte sie mit Platz neun den Endkampf.

Eddy Hubl, der Dritte im Bunde der LG Langen, startete in der AK M 40 in einem exzellenten Teilnehmerfeld, wobei er im Kugelstoßen über Vor- und Endkampf einen ausgezeichneten vierten Platz erringen konnte. Im Diskuswerfen mußte er nach dem Vorkampf ausscheiden, war aber nicht unzufrieden, hatte er sich doch vor kurzem beim Sportfest in Langen eine Verletzung zugezogen.

Nur Hessenmeister zu stark für TVL-Jungen

Zum Abschluß zwei Siege für Faustballer

Langen - Am letzten Spieltag beim TV Eschhofen hatte die Faustball-A-Jugend des TV Langen allen Grund zur Freude. In zwei packenden Spielen besiegte sie die Mannschaft des TV Dieburg mit 31:26 Hällen und den TV Rendel mit 40:24. Nur gegen den ungeschlagenen Hessenmeister aus Merkenbach gab es eine deutliche 21:47-Niederlage.

Somit ging eine schwierige Saison für die Mannschaft von Trainer Rainer Kuhn zu Ende. Die Mannschaft befindet sich im Neuaufbau und hatte erstmals in der A-Jugend gemeldet. Nur zwei Spieler sind alt genug für diese Spielklasse, die anderen dürften mit ärztlichem Attest spielen und sind somit körperlich weit unterlegen. Somit ist der vierte Platz unter sieben gemeldeten Mannschaften in der hessischen Landesliga ein riesiger Erfolg, der alle Erwartungen übertrifft.

Zur Mannschaft gehören: Dominic Turner, Felix Langosch, Thorsten Wiemer, Jan Hoffmann, Matthias Wiemer, Abdullah Chelah, Hasan Sarikaya, Christian Fiebig, Christoph Fiebig.

Bärenstarke Sachsen eine Nummer zu groß

KSV-Heber bei Juniorenländerpokal

Langen - Beim Juniorenländerpokal der Gewichtheber in Röhlinghausen (Nordrhein-Westfalen) erreichte die hessische Mannschaft den dritten Platz. Neben den Hessen, die sich zur Hälfte aus Athleten des KSV Langen zusammensetzten, waren die Teams aus Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Pfalz und Sachsen angetreten, um den deutschen Meister der Juniorenländermannschaften zu ermitteln. In der Einzelwertung konnten zwar alle sechs hessischen Athleten einen Platz auf dem Siegertreppchen erreichen und wichtige Punkte für die Mannschaftswertung sammeln, doch gegen die bärenstarke Mannschaft aus Sachsen, in der alle Heber jeweils den ersten Platz belegten, waren die Hessen chancenlos.

Die Einzelleistungen der hessischen Mannschaft: bis 64 kg: zweiter Platz Mohamed Bouzkurt (ASC 06 Zeilsheim) 87,5 kg Reißen/112,5 kg Stoßen; bis 70 kg: dritter Platz Markus Helfenbein (KSV Langen) 87,5/115 kg; bis 76 kg: zweiter Platz Simon Tesfay (KSV Langen) 100/120 kg; bis 83 kg: zweiter Platz Karsten Schneider (GSV Eintr. Baunatal) 125/150 kg; bis 91 kg: dritter Platz Eric Wegel (KSV Langen) 120/150 kg; bis 108 kg: erster Platz Alexander Mai (AC Kostheim) 125/170 kg: Mannschaftswertung: 1. Sachsen (96 Punkte), 2. BWG (84), 3. Hessen (84), 4. NRW (74), 5. Pfalz (67).

Freuten sich über den zweiten Turnierplatz in Dietzenbach: die D-Mädchen der HSG Langen mit ihren TrainerInnen Elke Wannemacher und Margot Krüger (rechts). Foto: p

Sport der Jugend ○ Sport der Jugend

Jugendhandball HSG Langen

wD: Turnier in Dietzenbach

Wieder sind die Mädels der Handball-D-Jugend der HSG Langen am vergangenen Wochenende nur knapp am Turniersieg vorbeigerutscht. Zu früher Stunde mußte man auf dem Jugendhandballtag in Dietzenbach gegen den TSG Eddersheim antreten. Zwar brachte Sabrina Reinelt ihre Mannschaft mit 1:0 in Führung, doch mußten sich die Langener Mädchen am Ende ihrem, zu dieser Stunde einfach wacheren Gegner mit 2:7 Toren geschlagen geben. Dann hatten sie sich aber schnell eingespielt und überzeugten im Spiel gegen die SG Dietzenbach ihre zahlreich mitgereisten Fans. Elf zum Teil prima schöne Tore wesentlich zum vielumjubelten 9:4-Endstand beitrug.

Nun standen die Langenerinnen zum ersten Mal in einem echten Endspiel. Gegner war wiederum die TSG Eddersheim, die sich als stärkste Mannschaft auch in der Zwischenrunde klar durchgesetzt hatte. Voll motiviert, ihren ersten Turniersieg einzufahren, wollte die HSG-Truppe nicht wieder die Fehler des Spiels der Vorrunde begehen. Und es fing auch vielversprechend an. Engagiert kämpften alle Langener Spielerinnen in der Abwehr, und durch zwei Tore ging man auch mit 2:0 in Führung. Doch dann riß leider der Faden, und die Gegnerinnen aus Eddersheim stellten sich besser auf das Langener Spiel ein. Immer wieder nutzten ihre zwei stärksten Spielerinnen Unkonzentriertheiten der HSG-Hintermannschaft aus, und am Ende stand ein vielleicht um zwei, drei Tore zu hoch ausgefallenes 7:2 für Eddersheim. Der kurzzeitigen Enttäuschung im Langener Lager folgte schnell die wohlverdiente Freude über das tolle Abschneiden auf diesem schönen Turnier in Dietzenbach.

Alles anders machen wollen die Langener Mädels am kommenden Sonntag. Denn nicht mit dem Auto, sondern mit dem Fahrrad geht es zum Turnier nach Gravenhain. Treffpunkt ist auch um 11.50 Uhr nicht die Sehring-Halle, sondern das Langener Freibad.

Beim Turnier in Dietzenbach spielten für die HSG: Jasmin Reimer, Cora Werwitzke, Sabrina Reinelt, Sabrina Röpke, Daniela Trautmann, Sabine Beetz, Sandra Heß, Anna Aitotoglou, Stefanie Wannemacher.

Zwei Siege feierten die A-Jugendfaustballer des TV Langen am letzten Spieltag und verbesserten sich damit auf den vierten Platz in der Landesliga. Unser Bild zeigt; von links, stehend: Dominic Turner, Felix Langosch, Thorsten Wiemer und Trainer Rainer Kuhn; hockend: Jan Hoffmann, Matthias Wiemer und Abdullah Chelah. Foto: p

TELEGRAMME

FUSSBALL: Der Karlsruher SC hat den französischen Nationalspieler Marc Keller (Racing Straßburg) verpflichtet, der Hamburger SV den österreichischen Nationalspieler Markus Schopp (Sturm Graz).

FUSSBALL: Trainer Christoph Daum, zuletzt Besiktas Istanbul, steht vor der Rückkehr in die Bundesliga. Er ist sich mit Bayer Leverkusen weitgehend einig.

FUSSBALL: Luis Fernandez, bislang Trainer des Europapokalsiegers Paris St. Germain, wechselt zum spanischen Erstligisten Athletic Bilbao.

SCHWIMMEN: Michael Ulmer, Trainer der SG Frankfurt, wird bei den Olympischen Spielen in Atlanta (19. Juli bis 4. August) die Schwimmer von Bosnien-Herzegowina betreuen. In der deutschen Mannschaft stehen mit Julia Voitowitsch und Meike Freitag zwei weitere Schützlinge des Frankfurter Trainers.

Jugendturnier im Basketball

Dreieichenhain - Am kommenden Sonntag, 23. Juni, findet in der Sporthalle der Weibelfeldschule ein Basketballturnier der männlichen C-Jugend statt. Neben dem gastgebenden SV Dreieichenhain haben Teutonia Hausen, SSKC Aschaffenburg und der TV Babenhausen ihr Kommen zugesagt. Die Spiele der SVD-Basketballer beginnen um 10 Uhr, 12.45 Uhr und 15.30 Uhr, für 18 Uhr ist die Siegerehrung vorgesehen.

Gegen ältere Teams durchgesetzt

B-Mädchen und B-Jungen der TV-Basketballer Bezirkspokalsieger

Langen - Die B-Mädchen und B-Jungen der TVL-Basketballabteilung konnten die Schlußphase der Saison 95/96 mit dem Gewinn des Bezirkspokals sehr erfolgreich gestalten. Dabei waren beide Teams in der altershöheren A-Jugendrunde gemeldet, konnten sich aber trotzdem gegen alle Gegner recht deutlich durchsetzen.

Für die B-Jungen war die erste Saisonhälfte sicher nicht ganz wunschgemäß verlaufen. Seit dem Verpassen der „Hessenmeisterschaftsendrunde im März wurde aber gut gearbeitet, was vor sechs Wochen mit der sicheren Qualifikation für die kommende Oberligasaison belohnt wurde. Nach sechs siegreich absolvierten Vorrundenspielen war der TVL auch für das Bezirkspokalfinale in Roßdorf qualifiziert. Dem leichten Auftaktertolg gegen Bensheim (57:44) folgte die umkämpfteste Partie. Gegen den BC Darmstadt wurde der 20:21-Halbzeitrückstand erst kurz vor Schluß in einen 45:36-Sieg umgemünzt. Mit dem Erfolg gegen die Gastgeber (58:36) wurde der Pokalsieg perfekt gemacht.

Es spielten: Alexander Simic, Alexander Becker, Stefan Wiederwach, Torben Weilmünster, Matthias Zapf, Billy-Joe Haub, Miou Borodzic.

Die B-Mädchen waren dieses Jahr die erfolgreichste Langener Jugendmannschaft, denn erst bei der Südwestdeutschen Meisterschaft kam für sie das Aus. Coach Thomas Glasauer hatte in der Pokalrunde seinen letzten Einsatz, bevor er sich ausschließlich den C-Jungen widmen wird, und das Team nutzte die Spiele dazu, die Saison mit viel Freude abzuschließen. In den Qualifikationsspielen wurden die SG Weiterstadt und der VfL Bensheim in Hin- und Rückspiel jeweils klar geschlagen. Im Finale, das am 9. Juni in Langen ausgetragen wurde, zeigten die Mädchen dann noch einmal ihre ganze Klasse und schickten die Gäste mit 94:31 nach Hause.

Es spielten: Nina Ewerdwalbesloh, Silke Hertel, Michaela Roos, Kerstin Wiederhold, Zahra Smajic, Anke Merkel, Sabrina Roßbach, Maike Huber, Lisa Otto, Miriam Brogoli, Bianca Greising, Theresa Tauchmann, Sandra Wrobel.

Die ersten TV-Faustballer, hier Rainer Kuhn, können sich nach den jüngsten Erfolgen wieder Chancen auf den Aufstieg ausrechnen. Foto: p

Sport der Jugend ○ Sport der Jugend

Jugendfußball FC Langen

E I: FCL — SG Nieder-Roden 1:5

Die Langener Buben hatten sich zu ihrem ersten Großfeldspiel mit der SG Nieder-Roden eine Spitzenmannschaft des Kreises Offenbach in ihrer Altersklasse eingeladen und mußten erwartungsgemäß Lehrgeld zahlen. Als zukünftige D II bereitet sich die Mannschaft also schon frühzeitig auf die kommende Runde vor. Noch ehe man sich so recht mit den neuen Spielfeldmaßen vertraut gemacht hatte, führte der Gast nach einer verunglückten Flanke bereits mit 1:0. Gegen die tiefstehende Sonne blickend, hatte Torhüter Tobias Jost bei dem hohen Ball keine Chance. Im Anschluß festigte sich die Abwehr überraschend schnell, sogar die Abseitsregel bereitete eher dem Gegner Probleme. Trotzdem fiel kurz vor der Pause noch das 0:2. In der zweiten Halbzeit war das Spiel bedeutend ausgeglichener. Alle Tore fielen erst in den letzten zehn Minuten. Eine weitere „Flanke" des Gastes führte zum 0:3, dem unmittelbar das 0:4 folgte. Nach einer guten Einzelleistung erzielte „Heimkehrer" Daniel Heinrizi den Ehrentreffer zum 1:4, ehe ein Handelfmeter die Langener 1:5-Niederlage besiegelte.

E I: Turnier in Ortenberg

Bei ihrem letzten Kleinfeldturnier belegte die E I in Ortenberg einen, in Anbetracht der Tatsache, daß einige Schlafmützen am Sonntagmorgen die Abfahrt verpaßt hatten, guten seehsten Platz. Im ersten Spiel gegen die Sportfreunde Obergau lief alles noch recht schrund. Bei drückender Langener Überlegenheit kam der Gegner bei seinem einzigen Angriff zwei Minuten vor Spielende durch einen völlig überflüssigen Strafstoß zur 1:0-Führung. Damit waren die Langener Buben schlagartig wach und schafften trotz des Zeitdrucks noch einen 2:1-Sieg. Im zweiten Gruppenspiel traf man dann auf den stärksten Gruppengegner, den FSV Frankfurt. Eine Langener Unachtsamkeit führte zum schnellen 0:1-Rückstand, bei dem es trotz einer Reihe guter Chanceen beider Mannschaften bis zum Ende blieb. Nach zwei leichten 4:0-Siegen gegen Germania Ortenberg II und JSG Faubach II stand der Club im Viertelfinale und traf dort auf die JSG Altenmittlau/Somborn. In einem recht ausgeglichenen Spiel ging der Gegner kurz vor Spielende mit 1:0 in Führung, doch die Langener konnten ihr Kunststück aus dem ersten Spiel nicht noch einmal wiederholen und mußten am Ende mit dem sechsten Platz vorliebnehmen.

Es spielten: Tobias Jost, Fedele Lanzilotti (2), Idris Tekin, Kai Müller, Jonas Sellner, Daniel Matheisl (2), Simon Hoppe (1), Mehmet Söke (2), Christian Schell, Robin Wanzke (3).

F II: Turnier in Weiterstadt

Einen dritten Platz beim Turnier des SV Weiterstadt belegte die F II. Eine durchaus mögliche bessere Plazierung wurde durch eine mangelhafte Torausbeute verhindert. Bereits in den Gruppenspielen deutete sich diesen Manko an. Die „Elf" war in allen Spielen (0:0 gegen SKG Mörfelden, 1:0 gegen FSV Schneppenhausen, 1:0 gegen den späteren Turniersieger SC Viktoria Griesheim und 1:1 gegen SKV Ober-Ramstadt) spielerisch überlegen, nur Tore erzielte man zu wenig. So war in den Gruppenspielen nur Mittelfeldspieler Dimitri Jakobi mit sehenswerten Distanzschüssen dreimal erfolgreich. So kam es, wie es kommen mußte, im Halbfinale wurde ein Fehler im Abwehrverhalten hart bestraft und der SV Weiterstadt kam glücklich ins Finale. Im Spiel um Platz drei gewann man - mit dem Standardtor - 1:0 gegen den SV Erzhausen, Torschütze Sebastian Röpke. Am Ende blieb man trotz spielerischer Überlegenheit unter seinen Möglichkeiten.

Es spielten: Eric Münter, Steffen Bambach, Eike Heil, Timo Herfurth, Frederic Wagner, Sebastian Röpke, Kim-Kevin Schick (1), Adrian Schütz (2), Dimitri Jakobi (1), Christian Endecott (2), Hendrik Krenkel (2), Tony Venghaus (1), Benjamin Sunder (3).

F II: Turnierteilnahmen

Mit unterschiedlichem Erfolg nahm die F II an zwei Turnieren teil. Beim Heimturnier konnte man eindrucksvoll als Gruppensieger die Finalrunde erreichen. Gegen teilweise jüngere Mannsehaften spielte man 6:1 gegen Langen IV, 6:0 gegen SV Dreieichenhain und 1:1 gegen Eintracht Frankfurt. In der Finalrunde trat man zunächst gegen die F III der CLubs an. In einem abwechslungsreichen und spannenden Spiel mit Chancen für beide Mannschaften trennte man sich 0:0. Im letzten Spiel war die SKG Sprendlingen der Gegner. Durch individuelle Abwehrfehler verlor man diesen Spiel fast kampflos mit 0:3. Am Ende blieb nur der dritte Platz.

Tags darauf trat man bei der SG Nieder-Roden beim F-Jugend-Turnier an. Bei sehr schlechten Witterungs- und Platzbedingungen konnte man nicht überzeugen. Im ersten Gruppenspiel gegen SV Jügesheim ging man mit 1:0 in Führung, mußte am Ende allerdings noch den Ausgleich hinnehmen. Gegen Germ. Ober-Roden (0:1) und SG Nieder-Roden I (0:2) verlor man durch eklatante Abwehrfehler. Auch die Torgefährlichkeit vom Vortag war nicht mehr vorhanden, so daß am Ende nur ein siebter Platz (kampflos) erreicht wurde.

Bei beiden Turnieren spielten: Eric Münter, Sebastian Loeffler, Eike Heil (1), Steffen Bambach, Frederic Wagner, Sebastian Röpke, Kim-Kevin Schick (1), Adrian Schütz (2), Dimitri Jakobi (1), Christian Endecott (2), Hendrik Krenkel (2), Tony Venghaus (1), Benjamin Sunder (3).

SGE-Junioren machten wieder kurzen Prozeß

Egelsbach (leo) - Mißglücktes Saisonfinale: Die Tennis-Juniorinnen der SG Egelsbaeh verloren ihr letztes Medenspiel bei der TuS Griesheim knapp mit 4:5.

In den Einzeln punkteten lediglich Nadine Waletzko und im dritten Satz Julia Roßmann für die SGE. Angela Mix, Nadine Lubkowitz, Kristin Lorenz und Annika Lindemann gaben dagegen ihre Punkte ab. In den Doppeln, von denen die SG Egelsbaeh noch zwei für sich entscheiden konnte, kam zudem Tina Koppelin zum Einsatz.

Die Junioren I der SGE gewannen beim SV Eberstadt mit 9:0, gaben dabei keinen einzigen Satz ab. Jacob Chromy, Stefan Wiesenhütter, Patriek Heck, Christopher Schmidt, Adrian Lubkowitz und Andash Daga vertraten die SGE-Farben.

Klassenerhalt gefährdet

Drei Niederlagen für TV-Faustballer II

Langen - Die zweiten Faustballherren des TV Langen haben in der Bezirksliga A einen verpatzten Spieltag hinter sich. Nach Niederlagen gegen Darmstadt, Gustavsburg und Oberlaudenbach ist der Klassenerhalt stark gefährdet.

Gegen Darmstadt wirkte der TVL nervös und leistete sich viele unnötige Fehler, so daß die 22:33-Schlappe nicht überraschend kam. Gegen Gustavsburg konnte Langen bis zur Halbzeit gut mithalten, verschenkte aber wichtige Punkte im Angriff. Thomas Steckhan am Erstschlag hatte Pech und Husaear Rodriguez ist noch zu unerfahren. Gustavsburg drehte immer weiter auf und so ging die Partie mit 20:35 verloren.

Trotz des eindeutigen Ergebnisscs von 20:33 spielte der TVL gegen Oberlaudenbach I sehr stark. Thomas Steckhan spielte nun sehr sicher, und auch die Abwehr mit Uwe Oberheim und Arthur Linkert stand gut. Zuspieler Bernd Reiter lieferte schöne Vorlagen und auch Huasear Rodriguez konnte punkten. Letztlich hatte die Mannschaft gegen den Tabellenzweiten aber keine Chancee.

Das Team von Gerd Scotti kann sich wieder Hoffnungen machen

TV-Faustballer I haben Aufstieg nicht aus den Augen verloren

Langen - Bei den ersten Faustballherren des TV Langen geht es bergauf. Am dritten Spieltag gewannen die Langener beide Spiele und können sich noch Chancen auf den Aufstieg ausrechnen.

Der Tabellenzweite Okriftel war der erste Gegner. Die Langener gewannen den ersten Satz souverän mit 20:13. Im zweiten Satz lag der TVL schnell zurück. Dann rissen sich die Langener nochmal zusammen, um einen dritten Satz zu vermeiden. Über den Ausgleich beim 12:12 konnte der TVL mit 16:13 in Führung gehen. Aber Okriftel hatte noch nicht aufgegeben und konnte wiederum mit 19:18 die Führung an sich reißen. Langen konterte und gewann in der Verlängerung mit 21:19 verdient.

Auch gegen Bleidenstadt zeigten die Langener eine gute Abwehrarbeit. Der Angriff spielte druckvoll und konsequent, und so zog der TVL auf 15:7 davon. Der Satz ging deutlich mit 20:12 an Langen. Der zweite Durchgang endete mit 20:15 für Langen.

Es spielten: Jörg Reuter, Rainer Kuhn, Achim Löchel, Thomas Lattner, Torsten Reuter, Gerd Scotti.

Zweite SGE-Tennisherren 5:4-Sieger über Pfungstadt

Ansonsten waren nur noch die Herren AK 55 erfolgreich

Egelsbach (leo) - Die zweite Tennis-Herrenmannschaft der SG Egelsbach setzte sich in der Kreisliga B gegen den TSV Pfungstadt mit 5:4 durch. Carsten Weiss, Steven Hondelink und Christopher Schmidt punkteten in den Einzeln, Jens Weiss, Pierre Theuerkauf und Patriek Heck gaben ihre Matches ab. In den Doppeln holten Jens Weiss/Hondelink und Carsten Weiss/Schmidt die nötigen Punkte zum Sieg.

Die Herren AK 55 der Bezirksliga B feierten mit dem 8:1-Erfolg über die TG 75 Darmstadt II im vierten Medenspiel den dritten Sieg. Roland Ronge, Ewald Avemaria, Hermann Müller, Willi Rühl und Helmut Elendt brachten die SG bereits in den Einzeln uneinholbar in Führung.

Die Herren AK 65 der Bezirksliga A verloren ersatzgeschwächt gegen Erbach mit 2:4. Die Punkte für die SGE holten jeweils im Einzel Werner Rasche und Hans Knöss. Außerdem spielten Jakob Polich und Siegfried Ritter.

Die Damen AK 40 der Gruppenliga warten nach der 1.8-Niederlage gegen den TEC Darmstadt II weiterhin auf das erste Erfolgserlebnis. Den einzigen Punktgewinn für die ersatzgeschwächten SGE-Damen feierte Sigrid Niemuth. Weiterhin vertraten Hertha Schlicker, Monika Walter, Karin Bunzel, Heide Schulz und Bruni Reiger die SGE.

Die Herren AK 45 der Kreisliga B unterlagen in Wixhausen knapp mit 4:5. In den teilweise hart umkämpften Matches verließen nach den Einzeln Wolfgang Adam und Bernhard Lubkowitz als Sieger den Platz. Zudem gewannen Bela Maka/Gerhard Melk sowie Adam/Lubkowitz ihre Doppel. Teamkapitän Wolfgang Haug hatte Schwerstarbeit zu verrichten. Sowohl im Einzel als auch im Doppel an der Seite von Hanno Koppe unterlag Haug erst im dritten Satz.

Die Herren AK 45 der Bezirksliga B mußten im vierten Spiel die erste Niederlage hinnehmen. Beim 4:5 gegen den TC Gersprenztal II gewannen Manfred Iblo, Jochen Baier und Rudi Lorenz ihre Einzel. Heinz Müller, Lothar Jost und Gerhard Alber unterlagen dagegen. Im Doppel reichte es für die SGE durch Jochen Baier/Dieter Wolk nur noch zu einem Punktgewinn.

Die Damen der Kreisliga A verloren gegen den SV Eberstadt mit 3:6. Die Punkte holten Rose Rauth und Nadine Waletzko im Einzel sowie Waletzko im Doppel an der Seite von Daniela Grunwald. Außerdem spielten Patricia Alber, Sandra Kopp und Karin Maleschka.

Bereits am heutigen Freitag gastieren die Herren AK 65 beim TC 77 Riedstadt. Am Samstag erwarten die Herren 45 der Bezirksliga B die TG 76 Nauheim. Die Herren AK 45 der Kreisliga B treffen auf die SKG Schneppenhausen. Beide Mannschaften betreten jeweils um 14 Uhr den Platz. Die Gruppenliga-Damen (in Hattersheim) und die Herren AK 55 (beim TC Viernheim) müssen auswärts ran. Am Sonntag stellen sich die Damen AK 30 der Bezirksliga B bei der TSG Worfelden vor. Die Damen-Mannschaft (gegen RW Darmstadt) und die zweite Herrenmannschaft (gegen die TG 75 Darmstadt) spielen jeweils um 9 Uhr zu Hause.

Christiane Rohe in toller Form

Schwimmjugend vertrat den TVL bei Wettkämpfen hervorragend

Langen - Am internationalen Schwimmwettkampf der FTG Pfungstadt nahm auch die Schwimmabteilung des TV Langen teil. Sie wurde vertreten durch Kerstin Gehrmann, Janine Jäger, Jessica Jakobi, Natahlie Kokic, Kathrin und Maike Matthes, Birgit Putz, Christiane Rohe, Christine Still, Alexander und André Ganswind, Simon Hofmann, Oliver und Sascha Karplak und Stefan Schoon.

Das erfolgreichste Mädchen war Christiane Rohe (Jahrgang 86), die über 50 Meter Brust in 49,32 Sekunden und über 100 Meter Rücken in 1:41,21 Minuten von ihren Konkurrentinnen nicht zu schlagen war. Jeweils Zweite wurde Christiane über 50 Meter Freistil (41,34 Sekunden) und über 100 Meter Freistil (1:35,22 Minuten). Janine Jäger (Jahrgang 85) siegte in ihrem Jahrgang über 100 Meter Rücken in 1:35,83 Minuten und konnte dritte Plätze über 50 Meter Freistil in 38,51 Sekunden und über 100 Meter Freistil in 1:27,64 Minuten erreichen. Ebenfalls dritte Plätze erschwammen sich Jessica Jakobi (Jahrgang 81) über 100 Meter Schmetterling (1:39,51 Minuten) und 200 Meter Lagen (3:22,41 Minuten) und Kathrin Matthes (Jahrgang 81) über 100 Meter Freistil (1:22,11 Minuten). Nathalie Kokic (Jahrgang 85) erreichte zwei vierte Plätze (200 Meter Freistil in 3:44,64 Minuten und 100 Meter Rücken in 1:52,46 Minuten) und zwei sechste Plätze über 100 Meter Brust und 100 Meter Freistil. Auch Kathrin Matthes errang den vierten Platz über 100 Meter Brust in 1:42,88 Minuten. Birgit Putz freute sich dreimal über Rang fünf in den Disziplinen 100 Meter Brust, 200 Meter Freistil sowie 100 Meter Freistil. Für Jessica Jakobi bedeutete ihre Zeit über 100 Meter Rücken den sechsten Platz.

Über zwei Siege konnten sich die Brüder Ganswind freuen. Alexander (Jahrgang 84) war über 100 Meter Brust (1:35,09 Minuten), André (Jahrgang 87) über 50 Meter Rücken (51,12 Sekunden) von den Mitbewerbern nicht zu schlagen. Zweite Plätze erschwammen André Ganswind über 50 Meter Freistil in 47,19 Sekunden, Alexander Ganswind über 200 Meter Freistil in 2:44,73 Minuten und 100 Meter Freistil in 1:11,6 Minuten, Oliver Karplak (Jahrgang 78) über 100 Meter Rücken in 1:16,3 Minuten und sein Bruder Sascha (Jahrgnag 80) über 100 Meter Brust in 1:18,54 und 200 Meter Freistil in 2:21,23 Minuten. Dritte Plätze erzielten Alexander Ganswind über 50 Meter Schmetterling, André Ganswind über 50 Meter Brust, Oliver Karplak über 100 und 200 Meter Freistil, der zudem den fünften Platz über 100 Meter Rücken belegte. Mit sechsten Plätzen mußten sich Simon Hofmann (Jahrgang 84) über 100 Meter Rücken und Stefan Schoon (Jahrgang 82) über 100 Meter Brust und 100 Meter Freistil begnügen.

Schon eine Woche zuvor hatten die TVL-Schwimmer ihren Verein hervorragend vertreten. Bei den diesjährigen Bezirks-Jahrgangsmeisterschaften in Darmstadt siegte Christiane Rohe in ihrem Jahrgang 86 über 100 Meter (1:44,51 Minuten) und 200 Meter Brust (3:35,36 Minuten). Die geschwommene Zeit von 1:37,63 Minuten über 100 Meter Rücken wurde nur von einer Konkurrentin unterboten. Den sechsten Platz erreichte sie über 100 Meter Freistil. Janine Jäger (Jahrgang 85) trat in den Disziplinen 100 Meter Rücken (1:33,99 Minuten), 200 Meter Freistil (3:06,81 Minuten) sowie 200 Meter Lagen (32:37 Minuten) an. Einziger männlicher Teilnehmer des TV Langen war Alexander Ganswind. Über die 200 Meter Lagen (3:09,88 Minuten) war er nicht zu schlagen, dritte Plätze erreichte er über 100 Meter Brust in 1:36 Minuten und über 200 Meter Brust in 3:24,12 Minuten. Den undankbaren vierten Platz bedeutete die Zeit von 1:13 Minuten über 100 Meter Freistil.

MEGA-MARKT

Jede Woche über 500 000 Leser

MEGA-MARKT

Mit einer großen Auflage für IHRE private Kleinanzeige

MEGA-MARKT

MEGA-MARKT

Jede Woche über 500 000 Leser

MEGA-MARKT

Mit einer großen Auflage für IHRE private Kleinanzeige

MEGA-MARKT

VERKAUF

GARTENHOLZ SONDERPREISE! z. B. Sticksel 6 x 30 cm, ab DM 0.69; 32 mm Holzfliesen 50 x 50 cm, ab DM 6.95; Beetrollis 30 x 200 cm, DM 9.95; Zaunfeld 180 x 80 cm, DM 39.90; Pfostan 9 x 9 x 60 cm, DM 5.95 u.v.m. **Fordern Sie unseren neuen kostenlosen Katalog an** oder besuchen Sie unsere große Ausstellung, **auch sonntags v. 13-17 Uhr geöffnet** (keine Beratung, kein Verkauf). **Wir freuen uns auf Sie! HOLZLAND BECKER, Obertshausen, an der B 448, Tel. 06104 / 9 50 40**

2 Orient-Teppiche, neu, 210 x 150 cm und 140 x 105 cm (umständehalber), **Jägerzaun**, sehr gut erhalten, 7,30 m lang, 0,70 m hoch, **Klappfahrrad**, s. gt. erh., Tel. 06108 / 6 92 50

Singer, Doppelbett-Strickar m. Mustercomputer u. Strickermöbel in Eiche rustikal, 5 J. alt, NP ü. 3 500,-, für VB 1 500,- zu verkaufen, Tintenstrahldrucker, CANON BJ 300, 4 J. alt, NP ca. 800,-, für 200,- zu verkaufen, Tel. 06106 / 1 47 61

Schlafzimmerschrank mit Schiebeturen, gr. Spiegel/Naturkork, DM 200,- sowie Miele Spülmaschine, ca. 1 Jahr alt, Top-Zustand, NP DM 1600,- für DM 400,- wegen Platzmangel zu verk., Tel. 06104 / 49 93 74

Sehr gut erhaltener Wohnzimmerschrank, Eiche rustikal, zu verkaufen, Tel. 069 / 83 80 92, ab 18 Uhr

Neue Wasserbett-Matratze, Typ-California, voll gedämpft, 100 x 200 cm, + Heizung Kanthal, 220 V, DM 550,-VB, Tel. 06106 / 2 21 76

1 Gründerzeitkommode, 4 gr. Schubl., 700,- DM; 1 gr. Playmobilzirkus, 170,- DM; Playmobil-Autos von 20,- bis 30,-; 1 Glasvitrine, beleuchtet, 100,- DM. Tel. 08106 / 1 83 66

Verschiedene Reste Wend- u. Bodenfliesen zum Schleuderpreis. Tel. 06103 / 8 41 49

„Stihl" Motorsense, neuwertig, DM 120.-, Tel. 06071 / 7 16 14

Aus Nachlaß zu verkaufen (in OF): 2 Sprungrahmen, 190 x 90, 2 J. alt, DM 200.-, 3 m Schwebetürenschrank m. Spiegeln u. Schubladen, schwarz, DM 500.-, Sonnenbank m. Holzrahmen, 2 x 0,80, DM 200.-, Trockner, DM 100.-, Waschmaschine, DM 150.-, ca. 10 J. alt, voll funktionsfähig, 1 He.-Rennrad, DM 100.-, Tel. 06022 / 2 48 54 ab 17 Uhr

Ca. 600 Bücher, überw. Kriegsliteratur u. Bücherregal mit Glastüren (nur ges. Abgabe), Tel. 069 / 86 83 48

Feltwand, Holzmaserung Mahagoni, Höhe 250 cm, Breite 360 cm, komplett m. Führungsschiene u. Schloss DM 1200,- VB, Tel. 06104 / 7 17 15

Rolex Herren- u. Damen-Armbanduhr, neu, Imitat, zu verkaufen. Tel. 06181 /25 10 75

Waschmaschine m. eingeb. Trockner. Tiefkühlschrank, 270 Ltr., 5-Fächer. 1-Hr. und 1-Da.-Fahrrad. Preise VB. Tel. 06182 / 56 83

Hänge-Eckschrank, Eiche rust., m. Glastüre (NP 600.-) 200.-, Telefon-Hängeboard, Eiche rust., m. Schublade (NP 150.-) 50.-, Couchtisch, ovel, Mittelfuß Nußbaum/antik, Sterntuge, 112 x 72 cm (NP 1800.-) 500.-, Zweisatz-Beistelltisch, Nußb. antik, 62 x 40 cm (NP 300.-) für 100.-. Tel. 06103 / 18 76 von 17 - 19 Uhr

Berberteppich, DM 300.-, Kommode, Nußbaum, DM 450.- Bollerwagen, DM 180.-, gr. Tisch, Nußbaum mit geschnitzten Löwenklauen, DM 700.-, Tel. 06103 / 6 69 70

1000 l Kunststoff-Regenwassertank m. Ablaßhahn, DM 150,-, kann auf Wunsch geliefert werden, Tel. 06106 / 1 43 38

Springbrunnen für drinnen und draußen mit wasserspeiender Figur u. Pumpe, Steinfiguren, Putten u. Löwen, gü. abzugeben. ☎ 069/87 15 79

Mobiles Klimagerät „Einheit", bis 35 m^2, VB DM 650.-, Tel. 06108 / 17 04

Ständer für Vogelkäfig für DM 50,- zu verk. Tel. 069 / 88 68 96

Aus Wohnungsauflösung am Samstag, 22. 6. 1996 zu verkaufen: WZ-Schrankwand Eiche-schiefer 255 cm mit Glas-Vitrine u. TV-Fach, WZ-Tisch Eiche-schiefer 75 x 75 cm mit gefliester Platte, WZ-Tepp. 270 x 185 cm, Schuhschrank Eiche natur, Sofa 2-Sitzer + Sessel, JVC-Farb-TV 50 cm, Plattenspieler JVC L-AX1, Schaukelstuhl, Staubsauger Rowenta, Nähmaschine Neckermann + diverse Kleinteile. Info unter Tel. 06074 / 4 17 56

Aquarium, 80 x 40 x 35 cm, mit Eheim Außenpumpe 200 l und Unterschrank, VB DM 400,-, Tel. 06106 / 51 82

7 Elektronachtspeicheröfen asbestfrei und voll funktionsfähig, zwischen 3 und 8 kW, ab DM 50.-, T. 06104 / 79 75 41 ab 19 Uhr

Komplettes 12teil. Eß-Kaffee-Tee-Service, Steingut Berneu mit Schüsseln, Platten, Butterdosen usw., DM 350.-, T. 06104 / 79 75 41 ab 19 Uhr

Gartenmöbel, weiß-lackiert, massiv Buche (3-Sitzer-Bank, Tisch, 3 Sessel verstellbar u. Sitz-Auflagen) für VB DM 400,-. Tel. 06104 / 7 28 76

1 Super Nintendo-Entertainment-System mit 2 Spielen, (Stargate u. Streetfighter 2), 1 Extrapad, (alles 2 Mon. alt, noch Garantie), NP 470.- FP 300.-, Tel. 06074 / 2 66 76

ALLES FÜRS KIND

Chicco Rückentrage, mit 2 Räder, wie neu, NP 169.-/für DM 100.-, **Pliko Sportwagen**, zusammenklappbar, Sommerdach u. Wi.-Fußsack, lindgrün mit Bärchen, DM 90.-, **Kl.-Fahrrad „Jockey"**, 12", wie neu, NP 249.- für DM 100.-, **Kl.-Autositz „Lord"**, 3-Punkt-Gurt, NP DM 189.- für DM 90.-, Tel. 069 / 89 74 60

Teutonia „Amigo" Kinderwagen, sehr gepfl. Zustand, kpl. m. Wickeltasche, Regenverdeck u. pass. Bezug, DM 400,-. Tel. 06073 / 6 26 08

Kinderwagen Teutonia, mit Zubeh., Ferbo Blau/Rot, neuwertig, DM 275,. zu verk. Tel. 06102 / 5 11 80

Kinderbett (umbaubar z. Jugendbett) mit Matratze, kaum benutzt, für VB DM 250,-, Tel. 069 / 88 00 12

Mädchenfahrrad, 20", Farbe Weiß, 3-Gang, Typ Mountainbike, DM 80,-, **Kinderfahrrad**, Fischer, 16", Farbe Grün, DM 30,-, Tel. 06182 / 6 43 02

Holzwiege DM 120,-; Babykleidung von Kanz, Prenatal Gr. 0 - 68, DM 2,- bis 10,-, Tel. 06103 / 5 44 59

Babykleidung, Gr. 56 bis 68 für Mädchen, alles Markenart., sehr gut erhalten, von 1,- bis 5,-; Chicco Babybauchtrage DM 15,-, 06106 / 6 11 85

Kinderbett m. Matratze (neuwertig) 180,-, Baby-Autositz (bis ca. 9 Mon.) 80,-, Gohfrei 25,-, Mobile mit Spieluhr 25,-, Tel. 06073 / 6 24 12

ANTIQUITÄTEN/SCHMUCK

Trichter Gram. mit div. Schellack-Plat., Urulat-Schreibtisch. MIGNON, Uralt Tel., alles in Bost.-Zust. u. Funktionsf., Kin.-Ker.-Pferd, mass. Holz u. handgeschn., Spinnrad, Preise VB, Tel. 069 / 86 41 94, außer WO.-End.

Weichholz-Büffet, rest.-bed., DM 300,-, Nachttisch, Mahagoni, mit Marmorplatte, rest.-bed., DM 45,-, Nachttisch, Eiche, mit bleiverg. Aufsatz, DM 80,-, Tel. 06103 / 97 77 99

Antikes Nußbaum-Vertico um 1880, mit passendem Schrank, in gepfl. Zustand, auch einzeln, günstig zu verkaufen. Tel. 06182 / 6 77 79

Kl. Damenschreibtisch, Vertiko, **Bücherregal** um 1880, Jugendstilsofa, Sekretär um 1860, s. schönes Stück, 2 Stühle, Tel. 06103 / 6 69 70

Kleine goldene Taschenuhr auch als Halskette zu tragen, ca. 100 Jahre alt, VB 740,- Tel. 069 /80 63 260 v. 8-17 Uhr

Verk. schöne, über 100 J. alte Eßzimmerstühle mit Schnitz u. Drechsel, neu aufgearbeitet. Engl. Klapptisch (Eiche dunkel) mit Korkenzieherbeinen, Bj. ca. 1920, H 71/B 89/ L 43/113 cm. VS, 06106 / 6 18 43

Verkaufe Barockschrank, um 1720, Fichte, restauriert, 2600,- DM. Tel. 06103 / 2 37 16

3 türiger Glasvitrinen-Schrank, aus dem 19 Jahrhundert, DM 1850,-, Tel. 069 / 87 22 78 ab 19 h

Weichholz-Küchenbufett, Jahrhundertwende, fachmännisch restauriert, B.: 108 cm, H.: 204 cm, T.: 47 cm, DM 1250.-, schöne alte **Waschkommode** um 1910, mit Spiegelaufsatz und Waschlavoir und 2 pass. Nachtschränkchen, B.: 110 cm, H.: 190 cm, T.: 60 cm, DM 850.-, Tel. 06071 / 7 26 53

BEKLEIDUNG

Super Flohmarktpreise, Kinderbekleidung v. 140-176, Damenbekleidung Gr. 36-42, alles wenig getragen, muß raus. Tel. 06182 / 15 86

Excl. Brautkleid in Wildseide, Gr. 42/ 44, DM 800.-, Tel. 06103 / 92 82 90

3 Herren-Freizeit-Anzüge (Adidas u. Puma), neu, Gr. 54, Ballonseide, je DM 29.-, Tel. 069 / 89 33 34

COMPUTER-BÖRSE

486 DX 2-66 VLB, 4 MB Ram, 240 MB Festplatte, 1 MB Grafikkarte, CD-Rom Laufwerk, 3,5" Laufwerk, DM 550,-, Tel. 06106 / 77 16 11

Amiga 1200 m. FP (1 MB) inkl. Monitor 1084, externe Floppy 1010, Maus u. Software, VB 850,-. 06108 / 74359

Super Schnäppchen: PC, 486-40 mit 8MB Hauptspeichen, 280 MB Festplatte, CD-Rom, Streamer, Tastatur und 14 Zoll VGA Monitor wegen Systemumstellung, für DM 800,- zu verkaufen. Tel. 06104 / 4 17 07

AUS LAGERAUFLÖS. + SYS.-UMSTELLG. NEUWTG. m. GARANTIE: 1 Orig. IBM PC, BIG-TOWER o. Deskt.-Kpl.-Syst. + HD + FD + Tast. + VGA-Monit. + Drucker + DOS + Textv. + Datenb. + Grafik-Softw.Kpl. NUR 398.- Einarbeit. mögl. 486 Multimedia PC + CD-ROM + Soundk. + Box. + Mon. viel ZBH 998,-, dto. mit 17" Mon. NUR 1796,-. Fa. KHL, Tel. 06074 / 7 05 78

Ärger mit dem PC ? Prom.-Stud. hilft weiter! Tel. 069 / 85 34 36 od. 85 23 17

Gelegenheit für Einsteiger: PC 386 DX 40, 8 MB RAM, 540 MB Festplatte, 3,5" + 5,25" Disketten-Laufwerke, CD-ROM-Laufwerk, VGA Grafikkarte, FDD/HDD/25/1 P/1 G, DM 450,-, Tel. 06182 / 2 54 42

Testsieger GP 850 C, schneller Colordrucker, 700,- DM, 4 original Cordraw 6, CDs f. WIN 95, 200,- DM. Tel. 06074 / 81 24 44

NEC M 500 15" Multimediamonitor, bis 1280 x 1024, 69 Khz, DM 850,-. Tel. 06104 / 16 33 (AB-Rückruf)

A2000 im Tower KICK 2.04+3.1, 2 MB CHIP, Turbo A2630 + DKB A2632 32 MB, GVP SCSI, 2 GB-HD, 105 MB SyQuest + 7 Med., 6fach CD-ROM, 2x3.5"-LW, HD-LW, div. Programme u. Spiele sowie PD-Disks u. -CDs, geg. Gebot kompl. zu verkaufen. Außerdem: NEC P7 + Nadeldrucker A3 + Color DM 400,- sowie A2000-Geh. + Netzt. DM 100,-/Farbmonitor 1084 DM 200,-.

FOTO/FILM/OPTIK

Videokamera 8, Bauerbosch, mit Zubeh., VB 570.-. Tel. 069 / 82 65 18

Verk. o. tausche Nikon F 3 Press, neuwertig, ovp., 2. Rückwand, MD 4, Leice Summicron-M 2/35, Hasselblad TTL-Sucher. **Sucha:** Hasselblad 500 / 553 ELX und PME-3 / PME-5 Sucher, Vergrößerungsobjektiv 150 mm Componon o. Rodagon, Tel. 069 / 84 24 01

Nachtsichtgerät mit Infrarotscheinwerfer, 2,3-fach, Sicht 80-150 m, funktioniert bei absoluter Dunkelheit, 390.-, Gerät, 80-100 m Sicht, 290.-, Gerät für beide Augen, 2-5-fach, sehr hohe Restlichtverstärkung 580.- Tel. 069 /88 51 57 von 8-19 Uhr

HAUSHALTSGERÄTE

1 gebrauchter, gr. Gefrierschrank, 520 Liter, f. Geschäft o. Großfamilie für DM 500,-. Tel. 069 / 85 49 53

Natura Spülmaschine, 7 Mon. alt, Verbrauch 13 l, hohe Laufruhe, dekorfähig, DM 800,-, Siemens Wasch- u. Trockenautomat, 5 kg, LED-Anzeige, DM 650,-, Tel. 06162 /20 87

Kondenz-Wäschetrockner, Siwatherm Plus 5701, neu, günstig abzugeben, VB DM 1050,-, Tel. 06106 / 51 82

Siemens Einbauherd, Typ HE 54040, Umbra, Bj. 95, Backofen selbstr., Autom., Zeitsch.-Uhr, Kühlgebl., Heißluftgr., 3 x benutzt, neu 2300,-, VB 1100,-, ab 16.30 Uhr Tel. 06106 / 1 42 69

HIFI/TV/VIDEO/ELEKTRONIK

FS „GRUNDIG" Super Color, 67er Bild, 16 Progr., Suchl., autom. Speich., Infrarot-FB, DM 150.-, Tel. 06071 / 4 18 33

Super Nintendo, 2 Controller, Super-Gameboy u. 4 Spiele zu verk., VB DM 260,-, Tel. 06103 / 2 78 43

HOBBY/FREIZEIT/SPORT

Gebrauchtes Herrenfahrrad, 26 Zoll, Marke Hercules, zu verk., Tel. 06104 / 35 18

Herrenfahrrad (Kalkhoff Shopper) neuw., NP DM 1100,- für DM 500,-, umständehalber, Tel. 069 / 81 07 51

DA Fahrrad / NSU, 28er Reifen, 5-Gang, gut erhalten, DM 100,-. Tel. 06074 /6 64 22

Fahrräder: He.-Sportrad, silber, 27", 6-Gang, s. gt. erhalten, DM 150.-, Da.-Sportrad, „Kalkhoff", rot, 6-Gang, DM 120.-, Tel. 06071 / 3 63 31

Surfanzüge: Da., Gr. 38, 2teil., blau sowie He.-Long John, bl./rot, Gr. 46/ 48, je DM 80.-, Tel. 06071 / 3 63 31

Hantelbank mit div. Hanteln u. Gewichten, VB DM 250.-, Tel. 06078 / 63 42

Damen-Fahrrad, neuw., schwarz, 3-Gang, VB 300,-, Tel. 06106 / 1 36 51

MÖBEL/EINRICHTUNGEN

2er + 1er + Couchtisch, Jugendstil, 250.-, Wohnz-Schrank, 6-teilig (Vitrine), weiß,. 150.-, Tel. 06103 / 5 27 67 ab 17 Uhr

PARKETT- UND LAMINATBÖDEN
hygienisch u. pflegeleicht!!! Wir sind einer der größten Anbieter in Hessen mit über 400 Sorten Auswahl ab DM/ m^2 24.75! Lassen Sie sich von uns fachgerecht beraten. HOLZLAND BECKER Obertshausen, an der B 448, Telefon 06104 / 9 50 40

Weißes Schlafzimmer, L-Form, mit Doppelbett, Spiegel, neuwertig, wegen Umzug zu verk., DM 1500,-, Tel. 06074 / 3 50 79

Rustikaler Eßzimmerschrank, event., in Wohnküche verwendbar, Farbe blau, Butzenscheiben, zu verk., Tel. 069 / 88 05 52

Moderne helle Couchgarnitur, 2 Zweisitzer, 1 Sessel, für DM 220,- zu verk. Tel. 06106 / 6 35 00

Wegen Umzug: Eckbank, Eiche rustikal mit Tisch u. 3 Stühlen, DM 500.-. Wohnzimmerschr. Mahagoni, 2,80 m, DM 1500,-, Gasherd, VB, alles gut erhalten, Tel. 069 / 86 39 60

3-teilg. Ledersofa (schw.), 2 J. alt, Preis VB, Tel. 06103 / 6 27 66

ACHTUNG SCHNÄPPCHEN ! Sehr große Einbauküche, Eiche rustikal (Bauernstil), mit allen E-Geräten u. Spüle, Tel. 06104 / 6 38 46

Moderne Eck-Couchgarnitur (mit Bett), orig. verpackt, NP 2298,-, für DM 1300,-. Tel. 069 / 88 64 34 od. 0171 / 5 45 80 32

1 Spiegel-Schiebetürenschrank, 1,80 x 2,00 m mit Beleuchtung, orig. verp., NP DM 1198,-, für DM 750,-, 2 Betten und 2 Nachttische, orig. verp., NP DM 1598,- für DM 850,-. Tel. 069 / 88 64 34 oder 0171 / 5 45 80 32.

IKEA Eßtisch, Kiefer, mit 4 Stühlen, gut erhalten f. 150,- kompl. zu verkaufen, Tel. 06106 /7 61 30

Fernseh-/Video-Unterschrank, 82 x 42 cm, Holz, rotbraun, auf Rollen, DM 100,-, Tel. 06106 / 32 03

Sehr schöne Brasil Einbauwand Eichenstein-grau. 326 x 229 x 42 mit 2 Glasvidrinen mit Beleuchtung von 229 cm h, Barlach, wie neu. **Hollywood Wohnwand** Eiche-steingrau, 363 cm b, 210 cm h, mit Glasvidrinen mit Beleuchtung, Bücherregal, Barfach und viele extra Teile, wie neu. Kann benutzt werden als Esszimmerschrank od. Wohnzimmerschrank. Passend zu Brasileinbauwand. Preis VB. Tel. 06182 / 38 63

Wohnungsauflösung: Schlafzi., alter Wohnzi.-Schrank (klein), Tisch, Sofa, Sessel, Singer Nähmesch., kl. Schrank etc., Tel. 069 / 85 73 36

Musterring Schlafzimmer, Schleiflack Elfenbein, Schrank: L: 350 cm x 2,20, Betten 2 x 2 m, Kommode, Matr., Daunendecken u. Kissen, Preis VB, Tel. 06103 / 8 25 23

Kücheneckbankgruppe, nußbaumfarb., f. 6 Pers., Ecksitzbank m. Stauraum u. Sitzkissengarn., Ausziehtisch u. 3 Stühle m. Sitzkissen, Sideboard, altdeutsch, Nußbaum, natur, 1,80 breit, 0,45 tief, div. Gardinen-Stores m. Gardinenstangen, allerfeinste Ware, für versch. Fenstergrößen, Läufer, Chippendale-Kleiderschrank, weiß, m. 3 Glastüren, 2,50 x 1,85 m hoch, 3 Polstersessel, dunkelbraun, alles günstig, Preise VB, Tel. 06103 / 8 25 23

Rattanmöbel, 5tlg. Set, Telefontisch, 40 x 50 x 30, 2 Glastischchen, 25 x 25 u. 45 x 45, Schirmständer, Zeitungsständer, DM 150,- kompl., auch einzeln, Tür mit Klinke, Makaré DM 150,-, Pendelleuchte m. Korkschirm, dbr., DM 90,-, gr. Tragekorb, DM 20,-, Korbumtöpfe, Tel. 06182 / 6 71 96

Wegen Wohnungsauflösung günstig zu verk.: Gasöfen m. Kaminanschl., Gas-Herd, Schlafzimmer, WoZi.-Schränke, Küchenschränke u. Lampen. Tel. 069 / 85 54 72

WoZi.-Schrankw., 2,20 x 2,40 m, Fernseheckschr., Ledercouch, Bedschränke, Gardinen - billig! Tel. 06103 / 7 86 49

Einbauküche „NOBILIA POLO", Eiche weiß, Nickel-Bügel, Elektrogeräte „Constructa", 3 J. alt, Top-Zust., **2 Schreibtische**, arctic weiß (fest neu), **C-Fußgestell) mit Kabelkanal, B.:120, H.: 72, Tel. 06071 / 7 26 33**

High-Board, 3tlg., schw./weiß, 2 Teile, L. 90 cm, H. 115 cm, T. 41 cm, 1 Schubladenteil, L. 60 cm, H. 115 cm, T. 41 cm, 150.-, 06074 / 4 22 85

1 Mikrowelle 650 W, Moulinex, 120.-VB, 1 Schränkchen 1,06 l, 85 cm h, VB 100.-.Top Zustand. Tel. 06182 / 6 65 57

1 Schuhschrank 90x85x27 cm, 1 Spiegel 103x50 cm, 1 Garderobe 135x85 cm, 2 Wandlampen, 1 Schirmständer, alles Eiche natur, VB. Tel. 06108 / 6 74 45

Ledergarnitur, 3-2-1 er, dunkelbraun, DM 1200,-, 06074 / 2 67 45

Kompl. Stilschlafzimmer, schwarz, Doppelbett, 2 Nachttischschränkchen, Kleiderschrank, Spiegelkommode, DM 950,-, **kompl. Couchgarnitur**, 3/2 + 2 Sessel, DM 950.-, **TV-Sessel**, DM 200.-, **„Hülsta" Schrankelemente**, DM 450.-, **Strickmaschine**, DM 300.-, **Klappbett**, DM 150.-, Tel. 06103 /2 23 87 od. 2 30 86

Couch-Element, (Wohnlandschaft) vielf. Kombinierbar, Rostbraun, Bw.-Velour, s. g. Zustand, billigst abzugeben. Tel. 06071 / 4 85 16

Altdtsch. Wohnzimmerschrank 3,50 m, sehr gepfl.; **Essecke**, Eiche, Tisch, 2 Stühle u. Eckbank (neu gepolstert); Preis VB Tel. 06104 / 21 02

EBK und 2 Schränke, Bj. ca. 1920, Preis und Größe auf Anfrage, Tel. 069 / 81 23 24

Zwei-Sitzer-Couch, 2 Stück, ca. 1,4 m., beige, Velour, dezent gemustert, Stoff u. Polster sehr gut, zus. DM 200.- auch einzeln., 069 /89 52 53

Schiebetüren-Schränke, noch originalverpackt, 2 m Breite, DM 450,-(NP DM 820,-), 1,50 m Breite DM 350,- (NP DM 600,-), 06021 / 6 16 55

Senioren-Gäste-Bett (Höher), Lattenr., verstellb. Fuß u. Kopft., Latexmatr., zu verk., neuwertig, Tel. 06103 / 2 54 14 od. 2 26 75

Jugendzimmer, braun / beige, DM 400,-, Küchenzeile, weiß, m. E-Geräten, 500,-, Eßecke, rust., 300,-, Wohnzi.-Schrank, Eiche rust., 300,-, Tel. 06106 / 97 44

Wegen Platzmangel neue Ottomane, Rosenholzfarben, gegen Gebot günstigst zu verkaufen, Tel. 069 / 83 69 55 nach 17 Uhr

Ecktisch, 80 x 80, Zeitungsständer, Eiche rust., 1 Hänge- u. Tischlampe, zur Einrichtung pass., Preise VB, Tel. 06104 / 4 13 80

Großes Buffet mit Glasvitrinenaufsatz, Ausz.-Eßzimmertisch mit 6 Stühlen, massiver Schreibtisch. Alles Eiche rustikal, massiv, ca. 1910, tw. mit Schnitzwerk u. Intarsien, VB. Tel. 06108 / 6 65 05

Eckbankgruppe mit 2 Stühlen, Fische Vollholz, Tisch 1,20 x 1,20 m, Eckbank 1,90 x 1,90 m mit Auflage, 2 J. alt, wegen Umbau zu verk., FP DM 1000,-; Halogenlampen-Set, NP DM 200,- für DM 120,-, Tel. 06106 / 54 13

HHA: kompl. Wo.-Zi.-Einrichtung Eiche rustikal: Schrank (208 x 345 x 56), 3 Sitzer, 2 Polstersessel, Tisch, Eßecke mess. Eiche + Tisch + 2 Stühle, Eckvitrine, Garderobe, nur komplett an Selbstabholer, Preis VB, Tel. 0177 / 2 47 89 03

Schöner Berberteppich, Wolle, gemustert, 240 x 340 cm, gegen Angebot (VB) abzugeben, passende Übergardinen gratis. Tel. 06074 / 9 96 84

Jugendzimmer in Fichte hell: (Angaben in cm), Kleiderschrank: L 180, H 2,20, T 0,60, DM 250.-; Anbauwand mit Vitrine: L 280, H 180, T 0,50, DM 250.-; Bett mit Matratze u. Lattenrost: 90 x 200, DM 180.-; Computertisch: 45 x 90, DM 40.-; Bücherregal: 25 x 80, DM 20.-; Tel. 06104 / 79 75 41 ab 19 Uhr

Schlafzimmer, Echt Ahorn, 5-türiger Kleiderhochschrank, Betten m. Bandscheibenmatratzen, 2 schöne Nachttische, Keine Bettfedern, dafür 2 Unter u. Oberdeckenmatratzen aus reiner Marinewolle. Überschrank über den Betten, Regale, lks/rechts kl. Schränkchen, im Kristal 2 Nachttischlämpchen, bl. Bettumrand., "Gelegenheit nur 900,-," Ebenso wertvolle Couchgarnitur mod. Blumenmuster, gute Qualität, 95% neu, 1-2-3-Sitzer, (2-Sitzer-Bettcouch), Hocker, wg. Todesfall Umzug in kl. Whg., 1300,-, Fernsehsessel auziehber, DM 80,-, Tel. 069 / 86 51 06 18-22 h

Wegen Umzug neuwertige Möbel günstig abzugeben: Kleiderschrank, 3türig m. Spiegel, Vitrinenschrank, Couchtisch, 2-Sitzer Ledercouch u. Sessel, Küchenschränke m. Schubladen, Hochschrank u. Hängeschrank, Kühlschrank m. 3-Sternefach, Schreibtisch, Preise VB, Tel. 06181 / 64 41 od. 06181 / 65 0 337 ab nachmittags

MUSIK-INSTRUMENTE PLATTEN/CDs

Klavier, Marke J. Becker, 2 J. alt, Abm. 120 x 144 x 61 cm, Holznachbildung Eiche, wunderschöner Klang, ideal auch für Anfänger, VB 3300,-, tagsüber 06151 /32 20 39 oder abends 069 / 83 28 64 AB

Klaviere ab DM 100,- monatlich, z.B. ein neues Schimmel-Piano. Bei Kauf volle Mietanrechnung. Pianohaus Guckel T. 069 / 81 38 12

KAUFGESUCHE

Suche Modellbauartikel jeglicher Art, angefangene RC-Baukästen sowie Hobby- u. Geschäftsauflösungen. Tel. 069 / 89 99 99 98

Suche leistungsstarken Motorrasenmäher od. Balkenmäher, gutes Kettcar und neuwertiges 26" Jungenrad. Tel. 06071 / 7 13 64

Sammler kauft Schallplatten aus den 50er bis 70er Jahren gegen gute Bezahlung, evtl. auch kompl. Sammlung, ☎ 06109 / 3 48 86 o. 0171 / 21 50 338

Suche gut erh. Futon-Bett, günstig, und **Markise**, 3 m breit, 2,50 - 3 m Ausfall zu kaufen, 06106 /7 61 30

Kaufe alte Möbel, auch Uraltmöbel, Gemälde (auch beschädigt), Bilder, Glas, Geschirr u.s.w. aus Nachläßen u. Auflösungen Tel. 069 / 89 17 95

Sammler sucht alte Uhren, Teddys, Puppen, Blechspielzeug, Porzellan, Gläser, Bilder und ALLES aus Omas Zeiten! Zahle Höchstpreise! ☎ 06108 /6 94 10 od. 0172 / 6 81 95 47

Suche antike u. nostalg. Bücher, alte Ansichtskarten, Porzellan, Bestecke, Gläser, Bilder, sowie alles Alte u. Nostalgische, auch ganze Nachlässe, zahle bar, Tel. 06074 / 4 62 01

Zahle mindestens DM 200.- für alten, zerlegbaren, mit Holzkeilen zusammengehaltenen Kleiderschrank; suche alte Kommode. 06174 /2 24 14

Farb-Fernseher mit Fernbedienung, defekt, ges., zahle DM 20.- bis 100-, bin Selbstabholer. 06202 /6 28 94

Suche Kicker Nr.62-78 / 1995 u. Nr. 101 / 1995 - 24 / 1996. Tel. 069 / 85 38 94

Privater Sammler kauft ihre Schallplatten aus den Bereichen: Rock / Pop / Jazz gegen bar an, Tel. 069 / 49 55 96 oder 0172 / 5 68 48 93

Suche Bügelautomat, Tel. 06104 / 4 54 44

Altes Spielzeug, aller Art kauft Sammlerehepaar, Eisenbahnen, Puppen, Puppenstuben, Flieger, Schiffe, Dampfmaschine, Auto, Figuren, Tel. 06104 / 4 20 28

TIERMARKT

Neufundländer-Zwinger vom Mühlrad, gibt im Juli liebevoll in der Familie aufgezogene Welpen mit ADKN-Papieren u. Impfpaß ab. 06108/13 92

Diskus-Fische-Nachzucht, rot-türkis-brillant, verschied. Größen zu verkaufen, Tel. 06103 / 8 64 69

Tricolor Colliehündin, 6 Mon. alt, mit Papieren für DM 700.- zu verk., Tel. 069 / 86 48 78

Katzenbabys und roter, bildschöner **Kater** suchen ein neues Zuhause. Tierschutz Mühlheim, 069 / 89 99 93 63

Diskus-Fische Pigeon-Blood, rottürkis, flächentürkis, verschiedene Größen, junge Blaupunkt-Buntbarsche, Tel. 06108 / 7 79 35

Verlaß-Pony, Turniererfolge, Wallach, in gute Hände abzugeb., FP DM 12 000.-, Tel. 06147 / 10 37

Collie-Hündin (sable-white), 9 Monate alt, VDH-Papiere, alle Impfungen, in gute Hände abzugeben. Auch für älteres Ehepaar sehr gut geeignet. Tel. 069 / 85 79 44

Rote Perserkatze mit Pap., 1½ J. alt, steril. sehr verschmust, zu verkaufen f. DM 400.-. Tel. 06074 / 4 64 93

1 Stute Palomino, 5-j., Stockm. 1,60 m, Western- u. Engl. geritten, geländesicher, mit Zubeh., in gute Hände abzugeben. Preis VB. Tel. 06071 / 7 40 67

Norwegische Waldkatzen, Katerchen in verschiedenen Farben mit Stammbaum und Impfung zu verkaufen. Tel. 06106 / 1 52 20

ENTLAUFEN

Hohe Belohnung! Schwarze Katze, beide Ohren tätowiert, weißer Fleck zwischen Hinterbeinen, verschwunden in Waldacker, am 16. 4. 96. Wer kann Hinweise geben, oder weiß wo sie sich aufhält? Tel. 06074 / 54 13

VERMISCHTES

MAL WAS ANDERES! Orig. Zeitung v. Geburtstag 1900-1996, Zeitungsarchiv Tel. 08054 / 79 43

Hilfe! Suche Zeugen, Belohnung, Unfall Grossomarkt, Sprendl. Landstr., Do. 13.6. 19,45 Uhr, roter Mercedes-weißer Corsa, Tel. 069 / 29 90 96 00 od. 069 / 8 00 21 03

Wer färbt zuverlässig um? Herrenjackett von eierschalenfarben in jägergrün. Tel. 069 / 83 69 95

ABEND-SEMINARE, Verlegung und Pflege v. Laminat-u. Parkettboden, Gebühr DM 10.- **Melden Sie sich an! HOLZLAND BECKER, Obertshausen, an der B 448, Tel. 06104 / 9 50 40**

Alleinunterhalter für alle Anlässe, Tel. 069 / 86 11 85 oder 89 34 25

Unterhaltungskünstler für Ihre private Feier, Tel. 06103 / 2 42 01

Hilfe! Freitag, 7.6.96 wurde mein **Kommuniongeschenk** ein lila/schw. 21-Gang Fahrrad, Marke Visera (Rahm.-Nr. 25701404 L) am Obertshäuser Schwimmbad gestohlen, für Hinweise od. Wiederbeschaffung gibt **es eine Belohnung. 06104 / 4 35 99**

Hochwertige italienische Beschläge für Damenhandtaschen sehr preiswert abzugeben. Tel. 06196 / 48 44 26 u. 069 / 81 00 57

Verkaufe Karte f. das „BON JOVI-KONZERT am 30. 6. 96 im Waldstadion f. 69,50 DM, Tel. 06103 / 8 84 39

Achtung! In welchen Setzkästen stehen Überraschungseierfiguren? Hobbysammlerin kauft Figuren auf. Zahle f. alte Figuren bis zu DM 100,-. 06108 /6 94 10 od. 0172 / 6 81 95 47

Wir (42 / 44) möchten unseren Bekanntenkreis erweitern und suchen nette Ehepaare für gemeinsame Unternehmungen (Kegeln, Radfahren, Kartensp., etc.). Chiffre L 968

Kleine Werkstatt in Mühlheim ideal f. Hobby u. Freizeit, von Privat zu verm., Tel. 06108 / 8 72 30

Zeitungsleser wissen mehr!

MITFAHREN

Segeln in der Karibik. Gemischte Crew sucht Mitsegler/innen für Traum-Törns auf einer lux. Segeljacht. Zwischen den Inseln der Kleinen Antillen, in der Zeit vom 7. 12. 96 bis 18. 1. 97. Neueinsteiger sind willkommen. Hotline 06182 / 2 71 29

GRUPPEN/VEREINE

Lust auf Reiki-Austauschabend, Esoterik-Gesprächsrunde (Themen z. B.: Reiki, Pendeln, Erdstrahlen, Elektrosmok, usw.) oder Esot.-Gruppen-Urlaub mit Reiki und Energiearbeit auf der Trauminsel KOH-SAMUI in Thailand? (keine Sekten, keine schw. Magie!) Tel. 06103 / 4 52 34

Single-Stammtisch Heusenstamm. Wir sind eine unternehmungslustige Clique (NR, 30-50). Mit uns kannst Du reden, tanzen, lachen, kegeln, ins Kino od. Konzert gehen u. Spaziergänge machen. Wir treffen uns mittwochs ab 19.30 Uhr im Kolleg der Gaststätte Martinsee (im Kultur- u. Sportzentrum Martinsee Heusenstamm). KOMM DOCH MAL RÜBER!! Tel. 06104 / 53 29 od. 06104 / 79 78 99

BEKANNTSCHAFTEN

Uns gibt es nur im 3er-Pack, weibl. Märchenwesen sucht weder Prinz noch Frosch, zwischen 35 u. 50 mit Herz u. Humor, gerne auch mit 1-4, jedoch nicht mehr, für gemeinsame Freizeit. Bild und Telefonangabe wäre prima. Chiffre / SE 125

Witwer, 71/167/67, NR, einfach, kein Stubenhocker, mit Auto, su. Partnerin für Freizeitgest. Zuschriften mit Tel. unter Chiffre R 177

38jähr. Neuhessin sucht tollen Mann bis 50,-. Mit ihm möchte ich lachen, schmusen, tanzen oder spazierengehen, heiter und ernst sein, diskutieren oder auch nur albern über Alltägliches plaudern. Bitte Bildzuschr. Chiffre R 174

Peruaner, 28 J., 1,73, schlank, lerne deutsch, sucht deutsche Frau zwecks Gründung einer Familie. Meine Hobbys sind radfahren, tanzen, spazieren gehen, Musik hören. Ich bin romantisch, sportlich, zärtl., freue mich auf Deine Antwort. Chiffre 5871

Er 30/181/71, sucht liebe, nette Partnerin bis 32 J., zum Ausgehen, wandern usw., Chiffre N 164

Witwe, 62 J., 1,56, sehr häusl., zärtl., möchte dem Partner ihrs Leben Liebe u. Geborgenheit geben. Zuschriften unter Chiffre DB 80

Krebsfrau/178/NR/mollig, sucht zwecks Freizeitgestaltung einen Partner ab 38/180 und mollig. Hobbys: Schwimmen/Lesen/Fahrradfahren/ Tanzen/Kochen/Pflanzen/Kino/Theaterbesuche etc., Bitte mit Bild melden unter F 167

Dame, 62 J., verw., unabhäng. sucht Gesellschaft eines Herrn pass. Alters, der Freude am Leben hat, die Natur liebt und auch nicht mehr allein sein möchte. Zuschriften unter Chiffre SE 133

Ich bin das Alleinsein müde! Naturverbundene unabhängige Sie, Anfang 50/162, schlank u. gepflegt, sucht einen liebenswerten, ehrlichen Freund für eine gemeinsame Zukunft. Bitte nur ernstgemeinte Zuschriften unter Chiffre N 166

Wassermann 34, 1,98 m, schlank, NR, sucht Wassernixe (ebenfalls schlank und NR) zum gemeinsamen Planschen. Hobbys: Schwimmen, Sauna, Zelten, Reisen, Kino und alles, was Spaß macht. Raum 63128 wäre super. Chiffre L 973.

Hallo Großer! Lieb, humorvoll und doch allein? Ich auch, schreibe mir, 52, w., doch etwas über Dich, vielleicht... mal sehen... Chiffre R 175

Er, 46/170 sucht nette Südländerin für eine gemeinsame Zukunft in Spanien. Chiffre P 685

Freizeitkapitän mit Motorboot u. Liegeplatz am Main, sucht netten weibl. Leichtmatrosen, nicht nur zum Bootfahren. Wenn Du etwa 25-38 J. bist, melde Dich unter Chiffre P 684

Suche nette, sportl. Dame, die genau wie ich naturverbunden ist und mit mir, männl., 55 J., 172, einen Fahrradurlaub macht, Juli-August 96, Zuschriften unter F 165

Wir, (24,25) männl., suchen 2 Mädels zw. 20 u. 26 J., welche genauso wie wir gutaussehend u. treu sind, für eine feste Beziehung. Ihr solltet aus dem Raum OF od. HU sein. Bitte mit Bild. Also Mut u. schreibt uns. Chiffre P 689

Dringend! Dame 50/172/NR/NT, mollig, sauber, sportl., modern, sehr bescheiden, zugez., hat durch einen Betrüger alles verloren. Welcher großzüg. Herr baut mich wieder auf und gibt mir Geborgenheit und viel Liebe. Chiffre L 970

Sie, Mitte 50, schlank, verw., sucht seriösen Ihn mit Niveau. Alter -60 J. Chiffre L 967

Dunkelhaarige Rubensdame, Anf. 40, in Kopf und Herz junggeblieben liebt die schönen Dinge des Lebens - sucht humorvollen und unkonventionellen Herrn für gemeinsame Unternehmungen. Chiffre F 168

Horst, 55 J., Handwerker, ein gepflegter, seriöser, symp. Mann mit Herz u. Humor. Meine Ansprüche sind gar nicht hoch: Suche eine einfache, ordentliche, nette, u. symp. Frau passenden Alters. Bin zuverl. u. treu. Haben Sie Mut, melden Sie sich. **Der gemeinsame Weg, DGW, Tel. 06104 / 6 38 48**

ELFI, 60 J., gepflegte, attraktive Witwe, eine natürliche, herzliche Frau, sehnt sich nach einem charakterfesten, liebevollen Partner, Vermögen u. Alter unwichtig. **Der gemeinsame Weg, DGW, Tl. 06104 / 6 39 48**

POLINNEN + UNGARINNEN sind TRAUMFRAUEN ! Seit Jahren vermitteln wir sehr erfolgreich hübsche Damen, zw. 18 u. 50 J., die sich sehnlichst einen liebevollen u. verständigen Partner wünschen. Liebe, Treue u. Vertrauen sind ihnen sehr wichtig. Interessiert? Dann rufen Sie an. **Der gemeinsame Weg, DGW, Tel. 06104 / 6 39 48**

Älteres Ehepaar, Raum FFM, sucht Kontakt zu Gleichgesinnten im Alter zw. 60-75 J., Interessen: Sinnvolle Gespräche, Freude an Natur, gem. Unternehmungen. Chiffre 5879

Wo bist Du ? Ich weibl., 34 J./1.73, angen. Äußeres, m. Anh. suche Dich. Wenn Dir Ehrlichk. u. Treue noch etwas bedeuten u. Du noch außerd. Familiensinn hast, dann würde ich Dich gerne auf diesem Wege kennenlernen. Mit Bild wäre nett. Chiffre DR 96

Skorpionfrau, 47/60, sucht tierlieben, häuslichen und etwas handwerklich begabten Ihn. Habe es leid immer alleine zu kämpfen. Welcher (starke) Mann kämpft mit mir? Chiffre R 176

Ich suche eine Freundin zum Wandern und um gemeinsam die Natur zu genießen, denn zu zweit ist es doch viel schöner. Er, 42/173, schlank u. sportlich sucht gepflegte SIE bis 50 Jahre. Schreiben Sie mir. Gerne rufe ich zurück. Chiffre P 686

ER, Ende 40, 172/69, NR, blaue Augen, Raum OF, sucht „Die Italienerin" ± 35, schlank, nicht nur für einen Sommer. Chiffre L 965

ER, 66/178/78, sucht sportliche, alleinstehende, einsame Lebensgefährtin, ± 60 J., Tanzen, Reisen, Radfahren, usw. Chiffre L 972.

Weibl., 53 J., 1,75 m groß, berufst., mit eigenem Auto, ungebunden, natur- und musikliebend, 2½ Zi.-Whg. Welcher ER, von 54 bis 60 J., im Raum Offenbach, möchte mit mir die Freizeiten des Lebensabends teilen? Erbitte Zuschrift mit Bild unter L 974.

Er, 1,70 gr., Mitte 60, möchte auf diesem Wege eine nette Frau kennenlernen, die wie ich, gerne reist und alles schöne liebt was dazu gehört. Chiffre R 178

VERMIETUNGEN

Mainhausen, schöne 4 Zi.-Whng., ca 96 m^2 mit Terrasse ab sof. zu verm. DM 1150,- + U/Kt. Tel. 06182 / 13 61

OF, Goethestr., kl. 3-ZW, 56 m^2, 4. OG, ohne Balk., DM 760.- + NK/Kt., Tel. 069 /84 35 28

Obertshausen, 2-ZW, ca. 65 m^2, Blk., Kabel, MM DM 1050.- Inkl. PKW-Abstellpl. + NK/Kt., 069 /84 35 28

Von Privat: OF-Bieber, 3-ZW., gepfl. Altbau, EG, ab 1. 8. 96. KM DM 900,- + Nk. + Kt., Tel. 06104 / 6 39 21

Bürgel, excl. 3-ZKB, 90 m^2, an berufst., dtsch. Ehepaar, ab 35 J. DM 900,- + Uml. + Kt., Chiffre 5877.

Langen-Mitte, von Privat schöne 4-Zi.-Wohnung, 87 m^2, 16. OG mit Südbalk., ab 1. 7. zu vermieten monatl. DM 1100,- + Uml/Kt., 06103 / 2 77 13

OF-City, Nähe S-Bahn Marktplatz, 1½-ZW., Kü., Du., WC, kompl. möbl., von Privat sofort. DM 650,-/mtl. + Uml./Kt. Tel. 069 / 82 37 53 12

Dietzenbach, 2-ZW, ruh. Lage, Süd/ Blk., EBK, 64 m^2, v. Privat, ab sof., DM 980.- + Nk./Kt., 06074 / 3 13 88

Dtzb.-Steinberg, in gepfl. NB-Anlage zu vermieten, **attraktive 3-Zi.-Whg.**, 100 m^2, gr. Süd-Balk., Gäste-WC, seriöse Nachmieter, sofort frei, Tel. 06074 /3 29 99 + 2 74 18

Reinheim: Nachmieter gesucht 3 Zi.-Dachwhg., ca. 100 m^2, Gäste-WC, Bad, Kü., gr. Abst.-Raum, Garten, sep. Eing., in 2-FH, ab 1.8. frei, Tel. 06162 / 68 91, ab 15 Uhr

Dieburg: Nachmieter ges. für 2-ZKBB, 80 m^2, DM 1100,- kalt + NK + Kt., ab 1. 9. 96, Tel. 06071 / 82 30 69

Bad Orb, von Privat zu vermieten: 4-Zi.-Komf.-Whg., 102 m^2 Wfl., mit Balk., ruh. Wohnlage, Südhang, Tel. 06052 / 52 03 od. 06052 / 26 37

Nachmieter gesucht für 3-ZKB, EBK, renoviert, EG, 75 m^2, NB, 3 WE, in Rodgau-Nd.-Roden, Feldnähe, eig. Garten, TG + Außenstellpl., DM 1270.- + NK/Kt., Tierhaltung erlaubt, Tel. 06074 / 2 50 08 u. 38 14

Rodgau-Weiskirchen, Nachmieter zum 1.9.96 für 4-ZKB, G.-WC, Balkon, Fbd.-Hzg., gesucht, Miete 1 300,- + Uml., Garage mögl., Tel. 06106 / 1 47 61

1-Zi.-Apt., Dietzenbach, 34 m^2, Kü., Dusche, gr. Blk., DM 475.-, + NK/Kt. sof. frei, 06074 /9 07 50 oder 3 56 41

OF-Bürgel, 2-ZKB, ca. 65 m^2, voll möbl. (v. Kaffeelöffel bis z. Fernseher), in 3-FH, an alleinst. Dame mittl. Alters ab sofort zu verm. DM 750,- + Uml. + 3-MM-Kt., 06073 / 6 36 63

Von Privat: Obertshausen-Hausen, 4-ZW, 110 m^2, hochwertige Ausstattung, 2 Bäder, EBK, Teppichboden, 2 Balkone, 2 PKW-Stellplätze, frei zum 1. 7. 96, Miete DM 1650,- + NK + Kt., Tel. 06104 / 7 33 43 od. 0171 / 52 35 134

Offenbach-Bieber, Nachmieter gesucht f. 3-Zi.-Whg., 67 m^2, Diele, Bad u. Kü. gefliest, Miete 990,- + Uml. + 60,- Stellplatz, 069 / 89 49 20

Rodgau-Jügesheim, NM gesucht für schöne, helle 2½-ZKBB, NB, 76 m^2, Balkon, EBK, Teppichb., FB-Heiz., Kabel (WZ + SZ). 1. St. im 5-FH, zum 15. 9., event. früher, Warmmiete (inkl. 2 TG-Pl. + EBK), DM 1400,- + Kaution, Tel. 06106 / 64 99 27

Hainh./Rodgau, 3½-ZKB, 76 m^2, DM 1390,- inkl. Uml. u. Heizg., sofort frei, Tel. 06106 / 90 09

3-ZW, 70 m^2, EBK, Einbauschr. im Schlafzimmer, Süd-Balk., in Gravenbruch zu verm., 1300.-, Gar. 110.- + Kaut., ☎ 069 / 84 71 06 tagsüber od. 089 / 9 82 70 82

2-ZW, möbl., Offenbach, Balk., Keller, ca. 60 m^2, DM 950.-/kalt + Uml. + 3 MM Kt., Tel. 069 / 82 59 39

Neu-Isenburg-Gravenbruch, 3-ZW, 85 m^2, gr. Balk., DM 1280.- warm + 2 MM Kt., frei 1. 7., ☎ 06102 / 5 94 82

Obertshausen, Haus ab Juli zu verm., für Großfamilie od. WG geeignet, 9 Zi., 2 Küchen, 3 Bäder, 2 G-WC, ca. 180 m^2 Wfl., DM 2500,- + Uml. + 2 MM Kt., auch einzeln zu verm. 1 x 3-ZW, 2 x 2-ZW, Tel. 06104 / 49 96 55

Nachmieter gesucht: Neu-Isenburg, 3-ZW, 71 m^2, Bad, Blk., Abstellraum, gr. Keller, alle Zimmer mit Kabel- u. Tel.-Anschl., Gas-Etagenheizung, Top saniert, Abstellplatz, mögl., 1330.- + NK/Kt., ☎ 06102 / 8 98 21

OF-Buchrainweg, gepfl. HH, 12. OG, Waldrandlage, 2-ZW, Kü., Bad, Balkon, ca. 50 m^2, DM 720,- + Uml. + Kt., zum 1. 8. 96. Tel. 069 / 84 71 49 oder 7 93 86 50

Langen-Neurott, von Privat in gepfl. Eigentumsanlage 3 Zimmer, 84 m^2, Gäste-WC, Part. m. elektr. Rolläden, gr. Loggia mit Markise, Keller m. 4 m Einbauschrank. Übern. Siematic-EBK. DM 1500.- + NK. Chiffre LA 47

2-Zi.-Whg, von Privat, Erstbezug, OF-West, 80 m^2, 50 m^2 Terr., 2. OG, DM 1500.- warm inkl. TG, Tel. 06104 /6 11 16 od. 069 / 42 09 32 28

Hergershausen: Nachmieter gesucht f. 3-ZKBB, 88 m^2, Garage, Keller, DM 1100,- kalt + NK + Kt., Tel. 06073 / 6 20 57

Von Privat, 2 ZKBB, Garage, in Mörfelden-Walldorf, DM 930.- + 300.-Uml. + 3 MM Kaut., sofort zu vermieten, Tel. 069 / 88 46 79

Heusenstamm, 4-Zi.-Whg., Kü., Bad, Balk., 92 m^2, Miete DM 1200,-+ Uml. 300,-, 2 MM Kt., ab 1. 8./1. 9. 96 zu vermieten, Tel. 069 /88 05 52

Helle, freundl. 1-ZKBB, PKW-Platz, 45 m^2, OF-Kaiserlei, 1. 7., DM 880,- warm, Tel. 069 / 82 36 05 22

3-ZW, von Privat in Rodgau/N-R, ca. 100 m^2, Wohnküche, Parkett, Tgl.-Bad, Süd-Blk., Pkw-Stellpl., frei 1.7.96, MM 1190,- + Uml. 200,- + Kt., Tel. 06106 / 7 85 09

Von Privat, 2-ZW in Rodgau/N-R, ca. 50 m^2, EBK, Tgl.-Bad, frei 1.8.96, MM 750,- + Uml. 150,-, + Kt., Tel. 06106 / 7 65 09

Komplett möblierte 2-Zi.-NB-Whg., 58 m^2, **Hausen**, gr. Balk., Abstand erforderlich, Kaltmiete 855.-, 150.- NK + 2 MM Kt., Tel. 06181 / 9 46 36, Mo.-Fr. 9.15 bis 17.30 Uhr

Von Privat zu vermieten! 3½-ZW, 93 m^2, in schöner ruh. Wohnenlage, Dietzenb./Rodgaustr., DM 1200.- + NK + Kt., Tel. 06074 / 2 46 31

Offenbach, Apt., teilmöbl., 28 m^2 sofort frei, DM 650.- + NK/Kt., Tel. 069 /5 97 45 70

2-Zi.-Whg., Kü., Bad, Balk., 50 m^2, in Urberach, DM 800.- + NK, ab 1. 7. 96, Tel. 06074 / 14 97

Rodgau-Jügesheim, helle 3-Zi.-NB-Whg., 80 m^2, Bad mit Dusche und Wanne, Terr., FB-Hzg., in 9-FH, DM 1200.- + NK/Kt. inkl. TG-Platz/ PKW-Stellplatz, Tel. 06106 /2 36 30

Apt. m. Pfiff in Hainburg, 45 m^2, in 2 Ebenen, 690,- DM + NK. Tel. 06182 / 99 07 18

Groß-Umstadt, 3-ZKBB, ca. 70 m^2, ruhige Wohnlg., neu renov., Kellerr., PKW-Stellpl., Sat-Anschl., sofort zu verm., Tel. 06078 / 21 09

2-Zi-Whng. in Seligenstadt, zentr. Lage, Iso-Glas Balk., Miete 700,- + NK/Kt. DM 200.-. Chiffre SE 117

3-Zi-Whng. in Seligenstadt, zentr. Lage, Iso-Glas, Balk., Miete 850,- + NK/Kt. Chiffre SE 117

Hainstadt, v. Privat, ab 1. 7. frei, **2-ZKB**, 52 m^2, DM 750,- + NK/Kt. **3-ZKBB**, 155 m^2, auf 2 Ebenen, 1500.- + NK/Kt. od. als **5-Zi.-Haus**, Kü., 2 Bäder, Blk., 207 m^2 Wfl., inkl. PKW-Stellplatz, DM 2200.- + NK/Kt., Tel. 06105 / 7 47 13

Ansprechendes Reiheneckhaus in Schaafheim-Mosbach, Erstbez., ruh. Hangwohnlage, ca. 140 m^2 Wfl., 5 Zi., Kochen/Essen. Bad, Gäste-WC, 2 Balkone, Dachgeschoß als Studio, Terr., ab sof., MM DM 1780.- + NK/ Kt., Tel. 06073 / 6 23 37

3-Zi.-Dachstudio in Rodgau-Weiskirchen, kurzfristig vom Eigentümer zu verm., ca. 100 m^2 Wohn/Nutzfl., geh. Ausstattung, weiße Holzdecken, gr. Wohn/Eßbereich, ruhige Wohnlage in 2-FH, Miete DM 1200,- + Uml./ Kt., Tel. 06106 / 90 55

Nachmieter gesucht, Rodgau-Weiskirchen, schöne renov. 3-Zi.-Whg., 78 m^2, 6-Fam.-Haus, Kabel-TV, 2 Balk., gr. Kellerr. (20 m^2), ab 1. 9. 96 od. früher, 1150,- DM + NK/ Kt. Tel. 06106 / 64 65 34, abends

Langen, nähe S-Bahn-Anschluß, gut möbl. 2-ZW, 63 m^2, Küche, Bad, Blk., Keller, neu renoviert kompl. m. EBK, sofort frei, Miete DM 1050,- + Umlg./ Kt.. Näheres: Tel.06103 / 2 21 48, Geschäft 069 / 58 08 24 99

Dreieich-Sprendlingen: Möbl. Zi., ca. 30 m^2, 550.- inkl., an ledige Dame ab sof. zu verm., Kühlschr., Microw., TV, Dusche, WC, eig. Tel. Küchenben., Waschr.-Ben., fl. w. + k. Wasser. Zuschr. unter Chiffre / DR 97

Seligenstadt, Nachmieter gesucht, 3 Zi-Whng., 76 m^2, 1000.-kalt, ab 1.7.frei. Tel. 06182 / 22 04 50

Schaafheim, EG-Whg., ruh. Ortsrandl., 84 m^2, EBK, Wohn-Eßber., Schlafzi., Kinderzi., Bad, Gäste-WC, Abst.-u. Ke.-Raum, Stellpl., Terr. m. Garten, 2 Tel.-Anschl., 1150,- + NK/ Kt.Tel. 06073 / 8 79 69

Babenh.-Hergersh., 63,5 m^2, WZ, Küche, Schlafz., Bad, Gäste-WC, Balkon, Keller + 1 sep. Zi., 12 m^2, DM 1090.-, 2 TG-Plätze, sofort frei, mit kompletter EBK 06071 / 3 00 60

Hainburg, 4 Zi-Whng., 117 m^2, Wohnküche, Bad, GWC, Keller, Waschküche, Kaltmiete 1100.--DM + NK/KT. Tel. 06182 / 58 27

Traumhafte, 3-ZKB, NB, in kl. WE, 70 m^2, Fußb.-Hzg., Gäste-WC, Terrasse, kl. Garten, 1090,- Kaltmiete, + Uml./Kt., auf Wunsch TG-Pl., von Privat, Tel. 069 / 39 42 51

Badischer Odenwald, schöne Waldrandlage, kl. 3-Zi.-Whg., Kü., DU/WC, 58 m^2, Dachbodenabstpl., Keller, Waschkü., Garten- u. Grundstücksbenutzung (1000 m^2), zu vermieten. Gut geeignet als Alterssitz oder Ferienwohnung. Tel. 069 / 89 58 50 oder 06284 / 2 27

1-Zi.-Whg., gepfl. Wohnhaus, gr. Südbalk., 33 m^2, OF, Puteauxpromendade, (EBK + TeBo), DM 495,- KM + DM 95,- NK, Nachmieter ab 1. 7. od. 15. 7., Tel. 069 / 85 78 18 Mittw. ab 20 Uhr, Do. 16-19.30 Uhr

Nieder-Roden, Nachmieter ab sof. od. 1.7.96 gesucht, schöne 1-ZW, EBK, Flur, renoviert, gr. Blk., Sauna im Haus, Kfz-Stellpl. vorhanden, DM 600,- + Uml./Kt., Tel. 06106 / 1 40 27 od. 59 77

Helle 2-ZW, Dietzenbach Westend, 55 m^2, Holzböden, EG, Garten, Wohnkü., TL-Bad, zum 1. 8. od. früher, Miete DM 950.- + NK/Kt., Tel. 06074 / 4 11 70

Dietzenbach-Steinberg, 2½-Zi.-Studio-Mais.-Neubau-Whg., 68 m^2, Miete DM 950,- + DM 80,- TG + Nk, Tel. 0611 / 9 57 03 62

3-ZW, 86 m^2, in OF-Bieber zu vermieten. Kaltmiete 1300,- DM + 400,- DM Uml. + 2 MM Kaut. Tel. 069 / 82 36 16 52 ab 18 Uhr od. 06105 / 96 09 42 v. 8-16 Uhr

Langen, 4 Zimmer, Küche, Diele, Bad, WC, Balk., 98 m^2, HH, Kaltmiete DM 1400,-, Tel. 0171 / 40 77 331

Heusenstamm, 5-Zi.-Mais.-Whg., OG/DG, 141 m^2 W/Nfl., 2 TGL-Bäd., Et-Hz, Blk. + Dachterr., 2 WE, 1960,- + Nk./Kt. v. Priv. 06104 / 6 21 32

2-ZKB, Balk., 57 m^2, Offenbach, Am Friedrichsweiher, 1996 modernisiert, DM 850.- + NK/Kt. Tel. 069 / 85 77 36

2-ZKB, Balk., 65 m^2, Offenbach, Am Friedrichsweiher, 1996 modernisiert, DM 960.- + NK/Kt. Tel. 069 / 85 77 36

3-ZKB, Westloggia, 1. Stock, 72 m^2, Offenbach, Puteauxpromenade am Buchhügel, DM 1070.- + NK/Kt. Tel. 069 / 85 77 36

3-ZKBB, 106 m^2, OF, Friedrichweiher, ZH, In 96 modernisiert, u. a. aufgearbeitete Dielenböden, versetzte Ebenen, DM 1250.- + NK/Kt. von Privat, Tel. 069 / 85 77 36

OF- zentral am Waldrand gelegene 1½-Zi.-DG-Whg., 45 m^2 (schräg), mit Kleinkü. u. Du.-Bad, völlig neu renov., für nur DM 595.- + DM 158.- Uml./ Hzg. von Priv. ab sof. oder später zu verm., Kt. DM 2300.- Tel. 06101 / 31 31 oder 0161 / 2618254

Dietzenbach-Hexenberg, Nachmieter gesucht, 3-ZW, Kü., Bad, Balk., G.-WC, Abstellr., 78 m^2, alles renov., 1100.- + NK/Kt., 06074 / 2 52 71

Münster, 2-Zi.-Whg., ca. 74 m^2, EBK, Balk., Waschkü., Ke., in 2-FH, sof. frei, 870.- + 130.- Uml., Tel. 06071 / 3 20 68 od. 3 56 16

Obertshausen-Hausen, zum 1. 7. od. früher, exkl. 2-Zi.-NB-Whg., 49 m^2, Top-Lage, kl. WE, I. OG, Fußb.-Heizg., Kabel, MM 850.- + Pkw-Stellpl./NK/Kt. Tel. 06104 / 7 21 80

Suche Nachmieter für 2-ZKB, ca. 60 m^2, in Offenbach, zentrale Lage, DM 860.- + NK/Kt., ab 1. 7. 96. Tel. 069 / 83 16 60

OF, Nähe S-Bahn, 1-Zi.-Whg., 40 m^2, teilmöbl., ab sofort zu verm., DM 790,- + Uml., Tel. 06106 / 99 58

Heusenstamm, 2-ZKB, EG, in 2-FH, ca. 80 m^2, 40 m^2 Wohn-/Eßbereich, TGL-Bed, gr. Terr., In ruh. Lage, MM 1340.- warm + 2 MM Kt., per 1. 8. frei, Tel. 06104 / 56 87, ab 15.30 Uhr

3-ZW in Langen ab sofort zu vermieten, ca. 90 m^2, Kü., Bad, sep. WC, Loggia, TG-Platz, DM 1400,- + NK./Kt., Tel. 06151 / 71 81 59

Rödermark-Urberach, renov. DG-Whg., 70 m^2, 2½ Zi., Kü., Bed, gr. Wohnzi., Keller, ab sofort, DM 870,- + NK/Kt., Garage möglich, Tel. 06074 / 5 01 26

Langen, 3½ Zi., KB, 88 m^2, mit Westbalkon, gepfl. HH, m. Schwimmbed, Sauna, Solarium, DM 1300,- Inkl. Pkw-Abstellpl. + U ab 1. 7. 96 frei, renoviert. Tel. 06103 / 2 16 60

Nachmieter gesucht: 1. 8., 3½-ZW, 80 m^2, mit Balk., gute Lage In Seligenstadt, Kaltmiete DM 960.-, Tel. 06182 / 22 04 60

Sehr schön geschnittene 3-Zi.-NB-Whg., 79 m^2, Loggia, div. Extras u. Garagenstellplatz in Dietzenbach zum 1. 10. 96 zu verm., DM 1190,- + Nk., Tel. 06074 / 2 33 13

Dietzenbach-Hexenberg, 3-Zi.-Whg., EBK, Bad, G-WC, gr. Balk./ Südseite, 100 m^2, ab 1. 7. 96, DM 1380.-, Tel. 06074 / 2 47 79 oder 2 34 09

Dietzenbach, excl. 1 ½ Zi.-App., 44 m^2 Wfl., mit gr. Balk., PKW-Stellplatz, Keller, sehr ruhige Lage, zum 1.7.96 zu verm., Miete DM 690.- + DM 150.- Uml. + KT, Tel. 06108 / 8 13 80 od. 0171 / 7 53 93 17

Dietzenbach, exkl. 1½ Zi.-App., 44 m^2 Wfl., mit gr. Balk., PKW-Stellplatz, Keller, sehr ruhige Lage, zum 1. 7. 96 zu verm., Miete DM 690.- + DM 150.- NK + Kt, ☎ 06108 / 8 13 80

Exkl., helle 2-ZW in Heusenstamm-Rembrücken, von Privat EG, Bj. 93, 63 m^2, Balk., sep. Keller, Waschküche, ruhige Lage, Stellpl. (30.-), ab 1. 8. 96 frei, MM 990.- + NK/Kt., keine Haustiere! Tel. 06106 / 1 70 31

OF, kl. 2-Zi.-Whg., 37 m^2, ZH, EG, SAT 7 türk. Programme, kompl. Einrichtung, Abstand DM 7500,-, Kaltmiete DM 370,- + Nk/Kt., ab 1.8.96, Tel. 069 / 82 36 20 96

Heusenstamm, Nachmieter gesucht f. 2-ZKDBB, Fernblick, 70 m^2, DM 1000.-, Inkl. TG + 250.- NK., sofort frei, Tel. 06074 / 4 34 70 od. 069 / 25 56 13 36

Heusenstamm, Nachmieter gesucht für 2-Zimmer, Küche Diele, Bad, Blk., 70 m^2, Fernblick, DM 1000.- Inkl. TG + DM 250.- NK, 06074 / 4 34 70 o. 069 / 25 56 13 36

Ab sofort od. per 1. 7. sehr helle 2-ZKBB in Langen, Tel. 069 / 82 36 15 03 od. 069 / 69 79 08 16 (bis 17.30 Uhr)

OF, 2-ZKB, 73 m^2, DM 945.- + Uml./ Kt., kompl. mit Holzdecken, sofort, Tel. 069 / 64 87 62 22

1-Zi.-Whg., 35 m^2, Dietzenbach, Lohrer Weg, ab sof. frei, DM 670.- + Kt., Tel. 06182 / 55 09

Hallo Wochenendheimfahrer! Unser 1-Zi.-Apt. ist wieder frei (Nieder-Roden, möbl., inkl. Reinigung, Wäsche). Miete Inkl. Uml. 550,-, Tel. 06106 / 7 43 59, ab 19 Uhr o. Sa./So.

Dietzenbach-Altstadtzentrum, 3-Zi.Whg., 65 m^2, Pkw-Stellplatz, DM 980.- + NK + Kt., Tel. 06074 / 3 11 69 oder 4 21 86

Rodgau/Nieder-Roden, 1-Zi-Apt., teilmöbl., Kü./Bad, Balkon, 44 m^2, gepfl. Anlage, sof., Miete 630.- + NK/ Kt., Tel. 06106 / 2 35 46

Dietzenbach / Steinberg, Erstbezug, 65 m^2, EBK, DM 950,- + Uml. + Kt., ☎ 069 / 76 13 88 od. 5 07 66 67

Altstadtkern Dietzenbach, zentr. gel. helle 2-Zi.-Whg., Erstbez., kl. WE, 56 m^2, kompl. gefliesl, FB-Hzg., TGL-Bad, off. Kü., DM 830,- + Uml./ Kaut., Tel. 069 / 87 22 06

Rödermark, 2-Zi.-Whg., Küche m. Einbauschr., EG, AB, Duschbad, Sat u. Tel., sep. Eingang, Wasch- und Trocknermitbenutzung, Gas-Hzg., 660,- warm, + Kt, 06074 / 9 06 82

OF-Süd, 3-Zi.-Komf.-Whg., DG, EBK, Balk., 3-FH, DM 1275.- + Uml./ Kt., Tel. 069 / 89 12 51

Hainburg-Kl.-Krotzenburg, großzügig angelegte 2-Zi.-Komf.-Whg., 105 m^2, Wohn-/Eßzi. 66 m^2, Kü., Bad, WC, Balk., Flur, 1. OG. Holzdecken, EB-Schrank im Flur u. Bad, renov., neue Eiche-Türen, bezugsfrei ab sofort, Miete DM 1150.- + Uml., 2 MM Kaut. (mit od. ohne neue koml. EBK mögl.), Tel. 06182 /6 93 33 od. 06073 / 41 92 ab 18 Uhr

Babenhausen, 3-ZKB, EBK, G-WC, Balkon, 95 m^2, DM 1000,- + NK + Kt., ☎ 06073 / 6 31 17

Nachmieter gesucht für 3-ZKB, Terrasse in Mühlheim, ca. 75 m^2, Miete DM 1250, , zum 1. 10., Tel. 06108 / 7 41 25 abends

2-Zi.-Whg., Rodgau-Dudenhofen, ab sof. Nachmieter gesucht, kein Hochhaus, 3. OG, EBK, Bad, Balk., 62 m^2 Wfl., DM 750.- + NK + Kt., 069/85 56 46 o. Büro 06106/1 47 50

Hainstadt, 2-ZW, ca. 80 m^2, EBK, Bad, G-Toil., Waschmaschine, Stellplatz, Balkonbenutzung, Top-Einrichtung, an Single mittleren Alters zu vermieten. Miete DM 850.- + Uml./ Kaut. Chiffre P 687

Suche Nachmieter, Nieder-Roden, 1-ZW, 42 m^2, EBK. Bad, S/W-Balkon, Neubau 1 ½ Jahre, 640,-, 110,- NK, Gesch. 06106 / 69 97 35, Priv. 06106 / 7 28 01

Von Priv. Neubau im Spessart, 15 Min. v. Autobahnausf. Hösbach, 3 Zi-Whng. mit Erker, geh. Ausstattg., ca. 92 m^2, je 8,50. Tel. 06182 / 2 36 30

Möbl. Zimmer in Langen, mit Kochmöglichkeit, Dusche u. WC, 5 Min. zum Bahnhof, 15 Min. bis DA u. Ffm., derzeitige Miete DM 488,-, 06103 / 92 92 48 o. 069 / 55 14 36

Dietzenbach, Dreieichstr., 1½-Zi.-App., 45 m^2, EBK, gepfl. Haus, sofort frei, 750.- + 150.- Uml., v. Priv., Tel. 06074 / 2 44 57

Mühlheim-Lämmerspiel, sonnige, neu renov. 3-ZW, ca. 85 m^2, Eßdiele, Küche, neues TGL-Bed, hell gefliest, Südbalk., Keller, Garage, Waldnähe, Miete DM 1200,- + DM 80,- Garage + Uml., 2 MM Kaut., ab 1. 7. 96 zu verm. Tel. 06108 / 6 70 39

Helles, möbl. Zi. u. 1½-Leer-Zimmer, in Hainstadt, sofort zu verm. DM 300,- bzw. DM 580,-. Tel. 06182 / 56 83

1-Zi.-Whg. mit Kü., Bad, 30 m^2, Nähe Stadtkrankenhs. OF, sof. zu verm., NM DM 450,- + DM 60,- Uml., Chiffre D 710

Nachmieter ab sof. ges., Eppertshausen, 3 ZKB-DG-Whg., 102 m^2, gr. Südbalk., 2 Pkw-Stellpl., Ke., 1350.- + NK + Kt. Tel. 06074 / 86 14 61

Suche Nachmieter per 1.8.96 für sonnige, helle DG-Galerie-Whg. (2-Zi. + Galerie, 90 m^2, in 3-FH, Mühlheim (3 Min. z. S-Bahn), MM 1350.- + 200.- NK + Kt. ☎ 06108 / 7 32 34

Eppertshausen 2½-ZKB, Bad, 72 m^2, Bj. 95, modernes Wohnen auf 2 Ebenen, Blk., TG-Pl., 1000.- + 60.-TG + Kt./NK, Tel. 06071 / 3 61 71

2½-ZW in Jügesheim, 69 m^2(90 m^2), Tageslichtbad, interessenter Kü.-Wohnbereich, Fußb.-Hzg., gr. S-Loggia, Garage, Keller, Waschraum, DM 15.-/m^2+ NK, Tel. 069 / 62 62 15

DA-Wixhausen, 2 Zimmer, Küche, BAd, Sout., 55 m^2, Warmmiete inkl. Strom DM 810,- Tel. 06150 / 8 46 51 oder 06621 / 6 23 80

Rodgau/Nieder-roden, 3-Zi.-Whg., 70 m^2, schöne Aussicht, ruh. Lage, Mehrfam.-Hs. (kein HH), ab sof., Miete 1 000.- + Uml./Kt., Tel. 06074 / 3 38 94

Nachmieter f. 3½-ZW, in Dietzenbach ges., 100 m^2, 1300,- + U/Kt., 06074 / 4 53 99 o. 0171 / 8 30 88 66

4-ZW, Jügesheim, ruh. Lage, 90 m^2, Gartenanteil, TG-Platz, frei, 1300,- + Uml., Tel. 06106 / 45 95

Hainburg-Hainstadt, 3-Zi.-DG-Whg., 76 m^2, Kü., Bad, Gä.-WC, Balk., Keller, sep. Wasch.- u. Trockenr., Fahrradkeller, In gepfl. 6-Fam.-Haus, 1065,- + Uml. u. Kaut. Tel. 06106 / 1 67 33, ab 18 Uhr

Wohnjuwel in Rodgau-Jügesheim, 2-Zi.-DG.-Whg., In Bestlage, NB-Erstbez., 60 m^2, kl. WE, EBK, TL-Bad, ab 1.8.96, 980.- + U./Kt., Tel. 06106 / 95 86

Bei Babenhausen (15 Automin. von DA, 30 Min. von Ffm.) liegt diese unkonventionell geschn. Wohnung in ruhiger Wohnanlage: 4 Zimmer über 2 Etagen, 123 m^2, geh. Ausstattung, 2 Tageslichtbäder, zwei Balkone mit Blick ins Grüne, Kaltmiete DM 1500.-, Tel. 06106 / 49 03

OF 2 1/2 Zi.-Whg., 58 m^2, günstige Lage, DM 670,- kalt incl. Umlagen ab 1.8. 96. Chiffre 5878

4-ZW, 110 m^2, Dietzenbach, 2 Balkone, Garage zzgl. PKW-Pl., in 3-FH, ruh. Lage, DM 1500.- + NK, von Privat, ☎ 06074 / 87 49 26, ab 14 Uhr

Elegant möbl. Komf.-1-ZW, 42 m^2, OF-Mainpark, gr. Loggia, N. Kaiserlei, von Privat, DM 680,- + Uml./Kt., Tel. 069 /83 28 33 + 83 34 61

2- bis 3-Zi.-NB-Wohnungen, mit Gä.-WC u. Balk., In 6-FH in zentraler Altstadtlage von Dietzenbach, 73 m^2, DM 1200.-, und 67 m^2 DM 1100.- + NK/Kt., Stpl., dir. v. Eigentümer, Tel. 06074 / 9 93 88 oder 069 / 88 23 56

Seligenstadt, in 2-FH, 3-Zi., Küche, Tageslichtbad, 90 m^2, Dachstudio, exkl. Ausstattung, NB-Erstbezug, DM 1250,- + Nk./Kt./Garage, Tel. 06182 /9 35 00 oder 2 63 15

Eppertshausen, 3-Zi.-Whg., ca. 80 m^2, In ruh. Lage, EBK, Fußb.-Heizg., ab sofort, Tel. 06071 / 3 15 08

Hausen, 3-ZW., von Privat, 76 m^2, 2. OG, Stellpl., Balk., gepfl., viergesch. Wohnhaus, ruhige Lage, frei ab 1. 10. 1996. DM 970,- + 250,- Uml. + 2-MM-Kt., T. 06104 / 7 93 70 ab 18 h

Schöne 3-Zi.-Whg. in OF, Balk., 85 m^2, DM 1070,- + Kaut., Tel. 069 / 8 00 34 25 ab 15 Uhr

Seligenstadt, 3 ½ Zi-DG-Whng., 90 m^2 im 2-FH, Balkon, Abstellr., z. 1.8.96 zu verm. DM 1100,- + Uml. Tel. 06182 / 2 93 34 ab 18.00 Uhr.

Suche Nachmieter für 3-ZKBB, OF, Buchrainweg, 75 m^2, Part., zum 1. 8. 96, MM z. Zt. DM 1050,- + NK/ Kt., Tel. 069 / 83 60 12 ab 18 Uhr

Langen, exklus. 2-Zi.-Whg., Küche, Bad, Gäste-WC, Westbalk., in kl. Anlage, zentrale u. ruhig gelegen. 63 m^2, Fliesen, DM 1100.- + NK. Garage mögl. Tel. 06103 / 2 23 87, 06103 / 91 19 28 od. 2 30 86

Froschhausen, 3 Zi.-Whng. Kü. Bad, Wfl. 68 m^2, ab sof.DM 750,- kalt. Tel. 06182 / 66 43 ab 18.00 Uhr

OF-Stadtmitte, 1 Zimmer, Kochnische, Duschbad, DM 565,- + NK + Kt., Tel. 069 / 85 21 23

OF, schöne 2-ZW, Kü., Bad, w. W., ZH, Keller, Doppelfenster, ab 16.7.96 zu verm., MM DM 750.- + Uml. 150.- + Kt. DM 1500.-, Tel. 06104 / 58 46 und 069 / 88 73 21

Mainhausen-Mainflingen, schöne EG 3-Zi.-Whng.,Kü, Bad, Balk., Keller u. 1 Autoabstellpl.75 m^2 ab 1.9.96 zu verm. DM 1090,- + 180,- Uml. + 2 MM Kaut. Tel. 06182 / 2 22 78

Babenhausen/OT, 2½-Zi.-Whg., 70 m^2, DM 700,- + Uml./Kt., Tel. 06073 / 53 88

Rodgau-Hainhausen, 2-ZW, von Privat, ca. 64 m^2, geräumige Aufteil., Wohn-/Eßbereich ca. 28 m^2, TGL-Bad, S-Blk., Keller, PKW-Stellpl., an junges Paar, ab 1.9.96 frei, Miete 890.- + NK/Kt., Tel. 06106 / 44 24

3-Zi.-Whg., 85 m^2, 1. OG, Balkon, frei ab 1. 8. 96, DM 1250,- inkl. Garage, + Uml./Kt., Rodgau-Dudenhofen, Tel. 06106 / 2 18 09

Groß-Zimmern: 3-ZKB, 70 m^2, 3. OG, MFH, ab 1. 8. 96, DM 650,- + NK, Tel. 06071 / 4 39 94 ab 17 Uhr

Mühlheim-Markwald, 2½-ZKB, 80 m^2, DG (30 m^2 Wohnzi.) MM 1020.-+ NK., In ruhigem, gepfl. 4-FH, ab 1. 9. 96, Einzelpers. oder älteres Paar bevorzugt. ☎ 06108 / 6 60 60

Möbliertes Zimmer, Badbenutzung, Kochecke, **Obertshausen-Hausen**, DM 400.-, Tel. 06104 / 7 20 15

Groß-Zimmern, 2-Zi.-Whg., 50 m^2, DM 600.- netto + 150.- Uml.-Vorauszahlung. Tel. 06078 / 7 50 80

3-ZW, Bad, Blk., Rodgau-Hainh., 1150,- Kaltmiete, 2 MM Kt., Tel. 06106 / 97 44

2-ZW, Kü., Bad, Seligenstadt, 62 m^2, ab 1. 6. 96 Erstbezug, DM 850.-Miete + NK + Uml., Tel. 06108 / 7 27 12

Renov. 2-ZW in OF, m. Balk., 55 m^2, 8. OG in HH, guter Verkehrsanschluß, am Wald, PKW-Pl., ab sof. frei. DM 730.- + NK/Kt., Tel. 069 / 86 77 78 78

Nachmieter für Penthouse-Wohnung zum 1.8. in OF gesucht 78 m^2, 30 m^2 Dachter., EBK, Miete z.Z. incl. TG-Platz, DM kalt 1350,-, Tel. 069 / 82 36 19 62

3-ZW in Seligenstadt, direkt am Main, freier Blick aus sonnenhellen 73 m^2, im 3.OG (Lift), uneinsehbare Loggia, 2 Pkw-Plätze (TG), Miete DM 1150.- + Uml., ab 1. 8., von Privat, Tel. 069 /62 21 11

Suche Nachmieter für 2-Zi.-Whg., Kü., Bad, Balkon, im Buchrainweg, Miete DM 680,- + Uml./Kt., ab 1. 8. od. früher. Tel. 069 / 84 16 31

Dieburg: RMH, 6-ZKBB, Terr., ca. 155 m^2 Wfl., DM 1800.- + NK./Kt., Tel. 06151 / 4 64 01

Groß-Zimmern, REH, 6-ZKBB, Terr., ca. 155 m^2 Wfl., DM 1800.- + NK/Kt., Tel. 06151 / 4 64 01

OF, Buchrainweg, 2-ZW, Küche, Bad, Blk., ca. 55 m^2, Waldrandlage, ab sof. zu verm., 800.- + NK/Kt. Tel. 069 / 83 15 39, oder 4 69 37 20

HU-Steinheim, in 6-FH, ruh. Lage, 3 Zi., 86 m^2, 2. OG, Wintergarten, Blk., Gäste-WC, Küche, Bad, alles Tageslicht, PKW-Stellpl., DM 1370.- + NK/Kt., ab 1. 8. 96, 06181 / 9 63 60

Heusenstamm: 3-ZW, Kü., Diele Bad, Keller, Bodenraum, 72,83 m^2, 8. OG, MM 940.- + NK/Kt., ab sofort, Tel. 06102 / 1 76 85

Heusenstamm: 2-ZW, Kü., Diele Bad, Keller, 56,10 m^2 10. OG, ab sofort, 840.- + NK/Kt., von Privat, Tel. 06102 / 1 76 85

Groß-Zimmern, Nachmieter gesucht f. schicke 2-Zi.-NB-Whg. in bester zentraler Lage, 67 m^2. Schick aufgeteilt Wfl., Kü., Tageslichtbad, 2 Sonnenbalk., 2 Abstellr., Kellerr., Wasch-/Trockenraum, Bezug 1. 7. od. 1. 8. 96 mögl. Miete 1160.- Inkl. NK., Tel. 06071 / 7 40 67

Mühlheim, 3-ZKBB, ca. 78 m^2, sof. frei, 1300.- inkl. Tel. 06108 / 7 17 84

Zu vermieten in Babenhausen Ost 1 ab 1.8.96, 2 Zi., Küche, Bad, Balkon (keine Haustiere) 630.-- + Uml./KT u. Garage. Tel. 06182 / 38 84

Zu vermieten in Zellhausen ab 1.7., 5 Zi., Küche, Bad, sep. WC, Balkon (keine Haustiere) Miete 1250.- + Uml./KT. u. Garage. Tel. 06182 / 38 84

Nachmieter f. 3-Zi.-Whg., KBB, in Obertsh./Hausen, 82 m^2, Miete 965,- + Uml./Kt., keine Haustiere, Abstand DM 6000,- f. EBK etc. Tel. 06104 / 7 15 98, ab 19 Uhr

Sehr schöne 2-Zi.-DG.-Whg., ca. 68 m^2, gr. Eck-Balk., Kü., Bad, Keller, in Klein-Auheim zu verm., DM 980.- + Uml./Kt., v. Privat, ☎ 06073 /6 28 59

Offenbach, 2 Zi., Kü., Bad, Altbauwhg., Nähe S-Bahn, Kaltmiete 695,- DM + 120,- DM Uml. Tel. 069 / 82 36 05 23, ab 19 Uhr

2-ZW, 62 m^2, Küche, Bad, WC, SW-Balkon, Nähe Stadtkrankenhaus, Erstbezug nach Komplettrenovierung, 800,- + NK + KT, von Privat, Tel. 069 /84 56 20 nach 17 Uhr

Rödermark/Ober-Roden, in ruhiger Wohnlage, komf. 3-ZW, in kl., gepfl. WE, ca. 85 m^2, zzgl. Nfl., S/W-Terr., Carport, kl. Garten, Fbd.-Hzg., hochw. EBK, DM 1250,- + NK, frei 1.7.96, direkt von Eigentümer, Tel. 06074 / 55 56

OF n. Bahnh. 2-ZKB, 43 m^2, 1. St., Altb. renov., EBK, Etagen-HZ, Kabel, an Frau zu verm., DM 570,- + 80,-, Uml., Tel. 069 / 81 49 05

OF-Bürgel, in gepfl. kl. Haus v. Priv.: 3/4-ZW EG 125 m^2, sehr gute Ausstattung, DM 1650.- + NK, + K. + Gar., ☎ 0161 / 261 64 12, Fax 06771 / 22 37

OF-Bürgel, s. g. Lage v. Priv.: **4/5-ZW EG 143 m^2**, EBK, Bad/Du., sep. Du./ WC, G-WC, S-Balk./Winterg., 2 Eing., Kachelo., ev. Gartenben., 1850,- + NK, Tel. 069 / 86 44 24, Fax 06771 / 22 37

OF-Westend, 3½ Zi., 113 m^2, 2 Bäder, Balk., Garage, 10 Min. zur S-Bahn, max. 3 Pers., Abstand VB DM 4500.- f. EBK, Parkett u. Teppichböd., z. 1. 8. für DM 1800.-, warm, zu vermieten. Tel. 069 / 82 36 37 82 od. 0171 / 4 28 32 26

Offenbach-Bieber, 2-ZW, 80 m^2, 2-Fam.-Haus, Teppichbd., Holzdecken, Kaminofen, Küche, Spül- und Waschmaschine, Kfz-Stellplatz, DM 1040.- + NK + Kt., 06104 / 4 46 09

Rodgau-Jügesheim, 4-Zi.-Whg., NBEZ, 96 m^2, sof. bezugsbereit, MM 1 440.- + NK, von Privat, Tel. 06106 / 7 47 97

Nieder-Roden, Nachmieter zum 1. 8. 96 f. 2-ZW, 70 m^2, gesucht. NB, Fubo-Hzg., G-WC, TG-Pl., Terr. m. Gartenant., MM 1190.- + 200.- NK + Kt. Tel. 06106 / 7 44 86, ab 17 Uhr

Mühlheim, 3-Zi.-EG-Whg., Superlage im Franzosenviertel, 81 m^2, in repräs. 4-FH, EB sol. mögl., erstklassiger Wohnungsschnitt, G-WC, gr. Südblk. 1180.-+ TG 120.- + NK/Kt. Tel. 06108 /7 88 74

Mühlheim, 3-Zi-Mais.-Whg. Superlage im Franzosenviertel, 84,5 m^2, in repräs. 4-FH, EB sof. mögl., großz. Räume, Wendeltreppe, Gäste-WC, 2 Wohn-Balk., DM 1230.- + TG DM 120.- + NK/KT, Tel. 06108 / 7 88 74

Suche Nachmieter: 1-ZW, Rodgau, 40 m^2, Küche, Bad, Flur, Keller, Gartenbenutzung, PKW-Platz, Nähe S-Bahn, 580.- + NK/Kt., ab sof. Tel. 06106 / 37 03 o. 0177 / 2 44 41 06

Dreieich-Off.: Nachm. v. Priv. ges. f. sehr schöne 3½-Zi.-DG-Whg., NB, m^2, mit Balkon, DM 1150,- + NK. Tel. 06131 / 68 35 45

Nachmieter gesucht, 3-ZKB in OF-Stadtmitte, kompl. eingerichtet. Miete DM 1500,- warm + Abstand für Wohnungseinrichung. Chiffre 5876.

Sep., möbl. Zi., mit Dusche, WC, in Offenbach zu vermieten. Tel. 069 / 89 86 37 oder 89 42 29.

Dietzenbach-Steinberg, 2½-ZW, 58 m^2, in gepfl. HH, DM 860.- + NK + Kt., Tel. 06074 / 4 44 21

Schöne 4-ZW, 117 m^2, Küche, Bad, Gäst-WC, 2 Blk., Garage, Keller, DM 1540,- + Uml./Kt., ab Okt./Nov. 96 zu vermieten, Tel. 06106 / 35 46

Sprendlingen, 2-ZKDB, Balk., TG, NB, 54 m^2, EBK, Parkett, DM 1150,- kalt, Tel. 06103 / 3 44 56

Heusenstamm, 2-ZW, 55 m^2, Terrasse, PKW-Abstellpl., neues Bad, etc. DM 870,- + NK, 06104 / 10 14 49

MIETGESUCHE

Nette junge Familie (31/32/12 u. 8) sucht 1-Fam.-Haus in Heusenstamm auf Rentenbasis, Miete bis DM 1000,- Chiffre R 179

Berufstätiges Paar, handwerkl. versiert, sucht **Haus mit Garten**, auch renovierungsbed., im Landkreis **OF** zu mieten, KM max. DM 1200,-, Tel. 06108 /7 77 61

Sie, sucht 2 - 2 1/2 ZW mit Balkon od. Terrasse, offene Bauweise, 70 m^2 in Seligenstadt oder OT ab sofort oder später. Tel. 06182 / 2 63 38

Suche Bungalow oder 1-FH, ca. 100 m^2, mit großem Grundstück in ruhiger, schöner Wohngegend, KM bis DM 1600.-, Raum AB, Seligenstadt, OF (nicht Stadt). Zuschriften bitte unter Chiffre N 167

Wo gibt es den Vermieter, der nichts gegen einen kleinen und großen Hund hat. Wir suchen eine 3-Zi.-Wohnung im Raum Offenbach bis 1020,- DM warm. Tel. 06142 / 2 34 28

Suche 2½ b. 3-Zi.-Whg. in OF od. Umgebung, auch Altbau, mit Balk., Tel. 069 / 82 69 28 od. 0171 / 5 45 80 32

Paar (30/29), beide LH, sucht 3-ZW in Dreieichenh./Götzenh. m. Balk./Gart. + Gar. max. 1500.- warm, Tel. 069 / 6 96 73 41, abends 069 / 35 08 29

Suche 1-Fam.-Haus (6 Zimmer) zu mieten, mögl. Neubau, in Obertshausen, Hausen od. Heusenstamm, warm bis DM 2000,-, ab 1. 10., Tel. 069 /83 34 10

Suche 1-FH zu mieten oder auf Rentenbasis zu kaufen, auch renovierungsbedürftig, Mietpreis bis DM 1100,-, Tel. 069 / 84 61 46

Dringend: Wo sind die Vermieter, die nichts gegen Tiere und Kinder haben? Wir suchen **4-Zi.-Whg.** in OF bis DM 1400.-/warm, Tel. 06074 /4 64 93

Suche 3-4-ZW in OF oder Umgebung, auch AB, unrenoviert oder Ölofen, Tel. 0641 / 5 51 13

Jg.-Dipl.-Ing. sucht 2-3 ZKB, in OF, gerne Altbau, Haustier, Angebote unter Tel. 09131 / 1 88 46 56

Wirtschaftsingenieur/Zahnärztin, verh., 1 kl. Kind, suchen 4 bis 5-Zi.-Whg. (bzw. Haus), mit Garten od. Terr. in Offenbach, Obertshausen od. Heusenstamm, ab 1. 9., Miete bis DM 1800.- kalt, Tel. 06071 / 3 75 09

Suche 3 Altbauwohnungen, 3 Zi., ab 75 m^2, in OF od. Ffm., Makler ausgeschlossen. Tel. 069 / 88 23 31, Fax 069 / 82 50 41

Alleinerziehende, 42, mit Kind (14 J.), sucht 3-ZW, Miete übernimmt das Sozialamt bis circa 880,- warm. Bitte nur in Rodgau, Tel. 06106 / 2 12 04

Junge Fam. 1 Kind, sucht 3-4 Zi.-Whg., bis DM 1200,- kalt, in Heusenstamm und Umbg., bis spätestens 1.9.96, Tel. 06106 / 2 93 71

Beamter sucht 2-2½-ZW, mögl. Balk., kl. WE in RO-Urberach, ruhige Lage, Miete bis DM 900.-/950.-, Tel. 06074 / 6 73 02, AB, sofort Rückruf

Haus gesucht! Mitarbeiter in leitender Position sucht ein Haus für 4 Personen, Wohnfläche ca. 180 bis 200 m^2, im Raum Rhein-Main, vorzugsweise Dreieich. Kaltmiete bis max. DM 3000,-. Tel. 06103 / 92 89 15 oder 069 / 66 92 22 01, tagsüber.

Junger Mann, 20 J., führende Position in Lebensmittelindustrie, **sucht 1½ bis 2-ZW**, in OF-Bürgel oder Rumpenheim bis DM 800,- warm. Chiffre 5874.

Grundstücke - Angebote

Von Privat: Bauplatz, Mühlheim-Dietesheim, zu verkaufen. Tel. 069 / 86 34 38

Häuser - Angebote

Mittelschweden: Freist. 1-FH, 2-gesch., schwed. Baustil, 127 m^2 Wfl., 5-Zi., EBK/Allmogsstil, Geschirrspüler, Kühl-/Getrierkombi, 2 Wohnzi. mit gr. Durchgang, 2 Schlafzi., Arbeitszi. m. Blk., 2 Dusch., WC, im Keller Wärmeanlage, Sauna m. Dusche, Waschkü. m. -maschine, 2 Hobbyräume, Garagen 32 m^2. Renovierungen: zzgl. Isolation, Fenster ausgewechselt, neue El.-Kabel u. Sanitäranlage. Grundst. 2750 m^2 umgeben von Wald u. Seen. 90 000.-. 0046 / 620-7011

OF-Reiheneckhaus von Privat, ca. 160 m^2 Wfl./Nutzfläche, Ölhz., 331 m^2 Garage Grdt., Bj. 1960, 518 000.-, Tel/Fax. 06103 / 6 65 39

Dörnigheim, älteres 1 -2-FH mit kl. Garten und Nebengebäude für VB DM 370 000,- zu verkaufen, Tel. 06052 / 63 27 od. 37 09

Rodgau, DHH, optimale Lage, großzügiger Grundriß, Wfl. 155 m^2, Grdst. 330 m^2, Garage, von Privat, VB DM 600 000,-, Tel. 06106 / 7 10 04 od. 06105 / 20 11 35

Groß-Zimmern, v. Privat, 3-Fam.-Haus, mit 700 m^2 Grundstück, in ruhiger Lage, 2 Whg. verm. à 95 m^2, 1 DG neu, unverm. ca. 100 m^2, 2 ELW verm., kompl. DM 945 000.-, Tel. 06071 / 3 15 08

2-FH (2 x 3½-Zi., à 110 m^2) + DG (30 m^2), Bj. 56 mit 1500 m^2 Grundstück, 2 Terrassen, 2 Garagen, tw. renovierungsbed., Waldrandlage, Obertshausen, VB 750 TDM, Chiffre R 165

Von Privat, Dietzenb.-Steinberg, exkl. DHH, EB 12/89, 170 m^2, feinste helle Wfl. (weiße Marmorbäder, EG kpl. m. Marmor, weiße Sprossenfenster, off. Kamin, wertv. helle EBK etc.), auf eingewachsenem ca. 300 m^2 gr. Grdst. in ruh. Lage, VB DM 710 000.-, Tel. 06074 / 4 75 09

HU-Steinheim, RMH, Bj. 89, 128 m^2 Wfl., 35 m^2 Nfl., geh. Ausstattung, EBK, schöner Garten, DM 495 000.-, von Privat, Tel. 06181 / 65 02 57

Mainhausen: Freistehendes 1-2 Familienhaus, ca. 110 m^2 Wohnfläche mit Anbaumöglichkeit, 650 m^2 Grundstück, ruhige Lage. 600 000,- DM VHB, Tel. 06235 / 8 17 50

Häuser - Gesuche

Suche Walmdach-Bungalow in Heusenstamm-Rembrücken, von Privat, keine Makler, auch renov.-bed., Tel. 069 / 54 79 32

Ehepaar mit Kind sucht freistehendes Einfam.-Haus (ab 120 m^2 Wohnfl.) mit Garten zu kaufen, in ruhiger Wohnlage in OF-Rosenhöhe, Westend, Oberrad, auch ren.bedürftig von priv., Tel. 06106 / 49 03

ETW - Angebote

OF, 3-Zi.-ETW, frei, 100 m^2, Südbalk., gepfl. Hochh., 7. St., DM 260 000,-, Tel. 069 / 86 81 03

Dietzenbach, 4-ZW, 90 m^2, renov., sof. frei, zu verkaufen od. zu verm., DM 120 000.- oder DM 1500.-Miete warm, 06074 / 3 16 76 o. 4 58 76.

OF, von Privat: kleine 2-Zi.-ETW, ca. 35 m^2, mit kleiner Grünfläche, Hzg., Fenster, Bad alles neu, Whg. frei, VB DM 135 000.-, ☎ 06171 / 5 79 99 ab 20 Uhr

Von Privat: Dietzenbach, 3-Zi.-ETW, 83 m^2, mod. renoviert, neue EBK, Türen, Fliesen und Bad, gepfl. Wohnanlage (8 Stockwerke), mit Balk. und Kfz-Stellpl., **nicht Starkenburgring**, DM 225 000,- VB, Tel. 06106 / 77 16 11

ETW - Angebote

OF v. Privat: 3-Zi.-ETW, Altbau, 70,36 m², EBK, Tageslichtbad, Balkon, Hochpaterre,, VB DM 219 000,-. Tel. 06104 / 92 32 06

Von Privat an Privat, Gepflegte Wohnanlage Dietzenbach, ETW, 3 + eh Zi., 81 m², Balkon, Waldblick, eigener Parkplatz, Kinderspielplatz, Schulnähe, frei nach Vereinb., Preis 210 000.-, Tel./Fax 06074/2 98 89

Von Privat! Dietzb.-Altstadt, 2½-ZW, 54 m², Küche, WC/Du., EBK, kl. WE, sofort frei, VB DM 219 000.-. Tel. 06074 / 3 35 20 ab 18.00 Uhr

Von Privat zu verkaufen! 3½-ZW, 93 m², in schöner ruh. Wohnanlage, Dietzenb./Rodgaustr., Preis VB, Tel. 06074 / 2 46 31

Von Privat, Rodgau, Nd.-Roden, 2-Zi.-Mais.-ETW, Bad, Blk., EBK, 67 m², gepfl. Anlage, VB 210 000.- + Garagestellpl. DM 10 000.-, frei ab 7/96, Tel 06103 / 92 98 71

Babenhausen, 3,5-Zi.-ETW, 84 m², HH, vermietet DM 1400,- inkl., Balkon, KFZ-Stellpl., DM 165 000,-, Tel. 06103 / 92 96 44

Dietzenbach, ehem. Starkenburgring, 2-Zi.-ETW, 46 m², Bad, Balkon, KFZ-Stellpl., DM 50 000,-, Tel. 06103 / 92 96 44

OF, 94 m²-ETW-Etg., ZH/wW, Gäste-WC, san. Stil-AB, 4. OG, am Park n. Städt. Klin., DM 289 000,-, Tol. 069 /64 84 94 71

2-Zi.-ETW, Hausen, 55 m², Küche, Bad, Blk., Abstellraum, DM 175 000.- (ohne Makler) 06104 /7 31 86

Dietzenbach-Steinberg, 3-Zi.-ETW, 12. St., Wests., gute Aussicht, 80 m², EBK weiß, Kü., Bad, Dielo gefliest, Parkett, überd. Parkplatz, DM 210 000.- VB, **ab sofort**, Privat an Privat, Tel. 06074 / 9 88 74

Münster, App., 32 m², mit Kü., Bad, Flur, alles neu gefliest, gr. Keller, PKW-Abstellpl., frei, DM 119.000.-, Tel. 06071 / 2 15 00

Von Priv.:2-Zi.-ETW, Kü,Bad,Abstellr. 55 m² Wfl.., Bj.73, ruh. exkl. Lage dir.a. Main, Nähe Zentr. S/Balk., Aufz., Hausm., sof.frei, DM 180 000,- inkl. Kfz.Stellpl. in Seligenstadt, Steinh. Str. 91. Tel. 06182 / 2 44 46

Langen, Schnäppchen: 4 Zimmer, Küche, Dielo, Bad, WC, Balk., 98 m², HH, nur DM 280 000,-, Tol. 0171 / 40 77 331

Verwaltung und Service
ETW u. Mehrfamilienhäuser
zuverlässig-kompetent-rechtssicher
Immobilienverwaltung Horner
Dipl.-Ktm., Dipl.-Immobilienwirt
06181 / 25 42 83, 0171 / 3 12 41 17

Heusenstamm von Privat, 1-Zi.-Apt., 36 m² mit Küche, gefliest, Bad/WC, PKW-Stellpl., sep. Abstellraum, VB DM 117 000,-, 06104 / 10 11 99

Von Privat, schöne 4½-Zi.-ETW, mit Wohnküche, 104 m², EBK, Bad, Gäste-WC, Abstellraum, 2 Loggien, div. Extras, gepfl. HH in Dietzenb.-Steinberg, 295 000.-. 06074 /2 76 22

Urberach, 2-Zi.-ETW, EBK, Bad, sep. WC, Balk., 78 m², kpl. renov., Parkett u. Tepp.-Boden, Keller, KFZ-Pl., schöne Anlage in ruh. Wohnlage, v. Privat, 245 000.-. 06071 / 3 45 28

1-Zi.-Apt., Rodgau, 26 m², renov., Keller, Kfz.-Stpl., frei, zu verk. für 87 500,- DM. Tel. 06106 / 73 35 89

Achtung Kapitalanleger, von Privat, verkaufe **ETW** in Rodg.-Weiskirchen, 84 m² Wfl., derzeitig Mieter vorhd., gute Mieteinnahme ☎ 05271 / 59 16

Von Privat, 2-ZKBB-ETW, 48 m², 3. OG, Offenbach, Bj. 1940, 1985 total kernsaniert, 9 WE, am Rande des Stadtkerns, 15 Min. zur City, VB DM 175 000.-, Tel. 09374 / 16 41

2-Zi.-ETW, Götzenhain, 65 m², gute Wohnlage, Alno EBK, 2 J., KP DM 265 000.-. ☎ 06103 / 8 24 98

Von Privat, ETWs, NB im Spessart, 15 Minuten von der Autobahnausfahrt Hösbach, 3 Zi-Whng. DM 199 000.--, 4 Zi-Whng. 258 000.-, traumhafte Hanglage. Tel. 06182 / 2 36 30

Hanau, 3-Zi.-ETW, 68 m², JNM 11 400.-, KP 210 000.- VB, von Privat. Tel. 069 / 86 69 10

Hanau, 3-Zi.-ETW, 68 m², JNM 11 400.-, KP 210 000.- VB, von Privat. Tel. 069 / 86 69 10

Dreieich-Götzenhain, von Privat, helle, **schön geschn. 3-Zi.-ETW**, 92,5 m², EBK, 2 Tageslichtbäder, Balk., KFZ-Stellpl., kein Hochhaus, VK DM 365 000.-, ☎ 06103 /8 66 89

Mod. 1-Zi.-ETW, 31 m², m. Duschbad + sep. Küche, Nähe Dieburg, kompl. eingericht. + ausgestatt. (Farb-TV, Tel., WaMa usw.) f. DM 130 000.-, von Privat, Tel. 06071 / 3 63 31

Groß-Zimmern, v. privat, 3-Zi.-ETW, Maisonette, NB, ca. 80 m² u. 30 m² ausgebaut. Dachboden, frei, inkl. Stellpl., DM 348 000.-, Tel. 06071 / 3 15 08

3-Zi-ETW in Hainburg-Hainstadt, 88 m², mit Loggia und Kellerraum, KP VB DM 264 000.-, ab 1. 8. 96 oder früher. Tel. 06182 / 6 80 61

Heusenstamm, 3 Zi.-ETW, 77 m², bezugsfertig, EBK, gr. Balkon + el. Markise, gepflegt, 6. OG, gute Lage, Stellpl. DM 275 000,-. Garage mögl. Tel. 06104 / 4 49 56

Rodgau-Jügesheim, von Privat, schicke 4,5-Zi.-ETW, 110 m², kl. WE (3), Bj. 82, gr. Südterr. m. Markise, off. EBK m. Tresen, Parkett, Kamin, 2 Keller, Garage, zum 1. 11. 96 zu verk., VP 425 000,-, 06108 /54 61

Mainpark, OF, von Privat, 4-Zimmer, 110 m², 6 Stock. VB DM 295 000,-. Tel. 069 / 81 30 33

Dietzenbach, Glashüttener Weg, in gepfl. HH mit Pool und Sauna: 3 ZKB, 86 m², großer SW-Balkon, 2 Bäder, EBK, frei 7/96, DM 199 000,- (Privat). Tel. 06159 / 56 13

Obertshausen-Hausen, 3-Zi.-ETW, von Privat zu verk., Kü., Bad, Balk., PKW-Abstellpl., Keller, teilw. Parkett, 75,14 m², VB DM 259 000,-, Tel. 06104 / 7 95 48

DM 2999.-/m², W./Nfl. 82 m², Neubauzustand, helles Tageslichtbad, 3 Zi. + überdacht. Kfz.-Pl. gute Lage, HU-Kinzdorf, dir. v. Eigentümer, Tel. 06106 / 2 12 22, Fax 2 10 68

Von Privat in Dietzenbach/Steinbg., 4½-Zi.-ETW, 104 m², EBK, Holzdekken, Markise, 2 Sudloggien u. TG-Pl., VB 282 000.-, 06074 / 2 95 30

Rodgau-Jügesheim, 4-Zi.-ETW, NBEZ, 96 m², geh. Ausstattung, Ausblick ins Grüne, sof. bezugsbereit, KP 398 000,- DM, von Privat, Tel. 06106 / 7 47 97

ETW - Gesuche

Suche 3-4-Zimmer-ETW, mind. 80 m², in Mühlheim, Lämmerspiel oder Heusen, mit Gartenanteil, möglichst Parterre, bis DM 300 TDM, Tel. 06104 / 4 27 24

3-Zi.-ETW, ca. 70 m² in Rodgau-Dudenhofen mit Balkon in kl. WE gesucht, Tel. 06106 / 2 44 91

Gew. Räume - Angebote

Offenbach-Waldhof, Wohn-/Büro-Praxisräume, 4 Zimmer, Bad, Gä.-WC, Küche, 115 m², Erstbez., DM 1695,- warm + Kt. Tel. 069 / 98 94 50 31, Fax 069 / 98 94 50 55

GARAGEN

Motorrad Parkplätze in Sammelgarage, OF, Goethestr., DM 40.- + Kt., Tel. 069 / 84 35 28

Tausche od. suche Garage (ohne Schrägabfahrt) in Jügesheim, Nähe Paul-Hindemith-Ring, Tel. 06106 / 49 10 nach 19.30 Uhr

TG-Platz, OF, Frankfurter Str./Oberrad, ab sof. zu verm. ☎ 06401 / 67 56

TG-Platz in Rodgau-Jügesheim (J. 26) zu vermieten, DM 80.-. Tel. 06106 / 53 40

TG-Platz, Goethestr., 75.- zu verm., Tel. 069 / 82 36 20 84, 88 52 31

Suche dringend geschlossene Garage in Offenbach. Tel. 069 / 89 39 12

Mühlheim, Bahnhofstr., Tiefgaragenplatz ab Okt. frei, Tel. 06108 / 7 42 12

AUDI

Audi 80, 1,8 S, braun-met., 67 000 km, ABS, Servo, SD, ZV, Radio Gamma, Garagenwg., TÜ 6/98, inkl. neuw. Winterreifen auf Felgen, DM 13 500,-, Tel. 06074 / 2 56 09

Audi 100, Bj. 9/87, 88 PS, dunkelblau, Breitreifen, Alufelgen, RC, techn./optisch sehr gt. Zustand, VB DM 5600.-. ☎ 06073 / 6 34 22

Audi 100 Avant, TÜV 10/96, weiß, Preis VB, Tel. 06181 / 6 27 82 ab 17 Uhr

CITROEN

Ente, 2 CV Charleston, Bj. 87, 134 tkm, TÜ neu, scheckheftgepflegt, DM 2000,-, aus 1. Hand, Tel. 069 / 8 00 31 69

FIAT

Fiat 126 A, 700 ccm, kW 19, Bj. 89, TÜ neu, DM 1300.-, Tel. 069 / 88 46 79

Uno, Modell Crazy, Bj. 12/91, 45 PS/33 kW, 20 000 km, dkl.-blau, VB DM 8300,-, Tel. 06106 / 59 18

FORD

Ford Taunus 1,6 GL, Bj. 79, 120 000 km, blau, Kotflügel links defekt, Preis VB. Ab 16 Uhr Tel. 06182 / 2 57 30

Scorpio Turnier, EZ 12/92, 35 000 km, met., RC, SD, beh. Frontsch., Winterreifen, Scheckheft, VB 22 000,-. Tel. 069 / 86 43 32

Ford Escort CLX, EZ 1/92, 53 Tkm, 1,6 i, 105 PS, viele Extras, unfallfrei, scheckheftgepflegt, DM 12 900.-, Tel. 06103 / 2 77 27

Sierra Kombi 2,0, rot, Bj. 87, 90 PS/66 kW, 190 TKM, U-Kat, ZV, SSD, el. FH, TÜ/AU 9/96, RC, 2. Hand, guter Zustand, werkstatt-geschätzt, VB 3700,-, Tel. 06106 / 1 55 76

Mondeo Ghia, Bj. 7/93, 67 000 km, I. Hd., Klima, Servo, ABS, Airbag, SD, Alufelgen, werkstattgepfl., VB DM 21 900.-, Tel. 06108 / 7 34 94

Mondeo Turnier CLX, 90 PS/66 kW, EZ 9/94, 40 000 km, Alu, 205er Reifen, schwarz-met., ABS. Airbags, SD, ZV, Preis 25 800,-, 06074 / 9 82 74

Ford Scorpio, Automatik, Bj. 92, 45 000 km, weinrot-met., ABS, RS, Servo, div. Extras, 1. Hd., sehr gepfl. Zustand, Preis VB, Tel. 06106 / 1 43 36 od. 1 34 09

HONDA

Honda Accord 4 W ALB, Bj. 85, TÜ Juni abgelaufen, wenig Mängel, viel Zubehör, Motor Top-Zustand, DM 500,-, Tel. 06103 / 2 38 89

Honda Accord 2 t, Bj. 88, 97 TKM, mit CD-Player, VB DM 4700.-. Tel. 069 / 82 65 18

MAZDA

Mazda 626, Bj. 11/86, 172 000 km, TÜ 1/98, alle Inspektionen, neuer Kat., elFH, ZV, Sommer- u. Winterreifen, VB 2900,-, Tel. 06104 / 26 85

Mazda 323 GLX 1,6 i, 62 kW, G-Kat., 65 TKM, Bj. 91, silbermet., Servo, TÜ/AU neu, Scheckheft, Garagenwagen, I. Hd., unfallfrei, VB DM 7500.-. Tel. 06074 / 9 44 70

Mazda 323 GLX, Servo, Radio, Top-Zust., EZ 11/91, 1. Hand, TÜ u. AU neu, **DM 9450.-**, ☎ 06104 / 4 59 98 gew. oder 6 79 21

MERCEDES

230 CE Coup., Bj. 4/92, 90 tkm, blschw.-met., 8-Loch-Alu, neubereift, eSSD, oFH, ZV, RC, etc., Top.-Zust., GaWa, DM 34 000,-, Tel. 069 / 86 41 94 (außer an WO.-End.

Daimler Benz 124, Bj. Ende 89, 200 E Autom., 79 TKM, sehr gt. Zustand, DM 18 000.-, VB, Tel. 069 / 88 46 79

Mercedes 240 Diesel, Bj. 82, 100 000 km, Preis VB, Tel. 06104 / 79 75 87

MB 300 TE, Automatik, 9/92, Klima, blauschwarz-metallic, 197 000 km, Sportfahrwerk, Lederlenkrad, Sitzheizung, RC, 4 FH, Walnuß-Wurzelholz, LM-Räder, Mittelarmlehne, ABS, ASD u.v.m., Topzustand, VB DM 25 500,-, Tel. 06074 / 3 17 81 ab 18 Uhr

Daimler Benz 230 E, Modell 124, Bj. 85, Daimler Benz Austauschmaschine, 130 000 km, ABS, Colorvorgl., Alarm, eFH, AH-Kupplung, sehr guter Zustand, VB 7500.-. Nach 17 Uhr Tel. 06182 / 2 56 28

OPEL

Opel Calibra 2,0 EZ 2/93, Farbe heliotrop, ZV, Klimaanlage, Leichtmetallfelgen mit breiten Reifen, Heckspoiler, eFH, 54 000 km, Preis 22 300.-- VB. Tel. 06182 / 2 74 16

Kadett, Bj. 83, ASU neu, VB 1200,- DM. Tel. 06182 / 22 01 86

Vectra 2,0, 1/90, weiß, 1. Hand, RC, SSD, 73 TKM ~~DM 14 900.-~~ **jetzt DM 12 900.-**
Kadett 1,4 i, 9/92, magmarot, 1. Hand, RC, 15 TKM. ~~DM 11 850.-~~ **jetzt DM 10 500.-**
Peugeot 205, 1,4, 12/88, 2. Hand rot, RC, Euronorm, 112 TKM ~~DM 4 350.-~~ **jetzt DM 3 200.-**
Renault Clio, 1,2 5/93, 1. Hand, blau, Color, RC, Kat., 27 TKM, ~~DM 10 950.-~~ **jetzt DM 10 500.-**
Georg von Opel
Rödermark-Urberach
Tel. 06074 / 8 40 00

Opel Rekord, Bj. 81, 191 000 km, Zünd. neu, TÜ bis 3/97, DM 500,-. Tel. 06108 / 7 54 82

Opel Corsa A City, 7/90, I. Hd., Zweitwagen, G-Kat., weiß, 51 TKM, DM VB 6000.-, ☎ 06074 / 36 11

6 x Opel Corsa B Swing Halbjahreswag. in verschied. Farben, wenig km, mit Zubehör, DM 14 440,-. Die Autogarage 06182 /2 18 89 o. 2 83 50

Kadett D, 44 kW, EZ 3/83, 117 000 km, gepfl. Zust., 4trg., TÜ 6/96, fahrbereit, VB DM 500.-, Tel. 069 / 81 01 37

Senator B 24 V, CD-Ausstattung, Top-Zust., Klima, Glas-SD, Velourspolster, 9fach bereift, 128 TKM, Bj. 90, VB 15 000.-. Tel. 06074 / 54 72

Neuwagen, Opel Corsa B, 1,4l, 44 kW/60 PS, Kat., 0 km, Ausstattung: Airbag, Servo, Breitreifen, Heckw., Color, RC Blaupunkt, eFH, ZV, Drehzahlm., Innenausstattung Atlanta, mit Garantie, nur DM 19 200,-, Tel. 06181 / 57 36 77

Kadett GSI Cabrio, Bj. 5/90, Zweitwagen, nur 34 000 km, dunkelgrün-met., beiges Verdeck, Alu-Felgen, Servo, Inspekt. neu, TÜ 5/97, sehr guter Zustand, DM 15 800,-, Tel. 06106 / 1 56 66 u. 01712156878

Opel Vectra 2,0 CD, 115 PS, Bj.89, 70 TKM, TÜV/AU neu, silbermett., Bordcomputer, DM VB 11 900.--. Tel. 06181 / 6 03 79

PEUGEOT

205 GRD, Bj. 86, 44 KW, 88 500 Km, TÜV 5/97, GaWa, 4-türig, sehr gepfl., VB DM 4 800,-. Tel. 06104 / 4 19 94

Peugeot 205, Bj. 84, 78 000 km, 37 kW, TÜ 97, braun, 4-tür., VB DM 2600,-, Tel. 06104 / 6 72 24

Peugeot 306 XN, Bj. 94, 10 000 km, 74 KW, grün-met., Lux-Ausst., eFH, Autom., ABS, ZV, RC, Heckbremsspoiler, NP DM 34 000,-, VB DM 22 000,-, Tel. 06104 / 14 96

Peugeot 605 SV 3,0, Automatic, Bj. 11/92, 73 000 km, TÜ/AU neu, silber-met., LM-Räder + 1 Satz WR u.v.m., DM 17 900.-, 06104 / 4 27 50

RENAULT

Clio RN, Bj. 5/91, 55 PS, Kat., 44 000 km, 1. Hand, Garagenwagen, sehr gepfl., silber-met., RC, DM 8950.-, Tel. 06103 / 8 23 61

Renault 5 TR, von Privat, EZ 9/89, ca. 69 TKM, 59 PS/44 KW, NR-Auto, G-Kat., scheckheftgepflegt, TÜV/ASU neu, unfallfrei. VB DM 5 500,-. Tol. 069 / 85 27 04 oder 83 23 04.

Renault 19 Cabrio, EZ 6/92, 66 KW, met.-Lackierung, ca. 50 TKM, G-KAT, 5-Gang-Schaltung, VB DM 14 900.- Tel. 06074 / 2 87 06

SEAT

Seat Toledo GLX 1,8 I, 90 PS, EZ 2/94, TÜ 2/97, 28 000 km, mit div. Sonderausstattung, Preis VB, ☎ 08106 /7 63 07

VW

Golf II CL, 75 PS, Bj. 85, rot, 135 TKM, TÜV/AU neu, gt. Zust., DM 3500.--, **GaWa**, U.Kat. Tel. 06182 / 6 72 75

Golf III, Mod. 92, viele Extras, VB DM 13 300,-, Tel. 06182 / 2 47 73

Golf III GT, 90 PS, Bj. 2/93, TÜ/AU 4/98, 36 000 km, schwarz, 4türig, 195-50 R 15, auf Alu 7 x 15, Servo, Color, Glas-SD, Sportsitz, Bordcomputer, RC, AHK, Heckspoiler, schwarze Heckleuchten, Sportauspuff, Zweitwagen, VB DM 19 300.-, Tel. 06106 / 1 49 07

Golf II, Bj. 88, TÜ 11/97, AU neu, ATM v. VW, 37 000 km, mit Rechn., 1. Hd., blau, 6100.-, Tel. 06103 / 32 26 68 u. 31 18 82 privat

Golf I, Bj. 79, 4türig, weiß, 133 000 km, TÜ 8/97, VB DM 1200.-, Tel. 06103 / 7 11 48

Golf, Bj. 10/84 55 PS, TÜ 1/98, 90er Optik, Kat, DM 3200,- VB Tel. 06103 / 2 89 14

VW Golf II, Bj. 6/85, 55 PS, 112 000 km, anthrazit, Kat., RC, guter Zust., VB 4200.-, Tel. 06103 / 6 70 81

Golf III Pink Floyd, 8/94, 75 PS, 67 TKM, sound-blue Perleffekt, 4trg., Alufelgen, Servo, SD, Wegfahrsp., RC-Beta, VB 17 800.-. Tel. 06185 / 14 15, od. 06071 / 81 405 geschäft.

VW Polo CL, Sondermod. Extra, Bj. 94, 70 000 km, 1. Hd., Scheckheft, SSD, Color, 5-Gang, nur 9 900,- DM. Tel. 06172 / 96 94 67

Golf Madison, EZ 9/90, 54 PS, G-Kat., 119 000 km, TÜ/AU 8/97, anthr.-met., Color, 2. Hd., VB 7950.-, Tel. 069 / 82 36 02 18

VW Polo Cabrio, „Treser", 75 PS, Kat., Ausstellungsfahrzeug, nur 15 000 km, 800 Stück gebaut, NP DM 46 000.-, EZ 12/92, schwarz-met., unfallfrei, Zustand wie neu, VB DM 17 900.-, Tel. 06181 / 57 36 77

Golf GL, perlgrau-met., Bj. 10/90, 4trg., 90 PS, Klimaanlg., Radio Gamma, ZV, eFH, Servo, 115 000 km, VB DM 8200,-, Tel. 06103 / 2 76 58

Golf Cabrio, Sportline, rot, EZ 2/92, 98 PS/72 kW, 57 000 km, RC Gamma, Extras, Top-Zustand, VB DM 18 500,-, Tel. 06108 / 7 13 30

Passat Variant GT, 6 / 90, 90 PS, eSSD, Reling, RC, 195 / 60, ZV, Farbe rot, VB DM 16.900,-. Tel. 06104 / 6 23 17

VOLVO

Volvo, 66 PS/48 KW, Automatic, GaWa, wenige Kilometer, 2 J. TÜV/ASU. Auto ist zugelassen. Wegen Todesfall für DM 2 900,-. Tel. 06073 / 6 36 63

MOTORRÄDER

Vespa NRG 50, Bj. 6/95, 1300 km, wie neu, VB DM 3500,-, Tel. tags 069 / 2 18 38 18 od. 06106 / 96 42

Motorroller Jamaha Zeal 80, 79 ccm., EZ 6/95, 485 km., NP 4690,- für 3600,- zu verk. Tel. 06182 / 2 19 50

Honda Shadow 600, I. Hand, TÜ 6/98, EZ 5/92, 20 000 km, Trackbar mit Ochsenaugen, alles eingetragen, Sisybar, flache Sitzbank, Werkzeugrolle, Satteltaschen, Alle Motorteile verchromt/poliert. Zu verkaufen für DM 7950.- FP, Tel. 06181 / 2 61 31

Vespa Roller, 50er, Bj. 91, 2800 km, VB 2950.-, Tel. 069 / 82 65 18

Vespa Sfera 50, schwarz, 950 km, 3/95, mit Gepäckbox, versichert bis 2/97, DM 3150.-, Tel. 06104 / 54 57

Yamaha GTS 1000, 1 J. alt, 4500 km, original Koffersatz, VB DM 14 500,-, Tel. 06108 / 17 04

Da-Leder-Kombi, Gr. 38/36, schwarz, zweiteilig, neu, 2x getr., NP DM 1200.-, für DM 550.-. Suche Chaps, Gr. 36, knallrote Le.-Jacke (keine MRJ) Gr. 38, NP DM 1300.- für DM 200.-, Tel. 06074 / 4 25 18

Campingfahrzeuge

Wohnmobile - Wohnwagen
Vermietung-Verkauf-Service
Stellplätze, Gasprüf., Campingartikel
Dittmeier GmbH, Obertshausen
☎ **06104 / 79 75 39 o. 06182 / 5840, FAX 6 55 01** gew.

Dethleffs Wohnmobil, voll ausgest. f. 5 Pers., viel Zubeh., ab DM 100.- zu verm. bis 16. 7. und ab 2. 9. 96. Tel. 06106 / 53 82, ab 18 Uhr

Schönes, großes Wohnmobilheim, mit Vordach und vielen Extras zu verk., **Erlenbach am Main**, VB, Tel. 069 / 65 35 18

Eriba Touring Troll m. Vorzelt, v. Zubehör, 5,5 m, Gewa, 5000,- VB, TÜ 10/96, gepfl., b. 4 Pers., 06108/68373

Wer verschenkt oder verkauft preisgünstig älteren Wohnwagen, nicht mehr als 750 kg zuläss. Gesamtgewicht, für junge Familie. Tel. 06074 / 2 74 19 ab 14 Uhr

„Brand" Wohnwa.-Vorzelt, 8,20 m. Umlauf, Erker u. Schlafkabine, DM 400.-, braun-orange-weiß gestreift. Tel. 06103 / 4 32 84

Wohnwagen „Hobby 460 Delux", mit neuem Vorzelt, Zubeh., DM 2500.-, Tel. 06162 / 43 73

Wohnwagen, Bürstner-City, Bj. 1988, TÜV neu, Ges.-Länge 6,20 m, Br. 2,30 m, Top-Zustand. Preis DM 8 500,-. Te.. 069 / 83 86 57

KFZ-ANKAUF

Lada gesucht, auch Unfallauto. Tel. 06182 / 2 97 61 nach 16,00 Uhr, 06182 / 33 10 tagsüber.

STELLENANGEBOTE

Freundliche Telefonstimme, soll uns beim Verkauf helfen und Termine vereinbaren. Freie Zeiteinteilung. **CTS GmbH, Tel. 06104 / 50 19**

Rüstiger Rentner mit handwerklichem Geschick für leichte Hausmeistertätigk. in Mühlheim auf 580,-DM-Basis gesucht. Tel. 06104 / 7 50 65

Haushälterin, 3-5-Tage-Woche, vormittags gesucht. 12 - 15 Std., selbständiges Arbeiten erwünscht. Haustiererfahrung von Vorteil zwecks späterer Urlaubsbetreuung. Wir (4-Pers.-Haushalt, Katzen und gr. Hund). Gute Bezahlung, angenehmes Arbeitsklima, in Rödermark. ☎ 06074 / 54 13

Privathaushalt sucht Putzfrau in Seligenstadt 1 x pro Woche 3-4 Std., Tel. 06182 / 2 58 27

Heusenstamm: Haushaltshilfe gesucht. Di. o. Mi. 9-12 Uhr, gute Bezahl. Tel. 06104 / 6 24 06

Zuverl. Putz- u. Bügelfrau, ca. 10 Std. monatl., nach Jügesheim gesucht, Tel. 06106 / 64 92 42

Zuverl. Putzhilfe für Privat nach Jügesheim (14 täg. 3-4 Std.) gesucht. Tel. 06106 / 6 35 65

Suche zuverl. Putzhilfe in Mühlheim, 1 x wöchentlich ca. 2-3 Std., Tel. 06108 / 7 48 31

STELLENGESUCHE

Kräftiger, junger Mann sucht Arbeit. Tel. 069 / 82 36 04 25 ab 14 Uhr

Steuerfachgehilfin sucht Heimarbeit. Langjährige Berufserfahrung vorhanden. Chiffre P 683

Renovierungsarbeiten, gelernter Maler, Maurer u. Fliesenleger sucht Nebenbeschäftigung. Tel. 089 / 82 61 10

Arbeit macht Spaß! Ehemaliger selbständiger Handwerker, 36 J., mit vielseitigen kfm. Kenntnissen, in allen handwerklichen Tätigkeiten versiert und Führerscheinbesitzer aller Klassen, möchte sich im Angestelltenverhältnis in ihrem Klein- bzw. Familienbetrieb verwirklichen und seine ganze „Kraft" zum Einsatz bringen. Ein faires Arbeitsverhältnis und eine evtl. spätere Geschäftsübernahme wäre wünschenswert. Eigenschaften wie Flexibilität, Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit und Einsatzbereitschaft sind für mich selbstverständlich. Freundliche Angebote bitte unter Chiffre N 163

Industriekaufmann, 35 J., sucht neuen verantwortungsvollen Aufgabenbereich in Auftrag, Versand, Lager, Produktion oder Buchhaltung bzw. eine andere interessante Aufgabe. Zuletzt tätig als Leiter eines Außenlagers. Zuschriften unter DR 92

Liebe Tagesmutti im Raum Seligenstadt hat noch Termine frei.Chiffre / SE 134

"Hausmann on Tour" hat noch Termine frei, auf DM 590,- Basis. Putzen, Einkaufen, Kinderbetreuung, Auto vorhanden, habe auch EDV-Kenntnisse. Tel./Fax: 069 / 87 19 67. Keine Tätigkeit auf Provisionsbasis, o.ä.

Kinderfrau, versorgt Ihre Kinder in ihrem Hause, div. Arbeiten im Haushalt werden mit erledigt. Tel. 06182 / 2 74 43, ab 18 Uhr

GESCHÄFTLICHES

LAMINAT, PARKETT und TÜREN
(Markenware) zu äußerst günstigen Preisen, ☎ 06073 /30 74 ab 18 h auf Wunsch Montage, gew.

Verk. gut gebr. Waschmaschinen mit Vollgarantie, z.B. AEG ab 98.-, Miele ab 110.-, Kühlschränke/E-Herde ab 50.- usw., Lieferung frei Haus ☎ 069 /38 71 57, Fa. WMZ Ffm.

Kaufe laufend Waschma., Kühlschr. E-Herde, Trockner usw., auch defekte, hole sof. ab. 069/387157, Fa.WMZ

Gebr. Haushaltsgeräte billig zu verk., z.B. Waschm., Wäschetr., Kühl- u. Gefrierschr., Geschirrspülm., Küchenmöbel, Spüle, E-Herde, Gash., u.v.m. Tel. 069 / 85 49 53

Kaufe
Briefmarken und Münzen
Zahle Spitzenpreise
Briefmarken-Auktionen
Briefmarken- + Münzenfachgeschäft
Werner Könnel, Große Marktstraße 47
63065 Offenbach, T. 069 / 88 37 39

Fliesenleger haben noch Termine frei! Tel. 06103 / 4 55 84 gew.

MEGA-ELEKTRO

Elektro-Hausgeräte aller führenden Markenhersteller zu Super-Abholpreisen. Kundendienst im Haus. 64839 Münster, Frankfurter Str. 11, Tel. 06071 / 3 29 95

An- u. Verkauf v. Antik- u. Gebrauchtmöbeln, Entrümpl., Haushaltsauflös., 069 / 46 78 25 gew.

kostenlos inserieren · im · kostenlos inserieren
MEGA-MARKT
Anzeigenschluß: Montags 15 Uhr

ZU VERSCHENKEN ODER UNTER DM 50,-

Dampfentsafter, wie neu, mit Bedienungsanleitung, auch zum vitaminschonenden Gemüsegaren geeignet, DM 25,-. Tel. 069 / 81 93 83

Manuelle Küchenmasch. "Minna", zum Reiben u. Zerkleinern von Gemüse, wie neu, 35,-. 069 / 81 93 83

Dampfgargerät, elektr., "Rowenta", arbeitet ohne Druck, ideal für Spargel und anderes Gemüse. DM 35,-, Tel. 069 / 81 93 83

Tischlampe mit Holzfuß aus den 50er Jahren, DM 30,-, Personenwaage zu DM 15,- abzugeben. Tel. 069 / 85 51 39

2 Thuja-Hecken, 1 x ca. 3 m breit/ 2 m hoch + 1 x 2,50 m hoch/2 m breit zu je DM 50,- zum selbstausgraben u. selbstabholen, Tel. 069 / 85 51 39

Schreibtisch als Schrank gearbeitet, Nußbaum, zu DM 50,- zu verkaufen. Tel. 069 / 85 51 39

Öltank, 1500 ltr., mit Pumpe und ca. 1000 ltr. Inhalt, zu verschenken. AEG-Geschirrspüler, DM 50,-, Tel. 06106 / 56 63

Not. Koffer b. 50,-. Essen + Trinken, ADAC Spezial, gef. Welt, Ordner A 4, je 2,-, Partygl. u. Geschenkart., neu 5,- b. 10,-, 06102 / 5 27 92

Rasenteppich mit Drainage, 1,30 x 2,00. Flokati, 1,80 1,10 m, je 40,-. Trachtenhut, neu, Reisetasche-Leder, je 50,-, Tel. 06102 / 5 27 92

Dreibeinfederbett mit und ohne Polsterung, 20,-/40,-. Weck-Einmachgläser, Marmeladegläser, 1,- b. 2,-. Kanne f. Kaffeem. 18,-, 06102 / 5 27 92

He. u. Da.-Sommermantel, Gr.54 u. 21, DA-Röcke Gr.38 u. 40, Perry Tennisdress, 2 tlg., Gr.38, neu, je 50,-, Tel. 06102 / 5 24 09

10 Sweat-Shirts, Gr. L, verschiedene Farben, sehr gut erhalten, zusammen nur 50.- DM, Tel. 06181 / 5 30 19 ab 19 Uhr

10 sehr schöne Damen-Röcke, Gr. 52, verschiedene Farben und sehr gut erhalten, zusammen nur 50.-, Telefon 06181 / 5 30 19

Hängelampe, 15.-, kl. Vogelkäfig nur 10.-, Gardinenst., braun 1,80 m lang, nur 5.-, rote Jeansjacke, Gr. M, nur 12.-, Tel. 06181 / 5 30 19 ab 19 Uhr

11x B. Blümchen, 8x B. Blocksberg-Cassetten, für 2,-, zus. 35,-, Tel. 069 / 81 31 26 od. 8 05 72 11

Furnierte Tür mit Stahlzarge, links angeschlagen, 58 cm Durchgang, 40.- DM, Tel. 06103 / 8 46 33

3 Kniebundhosen Gr.44, Cord beige u. blaugrau, 1x hell v. Klepper, je 15,-. Da-Winterjacke, Lama, dkl.-blau 3/4 lang Gr.42, 25,-. Tel. 069 / 89 26 89

Kölbel Kraftgürtel, hell. Leder, neuw. 35,-. 1 Kölbel-Bauchtrainer, Preis VB. Tel. 069 / 89 26 89

Folienschweissgerät neuwertig, 10,-. 1 Paar schwarze Herrenschuhe Gr.9 / Leder, Marke Sioux, 10,-. Tel. 069 / 89 26 89

1 Kiste Flohmarktartikel, DM 20,-. 2 Kühltaschen, je 5,-. Puzzle f. Erw. 3000, 2x 1000, 2x 500 Teile, schöne Motive, je 10,-. Tel. 069 / 89 26 89

50 mtr. Gummischlauch 3/4", mit Gewebeeinlage auf Schlauchwagen, DM 20,-, Tel. 06071 / 7 16 14

Lampe im Petroleumstil, Schirm weiß, Delftmuster, f. 45.- DM zu verk., Tel. 06103 / 3 44 74

BIG Jeff Farmers Traktor, ca. 2 Jahre alt, alles noch o.k., Sitz 3-fach verstellbar. NP DM 120,- für DM 50,-. Tel. 06182 / 2 28 54

SMOBY Kran mit Magnet, Höhe ca. 70 cm, viel Zubehör, z.B. kl. LKW, Rollen, Gewichte uvm. NP DM 100,-, für 50,-. Tel. 06182 / 2 28 54

Kombi Kinderwagen DM 50,-. Waschbecken weiß, 56 x 44, 15,-. Tiefclosett weiß, 15,-. Ab Mittw. 20 Uhr. Tel. 06108 / 7 73 31

Kleine Wiese kann kostenlos gemäht u. abgeerntet werden. Tel. 06108 / 7 29 16

Gr. Anzahl v. Orchester-Noten, (Deutsche Schlager, Hitparade, Welthits), Notenmappe m. je 2 Titeln, 3,50, Tel. 06182 / 2 91 69

KOMM MIT! SPENDE BLUT.

Montag, 24. Juni 1996,
17.30-20.30 Uhr
Bürgerhaus, Tempelhofstraße 10, Obertshausen-Hausen

Dienstag, 25. Juni 1996,
17.30-20.30 Uhr
Bürgerhaus, Am Bürgerhaus 1, Rodgau-Nieder-Roden

Mittwoch, 26. Juni 1996,
17.00-20.30 Uhr
Pfarrsaal Herz-Jesu-Gemeinde, Kirchstraße 5, Obertshausen

Kreisverband Offenbach

Mehr als helfen

Polsterstühle neu, nostalg. Koffersatz, je 50,-. Deckenlampe, Rasenteppich mit Drainage, 130 x 200, 40,-. Tel. 06102 / 5 24 09

Braun Lockenstab, Rotlicht, Reisebügeleisen, engl. Holzzüge, je 20,-, Babybettwäsche 10,-, Kekspresse Sewa, 30,- Tel. 06102 / 5 24 09

8 beschichtete Tefal Raclette-Pfännchen 10,-; 2 gr. Standboxen, 4-Wege-Baßreflex, 90 W sinus, je 50,-. Tel. 069 / 66 78 77

16 Star Trek-Bücher, 50,-; 60 geb. Romane, z. B. Konsalik, Holt, Simmel je 2,-; Vorwerk-Staubs.btl., 30 St. 30,-. Tel. 069 / 66 78 77

Kinder-Kleidung, Gr. 116-140, Karton zus. 20.-, Damen-Kleidung, Gr. 36/38, Karton zus. 30.-, Autogarage 8.-, Tel. 06108 / 7 52 86

Herren-Hosen, Jackett, Anzüge, Gr. 53, zu verkaufen. Preis pro Stck. unter DM 50,-. Tel. 06103 / 5 26 51

2 Wickeltaschen je 10.-, 2 Tüten mit Stofftieren VB bis 50.-, Tel. 06104 / 49 02 75

Hauck Buggy, blau, neuw., 40.-, Disney Baby Trainer, 25.-, Prenatal Baby Trage, lila, 25.-, Prenatal Koalabär Wärmefl., 10.-, Tol. 06104 / 49 02 75

Geo-Magazin, Jahrgang 81 u. 82 zu verschenken, div. Titel "Golden Serie" v. Dara Becker wg. Systemwechsel, je 10,-, Tel. 06106 / 1 47 61

1 Entsafter, DM 20.-, 1 Brettschaukel DM 15.-, 1 Hängelampe, 15 cm Ø, in Chrom, DM 15.-, Tel. 06074 / 2 64 50

Marmortisch in mahagonif., Rahmen eingelegt, 140 x 80, DM 50.-, Beistelltisch wie oben, 80 x 80 DM 30.-. Tel. 06182 / 2 41 53

Esszimmertisch mahagonif., 120 x 80 ausziehb. auf 200 x 20, DM 50.-, 6 Esszimmerstühle, mahag. a 20.-. Tel. 06182 / 2 41 53

3 Hörspiel-Schallplatten f. Kinder, Wilh. Busch, Sängerkrieg d. Heidehasen, Kosmoschlumpf, je 4.-, Tel. 06182 / 2 91 69

36 Einweckgläser, 1 l, Stck. 1.-, kompl. 30.-, Jeans BEE-GEE, Gr. 158, rot, 10.-, Autorallye-Verkehrsspiel, 8,50, Tel. 06182 / 2 91 69

Kanadisches Holzfällerhemd, neu, 40.-, Handnähmaschine, neu, 30.-, Außenleuchte m. Kugelglas 30.-, Tel. 06103 / 6 35 65

Gardinen, B 3,00, H 1,70 m u. B 1,40, H 1,75 m, 30.- u. 20.-, Herrenkleidung, z. T. neu, Gr. 50/52, v. 1.- bis 50.-, Tel. 06103 / 6 35 65

Zimmergewächshaus m. Heizg., 50.-, Gardenastreuwagen 35.-, 2 Elektrorasierer, einer neu, 30.- u. 40.-, Tel. 06103 / 6 35 65

Badeschrank Holz, wß. Resopal, 115 x 90 cm, 4 Einlegeböden aus Glas 50,-, Stehlampe, 170 cm, 50,-, Tel. 06108 / 6 63 27

Allibert Arzneischrank, 2-türig, 25,-, Bade-Spiegelschrank, 3-türig m. Licht/Steckdose 35,-, Tel. 06108 / 6 63 27

Gr. Tüte, Ersatzteillager Playmobil, 30,-. 4 Spielzeugpuppen v. 15-45,-, Kiste Einmachgläser, 10,-, Bücher, 2-6,-. Tel. 06108 / 6 80 01

Geschirrteilkiste, DM 30,-, 2 PC Tastaturen, zus. 35,-. Verk. Kiste, versch. Kleinspielzeug, 30,-. Tel. 06108 / 6 80 01

Gruppenwagen ADAC (ohne Zubehör), 30,-. Schränkchen 65 x 75, (Farbe Grün, Biedermeierstil) 40,-. Tel. 06108 / 6 80 01

Verschiedene 5,- DM Münzen ab DM 9,50 bis DM 48,- abzugeben. Tel. 069 / 85 51 39

ZU VERSCHENKEN ODER UNTER DM 50,-

Kartoffelkiste, Holz, zu DM 35,- zu verkaufen. Tel. 069 / 85 51 39

Modernes digitales Blutdruckmeßgerät, neuwertig, wegen Doppelgeschenk, Festpreis DM 50,-, Tel. 06181 / 25 61 61

Akku-Rasierer von Philippe, völlig neuwertig in Kassette, Festpreis DM 50,-. Tel. 06181 / 25 61 61

Wunderschönes handgesticktes Gobelin-Bild, fix und fertig gerahmt, ca. 38 x 46 cm groß nur DM 50,-, Tel. 06181 / 25 61 61

Grundträger VW-Golf 2, inkl. Skiträger, DM 45,-, Tel. 06074 / 6 72 56

Mädchen-Fahrrad, Fischer, mint, 3-Gg., 22", DM 50,-; Katzentoilette m. Haube, neu, DM 15,-. Tel. 069 / 86 82 64

Bettgitter, zusammensteckb., ideal f. die Reise m. Kind, DM 30,-; Skisack und Rückleuchten für Audi 100 ab Bj. 87, je DM 40,-. Tel. 069 / 86 82 64

1 He.-Fahrrad, 28" u. 1 Dam. 28" je DM 50,-, Tel. 06104 / 24 09

Jetpag-Dachträger, m. Regenrinne u. 2 Fahrradh. Abschlb., DM 50,-, Tel. 06104 / 24 09

El.-Rasenmäher "Wolf" 32 cm DM 50,-, Tel. 06104 / 24 09

Mädchenkleidung Gr. 122-140, 25 Teile, für 50.-; 10 Paar Schuhe, Gr. 30-32, 30.-, Tel. 06103 / 8 59 23

50 Teile Jugendkleidung, Gr. 62-74 für 50.-; 2 WC-Aufsätze je 5.-; Gehfrei von Hauck 30.-; Sitzverkleinerer 6.-, Tel. 06103 / 8 59 23

Jugendl. Kleid Gr. 36, dkbl. mit weißen Blümchen, ganz durchgek., 20.-; lindgrünes Kostüm m. kurzem Rock, Gr. 36, 30.-, Tel. 06103 / 8 59 23

Kaltentsafter Braun, Klopfsaugbürster, 5 Lt. Beuler, Rowenta Heissluftgrill, elektr. Tischgrill, DM 50,- je Teil, Tel. 06104 / 6 27 72

Spiegelkommoden m. rundem Spiegel (1 x ohne Spiegel) beide weiß, 120 br., 70 h, 35 t, alles VB DM 50,-. Tel. 06104 / 6 27 72

Wegen Umzug günstig zu verkaufen: Polsterrundecke - Federkern, Liegeelement, 2 x Zweiersofa, Rundabschluß, 2,80 x 2,60 m, Hocker, 2 Jahre alt, NP DM 5300,-, VB DM 1500,-, Tel. 06104 / 6 14 08 ab 20 Uhr

2 Schlaraffia Lattenroste, 100 x 200, höhenverstellbar, à DM 45,-, Bandscheibenmatr. 100 x 200 geschenkt, Tel. 069 / 89 21 26

Für Kleinbahn und Strassenbahnfreunde!! Sammlergegenstände und Nachschlagewerke, unter 50,-, abzugeben. Tel. 069 / 85 47 98

Neue Bettbez., orig. verp. 8,-, Tapeziert. 15,-. Pers.-Waage 15,-. Kinderzi.-Hängelampe 15,-. Kaffeeautomat, VDE gepr., 20,-. Tel. 069 / 85 47 98

Taubentransportkorb, flechtwerk mit vier Boxen DM 50,-. Kleine Angel mit Rolle DM 30,- zu verkaufen, Tel. 06103 /7 96 18

Einige Rehgehörne, wandfertig. Stk. für DM 20,- u. DM 30,-. Wildschwein- und Fuchsfell je 50,- zu verk., Tel. 06103 /7 96 18

Antike Städteansichten in Farbe, 35 x 30 cm, unger., beschriftet in deutsch.- u. lateinischer Sprache, je Stk. DM 5,- zu verk. 06103 / 7 96 18

2 x Sonnen-/Gartenliegen mit Stahlrohrgest., Kopfteil verstellb., zusammenklappbar, Stck. DM 20,-. Tel. 06104 / 4 42 58

Puccini-Op. La Bohème auf 2 CD m. Begleitb., neu 50,-; Schwimmfl., Gr. 36-38, 10,-. Tel. 06104 / 4 42 58

Computertast.-Schubl., neu, versenkb., 50,-; orig. Tesam., 10 m 2,-; Jet-Ski-Hs., Gr. 42, blau, 20,-; Tel. 06104 / 4 42 58

Benjamin Blümchen-Kassetten, NP DM 9,99 für DM 3,- abzugeben. Tel. 069 /83 21 04

Kinderbekl., Gr. 140, 152, 164, Pullis, Blusen, Jeans, etc. Teile zwischen 3,- und 5,-. Tel. 069 / 83 21 04

Regenwasserfilt. f. Tanks und Regent., sammelt und rein. Regenw. aus dem Fallrohr. Optim. f. Zist./Teiche usw. m. Schönheitsf. (aus II. W.), 50,-, 06074 / 4 54 88, ab 18 Uhr

Bücher-Kisten, Romane Taschenbücher, günstig abzugeben. Stück DM 0,50 bis 1.-, Tel. 06104 / 7 96 02

Aroso Caravanspiegel, Paar DM 50,-, 2 Bürostühle, à DM 25,-, Bettumrandung, 3-teilig, DM 40,-, Teppich 225 x 190, DM 30,-, Tel. 06104 / 4 91 40

NUK Milchpumpe 20,-, Hopse 20,-, org. Tripp-Trapp-Bügel 15,-, Easy-Rider 8,-, Ikea-Bettwäsche 8,-, Tel. 069 / 88 70 07

Halogen-Tisch-Leuchte 25,-. Tel. 069 / 83 34 55

Chicco Vapo-Plus (6 Fl.) NP 129,-für 50,-, Org. Didimos Tragetuch 1x ben. NP 111,-, für 50,-, Org. Snuggly Tragesack 35,-, Tel. 069 / 88 70 07

Sofa zum klappen mit 2 Sesseln, 50er, 60er Jahre sehr gut erh., 50,-, Schuhschrank (Truheform) Eiche rustikal 20,-, Tel. 069 / 88 70 07

He.-Sommerblous., rosenholz, Gr. 56, 35,-; div. Damenpumps u. Ballerinas, Leder, teilw. neu, Gr. 37, je Paar zw. 5,- u. 20,-. Tel. 06102 / 68 48

Decoder-Tast. f. BTX (RAFI) 50,-; Telefon, schwarz, Cont. 800 v. Metra, 50,-; He.-Wendeblous. aus Tectel, lila/cognac, Gr. 56 50,-. 06102 / 66 48

Handgearb. Hochzeitsfotoalb. aus Leder, braun, 38x27 cm, 50,-; neue Krups Kaffeemasch., beige, 10 Tassen, o. Glask., 15,-, 06102 / 66 48

Engelstrompeten, gelb blühend, von 25 cm bis 90 cm, ab 5,- DM, und Korallenbäumchen ab 1,- DM. Tel. 06071 / 4 43 26, ab 13 Uhr

Diverse Decken und Wandleuchten ab DM 20.-; T. 06104 / 79 75 41 ab 19 Uhr

25 Einmachgläser sortiert, einwandfrei, zusammen DM 20,-. Tel. 069 / 83 34 55

TV-Eckschrank, Schenkellänge 80 cm, Nußbaum dkl., poliert, 30.-, Couchtisch verstell-u. ausziehbar, 30.-, Tel. 06074 / 9 83 15

Gut erhaltener Hartman-Alu-Leicht-Kinderwagen, lila-bunt, DM 50,-; Philipps Gesichtsbräuner, wie neu, DM 50,-, Tel. 06182 / 56 85

Radio, Stereo, mit Cassette, Phillipps, 25,-. Elektro-Uhr 15,-. Alte Kameras, Porst/Kodometic, unter 50,-. Air-Bag mit Riemen 15,-. Tel. 069 / 86 21 61

Ventilator, kalt/warm, 25,-. Hundekorb, klein, 20,-. Modeschmuck, kompl. Set, 20,-. Valmeline-Anorak, Gr. 40/42, 25,-. Tel. 069 / 86 21.61

Kakteen aus eigener Anzucht, von DM 2,- bis DM 10,-, Klein-Zimmern bei Dieburg, Tel. 08071 / 42 25 ab 19 Uhr

50 Einweckgläser, 1l u. 1½ l, zu verschenken, Couchtisch, Kiefer, L. 120 x B. 70 x H. 50 cm, DM 50,-, Tel. 06074 / 9 96 84

Stereopl.-Sp., Nordmende, 50,-. 5 Stores, 1,80 x 3,0 m, je 10,-. 2 Häkeltepp. (Material) 30,-. Versch. Silberpl. 10,-, 069 / 4 04 71 75, Mo-Fr, b. 13 U

Herlag Sportwagen mit Sonnenschirm, leicht defekt, DM 50,-; Maxi Cosi DM 50,-. Tel. 06103 / 4 50 34

Bowle-Service, 11-teilig, 25,-. 19 Jugendb. 15,-. Komp. Anl. 15,-. Mä.-Fahrr., 24 ", 20,-. Ca. 30 Gläser, 15,-, 069 / 4 04 71 75, Mo-Fr, b. 13 Uhr

Kühlbox, 22 L, mit Netzteil, 50,-. Kaffeem. m. Uhr, 12 Ts., 40,-. Tisch-Heißluftbackofen 20,-. 6 Suppent., 10,-, 069 / 4 04 71 75, Mo-Fr, b.13 U

Judoanzug, Gr. 150, 30.-, Judoanzug, Gr.120, 25.-, Webrahmen 10.-, 4 neue Levis-Jeans, Gr.24/22 je 40.-, 1 rote Jeans m. Donald Duck, Gr. 128, 20.-, Tel. 06074 / 2 66 76

Piratenspiel, 10.-, Casablancaspiel, 10.-, Denk-Fixspiel, 8.-, Goldener Ball, Fragespiel, 10.-, Rot-Achtung-Ampelspiel, 10.-, 06074 / 2 66 76

Tennisschläger (HEAD), NP 100.-, DM 30.-, 1 Paar Inline Skater (Stamm), Gr. 41/42, 30.-, desgl. Gr. 34/35, 25.-, Tel. 06074 / 2 66 76

Notgeld Serienscheine, von DM 1,- bis DM 15,- je Stück/Satz, ca. 300 Orte vorrätig, Tel. 06071 / 42 25 ab 19 Uhr

DM 5,- Kursmünzen, 1951 bis 1974 von DM 8,- bis DM 30,-, **DM 2,-Max Planck**, von DM 4,- bis DM 8,-, Tel. 06071 / 42 25 ab 19 Uhr

4 Stck. Buche Lattenroste 190 x 80, neu, je 20,-, neue Rattankleiderschranktüren, natur u. Lamellentüren Stck. 10,-, Tel. 06106 / 2 44 67

Pom d'Api-Halbstiefel, blau, Trettal-Sandalen, blau, Gr. 33, Ballerina-Turnschläpp., bunt, Gr. 34, 2 x getr., je 10.-, Tel. 06104 / 79 77 35

Däumling-Lackschuhe, schw., 3 x getr., 35.-, Richter-Halbschuhe, rot/blau/grün, 20.-, beide Gr. 33, Tel. 06104 / 79 77 35

PC-Farbmonitor, CGA, mit passender Grafikkarte, für DM 50.- zu verkaufen, Tel. 06074 / 2 72 74 ab 14 h

Umstandshosen, Gr. 38, weiß, dunkel-grün, schwarz, beige, blau (teilweise Prenatal) und Badeanzug, Gr. 40, je 30,-, 06104 / 6 28 74

Kaffeemaschine Marke „Rowenta" für 12 Tassen, beige, mit Warmhaltekanne, noch funktionsfähig, DM 10.-, Tel. 06108 / 7 83 56

Elektroherd Marke „Buderus" mit Backofen, 1 Herdplatte, defekt, weiß, DM 30.-, Tel. 06108 / 7 83 56

Da.-Kleidung, Gr. 44/46, 30 Teile, Röcke, Blusen, Kleider usw. zus. DM 30,-, Tel. 06108 / 7 83 56

Drainagerohre (Ton) für Weinlagerung geeignet, Stück 2.-, Tel. 06103 / 6 45 22

Espressomaschine von Bosch, bis 4 Tassen, auch z. Milchaufschäumen, kpl. m. Kännchen, 40.-, Progress Zitruspresse, 15.-, Tel. 069 / 89 61 50

Küchenmaschine Krups Rotary 300 zum Mixen, Kneten, Entsaften etc., mit viel Zubehör, DM 50,-, Tel. 069 / 89 61 50

2 x 3 Strahler m. Stromsch., braun met., je 40,-; 1 Aclimat Luftbefeuchter f. 40 m³ dkl.braun 50.-; 4 Radblenden, f. BMW 5, 40,- Tel. 06104 / 6 33 03

Farb-TV mit Fernbedienung, 51 cm, DM 30.-. Tel. 08074 / 6 64 05

Brennholz im 20-kg-Sack, gelagert, unbehandelt, pro Sack DM 10,-, Anlieferung möglich. Tel. 06182 / 2 61 09

30 Umzugskartons à DM 1,50, Tel. 06108 / 6 65 05

Babybadewanne m. Gestell, Top-Zustand, 30,-. Tel. 06106 / 64 64 94

Biete Philips-Turm m. Plattenspieler, Radio, Cassettendeck u. 2 dazugeh. Boxen, DM 40,-. Tel. 06104 / 7 33 15

Kl.-Tretroller, pink/lila/weiß,. s. g. Zust., 50,- DM; Wasseruhr 2,5 cbm, neu, geeicht, m. 3/4"-Anschl. Tol. 06104 / 6 14 82

Gr. Nylon-Rucksack mit vielen Extrataschen, usw. + Alu-Tragegestell + Rückenpolsterung, 10,-. Tel. 069 / 81 04 46, von 6 - 9 und 20 - 23 Uhr.

1 Kt. Damenkldg., Gr. 38/40, Jeans, Pull., Blusen usw. 30 T. 30,-. 1 K. Flohmarktart. 20,-; 1 P. Langlaufski 50,-. 06106 / 2 43 76, ab 18h evtl. AB

Wasserpflanzen vom Hobbygärtner für Gartenteich-Neuanlage, über 50 Sorten, Stück 1,50 DM. ☎ 06108 / 64 42 ab 18 Uhr

Elektr. Rasenmäher, Schuhe, Gr. 11, Luftkissen, DM 25.-, Mephisto neu, NP 250.- für DM 50.-, Tel. 06182 / 2 13 64

Außentür (Holz), für Keller, Garage etc., mit Stahlrahmen, 178 x 105 cm für DM 50,- zu verkaufen. Tel. 06103 / 2 24 96

Alte weiße Kissenbezüge, alte Spitze, Weißwäsche, Küchenutensilien (Emaille) ü. 100 J. alt, Tischdecken, a. zw. 5,- u. 50,- Tel. 06102 / 80 06 91

Kl. Kombi-Wagen 50,-. Badewanne + Gestell 30,-. 2 Kinderstühle u. Tisch a 25,-. Fahrradsitz 20,-. Tel. 069 / 84 25 52

Lego-Krankenhaus, kompl. für 50,- DM u. kleinere Lego-Teile wie Raumschiffe u. Autos. Tel. 06073 / 8 04 54

MM-CD von den Prinzen, 35.-, weiterhin ca. 200 Disketten, 5,25"-DD mit Freiprogramm, bespielt für zus. 20.-, Tel. 069 / 86 94 99

Lesestoff: 8 Taschenbücher, Bastei-Lübbe-Verlag, Reihe „Erfahrungen", NP: 100,- für DM 40,-. Tel. 06074 / 59 16

Altes Röhrenradio, voll funktionstüchtig für DM 50,-, Tel. 06073 / 8 04 54

Aus den 50er J.: Nierentisch m. schw. Glastischpl., sehr gut erh. für 50,- und Blumenregal, 3-stöckig aus den 50er für DM 40,-, 06073 / 8 04 54

Herren-Fahrrad, 26 ", Fa. Kolbe, 3-Gang, 50,-, Ur-Oma-Fahrrad, 28 ", schwarz, 30,-, Speise-/Kaffeeservice, 6 tlg., weiß, 25,-, Tel. 06106 / 2 25 12

3 Garten-Klappstühle (Alurohr) m. abnehmbarer Auflage, zus. DM 35.-, Tel. 06103 / 37 32 58

Porst-Weitwinkel Schraubgewinde 1 : 2,8 f. 35 mm 45.-, Porst-Teleobjektiv Schraubgewinde 1 : 2,8 f. 135 mm 45.-, Tel. 06103 / 37 32 58

Hand-Rasenmäher 35,-. Couchtisch, Eiche, 50,-. Kinderbett, natur, 50,-. Kl.-Dreirad 40,-, 069 / 84 25 52

Sehr schöne, modische Mädchenbekleidung, Gr. 170 - 176, sowie Boutique-Damenbekl. Gr. 38 - 40 von DM 5,- bis 50,-. Tel. 06102 / 80 06 91

Kieferkommode (Nachb.), 95 br., 1,15 h, 90 l, Relax Liegestuhl, Kunststoff, braun m. br. beiger Aufl., je VB DM 50,-. Tol. 06104 / 6 27 72

Klapprad, 1 A Zustand, 50,-, Damenrad, 3-Gang, 50,-, Buggy, 25,-, Radstütze 10,-, Tel. 06104 / 4 35 85

Gehfrei Hauck 25,-, Türhopser 20,-, Disney-Babyreck 20,-, FP-Spieltisch 30,-, Babybadew. u. BW-Aufsatz 35,-, Betthimmel 25,-, Tel. 06103 / 3 60 02

2 Lampen, weiß, à DM 8,-, gebundene Bücher, je DM 3,-, Taschenromane, je DM 1,-, Tol. 06104 / 4 95 98 ab 13 Uhr

H.-Rad, 26", Nirostastahl-Schutzblech, 49,-. Motorradhelm, weis, XL, 21,-. Tel. 069 / 81 04 46, von 6 - 9 und 20 - 23 Uhr

20" Knabenfahrrad, gut erh. 50.-, **Fakir 310 Staubsauger**, DM 25.-, Schulanfang '96: **McNeill Schultüte**, 8.-, Tel. 06104 / 29 54

Kinderdreirad "Pucky, 20,-, Handrasenmäher "Brill", 30,-, "Vorsatztisch" f. Kinderautositz 15,-, Tel. 06104 / 6 31 24

Rollschuhe, Gr. 38 DM 10,-; Personenwaage DM 5,-; Automation-Set braun neu (4 Teile), DM 15,-, Tel. 06102 / 80 06 91

Stehen Ganoven hinter Ihnen Schlange,

mit Adlerblick auf »Mäuse«-Jagd?

Zählen Sie nie Geld in der Öffentlichkeit nach.

Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei.

JEDE WOCHE ÜBER 500 000 LESER
MEGA-MARKT
MIT EINER GROSSEN AUFLAGE FÜR IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE

Diesen Bestellschein geben Sie am besten noch heute in unserer Geschäftsstelle ab oder senden ihn an:
OFFENBACH-POST • Anzeigenabteilung • Postfach 100263 • 63002 Offenbach.
Sie können uns natürlich auch anrufen: 069/8063-366 • Fax 069 / 81 01 20

BESTELLSCHEIN FÜR EINE PRIVATE KLEINANZEIGE IM **MEGA-MARKT** mittwochs in der OFFENBACH-POST und in allen von uns verlegten Heimatzeitungen und Anzeigenblättern am Erscheinungstag.

Rubrik-Nummer ....

bis 3 Zeilen = 13.- DM
bis 4 Zeilen = 14.- DM
bis 5 Zeilen = 15.- DM
bis 6 Zeilen = 16.- DM
bis 7 Zeilen = 17.- DM

je weitere Zeile 1.- DM mehr
Chiffre-Nummer wird als zusätzliche Zeile berechnet.

Nur bei Chiffreanzeigen:
O Ich hole die Zuschriften ab (+ 4.- DM)
O Ich bitte um Zusendung der Zuschriften (+ 8.- DM)

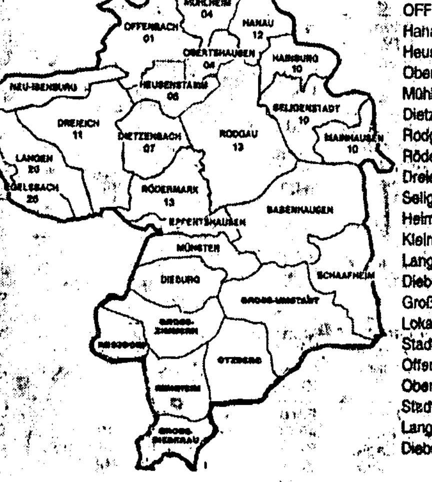
Bitte deutlich ausfülien. Pro Zeile 29 Buchstaben, inkl. Punkt, Komma und Wortzwischenräumen.

Name · Vorname · Straße
PLZ/Ort · Telefon · Kto.-Nr. · BLZ
Der Betrag
O liegt als Verrechnungsscheck bei
O soll abgebucht werden
(Keine Rechnungsstellung)
Unterschrift · Bank

1 Auto-Verkauf
1A32 Auto-Ankauf
1A33 Camping-Fahrzeuge
1A34 Motorrad
1A35 KFZ-Zubehör
1A36 Boote
2A Stellenangebote
2B Stellengesuche
3B Vermietungen
3C Mietgesuche
3F Haus-Angebote
3G Haus-Gesuche
3H ETW-Angebote
3I ETW-Gesuche
3M Wohnungstausch
5 Verkäufe
5A Möbel/Einrichtungen
5B Bekleidung
5C Haushaltsgeräte
5D Antiquitäten/Schmuck
5E Foto/Film/Optik
5F HiFi/TV/Video/Elektronik
5G Musik-Instrumente Platten/CDs
5H Hobby/Freizeit/Sport
5K Computer-Börse
5M Alles fürs Kind
6 Kaufgesuche
6A Zu tauschen
6B Pflanzen/Gartenbedarf
10 Vermischtes
10A Mitfahren
10B Gruppen-Vereine
11 Bekanntschaft
12 Unterricht
12A Unterrichts-Gesuche
13 Tiermarkt
15A Verloren/Gefunden
17 Heiratsanzeigen
22 Bis DM 50.-

Ihre Anzeige erscheint in 17 Zeitungen

3 ZEILEN NUR 13.- DM
INCL. MWST.



OFFENBACH-POST, Hanau-Post, Heusenstammer Stadt-Post, Obertshausener Stadt-Post, Mühlheimer Stadt-Post, Dietzenbacher Stadt-Post, Rodgau-Post, Rödermark-Post, Dreieich Stadtanzeiger, Seligenstädter Heimat-Blatt, Heimatpost für Steinheim/Klein-Auheim/Großauheim, Langener Zeitung, Dieburger Anzeiger, Groß-Zimmerner Lokalanzeiger, Stadtanzeiger für Offenbach, Mühlheim, Obertshausen, Stadtpost Dreieich, Langen, Egelsbach, Dieburger Anzeigenblatt

UNTERRICHT

Keyboard-Heimorgel-Klavierunterricht
Tages- und Abendkurse für jedermann von 7-70
Keine Vorkenntnisse erforderlich
Heusenstamm Weiskircher Weg 15 (Nähe Tennis-Thiel)
Seligenstadt Zellhäuser Straße 45
Frankfurt (am Zoo) Hölderlinstraße 27
Testmiete, Probeunterricht Großauswahl an neuen und gebrauchten Tasteninstrumente·· INFO und ANMELDUNG
orgel bauer
63150 Heusenstamm-Rembrücken TASTENZENTRUM Waldstraße 7 Telefon 06106 / 30 18

VERMISCHTES

Charment + hübsch 06071 / 8 15 72

Topmodell 06071 / 2 58 79

STELLENANGEBOTE

McDonald's
Wir expandieren weiter!
Mit fast 40.000 Mitarbeitern sind wir der größte Arbeitgeber der deutschen Gastronomie. Teamgeist, Chancengerechtigkeit, Weiterbildungsmöglichkeiten und Flexibilität sind für uns keine Worthülsen, sondern unabdingbare Voraussetzungen für unseren Erfolg.
Wir suchen Sie zur Verstärkung als
Restaurantleiter-Assistent/in
Großraum Offenbach
Wenn Sie freundlich und sicher im Umgang mit Menschen sind, eine abgeschlossene Berufsausbildung oder entsprechende Berufserfahrung haben und idealerweise zwischen Anfang Zwanzig und Mitte Dreißig sind, möchten wir mit Ihnen über Ihre Entwicklungschancen bei McDonald's sprechen.
Wir bieten ein dieser Position entsprechend dotiertes Gehalt, eine geregelte 5-Tage-Woche mit Wechselschichten mit Wochenenddienst und nicht zuletzt die Sozialleistungen eines großen Unternehmens.
Gerne erwarten wir Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild.
McDONALD'S DEUTSCHLAND INC.
Regionalverwaltung Südwest
Frau Kassens
Kennedyallee 109
60596 Frankfurt/Main

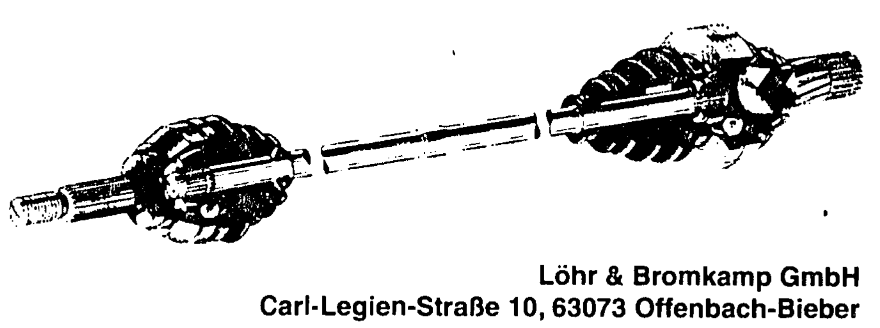
NISSAN ALMERA

Der *neue* Almera? Den kauf' ich mir!
Der neue Almera bietet starkes Design z.B. als klassischer 3-Türer, 1a Ausstattung serienmäßig und und und. Dabei ist er so sicher wie ein Großer und günstig im Unterhalt wie kaum ein anderer Kompakter.
Almera 1.4 LX 3-türig
Der Preis:
DM 20.995,–*
*Unverbindliche Preisempfehlung zzgl. Überführung, Zulassung.
Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote bieten Ihnen die Nissan Bank GmbH bzw. Nissan Leasing GmbH.
NISSAN
Er kann. Sie kann. Nissan.
Nissan Motor Deutschland GmbH Nissanstr. 1, 41488 Neuss
002/5/4/0/95
Endverkaufspreise, Beratung und Service bei folgenden Nissan-Partnern:

64807 Dieburg, Autohaus Eller GmbH Frankfurter Str. 63, Tel.: (06071) 2 40 21	**63128 Dietzenbach,** Autohaus H+S GmbH Hans-Böckler-Str. 1, Tel.: (0 60 74) 4 11 98
63303 Dreiech-Dreieichenhain, Autohaus Haimerl GmbH, Daimlerstr. 14, Tel.: (0 61 03) 8 83 55.	**63165 Mühlheim/Main,** Autohaus Mühlheim GmbH, Dieselstraße 2, Tel.: (0 61 08) 62 62
63071 Offenbach, B+B Autohaus GmbH Waldstraße 217, Tel.: (0 69) 84 75 54-55	**63067 Offenbach,** Autohaus Buchsbaum Andréstr. 19-21, Tel.: (0 69) 88 00 77

30800 0027

LÖBRO
Ein Unternehmen der GKN-Automotive
GKN
Wir sind eine Tochtergesellschaft der engl. GKN-Gruppe Birmingham. Am Standort Offenbach beschäftigen wir uns mit der Herstellung von Antriebselementen für die Pkw-Industrie.
Für verschiedene Bereiche unseres Unternehmens suchen wir
Büroassistentinnen
Ihre Aufgabe wird sein: Organisation des Sekretariats, Erledigung der Korrespondenz, Terminplanung, Erstellung von Statistiken, Präsentationsunterlagen etc.
Von der Ausbildung her sollten Sie über eine abgeschlossene Berufsausbildung im kaufm. Bereich verfügen. Darüber hinausgehend erwarten wir, daß Sie über PC-Kenntnisse verfügen. Da wir ein international tätiges Unternehmen sind, ist die englische Sprache Grundvoraussetzung.
Neben einer anspruchsvollen und entwicklungsfähigen Tätigkeit bieten wir eine leistungsorientierte Vergütung und die Sozialleistungen eines modernen Industriebetriebes.
Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angabe des Gehaltswunsches senden Sie bitte an unsere Personalabteilung.



Löhr & Bromkamp GmbH
Carl-Legien-Straße 10, 63073 Offenbach-Bieber

Ambulante Hauskrankenpflege – mit Sicherheit daheim –
Arbeit, die Spaß macht
Ambulante Hauskrankenpflege Dietzel GmbH
sucht zum sofortigen Eintritt
Krankenschwestern (Pfleger)
Altenpfleger(innen)
Personal zur Stundenbetreuung
mit Examen auch als Aushilfe.
Am Eichwald 27, 63150 Heusenstamm
Tel. 06182 / 2 97 27 oder 06106 / 60 12 12

GESCHÄFTLICHES

IHR NEUER VERTRAGSPARTNER IM RHEIN-MAIN-GEBIET
CHRYSLER Jeep
URO Kraftfahrzeuge GmbH

haus team GmbH
SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
Haus-Info
Fordern Sie uns!
Am Rothaus 4
63477 Maintal
Telefon 0 61 81/4 58 81

WESTFALIA Präzision auf Rädern · EICHMANN über 50 Jahre Erfahrung
Sehen – Staunen – Vergleichen
ANHÄNGER u. ANHÄNGE-VORRICHTUNGEN
vom Spezialhaus
Über 10 000 Teile am Lager z. B.:

Paulchen Hockgepäckträger für Fahrräder oder Ski	DM 444.00
Anhänger	ab DM 799.00
Gasflaschentausch, 5 kg	DM 9.99
Anhängerkpl. Abholpr.	ab DM 199.00
mit Einbau: VW-Golf	ab DM 479.00
Anhängervermietung	ab DM 28.50

Verkauf • Vermietung • Service
Besuchen Sie uns!
Orber Straße 13 • 60386 Frankfurt
Tel. 069 / 41 90 40 • Fax 069 / 41 02 41

Weißlack
Türelemente
198,5 x 86 x 14 cm
ab **DM 295.-**
auf Wunsch mit Montage
HOLZMARKT MÜHLHEIM
Kolpingstraße 14, Mühlh.-Lämmerspiel
Tel. 06108 / 7 38 57 Fax 06108 / 7 39 55

Sonderangebot
Fabrikneue Elektrogeräte, zum Teil mit kleinen Lackschäden, zu Niedrigpreisen bei voller Werksgarantie und Selbstabholung abzugeben. Herde, Wasch- und Trockenautomaten, Kühl- und Gefriergeräte, Geschirrspüler, Staubsauger, Bügelautomaten, Dunsthauben, Einbaugeräte.
Lager Waldacker
Rödermark-Waldacker
Goethestraße 20, Tel. 06074 / 9 86 57
Verkauf donnerstags v. 14.30-18.00 Uhr
samstags v. 10.00-13.00 Uhr
Auf Wunsch liefern wir alle Elektrogeräte kostengünstig an.

Maler- und Tapezierarbeiten
übernimmt kurzfristig, preiswert fachlich gut und sauber Ihr
Malermeister Herth
Telefon 0 60 74 / 4 44 86

Miele
Hausgeräte
Miele-Vertriebszentrum
64293 Darmstadt
Bunsenstraße 16
Tel. 0 61 51 / 8 58-0
Werkkundendienst
Tel. 0130 / 11 32 34
Verkauf nur über den Fachhandel

◆**Schornsteinbau und -sanierung**
◆**Moderne Brennwerttechnik**
◆**RAL Güteüberwachte Arbeiten**
KA-BE **Union-Bau Frankfurt GmbH**
☎ (06108) 6137 · Fax (06108) 6179

Äpfel-, Birnen-, Kartoffelverkauf!
Am Samstag, dem 22. 6. 96, frisch und preiswert
Jonagold, Idared, Elstar, Delicious,
HKl. I od. II .... kg/DM 2,50 8 kg 20,-
Pfälzer Frühkartoffel „Berber" Hkl I vorw. festk. u. neue Zwiebel

8.00 Neu-Isenburg, Güterbahnhof	14.15 Offenbach, Güterbahnhof
8.30 Walldorf, Bahnhof	14.30 Mühlheim, Bahnhof
8.45 Mörfelden, Bahnhof	14.45 Oletsheim, Bushaltestelle
9.15 Egelsbach, Bahnhof	14.55 Steinheim, Stadtsparkasse
9.45 Langen, Bahnhof	15.10 Klein-Auheim, Bahnhof
10.15 Sprendlingen, Bahnhof	15.25 Hainburg, Bahnhof
10.30 Dreieichenhain, Bahnhof	15.35 Kleinkrotzenburg, Feuerwehrh.
10.45 Götzenhain, Bahnhof	15.45 Seligenstadt, Bahnhof
11.15 Dietzenbach, Bahnhof	
11.45 Steinberg, Parkplatz gegenüber Esso-Tankstelle	**Wagen II**
12.00 Heusenstamm, Bahnhof	14.15 Urberach, Festplatz
12.30 Obertshausen, Bahnhof	14.30 Ober-Roden, Bahnhof
12.45 Hausen, Bürgerhaus	14.45 Nieder-Roden, Bahnhof
13.00 Bl.-Waldhof, Buchenweg	15.00 Dudenhofen, Bahnhof
13.15 Bieber, Bahnhof	15.15 Jügesheim, Bahnhof
13.45 Offenbach, Stadthalle Nasses Dreieck	15.30 Hainhausen, Bahnhof
	15.45 Weiskirchen, Bürgerhaus

J. Pfefferle, 75056 Sulzfeld, Kürnbacher Straße 5

KAMINO RUND®
Schornsteinauskleidung mit Schamotterohren • Edelstahlrohren • mit Wärmedämmung • Leichtbeton mit Glasur • gegen feuchte, versottende Schornsteine vorsorglich anzuraten bei Niedertemperaturheizungen
Erneuern von Schornsteinköpfen mit Klinkern • klare Preise im voraus
KAMINO RUND GmbH • Schornsteintechnik
63456 Hanau 7 (Steinheim) • Maybachstr. 17 **06181 / 6 20 15**

schnell bequem preiswert
PROFI GETRÄNKE SHOP

Gerolsteiner Sprudel, Gerolsteiner still	12/0,7-l-K.	(6.60)*	**9.45**
Fontanis Mineralwasser, Classic + Medium	12/0,7-l-K.	(6.60)*	**6.95**
Rhönsprudel Classic, Rhönsprudel still	12/0,7-l-K.	(6.60)*	**7.95**
Haindl's Bittergetränke	12/0,5-l-K.	(6.60)*	**9.95**
frischa Limonade Orange, Zitrone	12/0,7-l-K.	(6.60)*	**8.95**
Vittel franz. Mineralwasser	6/1,5-l-K.	(6.00)*	**9.95**
Rapps Meisterschoppen naturtrüb, No. 1	12-l-K.	(6.60)*	**20.95**

Matheus Rosé 0,75 5.50 im 6er Karton **5.35**
Erben Weißherbst 0,75 5.00 im 6er Karton **4.85**
Blanchet 0,75 4.85, im 6er Karton **4.70**
Amselkeller Rosé 0,75 3.50 im 6er Karton **3.35**

Oberdorfer Weisse, Altenmünster Brauerbier	16/0,5-l-K.	(7.80)*	**19.95**
Bitburger Pils, Bitburger Drive alkoholfrei	20/0,5-l-K.	(6.00)*	**22.95**
Jever Pilsener, Jever Light, Jever Fun	20/0,5-l-K.	(6.00)*	**22.95**
Licher Premium Pilsener, Premium Export	20/0,5-l-K.	(6.00)*	**21.00**
Eder's Premium Pilsener, Export, Alt	20/0,5-l-K.	(6.00)*	**17.95**
Pfungstädter Edel-Pils, Export	20/0,5-l-K.	(6.00)*	**20.00**

Dreieichenhain Gleisstraße 1 · **Hainhausen** Alfred-Delp-Straße 54 · **Hausen** Bürgerm.-Mahr-Str. 22 Seligenstädter Str. 68 · **Obertshausen** Malleserstraße 3 · **Großauheim** Benz-/Ecke Edisonstr. · **Klein-Auheim** Seligenstädter Straße 60 · **Klein-Krotzenburg** Fasaneriestraße 7
Langen Langestraße 3 Pittlerstraße 45 · **Mühlheim** Borsigstraße 2 Dieselstraße 1 · **Neu-Isenburg** Schleussnerstraße 56a · **Nieder-Roden** Einsteinstraße · **Ober-Roden** Odenwaldstraße 69 · **Offenbach** Berliner Str. 258 Ludwigstraße 61 Senefelderstr. 170
Seligenstadt Aschaffenburger Str. 90 Steinheimer Straße 43 · **Sprendlingen** Eisenbahnstraße 141 · **Urberach** K.-Adenauer-Straße 83 · **Groß-Zimmern** Rönigenstraße 2a
Profizentrale, Auskünfte Telefon 069 / 98 40 70
Profi-Tank Senefelderstr. 170
Diesel 1.18⁹ Benzin 1.50⁹
*(Pfandbetrag)

Über **200** Küchen
auf mehreren tausend qm
mit riesiger Badausstellung
KÜCHE + BAD
hebeisen
direkt an der 43 A
Abfahrt Klein-Auheim / Steinheim
63456 Hanau (Klein-Auheim)
An der Wiesenhecke 12-14, Telefon (06181) 66 52-0
Küchenzeilen und mehr finden Sie in unserem **Hanauer KÜCHENMARKT** Kl.-Auheim / Im Mühlfeld 13 Telefon (06181) 66 52-25
Öffnungszeiten: Mo. bis Mi. und Fr. 9.30 bis 18.30 Uhr, Donnerstag 9.30 bis 20.30 Uhr, Sa. 9.00 bis 14.00 Uhr, langer Sa. 9.00 bis 16.00 Uhr

Langener Zeitung

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

EGELSBACHER NACHRICHTEN - HAINER WOCHENBLATT

Nr. 51 · 100. Jahrgang · Tel.: 2 10 12 Redaktion; Fax 2 10 13 · Tel.: 2 10 11 Anzeigen/Vertrieb · Dienstag, 25. Juni 1996 · 63225 Langen, Darmstädter Straße 26 · D 4449 B · DM 0.80

Fröhliches Treiben rund um den Vierröhrenbrunnen begeisterte

Auch das 23. Ebbelwoifest machte viel Spaß / Etwas weniger Besucher

Langen (af) - Mit prüfendem Blick schauten die Langener am vergangenen Wochenende immer wieder gen Himmel: Sollten die dunklen Wolken, die stets aufs Neue am Firmament aufzogen, tatsächlich Regen verheißen? Doch weitgehend war Petrus auch in diesem Jahr den Besuchern des mittlerweile 23. Ebbelwoifestes wohlgesonnen. Abgesehen von ein paar kurzen Schauern floß nur das Stöffche von Freitag bis Montag wieder einmal in Strömen.

Tausende promenierten wieder die Straßen entlang und ließen es sich so richtig gut gehen. Trotzdem waren die Festivitäten rund um den Vierröhrenbrunnen in diesem Jahr nach Schätzung der einzelnen Vereine und Betreiber von Heckenwirtschaften, Ständen und Fahrgeschäften nicht ganz so gut besucht wie in der Vergangenheit.

Gründe dafür hält Brunnenwirt Hans Hoffart parat. „Die Europa-Meisterschaft lief im Fernsehen, und es war auch relativ kühl, um draußen zu sitzen", erläutert er. „Außerdem können die Leute das Geld nicht mehr so locker ausgeben." Trotzdem war das Ebbelwoifest wieder mindestens einen Besuch wert, und den ließen sich viele auch nicht nehmen.

Offiziell eröffnet wurde das fröhliche Spektakel am Samstag nachmittag von Bürgermeister Dieter Pitthan, dessen Dank wieder an den Verkehrs- und Verschönerungsverein ging, der für die gelungene Organisation verantwortlich war. Ein dikkes und verdientes Lob vom Rathauschef ging auch in diesem Jahr wieder an die Bewohner der Altstadt, die kräftig mitfeierten, statt sich über die Ruhestörung zu beschweren.

Passend zum Besuch des Papstes gab Pitthan auch wichtige Nachrichten aus dem Vatikan zum besten. So sei die Geschichte mit Adam und Eva nicht mit dem Sündenfall zu erklären. Vielmehr hätten die beiden schon damals eifrig Stöffche gekeltert und dafür den Apfel benötigt. Bisher wurde die Neufassung über die Anfänge der Menschheitsgeschichte aus Rom allerdings noch nicht bestätigt.

Das allerdings störte am Samstag nachmittag keinen, und so konnte getrost zur traditionellen Ebbelwoi-Daaf durch Brunnenwirt Hans Hoffart übergegangen werden. Die Stadtverordnete Margrit Jansen, Li Pitthan, Ehefrau des Bürgermeisters, der Erste Stadtrat Klaus Dieter Schneider und der Erste Vorsitzende des Langener Fördererkreises für europäische Partnerschaften, Fritz Jürgen Bekker, waren in diesem Jahr die vier Glücklichen, die sich über die besondere Ehre freuen durften (ausführlicher Bericht folgt auf Seite zwei).

Ging es auch erst am Samstag nachmittag offiziell los, so war doch schon seit Freitag abend rund um den Vierröhrenbrunnen Spaß und gute Unterhaltung angesagt: Die bunten Karussells drehten ihre Runden, die Besucher genossen die kulinarischen Spezialitäten und natürlich den leckeren Ebbelwoi, und heiße Rhythmen drangen aus allen Ekken herüber, um eine Geräuschkulisse der besonderen Art zu bilden. Da mischten sich die Hits von Madonna aus den Lautsprechern, mit den rockigen Tönen von Billy and the Lucky Boys aus der Scherer-Halle und der Stimmungsmusik aus so mancher Heckenwirtschaft.

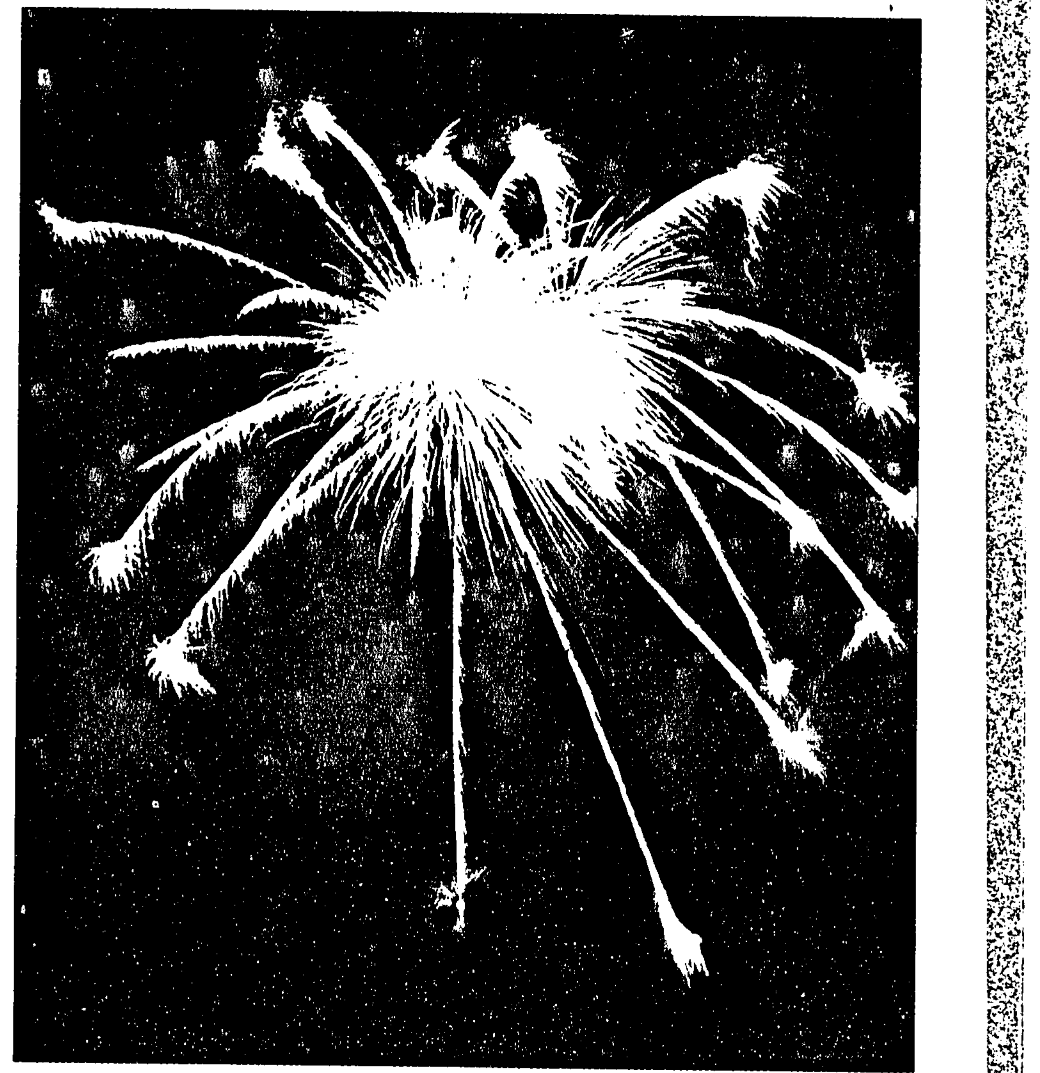
Mit großem „Hallo" ging natürlich auch das Feuerwerk am Freitag bei Einbruch der Dunkelheit über die Bühne. Richtig spannend war es, als zunächst nur eine Rakete abgeschossen wurde und dann erst einmal nichts mehr passierte. Umso imposanter und feuriger ging es dafür ein paar Minuten später zu: Raketen und Leuchtkugeln verwandelten den Himmel in ein buntes Firmament.

An den Hälsen der Besucher und Besucherinnen glänzte und funkelte es dafür nur vereinzelt. Für die meisten waren nämlich am Wochenende Perlen- oder Goldketten passé. Stattdessen kauften sich viele lieber einen der kleinen Bembel und hängten ihn sich um. Auch das hat schließlich Tradition, denn in jedem Jahr gibt es ein neues Sammlerstück, das zum Ebbelwoifest genauso gehört wie das Stöffche selbst.

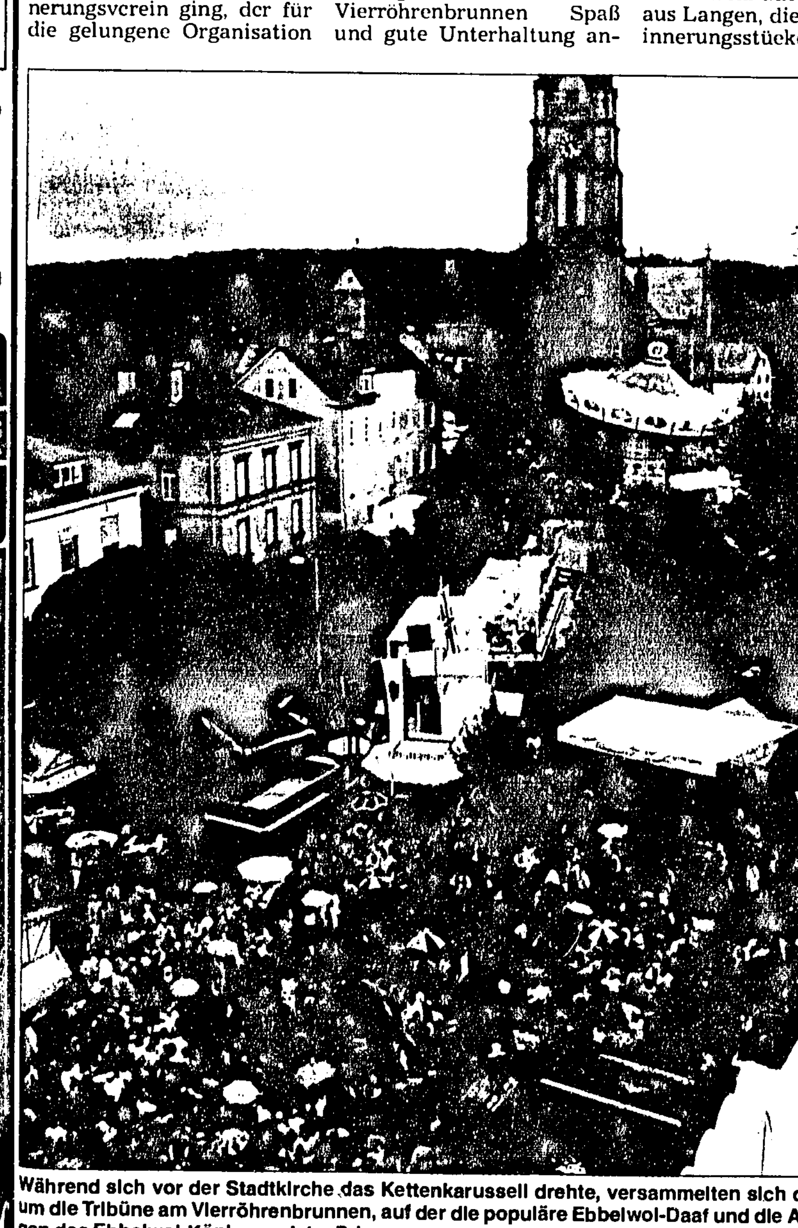
Das weiß auch Lilli Jäckel aus Langen, die stolz die Erinnerungsstücke der vergangen 22 Jahre um einen Spiegel vereint hat. Klar, daß sie sich bisher auch kein Ebbelwoifest hat entgehen lassen. „Ich bin eigentlich ein ernster Mensch, aber hierher komme ich doch immer sehr gerne", schwärmt sie. „Die Atmosphäre, die Menschen und die ganze Stimmung hier sind wirklich einzigartig. Und es ist für jeden etwas dabei."

Recht hat sie, die mobile Rentnerin. Wem es nämlich an den Ständen und zwischen den Karussells mal zu turbulent wurde, konnte sich am Samstag und Sonntag auf den Bachgassenmarkt zurückziehen. Dort boten wieder Kunsthandwerker und Vereine ihre selbstgestalteten Schmuckstücke feil. Von Papier- und Holzarbeiten über Keramik und Schmuck bis hin zu Puppen und Blumengestekken reichte das vielfältige Angebot. Da konnte so mancher nicht widerstehen und machte sich auch mal selbst ein schönes Geschenk. Ein nette Alternative zu den eher wilden Fahrgeschäften war das alte Karussell der Hayner Reitschule.

Vier Tage lang beherrschte also das muntere Treiben um den Vierröhrenbrunnen mal wieder die Stadt Langen und sorgte für bunte Fröhlichkeit. Da sprach ein kleines Mädchen vielen aus der Seele, als sie am Montag abend ihren Papa mit großen Augen anschaute und traurig fragte: „Ist denn wirklich erst in einem Jahr wieder Ebbelwoifest?"



Mit bunten Raketen wurden am Freitag abend die Festivitäten rund um den Vierröhrenbrunnen stimmungsvoll eingeläutet. Foto: Strohfeldt



Während sich vor der Stadtkirche das Kettenkarussell drehte, versammelten sich die Besucher um die Tribüne am Vierröhrenbrunnen, auf der die populäre Ebbelwoi-Daaf und die Auszeichnungen des Ebbelwoi-Königs und der Prinzen vorgenommen wurde. Foto: Strohfeldt

Polizei meldet keine Vorfälle

Langen - Gute Nachrichten hält auch die Polizei im Zusammenhang mit dem Ebbelwoifest in diesem Jahr parat. Es sei zu keinen größeren Vorfällen gekommen, bestätigten die Beamten.

Das beweist einmal mehr, daß die Langener und Langenerinnen feiern können, ohne gleich Randale machen zu müssen.

„Ewige Talente" siegten bei der Ebbelwoi-Staffel

Langen (hob) - Am Sonntag vormittag ab zehn Uhr wurden auf dem alten SSG-Sportplatz an der Zimmerstraße traditionell die Sieger der diesjährigen Ebbelwoi-Staffel ermittelt. Einmal mehr kämpften wieder zahlreiche Langener Teams um die Ehre und um den begehrten Pokal. Im Parcours galt es erneut, die eher lustigen als schwierigen Aufgaben mit Geschick und Geschwindigkeit zu lösen. Das Rennen machte schließlich die Mannschaft der „Ewigen Talente", gefolgt von „Tiempa" und dem Streethockey-Team des REC Langen. Das siegreiche Team feierte anschließend auf dem Ebbelwoifest gehörig den Erfolg.

Diebisches Quintett

Jugendliche gestanden Zugüberfälle

Langen - Die Polizei in Darmstadt hat jetzt fünf Tatverdächtige im Alter von 16 bis 19 Jahren aus Egelsbach und Langen ermittelt, die für mindestens ein Dutzend Überfälle in Zügen, hauptsächlich auf den Bahnstrecken Darmstadt - Frankfurt sowie Frankfurt - Hanau in Frage kommen. Sie sprachen meist Jugendliche an und fragten nach Zigaretten. Nachdem der Kontakt hergestellt war, bedrohten sie ihre Opfer und zwangen die Jugendlichen, Bargeld herauszugeben. In zwei Fällen nahmen die Täter sogenannte Scall-Geräte ab. Die Tatzeiten erstreckten sich vom November des vergangenen Jahres bis Mai 1996. In Zusammenarbeit mit der Darmstädter, Offenbacher und Hanauer Polizei wurden die Tatverdächtigen bereits vor einigen Wochen vorübergehend festgenommen. Sie legten umfangreiche Geständnisse ab. Dennoch scheint nicht ausgeschlossen, daß das Quintett weitere Überfälle dieser Art begangen haben könnte. Die Ermittler bitten mögliche Geschädigte, sich unter der Rufnummer 0 61 51/9 69 30 30 zu melden.

Bestes „Stöffche" wieder prämiert

Manfred Metzger ist neuer Ebbelwoi-König / 39 verschiedene Sorten

Langen (hob) - Insgesamt 39 Sorten selbstgekelterten Ebbelwois hatten die 32 Ebbelwoi-Ritter durchzutrinken, um den diesjährigen Ebbelwoi-König und seine drei Ebbelwoi-Prinzen zu ermitteln. Nachdem alles getestet und manches für gut beziehungsweise weniger gut befunden worden war, kam die Jury zu folgendem Ergebnis: Manfred Metzger heißt der neue Ebbelwoi-König, seine Prinzen sind Jürgen Jäckel und Ludwig Umbach. Mit Gisela Göckes ist in diesem Jahr auch wieder eine Dame unter den ersten vier vertreten. Am Samstag nachmittag im Anschluß an die offizielle Eröffnung des Ebbelwoi-Festes erhielten die vier Kelterasse aus den Händen von Brunnenwirt Hans Hoffart ihren verdienten Lohn in Form eines Bembels sowie Urkunden und silberne Anstecknadeln.

Drei Herren und eine Dame kelterten in diesem Jahr das beste Stöffche. Von Brunnenwirt Hans Hoffart (ganz links) wurden sie mit Bembel, Urkunde und silberner Anstecknadel ausgezeichnet (von links): die drei Ebbelwoiprinzen Jürgen Jäckel, Gisela Gökkes und Ludwig Umbach sowie der neue Ebbelwoikönig Manfred Metzger.
Foto: Borchard

„Ebbelwoi-Daaf": Vier „Eingeplackte" empfingen wieder feucht-fröhliche Weihe

Dem kräftigen Schluck folgte ein kräftiger Guß

Gelungene Überraschung für Li Pitthan / Publikumsmagnet

Sichtlichen Spaß an der „Daaf" hatte Erster Stadtrat Klaus Dieter Schneider. Sowohl beim Trunk aus dem Bembel als auch bei der anschließenden Dusche machte er eine gute Figur (oberes Bild). Für Li Pitthan war die Taufzeremonie eine feucht-fröhliche Überraschung - sie hatte von ihrem „Glück" nichts geahnt.

Langen (hob) - Als „echte Langener" dürfen sich seit Samstag nachmittag Margrit Jansen, Li Pitthan, Fritz Jürgen Becker und Klaus Dieter Schneider fühlen. Bei der traditionellen „Ebbelwoi-Daaf" empfingen die vier „Auserwählten" von Brunnenwirt Hans Hoffart nach „altem Brauch" ihre Weihe: Zunächst durften sie einen kräftigen Schluck aus dem Bembel nehmen, anschließend goß ihnen der Brunnenwirt den Rest des Stöffchens über den Rücken - damit war das Taufritual vollzogen.

Regenschauer

Einmal mehr erwies sich das feucht-fröhliche Spektakel - zweifellos einer der Höhepunkte des viertägigen Festes - als wahrer Publikumsmagnet. Obwohl es Petrus alles andere als gut meinte mit der versammelten „Taufgemeinde" - mitten in der „Daaf"-Zeremonie fing es nämlich zu regnen an - waren wieder hunderte von Schaulustigen zum Vierröhrenbrunnen gepilgert, um die traditionelle Weihe hautnah mitzuerleben.

Eingeplackte

Zwar sind die neuen „Ebelwoi-Ritter" allesamt nicht in Langen geboren, sondern vielmehr „Eingeplackte", doch haben sie sich in langen Jahren um die Stadt und ihre Menschen verdient gemacht:

Margrit Jansen, geboren im österreichischen Graz, wohnt seit 1982 in Langen. Die gelernte Journalistin hat sich lange Jahre als Stadtverordnete politisch in der Stadt betätigt. Zudem gründete sie 1986 das Langener Mütterzentrum und das Mütterbüro.

Der kaufmännische Angestellte Fritz Jürgen Becker erblickte in Langens kleiner Nachbarstadt Frankfurt das Licht der Welt. Bereits seit 1969 lebt er jedoch in Langen Seit 1982 gehört Becker dem Förderkreis für europäische Partnerschaften an - zunächst als Beisitzer im Vorstand, seit 1993 als erster Vorsitzender.

Klaus Dieter Schneider, seit 1990 Erster Stadtrat der Stadt Langen, hat sich durch jahrelanges politisches Engagement, um die Stadt Langen verdient gemacht. Ursprünglich stammt der gelernte Städtebauarchitekt aus Weißweil im Kreis Emmendingen, doch bereits seit 1962 lebt er in der Sterzbachstadt.

Schwimmbad

„Das Schwimmbad", entgegnete Schneider schlagfertig auf die Frage von Brunnenwirt Hans Hoffart, was dem Ersten Stadtrat denn am besten an Langen gefalle. Die Lacher des Publikums waren ihm gewiß.

Li Pitthan, die vierte im Bunde, hatte zuvor von ihrem „Glück" gar nichts gewußt und sich während der ersten drei Taufen köstlich über die Opfer amüsiert.

Umso größer war dann die Überraschung der Bürgermeistergattin, als Brunnenwirt Hans Hoffart sie als vierten Täufling benannte. Mit sichtlich verdutztem Blick aber dennoch großem Vergnügen bestand Li Pitthan dann auch die anschließende Taufprozedur.

Überraschung

Li Pitthan ist gelernte Übersetzerin und stammt ursprünglich aus Würzburg. Seit 28 Jahren ist sie mit ihrem „Bär" verheiratet, 24 Jahre lebt sie nun schon in Langen. Über ihre Liebe zum Frankenwein hat sie auch ihre Liebe zum Langener Ebbelwoi entdeckt.

Die Ehre, „gedaaft" zu werden hat sich Li Pitthan in den letzten Jahren redlich verdient - genauer gesagt „erfahren". Da ihr Mann keinen Führerschein besitzt, jedoch meist auf den Dienstwagen des Langener Rathauses verzichtet, übernimmt Li Pitthan häufig die undankbare Rolle des Chauffeurs. Dieses Engagement wurde nun auf feuchte Art belohnt.

Mit einem kräftigen Schwung ließ Brunnenwirt Hans Hoffart das Stöffche auf den Rücken von Fritz Jürgen Becker prasseln (unteres Bild). Etwas moderater ging er bei Margrit Jansen zu Werke, doch selbstverständlich kam auch sie nicht mit trockener Haut davon. Fotos (4): Borchard

Jahrgang 1938/39

Langen - Wir treffen uns am Samstag, 27. Juli, ab 17 Uhr am Naturfreundehaus „Im Loh" in Langen, um wieder ein paar schöne Stunden miteinander zu verbringen.

Beilagenhinweis

Der heutigen Ausgabe, außer Poststücken, liegt ein Prospekt der Fa. Möbel Roller, Kurt-Schumacher-Ring 2, 63329 Egelsbach, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Beilagenhinweis

Der heutigen Ausgabe, außer Poststücken, liegt ein Prospekt der Fa. Praktiker, Offenbach, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Beilagenhinweis

Der heutigen Ausgabe, außer Poststücken, liegt ein Prospekt der Hessischen Lotterie Treuhand, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Langener Zeitung

Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Hainer Wochenblatt

Geschäftsstelle und Redaktion: Postanschrift: Postfach 1426, 63204 Langen, Hausanschrift: Darmstädter Straße 26, 63225 Langen, Telefon 06103 / 2 10 11
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Seggewiß (Ltg.), Frank Mahn, Andreas Flender
Anzeigen: Wilhelm Hüsemann
Verlag und Druck: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG, Postanschrift: Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach, Hausanschrift: Große Marktstraße 36-44, 63065 Offenbach, Telefon 069 / 8 06 30
Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbeilage **rtv**.
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder Infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Anzeigenpreise nach Preisliste 35, Gültig seit 1. 1. 1996.
Monatsbezugspreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Trägerlohn): LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 8,- DM (einschl. Trägerlohn und 7% Mwst)
Hainer Wochenblatt (freitags): 4,50 DM;
Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG/Egelsbacher Nachrichten DM 10,- (einschließlich 7% Mwst)
Bankverbindung: Sparkasse Langen-Seligenstadt: BLZ 506 521 24, Konto-Nr. 26 007 880, Volksbank Dreieich, BLZ 505 922 00, Konto-Nr. 3 113 000, Postgiro Frankfurt, BLZ 500 100 60, Konto-Nr. 110 675-607
Für die Herstellung dieser Zeitung wird ausschließlich Recycling-Papier verwendet.

Beste Dreikämpfer erhalten Medaillen

SSG veranstaltet ihr Vereinssportfest

Langen - Schüler und Schülerinnen sowie Jugendliche der Jahrgänge 1979 bis 1990 aus allen Abteilungen der Sport- und Sängergemeinschaft 1889 (SSG) sind zur Teilnahme am diesjährigen Vereinssportfest aufgerufen. Die Veranstaltung findet am Freitag, 28. Juni, auf dem Sportgelände am SSG-Freizeitcenter, An der Rechten Wiese, statt. Offizieller Beginn ist um 16 Uhr, Anmeldungen werden ab 15.30 Uhr entgegengenommen.

Die Dreikampfwertung umfaßt folgende Disziplinen: Altersklassen '79 bis '81: 100-Meter-Lauf, Weitsprung und Kugelstoßen; Jahrgang '82 bis '83: 75-Meter-Lauf, Weitsprung sowie Wurfball 200 Gramm; Jahrgang '84 bis '85: 50-Meter-Lauf, Weitsprung, Wurfball 200 Gramm für Schüler beziehungsweise Schlagball 80 Gramm für Schülerinnen; Jahrgang '86 bis '90: 50-Meter-Lauf, Weitsprung, Schlagball 80 Gramm. Die fünf besten Teilnehmer eines jeden Jahrgangs erhalten Urkunden - zusätzlich werden die drei Erstplazierten pro Jahrgang mit Medaillen ausgezeichnet.

Die erbrachten Leistungen können zudem auf die für den Erwerb des Deutschen Jugendsportabzeichens notwendigen Disziplinen angerechnet werden. Aus diesem Grund werden außerdem noch die erforderlichen Mittelstreckenläufe (800 Meter für Schüler und Schülerinnen von acht bis zwölf Jahren sowie 1 000 Meter für männliche und weibliche Jugend von 13 bis 17 Jahren) abgenommen.

Am Sonntag, 14. Juli, sowie Samstag, 21. September, kann die für den Erwerb des Sportabzeichens benötigte Disziplin Schwimmen im Familien- und Freizeitbad beziehungsweise im Hallenbad, jeweils um 8 Uhr, absolviert werden.

Am Eingang zu Schloß Wolfsgarten erfolgt am Sonntag, 30. Juni, um 8 Uhr, der Start zur 20 km-Strecke für Radfahrer, die das Sportabzeichen erwerben wollen. Das Mindestalter für die Teilnehmer beträgt 13 Jahre, die Fahrräder sollten in jedem Falle verkehrssicher sein. Da die Sportabzeichengruppe der SSG aus organisatorischen Gründen lediglich diesen einen Termin für Radfahrer anbieten kann, sollten Interessierte sich dieses Datum unbedingt vormerken.

Lesung mit Peter Bichsel

Langen - Zu einer Autorenlesung mit Peter Bichsel laden der Buchladen in der Wassergasse und das Langener Kulturamt am Freitag, 28. Juni, 20 Uhr, ins Kulturhaus Altes Amtsgericht ein. Der Eintritt beträgt 15 Mark, Karten im Vorverkauf gibt es im Buchladen in der Wassergasse.

Ob Bichsel vom Elend der Fußballprofis spricht oder von Gorbatschow, dem neuen „Oberaufseher der Gefängnisse der Völker Osteuropas", ob er über das Leben in New York plaudert oder von seinem alten Briefkasten berichtet: Peter Bichsel erzählt seine Geschichten aus dem Alltag ohne große Moral, aber mit einer kleinen, meist versteckten Lehre.

Trauer um Ersten Tenor

Nachruf des Posaunenchors auf Wilhelm Kubaczyk

Langen - Der Posaunenchor der Evangelischen Gesamtgemeinde Langen trauert um seinen langjährigen Ersten Tenor Wilhelm Kubaczyk, der am Pfingstsonntag in einem Krankenhaus in der Nähe seines letzten Wohnortes Dießen am Ammersee 83jährig verstarb.

Bis zu seiner vorzeitigen Pensionierung war Kubaczyk als Hornist im Radio-Sinfonieorchester des Hessischen Rundfunks tätig. Eine Augenoperation zwang ihn jedoch in den Ruhestand. Damit konnte und wollte er sich nicht zufriedengeben, denn zu sehr hatte er sein Leben der Musik verschrieben. Trotz erheblich geschwächter Sehkraft nahm er sich mit großem Engagement der Laienmusik in Langen an. Profitiert hat davon in erster Linie der Posaunenchor der evangelischen Gesamtgemeinde, an dem Kubaczyks Herz besonders hing. Von ihm geübte Kritik war immer konstruktiv und gab wertvolle Hinweise für ein besseres Spielen. Zahlreiche Jungbläser wurden unter Wilhelm Kubaczyks Anleitung ausgebildet.

Ab 1989 zog sich Wilhelm Kubaczyk aufgrund seiner Augenprobleme mehr und mehr zurück, war aber in Notfällen stets bereit, noch einmal kurzfristig auszuhelfen. Nach dem überraschenden Tod seiner Ehefrau Anfang 1991 siedelte er im Dezember des gleichen Jahres in ein Seniorenheim nach Dießen/Ammersee über. Kurz vor Pfingsten mußte Wilhelm Kubaczyk wegen Durchblutungsstörungen in den Beinen ein Krankenhaus aufsuchen. Er bekam eine schwere Lungenentzündung, gegen die er nicht mehr genug Kraft aufwenden konnte.

Am Donnerstag, 27. Juni, erfolgt um 14.15 Uhr die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Langen.

Während eines Kurzbesuches in Langen besichtigte eine Delegation aus der türkischen Partnerstadt Tarsus mit Bürgermeister Burhanettin Kocamaz (vierter von links) an der Spitze das neue Freizeit- und Familienbad an der Teichstraße. Bürgermeister Dieter Pitthan (rechts daneben) und der Leiter des Kultur- und Sportamtes, Joachim Kolbe (zweiter von rechts), führten die Gäste durch die Einrichtung. Mit dabei war auch der 15jährige Ulli Becker (vierter von rechts), der beim letzten Schüleraustausch für zwei Wochen bei Familie Kocamaz lebte. Neben dem Freibad besuchten die türkischen Gäste auch die neue Moschee an der Bahnhofsanlage. Darüberhinaus gab es ein schönes Wiedersehen mit Freunden aus Langen. Foto: Stadt Langen

Tiere bei heißer Witterung im Auge behalten

Langen - Anläßlich der heißen Sommertemperaturen appelliert der Tierschutzverein Langen/Egelsbach an alle Tierhalter, ihre Schützlinge gut im Auge zu behalten. „Tiere leiden ebenfalls unter der Hitze", erklärt Marlis Bahr, Vorsitzende des Tierschutzvereins. „Hunden und Katzen, Kleintieren und Vögeln muß ausreichend Wasser zur Verfügung stehen. Die Tiere müssen jederzeit die Möglichkeit haben, sich an einen kühlen Platz zurückzuziehen. Vögel dürfen weder in der prallen Sonne noch im Durchzug stehen, und den Hundespaziergang sollte man auf die kühlen Morgen- und Abendstunden verlegen", so Marlis Bahr. Aus leidvollen Erfahrungen wisse sie, wie notwendig diese Tips seien.

Ganz besonders wichtig ist der Hinweis, Tiere niemals allein im Auto zurückzulassen. Besonders Hunde seien Leidtragende dieser Praxis. Im Gegensatz zum Menschen können sie sich nicht durch Schwitzen, sondern nur durch Hecheln etwas Kühlung verschaffen. Sobald Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit zu hoch sind, hilft ihnen dies jedoch nicht mehr weiter. „Daher sollte man Tiere auch bei kurzen Botengängen unbedingt mitnehmen", empfiehlt Marlis Bahr.

KBL mit neuer Telefonnummer

Langen - Die Kommunalen Betriebe Langen (KBL) haben eine neue Telefonnummer. Sie lautet 595-5. Die bisherigen Durchwahlnummern bleiben erhalten. In den vergangenen Tagen fiel die Telefonanlage der Kommunalen Betriebe zeitweise aus. Der Eigenbetrieb hatte darauf keinen Einfluß und bedauert die vorübergehende Störung.

Stadt-Spiegel

Werbehilfe

Fast könnte man meinen, es sei April. Mal scheint die Sonne, und der Himmel sieht richtig blau aus. Dann ziehen sich wieder Wolken zusammen, und es fängt zu regnen an. Da wird so mancher von einem Schauer überrascht und ist nicht entsprechend ausgerüstet. Schließlich wollte man ja nur schnell mal ein paar Sachen einkaufen gehen. Etwas Besonderes hat sich in diesen Fällen jetzt ein Langener Supermarkt ausgedacht, denn er vermietet gegen eine Leihpfand von zehn Mark Regenschirme. Klar, daß die mit der entsprechenden Werbung für den Einkaufsshop versehen sind. Keine schlechte Idee, denn so ist beiden Seiten geholfen: Die Kunden kommen trocken wieder nach Hause, und der Supermarkt macht gleichzeitig Reklame für sich.

Leben und Kultur in fernen Ländern

Siebte Klassen der Einstein-Schule präsentierten Ergebnisse des Projektes „Klimazonen"

Langen - Ganz neue Unterrichtserfahrungen sammelten in den vergangenen Wochen die Schülerinnen und Schüler der siebten Klassen der Albert-Einstein-Schule. Über den schulüblichen Stoff „Klimazonen" hinaus, den sie vorab im Unterricht pauken mußten, beschäftigten sie sich in einem längerfristigen Projekt mit den Lebensbedingungen der Menschen, die dort in den Klimazonen leben. Jetzt präsentierten sie ihre Ergebnisse an einem Ausstellungstag.

In vielen Arbeitsgruppen erforschten die Mädchen und Jungen, was in ihrer gewählten Klimazone die besonderen Merkmale sind, welche Tier- und Pflanzenwelt sie vorfinden, wie Wetter sich auf Arbeit und soziale Bereiche auswirkt, wovon die Menschen leben, wie sie sich ernähren und ob es Kinderreichtum, Armut oder Überfluß gibt. Sie beschäftigten sich auch mit Musik, Literatur oder Mode in den von ihnen gewählten Lebensräumen. Die Schüler besuchten gemeinsam den Palmengarten in Frankfurt und erlebten hautnah und sinnlich verschiedene Lebensbereiche in den Ausstellungshäusern.

Den Jugendlichen machte die Arbeit während des Projektunterrichts viel Spaß. Klar, daß es auch bei der Präsentation vor allem strahlende Gesichter gab. Foto: p

So gut ausgerüstet fanden sich viele Arbeitsgruppen, und die Kinder bildeten sich regelrecht zu Experten heran. „Ich habe mich für die Arktis entschieden, weil mich die Frage beschäftigte, ob unter so extremen Verhältnissen Menschen überhaupt glücklich sein können. Wir haben viel über die Polarexpeditionen gelesen, das fand ich spannend", so erläuterte ein Mädchen begeistert den vielen Besuchern am Ausstellungstag. „Außerdem wollten wir wissen, weshalb Eskimos so heiß auf Eisbären sind."

Diese Frage steht übrigens auch auf einer Spielkarte und ist damit Teil eines abwechslungsreichen Spiels, das die Kinder gestaltet haben. Andere Schülerinnen wählten für ihre Arbeit die Form des Buches, zwei Jungen arbeiteten einen Diavortrag zu einem Dorf in Kamerun aus.

„Man glaubt nicht, was die Schüler für Phantasie entwickeln, wenn man sie läßt", freute sich Hildegard Kaminski, Fach- und Klassenlehrerin einer siebten Klasse. „Manchmal konnte man schon denken, den Überblick zu verlieren, wenn die Schüler sich in der Schule breitmachten und die Bücherei und Sammlungen durchstöberten oder sich ein stilles Arbeitsplätzchen suchten."

Sehr überrascht zeigten sich alle Beteiligten, wieviel Eltern Interesse an der Ausstellung hatten. „Wir finden es gut, auf diese Weise einmal Einblick in die Lernarbeit unserer Kinder zu bekommen. Das ist wohl der Hauptgrund, weshalb so viele Eltern gekommen sind. Es macht einfach Spaß, zu sehen, wie unsere Kinder ihre Projekte vorstellen", sagte eine Mutter.

Inzwischen hat fast die ganze Schule die Ausstellung besucht, wobei sich aus jeder Klasse regelrechte Führungsexperten gebildet haben. Umrahmt wurde die Präsentation der Schülerprojekte von einer größeren Ausstellung mit 22 Bildtafeln des Regenwald-Aktions-Programms.

Schmutz in Sterzbach eingeflossen

Langen - Schmutzwasser ist in den vergangenen Tagen in den Langener Sterzbach gelangt. Für die Anlieger in der Altstadt, wo der Sterzbach in seinem offenen Bett fließt, war dies deutlich erkennbar. Das Schmutzwasser trat aus zwei Überlaufkanälen aus, die bei Bedarf Wasser aus dem Sterzbach aufnehmen sollen. Da im neuen Freizeit- und Familienbad Filter gespült wurden, kam es jedoch zum umgekehrten Effekt: Bei der Spülung wurden innerhalb kürzester Zeit erhebliche Mengen an Wasser in die Mischwasserkanäle eingeleitet, so daß sie ihrerseits in den Sterzbach übertraten.

Wie der Erste Stadtrat Klaus Dieter Schneider mitteilte, wurden die beiden Überläufe inzwischen geschlossen, damit sich ein solches Malheur nicht wiederholen kann. Mitarbeiter der Kommunalen Betriebe hätten gleich nach dem Vorfall das Bachbett gesäubert.

Für das „grüne Klassenzimmer" hat die Stadtwerke Langen GmbH der Albert-Schweitzer-Schule eine Photovoltaikanlage geschenkt. Damit kann jetzt der Teich im Atrium der Langener Grundschule durch direkte Umwandlung von Sonnenlicht in elektrische Energie belüftet werden. Das Photovoltaiksystem, das ein Langener Unternehmen geliefert hat, besteht aus einer Solarzelle mit etwa 30 Watt Leistung und einer Solarpumpe. Das „grüne Klassenzimmer" wurde von Eltern, Schulkindern und Lehrern gestaltet. Rektorin Wulfhild Schwietzer (Mitte) will die Anlage als Demonstrationsobjekt für den Unterricht nutzen. Stadtwerke-Prokurist Heinz Klenk (zweiter von links) und Energieberater Rainer Rothaug betonten, daß die Stadtwerke mit der Spende dazu beitragen wollen, daß bereits in der Grundschule ökologische Zusammenhänge anschaulich erläutert werden können. Angelika Gottschling, Vorsitzende des Fördervereins der Albert-Schweitzer-Schule (links), und Gisela Schnapperelle dankten im Namen ihrer Organisationen den Stadtwerken für das sinnvolle Geschenk. Foto: Stadtwerke

Car-Sharing: Mitstreiter gesucht

Langen - Beim WaBoLu-Fest am 15. Juni fanden sich sieben Interessenten für ein Car-Sharing in Langen. Aufgrund dieser Nachfrage am Stand des Fahrrad-Clubs (ADFC) werden nun konkrete Informationen eingeholt und am Mittwoch, 3. Juli, 20 Uhr, im Gasthaus „Zum Schützenhof", August-Bebel-Straße 21, an diese und alle weiteren Interessenten weitergegeben. Jens Matthais, Vorstandsmitglied der Frankfurter Car-Sharing-Initiative, wird Fragen beantworten.

Car-Sharing bietet für Wenig-Fahrer die Möglichkeit, ohne eigenes Auto oder Zweit-Auto auszukommen. Es ist eine ideale Ergänzung zu Bus und Bahn und hilft, Schadstoffausstoß, Lärm und Kosten zu vermindern. Wenn einige Mitstreiter dazu bereit wären, ihr Auto in das Langener Car-Sharing einzubringen, könnte es schon bald losgehen. Die weitere Betreuung würde dann über Car-Sharing-Frankfurt erfolgen. Kontaktperson der Langener Car-Sharing-Initiative ist Renate Werner, Telefon 2 61 62 (wochentags ab 21 Uhr).

Gewerbegebiet unter der Lupe

FDP hatte zum Rundgang geladen / Positive und negative Aspekte

Langen - Unter die Lupe nahm die Langener FDP das Gewerbegebiet zu beiden Seiten der Bahnlinie bei einem Rundgang, zu dem die Freien Demokraten kürzlich eingeladen hatten. Ziel war eine aktuelle Bestandsaufnahme. Bei herrlichem Sonnenschein konnte Fraktionsvorsitzender Dieter Bahr einen interessierten Kreis willkommen heißen.

Auf dem Weg östlich der Bahn registrierte die Gruppe das verlassene alte Stadtwerkeanwesen, das in Kürze der Spitzhacke zum Opfer fällt und dessen Grund dann noch von Altlasten befreit werden muß, bevor es kompetenten Interessenten verkauft wird. Das neue Stadtwerkegebäude, das in unmittelbarer Nähe entstand und erst vor kurzem von den Stadtwerken und im Nebengebäude von der KBL (Kommunale Betriebe Langen) bezogen wurde, fand allgemeine Zustimmung und bezeichneten die Teilnehmer als gelungen.

Als besonders „schlimm und katastrophal" beurteilte die Gruppe einstimmig das in unmittelbarer Nachbarschaft stehende Gelände von Rodehau, das sich inzwischen zu einer häßlichen Müllhalde entwickelt hat (wir berichteten). Magistratsdirektor Manfred Klein, der die FDP sachkundig begleitete, versicherte, daß man alle erdenklichen Schritte unternommen hätte, um diese illegalen Müllablagerungen zu entfernen, aber alle Versuche der Stadt seien bisher gescheitert. So werde man diesen traurigen Zustand vermutlich noch einige Zeit ertragen müssen.

Etwas weiter warfen die Teilnehmer einen Blick auf das große Gelände des Fertigteilunternehmens Wayss & Freytag, wo sich die Tätigkeit auch seit Jahren rückläufig zeige. Schon seit Mitte 1993 sei bekannt, daß an dieser Stelle eine „Fashion World" entstehen soll mit 100 000 Quadratmeter Fläche für den Handel. Eine Bauvoranfrage dafür wurde von der Stadt Langen positiv beschieden.

Die Bahnunterführung Leerweg, die bis zum Spätsommer fertig sein soll, wurde ebenfalls in Augenschein genommen. In der Robert-Bosch-Straße, Heinrich-Hertz-Straße und Paul-Ehrlich-Straße sammelte die Gruppe dann weitere Eindrücke. Über die Pittlerstraße ging es zurück, wo auch noch einige größere Aktivitäten im Gange sind (Langener Stern, Monza, Woolworth).

Stadtrat Günther Krumm informierte über die seit einem Jahr wiederkehrend notwendigen Einschränkungen durch Tiefbaumaßnahmen verschiedener Art. Er hofft, daß nach dem erfolgten Brückenbau Pittlerstraße / Nordumgehung möglichst bald die Pittlerstraße ihr endgültiges Gesicht bekommen kann und die Straße zu dem attraktiven Industriegebiet ordentlich ausgebaut wird. Derzeit gleiche die Fahrt über die Pittlerstraße eher einem Ritt mit dem Auto. Auch die Kreuzung Pittlerstraße / Robert-Bosch-Straße wird dann ihre endgültige Form erhalten.

Auf der Westseite der Bahn zeigte sich den Teilnehmern ein anderes Kennzeichen des Gewerbegebietes: Viele Maklerschilder preisen freie Bürofläche an. Hier dokumentiere sich offenbar die derzeitige Konjunkturflaute, wenngleich unübersehbar fleißig weitergebaut werde." Am Monzapark tue sich einiges, der „Langener Stern" werbe mit Neubau und der Nassovia-Park wachse sichtbar. „Das alles wird sich bestimmt positiv auf die Wirtschaftskraft unserer Stadt auswirken und Langens Anspruch auf eine Mittelpunktfunktion im Rhein-Main-Ballungsraum unterstreichen", erwartet der FDP-Vorsitzende Dieter Bahr.

Sowohl positive als auch negative Seiten entdeckten die Teilnehmer des FDP-Rundganges durch das Langener Gewerbegebiet. Zu den traurigen Anblicken gehört das alte Rodehau-Gelände, das inzwischen einem Müllberg gleicht. In nächster Zeit wird sich daran wohl nichts ändern. Foto: p

EGELSBACHER NACHRICHTEN

MIT DEN AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE EGELSBACH

Junge rettete eigenen Kater von Schornstein

Feuerwehr war auch im Einsatz

Egelsbach - Wieder einmal befreite kürzlich die Egelsbacher Feuerwehr eine Katze aus der Not.

Der Tierschutzverein Langen / Egelsbach wurde alarmiert, daß hoch auf dem Schornstein eines Egelsbacher Hauses seit Tagen ein Kater sitze und nicht zum Herunterkommen zu bewegen sei. So wurden die Blaurücke mit langen Leitern zur Hilfe gerufen. Mehrere Versuche schlugen zunächst aber fehl, weil der Kater nicht willens war, sich dem Feuerwehrmann so einfach zu „ergeben".

Unerwartete Hilfe tat sich auf, als ein Junge hinzukam und neugierig fragte, was denn los sei. Als er die Situation geschildert bekommen hatte und einen genaueren Blick nach oben riskierte, strahlte er plötzlich: „Fritzchen, was machst du denn da?"

Und Fritzchen hatte doppeltes Glück: Ist doch sein junges Herrchen auch gleich noch Jugendfeuerwehrler. Da konnte man doch Vertrauen zu den Rettern gewinnen, muß sich offensichtlich der Kater gedacht haben. In jedem Fall ließ er sich auf den sicheren Boden abtransportieren.

Stenografen: Einladung in den Odenwald

Egelsbach - Zum fünften Stenografentreffen an der Gabelsberger Eiche auf dem Felsberg im Odenwald lädt der Egelsbacher Stenografenverein Mitglieder mit Partnern und Freunden ein. Termin ist Freitag, 5. Juli, 19 Uhr.

Oberhalb des Felsenmeeres richtet der Hessische Stenografenverband eine landesweite Gedenkfeier aus. Die Teilnehmer fahren mit dem eigenen Auto zum Parkplatz Kuralpe. Dort treffen sie sich um 18.30 Uhr auf dem Parkplatz zwischen Balkhausen und Wurzelbach und laufen noch ein Stück zum Felsberg.

Ältere Mitglieder und Behinderte können den Parkplatz dort unmittelbar anfahren. Nach der Feier folgt ein zwangloses Zusammensein. In einer benachbarten Gastwirtschaft wird für das leibliche Wohl gesorgt.

Reformen der Kirche Thema eines Treffens

Egelsbach - Die katholische Kirchengemeinde St. Josef Egelsbach / Erzhausen weist darauf hin, daß alle Christen des Bistums Mainz, die sich auf dem Weg zu einer geschwisterlichen Kirche wissen, eingeladen sind, sich in sechs Themenbereichen konkrete gemeinsame Schritte zu überlegen. Das Treffen hierzu findet am Samstag, 6. Juli, ab 10 Uhr in der Katholischen Hochschulgemeinde St. Albertus, Saarstraße 20, in 55122 Mainz statt, ☎ 0 61 31/ 32 21 10, Fax 0 61 31/ 32 21 00.

Die Hochschulgemeinde bittet um schriftliche Anmeldung bis zum nächsten Montag, 29. Juni. Kosten entstehen keine, aber eine Spende ist erbeten. Mitzubringen ist nur etwas für ein Büfett geschwisterlichen Teilens. Getränke stehen für alle bereit.

Sommer mit Spiel und Spaß eingeläutet

Viertklässler der Leuschner-Schule veranstalteten im Eigenheim bunten Festabend

Egelsbach (ms) - Wenn der Sommer kommt, dann geht für 81 Schülerinnen und Schüler der Wilhelm-Leuschner-Grundschule ein erster prägender Lebensabschnitt zu Ende. Wenn der Sommer kommt, dann heißt es für die Viertklässler Abschied nehmen. Abschied von ihrem angestammten Klassenzimmer, von ihren Lehrerinnen und Lehrern und von vielen Schulkameraden, Freundinnen und Freunden. Wenn der Sommer kommt, dann werden sich die Mädchen und Jungen auf die weiterführenden Schulen im Umkreis verteilen. „Wenn der Sommer kommt" - so hieß auch der bunte Festabend, den die vierten Klassen der Leuschner-Grundschule am vergangenen Donnerstag abend im Eigenheim veranstalteten.

Die Kleinen ganz groß: Beim Präsentationsabend der Wilhelm-Leuschner-Schule im Eigenheim bewiesen die Kinder der vierten Klassen, daß sie sowohl singen als auch scheuspielern können. Foto: Strohfeldt

„Ein Abschiedsfest im eigentlichen Sinne ist es jedoch nicht", sagte Schulleiter Hans-Peter Schring, „vielmehr eine Präsentation, die es bei uns traditionell schon seit 23 Jahren gibt". Dabei stellen einmal jährlich die Viertklässler ihren Eltern, Geschwistern und Bekannten die Früchte ihres Unterrichtes vor. „Es ist schon faszinierend, was in vier Jahren so alles passiert", meinte Schring. Natürlich hatte der Schulleiter auch die Egelsbacher Erzieherinnen eingeladen, denn die waren freilich auch gespannt darauf, ihre einstigen Schützlinge einmal wiederzusehen.

Auf der Bühne des Eigenheims führte der Schülerchor der vierten Klassen unter Leitung von Mirosiava Mörl ein Potpourri seiner besten Stücke auf. „Wir werden immer größer", so das Mntiv der Aufführung. Die Klasse 4 a mit ihrer Lehrerin Ruth Darmstädter lud die Zuschauer im - natürlich voll besetzten - Eigenheim zu einer Reise ins Land der Kinder ein. Die Klasse 4 d, betreut von Steffi Chambers, führte eine Episode aus dem Leben des schlauen Till Eulenspiegel auf, der es sogar mit den klügsten Professoren aufnehmen kann.

Die 4 b schließlich erzählte aus dem Leben des eitlen Regenbogenfisches. Dieses Theaterstückchen studierten die Kinder gemeinsam mit Lehrerin Regine Hohmann und Referendarin Dominique Knapp ein. Die 4 c mußte bereits aus Lehrermangel aufgelöst und die Schüler auf die anderen Klassen verteilt werden.

Den Schlußapplaus hatten sich die kleinen Sprößlinge reichlich verdient, und wer weiß: vielleicht wurde hier ja bereits der Grundstein für die eine oder andere Bühnenkarriere gelegt.

Zirkusgala der frühmusikalischen Erziehung

Egelsbach - Zu einer großen Zirkusgala lädt die Volkshochschule Egelsbach alle. Eltern, Geschwister, Großeltern und sonstigen interessierten Anhang ein. Die Artistengruppe der frühmusikalischen Erziehung der VHS hat für nächsten Freitag, 28. Juni, ein buntes Programm zusammengestellt. Das fröhliche Spektakel beginnt um 17 Uhr in die Aula der Ernst-Reuter-Schule.

Egelsbacher Schützen weiter auf Erfolgskurs

Nur zweite Mannschaft knapp verloren

Egelsbach - Zielsicher und mit ruhiger Hand haben sie wieder ins Schwarze getroffen: Bei den Egelsbacher Sportpistolenschützen ging es nahtlos vnn der Vor- in die Rückrunde. Zwei Siege für das erste Pistolenteam ergeben einen derzeitigen Punktestand vnn 8:4, wnmit man im nberen Tabellenfeld steht.

1 015:978 Ringe waren es, mit denen Teamchef Manfred Burkert (262 Ringe), Peter Gebken (258 Ringe), Klaus Knöß (258 Ringe) und Georg Konrad (237 Ringe) die Entscheidung im Wettstreit in Weiskirchen für sich verbuchen konnten. In Buchschlag waren es Peter Gebken (Tagesbester mit 267 Ringen), Manfred Burkert (257 Ringe), Georg Konrad (252 Ringe) und Günther Böhm (238 Ringe), die den Sieg mit 1004:1001 Ringen - also recht knapp mit drei Ringen - erringen konnten.

Eine Niederlage gab es für die zweite Mannschaft der Egelsbacher Schützen. Hier waren es 970:964 Ringe, die für den Tabellenführer aus Hainhausen ausgenutzt wurden. Enttäuscht über den knappen Ausgang im Wettstreit um die Tabellenplätze zeigten sich die Egelsbacher Peter Gebken (267 Ringe), Alexander Sabo (265 Ringe), Josef Lorenz (223 Ringe) und Peter Schwalm (209 Ringe). Beste Gastschützin war mit sehr guten 276 Ringen Claudia Fecher.

Fröhliche Gemeinschaft

Montagskreis: Viel Spaß für Senioren

Egelsbach - Gleich zu Beginn der Woche steht für Egelsbacher Seniorinnen und Senioren gute Unterhaltung auf dem Programm: Der Montagskreis trifft sich nämlich jeden Mnntag von 14 bis 17 Uhr im Altenwohnheim in der Dresdner Straße 31 und verspricht viel Spaß.

Schwerpunkte dieser Veranstaltungen sind neben der fröhlichen Gemeinschaft Gespräche und Informationen über interessante Themen, Gedächtnistraining und kreatives Arbeiten wie etwa Seidentücher bemalen und Dekorationen herstellen. Oft unternehmen die Seninren aber auch Ausflüge oder feiern schöne Feste mit gemeinsamen Essen.

Die Gruppe steht unter der bewährten Leitung von Uschi Meichsner, der Seniorenbetreuerin der Gemeinde. Engagiert teilt sie sich die Arbeit mit Ute Rinner.

Aufgrund der endgültigen Schließung des Bahnübergangs im Dezember vergangenen Jahres, hat sich die Richtung des Verkehrsflusses innerhalb Egelsbachs geändert. Foto: Flender

Alte K 168 an Egelsbach übertragen

Kreis-FWG: Ursprüngliche Funktion nicht mehr gegeben

Egelsbach - Die FWG-Kreistagsfraktion möchte mit einem Antrag zur nächsten Kreistagssitzung, daß die alte Kreisstraße 168 im Bereich Bundesstraße 3 und der Main-Neckar-Bahnlinie so schnell wie möglich an die Gemeinde Egelsbach rückübertragen wird.

Aufgrund der Schließung des Bahnübergangs habe sich die Richtung des Verkehrsflusses innerhalb Egelsbachs verändert. Dadurch sei die ursprüngliche Funktion als Kreisstraße, wie sie gedacht war, nicht mehr gegeben, so erläutern die Freien Wählergemeinschaften im Kreis Offenbach ihren Antrag. Auf diese Weise könne die Gemeinde auch die dringend notwendigen Veränderungen der innerörtlichen Verkehrsführung neu gestalten.

Außerdem mahnt die Kreis-FWG die Umsetzung eines beschlossenen Änderungsantrags der CDU-SPD-Koalition an. Dieser Antrag wurde im Juni vergangenen Jahres vom Kreistag verabschiedet und beinhaltet weitere Umwidmungen von Kreisstraßen. Diese sollten ebenfalls an die entsprechenden Städte und Gemeinden rückübertragen werden.

Sommerfest der CDU Egelsbach

Egelsbach - Die CDU Egelsbach veranstaltet am Sonntag, 30. Juni, ihr alljährliches Sommerfest. Wie üblich ist für das leibliche Wohl der Gäste bestens gesorgt. Außerdem ist es gelungen, die bereits im vergangenen Jahr so erfolgreichen Egelsbacher Musikanten für den Nachmittag zu verpflichten.

Wir gratulieren

Hans Knöß, Ernst-Ludwig-Straße 34, zum 88. Geburtstag am Mittwoch, 26. Juni.

Luise Bogala, Erich-Kästner-Straße 70, zum 86. Geburtstag am Mittwoch, 26. Juni.

Elisabeth Avemaria, Mainzer Straße 33, zum 87. Geburtstag am Freitag, 28. Juni.

LESER SAGEN IHRE MEINUNG

Bonsai-Linde für Kirchplatz

Zu dem unhedacht mit der Säge auf dem Kirchplatz gestutzten Lindenhaum am sechsten Egelsbacher Klammernschnitzerbaumenfest Mitte Juni und den damit verbundenen Eklat (wir berichteten in der Dienstags-Ausgabe der Langener Zeitung vom 18. Juni):

Das Melk'sche und das Kern'sche Fachwerkhaus wurden ohne Widerstand am Kirchplatz abgerissen. Danach wollte man am Kirchplatz auch das historische Arresthaus abreißen. Geschichtsvereln, die örtlichen Liberalen und der liberale Landesdenkmalschützer von Kiesow haben dies noch mit vereinten Kräften verhindert.

Dann wurde der historische, durchaus sehenswerte Bahnhof ohne großen Widerstand der Gemeinde und ohne Gegenleistung der Bahn-AG für den S-Bahn-Bau geopfert. Andere Städte haben da vergleichbar ganz anders und durchaus erfolgreich gekämpft. In diese Gedankenlosigkeit paßt das Kappen der von der Sängervereinigung gestifteten Linde am Kirchplatz.

Wenn die Egelsbacher nicht bald aufwachen und etwas traditions- und geschichtsbewußter mit Sinn für das Schöne werden, kann ich der Gemeinde nur empfehlen, eine Bonsai-Linde aus dem Obi-Markt auf den Kirchplatz zu pflanzen.

Über eine Bonsai-Linde kann ganz bestimmt auch in 100 Jahren noch ein gigantisches Festzelt gespannt werden und die Sängervereinigung singt dann: „Am Brunnen vorm Arresthaus, da stand ein Lindenbaum . . .

Dieter Schroeder
Erich Kästner-Straße 35
Egelsbach

Björn Schneider gut in Form

Siebter Rang bei Hessischen Mehrkampfmeisterschaften

Egelsbach - Der Egelsbacher Leichtathlet Björn Schneider ging bei den hessischen Mehrkampfmeisterschaften in Wiesbaden in den Disziplinen Zehnkampf und Fünfkampf an den Start.

Über die 100 m konnte er gleich mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 11,74 sec. Auch im anschließenden Hochsprung knnnte Björn seine beste Höhe überbieten, er sprang 1,84 m. Die Kugel flog auf 12,31 m, im Weltsprung kam er auf eine Weite von 6,25 m. Beim anschließenden 300-m-Lauf, der letzten Disziplin am ersten Wettkampftag, konnte er nochmal mit einer Zeit von 38,06 sec aufwarten. Diese Ergebnisse ließen für den nächsten Tag hoffen.

Auch der zweite Wettkampftag begann für Björn Schneider sehr zufriedenstellend. Die 110-m-Hürden-Distanz legte er in 16,15 sec zurück, die für ihn bisher beste Zeit. Der Speer flog dann allerdings nur auf 49,32 m - hier hatte sich der SGE-Athlet eigentlich eine größere Weite erhofft. 3,60 Meter im Stabhochsprung bedeuteten dann aber erneut eine Bestleistung. Im Diskuswurf erreichte er eine Weite von 20,92 m, bevor er im abschließenden 1 500-m-Lauf seine Trainer mit ordentlichen 5:39,45 min überraschte. In der Gesamtwertung bedeutete das den siebten Platz mit 5 739 Punkten im Zehnkampf und 3 292 Punkten in der Fünfkampf-Wertung.

Beim Abendsportfest in Wehrheim ging Björn Schneider beim Speerwurf an den Start, um sich für die Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren. Mit 58,07 m blieb er jedoch knapp zwei Meter unter der geforderten Weite. Im Diskuswurf dagegen konnte er seine Bestleistung auf 36,66 m erhöhen.

Fechter zeigten sich vielseitig

TVL erfolgreichster Club bei Hessischer Friesenkampf-Meisterschaft

Langen - Ausgesprochen erfolgreich schnitten die Fechter des TV Langen bei den diesjährigen hessischen Meisterschaften im Friesenkampf in Gießen ab. Der Friesenkampf ist ein Fünfkampf für Fechter, bestehend aus Luftgewehrschießen, Laufen, Kugelstoßen, Schwimmen und Fechten. Im Jahrgang 1984 der weiblichen Jugend waren für den TVL Adriane Reichhardt und Sophie Schumann angetreten. Adriane überzeugte in allen Disziplinen und wurde mit zweitbester Punktzahl aller Teilnehmer (408 Punkte) Hessenmeisterin ihres Jahrgangs. Sophie Schumann bestritt ihren ersten Friesenkampf, meisterte diesen jedoch ebenfalls sehr gut und wurde hinter ihrer Vereinskollegin Zweite.

Im Jahrgang 82/83 der weiblichen Jugend stellten sich Fides Kraus und Feline Benisch dem anstrengenden Wettkampf, auch sie erreichten die ersten beiden Plätze. Fides Kraus wurde mit geringem Vorsprung Hessenmeisterin vor ihrer Mitstreiterin Feline Benisch.

Im Jahrgang 84 der männlichen Jugend holte sich Björn Becker am Ende die Bronzemedaille ab. Christoph Horstmann und Simon Reichhardt wurden Hessenmeister und Vizehessenmeister des Jahrgangs 80/81.

Bei den Männern im Alter von 40 Jahren wurde der schon frisenkampferfahrene Michael Grosser mit großem Vorsprung Hessenmeister. Auch Wolfgang Dittmar konnte mit einem guten Ergebnis glänzen, wurde in der Altersgruppe der 55jährigen Männer Zweiter. Durch die hervorragenden Einzelleistungen wurde der TVL bester Verein bei den hessischen Friesenkampfmeisterschaften. Außerdem erreichten die meisten der Fechter die Qualifikation zur deutschen Meisterschaft.

SCHLECKER
Sommerzeit ist SCHLECKER-Zeit

Agfa Color XRG 100 Kleinbildfarbfilm 36 Aufnahmen 2-Stück-Packung 6.99
Dr. Best Flex Plus Zahnbürste je 2.49 (2.99)
Bübchen Sonnen-Milk SF 18 200 ml 15.99
Bübchen Sonnen-creme SF 20 100 ml 13.99
12.99
Calgonit Ultra 1,8 kg Flasche 14.99
Calgonit Ultra /Citruskraft 2 kg Nachfüllpackung, "2 Phasen" Tabs 60 Stück je 14.99
9.99
SCHLECKER+ Wilkinson ein starkes Team in Europa!
Protector Apparat 7.99
Protector 5-er Klingen 7.79 je 6.99
Saphir-Feile 18 cm 3.99
Nagel-zange 18.79
Nagel-polierer 5.99
Bübchen Baby Öl-Tücher
Kleenex Happies Babypflegetücher
Gillette Sensor for Women Apparat 8.99
Bübchen Feuchttücher 150-er, Öltücher 120-er je Nachfüllpackung 5.99 4.99
Kleenex Happies 3.49 2.69
Hakle feuchtes Toilettenpapier 70 Stück 3.49 (3.99)
-5-er Klingen je 7.99
Alete Säfte, Tee+ Saft 0,5 l je 2.59 1.99
AS Höschen-windeln Doppel-sparpack je 17.99
8x4 Deo-Spray 150 ml, Deo-Roll on 50 ml, Deo-Stick 40 ml je 2.99 1.99
Kneipp Magnesium-Calcium 150 -er 12.99 11.99
Signal, Mentadent 75 ml Zahn-creme je 1.99 1.69
Guhl Shampoo/ Spülung 100 ml je 3.99
Alpecin Haar-wasser 200 ml je 7.49 5.99
Sebamed Frische Dusche 200 ml, 4.99 seifenfreies Waschstück 150 g je 3.89
Natreen 2000-er Nachfüllpack 12.79 9.99
Natreen 250 ml 6.99 5.99
Zirkulin Baldrian Dragees 100 Stück 9.49 8.99
preisberühmt...jede Woche Sonderangebote!

TK-Talent Aurel Abruden steuerte im entscheidenden Spiel gegen Klein Karben einen Einzel- und Doppelerfolg zum 6:3-Gesamtsieg bei. Jetzt geht es für die TKL-Junioren um den Aufstieg in die Gruppenliga. Foto: Orlowski

TKL-Junioren spielen um den Aufstieg

Gruppensiege in der Bezirks- und Kreisklasse jeweils am letzten Spieltag gesichert

Langen - Am letzten Wettkampftag der diesjährigen Rundenspiele wurde es für die Langener Jugend teilweise noch einmal sehr spannend. In den entscheidenden Spielen um den jeweiligen Grupensieg trafen beide Juniorenmannschaften auf sehr starke Gegner. Die Knaben II hatten ebenfalls noch den Gruppensieg im Visier, durften sich aber dazu nicht einmal einen Satzverlust leisten.

Junioren: KSV Klein-Karben — TKL I 3:6

Klein-Karben hatte bis auf ein Spiel zuvor alles gewonnen, durfte also nicht auf die leichte Schulter genommen werden. Außerdem mußte Langen mit einem Ersatzspieler antreten. Dem merklich druckvolleren und technisch reiferen Spiel der Langener Jungen waren die durchschnittlich jüngeren Klein-Karbener in den meisten Wettspielen aber dann doch nicht gewachsen:

So gewannen Aurel Abrudan 6:1, 6:1, Bao Nguyen 6:1, 6:2, Francesco Scarpa 6:3, 6:2 und der gerade zur rechten Zeit wieder in Form gekommene Steffen Maschke 6:2, 6:2, während Gregor Klisch und der „Ersatz-Knabe" Christian Freisens ihre Spiele zum Zwischenstand von 4:2 aus Langener Sicht abgaben. Die siegreichen vier Einzelspieler gewannen dann auch sehr sicher ihre Doppel. Nach diesem unangefochtenen 6:3-Erfolg ist Langen Gruppenerster und Bezirksmeister. Die Mannschaft wird nun mit fünf anderen hessischen Bezirkssiegern um die vier Plätze in der Gruppenliga kämpfen.

Junioren: TKL II — TC Waldst. Dietzenbach I 6:3

Beide Mannschaften waren bis zu diesem Spieltag noch ohne Niederlage, so daß es abschließend zu einem echten Endspiel kam. Zwei Wettspiele waren schnell durch Soenke Herzog mit 6:1, 6:2 und den jungsten Langener Benjamin Rengstl mit einem klaren 6:0, 6:0 zum beruhigenden Zwischenstand von 2:0 gewonnen. Dann aber wurde es sehr eng, die restlichen vier Einzel gingen alle über drei Sätze. In den entscheidenden Sätzen hatten die Langener jedoch den längeren Atem und konnten die Oberhand behalten. Adrian Keller siegte 6:4, Benjamin Theiß 9:3 und René Schäfer 6:1 - nur Manuel Pritzel gab den letzten Punkt mit 5:7 ab

Dies bedeutete schon nach den Einzeln die uneinholbare 5:1-Führung und damit den Sieg in diesem Wettkampf, mit dem zugleich auch den Gruppensieg verbunden war. Schon in zwei Wochen stehen dann die beiden Entscheidungsspiele um den Kreismeistertitel und den angestrebten Aufstieg in die Bezirksliga gegen die anderen Gruppensieger an.

Knaben: TKL I — TC Rodenbach I 4:2

Ihr Ziel hatte die erste Knabenmannschaft mit dem Klassenerhalt bereits vor dieser Begegnung erreicht. Durch den Sieg gegen Rodenbach konnte jedoch die moralische Ausgangsposition für das nächste Jahr noch einmal ein wenig verbessert werden. Das Spiel war fast eine Kopie des vorangegangenen Spiels: Die Langener Nummer eins hatte Chancen, mußte sich aber dennoch geschlagen geben. Fimmel, Rengstl und Koltermann gewannen ihre Einzel und in den Doppeln holten Fimmel / Rengstl den entscheidenden Zähler.

Knaben: Teutonia Hausen I — TKL II 0:6

Um noch eine Chance auf den Gruppensieg zu bewahren, mußte das Spiel gegen Hausen ohne Matchverlust und nach Möglichkeit sogar ohne Satzverlust gewonnen werden. Diese Vorgabe belastete zwar die Nerven der jungen Langener und jeder zitterte für den anderen mit, aber durch Anfeuerung und gute Ratschläge - erst recht natürlich durch überzeugendes Spiel - wurde das vorgegebene Ziel erreicht. Sascha Gebhardt (6:2, 6:1), Peter Rosenkranz (6:2, 6:0), Philipp Sieger (6:1, 6:0) und Philippe Lorenz (6:4, 6:2) gewannen ihre Einzel und Gebhardt/Sieger sowie Rosenkranz/Schiller genauso sicher ihre Doppel. Jetzt muß abgewartet werden, welche Plazierung sich nach genauer Abrechnung der Satz- und Spielergebnisse aller Mannschaften dieser Gruppe ergibt. TC Rembrücken I und Langen II liegen Kopf an Kopf.

Mehrkampftrio auf Rekordjagd

Junge Langener Athleten überraschten bei Hessischer Meisterschaft

Langen - Bei den hessischen Meisterschaften im Mehrkampf der Jugend und Schüler A in Wiesbaden stellten drei junge Langener Leichtathleten unter Beweis, daß sie ausgesprochen gute Mehrkämpfer sind:

Jüngste des Langener Trios war Sieben-kämpferin Daniela Pelz (Schülerinnen W 14), die ihren ersten Siebenkampf bestritt, und sich gleich bei einer hessischen Meisterschaft bewähren mußte. Bei den Schülerinnen A (14 und 15 Jahre) besteht der Siebenkampf aus den Disziplinen 60 Meter Hürden, Hochsprung, Kugelstoßen, 75 Meter, Weitsprung und 800 Meter, die an zwei Tagen ausgetragen werden.

Lediglich im Kugelstoßen mit 9,17 Meter und im Speerwurf mit 24,80 Meter blieb Daniela leicht hinter den Erwartungen zurück, in den anderen Disziplinen war sie zum Teil erheblich besser als erwartet: Waren 13,77 Sekunden über 80 Meter Hürden und 4,16 Meter im Weitsprung in etwa erwartet worden, stellten indes 10,72 Sekunden über 75 Meter und sehr gute 1,48 Meter im Hochsprung deutliche Verbesserungen ihrer persönlichen Bestleistungen dar. Unerwartete Kämpferqualitäten zeigte Daniela im abschließenden 800-Meter-Lauf, den sie in der Zeit von 2:44,95 Minuten für sie sehr zufriedenstellend abschloß. Insgesamterreichte Daniela Pelz schließlich 3170 Punkte und belegte mit dem guten zwölften Rang einen Platz im vorderen Mittelfeld.

Für die beiden Jugendlichen Dennis Steffann (männliche Jugend A) und Oliver Hein (männliche Jugend B) war es zwar nicht der erste Zehnkampf überhaupt, jedoch die erste Teilnahme an dieser Disziplin an hessischen Meisterschaften. Beide Athleten waren in Topform und in der Endabrechnung gleich mehrere hundert Punkte besser als zu erwarten war. Dennis stellte sieben neue persönliche Bestleistungen auf, Oliver sogar acht. Beide Zehnkämpfer errangen völlig unerwartet in ihrer Altersklasse jeweils den achten Platz.

Dennis Steffann zeigte ausgeglichene Leistungen ohne Einbrüche: Die 100 Meter lief er in neuer Bestzeit von 12,37 Sekunden, im Weitsprung erreichte er 5,59 Meter, im Kugelstoßen 9,36 Meter, im Hochsprung 1,96 Meter und über 400 Meter lief er Bestzeit mit 55,10 Sekunden. Im Fünfkampf bedeutete dies mit Bestleistung von 2634 Punkten den 16. Platz in einem entsprechend großen Teilnehmerfeld. Den zweiten Tag begann Dennis über 110 Meter Hürden in 16,70 Sekunden mit einer neuen Bestleistung, im Diskuswurf erreichte er 26,10 Meter, im Stabhochsprung verbuchte er 2,80 Meter, den Speer warf er auf 33,84 Meter und im abschließenden 1500-Meter-Lauf zeigte Dennis auf tolle 4:48,56 Minuten. Insgesamt bedeutete dies 4763 Zähler.

Oliver Hein erzielte über 600 Punkte mehr als im Vorjahr. Besonders in den Laufdisziplinen zeigte er sich stark verbessert. Über 100 Meter lief er in 11,52 Sekunden neue Bestzeit. 5,62 Meteren im Weitsprung folgten 10,62 Meter im Kugelstoßen, 1,64 Meter im Hochsprung, und über 300 Meter verbesserte er sich deutlich auf sehr gute 36,01 Sekunden. Im Fünfkampf erreichte Oliver mit neuer Bestleistung von 3244 Punkten den neunten Platz in einem Teilnehmerfeld von 70 Fünfkämpfern, dem größten Teilnehmerfeld in den letzten Jahren bei hessischen Meisterschaften. Den zweiten Tag begann Oliver mit einem fulminanten Lauf über 110 Meter Hürden in erstklassigen 15,62 Sekunden. 27,20 Meter im Diskuswurf folgten 2,40 Meter im Stabhochsprung und 26,84 Meter im Speerwurf. Im abschließenden 1500-Meter-Lauf zeigte Oliver mit der Zeit von 4:39,06 Minuten eine Leistung, die selbst Fachleute aufhorchen ließ. Mit tollen 5591 Punkten errang Oliver Hein unerwartet den achten Platz.

Langener Jugend erzielte zahlreiche Bestleistungen

Leichtathletiknachwuchs verbuchte gute Plazierungen

Langen - Ein Bezirksmeister, mehrere Vizetitel und viele vordere Plazierungen sind die Ausbeute des Langener Leichtathletik-Nachwuchses bei den Bezirksmeisterschaften der Schüler in Reinheim. Alle Athleten konnten sich darüberhinaus durch neue Bestleistungen auszeichnen.

Nachdem er zu Beginn der Saison etwas von Verletzungspech verfolgt war, konnte Markus Kraus (M 14) nun in neuer Bestzeit von 3:02,1 Minuten den Bezirksmeistertitel über 1000 Meter erringen. Ebenfalls eine neue Bestzeit lief Martine Steffann (W 15) über 800 Meter. In 2:41,9 Minuten belegte sie den guten dritten Platz.

Jeweils neue Bestleistungen erreichte Kerstin Pelz (W 15) im Kugelstoßen mit 9,14 Metern, im Diskuswurf mit 25,22 Metern und im Speerwurf mit 23,72 Metern. Den zweiten Platz errang Daniela Pelz (W 14) im Hochsprung mit 1,43 Meter und einen dritten Platz im Diskuswurf mit 25,84 Metern. Einen weiteren Vizetitel errang Wiebke Rathjen (W 13) im Kugelstoßen mit 7,07 Metern sowie einen dritten Platz im Ballwurf mit 41 Metern

Julia Pelz (W 12) erreichte im Weitsprung mit 4,32 Metern den sehr guten fünften Platz in einem sehr großen Teilnehmerfeld. Im Ballwurf errang sie dann mit 33,50 Meter den dritten Platz, ebenso wie über 800 Meter. Die vier mal 50-Meter-Staffel der Schülerinnen B mit Wiebke Rathjen, Julia Pelz, Sarah Bergfolt und Katrin Ravensberger belegte in 29,5 Sekunden den fünften Rang.

Sebastian Gringel (M 13) errang mit 40,50 Meter im Ballwurf den guten siebten Platz, Sebastian Kirchner (M 12) kam mit guten 7,5 Sekunden über 50 Meter in den Zwischenlauf. Im Kugelstoßen errang er mit 7,49 Metern den dritten Platz, im Ballwurf mit 45 Metern sogar den zweiten Platz.

Johannes Bergdolt (M 11), gelangte über 50 Meter in den Endlauf und erreichte dort in 7,8 Sekunden den tollen dritten Platz. Ebenso erreichte er einen hervorragenden fünften Plätze im Weitsprung mit 4,19 Metern und im Hochsprung mit 1,20 Metern.

Mit 3,67 Metern im Weitsprung und 35 Metern im Ballwurf konnte sich im gleichen Jahrgang Florian Hausmann in den bei diesen Altersklassen ähnlichen großen Teilnehmerfeldern im Mittelfeld plazieren.

Werner Schäfer beim Euro-Cup erfolgreich

Starkes Langener Feldarmbrust-Trio

Langen - Drei Schützen der Langener Schützengesellschaft nahmen am Euro-Cup der Feldarmbrust-Schützen in Enningerloh teil: Frank Steitz, Hertha Schäfer und Werner Schäfer. An den zwei Turniertagen mußten sie jeweils 90 Pfeile auf die Zielscheiben abschießen.

Frank Steitz (Schützenklasse) erzielte ein Gesamtergebnis von 1809 Ringen (802 und 807). Hertha Schäfer (Seniorenklasse) konnte mit 750 und 755 Ringen, zusammen 1505 Ringe erreichen. Bedingt durch die lange Auswertungszeit stand bei den Vorgenannten die Plazierung noch nicht fest, als sie die lange Rückreise antraten. Werner Schäfer (Seniorenklasse) jedoch konnte sich mit insgesamt 1613 Ringen (784 und 829) gegen seine Konkurrenten durchsetzen und mit dem ersten Platz seiner Klasse nach Hause fahren.

Die Landesmeisterschaft der Feldarmbrustschützen fand in Groß-Gerau statt. Hier traten 26 Feldarmbrustschützen aus Hessen an, um in vier verschiedenen Klassen den Kampf um die Siegeslorbeeren auszutragen. Gegen sehr starke Konkurrenz in der Schützenklasse erzielte Frank Steitz mit 1589 Ringen (803 und 786) Platz zehn. Hertha Schäfer (1553 Ringe) und Werner Schäfer (1633 Ringe) belegten in der Damen- beziehungsweise Seniorenklasse jeweils den vierten Platz.

Das Schießen mit der Feldarmbrust könnte man als nostalgischen Sport ansehen, denn schon im Mittelalter wurden Armbrüste als Waffen verwendet. Der noch sehr junge Sport des Schießens mit der Feldarmbrust ist in Deutschland nur im langsamen Aufwärtstrend. Dies dürfte vor allem mit den hohen Anschaffungskosten für eines dieser - inzwischen technisch sehr ausgereiften - Sportgeräte zusammenhängen. In der Langener Schützengesellschaft sind es derzeit gerade einmal drei Mitglieder, die eine moderne Feldarmbrust besitzen.

Frederick Berck, Nachwuchs-Bogenschütze der SG Langen, erreichte bei der Gaumeisterschaft 400 Ringe, die ihm in der Schüler-A-Klasse einen vorderen Platz einbrachten. Von ihm und seinem Bruder Björn (Jugendklasse) sind weitere Leistungssteigerungen zu erwarten, da sie talentiert sind und fleißig ihr Training absolvieren.

Spannung bis zum letzten Ballwechsel

SSG-Tennisherren 45 siegten beim TK Langen 5:4 / Damen 40 verloren denkbar knapp

Langen - Ohne Ute Richter, mußten die Damen 40 bei der TG Dietzenbach antreten und verloren knapp mit 4:5. Während die Einzel durch Siege von Gisela Brust, Ursula Kuchenbuch und Herta Esdorf mit 3:3 Punkten noch ausgeglichen endeten, konnten lediglich Doris Boyle/Herta Esdorf ihr Doppel mit 6:0, 6:2 gewinnen.

Die Herren 35 (Jungsenioren) scheiteten überraschend bei der bisher sieglosen Mannschaft vom TV Dreieichenhain ebenfalls mit 4:5. Nachdem nur Thomas Rauber mit 6:4, 6:3 und Wolfgang Dunek mit 6:2, 6:1 ihre Einzel gewinnen konnten, ging es mit 2:4 Punkten in die Doppel. Hier sorgte das dritte Doppel der Hainer, für den entscheidenden Punkt.

Ein Bravourstück mit Spannung bis zur letzten Sekunde gelang dagegen den Herren 45 beim gastgebenden TK Langen. In den Einzeln erkämpften sich Arno Möbius mit 1:6, 6:3, 6:4 und Jürgen Plicht mit 6:3, 2:6, 6:3 ihre Siege, denoch ging es fast aussichtslos mit 2:4 Punkten in die Doppel. Arno Möbius gewann mit Joachim Wagner mit 6:4, 6:1 das erste Doppel, Helmut Brust/Jürgen Plicht stellten mit 6:3, 2:6, 6:4 den 4:4-Einstand her. Den Sieg zugunsten der SSG schafften E. Pulwer/W. Bremeyer in einem dramatischen Dreisatz-Match, das erst im Tie-break mit 3:6, 6:4 und 7:6 entschieden wurde.

Leichtes Spiel hatten die Herren 55 in ihrem Heimspiel gegen die SG Wiking Offenbach. Schonungslos wurden die Schwächen der Gäste aufgedeckt, und am Ende hieß es 9:0 für die SSG bei nur einem abgegebenen Satz.

E II Jugend der SSG souveräner Meister

In 18 Spielen nur zwei Niederlagen

Langen - Mit nur zwei Niederlagen nach 18 Spieltagen erreichte die E II der SSG Langen souverän den Meistertitel in der Kreisklasse acht. Hauptverantwortlich für diese hervorragende Leistung ist die Abwehr um Libero Marc Gallus und Torwart Simon Klees, die in der gesamten Selson nur 20 Gegentore zuließ.

Die E II stellte auch einen der torhungrigsten Stürmer der Klasse: Ante Mijoc erzielte von 93 Toren alleine 52. Diese prima Leistungen des Teams wären nicht möglich, wenn die Harmonie in der Mannschaft nicht gestimmt hätte. Hier haben die beiden Trainer Mathias Stieber und Björn Putz hervorragende Arbeit geleistet.

Ein besondever Dank gilt auch den Eltern, die die mit ihrem persönlichen Einsatz diesen Erfolg möglich gemacht haben. Anhand dieses Erfolges braucht sich der SSG-Jugendfußball um die weitere Zukunft keine Sorgen zu machen. Auch der Jugendvorstand gratuliert der Mannschaft und den Trainern.

Die erfolgreiche E II der SSG Langen: obere Reihe von links: Trainer Björn Putz, Tesema Bisirat, Robel Tesfai, Ante Mijoc, Amanuel Johannis, Alexander Geifenbein, Trainer Matthias Stieber; untere Reihe von links: Marcel Schweer, Klaudius Misfahudi, Mark Koch, Simon Klees, Lukas Kolodziej, Marc Gallus. Foto: P

WER, WAS, WO

Viele Menschen sammeln Briefmarken nebenbei. Wer allerdings mehr wissen will, systematisch sammeln und mit anderen tauschen möchte, kann sich an die Briefmarkenvereine wenden:

Darmstadt

Allgemeiner Postwertzeichen-Sammlerverein Darmstadt. Vorsitzender Joachim Winzia, Trierer Straße 2, 64293 Darmstadt, Tauschtage im Hotel Bockshaut, Kirchstraße 7-9 jeden ersten Sonntag im Monat.

Dieburg

Vereln für Briefmarkenfreunde Dieburg, Kontaktadresse: Gerard Houtman, Steinstraße 57, Telefon: 06071 / 22 1 16.

Zur Zeit keine Tauschtage.

Dietzenbach

Briefmarken-Sammlerverein Dietzenbach, Reinhardsweg 3, 63128 Dietzenbach, Vorsitzender Manfred Wrzesnick, Telefon: 06074 / 2 35 05.

Tauschtage jeden zweiten Monat im Bürgerhaus.

Die Jugend tauscht jeden ersten und dritten Samstag im Monat, 15 Uhr, im kath. Pfarrzentrum.

Erlensee

Verein für Briefmarken- und Münzkunde Erlensee, Kontaktadresse: Klaus Holzinger, Wächtersbacher Straße 5, 63505 Langendbold, Telefon: 06184 / 38 30.

Tauschtage in der Erlenhalle in Erlensee am Hallenschwimmbad jeden ersten Dienstag im Monat, 19 Uhr.

Hanau

Verein für Briefmarkensammler Hanau 1890, Vorsitzender Werner Klieber, 63450 Hanau 1, Kastanina-Belgica-Straße 1, Telefon: 06181 / 2 18 08.

Das Büro des Vereins ist in Hanau, Fischerhüttenweg 8. Es ist jeden Mittwoch von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

Vereinstauschtage jeden ersten und dritten Sonntag im Monat, 9 bis 12 Uhr, im Seitenfoyer der Stadthalle Hanau.

Langenselbold

Tauschtage des Briefmarkensammler-Schwerpunktes Langenselbold: Mitglieder im Verein der Briefmarkenfreunde Klingital e.V., jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat ab 20 Uhr in der Fröbelschule, Schulgasse 1 Langenselbold. Die Jugend trifft sich von 17.30 bis 19.30 Uhr.

Langen

Briefmarkensammlerverein Langen, Vorsitzender des Vereins und Bundespressesprecher der Philatelisten Reiner Wysmirski, 63225 Langen, Clemenonweg 24, Telefon: 06103 / 7 91 93.

Tauschtage in der Stadthalle, Clubräume 1 und 2, Südliche Ringstraße 77, jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat, 20 Uhr. Für die Jugend jeden ersten und dritten Mittwoch, 19 Uhr.

Mühlheim

Briefmarkenfreunde Mühlheim, Vorsitzender Horst Lotz, 63165 Mühlheim am Main, Ringstraße 6, Telefon: 06108 / 7 69 41; Post an Berthold Liegl, 63165 Mühlheim am Main, Postfach 12 22.

Tauschtage im Bürgerhaus Mühlhelm, Dieteshelmer Straße 60, jeden dritten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr.

Obertshausen/ Heusenstamm

Arbeitsgemeinschaft Philatelie Obertshausen, Vorsitzender Rolf Lochmann, 63179 Obertshausen, Bürgermeister-Kämmerer-Straße 12, Telefon: 06104 / 4 30 66.

Tauschtage im Bürgerhaus Hausen jeden zweiten Sonntag im Monat ab 9.30 Uhr.

Teuschtage in Heusenstamm jeden vierten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr, für Jugendliche und Erwachsene, Altes Rathaus, Schloßstraße an der Kirche.

Offenbach

Briefmarkensammlergilde Offenbach am Main, Vorsitzender Wolfgang Bubori, Bismarckstraße 37, 63065 Offenbach, Telefnn: 069 / 81 88 93.

Tauschabende jeden dritten Dienstag im Monat, 19.30 Uhr, Tauschtage für Erwachsene und Jugendliche jeden ersten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr. Die Veranstaltungen sind im Kolpinghaus, Luisenstraße 53, hinteres Gebäude.

Rödermark

Briefmerkensemmler-Verein Rödermark, Vorsitzender Klaus Karius, Albert-Schweitzer-Straße 5, 63322 Rödermark, Tel.: 06074 / 71 12.

Tauschtage jeden dritten Montag im Monat, 19.30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus Urberach, Wegnerstraße 35. Ab 17.30 Uhr Jugendgruppe.

Rodgau

Briefmarkensammler-Verein Rodgau-Nieder-Roden, Vorsitzender Albert Jung, 63110 Rodgau 3, Heusenstammer Weg 21, Telefon: 06106 / 7 54 83.

Tauschtage jeden ersten Donnerstag im Monet, 19.30 Uhr, und jeden dritten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr, im Sozialzentrum am Puiseauxplatz in Nieder-Roden.

Seligenstadt

Briefmarkenfreunde Seligenstadt und Umgebung, Vors. Heinrich L. Thrin, 63533 Mainhausen 2, Hauptstr. 27, Tel.: 06182 / 18 94. Geschäftsführer Lutz Lang, Meinhausen, Friedensstr. 7, Tel.: 06182 / 2 42 24.

Tauschtage jeden letzten Sonntag im Monet, 10 Uhr, in der TGS-Turnhalle, Grabenstr. 40 und jeden zweiten Dienstag im Monat, 20 Uhr, im Vereinsraum, Frankfurter Str. 35, Rückseite II. Stock.

Vielfältige Vorpommersche Boddenlandschaft

Der Nationalpark ist auf drei Sonderbriefmarken der Deutschen Post AG abgebildet

Die in lockerer Folge erscheinende Serie „Deutsche National- und Naturparke" soll mit diesen einzigartigen Landschaften die Schönheit und Vielfalt der Bundesrepublik Deutschland vor Augen führen, das Bewußtsein für den Natur- und Umweltschutz weiter schärfen und Anreiz sein, diese National- und Naturparke zu besuchen. Die drei neuen Sonderpostwertzeichen zeigen die Vorpommersche Boddenlandschaft.

Der 1990 festgesetzte Nationalpark Vorpommersche Bnddenlandschaft repräsentiert an der Ostseeküste Mecklenburg-Vorpommerns im Bereich der Halbinsel Darß-Zingst, der Insel Hiddensee und der Westküste der Insel Rügen eine der wenigen noch weitgehend naturnahen Großlandschaften Mitteleuropas. Der Nationalpark umfaßt 118 Quadratkilometer Landfläche und 687 Quadratkilometer Ostsee- und Boddengewässer und ist mit der Gesamtfläche von 805 Quadratkilometer der größte in den neuen Ländern. Das Landschaftsbild dieser vorpommerschen Küstenregion ist durch verschiedene Formen einer natürlichen Ausgleichsküste geprägt. Die Küsten unterliegen ständigen Veränderungen, so daß Kliffküsten, Nehrungen, Dünen, Strandseen und große Flachwasserbereiche entstehen. Das Zusammenwachsen von eiszeitlichen Inselkernen bildete lagunenartige, flache, von der Ostsee getrennte Buchten, die als Bodden bezeichnet werden. Der Salzgehalt dieser Boddengewässer ist aufgrund der nur schmalen Verbindungen zur Ostsee sehr gering. Die weiten Flachwassergebiete - sogenannte Windwatten und Schaare - zwischen dem Ostende der Halbinsel Zingst und der Südspitze der Insel Hiddensee sind das bedeutendste Rastgebiet beim Küstenvogelzug im südwestlichen Ostseeraum. Bis zu 104 Vogelarten, besonders Watt- und Wasservögel finden hier auf dem alljährlichen Zug einen ungestörten Rast- und Ruheraum. Das Gebiet ist gleichzeitig der größte Kranichrastplatz im nördlichen Teil Europas. Bis zu 30 000 Kraniche - der größte Teil der skandinavischen Brutpopulation - sammeln sich während des Herbstzuges an den Schlafgewässern vor dem Ost-Zingst und der Westküste Rügens und bieten ein beeindruckendes Naturschauspiel.

Der Naturpark gliedert sich in zwei Schutzzonen:

Natürlich Küsten und Waldbereiche, so der Westdarß mit dem Darßer Ort und den Waldflächen des Neudarß, die Dünen- und Flachwasserbereiche vom Pramort bis zum Gellen auf Hiddensee und die Flachwassergebiete mit Strandwällen im Nordosten Hiddensees bis zur Halbinsel Bug an der Westküste Rügens, sind als Kernzone ausgewiesen. Hier sollen vorrangig die natürlich ablaufenden Prozesse, wie Küstenabtrag, Neulandbildung die darauf folgende Vegetationsentwicklung geschützt werden. Diese Vorgänge dokumentieren sich für den Besucher am eindrucksvollsten im Bereich des Darßes, wo an der Westküste ein ständiger Landabtrag erfolgt, der die Landneubildung an der nördlichen Spitze, dem Darßer Ort, nährt. Es entstehen in natürlicher Abfolge Strandwälle (Ref) und Senken (Riegen). Die Anlandungsgebiete der Insel Hiddensee, Gellen und Bessin, sind unter anderem Brutplatz für den Sandregenpfeifer und die Zwergseeschwalbe.

Die Pflege- und Entwicklungszone umfaßt alle übrigen Bereiche des Nationalparks, die als Kulturlandschaft durch bisherige Nutzungen geprägt sind. Dazu gehören die weiten Grünlandflächen, die Salzgraswiesen, Dünenheiden, Trokkenrasen und einige Waldflächen. Hier sollen durch naturverträgliche, extensive Formen der Nutzung oder durch gezielte Pflegemaßnahmen naturnahe Landschaften erhalten oder entwickelt werden.

Das Salzgrasland im Vordeichbereich oder auf den ungedeichten Boddeninseln Grund Die bietet einen optimalen Lebensraum für seltene Brutvögel wie Kampfläufer, Alpenstrandläufer und Seeschwalben.

Der Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft wird von Mitarbeitern des Nationalparkamtes mit Sitz in der Gemeinde Born auf dem Darß betreut. In den fünf Jahren seit Gründung des Nationalparks wurden für die Besucher zahlreiche Beobachtungsstände, Informationstafeln und Rad- und Wanderwege geschaffen, die eine landschaftsgebundene Erholung und Naturbeobachtung ermöglichen. Die Nationalparkwacht bietet ein ganzjähriges festes Führungsprogramm für die Gäste der Region. Besucher finden in den am Nationalpark gelegenen Ortschaften Born, Wieck, Prerow und Zingst auf der Halbinsel Darß-Zingst und in Vitte, Neuendorf und Kloster auf der Insel Hiddensee und anderen Ortschaften der Region ein vielfältiges Angebot an Unterkünften.

Die Blockausgabe der Deutschen Post AG „Deutsche Nationa- und Naturparke" wurde von Silvie Runge entworfen. Auf den Marken sind die Motive Küste, Windwatt und Bodden abgebildet.

Samaranch sammelt Olympia-Marken

Erlös aus dem Verkauf von Sport-Sondermarken kommt Athleten zugute

Auch die Philatelisten feiern 100 Jahre nach den ersten Olympischen Spielen der Neuzeit ein Jubiläum: Anläßlich der Spiele 1896 in Athen beschloß das griechische Parlament am 17. Juli 1895 die Ausgabe von zwölf Briefmarkenwerten zugunsten des Sports. Die Hälfte der Einnahmen von 400 000 Drachmen floß damals in die Kasse des Olympischen Organisationskomitees. 295 Sportler aus 13 Ländern maßen vom 25. März bis zum 3. April 1896 in 43 Wettbewerben ihre Kräfte. In Atlanta kämpfen in diese Jahr 10 000 Athleten aus 197 Ländern in 271 Wettbewerben um Medaillen.

Der Erlös der Olympiamarken kommt nach wie vor den teilnehmenden Nationen zugute. In diesen Jahr beteiligt sich die Deutsche Post mit vier Sportzuschlagsmarken an der Förderung der Athleten. Vor den Olympischen Spielen in Mexiko erschien am 6. Juni 1968 in der Bundesrepublik Deutschland die erste Sportmarkenserie mit fünf Ausgaben. Darin war bereits ein Zuschlag für die Förderung der Spiele 1972 in München enthalten. Bis Ende 1995 hatten die Sondermarken mit dem „Zuschlag für den Sport" in Deutschland rund 175 Millionen Mark an Zuschlagerlös eingebracht.

Zu den treuen Sammlern von Olympiamarken zählt unter anderem Juan Antonio Samaranch. Der Präsident des Internationalen Olympischen Komitees (IOC), der seine Sammlung im Jahr 1945 mit dem berühmten und längst vergriffenen „Vlererblock" begann, schuf 1984 den „Prix Olympia", mit dem alle vier Jahre weltweit die drei schönsten Marken geehrt werden.

Seit 1985 organisiert die Internationale Föderation für Olympia-Philatelie (FIPO) olympische Briefmarken-Ausstellungen. Sie sind als „Olymphilex" fester Bestandteil des olympischen Kulturprogramms.

Sporthilfe stiftet Förderpreis

Nachwuchsphilatelisten zum Mitmachen aufgerufen

Auch 1996 schreibt die Stiftung Deutsche Sporthilfe einen Phile-Jugend-Förderpreis aus. Diese seit 1993 zu verleihende Ehrung für einen Nachwuchs-Philatelisten richtet sich an alle Jugendlichen. Die Stiftung Deutsche Sporthilfe stiftet dafür einen Förderpreis im Wert von 500 Mark sowie einen Phila-Pokal. Die jährliche Ausschreibung erfolgt im Zusammenwirken mit der Deutschen Philatelisten-Jugend e. V.

Über die Verleihung entscheidet ein Gremium, das sich aus je einem Vertreter der Stifung Deutsche Sporthilfe, der Deutschen Philatelisten-Jugend e. V. und dem Bund Deutscher Philatelisten e. V. zusammensetzt. Die Verleihung erfolgt jeweils auf dem Deutschen Philatelistentag.

In diesem Jahr wird anläßlich des Jubiläums „100 Jahre Olympische Spiele" der Phila-Jugendpreis an einen Nachwuchs-Philatelisten vergeben, der in einer Vereins- oder Jugendzeitschrift den Bezug von Sport und Philatelie auf besonders anschauliche Weise dargestellt hat.

Vorschläge zur Verleihung können formlos bis zum 15. Juli bei der DPhJ e. V. Postfach 3968, 54229 Trier, bei der Stiftung Deutsche Sporthilfe, Otto-Fleck-Schnelse 4, 60528 Frankfurt oder beim Bund Deutscher Philatelisten e. V., Mainzer Landstraße 221/223, 60326 Frankfurt eingereicht werden. Die veröffentlichten Artikel sollten beigefügt werden.

Markenheftchen für Stiftung Jugendmarke

Verkauf bei der Philatelisten-Jugend

Wie alljährlich werden auch 1996 zwei Markenheftchen der Stiftung Deutsche Jugendmarke durch die Deutsche Philatelisten-Jugend e. V. verbreitet. Erschienen sind zwei Heftchen: ein Heftchen mit fünf Marken zu 80 und 40 Pfennig mit dem Motiv Chow-Chow, ein Heftchen mit fünf Marken zu 100 und 50 Pfennig mit dem Motiv Collie. Die beiden Heftchen enthalten je einen Sonderdruck.

Weitere Informationen sind gegen Freiumschlag zu erhalten bei Deutsche Philatelisten-Jugend e. V., Postfach 3968, 54229 Trier.

Die Schönste wurde gekürt

Die schönste Briefmarke des Jahres 1995 ist die Blockausgabe „Für uns Kinder" von Christiane Hemmerich aus München. Dies ist das Ergebnis des Wettbewerbs „Wahl der Schönsten", den die Deutsche Post AG durchgeführt hat und an dem über 140 000 Einsender teilgenommen haben. Zur Wahl standen 61 Sonderbriefmarken. Etwa 22,2 Prozent der Teilnehmer entschieden sich für die Marke der Grafikerin aus München.

Relhenfolge:

1. Platz: Blockausgabe „Für uns Kinder"; Entwurf: Christiane Hemmerich; 22,2 Prozent aller Stimmen.

2. Platz: Sonderbriefmarke „Tag der Briefmarke"; Entwurf: Prof. Ernst Kößlinger; 10,6 Prozent aller Stimmen.

3. Platz: Sonderbriefmarke „Franz Radziwill" aus der Serie „Deutsche Malerei des 20. Jahrhunderts"; Entwurf: Prof. Ernst Jünger; 7,6 Prozent aller Stimmen.

Die Deutsche Post AG verlost als kleinen Dank für die Teilnahme an der Wahl unter allen Einsendern 95 Briefmarkenjahrbücher 1995 und 95 Mal drei Flaschen Wein.

Briefmarken-Redaktion:

Walter Hauck
Minnefeld 4
64807 Dieburg
Tel.: 06071 / 2 40 97

Nach einem erfüllten Leben entschlief am 19. Juni 1996 mein lieber Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater und Opa

Jakob Freisens

* 14. 8. 1908 † 19. 6. 1996

Wir gedenken in Liebe und Trauer:
Elisabeth Freisens
Klaus und Kläre Püschel geb. Freisens
und Peter Püschel
Reinhard, Uschi, Christian, Andreas
und Sonja Freisens
Rudolf, Uta, Oliver Freisens
und Sabine Ihlein
Lothar und Lilo Zademack geb. Freisens
und Dirk, Anke und Jutta
und alle Angehörigen

63225 Langen, Nördliche Ringstraße 38

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 27. Juni 1996, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Langen statt.

Mein Tod ist im Grunde nichts ...
Ich bin nur mal vorausgegangen
in den nächsten Raum.
Das Leben bedeutet noch immer all' das,
was es immer bedeutet hat.
Es gibt keinen Bruch.

Für uns alle ist Dein plötzlicher Tod
mit 49 Jahren unfaßbar.
Wir vermissen unseren Ordensbruder

Hans-Joachim Görg

sehr.

Die Geschwister
der Guttemplergemeinschaften
- Hoffnung und Erich Gericke -

Langen, im Juni 1996

Für uns alle unfaßbar hat uns mein geliebter Mann, unser guter Vater, Sohn, Schwiegersohn, Neffe und Cousin

Hans Jürgen Laucht

am 24. Juni 1996 viel zu früh im Alter von 44 Jahren verlassen.

Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit:
Helga Laucht geb. Kadletz
Florian und Stefan Laucht
Erna Laucht
Maria und Leopold Kadletz
und alle Angehörigen

63225 Langen, In den Tannen 22

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 27. Juni 1996, um 15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Plötzlich und unerwartet entschlief unser lieber Vater, Schwiegervater, Onkel und Großvater

Wilhelm Kubaczyk

geb. 19. 11. 1912 gest. 26. 5. 1996

im 83. Lebensjahr.

In stiller Trauer:
Detlef Kubaczyk
Otrun Kubaczyk
Ralf und Franz
Penelope und Daniel
und alle, die ihm nahestanden

Thambach,
Dießen am Ammersee, im Juni 1996

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 27. Juni 1996, um 14.15 Uhr auf dem Friedhof in Langen bei Frankfurt statt.

Elbe-Obst Hummelsiep
Altländer Äpfel, Kl. I, 10 kg / Neue Ernte
Elstar ..... DM 26.50 Granny Smith ..... DM 26.50
Jonagold ..... DM 22.50 Starkrimson ..... DM 26.50
Golden Del./Gloster ..... DM 18,50 Braeburn, 5 kg ..... DM 18.50
Apfelsinen, Grapefruit .. DM 27.50 Birnen, 4 kg ..... DM 12.50
Neue Kartoffeln, Ital. Sieglinde, festkoch., Kl. I, 10 kg ... DM 12,50
Verkauf vom Lkw, am kommenden Donnerstag, 27. 6. 96
14.30 Langen, Stadthalle 15.30 Egelsbach, Berliner Platz
15.00 Langen, Bahnhof 16.00 Langen, Südl. Ringstr., Friedhof
Äpfel und Birnen aus eigener Ernte – Integrierter Anbau ständig kontrolliert

▷ Zeitungsleser wissen mehr! ◁

Das neue Sitzerlebnis.
Vittorio
Formvollendet und voller Schwung
Bestehend aus Rundsofa, Sofa, und Sessel.
Das neue Sitzerlebnis
Mit vielen Bezügen, die Akzente setzen
Ganz in der Tradition handwerklicher Qualität.
Ihr Partner für individuelle Wohnideen MÖBEL BÜRKLE Frankfurter Str. 1, Neu-Isenburg, Tel. 06102-[illegible]

FLIESEN GALERIE
WOLFF
■ Beratung ■ Verkauf ■ Service

Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei.

ZEITUNGSLESER wissen mehr!

Biffar Haus- und Wohnungstüren: sicher, hochwertig, individuell
Beratung und Montage vom Biffar-Fachmann!
So schön kann Sicherheit sein
Biffar Haus- und Wohnungstüren. Aus hochwertigem Material und von handwerklicher Perfektion. Sie erhöhen die Einbruch-Sicherheit mit wirkungsvoller Sicherheitstechnik und schenken Ihnen über viele Jahre Schutz und Schönheit.
Wählen Sie aus über 2000 Möglichkeiten der Gestaltung - nach Ihrem individuellen Geschmack. Wir fertigen exakt nach Ihren Maßen. In Ihrem Biffar-Studio werden Sie ausführlich beraten.
Biffar-Studio
Biffar GmbH & Co. Frankfurt KG
60311 Frankfurt am Main
Bethmannstraße 50-54
(gegenüber Frankfurter Hof)
Telefon 069 / 28 55 77
Zweigstelle:
63450 Hanau
Langstraße 42-44
Telefon 06181 / 2 66 53
Offenbach, Tel. 069 / 82 36 32 51
Biffar®
... und Ihr Haus gewinnt an Wert

Langener Zeitung
EGELSBACHER NACHRICHTEN – Hainer Wochenblatt – Sport und Unterhaltung
die meistgelesene Abonnementzeitung in Langen und Umgebung.
Mit einer verbreiteten Auflage von über 6000 Exemplaren erreicht die Langener Zeitung über **16000 Leser.**
Langener Zeitung
... das amtliche Bekanntmachungsorgan
... die große Lokalzeitung
... die Vereinszeitung
... die Familienzeitung
... die Veranstaltungszeitung
... die Sportzeitung
... die Kulturzeitung
... die Unterhaltungszeitung
... der große Werbeträger
Einfach den Gutschein einschicken, wir liefern Ihnen 2 Wochen kostenlos die LANGENER ZEITUNG.
2 Wochen kostenlos die LANGENER ZEITUNG zum Kennenlernen.
GUTSCHEIN
Name:
Telefon:
Straße:
Ort:
LANGENER ZEITUNG
Darmstädter Straße 26, 63225 Langen

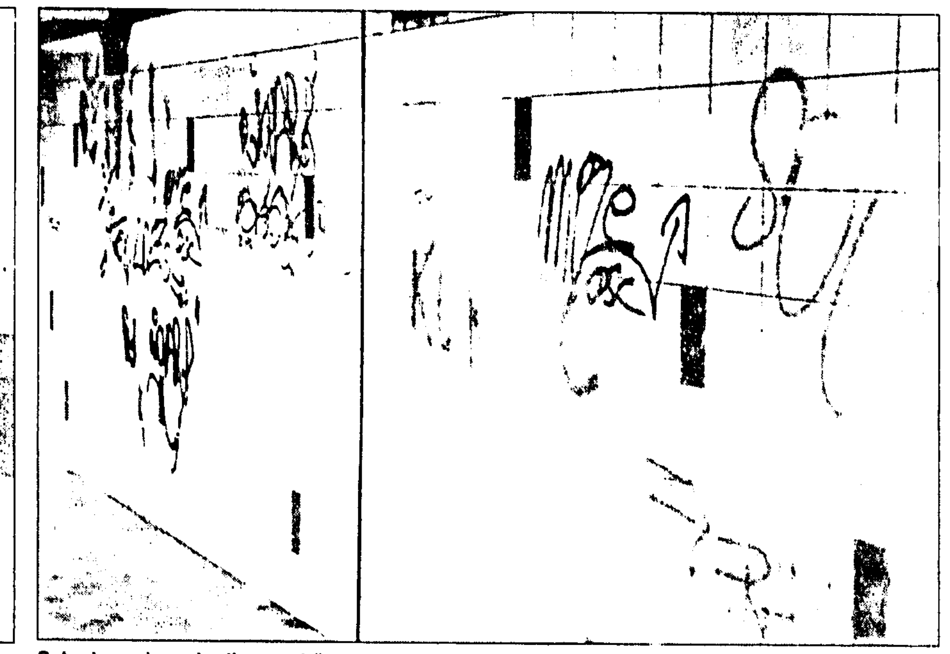
Mit einer
Familienanzeige
erreichen und informieren Sie all Ihre Verwandten, Freunde und Bekannten.
Die **Langener Zeitung** ist hierfür die ideale Zeitung.
Gern und aufmerksam wird die **Langener Zeitung** in vielen Haushalten gelesen.
Hauptgeschäftsstelle Langen
Darmstädter Straße 26
Telefon 2 10 11-12
Öffnungszeiten:
Mo.–Do. 8.30–12.00, 13.00–16.30 Uhr
Feitag 8.30–15.00 Uhr durchgehend.
Weitere Annahmestelle:
EGELSBACH
Schreibwaren-Wilke
Bahnstraße 57
Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 14 Uhr; für die Freitag-Ausgabe am Mittwoch um 14 Uhr. Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

Nutzen auch Sie diese preiswerte Möglichkeit!
Hier einige Beispiele:
Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anläßlich unserer Vermählung bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, herzlich.
Walter Sommer und Frau Ute geb. Finke
Sprendlingen, Hauptstraße 20
25 mm hoch, 2spaltig, DM 34.50*
Herzlichen Dank für alle guten Wünsche zur Geburt unserer Tochter
Stefanie
Jürgen Ullrich und Frau Karin geb. Siler
Offenthal, Taunusstraße
40 mm hoch, 1spaltig, DM 27.60*
***Preise inkl. MwSt.**
Wir danken allen, die uns anläßlich unserer
Silberhochzeit
in so überreichem Maße mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten.
Besonderen Dank dem Jahrgang 1929 und dem Gesangverein Harmonie für das dargebrachte Ständchen.
Otto Silie und Frau Margot geb. Müller
Dreieichenhain, Pferrgasse
40 mm hoch, 2spaltig, DM 55.20*

Langener Zeitung
AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH
EGELSBACHER NACHRICHTEN - HAINER WOCHENBLATT
Nr. 52 Tel.: 2 10 12 Redaktion; Fax 2 10 13
100. Jahrgang Tel.: 2 10 11 Anzeigen/Vertrieb
Freitag, 28. Juni 1996
63225 Langen, Darmstädter Straße 26
D 4449 B DM 1.20

Schmierereien am Langener Bahnhof gehören schon zur Tagesordnung

Ortwin Köbeck ist extra von der Stadt dafür eingestellt worden, die Schmierereien in der Unterführung wieder zu entfernen. Jeden Morgen gibt es aufs Neue etwas zu tun.



Schmierereien wie diese gehören noch zu den harmloseren Verunstaltungen der Unterführung am Bahnhof. Einige meinen auch, sie müßten sie unbedingt als Toilette benutzen. Fotos (2): Flender

Schmutzfinken haben sich eingenistet

Kommunale Betriebe beschäftigen zwei Männer nur zur Reinigung und Instandhaltung

Langen (af) - Wer die Unterführung am Langener Bahnhof passiert, der wird mit keinem schönen Anblick konfrontiert: Schmierereien und Verunreinigungen sind mittlerweile an der traurigen Tagesordnung. Was Schmutzfinken hinterlassen, müssen Bedienstete der Kommunalen Betriebe Langen (KBL) wieder beseitigen. Eine Drecksarbeit im wahrsten Sinne des Wortes, denn insbesondere nachts wird die Unterführung auch als Toilette mißbraucht. Inzwischen sind zwei KBL-Leute ausschließlich mit der Reinigung und Instandhaltung des Bahnhofsbereichs beschäftigt.

Und sie haben jeden Tag aufs Neue viel zu tun. Es vergehe wohl kein Morgen, an dem die beiden nicht mit ihrer Arbeit loslegen müßten, bestätigt Gert Wertheim, bei den KBL Abteilungsleiter für öffentliche Einrichtungen, da in Abwesenheit der beiden Männer immer wieder Schmutzfinken ans Werk gingen.

Nach den Bestimmungen der Deutschen Bahn AG müssen Treppen, Rampen und Durchgänge von Unterführungen von den Kommunen gewartet werden. Die Bahn selbst kümmert sich nur um die Aufgänge zu den einzelnen Gleisen. Die Reinigung der Fußwege, aber auch der Wände und Decken sowie die Papierkorbentleerung ist somit Aufgabe der Städte oder Gemeinden.

Wie KBL-Betriebsleiter Uwe Daneke mitteilte, werden vor allem die Wände der neuen Unterführung andauernd mit Farbe besprüht oder mit Filzschreibern bemalt. „Zum Glück sind die Wände mit Fliesen verkleidet. Das erleichtert uns das Beseitigen der Schmierereien doch ganz erheblich", sagt Uwe Daneke. In der alten Bahnunterführung sei die Situation hingegen eine ganz andere. „Von den Betonwänden können wir die Farbe zumeist nicht entfernen", erläutert Daneke. Politische oder sexistische Parolen würden deshalb übermalt, der Rest gewöhnlich belassen.

Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider berichtet, daß nach Fertigstellung der neuen Bahnunterführung und dem Aufkommen der Verschmutzungen und Schmierereien zahlreiche Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern im Langener Rathaus eingingen. „Wir haben daraufhin beschlossen, über unsere Kommunalen Betriebe für das Bahnhofsgebiet zusätzliches Personal einzusetzen", sagt Schneider.

Nach den Worten von Gert Werheim wurde ein Plan erstellt, der die Reinigung der Wege, Plätze und Anlagen im Bahnhofsbereich beinhaltet. Mit dieser Aufgabe sei ein Mitarbeiter an fünf Tagen in der Woche beschäftigt. Ein zweiter beseitige die Schmierereien und erledige sämtliche Malerarbeiten wie den Anstrich von Handläufen und Gittern sowie die Sicherungsmarkierungen an Treppenstufen oder Fahrradrampen.

Oftmals eine harte Aufgabe, vor allem, wenn die Unterführung mal wieder als Toilette benutzt wurde. Besonders betroffen ist davon die Ecke, in der einmal der Behindertenaufzug eingebaut werden soll. „Das ist für unsere Leute natürlich auch kein Vergnügen, solche Schweinereien wegzuputzen", betont Gert Werheim. Kein Wunder, umso höher ist die Arbeit den beiden Männern anzurechnen.

Erster Stadtrat Schneider bat um Verständnis, wenn früh am Morgen oder spät am Abend dennoch Verunreinigungen und Schmierereien angetroffen werden. Die Arbeitszeit der Reiniger dauere von 7 bis 16 Uhr. Danach und am Wochenende sei die Kolonne nicht im Einsatz. Andererseits würden die Leute gerade in dieser Zeit den meisten Dreck hinterlassen und am häufigsten zur Spraydosen greifen. „Aber wir können ja nun deshalb nicht in Schicht arbeiten", meint Gert Werheim. Ohnehin müssen ja zwei Arbeitsstellen und ein Fahrzeug alleine für die Reinigung und Instandhaltung bezahlt werden.

Schneider hält den Aufwand, der für die Reinigung des Bahnhofsbereichs betrieben wird, aber für gerechtfertigt. Der Bahnhof werde mehr und mehr zu einer Visitenkarte der Stadt Langen. Mit der Inbetriebnahme der S-Bahn Mitte nächsten Jahres und der Umgestaltung der Bahnhofsvorplätze werde das Gebiet erheblich aufgewertet.

Im Sinne der Bürgerinnen und Bürger und aller Reisenden, die sich ein sauberes und freundliches Bahnhofsumfeld wünschten, müsse die Stadt hier einen Schwerpunkt innerhalb ihrer Reinigungsaufgaben setzen, betonte Schneider. Und die Folgen sind trotz steter Neuverschmutzung nicht zu übersehen, denn die Zustände haben sich tatsächlich stark gebessert. Lob von den Langenern sei jedoch noch nicht gekommen. „Aber das Bürgertelefon klingelt längst nicht mehr so oft aus diesem Grund wie früher", so Gert Werheim. Daran sei der Erfolg ihrer Arbeit zu messen.

Bleibt zu hoffen, daß die Schmutzfinken endlich ein Einsehen haben und ihre Geschäfte und „künstlerischen Inspirationen" dort ausleben, wo es keinen stört: bei ihnen zu Hause.

Rückschnitt der Pappeln war nötig

Langen - Während des vergangenen Ebbelwoifestes ist vielen Langenern aufgefallen, daß die Pappeln im Kirchhof kräftig gestutzt worden sind. Wie die Stadtkirchengemeinde jetzt dem Magistrat der Stadt mitteilte, war der Rückschnitt der Bäume unbedingt erforderlich.

Die abgesägten Äste seien im Inneren bereits morsch gewesen. Wäre nicht bis ins gesunde Holz zurückgeschnitten worden, hätte die Gefahr von Windbruch bestanden. Die Sicherheit für die Besucherinnen und Besucher des Kirchhofs hätte dann nicht mehr gewährleistet werden können.

Die Arbeiten an den Bäumen seien aber von einer speziell ausgesuchten Fachfirma ausgeführt worden. Offenbar ist den Pappeln der Rückschnitt auch gut bekommen, denn sie treiben bereits wieder kräftig aus.

Gelegenheit zu Gesprächen mit Dieter Pitthan

Langen - Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Dieter Pitthan ist für kommenden Dienstag, 2. Juli, im Jugendzentrum KOM,ma an der Nördlichen Ringstraße 96 bis 98 geplant. Sie dauert von 17.30 bis 19.30 Uhr.

Eine weitere Möglichkeit, sich mit dem Langener Bürgermeister zu unterhalten, ihm Fragen zu stellen oder Anregungen vorzutragen, besteht dann am Dienstag, 23. Juli, ebenfalls von 17.30 bis 19.30 Uhr. Diesmal ist die Sprechstunde allerdings im Rathaus an der Südlichen Ringstraße vorgesehen.

Anmeldungen für einen Termin mit Pitthan an einem der beiden Dienstage werden unter der Telefonnummer 20 32 14 entgegengenommen.

Einbruch in Gaststätte

Langen - Auf den Inhalt von zwei Geldspielautomaten hatten es unbekannte Täter bei einem Einbruch in ein Lokal an der Darmstädter Straße abgesehen.

Die Einbrecher waren in der Nacht zum Mittwoch gewaltsam in die Gasträume eingedrungen. Dort hebelten sie die Automaten auf und erbeuteten Bargeld in noch unbekannter Höhe.

Fahrerflucht: Zeugen gesucht

Langen - Seinen blauen BMW hatte ein Mann in der Nacht zum Dienstag in der Nördlichen Ringstraße, Höhe Haus Nummer 56, geparkt. Zwischen 3.10 und 8 Uhr wurde der Wagen, vermutlich durch ein in Richtung Bahnhof fahrendes Fahrzeug, an der hinteren linken Seite beschädigt. Es ist ein Schaden von etwa 2 000 Mark entstanden. Hinweise an die Polizei werden unter ☎ 2 30 45 erbeten.

In eine große, friedliche Fete mündete am vergangenen Mittwoch der diesjährige „Abi-Scherz" der Abschlußklassen des Dreieich-Gymnasiums. Mit flotten Rhythmen aus einer großen Lautsprecheranlage wurden die Schüler der anderen Jahrgänge in den frühen Morgenstunden empfangen und schnell entwickelte sich auf dem Schulhof eine „Riesen-Disco-Party". Und wem es bei dieser „Abikelypse" zu heiß wurde, der ließ auch schon mal die ein oder andere Hülle fallen, wie obiges Foto beweist. Das Schulgebäude konnte „leider" nicht betreten werden - fachmännisch angebrachte Schlösser und Absperrgitter verhindeten dies. Daß die Abiturienten ihre Freude durchaus in richtige Bahnen zu leiten wußten, bestätigt der Umstand, daß die bei diesen Anlässen häufig üblichen Schmierereien oder Beschädigungen erfreulicherweise völlig ausblieben. Zudem hatten die angehenden „Ex-Schüler" im Vorfeld sämtliche Anwohner mit Flugblättern vor möglicher Geräuschentwicklung gewarnt. Foto: Borcherd

Gemeinsam geht es durch Wald und Flur

Bürgerwanderung des „Grünen Rings"

Langen - Einmal im Jahr sind die Bürger der Stadt angesprochen, mit den Vereinen des „Grünen Rings" gemeinsam durch Wald und Flur zu wandern. Am kommenden Sonntag, 30. Juni, ist es wieder einmal soweit. Die Bürgerwanderung hat mittlerweile Tradition.

Zum „Grünen Ring" gehören der Touristenverein der Naturfreunde, der Odenwaldklub, die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, der Obst- und Gartenbauverein, der Naturschutzbund Deutschland (früher Deutscher Bund für Vogelschutz), die Ameisenschutzwarte, der Landesverband Hessen sowie der BUND, Bund für Umwelt und Naturschutz. Die Schirmherrschaft für die Veranstaltung hat der Erste Stadtrat Klaus-Dieter Schneider übernommen.

Start und Ziel ist die Albert-Schweitzer-Schule in der Berliner Allee. Die Strecke führt durch das Loh, zum Bruchsee, Krötseeschneise, Lindensee und zurück zur Albert-Schweitzer-Schule. Beim Start erhält jeder Teilnehmer einen Streckenplan. Los geht es in der Zeit von 9 bis 11 Uhr.

Das Startgeld beträgt pro Person drei Mark (Kinder bis 14 Jahre sind kostenlos). Jede Startnummer gilt gleichzeitig als Losnummer. Es stehen schöne Preise zur Verfügung. Außerdem bekommt jeder Teilnehmer als Erinnerung ein Glas mit Gravur. Essen und Trinken stehen am Start bereit. Die Siegerehrung ist für 14 Uhr vorgesehen.

Unser Tip
SOMMERLICHE
VISCOSE-KLEIDER
Kurze oder lange Form
in vielen schönen Farben
und Mustern.
98.- 59.-
KAUFHAUS
BRAUN
Langen • Bahnstraße

Jahrgang 1917/18

Langen - Am nächsten Mittwoch, 3. Juli, ist unsere nächste Zusammenkunft wie immer in der Langener TV-Gaststatte.

Jahrgang 1918/19

Langen - Wir treffen uns am nächsten Donnerstag, 4. Juli, ab 17.30 Uhr in der Langener TV-Gaststätte, um gemeinsam wieder einmal ein paar schöne Stunden zu verbringen.

Jahrgang 1935/36

Langen - Wir treffen uns am nächsten Freitag, 5. Juli, ab 20 Uhr, in der Stadthalle Langen, um ein paar schöne Stunden zusammen zu verbringen. Falls wir Glück haben und das Wetter schön ist, sitzen wir zusammen auf der Terrasse.

Jahrgang 1938/39

Langen - Wir treffen uns am Samstag, 27. Juli, ab 17 Uhr am Naturfreundehaus „Im Loch" in Langen, um wieder einmal ein paar schöne Stunden miteinander zu verbringen.

Beilagenhinweis
Der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma Media Markt, Egelsbach, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Langener Zeitung
Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Hainer Wochenblatt

Geschäftsstelle und Redaktion: Postanschrift: Postfach 1426, 63204 Langen, Hausanschrift, Darmstädter Straße 26, 63225 Langen, Telefon 06103/2 10 11
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Sogge will (Ltg.), Frank Mahn, Andreas Flender
Anzeigen: Wilhelm Hüsemann
Verlag und Druck: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co KG, Postanschrift: Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach, Hausanschrift: Große Marktstraße 36-44, 63065 Offenbach, Telefon 069/8 06 30
Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbeilage rtv.
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Anzeigenpreise nach Preisliste 35. Gültig seit 1. 1. 1996.
Monatsbezugspreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Trägerlohn):
LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 8,- DM (einschl. Trägerlohn und 7% Mwst)
Hainer Wochenblatt (freitags): 4,50 DM.
Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG/Egelsbacher Nachrichten DM 10,- (einschließlich 7% Mwst)
Bankverbindung: Sparkasse Langen-Seligenstadt; BLZ 506 521 24; Konto-Nr. 26 007 880, Volksbank Dreieich, BLZ 505 922 00, Konto-Nr. 3 113 000, Postgiro Frankfurt, BLZ 500 100 60, Konto-Nr. 110 675-607
Für die Herstellung dieser Zeitung wird ausschließlich Recycling-Papier verwendet.

Kunst zwischen Ebbelwoi

Reichwein-Schule präsentierte Ergebnisse der Projektwoche

Langen (hs) - Wenn der Berg nicht zum Propheten kommt, muß der Prophet zum Berg gehen. Frei nach diesem Motto handelte auch die Adolf-Reichwein-Schule, denn sie präsentierte die Ergebnisse ihrer erfolgreichen Projektwoche nicht etwa auf heimischem Terrain an der Zimmerstraße, sondern in einem Hof der Fahrgasse. Der Grund für diese „Flucht nach vorn" liegt ganz einfach am Zeitpunkt: Während des Ebbelwoifestes ist schließlich kaum ein Einheimischer aus der Altstadt hin zu anderen Veranstaltungen zu locken. Und da auch den Lehrerinnen und Lehrern um Schulleiter Hans Klingenberg dieses Phänomen bekannt war, nahmen sie dankbar das „Asyl-Angebot" einer Kollegin an, machten aus der Not eine Tugend und dokumentierten mit ihren Schülern an den ersten beiden Tagen des Ebbelwoifestes das emsige Treiben während der Woche.

Wie richtig diese Maßnahme war, belegte der enorme Zuspruch, der alle Erwartungen übertraf. Denn nicht nur Eltern, Freunde und Bekannte interessierten sich für die Aktivitäten der Schüler, nein, auch zahlreiche schulfremde Besucher honorierten mit ihrem Kommen die Bereitschaft der Schule, sich dem regionalen Umfeld zu öffnen. Und so waren die Stände permanent dicht umlagert. Ganz egal, ob selbstgebastelte Spiele, eigenhändig hergestellte Lenkdrachen, Bären oder kunstvolle Metallskulpturen gezeigt wurden: Kreativität war Trumpf.

So auch bei der neuen Schulband, die einen vielumjubelten Auftritt feiern konnte oder bei Nachwuchsfilmerinnen, die sich kritisch mit dem heiklen Thema „Jungen" auseinandersetzten. Regen Zulauf hatten wie üblich auch sämtliche sportlichen Angebote wie etwa Tennis, Volleyball oder Fitneßtraining. Etwas ganz Besonderes erlebten neun Kids, die mit ihrem Lehrer Norbert Köppen eine Radtour von Bamberg nach Langen am Main entlang unternahmen. Ein liebevoll ausgearbeitete Broschüre mit Routenbeschreibung, Hinweisen auf Übernachtungsmöglichkeiten und kulturelle Sehenswürdigkeiten sowie kleinen Anekdoten soll Interessierte zur Nachahmung anstacheln.

Insgesamt waren die Projekttage also wieder eine runde Sache, die allen Beteiligten enorm viel Spaß bereitete. „Sie brechen die Unterrichtsroutine auf und leisten einen nicht unerheblichen Beitrag zur Entwicklung künstlerisch-kreativer und sozialer Fähigkeiten", so Klingenberg, der sich auch ausdrücklich bei dem Langener Jugendzentrum KOM,ma, dem KSV Langen und natürlich den Eltern bedankte, ohne deren Hilfe zahlreiche Aktivitäten erst gar nicht hätten stattfinden können.

Vielumjubelte Auftritte konnte die neue Schulband der Adolf-Reichwein-Schule feiern. Während der Präsentation der Ergebnisse ihrer Projektwoche in der Fahrgasse hatten die SchülerInnen und Schüler nicht nur Besuch von Eltern und Verwandten, sondern auch viele schulfremde Gäste des Ebbelwoifestes ließen es sich nicht nehmen und besuchten die Ausstellung. Foto: Sapper

Ökologischer Blick nach Langen im Jahre 2010

Projekt einer zehnten Klasse des Dreieich-Gymnasiums im Erdkundeunterricht / Beeindruckende Ideen

Langen (hs) - Langen im Jahr 2010: Eine ökologische Musterstadt, in der High-Tech-Solarhäuser ihre Bewohner von fossiler und nuklearer Energie völlig unabhängig werden lassen und der Individualverkehr kaum noch eine Rolle spielt. Eine Fiktion, absolut irreal und illusorisch? Nicht, wenn es nach den 28 Schülerinnen und Schülern der Klasse 10 a des Dreieich-Gymnasiums geht. Denn im Rahmen des Erdkundeunterrichts machten sie sich gemeinsam mit ihrem Lehrer Peter Ostenheinrichs darüber Gedanken, wie der zweifellos notwendige ökologische Umbau unserer Gesellschaft zu realisieren ist und versuchten zu dokumentieren, daß man bei einem verantwortungsbewußteren Umgang mit seiner Umwelt keineswegs auf den angestammten Wohlstand verzichten muß. Um aber der Bedeutung dieser Materie gerecht zu werden und alles etwas konkreter werden zu lassen, wurde der Bezug zum unmittelbaren Lebensumfeld hergestellt.

Unter dem Titel „Faktor 4, Leben mit Zukunft, Leben in Langen" präsentierten die 15- und 16jährigen nun die Ergebnisse ihrer zweimonatigen Untersuchungen. Dies aber nicht nur in der herkömmlichen Form als Referat, sondern zusätzlich auch noch plastisch als Modell. Dabei reichte die Palette der 16 Themenbereiche von der „Ernährung mit Weitblick" über „Ökologische Baustoffe und ihre Verwendung" bis hin zur „Elektronischen Post". Als Basis aller Konzepte diente das Buch „Faktor 4", welches die Auffassung vertritt, daß doppelter Wohlstand bei halbem Energieverbrauch erreichbar ist. Darüber hinaus besorgte sich jede Gruppe noch weitergehende Informationen aus unterschiedlichen Quellen.

Jochen Rutemöller und Christoph Stieber etwa, die sich mit „Isolierung im Wohnungsbau" beschäftigten, statteten dem „Passivhaus" in Kranichstein sowie den Langener Stadtwerken einen Besuch ab und konstruierten nach Auswertung des umfangreichen Materials ein zweigeteiltes Haus: Auf der einen Seite mit unzureichender Isolierung, auf der anderen den Idealtyp mit fortschrittlichen Techniken, der eine Energieeinsparung von bis zu 100 Kilowattstunden pro Quadratmeter im Jahr ermöglicht.

„Energiesparen im Haushalt" hatten sich Katja Poppenhäger und Birgit Klose ausgesucht, „weil man das sofort zu Hause umsetzen kann". Auch sie griffen auf Informationsmaterial der Stadtwerke zurück und waren total überrascht, daß diese den Neukauf von energiesparenden Haushaltsgeräten bezuschussen. „Es ist so einfach, Energie zu sparen. Regelmäßiges Abtauen des Kühlschrankes etwa oder die Benutzung von Töpfen, die der Größe der Herdplatten entsprechen, vermindert den Stromverbrauch ebenso wirkungsvoll wie die Verwendung von Energiesparlampen", so Katjas Fazit, die gemeinsam mit ihrer Freundin etwa 15 Stunden an dem zweistöckigen Modellhaus zimmerte.

Mindestens genauso lange saßen Sanja Simic, Angelika Diehm und Martina Lannert in ihrer Freizeit an dem Modell eines Solarhauses, ehe sie mit dem Resultat ihrer Mühen zufrieden waren. Mit ihrer Arbeit räumten sie dann aber auch ebenso eindrucksvoll wie alle anderen Schülerinnen mit dem Vorurteil auf, daß Mädchen handwerklich nicht geschickt seien: Spezielle Fenster wandeln das Sonnenlicht in Wärme um, Sonnenkollektoren auf dem Dach speichern den sommerlichen Energieüberschuß für die kalte Winterzeit.

„Den Prototyp dieses Hauses gibt es schon, nur ist das alles noch wahnsinnig teuer", erläutert Angelika die Krux dieses Prinzips, das in abgewandelter Form auch beim Modell „Wohnen 2010" von Florian Schäfer und Harman Thukral seine Anwendung findet. Bei ihnen spielt allerdings auch die Nutzung von Regenwasser für die Toilettenspülung, Dach- und Wandbegrünung als Isolierhilfe sowie eine Biogasanlage eine wichtige Rolle.

Alles in allem hatten die Schülerinnen und Schüler trotz der vermehrten Arbeit während ihrer Freizeit viel Spaß an dieser etwas anderen Art des Unterrichts, den auch das unvermeidliche Übel „Benotung der Modelle" nur kurzzeitig trüben konnte.

Die SchülerInnen und Schüler hatten nicht nur ökologisch-sinnvolle Ideen, sondern bewiesen beim Modellbau auch viel handwerkliches Geschick. Foto: Sapper

RUND UM DEN Viermärchenbrunnen

Fußball-Fieber

Ein Thema erregt zur Zeit die Gemüter: die Fußball-Europa-Meisterschaft. Kein Wunder, hat es die deutsche Mannschaft doch wieder geschafft, ins Endspiel zu kommen. Große Freude nach der Entscheidung am Mittwoch abend. Überall wurde gefeiert, natürlich auch in Langen. Autos hupten auf den Straßen, Sektkorken knallten in den Wohnungen. Traurig allerdings, was sich in Offenbach abgespielt hat, wo es sogar zu Schlägereien kam. Anscheinend gerät immer wieder in Vergessenheit, daß es sich bei Fußball um Sport handelt. Mit diesem Gedanken sollte man auch dem Sonntag entgegensehen. Daumen drücken und mitfiebern ist angesagt. Doch ist die Enttäuschung auch groß, falls es nicht klappen sollte, immer daran denken: Vize-Europameister ist schon was, das meint zumindest Ihr Tobias.

Als Schubkarre und über Wannen das Ziel erreicht

75 Mannschaften traten bei der Ebbelwoi-Staffel an

Langen (rt) - Die Ebbelwoi-Staffel ist und bleibt einer der Höhepunkte des Ebbelwoifestes. Das konnte man schon im Vorfeld dieses Ereignisses daran erkennen, daß sich mehr als 80 Mannschaften für das „Rennen" angemeldet hatten. Daß es schließlich „nur" 75 Teams waren, die zum Start antraten, lag wohl daran, daß deren Akteure am Vorabend möglicherweise zu tief ins Ebbelwoiglas geschaut hatten und entweder nicht aus den Federn kamen oder die erforderliche Kondition vermissen ließen.

Wenn auch das diesjährige Ebbelwoifest witterungsmäßig unter einem wenig glücklichen Stern stand - immerhin aber hätte es noch schlimmer kommen können, wenn die Wettervorhersage eingetroffen wäre - so waren die äußeren Bedingungen für den Wettbewerb doch recht gut. Ins Schwitzen kamen nur die jeweiligen Teilnehmer beim Lauf über den Parcours, der wieder sehr amüsant zusammengestellt war und Chancengleichheit auch für Nichtsportler bot. Schließlich mußte man auf sein Glück vertrauen, wenn es beispielsweise ums Würfeln ging.

Da in diesem Jahr recht viele Mannschaften mit Kindern dabei waren, die es gegen die Erwachsenen ungleich schwerer hatten, wird der Verkehrs- und Verschönerungs-Verein als Veranstalter im kommenden Jahr für Kinderteams einen gesonderten Parcours einrichten. Wenn die Mannschaften der Jüngsten auch diesmal nicht auf den vorderen Plätzen landeten, so zeigte doch der Beifall der zahlreichen Zuschauer, wie sehr ihre Leistungen anerkannt wurden.

Vom Start weg mußten zwei Wasserbälle zum ersten Kontrollpunkt getragen werden. Wem diese zu groß waren, um sie unter den Arm zu nehmen, konnte sie auch mit Händen und Füßen vorantreiben. Am Kontrollpunkt galt es dann, eine Sechs zu würfeln. Manche gerieten ins Verzweifeln, wenn diese Zahl nicht kommen wollte. Doch Ausdauer führte zum Erfolg, und schon konnte die nächste Etappe starten, die in Gestalt eines Schubkarrenrennens absolviert werden mußte. Dabei markierte ein Teilnehmer den Schubkarren, so daß flinke Hände gefragt waren.

Die nächste Aufgabe bestand darin, von Wanne zu Wanne sich fortzubewegen.

Mancher nahm beim Sackhüpfen so viel Schwung, daß ein Frosch hätte neidisch werden können.

Gar nicht so leicht, sich in Wannen fortzubewegen, ohne das Gleichgewicht zu verlieren.

Flinke Hände und Kraft in den Armen mußten die Teilnehmer der Ebbelwoi-Staffel an den Tag legen, die den Part der Schubkarre übernommen hatten. Fotos (3): Mahn

In einer Wanne stehend mußte man die nächste Wanne ein Stück vor sich stellen, dann in diese übersteigen und die erste in eine neue Position bringen. Schlußetappe des Wettbewerbs war Sackhüpfen, und die Mannschaft, die den Parcours am schnellsten überwunden hatte, war Sieger.

Diesen Titel, der mit einem großen Pokal und Goldmedaillen honoriert wurde, errang das Team „Die ewigen Talente" vor der Mannschaft „Tiempa" und dem Street-Hockeyteam des REC Langen, die neben ihren Pokalen Silber- beziehungsweise Bronzemedaillen erhielten. Allen Teilnehmenden wurden Urkunden überreicht.

Den drei bereits genannten Teams folgten: Kot in der Eck, Altersbacher Schwarzbrüh-Schopper, Wagner Tannen, Fechterschaft des TVL, Glasmost, Junge Union, LKG-Präsidentengarde, Team Stroh, Ebbelwoi-Weiber, Rauwenest, Overmite Sensation, Netzroller, Sandhoppers, LG-Schüler II, Ghostbusters II, Verein für Polizei- und Schutzhunde II, Verein für Polizei- und Schutzhunde I, Awo-Team, Blue Rangers, Mütterbüro, 55051, Jugendrotkreuz Ober-Roden, Die kurzsichtigen Rühmnasen, Die wüsten Spontanen, DLRG I, LKG Lange Latten I, LKG Lange Latten II, Pitschebäppler, Ghostbusters I, LKG Elferrat, DRK, Weizenrunde, SSG-Sportkegler, Bimbelsimbel, Die Krassen, Mütterzentrum, Kelly Family, LG-Schüler III, Begnadetes Hierheer Quintett, Fernsehsportler, Parth Car, Fritz-Metzger-Team, Tipsi Kings, Vogdt-Team, Basketball-Trimmdamen, Tengelmann, LG-Jugend, Karate Team, Acrylis, Montagsgruppe, LG-Schüler I, Kids-Team der Ski-Gilde, Oldie-Team der Ski-Gilde, Hambi Dambi, die Grömmitzer, Judoverein, Ranzengarde, LKG-Grenadiere, Die Konkurrenz, LKG-Senatorengarde, Bowlingclub Hau weck, SSG-E-Jugend II, LKG-Damenelferrat, Teenie-Team der Ski-Gilde, Golden Girls, Parth Solar, DLRG II, SSG-E-Jugend I, Schützengesellschaft, LKG-Musketiere und LKG-Minigarde.

Gegrilltes in der Petrusgemeinde

Langen - Die Gustav-Adolf-Gruppe der evangelischen Petrusgemeinde Langen lädt ein zum Sommerfest am Dienstag, 2. Juli, um 16 Uhr in das Gemeindehaus, Bahnstraße 46. Gemeinsam soll ein fröhlicher Nachmittag verlebt werden. Für Grillwürstchen und Getränke ist gesorgt. Wer möchte, kann einen Beitrag zum Gelingen des Nachmittags mitbringen. Gäste sind herzlich willkommen.

Familienfestival für jung und alt

Langen - Das besondere Familienfestival für jung und alt feiert die Biblische Glaubensgemeinde Langen am Samstag, 6. Juli, von 14 bis 21 Uhr an der Rechten Wiese.

Naehmittags ist ein Kinderprogramm vorgesehen, abends kommen die Erwachsenen auf ihre Kosten. Veranstalter ist die Biblische Glaubensgemeinde, also die Evangelische Freikirche, die Internationale Jesus-Gemeinde, die Freie Christengemeinde und die Freie Evangelische Gemeinde.

Keine Frage bleibt mehr offen

Stadt hat neuen Wegweiser „Langen von A bis Z" herausgegeben

Langen - Damit sieh alle, die in Langen leben, oder zu Gast in der Stadt sind, gut zurechtfinden, gibt es den Wegweiser „Langen von A bis Z". Er wurde jetzt von der Stadtverwaltung neu aufgelegt und wird in diesen Tagen an sämtliche Haushalte kostenlos verteilt. Außerdem ist die Broschüre mit wichtigen Adressen, Tips und allgemeinen Informationen über die Stadt bei Bedarf auch im Rathaus an der Südlichen Ringstraße, Telefon 20 31 05, erhältlich.

Wohin wende ich mich bei der Verwaltung, wenn ich dieses oder jenes erledigen möchte oder eine telefonische Auskunft benötige? Welche Ärzte haben sieh in der Stadt niedergelassen? In welchen Vereinen kann ich Mitglied werden? Zu welchen Zeiten hat die Stadtbücherei geöffnet? Welche sozialen Einrichtungen gibt es? All dies - und noch viel mehr - steht in der Ausgabe 95/96 des Wegweisers, den die Stadt jetzt zum zweitenmal in dieser Form erstellt hat.

Die Broschüre enthält Suchworte mit den entsprechenden Adressen und Telefonnummern. Von A wie „Abbruch von Gebäuden" bis Z wie „Zuschüsse für kulturelle Veranstaltungen" ist alles übersichtlich und in alphabetischer Reihenfolge angeordnet: die Abteilungen sowie die Zimmer- und Telefonnummern in der Stadtverwaltung, die Bereiche, für die die Kommunalen Betriebe Langen zuständig sind, die Ansprechpartnerinnen und -partner bei den Parteien, Kirchen und Vereinen, die Adressen der zahlreichen anderen Behörden und Institutionen in Langen sowie die für die Stadt zuständigen Behörden von außerhalb.

Außerdem aufgelistet sind die kulturellen Einrichtungen, die Turn-, Sport- und Freizeitstätten, die Angebote der sozialen Dienste und Beratungsstellen, die gemeinnützigen Einrichtungen, die Schulen, Kindergärten und Jugendeinrichtungen sowie die Ärzte, Apotheken, Krankenhäuser und Krankenkassen.

Mit der kostenlosen Verteilung des Wegweisers an alle Haushalte möchte die Stadt nach den Worten von Bürgermeister Dieter Pitthan den Bürgerinnen und Bürgern einen effektiven Leitfaden in die Hand geben. Finanziert worden sei die Herstellung des Wegweisers überwiegend durch Anzeigen von Langener Firmen.

Dank der Broschüre braucht sieh nun niemand mehr Sorgen machen, daß er sieh im Behördendschungel, dem Vereinsleben und den zahlreichen Angeboten der Stadt nicht mehr zurechtfindet: ein Blick in den Wegweiser genügt.

Wernerplatz stellt sich mit buntem Fest vor

Langen - Nach vollendetem Umbau und Einzug der Geschäfte möchten sich einmal der Wernerplatz und das darauf angesiedelte Gewerbe den Langenern vorstellen. Deshalb ist am Samstag, 13. Juli, ein buntes Sommerfest geplant, zu dem alle Kunden und Interessierten ab 10 Uhr herzlich eingeladen sind.

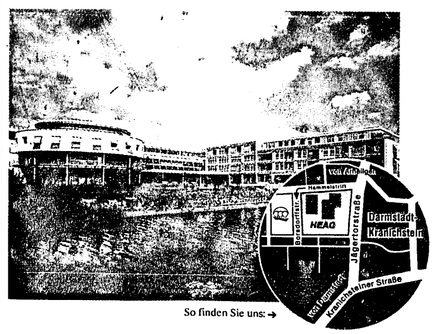
Die Geschäfte können bis 17 Uhr besichtigt werden. Beratung und Verkauf erfolgen allerdings nur während der offiziellen Geschäftszeit. Es sind einige Überraschungen vorgesehen, und für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt.

Bei Erfolg soll das Wernerplatzfest jährlich zu einer festen Einrichtung werden.

Anzeige

Ideen für besseres Wohnen

MÖBEL BÜRKLE Frankfurter Straße 15, Neu-Isenburg, Tel. 06102/800477



So finden Sie uns: →

SORGE

Fragen Sie sich auch häufig, wie es weitergehen soll, wenn Sie Hilfen brauchen, um Ihren Alltag zu bewältigen? Stellen Sie auch fest, daß im Alter die Treppen steiler zu werden scheinen? Sind Sie den Ärger mit Handwerkern und Mietern leid?

INFORMATION

Haben Sie den Mut, nach Alternativen für Ihr Wohnen im Alter zu suchen, die Ihnen diese Sorgen abnehmen. Mit dem Wohnpark Kranichstein gibt es eine für ganz Südhessen neue und einzigartige Antwort auf die Probleme des Älterwerdens. Informieren Sie sich! Lassen Sie sich einen Prospekt schicken, vereinbaren Sie einen Beratungstermin oder nehmen Sie unser Angebot zum Probewohnen wahr!

GEBORGENHEIT

Wir sind stolz, daß sich unsere Bewohner bei uns wohlfühlen. Wir bieten Ihnen gut geschnittene, wohnliche Appartements, einen hauseigenen ambulanten Dienst, eine Rezeption mit Nachtportier, die Auswahl aus 3 Menus beim Mittagessen im Restaurant, ein Bewegungsbad, über 100 kulturelle Veranstaltungen im Monat. Gestalten Sie Ihr Leben! Haben Sie Mut zur Alternative!

Wohnen im Alter Wir freuen uns auf Sie!

WOHNPARK KRANICHSTEIN

Informieren Sie sich in unserem WOHNPARK KRANICHSTEIN Borsdorffstraße 40 · 64289 Darmstadt Telefon 0 61 51/739-600 Veranstaltungssaal im 1. Stock - am Samstag, 29. Juni 1996, um 15.00 Uhr. Der H-Bus hält direkt vor dem Eingang!

Jetzt und in Zukunft Brillen zum Nulltarif*

Schon immer gibt es bei **arco optic Brillen zum Nulltarif***.

Tausende zufriedener Kunden tragen eine Nulltarifbrille von arco optic. **Dabei bleibt es auch in Zukunft!**

Bei arco optic bekommen Sie auch in Zukunft Top-Mode und Spitzenqualität zum Nulltarif*. Eine komplette Brille, ***einfach so auf Rezept!**

Das ist typisch für arco optic!

Sie bezahlen nicht einen einzigen Pfennig dazu. **Nicht für die Fassung und nicht für die Gläser** – auch wenn sie aus Kunststoff sind.

Darüber hinaus bietet arco optic über 2000 aktuelle Brillen phantastisch günstig.

arcooptic

Wir helfen sparen

arcooptic

Offenbach, Große Marktstr. 18, Fußgängerzone

Giessen • 3x in Köln • Bergisch Gladbach • Bensberg • Refrath • Overath • Gummersbach • Siegburg • Bonn • Brühl • Neuwied • Krefeld • und anderswo

Wasserball sorgte für nassen Spaß

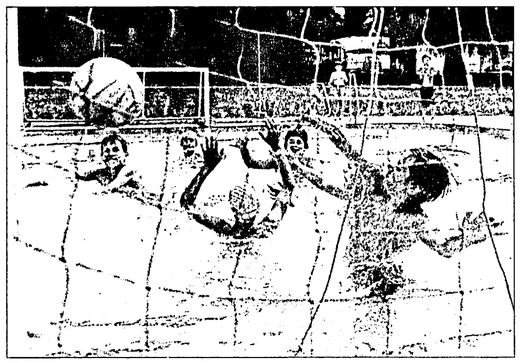
Stadtjugendring lud zum Turnier

Langen (ms) - Der Badespaß für Kinder soll im neuen Schwimmstadion an der Teichstraße in Zukunft noch größer werden. Zwar standen bisher schon eine Menge Spielgeräte für die jungen Gäste zur Verfügung, doch jetzt hat auch noch die Sport-AG des Stadtjugendrings Langen das Bad für sich entdeckt. Am vergangenen Mittwoch luden die 13 ehrenamtlichen Helfer des Rings zum großen Wasserballturnier ein.

Erzieherin Antje Vogel forderte per Lautsprecher alle Gäste zwischen acht und 14 Jahren auf, sich für den feuchtfröhlichen Wettstreit am Nichtschwimmerbecken einzufinden. Da das Wetter am Mittwoch freilich nur mäßig mitspielte, waren nicht allzuviele Besucher im Bad, und so erlaubte es die Meldeliste, lediglich zwei Teams à vier Spieler aufzustellen. Dem Spaß der Kinder tat dies aber kaum Abbruch, und sie lieferten sich unter den wachsamen Augen von Antje Vogel, die Meldestelle, Turnierleiterin und Schiedsrichterin in einem war, ein spannendes Duell.

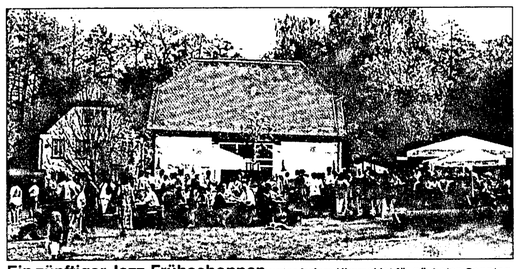
Obwohl es in Langen bisher keinen Wasserballverein gibt, wurde mit wettkampftauglichen Geräten gespielt. „Den Ball haben wir uns von der DLRG ausgeliehen, die Tore waren im Schwimmbad vorhanden", erklärte Antje Vogel. Für die siegreiche Mannschaft hielt sie anschließend einige Süßigkeiten parat.

Am Dienstag, 23. Juli, wird der Stadtjugendring ein Beachvolleyball-Turnier im Freizeit- und Familienbad ausrichten. Interessierte Mannschaften können sich schon jetzt unter ☎ 5 46 96 anmelden.



Odenwaldklub: Rad-Wanderung

Langen - Zu einer Rad-Wanderung zu der Fischerhütte lädt der Odenwaldklub, Ortsgruppe Langen, ein. Die Führung haben Gerda und Karl-Heinz Holstein übernommen. Treffen ist um 9 Uhr am Neuen Rathaus und gegen 9.20 Uhr an der Shell-Tankstelle an der B 3 in Egelsbach. Der Gesamtweg beträgt 45 Kilometer.



Ein zünftiger Jazz-Frühschoppen unter freiem Himmel ist für nächsten Sonntag, 30. Juni, ab 11 Uhr, in der „Scheuer im Mühltal" geplant. Das „Swinging-Jazz-Quintett" spielt alte Nummern der 30er und 40er Jahre. Außer Jazz vom Feinsten gibt's Forellen vom Steckerlgrill, jede Menge Ebbelwoi, Bier und viele andere Schmankerl vom Heurigenbuffet. Foto: p

Dienstag wieder „Seniorentreff"

Langen - Der Langener „Seniorentreff" der I.G. Bau im Monat Juli ist wieder für den ersten Dienstag, also am 2. Juli, 15 Uhr, in der Gaststätte „Wilhelmsruh" geplant. Auf dem Programm stehen aktuelle Tagesfragen wie die Demo in Bonn, die weiteren Veranstaltungen der I.G. Bau und das Seniorenprogramm der „Haltestelle".

Notfall: Dringend eine Tagesmutter gesucht

Elternservice ruft jetzt zur Mithilfe auf

Langen - Die Tagesmütter- und Babysittervermittlung des Mütterzentrums sucht und vermittelt Kinderbetreuer für Familien aus Langen und Umgebung. „Wir bemühen uns, den Vorstellungen der Eltern entsprechende Tagesmütter oder -väter zu finden", sagt Renate Maier vom Elternservice. „Wir haben jedoch im Moment einen Fall, der uns sozusagen ‚unter den Nägeln brennt' und bitten deshalb die Langener Bevölkerung um Mithilfe."

Gesucht wird eine Tagesmutter, die entweder bei sich zu Hause oder im Haushalt der Kinder zwei Jungen im Alter von vier und eineinhalb Jahren betreuen kann. Die alleinerziehende berufstätige Mutter benötigt dringend eine Betreuung ab August 1996 für vier Tage in der Woche von jeweils 7.30 bis 18.30 Uhr. Der ältere Junge besucht ganztags den Kindergarten und müßte jeweils um 16.45 Uhr dort abgeholt werden.

„Die Mutter hat keine Verwandten, die sie unterstützen könnten. Wir würden uns deshalb sehr freuen, wenn wir auf diesem Weg eine kinderliebe Betreuungsperson finden, die der Familie helfen kann", sagt Renate Maier. Interessierte werden gebeten, sich unter der Rufnummer 2 30 33 beim Elternservice Langen zu melden.

AUS DEN KIRCHEN ● AUS DEN KIRCHEN

Evangelische Gemeinden

Samstag, 29. Juni
Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31
18 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrerin Röder)
Sonntag, 30. Juni
Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße
10 Uhr Abschiedsgottesdienst Pfarrerin Eich-Ganske, anschließend kleiner Empfang und Verkauf von Waren 3. Welt
Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31
11 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst unter Mitwirkung der Kantorei (Pfarrer Peter), anschließend Sommerfest
14 Uhr Offenes Singen
Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstr. 46
10 Uhr Festgottesdienst - Pfarrer Dr. Kades 20 Jahre in Langen, anschließend Empfang
Dienstag, 2. Juli
Gemeindehaus Bahnstraße 46
16 Uhr Sommerfest der Gustav-Adolf-Gruppe
Stadtkirche
Sonntag, 30. Juni
10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr. U. Bergner)
10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
Dienstag, 2. Juli
16 Uhr Frauenhilfe
Mittwoch, 3. Juli
15 Uhr Senioren-Nachmittag

Katholische Gemeinden

St. Albertus Magnus, Bahnstraße 60
Samstag, 29. Juni
17.30 - 18 Uhr Bußsakrament (Kpl)
18.30 Uhr Meßfeier (Kpl)
Sonntag, 30. Juni
8.30 Uhr Meßfeier (Kpl)
10.30 Uhr Familiengottesdienst, gestaltet vom Kindergarten (Pfr)
Liebfrauengemeinde, Frankfurter Str. 27
Freitag, 28. Juni
19 Uhr Friedensgebet
Sonntag, 30. Juni
10 Uhr Meßfeier (Kpl)
11.30 Uhr Meßfeier (in italienischer Sprache)
19 Uhr Meßfeier (P. Ramsauer)
Hl. Thomas v. Aquin, Berliner Allee 39
Samstag, 29. Juni
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 30. Juni
10 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde
Mittwoch, 3. Juli
9 Uhr Frauen-Friedensmesse
Donnerstag, 4. Juli
17.30 Uhr Eucharistische Anbetung/Beichtgelegenheit
18 Uhr Hl. Messe
Freitag, 5. Juli
9 Uhr Herz-Jesu-Amt mit sakr. Segen

Stadtmission

Sonntag, 30. Juni
17.15 Uhr Bibelstunde
Dienstag, 2. Juli
19.30 Uhr Hauskreis

Freie Evang. Gemeinde

Wiesgäßchen 27
Freitag, 28. Juni
19.30 Uhr Jugendkreis
Sonntag, 30. Juni
10 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Kindergottesdienst
Montag, 1. Juli
20 Uhr Hauskreise in Oberlinden
Dienstag, 2. Juli
19.30 Uhr Kreis junger Erwachsener)
19.30 Uhr Hauskreis in Langen
20 Uhr Hauskreis im Gemeindehaus
20 Uhr Hauskreise in Oberlinden
20 Uhr Hauskreis in Egelsbach
Mittwoch, 3. Juli
20 Uhr Gemischter Chor

Biblische Glaubensgemeinde

Evang. Freikirche Robert-Bosch-Str. 42
Sonntag, 30. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Freie Christengemeinde

Gemeindezentrum Mainstr. 1-3
Sonntag, 30. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst

Aufgesessen

Kleine und große Pedalritter aufgepaßt! Hört unsere Botschaft: Das Fahren auf einem Drahtesel stärkt Herz und Kreislauf, aktiviert die Muskeln, dehnt die Bänder und schmiert die Gelenke. Beim BKK Radwandertag dürft Ihr gemütlich auf Tour kommen oder ambitioniert in die Pedale treten.

Hungrige und durstige Mäuler können gestopft werden. Plagegeister erfreuen sich kurzweiliger Unterhaltung in hüpfenden Burgen und bei lebhaften Spielen. Holt die Räder aus dem Keller und kommt am **Sonntag, 30. Juni** zum BKK Radwandertag. Starten könnt Ihr von 9 bis 11 Uhr:

Schloßhof Höchst in Frankfurt-Höchst

Haben Sie Fragen? Sprechen Sie mit Ihrer BKK oder rufen Sie uns an: Telefon (01 30) 18 35 45.

Mit rund acht Millionen Versicherten ist die BKK eine der großen gesetzlichen Krankenversicherungen. Und sie gibt es über 500mal in Deutschland. Konnten sich bislang nur Betriebsangehörige dort versichern, so ist die BKK jetzt für die ganze Familie geöffnet.

Für das Wichtigste im Leben BKK

Kirchen laden zum bunten Sommerfest

Langen - Zu ihrem großen, gemeinsamen Sommerfest laden die Langener Martin-Luther-Gemeinde und die Gemeinde des Heiligen Thomas von Aquin am nächsten Sonntag, 30. Juni, ein.

Das Fest beginnt um 11 Uhr mit einem Gottesdienst unter Mitwirkung der Kantorei in der Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31. Anschließend gibt es ausreichend Gelegenheit für Gespräche in geselliger Runde.

Verschiedene Aktivitäten und Darbietungen für jung und alt versprechen einen abwechslungsreichen und bunten Nachmittag. So findet etwa wieder ein offenes Singen statt, es gibt lustige Spiel- und Bastelangebote für die Kleinen, das Kasperltheater öffnet seinen Vorhang, und eine Bewegungsspiel-Vorführung ist ebenfalls angekündigt.

Außerdem zeigen Jongleure ihre Künste, Jugendliche können bei einem Wettspiel ihre Geschicklichkeit prüfen, und an Ständen gibt es einige Besonderheiten zu erstehen.

Selbstverständlich kann der Gaumen mit kulinarischen Leckereien wie Gegrilltem und diversen Salaten sowie hausgemachten Kuchen verwöhnt werden. Nun muß nur noch die Sonne scheinen, dann steht einem gelungenem Sommerfest nichts mehr im Wege.

Der traditionelle „Waldtag" der Dreieichschule führte rund 150 Schüler der Jahrgangsstufe eleben in den Langener Forst. Während einer zweistündigen Rallye mußten die Schüler zahlreiche Fragen zum Thema Wald beantworten, die besten Teams erhielten anschließend Sachpreise. Stolz präsentierten sich alle Teilnehmer während der Siegerehrung. Foto: Borchard

Natur als Klassenzimmer

Dreieichschule veranstaltete traditionellen „Waldtag"

Langen (hob) - Vom Klassenzimmer in die Natur verlegt wurde am vergangenen Dienstag der Biologieunterricht für knapp 150 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe sieben des Dreieich-Gymnasiums. Beim mittlerweile schon traditionellen „Waldtag" galt es für die Kinder, während einer ungefähr zweistündigen Rallye zahlreiche Aufgaben zum Thema Wald zu lösen und dabei möglichst viele Punkte zu sammeln.

Der „Waldtag" bildete den krönenden Abschluß des sogenannten „Waldunterrichts", den die Schüler in den vergangenen Monaten einmal pro Woche doppelstündig erhielten. Nach der intensiven Bearbeitung des Themas „Ökosystem Wald" während dieses Unterrichts konnten die Kinder ihr erlerntes Wissen nun in der Praxis anwenden. „Hier im Wald können die Schüler wichtige Eindrücke und Kenntnisse sammeln", erläuterte Biologielehrer Stefan Gunkel.

In Zusammenarbeit mit dem Forstamt hatten die Lehrkräfte eine Rundstrecke mit acht Stationen aufgebaut, die die Mädchen und Jungen jeweils in Fünfergruppen durchliefen. Unterwegs mußten unterschiedliche Fragen beantwortet werden, etwa zur Bedeutung des Waldes für den Menschen oder zum biologischen Kreislauf. Kenntnisse über Pflanzen und Tiere waren genauso wichtig. Die Sieger der Rallye wurden mit Sporttaschen, Büchern und Schreibmaterial belohnt.

Ebenfalls zur Veranstaltung eingeladen waren Senioren, die je nach Lust und Laune am Rundkurs oder am Begleitprogramm aktiv teilnehmen konnten. Doch trotz intensiver Werbung - beispielsweise mit Plakaten in Seniorentreff „Haltestelle" - war die Resonanz sehr gering. „Wir hätten uns eine wesentlich höhere Beteiligung älterer Bürger gewünscht", resümierte Stefan Gunkel enttäuscht. Ob der Waldtag in dieser Form auch im nächsten Jahr stattfinden wird, steht noch in den Sternen. Personalmangel und Mittelkürzungen jedenfalls verheißen nichts Gutes.

Schule lockt mit Spiel und Spaß

Langen - Das diesjährige Sommerfest der Sonnenblumenschule in Langen, Zinkeysenstraße, findet am Samstag, 6. Juli, ab 16 Uhr statt. Neben einem umfangreichen Kinderspielprogramm ist ab 18 Uhr ein Kinder-Flohmarkt geplant. Gegen Abend spielt der Orchesterverein Langen/Egelsbach. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt, lediglich Tassen, Gläser, Teller und Besteck sowie gute Laune müssen mitgebracht werden.

Fortuna brachte Geld

Juni-Gewinner des PS-Sparens

Langen - Im Rahmen des PS-Sparens der Sparkasse Langen-Seligenstadt sind bei der Juni-Auslosung für den Sparmonat Juni 4 005 Gewinne mit einem Gesamtbetrag von 30 660 Mark gezogen worden.

Sechs Gewinne von je 1 000 Mark entfielen auf die Losnummern 13064864, 13073353, 13083013, 13100048, 13109621 und 13119810. 14 Gewinne von je 100 Mark entfielen auf die Losnummern 13060410, 13060916, 13067112, 13067331, 13067753, 13076827, 13088283, 13088369, 13103144, 13103288, 13113273, 13113382, 13123581, 13123648.

Auf die Lose mit den Endnummern 28 und 64 entfielen je zehn Mark, und für die Lose mit der Endnummer 8 werden je fünf Mark bezahlt. Diese Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Internet-Café wieder geöffnet

Langen - Das Internet-Café im Jugendzentrum KOM,ma öffnet am morgigen Samstag, 29. Juni, wieder seine Pforten. Von 10 bis 14 Uhr wird im Internet gesurft und gechattet. Wer Interesse daran hat, mitzumachen, sollte einfach mal vorbeischauen oder aber per Computer die Homepage besuchen: http://our-world.compuserve.com/homepages/JUZ KOM,ma/.

Orgel unter die Lupe nehmen

Langen - Aus Anlaß des Sommerfestes der evangelischen Stadtkirchengemeinde am Sonntag, 7. Juli, findet im Anschluß an den Gottesdienst, der um 10 Uhr beginnt, für alle Interessierten eine Vorführung der Orgel auf der Empore statt. Kantorin Elvira Schwarz wird das Instrument erklären und Gelegenheit dazu geben, einmal genau hinzusehen, wenn auf der Orgel gespielt wird.

Baldige Geburt unter Anleitung vorbereiten

Neue Kurse der Langener Kreisklinik

Langen - Die geburtshilfliche Abteilung der Frauenklinik der Kreisklinik in Langen bietet im Rahmen der Geburtsvorbereitung wieder eine Reihe Vorträge und Kurse an:

Der Informationsabend findet am Donnerstag, 4. Juli, um 18 Uhr statt. Ein Filmvortrag, Diskussion über Fragen, Besichtigung von Kreißsaal und Neugeborenen-Zimmer und anderes mehr stehen auf dem Programm. Für Dienstag, 9. Juli, ist im Warteraum der Frauenklinik um 17 Uhr ein Säuglingspflegekurs - auch für Väter - vorgesehen.

Am Donnerstag, 11. Juli, wird in den Räumen der Physikalischen Therapie von 17 bis 18 Uhr ein Akupunktur-Kurs für Schwangere durchgeführt. Theorie und praktische Übungen sind unter anderem geplant. Eine Anmeldung ist hierfür nicht nötig.

Die Kurse für Schwangerschaftsgymnastik (Geburtsvorbereitung) laufen jeweils mittwochs von 18 bis 20 Uhr (Frauenkurs), Kurse für Paare finden jeweils montags, dienstags und donnerstags von 18 bis 20 Uhr (jeweils sechs Wochen à zwei Stunden) statt. Die Räume der Physikalischen Therapie sind Veranstaltungsort. Kurse für Rückbildungsgymnastik stehen jeweils mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr an, ebenfalls in den Räumen der Physikalischen Therapie.

Anmeldungen für alle Kurse sind an das Sekretariat der Frauenklinik, ☎ 912-1361 und 912-1366, zu richten

Jubel, Trubel, Ebbelwoi war fröhliches Motto für Tausende Besucher in Langen

Die Ebbelwoi-Daaf lockta wiedar viala Beaucherinnan und Beaucher an das Podium vor den Vierröhrenbrunnen. Für die musikalische Untermalung aorgte daa Orcheater des Varkehra- und Verachönerungsvereins mit flotten Rhythmen. Da war der dunkle Himmal achnall vergeaaan. Foto: Borchard

Da lohnte aich achon ein genauer Blick. An den Ständen auf dem Bachgasaenmarkt gab es wieder viel zu sehen. Ob nun Holz, Keramik- oder Tonarbeiten, Schmuck, Spielwaren oder Blumengeatecke: Die Auawahl war enorm, und ao mancher machte aich aelbst ein schönas Geachenk. Foto: Borchard

Kleiner Mann ganz groß: Obwohl aich stellenweiae beim Ebbelwolfest die Besucher stautan, behielt der junga Langenar doch auf Papas Schulter immer dan Überblick. Schließlich gab ea ja auch genug zu sahan. Foto: Borchard

Buntes Feuerwerk der Attraktionen

Kleiner Bembel als Erinnerung

Langen (af) - „Prost" - Es bezweifelt wohl niemand, daß am vergangenen Wochenende kein Wort häufiger über die Lippen der zahlreichen Besueher des Langener Ebbelwoifestes kam als dieser Trinkzuspruch. Schließlich fließt nur einmal im Jahr statt Wasser leckeres Stöffche aus dem Vierröhrenbrunnen, und das mußte natürlich leidlich genutzt werden. So waren denn auch überall fröhliche Mensehen zu sehen, die sieh mit dem Geripptten zuprosteten.

Doch auch beim Bummel über den Baehgassenmarkt, auf dem die sehönsten kleinen Kunstwerke feilgeboten wurden, bei der Fahrt auf einem der bunten Karussells, bei den Live-Auftritten von Bands und Musikgruppen in der Scherer-Halle und im Kirehschulhof, beim Plauseh in einer der Heckenwirtschaften und natürlieh bei der Ebbelwoi-Daaf sowie der Auszeichnung des Ebbelwoi-Königs und der Prinzen hatten Tausende von Besuchern ihren Spaß.

Bis in die Nacht hinein wurde schließlieh am Montag, dem letzten Tag des Ebbelwoifestes, noch zusammengesessen und gefeiert. Viele waren schon am Vormittag zum Frühsehoppen im Festzelt erschienen, hatten sie sich doeh extra frei genommen, um den Spaß auch richtig genießen zu können. Nachmittags ging es dann richtig los. Sowohl die Stadtverwaltung als auch die meisten Langener Geschäfte hatten nämlieh ihre Pforten früher geschlossen, so daß ein großer Teil das Ebbelwoifest noch einmal ausgiebig feiern konnte.

Inzwisehen sind längst die Stände, Zelte und Karussells abgebaut, die Straßen gefegt, und der normale Alltag hat auch die Langener wieder eingeholt. Zurück bleibt in vielen Wohnzimmern der kleine Bembel, der in diesem Jahr als Souvenir verkauft wurde, und die Erinnerung an vier sehöne Tage, in denen Fröhlieheit mal wieder Trumpf war.

Damit Sie, liebe Leserinnen und Leser, nicht nur den kleinen Bembel als Erinnerung an ein sehönes Ebbelwoifest '96 haben, waren zwei unserer Mitarbeiter mit der Kamera unterwegs. Holger Borchard und Mark Strohfeldt haben Fotos geschossen, so daß Ihnen die Festivitäten wirklich unvergeßlich bleiben.

Viel zu tun hatte diese junge Dame am Vierröhrenbrunnen, aus dem vier Tage lang Ebbelwoi statt Waaaer floaa. War es auch nicht gerade heiß, so mußte sie doch ein Glas nach dem anderen ausschenken. Foto: Strohfeldt

Stolz ist Michael Heitmann auf seine Erinnerungsatücke der vergangenen 23 Ebbelwoifeate, die er fleißig sammelt. Foto: Borchard

Eine Fahrt auf dem Karuaaell der Haynar Reiachul in der Bachgaase, das macht Spaß und vor allem nicht achwindelig. Foto: Borchard

Vor der malerischen Kulisae der Langener Stadtkirche macht die Fahrt mit dem bunten Kettenkarusell natürlich noch mal ao viel Spaß. Klar, daß viele Beaucher diaa Gelegenheit beim Schopf packten. Foto: Borchard

Das traditionelle Singen der Chöre lockte trotz ungünstiger Witterungsbedingungen erneut zahlreiche Besucher in den Kirchschulhof. Am Samstagnachmittag gaben insgeaamt vier Chöre „Liederkranz", „Frohsinn", der Shanty-Chor des Dreieich-Segelclubs sowie der Chor der SSG - ihre musikalischo Visitenkarte ab. Foto: Borchard

Sommerfest

Langen - Ihr Sommerfest feiert die evangelische Stadtkirchengemeinde am Sonntag, 7. Juli, im Anschluß an den Gottesdienst im Lindenhof. Kindergarten, Kirchenchor und Pfadfinder sorgen für Unterhaltung. Auch Musik, Speis und Trank stehen auf dem Programm. Für Kuchenspenden sind die Veranstalter dankbar.

Vorlesestunde zum Jubiläum

Langen - Im Rahmen des 25jährigen Kindergartenjubiläums findet am nächsten Mittwoch, 3. Juli, um 15.15 Uhr eine Vorlesestunde für Kindergartenkinder und Erstleser in der katholischen öffentlichen Bücherei von St. Albertus Magnus in Langen statt.

Romantik pur in der Hayner Burg

Langen - Abseits vom großen Verkehrsstrom ist Dreieichenhain ein sorgsam gehüteter Schatz mittelalterlicher Fachwerkarchitektur. Was den Stadtteil von Dreieich zudem besondes anziehend maeht, ist die ins Grüne gebettete Burgruine Hayn. Die Burg, mehr als 900 Jahre alt, mit ihren eindrukksvollen Resten der einstigen Bauwerke kann aber noeh mit anderen Kleinoden glänzen. Das Kräutergärtlein, der Rosenhag, die Rosenhecken, der Bauerngarten und anderes mehr werden liebevoll gepflegt.

Der Langener Seniorentreff „Haltestelle" konnte nun Lore Wirth, „die gute Fee des Burggartens", für zwei Informationsveranstaltungen gewinnen, zu denen alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Langen eingeladen sind.

Am nächsten Freitag, 5. Juli, 14 Uhr, stimmt Lore Wirth im Seniorentreffpunkt an der Nordendstraße 45 in einem Vortrag mit Lichtbildern das Publikum ein auf das „Erlebnis Dreieichenhain" am Donnerstag, 18. Juli. Bei der Führung, die um 14 Uhr beginnt, wird sie die Glanzpunkte Dreieichenhains wie Altstadt und Burg im Detail zeigen.

Nach einer erholsamen Lesung von Horst Schäfer über Rosen im Palas der Burg, initiiert von der Langener Buchhandlung „Litera", klingt der Tag in Dreieichenhain aus. Anmeldungen nimmt die Haltestelle, Stresemannring 3, Telefon 9 11 90, entgegen.

Dank einer Spende der Firma Adam Sehring und Söhne an den Verein Kinder im Mittelpunkt (KIM), der im Hesslachen Übergangswohnheim sowohl den Langener Nachwuchs als auch Kinder aus dem Wohnheim aelbst im Alter von zwei bis sechs Jahren betreut, konnte dort ein weiterer Spielplatz neu ausgeatattet werden. Nun atehen den Sprößlingen zwei schöne Spielplätze zur Verfügung. Foto: p

Jugendzentrum fährt zur CeBIT

Langen - Wie in den vergangenen Jahren fährt das Langener Jugendzentrum KOM,ma auch dieses Jahr wieder zur CeBIT nach Hannover. Die Teilung der CeBIT in die eher kommerzielle Frühjahrsmesse und die CeBIT-HOME scheint ganz gut zu gelingen. Da für den Privatanwender eher die HOME-Messe interessant ist, werden die Jugendlichen und ihre Betreuer am Samstag, 31. August, morgens starten und am Abend wieder zurückfahren. Der Preis beträgt 50 Mark inklusive Eintritt und Fahrtkosten.

Interessenten sollen sieh bis spätestens 17. Juli bei Rainer Escheberg im KOM,ma unter ☎ 13 69 melden, eine e-Mail unter: 101637.1773@compuserve.com senden oder aber die Homepage im Internet unter: http://ourworld.compuserve.com/homepages/JUZ KOMma/ besuchen.

Unser Wissen Ihre Sicherheit
Der Kfz-Fachmann Ihr zuverlässiger Partner
Gute Fahrt

Autohaus Kirchberger GMBH
Ihr Mitsubishi-Vertragshändler
MITSUBISHI Dauerhafte Autofreude
Boschring 7 · Egelsbach
gegenüber Ioom · Telefon 41 79

Autohaus Ernst Patzina
Mazda-Vertragshändler
Im Geisbaum 19
63329 EGELSBACH
☎ 06103 / 4 30 20
Fax: 06103 / 4 63 85
mazda

Neu
Alle Fabrikate
Autoverglasung
AUTOHAUS SCHROTH
Darmstädter Str. 54 · Langen
☎ (0 6103) 2 10 61

Langener Zeitung
ideal für Werbung
ohne Streuverlust!
Ihr Anzeigenberater, Herr Schmitt,
ist Ihnen gerne behilflich.
Telefon 2 10 11-12

Wer zweimal lebt, ist nicht unsterblich

SPANNENDER ROMAN VON PETRA HAMMESFAHR

Copyright by Bastei-Verlag Gustav Lübbe, Bergisch Gladbach, durch Verlag von Graberg & Görg, Frankfurt am Main

Teil 37

Das reichte, Dietrich saß nur noch da und grübelte. Minutenlang geisterten Berghoffs Worte durch seinen Kopf, gefolgt von der lächerlichen Behauptung, die Manfred Lüders für bare Münze auszugeben versuchte. Sie hatte irgendwas in der Hand, etwas eminent Wichtiges, vielleicht Kostbares. Krebsforschung. Und wenn der Junge am Ende recht hatte? Nicht mit dieser blödsinnigen Behauptung, nur mit dem Rest. Und wenn Wildemann Burkhard gegenüber auch nur eine Andeutung...

Und dann stieß Dietrich in der umfangreichen Akte auf ein Vernehmungsprotokoll. Der große Unbekannte, von dem Frank Söhne gesprochen hatte. Ein Professor aus Heidelberg. Der Mann hatte ausgesagt, er sei am ersten Oktober in Brenheim gewesen. Frau Doktor Wilbur habe ihn für diesen Samstag in die Redbachstraße bestellt. Aber als er dort um vier an ihrer Tür klingelte, hatte ihm niemand geöffnet.

Dietrich ließ einen langen Seufzer los.

Wenn nur die Hoffnung nicht gewesen wäre. Der Jahresurlaub begann, drei volle Wochen. Er hatte sich so fest vorgenommen, in dieser Zeit etwas zu unternehmen. Aber da war das Gefühl, nichts unternehmen zu dürfen. In den ersten Tagen rührte er sich kaum einmal von der Terrasse weg.

Es war einfach zuviel gewesen in den letzten Tagen. Er hatte Schwierigkeiten, sich längere Zeit zu konzentrieren, immer wieder schweiften die Gedanken ab. Er wäre so gerne nüchtern und sachlich gewesen, überlegen auf genau die Art, die Evas Mann seiner Meinung nach überlegen sein sollte. Aber in diesen ersten Urlaubstagen war er nichts weiter als ein zutiefst verletzter, im tiefsten Innern erschütterter Mensch.

Dann begann er wieder zu lesen. Las über die Heilungschancen von Blutkrebs bei Kindern, über den Einsatz hochwirksamer Antibiotika bei Bagatellerkrankungen und über die Möglichkeit der Befruchtung weiblicher Eizellen mit körpereigenem Material. Und er fand das alles so sinnlos. Die ganze erste Urlaubswoche verging in dieser Sinnlosigkeit. Am Samstag zog Manfred Lüders eine Art Schlußstrich.

Drei Möglichkeiten, sagte er sich. Die erste: Sie ist tot, die schlimmste Möglichkeit von allen. Dann wäre ich jetzt ein freier Mann. Ich hätte um sie getrauert, wäre vielleicht zeitweise fast verrückt geworden darüber. Aber jetzt hätte ich es überstanden. Ich würde mich langsam wieder auf mein eigenes Leben konzentrieren. Die zweite Möglichkeit: Sie hat mich wegen eines anderen Mannes verlassen. Ein harter Schlag, aber wie Berghoff sagte, ich hatte vier Jahre mit ihr, gute Jahre. Die dritte Möglichkeit: Sie mußte wegen dieser Formel verschwinden. Sie hätte mich mitnehmen können. Waren wir eben beide verschwunden. Warum auch nicht? Wir hätten darüber gesprochen, sie wäre vorausgefahren. Ich hätte montags in aller Ruhe die Konten leergeräumt, und wir hätten uns irgendwo ein schönes Leben gemacht.

Die Konten!

Allein aus diesem Begriff ergab sich ein ganzer Berg von Gedanken und Gefühlen. Ein Trostpflaster? Die Abfindung? Eine widerliche Vorstellung, Kaufmänner waren nicht unbedingt käuflich. Um fünf ging er ins Haus, stieg die Treppe hinauf, stand eine Weile vor dem Kleiderschrank und wählte sehr sorgfältig eine leichte Sommerhose, dazu ein lässiges Polohemd.

Er ging ins Bad, duschte ausgiebig, rasierte sich gründlich. Das After-shave war neu, die Werbung dafür suggerierte Männlichkeit und Aktivität. Um sieben war er zufrieden mit sich, fand, daß er sich selbst jetzt wieder ähnlich war. Und um neun stieg er in seinen Wagen und fuhr ins Kantagon.

Was er sich von diesem Abend versprach, wußte er nicht so genau. Ein Steak vom Holzkohlengrill und dann einfach abwarten, was sich ergab. Ein Mädchen, eine Frau, er war jetzt schon so lange allein.

Das Publikum in der Diskothek schien ihm ein anderes. Mehr jüngere Leute, knapp in den Zwanzigern. Die hufeisenförmige Bar war dicht umlagert. Es widerstrebte ihm, sich zwischen die Leute zu drängen. Also hielt er sich im Hintergrund, ein Glas in der Hand, umtobt von Stimmengewirr und der Musik.

Ein Mädchen. Natürlich gab es eine große Anzahl von Mädchen, zu zweit oder dritt standen sie zusammen. Kichernde, alberne Gänse mit künstlichen Gesichtern. Das Rouge auf den Wangen kreisförmig oder als Dreieck aufgelegt. Tigerweibchenkrallen, lila oder goldfarbig lackiert.

Unbewußt schüttelte er den Kopf. Vier Jahre ließen sich nicht so einfach auslöschen. Eva, das Weib, er hatte sie immer noch im Blut. Die letzten neun Monate hatten nichts verändert. Wenn nur die Hoffnung nicht gewesen wäre, diese wahnsinnige Hoffnung, sie lebt und solange sie lebt, gibt es eine Möglichkeit. Sie wird sich eines Tages bei mir melden. Sie hat mir doch gesagt, daß sie mich liebt.

Die Konten kann ich immer noch abräumen, verschwinden kann ich immer noch. Nach mir werden sie keine große Suchaktion starten.

Um elf fuhr er heim. Das Haus kann ich verkaufen, dachte er. Ich kann einfach sagen, daß ich hier nicht länger leben kann, daß ich mir anderswo ein neues Leben aufbauen will.

Er schlief bis weit in den Sonntagvormittag hinein. Anschließend fuhr er in die Stadt und aß zu Mittag. Beim Dessert überlegte er, ob er Wildemann den Dietrich gegenüber angekündigten Besuch abstatten sollte.

Aber auch Wildemann schien plötzlich nur noch eine Randfigur. Immer wieder schoß ihm der andere Name durch den Sinn.

Burkhard.

In der Nacht schlief Manfred kaum. Die Gedanken und Bilder in seinem Kopf überschlugen sich, ließen ihn nicht zur Ruhe kommen. War er doch einmal kurz eingenickt, weckten sie ihn auf wie kleine elektrische Stromstöße.

Das Taxi hier vor dem Haus, ein alter Mann, und wenig später fuhr Eva in die Redbachstraße. Es gab Streit, bis sie ihm begreiflich machen konnte, was geschehen würde. Danach saßen sie zusammen und überlegten gemeinsam, wie es weitergehen konnte. Und gemeinsam beseitigten sie alle Spuren in der Wohnung.

Dietrichs Stimme zwängte sich immer wieder in diese Bilder hinein. Dietrich, allmählich begann er ihn zu fürchten. Es mußte Furcht sein. Sie trieb ihn schon kurz nach fünf hinunter in die Küche. Er machte sich Kaffee, holte den Autoatlas aus dem Wagen, und während er frühstückte, suchte er die günstigste Strecke nach Bremen.

Gleich nach dem Frühstück wollte er aufbrechen, aber irgend etwas hielt ihn zurück. Vielleicht die gleiche Furcht, die ihn so früh aus seinem Bett getrieben hatte. Nun hielt sie ihn am Küchentisch fest. Nichts überstürzen, sagte er sich, als ob er sich damit selbst entschuldigen könnte. Kurz vor acht klingelte das Telefon. Da war es fast, als habe er nur deswegen gezögert, nur darauf gewartet.

Es war Dietrich. Mit einer sehr drängenden Stimme. „Ich habe nicht viel Zeit, Manfred. Können wir uns heute mittag in der Stadt treffen?" Dietrich wartete die Antwort erst gar nicht ab. Er nannte eine Imbißstube, eine Uhrzeit und legte gleich wieder auf.

Der Vormittag zog sich endlos in die Länge. Pünktlich zur vereinbarten Zeit betrat Manfred die Imbißstube. Dietrich wartete bereits, saß vor einem halben Brathähnchen mit Pommes frites, winkte ihn mit dem Kopf eilig heran. Und kaum hatte er Platz genommen, da begann Dietrich auch schon. „Der Mann in ihrem Wagen war Burkhard, da halte ich jede Wette."

(Fortsetzung folgt)

Der meisterhafte Service für jedes Kfz:
Auto-Elektrik und -Elektronik · Sicherheitszubehör · Bremsendienst nach § 29 StVo · Inspektionen · Auspuff-Schnelldienst · Stoßdämpfer-Test · Blaupunkt-Autoradios (Montage und Service) · Fahrzeugabnahme in unserem Hause · 24-Stunden-Auftragsannahme · ... und vieles mehr...
BREMSENDIENST LANGEN
Rehwald Robert-Bosch-Straße 6 63225 Langen
Tel.: 06103 / 7 90 97
Fax: 06103 / 7 46 79

Unser Wissen Ihre Sicherheit
Der Kfz-Fachmann Ihr zuverlässiger Partner
Gute Fahrt

Günter Otto
Kfz.-Service GmbH
Darmstädter Straße 92 · 63303 Dreieich-Sprendlingen
Telefon 0 61 03 / 6 20 31 · Fax 0 61 03 / 6 93 41
Fachbetrieb für BMW-Fahrzeuge
Inspektionen, Instandsetzungen, TÜ u. AU
für alle Fabrikate

Autohaus Schäfer
Mitsubishi-Vertragshändler
Ihr Fachteam im ❤ der Dreieich
Max-Planck-Straße 7
63303 Dreieich-Sprendlingen
Telefon 06103 / 3 40 11

AUTO-MILZETTI oHG
Mainzer Straße 46 · Tel. 0 60 74 / 5 00 64
63303 DREIEICH-OFFENTHAL
FIAT LANCIA

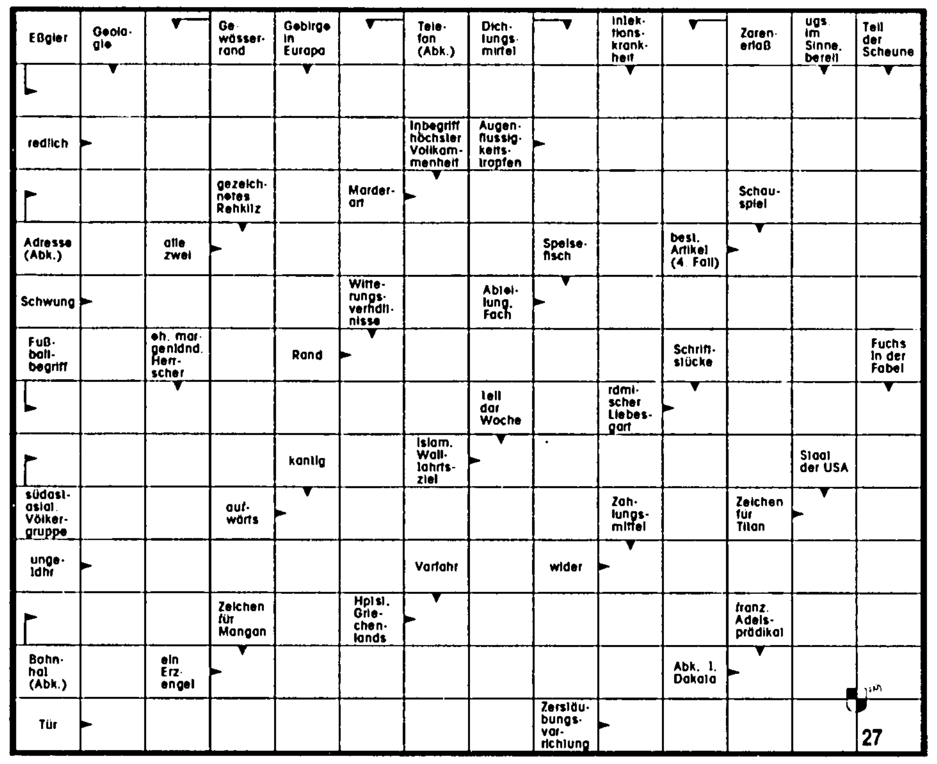
Karosserie Fachbetrieb
Karosserie + Lack
prennig
Karosserie-Unfallinstandsetzung · Lackierungen
Daimlerstraße 5 · 63303 Dreieichenhain · Telefon 8 22 73

Hier könnte Ihre Anzeige plaziert sein!
Pro Erscheinungstermin
DM 35.-
zzgl. MwSt.

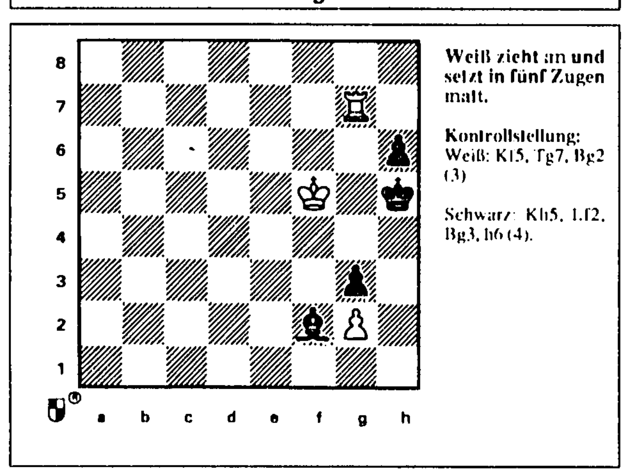
Die Kriminalpolizei rät:
Schützen Sie sich vor Betrügern an der Haustür
Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei.

Rätsel und Spaß

??? FÜR KLUGE KÖPFE !!!



Schachaufgabe Nr. 27



Weiß zieht an und setzt in fünf Zügen matt.

Kontrollstellung: Weiß: Kf5, Tg7, Bg2 (3)

Schwarz: Kh5, Lf2, Bg3, h6 (4).

Lustiges Silbenrätsel

Aus den Silben: nh - aus - baum - be - be - che - chi - de - fe - gn - he - he - kn - la - me - mi - mu - ne - no - oher - raf - rei - se - stang - ster - ster - stock - teil - ter - xe - sind 11 Wörter mit folgenden doppelsinnigen Bedeutungen zu bilden:

1 in einer Felsnische lebendes hochentwickeltes Säugetier, 2 Belnstungsstab, 3 Geschenk für einen Begriff bei Ballspielen, 4 Bergwerk eines spanischen Flusses, 5 chemische Verbindung eines biblischen Stammvaters, 6 englische Käsesorte eines griechischen Buchstabens, 7 einer griechischen Göttin geweihtes Holzgewächs, 8 dreiartige Meerespflanze, 9 Stück einer deutschen Spielkartenfigur, 10 Nahrungsmittel für Zauberer, 11 Ausruf eines japanischen Bühnenstücks.

Die ersten Buchstaben - von oben nach unten gelesen - ergehen einen "schwatzhaften Opiumlieferanten".

Silbendomino

Die nachfolgenden Silben sind so zu ordnen, daß sich eine fortlaufende Kette zweisilbiger Wörter ergibt. Die Endsilbe des einen ist immer die Anfangssilbe des folgenden Wortes. Die letzte und die erste Silbe ergeben zusammen einen Begriff aus der Lederherstellung.

ben - der - ger - ma -
nen - ner - ze - zin.

Schüttelrätsel

Nero - ruhen - Leben -
Holde - Torf - Haut -
loben - Kater

Diese Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe anderer Bedeutungen entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann ein Orchideengewächs.

Füllrätsel

d r r c h t m g l c h t d m s
w s s r j m h r m n d v n t
r n k t d s t d r s t g r w r d
m n d s s l h g l t v m r h m

Die Mitlaute, an den richtigen Stellen mit Selbstlauten ausgefüllt, ergeben einen Ausspruch Schopenhauers.

Wortfragmente

mor - genh - lle - icht -
bern - reg - gen - sver -
sauf - edi - ista -
eit - chu - gan

Die vorstehenden Wortfragmente sind so zu ordnen, daß sie eine indische Volksweisheit ergeben.

Kombinationsrätsel

Die Selbstlaute:

- n e e e e i i u -

sind den folgenden Mitlauten:

- d z b r g g -

so beizuordnen, daß sich eine Oper von Egk ergibt.

Rätselgleichung

Gesucht wird x!

$(a - h) + (c - d) + (e - f) = x$.

Es bedeuten:

a) Meerenge, b) Abk. für niederdeutsch, c) menschenfressender Riese, d) german. Wurfspieß, e) flau, mau, f) persönl. Fürwort. x = europäischer Staat in der Landessprache.

Silbenrätsel

Aus den Silben: ad - an - be - hrem - chen - der - dros - ei - eis - el - gans - gel - gel - gel - gelb - horn - ka - le - lo - lo - lot - mi - na - nas - oze - pan - pe - ral - rin - rin - ro - se - seln - ster - tau - tel - ten - ti - tn - tur - uhr - vo - zer - sind 15 Wörter nachstehender Bedeutungen zu bilden:

1 Gaststätten, 2 schillernder Rackenvogel, 3 Großkatze Südamerikas, 4 "angeborener Schutz" mancher Tiere, 5 Schmetterling, 6 Name e. nord. Meeresvogels, 7 Gattung der Singvögel, 8 Rabenvogel, 9 haifischartiges Tier, 10 Dickhäuter, 11 Harntier, besonders in Afrika, 12 sprichwörtlich zärtlicher Vogel, 13 Name des Klopfkäfers (in Möbeln), 14 Teil eines Tierproduktes, 15 Dasselfliege.

Die ersten und viertletzten Buchstaben - jeweils von oben nach unten gelesen - nennen zwei südamerikan. Schlangen.

Hier darf gestohlen werden

Jedem der nachstehenden Wörter ist ein Buchstabe zu entwenden, damit die 'bestohlenen' Begriffe - der Reihe nach gelesen - einen Spruch von E.M. Arnt ergeben.

et - räumen - sein - Don -
Licht - Tasten - Bohne - Art -
hreit - wirr - da - DIN - Run -
Wicht - Sog - Erna - Tein.

Im Handumdrehen

Von den nachstehenden Wörtern ist der Anfangsbuchstabe zu streichen und dafür ein anderer Endbuchstabe hinzuzufügen, so daß neue, sinnvolle Wörter entstehen. Die angehängten Buchstaben nennen den Namen eines Jugendschriftstellers.

Kru - Bann - Aga.

Auflösung aus der vorigen Nummer

Schach: 1. Dg6 - c2, b3 x c2; 2. Ta6 x h6, h3 - h2; 3. Kc1 x c2, h2 - h1D; 4. Th6 x h1 matt.

Silbendomino: Machtwort - Wortkampf - Kampfspiel - Spielfeld - Feldstein - Steinsturz - Sturzhelm - Helmwehr = Wehrmacht.

Schüttelrätsel: Dorf - Inder - Nepal - Geier - Eber - Laib = Dingel.

Silbenwurm: Safe, Kasse, Börse, Tresor, Spardose, Schatulle.

Wortfragmente: Wo man singt, da lass dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder.

Kombinationsrätsel: Hirschlinge.

Rätselgleichung: a) Sport, b) Ort, C) Anhang, d) Hang, e) Iran, f) Ran, g) Erster, h) Ster, i) Infant, k) Fant. x = Spanierin.

Lustiges Silbenrätsel: 1 Schieferstift, 2 Torweg, 3 Reckstange, 4 Offenburg, 5 Medizinball, 6 Schwarzarbeit, 7 probeweise, 8 Einfallswinkel, 9 Reizmittel, 10 romantisch, 11 Entwicklungshelfer. — Stromsperre.

Schwedenrätsel:

```
■UA■A■■I■■H■■■
IMPFPASS■SOLEI
■GR■S■ANRUF■MS
■E■TILLY■P■SPA
CHAOS■O■LEKTOR
■E■T■MOTOR■ER■
UNWESEN■K■RIEM
ADAM■I■TARIF■U
■■R■ASSEL■T■AL
HUELLE■U■AZUBI
■BN■A■ZEUGE■R■
■A■ADLER■R■RIO
EHRLICH■KARIES
■NEIN■NARR■ABT
```

Silbenrätsel: 1 Anstalt, 2 Lauenburg, 3 Languste, 4 Eskorte, 5 Regenbogen, 6 Gasometer, 7 Entscheidung, 8 Intoleranz, 9 Sonderling, 10 Tattersall, 11 Gardasee, 12 Einsicht, 13 Hirschkuh, 14 Trennung, 15 Anstand, 16 Untergang, 17 Sprecher, 18 Dichter, 19 Erfahrung, 20 Reserve, 21 Senator, 22 Einspruch. — Aller Geist geht aus der Selbstbeherrschung hervor.

Im Handumdrehen: Sarg - Taube - raus - Mop - Aale - in - als - Mut - Reise - Trapper = Gespenster.

Hier darf gestohlen werden: Friede sei ihr erst Geläute.

SPASS muß sein

Kleine Geschichtchen

Louis Philippe, der spätere König von Frankreich, war als Flüchtling in sehr mißlicher finanzieller Lage. Um wieder zu Geld zu kommen, wollte er eine reiche Amerikanerin heiraten. Der Vater des Mädchens lehnte jedoch den Antrag mit folgenden Worten ab: „Als mittelloser Flüchtling sind Sie keine Partie für meine Tochter, und sollten Sie König von Frankreich werden, dann ist meine Tochter keine Partie für Sie."

*

König Ludwig XII. von Frankreich war einer der wenigen Könige dieses Landes, die sehr sparsam waren. Die Hofschranzen und Günstlinge ärgerten sich darüber und veranlaßten, daß die Schauspieltruppe des Hofes sich über den Geiz des Königs lustig machte. Als Ludwig das bemerkte, sagte er lachend: „So soll es sein! Niemand wird es bestreiten wollen, daß es besser ist, wenn der Hof sich über meine Sparsamkeit lustig macht, als wenn mein Volk über meine Verschwendung weint."

*

Als Gustav Mahler Direktor der Wiener Hofoper war, machte eine Tänzerin den Versuch, ihre intimen Beziehungen zu einem Erzherzog für ihre Karriere auszunutzen. Als Mahler das merkte, entließ er die Dame mit der Bemerkung: „Ich kann keine Erzherzogin in meinem Ensemble brauchen."

*

Auf einer Gesellschaft wurde über die Eigenschaften der verschiedenen Völker gesprochen. Der Bildhauer Ernst Barlach meinte zu diesem Thema: „Mit den Deutschen kann man sich trefflich streiten, mit den Franzosen kann man sich unterhalten, mit den Russen kann man singen und trinken - nur mit den Engländern kann man überhaupt nichts anfangen."

*

Der Verdacht, daß Picasso die Welt mit seinen unverständlichen Malereien zum Narren hielt, ist nicht ganz von der Hand zu weisen. Einmal sagte ein Pariser Kritiker zu dem Maler: „Sie sind wirklich fabelhaft geschickt, mein Lieber, Sie können praktisch alles malen, was Sie nur wollen! Schade, daß Sie in den letzten zwanzig Jahren keinen einzigen Picasso mehr gemalt haben."

„Hani Hahn als Wecker hat mir besser gefallen!"

Szenen einer Ehe

„Otto, deine Frau ist ja wirklich immer sehr gepflegt und nach der neuesten Mode gekleidet!" - „Stimmt! Aber je mehr sie sich pulzt, um so blanker werde ich!"

*

„Na Edgar, wie fühlst du dich als jungverheirateter Ehemann?" - „Ich werde von Tag zu Tag jünger." - „Wie meinst du das?" - „Ich rauche schon wieder heimlich auf der Toilette!"

*

„Du sollst deinen Mann in Freud und Leid lieben." - „Schön und gut. Aber was machen wir in der Zeit dazwischen?"

*

Die unerbittliche Faustregel für Verheiratete: Die große Liebe in der Ehe ist im Eimer, sobald er zu Hause anruft, er könne leider erst später zum Essen kommen, und sie bereits einen Zettel hingelegt hat, es stehe alles im Kühlschrank.

*

Während der Mann sich am Abend noch einmal rasiert, fragt seine Frau: „Soll ich dir erzählen, Liebling, was ich heute alles in den Modehäusern eingekauft habe?" Er murmelt kaum verständlich unter dem Rasierschaum hervor: „Nein, nicht solange ich das Rasiermesser in der Hand habe!"

*

Erklärte der Reiseführer: „In diesem Burghof wurde die letzte Hexe verbrannt." Da wirft Bröse! einen Seitenblick auf seine Frau und murmelt: „Denkste!"

Musik liegt in der Luft

„Und du glaubst, Sylvia versteht etwas von moderner Musik?" - „Bestimmt. Neulich, als ich mit ihr in einem Konzert war, klatschte sie begeistert, als die Musiker ihre Instrumente stimmten!"

*

„Vati, warum spielen denn die Musiker einmal so leise und einmal wieder ganz laut?" - „Ja, du dummer Bub, damit die Leute, die schwer hören, auch etwas haben für ihr Geld!"

*

„Das Kurkonzert war ein riesiger Reinfall." - „Warum denn das?" - „Erst stimmten sie und spielten nicht - dann spielten sie, und es stimmte nicht!"

*

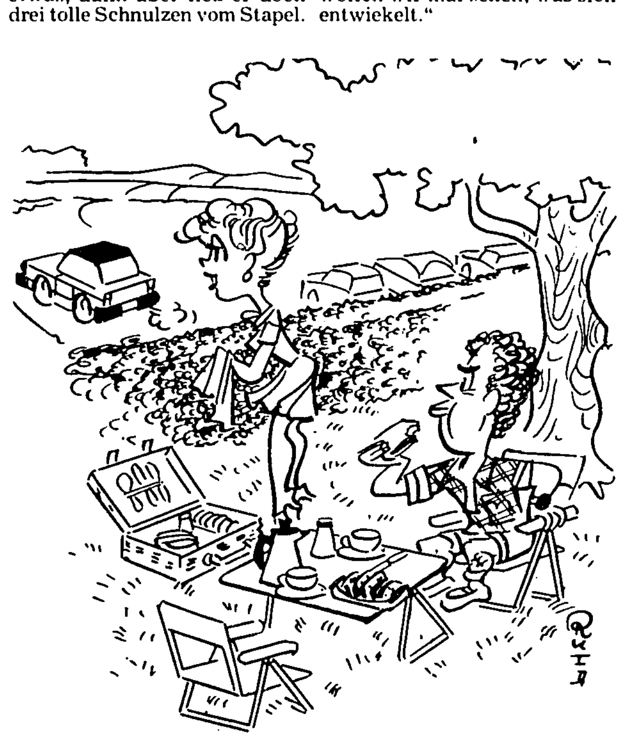
Zuerst zierte sich der Sänger etwas, dann aber ließ er doch drei tolle Schnulzen vom Stapel. Der Hausherr dankte ihm, und die Hausfrau brachte ihm ein Glas Sekt. „Was sagen Sie dazu?" verriet er ihr, „daß ich meine Stimme mit fünfzigtausend Mark versichert habe?" - „Nicht möglich!" staunte sie. „Und jetzt will die Gesellschaft nicht zahlen, was?"

*

In einem Lokal spielt ein mittelmäßiger Geiger eine Mazurka von Chopin. Plötzlich sieht er, wie einem Gast die Tränen über die Wangen laufen. Er fragt: „Sind Sie Pole, mein Herr?" - „Nein, aber Geiger!"

*

Sagt der Diskjockey durchs Mikro: „Jetzt spielen wir mal Dunkelkammer. Ich mach' jetzt hier das Licht aus, und dann wollen wir mal sehen, was sich entwickelt."



„Komisch, da fährt ein Auto weg, das hat genau die Farbe und die Nummer unseres Wagens!"

Ein Wegweiser zu Fachleuten. Ein Service der Langener Zeitung

Fa. DORNBURG GmbH
Fliesenfachgeschäft
Fliesen • Platten • Mosaik • Marmor
Inh. Heinz Jakel
Raiffeisenstr. 12, 63225 Langen
Tel. 06103 / 7 40 80 • Fax 7 49 88

Elektro-Anlagen STECH vorm. Wernar
• Elektro-Installationen aller Art
• Nachtspeicher-Heizungen • Wärmepumpen
• Kundendienst und technische Beratung
Wiesgäßchen 44 • 63225 Langen/Hessen
Telefon 06103 / 2 24 11 + 2 25 81
Fax 06103 / 2 77 46

Ihr Fachgeschäft für Gardinen • Teppichböden und Fußbodenbeläge, Tisch- und Bettwäsche • Federbetten, Tagesdecken • Frottierwäsche • Korbwaren
BACH P im Hof
63225 Langen, Fahrgasse, Ecke Wassergasse, Tel. 2 35 12
Ausführung von Dekorationen und Bodenbelagarbeiten

J.R. Dach- Neu- + Umdeckung Spenglerarbeiten
Fordern Sie uns Referenzen in Ihrer Nachbarschaft
Nordstraße 42, 63450 Hanau
JÜRGEN RINKER
Erbitte Kontaktaufnahme unter Tel. Wixhausen 06150 / 8 19 70

H. Steitz GmbH
Geschäftsführer: Hans Beck • Malermeister
VOLLWÄRMESCHUTZ • VERPUTZ
ANSTRICH • LACKIERUNG • TAPEZIEREN
gegr. 1925
Heinrichstraße 32 – 63225 Langen
Tel. 06103 / 2 28 42

Die Leistung, Klempnerei, Installation, Gasheizung
Ihre neue Wanne in 3 Stunden
Ohne Ausbau der alten Wanne
Ohne Fliesenschaden
J·BÄRTL Wanne auf Wanne!
Schalgasse 7 – Telefon 2 34 01
63225 LANGEN/Hessen
REPABAD

Seit 125 Jahren
HÖFLER FENSTER
aus eigener Fertigung
• Alu-Fenster abgerundet
• Kunststoff-Fenster
• Haus- und Kellertüren
• Wintergärten
• Rolläden, Alu und Kunststoff
• Elektrorolladenantriebe
UNSER SONDERPROGRAMM
Ihr Markisenfachmann
Ihr Dachfensterspezialist
Haustürvordächer nach Maß
H. E. Goerke Handwerksmeister
Besuchen Sie unsere Ausstellung: Mo.-Fr. 9 - 12.30 und 14 - 18 Uhr, Fr. bis 16 und Sa. 10 - 12.30 Uhr
Hainburgstraße 38 • 63110 Rodgau-Nieder-Roden
Telefon (06106) 2 22 28 - 2 12 25 • Fax (06106) 2 57 76

Langener Steinmetzbetrieb
Grabmal-KUHN
vorm. Schäfer
Bildhauer und Steinmetzmeister
Langen, Südliche Ringstr. 184, Friedhofstr. 36–38
Telefon 2 23 11
GRABMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN UND GESTEINSARTEN

Rainer Schüller
MALERMEISTER
• Putz- und Trockenbau
• Wärmedämmung
• Fassadenrenovierung
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Teppichböden
63225 LANGEN • An der Koberstadt 6
(Steinberg) • Telefon 06103 / 2 66 51

KREATIVSTUBE S. Schüller
Verkauf von handgearbeiteten Teddybaren, Steiff-, Clemens-, Hermann- und Künstlerbären.
Öffnungszeiten: Dienstag + Freitag 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
An der Koberstadt 6, 63225 Langen
Telefon 06103 / 2 66 51

„Pflanzen, die nicht jeder hat!"
Es tut sich was. Schauen Sie rein, es lohnt sich.
Wir bringen Farbe ins Spiel.
GRAF Heim + Garten
63303 Dreieich, Solmische Weiherstr. 17, Tel. 06103 / 8 21 61
Darmstädter Str. 10, Tel. 06103 / 6 74 50
63225 Langen, vormals Blumen Schickedanz
Bahnstraße 9, Tel. 06103 / 2 36 38
Telefax 06103 / 8 40 69

Werbung bringt Erfolg
Werbung auf dieser Seite fördert die Nähe zu Ihren Kunden

Wer nicht wirbt, wird bald vergessen!
Hier könnte Ihre Anzeige stehen zum Preis von DM 70.- zzgl. MwSt.
Ihr Anzeigenberater, Herr Schmitt, berät Sie gerne.
Telefon 2 10 11 - 12
Langener Zeitung

Informationen und wichtige Rufnummern auf einen Blick

FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

LANGEN

Ärztlicher Sonntagsdienst

Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr:
Notdienstzentrale
Telefon 5 21 11 und 1 92 92

Mittwoch, 3. Juli 1996
Dr. Wenz,
Gartenstr. 5,
Tel. 2 33 31

DREIEICH

Ärztlicher Sonntagsdienst

Notdienstzentrale Dreieichenhain
Ringstraße 114 (Ecke Hainer Chaussee)
Telefon 06103 / 8 10 40

Mittwoch, 3. Juli 1996
Frau Dr. Augstein, Offenthal,
Dieburger Str. 7,
Tel. 06074/ 6 18 99

Wichtige Rufnummern

Kreisklinik Langen	91 20
DRK-Krankentransport	2 37 11
Polizei-Notruf	1 10
Feuerwehr+Notruf	1 12
Polizei Langen	2 30 45
Polizei Dreieich	6 10 29
Feuerwehr Langen	2 20 07
Feuerwehr Egelsbach	4 92 22
Feuerwehr Dreieich	6 11 22
Ihr Taxi-Ruf in Langen	2 77 77
Ihr Taxi-Ruf in Langen	2 50 01
Schlüsseldienst	2 27 60
Tierschutzverein Langen/Egelsbach e. V.	06103 / 92 95 32
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Langen	59 51 48
Dreieich	60 20
Egelsbach (über Stadtwerke Langen)	59 51 48
Hallestelle (Sozialstation der Stadt Langen, Beratung und Information)	91 19 25
Pflegedienst Dreieich	3 63 37

EGELSBACH

Ärztlicher Sonntagsdienst

Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr:
Notdienstzentrale
Telefon 1 92 92 und 5 21 11

Mittwoch, 3. Juli 1996
Dr. Krämer,
Bahnstr. 21,
Tel. 4 92 63

Apothekendienst für Langen, Egelsbach und Dreieich

Der Nachtdienst, Sonntags- und Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

Fr. 28. 6. Garten-Apotheke, Langen, Gartenstr. 82, Tel. 2 11 78
Adler-Apotheke, Gölzenhain, Langener Str. 18, Tel. 8 56 03

Sa. 29. 6. Dreieich-Apotheke, Buchschlag, Buchschlager Allee 13, Tel. 6 60 98
Behring-Apotheke, Neu-Isenburg, Friedhofstr. 78, Tel. 06102/ 3 53 99

So. 30. 6. Münch'sche Apotheke, Langen, Darmstädter Str. 1, Tel. 2 23 15
Pfauen-Apotheke, Gravenbruch, Am Forsthaus 5-7, Tel. 06102/ 5 22 39

Mo. 1. 7. Rosen-Apotheke, Dreieichenhain, Hanauer Str. 1-12, Tel. 8 68 64
Rathaus-Apotheke, Neu-Isenburg, Frankfurter Str. 49, Tel. 06102/ 2 22 49

Di. 2. 7. Braun'sche Apotheke, Langen, Lutherplatz 2, Tel. 2 37 71
Kronen Apotheke, Neu-Isenburg, Frankfurter Str. 64, Tel. 06102/ 3 90 81

Mi. 3. 7. Fichte-Apotheke, Sprendlingen, Frankfurter Str. 37, Tel. 93 62 15

Do. 4. 7. Oberlinden-Apotheke, Langen, Berliner Allee 5, Tel. 7 87 77
Offenthal-Apotheke, Offenthal, Mainzer Str. 8-10, Tel. 06074/ 71 51

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach

an Sonn- u. Feiertagen von 9-12 und 15-18 Uhr

29/30. Juni + 3. Juli 1996
Dr. Annerose Fleischer-Kern,
Sprendlingen,
Frankfurter Str. 14-16,
Tel. 6 24 64
priv.: Tel. 06102/ 32 72 96

KENNEN SIE DIESE SITUATION ?
Mit uns passiert Ihnen das nicht!
Heizkesselreinigung und Wartung übernimmt:
☎ (06103) 2 73 12
Fax (06103) 2 73 93

„Unser Bäcker" Bäckerei und Konditorei R. Fuß
PARTY-BACK-SERVICE
Walter-Rietig-Straße 28
63225 Langen
Telefon 06103 / 5 11 11
Jetzt neu: Do. + Fr. Diabetikerkuchen

- Harald Freimuth -
Gas-Heizungen • Spenglerei • Installation
Unser SERVICE-KESSELAUSTAUSCH an einem TAG!
Komfort aus Meisterhand
Mühlstraße 3
63225 Langen
Tel. 06103 / 2 25 62
Fax 06103 / 5 18 07

Küchen Weiss
Lutherstraße 26–28, 63225 Langen
Tel. 06103 / 2 31 90, Fax 06103 / 18 08

Joachim Eggert
Malermeister
* Raum- und Fassadengestaltung
* Lackier- und Tapezierarbeiten
* Applikationstechniken
In den Obergärten 52
63329 Egelsbach
☎ 06103 / 4 52 20
Fax 06103 / 41 84

DRUCK COPY CENTER Stempel-Service
Drucksachen, Stempel, Schilder, Fotokopien bis Plakatgröße A 2, Farbkopien, T-Shirt Druck, Zeitungs- & Prospektverteilung
Wernerplatz 5, 63225 Langen
Tel. 06103 / 97 61 97
Fax 06103 / 97 61 99
DRUCK & VERTRIEB aus einer Hand

»Pietät« KARL DAUM
Erd-, Feuer-, See-Bestattungen, Überführungen
Sarglager • Sterbewäsche – Zierurnen
Ausführung kompletter Beisetzungen
Alle Formalitäten, auf Anruf Hausbesuch
Fahrgasse 1, 63225 Langen, Telefon 2 29 68

Glasgestaltung
FACHWERKSTATT
Tiffany-Bedarf • Opalescentgläser • Werkzeuge
Lampen • Kurse • Geschenke
A. OTTERBEIN
63225 Langen • Voltastraße 2 • Telefon 06103 / 7 99 93
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. 15.00-18.30, Mi. 9.30-12.00, Do. 18.00-21.00 Uhr

Kunststoff-Fenster & Haustüren
• für Alt- und Neubau •
VEKA
WERKMANN, JOST U. GÄRTNER
Kunststoff-Fenster u. Jalousetten GmbH
Dieselstraße 5 • 63329 Egelsbach • Tel. 4 24 01

Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Hainer Wochenblatt
☎ 2 10 11

Pietät Sehring
Inhaber Peter Küppers
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Telefon 7 27 94
63225 Langen, Mörfelder Landstraße 27

Wir gratulieren unserem Seniorchef
Herrn Horst-Georg Vielor zu seinem

40 jährigen Praxisjubiläum

am 1. Juli 1996.
Im Namen aller ehemaligen und
derzeitigen Zahnarzthelferinnen
Ingrid Jänecke-Pohl

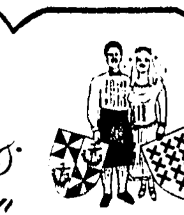
Wir heiraten

Andrea Schubert — *Stephan Anthes*

Neu-Isenburg, St.-Florian-Straße 2

Am 6. Juli 1996 um 14 Uhr werden wir uns in der St.-Josef-Kirche, Kirchstraße, Neu-Isenburg, das Ja-Wort geben. Gepoltert wird am Mittwoch, 3. Juli, ab 19 Uhr in der St.-Florian-Straße 2 (Feuerwache).

Bekanntmachung der
Hochzeit
von



Karin Thomin & Graham Thomson

Kirchliche Trauung am 20. Juli 1996
in St.-Modems-Kirche, Rosneath nahe Helensburgh,
SCHOTTLAND.
Polterabend am 6. Juli 1996 in der Dieburger Str. 45,
Langen.
Viel Glück, das ist des Polterns Zweck,
werft nur Porzellan, laßt Unrat weg.

Langen

Amtliche Bekanntmachungen

Betr.: XIII. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung - Stadtverordnetenversammlung -

Am Donnerstag, dem 4. Juli 1996, 20.00 Uhr, findet die 35. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Stadtverordnetensitzungssaal des Rathauses, Zimmer 140, Südliche Ringstraße 80, statt.

Tagesordnung
Teil A
(öffentlicher Teil)
Tagesordnung I

1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
2. Mitteilungen des Magistrats
3. Verleihung eines Ehrenbürgerrechtes
4. Besoldung der Betriebskommission des Eigenbetriebes der Stadt Langen
   hier: Neuwahl der zwei Mitglieder des Personalrates des Eigenbetriebes
5. Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Langen
   hier: 1. Änderungssatzung
6. Satzung zur Änderung der Satzung über die geordnete Beseitigung von Abfällen in der Stadt Langen mit Gebührenordnung
   hier: Umstellung der Sperrmüllabfuhr auf Hausabholung auf Abruf, Gebührenanpassung
7. Stadtentwicklungsplanung - Entscheidungen zur Bahnstraße
8. Europabrunnen
   hier: Abschlußbericht der Jury „Europa-Brunnen"; Beschlußempfehlung zur Auftragsvergabe

Tagesordnung II

9. Paulus-Brunnen am Tersusplatz
   hier: Widerspruch des Magistrats gegen den Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 9. 5. 96 zu TOP 7, Ds.Nr. 298
10. Umgestaltung der Nördlichen Ringstraße
11. Behindertengerechte Toiletten am Lutherplatz
12. Fußgängerschutz beim Überqueren der K 168
13. Wasserspielplatz am Paddelteich
14. Toilette am Paddelteich
15. Einrichtung eines Fußgängerüberweges in der Bahnstraße
16. Schaffen von zusätzlichem Wohnraum
17. Bereich um das Alte Rathaus
18. Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 1996
19. Finanzierung örtlicher Umweltberater aus Mitteln der Ausgleichsabgabe nach § 6 b HeNatG
20. Aufruf der Bevölkerung zu Spenden für öffentliche Parkbänke
21. Schwingtürchen für Kinderspielplätze
22. Aktuelle Fragestunde des öffentlichen Teils

Teil B
(nichtöffentlicher Teil)
Tagesordnung I

23. Grundstücksangelegenheit
    hier: Ankauf von Grundstücken
24. Aktuelle Fragestunde des nichtöffentlichen Teils

Langen, den 27. Juni 1996

Karl Weber, Stadtverordnetenvorsteher

Am 24. Juli 1996 verstarb plötzlich und unerwartet
unser Feuerwehrkamerad

Hans-Jürgen Laucht

im Alter von 44 Jahren.

Er war seit 1975 bei der Freiwilligen Feuerwehr Langen,
ab 1987 als Gruppenführer und ab 1993 als Kassierer.
Wir werden Hans-Jürgen in guter Erinnerung behalten
und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Freiwillige Feuerwehr Langen

Stadtbrandinspektor Rolf Keim — **1. Vorsitzender Reinhard Bärenz**

Danke

sagen wir für die Zeichen der Verbundenheit und Anteilnahme, die uns durch Wort und Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Friedrich Heese

*** 12. 8. 1932 † 19. 6. 1996**

entgegengebracht wurden.

Unser Dank gilt Herrn Pfarrer Borek, dem Jahrgang 1932/33, der LKG sowie all denen, die durch persönliches Geleit ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

In stiller Trauer:
Betty Heese und Sohn Heiko

Langen, im Juni 1996

Für die überaus vielen Glückwünsche und Geschenke bedanken wir uns recht herzlich bei unseren Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn und bei allen, die uns persönliche Glückwünsche zu unserer

goldenen Hochzeit

ausgesprochen haben.

Besonderen Dank sagen wir für den Besuch des Herrn Bürgermeisters Dieter Pitthan, der uns die Glückwünsche des Magistrats der Stadt Langen, des Kreisausschusses des Kreises Offenbach und der Hessischen Landesregierung überbrachte.

Wir bedanken uns auch bei Herrn Pfarrer Borck für die schöne Predigt, bei dem SPD-Ortsverein Langen sowie der Sparkasse Langen-Seligenstadt.

Leni und Fritz Eder

Langen, im Juni 1996

Die Anzeige
ist die Königin
der Werbung

Zweimal in der Woche
dienstags und freitags die
LANGENER ZEITUNG
und zum Wochenende die
OFFENBACH-POST
zum Gesamtpreis von 15,50 DM monatlich.

Gerade die Wochenendausgabe der OFFENBACH-POST, die umfangreichste Ausgabe der Woche, sollte samstags zu Ihrer Frühstückslektüre gehören.

Was bietet Ihnen die Wochenendausgabe?

Politik, Wirtschaft, Kultur, Sport, Veranstaltungshinweise, ausführlichen Lokalteil für den Westkreis, umfangreiches Wochenendmagazin mit den Themen:
Auto-Technik, Haus und schöner wohnen, Mode, Freizeit-Urlaub-Reise, Rätsel und . . . und . . . und . . .

Nicht zu vergessen der umfangreiche Anzeigenteil für Immobilien, Autos, Stellenangebote, Verkaufsangebote, Veranstaltungsanzeigen und vieles mehr.

Nutzen Sie noch heute unser Zusatzangebot und bestellen Sie die Wochenendausgabe der
OFFENBACH-POST.

BESTELLSCHEIN
Hiermit bestelle ich zusätzlich zu meinem Langener Zeitungs-Abonnement die Samstagsausgabe der **OFFENBACH-POST** zum Gesamtpreis von 15,50 DM monatlich.

Name, Vorname: ....
Straße, Hs.-Nr.: ....
PLZ, Ort: ....
Unterschrift: ....

Danke

sagen wir für die Anteilnahme, die uns durch Wort und Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Adalbert Hundeshagen

entgegengebracht wurde.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Kratz und Herrn Block und all denen, die durch persönliches Geleit ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Die Söhne Hundeshagen
mit Familien
Maria und alle Angehörigen

Zimmermann

Trauerkleidung
für Damen und Herren finden Sie bei uns
in großer Auswahl und allen Größen.
Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in
Rüsselsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14
Langen, am Lutherplatz, Gartenstraße 6, Tel. 06103 / 2 79 21

Bei einem Trauerfall
GÄRTNEREI
WELTER
Südliche Ringstr. (gegenüber Friedhof)
63225 Langen
Ihr Fachbetrieb für:
● TRAUERBINDEREI
● KRÄNZE
● GRABSCHMUCK
● GRABPFLEGE
☎ 06103 / 17 71

Praxis Dr. med. G. Köhl
Bahnstr. 61, 63225 Langen, Tel. 06103 / 2 37 97
Neue Sprechzeiten ab 1. 7. 1996
Mo., Di., Mi., Do. 8-11 Uhr
Mo. + Do. 15-18 Uhr
Fr. 8-14 Uhr
Termine nach Vereinbarung

GESCHÄFTLICHES

KHK-Software
Finanzbuchhaltung
Auftragsbearbeitung
Lohn & Gehalt
Bestellwesen
etc.
Vertrieb & Schulung
Tel.: 069 98409-0 Fax: 069/98409-111
Waizenegger
Büro-Einrichtungshaus
63069 Offenbach am Main, Schumannstr. 42
Die Büro-Experten.

Salon Struwwelpeter
Öffnungszeiten
Montag 13.00-18.30 Uhr
Dienstag-Freitag 8.30-18.30 Uhr
Samstag 8.00-14.00 Uhr
Rheinstraße 24
63225 Langen
Inh. Monika Schaefer
Tel. 06103 / 2 29 49
Wir vertreiben EXKLUSIV-Produkte von:
TIGILINEA + Modeschmuck

Wintergärten
kauft man bei
LUX Bauelemente
Hinter der Altdörfer Kirche 30a
64832 Babenhausen
Telefon: 06073 - 20 08
Telefax: 06073 - 6 32 89

Meisterbetrieb Jürgen Dettki
DETTKI
Mühlheim-Lämm.
06108 / 6 77 53
PFAFF • Husqvarna • ADLER • SINGER • Melatar • Riccar • brother • Dürkopp
Näh- u. Bügelmaschinen
Reparaturen • Inzahlungnahme

Dachdeckungen aller Art, Reparaturschnelldienst für Steil-, Flachdach und Dachrinnen.
Dachdeckerei Mettin GmbH
Tel. 069 / 86 90 01, Mo.-Fr. 7.30-16.30,
Fax: 069 / 86 90 02

Wir richten Küchen mustergültig ein.
MUSTERKÜCHEN ZU SONDERPREISEN!!!
1 **ALNOTREND** inkl. Geräte
DM ~~22 353.-~~ **jetzt DM 11 650.-**
1 **ALNOQUARZ** inkl. SIEMENS-Geräte
DM ~~20 571.-~~ **jetzt DM 11 000.-**
1 **ALNOFRESH** inkl. AEG-Geräte
DM ~~17 238.-~~ **jetzt DM 9 250.-**
1 **Zeyko-Conform 2** inkl. BAUKNECHT-Geräte
DM ~~20 689.-~~ **jetzt DM 11 000.-**
Küchen-Haller
Kurt-Schumacher-Ring 11
63329 Egelsbach
Telefon 06103 / 4 55 31
musterhaus küchen
FACHGEHÄLT
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr durchgehend

---

Karriere mit SCHLECKER
Wir sind das führende Europäische Filialunternehmen im Sortimentsbereich **DROGERIE - Waren** mit Hauptsitz in Deutschland und Niederlassungen in Frankreich, Holland, Österreich und Spanien.

Mit Abitur zu SCHLECKER
Die moderne Alternative zum Studium.
Abiturienten / Studenten
bieten wir einen interessanten Berufseinstieg als
Führungsnachwuchs
dem je nach Neigung und Fähigkeit in allen Unternehmensbereichen Wege offen stehen.
Das erforderliche Fach- und Führungswissen erhalten Sie in unseren Verkaufsstellen und Vertriebsabteilungen während einer
2-jährigen, vertriebsorientierten Trainee-Ausbildung.
Voraussetzung:
Sie müssen ein Führungstyp sein, der leistungsorientiert denkt und dazu flexibel, dynamisch und einsatzfreudig ist.
Reizt Sie eine solche Chance?
Möchten Sie mehr wissen über Ausbildungsinhalte, Aufstiegsmöglichkeiten, Gehalt, externe/interne Ausbildungsmöglichkeiten und Dienstwagen?
Dann greifen Sie zum Telefon oder bewerben sich schriftlich. Wir laden Sie gerne zu einem Informationsgespräch ein.
SCHLECKER - Personalabteilung -
60320 Frankfurt, Eschersheimer Landstr. 216, Tel. 069 / 5 60 11 72

Mit Pumpen und Systemen für die Gebäudetechnik nimmt WILO heute mit 1.500 Mitarbeitern und 450 Millionen DM Umsatz international eine führende Position ein. Eine klare Firmenphilosophie, innovative Produkte und unsere mitarbeiterorientierte Personalpolitik sind die Basis des kontinuierlichen Wachstums unserer Unternehmensgruppe.

Für unser **Verkaufs- und Servicebüro Neu-Isenburg** suchen wir je einen engagierten und zuverlässigen

Service-Techniker
für den Großraum Südhessen

Das Aufgabengebiet umfaßt die Inbetriebnahme und Reparatur unserer Pumpen und haustechnischen Systeme einschließlich ihrer elektronischen Steuerungen sowie die Betreuung und Beratung unserer Kunden.

Als kompetenter Ansprechpartner sollten Sie über ein entsprechend fachliches Wissen aufgrund einer Ausbildung im Berufsfeld Elektro sowie über Sicherheit im Umgang mit Menschen verfügen.

Verkaufsberater
für den Großraum Ostfrankfurt – Hanau – Aschaffenburg

Ihre Zielgruppen sind der Fachgroßhandel, das Heizungs- und Sanitär-Handwerk sowie Planungsbüros, die Sie durch fachkompetente Beratung bei den Problemlösungen unterstützen sollen.

Sie sollten über eine abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung sowie über Vertriebserfahrung verfügen.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an das **WILO Verkaufs- und Servicebüro Neu-Isenburg, z. Hd. Herrn Otto, Dornhofstraße 32, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 0 61 02 / 80 58.**

WILO GmbH - Personalleitung -
Nortkirchenstraße 100 · 44263 Dortmund
WILO

Freundliche Bedienung
auf Aushilfsbasis 590.- DM gesucht.
Restaurant Blaue Donau
Familie Beck,
Darmstädter Straße 23,
63225 Langen,
Telefon 06103 / 2 77 07

Putzfrau
deutschsprachig, 3x2 Std. wöchentlich (Zeit nach Vereinbarung) für Büro in Egelsbach gesucht.
Dr. Kurtz
06103 / 4 20 75

Wir suchen für unsere Redaktion in Dreieich eine(n)
Mitarbeiter/in
der/die ab August auf Honorarbasis als Fotograf/in für uns tätig ist.
Zu dieser Tätigkeit gehört auch die elektronische Bildverarbeitung.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Klaus Hellweg, Frankfurter Straße 44, 63303 Dreieich, Tel. 06103 / 60 94 11.
OFFENBACH-POST
Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG

Wir suchen Mitarbeiter
in einem stabilen und schönen Dienstleistungsberuf, mit großartigen Verdienst- u. Karrieremöglichkeiten.
☎ 069 / 82 97 80 33

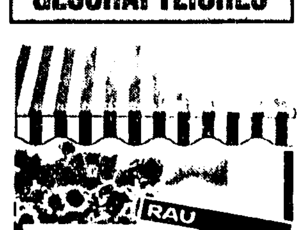
Wir suchen Sekretärinnen
(mit und ohne Fremdsprachen)
mit guten Computer-Kenntnissen zum Einsatz „auf Abruf" als Krankheits- und Urlaubsvertretung. Beste Bezahlung/freiberufliche Basis. **Info: 06103 / 4 46 08, Fax -4 46 14**

Sie suchen Krankheits- und Urlaubsvertretungen?
Wir bieten Ihnen qualifizierte **Sekretärinnen** (mit und ohne Fremdsprachen), jederzeit abrufbar und zu günstigen Stundensätzen.
Info: 06103 / 4 46 08, Fax: 4 46 14

WIR LEISTEN GANZE ARBEIT.
Randstad Zeit-Arbeit bietet Ihnen feste Anstellung, gute Bezahlung, Abwechslung und die Sicherheit eines großen, soliden Unternehmens.
Industriemechaniker
drehen, fräsen und CNC
Berufsanfänger willkommen
Kommissionierer
zuverlässig und sicher
Sprechen Sie mit uns: Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder
06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181,
Neu-Isenburg
randstad zeit-arbeit

Randstad Zeit-Arbeit bietet Ihnen feste Anstellung, gute Bezahlung, Abwechslung und die Sicherheit eines großen, soliden Unternehmens.
Sekretär/innen
mit und ohne Fremdsprachen
Berufsanfänger willkommen
Datentypist/innen
mit guten PC-Kenntnissen
Sprechen Sie mit uns: Tel. 069 / 82 51 81
Waldstraße 45, 63065 Offenbach oder
06102 / 1 70 35, Frankfurter Str. 181,
Neu-Isenburg
randstad zeit-arbeit

GESCHÄFTLICHES



Keine Kompromisse beim Markisenkauf
RAU arabella
Darum arabella-Markisen von:
Rolladenfachmann Bestehorn und Co. GmbH
Markisen, Fenster, Rolladen
63303 Dr.-Sprendlingen
Robert-Bosch-Str. 26
06103 / 37 36 87-97

PORTAS® Der Renovierer und Modernisierer Nr. 1 mit über 550 Fachbetrieben in 10 Ländern Europas.

Türen-Renovierung – Türen nie mehr streichen
Küchen-Modernisierung – durch neue Küchenfronten
Treppen-Renovierung – Stufe für Stufe neu
Fenster-Renovierung – Schutz durch Alu-Profile

Aus alt wird neu in einem Tag. Überzeugen Sie sich von der Vielfalt und Perfektion der von PORTAS renovierten und modernisierten Türen, Küchen, Treppen, Fenster, Haustüren, Vordächer, Garagentore, Badmöbel, Schrankmöbel und Heizkörperverkleidungen.
Rufen Sie an oder besuchen Sie unsere Ausstellung. Der weiteste Weg lohnt sich!
PORTAS® RENOVIERT, MODERNISIERT, BAUT NEU.
PORTAS-Ausstellungs-Center
Oleselstr. 1 – 3 · 83128 Oietzenbach
Tel. 0 60 74 / 40 41 27
Geöffnet: Mo. – Fr. 8 – 18, Sa. 9 – 13 Uhr
Rufen Sie kostenlos bei uns an:
☎ **01 30 / 18 19 37**

Qualität ab Werk!
Der Pergasole Wintergarten

Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Wohntraum – mit einem Pergasole Wintergarten.
Lassen Sie sich von uns unverbindlich beraten.
Und bald werden euch Sie das ganze Jahr über in Urlaubsstimmung sein.
UNILUX FENSTER · TUEREN
Gebührenfreies Info-Telefon 01 30 / 85 02 25
Schmitt bautechnik SOLARBAU-SYSTEM
... denn bei Glas blicken wir durch!

Wenn die alten nicht ganz dicht sind:
Fenster und Haustüren
in Kunststoff ab Werk
● Besuchen Sie unsere Ausstellung!
● Rund um die Uhr geöffnet!
● Beratung und Verkauf nur während der Geschäftszeiten Mo. bis Fr. von 7 bis 12 und von 13 bis 17 Uhr.
LÖWE Fenster
63839 Kleinwallstadt (Industriegebiet) · Siemensstraße 4
Tel. 0 60 22/6 63 00 · Fax 66 30 30

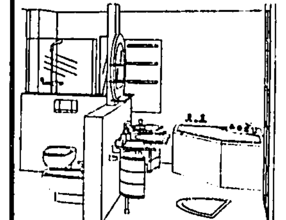
GARAGEN
Wensauer Fertiggaragen aus Massivbeton. Fugenfrei, dicht und beständig. Schöne Optik, vielseitige Nutzung. Sprechen Sie mit Herrn Lorenz: Tel. 06027-200320 Fax 06027-200310

steinkamp
Kälte - Klimatechnik
Beratung
Planung
Service
Albendorfer Straße 34 • 63512 Hainburg
Telefon 06182 / 40 75

TRESORE GRATISPROSPEKT 06103 - 4 23 18
FISCHER · LANGENER STR. 27 · 63329 EGELSBACH
auch Mitnahmemarkt zu Mitnahmepreisen

RUPP Fertig-Garagen
*Über 100 Vario-Typen, Doppelparker und Übergrößen aus Stahlbeton. **Herr Hoffmann** macht Ihnen ein gutes Angebot.*
Tel. 06172-969698
Fax 06172-969698

Andreas Steib Sanitärtechnik
3D Badplanung



Sanitäre Anlagen
Gasheizungen Spenglerarbeiten
Tel. 069/866362
OF Bürgel, Schönbornstr. 47

KHK-Software
Vertrieb & Schulung
Tel.: 069/98409-0 Fax: 069/98409-111
Waizenegger
Büro-Einrichtungshaus
63069 Offenbach am Main, Schumannstr. 42
Die Büro-Experten.

Büromöbel immer günstig, neu und gebraucht, ab Lager. Tel. 06051 / 37 25 32 - gewerblich.

Baumfällen jeder Art, Kaminholz, Brennholz, direkt vom Forstbetrieb, Garten-Neuanlegen, Gartenarbeiten. Reitzenstein GmbH, Neu-Isenburg, Tel. 06102 / 2 32 24, Fax 2 32 65

Das preiswerte **Dach-**
Eindeckung
Rinnen & Schiefer-Arbeiten
Flachdach
Meisterbetrieb P. Holzapfel
06184 / 14 16

Türen
Vordächer
Biffar®
... und Ihr Haus gewinnt an Wert
Lassen Sie sich im Biffar Studio beraten: über Einbruchhemmung, Wärmedämmung, Gestaltungsvielfalt und fachgerechte Montage.
Starke Tür. Sicheres Gefühl.
Biffar-Studio
Biffar GmbH & Co. Frankfurt KG
60311 Frankfurt am Main
Bethmannstraße 50-54
(gegenüber Frankfurter Hof)
Telefon 069 / 28 55 77 • Fax 29 31 41
Zweigstelle: 63450 Hanau
Langstraße 42-44
Telefon 06181 / 2 66 53
Offenbach, Tel. 069 / 82 36 32 51

VERANSTALTUNGEN

Tag der offenen Tür bei **SEBOLD**

Herzlich Willkommen zum „Schau-Tag" in der Sanitärfachausstellung „Bäder Park" am

Sonntag, 30. Juni
von 13 bis 17 Uhr

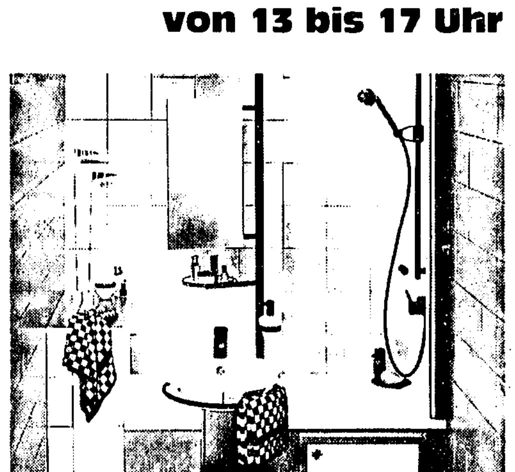


Abb. Düker

Ob klein oder groß, ob klassisch oder modern, hier finden Sie tausend Anregungen für Ihr neues Bad, pfiffige Ideen fürs Gäste-WC, Badmöbel chic und wohnlich, komfortable Duschabtrennungen, wassersparende Armaturen, originelle Accessoires, Küchen vom Feinsten, nützliche Tips rund um die Themen Energie und Heizung und und und ...

Überzeugen Sie sich selbst!
SEBOLD informiert - das Handwerk installiert!

SEBOLD Bäder Park
und Küchenstudio
Robert-Bosch-Str. 7-9 • Industriegeb. Steinberg
63128 Dietzenbach • Tel. 0 60 74/30 20

Sonntags keine Beratung • kein Verkauf
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr

LAST MINUTE TOURS
Rhein-Main Südost
lädt Sie ganz herzlich ein zum
Tag der offenen Tür
am Samstag, 29. 6. 1996, 13.00 bis 17.00 Uhr
An diesem Tag informieren wir Sie gerne über
– Vorteile der größten Kurzfrist-Datenbank
– Vielfalt von Kurzfrist-Reisen aller Veranstalter
Überzeugen Sie sich von den Vorteilen für Ihre Reiseplanung.
Auf Ihren Besuch freuen sich
Last Minute Tours Rhein-Main Südost
im Reisebüro *Horizonte*, Babenhäuser Straße 14
63500 Seligenstadt, Tel. 06182 / 22 05 25, Fax 2 60 21
Reisebüro *Horizonte* bietet Ihnen alle üblichen Reiseleistungen – Geschäftsreisen, Pauschalreisen, Gruppenreisen, Flüge weltweit, Miet-PKW und Camper sowie Hotel-Reservierungen an.
Reisebüro *HORIZONTE* - Inh. Marianne Chea
Babenhäuser Straße 14, 63500 Seligenstadt
Tel.: 0 61 82 / 22 05 25 / 2 69 69 • Fax: 0 61 82 / 2 60 21

P ausreichend vorhanden

MatratzenLand

Hier ist die Mark echt stark!!!

Hochwertige Qualität in allen Preislagen mit guter Fachberatung –
Matratzen – Lattenroste – Allergiker-Kissen und -Decken (95° waschbar) –
Daunendecken und -Kissen zu niedrigsten Preisen
Einzelstücke und II. Wahl-Matratzen ständig vorrätig

EGELSBACH, Industriegebiet, Kurt-Schumacher-Ring 7, Tel. 06103 / 4 60 64
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18.30 Uhr, Sa. 9-14, lg. Sa. 9-16 Uhr
GRIESHEIM bei Darmstadt im DEKO-Center, Wilh.-Leuschner-Str. 245
Tel. 06155 / 6 18 78, Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18.30, Sa. 9-13 Uhr

Jetzt Erdbeeren selbst pflücken

Dietzenbach – Hexenberg –
Hinweisschilder an der Kreisquerverbindung
Täglich, auch an Sonntagen von 8–19 Uhr

Filmtheater empfehlen sich!

Lichtburg Kinos Bahnstr. 73b, 63225 Langen
Tel.: 06103 / 2 22 09
KINO NEWS
Tel.: 06103 / 2 91 31
Neues UT Rheinstr. 32, 63225 Langen

HOLLYWOOD Ab DO. START!
Tägl. 15.00 + 17.00 + 20.00 Uhr (6 J.) + Fr/Sa 22.30 Uhr (Mi. nur 20.00 Uhr)
Nach den Comics von BRÖSEL
WERNER – DAS MUSS KESSELN!!!
Ein hochtouriger, abgedreht witziger Kinospaß

FANTASIA 3. Wo. Dolby Digital
Tägl. 20.00 Uhr (12 J.) + Do.-Di. 17.00 Uhr
Sonic Kaos
DER KNACKIGSTE FILM DES JAHRES
Do.-Sa.+Mo.+Di. 15.00 (oA)
DIE SCHWANENPRINZESSIN
Fr/Sa 22.30 (16) DIABOLISCH
So 15.00 (oA) Preview OLIVER STONO - ALLEIN IM HOTEL

NEUES UT NEU: Ab DO!
Tägl. 20.00 Uhr (12 J.) + Sa + So 17.00 Uhr in DTS
Es gibt kein Recht oder Unrecht, es gibt nur Fun oder Langeweile
Hackers
SIE WISSEN, WAS ABGEHT!
Fr/Sa 22.30 (16) BRAVEHEART
Sa/So 15.00 (oA) ALF - DER FILM
Di 22.45 (18) SNEAK-PREVIEW

Wir waschen Ihre Teppiche . . . RUNTE teppichreinigung

umweltbewußt auf der modernsten und größten Teppich-Waschanlage in Hessen.
- Orient-Spezialwäsche
- Teppichreparaturen
- Polstermöbel- und
- Teppichboden-Reinigung
- Mietmatten-Service
- **Frei Haus (wir holen und bringen)**

☎ **Darmstadt (06151) 9 85 55**
Oder fragen Sie uns nach einer Annahmestelle in Ihrer Nähe.

Bei Glasbruch Ihre Servicenummer: 0130 / 18 35 38

DER FIAT CINQUECENTO SOLEIL.

HIMMLISCHE AUSSICHTEN.

Er ist flink, flott und wirklich für alles offen. Die Rede ist vom neuen Fiat Cinqueeento Soleil. Was ihn vom normalen Cinqueeento unterscheidet, ist sein Sonnendach, das Ihnen ungeahnte Ausblicke gen Himmel erlaubt und ganz leicht per Knopfdruck zu bedienen ist. Dazu gibt es serienmäßig elektrische Fensterheber vorn, Wärmeschutzverglasung, Wegfahrsperre, Zentralverriegelung und Fahrerairbag, um nur einiges zu nennen. Himmlische Aussichten, oder? Auf Wolke sieben versetzt Sie sicher auch der Preis für unseren Neuen: Schon **ab 15.910,- DM** können Sie sich Ihren Sonnenschein bei uns abholen.

Superleasing oder Finanzierung mit 1,9% effektiver Jahreszins ab 10% Anzahlung bis 60 Monate Laufzeit möglich.

Ein Angebot der Konzernbank

LEIDENSCHAFT IST UNSER ANTRIEB

AUTO milzetti

Mainzer Straße 46 • 63303 Dreieich-Offenthal
☎ 06074 / 5 00 64

Auto Sportivo

Dieselstraße 11 • 63110 Rodgau-Nieder-Roden
☎ 06106 / 7 14 12

FIAT

Sommer-Gewitter im Wohnzimmer ??

Lassen Sie Ihr Dach von Fachleuten überprüfen, die Ihr Handwerk verstehen!

Fordern Sie eine Liste der Dachdeckerfachbetriebe an:
Dachdecker-Innung Offenbach 069 - 9 89 45 80
Wir bringen Qualität auf's Dach und garantieren auch dafür!

Nachhilfe preiswert!

Bei der Schülerhilfe gibt es erfolgreiche und preiswerte Nachhilfe in Kleingruppen von der Grundschule bis zum Abitur.

Schülerhilfe
Lernen macht wieder Spaß

Dietzenbech, City-Center 3, OG ..... Tel. 2 83 90
Heusenstemm, Frankfurter Straße 57 ..... Tel. 39 37
Langen, Behnstraße 7S ..... Tel. 53 1 22
Offenbach, Kaiserstraße 83 ..... Tel. 88 29 57
Dieburg, Markt 2 ..... Tel. 19 4 18
Mühlheim, Bahnhofstraße 18 ..... Tel. 19 4 18
Obertshausen, Robert-Koch-Straße 2 ..... Tel. 19 4 18
Rodgau, Rodensteinstraße 7 ..... Tel. 19 4 18
Rödermark, Am Rosengarten 1 ..... Tel. 19 4 18
Seligenstedt, Kleine Maingasse 1 ..... Tel. 19 4 18

Beratung und Anmeldung: Mo. - Fr. 15.00 bis 17.30 Uhr

GÜNAYDIN

Lebensmittel Import - Export Groß- u. Einzelhandel
Unser WOCHENANGEBOT
(Nur solange Vorrat reicht)

TOMATEN	1 kg	1.99 DM
KIWIS	(7 Stck.)	1.99 DM
WASSERMELONE	kg	0.99 DM
KOPFSALAT	Stck.	0.79 DM

GÜNAYDIN FEINKOST
Darmstädter Straße 1 · 63225 Langen
Telefon 0 61 03 / 92 81 38
Telefax 0 61 03 / 92 81 39

Wohlfühlwohnungen
in Mühlheim-Lämmerspiel, Brentanostraße 22

In ruhiger, attraktiver Wohnlage in der Nähe des Naherholungsgebietes bauen wir für Sie individuelle und anspruchsvolle ETW's mit großzügigen Balkonen und z. T. eigenen Garten, z. B.
3-Zi.-ETW, 69 m² 298 500.- DM
3-Zi.-ETW, 77 m², 333 000.- DM
4-Zi.-ETW, 75 m², 324 000.- DM
4-Zi.-ETW, 95 m², 408 000.- DM

Der Baubeginn ist erfolgt!
Grundstücks- und Modellbesichtigung
samstags von 15.00 bis 16.30 Uhr

APEG MARTIN BEHAIM-STR. 4 63263 NEU-ISENBURG
oder rufen Sie uns an unter Telefon 06181 / 66 75 15 oder 06102 / 7 35 90

IMMOBILIEN

LADENLOKALE
mit Verkaufsflächen ab 100 m² in allen deutschen Großstädten und in allen Orten ab 2000 Einwohnern in Fußgängerzonen, in Haupteinkaufsstraßen, in Randlagen, in Seitenstraßen, in Ausfallstraßen, in Einkaufszentren, in Wohngebieten
gesucht!
Wir bieten: Langfristigen Mietvertrag zu Spitzenbedingungen, marktgerechte, wertgesicherte Miete, Übernahme sofort o. zu jedem späteren Zeitpunkt
Wir verhandeln über: Personalübernahme, Kleine Um-u. Ausbauten, Mietvorauszahlungen
SCHLECKER
Expansionsabteilung, Postfach 1354 - 89573 Ehingen
Tel: 07391 / 504-0,-242,-276,-280,-193

LBS IMMOBILIEN GMBH Finanzgruppe
8 Wochen testen ohne Risiko!
Sie möchten Ihre IMMOBILIE ohne Streß zu einem guten Preis verkaufen? Profitieren Sie von unserer über 30jährigen Erfahrung. Rufen Sie gleich unseren Herrn Kirsten oder Knippner an.
Frankfurter Straße 54
63150 Heusenstamm
☎ 06104/96345

VERMIETUNGEN

OF-Ludwigstr.
3-Zimmer-Whg., ca. 82m² Wfl., 3.OG, schöner Westbalkon, Stellplatz, gepfl. Liegenschaft, ab 15.07. frei, DM 890,-+ NK+Kt.
Immobilien Gesellschaft mbH der Frankfurter Volksbank
Tel: 069 / 4605-226 Herr Henn

Langen, nähe S-Bahn-Anschluß, gut möbl. oder teilmöbl. 2-ZW, 63 m², Küche, Bad, Blk., Keller, neu renoviert kompl. m. EBK, sofort frei, Miete DM 1050,- + Uml./Kt. Näheres: T. 06103 / 2 21 48, Geschäft 069 / 58 08 24 99

VERSCHIEDENES

Chermert + nett 06071 / 8 15 72
Topmodell 06071 / 2 58 79
Tarot-Kartenlegen, 06103 / 6 28 64 gew.

VERMISCHTES

Hellseherin-Wehrsagerin, Lebensberatung, Kartenlegen, Handlesen, Pendeln, Zukunft, treffsicher, Referenzen, ☎06106 / 6 19 59 gew.

Baby & Kinder Stube
20 Jahre
Aktionswochen noch bis 6. 7. 1996
Wegen der großen Nachfrage ist der Hochstuhl Modell „Tripp Trapp" zu DM 79,- bereits ausverkauft!
Alle anderen Angebots-Artikel nur solange Vorrat reicht.
Boby- & Kinderstube
Hochstädter Straße 1
63110 Rodgau-Jügesheim
Telefon 06106 / 32 02

BOOTE

HEGU KAJAK KANU ERZHAUSEN/DA INDUSTRIESTR.: OI-FR. AB 15, SA B 13 H

KAUFGESUCHE

Keute altes Porzellan, Postkarten, Gemälde, Bücher. BAUER, Telefon 069 / 55 59 98

Egelsbach-Bayerseich:
Bares Geld für Sie! Wir haben zu Ihren Gunsten neu katkuliert:
3-Zimmer-ETW, ca. 85 qm, 226.000.- DM
4-Zimmer-ETW, ca. 97 qm, 259.000.- DM
Jeweils inkl. Tiefgaragenplatz, Baujahr 1986 sehr guter Zustand, kompl. Fassadenrenovierung inkl.
Besichtigung: Mi. 15.00-19.00 Uhr, So. 14.00-17.00 Uhr
In der Theodor-Heuss-Straße 10, Egelsbach ein Projekt der Firma
IBK VERTRIEBSGESELLSCHAFT, Stadionstr. 6, 70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon 06103 / 94 62 00

junker ☎ 06106 / 84.000
Immobilien die Freude machen
Hilfe! Hilfe!
Wir suchen dringend für vorgemerkte Kunden:
1-Fam.-Haus im Raum Heusenstamm ab 800 000.- bis 1,25 Mio.
RH im Rodgau bis 550 000.-
3-4 Zi.-ETW bis 380 000.-
Wenn Sie schnell verkaufen wollen, sollten Sie uns sprechen!
Rodgau-Jügesheim · Ludwigstr. 105

RODGAU-DUDENHOFEN
freie 2-Zi.-ETW, 59 m² Wfl., TG-St.pl. KP 135 000.-, keine Käuferprovision.
MSI Immobilienges. mbH, VDM
☎ 069 / 33 00 00-0

OFFENBACH GELEITSSTR.
3-Zi.-ETW, 75 Wfl., KP 259 000.-
EGELSBACH-BAYERSEICH
neuwertige ETWs in kl. WE
2 Bäder, Balkon, TG-Platz z. B.
2 Zi., 73 m² Wfl., KP 210 000.-
3 Zi., 84 m² Wfl., KP 240 000.-
5 Zi., 120 m² Wfl., KP 320 000.-
MSI-Immobilienges. mbH, VDM
☎ 069 / 33 00 00-0

LANGEN

Im Zentrum des Rhein-Main-Gebietes entstehen in bevorzugter Lage „AM STEINBERG" 25 und 32 großzügig bemessene Eigentumswohnungen inklusive Tiefgaragen-Boxen von 47-107 m²
Kaufpreis ab DM 286 400.-

Keine Maklerprovision,
Verkauf direkt über den Bauherrn.

Besichtigung einer Musterwohnung
Kurt-Schumacher-Str. 14, Ecke Am Neuen Wald 32
am
Samstag, den 29. 6. 96 von 14.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag, den 30. 6. 96 von 11.00 bis 13.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Fordern Sie unser Exposé an.
Ihr Ansprechpartner für Sie ist Herr Felke

Baugenossenschaft Langen eG
Robert-Bosch-Str. 45-47, 63225 Langen
Telefon 06103 / 90 91-0 • Fax 06103 / 90 91 11

Langen

Öffentliche Ausschreibung

Bauherr: Kommunale Betriebe - Eigenbetrieb -, Moselstraße 11, 63225 Langen

Ausschreibende Stelle: Magistrat der Stadt Langen - Vergabestelle -, Südliche Ringstraße 80, 63225 Langen

Baumaßnahme:
Für die Herstellung und Ausrüstung eines Regenrückhaltebeckens mit Abflußdrosselung und eines Pumpwerkes auf dem Friedrich-Ludwig-Jahn-Platz sollen folgende Leistungen vergeben werden:

Titel A - Baulicher Teil
ca. 2200 m² Oberfläche beseitigen, horstellen
ca. 7300 cbm Bodenaushub aus Gräben und Baugruben
ca. 1500 m² Spundwandverbeu, davon verbleiben
ca. 1150 m² als verlorene Schelung
ca. 50 m Kanalrohre DN 600 bis ON 1400
ca. 1450 cbm Stahlbetonarbeiten
ca. 600 cbm Profilbeton/Estrich
ca. 70 m² Zeltdach mit Metalldeckung
ca. 500 m² Maler- und Beschichtungsarbeiten
ca. 260 m Kabelschutzrohre DN 100/ON 150

Titel B - Ausrüstungsteil
2 St. Abwasserpumpen mit Q = 100 l/s
1 St. Abwasserpumpe mit Q = 10 l/s
2 St. Tauchmotorpumpen Q = 3 l/s
ca. 20 St. Armaturen DN 40 bis DN 200
ca. 70 m Stahlrohre DN 40 bis DN 300
2 St. Schieber in Kreisform 600 mm
4 St. gekuppelte Spülkippen 700 l/m (je 3,64 m lg.)
1 St. Abflußdrosselung mit geregeltem Schieber ON 500
1 St. Edelstahlsiebrechen
1 St. Handschieber DN 500
1 St. Handschieber ON 400
1 St. Steuer-Schalttechnik mit Störmeldung

Vorgesehener Baubeginn: September 1996

Ausführungszeit: ca. 18 Monate

Die Bieter müssen die Anforderungen einer B II-Baustelle gemäß DIN 1045 erfüllen und den entsprechenden Nachweis vorlegen. Beweiber für den Bau, die Sanierung und Inspektion von Kanälen müssen die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie eine Gütetüberwachung, bestehend aus Fremd- und Eigenüberwachung, nachweisen. Der Nachweis gilt erbracht, wenn das Unternehmen die Anforderungen der Güte- und Prufbestimmungen der Gütegemeinschaft „Gütschutz Kanalbau" erfüllt bzw. im Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens der Gütegemeinschaft „Güteschutz Kanalbau" ist.

Geeignete Bewerber können die Angebotsunterlagen ab Dienstag, dem 2. 7. 1996, im Rathaus Langen, Vergabestelle, Zimmer 317, gegen entrichtete Einzahlung von 350,- OM abholen oder schriftlich unter Beifügung des quittierten Einzahlungsbeleges bei der Vergabestelle, Südliche Ringstraße 80, 63225 Langen, anfordern. Bei dem unten genannten Ing.-Büro kann für eine Gebühr von 30,- DM eine Diskette „GAEB - Schnittstelle Datenummer 83" bestellt werden.

Die Einzahlung der Ausschreibungsgebühr, die in keinem Falle zurückerstattet wird, ist auf das Konto-Nr. 026 000 463 bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt, BLZ 506 514 24 oder eines der anderen Konten der Stadt Langen bei allen Banken und Sparkassen unter Hinweis auf die Baumaßnahmen vorzunehmen. Die Diskettengebühr ist mit dem Ing.-Büro separat abzurechnen.

Eröffnungstermin ist Dienstag, der 30. Juli 1996, 10 Uhr, im Rathaus Langen, kleiner Sitzungssaal, Zimmer 139.

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter oder deren Bevollmächtigte zugelassen.

Die Angebote, die in deutscher Sprache abgefaßt werden müssen, sind bis zum Eröffnungstermin im verschlossenen Umschlag mit der deutlichen Aufschrift der Baumaßnahme bei der Vergabestelle der Stadt Langen einzureichen.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 11. September 1996.
Als Sicherheiten werden gefordert:
Durchführungsbürgschaft : 5% der Auftragssumme

Gewährleistungsbürgschaft: 3% der Abrechnungssumme

Für Rückfragen zur Ausschreibung und Diskettenanforderung steht den Bewerbern das von uns beauftragte Ing.-Büro Leis-Bodora, Herr Zimmermann, Adolf-Kolping-Straße 53, 64521 Groß-Gerau, Tel. 06152 / 8 30 11 od. Fax 06152 / 3 95 83 zur Verfügung.

Die Vergabestelle der Stadt Langen, Herr Schreiber, ist unter 06103 / 20 32 32 oder Fax 06103 / 2 63 02 zu erreichen.

Die Anschrift der Vergabeprüfstelle nach § 31 VOB/A lautet: Regierungspräsidium, Dez. IV, 33b, Wilhelminenstraße 1-3, 64278 Darmstadt.

Langen, den 28. Juni 1996
DER MAGISTRAT DER STADT LANGEN
Schneider, Erster Stadtrat

HAINER WOCHENBLATT

MITTEILUNGSBLATT DER STADT DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

Freiluftmärchen „Die Froschkönigin" entzückt kleine und große Theaterfreunde

Zahlreiche kleine Theaterfans kamen während der Vormittagsaufführungen für Schulklassen bislang durchweg auf ihre Kosten. Eineinhalb Stunden lang waren sie mit Begeisterung bei der Sache und teilten Freud' und Leid mit der „Froschkönigin".

Engagement und Liebe zum Detail

Dreieichenhain (hob) - Reichlich Spaß für große und kleine Zuschauer bietet derzeit das gelungene Theaterstück „Die Froschkönigin" des Geschichts- und Heimatvereins. Mit viel Engagement und Liebe zum Detail erzählen die Laienschauspieler frei nach Grimm die Gesehichte einer jungen Königstoehter, die zu ihrem achtzehnten Geburtstag einen Wunseh geschenkt bekommt. Doch die Prinzessin paßt nicht auf und so hüpft wenig später ihre sechs Schwestern und ihr zukünftiger Gemahl als Frösehe dureh das Königreich. . .

Zu sehen ist die Frosehkönigin noch am morgigen Samstag, 29. Juni, sowie am Sonntag, 30. Juni, jeweils um 14.00 Uhr.

Da steht sie nun, die Prinzessin, inmitten ihrer in Frösche verwandelten Geschwister. Verzweiflung und Not sind groß, doch mit märchenhaften Mitteln wird das Stück zu einem glücklichen und fröhlichen Ende geführt.
Fotos (2): Borchard

Jahrgang 1919/20

Dreieichenhain - Wir treffen uns am Mittwoch, 10. Juli, um 16.30 Uhr, im Lokal Balkan-Grill (Zora) im Haag.

Basteln mit dem „faulen Hans"

Dreieich - Vorlesen und Basteln steht am Freitag, 28. Juni, in der Sprendlinger Stadtbücherei auf dem Programm. Gelesen wird das Stück „Der faule Hans" aus der Feder von Vivian French. Beginn ist um 15 Uhr im Spielezimmer. Die Veranstaltung ist für Kinder ab fünf Jahren geeignet. Schere und Klebstift sollten mitgebracht werdenen.

Der faule Hans wird lange Zeit von allen wegen seiner Tolpatschigkeit ausgelacht, bis sich zeigt, daß er doeh etwas gelernt hat...

Diakoniefest in der Winkelsmühle

Dreieichenhain - Ein eigenes Diakoniefest veranstaltet das Diakonische Werk erstmalig am morgigen Samstag, 29. Juni, von 10 bis 17 Uhr auf dem Gelände der Begegnungsstätte Winkelsmühle. Während des Festes werden sich die verschiedenen Arbeitsbereiche der Dekanatsstelle dem Publikum präsentieren. Ein Rahmenprogramm mit Flohmarkt, Kinderspielen, Modellieren mit Ton, Ponyreiten und einigen weiteren Überraschungen verspricht den Besuchern einen kurzweiligen Tag.

Zigaretten und Bares gestohlen

Dreieichenhain - Zigaretten und Bargeld im Gesamtwert von etwa 5 000 Mark erbeuteten unbekannte Täter bei einem Einbruch in ein Schreibwarengeschäft in der Fahrgasse. Sie hatten am frühen Sonntag die Eingangstür aufgehebelt und sämtliche Zigarettenstangen sowie rund 250 Mark Wechselgeld entwendet.

Hallenbad ab Montag ganz zu

Dreieich - Das Dreieicher Hallenbad ist noch bis zum 25. August wegen der jährlichen Generalüberholung geschlossen. Schulen, Vereine und das montags stattfindende „Seniorenschwimmen" konnten bislang noch das Hallenbad benutzen. Ab Montag, 1. Juli, steht auch diesen Besuchergruppen nur noch das beheizte Parkschwimmbad (Freibad) zur Verfügung.

Tennis und Gegrilltes

Jugend-Aktionswochenende beim SVD

Dreieichenhain - Die Tennisabteilung des SV Dreieichenhain lädt zum Jugend-Aktionswochenende am Samstag, 29. Juni, und Sonntag, 30. Juni, auf der Tennisanlage, Im Haag 5, ein. Am Samstag gibt es von 11 bis 14 Uhr kostenloses Schnuppertennis für Kinder und Erwachsene. Geeignete Schuhe sollten mitgebraeht werden, Schläger werden gestellt. Nach einigen Schaukämpfen klingt der Tag bei einem Grillfest mit Musik aus.

Am Sonntag, 30. Juni, von 11 bis 14 Uhr findet das Spiel und Grillfest mit Hüpfburg, lustigen Spielen und einem Ratespiel für die ganze Familie statt. Für jedes Kind gibt es einen tollen Preis. Zum Frühschoppen spielt das Blasorchester des SVD/TVD auf, um 12 Uhr findet zudem eine Vorführung der Karate-Abteilung des SVD statt.

Swingcarts gestohlen

Dreieich - Zwei sogenannte „Swingcarts" wurden dem Dreieicher Spielmobil am vergangenen Mittwoch, 19. Juni, zwischen 16 und 18 Uhr auf der Schützenwiese in Buchschlag entwendet. Ein Swingcart ist eine Art kleiner Kettear, der mit Händen fortbewegt wird. Die beiden Swingcarts haben eine auffallend rote Farbe und sind mit schwarzen Sitzen und schwarzen Reifen ausgestattet.

Wer Hinweise zum Tathergang beziehungsweise zum Verbleib der Swingcarts geben kann, wird gebeten, sich umgehend mit Sabine Auckenthaler von der Dreieicher Jugendpflege unter der Rufnummer 601-319 in Verbindung zu setzen.

Im Oldtimer gemütlich das Land kennenlernen

Romantik-Rallye des Heimatvereins

Dreieichenhain - Die 13. Romantik-Rallye des Geschichts- und Heimatvereins sowie des Verkehrsamts Gaschurn führte znnächst von Dreieichenhain über Pforzheim und Nagold zur Burg Hohenzollern. Anschließend ging es durch den Allgäu über Wolfegg, Ravensburg und Oberstaufen nach Gaschurn im Hochmontafon. Unterwegs galt es, zahlreiehe sportliche Aufgaben, Bilderrätsel und ähnliches zu lösen. Die Rallye wurde begleitet von sonnigem Wetter, bei dem man die Landschaft während der Fahrt so richtig genießen konnte.

Sieger der 13. Romantik-Rallye wurde Erich Leusel mit Beifahrerin Christine Betsche auf einem über 30 Jahre alten Austin Healey 3000. Er konnte mehrere Pokale in Empfang nehmen, da er nicht nur die Gesamtwertung der Rallye gewonnen hatte, sondern auch Sieger der Oldtimerwertung wurde. Für die insgesamt 80 Teilnehmer waren es unvergeßliche Tage, da sie ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm absolviert und vieles erlebt und gesehen hatten.

In den Herbstferien haben an der Romantik-Rallye Interessierte die Möglichkeit vom 12. bis 15. Oktober in herbstlicher Stimmung mit neuer Streckenführung Neustift im Stubaital als Zielort anzufahren. Information und Anmeldung im Rallye-Büro bei Klaus Döpfer, Telefon 6 62 89, Fax 6 92 05.

270 000 Mark für neue Technik

Stadtverwaltung erhält bald modernere Computer und EDV-Software

Dreieich - Der Magistrat hat einer Dreieicher Firma den Auftrag zur Lieferung von Personalcomputern, Zubehör und Software im Gesamtwert von rund 270 000 Mark erteilt. Neben der allgemeinen Verwaltung, die bald über ein neues Programm für Finanzverwaltung und Sozialhilfeabrechnung verfügen wird, erhält auch das neue Technische Zentrum eine EDV-Ausstattung. Die Stadtteilwehren von Buchschlag, Dreieichenhain, Götzenhain und Offenthal sind dann via ISDN an die neue Zentrale angebunden.

Ein Offenbaeher Unternehmen erhält den Zuschlag zur Lieferung des ersten Computers für ein geographischen Informationssystem in Höhe von rund 18 000 Mark. Dies ist ein weiterer Schritt der Stadtverwaltung, um künftig mit moderner Technik Planungen vorzunehmen, Grundstücke zu verwalten und Kataster aufzubauen, die schnelle und umfassende Information ermöglichen.

Reservisten treffen sich

Dreieich - Die Reservistenkameradschaft Dreieich im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. feiert am Samstag, 29. Juni, ihr 20jähriges Bestehen. Aus diesem Anlaß sind alle Freunde und Bekannten der RK Dreieich sowie andere Interessierte am Egelsbacher „Lauftreff" (ab 15 Uhr ausgeschildert) zu Getränken, Gegrilltem willkommen.

Zigaretten und Bares gestohlen

Dreieichenhain - Zigaretten und Bargeld im Gesamtwert von etwa 5 000 Mark erbeuteten unbekannte Täter bei einem Einbruch in ein Schreibwarengeschäft in der Fahrgasse. Sie hatten am frühen Sonntag die Eingangstür aufgehebelt und sämtliche Zigarettenstangen sowie rund 250 Mark Wechselgeld entwendet.

Glascontainer wird entfernt

Dreieichenhain - Der Altglas-Container in der Taunusstraße wird aufgelöst, da die Außenanlage am Haus Dietrichsroth umgestaltet wird. Alle Dreieichenhainer Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, die Glascontainer am Jugendzentrum Hainer Chaussee oder am Neurothweg/Ecke Kennedystraße zu benutzen.

Leder rollt für guten Zweck

Dreieich - Der FC Bayern-Fanclub Bavaria Dreieich veranstaltet am kommenden Sonntag, 30. Juni, auf dem Rasenplatz des HSV Götzenhain ein Benefizfußballspiel. Der Erlös kommt der Janusz-Korczak-Schule in Langen zugute. Der Anstoß findet um 11 Uhr vormittags statt und wird durch den Claus Hormel, Handballweltmeister von 1978, ausgeführt.

Alte Bilder luden zum Schwelgen ein

Kindertagesstätte am Zeisigweg feierte 25jähriges Bestehen / Bald weitere Gruppe

Dreieichenhain (hs) - Jeder macht es gern und häufig - in Erinnerungen schwelgen. Besonders Jubiläen sind dazu geeignet, einen verklärt-wehmütigen Blick in die Vergangenheit zu richten und sich mit alten Freunden und Bekannten der vielen kleinen Anekdoten bewußt zu werden, die besonders die Jugendzeit prägten.

Kein Wunder also, daß auch am vergangenen Samstag ausgiebig über so manchen bereits in Vergessenheit geratenen Streich geklönt wurde. Der Grund: Die Kindertagesstätte Zeisigweg feierte aus Anlaß ihres 25jährigen Bestehens ein großes Jubiläumsfest. Und da aus den ersten Kindern, die diese Einrichtung besuchten, mittlerweile selbst Eltern geworden sind, sorgte besonders die umfangreiche Fotoausstellung für reichlich Nostalgie auf der einen und großes Erstaunen auf der anderen Seite. Denn dort sah sich so mancher Steppke den Kinderbildern von Mama oder Papa gegenüber.

Freilich waren es nicht nur die Antlitze der Erwachsenen, die sich in den letzten 25 Jahren verändert haben, auch die Anforderungen an einen Kindergarten erfuhren in dieser Zeit einen enormen Wandel. Während der Kindergarten in früheren Zeiten häufig eine Art „Verwahranstalt" darstellte, in der nicht unbedingt das Wohl des Kindes im Mittelpunkt stand, hat er heute einen eigens'ändigen Bildungsauftrag, der die Erziehung in der Familie ergänzt und unterstützt - nicht aber ersetzt.

„Genau deswegen bin ich auch absolut begeistert über das vorbildliche Engagement der Eltern unserer Schützlinge", spricht Gabi Kraus, Leiterin der Einrichtung, den Erziehungsberechtigten in Anbetracht deren unermüdlichen Einsatzes bei den Festvorbereitungen großes Lob aus.

Genauso wichtig ist aber natürlich, daß die augenblicklich in drei Gruppen eingeteilten 66 Kinder von qualifizierten Erzieherinnen betreut werden, denn nur so können die aktuellen pädagogischen Konzepte erfolgreich in die Tat umgesetzt werden. Die entscheidende Maxime dabei ist, daß das soziale Lernen immer im Vordergrund steht - noch vor dem sachbezogenen Erwerb von Kenntnissen und Fertigkeiten.

„Wir wollen die Kinder befähigen. Lebenssituationen selbständig und verantwortungsbewußt zu bewältigen", so Gabi Kraus. Die besondere Sehwierigkeit in der Erfüllung dieser Aufgabe besteht für die drei Voll- und drei Teilzeitkräfte darin, den Kindern keinen starren, für alle verbindlichen Tagesablauf mit fest umrissenen Aufgaben und Übungen vorzugeben, sondern sich an deren unterschiedlichen Bedürfnissen, Problemen und Fragestellungen zu orientieren. Außerdem müssen sie darauf achten, vermeintlich schwächere Kinder zu stärken und sie in die Gruppe zu integrieren. Die zentrale Stelle nimmt in diesem Zusammenhang das freie Spielen ein, denn Kinder entwickeln hierbei weitaus mehr Ideen und Kreativität, durch die Erwachsene vorstellen können.

Eine Kutschfahrt gehörte zum umfangreichen Rahmenprogramm während der Jubiläumsfeierlichkeiten zum 25jährigen Bestehen der Kindertagesstätte am Zeisigweg. Vor allem die kleinen Gäste nutzten begeistert die Gelegenheit zu einer vergnüglichen Runde. Foto: Sapper

Zahlreiche Beispiele dieser erfolgreichen Zusammenarbeit konnten denn auch beim Jubiläumsfest bewundert werden. Da gab es die verschiedensten selbstgebastelten Instrumente, Tongefäße und Puppen ebenso zu bewundern wie Nagelspiele, Fühlkästen oder ein Geräuschmemory. Faszinierten diese Erzeugnisse aus Kinderhand die zahlreichen erwachsenen Gäste durchweg mehr als die jungen Schöpfer, so verausgabten sich letztere auf der Hüpfburg, bei Kutschfahrten sowie an Schminke- und Malständen. Weiterhin gehörten auch noch zahlreiche Spielburgen, ein Zauberer, der Besuch eines Feuerwehrfahzueges sowie die Auftritte eines Big-Band-Orchesters zu den Höhepunkten dieses liebevoll organisierten Festes.

Nicht vergessen wurde in diesem Rahmen allerdings auch ein Ausblick in die Zukunft, denn schon bald wird in der Kindertagesstätte eine vierte Gruppe eröffnet. „Durch das Neubaugebiet Säuruh ist die Nachfrage nach Plätzen stark gestiegen, darauf mußten wir reagieren", erklärt Gabi Kraus den Grund dieser Maßnahme. Doch sie und ihr Team hoffen, daß dennoch augenblickliche, hohe Betreuungsstandard weiterhin gehalten werden kann.

Lokalmatador erneut ganz vorn

200 Reiter aus ganz Deutschland beim Turnier des Pferdesportvereins

Dreieichenhain (ms) - Der erfolgreichste Springreiter beim dreitägigen Turnier, das der Pferdesportverein Dreieich (PSV) vergangene Woche gemeinsam mit dem Reit- und Fahrclub Kirchborn (RFC) auf der Reitanlage im Haag ausrichtete, heißt Jürgen Christ.

Wie bereits im Vorjahr, stand der Lokalmatador vom PSV erneut gleich dreimal ganz oben auf dem Siegertreppchen: Im A-Springen und in zwei M-Springen flog der Dreieicher Unternehmer der Konkurrenz mit einer überlegenen Leistung davon. Im S-Springen errang Jürgen Christ außerdem den hervorragenden zweiten Platz. Neben ihm hatte es nur eine weitere Reiterin unter insgesamt 29 Startern geschafft, fehlerlos durch den Parcours zu reiten und gegen diese - Petra Bindrum auf „Russian Dolomit" vom RuFV Weiterstadt - mußten sich Christ und sein Pferd „Le Roy" dann im Stechen knapp geschlagen geben. Hinzu gesellten sich bei Christ noch ein dritter, zweimal ein fünfter sowie ein sechster Platz.

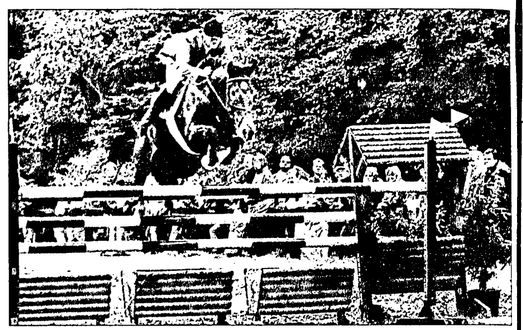
Auch in den Dressurprüfungen triumphierte unterm Strich eine einheimische Reiterin. Julia Unger vom RFC sammelte mit einem Sieg in der M-Dressur, einem dritten, vierten und zwei sechsten Plätzen die meisten vorderen Plazierungen ein.

Über 800 Starts gab es zwischen Freitag und Sonntag auf den Turnierplätzen zu vermelden, rund 200 Reiter waren dafür mit zusammen 319 Pferden aus weiten Teilen des Bundesgebietes angereist. Insgesamt 19000 Mark Preisgeld waren zu gewinnen. Ermöglicht hatten dies gut 50 Sponsoren sowie 60 Turnierhelfer und natürlich viele weitere Vereinsmitglieder, die seit Anfang des Jahres mit der Vorbereitung beschäftigt waren.

„Wir sind sehr zufrieden", freute sich denn auch PSV-Sprecherin Dr. Brigitte Beer am Sonntag nachmittag. Lediglich die Zahl der Zuschauer habe mit rund 1000 etwas unter dem Durchschnitt der Vorjahre gelegen, doch sei dies angesichts des unbeständigen Wetters und der Fußball-Europameisterschaft durchaus verständlich.

Während der Höhepunkt im Springen am Sonntag, dem erfahrungsgemäß besucherstärksten Tag, stattfinden konnte, mußte die hochklassige S-Dressur wieder bereits am Freitag ausgetragen werden. Der Grund dafür ist, daß für S-Prüfungen ein Platz von mindestens 20 mal 60 Meter Grundfläche benötigt wird und davon gibt es im Haag nur einen. Der zweite vorhandene Platz mißt lediglich 20 mal 40 Meter. „Es ist unser größter Wunsch, von der Stadt Dreieich bald die Genehmigung zur Verlängerung des Dressurvierecks zu bekommen", sagt PSV-Vorsitzende Elfriede Heilmann.

Der jüngste Reiter des Turniers, Jörg Schaffner aus Büttelborn, war übrigens gerade mal 13 Jahre alt und ging bereits im S-Springen an den Start. Das Kuriose: Schaffners Pferd „Flip-Flop" ist ein Jahr älter als er selbst.



Elegant überwand Lokalmatador Jürgen Christ mit seinem Pferd „Le Roy" die Hindernisse beim Turnier des Pferdesport-Vereins (PSV) Dreieich. Drei Siege und einige weitere vordere Plazierungen konnte Christ verbuchen. Damit war er einmal mehr der erfolgreichste Teilnehmer während der drei glänzend organisierten Turniertage, an denen ungefähr 200 Reiter aus dem gesamten Bundesgebiet an den Start gegangen waren. Foto: Strohfeldt

Mit kleinen Flitzern einen Traum erfüllen

Kart-Schnupperkurs für Behinderte

Dreieich - Einen Schnupperkurs im Kartfahren bietet die Behindertenhilfe für geistig und mehrfach behinderte Erwachsene in Zusammenarbeit mit René Wießner, Leiter des Kart-Projektes im Jugendzentrum Benzstraße, an. Er findet am Sonntag, 30. Juni, von 14 bis 18 Uhr auf dem Gelände des Jugendzentrums Benzstraße in Sprendlingen statt. Angesprochen sind die insgesamt 56 Clubteilnehmerinnen und -teilnehmer des Jugend-Clubs, des Junge-Erwachsenen-Clubs sowie der Nachtschwärmer.

Der Kart, auch Go-Kart genannt, ist ein kleiner unverkleideter Rennsportwagen und für den Kurs in der Leistung entsprechend gedrosselt; Schutzkleidung ist vorhanden. Ziel ist es, unter fachgerechter Anleitung geistig behinderten Menschen die Erfüllung eines Traums zu ermöglichen: Einmal selbst hinter dem Steuer eines motorisierten Fahrzeuges zu sitzen und dieses eigenhändig zu bedienen.

Den geselligen Rahmen bildet ein großes gemeinsames Grillfest. Dabei können die frisch gebackenen Fahrerinnen und Fahrer mit den Zuschauern über die nun gewonnenen Erfahrungen fachsimpeln. Für Nichtfahrer ist es eine gute Gelegenheit, neue Leute kennenzulernen oder mit alten Bekannten in aller Ruhe ein Schwätzchen zu halten.

Straßenfest am Tannenstumpf

Dreieichenhain - Auch in diesem Jahr findet wieder ein fröhliches Fest in der Straße „Am Tannenstumpf" statt. Am Samstag, 29. Juni, um 15 Uhr beginnt das Fest mit Kaffee und Kuchen, danach werden Grillspezialitäten angeboten. Die Veranstalter halten außerdem noch einige interessante Überraschungen für die Besucher parat.

Treffen der Gartenfreunde

Dreieichenhain - Das nächste Gespräch der Gartenfreunde ist am Sonntag, 14. Juli, um 10 Uhr, bei den Kleingärtnern im Haag.

Verkannter „Märchenonkel"

Vortrag und Ausstellung zum Leben Hans Christian Andersens

Dreieich (hob) - Am Freitag, 5. Juli, 20 Uhr, eröffnet ein Dia-Vortrag in der Stadtbücherei Dreieich, Fichtestraße 50, eine Reihe von Veranstaltungen, die sich dem Nachbarland Dänemark widmen. Unter dem Titel „Hans Christian Andersen - sein Leben und Werk" führt er in die gleichnamige Ausstellung ein, die vom 5. bis 26. Juli in der Stadtbücherei zu sehen ist. Der Vortrag und der Besuch der Ausstellung sind frei.

Hans Christian Andersen ist einer der bekanntesten Dichter dänischer Sprache. Sein literarisches Werk enthält neben den berühmten und doch oft unterschätzten Märchen Romane, Reisebücher und Gedichte. Weniger bekannt ist, daß Andersen auch eine Reihe von Zeichnungen, Aquarellen und Scherenschnitten geschaffen hat.

Andersens Leben ist immer wieder als ein Märchen bezeichnet worden, gelang ihm doch der Aufstieg vom bettelarmen, ungebildeten Provinzkind zu einem in ganz Europa gefeierten Dichterfürsten. Mit einer Ausstellung, einem Dia-Vortrag und einem Tagesseminar will die Kreisvolkshochschule Gelegenheit geben, einen Dichter kennenzulernen, der alles andere als ein „Märchenonkel" war.

Wer keine Gelegenheit hat, die Veranstaltungen im Juli zu besuchen, bekommt im August in Ober-Roden nochmals eine Chance. Vom 5. bis 31. August ist die Ausstellung in der dortigen Stadtbücherei zu sehen. Abschluß der Veranstaltungsreihe wird am 31. August ein Tagesseminar der Kreis-VHS sein, in dessen Rahmen durch die Ausstellung geführt und sich mit ausgewählten Passagen der Andersenschen Texte befaßt wird. Für die Teilnahme am Seminar ist eine Anmeldung erforderlich. Weitere Auskünfte erteilt die Kreisvolkshochschule Offenbach unter der Telefonnummer 069/ 80 68 569.

Single-Club gegründet

Dreieich - Kein Alcinstehender, ob Frau oder Mann - muß wirklich alleine sein in Dreieich. Jeweils am letzten Freitag eines Monats trifft sich in der Sprendlinger Gemeinde St. Stephan um 19.30 Uhr der neu gegründete Single-Club. Neben dem Gedankenaustausch bieten sich vielfältige Möglichkeiten für gemeinsame Aktionen und Aktivitäten wie beispielsweise Theater- oder Kinobesuche, Ausflüge, gemütliches Zusammensein und vieles andere mehr an.

Mehr Einbahnstraßen?

Vorschläge der Arbeitsgruppe Verkehr

Dreieich - Die Arbeitsgruppe Verkehr und Verkehrssicherheit hat sich auf Anregung des Ortsbeirats Sprendlingen damit befaßt, welche Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit auf den Nebenstraßen der B 3 in der Stadtmitte möglich sind. Sie hat festgestellt, daß eine wechselseitige Einbahnstraßenregelung links der B 3 in Richtung Neu-Isenburg, verbunden mit versetztem Parken, den Verkehr um einiges verlangsamen könnte.

Die Arbeitsgruppe hat folgende Einbahnstraßenregelungen vorgeschlagen: Auestraße zur B 3 (ist bereits Einbahnstraße), Kanonenstraße zur Wingertstraße, Elisabethenstraße zur B 3, Westendstraße zur Wingertstraße, Friedrichstraße zur B 3. Sollte sich der Ortsbeirat diesen Empfehlungen anschließen, ist beabsichtigt, die Anlieger um ihre Meinung zu fragen.

Tänzer suchen Verstärkung

Dreieich - Die Kinder- und Jugendtanzgruppe des Sprendlinger Tanzsport-Clubs Schwarz-Weiß Dreieich sucht noch Verstärkung. Angesprochen sind die Altersgruppen von fünf bis zwölf Jahren. Los geht es mit einfachen Schritten, wobei auf jedes Kind eingegangen wird. Trainerin Anja Capizzo weckt zuerst das Gefühl für Rhythmus und Bewegung, bevor sie mit den ersten Grundschritten beginnt. Das Training findet mittwochs von 17.30 bis 19 Uhr in der Turnhalle der Gerhart-Hauptmann-Schule statt. Weitere Informationen erteilen Rolf Klemm (6 87 86) und Klaus Zaehler (3 42 64).

SPD lädt zur Diskussion ein

Dreieichenhain - Der SPD-Ortsverein Dreieich hat für seinen politischen Stammtisch am Sonntag, 30. Juni, um 11 Uhr im Faselstall einen prominenten Referenten und Diskussionsgast gewinnen können:

Ex-IG-Metall-Chef Hans Mayr wird im Rückblick auf seine langjährige Top-Gewerkschaftstätigkeit über die zu seiner Zeit erstrittenen Arbeitnehmerrechte berichten und sich mit dem Spurpaket der Bonner Regierung auseinandersetzen. Hans Mayr ist Tarifverhandlungsinsider und Kenner der Arbeitgeberseite. Sein Vortrag verspricht allen Freunden und Interessierten einen aufschlußreichen Vormittag.

Ratschläge und Auskünfte zum Thema Rente

Dreieich - Auskunft und Rat zum Thema „Rente" erteilt die Landesversicherungsanstalt Hessen (LVA) am Donnerstag, 4. Juli: Ein Mitarbeiter der LVA wird von 8 bis 12 Uhr im Dreieicher Sozialamt, Pestalozzistraße 1, interessierten Bürgerinnen und Bürgern zum aktuellen Beitragsrecht und zur Rentenversicherung Rede und Antwort stehen.

Beitragszahler der Arbeiterrentenversicherung können Auskunft über den Stand ihres Versicherungskontos und die zu erwartende, aktuelle Rentenhöhe erhalten. Alle Versicherten der LVA Hessen können darüberhinaus ihre Versicherungsunterlagen überprüfen lassen. Aufgrund des Datenschutzes können jedoch nur Versicherte Auskünfte erhalten, die zur Beratung ihren Personalausweis oder Reisepaß mitbringen.

Kinderhaus sucht noch eine Honorarkraft

Dreieich - Das Team des Kinderhauses Sprendlingen, Benzstraße 51, sucht ab sofort eine Honorarkraft für die pädagogische Arbeit mit Kindern im Alter von acht bis zwölf Jahren. Bewerberinnen und Bewerber sollten gerne im Team arbeiten und sich mit Sorgen und Problemen von Kindern auseinandersetzen können. Auch Kenntnisse im Kochen und Basteln mit Kindern und Ideen für die Programmgestaltung sollte die neue Kraft mitbringen. Jeweils dienstags und mittwochs von 14 bis 17 Uhr ist das Kinderhaus geöffnet. Die monatliche Arbeitszeit beträgt maximal 32 Stunden.

Weitere Informationen erhalten Interessierte bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Jugendzentrums montags bis freitags ab 13 Uhr unter der Rufnummer 31 15 98.

Jazz in der Burg, das musikalische Open Air Festival, erlebt in diesem Jahr bereits seine 21. Auflage. Von Freitag, 5. Juli, bis Sonntag, 7. Juli, wird Dreieich unter dem Motto „Jazz in Town" wieder ganz im Zeichen des Jazz stehen. Mit von der Partie ist auch die schwedische Combo „The Arosla Jazz & Blues Band" (Foto). Wie der Name der Band schon erahnen läßt, spielen die sieben Musiker bevorzugt Jazz und Blues. Zu sehen sind die Schweden am Freitag, 5. Juli, von 20 bis 23 Uhr im „Königlich Bayerischen Amtsgericht", Elsenbahnstraße 144, sowie am Samstag, 6. Juli, von 11 bis 13 Uhr in der Welbelfeldschule. Foto: Veranstalter

Von der Oldie-Night bis zur großen Party im Zelt

Freiwillige Feuerwehr Offenthal feiert 110jähriges Bestehen

Dreieich - Ab sofort läuft der Kartenvorverkauf für die Festveranstaltungen zum 110jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Offenthal vom 12. bis 15. Juli. An vier Tagen feiern die Blauhelme ihr Jubiläum mit reichlich Musik und Tanz sowie einer Tombola und einem Festumzug. Zudem ist die Offenthaler Feuerwehr Ausrichter des 90. Kreisfeuerwehrtages.

Zum Programm: Am Freitag, 12. Juli, um 19.30 Uhr, werden die Feierlichkeiten im Festzelt offiziell eröffnet. Bei der anschließenden Oldie-Night sorgen „Fab Four" und „Wheap" für die musikalische Unterhaltung der Besucher (Vorverkauf 12 Mark, Abendkasse 15 Mark).

Am Samstag, 13. Juli, um 10 Uhr vormittags wird der 90. Kreisfeuerwehrtag eröffnet, für den musikalischen Rahmen sorgt der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehren Götzenhain-Offenthal. Übungen der Kreisfeuerwehren sowie eine Fahrzeugausstellung runden das Program ab. Um 20 Uhr beginnt der große bunte Abend im Festzelt mit den „Wildecker Herzbuben", Edward Sinoni, Michelle, Robby Walthes und dem „Edelweiß-Express" (24 bzw. 27 Mark)

„Drifters Caravan" spielen am Sonntag, 14. Juli, ab 10 Uhr zum Country-Frühschoppen, ab 13 Uhr bewegt sich der Festumzug durch Offenthal. Beim Tanzabend mit der Showband „RMC-Music" ab 19 Uhr (Eintritt frei) wird dann der Gewinner der großen Tombola ermittelt, auf den ein Fiat Cinquecento als Preis wartet.

Der letzte Festtag, Montag 15. Juli, beginnt um 10 Uhr morgens erneut mit einem musikalischen Frühschoppen. Ab 20 Uhr verspricht die große Zeltparty mit den „Jungen Klostertalern" ein Spektakel für jung und alt (24 bzw. 27 Mark).

Vorverkaufsstellen: Getränke Seibert, Eifelstraße; Volksbank Dreieich, Weiherstraße; Sparkasse Langen-Seligenstadt, Borngartenstraße sowie im Bürgerhaus Sprendlingen.

Kartentelefon: 0 60 74 / 55 63, Fax: 0 60 74 / 7 07 72

AUS DEN KIRCHEN

Evangelische Burgkirchengemeinde Dreieichenhain

Fr., 28.6.: 15 Uhr Seniorenkaffee im Gemeindehaus Fahrgasse

Sa., 29.6.: 16 Uhr Trauung Thilo Weißbach und Anja Gehardt, 18 Uhr Wochenschlußandacht in der Schloßkirche Philippseich (Frau Präd. Stroh)

So., 30.6.: 10 Uhr Gottesdienst (Frau Präd. Grosch), 11.15 Uhr Kindergottesdienst

Mo., 1.7.: 9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

Di., 2.7.: 9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, 16 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe I bis zu Beginn der Sommerferien, 15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe II, 19.30 Uhr Ausgleichsgymnastik, 19.30 Uhr Jugendtreff im Gemeindehaus Fahrgasse, 20.15 Uhr Volkstanz Nahrgangstraße, 20.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Mi., 3.7.: 8.30 Uhr Ausgleichsgymnastik, 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik, 10.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Die Kurse der Regenbogenkinder fallen vorübergehend aus.

Do., 4.7.: 19.30 Uhr Bibel im Gespräch, Nahrgangstraße, 20 Uhr Kirchenchor

Pfarramt I: Pfr. Christoph Steinhäuser, Fahrgasse 57, Tel. 8 15 05

Pfarramt II: Pfr. Armin Rudat, Nahrgangstraße 6, Tel. 8 58 74

Sprechzeiten der Pfarrer: dienstags von 15 bis 19 Uhr, freitags von 9 bis 10 Uhr sowie nach Vereinbarung

Sprechzeiten und 3. Welt-Verkauf im Pfarramtsbüro, Fahrgasse 57, montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 18 Uhr

Spendenkonto: Sparkasse Langen-Seligenstadt, Konto 45 003 233, BLZ 504 521 24

Kath. Pfarramt St. Marien

Sa., 29.6.: Gö. 18 Uhr Sonntagvorabendgottesdienst mit Männergesangverein Wehr

So., 30.6.: Gö. 9.30 Uhr Hochamt: Drh. 11 Uhr Familiengottesdienst

Mo., 1.7.: Drh. 19.30 Uhr Handarbeitskreis

Di., 2.7.: Gö. 18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier; Drh. 18 Uhr Tischtennisgruppe H. Dietz

Mi., 3.7.: Drh. 9.30 Uhr Frauengesprächskreis

Do., 4.7.: Gö. 17 - 17.45 Uhr Sprechstunde des Pfarrers, 18 Uhr Hl. Messe; Drh. 20 Uhr Kirchenchorprobe

Fr., 5.7.: Drh. 9 Uhr Messe mit Aussetzung und sakramentalem Segen

EGELSBACHER NACHRICHTEN

MIT DEN AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE EGELSBACH

Gebühren für VHS im Parlament

Egelsbach (af) - Höhere Gebühren für die Egelsbacher Volkshochschule stehen unter anderem auf der Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretersitzung am Donnerstag, 4. Juli. Ab 20 Uhr tagen die Parlamentarier im Sitzungssaal des Rathauses.

Zahlreiche Anträge haben auch die einzelnen Fraktionen eingereicht, über die es zu beschließen gilt. Die Grünen / Bündnis 90 widmen sich vor allem verkehrspolitischen Aspekten. Unter anderem fordern sie eine Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf dem Einbahnstraßenring (Ostend-, Weed-, Schul- und Bahnstraße sowie der Ernst-Ludwig-Straße).

Um die Verkehrssituation geht es auch den Sozialdemokraten, die Anträge zu Verkehrskonzepten nach Eröffnung der K 168 neu und für den Kurt-Schumacher-Ring vorgelegt haben. Genau darum geht es auch der WGE-Fraktion in ihren Anträgen.

Die Egelsbacher CDU möchte sich mit dem Seniorenzentrum und speziell den Möglichkeiten zum „Betreuten Wohnen" beschäftigen.

Mit Spiel und Spaß Bewußtsein für eigenen Körper entwickeln

Frühmusikalische Erziehung um Entwicklung des Kindes bemüht

Egelsbach (af) - Clowns sorgen für ein buntes Chaos, Jongleure wirbeln Bälle geschickt durch die Luft, und junge Damen beschwören wilde Schlangen mit ihren Tänzen - ungewohnte Anblicke in der Aula der Ernst-Reuter-Schule. Grund für daß fröhliche Spektakel ist die Zirkusgala der frühmusikalischen Erziehung (FME) der VHS Egelsbach, die heute nachmittag um 17 Uhr beginnt und für Spaß und gute Unterhaltung sorgt.

Die Zirkusgala ist eine Art Abschlußfest für die Sprößlinge der FME, die seit 1994 mit dabei sind. „Zwei Jahre besuchen die Kinder die frühmusikalische Erziehung", meint Roswitha Betz, Leiterin des Kurses. „Da möchten wir am Ende nicht einfach so auseinandergehen." Jung sind sie, die kleinen Akrobaten, denn die FME beginnt für die meisten im Alter von vier Jahren und endet kurz vor der Einschulung, also in der Regel mit sechs Jahren.

„In dieser Zeit befinden sich die Kinder noch in einem sensiblen Alter für Sprache und sind sehr aufnahmefähig", erläutert Roswitha Betz. „Da könnte man ein Neugeborenes nach Japan bringen und es würde ohne Probleme die Sprache lernen." Eine Dreiviertelstunde die Woche besucht der Nachwuchs die Kurse, in denen halbjährlich mit neuen Büchern gearbeitet wird. Zwei große Ziele werden bei der FME verfolgt. „Das ist zum einen die Gesamtentwicklung und zum anderen die musikalische Entwicklung des Kindes", so die Pädagogin.

Geht es bei der FME zwar nicht darum, ein bestimmtes Musikinstrument zu erlernen, so werden doch musikalische Grundfähigkeiten wie das Musizieren mit Orff-Instrumenten, Singen und Tanzen vermittelt. Improvisation mit Stimme und Instrumenten steht auf dem Programm. „Musikalische Fähigkeiten und die Begabungsrichtung werden festgestellt", sagt Roswitha Betz. „Die Motorik muß stimmen. Ein Kind kann zum Beispiel noch kein Xylophon spielen, wenn es nicht die beiden Arme unterschiedlich auf und ab bewegen kann." Auch das Verständnis für Klanghöhen wie hoch und tief oder laut und leise wird gefördert.

Zudem ist das Gefühl für Rhythmik wichtig. „Früher gab es viele Abzählreime und Klatschspiele", gibt Roswitha Betz zu denken. „Kinder sind auf bestimmte Lieder Seil gesprungen." Heutzutage seien solche Bräuche aber stark in Vergessenheit geraten, wodurch die Beziehung von Musik und Bewegung nicht mehr geschult werde.

Neben den musikalischen Aspekten steht die gesamte Entwicklung des Kindes im Mittelpunkt. Dabei wird besonderen Wert auf die Sinne gelegt. „Jedes Reifen, jedes Lernen geht über die Sinne", betont Roswitha Betz. „Je besser alle Sinne zusammenarbeiten, desto besser reift, entwickelt und lernt das Kind."

Damit erreicht die FME sehr viel: Es fördert nicht nur die Persönlichkeitsbildung der kleinen Schützlinge, sondern auch die Spielust, die Phantasie und vor allem auch die Körperwahrnehmung. „Viele Kinder spüren sich gar nicht selbst, sind deshalb ganz hibbelig und müssen dauernd rumzappeln. Oder sie rempeln andere an", führt Roswitha Betz aus. Ein Verhalten, dem durch die FME vorgebeugt werden kann. Auch die sozialen Kontakte werden gefördert und ein Bezug zur Umwelt und vor allem der Natur hergestellt.

„Vielen Kindern fehlt etwa der jahreszeitliche Bezug", erklärt Roswitha Betz. „Früher gab es eben bestimmte Blumen oder Obst nur im Frühling oder im Herbst. Das ist ja inzwischen ganz anders, solche Beziehungen können nur noch schwer hergestellt werden."

Die Pädagogin weiß, wovon sie spricht. Hat sich doch nicht nur ein abgeschlossenes Studium für Grund- und Hauptschulen in Bayern absolviert, wo Psychologie und Pädagogik großgeschrieben werden. Im Bereich der Frühförderung hat sie sich auch intensiv weitergebildet. Heute hat Roswitha Betz zum einen die frühmusikalische Erziehung in Egelsbach und Rödermark übernommen, zum anderen führt sie eine Therapiepraxis und arbeitet mit Kindern zusammen, die an Wahrnehmungsstörungen leiden.

Von ihrer Arbeit in Egelsbach ist sie ganz begeistert. „Es ist wirklich toll, wie die Schule hier mit der VHS zusammenarbeitet und ihre Räume zur Verfügung stellt", schwärmt sie. „Das ist nicht selbstverständlich und sieht in vielen Städten ganz anders aus." Auch für Angelika Schölkopf, Leiterin der Egelsbacher VHS, ist sie voll des Lobes: „Sie setzt sich unheimlich ein und engagiert sich." Die Gemeinde selbst habe immer ein offenes Ohr, wenn es um die Belange der FME gingo.

Das sich der Einsatz lohnt, davon können sich die Egelsbacher selbst heute nachmittag bei der Zirkusgala überzeugen, die kaum einen Wunsch offen läßt. „Jongleure, Turner, Elefanten, eine gemischte Raubtiernummer, Pinguine, Seiltänzer, Clowns und Schlangentänzerinnen treten auf", verspricht sie. „Nur einen Zauberer haben wir nicht." Bei allem gibt sie aber zu bedenken, daß es sich bei den Akteuren um sechsjährige Kinder handelt und keine Profis, so daß ein reibungsloser Ablauf nicht garantiert sei.

Doch der Spaß, den die Kinder dabei haben, entschädigt sicherlich für etwaige kleine Patzer. Und anderdem wartet auf die Zuschauer noch eine große Überraschung. „Eine Weltsensation sozusagen", lächelt Roswitha Betz. Na, dann besteht wohl kein Zweifel mehr, daß sich ein Besuch in der Aula der Ernst-Reuter-Schule heute nachmittag ganz sicher lohnt.

Während der zweijährigen frühmusikalischen Erziehung arbeitet Roswitha Betz insgesamt mit vier Büchern. Mit dem lustigen „Musikkater" geht es los. Foto: Flender

Zwei Tage lang feierte der Kaninchenzuchtverein Egelsbach am vergangenen Wochenende sein jährlich traditionell stattfindendes Grillfest. Der Veranstaltungsort war klar: „Selt die Waldhütte steht, feiern wir hier", meinte Vereinsvorsitzender Lothar Schupp. Mag es nun am Wetter gelegen haben oder aber auch an der Fußball-Europameisterschaft - mit knapp 250 Gästen, die Lothar Schupp achätzte, war daa Fest nicht ganz so gut beaucht, wie es sich die Veranstalter eigentlich gewünscht hätten. Gute Laune herrschte freilich trotzdem, und am Samstag abend wurde sogar bis 23 Uhr gefeiert. Jetzt laufen bei den Kaninchenzüchtern die Vorbereitungen für die Lokalschau an, bei der Anfang September rund 150 der besten Tiere im Bürgerhaus zu bewundern sein werden. Text/Foto: Strohfeldt

Kirche lädt zur „Beatmesse"

Egelsbach - „Und siehe wir leben" - unter diesem Motto findet am Sonntag, 30. Juni, um 17 Uhr in der evangelischen Kirche in Egelsbach eine sogenannte Beatmesse statt. Mit den modernen Rhythmen der Beat-, Rock- und Spiritualmusik ist die Messe eine alternative Form der Verkündigung.

Die Eintrittskarten zu der Veranstaltung sind im Egelsbacher Gemeindebüro und an der Abendkasse für acht beziehungsweise fünf Mark erhältlich.

„EGELSBACHER HOF"

Ab Juli ist mittwochs Ruhetag.

Dadurch ergeben sich folgende Öffnungszeiten: Montag-Freitag 11.30-14.00 Uhr
Sonntag 11.00-14.00 Uhr
Montag-Sonntag 18.00-1.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Viel Programm bei der katholischen Frauengemeinschaft

Egelsbach - Viel vor hat die katholische Frauengemeinschaft Egelsbach (kfd) auch in der zweiten Jahreshälfte:

So ist am Mittwoch, 11. September, um 20 Uhr im katholischen Gemeindezentrum eine Vorbesprechung zu „30 Jahre Frauen, Muttergmeinschaft und kfd". Am Samstag, 28. September, wird um 18.30 Uhr in der katholischen Kirche großes Jubiläum mit Gottesdienst und anschließendem Fest im Pfarrsaal gefeiert.

Meditatives Tanzen steht dann am Mittwoch, 23. Oktober, um 20 Uhr im katholischen Gemeindezentrum auf dem Programm. Die Leitung hat Marga Hofmeister aus Darmstadt. Am Mittwoch, 13. November, findet um 20 Uhr im katholischen Gemeindezentrum ein Spielcabend statt.

Am Freitag und Samstag, 22. und 23. November, steht dann wieder der Verkauf zugunsten von Leprakranken vor der Egelsbach-Apotheke an. Das Jahr wird am Mittwoch, 11. Dezember, um 20 Uhr im katholischen Gemeindezentrum mit einem Adventsabend beendet.

Um die Wette musizieren

Blasorchester der SGE beim Landestreffen in Hergershausen

Egelsbach - Schon morgen früh, gegen 9 Uhr, wird das Blasorchester der SG Egelsbach zum 23. Landestreffen der hessischen Turnermusiker nach Hergershausen fahren. Denn bereits um 11.50 Uhr werden Egelsbacher Musiker am Wettbewerb „Musizieren in kleinen Gruppen" in der evangelischen Kirche Hergershausen teilnehmen. Frank Recktenwald (Trompete), Verena Luft (Tenorhorn) und Nadine Luft (Horn) haben sich intensiv auf ihren großen Auftritt vorbereitet.

Am Nachmittag, gegen 17.30 Uhr, wird dann das 23. Landestreffen der hessischen Turnermusiker offiziell mit einer Feier eröffnet. Bei dieser Veranstaltung wird unter anderem eine Blasmusikfassung von „Conquest of Paradise" vom Großorchester zu hören sein. Allein das ist schon einen Ausflug nach Hergershausen wert.

Am Sonntag vormittag um 11 Uhr wird es dann ernst für das gesamte Blasorchester. In der Mehrzweckhalle Sickenhofen nehmen die Egelsbacher Musiker am Wertungsmusizieren teil. Sie tragen als Pflichtstück „Musik zu einem Festtag" von G. Mutter und als Kürstück „Aladdin" von P. Jennings vor. Locker können die Musikanten dann ab 14.30 Uhr einen Umzug durch Hergershausen mit anschließendem Konzert im Festzelt gestalten. Gegen 17 Uhr wird es dann wieder spannend, denn dies ist der Beginn der Prädikatsverleihung. Alle Freunde des Blasorchesters sind eingeladen, die Egelsbacher Musiker bei ihren Auftritten in Hergershausen, insbesondere dem „Musizieren in kleinen Gruppen und dem „Wertungsmusizieren", zahlreich zu unterstützen.

Die nächste große Veranstaltung im Jubiläumsjahr ist das erste Egelsbacher Weinfest vom 31. August bis 1. September auf dem Kirchplatz in Egelsbach. Auch dort gibt es wieder Open-Air-Blasmusik. Diesmal von Blasorchestern aus Erzhausen, Langen, Wixhausen und Egelsbach - alles natürlich live.

„Geistliche Abendmusik" lautete daa Thema dea musikalischen Nachmittaga, den der Jugend- und Kirchenchor St. Josef unter Leitung von Susanne Eckardt am vergangenen Sonntag in der katholischen Kirche veranstaltete. Zwar kamen nur knapp 30 Beaucher und Besucherinnen zu der Veranstaltung, doch das lag vermutlich an dem zeitgleich stattfindenden Fußballspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen die kroatische Auswahl, wie auch Pfarrer Karl-Heinz Novotny mutmaßte. Unterstützt von den Musikstudenten Eike Heinrich (Sopran) und Christoph Klüh (Orgel) präsentierte der Chor ein breites Repertoire, das von den „Biblischen Liedern" Antonin Dvorake, die von Eike Heinrich im tschechischen Original gesungen wurden, bis hin zu Spirituals und Gospels reichte. Text/Foto: Strohfeldt

Sommerfest an der Waldhütte

Egelsbach - Alle Egelsbacherinnen und Egelsbacher sind herzlich zum diesjährigen Sommerfest der Kerbgemeinschaft am morgigen Samstag, 29. Juni, eingeladen.

Das fröhliche Beisammensein beginnt an der Waldhütte um 16.30 Uhr und endet gegen Mitternacht.

Wieder Treffen: Hilfe nach Krebs

Egelsbach - Das nächste Treffen der Frauenselbsthilfe nach Krebs findet am Mittwoch, 3. Juli, von 15 bis 17 Uhr im Bürgerhaus in Egelsbach, Sauna-Eingang im ersten Stock, statt.

Betroffene Männer sind ebenfalls ganz herzlich zu den monatlichen Treffen eingeladen.

Ein luftiger Spaß und Musik zum Abheben

FVL bietet wieder „Schnupperflüge" an

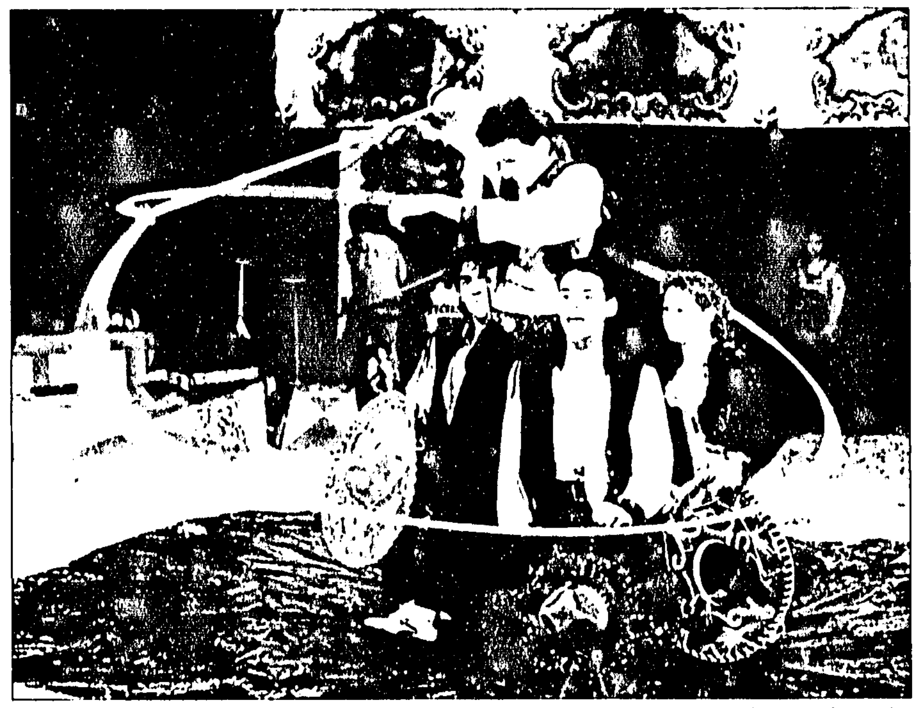
Egelsbach - Ein himmlisches und musikalisches Vergnügen für die ganze Familie verspricht der Frankfurter Verein für Luftfahrt (FVL) während der Aktion „Schnupperflüge '96". Am Samstag, 6. Juli, und Sonntag, 7. Juli, bietet der Verein ab 10 Uhr bis Sonnenuntergang Rundflüge über Südhessen zum Preis von 35 Mark pro Person an.

Im Rahmen der Veranstaltung soll auch der oder die beste hessische Nachwuchssänger oder -sängerin gekürt werden. Durch das Programm führt das bekannte Moderatoren-Karaoke-Team „KW '81". Dem Sieger des Sängerwettstreits winkt eine zehntägige Luxusreise für zwei Personen nach Kuala Lumpur und Penang im Wert von 10 248 Mark.

Am Samstag, 6. Juli, werden in fünf Gruppen die Teilnehmer der Endrundenausscheidung ermittelt. Als Qualifikationspreise erhalten die Sieger der Vorrunden unter anderem einen Gartenpavillon, eine Couchgarnitur oder eine Hi-Fi-Anlage.

Interessenten können sich bis Donnerstag, 4. Juli, an den FVL auf dem Egelsbacher Flugplatz unter ☎ 4 92 54 melden. Dort erhält man die Liste der vorhandenen Musikkonserven. Eigene Titel können bei der Anmeldung ebenfalls berücksichtigt werden.

Für alle Nichtsänger stehen 13 viersitzige Motorflugzeuge zu Rundflügen über Südhessen zur Verfügung.



Auch raffinierte Tricks mit dem Lasso erwarten die Zuschauer im noch bis zum Sonntag in Egelsbach gastierenden „Oriental-Zirkus-Holiday". Foto: p

Zirkusluft weht durch die Straßen Egelsbachs

Am Bauhof heißt es jetzt „Manege frei"

Egelsbach - Noch bis zum kommenden Sonntag, 30. Juni, hat der „Oriental-Zirkus-Holiday" - bekannt durch Fernsehauftritte mit Freddy Quinn - sein Zelt auf der Wiese am Egelsbacher Bauhof, Heidelberger Straße, aufgeschlagen.

Die insgesamt 18 Artisten des Zirkus Holiday stammen aus den unterschiedlichsten Ländern. Sie alle versprechen den Zuschauern ein zweistündiges Unterhaltungsprogramm mit zahlreichen Attraktionen wie witzigen Clowns, atemberaubender Feuer- und Luftakrobatik oder auch Tierdressuren.

Am heutigen Freitag findet jeweils um 16 Uhr und um 19.30 Uhr eine Vorstellung statt, ebenso am morgigen Samstag. Am Sonntag, 30. Juni, 15 Uhr, gibt der Zirkus Holiday dann schon seine Abschlußvorstellung. Eintrittskarten sind wieder im Vorverkauf an allen Zirkuskassen erhältlich, der billigste Sitzplatz kostet 12 Mark.

Im Vorfeld seines Gastspiels hatte der Zirkus zudem Ermäßigungsscheine verteilt. Wer diese Scheine an der Abendkasse vorlegt, kann die Vorstellung zum Preis von fünf Mark (außer Loge) miterleben. An allen Vorstellungstagen findet zudem eine Tierschau statt, die zum Preis von zwei Mark besucht werden kann.

Er hat gekämpft, er hat verloren.

In Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Walter Ruppel

Er verstarb nach schwerer Krankheit am 25. Juni 1996 im Alter von 76 Jahren.

Minna Ruppel
Heinz und Gudrun Knöß geb. Ruppel
Werner und Gaby Kaden geb. Ruppel
Enkel und Urenkel
und alle Angehörigen

63329 Egelsbach, Lessingstraße 4

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 28. Juni 1996, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Egelsbach statt.

Kirchliche Nachrichten aus Egelsbach

Evangelische Gemeinde
Sonntag, 30. Juni
10 Uhr findet ein Taufgottesdienst statt, den diesmal Pfarrerin Köbler übernommen hat.
11.15 Uhr findet in der evangelischen Gemeinde wieder ein Kindergottesdienst statt
Donnerstag, 4. Juli
15 Uhr Evangelische Frauenhilfe, die diesmal von Kerstin Griesing geleitet wird.
Gemeinde St. Josef
Sonntag, 30. Juni
10.15 Uhr Eucharistiefeier
10.15 Uhr findet in der katholischen Gemeinde wieder ein Kindergottesdienst statt.
Freitag, 5. Juli
9 Uhr Eucharistiefeier

Jahrgang 1941

Egelsbach - Unser Jahrgang trifft sich am heutigen Freitag, 28. Juni, um 20 Uhr im Gasthaus „Egelsbacher Hof", Ernst Ludwig Straße 67. In geselliger Runde wollen wir wieder einmal ein paar schöne Stunden verleben.

Wir gratulieren

Amalia Tief, Henri-Dunant-Straße 8, zum 83. Geburtstag am Samstag, 29. Juni.

Adam Zick, Bahnstraße 28, zum 82. Geburtstag am Montag, 1. Juli.

Wilhelm Gaußmann, Niddastraße 40, zum 85. Geburtstag am Dienstag, 2. Juli.

Wilhelm Werkmann, Schulstraße 19, zum 82. Geburtstag am Dienstag, 2. Juli.

Über die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem

90. Geburtstag

habe ich mich sehr gefreut. Ein herzliches Dankeschön allen Verwandten, Nachbarn und Freunden. Besonderen Dank dem Ministerpräsidenten Hans Eichel, dem Landrat Josef Lach, dem Vertreter des Bürgermeisters Rudolf Pieper, der Pfarrerin Fr. Köbler, der Sängervereinigung Egelsbach und dem VdK.

Susanne Gaußmann

63329 Egelsbach, Mainstraße 26

Zu zweit ist die Zukunft doppelt so schön!

Claudia Dorst *Uwe Taborsky*

63329 Egelsbach, Rheinstraße 35

Kirchliche Trauung: Samstag, den 6. Juli 1996, um 16 Uhr in der evangelischen Kirche in Egelsbach.

Poltern: Nach der Trauung in der Rheinstraße 35.

Viel Glück, das ist des Polterns Zweck, werft nur Porzellan, laßt Unrat weg.

Leserreise der Offenbach Post

Auf den Spuren der russischen Seele

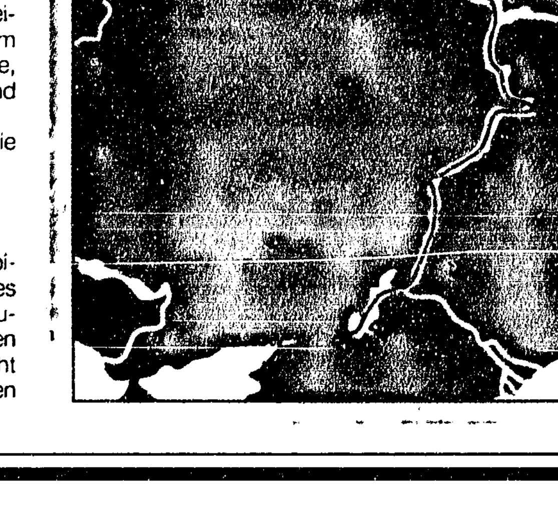
Kreuzfahrt mit MS Scholochow vom 27. August bis 8. September 1996

Alles inklusive:

- Flug von Frankfurt nach Rostow mit einer Chartermaschine. Der Rückflug von Moskau nach Frankfurt mit Lufthansa oder anderen westlichen Fluggesellschaften.
- Vollpension auf dem Schiff
- Visabesorgung und -gebühren
- Provianteinkauf im Westen
- Westeuropäischer Küchenchef
- Sämtliche Ausflüge
- Hapag-Lloyd Tours Reiseleitung

Typische russische Landschaften säumen den Weg Ihrer Kreuzfart.

Reiseleiter von Hapag-Lloyd Tours sorgen an Bord dafür, daß kein Wunsch offenbleibt.



Rostow am Don, das „Tor zum Kaukasus", ist der Ausgangspunkt dieser interessanten und abwechslungsreichen Kreuzfahrt auf dem „Stillen Don" und der Wolga, dem längsten Fluß Europas. Erleben Sie einerseits unberührte, idyllische Flußauen und andererseits die kleinen Städte und Dörfer entlang des Stroms.
Glanzvoller Endpunkt dieser unvergeßlichen Reise ist die russische Metropole Moskau.

MS Scholochow – Ein Schiff zum Wohlfühlen
Sie wohnen ausschließlich in vollklimatisierten Außenkabinen mit Dusche/WC. Die gemütliche Ausstattung des Schiffes mit 3 Bars, Restaurant, Kinosaal, Friseur und Sauna wird Ihnen gefallen. Interessante Diavorträge stimmen Sie auf Ihre Reiseziele ein, und russischer Sprachunterricht sowie Folkloreshows sorgen neben dem allabendlichen Tanzvergnügen für Abwechslung.

Hapag-Lloyd

Reiseveranstalter: Hapag-Lloyd Tours GmbH

Beratung und Buchung:

Hapag-Lloyd Reisebüro
Offenbach-Post Leser-Service
Kirchner Straße 2
60311 Frankfurt am Main
Telefon (069) 91 30 14 13

Egelsbacher weiter auf der Suche nach Neuzugängen

Saisonvorbereitungen der SGE beginnen am Sonntag

Egelsbach (leo) - Am kommenden Sonntag, 30. Juli, (10.30 Uhr) startet Fußball-Regionalligist SG Egelsbach in die Vorbereitung auf die Spielzeit 96/97. Wer dann alles beim lockeren Aufgalopp auf dem Sportgelände am Berliner Platz mit dabei sein wird, ist vorerst noch ein Geheimnis. Nach den Spilern René Glasenhardt, Stefan Glaser, Leo Caic, Ralf Zürlein, Jürgen Bellersheim, Frank Stier, Tomas Oral, Chris Scharz, Stefan Butsch und Armin Czapla (eigene Jugend) hat mittlerweile auch Angreifer Angelo Rastiello den Egelsbachern für die neue Spielzeit zugesagt.

Offen ist dagegen weiterhin die Frage der Neuzugänge. Vergangene Woche testete Trainer Herbert Schäty „im kleinen Kreis" einige mögliche Kandidaten, von denen der eine oder andere um Wochenende seine Zusage geben soll.

Einige Vorbereitungstermine sollte sich der interessierte Fußballfan auf jeden Fall vormerken: Am Mittwoch, 17. Juli, (19 Uhr) stellt sich Oberligist Kickers Offenbach zum Prestigeduell am Berliner Platz vor. Eine Woche später gastiert Regionalliga-Absteiger FSV Frankfurt in Egelsbach. Ihren ersten Test bestreitet die Egelsbacher Mannschaft bereits am kommenden Donnerstag (18.30 Uhr) gegen eine Auswahl des derzeitigen Kölner Sportlehrer-Lehrgangs (natürlich auch mit Herbert Schäty).

Henner Weiß neuer TVL-Coach

48jähriger Frankfurter steht für Kontinuität / Aufstieg ist das Ziel

Langen - Der TV AXA Direkt Langen und der 48jährige Henner Weiß aus Frankfurt sind sich über eine Zusammenarbeit in der zweiten Bundesliga einig geworden. Weiß ist Lehrer und ein erfahrener Basketball-Trainer, der einst als Spieler das Trikot von Eintracht Frankfurt trug.

Die Trainerlaufbahn von Weiß selbst steht für Kontinuität: In 13 Trainerjahren führte er den MTV Kronberg von der Landesliga über die Ober- und Regionalliga beinahe bis in die erste Bundesliga. 1988 belegte man den zweiten Rang in der zweiten Bundesliga und hatte sich somit sportlich für die erste Liga qualifiziert. Der Kronberger Vereinsvorstand scheute jedoch das Risiko und zog zurück. Im Folgejahr wurde Weiß mit einer enttäuschten Mannschaft nur noch Achter und wechselte daraufhin als Trainer zu Eintracht Frankfurt. In den folgenden Jahren trainierte er dort und nochmals in Kronberg die Regionalliga-Mannschaften.

„Ich trainiere mit den Spielern hart, aber nicht für einen achten Platz", begründet Henner Weiß heute seinen damaligen Abschied aus Kronberg. Ihn reizt es, „in Langen aus einer jungen Mannschaft etwas zu machen und Kontinuität reinzubringen." Vorgegebenes Ziel ist der Aufstieg in die erste Bundesliga, den Weiß innerhalb der kommenden zwei Jahre verwirklichen möchte. „Das hängt natürlich auch von den Spielern ab, mit denen ich arbeiten kann", sagt er sehr deutlich.

Mit Markus Jahn konnte Bundesliga-Manager Jürgen Barth kürzlich einen 2,07 Meter großen Center verpflichten. Jahn war vor acht Jahren von Trainer Weiß bei der Frankfurter TG entdeckt und beim MTV Kronberg zum Zweitligaspieler aufgebaut worden. Nach seiner Kronberger Zeit zunächst ein Jahr bei den Hannover Flyers (Zweite Liga Nord), ging dann für ein Jahr in die USA (University of Hawaii) und half zuletzt bei Forbo Paderborn aus.

In den nächsten Tagen werden das AXA DIREKT-Bundesliga-Organisations-Team und der neue Trainer die Mannschaftsplanungen abschließen und mit allen Spielern die notwendigen Vereinbarungen treffen. Ein Konditionstraining im Juli und nach einer kurzen Trainingspause ein Trainingslager in Berlin werden die nächsten Schritte der Saisonvorbereitung sein. Die kurze Pause wird Henner Weiß wie in jedem Sommer dazu nutzen, als Coach am Basketball-Camp von Michael Jordan beim NBA-Champion Chicago-Bulls teilzunehmen. Dort gehört er aufgrund seiner persönlichen Beziehung zu dem weltbesten Basketballer seit Jahren zum festen Coach-Team, auch dies ein Zeichen für die Kontinuität im Leben des Basketball-Trainers Henner Weiß.

Sascha Belhanbel (links) von der C-Jugend des SV Dreieichenhain zieht zum Korb, Gegenspieler Philippe Zimm (Teutonia Hausen) kann nur noch zuschauen. Trotz teilweise guter Aktionen waren die Hainer in der Partie gegen Hausen chancenlos und unterlagen mit 51:132. Dennoch war der zweite Platz beim eigenen Turnier aller Ehren wert. Foto: Orlowski

SGE-Herrenteam muß zittern

Rechenschieber entscheidet über Abstieg / Zweite Herren steigen auf

Egelsbach (leo) - Die erste Tennis-Herrenmannschaft der SG Egelsbach muß weiter kräftig zittern. Nach der knappen 4:5-Niederlage im Nachholspiel in Groß-Zimmern beendeten die Egelsbacher die Medenrunde in der Bezirksliga B mit nur einem Sieg. Da aber zwei weitere Mannschaften ebenfalls nur einmal als Sieger den Platz verließen, entscheidet jetzt die Anzahl der gewonnenen Spiele über den Ligaverbleib. Die SGE, verlor zweimal knapp mit 4:5, hat daher gute Chancen, die Klasse noch zu erhalten.

Jubel gab es dagegen bei der zweiten Herrenmannschaft, die nach dem 8:1-Erfolg über die TG 75 Darmstadt den Aufstieg in die Kreisliga A schaffte. Gegen Darmstadt gab lediglich Björn Gauges sein Match ab. Carsten Weiss, Lars Kaffenberger mit hart umkämpften Drei-Satz-Match, Jens Weiss, Steven Hondelink und Christopher Schmidt entschieden ihre Einzel für sich.

Auch für die Damen der Kreisliga A ist die Saison nach dem 9:0-Sieg über Rot-Weiß Darmstadt beendet. „Drei Siege, vier Niederlagen, mehr war aufgrund unserer Verletzungsprobleme nicht zu erwarten", resümierte Teamchefin Patricia Alber, die neben Rose Rauth, Karin Maleschka, Sandra Kopp, Nadine Waletzko und Katrin Bunzel gegen Darmstadt zum Einsatz kam.

Ihre letzten Ballwechsel spielten auch die Damen AK 30 der Bezirksliga B, die zum Saisonfinale in Worfelden mit 4:5 unterlagen. Nach den Einzeln führten die Egelsbacherinnen durch Siege von Ellen Neu, Marion Filip, Sabine Voltz und Inge Lenz bei Niederlagen von Brigitte Junak und Uschi Baier noch mit 4:2, gaben anschließend aber alle drei Doppel ab. Auch die Damen AK 30 mußten mehrfach einige Spielerinnen ersetzen. „Dafür ist es ganz gut gelaufen", bilanzierte Mannschaftsführerin Inge Lenz.

Die Herren AK 65 der Bezirksliga A feierten mit dem 4:2-Erfolg in Riedstadt ihr erstes Erfolgserlebnis. Ludwig Hickler, Werner Rasche, Hans Knöss und Siegfried Ritter sorgten bereits in den Einzeln für klare Verhältnisse. In den Doppeln ließ es die SGE dann etwas lockerer angehen.

Die Herren AK 55 der Bezirksliga B gewannen ihr Spiel in Viernheim deutlich mit 7:2. Roland Ronge, Hermann Müller, Willi Rühl und Helmut Elendt beendeten ihre Einzel erfolgreich, Hans Reihs und Ewald Avemaria gaben ihre Matches ab. In den Doppel kamen außerdem noch Jürgen Honecker und Kurt Hecht zum Einsatz. Ronge/Rühl und Elendt/Hecht gewannen jeweils 6:0/6:0.

Grund zum Feiern hatten die Herren AK 45 der Kreisliga B, die beim lockeren 9:0 gegen Schneppenhausen keinen einzigen Satz abgaben. „Irgendwo taten uns die Schneppenhausener schon Leid", erklärte Teamkapitän Wolfgang Haug. Neben Haug vertraten Hanno Koppe, Bela Maka, Gerhard Meik, Wolfgang Adam und Bernhard Lubkowitz die SGE. Adam ließ seinem Gegner beim 6:0/6:0-Erfolg nicht den Hauch einer Chance.

Die Damen AK 40 der Gruppenliga gingen im Gastspiel in Hattstein zwar viermal in den dritten Satz, verloren letztendlich aber deutlich mit 0:9. Hertha Schlicker, Monika Walter, Sigrid Niemuth, Doris Armbröster, Karin Bunzel, Heide Schulz und Hannelore Elendt schwangen für die SGE den Tennisschläger.

Bereits am heutigen Freitag (9 Uhr) treffen die Herren AK 65 auf den TC Pfungstadt. Am morgigen Samstag (9 Uhr) empfangen die Herren AK 55 den TC Lampertheim II. Um 14 Uhr treten die Gruppenliga-Damen gegen den THC Hanau an. Die beiden Herrenmannschaften AK 45 spielen auswärts. Die Herren der Bezirksliga B in Bensheim, die Herren der Kreisliga B bei der SG Arheilgen II.

Kraftsportler ermitteln ihre Meister

Langen - Am kommenden Samstag, 29. Juni, finden im Langener Kraftsportzentrum an der Zimmerstraße die hessischen Meisterschaften der Aktiven im Gewichtheben statt. Beginn dieser Veranstaltung, die von den Mitgliedern des KSV 1959 Langen ausgerichtet wird, ist um 15 Uhr.

SVD-Basketball: Jugendturnier

Dreieichenhain - Die Basketballabteilung des SV Dreieichenhain richtet am kommenden Samstag, 29. Juni, in der Sporthalle der Weibelfeldschule ein weiteres Jugendturnier aus. Das weibliche B-Jugendteam hat sich Gäste aus Hausen, Darmstadt, Hochheim und Hanau eingeladen. In Spielen jeder gegen jeden soll ab 9.30 Uhr der Turniersieger ermittelt werden. Gegen 17.45 Uhr wird die Siegerehrung stattfinden. Die Spiele der Gastgeberinnen finden um 9.30, 12, 14.30 und 17 Uhr statt.

Sport der Jugend

Jugendbasketball SV Dreieichenhain

mC: Turnierzweiter

Beim C-Jugend-Basketballturnier in der Weibelfeldschule traf der gastgebende SV Dreieichenhain im ersten Spiel auf den SSKC Aschaffenburg. Die Hainer, die zum erstenmal in dieser Formation spielten, begannen sehr konzentriert. Innerhalb von fünf Minuten konnten sie sich einen Vorsprung von 12:4 erspielen. Der SVD spielte eine agressive Verteidigung, die die Aschaffenburger immer wieder zu Ballverlusten zwang. In der Offense wurde sehr gut zusammengespielt und die einfachen Korbchancen konsequent ausgenutzt. In der zweiten Halbzeit konnte Trainer Jörg Stefanski allen Spielern genügend Einsatzzeit geben, trotzdem geriet der Sieg von 79:52 zu keiner Zeit in Gefahr.

Im Endspiel stand der SVD dann Teutonia Hausen gegenüber. Die Hainer Basketballer konnten das Spiel nur bis zur zehnten Minute der ersten Halbzeit offen gestalten (15:15). Bis zur Pause zogen die Hausener jedoch auf 57:25 davon. Die C-Jugend des SVD fand kein Verteidigungsmittel gegen die körperlich und technisch überlegenen Gäste. Am Ende stand eine 51:132-Niederlage. Damit wurde Teutonia Hausen Turniersieger vor dem SV Dreieichenhain. Alle Teams erhielten einen Pokal und Urkunden.

SVD: Jan Adler, Sascha Belhanbel, Filmon Berhane, Michael Britsch, Oliver Detering, Sebastian Goretzka, Vivee Jadhav, Ilka Schönfeld, Christopher Schwarek, Oliver Lehnhardt, Valentin Groß.

Schülerstaffel wurde Bezirksmeister

Egelsbacher Nachwuchsathleten bei zahlreichen Meisterschaften erfolgreich am Start

Egelsbach - Bei den hessischen Blockmeisterschaften der Schüler B in Pfungstadt waren fünf Athleten der SG Egelsbach am Start. Sie konnten folgende Ergebnisse erzielen: M 13: Patrick Berghoff erreichte mit 7,59 sec (50 Meter), 4,44 m (Weitsprung), 1,28 m (Hochsprung), 38,50 m (Ballwurf) und 11,75 sec (Hürden) - insgesamt 1 915 Punkte und den 18. Platz; Fritz Mayerle kam auf 7,38 sec (50 m), 4,44 m (Weit), 1,24 m (Hoch), 38,00 m Ball), 11,83 sec (Hürden). Seine 1 911 Punkte bedeuteten Platz 19; Michael Oster: 7,55 sec (50 m), 4,17 m (Weit), 37,00 m (Ball), 10.77 sec (Hürden), 3:28,13 min(1 000 m) - 2 043 Punkte, 14. Platz; M 12: Lars Engelmann, 8,31 sec (50 m), 4,05 m (Weit), 1,40 m (Hoch), 31,50 m (Ball), 11,73 sec (Hürden)- 1 903 Punkte, 14. Platz. Schülerinnen W 12: Evelyn Hoffelner: 7,87 sec (50 m), 4,33 m (Weit), 1,28 m (Hoch), 46,50 m (Ball), 11,01 sec (Hürden) - 2 258 Punkte , 4. Platz. Ihre Leistungen lassen noch weitere Steigerungen erwarten.

Das Egelsbacher Schüler-Langstaffelteam bestehend aus Patrick Berghoff, Fritz Mayerle und Michael Oster war bereits zuvor bei den Bezirkslangstaffelmeisterschaften in Raunheim an den Start gegangen. Trotz schlechten Wetters und mäßiger Beteiligung liefen die B-Schüler ein gutes Rennen und wurden in der Zeit von 10:05,9 min Bezirksmeister.

Björn Schneider versuchte sich am gleichen Tag im Speerwurf beim Abendsportfest in Pfungstadt. Am Start war hier unter anderem auch Boris Henry, der den Speerwurfwettbewerb der Männer mit 84 m für sich entschied und damit auch die Jugend motivierte. Björn Schneider erreichte eine Weite von 56,56 m, das bedeutete den Sieg in der Jugend-B-Klasse. Sein Ziel ist, die Qualifikation für die deutschen Jugendmeisterschaften zu erreichen, die bei 60 m liegt. Auch über die 200 m war er am Start und gewann diese Disziplin in 24,56 sec.

Beim Leichtathletiksportfest der Eintracht Frankfurt im Waldstadion startete Schneider erneut, blieb diesmal jedoch mit einer Weite von 53 Metern im Speerwurf unter seinen Möglichkeiten. Dafür aber war er mit seiner 200-m-Zeit von 23,89 sec sehr zufrieden.

Bei der 5. Nationalen Bahneröffnung in Heusenstamm genügte Björn Schneider dann eine Weite von 57,54 m im Speerwurf zum ersten Platz in seiner Altersklasse.

Heute ist Wüstenrot-Tag.
Und morgen zahlt sich's aus.

IDEAL BAUSPAREN

IDEAL Bausparen heißt flexibel Bausparen.
Sie entscheiden z. B. selbst über die Höhe
Ihres Bauspardarlehens:
Auszahlung schon ab **30%** Ansparung möglich!
Sprechen Sie jetzt mit uns.

Ran an die verbesserte Bausparförderung!

- Nahezu Verdoppelung der Einkommensgrenzen!
- Millionen erhalten jetzt wieder Wohnungsbauprämie! Wir sagen Ihnen, ob Sie dazugehören.
- Prämienberechtigung schon ab 16 Jahren!

Wüstenrot: auch in Ihrer Nähe

63065 Offenbach
Kaiserstraße 15, Tel. 069/814786
64807 Dieburg
Ringstraße 47, Tel. 06071/25055
64842 Groß-Zimmern
Nordring 9, Tel. 06071/43732
63512 Hainburg
Kirchstraße 24, Tel. 06182/7059
63450 Hanau
Langstraße 30, Tel. 06181/14064 + 650449
63225 Langen
Rheinstraße 23/Ecke Wasserg., Tel. 06103/23996
63165 Mühlheim
Feldstraße 2A, Tel. 06108/990260
63263 Neu-Isenburg
Frankfurter Straße 98, Tel. 06102/38145
63110 Rodgau
Puiseauxplatz 1, Tel. 06106/72858

wüstenrot
Infos auch in Btx *44344 #

Sport der Jugend ○ Sport der Jugend ○ Sport der Jugend

Jugendhandball HSG Langen

wD: Turnier in Götzenhain

Was wäre ein Wochenende ohne Handball? Unter diesem Motto nahm die weibliche D-Jugend der HSG Langen am vergangenen Sonntag erneut an einem Turnier - diesmal in Götzenhain - teil. Fünf Mannschaften hatten in dieser Altersklasse gemeldet, und so wurde in einer Gruppe jeder gegen jeden gespielt. Gleich im ersten Spiel trafen die jungen Langener Handballerinnen auf die Vertretung aus Goldstein. Entgegen ihren bisherigen Gewohnheiten waren die HSG-Girls von Beginn an hellwach und ließen sich auch nicht von einem zwischenzeitlichen 1:3-Rückstand beeindrucken. Sabrina Reinelt brachte ihre Truppe wieder auf 2:3 heran, und am Ende stand ein verdientes 5:5-Unentschieden. Daß dieser eine Punktverlust der einzige an diesem Tag bleiben sollte, wußte zu diesem Zeitpunkt natürlich noch keiner, aber es zeigte sich bereits, daß die Mannschaft durch die häufigen Turnierteilnahmen spielerisch schon einiges dazugelernt hat. So folgten dem Unentschieden drei prima Siege gegen Hainhausen (8:4), Nieder-Roden (7:3) und Neu-Isenburg (7:2). Gerade das Spiel gegen Nieder-Roden zeigte die Fortschritte der jungen Langener Mannschaft, denn bislang konnte man in Freundschaftsspielen diesen Gegner noch nie bezwingen. Vor allem Daniela Trautmann war in der Abwehr ein großer Aktivposten und krönte ihre gute Leistung an diesem Tag auch mit einem Tor zum 4:2-Zwischenstand. Die Würfe, die aber dennoch den Weg durch die Langener Abwehr fanden, waren dann meist sichere Beute von Torfrau Sandra Heß, die allein drei Siebenmeter glänzend parierte und so ihrer Mannschaft die nötige Sicherheit gab.

Da aber auch Goldstein nur den einen Punkt gegen Langen an diesem Nachmittag abgab, war vor dem letzten Spiel gegen Neu-Isenburg klar, daß nur ein hoher Sieg den Langenerinnen den Turniererfolg bringen konnte. Mit diesem Hintergedanken legten die jungen Handballerinnen auch gut los, und vor allem Sabrina Reinelt und Cora Werwitzke brachten ihre Mannschaft immer wieder in Führung. Als Jennifer Ulitzka einen weiteren Treffer zusteuerte, war die Hoffnung auf den ersten Turniersieg im Langener Lager groß. Doch leider reichten zweimal zehn Minuten nicht aus, um die Tordifferenz zugunsten der HSG-Mädels zu entscheiden. Am Ende stand ein schöner 7:2-Erfolg und der zweite Platz, punktgleich mit dem Turniersieger. Absolut zufrieden mit dem Erreichten kehrten die Mädchen mit ihrem Anhang auf's Ebbelwoi-Fest zurück.

HSG: Sandra Heß, Anna Aitotoglou, Sabine Beetz, Jennifer Ulitzka, Annika Finke, Stefanie Roghmans, Cora Werwitzke, Sabrina Röpke, Jasmin Reimer, Stefanie Wannemacher, Sabrina Reinelt, Daniela Trautmann.

mD: Turniervierter

Nachdem sich die Jungen der ehemaligen E-Jugend beim ersten Turnier in Nieder-Roden als D-Jugend erst einmal an die rauhe Luft der höheren Klasse zu gewöhnen hatten, lief es beim zweiten Turnier in Götzenhain schon wesentlich besser. In der Vorrunde lieferte man den Gastgebern einen harten Kampf, verlor aber durch Konzentrationsmängel in der Schlußphase noch mit 6:10. Doch durch einen klaren 7:2-Erfolg gegen Dietzenbach, bei der vor allem die Abwehrleistung zu loben war, kam man eine Runde weiter. Gegen Aschaffenburg-Damm überwanden die HSG-Jungen schnell ihre Scheu vor den körperlich überlegenen Gegnern und führten sogar mit 3:2. So gut hatte man bisher nicht kombiniert, doch leider wurden die Chancen nicht kaltschnäuzig genug genutzt. So verlor man trotz überragender Torwartleistungen gegen den späteren Turniersieger unglücklich mit 5:6 Toren.

Auch im Spiel um Platz drei zeigte die HSG gute Ansätze, doch wieder war die gegnerische Mannschaft - hier Ober-Roden - eine Spur überlegter und sicherer. Doch auch dieses 5:7 bewies, daß die Mannschaft auf dem richtigen Weg ist, sich in der neuen Klasse zu etablieren.

HSG: Mathias Rhiel, Christopher Lehr im Tor; Thorsten Wurm, Jannis Jansen, Sebastian Röder, Steffen Knatz, Sebastian Barth, Martin Schöne, Florian Hausmann, Stefan Passmann.

Jugendfußball 1. FC Langen

E I: FCL — SV Erzhausen 1:4

Auch im zweiten Großfeldspiel, diesmal gegen Erzhausen, gab es eine klare Niederlage. Trotzdem war eine Steigerung gegenüber dem ersten Versuch erkennbar, zumal die Mannschaft diesmal fast komplett war. In der ersten Halbzeit bestimmten die Langener Buben das Spiel, versagten aber jeweils bei der Verwertung ihrer zahlreichen Chancen. Erzhausen machte es besser und kam durch seine schnellen Stürmer - auch begünstigt durch Langener Abwehrfehler - jeweils durch Konter bis zur Pause zur beruhigenden 3:0-Führung. Nach der Pause agierte die Club-Abwehr insbesondere bei Kontern des Gegners bedeutend sicherer. Robin Wanzke gelang endlich auch das 1:3, doch in den Schlußminuten erhöhte Erzhausen sogar noch auf 4:1.

Es spielten: Tobias Jost, Mehmet Söke, Jonas Sellner, Idris Tekin, Fedele Lanzilotti, Kai Müller, Simon Hoppe, Daniel Matheisl, Pasquale Martinelli, Eser Özkan, Dominik Deffner, Robin Wanzke, Christian Schell.

F II: Turnier in Groß-Gerau

Ihren diesjährigen größten Erfolg erzielten die FC-Buben beim Turnier des VfR Groß-Gerau mit dem zweiten Platz. Wieder einmal war in den Gruppenspielen der FCL klar spielbestimmend und konnte in der relativ kurzen Spielzeit von acht Minuten 2:0 gegen SG Arheilgen, 2:0 gegen FC Bensheim und 1:0 gegen SV Geinsheim gewinnen. In allen Gruppenspielen war der Gegner chancenlos und Torwart Sebastian Loeffler klagte über Beschäftigungslosigkeit. Im Halbfinale war die TG Bessungen der Gegner. In einem spannenden Spiel ging der FC durch Christian Endecott früh in Führung und konnte eine weitere Chance durch den gleichen Spieler verwerten. Im Endspiel traf man auf den Gastgeber VfR Groß-Grau. Beide Mannschaften zeigten ein sehr gutes F-Jugendspiel, mit Möglichkeiten für beide Mannschaften. Die herausgespielten Torchancen wurden jedoch leichtfertig vergeben. Kurz vor Spielschluß gelang dem Gastgeber der 1:0-Endstand. Mit dem zweiten Platz und den gezeigten Leistungen kann man aber sehr zufrieden sein.

Es spielten: Sebastian Loeffler, Eike Heil (1), Steffen Bambach, Timo Herfurth, Kim-Kevin Schick, Sebastian Röpke, Tony Venghaus (1), Benjamin Sunder, Christian Endecott (5).

F III: Turnier in Walldorf

Die Nerven machten den Langener Jungs mal wieder einen Strich durch die Rechnung. In dem während der regulären Spielzeit überlegen geführten Finale des Turniers gelang es den Langenern nicht, den Keeper der SKV Mörfelden zu bezwingen. So mußte sich die Mannschaft nach verlorenem Siebenmeterschießen mit einem unglücklichen zweiten Platz begnügen. Zuvor ebneten ein 1:1 gegen RW Walldorf I, ein 3:0 gegen SKG Erfelden und ein 2:0 über den SV 07 Bischofsheim den Weg der FC-Knirpse ins Endspiel. Aufmunternde Worte der Verantwortlichen, daß nicht die bessere, sondern die glücklichere Mannschaft gewonnen habe, waren ein schwacher Trost. In den Gruppenspielen erzielten Tobias Spengler (2), Florian Pollok, Kai Barth und Andreas Rinke die Tore.

F III: Turnier beim VfR Groß-Gerau

Nach drei zweiten Plätzen in den bisher gespielten Turnieren gab es endlich in Groß-Gerau den ersten Turniersieg. In den Gruppenspielen sowie dem Halbfinale spielten die Langener so überlegen, daß Keeper Julian Fieres nicht einen Ball zu halten hatte. Erst im Finale hatte er Gelegenheit, zu zeigen, was er alles gelernt hat. Vor allem wegen der herrschenden hochsommerlichen Temperaturen gebührt der Langener Mannschaft für ihre Leistungen beim 2:0 über Bauschheim, 3:0 über Groß-Gerau, 3:0 über Trebur, 3:0 über Geinhseim und beim 2:0-Finalsieg über Trebur ein großes Lob. Torschützen diesmal: Emre Soeke (3), Florian Pollok, Denis Schäfer (4), Tobias Spengler, Kemal Cetiner (3), Robert Hoppe.

F III: Turnier in Obertshausen

Im vorletzten Turnier dieser Saison erreichte die F III einen guten dritten Platz. Nach der etwas unglücklichen Auftaktniederlage gegen die Gastgeber (0:1) wurden Nieder-Roden (5:0) und Germ. Groß-Krotzenburg (7:0) klar bezwungen. Im Spiel um Platz drei gegen den TSV Dudenhofen gab es dann ein 1:1 nach regulärer Spielzeit und im nbschließenden Siebenmeterschießen gewannen die Langener mit 4:3. Außer den aufgeführten Spielern kamen noch Paul Schulz, Wikrem Sansoa, Benjamin Bobsin, Bastian Herth, Marc Ray und Timo Hoffmann zum Einsatz.

Senioren-Sportfest

Egelsbach - Die Abteilung Leichtathletik der SG Egelsbach lädt sportbegeisterte ältere Bürger und Bürgerinnen für Sonntag, 30. Juni, zum 8. Nationalen Senioren-sportfest auf das Sportgelände der SG Egelsbach am Berliner Platz ein. Der Beginn der sportlichen Wettkämpfe ist für 9 Uhr vorgesehen.

SGE-Tennis-Mädchen locker zum Kreistitel

Erste Junioren unterlagen im Halbfinale

Egelsbach (leo) - Die Tennis-Mädchen der SG Egelsbach feierten nach dem klaren 8:0-Sieg über beim TEC Darmstadt II den Gewinn der Kreismeisterschaft. Nadine Waletzko, Nadine Lubkowitz, Kristin Lorenz und Blanca Lindemann gewannen ihre Einzel in Darmstadt jeweils in zwei Sätzen. Lediglich das Doppel Lubkowitz/Lorenz gab einen Satz ab, siegte aber letztendlich ebenfalls deutlich mit 2:6/6:2/6:2.

Die Junioren I unterlagen dagegen im Halbfinale um die Kreismeisterschaft bei der TuS Griesheim mit 3:6. Obwohl Christopher Schmidt sein Einzel mit 6:0/6:0 gewann, schrumpften die Egelsbacher Chancen nach den Einzeln beim Stande von 2:4 auf ein Minimum. Thorsten Siegmund landete einen Drei-Satz-Sieg, Jacob Chromy, Stefan Wiederwach, Patrick Heck und Adrian Lubkowitz gaben ihre Matches ab. Das erste Doppel entschieden die Egelsbacher noch für sich, im zweiten waren die chancenlos.

Im bedeutungslosen letzten Doppel führten die Egelsbacher bereits mit 7:5/5:4, gaben dann aber nach grob unsportlichem Verhalten der Gastgeber auf.

SSG Langen veranstaltet Jugendturnier

Langen - Am Samstag, 29. Juni, veranstaltet die SSG Langen ein D-Jugend-Turnier. Folgende Mannschaften nehmen teil: SV Germania Eberstadt, FC Germania Enkheim, Rot-Weiß Darmstadt, SKG Sprendlingen, 1. FC Langen, SC Steinberg und zwei Teams der SSG. Turnierbeginn ist um 9 Uhr, die Jugendfußballabteilung freut sich über reges Erscheinen.

Jugendabteilung der SSG feiert Saisonabschluß

Langen - Eine lange Jugendfußball-Saison geht zu Ende. Der Jugendvorstand der SSG Langen nimmt dies zum Anlaß, alle Mannschaften, Trainer, Gönner und Freunde der Jugendfußballabteilung zu einem Saisonabschlußfest einzuladen. Es findet am Sonntag, 30. Juni ab 14 Uhr auf dem Sportgelände, An der Rechten Wiese statt. Für Unterhaltung und leibliches Wohl ist gesorgt.

Nationalteam mit Langener Talenten

Bonthus und Granold im U 22-Kader

Langen - Beim Basketball-Super-Cup, einem Vier-Nationen-Turnier für Männer-Nationalmannschaften am Wochenende in Berlin, werden auch zwei Ex-Langener im „Team 2000" von Bundestrainer Ladislav Lucic eine tragende Rolle spielen. Tim Nees, im Langener Teilzeit-Internat und beim TV Langen von 1989 bis 1992 gefördert, und Denis Wucherer, vor seinem Wechsel vor vier Jahren nach Leverkusen ebenfalls im TVL-Trikot, gehören zu den Nachwuchsspielern, die das volle Vertrauen des Bundestrainers haben. „Leitwolf" des verjüngten Nationalteams ist der Offenbacher Henrik Rödl.

Zwei weitere Langener Talente sind in Berlin dabei. Benny Bonthus und Tim Granold gehören dem verjüngten deutschen U-22-Kader an und werden im Rahmenprogramm - einer internationalen Trainer-Fortbildung (Coach-Clinic) - als Demonstrationsteam vor mehr als 200 gemeldeten Basketballtrainern aus ganz Europa im Einsatz sein.

Tennis-Ergebnisse und -Tabellen

Bezirksliga A Herren 55, Gr. 1

TC Bad Soden-Salm. — TV Bischofsh. II		8:1
RW Wächtersbach — TC Schöneck II		7:2
SV Weiskirchen — TK Langen		6:3
1 TC Bad Soden-Salm.	28:8	4:0
2 TC Mühlheim	21:15	3:1
3 TV Bischofsh. II	14:13	2:1
4 RW Wächtersbach	17:19	2:2
5 TK Langen	12:15	1:2
6 SV Weiskirchen	15:21	1:3
7 TC Schöneck II	10:26	0:4

Bezirksliga A Herren 55, Gr. 2

Foresta Gravenbr. — TC Niederdorfeld		6:3
TC Dietesheim — RW Neu-Isenburg		2:7
TC Freigericht — 1. TC Maintal		5:4
1 RW Neu-Isenburg	28:8	4:0
2 TV BW Schlüchtern	20:7	3:0
3 Foresta Gravenbr.	14:13	2:1
4 TC Freigericht	9:18	1:2
5 1. TC Maintal	12:15	1:2
6 TC Dietesheim	14:22	1:3
7 TC Niederdorfeld	11:25	0:4

Bezirksliga A Herren 65

Rosenhöhe Offenb. — RW Neu-Isenburg		5:1
TK Langen — TC Waldschwimmb.		1:5
KSV Klein-Karben — RW Wächtersbach		1:5
1 RW Sprendlingen	26:4	5:0
2 Rosenhöhe Offenb.	19:11	4:1
3 RW Neu-Isenburg	17:13	3:2
4 TK Langen	14:16	2:2
5 RW Wächtersbach	18:18	2:3
6 TC Waldschwimmb.	14:16	2:3
7 KSV Klein-Karben	18:20	2:4
8 Foresta Gravenbr.	2:28	0:5

Bezirksliga B Herren, Gr. 1

TG Lämmerspiel — WB Aschaffenb. III		5:4
TC Niederdorfel. — RW Wächtersbach		4:5
TC Meerholz — TC Jügesheim		1:8
1 TG Lämmerspiel	26:19	4:1
2 TC GW Waldacker	25:20	4:1
3 TC Jügesheim	22:5	3:0
4 TC Niederdorfel.	22:23	2:3
5 RW Wächtersbach	18:20	2:2
6 WB Aschaffenb. III	14:22	0:4
7 TC Meerholz	10:28	0:4

Bezirksliga B Herren, Gr. 2

TC Kl.-Krotzenb. — TC Niedermittlau		9:0
TC Bruchköbel II — BW Gelnhausen II		5:4
TC Rodenbach — TC Martinsee II		3:6
1 TC Kl.-Krotzenb.	40:14	5:1
2 TC Bruchköbel II	27:18	4:1
3 TC Martinsee II	29:16	3:2
4 TC Rodenbach	14:22	2:2
5 TSG Bürgel IV	12:24	1:3
6 BW Gelnhausen II	18:18	1:3
7 TC Niedermittlau	4:32	0:4

Bezirksliga B Herren, Gr. 3

BSC 99 Offenbach — TC Mittelbuchen		8:1
TG Zellhausen — SW Budingen		4:5
TK Langen III — TC Freigericht		5:4
1 BSC 99 Offenbach	31:14	4:1
2 TC Freigericht	23:13	3:1
3 TK Langen III	21:15	2:2
4 TG Zellhausen	18:18	2:2
5 SW Budingen	15:21	2:2
8 TC Gotzenhain	13:23	2:2
7 TC Mittelbuchen	14:31	0:5

Bezirksliga B Herren, Gr. 4

KSV Kl.-Karben II — RTC Ronneburg		4:5
TC Waldstadion II — Teutonia Hausen		3:8
TGS Bieber II — TC Gedern		0:9
1 TC Lindenau II	38:7	5:0
2 RTC Ronneburg	23:13	3:1
3 TC Gedern	22:14	3:1
4 KSV Kl.-Karben II	20:16	2:2
5 Teutonia Hausen	20:25	2:3
6 TC Waldstadion II	13:32	1:4
7 TGS Bieber II	8:37	0:5

Bezirksliga B Herren, Gr. 5

TC Grundau — BW Birstein		9:0
TC Schöneck II — TG Dietzenb. II		6:3
1 Isenburger TC	39:6	5:0
2 TC Grundau	38:7	4:1
3 TC Schöneck II	34:20	4:2
4 BW Birstein	8:28	1:3
5 TG Dietzenb. II	10:26	1:3
6 TV Großkrotzenb.	1:26	0:3
7 TSG Erlensee	5:22	0:3

Bezirksliga Herren 35, Gr. 1

Dreieichenh. 1880 — TC Waldschwimmbad		7:2
GW Zellhausen — 1. TC Maintal		2:7
SF Seligenstadt — TC Hainstadt		5:4
1 1. TC Maintal	40:5	5:0
2 Dreieichenh. 1880	34:11	5:0
3 GW Zellhausen	35:19	4:2
4 Nidderauer TC	18:27	2:3
5 SF Seligenstadt	9:36	1:4
6 TC Waldschwimmbad	14:31	1:4
7 TC Hainstadt	12:33	0:5

Bezirksliga B Herren 45, Gr. 1

SV Dreieichenhain — TC Hainstadt		8:1
TC Götzenhain — Rumpenheimer TC		5:4
1 SV Dreieichenhain	22:5	3:0
2 TC Hainstadt	21:15	3:1
3 Rumpenheimer TC	17:19	2:2
4 TC Götzenhain	16:20	2:2
5 TC AW Obertsh. II	12:15	1:2
8 TGS Dörnigheim	13:14	1:2
7 RW Wächtersbach	7:20	0:3

Bezirksliga B Herren 45, Gr. 2

SV Steinheim — TC Mühlheim		6:3
RW Neu-Isenb. II — TV Buchschlag II		5:4
Dreieichenh. 1880 — SG Himbach		7:2
1 SV Steinheim	19:8	3:0
2 TC Mühlheim	24:12	3:1
3 RW Neu-Isenb. II	17:19	2:2
4 Dreieichenh. 1880	17:19	2:2
5 TV Buchschlag II	23:22	2:3
6 SG Himbach	15:21	1:3
7 KSV Kl.-Karben II	2:16	0:2

Bezirksliga B Herren 45, Gr. 3

TC Martinsee — TSG Bürgel		7:2
TC Froschhausen — TV Hausen		5:4
TC Weiskirchen — BSC 99 Offenbach		2:7
1 BSC 99 Offenbach	29:16	5:0
2 TC Martinsee	24:12	3:1
3 TC Froschhausen	24:12	3:1
4 TV Heusen	21:24	2:3
5 TSG Bürgel	17:28	1:4
6 TC Weiskirchen	11:34	0:5

Bezirksliga B Herren 45, Gr. 4

TC Kl.-Krotzenb. — Isenburger TC		3:8
Rosenhöhe Offenb. — SG Dietzenbach		8:1
TC Roßdorf — For. Gravenbruch		3:6
1 Rosenhöhe Offenb.	30:15	4:1
2 TC Kl.-Krotzenb.	22:14	3:1
3 Isenburger TC	20:25	2:3
4 SG Dietzenbach	13:23	2:2
5 For. Gravenbruch	17:19	1:3
8 TC Roßdorf	15:21	1:3

Bezirksliga B Damen 40, Gr. 1

TC Rodenbach II — Teutonia Hausen		6:3
WB Aschaffenb. II — SW Büdingen		2:7
BW Gelnhausen — TC Roßdorf		3:6
1 SW Büdingen	29:16	4:1
2 TC Rodenbach II	21:15	3:1
3 TC Roßdorf	15:12	2:1
4 Teutonia Hausen	15:12	2:1
5 WB Aschaffenb. II	10:17	1:2
6 BW Gelnhausen	16:29	1:4
7 1. TC Maintal	11:18	0:3

Bezirksliga B Damen 40, Gr. 2

Rumpenheimer TC — TK Langen II		5:4
TV Hausen — BW Schlüchtern		4:5
RW Wächtersbach — TC Froschhausen		5:4
1 Rumpenheimer TC	22:14	3:1
2 BW Schlüchtern	21:15	3:1
3 RW Wächtersbach	14:13	2:1
4 TV Hausen	17:19	2:2
5 TK Langen II	11:16	1:2
6 TC Froschhausen	13:14	1:2
7 TGS Bieber	10:17	0:3

Bezirksliga B Damen 40, Gr. 3

Rotl. Ortenberg — SG Himbach		6:3
TSG Bürgel — TC Freigericht		1:8
TC Hainstadt — AW Obertsheusen		6:4
1 Rotl. Ortenberg	35:10	5:0
2 SG Dietzenbach	15:12	2:1
3 TC Freigericht	20:16	2:2
4 AW Obertsheusen	19:17	2:2
5 TSG Bürgel	20:25	2:3
6 TC Heinstedt	20:25	2:3
7 SG Himbach	15:21	1:3
8 TC Jügesheim II	9:27	1:3

Bezirksliga B Herren 55, Gr. 1

Rosenhöhe Offenb. — TC Rodenbach		3:6
TC Bad Orb — KSV Kl.-Karben II		0:9
SSG Langen — Wiking Offenbach		9:0
1 KSV Kl.-Karben II	30:6	4:0
2 TC Rodenbach	25:11	3:1
3 Rosenhöhe Offenb.	14:13	2:1
4 TV Hausen	14:13	2:1
5 SSG Langen	19:17	1:3
6 TC Bed Orb	1:17	0:2
7 Wiking Offenbach	5:31	0:4

Bezirksliga B Herren 55, Gr. 2

RW Sprendlingen — Offenbacher TC II		8:1
TV Buchschlag II — TC Lindenau		8:1
TC Mühlheim II — SV Dreieichenhain		8:1
1 RW Sprendlingen	29:7	4:0
2 TV Buchschlag II	21:15	2:2
3 TC Lindenau	12:15	2:1
4 Offenbacher TC II	21:15	2:2
5 SF Seligenstadt	18:18	2:2
6 TC Mühlheim II	14:22	1:3
7 SV Dreieichenhain	2:25	0:3

Bezirksliga B Herren 55, Gr. 3

TC Bruchköbel — TC Götzenhain		8:1
TSG Bürgel — TC Weiskirchen		8:3
1 AW Obertsheusen	27:9	4:0
2 TC Bruchköbel	23:4	3:0
3 TC Jügesheim	6:3	1:0
4 TC Waldstadion	12:15	1:2
5 TC Götzenhein	9:18	1:2
6 TSG Bürgel	13:23	1:3
7 TC Weiskirchen	9:27	0:4

Bezirksliga B Damen 50,

TC Dortelweil — Vorwärts Frankf.		4:5
1. TC Maintal — SKG Frankfurt		7:2
KSV Klein-Karben — TGS Bieber		0:9
1 TGS Bieber	43:2	5:0
2 TC Bed Vilbel	26:1	3:0
3 Vorwärts Frankf.	15:21	2:2
4 1. TC Maintal	7:11	1:1
5 TC Dortelweil	11:25	1:3
6 KSV Klein-Karben	4:23	0:3
7 SKG Frankfurt	2:25	0:3

Kreisliga 52 A Herren, Gr. 1

TGS Dörnigheim — TC Roßdorf		7:2
Offenbecher TC IV — TSG Burgel III		5:4
Rosenh. Offenb. II — TG Lämmerspiel		2:7
1 TGS Dörnigheim	34:20	5:1
2 TC Roßdorf	23:13	3:1
3 Offenbacher TC IV	15:12	2:1
4 TSG Bürgel III	22:23	2:3
5 TG Lämmerspiel	24:21	2:3
6 Rosenh. Offenb. II	12:24	1:3
7 Weldschwimmbed II	5:22	0:3

Kreisliga 52 A Demen 40, Gr. 1

TC Schöneck — DJK Bieber		5:4
Waldschwimmbed II — Nidderauer TC		7:2
Gemee Tempelsee — TC Dietesheim		0:9
1 TC Schöneck	24:12	3:1
2 TC Dietesheim	15:3	2:0
3 TC Mühlheim	17:10	2:1
4 DJK Bieber	18:18	2:2
5 Weldschwimmbed II	10:17	1:2
6 Nidderauer TC	8:19	1:2
7 Gemee Tempelsee	7:20	0:3

Kreisliga 52 A Herren 45, Gr. 2

Nidderauer TC — TV Bischofsheim II		6:4
TGS Dörnigheim II — TC Bruchköbel II		2:7
1 DJK Bieber	13:5	2:0
2 TC Bruchköbel II	13:5	2:0
3 Nidderauer TC	18:11	2:1
4 TV Bischofsheim II	18:18	1:3
5 TGS Dörnigheim II	3:24	0:3

Kreisliga 52 A Herren 55

TC Roßdorf — BW Gelnhausen II		6:4
Nidderauer TC — TC Mittelbuchen		7:2
BW Schlüchtern II — TC Schöneck III		6:4
1 BW Gelnhausen II	29:16	4:1
2 TC Roßdorf	22:14	3:1
3 Nidderauer TC	21:15	3:1
4 BW Schlüchtern II	18:27	2:3
5 TC Schöneck III	24:21	2:3
8 TC Mittelbuchen	12:33	0:5

Kreisliga 52 A Damen, 40 Gr. 2

BSC 99 Offenbach — KSV Klein-Karben		8:1
TC Bruchköbel II — TC Mittelbuchen		8:3
Offenbacher TC II — TGS Dörnigheim		4:6
1 BSC 99 Offenbach	32:4	4:0
2 TGS Dörnigheim	16:20	3:1
3 KSV Klein-Karben	18:11	2:1
4 TC Bruchköbel II	19:17	2:2
5 Offenbacher TC II	18:29	1:4
6 TC Mittelbuchen	9:27	0:4

Kreisliga 52 A Herren 45, Gr. 1

1. TC Maintal — TC Schöneck II		5:4
TC Mühlheim II — Rumpenheim. TC II		5:4
DJK Bieber II — Sperta Bürgel		7:2
1 1. TC Maintal	35:10	5:0
2 Rumpenheim. TC II	22:23	3:2
3 TC Schöneck II	23:13	2:2
4 DJK Bieber II	18:20	2:2
5 TC Mühlheim II	20:25	2:3
6 Sperta Bürgel	10:35	0:5

Kreisliga 53 A Demen 40, Gr. 1

TC Weiskirchen — TSG Erlensee II		5:4
TC Freigericht II — TSG Mainflingen		5:4
TV Oberrodenbech — TC Freigericht III		1:8
1 TC Weiskirchen	26:10	4:0
2 TV Großkrotzenb.	27:9	3:1
3 TC Freigericht II	21:15	3:1
4 TSG Erlensee II	27:18	3:2
5 TS Steinheim	17:10	2:1
6 TC Freigericht III	15:21	1:3
7 TSG Mainflingen	18:27	1:4
8 TV Oberrodenbech	2:43	0:5

Kreisliga 53 A Herren 45, Gr. 1

TSG Mainflingen — DJK Steinheim		6:3
TSG Erlensee II — SV Steinheim II		2:7
TC Jugesheim II — TV Großkrotzenb.		2:7
DJK Steinheim II — TC Lindeneu		3:6
1 TSG Mainflingen	33:12	5:0
2 SV Steinheim II	28:8	4:0
3 TV Großkrotzenb.	31:14	4:1
4 TSG Erlensee II	19:26	2:3
5 TC Lindeneu	16:20	1:3
6 TC Jügesheim II	15:21	1:3
7 DJK Steinheim	14:22	1:3
8 DJK Steinheim II	6:39	0:5

Kreisliga 53 A Herren 55

TC Rodenbach II — TGS Dömigheim		3:6
TC Froschheusen — TSG Erlensee		3:6
TC Jugesheim II — THC Hanau II		0:9
1 TSG Erlensee	35:10	4:1
2 THC Henau II	21:6	3:0
3 TGS Dörnigheim	12:15	2:1
4 TC Rodenbech II	17:19	2:2
5 TC Froschhausen	13:23	1:3
8 TC Jügesheim II	10:35	0:5

Kreisliga 54 A Herren 35

Isenburger TC — TV Heusen		7:2
RW Neu-Isenburg — RW Sprendlingen		6:3
TG Dietzenbech — TSB Heusenstamm		6:3
Dreieichh. 1880 II — SSG Langen		5:4
1 Isenburger TC	49:5	6:0
2 TV Heueen	38:18	5:1
3 RW Neu-Isenburg	22:32	3:3
4 TG Dietzenbech	27:27	3:3
5 Dreieichh. 1880 II	18:27	2:3
6 RW Sprendlingen	17:28	2:3
7 SSG Langen	21:33	2:4
8 TSB Heusenslamm	15:39	0:8

Kreisliga 54 A Herren 45

Teutonia Heusen — TG Dietzenbach		9:6
TK Lengen II — SSG Langen		4:5
BW Zeppelinheim — TC Martinsee		7:2
SC Steinberg — TC Götzenhein		8:3
1 Teutonia Heusen	25:17	3:1
2 BW Zeppelinheim	21:15	3:1
3 SC Steinberg	13:14	2:1
4 TK Langen II	25:20	2:3
5 TG Dietzenbach	11:13	1:1
6 SSG Langen	12:15	1:2
7 TC Martinsee	11:16	1:2
8 TC Götzenhein	14:22	1:3

Kreisliga 54 A Damen 40, Gr. 1

RW Sprendlingen II — Dreieichenh. 1880		7:2
TC Waldstadion II — SC Steinberg		3:8
RW Neu-Isenb. II — Orplid Frankfurt		5:4
1 RW Sprendtingen II	22:14	4:0
2 RW Neu-Isenb. II	18:18	2:2
3 Dreieichenh. 1880	12:15	2:1
4 SC Steinberg	20:16	2:2
5 TC Waldstadion II	18:18	1:3
8 Orplid Frankfurt	9:18	0:3

Legende Churchill ist aus sehr zähem Stoff

Für Briten ist er immer noch ein überragender Politiker

Denkmäler lassen sich relativ leicht stürzen. Legenden sind da schon aus zäherem Stoff. Winston Churchill eignet sich vorzüglich als Beleg für diese These. John Charmley hat in seinem Buch „Churchill - das Ende einer Legende" den Star der britischen Politik in diesem Jahrhundert analysiert und ihm vielleicht auch etwas von seinem Nimbus genommen. Zerstört hat er die Legende „W.C." sicher nicht.

Viele Briten haben daheim im Bücherschrank die vielbändige Ausgabe der Geschichte jener Zeit stehen, verfaßt von Winston Churchill. Daß die Leser dieses Standardwerks über den größten Krieg der Geschichte wirklich genau wissen, was im einzelnen vorging und warum, mag füglich bezweifelt werden, denn Churchill hatte die ausgeprägte Eigenschaft, alle Vorgänge in dem für ihn günstigsten Licht erscheinen zu lassen und über anderes schlicht zu schweigen, wie Charmley in seinem 700 Seiten starken Buch ausführlich nachweist.

Dennoch sieht wohl fast jeder Brite, der heute noch etwas anfangen kann mit dem Namen des „größten britischen Premierministers in diesem Jahrhundert" (Ex-Premierministerin Thatcher) in Churchill den Sieger. Dabei weiß man inzwischen genug über seinen enormen Alkoholkonsum, seine chaotische und widersprüchliche Arbeitsweise und auch über die Fehler, die daraus entstanden sind.

Er hat seinem Land den Durchhaltewillen eingehämmert, die Lage vor allem am Anfang brutal-nüchtern dargestellt („Blut, Mühsal und Tränen"). Auch in der für Großbritannien düstersten Zeit nach dem Zusammenbruch der Gegenwehr gegen Hitler im Westen des Kontinents und vor dem - von ihm lange vergebens beschworenen - Eintritt der USA in den Krieg hat er immer wieder den Sieg über Hitler beschworen, den es eines Tages geben müsse. Und am Ende hat er recht behalten, allen Niederlagen der Anfangszeit und manchen Mißerfolgen zum Trotz.

Daß Churchills Grundhaltung die eines Imperialisten alter Schule war, der allein die britische Weltgeltung bewahren wollte und den die Nachkriegsentwicklung nicht kümmerte, solange der Krieg noch andauerte - all das ist sicher richtig und wird von Charmley überzeugend nachgewiesen. Tatsächlich ging das Empire verloren, und es ist nicht unwahrscheinlich, daß die später so verschrienen Appeasement-Politiker um Chamberlain durch ihr vorsichtigeres Auftreten vielleicht mehr hätten bewahren können von der einstigen Weltmacht als der eher abenteuerliche Churchill. Gleichwohl bleibt Churchill wohl für die meisten Briten, nicht nur für die sich heute verzweifelt in seinem Abglanz sonnenden Konservativen, der überragende Politiker seiner Zeit. **Edgar Denter**

● John Charmley: Churchill - Das Ende einer Legende, Propyläen Verlag, 778 Seiten, 78 Mark

Wie lebten die Menschen in der Steinzeit? Wie sahen sie aus? Wo wohnten sie? Wie ernährten sie sich? Das große Buch der Steinzeit (Ravensburger, 64 Seiten, 19,80 Mark) erzählt die spannende Geschichte der ersten Menschen. Mehr als 150 farbige Illustrationen und Fotos führen den Leser in die versunkene Welt der Steinzeit, geben umfangreiche Informationen über die Lebensweise und Umgebung unserer Vorfahren. Am Beispiel der spektakulären Entdeckung „Ötzis" erklären Patricia Theisen und Thamas Thiemeyer die wissenschaftliche Arbeit und die Forschungsmethoden der Archäologen. Repro: Sylvia Jäschke

Romanze geschickt in Szene gesetzt

Angelsächsischen Romanautoren eilt der Ruf voraus, daß sie in ihren Büchern Unterhaltung und Tiefgang miteinander zu verbinden wissen - und das nicht selten noch geistreich und spannend. So ein Kunststück ist auch Cathleen Schine gelungen, deren Roman „Der Liebesbrief" als ein Musterbeispiel für jene Erzähltugenden gelten kann.

Was sich da in einem Provinznest vor allem in einer ambitioniert geführten Buchhandlung um deren attraktive Besitzerin, ihre Mitarbeiter und Kunden herum abspielt, ist nichts Außerordentliches, aber es wird farbig und geschickt in Szene gesetzt. Dafür sorgt der zentrale Einfall der Autorin, nämlich jener im Titel genannte anonyme Liebesbrief, den die Buchhändlerin, eine reife und gefestigte Frau, eines Tages unter ihrer Geschäftspost findet, routinemäßig öffnet und anfangs fast mechanisch liest.

Das Schreiben, das die Finderin bei späterem Überlegen als „Giftpilz im Garten ihrer Korrespondenz" erkennt, verändert ihr Leben. Es macht die bis dahin selbstsichere Frau, die ihre Umgebung bezaubert und die selbst doch ganz beherrscht bleibt, mehr und mehr nervös und unsicher. Der hochgestimmte Ton des Schriftstücks beunruhigt die Buchhändlerin, und sie versucht herauszufinden, ob der mit „Liebes Schaf" eingeleitete und mit „für immer Bock" unterschriebene Liebesbrief überhaupt für sie bestimmt ist und wer ihn abgefaßt haben könnte.

Der Leser wird in den spannenden Strudel von Mutmaßungen hineingerissen, verfolgt gebannt die Indizienketten, die von der Erzählerin aufgebaut werden und die dann doch wieder abreißen. Die amourösen Eskapaden der geschiedenen Buchhändlerin, die in einer heftigen Romanze mit einem studentischen Gehilfen in ihrem Laden gipfeln, spielen in das Liebesbrief-Rätsel hinein. Am Ende steht eine Lösung, auf die zu Beginn der Lektüre wohl niemand verfallen wäre.

Was diesen mit leichter Hand geschriebenen Roman über die eindringliche Schilderung des Milieus und der sommerlichen Szenerie hinaus interessant und wertvoll macht, ist die suggestive Zeichnung der interessanten Figuren, die durch wechselseitige Beleuchtung Leben gewinnen und in ihren Eigenheiten beim Lesen deutlich vor Augen stehen. **Bruno Utiu**

● Cathleen Schine: Der Liebesbrief. Hanser Verlag, 281 Seiten, 36 Mark

„Der Weg nach vorn" des PC-Gurus Bill Gates ist häufig ein Blick zurück

Weiteres Manko: In der deutschen Ausgabe fehlt leider die CD-Rom

Bill Gates ging es mit seinem Buch „Der Weg nach vorn" wie mit vielen Programmen seiner Firma Microsoft. Das Werk des Gründers und Chefs des führenden Softwarekonzerns der Welt kam rund ein Jahr später auf den Markt, als es in voreiligen Prognosen angekündigt war. Auf dem Buchcover erscheint Gates nun - abgelichtet von Starfotografin Annie Leibovitz - als freundlicher jugendlicher Mann auf einer unendlichen Straße im Westen Amerikas: ein Aufsteiger, der den richtigen Weg kennt. Als Wegweiser will sich Bill Gates auch auf dem künftigen „Informations-Superhighway", den Datenstraßen der Zukunft, beweisen. Doch sein „Weg nach vorn" ist auf vielen Seiten ein Blick nach hinten, auf die Strecke, die er und die Computerindustrie bereits bewältigt haben.

Dabei holt Gates weit aus. Bevor er sich der Zukunft des Informationszeitalters widmet, erklärt er die theoretischen Grundlagen der elektronischen Revolution und beschreibt historisch präzise, wie die ersten Computer entwickelt wurden. Gerade Leser, die sich nicht jeden Tag mit Bits und Bytes beschäftigen, werden diese Passagen zu schätzen wissen. Dank der Hilfe des Journalisten und Pulitzer-Preisträgers Peter Rinearson sowie des Physikers Nathan Myhrvold, der als Vize-Präsident die Microsoft-Entwicklungsabteilung leitet, sind diese Erläuterungen sehr anschaulich ausgefallen.

Die Leser erfahren weiterhin detailreich Episoden aus Gates' Jugend, von den Anfängen bei Microsoft und der gesamten PC-Industrie. Bestimmte Schlüsselereignisse der Branche wie etwa der Bruch zwischen dem Computerkonzern IBM und Microsoft werden in dem Buch aber nur recht nebulös nachgezeichnet.

Seinen Blick nach vorn richtet Gates insbesondere auf die neue Online-Welt und beschreibt, wie das Internet und andere Datennetze das Alltagsleben der Menschen verändern werden - von der Information über die Unterhaltung, die Arbeit, das Lernen bis hin zum Konsum. Die neue Revolution wird nach Ansicht des Microsoft-Chefs aber nicht über Nacht geschehen. Und auch die Unternehmer müssen Geduld haben, bis sie daran richtig Geld verdienen werden. Zu Gates' Prognosen gehören weiterhin Computer in Portemonnaiegröße, die als elektronische Ausweise, Kreditkarten- und Scheckbuch-Ersatz sowie als Adreßbuch, Notizbuch, Lesestoff, Pager, Fotoalbum und als Haustürschlüssel verwendet werden können.

Andere Vorhersagen sind weniger futuristisch. Wenn Gates beispielsweise beschreibt, wie künftig Menschen über die Datennetze Geldtransaktionen vornehmen, klingt das eher wie eine zehn Jahre alte Anleitung zum überholten Bildschirmtext-Dienst der Deutschen Telekom als eine nach vorn gerichtete Zukunftsprognose. Ohnehin räumt Gates Technologien, die nicht im House Microsoft entwickelt wurden, nur sehr wenig Platz ein.

In der deutschen Ausgabe fehlt leider die CD-Rom, die in der amerikanischen Originalausgabe „The Road Ahead" dem Buch beigelegt wird. Somit bleibt den deutschsprachigen Lesern beispielsweise ein virtueller Spaziergang durch das neue Traumhaus von Gates verwehrt. **Christoph Dernbach**

● Bill Gates: Der Weg nach vorn. Hoffmann und Campe, 480 Seiten, 49,80 Mark

NEUE TASCHENBÜCHER

Fünf Erzählungen

Der bedeutende italienische Schriftsteller Georgio Bassani, 1916 in Bologna geboren und seit Kriegsende in Rom lebend, hat mit seinen „Ferrareser Geschichten" der Stadt seiner Jugendjahre und deren Bewohnern ein Denkmal gesetzt. Eine Neuausgabe dieser zuerst 1980 erschienenen Erzählungen hat der Piper Verlag in seiner Taschenbuchreihe „Serie Piper" herausgebracht (250 Seiten, 14,90 Mark). Die fünf Erzählungen aus der Zeit des Faschismus bündeln die ungewöhnlichen Schicksale von Bürgern der Stadt zu einem Gesamtbild der Epoche.

Fallada-Roman

Hans Fallada (1893-1947) schrieb im Frühjahr 1943 in weniger als einem Monat den Roman „Der Jungherr von Strammin". Das Werk erschien noch im Herbst desselben Jahres in einer vom Verfasser selbst redigierten Fassung in der Zeitung „Die Woche". Nun wird der Roman, der nach Kriegsende neu unter dem Titel „Junger Herr - ganz groß" veröffentlicht wurde, vom Aufbau Taschenbuch Verlag erstmals wieder nach dem Originalmanuskript Falladas und mit dem von ihm vorgesehenen Titel vorgelegt (348 Seiten, 15,90 Mark). Das im bäuerlichen Milieu in Pommern spielende Buch wurde von Barbara Thron aus der Handschrift des Autors für den Druck übertragen.

„Ja, aber. . ."

„Ja, aber ..." ist der deutsche Titel einer zuerst in den USA erschienenen Sammlung von vierzig „Killerargumenten" und den jeweils besten Antworten darauf (Knaur Verlag, 133 Seiten, 12 Mark). Verfasser sind die Amerikaner Charles „Chic" Thompson, wissenschaftlicher Spezialist für die Themenfelder Kreativität und Innovation, und Lael Lyons, ein Fachmann für die Erarbeitung von Weiterbildungs- und Informationsprogrammen.

In Stockholm

Signor Millepiedi ist nach seinem Besuch in Stockholm plötzlich reich geworden. Ein paar Jahre später versucht in Palermo ein stadtbekannter Killer ihn umzubringen, und das interessiert nicht nur die Polizei. . . Wer gab da welchen Auftrag? Und wer ließ den schwedischen Ministerpräsidenten ermorden? Warum überlassen die Israelis am Vorabend des Golfkrieges dem italienischen Geheimdienst so verdächtig bereitwillig Informationen über einen mysteriösen Waffentransport? Der raffinierte Thriller „Ein Killer in Stockholm" (578 Seiten, 19,90 Mark) ist im dtv erschienen.

Die „Stimmen" verstummen nie

Marainis Thriller mit Botschaft

Eine offene Haustür, ein Paar hellblaue Turnschuhe, ein scharfer Geruch nach Desinfektionsmittel - das ist es, was die Rundfunkjournalistin Michaela Canova als erstes wahrnimmt, als sie nach einer Reise in ihre römische Wohnung zurückkehrt. Die bittere Erkenntnis: Ihre Nachbarin ist ermordet worden.

Kurz darauf erhält die Reporterin den Auftrag, eine Serie über ungeklärte Verbrechen an Frauen zu recherchieren. Mit ihrem Tonband „sammelt" sie die Stimmen derer, die mit ihrer Nachbarin zu tun hatten: die unberechenbare, schizophrene Schwester, die resignierte Mutter, der etwas zwielichtige Liebhaber. . .

Die Protagonistin versucht zwar, mit emotionaler Distanz ihre Arbeit zu verrichten. Aber die Stimmen auf den Tonbändern und in ihrem Kopf lassen sie einfach nicht mehr los. Bis Michaela Canova auf ein lange verdrängtes Trauma stößt, welches sie mit ihrer toten Nachbarin verbindet.

„Stimmen" ist der Versuch, für die zahllosen schweigenden, verängstigten Frauen und Mädchen zu sprechen, die jährlich in unserer hellen Welt geprügelt, mißhandelt, mißbraucht werden. Und zwar nicht von irgendwelchen hergelaufenen Psychopathen, sondern von Männern, denen sie gutgläubig die Tür öffnen: Gatten, Geliebten, Vätern oder Stiefvätern.

Die italienische Autorin bleibt dabei ihrem Stil treu: lapidar, sinnlich, direkt. Vielleicht mit ein Grund, daß „Stimmen" allein in ihrer Heimat mehr als 250 000 Mal über den Ladentisch ging. **Martin Kuhn**

● Dacia Maraini: Stimmen. Piper-Verlag, 497 Seiten, 42 Mark

Die Lebensspuren eines Reformators

Viele Titel von und über Martin Luther sind auf dem hiesigen Buchmarkt präsent

Das Luther-Gedenken 1996 ist für viele Anlaß, sich auf den bis vor wenigen Jahren noch schwer begehbaren Lebensspuren des Reformators zu bewegen. Die letzten Jahrzehnte haben zu mancher Neubewertung Martin Luthers, vor allem katholischerseits, geführt, was sich in umfangreicher Literatur niederschlägt. Darüber hinaus ist die Lebensgeschichte des Augustinermönchs, der eine Kirchenspaltung auslöste, von der Gattung jener historischen Stoffe, die viele Leser fasziniert.

Unter den nach der Flut von Publikationen anläßlich des 500. Geburtstags im Jahre 1983 erschienenen neuen Arbeiten ist eine dreibändige Biographie Luthers von dem Münsteraner Kirchengeschichtler Martin Brecht. Das neue Standardwerk gibt den Forschungsstand wieder und räumt auch mit manchen bisherigen Klischeevorstellungen auf (Calwer Verlag, 198 Mark, Studienausgabe 98 Mark).

Auch neu: „Martin Luther. Einführung in Leben und Werk" von dem Regensburger Theologieprofessor Hans Schwarz (Quell-Verlag, 32 Mark) und die Biographie „Martin Luther. Revolutionär des Glaubens" von dem Sachbuchautor Dietrich Gronau (Heyne Verlag, 19,90 Mark). Zu den Neuerscheinungen gehört „Martin Luther. Sein Leben und Denken" von dem Erfurter Dozenten Hans Jochen Genthe (Vandenhoeck & Ruprecht, 29,80 Mark). Schon 1967 erschien die Darstellung „Luther. Sein Leben und seine Zeit" von dem mit erfolgreichen Biographien hervorgetretenen Richard Friedenthal (Piper Verlag, 24,90 Mark).

Der Luther-Spezialist Bernhard Lohse veröffentlichte kürzlich eine neue Arbeit über „Luthers Theologie" (Vandenhoeck & Ruprecht, 78 Mark). Unter den Arbeiten des Hamburger Ordinarius ist auch eine Einführung in Leben und Werk Luthers (C.H. Beck, 24 Mark). Sein katholischer Kollege Otto Hermann Pesch veröffentlichte 1994 „Martin Luther, Thomas von Aquin und die reformatorische Kritik an der Scholastik" (Vandenhoeck & Ruprecht, 24 Mark). Schon früher schrieb Pesch eine „Hinführung zu Luther" (Matthias-Grünewald-Verlag, 39,80 Mark). Einen interessanten Nebenaspekt zum Thema Luther hat der Amerikaner Roland H. Bainton in seinem Buch „Frauen der Reformation" behandelt, das auch ein Porträt von Luthers Gemahlin, der früheren Nonne Katharina von Bora, enthält (Gütersloher Verlagshaus, 24,80 Mark).

„Ausgewählte Schriften" Luthers haben Karin Bornkamm und Gerhard Ebeling im Insel Verlag in sechs Bänden herausgegeben (78 Mark). 365 Sinnsprüche aus dem Werk faßte Hans Christian Knuth in einem Losungsbuch zusammen: „Worte für jeden Tag" (Gütersloher Verlagshaus, 9,80 Mark). „Lebensworte" Luthers haben Johannes Hanselmann und Peter Helbich in einer mit Bildern von Lukas Cranach versehenen Neuerscheinung des Quell-Verlags versammelt (19,80 Mark). „Luthers Fabeln und Sprichwörter" sind in der Wissenschaftlichen Buchgesellschaft von Reinhard Dithmar herausgegeben worden (34 Mark). „Auf Martin Luthers Spuren" führt ein neuer Bildband (Text Matthias Gretzschel, Fotos Tomas Babovic, Ellert & Richter Verlag, 19,80 Mark).

Rudolf Grimm

MEGA-MARKT

Jede Woche über 500 000 Leser

Mit einer großen Auflage für IHRE private Kleinanzeige

MEGA-MARKT

VERKAUF

Biete Ronic Küchenmasch., kl. u. kompl. bauweise, z. Reiben, Kneten, Hobeln usw. Garantie bis 2000, NP 500,-, VK 350,-, Schrankw., schw./anthr., 6-tlg., 30 cm t. m. Vitrinent., Kleinmschr. schw./anthr. m. 4 Schiebet., 1 m br., 55 cm t., 2 m h., VB 400,-, Tel. 06104 / 7 56 49

Haushaltsauflösung: Sitzgarnitur, 3 tlg., 2 Sessel, Hocker, diverse Kleinmöbel, Regale, Lampen, Bücher, MCs, Marmortisch, diverse Bekleidung, Wäsche, 29 / 30. Juni, Tel. 06103 / 2 23 51

Brautkleid, Pronovias, Mod. Daniel, Gr. 36/38, Körpergr. bis 168 cm, zu verkaufen, VB, Tel. 069 / 81 17 34

Wohnungsauflösung, Couchgarnitur, Leder, br., 1800,-, E-Herd 1000,-, Gefriertruhe 300,-, Waschmaschine 350,-, Stellenwand 200,-, Beistellschrank 50,-, div. Küchenteile, Kinderschrankbett 120,-, Schreibtisch u. a. 50,-. Tel. 06182 / 2 77 15

Haushaltsauflösung: Wohnzi.-Schrank, 3-Sitzer Sofa, Sessel u. Tisch, Schlafzi. u. div. Kleinmöbel, Wäsche, Küchengeräte etc., am 28. 6. v. 14-18 Uhr u. am 29. 6. v. 10-13 Uhr in Seligenstadt, Berliner Str. 53, 1. OG, rechts bei Schild klingeln

Arabella-Gelenkarm-Markise, Bezug: braun-orange, 600 x 200 cm, mit Schwenkgetriebe Variomatic, Decken- o. Wandmontage abzugeben. VB 500,-, Tel. 069 / 83 40 95

Kopierer Konica, 160 Z, ideal f. häufiges Kopieren, Vergrößern, Verkleinern, A3 bis A5, NP DM 6500.- allerbester Zustand, für DM 1150.- zu verk. Tel. 06106 / 7 97 10

Bosch-Gefriertruhe, 300 l, DM 100.- Vorwerk-Staubsauger + Frischer, zus. DM 80.-, Da.-Fahrrad, 3-Gang, DM 50.-, Tel. 06074 / 2 97 67

Holzkessel mit Boiler und Zubehör, orig. verpackt, NP DM 7400,- für DM 3400,- abzugeben. Tel. 06181 / 7 93 19, ab 18 Uhr

Rolex Herren- u. Damen-Armbanduhr, neu, Rarität, zu verkaufen. Tel. 06181 /25 10 75

Neuw. Markise Alu, 2tlg., Stoff beige/braun/weiß gestreift, 7,50 x 3,50 m mit Elektroantrieb für DM 2500.- zu verk., 06103 / 4 93 27

Privater Flohmarkt: 1000 schöne Dinge aus Sammlungen. Dazu viele Bücher und Bildbände, Zeitschriften, Playboy, Merian. Tel. 06106 / 2 24 34

Wohnungsauflösung: Teenagerzimmer, 2 Schaukelstühle m. Tisch, lederbezogen, Zinn- u. Kupfersammlung, einmalig schöne Barausstattung, 1000 schöne Dinge aus Sammlungen, Sammlung blau weiß-Geschirr, Delfter Art, vieles alte Küchenzubehör, exkl. Tischlampe, Weichholzmöbel zum Restaurieren, Tel. 06106 / 2 24 34

Umzugshalber 3 J. altes Wohnlandsch. m. Ottomane, NP DM 6000,-, VB 3250,- DM; Teppich 2,50 x 3,20, dunkelbl., NP DM 4000,-, VB DM 900,-, Halogenlampen in Messing, 3-Strahler, von der Decke, dünne Kerzen-Wandstrahler, NP je Stck. DM 290,-, VB je Stck. DM 150,-. Tel. 06190 / 55 72

Fußball-Welt- und Europa-Meisterschaften Schallplatten, Nachschlagewerke, Medaillen und Münzen von 1974 bis 1990 zu verkaufen. Tel. 069 / 85 47 98

Haushaltsauflösung! Möbel, Lampen, Brücken u. s. w., äußerst günstig. Tel. 06102 / 2 74 77

2 Kohleöfen, 1 Kachelölofen, zu je DM 50.- zu verkaufen, Tel. 06181 / 0 56 04

Aquarium, 200 l, m. Zubehör, Pumpe, 2 Fischen, o. Schrank, für 250,- DM zu verk. Tel. 06100 / 2 32 50

Springbrunnen für drinnen und draußen mit wasserspeiender Figur u. Pumpe, Steinfiguren, Putten u. Löwen, gü. abzugeben. ☎ 060/87 15 79

Kaffeeservice Rosenthal, „Studioline", weiß/Gold, f. 6 Pers., DM 200.-, sehr alter Bilderrahmen, 1600 mit Mittelbild, DM 200.-, Kaufmannsladen, 30er Jahre, Holz, DM 90.-, alte Gläser, Barbie-Puppen, Bubbelcut, Swirl, VB, Schallplatten, Arnold-Eisenbahn, Spur N, VB, Sommerkostüm, Leinen, Gr. 40, DM 120,-; Jeans „Mac", Gr. 40, schwarz, DM 40,-, Tel. 06104 / 4 26 55

Weru Balkontür, weißer Rahmen, 1 m breit, Preis VB, brauner Schaukelstuhl, Chromgestell, DM 80,-, Baby-Rückentrage, Vaude, NP 190,-, neuwertig DM 90,-, Chicco Luxbuggy m. Schirm, NP 208,-, neuw. 180,-, Tel. 06108 / 7 64 90

RMV-Jahreskarte, 7 Mon. gültig, Preisstufe 5, Jahrespreis 1882,-, für DM 750,-, Tel. 06106 / 54 29

Öko Waschmaschine "AEG" 360,-, Wäschetrockner 180,-, Farb-TV, 40 cm Bild, 150,-, Benzin-Rasenmäher 180,-. Tel. 06104 / 6 31 24

Betonmischer - Elektroantrieb, stabile Bauart. Tel. 06182 / 33 83 (16.00 - 19.00 Uhr

ALLES FÜRS KIND

Stuben-(Boller)Wagen, extra groß Liegefläche, komplett mit Matratze u. Wäsche, NP 550.- f. DM 300.-; Fischer-Kombikinderwagen, Komplett-Ausstattung, DM 250.-, Tel. 06071 / 4 45 54

Kombi-Kindergarten von Princess, pastellfarben, mit div. Zubehör (Lammfellsack), NP DM 750.- für 300.-, Tel. 06104 / 4 26 79

Herlag Alu-Sportwagen / Umschwänker, So.-/Wi.-Fußsack, Regenverdeck, VB DM 250.-, Tel. 06106 / 2 11 21

Holzspielzeug i. gr. Auswahl
im Toom-Markt Dietzenbach,
„Holzwurm" B. Alter, 06074 / 3 38 89

Etagenbett, Massivholz, solide Bauweise, 2 Schubladen, 2 Matratzen, eingebautes Regal und Leiter. VB DM 800,-. Tel. 069 / 86 31 02

Triset Kinderwagen v. Teutonia m. Zubeh., Maxi-Cosi, mit Sonnenschutz, Tel. 069 / 64 87 66 98

Teutonia Primus, 1 J. alt, mit Zubehör, DM 850.-, Herlag City-Buggy, 2 Mon. alt, mit Zubehör, DM 450.-, Tel. 06102 / 68 48

ANTIQUITÄTEN/SCHMUCK

Schöner, alter Bücherschrank (Eiche) mit Holzverzierungen und Kristallglas zu verk., H 195 cm, B 220 cm, T 44 cm. Tel. 069 / 00 97 60

Kleine goldene Taschenuhr auch als Halskette zu tragen, ca. 100 Jahre alt, VB 740.- Tel. 069 /80 63 260 v. 8-17 Uhr

Englische Kommode, Mahagoni, ca. 1910, mit Spiegelaufsatz (oval), DM 350,-. Tel. 06104 / 37 51

BEKLEIDUNG

Boss Anzüge + Sakkos, Gr. 48/50, 1 x getragen, gü. zu verk., Tel. 060 / 63 72 87

Schw. Lederkleid m. durchg. Reißverschl., Gr. 38, wie neu, DM 70,-, schlankmach. Sommerblazer u. diverse Blusen/Kleider z. Teil frisch gereinigt, Gr. 38/40 günstig abzugeben. Tel. 06104 / 6 30 12

Brautkleid, Gr. 40, Modell „Helen Marina", reine Seide, Preis VB, Tel. 06106 / 7 28 77

Brautkleid, weiß, bestickt mit Pailletten, kurzarm, Gr. 46, mit Reifrock, gereinigt, NP 2200,-, für DM 900,-. Tel. 069 / 81 44 80

COMPUTER-BÖRSE

PC-Spiele ab DM 29.-!
Große Auswahl!!
H. Beck, Tel. 069 / 66 84 10
Fax: 069 / 66 69 93

388 DX, 25 4 MB RAM, 40 MB Festplatte, Farbmonitor, DM 550.-, 286er Schreib-PC, schw./weiß Monitor DM 200.-, Tel. 06074 / 2 95 20

AUS LAGERAUFLÖS. + SYS.-UMSTELLG. NEUWTG. m. GARANTIE: Siemens-Nixdorf-PC, ab 149,- DM. 1 Orig. IBM PC, BIG-TOWER o. Deskt.-Kpl.-Syst. (HD + FD + Tast. + VGA-Monit. + Drucker + DOS + Textv. + Datenb. + Grafik-Softw.Kpl. NUR 398.- Einzelteile mögl. 486 Multimedia PC + CD-ROM + Soundk. + Box. + Mon. viel ZBH 998,-. Fa. KHL, Tel. 06074 / 7 05 78

Ca. 500 Public Domain-Disketten, für Atari ST, 250,- DM, Tel. 069 / 42 12 44

A2000 im Tower KICK 2.04 + 3.1, 2 MB CHIP, Turbo A2630 + DKB A2832 32 MB, GVP SCSI, 2 GB-HD, 105 MB SyQuest + 7 Med., Gloch CD-ROM, 2x3.5"-LW, HD-LW, div. Programme u. Spiele sowie PD-Disks u. -CDs, ggf. Gebot kompl. zu verkaufen. Außerdem: NEC P7 + Nadeldrucker A3 + Color DM 400.- sowie A2000-Geh. + Netzt. DM 100,-/Farbmonitor 1084 DM 200,-. Tel. 069 / 98 40 31 10, bitte nach Hr. Wack fragen

FOTO/FILM/OPTIK

Nachtsichtgerät mit Infrarotscheinwerfer, 2,3-fach, Sicht 80-150 m, funktioniert bei absoluter Dunkelheit, 390.-, Gerät, 80-100 m Sicht, 200.-, Gerät für beide Augen, 2-5-fach, sehr hohe Restlichtverstärkung 580.- Tel. 069 /80 51 57 von 0-10 Uhr

Sanyo Hi 8 Camcorder VM-H100 P Stereo Farab., Titelbausatz u. alles Zubeh., wenig benutzt, weg. Systemwechsel m. orig. Verp. für DM 1000.-, Sony Schnittpult RM-E 100 V, kaum gebraucht, für DM 200.- abzugeben, Tel. 069 / 85 23 44

HAUSHALTSGERÄTE

Original japanischer Reiskochtopf, 220 V, hält den Reis 24 Std. warm, 120,- DM, 06104 / 6 33 18, ab 10 Uhr

Bauknecht Einbau-E-Herd (Heißluft), mit Ceranfeld, dunkelbraun (neuw.). DM 550,-, 06104 / 4 94 91, nach 16 Uhr.

HIFI/TV/VIDEO/ELEKTRONIK

HIFI-Bausteine: 2 Boxen Arcus TM 08, schwarz 130 / 90 Watt, DM 100,-; Equalizer Yamaha GE 40, silber DM 50,-, ☎ 06074 / 53 72

FS „GRUNDIG" Super Color, 67er Bild, 10 Progr., Suchlf., autom. Speich., Infrarot-FB, DM 150.-, Tel. 06071 / 4 18 33

Onkyo Referenz Tuner, mit 40 Stationsspeicher, 2 Antennen-Eingängen, 1 Meßsignal, Lautstärke-Reg., Holzseitenteile, fernbedienbar uvm., NP DM 1100.- für DM 380.-, Tel. 06106 / 2 13 63

Canon VHS-Camcorder, unbenutzt, incl. 2 Accus, Tragetasche und div. Zubehör. FP DM 1200,-. Tel. 069 / 65 74 74, ab 13 Uhr.

An Bastler abzugeben: Defekter Videorec. und Matrixdrucker. Tel. 06074 /3 52 65

HOBBY/FREIZEIT/SPORT

Lettmann Kajak (Mexi) mit Zubehör für DM 800.-, Tel. 06108 / 7 15 52 ab 17 Uhr

Verk. Stübben Romanus Dressursattel kompl. m. Ledergurt u. Steigbügeln, sehr guter Zust., VB 1100.-, Trensen, Marke DOBRA, 1 J. alt, schw., VB 200.-, ☎ 06103 / 8 57 05

Zu verk.: Damenfahrrad, 27", Kinderfahrrad, neuwertig, Tel. 06106 / 7 14 21

MÖBEL/EINRICHTUNGEN

Hochw. 3-Sitzer Ledergarnitur, dunkelgrün, 2 Sessel, Gest. mass. Eiche, neuw., NP 6000.- für 1200.- sowie Kacheltisch, Eiche zu verkaufen, Tel. 06071 / 2 24 12

PANEELE und PROFILBRETTER
für moderne u. natürliches Wohnen. Wir sind einer der größten Anbieter in Hessen mit **über 1200 Sorten Auswahl ab DM/ m² 8,95 !**
Lassen Sie sich von uns fachgerecht beraten.
HOLZLANG BECKER
Obertshausen, an der B 446, Telefon 06104 / 9 50 40

Couch-Tisch „Cor", mass. Holz in Esche schw., 65 x 65 cm breit, 35 cm hoch, VB 150.-, Tel. 06074 / 2 64 50

Wohnzimmer-Stollenwand, 3,50 m, Eiche rustikal, VB DM 200,-, Schlafzimmerschrank, Kiefer hell, 2 m, Echtholz, VB DM 300,- zu verk., Tel. 069 / 89 43 74

Wegen Umzug, Wohnzimmerschrank 3,30, Mahagoni mit gr. Glasvitr., DM 1500.-, pass. ovaler Couchtisch mit eingel. Marmorplatte, DM 150.-, 2-Sitzer-Sofa, DM 50.-, Tel. 069 / 80 39 60

Möbel aus Nachlaß abzugeben. Tel. 069 / 83 84 86

WoZi.-Anbauwd., 2 Regaltische, 300,-; 1 TV-Videoschr., schw. Glastüren, 100,-; Sat-Antennen-Anlage, 2 Receiver, neuwert., Elektr.-Heizungen je 50,-; 1 neuer Knufl. m. allem Zubeh. DM 100,-; 1 Jalous., 1,2 m, DM 30,-; 1 ausziehb. Doppel-Liege 300,-; neuw. WoZi.-Tisch m. Fliesen, Eiche hell, 50,-; gut erh. Wäschespinne DM 30,-. Tel. 06071 / 82 31 80

Kompl. Wohnzimmer: Couchgarnitur 3/2/1-Sitzer, Schrank, Tisch, etc., DM 350.-, Tel. 06106 / 7 20 77

Kücheneckbankgruppe, nußbaumfarben, f. 6 Pers., Eckbank m. Stauraum u. Sitzkissengarn., Ausziehtisch u. 3 Stühle m. Sitzkissen, (NP DM 1750,-) DM 450,- VB, Sideboard, altdeutsch, Nußbaum, natur, 1,80 breit, 0,45 tief, (NP DM 1800,-) DM 350,- VB, div. Gardinen-Stores m. Gardinenstangen, allerfeinste Ware, für versch. Fenstergrößen, pro Fenster nur DM 20,-/30,-, Chippendale-Kleiderschrank, Nußbaum m. 3 Glastüren, 2,50 x 1,85 m, (NP 2900,-), DM 450,- VB, 3 Polstersessel, dunkelbraun, à DM 40,-, Tel. 06103 /8 25 23

Wegen Umzug ins Ausland! Couchgarnitur, Eiche rustikal, Leder braun, VB 1500.-, Sitzecke mit Tisch und Stühlen, Eiche rustikal, VB 000.-, EBK-Zeile mit allen E-Geräten, Holz braun, VB 2000.-, alles wie neu, Tel. 06074 /3 11 69 oder 4 21 86

Neuwertiges Wandklappbett, weiß, mit Matratze, Br. 0,97, H. 1,37, T. 0,52 m, NP DM 1500,- wegen Umzug für DM 500,-, ☎ 069 / 83 31 00

Wir haben eine NEUE - die „alte" muß weg: Couchgarnitur (3-2-Sitzer, 1 Sessel), noch gut erhalten, hellbrauner Veloure-Stoffbezug, teilw. lose Kissen, VB 500.-, 06071 / 3 37 17

Einb.-Kühlschr. + Gefrierschr., 250,- DM, Bosch Gefrierkomb. 250,- DM, Siemens Waschautom. 200,- DM. Tel. 069 / 86 21 94

Etagenbett Kiefer mass. mit Sprungrahmen, 2 x 1 m, VB 250.- sowie Kiefer furn. Schiebetürenschrank 150 cm, VB 150.-, Schreibtisch 100 cm, VB 70.-, Sideboard 240 cm, VB 70.-, Tel. 06100 / 7 69 55

Schwebetüren-Schrank, weiß, mittl. Tür als Spiegel, 300/215/65, DM 150,-, Tel. 06182 / 2 06 60

Klippcouch mit 2 Sesseln, grüner Velours, gut erh., für DM 160,- zu verk. Tel. 06106 / 7 45 70

Kompl. Stilschlafzimmer, schwarz, Doppelbett, 2 Nachttischschränkchen, Kinderschrank, Spiegelkommode, DM 950.-, **kompl. Couchgarnitur**, 3/2 + 2 Sessel, DM 950.-, **TV-Sessel**, DM 200.-, „**Hülste" Schrankelemente**, DM 450.-, **Strickmaschine**, DM 300.-, **Kleppbett**, DM 150.-, Tel. 06103 /2 23 87

Franz. Polsterbett, braun, 160/200 cm komplett mit Tagesdecke u. 2 Nachttische, DM 400,-, Tel. 06104 / 4 20 22

Verkaufe Möbel v. 4 Zimmern und Küche kompl. wegen Wohnungsauflösung. Tel. 06162 / 2 47 64

Schiebetüren-Schränke, noch original verpackt, 2 m Breite, DM 450,-(NP DM 620,-), 1,50 m Breite DM 350,-(NP DM 600,-), 06021 / 6 16 55

Kpl. Gästezimmer bestehend aus: Kleiderschrank, Einzelbett, Nachtschränkchen, Kommode, Spiegel sowie kl. runder Tisch, Kirschholz/Furnier. VB 600.-, Tel. 06074 / 9 32 60

Polsterbett m. Bettkasten 1,35 x 2,00 m, Farbe Schwarz, sehr guter Zustand, mit pass. Decke, DM 400.-, 06074 /3 26 00, ab 15 Uhr

Liege, Kiefer massiv, m. Bettk., Liegefl. 90 x 200, m. angeb. Ablage, VHB 120,-, Tel. 06071 / 3 25 38

Sehr schöne Eiche-Schrankwand mit runder Glasvitr., Fernseh-u. Barfach, unten geschnitzt, Höhe 4,20 m lg., massiv, Eckregal Eiche massiv, ca 2 m hoch, Eiche massiv Sekretär Runder Eßz. Tisch zum Ausziehen m 6 Stühlen u. Eßz.-Vitrinenschrank aus Eiche, alles sehr gut erhalten. Prs. VB Tel. 06182 / 39 69

Couchgarnitur, grau, 3-2-1 Sitzer, preisgünstig abzugeben. Tel. 069 / 85 69 03

EBK zu verkaufen (incl. Spülmaschine u. Tiefkühlschrank), dezent lindgrau, ca. 4500,- DM, Tel. 06131 / 68 35 45

Einbauküche, Front Kunstst. blau, Rahmen u. Arbeitspl. Buche nat., m. Kühl- u. Gefrierschr., Dunstabz., Spülmasch., Kochmulde, Herd u. Spüle aus Edelst., VB 6300.-. Schlafzi. m. Bettüberbau, Eckschr. m. Spiegeltür (5tür.), Esche nat., VB 4500.- beides ca. 1 J. alt, weg. Wohnungsaufl. zu verk., Tel. 06103 / 6 82 08

MUSIK-INSTRUMENTE PLATTEN/CDs

Klavier, Marke J. Becker, 2 J. alt, Abm. 120 x 144 x 61 cm, Holznachbildung Eiche, wunderschöner Klang, ideal auch für Anfänger, VB 3300,-, tagsüber 06151 /32 20 39 oder abends 069 / 63 28 64 AB

Klaviere ab DM 100,- monatlich, z.B. ein neues Schimmel-Piano. Bei Kauf volle Mietanrechnung. Pianohaus Guckel T. 069 / 01 38 12

Oberheim Cyclone Arpeggiator, 250.- DM, **Alesis Compressor**, 19", Stereo, 350.- DM, **Art Multiverb II**, 500.-, **Roland D 110**, 19" Soundmodul mit Editor u. ca. 1500 Sounds, 500.- DM, Tel. 069 / 42 12 44

Klavier, Eiche natur, 4 Jahre, DM 5000.-, Tel. 06108 / 7 45 94

KAUFGESUCHE

Mehrere Gasheizöfen, guter Zustand, gesucht, Tel. 06102 / 2 38 26

Suche Modellbauartikel jeglicher Art, angefangene RC-Bausätze sowie Hobby- u. Geschäftsauflösungen. Tel. 069 / 89 99 99 98

Sammler kauft alte Brauereikrüge + Gläser, Tel. 06102 / 8 21 02

Sammler kauft Schellplatten aus den 50er bis 70er Jahren gegen gute Bezahlung, evtl. auch kompl. Sammlung, ☎ 06109 / 3 48 86 o. 0171 / 21 50 336

Kaufe alte Möbel, auch Uraltmöbel, Gemälde (auch beschädigt), Bilder, Glas, Geschirr u.s.w. aus Nachläßen u. Auflösungen Tel. 069 / 89 17 95

Sammler zahlt bis DM 5000.- für alte Steifftiere u. Teddys (von 1900-1075 nach Sammlungen). Tel. 0231 / 4 40 03 65

Schüler sucht jugendl. Anbauwand (helle Farben). Tel. 069 / 60 57 03 ab 19 Uhr

Schüler sucht kl. Kühlschrank (max. 81 x 56 x 60) sowie blaue Übergardinen oder Stores (insges. ca. 4,5 m breit), Tel. 069 / 88 57 93 ab 19 Uhr

Sammler sucht alte Uhren, Teddys, Puppen, Blechspielzeug, Porzellan, Gläser, Bilder und ALLES aus Omas Zeiten! Zahle Höchstpreise! ☎ 06106 /0 94 10 od. 0172 / 0 61 95 47

Suche antike u. nostalg. Bücher, alte Ansichtskarten, Porzellan, Bestecke, Gläser, Bilder, sowie alles Alte u. Nostalgische, auch ganze Nachlässe, zahle bar, Tel. 06074 / 4 62 01

Zahle mindestens DM 200.- für alten, zerlegbaren, mit Holzkeilen zusammengehaltenen Kleiderschrank; suche alte Kommode. 08174 /2 24 14

Suche Eßzi.-tisch m. Marmor- od. Granitplatte, ausziehbar od. fest f. mind. 6 Personen, max. 1 m br., Tel. 06104 / 07 31 03

Sammler sucht alte Militärsachen, Orden, Abzeichen, Jagdehrengaben, Ölbilder und Rahmen, alte Zeichnungen, Pläne, Karten, gegen gute Bezahlung, Tel. 06102 / 5 13 62

Privater Sammler kauft Ihre Schallplatten aus den Bereichen: Rock / Pop / Jazz gegen bar an, Tel. 069 / 49 55 98 oder 0172 / 5 66 46 03

Getränke-Kühltruhe, zu kaufen gesucht, Tel. von 6 - 11.30 Uhr 06104 / 4 54 44

Altes Spielzeug, aller Art kauft Sammlerehepaar, Eisenbahnen, Puppen, Puppenstuben, Flieger, Schiffe, Dampfmaschine, Auto, Figuren, Tel. 06104 / 4 20 28

TIERMARKT

2 Katzenbabys, (8 Wo.), in gute Hände abzugeben, **Niedere Tiere u. Seewasserfische**, Preis VB, Tel. 06106 / 64 50 37

Diskusfische, rot-türkis, brillant, eigene Zucht, ab 5 cm alle Größen, auch Paare, an Leitungswasser gewöhnt, Tel. 06102 / 75 60 12

Verlaß-Pony, Turniererfolge, Wallach, in gute Hände abzugeb., FP DM 12 000.-, Tel. 06147 / 10 37

Nestjunge Wellensittiche in allen Farben, auch eig. Zucht günstig zu verk., auch mit Käfig abzugeben, Tel. 069 / 84 11 54

3 nestjunge Nymphensittiche, grau, 30.-, perlschecke und gelbweiß, je 50.-, Tel. 06108 / 6 64 93

Erf. Tierarzthelf. sucht jüngeren, gesunden, tier- u. kinderl. Doggen- od. Irish Wolfshund-Rüden, ohne Papiere, k. Zücht., als liebev. Fam.-Mitgl. Tel. 06106 / 7 23 31

Schw. Katze, ca 2 - 3 J., schlank, verschmust, in ruhigen Haushalt, ggf. auch zu bravem Kater, abzugeben. Tel. 06106 / 7 26 96 abends

Norwegische Waldkatzen, Kätzchen in verschiedenen Farben mit Stammbaum und Impfung zu verkaufen. Tel. 06100 / 1 52 20

ENTLAUFEN

Schw./w. Kater (Name Schmetterling), Nase u. Augenp. schwarz, untere Gesichtshälfte u. Hals weiß, kl. w. Schwanzspitze, Tätow. 63179, seit 9.6.96 aus Dietesheim / Gebiet Altheim verschwunden (verm. in Richtung Bürgel entlaufen). Wer hat ihn gesehen? Falls aufgenommen, keine Rückgabeverpfl., bitte ein Lebenszeichen. Tel. 06108 / 7 26 96 abends

Wer hat meine Norwegische Waldkatze gesehen? Zierliche Kätzin, 2 J. alt, kastriert, seit dem 22.5.96 in Nieder-Roden, Dresdner Str./Leipziger Ring, vermißt, Fellfarbe: Dunkel- bis hellbraun m. schwarzen Streifen, langes Schwanzhaar. Tätowierung: Linkes Ohr: 63110, rechtes Ohr: G 124. Belohnung! Uschi Satterl, Rodgau, Leipziger Ring 130, Tel. 06106 / 7 49 61

ENTFLOGEN

Weißer Gelbhauben-Kakadu am Sa., 8. 6. in OF-Bieber, Gartenanlage Lohmfeld, entflogen. Belohnung! Tel. 069 / 81 98 65

VERMISCHTES

MAL WAS ANDERES! Orig. Zeitung v. Geburtstag 1900-1996, Zeitungsarchiv Tel. 08054 / 70 43

Privater Garagen-Flohmarkt am Sa. 29.6.96 ab 9.00 Uhr, Seligenstadt, Abt-Peter-Str.8

Suche Flohmarktartikel von Privat für privaten Flohmarkt günstig oder kostenlos gegen Abholung, auch größere Mengen. Tel. 06162 / 8 43 58 o. 0171 / 5 14 93 60

Schleifmaschinen für Dielen und Parkettböden im Verleih bei **HOLZLAND BECKER**, Obertshausen an der B 448, **Tel. 06104 / 9 50 40**

Übersetzung von Deutsch-Englisch-Indisch, für alle Fälle u. Reisebegleitung, von privat, 069 / 67 12 44

Schlüsselbund gefunden ca. Ende Mai/Anfang Juni im Einkaufszentrum „Alte Linde", Heusenstamm, Tel. 06104 / 6 33 77.

Wechseljahre, weibl., 46. Eine Veränderung geht vor, die Kinder sind selbständig, man denkt mehr an sich. Ich möchte mir etwas aufbauen für das Alter (Freundschaft, Hobby, Sport, Kultur), wem geht es ebenso? Chiffre F 109

Alleinerz. Mutter sucht ebensolche in Offenbach von 25-35 J. für gelegentl. Unternehmungen mit und ohne Kinder: vom Schwatz am Kinderkarussell bis zum Tanzen in die Nacht, gemeinsam Spaß haben, gemeinsam Sorgen teilen, evtl. auch Urlaub (?). Chiffre R 106

Achtung! In welchen Setzkästen stehen Überraschungseifiguren? Hobbysammlerin kauft Figuren auf. Zahle f. alte Figuren bis zu DM 100,-. 06106 /6 94 10 od. 0172 / 6 61 95 47

Feuerwehrmann, der Interesse am Garten (Bürgel) hatte, bitte melden unter Tel. 069 / 86 21 20

G. v. S. Kartenlegerin, Ihre Worte treffen ein, **Tel. 06074 / 3 32 66**

Nachhilfe u. Hausaufgabenbetreuung bis einschließlich 8. Klasse, Tel. 06103 / 07 74 16

Kleine Werkstatt in Mühlheim ideal f. Hobby u. Freizeit, von Privat zu verm., Tel. 06108 / 7 60 32

MITFAHREN

Segeln in der Karibik. Gemischte Crew sucht Mitsegler/innen für Traum-Törns auf einer lux. Segeljacht zwischen den Inseln der Kleinen Antillen in der Zeit vom 7. 12. 96 bis 18. 1. 97. Neueinsteiger sind willkommen. Hotline 06162 / 2 71 29

GRUPPEN/VEREINE

Lust auf Reiki-Austauschabend, Esoterik-Gesprächsrunde (Themen z. B.: Reiki, Pendeln, Erdstrahlen, Elektrosmog, usw.) oder Esot.-Gruppen-Urlaub mit Reiki und Energiearbeit auf der Trauminsel KOH-SAMUI in Thailand? (keine Sekten, keine schw. Magie) Tel. 06103 / 4 52 34

UNTERRICHT

Legastheniker sucht Deutschnachhilfe, Zuschriften unter F 176

BEKANNTSCHAFTEN

Welche ältere, nette Frau möchte gerne einen gutaussehenden Mann, 42 J., 1,78, kennenlernen? Chiffre 5891.

Wer hat Lust, mit meiner Tochter 7 J. und mir, 36 J. männl., gelegentlich mal etwas zu unternehmen? Zuschriften unter W 956

Bitte melde Dich! Habe Dich am So. 9.6. im WAY UP in Hainburg gesehen. Hast röt., längere Haare, ca. 1,70 groß, schlank. Tel. 0171 / 4 20 14 74

SIE, 41 J. jung, 165, NR, m. gr. Kids, kfm. Ang., sucht netten Mann zum Leben, Lieben, Lachen. Chiffre RO 194

Sommer, Sonne, reife Liebe! Verliebtsein? Fit wie ein junges Mädchen, rehbraune Augen, vital, das fröhliche Herz eines Backfischs. Wo mein Herz ist, bin ich zu Hause, denn das Glück der Liebe lebt in uns! 52jährige, romantische, unkomplizierte, vorzeigbare Februar-Frau, möchte die „Zweite Lebenshälfte" mit aufrichtigem Ihn einen Neuanfang für eine glückliche Zukunft wagen! Gefragt ist eine Beziehung ohne Tabus, ehrlich und aufrichtig, ohne Wenn und Aber - kein bla, bla. Schreibe mir schnell - sonst treffen wir uns nie! Chiffre D 714

Löwin, 47 Jahre, verwitwet, NR, 1,65, musisch und mollig, dunkelblond, und natürlich, wünscht sich warmherzigen Partner mit Intellekt. Zuschriften erbeten unter DB 66

Skorpion, 37 Jahre, 162 groß, sucht auf diesem Weg eine nette, treue Partnerin für die Zukunft. Tel. 06076 / 7 19 54

Wassermann-Frau, Anfang 60, 1,70 m, sportlich, gepflegt, NR, alleinstehend, finanziell unabhängig, sucht liebevollen Herrn, +/- 60 J., mit Niveau, für Dauerbeziehung. Chiffre P 697

ER, 1,66 m (Typ: "A man for all seasons", vital, gut erhalten, in den 60ern, natur- u. tierliebend), möchte in einer harmonischen Partnerschaft wieder einen Lebensmittelpunkt finden. Gesucht wird einfühlsame Lebensgefährtin, etwa ab 50 J., mit Herz, Grips im Kopf, Charme. Zuschriften, gern mit aktuellem Bild, erbeten an Chiffre 5687.

Er, 49/171/66, Akd., finanz. unabhängig, sucht liebe, nette, gutaussehende, gepflegte Frau bis 40 Jahre. Zuschr. bitte mit Bild unter W 961

Skorpionfrau, Mitte 50, 166, NR, ohne Anhang, finanz. unabh., sucht liebev. gepfl. Herrn bis 65 für gemeinsame Zukunft. Eventuell mit Bild u. Tel., Chiffre L 962

Nette, jugendl. Sie, Anfang 50, sucht liebevollen, gepflegten NR bis 1.76 cm, für gemeinsame Unternehmungen. Nur ernstgemeinte Zuschriften unter DR 101

Wo bist Du? Ich, weibl., 44, angenehmes Äußeres, sucht Dich! Wenn Dir Ehrlichkeit u. Treue etwas bedeuten u. Du schlank bist, dann melde Dich, evtl. Bild u. Tel., unter Chiffre N 176

26, weibl., zugezogen! Suche gleichgesinnte, nette Mädels im Kreis Darmstadt/Dieburg zum Weggehen, Kino, Kneipe, Disco, Fahrradfahren etc., Zuschriften unter P 704

Symp. ER, 57/172, gesch., ohne Anhang, gut sit., ges. pos., motor., NR, vorzeigbar, wünscht sich liebe, nette SIE für immer, Chiffre P 692

ROSI, 60 J., Krankenschwester, schlk., attraktiv, feinfühlig, natürlich. Suche einen lieben Partner, den ich umsorgen u. liebhaben darf, auch ein Auto ist vorhanden, es fehlt nur die Schulter zum Anlehnen. Habe viel Zärtlichkeit zu verschenken. Welcher zuverlässige u. humorv. Mann meldet sich ? **Der gemeinsame Weg, DGW, Tel. 06104 / 8 39 46**

HÜBSCHE POLINNEN + UNGARINNEN zw. 16 u. 60 J. überwiegend deutsch sprechend, fleißig, treu, sehr gepflegt, suchen ernsthafte Partnerschaft mit deutschem Mann. Informieren Sie sich. **Der gemeinsame Weg, DGW, Tel. 06104 / 6 39 48**

Horst, 55 J., Handwerker, ein gepflegter, seriöser, symp. Mann mit Herz u. Humor. Meine Ansprüche sind gar nicht hoch: Suche eine einfache, ordentliche, nette, u. symp. Frau passenden Alters. Bin zuverl. u. treu. Haben Sie Mut, melden Sie sich. **Der gemeinsame Weg, DGW, Tel. 06104 / 6 39 48**

Hallo! Lieber jg. Mann, 30 J., 175 cm, schlank, sucht eine verschmuste, schlanke, liebevolle junge Maus zum Verlieben. Baby on Board kein Problem. Zuschriften (ich hoffe auf bald!) unter Chiffre N 174

Waagefrau, Ende 60, 164 cm, sucht humorvollen Partner, NR/NT für eine feste Beziehung im Raum Ffm. Zuschriften unter Chiffre N 173

Helen, wohnh. in der Ukraine, 32/170/70, deutschspr. Lehrerin sucht deutschen Mann entspr. Alters. Chiffre SE 136

Inna, wohnh. in der Ukraine 35/161/73, deutschspr. Dipl. Mathem. sucht deutschen Mann entspr. Alters. Chiffre SE 135

ER sucht SIE: Ich bin ein zuverlässiger Mann und erfahrener Liebhaber, alter Jahrgang, kein Religions-Fanat., sportlich, Naturköstler, romant., vielseitige Interessen, mit Haus, und ich **wünsche mir:** eine einfache, liebenswerte Frau, ungebunden und von natürl. Art. Nicht wichtig sind: Nationalität, Jahrgang, Farben und sonstige Äußerlichkeiten. Es wäre vielleicht gut, wenn SIE klein wäre u. lange Haare hätte. Entscheidend ist aber gegenseitige Sympathie und LIEBE. SIE soll möglichst nicht sein: muffelig, negativ denkend, kopflastig, Lehrerin, lebensuntüchtig, krank, Sexmuffel, charakterlos, Tanzmuffel, haustierabhängig, schlampig, fernsehsüchtig, Raucherin, Trinkerin. Chiffre Nr. P 703

4 Männer brauchen Verstärkung am Singlestammtisch, gegen die Übermacht der Frauen, Tel. 06074 / 2 49 36

Sportlich - attraktiver Architekt, 43/172/66, gut aussehend, zärtlich, diskret, mit Esprit und Pep sucht nette SIE (16 bis 40 J.) für gelegentl. Treffs, mögl. tagsüber und Dauerfreundschaft ohne beidseitige finanz. Int. Zuschriften unter W 957

VERMIETUNGEN

OF, Nähe Städt. Kliniken, helles Dachgeschoßzimmer, DM 350,- + Uml. + 3 MM Kt., Kü/WC/B-Mitbenutzung, ab 1.7.96. Tel. 069 / 62 73 41

OF-City, Nähe S-Bahn Marktplatz, 1½-ZW., Kü., Du., WC, kompl. möbl., von Privat sofort. DM 650,-/mtl. + Uml./Kt. Tel. 069 / 62 37 53 12

Gartenliebhaber ACHTUNG: 3-Zi.-EG-WG, in 2-FH, 85 m² mit Terrasse u. gr. Garten, in Dietzenbach-Steinberg, v. Privat. 06074 / 33 87 21

Dietzenbach, 2-ZW, ruh. Lage, Süd/Blk., EBK, 64 m², v. Privat, ab sof., DM 980.- + Nk./Kt., 06074 / 3 13 68

Helle 2 Zi-Whg. in Zellhausen, 66 m², 1. OG, gefliest, FBHzng., Wohnküche, gr. Balkon, Kellerraum, Garagenplatz incl. DM 990.- + NK/KT. Tel. 06182 / 2 52 70

Suche Nachmieter in NR für schöne 3-ZW, 76 m², Terrasse, Garten, Keller, 1300,- + NK/Kt., ab sofort, Hausmeistermöglichkeit, 06106 / 77 17 94

Dieburg: Nachmieter ges. für 2-ZKBB, 80 m², DM 1100,- kalt + NK + Kt., ab 1. 9. 96, Tel. 06071 / 82 30 69

Bad Orb, von Privat zu vermieten: 4-Zi.-Komf.-Whg., 102 m² Wfl., mit Balk., ruh. Wohnlage, Südhang, Tel. 06052 / 52 03 od. 06052 / 26 37

OF, 2-Zi.-Whg., sucht Nachmieter möglichst zum 15. 7. oder später, 75 m², gr. Balkon, Kaltmiete DM 970,- + DM 200,- NK, Tel. 069 / 66 98 21, ab Freitag 07225 / 41 27

Von Privat: Obertshausen-Hausen, 4-ZW, 110 m², hochwertige Ausstattung, 2 Bäder, EBK, Teppichboden, 2 Balkone, 2 PKW-Stellplätze, frei ab sof. od. später, Miete DM 1650,- + NK + Kt., Tel. 06104 / 7 39 39

Von Privat: Obertshausen-Hausen, 4-ZW, 110 m², hochwertige Ausstattung, 2 Bäder, EBK, Teppichboden, 2 Balkone, 2 PKW-Stellplätze, frei ab sof. od. später, Miete DM 1650,- + NK + Kt., Tel. 06104 / 7 39 39

Münster: Schöne Whg., 60 m², 2-ZKB, gr. Balk., Stellpl., ruh. Lage, 1050.- + NK. + Kt. Tel. 06071 /3 33 10 od. 3 24 70

Rodgau-Jügesheim, NM gesucht für schöne, helle 2½-ZKBB, NB, 76 m², Balkon, EBK, Teppichb., FB-Heiz., Kabel (WZ + SZ), 1. St. im 6-FH, zum 1. 10., event. früher, KM DM 1165,- (inkl. 2 TG-Pl. + EBK), + Uml. + Kaution. Tel. 06106 /64 99 27

Rodgau-Hainhausen, 3½-ZKB, 76 m², DM 1240.- + Uml. sof. frei Tel. 06106 / 90 09

Hainburg/KK, helle 2-ZKB, 64 m², 1. OG, S-Blk., Kfz-Stellpl., ab 1.7.96 frei, Miete 960.- + 200,- NK, + Kt., Tel. 06182 / 15 16

Seligenstadt-Froschhausen, 2-Zi.-Whg., EBK, Du., gr. Balk., 74 m², DM 850,- + Uml./Kaut. sowie **2-ZW**, Sout., teilmöbl., 650.-/inkl. Uml./Strom + Kt., Tel. 06182 / 6 79 89

OF-Bieber, 4-Zi.-Whg., 3-FH, Neubau, ab August zu verm., Fußbd.-Hzg., Teppichboden, sep. G-WC, Keller, sep. Waschraum, Balkon, DM 1520,- + Uml., Chiffre D 717

Nachmieter f. 3-ZW sofort gesucht, 75 m², DG, OF, Kaltmiete DM 890.- + 250.- Nk, Tel. 069 / 64 67 65 52

OF-Bieber, 1-Zi.-Whg., Küche, Bad, ab 15. 9. frei, DM 750,- inkl. aller Nebenk., Zuschr. unter P 700

2-Zimmer, Küche, Bad, ca. 65 m², Dachgeschoß-Whg. auf 2 Ebenen, DM 650.- kalt, Tel. 06073 / 6 17 31 bis 21 Uhr

OF-Buchrainweg, gepfl. HH, Waldrandlage, 2-ZW, Kü., Bad, Balkon, ca. 50 m², DM 720,- + Uml. + Kt., zum 1. 6. 96. Tel. 069 / 84 71 49 oder 7 93 86 50

Hainburg, 2-Zi.-DG-Whg., 72 m², Küche, Bad, Balk., in 2-Fam.-Haus, ruhige Lage, Miete DM 900.- + NK., Tel. 06182 / 56 52

Hochwertige, schön geschnittene 2-ZW, ca. 63 m², offenem Kamin, EBK, Teppichboden, in schöner, gepflegter, kl. Wohneinheit in Dietzenbach, 10 Min. bis Frankfurt o. Offenbach für VB DM 990.- + Uml. inkl. Tiefgarage, ab sofort oder später zu verm., 06106 / 2 19 67 od. 2 28 89

Mühlheim, OT-Lämmerspiel. Suche Nachmieter: 2-ZKB, 55 m², Balkon, Garage, Abst. f. EBK. DM 939,- + NK. + Kt., Tagsüber: 069 /63 05-21 25, abends: Tel. 06108 / 7 86 51.

2-Zi.-Whg., Kü., Diele, Bad, Balk., OF-Bieber, zentr. ruh. Lage, 66 m², NB 93, geh. Ausstg., DM 1020,- + Uml./Kt., zum 15. 7. zu verm. Tel. 069 / 69 34 55

Stockstadt, excl. 3 Zi.-Whng. ca. 100 m², großer Balkon, 2 Bäder im 2-FH, 2 Stellpl., lichtdurchflutete, sonnige Lage, Kaminofen, FBH, 1250,- + Uml. + 2 MM-Kaut. ab 1.9.96 frei. Tel. 06027 / 40 10 96

Komplett möblierte 2-Zi.-NB-Whg., 58 m², Hausen, gr. Balk., Abstand erforderlich, Kaltmiete 655.-, 150.- NK + 2 MM Kt., Tel. 06161 / 9 46 36, Mo.-Fr. 9.15 bis 17.30 Uhr

Nachmieter gesucht für exklusive 2-ZW, 70 m², Terr. u. Gartenanteil, 1-4-FH in Jügesheim, Fußb.-Hzg., TGL-Bad, Miete DM 980.- + Uml./Kt. frei 1.6., neue EBK kann übernommen werden, Tel. 06106 / 64 91 21

MEGA-MARKT

Jede Woche über 500 000 Leser

MEGA-MARKT

Mit einer großen Auflage für IHRE private Kleinanzeige

MEGA-MARKT

VERMIETUNGEN

Offenbach, Apt., teilmöbl., 28 m² sofort frei, DM 650.- + NK/Kt., Tel. 069 /5 97 45 70

2-ZW, Nieder-Roden, Wiesbadener Str. 4, 60 m², kl. Balkon, EBK, Lift, große Kellerräume, TG-Platz, Miete DM 780.- + NK + 3 MM Kt., Tel. 07242 / 79 09

Rodgau-Jügesheim, 3-Zi.-NB-Whg. 80 m², West-Terr., Bad mit Dusche und Wanne, Fußb.-Hzg., kl. WE, Tiefgar.-Pl. u. PKW-Stellpl., DM 1230.- + Uml/KT, 06106 /2 38 30 nb 19 h

Nieder-Roden, 2 Zi., 71 m², gr. Balk., 4. OG mit Fahrstuhl, EBK, Stellpl., zu vermieten, DM 800.- zzgl. NK., Tel. 02305 / 6 40 65

Dietzenbach-Steinberg, schöne, helle 2-Zi.-DG.-Whg., NB 6/93, 60 m², Loggia, ab 1. 6., DM 950.-/kalt + Nk./Kt., TG, Tel. 06104 / 6 35 64

1 Zi, Kü, Bad u. Flur, ca. 40 m² in Hainburg z. 1.6.96 zu verm. Küche vorhanden, ohne Abst. Miete 500,- + U/Kt.. Tel. 06182 / 6 42 14

Rodgau/Nieder-Roden, DHH, 199 m² Wfl./Nfl., 5-6-Zi., 2 Bäder, EBK, off. Kamin, Fußboden-Hzg., Terr./Garten, Carport, DM 1895,- + Uml./Kt., von Privat, Tel. 06106 / 77 15 23

Groß-Umstadt, 3-ZKBB, ca. 70 m², ruhige Wohnanl., neu renov., Kellerr., PKW-Stellpl., Sat-Anschl., sofort zu verm., Tel. 06078 / 21 09

Hainburg/Kl.-Krotzenburg, 3-Zi-DG-Whng., ca. 60 m², Küche, Bad, G-WC, Balk., KFZ.-Stellplatz, DM 1165.- + NK/Kt. Tel. 06182 /6 66 76

Rodgau-Jügesheim, 2-3-ZW, Küche, Bad, gr. Terrasse, ca. 75 m², Miete 1000,- + 150,- Uml., frei ab 1.8.96, Tel. 06106 / 50 31

Ansprechendes Reiheneckhaus in Schaafheim-Mosbach, Erstbez., ruh. Hangwohnlage, ca. 140 m² Wfl., 5 Zi., Kochen/Essen, Bad, Gäste-WC, 2 Balkone, Dachgeschoß als Studio, Terr., ab sof., MM DM 1760.- + NK/Kt., Tel. 06073 / 6 23 37

Privat, OF, sehr schöne gutgeschnitt. 3-ZKB, 62 m² mit 2 Balk., vollkommen renoviert, total neues Bad, neuer Teppichboden. Verkehrsgünstige zentr. Lage, f. DM 1150.- + günstige Uml. zu vermieten. Tel. 06032 / 7 27 67

1½-Zi.-Whg, OF, Wohnküche (EBK), 40 m², DG, DM 930.-, warm, Tel. 069 / 84 60 35

Von Privat in Dietzenbach-Steinberg, NB-EB, 2-Zi.-Whg., ca. 40 m², 3. OG, DM 600.- kalt + 80.- TG-Platz + 3 MM Kt., sof. frei, 06171 / 7 34 72

Nachmieter für 4½-ZW zum 1.6.96, Obertshausen, 110 m², große Terrasse, Garten, Garage, ruhige Lage, Abstand EBK 8000,-, KM DM 1250,-. Tel. 06104 / 4 52 37

Lämmerspiel: Nachmieter z. 1. 6. ges., f. 2 Zi., Kü., Bad, 50 m², renov., DG, 6-Fam.-Hs., ruh. Lage, Keller, Garage, Holzdecken, Teppichbd., Kü. kann übern. werden, 700,- DM + NK + Kt. Tel. 069 / 69 61 00

Rodgau-Dudenhofen, 3-Zi.-Whg., 75 m², 2x 3-Zi.-Whg. mit Wendeltreppe + Gäste-WC, 64-66 m², alle 3 Whg. mit West-Balk., gefl. Diele, Sat-Anl., sep. Keller-/Waschr., Parkpl., Miete 1 050.-/1 260.- + NK/Kt., Erstbezug 1.6.96, Tel. 06106 / 2 20 51

1-ZW, gepfl. Wohnhaus, gr. Südblk., 33 m², OF, Puteauxpromenade, (EBK + TaBo), DM 495,-KM + DM 95,- NK, Nachmieter ab 1. 7. od. 15. 7., 069 / 85 78 16, Do. 16-19.30 h

Nieder-Roden, Nachmieter ab sof. od. 1.7.96 gesucht, schöne 1-ZW, EBK, Flur, renoviert, gr. Blk., Sauna im Haus, Kfz-Stellpl. vorhanden, DM 600,- + Uml./Kt., Tel. 06106 / 1 40 27 od. 59 77

Mühlh.-Markwald, schöne möbl. 2-Zi.-DG.-Whg., 55 m², DM 1250.-warm, frei 1. 6. 96, Tel. 06106 / 10 02

Geräumige 1-ZKB, 35 m², von Privat zu vermieten, ruh. Lage in Dietzenbach, DM 550.- + NK/Kt., ab sofort frei. Tel. 069 / 61 26 74

OF, Stadtrandlage, 2-ZKB, HH, 10. OG, Nähe Stadtwald, ca. 60 m², Balk. + PKW-Pl., von Privat, frei, ca. DM 975.- warm, Tel. 06104 / 7 55 66

Wunderschöne 2½-Zi-Whg., Dietzenbach Westend, in 2-FH, mit gr. Garten, Miete DM 950.- + NK/Kt., Tel. 06074 / 4 11 70

Dietzenbach-Steinberg, 2½-Zi.-Studio-Mais.-Neubau-Whg., 86 m², Miete DM 950.- + DM 60.- TG + Nk, Tel. 0611 / 9 57 03 62

3-ZW, 88 m², 3. OG, Fahrstuhl, Balk., G-WC, Abstellraum, ruh. Lage in OF-Bieber zu vermieten. Kaltmiete DM 1260,- + DM 300,- Uml. + 2 MM Kaut. Tel. 069 / 62 36 16 52

Münster, schöne, helle Sout.-Whg., 90 m², 3 Zi., Kü., Bad, Du., PKW-Stellpl., 950,- + Kt. + Uml. ab sofort, Tel. 06071 / 3 22 09

2-ZKB, Balk., 57 m², Offenbach, Am Friedrichsweiher, 1996 modernisiert, DM 650.- + NK/Kt. Tel. 069 / 65 77 36

Ober-Roden-Breidert von Privat, 4-Zi.-Mais.-Whg., 138 m², 2 Bäder, Gäste-WC, Südbalkon, ruh. Lage, in 2-FH, frei ab 1. 10. 96, DM 1750.-, Tel. 06074 / 9 54 56

Heusenstamm, 2-ZKB, EG, in 2-FH, ca. 60 m², 40 m² Wohn-/Eßbereich, TGL-Bad, gr. Terr., in ruh. Lage, MM 1340.- warm + 2 MM Kt., per 1. 6. frei, Tel. 06104 / 56 87, ab 15.30 Uhr

Rodgau-Weiskirchen, 1-ZKB, 36 m², möbl., DM 550.- + NK/Kt., sof. zu verm., 06182 / 2 41 66

3-Zi.-Whg. in Dietzenbach, 1. OG, ca. 90 m², in 3-FH, ruh. Lage, ab 1. 12. 96, (evtl. ab 1. 10. 96), von Priv., 1325.- + Garage 75.- + Nk. ca. 250.- + 3 MM Kt., Tel. 06074 / 2 34 94

Langen, 3½ Zi., KB, 88 m², mit Westbalkon, gepfl. HH, m. Schwimmbad, Sauna, Solarium, DM 1300,- inkl. Pkw-Abstellpl. + U ab 1. 7. 96 frei, renoviert. Tel. 06103 / 2 16 60

Kleines Altstadthaus, in Babenhausen-Stadtmitte, ca. 60 m², ohne Garten, ab 1. 6. zu verm., DM 1000,-+ NK + Kt. 06073 / 6 18 62, ab 19 Uhr

Ffm.-Fechenheim, 3 ZK, TGL-Bad, Gas-Etag.-Hzg., ca. 66 m², in gepfl. 3-Fam.-Hs., v. Priv., DM 670,- + NK + Kt., ab 1. 8. zu verm. 06109 / 3 15 55

OF, 3-ZKB, Gas-Etagenheizg., Altbau, ca. 90 m², DM 1200.- + NK/Kt., ab 1. 6. 96, von Privat zu vermieten. Tel. 06109 / 6 19 17

Exkl., helle 2-ZW in Heusenstamm-Rembrücken, von Privat EG, Bj. 93, 63 m², Balk., sep. Keller, Waschküche, ruhige Lage, Stellpl. (30.-), ab 1. 6. 96 frei, MM 990.- + NK/Kt., keine Haustiere! Tel. 06106 / 1 70 31

Kirelik, 2 oda 37 m², Kaloriferli, Mutfak, Banyo, 7 türk. Progr. KM DM 370,- + NK./Kt. Hepsi icinde DM 575,-, Tel. 069 / 82 36 20 96

Sprendlingen, 1-Zi.-Whg., ca. 35 m², ideal für Singles, verkehrsg. Lage, mit Keller, ab sofort, Miete warm, DM 650.-, 06103 / 69 91 57

2-ZKB, ca. 70 m², geh. Ausst., ruh. Lage, günstige Verkehrsverb. nach Ffm. u. Darmstadt, DM 850.- + NK/Kt., Abstand für Einbaumöbel, Tel. 06103 / 2 29 64

Heusenstamm, Nachmieter gesucht für 2-Zimmer, Küche Diele, Bad, Blk., 70 m², Fernblick, DM 690.- + TG DM 110,- + DM 250.-NK, 06074 / 4 34 70 o. 069 / 25 56 13 36

Mainhausen, helle 95 m² Whng. m. Balk., Keller, keine Haustiere, frei, sofort oder später Miete 1100,- + U/Kt. Tel. 06182 / 2 14 40

Heusenstamm, ca. 60 m², 2 Zi., Kü., Bad, Abstellraum, Balk., Parkpl., kompl. möbl. inkl. Gebrauchsgegenstände, Wäsche, etc., zu vermieten, v. 12.6.-26.6.96, DM 1200,- inkl. Nebenk. pro Monat + Kaut., Tel. 06104 / 10 11 57

OF, Nähe Zentrum, 2-ZKBB, 66 m², 650.- + NK/Kt. ab 1. 7. Chiffre N 169

Dietzenbach-Altstadtzentrum, 3-Zi.-Whg., 65 m², PKW-Stellplatz, DM 980.- + NK + Kt., Tel. 06074 / 3 11 69 oder 4 21 86

1-Zi.-Whg., Heusenstamm, ca. 38 m², EBK, Isofenster, Terrasse, DM 600.- + NK + Kt., Tel. 06104 /6 11 34

Offenbach, 3-Zi.-Whg., AB, 70 m², S-Balk., Duschbad, Autoabstellpl., MM DM 1000.- + Uml. + 3 MM Kaut., Tel. 06106 / 7 23 52, ab 16 Uhr od. 069 / 60 65 31 51 bis 16 Uhr

2-Zi.-DG-Whg., 100 m², Heusenstamm, Hausmeistertätigkeit erwünscht, Miete VB, **4-ZW, Heusenstamm**, 115 m², DM 1250.-, Tel. 06074 / 3 27 96

2-Zi.-Whg., OF, ca. 40 m², DM 560.- + Uml./Kt., Tel. 06104 / 6 55 33

Jügesheim: schöne 2-Zi.-Mais.-Whg., ca. 55 m², Gä.-WC, EBK mögl., Fußb.Hzg., TG mögl., Kaltmiete DM 980,-, ab sof. frei, Tel. 06106 / 1 69 46

OF-Süd, 3-Zi.-Komf.-Whg., DG, exkl. EBK, Balk., 3-FH, DM 1275.- + Uml./Kt., Tel. 069 / 69 12 51

Hainburg-Kl.-Krotzenburg, großzügig angelegte 2-Zi.-Komf.-Whg., 105 m², Wohn-/Eßzi. 66 m², Kü., Bad, WC, Balk., Flur, 1. OG, Holzdecken, EB-Schrank im Flur u. Bad, renov., neue Eiche-Türen, bezugsfrei ab sofort, Miete DM 1150.- + Uml., 2 MM Kaut. (mit od. ohne neue kompl. EBK mögl.), Tel. 06182 /6 93 33 od. 06073 / 41 92 ab 18 Uhr

Apt., 35 m², in Dietzenbach, DM 500,- + NK/Kt., sofort frei, Tel. 0611 / 6 74 50 od. 0172 / 96 14 952

OF-City, 3-ZW, 74 m², DM 990,- + Uml. + 2 MM kt., ab sofort, Tel. 069 / 84 53 67

Nachmieter gesucht für 3-ZKB, Terrasse in Mühlheim, ca. 76 m², Miete DM 1250,-, zum 1. 10., Tel. 06108 / 7 41 25 abends

2-Zi.-Whg., Rodgau-Dudenhofen, ab sof. Nachmieter gesucht, kein Hochhaus, 3. OG, EBK, Bad, Balk., 62 m² Wfl., DM 750,- + NK + Kt., 069/85 56 46 o. Büro 06106/1 47 50

Mainhausen-Zellhausen, 4-Zi-Maisonetten-Whng. ca 140 m², Kü, Bad, G-WC., Aufz. Miete 1200,-DM + NK/Kt. Tel. 06182 / 2 10 17 od 2 66 94

Groß-Zimmern: 3-ZKB, in ruh. Lage. DM 1000.- + NK 150.-, Tel. 06071 / 7 24 39

Nachmieter/in für 1½-ZW. mit Dusche, Balkon und Küche in Obertshausen, Nähe Einkaufspark, für DM 640,- + DM 100,- NK., gesucht. Tagsüber 069 / 60 91-34 32, abends 06104 / 4 52 27

Rodgau-Jügesheim, 2-Zi.-DG-Whg., 82 m², NB/EB 1. 8. 96, 6-FH, EBK, Fliesen, SW-Balkon, Pkw-Stellpl., DM 960,-/NK/Kt. Tel. 069 / 6 60 54 12

Eppertshausen, ab sof. **3-Zi.-OG.-Whg.**, 102 m², 2 Pkw-Stellpl., auch Zeit-Mietvertr. mögl., DM 1350,- + NK + Kt., Tel. 06074 / 86 14 60

Roßdorf, 3-Zi.-Whg., 102 m², Gäste-WC, TGL-Bad, Teppichboden, Gashzg., Kabelanschluß, DM 1200.- kalt + NK, Tel. 06154 / 6 21 84

Nachm. nach Kl.-Krotzenburg, Nähe Main gesucht 102 m² Wfl., Maisonette-Whng. inkl. 2 Tgl.-Bäder, FBH, frei ab sofort ohne Makler. Tel. 06162 / 6 69 53

2-ZW, 63 m², in 3-FH, 1. OG, 2 Balk., EBK, 1000,- warm. Tel. 069 / 63 66 32

Obertshausen v. Privat, schöne 3-Zi.-Whg. (in 6-Fam.-Haus) mit Südbalkon, Kabel TV, Keller, PKW-Stellplatz, an Deutsche oder EG Ausl., ab 1.9.96 zu vermieten, DM 1090,- + Nk/Kt., Tel. 06104 / 7 57 25

Hainburg-Hainstadt, 3-Zi.-DG-Whg., 76 m², Kü., Bad, Gä.-WC, Balk., Keller, sep. Wasch.- u. Trokkenr., Fahrradkeller, in gepfl. 6-Fam.-Haus, DM 1065,- + Uml. u. Kaut., Tel. 06106 / 1 67 33 od. 6 19 57

Suche ab sofort Nachmieter für eine 2½ Zimmer-Whng. Neubau in Karlstein. Tel. 06166 / 9 17 55 od. 7 79 30

Büdingen, moderne 3-Zi.-Mais.-Whg., kompl. gefliest, sehr gute Ausstattung, günstig gelegen, Wohnen auf dem Land, DM 1100,-; 4-Zi.-Whg., gr. Wohn/Eßbereich, G-WC, kompl. gefliest, KFZ-Stellpl. inkl., gr. Wohnung kl. Miete, DM 1250,-, Tel. tagsüber 06172 / 2 39 54

Froschhausen, Reihenhaus, ab 15. 8. zu verm., alles neu (Bäder, Fußb., Türen, Fenster) Miete DM 1600.- + Nk./Kt., Tel. 06162 / 6 74 24

Rodgau-Jügesheim, 2-Zi.-DG.-Whg., in Bestlage, NB-Erstbez., 60 m², kl. WE, EBK, TL-Bad, ab 1.6.96, 960.- + U./Kt., Tel. 06106 / 95 66

Elegant möbl. Komf.-1-ZW, 42 m², OF-Mainpark, gr. Loggia, N. Kaiserlei, von Privat, DM 680.- + Uml./Kt., Tel. 069 /83 28 33 + 63 34 61

OF, Luxus-3-ZW, Kü., Bad, Gäste-WC, Terrasse, Garten, 112 m² Wfl., sep. Eingang, Miete DM 1700.- + Uml. / Kt. v. Privat, ☎ 069 / 86 80 54

OF, 1-Zi.-Whg. + Kü., Du., WC, Miete DM 695,- + Uml./Kt., Tel. 069 / 86 60 54

3½-ZW in Dietzenb.-Steinberg, 60 m², EG, gepfl. HH, S-Balk., 1. 8. 96, Miete DM 850.- zzgl. DM 70.- für überdachten Abstellplatz + Uml./Kt., Tel. 06166 / 20 16 93

Mainhausen/Mainflingen, 3-Zi.-Whg., Kü., Bad, Balk., 81 m², Bj. 92, Miete inkl. Stellplatz DM 1150.- + NK/Kt., ab sof. zu verm., 06031 /1 42 75

Schöne 3-Zi.-Whg. in OF, Balk., 65 m², DM 1070,- + Kaut., Tel. 069 / 8 00 34 25 ab 15 Uhr

Seligenstadt, 3 ½ Zi-DG-Whng., 90 m² im 2-FH, Balkon, Abstellr., z. 1.9.96 zu verm. DM 1100,- + Uml. Tel. 06162 / 2 93 34 ab 16.00 Uhr.

Suche Nachmieter: 1 ZKB, sofort, DM 600,- + Uml./Kt., Offenbach, Kasernenstr. 2, Tel. 069 / 88 69 29

Suche Nachmieter für 3-ZKBB, OF, Buchrainweg, 75 m², Part., zum 1. 6. 96, MM z. Zt. DM 1050,- + NK/Kt., Tel. 069 / 63 60 12 ab 16 Uhr

Mühlheim, 2-ZW, 55 m², DM 750,- kalt, EBK Abstand DM 4000,-, frei 1. 10., Tel. 06106 / 7 26 24

Langen, exklus. 2-Zi.-Whg., Küche, Bad, Gäste-WC, Westbalk., in kl. Anlage, zentrale u. ruhig gelegen. 63 m², Fliesen, DM 1100.- + NK. Garage mögl. Tel. 06103 / 2 23 87

OF-Zentrum, 1-Zi.-Apt., Kochnische, Du.-Bad, DM 565.- + Nk.+ Kt., Tel. 069 / 85 21 23

Nachmieter gesucht ab 1. 9. od. früher. Schöne, sonnige 2-Zi.-NB-Whg., ca. 62 m², 1. OG, Kü./Bad/Balkon/Keller/Waschkü./Garage, Rodgau-Dudenhofen, MM 890,- Umlg. 170,-/Garage 60,-/Kt., Tel. 06106 / 7 62 44 (außer Fr.), privat 06106 / 2 37 96

Schöne EG 3 Zi-Whng. Küche, Bad, Balkon, Keller u. 1 Autoabstellpl., 75 m² ab 1.9.96 zu verm. DM 1090.- + DM 160.- Uml. + 2 MM Kaution. Tel. 06182 / 2 22 70

Mainhausen-Mainflingen, schöne EG 3-Zi.-Whng., Kü, Bad, Balk., Keller u. 1 Autoabstellpl. 75 m² ab 1.9.96 zu verm. DM 1090,- + 180,- Uml. + 2 MM Kaut. Tel. 06162 / 2 22 78

1-Zi.-Apt., 42 m², Küche, Bad, Balkon, KFZ-Abstellplatz, in Heusenstamm, ab sof. DM 650.- + 200.-NK + 2 MM Kt., 06182 /47 61 oder 6 53 76

3-ZKBB, KFZ-Stellplatz, Kellerraum, 75 m², ab sof., DM 1100.-, in Hainburg-Kl.-Krotzenburg, 2 MM Kt. + DM 200.- NK, 06182 / 47 61, 6 53 76

2-ZKBB-DG, KFZ-Stellplatz, Kellerraum, ab sofort, DM 1000.-, in Hainburg-Kl.-Krotzenburg, 2 MM Kt. + DM 200.- NK, 06162 / 47 61 od. 6 53 76

OF, Stadtgrenze Mühlheim, 2½-ZW, 78 m², Küche, Bad/WC, gr. S-Blk., Keller, ZH, Isofenster, I. OG in 2-FH, frei ab 1.6., MM 975.- + NK/Kt., Garage 75.- Chiffre N 171

3-Zi.-Whg., 65 m², 1. OG, Balkon, frei ab 1. 8. 96, DM 1250,- inkl. Garage, + Uml./Kt., Rodgau-Dudenhofen, Tel. 06106 / 2 18 09

Helle 2-ZW, über dem Wald von Heusenstamm, mit KFZ-Platz, 66 m², pro m² DM 12.-, MM DM 790.- + Uml. DM 350.-, Tel. 06104 / 4 20 68

Mühlheim, 3½ Zi.-Whg., in 3-FH, zu vermieten. DM 1250,- + Umlagen. Tel. 06106 / 85 61

Dietzenbach-Steinberg, suche Nachmieter f. 3-ZW m. Kü. u. Bad, 76 m², frei zum 15. 7. 96, DM 1100.- + Nk. + Kt., Tel. 06074 / 2 42 13, AB

Dreieichenhain, 2 Zi., Kü., DU, 50 m², Souterrain, sof. zu verm., mögl. Wochenendheimfahrer, DM 500,- + Uml. Tel. 06103 / 6 46 79

Groß-Umstadt / Richen: 1-Zi.-Apt., teilmöbl., 550,- + Uml., Tel. 06078 / 7 43 66 oder 06101 / 8 72 61

Offenbach, Nähe Goethetheater, 3-Zi.-DG-Whg., 61 m², schöne Dachterr. 12 m², 890,- DM + 150,- DM Uml. + 3 MM Kaut. Tel. 06106 / 7 46 53, nach 19 Uhr

1-ZW, Heusenstamm, sehr gepfl. Wohnanl., gute Verkehrsanb., 35 m², teilmöbliert, frei Mitte August, 770.- warm inkl. PKW, 069 / 60 67 262, tagsü. od. 06104 / 6 76 14 abends

Dietzenbach, Glashüttener Weg, in gepfl. HH mit Pool und Sauna, 3 ZKB, 86 m², großer SW-Balkon, 2 Bäder, EBK, frei 7/96, DM 930,-/NK/Kt. Tel. 06159 / 55 63

Babenhausen, 1-ZKBB, ca. 60 m², DM 600.- + NK/Kt., Tel. 06073 / 25 73

Suche Nachmieter für 2-Zi.-Whg., 44 m², Küche, Bad, Balkon, im HH, OF-Buchrainweg, zum 1. 8., DM 680.-+ NK/Kt., Tel. 069 / 64 16 31

Suche Nachmieter für 2 Zi.-Whg. OF, Nähe Stadtkrankenhaus, Küche, Bad, Balkon, PKW-Stellplatz, 47 m², 7. St., ab sofort frei, 069 / 62 36 05 51

Heusenstamm: 2-ZW, Kü., Diele Bad, Keller, 56,10 m², 10. OG, ab sofort, 705.- + NK/Kt., von Privat, Tel. 06102 / 1 76 85

Dietzenbach-Hexenberg, 3-ZW, S-Blk., neues Bad, G-WC, von Privat, DM 1050.- + NK/Kt., 069 / 83 61 67

OF-Bürgel, sehr sch. 2-ZW., 64 m², m. Balk., in ruh., zentr. Lage, sehr gepfl., im 6-FH, Kabel-TV, Fußb.-HZ, ab 1. 9. 96. DM 684,- + Nk./Kt., 069 / 86 95 66 (16-20 h) o. 66 69 29

Achtung Familien mit Kindern!
Achtung Spätaussiedler!
Wir helfen Ihnen! Ab 26 000,- Eigenk. Zum eigenen Haus zu mietähnlicher Belastung dank staatl. Förderung.
SGS Hausbau 06106 / 88 70 09 gew

Nachmieter zum 1. 8. f. 2-ZKB, 51 m² in OF, gesucht. Miete DM 915.-, warm, Tel. 069 / 86 31 43 od. 0172 / 67 33 640

Zu vermieten in Zellhausen ab 1.7., 5 Zi., Küche, Bad, sep. WC, Balkon (keine Haustiere) ca. 100 m² Miete 1250.- + Uml./KT. u. Garage. Tel. 06162 / 36 64

OF: Nachmieter gesucht (nur beim Wohnungsamt gemeldete), 2-ZKBB, ca. 51 m², Nähe Hbf., 1. OG, Gasofen. Miete z.Zt. DM 285,- kalt. Abstand VB 3000,- für fast komplette Einrichtung. 069 / 83 28 82, ab 9 Uhr.

Nachmieter gesucht, OF-Kraftstr., 2-Zi. und gr. Wohnküche, Waschkammer, gr. Bad mit Bidet, G-WC, kompl. renoviert, ohne Abstand, zentral gelegen, 5 Min. zur S-Bahn, Kaltmiete DM 975,- + Uml. + Kt. ab 1. 8. 96, Tel. 069 / 82 36 21 41 AB oder ab 16 Uhr

Von Privat, OF, Nä. S-Bahn, **3-ZW**, ca. 65 m², AB, Part., Duschbad, Parkett- + Fliesenböd., Gasheizg., Isofenster, Sprechanl. MM 860.- + NK + 3 MM Kt., 069 /81 46 65

Von Privat, Rodgau-Dudenhofen, helle 3½-ZW, 76,22 m², im 3. OG eines kleinen HH (3 WE/Etage) Küche, gr. Balk., Wannenbad, FB-Hzg., Isofenster, Sprechanlage, Keller, TG-Pl., ab sofort, 940.- + 60.- TG, 240.- NK + 3000.- Kt. Tel. 06106 / 2 30 33

Nachmieter zum 1. 8. 96 oder später in Mühlheim gesucht: 2 Zi., Kü., Bad, Balk., 66 m², DM 950,- kalt + DM 100,- Uml. + 3 MM Kt., Tel. 069 / 13 62 46 05 Mo.-Fr. von 6.30-16 Uhr

Nieder-Roden, 1-Zi.-Apt., 28 m², Keller, Bad, kompl. möbl., z. 15.7., Miete 550,- + Uml. 130,-, 2 MM Kt., von Privat, Tel. 06106 / 1 61 76

In Zellhard, 10 Min. bis DA, moderne 70 m² großzüg. Whg., 2 Zi., Kü., Bad, Balk., Keller, Garten, ab 9/96 zu vermieten, evtl. Verkauf. Kü., Bad, kompl. ausgest. DM 900.-, kalt. VP DM 299 000.-, Tel. 06162 / 6 58 00

Babenhausen, 3-ZKB, EG, 93 m², gr. Südbalkon, TG-Platz, Schwimmbad + Sauna im Haus, gepfl. Anlage, Waldrandlage, DM 1280.- + Nk + Kaution, ab sofort, von Privat, Tel. 06073 / 41 95

Suche Nachmieter für 2-Zi.-Whg., Obertshausen, ab 1.7.96, DM 410,- + Nk., Tel. 069 / 83 26 23 ab 16 Uhr

Groß-Zimmern: Suche Nachmieter f. 3-ZKBB, DG, 100 m², Fußb.-Hzg., 2 Balk., 2 Etagen, NB, z. 1. 8., DM 1250.- + NK, Tel. 06071 / 7 45 50

OF-Bürgel, in gepfl. kl. Haus v. Priv.: **3/4-ZW EG 125 m²**, sehr gute Ausstattung, DM 1650,- + NK, + K. + Gar., ☎ 0161 / 281 64 12, Fax 06771 / 22 37

OF-Bürgel, s. g. Lage v. Priv.: **4/5-ZW EG 143 m²**, EBK, Bad/Du., sep. Du./WC, G-WC, S-Balk./Winterg., 2 Eing., Kachelo., ev. Gartenben., 1850,- + NK, Tel. 069 / 66 44 24, Fax 06771 / 22 37

Mühlheim, 3-ZKBB, ca. 76 m², sof. frei, 1300.- inkl. Tel. 06106 / 7 17 64

Rodgau-Nieder-Roden, 1-ZW, EG, 50 m², EBK, Bad, gr. Balk., in 2-FH, ab 15. 7. 96, an Single/NR zu verm., DM 700,- + NK/Kt., Tel. 06106/ 7 51 44

Offenbach-Bieber, 2-ZW, 80 m², 2-Fam.-Haus, Teppichbd., Holzdekken, Kaminofen, Küche, Spül- und Waschmaschine, Kfz-Stellplatz, DM 1040.- + NK + Kt., 06104 / 4 46 09

Nachmieter zum 1. 10. 96 in Rodgau-Dudenhofen, 5-ZW., 114 m², Balkon, 2 Bäder, Küche 13 m², DM 1 300,- + Nk./Kt. Tel. 06106 / 2 93 71

Mühlheim, 3-Zi.-EG-Whg., Superlage im Franzosenviertel, 61 m², in repräs. 4-FH, EB sof. mögl., erstklassiger Wohnungsschnitt, G-WC, gr. Südblk. 1160.-+ TG 120.- + NK/Kt. T: 06106 / 7 86 74 o. 7 79 92 o. 62 77

Mühlheim, 3-Zi.-Mais.-Whg., Superlage im Franzosenviertel, 64,5 m², in repräs. 4-FH, EB sof. mögl., großz. Räume, Wendeltreppe, Gä.-WC, 2 Wohnblk. 1230.- + TG 120.- + NK/Kt., T. 06106 / 7 88 74 o. 7 79 92 oder 62 77

Rodgau-Weiskirchen, Apt., ruhige Lage, ca. 36 m², voll möbl., mit Diele, Bad, Küche, Keller (Mikrowelle, Fernseher u.ä. vorhanden), SAT-TV, ab 1. 7. 96 frei, DM 670.- + NK/Kt., Tel. 0171 / 2 14 41 97 od. 06106 / 1 51 13

Von Privat in Seligenstadt, 2-Zi.-Sout.-Whg., 50 m², möbl., in ruhiger Lage, ab sof. zu verm., direkter A 3-Anschluß, DM 700,- kalt + Uml./Kt., Tel. 06162 /2 28 34, ab 16 h

Dreieich-Off.: Nachm. v. Priv. ges. f. sehr schöne 3½-Zi.-DG-Whg., NB, ca. 60 m², mit Balkon, DM 1150,- + NK. Tel. 06131 / 68 35 45

Dreieich, traumhaft schöne 3-Zi.-DG-Whg., v. Privat, ruh., verkehrsg. Lage, NB, 80 m², Blk., Kellerr., Kabel-TV, 1150.- + NK, 06131 / 66 35 45

Froschhausen, schöne helle 3-ZW im Sout., 60 m², Fußboden kompl. weiß gefliest, ab 1. 8. zu vermieten. Miete DM 000.-, Uml. DM 150.-, 3 MM Kaut., Tel. 06104 / 7 30 00 od. 7 90 18

Heusenstamm, 2-ZW, 55 m², Terrasse, PKW-Abstellpl., neues Bad, etc. DM 870,- + NK, 06104 / 10 14 49

Schöne 2-ZW, Nieder-Roden, 70 m², Balkon, Keller, Nähe Badesee, kein HH, Kammer, 690,- + NK/Kt., z. 1.10.96, Tel. 06106 / 77 15 67

3-ZKBB, 106 m², OF, Friedrichsweiher, Miete 1250.- + NK/Kt. von Privat, Tel. 069 / 65 77 36

MIETGESUCHE

2 Frauen, 2 Kinder, 1 Hund suchen 1 x 3-ZW, 1 x 2-ZW oder Haus in Mühlheim, bis DM 1600.-/warm. Zuschriften unter N 172

Jg. Paar (Dipl. Wirtschaftsinformatiker / Lehramtsanwärterin) suchen 3-Zi.-Whng. im Raum Seligenstadt ab 1.6. od. 1.9.96, Warmmiete bis ca. 1500,- Tel. 0951 / 13 20 97

Wir, 3 Erwachsene, 2 Kinder, suchen Haus mit Garten und ELW (mind. 50 m²), Raum Rodgau/Obertshausen, bis 1 800.- kalt, Tel. 06106 / 91 38

Beamter/Beamtin, 2 Kinder suchen 4-ZW mit Terrasse/Garten im Kreis OF bis DM 1400.-, warm, Tel. 06106 / 1 60 51

Junges Ehepaar, 27 / 26, sucht in Heusenstamm eine 3-ZW, von Privat, bis DM 1000,- kalt, kein HH, Tel. 06104 / 6 51 67

Berufstätiges, junges Paar (NR, keine Haustiere, sicheres Einkommen) sucht 2½ - 3-ZKB in Obertshausen. Tel. 06104 / 4 52 27

Paar (30/29), beide LH, sucht 3-ZW in Dreieichenh./Götzenh. m. Balk./Gart. + Ger. max. 1500.- warm, Tel. 069 / 6 96 73 41, abends 069 / 35 08 29

Junges, freundl. Paar, 26/27 J., Techniker/Praxisassistentin, mit ges. Einkommen, NR, suchen ab sof. **3-ZW mit Terr. oder Balkon**, ab 80 m² in Jügesheim, Dudenhofen, Weiskirchen, Hainhausen, Seligenstadt oder Hainburg, bis DM 950.- kalt. Tel. 06664 /73 14 oder 0172 /6 73 36 40

Suche 1-FH zu mieten oder auf Rentenbasis zu kaufen, auch renovierungsbedürftig, Mietpreis bis DM 1100,-, Tel. 069 / 84 61 46

Dringend: Wo sind die Vermieter, die nichts gegen Tiere und Kinder haben? Wir suchen **4-Zi.-Whg.** in OF bis DM 1400.-/warm, Tel. 06074 /4 64 93

Ehepaar mit 1 Kind (1½ J.) sucht 4-ZW ab 100 m², nur mit TGL-Bad u. SW-Balk. od. Garten in ruhiger Wohnlage, im Raum OF. Tel. 069 / 67 41 20

Suche 3-4-ZW in OF oder Umgebung, auch AB, unrenoviert oder Ölofen, Tel. 0641 / 5 51 13

Dietzenbach in 3-FH, ab sof., 1. OG, 100 m² Wfl., 3 Zi., EBK, G-WC., Keller, Wohnbereich Parkett, Balk., 1050.- + U./Kt., 06074 / 2 31 40

2 ZKBB zum 1. 9. oder später in Neu-Isenburg/Heusenstamm gesucht, bis DM 900.- warm, keine Maklerkosten! Tel. 06074 / 4 50 09

Suche 1-ZW. mit Küche und Bad, Vorort Offenbach/Hanau. Miete bis DM 550,- warm, 069 / 82 38 16 99

Grundstücke - Angebote

Verkaufe bebaubares Grundstück: 591 m², sehr schöner Fernblick, am Wald gelegen, in der Nähe von Schlüchtern. ☎ 09741 / 01 91

Häuser - Angebote

Münster, von Privat: DHH, ruh. Wohnlage, Bj. 91, 120 m² Wfl., 40 m² Nfl., Winterg., Garage, Carport, Komf.-Ausstatt., DM 575 000,-, Tel. 06071 /6 29 22

Schaafheim, 1-FH, Bj. 57, 240 m² Wohnfl., 10 Zi., Partyraum, Garage, Terrasse, Garten u. Stellpl., Ölheizung, DM 470 000.-, Tel. 06073 / 6 06 88 ab 16 Uhr

Offenbach-Bieber, 2-Familien-Eckhaus, 270 m² Wfl., Erbpachtgrdstck. 450 m², ca. DM 500.-/mtl. 2 Garagen, Bj. 61, gt. Ausstattg., DM 605 000.-, Tel. 069 / 69 73 19

RH Urberach, 120 m² Wfl., DM 495 000.- inkl. Garage, von Privat, Tel. 06074 / 2 76 41

HU-Steinheim, RMH, Bj. 86, v. Priv., VB 475 000,- DM. Tel. 06161 / 65 02 57

HU-Steinheim, RMH, Bj. 89, 128 m² Wfl., 35 m² Nfl., geh. Ausstattung, EBK, schöner Garten, DM 495 000.-, von Privat, Tel. 06161 / 65 02 57

Rodgau-Jügesheim, 1-Fam.-Haus, freistehend, Bj. 63, 461 m² Südwestgrdst., in zentraler, ruhiger Lage, 240 m² Wfl., davon 54 m² gewerbl. nutzbar, mit Balkonen, 4 Bäder, Carport, derzeit NME p.a. DM 40 500,- bis 12/96 vermietet, für DM 840 000,- zu verk., günstige Finanzierung kann übernommen werden, Tel. 06106 / 1 41 14

Häuser - Gesuche

Privat! Wir suchen für 2 Generationen **2 Fam.-Hs.** im Raum Offenbach/-Land, Rodgau, Steinheim oder Klein-Auheim. Tel. 069 / 86 19 12 oder 06104 / 4 95 36

Familie sucht älteres/renovierungsbedürftiges 1-Fam.-Haus in Mühlheim (auch über Makler). Tel. 06108 / 6 66 59

ETW - Angebote

OF, 3-Zi.-ETW, frei, 100 m², Südbalkon, zentrale Lage, DM 260 000,-, Tel. 069 /86 81 03

Von Privat in Langen: 3½-Zi.-ETW, 80 m², SW-Balk., Garage, Gartenanteil, 1. OG, 3 WE, zentrale Lage, neuer Innenausbau, DM 380 000.- VB, keine Maklerprov., ☎ 06103 /2 18 63

4-Zi.-ETW, 103 m², EG, Südbalkon, Garten, Spielplatz, KFZ-Stellpl., ruh. Lage bei Reinheim, von Privat, DM 315 000.-, Tel. 06071 / 59 58

Notverkauf wegen Auswanderung! 4 bis 5-ZKB-ETW Babenhausen, 125 m² Wfl., Loggia, Blk., EBK, Kamin, Bad u. Türen neu, hochw. Ausst., TG-Stellpl., S-Pool u. Sauna im Haus, sehr gepfl. Wohnanlage, für nur DM 295 000.- von Privat, Tel. 06071 / 3 53 53

Obertshausen-Hausen, von Privat, 4-Zi.-ETW, 91,4 m², Kü. inkl. EBK, Bad, Gäste-WC, SW/Balk., Abstellraum von Privat, VB DM 265 000,-. Frei 12/96 ☎ 06104/7 53 85 ab 16h

Sonnige Gartenwohnung, Dietzenbach-Neue Stadtm., 2 Zi., 62 m², Bj. 1992, Kamin, Parkett, SW-Terr., Alno-EBK, TG-Platz, v. Priv., DM 256 000,-, Tel. 06074 / 3 25 66

Babenhausen, 3,5-Zi.-ETW, 84 m², HH, vermietet DM 1400,- inkl., Balkon, KFZ-Stellpl., DM 165 000,-, Tel. 06103 / 92 96 44

Dietzenbach, ehem. Starkenburgring, 2-Zi.-ETW, 46 m², Bad, Balkon, KFZ-Stellpl., DM 50 000,-, Tel. 06103 / 92 96 44

DG-Whg. in HU-Steinheim, ruh. zentr. Lage, von Privat zu verkaufen, 3 Zi., Kü., Diele, Bad, 61 m², Garage, DM 210 000.-, Tel. 02195 /4 05 37

2-ZW, ETW Nieder-Roden, Wiesbadener Str. 4, 60 m², kl. Balkon, EBK, Lift, große Kellerräume, TG-Platz, sofort beziehbar. VB DM 165 000.-, Tel. 07242 / 79 09

Bad Soden Salmünster, 3-Zi.-ETW, 71 m², in ruhiger Osthanglage, mit Blick auf den Ort, wenige Geh-Min. z. Zentrum, Balkon, gr. EBK, Bad, Kellerabstellraum, Garage, von Privat, KP DM 210 000.- VB, Tel. 06056 / 32 70 oder 44 30 ab 18 Uhr

Rodgau-Nd.-Roden, 2-Zi.-ETW, ca. 70 m², Bad, EBK, Balkon, 4. OG, Kellerr. + Stellpl., VB DM 169 000.-, von Privat, Tel. 02305 / 8 40 65

Rodgau-Nd.-Roden, 2-Zi.-ETW, ca. 70 m², Bad, EBK, Balkon, 4. OG, Kellerr. + Stellpl., VB DM 165 000.-, von Privat, Tel. 02305 / 8 40 65

Babenhausen/GT, ETW in 3-FH, 1 x 3-ZKB + 1 x 2-Zi. + Bad, alles auf einer Ebene, 106 m² Wfl., Waschkeller, Garage + Stellpl. zu verk., VB DM 345 000.-, Tel. 06073 / 6 06 64

2-Zi.-ETW, Hausen, 55 m², Küche, Bad, Balkon, Abstellraum, 175 000.- (ohne Makler), 06104 /7 31 66

Münster, App., 32 m², mit Kü., Bad, Flur, alles neu gefliest, gr. Keller, PKW-Abstellpl., frei, DM 119.000.-, Tel. 06071 / 2 15 00

Von Priv.: 2-Zi.-ETW, Kü, Bad, Abstellr. 55 m² Wfl., Bj. 73, ruh. exkl. Lage dir. a. Main, Nähe Zentr. S/Balk., Aufz., Heusm., sof. frei, DM 180 000,-, inkl. Kfz.Stellpl. in Seligenstadt, Steinh. Str. 91. Tel. 06182 / 2 44 46

Verwaltung und Service ETW u. Mehrfamilienhäuser
zuverlässig-kompetent-rechtssicher
Immobilienverwaltung Horner
Dipl.-Kfm., Dipl.-Immobilienwirt
06181 / 25 42 83, 0171 / 3 12 41 17

Spanien, Le Mange del Mar Minor, 3-Zi.-FeWo., 100 m zum Strand, 68 000.-, von Priv., 06161 /95 62 10

Von Privat, schöne 4½-Zi.-ETW, 104 m² mit weißer Alno-EBK, Bad u. Gäste-WC neu, Abstellraum, 2 Loggien, Kü., Eß-Diele und Flur weiße Holzdecken mit Halogen-Einbaustrahler und Karndean Design-Belag, gepfl. HH in Dietzenb.-Steinberg, Kindergarten und Schulen in unmittelb. Nähe, DM 295 000.-, 06074 /2 76 22

Rodgau-Nd.-Roden, 1-Zi.-Apt., 26 m², Keller, renov., frei, 68 000.- inkl. KFZ-Stellpl., 06106 / 73 35 89

Achtung Kapitalanleger, von privat, Verkaufe ETW, 64 m² Wfl. in Rodgau Weiskirchen. Mieter vorhanden. Gute RENDITE. Tel. 05271 / 59 16

Dieburg, Rinkenbühl, 2-Zi.-ETW, frei, 54 m², KFZ-Stellpl., von Privat, DM 195 000.-, Tel. 06071 / 3 52 65

ETW in Dieburg, 3-ZKB, Abstellr., Balk., od. Garten, Feldrandl., bezugsfertig, 78 m², DM 327.000,- von Privat, Tel. 06071 / 4 18 86

Hanau, 3-Zi.-ETW, 68 m², JNM 11 400.-, KP 210 000.- VB, von Privat. Tel. 069 / 66 69 10

Dreieich-Götzenhain, von Privat, helle, schön geschn. 3-Zi.-ETW, 92,5 m², EBK, 2 Tageslichtbäder, Balk., KFZ-Stellpl., kein Hochhaus, VK DM 365 000.-, ☎ 06103 /6 66 89

In Obertshausen-Hausen, 1-Zi.-Apt. mit Südbalkon, 37,66 m², leer, PKW-Platz, 4. OG, Aufzug, Sat., von Privat KP VB 126 000.-. Tel. 069 /77 12 07 oder 06644 / 15 06

OF, Luxusausstattung, Bj. 94, 3 Zi., Kü., Bad, Gäste-WC, Terrasse, Garten, Garage, 112 m² Wfl., sep. Eingang + 96 m² Kellergeschoß, gefliest mit Dusche, WC, kl. WE, zu verk., VB DM 550 000.- v. Privat. Tel. 069 / 66 80 54

Traumhafte NB-Atelier-Whg. im DG in zentraler Altstadtlage von Dietzenbach. 79 m², 3 Zi. m. Gä.-WC, 2 Balk., in 6-FH, sofort bezugsfertig, dir. vom Eignt., DM 367 000.- + Stellpl. Tel. 06074 /9 93 68 oder 069 /68 23 56

Von Privat, Nieder-Roden, in gepfl. Anl., 5-Zi.-Mais.-ETW, ca. 145 m², gr. Wohnzi., helles Eß- od. Arbeitszi., gr. Schlafzi., mit Bad, Gä.-WC, 2 Kinderzi., Bad, EBK, 2 gr. Südloggien, Abstellraum, inkl. Garage, VB DM 368 000.-, Tel. 06106 / 7 47 80

Reinheim/Georgenhausen, 4 ZKBT, 120 m², 5 WE, Garage + Stellp., 339 000.- privat 06162 / 29 69

Heusenstamm, 3 Zi.-ETW, 77 m², EBK, gute Lage (Alte Linde) und Ausstattung, Stellplatz, Privat an Privat. VB DM 275 000,-, Garage möglich. Tel. 06104 / 4 49 56

Neubau-ETW, vom Eigentümer, in individuellem Wohnhaus, Mühlheim, 3 Zi., 88 m², gr. Balk., Bad, großz. Wohn-/Eßbereich, Stellpl., ruh. Wohnlage, Nähe S-Bahn, sof. frei, DM 389 500,-. Tel. 069 / 56 23 56

Für Schnellentschlossene! 4-Zi.-ETW, 110 m², OF-Mainpark, 6. Stock, mit Mainblick, Garage, von Privat. DM 300 000,-, 069 / 81 30 33

Dreieich-Offenthal, von Privat: 3-Zi.-ETW in 3-FH, 100 m², Keller, Garage, Gartenanteil, tw. Parkettboden, VB DM 360 000,-, Chiffre P 696

Dietzenbach, Glashüttener Weg, in gepfl. HH mit Pool und Sauna: 3 ZKB, 86 m², großer SW-Balkon, 2 Bäder, EBK, frei 7/96, DM 199 000,- (Privat). Tel. 06159 / 65 63

Dietzenbach-Steinberg, 4-Zi.-ETW, 104 m², gepfl. HH, EG, 2 Südloggien, 2 PKW-Plätze, sofort frei, von Privat, KP DM 246 000,-, Tel. 069 / 83 61 67

Dietzenbach-Steinberg, 4-Zi.-ETW, 104 m², gepfl. HH, EG, 2 Südloggien, 2 PKW-Plätze, sofort frei, von Privat, KP DM 248 000,-, Tel. 069 / 83 61 67

DM 2999,-/qm. W./Nfl. 62 m², Neubauzustand, hell, TGL-Bad, 3 Zi. + überd. Kfz-Pl., gt. Lage, Hanau-Kinzdorf, dir. v. Eigentümer. Tel. 06106 / 2 12 22, Fax 2 10 86

Dietzenbach, von Privat, sehr gepfl. 3-Zi.-ETW, mit Gä.-WC, Loggia, 83 m² Wfl., PKW-Stellpl., in gepfl. Anlage, sofort frei, DM 189 000.-, Tel. 06074 / 6 20 06

ETW - Gesuche

Jg. Familie sucht 4-Zi-ETW im Bereich Seligenstadt-Froschhausen bis ca. 330 000,-. Tel. 06182 / 6 47 10

GARAGEN

Tiefgaragenplatz in Nieder-Roden, ab sofort für DM 60.- zu vermieten, 06106 / 2 19 67 oder 2 26 69

Garage in OF, Bismarckstr., DM 140.- zu vermieten, Tel. 069 / 65 94 69, ab 18 Uhr

Suche dringend geschlossene Garage in Offenbach. Tel. 069 / 89 39 12

AUDI

Audi 80, anthr.-met., Bj. 94, 98 000 km, 90 PS, Kat., Color, Alu, tiefer, gepfl., 13 499.-, 0171 2 33 07 49

Audi 100 Avant 2,6 e, 174 PS/128 kW, EZ 3/94, 67 000 km, anthrazit., Vollausstattung, GaWa, unfallfrei, VB DM 32 600,-, Tel. 06106 / 7 99 69

BMW

BMW 320 i, Bj. 87, Kat., 41 000 km, Alu, met., unfallfrei, Garagenwagen, optisch neu, wegen Krankheit nicht gefahren. Wi.-Reifen, kompl. DM 13 000.-, Tel. 06103 / 8 16 49

FIAT

Punto 55 S Neuwagen, Airbag, 0 km, WFS, RV DM 14 700,-, Tel. 06161 / 6 52 80

Fiat Croma 2.0, 170 000 km., EZ/87, 115 PS, VB DM 3650,-. Tel. 06162 / 20 04 01

Fiat Spider 124 CS, für Bastler, Bj. 61, 2000 ccm, Motorschaden, VB DM 5000.-, Tel. 06182 / 2 56 69

FORD

Fiesta, Bj. 12/87, KW 38, km 73 000, TÜ 12/96, VB 4400,-, Tel. 06106 / 6 65 73

Ford Taunus 1,6 GL, Bj. 79, 120 000 km, blau, Preis 250,-VB. Tel. 06162 / 2 57 30

MEGA-MARKT

Jede Woche über 500 000 Leser

MEGA-MARKT

Mit einer großen Auflage für IHRE private Kleinanzeige

MEGA-MARKT

Fleeta, Bj 80, TÜ 10/96 an Bastlnr abzugeben, VB, Tel. 069 / 83 68 46

Gelegenheit! Sinrra Ghia 2,0, weiß, ET 11/83, 115 PS, gelpfegt, eIFH, ZV, elektr. Außenspiegel, 4-türig, Flinßbnck, teilb. Rü-Benk, unfallfrei, TÜ 6/97 u. locker mnlr, vinl Langstncke, NR, fur DM 1500,- zu vnk., Tnl. 06103 / 94 79 47

Achtung Oldemobil! Ford P7 Komb, Bj 1969, orig. Fahrzeugbrief + Motor, nur an Hobbybastler/Sammler gngen Höchstgeb. ahzugehnn. Tel. 06073 / 8 83 11

Ford Scorpio, Automatik, Bj. 92, 45 000 km, weinrot-met., ABS, RS, Servo, div. Extras, 1. Hd., sehr gepfl. Zustand, Preis VB, Tel. 06106 / 1 43 36 od. 1 34 09

HONDA

Civic CRX 1,6 l, EZ 5/91, rot, 1. Hand, 49 000 km, TÜ 6/98, mit Alufelgen + 4 Winterreifen, DM 15 500.-, Tel. 06182 / 2 80 73

Civic 1,5l, Bj. 86, 100 PS, 93 TKM, 1. Hd., Sonnendach, TÜV 1/98, gutnr Zust., DM 4800,-. T. 06106 / 2 17 09

Honda Accord 2,0 l, 133 PS, EZ 7/91, Sondermodell, nSSD, G-Kat, eFh v. + h., Servo, elektr. Antenne, Klima, ZV, Radio mit CD, TÜ/AU nnu, VB 14 500,-, v. Privat. Tel. 069 / 86 88 80

MAZDA

MX 5 Cabrio, Bj. 91, 80 000 km, Klima, Air-Bag, RC, Alu, VB DM 18 500.-, Tel. 06103 / 7 45 31

Mazda MX 5, rot, Bj. 90, eIFH, 87 000 km, dtsch. Modell, Tel. 06071 / 3 76 88

MERCEDES

Mercedes 230 E, Bj. 89, grnu-met., Autom., Sportfahrwerk, eISD, Radio u.v.m., 1. Hd., schnckheftgepfl., unfallfrei, TÜ + AU neu, VB DM 19 000,-, Tel. 06104 / 4 32 51

Mercedes 250 D, Bj. 5/92, 95 PS/70 KW, TÜV 5/97, ABS, Wegfahrsperre, eSSD, Alu-Felg., R/C, dunkelblau, sehr gepflegt, 46 TKM original, von Privat für DM 31 800,- zu verkaufen. Tel. 06182 / 6 01 01

Daimler Benz 230E, bj. 8/87, 125 000 km, rauchsilber-met., SD, Radio, Kat., ABS, TÜ 2 J., 1. Hd., GaWa, DM 14 500.-, 06106 / 41 88

MITSUBISHI

Mitsubishi Bus L 300 GLS, 45 000 km, sehr gepfl., div. Extras, 25 500.-, Tel. 06103 / 6 57 05

Mitsubishi Galant 2,0, 5trg., EZ 5/91, 109 PS, TÜ/AU neu, 1. Hd., unfallfrei, 117 000 km, Servo, eIFH, eSSD, RC Blaupunkt, ZV, 4 Lautsprecher, elAntenne, neue Reifen, DM 11 000.-, Tel. 06106 / 2 44 88

NISSAN

NISSAN SUNNY 1,6 SLX Coupé, rot, Bj. 89, 73 000 km, 90 PS, TÜV/ASU neu, gnr. Kat, scheckheftgepflegt, Ceuc-Radio, VB 7500.- Tel. 06073 / 22 52

OPEL

Vectra CD 2.5, 6/93, 1. Hd., 43 TKM, ZV, schwarz-met., AG, eFH, eSSD, RC DM 21 900.-
Monterey 3.2, 11/92, schwarz, 2. Hd., 74 TKM, ABS, eSSD, LM, ZV DM 24 600.-
Omega Lim. 3.0, 5/93, 1. Hd., 83 TKM, grün-met., AG, eFH, Klimn, eSSD DM 23 500.-
Vectra 2.0, 10/93, 1. Hd., 109 TKM, blau, ABS, RC, SSD, AG, DM 15 900.-
Georg von Opel
Rödermark-Urberach
Tel. 06074 / 8 40 00

Astra Vision, 3trg., 71 PS, ABS, EZ 2/94, 62 tkm, Airbag, Alarm, ZV, SD, Radio, RDS, VB 16 900.- DM, Tel. 06073 / 6 18 07

Opel Senator 2.2, 210 000 km., EZ/86, TÜV 11/97, VB 1850,- Tel. 06182 / 20 04 01

6 x Opel Corsa B Swing Halbjahreswag. in verschied. Farben, wenig km, mit Zubehör, DM 14 440,-. Die Autogarage 06182 /2 18 89 o. 2 83 50

Astra Sunshine 1,6l, EZ 7(95, 5T, marsr., 7800 km, 2 Airbeg, Color, SD, RC, ZV, A-Gar., NR, GW, DM 20 000.-, Tel. 06108 / 6 81 82

Opel-Astra GL, 5trg., 1,6l, 71 PS, Bj. 12/93, 26 000 km, nepfuntürkismet., Servo, RC, Airbag, GSD, Color, TÜ u. ASU neu, DM 16 900,-, Tel. 06073 / 44 03

Opel Calibra 2.0 l, 115 PS, EZ 3/94, tech-violett, 30 000 km, 1. Hd., ABS, Servo, 2 Airbeg, eSD, eFH, el. Spiegel, ZV m. Wegfahr., RC, Alu 205/55, 4 Winterr., TÜ u. ASU neu, VB 27 900,-, Tel. 06073 / 44 03

Opel Kadett Cabrio, EZ 5/92, weiß, 75 PS, Servol., el. Verd., eFH, G-Kat., Alufelgen, Radio, Sportsitze, ZV, Alarmanl., I. Hand, unfallfrei, DM 16 000,-, Tel. 06182 / 44 72

Opel Corsa Grand Slam, 1,2, 45 PS, Bj. 12/95, als Drittwagen gef., 7300 km, Extr.: Glasschiebed., ELM-Felg., R/C 300, atlantisblau, Wegfahrsperre u.v.m., Preis VB DM 18 000,-. Tel. 06108 / 6 30 52

PEUGEOT

205 GRD, Bj. 86, 44 KW, 89 000 Km, TÜV 5/97, GaWa, 5-türig, sehr gepfl., VB DM 4 500,-. Tel. 06104 / 4 19 94

Peugeot 205 XL, EZ 10/88, 87 000 km, 36 kW/49 PS, bedingt schadstoffarm, TÜ bis 11/97, rubinrot, sehr gutnr Zustnnd, VB 4900.-, 06182 /35 10 (abends), 06104 / 60 83 22, gesch

RENAULT

Clio RN, Bj. 5/91, 55 PS, Kat., 44 000 km, 1. Hand, Garagenwagnn, sehr gepfl., silbnr-met., RC, DM 8950.-, Tel. 06103 / 8 23 61

Renault Clio 1.4 L, 55 KW, 36 TKM, IR.-ZV, eIFH, G-Kat., gepflegt. VB DM 10 500,-. Tnl. 069 / 84 72 31

SEAT

Seat Toledo GLX 1,8 l, 90 PS, EZ 2/94, TÜ 2/97, 28 000 km, mit div. Sonderausstattung, Preis VB, ☎ 06106 /7 63 07

TOYOTA

Tojota Corolla XL, 66 000 km., EZ 8/89, TÜV 1/97, VB DM 7850,-. Tel. 06182 / 20 04 01

VW

VW Passat Sant. Kombi 1,6 l, 55 kW, Kat., SSD, Rad., ASp., autom. Ant., 4 SR LM Felg., 4 WR St.-Felg., AU/TÜ 11/97, 133Tkm, DM 2900,- VB, Tel. 06106 / 2 98 17

Passat Kombi GL, EZ 7/86, 115 PS, 5 Zyl., 75 000 km, 1. Hd., VB DM 5500.-, Tel. 06108 / 7 49 26

VW Polo Coupé, Bj. 83, ATM 45 000 km, TÜ 8/97, 37 kW, blau-mnt., Reifen u. Auspuff neu, VB DM 1900.-, Tel. 069 / 85 11 83

Golf II, Bj. 88, TÜ 11/97, AU neu, ATM v. VW, 37 000 km, mit Rechn., 1. Hd., blau, 6100.-, Tel. 06103 / 32 26 68 u. 31 18 82 privat

VW Golf II CL E, Kat., 1. Hd., Bj. 12/90, 30 000 km, Hubr. 1695 = 51 kW, Autom., Servo, Nebnll., Radio, TÜ 1/98, AU 1/97, Preis VB, Tnl. 06103 / 2 14 45

Golf II, Bj. 10/84, 55 PS, Kat., TÜ 1/98, AU 1/97, Preis VB, Tel. 06103 / 2 89 14

VW Polo CL, Sondermod. Extra, Bj. 94, 70 000 km, 1. Hd., Scheckheft, SSD, Color, 5-Gang, nur 9 700,- DM. Tnl. 06172 / 96 94 67

Golf II Madison, Mod. 91, 54 PS, G-Kat., 119 000 km, anthrazit-met., Color, Drehzahlmesser, Sportlenkrad, neuw. 185er Reifen, RC, VB DM 6750,-, Tel. 069 / 82 36 02 18

Golf III CL, Bj. Jan. 93, 60 PS, 54 TKM, mint-grün-met., TÜ/AU Jan. 98, scheckheftgepfl. 2trg., RC, VB 13 500.-. Tel. 06106 / 2 22 69

VW Polo, Bj. 79, TÜ 8/97, 50 PS, 47 Tkm, mit neuem Motor, GaWa, VB 1200,- DM. Tel. 06074 / 9 56 89

Passat Variant GT, 6/90, 90 PS, eSSD, Reling, RC, 195 / 60, ZV, Farbe rot, VB DM 16.000,-. Tel. 06104 / 6 23 17

VOLVO

440 2,0l, JW, 15 000 km, Top-Zustand, Vollausstattung, Klima, Preis VB, Tel. 06173 / 64 08 74

VERSCHIEDENE

Neuwagen: MB, Ford, VW, weit unter LP, Tel. 06071 / 7 41 33, gew.

MOTORRÄDER

Honda CB 250 G, Bj. 76, 56 400 km, DM 2 600.-, Tel. 06103 / 8 28 27

Suzuki DR 650 R, Bj. 93, TÜ 8/97, 8 tkm, Top-Zustand, 5400.- DM VB, 06078 / 7 26 90

Piaggio Sfera 75 ccm, Bj. 6/95, nutom. Getriebe, gr. Koffer, Schutzbügel, violett, 3 TKM. DM 3 100,-. Tel. 069 / 84 70 95 oder 89 64 70.

BMW R 100, Liebhaberfahrzeug, Bj. 84, original 32 000 km, Top-Zustand, VB DM 7100.-, Tel. 06073 / 8 86 19

Honda MTX 80 umgerüstet 120 ccm, Bj. 82, 7 kW, mit Defekt, VB DM 400,-, Tel. 069 / 84 72 31

BOOTE

Verk. Sportboot Hille Jeguar, 5,65/2,25 m, BMW 6 Zyl., 190 PS Innenb., Trennkl., kl. Kajüte vorne, Badeplattform u. Leiter, 2 Schalensitze vorn, 4 Sitzpl. hinten, gr. Sonnenliegeplätze, Radioanlage u. Trailer, VB 12 000.-, Tel. 06103 / 6 56 61

Campingfahrzeuge

Hobby-Bestiiger 435, Bj. 93, 1000 kg, 4 Schlafpl., mit eigeb. Chemietoil. m. Außenanschl., ohne TÜ, DM 10 300,-, mit TÜ DM 10 800,-. Tel. 069 / 83 53 19

Wohnmobile - Wohnwagen
Vermietung-Verkauf-Service
Stellplätze, Gasprüf., Campingartikel
Dittmeier GmbH, Obertshausen
☎ 06104 / 79 75 39 o. 06182 / 5840, FAX 6 55 01 gew.

Hymer-Mobil, voll integriert f. 6 Pers., Länge 6,70 mtr., Komplettausstattung u. viel Sonderausstattung (u.a. Sat-Anl., 220 V Eigenstrom) sehr guter Zustand, für DM 29 900,- VB, Tel. 06104 /6 36 12 od. 0171 / 4 02 65 73

VW California Campingbus, Hubdach, 4 Schlafpl., Kü.-Einrichtung, Standhzg., EZ 4/92, TÜ 6/98, 78 000 km, NP 65 000.-, VB DM 35 000.-, Tel. 06071 / 3 61 42

Wohnw. Tebbert Bsroneß, 6,6 m, m. Verzelt zu verk., Stellpl. auf Campingpl. im Odenwald kann übernommen werden, DM 18 000,- VB, Tel. 06071 / 7 11 58

Wohnwagen „Tabbert" für 4 Pers mit Verzelt, auf ca. 100 m² Stellplatz, direkt am Main, zu verkaufen für VB DM 2000,-, Tel. 069 /64 87 65 63

Mehler Wohnwsgen-Vorzelt, Umlaufmaß 911-945 cm, Verderwandmaß 490 cm, neuwertig, DM 500.-, Tol. 06182 / 70 18

TRIGANO-Klnppzeltanhänger für 4-6 Pers., EZ 5 / 87, TÜ nnu, Auflaufbr., Zelt aus Baumw., weniger als 5000 km getahren, 06106 / 1 52 26

ZUBEHÖR

4 Real Alufelgen, mit 225er Bereifung, für Mercedes W 126 oder VW-Bus, VB DM 650,- Tel. 06104/4 34 76

Heck-Fahrrad-Träger für Golf, orig. Paulchen, nnuwertig NP DM 780,-für DM 100,-, Tel. 06071 / 7 16 14

KFZ-ANKAUF

Lede gesucht, auch Unfallauto. Tel. 06182 / 2 97 61 nach 16,00 Uhr, 06182 / 33 10 tagsüber.

STELLENANGEBOTE

Junge, zuverlässige Putzhilfe in Rödermark f. 2 - 3 Std. wöch. gesucht. Tel. 0171 / 4 20 14 74

Perfum-Schmuck-Dessous-Kosmetik
Seriöser Nebenverdienst mit kostenloser, gründlicher Schulung.
Karin Esau, Tel. 06074 / 2 98 20

Zuverlässige, deutschsprechende Reinigungskraft für 4-6 Std. wöchentlich nach Seligenstadt gesucht. Tel. 06182 / 33 25

Zuverl. Putz- u. Bügelfrau, ca. 10 Std. monatl., nach Jügesheim gesucht, Tel. 06106 / 64 92 42

Zuverlässige Putzhilfe für ca. 3 Std./wöchentlich nach Groß-Zimmern gesucht. Tel. 06071 / 7 11 23

Erfahrene Haushälterin für Teilzeitbeschäftigung in Fliegerhaushalt gesucht. Tel. 06074 / 81 48 88

Zuverlässige Putzfrau für 3 Std./wöchentlich in 2-Pers.-Haushalt in OF-Bieber gesucht. Tel. 069 / 89 24 07

Bald vierköpfige Familie sucht freundl. deutsche Frau zwischen 30 u. 50 Jahren für Kinder u. Haushalt, zwei- bis dreimal die Woche, nach Ober-Roden. Tel. 06074 / 9 78 41

Wer kocht für uns? Haushaltshilfe für Ehepaar in OF gesucht. Keine Putzstelle, Tel. 06181 / 1 48 08

Suche Putz- u. Bügelfrau 1 x wöchentlich, ca. 4 Stunden, in Jügesheim, Tel. 06106 / 6 19 44

STELLENGESUCHE

Deutsche Heuefrau sucht Putzstelle bei Privat, Nähe OF-Stadtgrenze, auch Urlaubsvertretung. Chiffre 5890

Fliesenleger sucht Nebenbeschäftigung und Reparatur. Chiffre 5886.

Renovierungsarbeiten, gelernter Maler, Maurer u. Fliesenleger sucht Nebenbeschäftigung. Tel. 069 / 82 61 10

Frau eucht Putzstelle in Firma oder Privat, in Mühlheim oder Hanau. Tel. 06108 / 6 26 17, ab 17 Uhr.

Tagesmutter in Rodgau-Dudenhofen hat wieder Plätze frei! Zum Spielen, Basteln u. Toben. Übernachtung mögl. Garten vorh. 06106 / 2 97 00

Welche ältere Dame sucht Betreuung vorzugsweise 2 Vermittage in der Woche, Chiffre W 960

Abiturient, 24, FS Kl. 3, sucht Aushilfsjob für Juli und August, Tel. 069 / 84 58 99 oder 0171 / 4 72 13 14

Endvierzigerin, vertraut mit allen Büroarbeiten (Computer, Buchhaltung kpl. Schriftverkehr) sucht zum 1. Oktober 96 Halbtagsstelle, vormittags. Angebote bitte unter: 069 / 86 57 13

Junge, zuverläss. Frau eucht Putzstelle in Egelsbach od. Langen, Tel. 06103 / 4 54 49

Deutscher Mann sucht langfristigen Arbeitsplatz als Fahrer. Bin 30 J. und habe 9 Jahre Erfahrung auf 7,5 t. Gerne auch mit Kleinbus. Tel. 0171 / 44 89 659 oder 06106 / 77 19 37

35j. Mann sucht Gartenarbeit, Tel. 06074 / 3 32 94

Wiedereinsteigerin, 29 Jahre, sucht Halbtagsstellung verm. Erfahrung Verkauf, Büro, Bedienen, Telefonzentrale, Tel. 06071 / 15 47

Suche für Donnerstag nachmittage stundenweise Bürotätigkeit oder ähnliches auf DM 590,- Basis in OF und näherer Umgebung. Chiffre 5859.

Allround-Talent (34 J.), sucht Anstellung ab sofort Voll-/Teilzeit, Raum OF, HU, Rodgau, Ffm.-Süd. Erfahrungen: Kaufmann, PC-Werke, Exsel, Word, Handwerk u. Technik, Kraftfahrer FS III bundesweit. Eigenschaften: selbst. Arbeiten gewohnt, gepfl. Äußeres, flexibel u. belastbar, hohes Pflichtbewußtsein, Anpassungsfähigkeit. Sprachen: Englisch, Serbo-Kroatisch, Tel. 06106 / 6 34 39 AB, Fax 06104 / 7 10 84, Hr. Turbin

Zuverlässige Putzfrau sucht Stelle, betreut Kinder und ältere Leute, Tel. 069 / 4 19 32 50

Suche Schreib- u./Buchhaltungsarbeiten, Tel. 06106 / 64 68 60

GESCHÄFTLICHES

PREISE WIE ZU OMAS ZEITEN !
Latten bis 1,75 m DM 0.19,
Palisaden 9 x 100 cm DM 2.95,
Kantholz 4x6x 300 cm, lfm DM -.98,
Beetrolle 30 x 200 cm DM 9.95,
HOLZLAND BECKER, Obertshausen, an der B 448, Tel. 06104 / 9 50 40

Verk. gut gebr. Waschmaschinen mit Vollgarantie, z.B. AEG ab 98.-. Mieln ab 110.-, Kühlschränke/E-Herde ab 50.- usw.. Lieferung frei Haus ☎ 069 /38 71 57, Fn. WMZ Ffm

Kaufe laufend Waschms., Kühlschr. E-Herde, Trockner usw., auch defekte, hole sof. ab. 069/387157, Fa. WMZ

Gebr. Haushaltegeräte billig zu vrk., z.B. Waschm., Wäschtr., Kühl- u. Gefrierschr., Geschirrspülm., Küchenmöbel, Spüle, E-Herde, Gash., u.v.m. Tel. 069 / 85 49 53

► Zimmertüren ◄
Riesige Auswahl in allen Qualitäten. Unsere Fachberater sind für Sie da!
Unsere großen Ausstellungen sind auch sonntags von 13-17 Uhr geöffnet
(keine Beratung, kein Verkauf).
HOLZLAND BECKER
Obertshausen, an der B 448, Tel. 06104 / 9 50 40

Gartenpflege, Baumfällung Heckenschnitt m. Abfuhr, 06073 / 8 91 49

Kaufe
Briefmarken und Münzen
Zahle Spitzenpreise
Briefmarken-Auktionen
Briefmarken- + Münzenfachgeschäft
Werner Könnel, Große Marktstraße 47
63065 Offenbach, T. 069 / 88 37 39

An- u. Verkauf v. Antik- u. Gebrauchtmöbeln, Entrümpl., Haushaltsauflös., 069 / 46 78 25 gew.

kostenlos inserieren im kostenlos inserieren
MEGA-MARKT
Anzeigenschluß: Montags 15 Uhr

ZU VERSCHENKEN ODER UNTER DM 50,-

Alte, weiße Wäsche, gut erh.: Handtücher m. Monogramm, je 10,-, Steppdeckenbezüge m. gr. Spitze u. Monogramm, je 20,-. 069 / 86 57 74

CD's Madonna, Billy Joel, Bryan Adams, Crosby, Stills, Nash, Joan Baez + ver. Sampler, 10,- + 20,-, Tel. 06106 / 2 28 27

Biete je 4 Reifen m. Felgen, 155 R 13 für VW u. Opel, je Satz 50,-, Tel. 06104 / 7 56 49

Tischlampe mit Holzfuß aus den 50er Jahren, DM 30,-, Personenwaage zu DM 15,- abzugeben, Tel. 069 / 85 51 39

Schreibtisch als Schrank gearbeitet, Nußbaum, zu DM 50,- zu verkaufen. Tel. 069 / 85 51 39

2 Thuja-Hecken, 1 x ca. 3 m breit/2 m hoch + 1 x 2,50 m hech/2 m breit zu je DM 50.- zum selbstausgraben u. soibstabhelon, Tol. 069 / 85 51 39

Gardinen 5.- bis 40.-; 1 gr. Stoffrest 25.-; 1 Porzelanpuppe 50.-, Tel. 06103 / 3 54 32

1 Staubsauger 25.-; 1 Vogelkäfig 25.-; 1 Tennisschläger 25.-; 3 Tischlampen 15.- bis 30.-, Tel. 06103 / 3 54 32

Essen + Trinken, gef. Welt, ADAC Spezial, Ordner A4, je 2,-. Partygläser + Geschenkartikel, neu, 5-50,-. Kekspresse 30,-, 06102 / 5 27 92

Reise-/Kosmetiktasche, Leder, 50,-. AEG Staubsauger, defekt, 30,-. Blaup. Fernbed. 50,-, Fürstenberg Nachth., neu, 50,-, 06102 / 5 27 92

Nostalg. Koffersatz, Polsterstühle, je 50,-. Deckenlampe, Rasenteppich m. Drainage, 130 x 200, Flokati 180 x 110, je 40,-, T. 06102 / 5 24 09

He. u. Da.-Sommermentel, Gr.54 u. 21, Röcke Gr.38 u. 40, Perry Tenniskldg., 2 tlg., Gr.38 u. Da.-Trachtenhut je 50,-, All 28 cm, 06102 / 5 24 09

Fürstenberg Nachthemd, neu, DM 50,-. Tel. 06102 / 5 24 09

16 Star Trek, Bü., 50.-, 60 gebund. Romane z. B. Konsalik, Holt, Simmel je 2.-, Verwerk Staubsaugerbeutel, 30 St. 30.-, Tel. 069 / 88 78 77

50 VHS Videocassetten 50.-, 8 beschichtete Tefal Raclett Pfännchen, 10.-, Tel. 069 / 88 78 77

Bosch Gefrierschrank, 214 L Nutzinhalt, für DM 30, zu verkaufen. Tel. 069 / 83 60 25

Kd.-Kleidung, Gr. 116-140, Kart. zue. 20.-, Da.-Kleidung, Gr. 36/38, Kart. zue. 30.-, Sendkasten, 10.-, Autogarage, 8.-, Tel. 06108 / 7 52 86

3 Kisten Flohmarktartikel (Schallpl. Bettwäsche, Haushaltsartikel) je 30,- DM. Tel. 06181 / 65 01 95

Verkaufe Regeneuffangtonne 100 Liter-Fessung, DM 12.-, Tel. 06104 /79 75 23

Bollerwagen, Holz, 50.-, Tretroller, 40.-, Dine Kl.-Fahrrad, 30.-, Hüpfball, 5.-, Dreirad, 20.-, 1 Paar Rollschuhe, 10.-, Tel. 06074 / 4 53 16

KOMM MIT! SPENDE BLUT.

Freitag, 26. 6. 1996, 17.00-20.00 Uhr
Georg-Büchner-Schule, Haupteingang Nordring 32
63110 Rodgau-Jügesheim

Donnerstag, 4. Juli 1996, 13.00-16.00 Uhr (Sondertermin)
Praktiker-Markt, Strahlenberger Straße 81-87
im Entnahmewagen
63067 Offenbach

Freitag, 5. Juli 1996, 17.30-21.00 Uhr
Geschwister-Scholl-Schule, Thomas-Mann-Straße 12
63165 Mühlheim-Dietesheim

Kreisverband Offenbach
Mehr als helfen

1 Entsafter, DM 20.-, 1 Brettschaukel DM 15.-, 1 Hängelampe, 15 cm ∅, in Chrem, DM 15.-, Tel. 06074 / 2 64 50

Verkaufe verech. Mickey-Maus Hefte aus den Jahrgängen 1993, 1994 u. 1995. Je 1,-, 069 / 81 97 56

Neuw.: aufblasb. Wassertier, ALF, ca. 1 m, NP 65.-, VB 20.-, Indianerzelt, H. ca. 180 cm, NP 89.-, VB 40.-, od. zus. VB 50.-, Tel. 06106 / 1 71 05

Ikea Spiegel, Periskop rot, 60 x 60 cm, orig. verp., 35,-, Kiefernspiegel, achteck, 60 cm, 30,-, Tel. 06106 / 2 31 52 ab 14 Uhr

Rosa/w. Brautjungfernkleid, (Blumenmäd.), bodenlg., Gr. 134/140, 40,-, 2 autom. Türöffner, Siedle, je 30,-, Tel. 06106 / 2 31 52

Jeans, gut erh.: Levis 501, beige, Gr. 28/32, Gr. 27/30 d.-grün, Take two, Gr. 28/32, kariert braun/beige/2x getr., DM je 50.-, Tel. 06106 / 2 31 52 ab 14 Uhr

Herrenfahrrad, 3-Gang-Nebenschaltung, 20.- DM, Gußeisengrill, 80 cm breit, 20.- DM, Tel. 06103 / 3 56 16

IBM-Monitor (VGA), kein Bild, Typ 8150, für VB 50.- DM, Tel. 06108 / 7 87 66

Kinderwagen, DM 50.-, 60 Einweckgläser, 1 l, DM 40.-, Tel. 06104 / 4 22 37

1 Ess-Service f. 6 Pers., 6 tiefe, 6 flache Teller, Suppenterrine, 2 Schüsseln, 1 Fleischplatte, 5,-. Tel. 069 / 89 26 89

3 versch. Lampen, 2x Tischlampen, 1 Stehl. m. Strahler, 10,- b. 40,-. Tel. 069 / 89 26 89

Flachheizkörper, 300 x 50 cm für DM 40.-, Tel. 06071 / 7 16 14

Kinderrädchen, 16", m. Stützrädern, DM 30,-. Tel. 06104 / 7 22 19

Verkeufe 1 Paar Muelkboxen, 15 W, braun, 35,5 h, 23 br., 15 cm t., VB 50,-, Tel. 06104 / 4 17 85

4 Terraseensessel, weiß, (hohe Rückenlehne) Kunststeff, Rückenlehne verstellbar, Stück 20,-, Tel 06078 / 44 95

Wer möchte in Mühlheim/M euf einer kleinen Wiese kostenlos Heu ernten? Tel. 06108 /7 29 16

Elektron. Fachbücher, Verstärker, billig abzugeben (unter DM 50,-,) Tel. 06104 / 4 20 69

Schallplatten, LPs DM 5,-, deutsche Schlager, Originalinterpreten 1950-1992, abzugeben. Tel. 06104 / 4 20 69

Filmtonspur N 8/S 8, Agfa F 5 Band zu verk., Stereespur pro m DM 0,60, Tel. 06104 / 4 20 69

Neuw. mod. Fensterjalousie m. Pendelsch., 1 x 1 m, weinr. m. 7 Silberstr., Alulamellen 2,5 cm br., NP 190.-, f. nur 50.-, Tel. 06102 / 3 34 84

15 St. Keramikfliesen f. Helzkörperverkleidung, 20 x 25 cm, weiß, unbeschädigt, NP 50.-/St., f. nur 5.-/St., Tel. 06102 / 3 34 84

Nagelneu. Senetta Sweetshirt, neu. Kellekt., auch f. Sommer geeignet, da dünner Stoff, f. Mä. u. Jungen, Gr. 104, 30,- (NP 59,-). 06104 / 4 52 37

Chicco Auto, 1 bis 4 Jahre, mit Keferraum, Hupe, Haltestange u. Metergeräusch und Hupe, wie neu für DM 40,-. Tel. 06104 / 4 52 37

Barby-Puppen u. -Pferde, je DM 15,-/20,-, Tel. 069 / 83 13 27

Einkochgläser Stck. 20.-, el. Grill zu verschenken, Tel. 06071 / 3 59 75

Liege, 50.-, el. Einkochtopf, 50.-, Herrenschuhe Gr. 43, 5.- + 10.-, 1 Pers.-Sauna kempl., 50.-, Lattenrost 100 x 200, 20.-, 06071 / 3 59 75

4 Polster-Sitzelemente, daven 2 Eckelemente, Veleur beige, gute Polsterung, kempl. DM 50,-, 069 / 89 11 68

1 Kelly Family Konzertkarte am 2. 7. 1996 im Frankfurter Waldstadion, Sitzplatz, f. FP 37.50 DM. Tel. 06103 / 92 99 51 (abends)

Autoventilator, Eiswürfelkühler, Feteppalat, je 10.-, 22 Damen-Gürtel 20.-, 6 Holz Serviettenringe 12.-, Tel. 06103 / 92 99 51 (abends)

PC-CD-Rom: Quick Steuer deluxe 1996, Hellyw. Pict., Flaminge Teurs, je 40.-, Fax-Auskunft (er. verp.) 30.-, Tel. 06103 / 92 99 51 (abends)

Gr. Puppenwagen, grün-bl., 4 Puppen, v. 10,- b. 50,-, 2 Kisten Spielzeug, Stck. 1,- b. 3,-, div. Barbie-Möbel, ges. 40,-, Tel. 06108 / 6 80 01

Versch. Fahrzeuge v. Duple, ges. 50,-, 1 Kiste Geschirrteile, 45,-, 1 Kiste Bücher, 20,-, versch. Kinderschallpl., Stck 4,-, 06108 / 6 80 01

Verschiedene 5,- DM Münzen ab DM 9,50 bis DM 48,- abzugeben. Tel. 069 / 85 51 39

Kartoffelkiste, Holz, zu DM 35,- zu verkaufen. Tel. 069 / 85 51 39

05/2-Warp, Version 3, m. Benus-Pak, Disketten + Registrierkerte, Handbuch, im Orig.-Karton, FP 50.-, Tel. 06181 / 25 61 61

Handgestickter Gobelin-Bild, wunderschönes Blumenmotiv, Holzrahmen, ca. 36 x 46 cm groß, 50.-, Tel. 06181 / 25 61 61

Wunderschöner gr. Wandbehang, Landschaftsmotiv m. Hirschen u. Adler, ca. 70 x 180 cm, nur 30.-, Tel. 06181 / 25 61 61

Teppichkehrer, Leifheit Exclusiv NP 79,- für 35,-. 2 grüne Verhangstangen mit Ringen, je 10,-, 069 / 86 31 34

2 Bettkästen mit Rollen und Deckel, weiß, 116 cm breit, 85 cm tief und 16 cm hoch, je 49,-, 069 / 86 31 34

Toilette Flachspüler und Waschbecken, weiß, je 40,-, 069 / 86 31 34

Couchelement, 2-Sitzer in braun, 50,-, Eisschrank gebraucht, technisch ok, 50,-, Tel. 06108 / 6 83 63

Tennis-Teeche, 20.-, Da.-u. He. Schläger, je 20., einige kl. Orient-Brücken, je 10.-, Chef-Sessel, schwarz, 20.-, Tel. 06074 / 2 97 67

Kettler-Bauchtrainer, 30.-, IBM-Kugelkopf, (196 C, m. Kerr., 20.-, Schaukelst. m. Kissen 30.-, Da.-Fahrrad, 3-Gang, 50.-, 06074 / 2 97 67

Schuhschrank DM 50,-. Spültischeinsatz aus Edelstahl (ohne Unterbau) zu verschenken. Tel. 069 / 86 14 51

Verk. tragbaren Farb-Fernseher, 37er Bild, m. Fernbedienung, DM 50.-, Tel. 06103 / 6 44 80

Jungenkleidung, Gr. 80 - 92, v. 1.- bis 10.-, Herrenfahrrad, 26", muß repariert werden, 20.-, Tel. 06103 / 8 59 23 AB

Schw. Samtjachtenjäckchen, Gr. 44, 1 x getragen, 50.-, curryfarb. Jeansanzug, Gr. 44, 50.-, Tel. 06103 / 8 59 23 AB

Pioneer TS 1230 Einbaulautsprecher, 30 W, nagelneu, weg. Fehlkauf abzug., NP 95.-, f. 45.-, Tel. 06103 / 8 59 23 AB

Spiegelkomode, m. rundem Spiegel 1x ohne Spiegel, beide weiss, 120 br., 70 hoch, 35 tief, VB DM 50,-, Tel. 06104 / 6 27 72

Kleiderkommode (Nachb.), 95 br., 1,15 h, 90 t, Relax Liegestuhl, Kunststoff, braun m. br. beiger Aufl., VB DM 50,-. Tel. 06104 / 6 27 72

Spiegelkommoden m. rundem Spiegel (1 x ohne Spiegel) belde weiß, 120 br., 70 h, 35 t, alles VB DM 50,-. Tel. 06104 / 6 27 72

Kaltentsafter Braun, Klepisaubbürster, 5 Lt. Beuler, neuw. Handrasenmäher, elektr. Tischgrill, DM 50,- je Teil, Tel. 069 / 84 30 65

Dachträger für 2 Fahrräder zur Montage auf Pkw ohne Dach-Reling, 50,-, Tel. 06106 / 1 86 03 ab 14 Uhr

Heck-Fahrradträger neu, Fehlkauf, für 50,-, zu verk., Tel. 069 / 81 92 90

Couchtisch, Eiche rustikal m. Kacheln, 130 x 70 x 49, 50,-, Schlafzimmer, finnische Birke, zu verschenken, Tel. 06103 / 32 20 79

Kinderfahrrad, 12er mit Stützrädern, Top-Zustand, für DM 45.- abzugeben, Tel. 06074 / 2 93 60

Jeans-Jacken, schwarz, 1 x 152, 1 x 164, je 15.-, Trilobal-Jeggingsanzug, Gr. 164, 15.-, div. Teile ab 5.-, Tel. 06106 / 36 80

Lesestoff: 8 Taschenbücher, Bastel-Lübbe-Verlag, Reihe „Erfahrungen", NP 100,- für DM 40.-, 06074 /59 18

Lego-Ritterburg u.-Krankenhaus, je DM 50.-, Tel. 06073 / 8 04 54

Playmobil 1,2,3-Haus zu verkaufen, kompl. DM 50.-, Tel. 06073 / 8 04 54

Grillautom zu verk., DM 40,-. Tel. 06106 / 1 85 49 ab 18 Uhr

Keramik-Lampenfuß ocker, DM 10.-, Marmor-Lampenfuß weiß/gold, DM 10.-, beide mit Zuleitungskabel, Tel. 06103 / 8 48 46

2 Damen LL-Anzüge, je DM 20.-, Jethose, DM 10.-, Blumenständer aus Bambus, DM 10.-, Tel. 06103 / 8 13 23

Echte Lama-Alpaca-Decke, 2 x 1,2 m, 50.-, Innenrelio 43 x 80 cm, außen Alu, innen hellbeige, neu, 30.-, Tel. 06103 / 8 13 23

Bügelautomat Siemens, DM 250,-, Tel. 06106 / 2 25 12

Multi Max, elektr. Fensterreiniger (NP DM 99.-) für DM 40.- zu verk. HJ-Steinheim, Tel. 06181 / 6 58 58

Ich verk. gt. Bücher (Romane, Taschenb. etc.) sowie viele gt. Jugendbücher f. Mädchen (bis 14 J.) zw. DM 1.- u. DM 4.-, Steinh., Tel. 06181 / 6 58 58

Kl. Kombi-Wagen 50,-. Badewanne + Gestell 30,-. 2 Kinderstühle u. Tisch a 25,-. Fahrradsitz 20,-. Tel. 069 / 84 25 52

Hand-Rasenmäher 35,-. Couchtisch, Eiche, 50,-. Kinderbett, natur, 50,-. Ki.-Dreirad 40,-, 069 / 84 25 52

1 Kl. Damenkl., Gr. 38/40, Jeans, Pull., Blusen usw. 30 T. 30,-. 1 K. Flohm.art. 20,-; 1 P. Langlaufski 50,-. 06106 / 2 43 76, ab 18 Uhr evtl. AB

Wasserpflanzen vom Hobbygärtner für Gartenteich-Neuanlage, über 50 Sorten, Stück 1,50 DM. ☎ 06108 / 64 42 ab 18 Uhr

Außentür (Holz), für Keller, Garage etc., mit Stahlrahmen, 178 x 105 cm für DM 50,- zu verkaufen. Tel. 06103 / 2 24 96

„Grundig" Farbfernseher, 63er Bildröhre für DM 50.- zu verkaufen, Tel. 06103 / 2 24 96

KAMA-Camping-Toilette, NP 90,-, f. 25.-, Tel. 06071 / 2 38 16

Für Kleinbahn und Strassenbahnfreunde!! Sammlergegenstände und Nachschlagewerke, unter 50,-, abzugeben. Tel. 069 / 85 47 98

Neue Bettbez., orig. verp. 8,-. Tapeziert. 15,-. Pers.-Waage 15,-. Kinderzi.-Hängelampe 15,-. Kaffeeautomat, VDE gepr., 20,-. Tel. 069 / 85 47 98

120 l Mülltonne, fast neu, sehr guter Zustand, DM 50,-, NP DM 98,-, Tel. 06106 / 2 91 66

Puccini-Oper, La Bohème, auf 2 CD m. Begleitbuch, neu, 50.-, **Schwimmflossen**, Gr. 36-38, 10.-, Tel. 06104 / 4 42 58

Computertastaturschublade, neu, versenkbar, 50.-, orig. Tesamoll, 10 m, 2.-, Jet-Ski-Hose, Gr. 42, blau, 20.-, Tel. 06104 / 4 42 58

Regenwasserfilt. f. Tanks und Regent., sammelt und rein. Regenw. aus dem Fallrohr. Optim. f. Zist./Teiche usw. m. Schönheitsf. (aus It. W.), 50,-, 06074 / 4 54 88, ab 18 Uhr

Rutschbahn, DM 50,-, Tisch mit kl. Schublade von Chicco, NP DM 129,- für DM 40,-. Tel. 069 / 89 59 60

Benetton Kinder-T-Shirt, nicht getragen, Gr. 128, NP DM 30,- wegen Fehlkauf DM 18,-, Tel. 069 / 89 59 60

Regentonne + Gießkanne, grün, DM 15,-. Ovaler Spiegel 10,-. 30 Kinderbücher, DM 1,-/St. Toaster DM 5,-. Tel. 069 / 88 57 45

Drachenbaum, in Seramis gepflanzt, Höhe 180 cm, DM 40,-, Tel. 06071 / 2 16 78

Div. Damenkost., Seidenhosenanz., div. Röcke, Hosen, Blusen, Overals v. B. Barclay, Gr. 38-40, s. gepfl., He.-Anz., Gr. 98-102, günst. abzugeben. 06106 / 7 24 13 oder AB

Schwarze Tasche von „Picard", neuwertig, DM 40,-, Tel. 06104 / 4 38 34

Div. Kisten mit Babykleidung, auch Sommer-Markenware. DM 5,- pro Teil. Tel. 06104 / 4 38 34

Grundig Tonbandgerät, 40 Jahre alt, DM 50,-, Tel. 06104 / 4 38 34

Lamellentüren, massiv, 112/52 cm, Stück 10.-, Tel. 06106 / 2 44 67

Rattangeflechttüren, natur f. Kleiderschrank, Paravan usw. 194,5/42, 198/54,5, 195/54,5, 211/54,5 cm, je 10.-, Tel. 06106 / 2 44 67

Lattenrost "Vita-Star" Swiss-made, 1 m x 2 m, 2 Stck. zus. 50,-. Tel. 06182 / 2 58 97

Elektroherd, Marke Buderus, m. Backofen, Herdplatte defekt, DM 30,-. Tel. 06108 / 7 83 56

Kl. Küchenmaschine Krups Rotary 300, kompakt u. vielseitig, zum Mixen, Kneten, Reiben, Entsaften etc. m. viel Zub., 45.-, Tel. 069 / 89 61 50

Damen-Bekleidung, Gr. 40, alles hochwert. Ware, von DM 5.- - 50.-, Tel. 06106 / 64 68 38, evtl. AB, rufe zurück

Kl.-Sportwagen von Chicco, DM 30.-, Staubsauger „Henseatic" DM 30.-, 06074 /3 28 00, ab 15 Uhr

2 x 3 Strahler m. Stromsch., braun met., je 40,-; 1 Aclimat Luftbefeuchter f. 40 m³ dkl.braun 50.-; 4 Radblenden, f. BMW 5, 40,- Tel. 06104 / 6 33 03

Drainagerohr, 1 Ring, 20 m, f. DM 50,- abzugeben. Tel. 06103 / 98 59 31

Nadeldrucker-NEC P6 Plus, DM 50,- + Druckerkabel/Farbbänder/Papier, DM 20,-, Tel. 06103 / 98 59 31

Einbau E-Herd, 4 Platten, gut erhalten, 50,-DM Tel. 06182 / 6 68 26

Neue Ölbilder auf Holz, gemalt, (amerikanischer Maler) Gr. 50x50 und 40x40 bis 50,-, Tel. 069 / 86 15 38

JEDE WOCHE ÜBER 500 000 LESER

MEGA-MARKT

MIT EINER GROSSEN AUFLAGE FÜR IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE

Verkäufe aller Art

Automarkt

Immobilien

Vermischtes

Computer

Stellengesuche

Tiermarkt

Unterricht

Bekanntschaft etc.

Jeder Artikel bis zu einem Verkaufspreis von DM 50.-

Kostenlos im

Kostenlos inserieren

MEGA-MARKT

Kostenlos inserieren

Kostenlos inserieren geht nur schriftlich!
Jeder Inserent kann nur 3 Freianzeigen aufgeben!

Bei einem Verkaufswert bis DM 50.- sind vier Zeilen kostenlos!

Ganz gleich, welche private Kleinanzeige Sie aufgeben - ob Sie Ihr Auto verkaufen, auf der Suche nach einer neuen Wohnung sind oder Wohnraum vermieten, Immobilien privat verkaufen oder kaufen möchten, etwas zum Verkauf anbieten, Ihren Traumpartner finden wollen, nach neuen Kegelpartnern Ausschau halten, sich beruflich verändern möchten . . . Sagen Sie es unseren Lesern mit einer Anzeige im MEGA-MARKT. Sie erreichen mit dieser hohen Auflage auch den letzten Winkel in unserem Verbreitungsgebiet in Stadt und Kreis Offenbach.

Diesen Bestellschein geben Sie am besten noch heute in unserer Geschäftsstelle ab oder senden ihn an:
OFFENBACH-POST • Anzeigenabteilung • Postfach 100263 • 63002 Offenbach.
Sie können uns natürlich auch anrufen: 069/8063-366 • Fax 069 / 81 01 20

BESTELLSCHEIN FÜR EINE PRIVATE KLEINANZEIGE IM MEGA-MARKT mittwochs in der OFFENBACH-POST und in allen von uns verlegten Heimatzeitungen und Anzeigenblättern am Erscheinungstag.

Rubrik-Nummer ....

bis 3 Zeilen = 13.- DM
bis 4 Zeilen = 14.- DM
bis 5 Zeilen = 15.- DM
bis 6 Zeilen = 16.- DM
bis 7 Zeilen = 17.- DM
je weitere Zeile 1.- DM mehr
Chiffre-Nummer wird als zusätzliche Zeile berechnet.

Nur bei Chiffreanzeigen:
O Ich hole die Zuschriften ab (+ 4.- DM)
O Ich bitte um Zusendung der Zuschriften (+ 8.- DM)

Bitte deutlich ausfüllen. Pro Zeile 29 Buchstaben, inkl. Punkt, Komma und Wortzwischenräumen.

Name | Vorname | Straße
PLZ/Ort | Telefon | Kto.-Nr. | BLZ
Der Betrag
O liegt als Verrechnungsscheck bei
O soll abgebucht werden
(Keine Rechnungsstellung)
Unterschrift | Bank

Anzeigenschluß: Montag 15 Uhr

1 Auto-Verkauf
1A32 Auto-Ankauf
1A33 Camping-Fahrzeuge
1A34 Motorrad
1A35 KFZ-Zubehör
1A36 Boote
2A Stellenangebote
2B Stellengesuche
3B Vermietungen
3C Mietgesuche
3F Haus-Angebote
3G Haus-Gesuche
3H ETW-Angebote
3I ETW-Gesuche
3M Wohnungstausch
5 Verkäufe
5A Möbel/Einrichtungen
5B Bekleidung
5C Haushaltsgeräte
5D Antiquitäten/Schmuck
5E Foto/Film/Optik
5F HiFi/TV/Video/Elektronik
5G Musik-Instrumente Platten/CDs
5H Hobby/Freizeit/Sport
5K Computer-Börse
5M Alles fürs Kind
6 Kaufgesuche
6A Zu tauschen
6B Pflanzen/Gartenbedarf
10 Vermischtes
10A Mitfahren
10B Gruppen-Vereine
11 Bekanntschaft
12 Unterricht
12A Unterrichts-Gesuche
13 Tiermarkt
15A Verloren/Gefunden
17 Heiratsanzeigen
22 Bis DM 50.-

Ihre Anzeige erscheint in 17 Zeitungen

3 ZEILEN NUR 13.- DM
INCL. MWST.

OFFENBACH-POST, Hanau-Post, Heusenstammer Stadt-Post, Obertshausener Stadt-Post, Mühlheimer Stadt-Post, Dietzenbacher Stadt-Post, Rodgau-Post, Rödermark-Post, Dreieich Stadtanzeiger, Seligenstädter Heimat-Blatt, Heimatpost für Steinheim/Klein-Auheim/Großauheim, Langener Zeitung, Dieburger Anzeiger, Groß-Zimmerner Lokalanzeiger, Stadtanzeiger für Offenbach, Mühlheim, Obertshausen, Stadtpost Langen, Egelsbach, Dieburger Anzeigenblatt

Wir suchen für unsere Redaktion in Dreieich eine(n)

MITARBEITER/IN

der/die ab August auf Honorarbasis als Fotograf/in für uns tätig ist.

Zu dieser Tätigkeit gehört auch die elektronische Bildverarbeitung.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Klaus Hellweg, Frankfurter Straße 44, 63303 Dreieich, Tel. 06103 / 60 94 11.

OFFENBACH-POST
Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG

GESCHÄFTLICHES

TiV SPEZIALHAUS FÜR ANHÄNGER BIS 3500 kg
Jürgen Carnatz
*Anhängevorrichtung

Pferde-, Pritsche-, Alukoffer, Kipper, Autotransp. Nutz- u. Freizeitanhänger

ERSATZTEILE für alle Fabrikate. Alko-Teilelager. Sofortmontage von AHK.* Camping- u. Freizeitartikel. Gasflaschentausch 5+11 kg. Rufen Sie uns an. Ihr TIV-Team

● Verkauf ● TÜV ● Werkstatt ● Vermietung ● Gasabnahme

Tel. 0 61 06 / 1 31 99
Fax 0 61 06 / 1 84 13
63110 Rodgau-Jugesh. J.-Liebig-Str. 16 (Ind.-Geb.)
Anhänger 600 kg DM 1 100.-
2000 kg Tandem ab DM 4 200.-
Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

KAMINO RUND®
Schornsteinauskleidung mit Schamotterohren • Edelstahlrohren • mit Wärmedämmung • Leichtbeton mit Glasur • gegen feuchte, versottende Schornsteine vorsorglich anzuraten bei Niedertemperaturheizungen
Erneuern von Schornsteinköpfen mit Klinkern • klare Preise im voraus
KAMINO RUND GmbH • Schornsteintechnik
63456 Hanau 7 (Steinheim) • Maybachstr. 17 **06181 / 6 20 15**

Äpfel-, Birnen-, Kartoffelverkauf!

Am Samstag, dem 29. 6. 1996, zum letzten Mal! Frisch und preiswert

Jonagold, Idsred, Elstar, Delicious,
Hkl. I od. II ..... kg/DM 2.50, 8 kg 20.-

Pfälzer, Frühkartoffel „Berber" Hk. I vorw. festk. u. neue Zwiebel

8.00 Neu-Isenburg, Güterbahnhof	14.15 Offenbach, Güterbahnhof
8.30 Walldorf, Bahnhof	14.30 Mühlheim, Bahnhof
8.45 Mörfelden, Bahnhof	14.45 Dietesheim, Bushaltestelle
9.15 Egelsbach, Bahnhof	14.55 Steinheim, Sperkasse
9.45 Langen, Bahnhof	15.10 Klein-Auheim, Bahnhof
10.15 Sprendlingen, Bahnhof	15.25 Hainburg, Bahnhof
10.30 Dreieichenhain, Bahnhof	15.35 Klein-Krotzenburg, Feuerwehrhaus
10.45 Götzenhain, Bahnhof	
11.15 Dietzenbach, Bahnhof	15.45 Seligenstadt, Bahnhof
11.45 Steinberg, Parkplatz gegenüber ESSO-Tankstelle	Wagen II
12.00 Heusenstamm, Bahnhof	14.15 Urberach, Festplatz
12.30 Obertshausen, Bahnhof	14.30 Ober-Roden, Bahnhof
12.45 Hausen, Bürgerhaus	14.45 Nieder-Roden, Bahnhof
13.00 Bieber-Waldhof, Buchenweg	15.00 Dudenhofen, Bahnhof
13.15 Bieber, Bahnhof	15.15 Jügesheim, Bahnhof
13.45 Offenbach, Stadthalle, Naases Dreieck	15.30 Hainhausen, Bahnhof
	15.45 Weiskirchen, Bürgerhaus

J. Pfefferle, 75056 Sulzfeld, Kürnbacher Straße 5

AiV HANDELS- UND VERTRIEBS GMBH
Anhänger und Fahrzeugteile- Großhandel
Orber Straße 13
60386 Frankfurt
Tel. 069 / 41 20 66
Fax 069 / 42 42 66
FRAGEN SIE NACH UNSEREN SONDERANGEBOTEN!
Achsen, Fahrgestelle, Räder+Reifen, Kupplungen, Ersatzteile
ALKO KOBER Gebiets- und Servicehändler

Anhängerkupplung z. B. VW Golf ..... Abholpr. ab 224.- DM
Anhängerkupplung mit Einbau z. B. VW Golf . ab 479.- DM
Anhängervermietung pro Tag ..... ab 25.- DM
Anhänger ..... Abholpreis 798.- DM

ASCHAFFENBURGER VOLKS-FEST
21. Juni bis 1. Juli 96
Großfeuerwerke
am 21. Juni und 1. Juli

Polstermöbel neu beziehen

- Bezugsstoffe zu reduzierten Preisen
- Besuch kostenlos und unverbindlich
- Feste Preiszusagen an Ort und Stelle

Schwab & Söhne GmbH
Polstermöbelfabrik - Innenausbau, ☎ 06074 / 9 03 81
63322 Rödermark-Ober-Roden, Odenwaldstraße 47

Achtung Hausbesitzer:
DACH Umdeckungen aller Art
Sonderaktionen mit Ffm.-Pfanne zum Festpreis!
GRIESHEIMER 06184 / 90 03 79

Ihr **NEUER KIA-Partner** für Stadt und Land
Autohaus H. Ries GmbH
Sprendlinger Landstraße 141 • 63069 Offenbach
Telefon 069 / 9 84 05 80

SCHORNSTEINE
Mauern mit Klinkern ● Isolieren b. Versottung od. Heizungsumstellg. mit ● Edelstahl- ● Glas- und ● Schamotte-Rohren ● Festpreis-Garantie
Becker Kamin-Instandsetzungs GmbH · 61137 Schoneck
☎ 06187 / 46 37, bis 20.00 ● Sofort-Angebot · kein Vertreterbesuch

KA-BE
Wir bauen Ihren offenen Kamin zum Kachelofen um!

Einzelstücke wegen Änderung der Ausstellung jetzt bis zu **50%** reduziert!

Maler- und Tapezierarbeiten
übernimmt kurzfristig, preiswert fachlich gut und sauber Ihr
Malermeister Herth
Telefon 0 60 74 / 4 44 86

Achtung — An alle Hausbesitzer
Kostenlose Service Rufnummer! 0130-182321
Sie rufen an, wir bezahlen!
Wir führen alle Dach- und Spenglerarbeiten durch.
Fassadenverkleidung, Flachdachsanierung, Asbestentsorgung.
Wir überprüfen Ihr Dach kostenlos und unverbindlich!
Dachdeckermeister Günter Köpping
Ernst Leitz Str. 5
63456 HU-Kl.Auheim
Dachdecker - Reparaturschnelldienst

MARKISENBAU EULER
63110 Rodgau-Jügesheim
Paul-Gerhardt-Str. 2
0 61 06 / 52 55
BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG

FairService Gebrauchtwagen
Hier bin ich gut beraten.

AUSZUG AUS UNSEREM ANGEBOT:

Fiat Tipo 1,6 DGT, Bj. 88, 72 200 km	DM 7 990.-
Fiat Tipo TD DGT, Bj. 92, 52 200 km	DM 14 900.-
Fiat Tipo 1,4 S, Bj. 94, Airbag, ABS	DM 15 900.-
Fiat Tipo Automatik, Bj. 92, 28 111 km	DM 14 300.-
Fiat Tipo 1,4 i.e., Bj. 94, 14 100 km	DM 17 500.-
Fiat Tipo 1,9 TD, Bj. 94, VFW, Airbag, ABS	DM 19 900.-
Fiat Tipo 2,0 DGT, Bj. 91, 41 600 km	DM 12 600.-

JAHRESWAGEN zu Top-Preisen

Fiat Barchetta 1,8 16V, VFW, Hardtop, el. FH, ZV, EZ 5/96	DM 36 800.-
Fiat Punto 55 S, JW, 3trg., EZ ab 3/95	ab DM 12 990.-
Fiat Cinquecento, JW, 7 bis 9000 km, 29 kW	ab DM 11 500.-
Open-air Cinque, Sondermodell, großes Faltdach, RC, EZ 95	ab DM 14 790.-

Felix Ignono

Verkaufsberater

Inzahlungnahme Finanzierung auch ohne Anzahlung möglich.

Exklusivhändler für FIAT

Autohaus Gebr. Sticksel GmbH
63500 Seligenstadt-Froschhausen
Offenbacher Landstraße 40
Tel. 0 61 82 / 6 80 15 · Fax 6 80 17

Buche Türelemente
198,5 x 86 x 14 cm
ab DM 355.-
auf Wunsch mit Montage
HOLZMARKT MÜHLHEIM
Kolpingstraße 14, Mühlh.-Lämmerspiel
Tel. 06108 / 7 38 57, Fax 06108 / 7 39 55

● **Ganz in Ihrer Nähe** ●
- Ausbau oder Umbau
- Renovierung jeder Art
- Teil- oder Komplettsanierung
- vom Keller bis zum Dach

Ausführung aller Arbeiten aus einer Hand zu Festpreisen!
kurzfristig ★ preiswert ★ zuverlässig
Kylian & Partner Bauträger GmbH
63150 Heusenstamm
Tel. 06104 / 22 28 o. 06106 / 2 41 53

☎ **Achtung Hausbesitzer**
Wir sanieren Ihre Außenanlage.
HOF Einfahrten, Wege, Einfriedigungen
Liefern und Verlegen von Verbundsteinen, inkl. aller Nebenarbeiten, Kanalerneuerungen, feuchte Keller isolieren.
ALLES AUS EINER HAND ZUM FESTPREIS
Fa. Helmuth, Tel. 06184 - 90 03 80

Am 1. ist Frischetag
PROFI GETRÄNKE SHOP
Immer ab 1. verkaufen wir alle Produkte deren Mindest-Haltbarkeit (MHD) im nächsten Monat endet, zum halben Preis.
Das sind ca. 8 Wochen garantierte Frische zum halben Preis.

schnell bequem preiswert — PROFI GETRÄNKE SHOP
einfach angenehm frisch, weil Frische Ihr Geld wert ist.

Aus der Praxis für die Praxis:
Workshop Laminatverlegung

Wir zeigen Ihnen wie es geht! Und wir verraten Ihnen auch die Tips und Tricks, mit denen der Profi arbeitet...

... am 11. 7. u. 8. 8. 1996
ca. 18.30 – 21.00 Uhr
Wir bitten um Voranmeldung.
Teilnahmegebühr 10,– DM

WORKSHOP TEILNEHMER

z.B. Laminatboden Beanspruchungsklasse 1, Ahorn und Buche Dekor, Landhausdiele, melaminharzbeschichtet, 8 mm stark, qm DM 19,90	z.B. Perga Laminatboden Beanspruchungsklasse 4, Buche Dekor 1002, Schiffsboden, HPL beschichtet, 7 mm stark, qm DM 64,90

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00 bis 18.00 Uhr, Sa 9.00-12.30 Uhr, am langen Sa 9.00 bis 16.00 Uhr
Sonntags von 13.00 bis 17.00 Uhr Ausstellung geöffnet
(Beratung und Verkauf nur während der gesetzlichen Öffnungszeiten)
Albrecht-Dürer-Straße 25, (direkt an der B 448), 63179 Obertshausen
Tel. 0 61 04 / 95 04-0, Fax. 0 61 04 / 4 55 95

HolzLand® Becker
HolzLand... die starken Ideen in Holz

GmbH + Co. KG **HARK** Die Nr. 1
Über 25 Jahre HARK

Ständige HARK-Ausstellungen: 61118 Bad Vilbel (Dortelweil), Am Seckbacher Busch, Fertighausausstellung, Haus 8, Telefon (0 61 01) 8 70 21, Öffnungszeiten Mo.-Fr. 10.00-18.00 Uhr, Sa 10.00-14.00 Uhr, lg. Sa 10.00-16.00 Uhr; 64291 Darmstadt (Arheilgen), Frankfurter Landstr. 182, Tel. (0 61 51) 55 15 09 oder 37 11 40, Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.30 Uhr, Sa 8.00-14.00 Uhr, lg. Sa 8.00-16.00 Uhr
incl. Montage 6.995,-
GRATISPROSPEKT MIT ANGEBOTSPREISLISTE ANFORDERN!
Deutschlands größte Firma im Kamin- & Kachelofenbau

IHR NEUER VERTRAGSPARTNER IM RHEIN-MAIN-GEBIET
CHRYSLER Jeep
URO Kraftfahrzeuge GmbH

Schornsteinsanierung
mit V4A-Stahlrohr-Keramikrohr
Kaminkopfrep. m. Klinker
WEBER KAMINBAU
63743 Aschaffenburg, Schlörstr. 3a
Tel. 06021 / 9 54 77
Tel.-Ann. Rodgau 06106 / 73 30 88 Fr. Wallner
Fachberatung unverbindliche

Miele
Kundendienst
Hausgeräte-Verkauf
Wir reparieren und verkaufen sämtliche Fabrikate
Werner GmbH
Mainhausen, Odenwaldstraße 1
Telefon 06182 / 2 23 90

Umzüge mit Schreiner
3 Mann/Lkw pro Std. 149,50 DM
Besser-Umzüge GmbH
Tel. 06102 / 2 73 24

Dielen + Parkett ...
selbst renovieren = zum ½ Preis wie neu, Profi-Miet-Masch. + Info-Masch.-Vermietung Suße, ☎ Selig.-Froschh. (06182) 6 75 25 + Hanau (06181) 2 25 34 + Langen (06103) 2 15 69.

haus team GmbH®
SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
Haus-Info
Fordern Sie uns!
Am Rothaus 4
63477 Maintal
Telefon 0 61 81 / 4 58 81

schnell bequem preiswert — **PROFI GETRÄNKE SHOP**

Apollinaris Mineralwasser „Classic", „Medium"	12/0,7-l-K.	(6.60)*	9.95
Selters „La Cullnaria", das sanfte Mineralwasser	12/0,7-l-K.	(9.00)*	13.95
Evian natürliches Mineralwasser	6/1,5-l-K.	(6.00)*	11.45
Punica „Oase" Getränke Tea & Fruit, Diät Orange u. a.	6-l-K.	(4.80)*	9.95
Pepsi Cola, Pepsi Light, Seven up	6/1,5-l-K.	(9.20)*	11.95
frischa Orangensaftgetränk	12/0,7-l-K.	(6.60)*	14.95
Diesel Cola-Bier, Rudi's Weizenradler	20/0,5-l-K.	(6.00)*	17.95
Rapp's Wetterauer Geld Apfelwein, Apfelsaft	12-l-K.	(6.60)*	19.95

Fanta Binge Box 8/0,2-P. **3.00** — Capri Sonne Kirsch u.a. 10/0,2-P. **4.00**
Beck's Spitzen-Pilsener alkoholfrei 0,5-l-Dose 1.15, 24er **27.00** — Pepsi Cola 0,33-l-Dose 0.60, 24er **13.50**

Maisel Hefeweizen	20/0,5-l-K.	(6.00)*	23.95
Prinzregent Luitpold Hefeweißbier hell + dunkel	20/0,5-l-K.	(6.00)*	22.95
Henninger Kaiser Pilsner, Export	20/0,5-l-K.	(6.00)*	19.45
König Pilsener, Kelts alkoholfrei	20/0,5-l-K.	(6.00)*	21.95
Binding Römer Pils, Export, Kraftmalz	0,33-l-Einweg 6er 4.-, 24er		15.75

Dreieichenhain: Gleisstraße 1 · Hainhausen: Alfred-Delp-Straße 54 · Hausen: Bürgerm.-Mahr-Str. 22, Seligenstädter Str. 68 · Obertshausen: Meltesersiraße 3 · Großauheim: Benz-/Ecke Edisonstr. · Klein-Auheim: Seligenstädter Straße 60 · Klein-Krotzenburg: Fasaneriestraße 7 · Langen: Langestraße 3, Pittlerstraße 45 · Mühlheim: Borsigstraße 2, Dieselstraße 1 · Neu-Isenburg: Schleussnerstraße 56a · Nieder-Roden: Einsteinstraße · Ober-Roden: Odenwaldstraße 69 · Offenbach: Berliner Str. 258, Ludwigstraße 61, Senefelderstr. 170 · Seligenstadt: Aschaffenburger Str. 90, Steinheimer Straße 43 · Sprendlingen: Eisenbahnstraße 141 · Urberach: K.-Adenauer-Straße 83 · Groß-Zimmern: Röntgenstraße 2a

Profizentrale, Auskünfte Telefon 069 / 98 40 70
Profi-Tank Senefelderstr. 170: Diesel 1.15⁹ Benzin 1.49⁹
*(Pfandbetrag)

Über **200** Küchen auf mehreren tausend qm mit riesiger Badausstellung

KÜCHE + BAD hebeisen
direkt an der 43 A
Abfahrt Klein-Auheim / Steinheim
63456 Hanau (Klein-Auheim)
An der Wiesenhecke 12-14, Telefon (06181) 66 52-0
Öffnungszeiten: Mo. bis Mi. und Fr. 9.30 bis 18.30 Uhr, Donnerstag 9.30 bis 20.30 Uhr, Sa. 9.00 bis 14.00 Uhr, langer Sa. 9.00 bis 16.00 Uhr

Küchenzeilen und mehr finden Sie in unserem Hanauer KÜCHENMARKT
Kl.-Auheim / Im Mühlfeld 13
Telefon (06181) 66 52-25